

DIE SCHRIFTEN DES  
JOHANNES VON DAMASKOS

HERAUSGEGEBEN VOM  
BYZANTINISCHEN INSTITUT DER ABTEI SCHEYERN

II

Ἐκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως

EXPOSITIO FIDEI

BESORGT VON

P. BONIFATIUS KOTTER O. S. B.

WALTER DE GRUYTER · BERLIN · NEW YORK

1973

# PATRISTISCHE TEXTE UND STUDIEN

IM AUFTRAG DER

PATRISTISCHEN KOMMISSION

DER AKADEMIEN DER WISSENSCHAFTEN ZU  
GÖTTINGEN · HEIDELBERG · MÜNCHEN UND DER AKADEMIE  
DER WISSENSCHAFTEN UND DER LITERATUR ZU MAINZ

HERAUSGEBEBEN VON

K. ALAND UND W. SCHNEEMELCHER

BAND 12

WALTER DE GRUYTER · BERLIN · NEW YORK

1973

**Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft**

**ISBN 3 11 004033 6**

**Library of Congress Catalog Card Number: 79-490267**

**© 1973 by Walter de Gruyter & Co., vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung — J. Guttentag,  
Verlagsbuchhandlung — Georg Reimer — Karl J. Trübner — Veit & Comp., Berlin 30**

**Printed in Germany**

**Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es auch nicht gestattet, dieses Buch oder Teile  
daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen  
Satz und Druck: Walter de Gruyter & Co., Berlin 30**

ΙΩΑΝΝΗΝ Μ ΗΟΕΚ  
ΠΑΝΟΣΙΟΛΟΓΙΩΤΑΤΟΝ  
ΑΡΧΙΜΑΝΔΡΙΤΗΝ  
ΙΩΑΝΝΟΥ ΤΟΥ ΧΡΥΣΟΡΡΟΑ  
ΤΟΝ ΔΙΕΡΕΥΝΗΤΗΝ  
ΤΟΝ ΕΒΔΟΜΗΚΟΝΤΑΕΤΗΝ  
ΤΟ ΘΕΙΟΝ ΠΕΡΙΦΥΛΑΞΗ  
ΕΠΙ ΠΟΛΛΟΥΣ ΧΡΟΝΟΥΣ

## VORWORT

Die bis heute gültige Ausgabe der *Expositio fidei* des Johannes von Damaskos war die von Michael Lequien (Paris 1712, nachgedruckt in Venedig 1748, übernommen von Migne in PG 94). War sie auch für ihre Zeit zweifellos eine bedeutende Leistung, so genügt sie nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine kritische Ausgabe, von der erwartet wird, daß sie die handschriftliche Überlieferung möglichst erschöpfend erfaßt, untersucht und verwertet, daß sie die Quellen des Werkes nachweist und sonstige einschlägige Forschungsergebnisse berücksichtigt. All dies scheint gerade bei einem Autor wichtig zu sein, der einerseits so weitgehend auf der vorausgehenden patristischen Literatur beruht und andererseits nach Ausweis der Überlieferung selbst wieder so ungewöhnlich nachgewirkt hat.

In der nun vorliegenden Ausgabe ist versucht, die genannten *Desiderata* zu erfüllen: es wurden über 250 noch erhaltene griechische Handschriften festgestellt und nahezu vollzählig gesichtet und ausgewertet. Die Überlieferungsgeschichte des Werkes ist zwar bereits in einer früheren Arbeit ausführlich dargestellt, soweit nötig aber in der folgenden Einleitung wiederholt und z. T. noch eingehender begründet. Ihr Ertrag spiegelt sich auch wieder in einem kritischen Apparat, der auf kompetenten Wunsch hin umfangreicher gestaltet wurde, als dies im ersten Band der Damaskenosausgabe geschah. Besondere Mühe wurde auf den Quellen- und Parallelenapparat und auf einen analytischen Index verwendet, der hoffentlich theologiegeschichtlichen Arbeiten an unserem Autor zugute kommt.

Ausdrücklich sei betont, daß die Edition durchaus nicht das alleinige Verdienst dessen ist, der den Namen dafür hergibt. So sei die Mühe aller Vorgänger und Mitarbeiter wie Prof. Fr. Dölger und Prof. H.-G. Beck, aller Begleiter, Förderer und Freunde der Ausgabe dankend anerkannt, namentlich die meines Abtes Johannes M. Hoeck, der über 12 Jahre selber unmittelbar mitarbeitete, sich dann freilich anderen Verpflichtungen widmen mußte, aber gerade als Abt die Fortführung

der Ausgabe ermöglichte und mit Rat und Tat förderte. Dank auch meiner Mitarbeiterin, Frl. Lene Reichhold, für die Treue und die nach besten Kräften geleistete Mithilfe auf allen Stufen der Arbeit. Dank so manchen Fachgelehrten wie Prof. O. Neugebauer-Philadelphia für seine wertvollen Auskünfte aus der Astronomiegeschichte und Prof. Benedict Einarson-Chicago für die Überlassung des neuen, leider noch immer nicht gedruckten Nemesios-Textes. Dank vor allem Prof. Marcel Richard-Paris für die vielen Aufnahmen von Handschriften aus meist schwer zugänglichen Bibliotheken; sei ihm auch dieser Band eine Gabe zur Vollendung seines 65. Jahres! Noch vielen müßte ich ausdrücklich danken, besonders den hilfsbereiten Bibliothekaren. Alle diese Schulden seien Gott in die Hände gelegt! Dank sei auch gesagt der Patristischen Kommission der westdeutschen Akademien für die jahrelange Förderung der Edition, namentlich ihrem Betreuer Prof. Kurt Aland, ferner dem bewährten Verlag für die harmonische Zusammenarbeit und nicht zuletzt der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die Ermöglichung des Druckes.

Scheyern, an Epiphanie 1972

P. Bonifatius Kotter O. S. B.

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	VII
Abkürzungen für zitierte Literatur . . . . .	XI
a) Antike Autoren und Väter . . . . .	XI
b) Sekundärliteratur . . . . .	XVIII
Einleitung . . . . .	XXII
1. Werden, Gestalt u. Inhalt der Expositio . . . . .	XXII
a) Titel, Autor . . . . .	XXII
b) Aufbau . . . . .	XXIII
c) Entstehung . . . . .	XXV
d) Inhalt . . . . .	XXVII
e) kompilatorischer Charakter . . . . .	XXVII
f) Quellen . . . . .	XXVIII
g) Stil . . . . .	XXIX
2. Die Überlieferung . . . . .	XXX
a) die griechischen Handschriften . . . . .	XXX
b) Testimonien, Übersetzungen, Drucke . . . . .	XLIII
c) Filiation . . . . .	XLVII
3. Die Ausgabe . . . . .	XLIX
a) Textzeugen, Text, Zugaben zum Text . . . . .	XLIX
b) die Apparate: Quellen- und Parallelen-, kritischer Apparat . . . . .	LVII
4. Sigeln und Abkürzungen . . . . .	LIX
*Έκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως . . . . .	1
Kapitelverzeichnis . . . . .	3
Text . . . . .	7
Indizes . . . . .	241
1. Bibel . . . . .	241
2. Väter . . . . .	248
3. Analytischer Index . . . . .	258

# ABKÜRZUNGEN FÜR ZITIERTE LITERATUR

## a) Antike Autoren und Väter<sup>1</sup>

- ACO = Acta Conciliorum Oecumenicorum 1—4, Straßburg 1914; Berlin 1924—1971.  
Konkordanz der verschiedenen Ausgaben von Konzilsakten in ACO I 1, 1 S. XXIff.
- Alex. Al., ep. Alex. = Alexander Alexandrinus, epistula ad Alexandrum Constantinopolitanum (Thessalon.?), in Athanasius, Werke, ed. H. G. Opitz 3, 1. Berlin 1934, S. 19—29 (= MPG 18, 548).
- Ammon., Jo. = Ammonius Alexandrinus, fragmenta in Jo, in Johannes-Kommentare aus der griechischen Kirche, hrsg. von J. Reuß [Texte und Untersuchungen 89] Berlin 1966 S. 196—358 (= MPG 85, 1392).
- Anast. = Jo. Dam., homilia in s. Anastasiam, nach cod. Paris. gr. 1179 ff. 52v—61r.
- Anast. Ant. = Anastasius Antiochenus,  
fr. = fragmenta varia: MPG 89, 1283; MPG 94, 1048 D—1049 D = Doct. Patr. 78, 16—80, 3;  
or. 2 = oratio II: MPG 89, 1331; vgl. auch Weiß.
- Anast. Ap., a. Max. = Anastasius Apocris., acta Maximi: MPG 90, 109.
- Anast. S., hod. = Anastasius Sinaita, hodegus sive viae dux adversus Acephalos: MPG 89, 36.
- Anecdota (Rose) = Anecdota graeca et graecolatina. Mitteilungen aus Handschriften zur Geschichte der griechischen Wissenschaft von V. Rose, Berlin 1864—1870.
- Apoll. = Apollinarius Laodicensis, in Apollinaris von Laodicea und seine Schule von Hans Lietzmann, Tübingen 1904  
ep. Diocaes. = epistula ad Diocaesarienses, S. 255;  
ep. Dion. = epistula ad Dionysium, S. 256;  
ep. Jov. = epistula ad Jovianum, S. 250 (MPG 28, 25; ACO I 1, 5 p. 65 et I 1, 7 p. 48);  
fr. = fragmenta, S. 185;  
inc. = de incarnatione dei verbi, S. 303 (MPG 28, 89).
- Aristot. = Aristoteles, opera ed. I. Bekker, Berlin 1831—1870,  
eth. nic. = ethica Nicomachea, p. 1049;  
phys. = physica, p. 184.
- Artem. = Jo. Dam., s. Artemii passio: MPG 96, 1252.
- Ath. = Athanasius Alexandrinus, Werke hrsg. v. H. G. Opitz, Bd. 2 u. 3 Berlin 1934—1941; MPG 25—26.  
Apoll. = de incarnatione contra Apollinarem (pseud.): MPG 26, 1093;  
Ar. = orationes tres adversus Arianos: MPG 26, 12;  
decr. = de decretis Nicaenae synodi, Opitz 2, 1 (= MPG 25, 416);  
dial. Trin. = de Trinitate dialogi (pseud.): MPG 28, 1116;

---

<sup>1</sup> Für die Durchsicht dieser Liste und die dabei angebrachten Anregungen sei Dr. M. Geerard — Brügge gebührend gedankt.



- Dion. = de sententia Dionysii, Opitz 2, 46 (= MPG 25, 480);  
 ep. Adolph. = epistula ad Adolphium: MPG 26, 1072;  
 ep. Epict. = epistula ad Epictetum, ed. G. Ludwig. Jena 1911 (= MPG 26, 1049);  
 ep. Serap. = epistulae ad Serapionem: MPG 26, 529;  
 exp. fid. = expositio fidei (pseud.), in Athanasiana. Five Homilies. Expositio Fidei. Sermo Major. P. I Ed. H. Nordberg [Soc. sc. Fenn., comm. hum. litt. XXX 2] Helsinki 1962;  
 gent. = contra gentes, in Contra Gentes and De Incarnatione, ed. by R. W. Thomson, Oxford 1971 (= MPG 25, 4);  
 haer. = sermo contra omnes haereses (pseud.): MPG 28, 501;  
 hom. in Mt. = homilia in illud »Omnia mihi tradita sunt« (pseud.): MPG 25, 208;  
 inc. et c. Ar. = de incarnatione et contra Arianos: MPG 26, 984;  
 inc. = de incarnatione, vgl. Contra Gentes, ed. Thomson (= MPG 25, 96);  
 Jov. = ad imperatorem Jovianum (pseud.): MPG 28, 532;  
 qu. Ant. = quaestiones ad Antiochum (pseud.): MPG 28, 597;  
 qu. script. = quaestiones in scripturas (pseud.): MPG 28, 712;  
 sabb. = de sabbatis et circumcissione (pseud.): MPG 28, 133;  
 serm. fid. = Sermo maior de fide (pseud., Marcellus Ancyrr.?): E. Schwartz in Sitzungsber. d. Bayer. Akad. d. Wiss., Philos.-philol. u. hist. Klasse, Jg. 24, 6 Abh. München 1925 (= MPG 26, 1264); vgl. expos. fid.;  
 v. Anton. = vita Antonii: MPG 26, 837.
- Athenag., leg. = Athenagoras Atheniensis, legatio pro Christianis, in J. Geffken, Zwei griechische Apologeten [Sammlung wiss. Komment.] 120—154. Leipzig, Berlin 1907 (= MPG 6, 889).
- Barb. = Jo. Dam., laudatio s. Barbarae: MPG 96, 781.  
 Barl. = Jo. Dam., vita Barlaam et Joasaph: MPG 96, 860.  
 Bas. = Basilius Caesariensis Cappadociae,  
 bapt. = de baptismo (dub.): MPG 31, 1513;  
 Chr. generat. = in Christi generationem (dub.?): MPG 31, 1457;  
 ep. = epistulae. Lettres, texte établi et trad. par Y. Courtonne [Coll. des Univ. de France] T. 1—3. Paris 1957—1966 (= MPG 32, 220);  
 Eun. = adversus Eunomium libri: MPG 29, 497;  
 hex. = homiliae in hexaameron, éd. par St. Giet [Sources chrét. 26] Paris 1949 (= MPG 29, 4);  
 hom. = homiliae variae: MPG 31, 164;  
 Is. = commentarius in Is. 1—16 (dub.): MPG 30, 117;  
 parad. = homilia de paradiso (dub.): MPG 30, 61;  
 Spir. = liber de Spiritu sancto, éd. par B. Pruche [Sources chrét. 17] Paris 1947 (= MPG 32, 68).
- Caes. Naz., dial. = Ps.-Caesarius Nazianzenus, dialogi: MPG 38, 852.  
 Can. App. = Canones Apostolorum, in Didascalia et Constitutiones Apostolorum ed. F. Funk. I (1905) 564.  
 Carm. = Johannis Damasceni Canones iambici cum commentario et indice verborum ex schedis Augusti Nauck editi [Mélanges gréco-romains tirés du Bull. de

l'Acad. Imp. des sc. de St.-Pétersbourg T. VI 199—223] St. Pétersbourg 1894;  
(Text auch MPG 96, 817—840);

theogon. = in theogoniam p. 199;

theophan. = in theophaniam p. 205;

pentec. = in pentecosten p. 210.

Chrys. = Jo. Dam., oratio in laudem s. Joh. Chrysostomi: MPG 96, 761.

Chrys. = Joannes Chrysostomus,

Chan. = in Chananaeam et in Pharaonem (pseud.): MPG 59, 653;

ep. Caes. = epistula ad Caesarium (pseud.): MPG 64, 496;

hom. in Act. = homiliae in Act.: MPG 60, 13;

hom. in Eph. = homiliae in Eph.: MPG 62, 9;

hom. in Gen. = homiliae in Gen.: MPG 53, 23;

hom. in Heb. = homiliae in Heb.: MPG 63, 9;

hom. in Jo. = homiliae in Jo.: MPG 59, 23;

hom. in Mt. 26, 39 = homilia in illud »Pater, si possibile«: MPG 51, 31;

hom. in Mt. = homiliae in Mt.: MPG 57, 58;

hom. in Rom. = homiliae in Rom.: MPG 60, 391;

hom. in 2 Thess. = homiliae in 2 Thess.: MPG 62, 467.

Clem. = Clemens Alexandrinus, hrsg. v. O. Stählin

fr. = fragmenta [GCS 17 = Clem. 3 p. 195] Leipzig 1909 (= MPG 9, 740);

str. = stromata [GCS 15. 17 = Clem. 2 p. 3 — 3 p. 102] Leipzig 1906. 1909  
(= MPG 8, 685).

I Clem. = Clemens Romanus, epistula ad Corinthios, in Funk-Bihlmeyer, Die  
Apostolischen Väter, 1. T. [Sammlung ausgew. kirchen- u. dogmengesch.  
Quellenschr. II 1, 1] Tübingen 1924, S. 35 (= MPG 1, 201).

Cogit. = Jo. Dam., de octo cogitationibus: MPG 95, 79.

C Chalc. act. 1 = Concilium Chalcedon. (451), act. 1: ACO II 1, 1 p. 55.

C CP (681) = Concilium Constantinopolitanum III (680/681): Mansi XI 190.

C Nic. (325), ep. ad Aegyptios, in Athanasius, Werke, hrsg. v. Opitz III 1, Berlin 1935  
S. 47.

C Trull. can. = Concilium in Trullo (Quinisext., 692), can. 1—102: Mansi XI 936.

Const. Pogon., edict. = Constantinus IV Imperator Pogonatus, edictum ap. CCP  
(681) act. 18: Mansi XI 697.

Cyr. = Cyrillus Alexandrinus,

apol. orient. = duodecim capitum defensio adversus orientales episcopos:  
ACO I 1, 7 p. 33 (= MPG 76, 316; Pusey VI 260);

apol. Thdt. = apologeticus contra Theodoretum: ACO I 1, 6 p. 108 (= MPG  
76, 392; P. VI 388);

Arcad. = de recta fide ad Arcadium et Marinam: ACO I 1, 5 p. 62 (= MPG  
76, 1201; P. VII 154);

Chr. un. = quod unus sit Christus, in Cyrille d'Alexandrie, Deux dialogues  
christologiques, éd. par G. M. de Durand [Sources chrét. 97] 302—514  
Paris 1964 (= MPG 75, 1253; P. VII 334);

dial. Trin. = de Trinitate dialogi: MPG 75, 657;

ep. = epistulae

ep. 2: ACO I 1, 1 p. 23 (= MPG 77, 40);

ep. 4: ACO I 1, 1 p. 25 (= MPG 77, 44);

ep. 11a: ACO I 1, 7 p. 171 (= MPG 77, 85);

- ep. 17: ACO I 1, 1 p. 33 (= MPG 77, 105);  
 ep. 40: ACO I 1, 4 p. 20 (= MPG 77, 181);  
 ep. 44: ACO I 1, 4 p. 35 (= MPG 77, 224);  
 ep. 46: ACO I 1, 6 p. 157 (= MPG 77, 237);  
 ep. 50: ACO I 1, 3 p. 90 (= MPG 77, 256);  
 Jo. = commentarius in Jo.: MPG 73, 74 (= P. III—V);  
 Nest. = contra Nestorium: ACO I 1, 6 p. 13 (= MPG 76, 9; P. VI 54);  
 Thds. = de recta fide ad Theodosium: ACO I 1, 1 p. 42 (= MPG 76, 1133; P. VII 1);  
 thes. = thesaurus de trinitate: MPG 75, 9;  
 Trin. = de Trinitate (pseud.): MPG 77, 1120; vgl. S. XXIX u. LVIII.
- Cyr. H. = Cyrillus Hierosolymitanus,  
 catech. 1—18 = catecheses illuminandorum, in Cyrilli opera, vol. I ed. G. C. Reischl, München 1848, vol. II ed. J. Rupp, München 1860;  
 catech. myst. = catecheses mystagogicae, éd. par A. Piédagnel et P. Paris [Sources chrét. 126] Paris 1966 (= Rupp cat. 19—23).
- Dial. = Jo. Dam., dialectica, in Die Schriften des Johannes von Damaskos I. Institutio elementaris. Capita philosophica (Dialectica), hrsg. v. Bonifatius Kotter [Patristische Texte und Studien 7] Berlin 1969, S. 47—146.
- Declar. = Jo. Dam., declaratio fidei: MPG 95, 417.
- Didym. = Didymus Alexandrinus,  
 Eun. 4. 5 = contra Eunomium libri 4. 5 (Basil.?): MPG 29, 672;  
 Trin. = de Trinitate: MPG 39, 269.
- Dion. Ar. = Pseudo-Dionysius Areopagita,  
 c. h. = de caelesti hierarchia, éd. par R. Roques, G. Heil, M. de Gandillac [Sources chrét. 58] Paris 1958 (= MPG 3, 120);  
 d. n. = de divinis nominibus: MPG 3, 585;  
 ep. 1—10 = epistulae: MPG 3, 1065.
- Dion. R. = Dionysius Romanus ap. Ath., decr.
- Doct. Patr. = Doctrina Patrum de incarnatione Verbi, ed. F. Diekamp, Münster 1907.
- Dorm. I—III = Jo. Dam., homiliae in dormitionem BMV I—III: MPG 96, 700.
- Elias = Elias phil., in Porph. Isag. et Arist. categ. commentaria ed. A. Busse [Comm. in Arist. gr. 18, 1] Berlin 1900.
- Epiph. = Epiphanius Constantiensis, hrsg. v. K. Holl:  
 anc. = ancoratus [GCS 25 = Epiph. 1 p. 5] Leipzig 1915 (= MPG 43, 17);  
 haer. = panarion seu adversus LXXX haereses [GCS 25. 31. 37 = Epiph. 1 p. 169—3 p. 496] Leipzig 1922. 1933 (= MPG 41, 173—42, 882);  
 mens. = de mensuris et ponderibus: MPG 43, 237.
- Eulog. = Eulogius Alexandrinus,  
 duab. nat. = de duabis naturis: MPG 86, 2937;  
 fr. dogm. = fragmenta dogmatica: MPG 86, 2944;  
 fr. Trin. = fragmenta ex opere de Trinitate et incarnatione, in Bardenhewer, Ungedruckte Excerpte aus einer Schrift des Patriarchen Eulogius v. Alexandrien (580—607) über Trinität und Incarnation, in Theol. Quartalschrift 78 (1896) 363 (= MPG 86, 2940).
- Eust., hex. = Eustathius Antiochenus, commentarius in hexaemeron (pseud.): MPG 18, 708; cf. Spanneut 84.

- Euther., confut. = Euthérios Tyanensis, confutationes quarundam propositionum: Eine Antilogie des Euthérios von Tyana, hrsg. v. M. Tetz [Patristische Texte und Studien 1] Berlin 1964 (= MPG 28, 1937).
- Evagr., h. e. = Evagrius, historia ecclesiastica, ed. by J. Bidez and L. Parmentier. London 1898 (= MPG 86, 2416).
- E(xpositio) inversa, ordinata s. Einleitung S. XXIII.
- Ficus = Jo. Dam., homilia in ficum arefactum: MPG 96, 576.
- Fid. II = Jo. Dam., professio fidei contra Nestorianos, ed. Fr. Diekamp in Theol. Quartalschr. 83 (1901) 555.
- Fragm. = Jo. Dam., fragmenta: MPG 95, 225.
- GGM = Geographi graeci minores, recog. C. Müllerius, Paris 1861.
- Gr. Naz. = Gregorius Nazianzenus,  
 carmen 10: MPG 37, 469;  
 ep. 101: MPG 37, 176 (teilweise auch ACO I 1, 2 p. 43 und I 1, 7 p. 93);  
 or. = orationes: MPG 35, 396—36, 664;  
 sign. in Ezech. = significatio in Ezech. (pseud.): MPG 36, 665.
- Gr. Nyss. = Gregorius Nyssenus, opera: MPG 44—46; ed. W. Jaeger (= J.), Leiden 1952—1962.  
 anim. et res. = de anima et resurrectione: MPG 46, 12;  
 Apol. = adversus Apolinarium: J. 3, 1 p. 129 (= MPG 45, 1124);  
 bapt. Chr. = in baptismum Christi: MPG 46, 577;  
 ep. 3 = epistula 3: J. 8, 2 p. 19 (= MPG 46, 1016);  
 Eun. = contra Eunomium: J. 1. 2 (= MPG 45, 244);  
 hom. opif. = de hominis opificio: MPG 44, 125;  
 nativ. = in diem natalem Christi: MPG 46, 1128;  
 or. catech. = oratio catechetica: MPG 45, 9;  
 or. dom. = homiliae in orationem dominicam: MPG 44, 1120;  
 or. in Gen. 1, 26 = orationes in Gen. 1, 26 (pseud.): MPG 44, 257;  
 tres dii = quod non sint tres dii: J. 3, 1 p. 35 (= MPG 45, 116);  
 v. Gr. Thaum. = de vita Gregorii Thaumaturgi: MPG 46, 893.
- Gr. Thaum., symb. = Gregorius Thaumaturgus Neocaesarensis, symbolum: ACO 3 p. 3 (= MPG 10, 984).
- GCS = Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten drei Jahrhunderte, Leipzig u. Berlin.
- Haeres. = Jo. Dam., liber de haeresibus: MPG 94, 677.
- Heraclian., fr. = Heraclianus Chalcedonensis, fragmenta, ap. Doct. Patr. 207, 19—208, 11 (= MPG 94, 1065 Nota 40).
- Imag. I—III = Jo. Dam., orationes I—III pro sacris imaginibus: MPG 94, 1232.
- Instit. = Jo. Dam., institutio elementaris ad dogmata, ed. B. Kotter; v. Dial. p. 19—26.
- Iren., haer. = Irenaeus Lugdunensis, adversus haereses, éd. par A. Rousseau, ... F. Sagnard [Sources chrét. 34. 100. 152. 153] Paris 1952—1969 (MPG 7, 437).
- Jacob. = Jo. Dam., tractatus contra Jacobitas: MPG 94, 1436; Kap. 2—8 griech. hrsg. v. Fr. Diekamp in Theol. Quartalschr. 83 (1901) 596—599.
- JD = Jo(annes) Dam(askenos).

**Jejun.** = Jo. Dam., de sacris ieiuniis: MPG 95, 64.

**Justn.** = Justinianus Imperator,

ep. Thdr. Mops. = epistula adversus Theodorum Mopsuestenum, in E. Schwartz, Drei dogmatische Schriften Justinians [Abh. d. Bayer. Akad. d.

Wiss. Phil.-hist. Abt. N. F. 18] München 1939, S. 47 (= MPG 86, 1041);

monoph. = tractatus contra monophysitas, ibid. S. 7 (= MPG 86, 1104);

Or. = liber adversus Origenem: ACO 3 p. 189 (= MPG 86, 945).

**Just., apol.** = Die Apologien Justins des Märtyrers hrsg. v. G. Krüger [Sammlung ausgew. kirchen- u. dogmengesch. Quellenschr. 1, 1] Tübingen 1915<sup>4</sup> (= MPG 6, 328).

**Leo Mag., ep. 28** = Leo I Papa, epistula 28: ACO II 1, 1 p. 10 (= MPL 54, 755).

**Leont. B.** = Leontius Byzantinus,

arg. Sev. = adversus argumenta Severi: MPG 86, 1916;

cap. Sev. = capita triginta contra Severum: MPG 86, 1901;

Nest. et Eut. = contra Nestorianos et Eutychianos: MPG 86, 1268;

sect. = de sectis (pseud.): MPG 86, 1193 (cf. Thdr. Raith.).

**Leont. H., Nest.** = Leontius Hierosolymitanus, adversus Nestorianos: MPG 86, 1400.

**Liturg. Bas.** = Liturgia Basilii, in Liturgies Eastern and Western ed. F. E. Brightman. I. Eastern Lit. Oxford 1896, S. 309—344.

**Liturg. Jac.** = La liturgie de Saint Jacques, ed. par B.-Ch. Mercier, in Patrol. orient. 26 (1950) 119—256 (Antoniadis S., Place de la Liturgie . . . Leiden 1939, S. 277).

**Mac. Mgn., apocr.** = Macarius Magnes, apocriticus ad Graecos, in G. Schalkhauser, Zu den Schriften des Makarios von Magnesia [Texte u. Unters. z. Gesch. d. altchr. Lit. 31, 4] Leipzig 1907, S. 88.

**Manich. I** = Jo. Dam., dialogus contra Manichaeos: MPG 94, 1505.

**Mansi** = Mansi J., Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio, Florenz 1759 ff.

**Marcellus Ancyr., expositio fidei, s. Ath., exp. fid.**

**Matth.** = Jo. Dam., fragmentum in Matthaeum: MPG 96, 1407.

**Max.** = Maximus Confessor,

ambig. = ambiguum liber: MPG 91, 1032;

anim. = opuscula de anima: MPG 91, 353;

cap. theol. = capitum theologorum et oeconomicorum duae centuriae: MPG 90, 1084;

carit. = capitoli sulla carità, ed. da A. Ceresa-Gastaldo [Verba seniorum n. s. 3] Roma 1963 (= MPG 90, 960);

ep. 1—45 = epistulae: MPG 91, 364;

myst. = mystagogia: MPG 91, 657;

opusc. = opuscula theologica et polemica: MPG 91, 9;

Pyrr. = disputatio cum Pyrrho: MPG 91, 288;

qu. Thal. = quaestiones ad Thalassium de scriptura: MPG 90, 244;

schol. d. n. = scholia in Dion. Ar. d. n.: MPG 4, 185;

schol. epp. Dion. Ar. = scholia in Dion. Ar. epistulas: MPG 4, 528.

**Mens.** = Jo. Dam., de mensibus Macedonum: MPG 95, 236.

**Meth., res.** = Methodius Olympius, de resurrectione mortuorum, hrsg. v. G. N. Bonwetsch [GCS 27, p. 219] Leipzig 1917 (= MPG 18, 265).

**MPG** = Migne, Patrologiae cursus completus, series graeca, Paris 1857—1866.

**MPL** = id. series latina. Paris.

Nat. J. Chr. = Jo. Dam., homilia in nativitate domini, ed. Eustratiades S. in Νέος Ποιμήν 3 (1921) 23—42.

Nat. BMV I = Jo. Dam., homilia in nativitate BMV I: MPG 96, 661.

Natura I = Jo. Dam., de natura composita contra Acephalos: MPG 95, 112.

Nemes., nat. hom. = Nemesius Emesenus, de natura hominis: MPG 40, 504.

Nestor. = Jo. Dam., dissertatio adversus Nestorianorum haeresim: MPG 96, 188.

Nest., ep. Cyr. = Nestorius Constantinopolitanus, epistulae ad Cyrillum: ACO I 1, 1 pp. 25. 29.

Or. = Origenes,

Cels. = contra Celsum 1—8, hrsg. v. P. Koetschau [GCS, Or. 1, 51 u. 2, 1] Leipzig 1899 (= MPG 11, 641 u. MPG 11, 1181);

fr. in Lc. = fragmenta in Lc., hrsg. v. M. Rauer [GCS 49 (35) = Or. 9; 2. Aufl., S. 225] Berlin 1959;

or. = de oratione, hrsg. v. P. Koetschau [GCS, Or. 2 p. 297] Leipzig 1899 (= MPG 11, 416);

princ. = de principiis, hrsg. v. P. Koetschau [GCS 22 = Or. 5] Leipzig 1913 (= MPG 11, 115).

Parasc. = Jo. Dam. (?), martyrium s. Parasceves, gezählt nach der Transkription von cod. Neapel, Bibl. Nat. II C 33 (34) fol. 114v—118v in unserem Kollationsbuch.

Paul. = Jo. Dam., ex interpretatione Chrysostomi loci selecti in epistulas Pauli: MPG 95, 441.

Petr. Laod., fr. in Mt. = Petrus Laodicensis, fragmenta in evangelia: MPG 86, 3324.

Phil. Alex. = Philonis Alexandrini opera ed. Cohn L., Berlin 1896—1915,

cherub. = de cherubim: I 169;

leg. = legum allegoariarum lib. 1—3: I 51;

opif. mundi = de opificio mundi: I 1.

Plato, Ti = Plato philosophus, Timaeus ed. Burnet J., vol. 4, Oxford s. a.

Procl. CP, Arm. = Proclus Constantinopolitanus, tomus ad Armenios: ACO IV 2 p. 187 (= MPG 65, 856).

Ptol. = Claudius Ptolemaeus,

Geogr. = Geographia, ed. C. F. A. Nobbe, Leipzig 1845;

Handbuch = Handbuch der Astronomie, übers. v. K. Manitius [Bibliotheca Teubneriana] Leipzig 1912—13.

Purif. = Jo. Dam., homilia in hypapantem, gezählt nach der Transkription von cod. Mailand, Ambr. 1056 (I 91 inf.) ff. 196—204 mit Korrekturen nach codd. Vat. Barb. gr. 583 p. 998—1008 u. Neapol. 19 ff. 305r—312r in unserem Kollationsbuch.

Sabb. = Jo. Dam., homilia in sabbatum sanctum: MPG 96, 601.

Sarac. I = Jo. Dam. (?), disceptatio Christiani et Saraceni I: MPG 94, 1585; dazu Hoeck Nr. 29.

Sentent. = Jo. Dam., de recta sententia: MPG 94, 1421.

Sever., creat. = Severianus Gabalensis, orationes in mundi creationem: MPG 56, 429.

Sophr. H. = Sophronius Hierosolymitanus,

ep. syn. = epistula synodica: MPG 87, 3148;

or. = orationes variae: MPG 87, 3217.

- Strabo, *Geographica recog.* A. Meinecke, Leipzig 1895—1899.
- Symb. Ant. (345) = Symbolum synodi Antiochenae anno 345 macrostichum dictum, ap. Ath., syn. 26: Opitz 2, 1 p. 251.
- Symb. Chalc. = Symbolum synodi Chalcedonensis anno 451, ap. C Chalc. act. 5: ACO II 1, 2 p. 126.
- Symb. CP (681) = Symbolum synodi Constantinopolitanae annis 680 et 681, ap. CCP (681) act. 18: Mansi XI 637.
- Symb. Nic. (325) = Symbolum synodi Nicaenae anno 325, in Ath. (Opitz) 3 p. 51 (= MPG 20, 1540; ZNW 25 [1926] 48).
- Thdt. = Theodoretus Cyrrhensis,  
 eran. = eranistes (dialogus): MPG 83, 28;  
 Ezech. = commentarius in Ezech.: MPG 81, 808.
- Thdr. Raith., sect. = Theodorus Raithenus, de sectis, v. Leont. B.
- Thdot. Anc., fr. = Theodotus Ancyranus, fragmentum, ap. Doct. Patr. 126.
- Thpha., chron. = Theophanis chronographia, rec. C. de Boor, t. I. II. Leipzig 1883—1885 (=MPG 108, 56).
- Thphl. Ant., Autol. = Theophilus Antiochenus, ad Autolyicum, éd. par G. Bardy et J. Sender [Sources chrét. 20] Paris 1948 (= MPG 6, 1024).
- Transfig. = Jo. Dam., homilia in transfigurationem: MPG 96, 545.
- Trinit. = Jo. Dam., de sancta trinitate: MPG 95, 9.
- Trisag. = Jo. Dam., epistula ad Jordanem archimandritam de hymno trisagio: MPG 95, 21.
- Virtut. = Jo. Dam., de virtutibus et vitiis: MPG 95, 85.
- Volunt. = Jo. Dam., de duabus in Christo voluntatibus: MPG 95, 128.
- Das Alte Testament wird nach der Septuaginta von Rahlfs gezählt.

### *b) Sekundärliteratur*

- Allers = Allers R., *Microcosmos from Anaximandros to Paracelsus*, in *Traditio* 2 (1944) 319—407.
- Beck = Beck H.-G., *Kirche und theologische Literatur im byzantinischen Reich* [Handbuch der Altertumswissenschaft Abt. XII, T. 2, 1] München 1959.
- Betz = Betz J., *Die Eucharistie in der Zeit der griechischen Väter*. Bd. 1, 1. Freiburg 1955.
- Bianu = Bianu J., *Bibliografia românească veche 1508—1830*. I—IV. Bukarest 1898—1944.
- Bilz = Bilz J., *Die Trinitätslehre des hl. Johannes von Damaskus* [Forschungen z. Christl. Literatur- und Dogmengeschichte 9, 3] Paderborn 1909.
- Bock = Bock J. P., *Die Brotbitte des Vaterunsers*. Paderborn 1911.
- Boll — Bezold = Boll Fr. — Bezold C., *Sternglaube und Sterndeutung*. 4. Aufl. hrsg. v. W. Gundel. Leipzig-Berlin 1931.
- Bornert = Bornert R., *Les commentaires byzantins de la divine liturgie du VII<sup>e</sup> au XV<sup>e</sup> siècle* [Archives de l'Orient Chrétien 9] Paris 1966.
- Bornhäuser = Bornhäuser K., *Die Vergottungslehre des Athanasius und Johannes Damascenus* [Beiträge zur Förderung christlicher Theologie 7, 2] Gütersloh 1903.

- Buytaert = John Damascene, *De Fide Orthodoxa. Versions of Burgundio and Cerbanus*, ed. by Buytaert E. M. [Franciscan Institute Publications, Text Ser. 8] St. Bonaventure, N. Y. — Paderborn 1955.
- Candal = Candal M., *La Virgen Santísima »prepurificada« en su Anunciación*, in *Orient. Christ. Period.* 31 (1965) 241—276.
- Capizzi = Capizzi C., Παντοκράτωρ [Orient. Christ. Anal. 170] Rom 1964.
- CCAG = *Catalogus Codicum Astrologorum Graecorum*. Bruxelles 1898 — 1953.
- Chalk. = *Das Konzil von Chalkedon*, hrsg. v. Grillmeier A. und Bacht H., Würzburg 1951—1954.
- Diller = Diller Au., *The Tradition of the Minor Greek Geographers* [Philological Monographs 14] Oxford 1952.
- Dobschütz = Dobschütz E. v., *Christusbilder* [Texte u. Unters. z. Gesch. der altchrist. Lit. 18, 1. 2.] Leipzig 1899.
- Dölger = Dölger F., *Der griechische Barlaam-Roman ein Werk des h. Johannes v. Damaskos* [Studia patr. et byzant. 1] Ettal 1953.
- Dörrie = Dörrie H., *Die Epiphanius-Predigt des Gregor von Nazianz (Hom. 39) und ihre geistesgeschichtliche Bedeutung*, in *Kyriakon (Festschr. J. Quasten) I* (1970) 409—423.
- Ferrari = Ferrari K. d'Occhieppo, *Der Stern der Weisen Geschichte oder Legende?* Wien—München 1969.
- Fischer = Fischer J., *Claudii Ptolemaei geographia, tom. prodr., pars I commendatio*, Leiden 1932.
- Gauthier = Gauthier R. A., *Saint Maxime le Confesseur et la psychologie de l'acte humain*, in *Recherches de Théologie anc. et méd.* 21 (1954) 51—100.
- Gräf = Gräf J., *Psychologie des hl. Joh. Damascenus*. Diss. Köln 1923.
- Grégoire = Grégoire J., *La relation éternelle de l'Esprit au Fils d'après les écrits de Jean de Damas*, in *Rev. d'hist. eccl.* 64 (1969) 713—755.
- Grumel = Grumel V., *La Chronologie* [Traité d'Études Byzantines 1 = Bibl. Byzantine] Paris 1958.
- Halkin = Halkin F., *Une généalogie de s. Joseph*, in *Anal. Boll.* 87 (1969) 372.
- Hoeck = Hoeck J., *Stand und Aufgaben der Damaskenos-Forschung*, in *Or. Chr. Per.* 17 (1951) 5—60.
- Janeras = Janeras V. S., *Les byzantins et le trisagion christologique*, in *Miscellanea liturgica in hon. G. Lercaro 2*. Rom 1967, S. 469—499.
- Jugie = Jugie M., *De forma eucharistiae. De epiclesibus eucharisticis*. Rom 1943.
- Junglas = Junglas J. P., *Leontius von Byzanz* [Forsch. z. Christl. Lit.- und Dogmengesch. 7, 8] Paderborn 1908.
- Kallis = Kallis A., *Der menschliche Wille in seinem Grund und Ausdruck nach der Lehre des Johannes Damaskenos*. Diss. Münster 1965.
- Köves-Zulauf = Köves-Zulauf Th., *Die »Ἐπιόνησις« des Valerius Soranus*, in *Rhein. Mus. f. Philol.* 113 (1970) 323—358.
- Kotter = Kotter B., *Die Überlieferung der Pege gnoseos des hl. Johannes v. Damaskos* [Studia patrist. et byz. 5] Ettal 1959.



- Langgärtner** = Langgärtner G., Der Descensus ad inferos in den Osterbriefen des Cyrillus v. Alexandrien, in Wegzeichen [Das östliche Christentum NF H. 25] Würzburg 1971, S. 95—100.
- Loofs** = Loofs F., Leontius von Byzanz und die gleichnamigen Schriftsteller der griechischen Kirche [Texte u. Unters. z. Gesch. der altchristl. Lit. 3] Leipzig 1888.
- Meany** = Meany J., The Image of God in Man according to the Doctrine of saint John Damascene. Manila 1954.
- Menges** = Menges H., Die Bilderlehre des hl. Johannes von Damaskus. Münster 1938.
- Nellas** = Nellas P., 'Η θεολογία τοῦ «κατ' εἰκόνα», in Kleronomia 2 (Thessalonike 1970) 293—322.
- Neugebauer, Horoscopes** = Neugebauer O., Demotic Horoscopes, in Journal of the American Oriental Society 63 (1943) 115—126.
- Neugebauer — Hoesen** = Neugebauer O. and Van Hoesen H. B., Greek Horoscopes [Memoirs of the American Philosophical Society 48] Philadelphia 1959.
- Opelt** = Opelt I., A Christianisation of Pagan Etymologies, in Studia Patristica 5 [Texte und Unters. z. Gesch. der altchristl. Lit. 80] Berlin 1962, S. 532—540.
- Otto** = Otto St., Person und Subsistenz. Die philosophische Anthropologie des Leontios von Byzanz. München 1968.
- Pierres** = Pierres J., I. Formula s. Iohannis Damasceni 'Η (τοῦ Κυρίου) σὰρξ ὄργανον τῆς Θεότητος . . . II. S. Maximus Confessor . . . Roma 1940. Die Erklärung der damask. Formel wurde nicht abgedruckt.
- Ponsoye** = S.-Jean Damascène, La Foi Orthodoxe suivie de Défense des Icônes. Trad., introduct. et notes du E. Ponsoye. Paris 1966.
- Prestige** = Prestige L., Περιχώρεω and περιχώρησις in the fathers, in Journal of Theol. Stud. 29 (1928) 242—252.
- R** = Richard M., Répertoire des bibliothèques et des catalogues de manuscrits grecs, 2<sup>me</sup> éd., Paris 1958. Dazu auch Supplément I (1958—1963). Paris 1964.
- Rehm** = Rehm A., Griechische Windrosen [SB München, philos.-philol. u. hist. Kl. 1916 H. 3] München 1916.
- Richter** = Richter G., Die Dialektik des Johannes von Damaskus [Studia patr. et byzant. 10] Ettal 1964.
- Riedmatten** = Riedmatten H. de, La Christologie d'Apollinaire de Laodicée, in Studia Patristica 2 [Texte u. Unters. zur Gesch. der altchr. Lit. 64] Berlin 1957, S. 208—234.
- Roussée** = Roussée J. M., L'église Saint-Marie de la Probatique, in Studi di Antichità Cristiana 26 (1965) 169—176.
- Rozemond** = Rozemond K., La christologie de saint Jean Damascène [Studia patr. et byzant. 8] Ettal 1959.
- Šagi-Bunić** = Šagi-Bunić Th., „Deus perfectus et homo perfectus“ a concilio Ephesino (a. 431) ad Chalcedonense (a. 451). Rom 1965.
- Schultze** = Schultze B., Das Beten Jesu nach Johannes von Damaskus, in Wegzeichen [Das östliche Christentum NF 25] Würzburg 1971, S. 101—130.

- Sherwood = Sherwood P., St. Maximus the Confessor [Ancient Christian Writers 21] London 1955.
- Spanneut = Spanneut M., Recherches sur les Écrits d'Eustathe d'Antioche [Mémoires et Travaux des Fac. cath. de Lille 55] Lille 1948.
- Staats = Staats R., Gregor von Nyssa und die Messalianer [Patristische Texte u. Studien 8] Berlin 1968.
- Steinmetzer = Steinmetzer F. X., Die Geschichte der Geburt und Kindheit Christi und ihr Verhältnis zur babylonischen Mythe [Neutest. Abhandl. 2, H. 1. 2] Münster 1910.
- Stiefenhofer = Des h. Johannes von Damaskus genaue Darlegung des orthodoxen Glaubens. Aus dem Griech. übers. u. mit Einl. u. Erläut. versehen v. D. Stiefenhofer [Bibliothek der Kirchenväter] München 1923.
- Tschipke = Tschipke Th., Die Menschheit Christi als Hellsorgan der Gottheit, unter besonderer Berücksichtigung der Lehre des hl. Thomas von Aquin [Freiburger theol. Studien 55] Freiburg/Br. 1940.
- Vincent — Abel = Vincent H. — Abel F.-M., Jérusalem. Recherches de Topographie, d'Archéologie et d'Histoire. Paris 1912—1926.
- Völker, Dion. Ar. = Völker W., Kontemplation und Aszese bei Pseudo-Dionysius Areopagita. Wiesbaden 1958.
- Völker, Gregor v. Nyssa = Völker W., Gregor von Nyssa als Mystiker. Wiesbaden 1955.
- Völker, Maximus = Völker W., Maximus Confessor als Meister des geistlichen Lebens. Wiesbaden 1965.
- Weiss = Weiss G., Studia Anastasiana I [Misc. byz. Monac. 4] München 1965.
- Zellinger, Genesisihomilien = Zellinger J., Die Genesisihomilien des Bischofs Severian von Gabala [Alttest. Abh. 7, 1] Münster 1916.
- Zellinger, Studien = Zellinger J., Studien zu Severian von Gabala [Münster. Beitr. z. Theol. 8] Münster i. W. 1926.

# EINLEITUNG

## 1. DIE EXPOSITIO FIDEI

### a) *Titel, Autor*

In der Widmungsepistel<sup>2</sup> zur „Pege gnoseos“, hier und im folgenden verstanden als das dreiteilige Werk, kündigt Johannes von Damaskos an, nach der Darbietung des „Besten (Gedankengutes) der griechischen Weisen“ (= κεφάλαια φιλοσοφικά) und einer Zusammenstellung der Häresien (αἱρέσεις) die „Wahrheit darlegen“ zu wollen, und gebraucht dafür das Verbum ἐκθήσομαι. Demnach wäre zu erwarten, daß diese Schrift als ἔκθεσις betitelt wäre. Dies trifft jedoch nur in ganz wenigen Handschriften zu. Der nahezu einhellig bezeugte Titel lautet vielmehr Ἐκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως. Als noch seltenere Variante dazu tritt παράδοσις auf. In vereinzelt Fällen wird diese Schrift zur Unterscheidung der meistens vorausgehenden „philosophischen Kapitel“ (κεφ. φιλοσοφικά) einfach auch „θεολογικά“ oder „δογματικά (κεφάλαια)“ überschrieben. Die lateinischen Übersetzungen des Mittelalters geben, mehr oder weniger variiert, den vollen griechischen Titel wieder<sup>3</sup>, so Burgundio von Pisa „*Traditio certa orthodoxae fidei*“<sup>4</sup>, Robert Grosseteste „*Editio diligens de fide orthodoxa*“<sup>5</sup>, Joh. B. Panetius „*De traditione rectae fidei liber*“<sup>6</sup>. In der Scholastik wird die Expositio nicht selten „*Sententiae*“ oder „*Liber sententiarum*“ betitelt, offensichtlich in Analogie zu den Sentenzen des Petrus Lombardus<sup>7</sup>. Dieser selbst führt seine häufigen auctoritates aus JD<sup>8</sup> immer nur mit dem Namen der Person ein, nie aber mit einem Werktitel, was zweifellos darauf beruht, daß er seine Zitate nicht einer Voll- sondern nur der Teilübersetzung des Cerbanus

<sup>2</sup> Dial. prooem. 57.

<sup>3</sup> J. de Ghellinck, *Le mouvement théologique du XII<sup>e</sup> siècle* [Mus. Lessianum, Sect. hist. 10] Brüssel und Paris 1948<sup>a</sup> S. 375—415; Kottler 220f.; Buytaert VII.

<sup>4</sup> Ed. Buytaert 11.

<sup>5</sup> Nach cod. Cambridge, Pembr. Coll. 20 et 34; vgl. Ghellinck a. a. O. 392 und S. H. Thomson, *The Writings of Robert Grosseteste*, Cambridge 1940 S. 48.

<sup>6</sup> Nach cod. Ferrara, Bibl. com. I 432. — Die Titel in den gedruckten Ausgaben s. Kottler 224ff.

<sup>7</sup> Ghellinck a. a. O. 414.

<sup>8</sup> Ghellinck a. a. O. 368f.

entnimmt, die als solche nicht den Gesamttitel führen konnte; nur einmal nennt er das Werk und zwar „De trinitate“, was einige von ihm übernehmen<sup>9</sup>. In der abendländischen Literatur wird unser Werk bis in unsere Tage gewöhnlich „De fide (orthodoxa)“ überschrieben. Die vorliegende Ausgabe gebraucht den vom griechischen Original nahegelegten, aber verkürzten Titel „Expositio (fidei)“. — Als ihr Autor gilt unwidersprochen der Mönch und Presbyter Johannes Damaskenos, geboren ca. 645 in Damaskos, gestorben gegen 750 in Mar Saba bei Jerusalem<sup>10</sup>.

### b) Aufbau

Die Expositio ist in der zu ihrer Zeit beliebten Zahl von 100 Kapiteln<sup>11</sup> angelegt. Diese 100 Kapitel wurden im Westen, zuerst in der lateinischen Übersetzung des Burgundio, vor 1224<sup>12</sup> in Angleichung an die großen Summen in Bücher eingeteilt: Buch I = Kap. 1—14; II = 15—44; III = 45—73; IV = 74—100. Diese Zählung hat sich in den meisten Ausgaben behauptet und wurde auch in der Literatur gewöhnlich verwendet, ist aber vom Original her nicht berechtigt und sollte darum nicht weiter gebraucht werden. Das 13. Jahrhundert kannte noch eine weitere Zählung<sup>13</sup>. In sehr früher Zeit scheinen sogar die „philosophischen Kapitel“ mit denen der Expositio durchlaufend gezählt worden zu sein, wie dies der monophysitische Patriarch Elias (706—728) bezeugt, der in seinem Traktat gegen Leon, den Synkellos des melchitischen Bischofs von Harran, Stellen aus der Expositio als aus den „150 Kapiteln“ zitiert<sup>14</sup>.

Ein nicht unbedeutender Überlieferungszweig stellt die Kapitelgruppenweise um: 1—18, 82—100 und 19—81. Hierfür wurde die Bezeichnung „Expositio inversa“ gebraucht, während für das Folgende die gewöhnliche Kapitelordnung „Expositio ordinata“ genannt ist. Die Existenz dieser inversa ist eine Gegebenheit der Überlieferung, ihre Entstehung aber vorerst nicht befriedigend zu erklären<sup>15</sup>. Es

<sup>9</sup> Ghellinck a. a. O. 380ff.; Buytaert IX<sup>15</sup>.

<sup>10</sup> J. Nasrallah: S. Jean de Damas, son époque, sa vie, son œuvre [Les souvenirs chrétiens de Damas 2] Harissa 1950.

<sup>11</sup> Vgl. J. Hausherr, Centuries, in Dict. Spirit. 2 (Paris 1953) 416—418.

<sup>12</sup> Buytaert XVIII.

<sup>13</sup> Ebd. XLIVf.; Konkordanz der geläufigsten Zählungen s. umseitig.

<sup>14</sup> A. van Roey, La lettre apologétique d'Élie à Léon, syncelle de l'évêque chalcédonien de Harran, une apologie monophysite du VIII<sup>e</sup>—IX<sup>e</sup> siècle, in Muséon 57 (1944) 1—51, hier 8—12. Vgl. auch Anm. 15 u. 40.

<sup>15</sup> M. Gordillo gibt in: A proposito della tradizione manoscritta delle „Pandette“ di S. Giovanni Damasceno, in Orient. Christ. Periodica 27 (1961) 162—170 zu überlegen, ob die 150 nicht aus Dial. fus. und einer kürzeren Vorform der Expos. aus

## Konkordanz der hauptsächlichsten Kapitelzählungen in der Expositio

griech.		lat.		griech.		lat.		griech.		lat.	
ord.	inv.	Burg.	spät.	ord.	inv.	Burg.	spät.	ord.	inv.	Burg.	spät.
α	α	1	I 1	λγ	υγ	33	II 19	ξζ	πζ	67	III 23
β	β	2	I 2	λδ	υδ	34	II 20	ξη	πη	68	III 24
γ	γ	3	I 3	λε	υε	35	II 21	ξθ	πθ	69	III 25
δ	δ	4	I 4	λς	υς	36	II 22	ο	ϑ	70	III 26
ε	ε	5	I 5	λζ	υζ	37	II 23	οα	ϑα	71	III 27
ς	ς	6	I 6	λη	νη	38	II 24	οβ	ϑβ	72	III 28
ζ	ζ	7	I 7	λθ	υθ	39	II 25	ογ	ϑγ	73	III 29
η	η	8	I 8 <sup>15a</sup>	μ	ξ	40	II 26	οδ	ϑδ	74	IV 1
θ	θ	9	I 9	μα	ξα	41	II 27	οε	ϑε	75	IV 2
ι		10	I 10	μβ	ξβ	42	II 28	ος	ϑς	76	IV 3
ια	ι	11	I 11	μγ	ξγ	43	II 29	οζ	ϑζ	77	IV 4
ιβ	ια	12	I 12	μδ	ξδ	44	II 30	οη	ϑη	78	IV 5
	ιβ		I 12 <sup>b</sup>	με	ξε	45	III 1	οθ	ϑθ	79	IV 6
ιγ	ιγ	13	I 13 <sup>15a</sup>	μς	ξς	46	III 2	π	ρ	80	IV 7
ιδ	ιδ	14	I 14	μζ	ξζ	47	III 3	πα	ρα	81	IV 8
ιε	ιε	15	II 1	μη	ξη	48	III 4	πβ	ιθ(!)	82	IV 9
ις	ις	16	II 2	μθ	ξθ	49	III 5	πγ	κ	83	IV 10
ιζ	ιζ	17	II 3	ν	ο	50	III 6	πδ	κα	84	IV 11
ιη	ιη	18	II 4	να	οα	51	III 7	πε	κβ	85	IV 12
ιθ	λη(!)	19	II 5	νβ	οβ	52	III 8	πς	κγ	86	IV 13
κ	λθ	20	II 6	νγ	ογ	53	III 9	πζ	κδ	87	IV 14
κα	μ	21	II 7	νδ	οδ	54	III 10	πη	κε	88	IV 15
κβ	μα	22	II 8	νε	οε	55	III 11	πθ	κς	89	IV 16
κγ	μβ	23	II 9	νς	ος	56	III 12	ϑ	κζ	90	IV 17
	μγ		23 <sup>b</sup>	νζ	οζ	57	III 13	ϑα	κη	91	IV 18
κδ	μδ	24	II 10	νη	οη	58	III 14	ϑβ	κθ	92	IV 19
κε	με	25	II 11	νθ	οθ	59	III 15	ϑγ	λ	93	IV 20
κς	μς	26	II 12	ξ	π	60	III 16	ϑδ	λα	94	IV 21
κζ	μζ	27	II 13	ξα	πα	61	III 17	ϑε	λβ	95	IV 22
κη	μη	28	II 14	ξβ	πβ	62	III 18	ϑς	λγ	96	IV 23
κθ	μθ	29	II 15	ξγ	πγ	63	III 19	ϑζ	λδ	97	IV 24
λ	ν	30	II 16	ξδ	πδ	64	III 20	ϑη	λε	98	IV 25
λα	να	31	II 17	ξε	πε	65	III 21	ϑθ	λς	99	IV 26
λβ	νβ	32	II 18	ξς	πς	66	III 22	ρ	λζ	100	IV 27

<sup>15a</sup> In den lateinischen Has ist oft c. 8 in 4 und c. 13 in 8 Kapitel geteilt, wodurch sich die Zählung gegen Ende des lib. I entsprechend verschiebt.

dürfte sich bei ihr jedoch nicht um eine originale Gestalt handeln; dagegen spricht eine interne Bezugnahme. In Kap. 87, 3—6 greift nämlich JD auf eine frühere Behandlung der Würde Mariens als Gottesmutter zurück, die er nun ergänzen will. Er meint offenbar Kap. 56, 2, wo es um dieselbe Aussage sogar mit derselben Wendung geht. Dieser Verweis bei Kap. 87 nach vorne (*ἐν τοῖς προλαβοῦσιν*) bedingt, daß die Bezugsstelle tatsächlich weiter vorne liegt; dies trifft nun in der *ordinata* wirklich zu, nicht aber in der *inversa*. Die Möglichkeit einer späteren bewußten Umbildung ist kaum zu erwägen; wie sollte denn der logische Aufbau der *ordinata* so zerstört werden? Am nächsten liegt die Annahme eines mechanischen Fehlers durch Verwechslung von Lagen; diese wäre freilich belastet durch den Zufall, daß mit diesem Bündel von Lagen sich Anfang und Schluß der betreffenden Kapitel decken<sup>16</sup>.

### c) Entstehung

Bezüglich der Entstehung bietet das Werk selbst folgende Anhaltspunkte:

1. Die Widmungsepistel zur Pege, ediert als Prooemium mit der Dialektik, ist an Kosmas, den Adoptivbruder des JD, als Bischof von Majuma gerichtet (Dial. Prooem. 2s), dieser ist aber erst 743<sup>17</sup> zum Bischof geweiht worden. Die Epistola kann demnach nicht vor diesem Jahr verfaßt sein.

Kapitel 1—81 + 100 = 68 + 82 Kapiteln bestanden haben. Vom Inhalt her möchte er die Kapitel, die auf 81 folgen, als Zugaben betrachten, ausgenommen freilich Kapitel 100. Die Hypothese eines Schlusses der Expos. mit Kapitel 81 könnte durch die Beobachtung gestärkt werden, daß das Kapitel 81b, als leicht abgewandelte Dublette von c. 52 von Lequien willkürlich zu diesem gesetzt, in Handschriften immer nach c. 81 steht, und daß die Kapitel 93 + 94 mehrfach, z. B. in unserer ältesten Handschrift 347 nach c. 81 eingereiht sind. Gegen diese scharfsinnige Hypothese aber spricht das Zeugnis der Handschriften, in denen sich keine Expos. mit diesem Umfang findet, auch keine Kapitelzählung Spuren eines solchen Aufbaus abgeprägt hat. Auch die Kapitelzahlen, die Elias mit seinen Zitaten wiedergibt, setzen eine Dial. brev. voraus. Vgl. auch Anm. 40.

<sup>16</sup> Die Überlegungen, die in der Überlieferungsgeschichte (Kotter 182) zur Erklärung der *inversa* angestellt wurden, können somit doch wohl dahin präzisiert werden, daß der Stamm *i* mit den zahlreichen kleinen Textvarianten einen genuinen Überlieferungszweig darstellt, am reinsten vertreten in der Sippe *t* (Hauptzeuge I) mit der Kapitelfolge der *ordinata*, die Gruppen *i'* und *h* mit der Kapitelordnung der *inversa* jedoch Abarten von *t* sind, und nicht etwa umgekehrt *t* eine Rückbildung von *i'*. Für *h* vgl. noch die Bemerkung bei der Beschreibung der Handschrift M (S. LVI).

<sup>17</sup> Zu diesem Datum vgl. den Exkurs S. 9<sup>88</sup> im Artikel von v. Roey bei Anm. 14.

2. Die Epistola stellt das Widmungs- und Begleitschreiben zur ganzen Pege dar, weil sie (Z. 43—60) ausdrücklich das dreiteilige Programm darlegt. Daraus ergibt sich als Terminus ante quem für die Existenz dieser Trilogie ein Zeitpunkt zwischen 743 und dem nicht mehr fernen Tod des Autors. Über die Entstehung ihrer einzelnen Teile ist damit jedoch noch nichts gesagt.

3. In der Epistola (Z. 60) spricht JD den Grundsatz aus „nichts Eigenes sagen zu wollen“, versieht ihn jedoch mit dem Vermerk „ὡς ἔφη“. Dieser Verweis auf die inhaltlich gleiche Aussage bezieht sich offensichtlich auf das 2. Kapitel (Z. 9) der Dial. fusior. Demnach ist die Epistola nach der Dial. fusior verfaßt.

4. Die Epistola und c. 1 der Dial. fus. enthalten je für sich einleitende Gedanken; da als Einleitung für die Trilogie aber die Epistola zu verstehen ist, scheint Dial. fus. 1 diese einführende Funktion nur für die philosophischen Kapitel selber, evtl. noch für die Expositio gehabt zu haben, nicht aber für die ganze Trilogie. Die Dial. fus. ist demnach unabhängig von der dreiteiligen Pege verfaßt, möglicherweise für die Komposition Dial. fus. + Expos.

5. Laut Plan der Epistola (s. Punkt 2 und oben S. XXII) gehören zur Trilogie philosophische Kapitel, Häresienverzeichnis und theologische Kapitel. Von den beiden Formen der Dialektik enthält aber nur Dial. fus., nicht aber auch die brevior die Stelle, auf die das ὡς ἔφη (s. Punkt 3.) Bezug nimmt. Demnach kann zur dreiteiligen Pege nur die Dial. fus. gehören.

6. Als Regel darf angenommen werden, daß ein Werk bei der Umarbeitung ohne besondere Gründe nicht verkürzt, sondern ausgeweitet wird. Solche Gründe für eine Verkürzung von der fusior zur brevior sind nicht ersichtlich. Somit ist die brevior vor der fusior abgefaßt und wie die fusior (gemäß Punkt 3.) vor und unabhängig von der Epistola.

7. Wenn auch durch die Epistola, geschrieben in den letzten Lebensjahren des JD, die Existenz der dreiteiligen Pege und der dazugehörigen Dial. fus. nachgewiesen ist, so schließt dies doch nicht aus, daß es auch eine Pege von 150 Kapiteln (die Zahl der Psalmen!) gab, bestehend aus Dial. brev. + Expos., und zwar schon vor der von 743<sup>18</sup>.

8. Patriarch Johannes V. von Jerusalem weiß in seiner Vita des JD (MPG 94, 484 B) mitzuteilen, daß JD gegen Ende seines Lebens (ca. 750) seine Werke überarbeitet hat. Diese vielfach nicht für voll genommene Nachricht wird von der Überlieferung bestätigt. Es bleibt

<sup>18</sup> Vgl. auch Anm. 40 — Die Beweisführung von van Roey für die Lebenszeit des Patriarchen Elias (s. Anm. 14) könnte demnach überprüft werden, ebenso die von A. Baumstark, Geschichte der syrischen Literatur (Bonn 1922) 269.

aber eine offene Frage, worin diese Revision bestand, etwa in der Komposition der Trilogie aus ihren selbständig verfaßten Teilen oder in der Umgestaltung ihrer einzelnen Stücke. Allem Anschein nach wurden mehrere Schriften des JD nicht nur in der einen, endgültig fertigen Form abgefaßt, sondern machten Stufen der Entwicklung durch und wurden in diesen verschiedenen Stufen auch verbreitet, so die einzelnen Teile der Pege mit ihren je doppelten Fassungen oder auch die 3 Bilderreden<sup>19</sup>.

#### *d) Inhalt*

Der Inhalt der Expositio behandelt die Gegenstände des orthodoxen Glaubens und zwar in der Reihenfolge des Glaubensbekenntnisses: Gott und Trinität (Kap. 1—14), die unsichtbare und sichtbare Schöpfung (15—44: Engel, Dämonen; Welt, Paradies, Mensch mit seinen Kräften, Vorsehung), Christus und sein Erlösungswerk (45—81), Einzelfragen (82—99: Taufe, Verehrung von Kreuz, Reliquien und Bildern, Beten gegen Osten, Eucharistie, Theotokos, Schrift und ihre Aussagen über Christus; gegen Manichäer und Juden; Jungfräulichkeit, Beschneidung, Antichrist) und schließlich die Auferstehung (100).

#### *e) Kompilatorischer Charakter*

Bei allem Ansehen, dessen sich JD bei Zeitgenossen und Nachfahren erfreute, ist es doch nicht das originelle Denken, das ihm seinen Ruhm einbrachte. Galt ja in seiner Welt und zu seiner Zeit das Prinzip: *μη μεταίρειν ὅσα αἰώνια, ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες* (Prov. 22, 28 zitiert CTrull. can. 19; Expos. 1, 27; Imag. I 22: 1256, 13s par.; Trisag. 36, 8s). Demgemäß handelt er nach dem Grundsatz: *ἔρω ἐμὸν μὲν οὐδέν* (Dial. β' 2; Prooem. 60), und dehnt ihn, zunächst nur an die Spitze der Dial. gesetzt, in der Epistola auf die ganze Pege, somit auch auf die Expositio aus. So liegt es gar nicht in der Absicht unseres Autors, eigenständiges Gedankengut zu bieten, sondern nur zu sammeln und zu ordnen, was andere vor ihm gedacht haben und was ihm des Aufhebens wert erschien.

<sup>19</sup> Unter dieser Annahme läßt sich auch leichter erklären, warum z. B. Haeres. schon sehr früh für sich in die Doctrina Patrum eingegangen sind und die vom Autor geplante Reihenfolge Dial. + Haeres. + Expos. nur mehr eine (!) Handschrift (Nr. 724) einhält, in welcher die Teile wohl nur von einem Kopisten so zusammengestellt sind um das Programm zu erfüllen. Dasselbe Motiv mag wirksam gewesen sein, wo die Haeres. vorausgenommen oder angehängt wurden (vgl. die Zusammenstellung bei Kotter 95).



„Das Phänomen eines theologischen Denkens, das sich nur in vorgeschriebenen Bahnen zu bewegen wagt und am liebsten formuliert, wenn es zitieren kann, ist mehr als eine bei allen Autoren unseres Zeitraums zu beobachtende Zeiterscheinung. Am allerwenigsten ist es als eine Dekadenzerscheinung zu bewerten. Es resultiert aus dem Selbstverständnis der byzantinischen Kirche, dessen Wurzeln weit tiefer in der Vergangenheit zurückliegen. Hier haben die 'gottgesinnten Väter' in 'göttlicher Inspiration' bereits alles gesagt . . . Sie (diese Kirche) selber lebt von dem geisterfüllten Zeugnis und dem Glaubensbekenntnis der Väter“<sup>20</sup>.

Als Ganzes betrachtet zeigt das Werk unseres Kirchenvaters Sinn für Ordnung, Geschick in der Harmonisierung des meist so disparaten Stoffes und eine gut gelungene Tektonik, wenn auch gerade letztere noch nicht verglichen werden darf mit den späteren Summen des Westens. „Johannes von Damaskos ist in diesem Werk ein Kompilator großen, aber auch souveränen Stils, für dessen dogmatische Beurteilung nicht einfach der Nachweis der Quellen dient, sondern auch die Auswahl, die Auslassungen, die Zwischenbemerkungen usw. von entscheidender Wichtigkeit sind“<sup>21</sup>. Der Einfluß dieser theologischen Summe auf die spätere byzantinische Theologie ist nicht unbedeutend, wenn auch nicht so groß, wie ältere und moderne Enkomien vermuten lassen. Wichtiger war wohl ihre Einwirkung auf lateinischem Boden, wo die Ekthesis schon frühzeitig durch Übersetzungen bekannt wurde“<sup>22</sup>.

Die kompilatorische Art unseres Autors birgt zweifellos die große Gefahr in sich, gleiche Themen zu wiederholen. Dies wird aber vermieden. Gleichwohl darf es nicht wundernehmen, daß ihm nach Väterart manche, besonders formelhafte Aussagen immer wieder in die Feder fließen.

### f) Quellen

Manchmal nennt JD seine Quellen und sogar ihre Titel, meistens aber verwebt er fremde Fäden und Stücke in sein Werk, ohne dies eigens anzumerken. Ob JD seine Vorlagen nicht aus Gesamtwerken, sondern bloß aus Florilegien, wie wir solche überliefert erhalten haben

<sup>20</sup> Andresen C., Die Kirchen der alten Christenheit [Die Religionen der Menschheit 29, 1/2] Stuttgart 1971 S. 680f.

<sup>21</sup> So berechtigt das Postulat nach einer Untersuchung der Bearbeitung der Quellen, das hier und von K. Oehler, Antike Philosophie und byzantinisches Mittelalter, München 1969, S. 288, erhoben wird, ist, so sind für seine Verwirklichung doch erst kritische Ausgaben der einschlägigen Väter Voraussetzung.

<sup>22</sup> Beck 480. Dort auch einschlägige Literatur und weitere sehr treffende Ausführungen über JD.

in den *Sacra Parallela*, in der *Doctrina Patrum* oder den beliebten Chreseis als Anhang zu theologischen Abhandlungen, ausschrieb, muß wieder eine offene Frage bleiben; mindestens muß mit letzterer Möglichkeit gerechnet werden<sup>23</sup>.

Eine Zusammenstellung der Väter nach Frequenz und Objekt ihrer wörtlichen oder freien Benützung in der *Expositio* gibt, vorbehaltlich einer erschöpfenden Verifizierung, etwa folgendes Bild:

Dem Umfang nach steht mit Abstand an der Spitze der pseudo-kyrillische Traktat aus dem 7. Jh. über die Trinität (MPG 77, 1120ff.)<sup>24</sup>, der nahezu ausschließlich den Stoff für die Kapitel 1—11. 48. 77 und 91 bietet (s. u. S. LVIII). Es folgen Gregorios von Nazianz (194 Nachweise besonders über Trinität, Christologie, Taufe, Engel), Athanasios von Alexandria (92: Trinität), Kyrillos von Alexandria (73: Christologie, Trinität), Maximos Homologetes (70: Wille und Energeia in Christus), Nemesios von Emesa (70: Anthropologie, Psychologie), Basileios von Kaisareia (69: Hexaëmeron, Hl. Geist), Gregorios von Nyssa (49: Trinität, Energeia), Pseudo-Dionysios Areopagites (38: Namen Gottes, Engel), Johannes Chrysostomos (18: ohne Schwerpunkte).

Wie JD nur relativ selten seine Quellen angibt, so hält er es auch mit den Irrlehren, gegen die er Stellung nimmt. Häufig aber nennt er seine Gegner mit Namen, zuweilen unter Beigabe kräftiger Epitheta, noch viel öfter aber scheint ihm unausgesprochen ein Ketzer mit seinem Irrtum vorzuschweben, wo er einen Glaubenssatz niederschreibt.

### g) Stil

Sein Stil ist, soweit JD nicht mit fremden Worten spricht, einfach und klar und, gemessen an manchen anderen byzantinischen Schriftstellern, nüchtern; dies mag zur Verständlichkeit und Beliebtheit dieses Werkes, die sich in den ungewöhnlich zahlreichen noch erhaltenen Handschriften ausdrückt, nicht wenig beigetragen haben.

In der *Expositio* bringt JD nahezu alle Gegenstände des orthodoxen Glaubens zur Sprache, auch jene, denen er eigene Abhandlungen gewidmet hat, wie Trinität, Trisagion, Bilderverehrung, oder die er in gesonderten Schriften gegen bestehende Irrlehren, wie gegen die Manichäer, Jakobiten, Nestorianer, Monotheleten, verteidigt hat. Die

<sup>23</sup> Aus solchen Überlegungen wurde im Apparat bei Väternachweisen nicht bloß das Originalwerk, sondern auch, wo dies zutrifft, ihre Fundstelle in der *Doctrina Patrum* vermerkt.

<sup>24</sup> J. de Guibert, Une source de s. Jean Damascène *De fide orthodoxa*, in *Rech. de sc. relig.* 3 (1912) 356—368; B. Fraigneau-Julien, Un traité anonym de la sainte Trinité attribué à saint Cyrille d'Alexandrie, in *Rech. de sc. relig.* 49 (1961) 188—211. 386—405.

Expositio ist die Zusammenfassung und Krönung seines theologischen Schaffens.

## 2. DIE ÜBERLIEFERUNG DER EXPOSITIO

Die Überlieferung der Expositio wurde schon einmal dargestellt bei Kotter, wo S. 6—97 die Handschriften genauer beschrieben und aufgliedert und S. 148—195 stemmatisiert und S. 217—234 Übersetzungen und Ausgaben erfaßt sind. Hier wird nur in verkürzter Form wiederholt, was für die Ausgabe notwendig erscheint, dabei zugleich berichtet und ergänzt, was inzwischen an neuen Erkenntnissen gewonnen wurde.

### a) Die griechischen Handschriften

Die Liste der Handschriften verzeichnet an erster Stelle das Sigel, unter dem eine Handschrift kollationiert wurde, dann die Signatur (den Standort alphabetisch nach der deutschen Namensform, die Bibliothek, den Fond und die Nummer), evtl. Nebensignaturen, Alter und Folia, die unsere Schrift enthalten. Wo dabei über die Art der Expositio nichts vermerkt ist, ist die gewöhnliche Kapitelordnung gemeint. Nicht mehr aufgenommen sind hier Handschriften mit Exzerpten und kurzen Fragmenten; schon aus diesem Grunde ist die Nummer des Sigels nicht als lückenlos durchlaufende Zählung zu verstehen.

1 Adrianopolit. 25 (1177), ohne nähere Angaben.

2 Adrianopolit. 50 (1331), ohne nähere Angaben.

3A Alexandr. Patr. 153 (135), ohne Datierung, ff. 58v—106v (196v?) Expos. inv.

6 Alexandr. Patr. 209 (136), ohne Datierung, ff. 41r—157r.

7 Alexandr. Patr. 360 (217), ohne Datierung, ff. 231v—292.

8 Ancyr., Aziz Ogan 47 (Sumela 57) 17. Jh., ff. 10r—34.

Ancyr., Soc. Hist. Turc. v. Constantinopol. Soc. Graec. Philol.

9 Athen. Bibl. Nat. 288 13. Jh., ff. 54v—183r Expos. inv.

10 Athen. Bibl. Nat. 321 12. Jh., ff. 2r—9v u. 104r—218r Expos. inv.

11 Athen. Bibl. Nat. 325 14. Jh., ff. 65r—175r u. 194r—v.

12 Athen. Bibl. Nat. 341 16. Jh., ff. 29r—136v, Ende verstümmelt ab 96, 22.

- 13 Athen. Bibl. Nat. 360 12. Jh., ff. 81r—208v, Ende verstümmelt ab 100, 102.
- 14 Athen. Bibl. Nat. 386 17. Jh., ff. 1r—56v cc. 8—87; Anfang bis ca. 8, 182 und Ende ab 87, 105 verloren.
- 15 Athen. Bibl. Nat. 462 (166) 17. Jh., S. 96—335 Expos. inv.
- 16 Athen. Bibl. Nat. 463 (167) 17. Jh., S. 1—436, bis 3, 25 verloren.
- 17 Athen. Bibl. Nat. 475 16. Jh., S. 434—626 ausgewählte Kapitel.
- 18 Athen. Bibl. Nat. 1049 (210) 16. Jh., S. 427—522 cc. 1—25 (bis 25, 64).
- 19 Athen. Bibl. Nat. 2205 1250, ff. 31r—116v Expos. inv.; Ende verstümmelt ab 79, 22 (inv.!).
- 24 Athen. Bules 32 1454, ff. 60v—207r Expos. inv.
- 35 Athen. Soc. Hist. et Ethnol. 257 11. Jh., ff. 51v—134, ab Kap. 70 verstümmelt.
- 37 (= F) Athous Dionys. 175 (3709) 13. Jh., ff. 77v—187r. s. S. LII
- 38 Athous Dionys. 180 (3714) 13.—14. Jh., ff. 114v(?)—140(?) Auswahl aus der Expos.
- 42 Athous Dionys. 213 (3747) 15. Jh., ff. 206r—296v.
- 46 Athous Dionys. 277 (3811) 15. Jh., ff. 67v—242r Expos. inv. bis Ende von Kap. 81 u. Titel von 81b (inversa!).
- 48 Athous Dionys. 292 (3826) 15. Jh., bis f. 308v, Ende ab 100, 100 verloren.
- 49 Athous Dionys. 295 (3829) 15. Jh., ff. 1r—195r, Anfang bis 17, 4 verstümmelt, nur bis 100, 49 geschrieben.
- 60 Athous Iberon 370 (4490) 14. Jh., ff. 37v bis ca. 125.
- 63 Athous Iberon 374 (4494) 1345, ff. ca. 49—169r Expos. inv.
- 64 Athous Iberon 380 (4500) 14.—15. Jh., ff. 57r—59v u. 61r—228v.
- 66 Athous Iberon 382 (4502) 1514, ff. 105r—170v Expos. inv.
- 71 Athous Iberon 693 (4813) 14. Jh., ff. ca. 63—236v.
- 80 Athous Cutlum. 9 (3078) 14. Jh., S. 75—298 (= 80<sup>9</sup>).
- 89 Athous Laurae 158 (B 38) 14.—15. (10.?) Jh., ff. 53r—198r.
- 90 Athous Laurae 283 (Γ 43) 14. Jh., ff. 27r—106r.
- 96 Athous Laurae 1328 (K 41) 18. Jh., ff. 215r—245v, c. 1—51. 54. 81. 82.

- 101 Athous Laurae 1598 (Λ 107) 15. Jh., ff. 49r—167v Expos. inv.
- 105 Athous Pantel. 763 (6270) 18. Jh., S. 1—204.
- 108 Athous Pantocr. 97 (1131) 18. Jh., Anfang u. Ende verstümmelt.
- 109 Athous Pantocr. 234 (1268) 13. Jh., ff. 219r—249v.
- 114 Athous Simopet. 80 (1348) 17. Jh., verschollen.
- 116 Athous Stauronic. 62 (927) 14.—15. Jh., ff. 153v—263v.
- 119 Athous Batoped. 280 12. Jh., ff. 22v—122r.
- 120 Athous Batoped. 281 1511/12, ff. 63r—223r.
- 121 Athous Batoped. 282 14. Jh., ff. 64r—232v Expos. inv.
- 122 Athous Batoped. 283 15. Jh., ff. 47v—164v.
- 124A Athous Batoped. 290  
R 191: 62 (ohne Autorangabe) u. Film (g). — Perg., 11. Jh. — ff. 137v—139v Fragment einer Expos. (cc. 1—5 Z. 25). Vermutlich aus der Gruppe f (Kotter 158).
- 125 Athous Batoped. 343 1702(?), ff. 1r—211v.
- 130 Athous Xenoph. 8 (710) 12. Jh., Nr. 2 (= ff. 10r—136v?) Expos. mit Text des Stammes t, jedoch kontaminiert. Die Folierung ist nur errechnet nach den Filmaufnahmen.
- 131 Athous Xenoph. 46 (748) 18. Jh., nicht paginiert, als Nr. 8 Expos., abgeschrieben von 1531.
- 132 Athous Xenoph. 80 (782) 15. Jh., Nr. 3 Expos., darin Blätter in Unordnung, festgestellt wurden 50v—57 c. 44—51; ff. 105v—116r c. 9—16; wahrscheinlich von 119 abgeschrieben (Kotter 164).
- 135 Athous Xeropot. 45 (Lampros 2378; Eudokimos 2607) 15. Jh., ab 87, 52 verstümmelt.
- 136 Athous Xeropot. 102 (Lampros 2435; Eudokimos 2664) 14. Jh., ff. 1—167v.
- 139 Berolin. 47 (Phill. 1451; Meerm. 95; Clar. 152) 12. u. 13.—14. Jh., ff. 34r—115v Expos. inv.
- 140 Berolin. 72 (Phill. 1476; Meerm. 141; Clar. 154; Pel. 7) 16. Jh., ff. 59r—208v Expos. inv.
- 141 Berolin. 97 (Phill. 1501; Meerm. 181; Clar. 329<sup>e</sup>; Pel. 87<sup>e</sup>) 15. Jh., ff. 7v—53v.
- 153 Bruxell. 11386 (1386) 13. Jh., ff. 47v—162v, ab 90, 8 verstümmelt.

- 157 Bucarest. Acad. Scient. gr. 597 (249) 14.—15. Jh., ff. 142r—253.
- 158 Bucarest. Acad. Scient. gr. 604 (262) 16. Jh., ff. 65r—258v.
- 159 Bucarest. Acad. Scient. gr. 638 (304) 1759 (1715), ff. 183—329.
- 166 Cesenas, Malatest. Pian. 3. 190.  
E. Mioni, *Catalogo dei manoscritti greci esistenti nelle biblioteche italiane*. Roma 1965, S. 79 und Film (g). — Perg., 11. Jh. — JD-Hs, ff. 1r—158v, im Stemma Abkömmling von g2 (Kotter 160).
- 167 Chalcens. τῆς μονῆς (Παναγ. Καμαριώτισσα) 64, nunc Constantinopol. Patr. oecum. 61  
R 406: 26 (1951) 291—295 u. Film (g). — Pap., unser Stück m. E. 14. Jh. — ff. 212v Mitte — 213v u. 215r — v Mitte Expos. 1—8 (bricht 8, 64 ab). Textlich verwandt in etwa mit 362 und 570 (Kotter 178).
- 168 Chalcens. Schol. Theol. τῆς μονῆς 136, nunc Constantinopol. Patr. oecum. 128.  
R 411: 31 (1956) 306f., Film (g). — Pap., 15. Jh. — ff. 61r—105v, verstümmelt ab 79, 25; nach Titeln und Kapitelzählung am nächsten bei 574 und 678 (Kotter 170).
- 180 (Eskorial) Scorial. 35 (R — III — 1) 12. Jh. (m. E. 15. Jh.), ff. 20v—105r.
- 185 Scorial. 335 (y — III — 15) 16. Jh., ff. 83r—274v.
- 186 Scorial. 400 (X — IV — 7) 14. Jh., ff. 1r—120v. 154r—200v. 146r—152v.
- 187 Scorial. 452 (Ψ — III — 1) 14. Jh., ff. 26r—114v, ab 97, 36 verstümmelt.
- 188 Scorial. 459 (Ψ — III — 8) 13. Jh., ff. 1—130r.
- 194 (Florenz) Laurent. VII, 16 14. Jh. ff. 59r—230v.
- 195 Laurent. VII, 23 12. Jh. (m. E. 14. Jh.) ff. 77v—283r Expos. inv.
- 196 Laurent. IX, 19 11. Jh., ff. 1r—96v, Anfang bis 16,3 verstümmelt.
- 201 Laurent. LXXI, 20 15. Jh., ff. 43v—172v.
- 204 Laurent. LXXXVI, 30 14. Jh., ff. 57v—208v Expos. inv.
- 210 Laurent. S. Marc. 694 15. Jh., ff. 1r—82r, verstümmelt ab 55, 59.
- 219 (Grottaferrata) Cryptoferr. II (Patr.) 9 (B. α. 9) 12. Jh., ff. 32r—148v Expos. inv.
- 220 (= C) Cryptoferr. II (Patr.) 11 (B. α. 11) 10.—11. Jh., ff. 1r—192v. s. S. LI u. XLIII Anm. 40.

- 232 (Jerusalem) Hierosol. S. Sabae 562 16. u. 18. Jh., ff. 2r—99v.
- 233 Hierosol. S. Sabae 591 18. Jh., ff. 1r—145v.
- 234 Hierosol. S. Sabae 614 15. Jh., ff. 1r—114v, Anfang bis 7, 23 und Ende ab 87, 18 verstümmelt.
- 236 Hierosol. S. Sabae 672 16. Jh., ff. 141r—259v, Ende ab 80, 18 verstümmelt.
- 242 Hierosol. S. Crucis 83 (35) 13. Jh., ff. 40r—132v.  
Istanbul s. Konstantinopel.
- 249 (Kalabryta) Calabryt. Megaspil. 98 1560, ff. 1r—187r.
- 254 (Konstantinopel) Constantinop. Metoch. S. Sepulcri 279 (438) 12. Jh., ff. 53r—223v.
- 255 Constantinop. Metoch. S. Sepulcri 285 (334) 1548, ff. 53v—221.
- 256 Constantinop. Metoch. S. Sepulcri 303 (255) 14.—16. Jh., ff. 137—151 c. 1—?
- 258 Constantinop. Metoch. S. Sepulcri 354 (414) 17. Jh., ff. 194—204; Umfang?
- 259 Constantinop. Metoch. S. Sepulcri 391 (334 oder 477) 13. Jh., ff. ?—230.
- 264 Constantinop. Societ. Graec. Philol. 77 (34) 18. Jh., ff. 7r—163v.  
Constantinop. Patriarch. oecum. s. Nr. 167 u. 168.
- 266A (Kypros) Kythrea, Bibl. A. Genae 1 11. Jh., ff. 51v—134  
Expos. (inv.?).
- 269 (Leiden) Lugd. Batav. Voss. gr. 0. 1 14. Jh., ff. 2v—51v c. 1—36.  
Leningrad s. Nr. 528
- 272A Lesbos, Mitylene Gymn. 36  
R 508: ?; Film (g). — Bombyz., 14. Jh. — Als Ganzes Pege, ff. 70r—227r Expos.<sup>25</sup>.
- 273 Lesb. Hagiasi Monast. Deiparae 4 18. Jh., Expos. ohne nähere Angaben.

<sup>25</sup> Zwischen ff. 12 und 13 gingen Blätter verloren mit Dial. η' 87—η' (θ') 67, zwischen ff. 92 u. 93 1 Blatt mit Expos. 13,77—ca. 14,6, zwischen ff. 121 u. 122 2 Blätter mit Expos. 32,50—ca. 36,33. f. 7 ist v—r zwischen ff. 116 u. 117 einzufügen. Wasserschäden ließen die Schrift der oberen Blatthälften größtenteils bis zur Unleserlichkeit verblassen; eine spätere Hand zieht solche Partien stellenweise nach, aber nicht immer sehr glücklich. Die Sorgfalt der Schrift ist sehr unterschiedlich. Abkömmling von 528 (Kotter 170).

- 276 Londin. Mus. Brit. Harl. 5649 13. Jh., ff. 29r—129v.
- 279 (= N) Londin. Mus. Brit. Addit. 27862 11. Jh., ff. 40v—137r  
Expos. inv. s. S. LVI.
- 282 Londin. Lambeth Pal. cod. sine nro (ol.1350)  
Beschreibung nach Film (g). — Pap., 15. Jh. — Hauptsächlich  
JD-Hs, ff. 5r—148r u. 257r—277r Expos. inv. Die Folierung  
wurde anhand des Films erstellt. In der Filiation Schwester von  
378 (Kotter 183)<sup>26</sup>.
- 283 Londin. Sion College L 40. 2; G 6 (Bernard 4068; Schenkl 4480)  
R 52; E. Bernard, *Catalogi librorum mss. Angliae et Hiberniae*,  
t. II, 1 (Oxford 1697) 106; M. Aubineau in *Rev. Et. Gr.* 80 (1967)  
425—429 u. Film (g.) — Perg., 12. Jh. — Häreseol. Hs, ff. 207—  
232 Expos. 1—20. Stemmatisch nahe bei g 2 (Kotter 160).
- 283A Londin. Sion College gr. 11  
M. Aubineau in *Rev. Et. Gr.* 80 (1967) 427 und Film (g). — Pap.,  
15. Jh., ff. 124v—153v c. 1—20. Stemmatisch eine Crux.
- 285 Matrit. N 82 (4614) 15. Jh., ff. 33r—114r Expos. inv.
- 288 Matrit. O 18 (4749) 1556, ff. 93r—155v.
- 291 (Mailand) Ambros. 14 (A 66 sup.; V 422) 15. Jh., ff. 89r—190r  
c. 1—59 (bis 59, 21).
- 293 Ambros. 108 (B 81 sup.; T 285) 15. Jh., ff. 3r—152v.
- 294 Ambros. 141 (B 128; N 100) 1431, ff. 87r—337v.
- 298 Ambros. 274 (E 18 sup.) 12. Jh. (m. E. 15. Jh.), ff. 2v—86r.
- 302 Ambros. 381 (G 9 sup.) 13. Jh., ff. 60v—178r.
- 303 Ambros. 386 (G 17 sup.) 14. Jh., ff. 44r—158r.
- 306 Ambros. 658 (Q 2 sup.; V 318) 12. Jh., ff. 3r—196v.
- 307 Ambros. 663 (Q 7 sup.; T 317) 14. Jh., ff. 3r—4v u. 41r—245r.
- 309 Ambros. 672 (Q 39 sup.; T 363) 14. Jh., ff. 51r—168r Expos.  
inv.
- 310 Ambros. 681 (Q 74 sup.) 10. Jh., ff. 91r, 177r—196v u. 232r—  
246v zahlreiche Exzerpte.
- 312 Ambros. 795 (S 61 sup.) 12. u. 15. Jh., ff. 36r—148r.
- 314 Ambros. 1022 (G 27 inf.) 14. u. 16. Jh., ff. 22v—S. 131.
- 315 Ambros. 1041 (H 257 inf.; A 28) 13. Jh., ff. 43r—107v.

<sup>26</sup> Die Kenntnis der Handschriften Nr. 282 und 321 verdanken wir einem Hinweis von Prof. K. Aland.



- 320 (Manchester) Mancun. J. Ryland. gr. 5 12.—13. Jh., ff. 69r—132v u. ff. ca. 149r—227r.
- 321 Mancun. J. Ryland. gr. 25  
Film (g). — Pap., 15. Jh. — Expos., Anfang und Ende verloren<sup>27</sup>.  
Megaspilaion s. Kalabryta
- 323 (= B) Messan. gr. 116 (olim S. Salvatoris; πϵ') 10. (Diekamp 11.) Jh., ff. 1r—124v, Anfang bis 27, 11 verstümmelt. s. S. L.
- 330—331 (Modena) Mutin. 36 (III A 22) cod. II (= 330) 12. Jh., ff. 1r—25v, schließt verstümmelt mit 21, 144; cod. III (= 331) 12. Jh., ff. 1r—10r, c. 21 (ab Z. 196) — 25, dazwischen auf f. 6v—7r c. 90 (ab Z. 46).
- 332 Mutin. 79 (II C 12) 14.—15. Jh., ff. 1r—74v ausgewählte Kapitel aus der Expos. inv.
- 335 Montecassin. LL 231 (446) 15. Jh., ff. 160r—269r = S. 319—535.
- 347 (= E) Mosqu. Synod. gr. 201 (S. 413; M. CCCLXXXVI) 9. Jh., ff. 1r—124r, Anfang bis 21, 198 verstümmelt. s. S. LII.
- 348 (= I) Mosqu. Synod. gr. 202 (S. 402; M. CCCLXXXVI) 11. Jh., ff. 71r—261r. s. S. LIV.
- 349 Mosqu. Synod. gr. 203 (S. 141; M. CXLII) 12. Jh., ff. 93r—319r Expos. inv.
- 350 Mosqu. Synod. gr. 204 (S. 433; M. t. II, XV. qu.) 12./13. Jh. (ff. 12—25 u. 89—100) u. 1607 (ff. 1—11. 26—88. 101—105)<sup>28</sup>.
- 352 Mosqu. Synod. gr. 413 (S. 142; M. CXLIII) 15. Jh., ff. 41r—149v Expos. inv.
- 360 (= A) (München) Mon. gr. 310 10. Jh., Hardt 9. Jh., ff. 60r—65v c. 43, 5—46, 36. s. S. IL.

<sup>27</sup> Die 100 Blätter sind nicht numeriert, eine Zählung wurde nach dem Film vorgenommen. Richtige Blattfolge am Anfang: 3. 1. 5. 6. 4. 2. 7 usw. Erhalten ist Expos. 49, 15—100, 119. Zwischen ff. 3 und 1 fielen 3 Blätter aus mit c. 50 (Anf.)—51, 22 und zwischen ff. 84 und 85 eines mit cc. 93, 18—94, 4. — Vorhanden sind noch die Tetraden κδ' (f. 8) bis λϵ' (f. 94). Die Lagen κβ' und κγ' am Anfang sind unvollständig, κη' (ff. 40—46) umfaßt nur 7 Blätter ohne Textverlust. Von λγ' (ff. 79—85) ist das vorletzte Blatt ausgefallen, von der letzten Lage λϵ' = f. 94 das 8. Blatt. Anscheinend Abschrift von 748.

<sup>28</sup> Die erste Hand scheint dieselbe Vorlage wie 307 zu benutzen (Kotter 173); die ergänzende Hand folgt in den ersten Kapiteln (bis in 8) offenbar einem Druck (Form des Titels, Aufteilung von c. 8), mit Beginn des 2. Ergänzungsstückes (in c. 21) aber einem Vertreter von t, hier wieder in etwa 194.

- 362 (= K) Mon. gr. 317 Hardt 13. Jh., richtiger 14. Jh., ff. 91v—288v Expos. inv. s. S. LIV.
- 365 Mon. gr. 438 13.—14. Jh., ff. 261v—270v, ab 13, 11 verstümmelt.
- 371 Mon. gr. 549 1490, ff. 49r—160v.
- 376 Neapol. 53 (II B 15) 13. Jh., ff. 124r—255v<sup>29</sup>.
- 377 Neapol. 55 (II B 17) 15.—16. Jh., ff. 15r—120r c. 1—77<sup>30</sup>.
- 378 Neapol. 56 (II B 18) 13. Jh., ff. 1r—73v Expos. inv. bis c. 100<sup>31</sup>.
- 380 Neapol. III B 22 ca. 1430, ff. 124r—167r c. 21 (ab Z. 40; voraus Blattaussfall) — 31. 35. 46. 54. 72—74. 78. 79. 83—86. 89. 92. 94. 95. 99 u. 100.
- 382 (New York) Neo-Eborac. Univers. Columb. Smith Coll., West.ms, Add. 10 (ol. Phill. 5535) 1371, ff. 72v—271v.
- 384 Oxon. Bodl. Barocc. 49 16. Jh., ff. 64r—251v Expos. inv.
- 396 Oxon. Bodl. Canonic. gr. 16 13. Jh., ff. 25r—30v c. 1—4. 8; c. 1 ist ab Z. 6 lesbar; c. 8 schließt verstümmelt mit Z. 65.
- 397 Oxon. Bodl. Canonic. gr. 56 16. Jh., ff. 184v—185v c. 17.
- 399 Oxon. Bodl. Canonic. gr. 128 1600, ff. 12r—31v sind Fragmente aus c. Marc. II 62 (unsere Hs 722) und schließen in der Expos. genau die dortigen Lücken.
- 401 (= M) Oxon. Bodl. Cromwell. 13 (298) 11. Jh., S. 119—439 Expos. inv. s. S. LVI.
- 405 Oxon. Bodl. Laud. 65 (702) 1511, ff. 48r—153r<sup>32</sup>.
- 407 Oxon. Bodl. Auct. E. 5. 4 (Misc. 69) 11. Jh., ff. 127v—236v, ab 99, 47 verstümmelt.
- 412 Oxon. Bodl. Auct. T. 1. 6 (Misc. 184) 13. Jh. (Diekamp 12. Jh.), ff. 18v—31v Exzerpte<sup>33</sup>.

<sup>29</sup> Vgl. neu R 622f.: 161ff.

<sup>30</sup> R 622f.: 166f.

<sup>31</sup> R 622f.: 167ff.

<sup>32</sup> Vgl. K. Treu: Weitere Handschriften mit der Schreiberformel 'H μὲν χρίσθ ἡ γράψασα . . ., in *Scriptorium* 24 (1970) 56—64, hier Nr. 90. Vogel — Gardth. 360: geschrieben vom Anagnostes Nikolaos Triklinarios von Kos.

<sup>33</sup> Vgl. dazu Dial. S. 147—173 und Richter.

- 415 Oxon. Bodl. Auct. T. 5. 1 (Misc. 263) 14. Jh., ff. 64r—92r c. 1—21.
- 416 Oxon. d'Orvill. 113 (Auct. X. 1. 4. 11; 16991; d'Orville 10) ca. 1500, ff. 22v—155v.
- 418 Paris. Archiv. nat. M. 829 17. Jh., 1<sup>s</sup> S. 1—20 c. 1—11 (schließt mit 11, 4); Kollationstext von F. Combefis.
- 422A Paris. gr. 160 16. Jh., ff. 8r—217r c. 10—100.
- 426 Paris. gr. 898 12. Jh., ff. 1r—75r, Anfang bis 32, 10 verloren.
- 427 Paris. gr. 899 15. Jh., ff. 1r—208v (mit der Übersetzung des Burgundio); Anfang bis 20, 9 u. Ende ab 100, 117 verstümmelt.
- 428 Paris. gr. 900 15. Jh., ff. 1v—79v, schließt mit c. 99.
- 429 Paris. gr. 901 14. Jh., ff. 21v—95r.
- 430 Paris. gr. 902 14. Jh., ff. 16v—83v.
- 431 Paris. gr. 963 15. (16.) Jh., ff. 174v—239r c. 5—44.
- 434 Paris. gr. 1044 14. Jh., ff. 93v—193v.
- 435 Paris. gr. 1105 11. Jh., ff. 3r—178v.
- 436 Paris. gr. 1106 11. Jh., ff. 40r—152r.
- 437 Paris. gr. 1107 13. Jh., ff. 1r—129v.
- 438 Paris. gr. 1108 12. Jh., ff. 1r—101v Expos. inv.
- 439 Paris. gr. 1109 14. Jh., ff. 1r—152v.
- 440 Paris. gr. 1110 1465, ff. 1r—147r, Anfang bis 2, 19 verstümmelt.
- 441 Paris. gr. 1111 11. Jh., ff. 66v—167v.
- 443 Paris. gr. 1116 1124, ff. 28v—114r.
- 444 Paris. gr. 1117 13. Jh., ff. 39v—151v, schließt verstümmelt mit 100, 105.
- 445 Paris. gr. 1118 14. Jh., ff. 30r—110v<sup>34</sup>.
- 446 Paris. gr. 1119 14. Jh., ff. 42r—156v.
- 447 Paris. gr. 1120 14. Jh., ff. 51r—52v. 69r—243v. 252r—259v. 244r—251v. 260r—274v.
- 448 Paris. gr. 1121 14. Jh., ff. 74r—252v Expos. inv.
- 449 Paris. gr. 1122 14. Jh., ff. 60r—220v.

<sup>34</sup> Blattfolge: —14. 16—21. 23. 15. 22. 24—

- 450 Paris. gr. 1123 15. Jh., ff. 41r—163v.
- 451 Paris. gr. 1123A 15. Jh., ff. 56r—192v Expos. inv.
- 452 Paris. gr. 1124 15. Jh., ff. 69r—276v.
- 453 Paris. gr. 1124A 15. Jh., ff. 54r—220v.
- 455 Paris. gr. 1165 15. Jh., ff. 1r—103r.
- 481 Paris. gr. 1233 14. Jh., S. 221—298 c. 1—81.
- 483 Paris. gr. 1302 13. Jh., ff. 49r—135r.
- 495 (= D) Paris. Suppl. gr. 8 (S. Hilar.) 12. Jh., ff. 170r—280v.  
s. S. LI.
- 502 Paris. Suppl. gr. 1174 14. Jh., ff. 59r—153r.
- 510 Paris. Coisl. 92 14. Jh., ff. 60r—136v.
- 514 Paris. Coisl. 374 11. Jh., ff. 83r—243v.
- 515 Paris. Coisl. 375 10.—11. Jh., ff. 52v—290v.
- 519 Patmiac. 125 11. Jh., ff. 60r—182v, schließt verstümmelt bei  
96, 32.
- 520 Patmiac. 126 13. Jh., ff. 49v—240v Expos. inv., verstümmelt  
ab 59, 50.
- 528 Petropol. gr. 73 (= Coisl. 91, ol. 378), jetzt Leningrad, Bibl publ.  
210 1069, ff. 66r—282r<sup>35</sup>.
- 543 Rom. Angelic. 69 (B. 3. 3) 13. Jh., ff. 116r—201r.
- 546 Rom. Casanat. 346 (G. V. 8; A. R. IV. 9. I) 12. Jh., ff. 1r—109v.
- 549 Rom. Vallicell. 30 14. Jh., f. 232r—v, ff. 292r—320v und 328r—  
v Auswahl aus Expos. inv.
- 555 Rom. Vallicell. 82 15. Jh., ff. 15r—27v, Stücke aus c. 4—26.
- 557 Rom. Vallicell. 103 15. Jh., ff. 50r—138v, Anfang bis 5, 15 ver-  
loren.
- 570 (= L) Rom. Vat. gr. 490 12.—13. Jh., ff. 60v—213r Expos. inv.;  
s. S. LV.
- 571 Rom. Vat. gr. 491 13. Jh., ff. 27v—104v.
- 572 Rom. Vat. gr. 492 13.—14. Jh., ff. 46v—183r.
- 573 Rom. Vat. gr. 494 14. Jh., ff. 26r—86r Expos. inv.
- 574 Rom. Vat. gr. 495 11. u. 14. Jh., ff. 73v—216v.
- 575 Rom. Vat. gr. 496 13.—14. Jh., ff. 49r—226r.

<sup>35</sup> Viz. Vrem. 19 (1961) 206. — Vorbesitzer Meteoren.

- 576 Rom. Vat. gr. 497 13. Jh., ff. 44v—154v Expos. inv.
- 578 Rom. Vat. gr. 500 14. Jh., ff. 84r—168r.
- 579 Rom. Vat. gr. 501 14. Jh., ff. 46v—170v.
- 580 Rom. Vat. gr. 502 12. (14.?) Jh., ff. 59r—223v Expos. inv.<sup>36</sup>
- 594 Rom. Vat. gr. 720 10. (12.?) Jh., ff. 48v—62v Auszüge aus mehreren Kapiteln; ff. 158r—271r Expositio ganz. Vgl. Anm. 40.
- 599 Rom. Vat. gr. 1074 14. Jh., ff. 46r—174v.
- 600 Rom. Vat. gr. 1075 13. (?) Jh., ff. 36r—145r.
- 601 Rom. Vat. gr. 1076 15. Jh., ff. 82r—205v.
- 602 Rom. Vat. gr. 1077 14. Jh., ff. 18r—82v, ab 63, 25 verloren.
- 603 Rom. Vat. gr. 1078 15. Jh., ff. 1r—236v.
- 605 Rom. Vat. gr. 1102 14.—15. Jh., ff. 306r—345v c. 3—51.
- 615 Rom. Vat. gr. 1569 14.—15. Jh., ff. 58r—217r.
- 617 Rom. Vat. gr. 1672 13. Jh., ff. 1r—64v Expos. inv., Anfang (inv.!) bis 24, 28 verloren.
- 618 Rom. Vat. gr. 1752  
Beschrieben nach dem Film; Canart 35f.<sup>37</sup> — Pap., 13. Jh. — JD-Hs, ff. 54r—222v Expos.; am Schluß nochmals c. 16 + 89. Stemmatisch bei f oder g (Kotter 158. 160).
- 619 Rom. Vat. gr. 1838  
Beschrieben nach dem Film; Canart 289ff. — Perg., unser Teil 13. Jh. — Philos.-theol. Mischhs, ff. 55r—219v Expos. inv. Die Blattzählung springt von 179 auf 190, ohne Textverlust. In der Filiation Schwester von 101 (Kotter 243).
- 619A Rom. Vat. gr. 1887  
Beschreibung nach dem Film; Canart 493ff. — Pap., orient. Herkunft (nicht mehr 619A<sup>1</sup>), 13. Jh., 2. Hälfte. — ff. 105v—185r Expos. inv. — Ausgefallene Blätter sind ersetzt und von einer Hand des 15. Jh. (= 619A<sup>1</sup>) beschriftet: ff. 103—113 = Dial. fus. § 47 — Exp. 8, 249; ff. 117—120 = E 11, 36—17, 32; ff. 156—157 = E 36, 87—37, 25. Da mit dem Wechsel der Hand auf f. 121r nicht auch die Vorlage sich ändert, wird dies hier ignoriert. — Stemmatisch in etwa verwandt mit 309.

<sup>36</sup> Gekauft bei Johannes Argyropulos nach 1481 (Studi e Testi 219 S. 325<sup>7</sup>).

<sup>37</sup> Canart P., Codices Vat. graeci. Cod. 1745—1962. T. I Rom 1970 — Textlücke von 98, 13—99, 7 durch Blattaussfall zwischen ff. 215 u. 216.

- 620 Rom. Vat. gr. 2109 14. Jh., ff. 58—79. 56—57. 49—55 u. 31—48, Anfang bis 21, 22 und Ende ab 100, 103 verloren.
- 621 Rom. Vat. gr. 2120 13. Jh., ff. 1r—56v c. 1—38 (schließt verstümmelt mit 38, 36) mit der lateinischen Übersetzung des Burgundio.
- 629 Rom. Vat. Barb. gr. 347 15. Jh., ff. 29r—124v.
- 632 Rom. Vat. Barb. gr. 396 1278, ff. 33r—113r.
- 634 Rom. Vat. Barb. gr. 434 13. Jh., ff. 1r—82r.
- 635 Rom. Vat. Barb. gr. 473 13.—15. Jh., ff. 37r—126r.
- 644 (= G) Rom. Vat. Chis. gr. 18 1029/30, ff. 48r—209r; s. S. LIII.
- 650 Rom. Vat. Ottob. gr. 201 16. Jh., ff. 35v—137r.
- 651 Rom. Vat. Ottob. gr. 213 15. Jh., ff. 44r—150r ab c. 4, 4; Anfang verloren.
- 654 Rom. Vat. Ottob. gr. 314 14.—15. Jh., ff. 69r—335v (die Zählung springt von 133 auf 234).
- 660 Rom. Vat. Palat. gr. 106 14.—15. Jh., ff. 44r—201v, verstümmelt bis 2, 38.
- 662 Rom. Vat. Palat. gr. 242 13.—14. Jh., ff. 30r—103r.
- 664 Rom. Vat. Palat. gr. 334 15. Jh., ff. 1r—118r Expos. inv.
- 672 Salamant. Univ. 130 (1—2—27) 14. Jh., Expos. (nicht inv.).
- 678 (= H) Sinait. 383 9.—10. Jh. nach Gardth.; m. E. richtiger Beneš.: 11. Jh., ff. 30v—109v. s. S. LIII u. Anm. 40.
- 679 Sinait. 384 11. Jh., ff. 48v—166v.
- 680 Sinait. 385 13. Jh., ff. 25r—126r.
- 681 Sinait. 386 14.—15. Jh., ff. 1r—115v Expos. inv. ab c. 4, 15; Anfang verloren.
- 682 Sinait. 387 14.—15. Jh., ff. 53r—186r.
- 683 Sinait. 388 1545, ff. 5r—160r.
- 684 Sinait. 389 18. Jh., ff. c<sup>r</sup>—e<sup>r</sup>. 1r—125v.
- 687 Sinait. 1722 15. Jh., ff. 63r—237v.
- 690 Sinait. 1944 17. Jh., ff. 106r—236v.
- 697 Stuttgart. theol. philos. 2<sup>o</sup> 108 14. Jh., ff. 79r—153r.
- 702 Trikkala Schol. Doroth. 1 (ol. 734) 18. Jh., S. 2—321.
- 708 (Turin) Taurin. gr. 215 (B IV 7) 15. Jh., ff. 37r—154(?).

- 709 Taurin. gr. 287 (C VI 3) 15. Jh., ff. 35—130.
- 710 Taurin. gr. 359 (B VII 8) 15. Jh., ff. ? c. 1—86, 72; Ende verstümmelt.
- 713 Venet. Marc. gr. 75 (coll. 548) 13. Jh., ff. 213r—232r c. 3—20.
- 714 Venet. Marc. gr. 139 (coll. 591 oder 551?) 13. Jh., ff. 106r—245v.
- 715 Venet. Marc. gr. 140 (coll. 507) 14. Jh., ff. 50v—169r Expos. inv.
- 717 Venet. Marc. gr. 494 13. Jh., Burgon 15. Jh., ff. 124r—155v c. 1—26 u. 36—86 (schließt mit Z. 162 und einem Kolophon).
- 718 Venet. Marc. gr. 499 (coll. 802) 14. Jh., ff. 1r—154v.
- 719 Venet. Marc. gr. 500 (coll. 803) 13. Jh., ff. 48r—146r Expos. inv.
- 722 Venet. Marc. gr. II, 62 (coll. 1150) 1600, ff. 1r—49r; vgl. Nr. 399<sup>ss</sup>.
- 723 Venet. Marc. gr. II, 105 (coll. 563) 16. Jh., ff. 43r bis 50v Fragment Expos. c. 26, 53—36, 98.
- 724 Venet. Marc. gr. II, 196 (coll. 1403) 11. Jh., ff. 77v—211v. s. S. XXVII Anm. 19.
- 725 Venet. Marc. gr. IX, 23 (coll. 1041) 16. Jh., ff. 222r—225v c. 1—3.
- 732 Vindob. theol. gr. 95 15. Jh., ff. 66r—95v u. 99r—127v.
- 733 Vindob. theol. gr. 133 13. Jh., ff. 32r—111v.
- 734 Vindob. theol. gr. 144 14. Jh., ff. 49v—169r.
- 735 Vindob. theol. gr. 164 13. Jh., ff. 33r—96v. 9r—16v. 97r—107v. 105r—v; c. 100 fehlt.
- 741 Vindob. theol. gr. 198 14. Jh., ff. 1r—166r, ohne c. 100.
- 742 Vindob. theol. gr. 217 ca. 1300, ff. 1r—83r; Anfang bis c. 13 verstümmelt, lesbar ab ca. 13, 13; f. 85a r—v c. 8—10.
- 745 Vindob. theol. gr. 264 14. Jh., ff. 49r—160v Expos. inv.
- 746 Vindob. theol. gr. 281 15. Jh., ff. 1r—178v.
- 748 Vindob. theol. gr. 316 14. Jh., ff. 1r—180v.
- 749 Vindob. theol. gr. 324 15. Jh., ff. 275v—296r Auswahl aus Expos. inv.
- 751 Vindob. theol. gr. 326 16. Jh., ff. 3v—56v c. 1—8 (bis Z. 134) und weitere ausgewählte Stücke.
- 752 Vindob. theol. gr. 334 13.—14. Jh., ff. 1r—131v.

<sup>ss</sup> Vgl. auch E. Mioni, *Bibliothecae Divi Marci Venetiarum Codices graeci manuscripti* Vol. I 1 [Indici e Cataloghi N. S. 6] Roma 1967, S. 181.

Aufgliederung der Handschriften nach ihrem Alter<sup>39</sup>.

9. Jh. 3	13. Jh. 46	17. Jh. 10
10. Jh. 5	14. Jh. 63	18. Jh. 11
11. Jh. 19	15. Jh. 49	19. Jh. —
12. Jh. 24	16. Jh. 22	—————
		Sa. 252

*b) Testimonien, Übersetzungen und Drucke*

Bei der breiten und alten handschriftlichen Überlieferung der Pege kommt den an Zahl und Umfang sehr begrenzten Testimonien relativ geringer Zeugniswert zu. Von besonderer Bedeutung aber sind die syrischen Zitate, die der schon wiederholt (S. XXIII) erwähnte monophysitische Patriarch Elias (706—728) bereits zu Lebzeiten des JD aus den Kapiteln 8, 47, 56 und 63 der Expos. anführt<sup>40</sup>.

Bei den genannten syrischen Zitaten handelt es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um eine Übersetzung nur dieser Exzerpte, nicht um Auszüge aus einer Übertragung des ganzen Werkes. Vollständig oder in umfangreicher Auswahl in fremde Sprachen übersetzt wurde die Expos. teilweise schon in einer Zeit, in die nur unsere ältesten Handschriften hinaufreichen, und zwar, um hier bloß die frühesten Bearbeitungen anzuführen:

In das Arabische und Altbulgarische (nicht vollständig) spätestens im 10., in das Georgische im 11., in das Armenische im 13. Jahrhundert, in das Lateinische von Cerbanus (nur Kapitel 45—52) gegen

<sup>39</sup> Näheres s. Kotter 93 ff.

<sup>40</sup> Den Hinweis darauf und eine Rückübersetzung verdanken wir Prof. A. van Roey-Löwen; sie sind z. T. lateinisch auch wiedergegeben im Artikel von Gordillo (vgl. Anm. 15) in *Or. Chr. Per.* 27 (1961) 168. — Die angeführten Partien treffen durchwegs Textstellen, deren Überlieferung ziemlich einheitlich und glatt ist, so daß sie keinen Anhaltspunkt für ihre Zuordnung zu einer bestimmten Handschrift oder Familie und dadurch für deren Textrezension das Zeugnis eines so hohen Alters bieten. Die mit den Zitaten genannten Kapitelzahlen der Vorlage weisen auf die Zusammensetzung *Dial. brev. + Expos. ord.* hin, wie sie z. B. auch auftritt in Handschrift Nr. 594, die Kap. 8 ebenfalls als 57 numeriert, in den anderen Kapiteln jedoch von den Zahlen der Zitate abweicht, weil durch die absonderliche Teilung von Kap. 26 (in 3), 36 (in 2) und 58 (in 3) die Zählung aus den Fugen gerät. Auch eine Reihe anderer Handschriften, darunter unsere Nr. 220 und 678 (vgl. v. l. zur Überschrift des Kapitelverzeichnisses der *Dial.*; dort S. 47), zählen die 50 + 100 Kapitel durch, was freilich auf die flexible Handhabung der Kapitelzählung durch die Kopisten zurückgeführt werden, aber auch das Nachwirken einer ursprünglichen Zählung sein könnte.



1145, von Burgundio von Pisa 1150, diese überarbeitet von Robert Grosseteste zwischen 1235 und 1239<sup>41</sup>.

Eine erneute breite Weitergabe erfuhr die Expositio im Buchdruck. Im folgenden ist listenmäßig in knappester, aber genügender Form wiedergegeben, was bei Kotter 224—234 ausführlich dargelegt ist. Die Jahreszahl des Erscheinens ist hier wie im schematischen Stemma, soweit sie dort Aufnahme fanden, zugleich Sigel der Edition.

1507, lateinisch, übers. v. Jac. Faber Stapul., Paris

1512, wie 1507, aber mit einem Kommentar von Clichtoveus, Paris

1514, wie 1507, ohne Clichtoveus, Venedig

1519, wie 1512, Paris

1531, griechisch, Verona

1535, wie 1507, Basel

1539, wie 1535, mit einem Kommentar v. Faber (?), Basel

1546, wie 1539, Köln

1548, griech. (wie 1531) und lat. (wie 1514), Basel

1559, wie 1548, Basel

1575, wie 1548, Basel

1577, lat. (nach dem griech. Text von 1575) übers. v. Jacobus Billius, Paris

16. Jh., kirchenslavisch, übers. v. A. Kurbskij

1602, wie 1507, Marburg

1603, wie 1577, Paris

1619, wie 1603

1656 (1665?), kirchenslav., übers. v. Epif. Slavineckij, Moskau

1712, griech.-lat., übers. v. M. Lequien, Paris

1715, griech. (wie 1531, leicht verbessert) v. Johannes Ephesios, Jasi

1744, georgisch, übers. von Arsen v. Iqalt'o, Moskau<sup>42</sup>

<sup>41</sup> Näheres darüber bei Kotter 217—223. Nachzutragen sind dort die englische Übersetzung von F. H. Chase und die französische von E. Ponsoye, beide unten (S. XLVI) vermerkt unter 1958 u. 1966.

<sup>42</sup> Joane Damaskeli, gardamocema ucilobeli mart'i madidebelisa sarc'munoebisa. Arsen Iqalt'oelis t'argmani (JD, genaue Auslegung des rechten Glaubens. Übersetzung des Arsen v. Iqalt'o (nach Kart'uli C'igni, I (1629—1920) T'bilisi 1941). — Für den Hinweis auf die georgischen Ausgaben von 1744 und 1847 und die Mitteilung der Titel sei Herrn Dr. J. Abfalg — München gebührend gedankt.

- 1748, seitengleicher Abdruck von 1712, Venedig  
 1763, lat., Abdruck von 1712 und 1748, Blaj<sup>43</sup>  
 1771, kirchenslavisch, übers. v. A. Kamenskij, Moskau  
 1785, wie 1771  
 1806, rumänisch, übers. v. Alex. Konst. Muruzi, Jasi<sup>44</sup>  
 1827, altserbisch, Buda  
 1834, kirchenslavisch, übers. von Erzbischof Amvrosij  
 1839—41, russisch, St.-Petersburg (?)  
 1844, russisch, Moskau  
 1847, georgisch, übers. aus dem Russischen, Moskau<sup>45</sup>  
 1859, griech. von G. Kornaros und I. Kalamarides, Athen  
 1860, griech.-lat., wie 1712 und 1748, von Migne, Paris  
 1860, lat. aus der vorigen Ausgabe, Paris  
 1864, griech.-lat. wie 1860, aber leicht verbessert, Paris  
 1878, altbulgarisch, übers. v. Exarchen Johannes, hrsg. v. Bodjanskij  
 und Popov, Moskau; s. u. 1967  
 1880, deutsch, übers. v. H. Hayd, Kempten  
 1880, lat. ed. H. Hurter, Innsbruck<sup>46</sup>

<sup>43</sup> S. p. n. Joannis Damasceni . . . opera philosophica et theologica, quae eius nomine circumferuntur. Ex editione Veneta et Parisiensi. In 8<sup>o</sup> min. — P. I. compl. Dialecticam, Phisicam et Haereses. 8 Blätter + 447 Seiten. — P. II. compl. Quatuor de Fide orthodoxa libros. 6 Blätter + 445 S. (Bianu Nr. 333, dazu Bd. IV S. 322.) Balasfalvae 1763.

<sup>44</sup> Joann Damaskin, Descoperire ku am-rúntul a pravoslavničji kredince (Genaue Enthüllung des orthodoxen Glaubens). Übersetzt aus dem Griechischen von Alex. Konst. Muruz (Bianu Nr. 697). Druckerei der Metropole von Jasi. Juni 1806.

<sup>45</sup> Mart'Imadideblobit'i agsareba kat'olike da samocik'ulo agmosavlet'is ekklesii-sa. zeda dart'vit'a ort'a sitqvát'a c'midisa Ioanne Damaskelisa c'midat'a xatt'at'-vis da gardamocema sarc'munoebisa, gamocxadebisamebr c'midisa Grigori saqvirelt'-mok'medisa, Neokesariis episkoposisa. t'argmanil ars rusulis enidgan. Moskovs, sinodis stambaši 1847. (Orthodoxes Bekenntnis der katholischen und apostolischen Kirche des Orients. Unter Beigabe zweier Reden des hl. Johannes von Damaskos über die hl. Bilder und Ausgabe des Glaubens gemäß der Offenbarung des hl. Grigor des Wundertäters, Bischofs von Neokaisareia. Es ist übersetzt aus der russischen Sprache. Moskau, in der Druckerei des Synods.)

<sup>46</sup> S. p. n. Joannis Damasceni . . . expositio accurata fidei orthodoxae [Patrum ss. opuscula selecta, ed. H. Hurter. Vol. 41] Innsbruck 1880.

- 1894, russisch, übers. v. A. Bronzov nach Migne (?) und 1575, St.-Petersburg
- 1899, englisch, übers. v. S. D. F. Salmond, New York
- 1913, russisch, nach Migne, hrsg. v. A. Sagarda, St.-Petersburg
- 1923, deutsch, nach Migne übers. v. D. Stiefenhofer
- 1940, lat. (Auszug), übers. v. Cerbanus, hrsg. v. R. L. Szigeti, Budapest
- 1951, lat., übers. v. Cerbanus, hrsg. v. E. M. Buytaert, St. Bonaventura N. Y.
- 1955, lat., übers. v. Cerbanus (= 1951) und Burgundio v. Pisa, hrsg. v. E. M. Buytaert, St. Bonaventura N. Y.
- 1958, englisch, übers. v. F. H. Chase, New York<sup>47</sup>
- 1966, französisch, übers. v. E. Ponsoye, Paris<sup>48</sup>
- 1967, Expos. 1—11 altbulgar. (Wiederholung v. 1878 mit Var.) — deutsch-griech. (Migne)<sup>49</sup>

<sup>47</sup> S. John of Damascus, Writings. Transl. by Fredric H. Chase [The Fathers of the Church 37] New York 1958.

<sup>48</sup> Saint-Jean Damascène: La Foi Orthodoxe suivie de Défense des Icônes. Préface de Jean Kovalevsky. Trad. du E. Ponsoye [Publication de l'Inst. Orth. Français de Théologie de Paris] Paris 1966. — S. 11—212 Expos.

<sup>49</sup> Des hl. Johannes von Damaskus Ἐκθεσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως in der Übers. des Exarchen Johannes hrsg. v. L. Sadnik [Monumenta linguae slavicae dialecti veteris. Fontes et dissertationes. T. 5] Wiesbaden 1967. — Expos. 1—11. — In ähnlicher Weise und in derselben Reihe (Nr. VIII) wurde die mittelbulg. Übersetzung der Dial. aus dem 14. Jahrh. von E. Weiher 1969 hrsg.; vgl. dazu H. Keipert in Z. slav. Philol. 35 (1971) 396—409.





c) *Filiation*

Das Verwandtschaftsverhältnis dieser zahlreichen und vielgestaltigen Überlieferungszeugen ist in meinem Werk: „Die Überlieferung der Pege gnoseos des hl. Johannes von Damaskos“ gesondert untersucht. Was daran zu ergänzen ist, wurde in der obigen Handschriftenliste (S. XXX ff.) vermerkt. Als Zusammenfassung jener Arbeit können die hier ergänzt und berichtigt wiedergegebenen Schemata gelten; sie führen als Resultat jener Prüfung in kursiv geschriebenen Siglen teilweise auch noch Exzerpte und Fragmente auf, die in der obigen Handschriftenliste ausgeschieden wurden. Mit kleinen lateinischen oder gotischen Buchstaben sind Handschriften bezeichnet, die nicht mehr vorhanden sind, deren einstige Existenz aber noch erschlossen werden kann. Textzeugen, die bis zur Unbestimmbarkeit kontaminiert sind, fanden keinen Platz mehr. Tradenten, die im kritischen Apparat der vorliegenden Edition berücksichtigt wurden, sind mit ihrer Nummer und ihrem Buchstabensigel eingesetzt und eingerahmt.

Eine solche Schematisierung ist nicht ohne Probleme. Ziemlich gesichert ist die Zusammengehörigkeit der kleinen Familien. Je größer aber eine Gruppe ist, um so schwächer sind gewöhnlich die Verbindungen, um so fraglicher ist die Verwandtschaft.

## 3. DIE AUSGABE

a) *Textzeugen, Text, Zugaben zum Text*

Der Ausgabe wurde eine Auswahl von Handschriften zugrunde gelegt. Diese Auslese wurde getroffen nach der Sorgfalt, mit der ein Kodex geschrieben ist, meist auch nach dem Alter, vor allem aber nach der stemmatischen Gruppierung, so daß möglichst keine Familie übergangen wird, in der sich originelles Textgut verbergen kann. Die Handschriften D und F fungieren lediglich als Lückenbüßer für die verstümmelten Verwandten C und E. Von diesen Editionshandschriften wurde jede mit einem Buchstabensigel (statt der Zahlen in der Handschriftenliste) belegt. Die Beschreibungen, die hier über die Angaben in den Katalogen hinaus geboten werden, wurden meistens nur anhand von Filmen erstellt mit den sich daraus ergebenden Grenzen.

Diese Textzeugen sind folgende:

**A** (= Nr. 360) München, Bayer. Staatsbibl. gr. 310

R 622: III 257 ff.; M. Reil, Zur Akzentuation griechischer Handschriften, in *Byz. Zeitschr.* 19 (1910) 476—529; H. Beck, Vorsehung und Vorherbestimmung in der theologischen Literatur der Byzantiner

[Or. Christ. Anal. 114] Rom 1937, S. 162. Die nachfolgende Beschreibung wurde nach Film und Autopsie erstellt.

Unser Stück, Fragment in einer grammatikalischen Handschrift, der Hauptteil wohl vom gleichen Schreiber. Pergament, 9. Jh. nach Hardt; aus der Bibliothek des Pier Vettori (1499—1585; Monographie über ihn von Fr. Niccolai, Leipzig 1914). ca. 12,5 × 15,5 cm; 5 Blätter; 2 Spalten; 28 Zeilen. — Linien eingerillt; System: senkrecht vom Falz aus bei mm 11. 54. 63. 102; waagrecht vom oberen Rand: erste = 1. Schriftzeile bei mm 21, letzte = 28. Schriftzeile bei 128. — Schrift: teils über, teils unter der Linie; senkrechte, sorgfältige, fast stilisiert wirkende, runde Minuskel, nahezu rein von Unzialen und Abkürzungen. Titel in steiler Spitzbogenunziale mit mäßig unterschiedenen Grund- und Haarstrichen. Tinte bräunlich, teilweise stark verblaßt (abgewaschen?). Anfangsbuchstaben zeichnerisch und durch Größe stark hervorgehoben, doch ohne besondere Zier. Überschriften und Initialen auf den ersten Blättern rot. Akzente deutlich von den Buchstaben abgesetzt. Randnotizen in unserem Teil keine, ein paarmal Verweiszeichen auf Bibelstellen. — Einband in hellem, graubraunem Leder mit braungeprägten Diagonallinien über die Deckelfläche. Aufdruck auf dem Rücken TRACTA | VARI | GRAECI | EDITI | ET NON | EDITI

ff. IV r—v Pinax von moderner Hand; ff. 60—65 Expos. 43, 5 γι]νόμενα — 46, 36 τε καί. Einige Lautfehler.

Hier ausnahmsweise berücksichtigt wegen des Alters.

**B** (= Nr. 323) Messina, Bibl. Univ., gr. 116 (ol. S. Salv.)

R 588: 182; über Erwähnungen in alten Katalogen vgl. Studi e Testi 68 (1935) 245, 276, 288, 289 (Konkordanz;) alte Signatur: πε'

Pergament, 10. Jh., Diekamp (Doctr. Patr. XXII) 11. Jh. — 14 × 20,1 cm; 134 Folia. Blätter gingen verloren am Anfang und Schluß, zwischen f. 6 und 7 und zwischen 126 und 127. 1 Spalte, 23 Zeilen. — Schrift: auf der Linie; gewandt und zügig geschriebene, leicht rechts geneigte, mäßig mit Unzialen durchsetzte Minuskel; die Titel in dünner Unziale mit hakenförmigen Strichansätzen und mit schmaler Breitfeder; an Kapitelanfängen gezeichnete und wenig verzierte Initialen. Abkürzungen sind kaum gebraucht. Das Jota adscriptum ist gesetzt.

JD-Hs; ff. 1—124v Expos. ab Kp. 27, 11 καί τὰ. Durch Blattausfall ging verloren Kp. 36, 32 βούλησις — 36, 65 βούλησις καί.

Dem Schreiber unterlaufen manche Lautfehler wie Verwechslung von o- und u-Laut oder Weglassen des auslautenden v, ziemlich viele Homoioteleuta und sonstige kleine Lücken und des öfteren recht eigenwillig erscheinende Sonderfehler; er schreibt konstant ἐφίσις statt ἐπίσις und elidiert ἰνα oft zu ἰν'. Eine spätere Hand bringt man-

che Korrekturen an, so in den Sechziger-Kapiteln eine Zählung, die der gewöhnlichen gegenüber um 4 zurück ist. — Aus der Neuzeit am Rand die Titel in lateinischer Übersetzung.

**C** (= Nr. 220) Grottaferrata, Bibl. della Badia II (Patr.) 11 (B α 11)

R 381: 84f.; R 382: 276 — Pergament, 10. Jh., geschrieben in Grottaferrata. 14 × 19 cm; 194 Blätter; 1 Spalte; 21—22 Zeilen. — Schrift: auf der Linie stehend; fast reine, leicht rechtsgeneigte Minuskel, wirkt eckig; an mehreren kurzen Stellen, besonders des öfteren an Seiten- und Kapitelanfängen, sehr steif stilisiert und nach links geneigt; die Titel in einer klobigen Spitzbogenunziale mit stark unterschiedenen Haar- und Grundstrichen, die Textanfänge mit fetten Initialen ausgezeichnet. — Mehrere Lücken durch Blattverlust, am Schluß verstümmelt.

JD-Hs; ff. 1r—192r Expos.; die Kapitelzählung beginnt mit  $\nu\alpha'$  wohl als Fortsetzung einer in der Vorlage einmal vorausgegangenen Dial. brevior. Textlücken durch Ausfall von Blättern finden sich in der Expos. in Kp. 82, 48  $\acute{\omicron}\lambda\omicron$ [ $\kappa\acute{\alpha}\upsilon\tau\omega\sigma\iota\nu$  — 72  $\beta\alpha\pi\tau\iota\zeta\omicron$ ]μένους (f. 154 würde an Stelle eines ausgefallenen Blattes eingefügt, aber nicht mehr beschrieben); 83, 13 περιτεμνόμεθα — 84, 22  $\acute{\alpha}\lambda\lambda\acute{\alpha}$  (f. 157 ist ebenfalls leer, entspricht in der Lage vermutlich dem f. 154); 84, 70  $\delta\epsilon$  — 86, 157 συντήρησιν (zwischen ff. 159 u. 160 Ausfall etwa einer Lage. Die Blattzählung springt scheinbar von 160 auf 170, in Wirklichkeit ist aber 160 über Rasur korrigiert aus 169; es fielen also ff. 160—168 aus); 87, 114  $\tau\acute{\alpha}\upsilon\tau\omicron\varsigma$  — 88, 41  $\delta\acute{\upsilon}\nu\alpha$ ]μιν (Ausfall von einem Blatt zwischen ff. 173 u. 174; 174 ist zweimal gezählt); 91, 37  $\alpha\upsilon$ [ $\tau\omicron\upsilon$  — 64  $\pi\epsilon\pi\iota$  (ein Blatt ausgefallen zwischen ff. 182 u. 183); 92, 45  $\gamma\acute{\alpha}\rho$  — 97, 57  $\acute{\epsilon}\kappa$ ]γονοι (Blattverlust zwischen ff. 187 u. 188); 100 ab Z. 17  $\mu\eta$ [ $\delta\epsilon\mu\acute{\iota}\omicron\varsigma$  (Ausfall von etwa 2 Lagen zwischen ff. 192 u. 193). — Die Blätter sind stark geflickt und wohl beim Wiederbinden neu zu Lagen geordnet, so daß der Versuch, die ursprünglichen Lagen herauszuarbeiten, ohne Erfolg blieb, zumal keine Phylakes angebracht sind. — Der Schreiber machte ziemlich viele Hörfehler. Eine andere Hand bringt gelegentlich Korrekturen an. — Als Ersatz für die Lücke am Anfang dient die verwandte Hs D.

**D** (= Nr. 495) Paris, Bibl. nat., Suppl. gr. 8

R 58: III 202. — Pergament, 12. Jh., Vorbesitzer St. Hilaire in Poitiers, dann das Dominikanerkloster in Paris (Rue S. Honoré). „Moyen format“ (= Höhe zwischen 27 und 37 cm); 322 Blätter; 1 Spalte; 31 Zeilen. — Schrift: sublinear; steile, sehr saubere und strenge Minuskel, jedoch mit zahlreichen Unzialformen; Titel in Kleinunzialen; Initialen vergrößert und leicht verziert.



Hs mit Werken des Dionysios Areopagites, JD und anderen Vätern; ff. 170r—280v Expos.; ff. 135 und 319—322 längere Exzerpte aus der Expositio, die aber hier übergangen werden. — Orthographisch ziemlich gut, aber manche eigenwillige Formen und Textsprünge, die eine spätere Hand berichtigt. — Lequien kannte und benützte diese Hs in seiner Edition als „cod. S. Hil.“. Sie darf als Schwester von Hs 220 angesehen werden, wird daher im kritischen Apparat als Lückenbüßer für diese eingesetzt.

**E** (= 347) Moskau, Istor. Muzej, Sinod. Bibl. gr. 201 (S. 413; M.CCCLXXXVI)

R 613: 233 — Pergament, 9. Jh.; Herkunft unbekannt; 12 × 18 cm; 149 Blätter; Anfang und Ende verstümmelt. f. 41r Mitte = Kp. 43, 76 setzt eine andere Hand ein, die jedoch nach dem stemmatischen Befund dieselbe Vorlage benützt wie die erste; im kritischen Apparat wird darum dieser Wechsel ignoriert. — Hand I: 1 Spalte, gewöhnlich 22 Zeilen. Schrift: sublinear (?; die Linien sind auf dem Film nicht zu erkennen), eine großzügige, etwas fahrig, nach links geneigte, reine Minuskel; die Titel in Unzialen mit punktförmig verstärkten Strichansätzen; Kapitelanfänge durch einfach gebaute Initialen hervorgehoben. Das Jota adscriptum wird häufig gesetzt. — Hand II: 1 Spalte, durchschnittlich 32 Zeilen. Schrift: sublinear (?); steile, gefaßte und gedrängte, reine Minuskel; Titel in mittelgroßen Unzialen; Anfangsbuchstaben vergrößert.

JD-Hs; ff. 1r—124r Expos. ab Kp. 21, 198 καὶ ἰχθῦες. — Beide Kopisten machen gelegentlich Spiritus-, Akzent- und itazistische Fehler, lassen des öfteren das Schluß-v oder ganze Endsilben aus, sind aber in der Orthographie sonst verhältnismäßig sicher, gebrauchen kaum Abkürzungen, überliefern ein paar bedeutende Texterweiterungen. — Neben der ersten Kapitelzählung in Unzialbuchstaben läuft eine zweite in schmieriger Minuskel her; sie wurde im Apparat nicht berücksichtigt. Eine spätere Hand korrigiert einiges am Text; eine weitere, ungelente bringt am Rand in kyrillischer Schrift slavische Übersetzungen von griechischen Termini an. Nach brieflicher Mitteilung von Dr. E. Weiher sind diese Glossen serbisch, stammen aus dem 14. Jh. und decken sich weitgehend mit der zweiten zwischen 1354—1375 entstandenen kirchenslavischen Übersetzung der Expositio. — Zur Schließung der Lücke am Anfang wird für den kritischen Apparat die nahe, wenn auch nicht geradlinig verwandte Hs F herangezogen.

**F** (= Nr. 37) Athos, Μονὴ Διονυσίου 175 (3709)

R 184: I 354. — Bombyzin, 13. Jh.; 4<sup>o</sup>; 264 Blätter; 1 Spalte; 27 Zeilen. Die Linierung ist auf dem Film nicht zu erkennen. — Schrift: sehr gewandte, schwunghafte und aufgelockerte Minuskel, steil bis

leicht links geneigt, stark mit Unzialen vermischt; viele Abkürzungen; die Titel sind gewöhnlich etwas größer, meist mit mehr Unzialen; Anfangsbuchstaben vergrößert, oft leicht dekorativ gestaltet.

Dogmatische Hs, hauptsächlich JD; ff. 41r—42v Pinax von späterer Hand; ff. 77v—187r Expos.; ff. 259v—260r nochmals Kp. 10; Kp. 93 + 94 stehen vor 82. — Die Rechtschreibung ist gut, im Text finden sich jedoch viele Lücken, wohl schon in der Vorlage; betont immer  $\pi\lambda\acute{\alpha}\nu\eta\tau\epsilon\varsigma$ ,  $\pi\lambda\acute{\alpha}\nu\eta\tau\omega\upsilon\upsilon$  usw.; eine spätere Hand bringt zahlreiche Ergänzungen an. Streckenweise sind die Ränder eng mit langen Glossen beschrieben. — Die Handschrift wird für den kritischen Apparat nur soweit berücksichtigt, als die Lücke von E am Anfang reicht, d. h. bis 21, 198  $\text{Τοξότης}$ .

**G** (= Nr. 644) Rom, Bibl. Apost. Vat., Chis. gr. 18 (R IV 18; 38)

R 730: 26f.; R 731: 323 (Nr. 8). — Pergament, geschrieben 1029/30, gräkolombardische Herkunft (R. Devresse, *Les Manuscrits grecs de l'Italie méridionale* [Studi e Testi 183] Vatikan 1955, S. 31. — 20, 4 × 17 cm; III (Papier) + 239 + III Blätter; zwischen ff. 1 u. 2 gingen 6 Blätter verloren, vermutlich die inneren 3 Bogen des ersten Quaternio; mit Lage  $\delta'$  (f. 43) beginnt eine andere, wohl gleichzeitige Hand, der auch unser Teil angehört. 1 Spalte, im allgemeinen 22—23 Zeilen. — Schrift: auf der Linie; senkrechte, rundliche, zierliche und gedrängte Minuskel mit wenig unzialen Formen und Kürzungen; die Titel sind in senkrechten bis links hängenden, teilweise spitzbogigen Unzialen oder in stilisierten und slavisch anmutenden Großbuchstaben in Rot. Die Kapitelfanfänge mit stark überhöhten und verstärkten, meist plumpen und in der Form schmucklosen, jedoch in Gold und anderen Farben gehaltenen Initialen; auffallend breite Ränder.

JD-Hs; ff. 48r—209r Expos. — Dem Schreiber unterlaufen manche Itazismen, auch sonst Lautfehler, so öfters die Verwechslung von o- und u-Laut; er schiebt vor p-Laut gerne ein  $\mu$  ein, leistet sich manche kleine Eigenwilligkeiten im Text, ist im Akzent nicht sicher, noch weniger im Spiritus, schreibt meist  $\epsilon\phi\iota\sigma\eta\varsigma$  statt  $\epsilon\pi\iota\sigma\eta\varsigma$  und akzentuiert immer  $\zeta\omega\delta\iota\omega\nu$ . Eine spätere Hand bringt gelegentlich Korrekturen und Ergänzungen an. Modern und ungewohnt ist die zusätzliche Zählung von  $\iota\theta'$  als  $\beta\iota\beta\lambda.\beta'$  κεφ.  $\alpha'$  und von  $\kappa'$  als  $\beta\iota\beta\lambda.\beta'$  κεφ.  $\beta'$ .

**H** (= Nr. 678) Sinai, *Μονή τῆς ἁγίας Αἰκατερίνης* gr. 383

R 767: 89f.; R 769: 347ff. (Nr. 513) — Pergament, 9.—10. Jh., R 769 wohl richtiger 11. Jh.; 16 × 23 cm; 160 Blätter. — f. 79 (= 59, 221  $\pi\acute{\alpha}\theta\omicron\varsigma$  δὲ — 61, 7  $\chi\rho\iota\sigma\mu\epsilon\nu\omicron\nu$ ) war offenbar ausgefallen. An seiner Stelle wurden (im 14. Jh.?) 2 neue eingesetzt, weshalb die Tetrade  $\iota\alpha'$  = fol. 77—85 jetzt 9 Blätter zählt. Dieses 2. Blatt = f. 80 füllte der unterzubringende Text auf der recto-Seite nur noch das erste Viertel und

auf der verso-Seite das letzte Viertel (= H<sup>1</sup>). Den leeren Raum dieses Blattes beschrieb eine weitere Hand mit Kp. 12b. — 1 Spalte, durchschnittlich 36 Zeilen. — Schrift: auf der Linie; rechts geneigte, sorgfältige und zügige Minuskel, klein und raumsparend, jedoch mit wenig Abkürzungen, mäßig mit unzialen Formen vermischt; Titel in links hängenden Spitzbogenunzialen; Anfangsbuchstaben in der Größe leicht hervorgehoben.

Väter-, in der Hauptsache JD-Hs; ff. 3v—4v Pinax von späterer Hand; ff. 30v—109v Expos. — Mehrere Hörfehler; nicht ganz sicher im Spiritus und Akzent, betont z. B. häufig  $\mu\omicron\varsigma$ ; einige Lautfehler, wie gelegentlich o statt u. — Das nachgetragene Kapitel 12b von f. 80 wird im Apparat nicht berücksichtigt, ebensowenig die zweite Kapitelzählung mit den niedrigeren Zahlen. Am Rand zuweilen Ergänzungen.

**I** (= Nr. 348) Moskau, Istor. Muzej, Sinod. Bibl. gr. 202 (S. 402; M.CCCLXXVI)

R 613: 234. — Pergament, 11. Jh.; Vorbesitzer: Große Laura des Athos. 13,2 × 16,5 cm; 261 Blätter. ff. 151 u. 152 mit ihrem fremden Text sind erst nachträglich eingefügt. — 1 Spalte, 24 Zeilen. — Schrift: sublinear; elegante, sehr harmonische Minuskel, leicht rechts geneigt, reichlich mit Unzialbuchstaben durchsetzt; die Titel in Kleinunzialen; Anfangsbuchstaben vergrößert, aber ohne Schmuck; verhältnismäßig wenig Ligaturen, kaum Abkürzungen; schreibt konsequent das Jota adscriptum, wobei dieses in der Verbindung mit  $\alpha$  bei Lautwort  $\alpha = e$  mit der Ligatur wiedergegeben, sonst aber vom  $\alpha$  abgesetzt wird; in Akzent und Spiritus ziemlich sicher. Der Text ist über die Kapiteleinteilung hinaus durch Herausrücken des nächsten Zeilenanfangs ausgiebig und wohl überlegt in Sinnabschnitte gegliedert.

JD-Hs; ff. 1r—4r Pinax; ff. 71r—261r Expos.; von den von Kotter aus dem Katalog übernommenen Angaben über Unregelmäßigkeiten trifft nur zu, daß Kap. 11 und 12 zusammengefaßt sind. — Der Schreiber machte nur wenige Lautfehler; seine Sorgfalt und hohe Bildung zeigt nicht bloß das Schriftbild, sondern auch der Text. — Nach dem stemmatischen Befund darf man in dieser Hs den Archetyp eines ganzen Überlieferungsstammes (t, bei Kotter 175 und 182) oder wenigstens einen diesem sehr nahe stehenden Vertreter sehen.

**K** (= Nr. 362) München, Bayer. Staatsbibl., gr. 317

R 622: III 276f.; M. Reil, Zur Akzentuation griechischer Handschriften, in Byz. Zeitschr. 19 (1910) 476—529; hier beschrieben nach Film und Autopsie.

ff. 1—4 sehr grobes, die folgenden Blätter sehr feines, weißes Pergament, 13. Jh. (Hardt), 14. Jh. nach Analyse v. F. Dölger. 10,5/11,0

× 13,7 cm; 288 gezählte Blätter, 259 ist zweimal gezählt. Lagen: je für sich die ersten 4 (ff. 1—4) und die nächsten 8 Blätter (ff. 5—12); mit f. 13 beginnt die Lagenzählung und damit der ursprüngliche Bestand des Kodex; lauter Tetraden, die regelmäßig durchnummeriert sind; am Schluß steht jedoch eine Triade (λε'). — In rotbraunes Leder gebunden mit einfacher Blind- und Goldprägung. Aufdruck auf der Vorderseite in kreisrundem Feld ΙΩΑΝΝ | ΗΣ ΕΛΛ | ΧΕΙΣΤΟΣ (!). Das Deckblatt auf der Innenseite des vorderen Deckels ist abgerissen; auf dem Rest davon ist geschrieben „Nr. 161“. Der Kodex ist bis um die Linienperforierung glatt beschnitten, der Schnitt vergoldet. Buchschließen sind abgerissen. 4 verschiedene Hände, von denen mindestens die dritte und vierte als gleichzeitig anzusehen sind (Händewechsel von f. 13 recto auf verso!): 1. ff. 1—4 = 1. Lage (anderes Pergament) mit den Kapitelverzeichnissen in sorgfältiger, aber nicht sehr gewandter Schrift; 2. ff. 4v—12v = 2. Lage Distinktionen in Schemaform in sehr flüchtigen Zügen; 3. ff. 13r—15r Epistola und Anfang der Dial. in einem verhältnismäßig streng wirkenden, harmonischen Duktus; der Rubrikator ist derselbe wie in Teil 4; f. 13r vor dem Beginn der Epistola eine einfache Zierleiste in dunkelblauer Farbe. 4. ff. 15v—288v unser Teil:

1 Spalte, durchschnittlich 20 Zeilen. — Linierung: senkrecht vom Falz aus gemessen bei mm 13, 87 u. 92; waagrecht von oberem Blatt- rand aus bei mm 10 (leer), 19 (= 1. Schriftzeile), 109 (letzte Schriftzeile) und 120 (leer). — Schrift: sublinear; rechts geneigte, junge Minuskel mit dem üblichen bunten Bild an Buchstabenformen, gelöst und flüssig, für ihre Zeit jedoch sorgfältig geschrieben und wenig gekürzt. Die Initialen sind vergrößert, Titel (ebenfalls in Minuskel), Zahlen und Initialen in Rot gehalten.

JD-Hs; ff. 91v—288v Expos. inversa. — Die Handschrift wurde 1940 von J. Hoeck und H. Beck kollationiert; zweifelhafte Stellen wurden nachgeprüft.

**L** (= Nr. 570) Rom, Bibl. Apost. Vat., Vat. gr. 490 (332)

R 720: 305f. — Papier, 12.—13. Jh.; 17,3 × 26 cm; 250 + I Blätter. 1 Spalte, meist 25 Zeilen; die JD-Stücke von der gleichen Hand. — Schrift: sublinear; sorgfältige, gewandte, leicht rechts geneigte Minuskel, reichlich mit Unzialen vermengt; manche Buchstaben, besonders am Zeilenanfang schwunghaft geformt; Titel in Kleinunzialen, Kapitelanfänge mit einer vergrößerten, leicht verzierten, mageren Initiale; Überschriften, Zahlen und Initialen in Rot; sparsam im Gebrauch von Abkürzungen.

Väter-, hauptsächlich JD-Hs, ff. 1v—3r Kapitelverzeichnis; ff. 60v—213r Expos. inversa. — Auslautendes v fehlt öfters. Verschiedene Hände brachten Korrekturen und Ergänzungen an.

Die Handschrift wurde während des 2. Weltkrieges von J. Hoeck, P. Oestreicher und L. Reichhold kollationiert; fraglich erscheinende Lesarten wurden revidiert.

**M** (= Nr. 401) Oxford, Bodl. Libr., Cromwell. gr. 13 (298)

R 651: I 439f. — Pergament, Anfang 11. Jh.; ca. 15,5 × 24 cm; 221 Blätter. 1 Spalte, gewöhnlich 26 oder 27 Zeilen. — Schrift: sublinear; zügig geschriebene, formschöne, leicht rechts geneigte Minuskel, merklich mit Unzialen vermischt; die Titel in etwas nach rechts hängender Kleinunziale; die Anfangsbuchstaben leicht vergrößert und herausgerückt. Über die Kapiteleinteilung hinaus wird der Text durch Initialen gegliedert.

JD-Hs, S. 119—439 Expos. inversa. — Einige Lautfehler; nicht ganz verlässlich im Akzent, noch weniger im Spiritus; *v* im An- und Auslaut labil; dekliniert immer *πλάνητες, πλανήτων* usw. Unterlaufene Lücken ergänzt die erste Hand oft selber, manchmal eine spätere. Trotz allem ein guter Zeuge für den kontaminierten Text seiner Sippe, die von Haus aus wohl demselben Stamm angehört wie unsere Handschriften K und L, die sich außer manchen kleineren Eigenwilligkeiten aber im Ganzen der Überlieferung besonders nach Texterweiterungen umgesehen hat.

Laut Eintrag von fremder Hand auf S. 2 und 441 hat Kaiser Theodoros Dukas Laskaris (wohl II., 1254—58 in Nikaia) das Buch gelesen; es stand demnach wohl einmal in der kaiserlichen Hofbibliothek.

**N** (= Nr. 279) London, Brit. Mus., Addit. 27862

R 543: II 366; R 528: 48. — Pergament, 11. Jh.; 1868 für das Britische Museum erworben. ca. 14,5 × 22,5 cm; 138 Blätter, ff. 19 und 20 sind vertauscht. 1 Spalte, meist 35 oder 36, aber auch 30 und 38 Zeilen. — Schrift: sublinear; steile, meist links geneigte, gleichmäßige und strenge Minuskel, fast rein von Unzialbuchstaben, wirkt infolge meist stumpfer Feder oft schmierig; Titel in dicken, mittelgroßen Unzialen; Anfangsbuchstaben vergrößert und verstärkt oder zeichnerisch aufgebaut, herausgestellt. Partienweise Wasserschäden; eine spätere Hand schreibt die dadurch verblaßte Schrift z. T. nach, aber nicht sehr glücklich.

JD-Hs; ff. 1v—2v Pinax; ff. 40v—137r Expos. inversa. — Im allgemeinen guter Text, jedoch nicht frei von Versehen des Kopisten: reichlich viele Itazismen und sonstige Lautfehler, ziemlich schwankend in der Wahl des Spiritus mit der daraus entspringenden Verwechslung vorausgehender Tenuis und Aspirata, in der Geminatio und im auslautenden *v*; des öfteren Verlesen des *ζ* in *τ*, Verfehlen der Tonsilbe und mißverständene Schreibungen, Einfügen eines *μ* vor p-Laut; dekliniert meistens *πλάνητες, πλανήτων*.

Von allen diesen Handschriften lag der Text der Expositio auf Film vor und wurde im Ganzen bzw. im vermerkten Umfang kollationiert, darnach der Text konstituiert. In Zweifelsfällen wurde dabei gewöhnlich den Handschriften I K L der Vorzug gegeben. Abkürzungen sind ohne weitere Kennzeichnung aufgelöst, Zahlwörter ohne Rücksicht auf ihre Schreibung in Wort oder Ziffer sowie biblische Eigennamen einheitlich behandelt. Vgl. auch die Vorbemerkung zu den Apparaten unter b IV.

Die Kapitelzählung wurde mit Rücksicht auf den Benutzer in erster Linie in arabischen Ziffern ausgeführt, in Klammern beigegeben sind die entsprechenden griechischen Ziffern und die häufig, aber zu Unrecht gebrauchte Zählung nach Büchern und Kapiteln. Die Zeilen werden am linken Rand des Textes kapitelweise gezählt. Verweise beziehen sich auf diese Kapitel- und Zeilenzahlen.

Die Spaltenzahlen der Ausgabe von Migne (MPG Band 94) erscheinen im oberen inneren Eck jeder Seite; ihren Wechsel zeigt ein senkrechter Strich (|) zwischen den Spaltenzahlen und im Text an.

### *b) Apparate*

Die Apparate bestehen

I. aus den Testimonia (T) an nur wenigen Stellen (s. S. XLIII);

II. aus dem Quellen- und Parallelenapparat. In ihm werden nachgewiesen

1. die Quellen, d. h.

- a) alle Zitate, die im Text in Anführungszeichen stehen, d. h. namentlich eingeführte Zitate oder solche, die wenigstens mit einer Formel oder Partikel (φησιν, γάρ) eingeführt sind;
- b) wörtliche oder fast wörtliche Sätze und Abschnitte, die ohne Kennzeichnung von fremden Autoren übernommen wurden. Wörtlicher Gleichlaut ist mit einem Gleichheitszeichen (=) versehen.
- c) Bezugnahmen auf historische Fakten der biblischen und profanen Geschichte;
- d) die Benutzung von bezeichnenden Gedanken vorausgehender Autoren. Gerade dieser Nachweis unterliegt dem subjektiven Ermessen des Bearbeiters oder auch dem Zufall und erhebt darum keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- e) die Verwendung bestimmter Ausdrücke und Formeln früherer Werke der Literatur.

In diesem Quellennachweis wurde zusammengetragen, was in früheren Ausgaben wie der von Lequien, in der mittellateinischen von Buytaert oder der deutschen Übersetzung von Stiefenhofer, in Spezial-

untersuchungen oder gelegentlichen Feststellungen von anderen und uns selbst vermerkt und geprüft wurde. Bei der kompilatorischen Art unseres Schriftstellers darf auch nicht erwartet werden, daß hiermit schon Endgültiges geleistet wurde. Die umfänglichste Quelle, die pseudokyrillische Schrift *De Trinitate*, erstreckt sich, um hier zusammenzustellen, was der Apparat an den jeweiligen Stellen sagt, über folgende Abschnitte: Expos. 1, 7—22 = (MPG 77), 1120 A 11—1121 A 1; 2, 36—8, 297 = 1121 A 2—1145 B 1; 9, 7—13 = 1145 B 3—11; 9, 17—28 = 1145 C 4—D 2; 11, 2—39 = 1145 D 4—1148 D 5; 17, 58s cf. 1153 D 2—4; 48, 5—42 = 1172 A 8—D 14; 77, 9. 22—49. 53—58 = 1173 A 1—D 1; 91, 2—148 cf. 1164 A 14—1172, 6; 91, 123—128 = 1168 A 12—B 5.

2. die Parallelen zu anderen Stellen unseres Werkes oder zu anderen Schriften unseres Autors in wörtlicher oder gedanklicher Übereinstimmung oder auch (in seltenen Fällen) im Widerspruch zu ihnen. Wie bei den Vätern ganz gewöhnlich, kommen bestimmte Aussagen immer wieder vor, so besonders in der Christologie. Auch hierfür kann der Apparat keine Vollständigkeit beanspruchen. Zur Vereinfachung des Verweissystems wurde für solche Wiederholungen eine Hauptstelle angenommen, an der die Parallelstellen vermerkt sind; zu ihr führt ein Rufzeichen(!). Diese Hauptstelle erscheint im Sachindex.

### 3. Sekundärliteratur zu bestimmten Begriffen oder Stellen.

Die Verweise im Apparat II benützen die kurzen Formen für die Autoren und Werke, wie sie in der Abkürzungsliste (S. XI ff.) aufgestellt sind, und beziehen sich auf Seite und Zeile der dort genannten Ausgaben. Auf Hinweisformeln (cf., v.) wird dabei gewöhnlich verzichtet. Einfache Dezimalzahlen meinen Stellen in der *Expositio* selber, z. B. 8, 126 = Kp. 8, Zeile 126. Bei den Werken des JD sind von der Ausgabe von Migne die griechischen Zeilen einer Spalte durchlaufend gezählt ohne Rücksicht auf die Buchstaben. Väterstellen, die in die *Doctrina Patrum* eingegangen sind, wurden mit einem Hinweis darauf versehen.

III. aus der Zeugenzeile, die die Handschriften ausweist, welche den Text der betreffenden Seite bieten. Eingeklammert sind die Sigel von Handschriften, die in der jeweiligen Seite aufhören oder beginnen; Näheres darüber ist dem kritischen Apparat zu entnehmen.

IV. aus dem kritischen Apparat. Er ist fast ausnahmslos negativ gehalten. In nur seltenen Fällen wird statt der Reihe A bzw. B—H der Buchstabe b gesetzt. Die für die Bezeichnung der Varianten gebrauchten Abkürzungen oder Zeichen dürften verständlich sein. Der kritische Apparat enthält gewöhnlich keine bloßen Laut- und Rechtschreibfehler, soweit von solchen nicht der Sinn des Wortes betroffen ist, auch

nicht mehr die in der Beschreibung der Handschriften vermerkten Eigenheiten, die Selbstkorrekturen eines Schreibers, falls sie nicht in der Überlieferung nachwirkten, ebensowenig die verschiedenen Schreibungen biblischer Eigennamen (vgl. S. LVII).

### *Sigel und Zeichen*

- A Monac. gr. 310 s. 9./10.
- B Messan. gr. 116 s. 10.
- C Cryptoferr. II (Patr.) 11 (B. α. 11) s. 10./11.
- D Paris. Suppl. gr. 8 s. 12.
- E Mosqu. Synod. 201 s. 9.
- F Athous Dionys. 175 s. 13.
- G Vatic. Chis. gr. 18 a. 1029/30
- H Sinait. gr. 383 s. (9./10.) 11.
- I Mosqu. Synod. 202 s. 11.
- K Monac. gr. 317 s. 13.
- L Vat. gr. 490 s. 12./13.
- M Oxon. Cromw. gr. 13 s. 11.
- N Londin. Mus. Brit. add. 27862 s. 11.
- b = (A) B—H

e. g., v. g. = *exempli, verbi gratia*

h. l. = *hoc loco*

i. m. = *in margine*

s. s. = *supra scripsit*

trp. = *transposuit*: die beiden vorausgehenden Wörter sind gegeneinander vertauscht.

v. l. = *varia lectio*

//// = *Rasur* (von ca. 4 Buchstaben)

|| = *Zeilenwechsel* in der genannten Handschrift

| = *Wechsel* der am inneren Rand der Titelzeile angegebenen Mignepalte von MPG 94; vgl. S. LVII

! = *Sammelstelle* für Querverweise im Parallelenapparat; vgl. S.

LVIII

Zahl mit Komma dazwischen, ohne nähere Angaben = *Kapitel und Zeile* dieser Ausgabe; vgl. S. LVIII



ΕΚΔΟΣΙΣ ΑΚΡΙΒΗΣ

ΤΗΣ ΟΡΘΟΔΟΞΟΥ ΠΙΣΤΕΩΣ

Τάδε ἔνεστιν

ἐν τῇδε τῇ βίβλῳ.

(1;	I	1)	α'	Ὅτι ἀκατάληπτον τὸ θεῖον καὶ ὅτι οὐ δεῖ ζητεῖν καὶ περιεργάζεσθαι τὰ μὴ παραδεδομένα ἡμῖν ὑπὸ τῶν ἁγίων προφητῶν καὶ ἀποστόλων καὶ εὐαγγελιστῶν . . . . .	7
(2;	I	2)	β'	Περὶ ῥητῶν καὶ ἀρρήτων καὶ γνωστῶν καὶ ἀγνώστων . . . . .	8
(3;	I	3)	γ'	Ἀπόδειξις, ὅτι ἔστι θεός . . . . .	10
(4;	I	4)	δ'	Περὶ τοῦ τί ἔστι θεός; ὅτι ἀκατάληπτον . . . . .	12
(5;	I	5)	ε'	Ἀπόδειξις, ὅτι εἷς ἔστι θεός καὶ οὐ πολλοί . . . . .	13
(6;	I	6)	ς'	Περὶ λόγου θεοῦ . . . . .	15
(7;	I	7)	ζ'	Περὶ πνεύματος ἁγίου . . . . .	16
(8;	I	8)	η'	Περὶ τῆς ἁγίας τριάδος . . . . .	18
(9;	I	9)	θ'	Περὶ τῶν ἐπὶ θεοῦ λεγομένων . . . . .	31
(10;	I	10)	ι'	Περὶ θείας ἐνώσεως καὶ διακρίσεως . . . . .	32
(11;	I	11)	ια'	Περὶ τῶν σωματικῶς ἐπὶ θεοῦ λεγομένων . . . . .	33
(12;	I	12)	ιβ'	Ἔτι περὶ τῶν αὐτῶν . . . . .	35
(13;	I	13)	ιγ'	Περὶ τόπου θεοῦ καὶ ὅτι μόνον τὸ θεῖον ἀπερίγραπτον . . . . .	37
(14;	I	14)	ιδ'	Τὰ ἰδιώματα τῆς θείας φύσεως . . . . .	42
(15;	II	1)	ιε'	Περὶ αἰῶνος . . . . .	43
(16;	II	2)	ις'	Περὶ δημιουργίας . . . . .	45
(17;	II	3)	ιζ'	Περὶ ἀγγέλων . . . . .	45
(18;	II	4)	ιη'	Περὶ διαβόλου καὶ δαιμόνων . . . . .	48
(19;	II	5)	ιθ'	Περὶ κτίσεως ὄρατῆς . . . . .	50
(20;	II	6)	κ'	Περὶ οὐρανοῦ   . . . . .	50
(21;	II	7)	κα'	Περὶ φωτός, πυρός, φωστήρων ἡλίου τε καὶ σελήνης καὶ ἀστρῶν . . . . .	54
(22;	II	8)	κβ'	Περὶ ἀέρος καὶ ἀνέμων . . . . .	63

CF<sup>o</sup>GH<sup>o</sup>IKLMN

Pinacem librariorum morem secutus ex hoc vol. confeci neglectis codd.; pinacem om. CGM, una cum pinace Cap. philosophicorum his praem. F<sup>o</sup>H<sup>o</sup>I (om. pinac. Cap. philos.) KLN eumque sub his titulis Πίναξ τῆς βίβλου τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τοῦ Δαμασκηνοῦ F<sup>o</sup> Τοῦ μακαρίου πατρὸς καὶ μοναχοῦ Ἰωάννου τοῦ Δαμασκηνοῦ πίναξ ἀκριβῆς τῶν ρν' κεφαλαίων H<sup>o</sup> Πίναξ ἀκριβῆς τῆς παρουσίας πυκτίδος K Πίναξ σὺν θεῶ τῶν φιλοσόφων καὶ δογματικῶν κεφαλαίων τοῦ Δαμασκηνοῦ L script. evanuit N 1—2 Τάδε — βίβλῳ I ] Ἐκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως F<sup>o</sup> Τοῦ αὐτοῦ ἀββᾶ Ἰωάννου τοῦ Δαμασκηνοῦ ἔκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως H<sup>o</sup> om. KLN

(23; II 9)	κγ' Περὶ ὑδάτων . . . . .	64
(24; II 10)	κδ' Περὶ γῆς καὶ τῶν ἐξ αὐτῆς . . . . .	67
(25; II 11)	κε' Περὶ παραδείσου . . . . .	71
(26; II 12)	κς' Περὶ ἀνθρώπου . . . . .	75
(27; II 13)	κζ' Περὶ ἡδονῶν . . . . .	80
(28; II 14)	κη' Περὶ λύπης . . . . .	81
(29; II 15)	κθ' Περὶ φόβου . . . . .	81
(30; II 16)	λ' Περὶ θυμοῦ . . . . .	81
(31; II 17)	λα' Περὶ τοῦ φανταστικοῦ . . . . .	83
(32; II 18)	λβ' Περὶ αἰσθήσεως . . . . .	83
(33; II 19)	λγ' Περὶ τοῦ διανοητικοῦ . . . . .	86
(34; II 20)	λδ' Περὶ τοῦ μνημονευτικοῦ . . . . .	86
(35; II 21)	λε' Περὶ ἐνδιαθέτου λόγου καὶ προφορικοῦ . . . . .	87
(36; II 22)	λς' Περὶ πάθους καὶ ἐνεργείας . . . . .	87
(37; II 23)	λζ' Περὶ ἐνεργείας . . . . .	93
(38; II 24)	λη' Περὶ ἐκουσίου καὶ ἀκουσίου . . . . .	94
(39; II 25)	λθ' Περὶ τοῦ ἐφ' ἡμῖν, τουτέστι τοῦ αὐτεξουσίου . . . . .	96
(40; II 26)	μ' Περὶ τῶν γινομένων . . . . .	97
(41; II 27)	μα' Διὰ ποίαν αἰτίαν αὐτεξούσιοι γέγοναμεν . . . . .	98
(42; II 28)	μβ' Περὶ τῶν οὐκ ἐφ' ἡμῖν . . . . .	99
(43; II 29)	μγ' Περὶ προνοίας . . . . .	100
(44; II 30)	μδ' Περὶ προγνώσεως καὶ προορισμοῦ . . . . .	103
(45; III 1)	με' Περὶ τῆς θείας οἰκονομίας καὶ περὶ τῆς δι' ἡμᾶς κηδεμονίας καὶ τῆς ἡμῶν σωτηρίας . . . . .	106
(46; III 2)	μς' Περὶ τοῦ τρόπου τῆς συλλήψεως τοῦ θεοῦ λόγου καὶ τῆς θείας αὐτοῦ σαρκώσεως . . . . .	109
(47; III 3)	μζ' Περὶ τῶν δύο φύσεων . . . . .	111
(48; III 4)	μη' Περὶ τοῦ τρόπου τῆς ἀντιδόσεως . . . . .	116
(49; III 5)	μθ' Περὶ ἀριθμοῦ τῶν φύσεων . . . . .	118
(50; III 6)	ν' Ὅτι πᾶσα ἡ θεία φύσις ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστά- σεων ἠνώθη πάσῃ τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει καὶ οὐ μέρος μέρει . . . . .	119
(51; III 7)	να' Περὶ τῆς μιᾶς τοῦ θεοῦ λόγου συνθέτου ὑποστά- σεως . . . . .	122
(52; III 8)	νβ' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Ὑπὸ τὸ συνεχές ποσὸν ἀνάγονται αἱ τοῦ κυρίου φύσεις ἢ ὑπὸ τὸ διω- ρισμένον . . . . .	126
(53; III 9)	νγ' Πρὸς τὸ, εἰ οὐκ ἔστι φύσις ἀνυπόστατος, ἀπάν- τησις . . . . .	126
(54; III 10)	νδ' Περὶ τοῦ τρισαγίου . . . . .	129
(55; III 11)	νε' Περὶ τῆς ἐν εἰδει καὶ ἐν ἀτόμῳ θεωρουμένης φύσεως καὶ διαφορᾶς, ἐνώσεως καὶ σαρκώσεως, καὶ πῶς ἐκληπτέον »τὴν μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην« . . . . .	131

(56; III 12)	νζ' "Οτι θεοτόκος ἡ ἀγία παρθένος . . . . .	133
(57; III 13)	νζ' Περὶ τῶν ἰδιωμάτων τῶν δύο φύσεων . . . . .	136
(58; III 14)	νη' Περὶ θελημάτων καὶ αὐτεξουσιῶν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ . . . . .	137
(59; III 15)	νθ' Περὶ ἐνεργειῶν τῶν ἐν τῷ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ . . . . .	144
(60; III 16)	ξ' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Εἰ δύο φύσεων καὶ ἐνεργειῶν ὁ ἄνθρωπος, ἀνάγκη ἐπὶ Χριστοῦ τρεῖς φύσεις καὶ τοσαύτας λέγειν τὰς ἐνεργείας . . . . .	153
(61; III 17)	ξα' Περὶ τοῦ τεθεῶσθαι τὴν φύσιν τῆς τοῦ κυρίου σαρκὸς καὶ τὸ θέλημα . . . . .	155
(62; III 18)	ξβ' Ἐπι περὶ θελημάτων καὶ αὐτεξουσιῶν νοῶν τε καὶ γνώσεων καὶ σοφῶν . . . . .	157
(63; III 19)	ξγ' Περὶ τῆς θεανδρικῆς ἐνεργείας . . . . .	160
(64; III 20)	ξδ' Περὶ τῶν φυσικῶν καὶ ἀδιαβλήτων παθῶν . . . . .	162
(65; III 21)	ξε' Περὶ ἀγνοίας καὶ δουλείας . . . . .	163
(66; III 22)	ξς' Περὶ προκοπῆς . . . . .	164
(67; III 23)	ξζ' Περὶ δειλίας . . . . .	165
(68; III 24)	ξη' Περὶ τῆς τοῦ κυρίου προσευχῆς . . . . .	167
(69; III 25)	ξθ' Περὶ οἰκειώσεως . . . . .	168
(70; III 26)	ο' Περὶ τοῦ πάθους τοῦ σώματος τοῦ κυρίου καὶ τῆς ἀπαθείας αὐτοῦ θεότητος   . . . . .	169
(71; III 27)	οα' Περὶ τοῦ ἀχώριστον διαμεῖναι τὴν τοῦ λόγου θεότητα τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος καὶ ἐν τῷ θανάτῳ τοῦ κυρίου καὶ μίαν διαμεῖναι ὑπόστασιν . . . . .	170
(72; III 28)	οβ' Περὶ φθορᾶς καὶ διαφθορᾶς . . . . .	171
(73; III 29)	ογ' Περὶ τῆς ἐν τῷ ἄδῃ καθόδου . . . . .	172
(74; IV 1)	οδ' Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀνάστασιν . . . . .	172
(75; IV 2)	οε' Περὶ τῆς ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς καθέδρας . . . . .	173
(76; IV 3)	ος' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Εἰ δύο φύσεις ὁ Χριστός, ἡ καὶ τῇ κτίσει λατρεύετε φύσιν κτιστὴν προσκυ- νοῦντες ἢ μίαν φύσιν προσκυνητὴν λέγετε καὶ μίαν ἀπροσκύνητον . . . . .	173
(77; IV 4)	οζ' Διὰ τί ὁ υἱὸς ἐνηθρώπησε καὶ οὐχ ὁ πατὴρ οὐδὲ τὸ πνεῦμα καὶ τί ἐνανθρωπήσας κατώρθωσεν . . . . .	174
(78; IV 5)	οη' Πρὸς τοὺς ἐρωτῶντας, εἰ ἡ ὑπόστασις τοῦ Χρι- στοῦ κτιστὴ ἐστὶν ἢ ἀκτιστος . . . . .	177
(79; IV 6)	οθ' Περὶ τοῦ πότε ἐκλήθη Χριστός . . . . .	177
(80; IV 7)	π' Πρὸς τοὺς ἐρωτῶντας, εἰ δύο φύσεις ἐγέννησεν ἡ ἀγία θεοτόκος, εἰ δύο φύσεις ἐπὶ σταυροῦ ἐκρέ- μαντο . . . . .	178
(81; IV 8)	πα' Πῶς πρωτότοκος λέγεται ὁ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ . . . . .	180
(82; IV 9)	πβ' Περὶ πίστεως καὶ βαπτίσματος . . . . .	181

- (83; IV 10) πγ' Περὶ πίστεως . . . . .
- (84; IV 11) πδ' Περὶ σταυροῦ, ἐν ᾧ ἔτι καὶ περὶ πίστεως . . . . .
- (85; IV 12) πε' Περὶ τοῦ προσκυνεῖν κατὰ ἀνατολὰς . . . . .
- (86; IV 13) πς' Περὶ τῶν ἁγίων καὶ ἀχράντων τοῦ κυρίου  
μυστηρίων . . . . .
- (87; IV 14) πζ' Περὶ τῆς γενεαλογίας τοῦ κυρίου καὶ περὶ τῆς  
ἁγίας θεοτόκου . . . . .
- (88; IV 15) πη' Περὶ τῶν ἁγίων καὶ τῆς τῶν λειψάνων αὐτῶν  
τιμῆς . . . . .
- (89; IV 16) πθ' Περὶ εἰκόνων . . . . .
- (90; IV 17) ρ' Περὶ γραφῆς . . . . .
- (91; IV 18) ρα' Περὶ τῶν ἐπὶ Χριστοῦ λεγομένων . . . . .
- (92; IV 19) ρβ' Ὅτι οὐκ ἔστι τῶν κακῶν αἴτιος ὁ θεός . . . . .
- (93; IV 20) ργ' Ὅτι οὐ δύο ἀρχαί . . . . .
- (94; IV 21) ρδ' Τίνος ἕνεκεν προγινώσκων ὁ θεὸς τοὺς ἁμαρτάνειν  
καὶ μὴ μετανοεῖν μέλλοντας ἔκτισεν . . . . .
- (95; IV 22) ρε' Περὶ νόμου θεοῦ καὶ νόμου ἁμαρτίας . . . . .
- (96; IV 23) ρς' Κατὰ Ἰουδαίων περὶ τοῦ σαββάτου . . . . .
- (97; IV 24) ρζ' Περὶ παρθενίας . . . . .
- (98; IV 25) ρη' Περὶ τῆς περιτομῆς . . . . .
- (99; IV 26) ρθ' Περὶ τοῦ ἀντιχρίστου . . . . .
- (100; IV 27) ρ' Περὶ ἀναστάσεως . . . . .

Τοῦ ὁσίου ἁββᾶ Ἰωάννου πρεσβυτέρου Δαμασκηνοῦ  
ἔκδοσις ἀκριβῆς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως

(1; I 1) α' Ὅτι ἀκατάληπτον τὸ θεῖον καὶ ὅτι οὐ δεῖ ζητεῖν καὶ περιεργάζεσθαι τὰ μὴ παραδεδομένα ἡμῖν ὑπὸ τῶν ἁγίων προφητῶν καὶ ἀποστόλων καὶ εὐαγγελιστῶν

»Θεὸν οὐδεὶς ἑώρακε πώποτε. Ὁ μονογενὴς υἱὸς ὁ ὢν ἐν τοῖς κόλποις τοῦ πατρὸς, αὐτὸς ἐξηγήσατο«. Ἄρρητον οὖν τὸ θεῖον καὶ ἀκατάληπτον. »Οὐδεὶς γὰρ ἐπιγινώσκει τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱός, οὐδὲ τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ«. Καὶ τὸ πνεῦμα δὲ τὸ ἅγιον οὕτως οἶδε τὰ τοῦ θεοῦ, ὡς τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώπου οἶδε τὰ ἐν αὐτῷ. Μετὰ δὲ τὴν πρώτην καὶ μακαρίαν φύσιν οὐδεὶς ἔγνω ποτέ τὸν θεόν, εἰ μὴ ᾧ αὐτὸς ἀπεκάλυψεν οὐκ ἀνθρώπων μόνον ἀλλ' οὐδὲ τῶν ὑπερκοσμίων δυνάμεων καὶ αὐτῶν φημι τῶν Χερουβὶμ καὶ Σεραφίμ.

Οὐκ ἀφῆκε μέντοι ἡμᾶς ὁ θεὸς ἐν παντελεῖ ἀγνωσίᾳ· πᾶσι γὰρ ἡ γνώσις τοῦ εἶναι θεὸν ὑπ' αὐτοῦ φυσικῶς ἐγκατέσπαρται. Καὶ αὕτη δὲ ἡ κτίσις καὶ ἡ ταύτης συνοχή τε καὶ κυβέρνησις τὸ μεγαλεῖον τῆς θείας ἀνακηρύττει φύσεως. Καὶ διὰ νόμου δὲ καὶ προφητῶν πρότερον, ἔπειτα δὲ καὶ διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ υἱοῦ, κυρίου δὲ καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, κατὰ τὸ ἐφικτὸν ἡμῖν | τὴν ἑαυτοῦ ἐφάνερωσε γνώσιν. Πάντα τοίνυν τὰ παραδεδομένα ἡμῖν διὰ τε νόμου καὶ προφητῶν καὶ ἀποστόλων καὶ εὐαγγελιστῶν δεχόμεθα καὶ γινώσκομεν καὶ σέβομεν οὐδὲν περαιτέρω τούτων ἐπιζητοῦντες· ἀγαθὸς γὰρ ὢν ὁ θεὸς παντὸς ἀγαθοῦ παρεκτικὸς

1 6s Jo 1, 18 7—22 = Cyr., Trin. 1120 A 11—1121 A 1 8s Mt 11, 27 9s  
1 Cor 2, 11 11 οὐδεὶς ἔγνω cf. 13, 46; 12b, 2s 14s cf. 3, 4 15—21 Gr.  
Naz., or. 16: 35, 893 A 15—17 cf. 13, 73s; Sap. 13, 5; Gr.Naz., or. 28: 36, 29 A  
12—B 1 16 συνοχή 43, 11 19—21 Dion. Ar., d. n. 589 D 20 παραδεδομένα  
Völker, Dion. Ar. 90s

CFGHIKLMN

1 1 Τοῦ — Δαμασκηνοῦ CM] Τοῦ αὐτοῦ (praeced. capita philos.) ἁββᾶ Ἰωάννου πρεσβυτέρου Δαμασκηνοῦ HK Τοῦ ταπεινοῦ Ἰωάννου μοναχοῦ Δαμασκηνοῦ G Ἰωάννου τοῦ Δαμασκηνοῦ I om. LN 2 ἔκδοσις — πίστεως codd.] om. LN 3 α' ] μθ' Η να' C om. vid. G 3—5 Ὅτι — εὐαγγελιστῶν coniung. cum titulo totius operis FGHIKM om. C (suppl. usque 3 περιεργάζεσθαι C<sup>e</sup>) 6 ἐν τοῖς κόλποις] εἰς τὸν κόλπον GI 7 αὐτὸς] ἐκεῖνος I 8 γινώσκει CH 9 δὲ om. G 10 δὲ om. G 14 μέντοι ] τοίνυν LMN 15 αὕτη G αὕτη M δὲ] γὰρ KLMN 17 δὲ] τε G om. F 18 υἱοῦ add. τοῦ F δὲ om. FH καὶ<sup>1</sup> — σωτήρος om. C (suppl. C<sup>e</sup>) 20 τε] τοῦ H 22 ἐπιτοῦντες C (suppl. ζητ. m. C<sup>e</sup>) θεὸς add. καὶ GHI

ἔστιν οὐ φθόνῳ οὐδὲ πάθει τινὶ ὑποκείμενος· »μακρὰν γὰρ τῆς θείας φύσεως  
φθόνος τῆς γε ἀπαθοῦς καὶ μόνης ἀγαθῆς«. Ὡς οὖν πάντα εἰδῶς καὶ τὸ  
25 συμφέρον ἐκάστῳ προμηθούμενος, ὅπερ συνέφερεν ἡμῖν γινῶναι ἀπε-  
κάλυψεν, ὅπερ δὲ οὐκ ἔδυνάμεθα φέρειν, ἀπεσιώπησε. Ταῦτα ἡμεῖς στέρξω-  
μεν καὶ ἐν αὐτοῖς μείνωμεν μὴ μεταίροντες ὄρια αἰώνια μηδὲ ὑπερβαίνοντες  
τὴν θεῖαν παράδοσιν.

(2; I 2) β' Περὶ ῥητῶν καὶ ἀρρήτων καὶ γνωστῶν καὶ ἀγνωστων

Χρῆ οὖν τὸν περὶ θεοῦ λέγειν ἢ ἀκούειν βουλόμενον σαφῶς εἰδέναι, ὡς  
οὐδὲ πάντα ἀρρητα οὐδὲ πάντα ῥητά, τὰ τε τῆς θεολογίας τὰ τε τῆς  
οἰκονομίας, οὔτε μὴν πάντα ἀγνωστα οὔτε πάντα γνωστά· ἕτερον δὲ  
5 ἔστι τὸ γνωστὸν καὶ ἕτερον τὸ ῥητόν, ὡσπερ ἄλλο τὸ λαλεῖν καὶ ἄλλο τὸ  
γινώσκειν. Πολλὰ τοίνυν τῶν περὶ θεοῦ ἀμυδρῶς νοουμένων οὐ καιρίως  
ἐκφρασθῆναι δύναται, ἀλλὰ τὰ καθ' ἡμᾶς ἀναγκαζόμεθα ἐπὶ τῶν ὑπὲρ ἡμᾶς  
λέγειν, ὡσπερ ἐπὶ θεοῦ λέγομεν ὕπνον καὶ ὄργην καὶ ἀμέλειαν χεῖράς τε  
καὶ πόδας καὶ τὰ τοιαῦτα.

10 Ὅτι μὲν οὖν ἔστι θεὸς ἀναρχος, ἀτελεύτητος, αἰώνιος τε καὶ αἰδῖος,  
ἀκτιστος, ἀτρεπτος, ἀναλλοίωτος, ἀπλοῦς, ἀσύνθετος, ἀσώματος, ἀόρα-

23 οὐδὲ πάθει cf. 8, 5 23s = Gr. Naz., or. 28: 36, 40 B 9s 24 πάντα εἰδῶς cf.  
24, 31; 17, 47; 36, 98 25s cf. 12, 16; Anast. 55r<sup>b</sup> 27 ὄρια αἰώνια cf. Prv 22, 28;  
Imag. I 1256, 13; Trisag. 36, 8s; CCP (681) 685 E; ὑπερβαίνοντες cf. CTull. 952  
C 2 2—6 = Doct. Patr. 7, 16—8, 1; Dion. Ar., d. n. 1: 588 A—C. 593 A—D; Gr.  
Naz., or. 28: 36, 29 C—32 A; or. 30: 36, 125 B 4 οἰκονομία 58, 15; 59, 75; 61, 8;  
67, 23; 70, 24; 74, 5; 79, 12; 91, 80. 136 10—14 cf. 4, 4s; 5, 14—16; 7, 23—26; 8,  
1—5. 63—65. 79—86. 177—180; 9, 3—6. 22—25; 13, 43; 14, 2—8; 45, 29; 51, 2—4;  
77, 16; 84, 11s; Fid. II 566, 16—20; Volunt. 141, 8—23 10 ἀναρχος 8, 277; 12b,  
16; 15, 23; 20, 76; 62, 77; Manich. I 1524, 21—26 ἀτελεύτητος 20, 76 αἰώνιος  
15, 5. 22 αἰδῖος 6, 9; 13, 83; 51, 2 11—15 = Cyr. in Doct. Patr. 8, 1—5 11  
ἀκτιστος 3, 36; 8, 134; 9, 3; 17, 85; 77, 31; 80, 7; 92, 38 ἀτρεπτος 3, 37; 13, 51. 61; 21,  
157; Fid. II 561, 6s; 570, 8s; Imag. I 1240, 46 ἀναλλοίωτος 4, 23; 13, 51. 60. (83);  
21, 157 ἀπλοῦς 7, 7; 9, 2; 10, 12; 11, 8; 36, 109; 49, 4 ἀσύνθετος 7, 7; 8, 214.  
217. 261; 9, 2; 12b, 39s; 36, 109; Sentent. 1424, 18 ἀσώματος 4, 3. 21; 17, 14; 26,  
53—57 ἀόρατος 12b, 16; 13, 73

CFGHIKLMN

23 φύσεως add. ὁ F 24 οὖν om. MN 25 ἐκάστῳ] ἡμῶν I (corr. i. m. I<sup>o</sup>?)  
συνέφερεν] συμφέρων G 26 ἔδυνάμεθα C ἠδυνάμεθα G 27 καὶ add. τὰ G 2  
1 β'] νβ' C ν' H ἀρρήτων] ἀπορρήτων C 2 post θεοῦ suppl. τι F λέγειν  
add. τι GHI 3 τὰ<sup>1</sup> τε om. G 4 οὔτε<sup>1</sup>] οὐδὲ CF οὔτε<sup>2</sup>] οὐδὲ I (corr.  
I<sup>o</sup>?) 5 λαλεῖν] λέγειν H 6 τοίνυν τῶν] τοίν αὐτῶν F 7 τὰ] τὸ N 10  
τε om. H 11 ἀπλοῦς add. ἀληθινός IL ἀόρατος add. ἀψηλάφητος I

τος, ἀναφής, ἀπερίγραπτος, ἄπειρος, ἀπερίληπτος, ἀκατάληπτος, ἀπερινόητος, ἀγαθός, δίκαιος, παντοδύναμος, πάντων κτισμάτων δημιουργός, παντοκράτωρ, παντεπόπτης, πάντων προνοητής, ἐξουσιαστής, κριτής, καὶ γινώσκουμεν καὶ ὁμολογοῦμεν. Καὶ ὅτι εἰς ἐστὶ θεὸς ἦγουν μία οὐσία, καὶ ὅτι ἐν τρισὶν ὑποστάσεσι γνωρίζεται τε καὶ ἐστὶν, πατρί φημι καὶ υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι, καὶ ὅτι ὁ πατὴρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον κατὰ πάντα ἐν εἰσι πλὴν τῆς ἀγεννησίας καὶ τῆς γεννήσεως καὶ τῆς ἐκπορεύσεως, καὶ ὅτι ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ θεὸς διὰ σπλάγχνα ἐλέους αὐτοῦ, διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν, εὐδοκίᾳ τοῦ πατρὸς καὶ συνεργίᾳ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἀσπόρως συλληφθεὶς ἀφθόρως ἐκ τῆς ἁγίας παρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας γεγέννηται διὰ πνεύματος ἁγίου καὶ ἀνθρώπος τέλειος ἐξ αὐτῆς γέγονε, καὶ ὅτι ὁ αὐτὸς θεὸς τέλειος ἐστὶν ὁμοῦ καὶ ἀνθρώπος τέλειος, ἐκ δύο φύσεων, θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος, καὶ ἐν δύο φύσεσι νοεραῖς θελητικαῖς τε καὶ ἐνεργητικαῖς καὶ αὐτεξουσίαις καὶ ἀπλῶς εἰπεῖν τελείως ἐχούσαις κατὰ τὸν ἐκάστη πρέποντα ὄρον τε καὶ λόγον, θεότητί τε καὶ ἀνθρωπότητί φημι, μὴ δὲ συνθέτω ὑποστάσει, ὅτι τε ἐπέινησε καὶ ἐδίψησε καὶ ἐκοπίασε καὶ ἐσταυρώθη καὶ θανάτου καὶ ταφῆς πείραν ἐδέξατο καὶ ἀνέστη τριήμερος καὶ εἰς οὐρανοὺς ἀνεφοίτησεν, ὅθεν πρὸς ἡμᾶς παραγέγονε καὶ παραγενήσεται πάλιν εἰς ὕστερον, καὶ ἡ θεία γραφή μάρτυς καὶ πᾶς ὁ τῶν ἁγίων χορὸς.

Τί δέ ἐστι θεοῦ οὐσία ἢ πῶς ἐστὶν ἐν πᾶσιν ἢ πῶς ἐκ θεοῦ θεὸς γεγέν-

12 ἀπερίγραπτος 5, 27; 13, 1. 9; 20, 4 ἄπειρος 4, 32; 24, 61 ἀπερίληπτος Dorm. II 1725, 36; Manich. I 1512, 45; Transfig. 569, 23s ἀκατάληπτος 1, 7; 4, 1. 32; 5, 2; 12b, 2. 10; 13, 45; 24, 61; 48, 8; 92, 38 13 ἀγαθός 1, 22; 4, 34; 8, 15; 9, 25; 10, 13; 12b, 4. 28; 13, 61; 43, 17. 69; 44, 7; 45, 29s. 34; 77, 13 δίκαιος 4, 35; 9, 25; 43, 70; 44, 7; 45, 29. 34; 100, 21 παντοδύναμος 12b, 35; 45, 29; 86, 100 δημιουργός 3, 37; 9, 4; 13, 83; 14, 3; 16, 5; 20, 6; 77, 31s; 88, 9; 92, 7. 38; Manich. I 1576, 18; cf. 5, 27 ποιητής, 24, 3 κτίζειν 14 παντοκράτωρ 77, 53 παντεπόπτης 14, 29; Carm.theogon. 18 προνοητής 43, 16! 15 κριτής 13, 54 εἰς, μία οὐσία 5, 3. 16—27; 6, 2; 7, 28; 8, 2. 21s. 80. 155s. 221. 257s. 269; 48, 9; Jacob. 1437, 9—11; 596, 28—30 16 ἐν τρισὶν persaepe, e. g. 8, 23. 221. 259s; 15, 25s; 49, 2. 22; 77, 31; 90, 3; 91, 24s; Carm. pent. 43s. 97s; Fid. II 560, 7s; Imag. II 1285, 23—33; III 1317, 22—25; Transfig. 568, 45; Trisag. 25, 17—28, 11 16—19 cf. 8, 198—201!; 10, 3—5; 49, 11s 19—23 = Cyr. in Doct.Patr. 8, 5—7 20—23 Carm. theogon. 26—29 20 cf. Lc 1, 78 διὰ — σωτηρίαν cf. 51, 32s! 20s cf. 50, 28s εὐδοκίᾳ τ. π. 45, 36! 23—27 cf. Barl. 1028, 42—1029, 3 28—36 = Cyr. in Doct.Patr. 8, 8—17 28s cf. 91, 81! 32—36 cf. 9, 7s! 33—36 cf. Carm. pent. 124; 51, 6s!

#### CFGHIKLMN

12 ἄπειρος, ἀπερίληπτος om. KLMN ἀκατάληπτος, ἀπερινόητος trp. GKLMN 13 παντοδύναμος post δημιουργός K 16 τε om. FH 17 ὁ<sup>1st2</sup> om. H 17/18 τὸ ἅγιον πνεῦμα CF 19 ἐκπορεύσεως N 21 συλληφθεὶς add. καὶ F 23 ὁ om. F 24 ὁμοῦ om. F 26 ἐκάστων G (ων i. ras. G<sup>c</sup>) 27 τε<sup>3</sup> om. FI ἀνθρωπίνῃ C 28 ἐπέινασε F 29 εἰς add. τοῦς H 30 ὅθεν add. καὶ b 32 θεός om. F



νηται ἢ ἐκπεπόρευται ἢ πῶς ἑαυτὸν κενώσας ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ θεὸς  
 ἀνθρώπος γέγονεν ἐκ παρθενικῶν αἱμάτων ἑτέρῳ παρὰ τὴν φύσιν θεσμῶ  
 35 πλαστουργηθεὶς ἢ πῶς ἀβρόχοις ποσὶ τοῖς ὕδασι ἐπεπόρευτο, καὶ  
 ἀγνοοῦμεν καὶ λέγειν οὐ δυνάμεθα. Οὐ δυνατὸν οὖν τι παρὰ τὰ θειωδῶς  
 ὑπὸ τῶν θείων λογίων τῆς τε παλαιᾶς καὶ καινῆς διαθήκης ἡμῖν ἐκπεφασ-  
 μένα ἦτοι εἰρημένα καὶ πεφανερωμένα εἰπεῖν τι περὶ θεοῦ ἢ ὄλως ἐννοῆσαι.

(3; I 3) γ' Ἀπόδειξις, ὅτι ἔστι θεός

Ὅτι μὲν οὖν ἔστι θεός, τοῖς μὲν τὰς ἀγίας γραφὰς δεχομένοις, τὴν τε  
 παλαιὰν καὶ καινὴν διαθήκην φημί, οὐκ ἀμφιβάλλεται, οὔτε δὲ τοῖς τῶν  
 Ἑλλήνων πλείστοις· ὡς γὰρ ἔφημεν, ἡ γνῶσις τοῦ εἶναι θεὸν φυσικῶς  
 5 ἡμῖν ἐγκατέσπαρται. Ἐπειδὴ δὲ τοσοῦτον ἴσχυσεν ἡ τοῦ πονηροῦ κα-  
 κία τῆς τῶν ἀνθρώπων φύσεως, ὥστε καὶ τινες εἰς τὸ ἀλογώτατον καὶ  
 πάντων κακῶν κάκιστον καταγαγεῖν τῆς ἀπωλείας βάραθρον, τὸ λέγειν  
 μὴ εἶναι θεόν, ὧν τὴν ἀφροσύνην ἐμφαίνων ὁ ἱεροφάντης ἔφη Δαυίδ·  
 »Εἶπεν ἄφρων ἐν καρδίᾳ αὐτοῦ· Οὐκ ἔστιν θεός«, οἱ μὲν τοῦ κυρίου  
 10 μαθηταὶ καὶ ἀπόστολοι τῷ παναγίῳ σοφισθέντες πνεύματι καὶ τῇ αὐτοῦ  
 δυνάμει καὶ χάριτι τὰς θεοσημίας ἐργαζόμενοι τῇ τῶν θαυμάτων σαγήνη  
 πρὸς τὸ φῶς τῆς θεογνωσίας ἐκ τοῦ βυθοῦ τῆς ἀγνωσίας αὐτοὺς ζω-  
 γροῦντες ἀνήγον. Ὁμοίως καὶ οἱ τούτων τῆς χάριτος καὶ τῆς ἀξίας  
 διάδοχοι, ποιμένες τε καὶ διδάσκαλοι, τὴν φωτιστικὴν τοῦ πνεύματος  
 15 χάριν δεξάμενοι τῇ τε τῶν θαυμάτων δυνάμει τῷ τε λόγῳ τῆς χάριτος  
 τοὺς ἐσκοτισμένους ἐφώτιζον καὶ τοὺς πεπλανημένους ἐπέστρεφον.  
 Ἡμεῖς δὲ οἱ μηδὲ τὸ τῶν θαυμάτων μηδὲ τὸ τῆς διδασκαλίας δεξάμενοι  
 χάρισμα, ἀναξίους γὰρ ἑαυτοὺς τῇ πρὸς τὰς ἡδονὰς προσπαθεῖα πε-  
 ποιήκαμεν, φέρε ὀλίγα τῶν παραδεδομένων ἡμῖν ὑπὸ τῶν ὑποφητῶν τῆς

33 κενώσας Phil. 2, 7      35 cf. Mt 14, 25s      36—8, 297 = Cyr., Trin. 1121 A  
 2—1145 B 1      36s cf. Dion. Ar., d. n. 588 A 2—5. C 1—4      3 2, 36—8, 297 = Cyr.,  
 Trin. 1121 A 2—1145 B 1      2—4 cf. Gr. Naz., or. 28: 36, 32 C 5—11      4 ὡς  
 ἔφημεν 1, 14s      5 τοῦ πονηροῦ cf. Mt 5, 37      9 Ps 13, 1      15 λόγῳ τ. χ. cf.  
 Act 14, 3      16 τοὺς πεπλ. ἐπέστρεφον 1 Clem 67, 16

#### CFGHIKLMN

33 υἱὸς om. F      35 τοῖς om. F      ἐπεπορεύετο G      36 τι om. F      38 καὶ  
 πεφανερωμένα om. LMN      3 1 γ' ] να' H      νγ' C      ἐστὶ FH      2 οὖν om.  
 H      2/3 τῆς τε παλαιᾶς καὶ καινῆς διαθήκης F      5 κατίσχυσεν F      5/6 κακίας add.  
 κατὰ L      7 πάντων add. τῶν H      πασῶν κακιῶν F      8 [ἱεροφάντης] προφήτης  
 H      add. i. m. μυσταγωγὸς θείων λογίων ὑποδείκτης I      9 μὲν add. οὖν CF      12  
 ἀγνωσίας] ἀγνοίας KLMN      αὐτοὺς [ζωγροῦντες] τερ. KLMN      13 ἀνήγαγον  
 F      τῆς<sup>1</sup> add. τε CFHKLN      17 μήτε<sup>1</sup> GI      τῶ<sup>1</sup>] τῆς C τῆ F      θαυμάτων  
 add. δυνάμει F      μήτε<sup>2</sup> I      τῶ<sup>2</sup> om. C      18 τῇ] τῆς N      19 τῶν παραδ-]  
 παρὰ τῶν δεδομένων H      ὑπὸ — ὑποφητῶν] ὑπὸ φητῶν G      ὑποφη//τῶν M

20 χάριτος περὶ τούτου διαλεξώμεθα τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπικαλεσάμενοι.

Πάντα τὰ ὄντα ἢ κτιστά ἐστὶν ἢ ἄκτιστα. Εἰ μὲν οὖν κτιστά, πάντως καὶ τρεπτά· ὧν γὰρ τὸ εἶναι ἀπὸ τροπῆς ἤρξατο, ταῦτα τῇ τροπῇ ὑποκείμετα πάντως ἢ φθειρόμενα ἢ κατὰ προαίρεσιν ἀλλοιούμενα. Εἰ δὲ 25 ἄκτιστα, κατὰ τὸν τῆς ἀκολουθίας λόγον πάντως καὶ ἀτρεπτα· ὧν γὰρ τὸ εἶναι ἐναντίον, τούτων καὶ ὁ τοῦ πῶς εἶναι λόγος ἐναντίος ἡγουν αἱ ιδιότητες. Τίς οὖν οὐ συνθήσεται πάντα τὰ ὄντα, ὅσα ὑπὸ τὴν ἡμετέραν αἴσθησιν, ἀλλὰ μὴν καὶ ἀγγέλους τρέπεσθαι καὶ ἀλλοιοῦσθαι καὶ πολυτρόπως κινεῖσθαι καὶ μεταβάλλεσθαι; Τὰ μὲν νοητά, ἀγγέλους φημί 30 καὶ ψυχὰς καὶ δαίμονας, κατὰ προαίρεσιν τὴν τε ἐν τῷ καλῷ προκοπὴν καὶ τὴν ἐκ τοῦ καλοῦ ἀποφοίτησιν, ἐπιτεινομένην τε καὶ ὑφιεμένην, τὰ δὲ λοιπὰ κατὰ τε γένεσιν καὶ φθορὰν αὐξησίν τε καὶ μείωσιν καὶ τὴν κατὰ ποιότητα μεταβολὴν καὶ τὴν τοπικὴν κίνησιν. Τρεπτά τοίνυν ὄντα πάντως καὶ κτιστά. Κτιστά δὲ ὄντα πάντως ὑπὸ τινος ἐδημιουργήθησαν. 35 Δεῖ δὲ τὸν δημιουργὸν ἄκτιστον εἶναι· εἰ γὰρ κάκεῖνος ἐκτίσθη, πάντως ὑπὸ τινος ἐκτίσθη, ἕως ἂν ἔλθωμεν εἰς τι ἄκτιστον. Ἄκτιστος οὖν ὧν ὁ δημιουργὸς πάντως καὶ ἀτρεπτός ἐστι. Τοῦτο δὲ τί ἂν ἄλλο εἶη ἢ θεός;

Καὶ αὐτὴ δὲ ἡ τῆς κτίσεως συνοχὴ καὶ συντήρησις καὶ κυβέρνησις διδάσκει ἡμᾶς, ὅτι ἐστὶ θεὸς ὁ τόδε τὸ πᾶν συστησάμενος καὶ συνέχων καὶ 40 συντηρῶν καὶ αἰεὶ προνοούμενος· πῶς γὰρ ἂν αἱ ἐναντία φύσεις, πυρὸς λέγω καὶ ὕδατος, ἀέρος καὶ γῆς, εἰς ἑνὸς κόσμου συμπλήρωσιν ἀλλήλοις συνεληλύθασιν καὶ ἀδιάλυτοι μένουσιν, εἰ μὴ τις παντοδύναμος δύναμις ταῦτα καὶ συνεβίβασε καὶ αἰεὶ τηρεῖ ἀδιάλυτα;

Τί τὸ τάξαν τὰ οὐράνια καὶ ἐπίγεια, ὅσα τε δι' ἀέρος καὶ ὅσα καθ' 45 ὕδατος, μᾶλλον δὲ τὰ πρὸ τούτων, οὐρανὸν καὶ γῆν καὶ ἀέρα καὶ φύσιν πυρός τε καὶ ὕδατος; Τίς ταῦτα ἔμιξε καὶ ἐμέρισε; Τί τὸ ταῦτα κινήσαν καὶ ἄγον τὴν ἀληκτον φορὰν καὶ | ἀκώλυτον; Ἄρ' οὐχ ὁ τεχνίτης τούτων καὶ λόγον ἐνθεῖς πᾶσι, καθ' ὃν τὸ πᾶν φέρεται τε καὶ διεξάγεται;

22—31 cf. 17, 15—19 29 νοητά cf. 26, 2 34 cf. 13, 63 33s cf. 22s 39  
 συστησάμενος 13, 74; 59, 225; Anast. 53v<sup>b</sup>; 1 Clem 50, 16 40 συντηρῶν 3, 43;  
 8, 9; 20, 75; 74, 11; 86, 11; Trinit. 16, 29 40s πυρὸς κτλ. v. i. 44—46; 26, 61s;  
 Manich. I 1532, 33 44—53 = Gr.Naz., or. 28: 36, 48 A 4—B 6 44—46 v. s.  
 40s; 86, 64 46 κινήσαν 4, 19. 21

#### CFGHIKLMN

20/21 καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα G	22 ἐστὶν] εἰσιν F	23 καὶ om. H	24
ὑποκείσθαι G	25 καὶ om. N	26 τοῦ] τὸ G	27 ὄντα add. sub aster.
i. m. τρεπτά H <sup>c</sup>	31 ὑφιεμένην GI	32 τε <sup>1</sup> om. I	coll. post γένεσιν G
νησιν H	33/34 ὄντα πάντως] πάντα ὡς F	36 ἂν om. F	add. // M
τὸ L om. H	οὖν] γὰρ GI	ὧν om. F (suppl. F <sup>o</sup> ) LMN	37 ἂν om. F
post ἄλλο C	ἢ] εἰ μὴ F	om. N	40 αἱ om. C (suppl. C <sup>o</sup> ) FGI
λήλαις GI	43 καὶ <sup>1</sup> om. GI	συντηρεῖ KLMN	44 τε add. καὶ C
post οὐρανὸν suppl. τε C	48 τούτων add. ὁ F	λόγον ἐνθεῖς post πᾶσι H	45

Τίς δὲ ὁ τεχνίτης τούτων; Ἄρ' οὐχ ὁ πεποικηκῶς ταῦτα καὶ εἰς τὸ εἶναι  
 50 παραγαγῶν; Οὐ γὰρ τῷ αὐτομάτῳ δώσομεν τοιαύτην δύναμιν. Ἔστω  
 γὰρ τὸ γενέσθαι τοῦ αὐτομάτου· τίος τὸ τάξαι; Καὶ τοῦτο, εἰ δοκεῖ,  
 δῶμεν· τίος τὸ τηρῆσαι καὶ φυλάξαι καθ' οὓς πρῶτον ὑπέστη λόγους;  
 Ἐτέρου δηλαδὴ παρὰ τὸ αὐτόματον. Τοῦτο δὲ τί ἄλλο ἐστὶν εἰ μὴ θεός;

(4; I 4) δ' Περί τοῦ τί ἐστὶ θεός; ὅτι ἀκατάληπτον

Ἵτι μὲν οὖν ἐστὶ θεός, δῆλον· τί δὲ ἐστὶ κατ' οὐσίαν καὶ φύσιν, ἀκα-  
 τάληπτον τοῦτο παντελῶς καὶ ἄγνωστον. Ἵτι μὲν γὰρ ἀσώματον,  
 δῆλον. Πῶς γὰρ σῶμα τὸ ἄπειρον καὶ ἀόριστον καὶ ἀσχημάτιστον καὶ  
 5 ἀναφές καὶ ἀόρατον καὶ ἀπλοῦν καὶ ἀσύνθετον; Πῶς γὰρ σεπτόν, εἰ  
 περιγραφτὸν καὶ παθητόν; Καὶ πῶς ἀπαθές τὸ ἐκ στοιχείων συγκείμενον  
 καὶ εἰς αὐτὰ πάλιν ἀναλυόμενον; Σύνθεσις γὰρ ἀρχὴ μάχης, μάχη δὲ  
 διαστάσεως, διάστασις δὲ λύσεως· λύσις δὲ ἀλλότριον θεοῦ παντελῶς.

Πῶς δὲ καὶ σωθήσεται τὸ »διὰ πάντων ἦκειν καὶ πληροῦν τὰ πάντα  
 10 θεόν«, ὡς φησὶν ἡ γραφή· »Οὐχὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὼ πληρῶ,  
 λέγει κύριος«; Ἀδύνατον γὰρ σῶμα διὰ σωμάτων διήκειν μὴ τέμνον καὶ  
 τεμνόμενον καὶ πλεκόμενον καὶ ἀντιπαρατιθέμενον, ὥσπερ ὅσα τῶν  
 ὑγρῶν μίγνυται καὶ συγκίρναται.

Εἰ δὲ καὶ τινὲς φασὶν ἄυλον σῶμα ὡς τὸ παρὰ τοῖς τῶν Ἑλλήνων  
 15 σοφοῖς πέμπτον σῶμα λεγόμενον, ὅπερ ἀδύνατον, κινούμενον ἔσται πάν-  
 τως ὥσπερ ὁ οὐρανός· τοῦτον γὰρ πέμπτον σῶμά φασι. Τίς οὖν ὁ  
 τοῦτον κινῶν; Πᾶν γὰρ κινούμενον ὑφ' ἑτέρου κινεῖται. Κάκεινον τίς; Καὶ  
 τοῦτο ἐπ' ἄπειρον, ἕως ἂν καταντήσωμεν εἰς τι ἀκίνητον· τὸ γὰρ  
 πρῶτον κινοῦν ἀκίνητον, ὅπερ ἐστὶ τὸ θεῖον. Πῶς δὲ οὐκ ἐν τόπῳ περι-  
 20 γραπτὸν τὸ κινούμενον; Μόνου οὖν τὸ θεῖον ἀκίνητον, δι' ἀκινήσιας τὰ  
 πάντα κινοῦν. Ἀσώματον τοίνυν ὑποληπτέον τὸ θεῖον.

50—53 cf. 39, 20s!; Ath., inc. 136—138 4 2, 36—8, 297 = Cyr., Trin. 1121 A  
 2—1145 B 1 2s cf. 2, 1. 12 3—6 cf. 2, 10—12 4—28 (usqu. 11 verbatim)  
 = Gr. Naz., or. 28: 36, 33 B 8—37 B 2 ἀσχημάτιστον 11, 8; 89, 25 6s Dial.  
 ξη' 4s 9s cf. ad 4—28; 13, 11—14; Athenag., leg. 126, 19s 10s Jr 23, 24 15  
 πέμπτον cf. 20, 17; Nemes., nat. hom. 625 C 1—5 (Ἄριστοτέλης εἰσάγει).

#### CFGHIKLMN

50 τοσαύτην H 51 τῷ αὐτομάτῳ G τίος] τί H τὸ τάξαι] τὸ προτάξαι  
 H<sup>e</sup> in ras. τάξαι C 52 φυλάξαι N 53 μὴ add. ὁ G 4 I δ'] νβ'  
 H νδ' C 5 γὰρ σεπτόν] δὲ ἀτρεπτον F<sup>e</sup> (δὲ ἀτρε i. ras.) σεπτόν] ἀτρεπτον  
 H 6 παθητόν; Καὶ om. G 11 τεμόν I καὶ] μήτε G 13 συγκίρναται  
 CGH 14 τὸ om. G 15 ἀδύνατον add. ἐστὶ G 15/16 πάντως om. F (suppl.  
 F<sup>e</sup>) 16 δ<sup>1</sup> om. FG 17 τοῦτο CGKLMN Κάκεινο KLMN 18  
 τὸ—19 ἀκίνητον om. I (suppl. i. m. I<sup>o</sup>) 19 πρώτως F

Ἄλλ' οὐδὲ τοῦτο τῆς οὐσίας παραστατικόν ἐστίν ὡσπερ οὐδὲ τὸ ἀγέννητον καὶ τὸ ἀναρχον καὶ τὸ ἀναλλοίωτον καὶ τὸ ἀφθαρτον καὶ ὅσα περὶ θεοῦ ἢ περὶ θεὸν εἶναι λέγεται· ταῦτα γὰρ οὐ τὸ τί ἐστὶ σημαίνει, ἀλλὰ τί οὐκ ἔστι. Χρῆ δὲ τὸν βουλούμενον τὴν τινος οὐσίαν εἰπεῖν, τί ἐστὶ, φράσαι, οὐ τί οὐκ ἔστι· ὅμως ἐπὶ θεοῦ, τί ἐστίν, εἰπεῖν ἀδύνατον κατ' οὐσίαν. Οἰκειότερον δὲ μᾶλλον ἐκ τῆς πάντων ἀφαιρέσεως ποιείσθαι τὸν λόγον· οὐδὲν γὰρ τῶν ὄντων ἐστίν οὐχ ὡς μὴ ὦν, ἀλλ' ὡς ὑπὲρ πάντα τὰ ὄντα καὶ ὑπὲρ αὐτόδε τὸ εἶναι ὦν. Εἰ γὰρ τῶν ὄντων αἱ γνώσεις, τὸ ὑπὲρ γνώσιν πάντως καὶ ὑπὲρ οὐσίαν ἔσται, καὶ τὸ ἀνάπαλιν τὸ ὑπὲρ οὐσίαν καὶ ὑπὲρ γνώσιν ἔσται.

Ἄπειρον οὖν τὸ θεῖον καὶ ἀκατάληπτον, καὶ τοῦτο μόνον αὐτοῦ καταληπτόν, ἢ ἀπειρία καὶ ἢ ἀκαταληψία. Ὅσα δὲ λέγομεν ἐπὶ θεοῦ καταφατικῶς, οὐ τὴν φύσιν ἀλλὰ τὰ περὶ τὴν φύσιν δηλοῖ. Κἂν ἀγαθόν, κἂν δίκαιον, κἂν σοφόν, κἂν ὅ τι ἂν εἴπῃς, οὐ φύσιν λέγεις θεοῦ, ἀλλὰ τὰ περὶ τὴν φύσιν. Εἰσὶ δὲ καὶ τινὰ καταφατικῶς ἐπὶ θεοῦ λεγόμενα δύναμιν ὑπεροχικῆς ἀποφάσεως ἔχοντα, οἷον σκότος λέγοντες ἐπὶ θεοῦ οὐ σκότος νοοῦμεν, ἀλλ' ὅτι οὐκ ἔστι φῶς ἀλλ' ὑπὲρ τὸ φῶς.

(5; I 5) ε' Ἀπόδειξις, ὅτι εἷς ἐστὶ θεὸς καὶ οὐ πολλοί

Ὅτι μὲν ἐστὶ θεός, ἱκανῶς ἀποδέδεικται, καὶ ὅτι ἀκατάληπτός ἐστίν ἢ αὐτοῦ οὐσία. Ὅτι δὲ εἷς ἐστὶ καὶ οὐ πολλοί, τοῖς μὲν τῇ θεῖα πειθομένοις

22—36 cf. 9, 7—9. 21—29 23 ἀφθαρτον 4, 8; 9, 22—24; Haeres. 684, 7 24s cf. 9, 7s! 26s cf. 12b, 2s; 9, 7s! 28—31 cf. Dion. Ar., d. n. 592 D—593 A 28 ὑπὲρ πάντα 8, 13—16; 12b, 18; 13, 11. 28s. 37; 20, 5; Dorm. II 721, 46; III 753, 40; Sabb. 609, 47 29—31 cf. 12b, 7s; Dial. α' 10 32—35 cf. 2, 12s! 33s cf. 9, 6—9! 34s οὐ φύσιν cf. 13, 68—70 36s κατα-, ἀποφατικῶς v. s. 26—28; 9, 7; 12b, 15. 19. 26—28. 31s 37s σκότος, φῶς 8, 6. 35; 12b, 12. 26. 33; 14, 3; 85, 8; 88, 28s 5 2, 36—8, 297 = Cyr., Trin. 1121 A 2—1145 B. 1 2 ἀποδέδεικται cc. 3 et 4 3 v. i. 21; 2, 15; 8, 216; Trisag. 25, 26; Sentent. 1424, 9—12

#### CFGHIKLMN

22 τοῦτο post οὐσίας F ἐστὶ om. M 23 τὸ<sup>1</sup> om. M τὸ<sup>2</sup> om. G (dub.)  
N τὸ<sup>3</sup> om. FM (suppl. M<sup>c</sup>) 24 περὶ<sup>2</sup> om. C (suppl. i. m. C<sup>e</sup>) γὰρ add.  
αὐτῷ CFI τὸ om. sed suppl. CF 25 ἀλλὰ add. τὸ KL 26 οὐ] δ (ex οὐ  
ut vid.) IM add. τὸ GK 28 ὦν] ὄν CGMN πάντα om. C (suppl. i. m.  
C<sup>e</sup>) 28/29 τὰ ὄντα] ὦν I τὰ om. F (sed suppl.) 29 αὐτὸ δε HM αὐτὸ  
δὲ rell. ὦν] ὄν CGM αἰ] καὶ F (dub.) 30 πάντως post οὐσίαν KLMN  
32 οὖν] γὰρ GI (s. s. οὖν) 33 ἡ<sup>2</sup> om. CL ἐπὶ] περὶ L 34 τὰ om.  
G 35 κἂν<sup>1st 2]</sup> καὶ H ἂν add. ἄλλο CH 36 Εἰσὶ] Ἔστι GI ἐπὶ  
θεοῦ om. F (suppl. F<sup>o</sup>?) λεγόμενα ἐπὶ θεοῦ KL 38 νοοῦμεν add. καὶ φῶς, ὅτι  
οὐ σκότος ἐστίν KLM (cf. v. l. sequ.) N eadem verba ins. post ὑπὲρ τὸ φῶς C (sed  
coll. ἐστὶ σκότος) F<sup>e</sup> (suppl.) G<sup>e</sup> (i. m.) M<sup>c</sup> (num. s. s. hic ins.) 5 1 s'] νγ' H νε'  
C ἐστὶ om. I add. δ HLMN 2 ἱκανῶς ἀποδέδεικται trp. L ἐστὶ<sup>2</sup> add.  
θεός CFM<sup>c</sup> (suppl.) 3/4 πειθομένοις γραφῆ trp. HIM

γραφῆ ἄμφιβάλλεται. Φησὶ γὰρ ὁ κύριος ἐν τῇ τῆς νομοθεσίας  
 5 ἀρχῆ· »Ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς σου ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου. Οὐκ  
 ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ«, καὶ πάλιν· »Ἄκουε, Ἰσραὴλ· Κύριος  
 ὁ θεὸς σου κύριος εἷς ἐστὶ«, καὶ διὰ Ἡσαΐου τοῦ προφήτου· »Ἐγὼ γάρ,  
 φησὶ, θεὸς πρῶτος καὶ ἐγὼ μετὰ ταῦτα καὶ πλὴν ἐμοῦ οὐκ ἔστι θεός.  
 10 Ἐμπροσθέν μου οὐκ ἐγένετο ἄλλος θεὸς καὶ μετ' ἐμὲ οὐκ ἔσται καὶ πλὴν  
 ἐμοῦ οὐκ ἔστι«, καὶ ὁ κύριος δὲ ἐν τοῖς ἱεροῖς εὐ|αγγελίοις οὕτω φησὶ πρὸς  
 τὸν πατέρα· »Αὕτη ἐστὶν ἡ αἰώνιος ζωὴ, ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον  
 ἀληθινὸν θεόν«.

Τοῖς δὲ τῇ θείᾳ γραφῆ μὴ πειθομένοις οὕτω διαλεξόμεθα. Τὸ θεῖον  
 τέλειόν ἐστι καὶ ἀνελλιπὲς κατὰ τε ἀγαθότητα κατὰ τε σοφίαν κατὰ τε  
 15 δύναμιν, ἀναρχον, ἀτελεύτητον, αἰδῖον, ἀπερίγραπτον καὶ ἀπλῶς εἰπεῖν  
 κατὰ πάντα τέλειον. Εἰ οὖν πολλοὺς ἐροῦμεν θεούς, ἀνάγκη διαφορὰν ἐν  
 τοῖς πολλοῖς θεωρεῖσθαι. Εἰ γὰρ οὐδεμία διαφορὰ ἐν αὐτοῖς, εἷς μᾶλλον  
 ἐστὶ καὶ οὐ πολλοί. Εἰ δὲ διαφορὰ ἐν αὐτοῖς, ποῦ ἡ τελειότης; Εἴτε γὰρ  
 κατὰ ἀγαθότητα, εἴτε κατὰ δύναμιν, εἴτε κατὰ σοφίαν, εἴτε κατὰ χρόνον,  
 20 εἴτε κατὰ τόπον ὑπερήσει τοῦ τελείου, οὐκ ἂν εἶη θεός. Ἡ δὲ διὰ πάντων  
 ταυτότης ἓνα μᾶλλον δείκνυσι καὶ οὐ πολλούς. Πῶς δὲ καὶ πολλοῖς οὔσι  
 τὸ ἀπερίγραπτον φυλαχθήσεται; Ἐνθα γὰρ ἂν εἶη ὁ εἷς, οὐκ ἂν εἶη ὁ  
 ἕτερος. Πῶς δὲ ὑπὸ πολλῶν κυβερνηθήσεται ὁ κόσμος καὶ οὐ διαλυθήσεται  
 καὶ διαφθαρήσεται μάχης ἐν τοῖς κυβερνωσὶ θεωρουμένης; Ἡ γὰρ διαφορὰ  
 25 ἐναντίωσιν εἰσάγει. Εἰ δὲ εἴποι τις, ὅτι ἕκαστος μέρους ἄρχει, τί τὸ τάξαν  
 καὶ τὴν διανομὴν αὐτοῖς ποιησάμενον; Ἐκεῖνο γὰρ ἂν εἶη μᾶλλον θεός.  
 Εἷς τοίνυν ἐστὶ θεός, τέλειος, ἀπερίγραπτος, τοῦ παντός ποιητῆς συν-  
 οχεύς τε καὶ κυβερνήτης, ὑπερτελής καὶ προτέλειος.

Πρὸς δὲ καὶ φυσικὴ ἀνάγκη μονάδα εἶναι δυάδος ἀρχήν.

6s Ex 20, 2s 6s Dt 6, 4 7s Is 44, 6 9s Is 43, 10 11s Jo 17, 3 14  
 τέλειος 5, 16. 27s; 6, 9; 12b, 38s; 50, 19; Sentent. 1424, 10—12. 17—20 14s cf.  
 2, 10—13 18—21 cf. Gr. Nyss., or. catech. 12 B 9—13. D 12s 27 ποιητῆς  
 cf. 2, 13; 3, 49; 8, 31; 15, 24; 17, 84; 25, 79; 43, 7; 56, 65 28 κυβερνήτης 3, 38;  
 13, 74; 21, 128; 42, 11; 63, 37; 74, 11 29 cf. Dial. v' 2s; Manich. I 1509, 30;  
 1524, 27—30; 1549, 25—28; Dion.Ar., d. n. 820 CD. 977 C

#### CFGHIKLMN

4 ἀντιβάλλεται C 5 Ἐγὼ add. γὰρ I Οὐκ praem. Καὶ I 6 ἕτεροι om.  
 MN 7 κύριος om. K γὰρ om. CF 8 καὶ ἐγὼ trp. K καὶ<sup>2</sup> om.  
 GI 9 μου om. M (sed suppl.) N 10 δὲ om. G ἱεροῖς om. K 11  
 γινώσκουσί CG 13 γραφῆ post πειθομένοις KLMN 14 τε<sup>1</sup> om. N 17  
 γάρ] δὲ F οὐδεμία] μὴ εἶη M εἷς — 18 αὐτοῖς om. H (usque πολλοὶ adscr.  
 i. m. H<sup>e</sup>) N 18/20 εἴτε quinquies] εἴ τις F (em. F<sup>e</sup>) 20 παντός FG 23 δὲ  
 add. καὶ C ὁ — διαλυθήσεται om. M (ὁ κόσμος suppl. M<sup>e</sup>) N 23/24 διαλυθ.  
 καὶ om. L 24 καὶ add. οὐ N φθαρήσεται b. 25 ἐναντίως H 26 αὐτῶν  
 M 29 Πρὸς — ἀρχήν om. F (suppl. F<sup>e</sup>) I

## (6; I 6) ζ' Περὶ λόγου θεοῦ

Οὗτος τοίνυν ὁ εἷς καὶ μόνος θεὸς οὐκ ἄλογός ἐστι. Λόγον δὲ ἔχων οὐκ ἀνυπόστατον ἔξει, οὐκ | ἀρξάμενον τοῦ εἶναι οὐδὲ παυσόμενον· οὐ γὰρ ἦν, ὅτε ἦν ποτε θεὸς ἄλογος. Ἄει δὲ ἔχει τὸν ἑαυτοῦ λόγον ἐξ αὐτοῦ  
 5 γεννώμενον, οὐ κατὰ τὸν ἡμέτερον λόγον ἀνυπόστατον καὶ εἰς ἀέρα χεόμενον, ἀλλ' ἐνυπόστατον, ζῶντα, τέλειον, οὐκ ἔξω αὐτοῦ χωροῦντα, ἀλλ' ἐν αὐτῷ αἰεὶ ὄντα· ποῦ γὰρ ἔσται ἔξω αὐτοῦ γινόμενος; Ἐπειδὴ γὰρ ἡ ἡμετέρα φύσις ἐπικήρως ἐστὶ καὶ εὐδιάλυτος, διὰ τοῦτο καὶ ὁ λόγος ἡμῶν ἐστὶν ἀνυπόστατος. Ὁ δὲ θεὸς αἰεὶ ὢν καὶ τέλειος ὢν τέλειον καὶ  
 10 ἐνυπόστατον ἔξει τὸν ἑαυτοῦ λόγον καὶ αἰεὶ ὄντα καὶ ζῶντα καὶ πάντα ἔχοντα, ὅσα ὁ γεννήτωρ ἔχει. Ὡσπερ γὰρ ὁ ἡμέτερος λόγος ἐκ τοῦ νοῦ προερχόμενος οὔτε δι' ὄλου ὁ αὐτός ἐστι τῷ νῷ οὔτε παντάπασιν ἕτερος — ἐκ τοῦ νοῦ μὲν γὰρ ὢν ἄλλος ἐστὶ παρ' αὐτόν, αὐτόν δὲ τὸν νοῦν εἰς  
 15 τὸ ἐμφανὲς ἄγων οὐκέτι παντάπασιν ἕτερός ἐστι παρὰ τὸν νοῦν, ἀλλὰ κατὰ τὴν φύσιν ἐν ὧν ἕτερόν ἐστι τῷ ὑποκειμένῳ — οὕτως καὶ ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, τῷ μὲν ὑφ' ἑστέονα καθ' ἑαυτὸν διήρηται πρὸς ἐκεῖνον, παρ' οὗ τὴν ὑπόστασιν ἔχει, τῷ δὲ ταῦτα δεικνύειν ἐν ἑαυτῷ, ἃ περὶ τὸν θεὸν

6 2, 36—8, 297 = Cyr., Trin. 1121 A 2—1145 B 1 2—20 Gr. Nyss., or. catech. 13—16 2 οὐκ ἄλογος v. i. 4; Ath., Ar. 1: 64 B 3s; 2: 221 BC; 4: 468 C 12—469 A 7. 472 C 5s. 469 D 1—3; Gr. Nyss., Eun. II 204, 13s; Bilz 144 2—5 Cyr., thes. 44 A 5—11 2s οὐκ ἀνυπ. v. i. 10; 7, 11 3s cf. 8, 43. 51s 3 cf. 8, 79—87; 51, 2; Alex. Al., ep. Alex. 21, 8; 48, 3; Ath., decr. 16, 29s; 22, 21; 32, 23; Symb. Nic. (325) 52, 2; Gr. Naz., or. 29: 36, 97 A 3—5; Grégoire 726 6 οὐκ ἔξω 8, 102; 51, 6; Dorm. III 753, 40; Sabb. 605, 6—8 7 ἐν αὐτῷ 8, 42. 102s. 106; 45, 37—39; 91, 23; Ath., Ar. I: 72 C 11—D 1 7—9 = Gr. Nyss., or. catech. 13 C 1—3 9 αἰεὶ 2, 10! τέλειος 5, 14! 10 ἐνυπόστατον 6, 2. 6; 7, 11—13; 8, 41. 111; 13, 95; 46, 20; Dial. α' 68; Chrys. 764, 49; Ficus 576, 25s; Sabb. 604, 40 αἰεὶ ὄντα 2, 10; 51, 2 ζῶντα 6, 6; 8, 41 11 ἔχοντα — ἔχει 8, 117. 196s; 13, 70s; 51, 4; 57, 3; 65, 26; 91, 18—20; Ath., decr. 26, 25 11—20 = Gr. Nyss., or. catech. 16 C 6—D 7; Volunt 168, 19; Grégoire 726ss 11s cf. 13, 96s 13s cf. 59, 23 16 διήρηται 8, 106; Gr. Naz., or. 39: 345 C 15—D 1; Dörrie 413

## CFGHIKLMN

6 1 ζ' ] νδ' H νς' C Περὶ add. τοῦ K λόγου post θεοῦ L add. καὶ υἱοῦ τοῦ K θεοῦ om. G add. καὶ πνεύματος b add. i. m. infer. συλλογιστικὴ ἀπόδειξις K add. i. m. exter. Περὶ τοῦ λόγου καὶ υἱοῦ θεοῦ συλλογιστικὴ ἀπόδειξις H<sup>e</sup> 3 παυσάμενον I 4 ὅτε ἦν om. CFMN eras. G ὅτε ἦν post ποτε H θεὸς praes. ὁ CFHKMN ἐ-] αὐτοῦ F 6 ἐνυπόστατον add. ἐστὶν οὐχὶ τὸ μὴ ὄν ἀλλὰ τὸ γεννώμενον (i. m. hic adscr. ἀλλ' ἐν-) ὑπόστατον L ζῶντα add. καὶ F ἔξω add. τοῦ H 7 αἰεὶ ὄντα trp. C ἑαυτοῦ I (sed e eras.) γενόμενος K 8 τοῦτο] ταῦτα F 9 ἐστὶν ἀνυπόστατος trp. FGI 10 ἔξει καὶ τὸν αὐτοῦ F 11 ἔχει om. F 14 ταῦφανές CFI ἕτερον G 15 ἕτερος I 16 λόγος add. ὅς ἐστιν ὁ υἱός K 17 ὑπόστασιν] ὑπαρξιν C i. m. adscr. γρ. ὑπαρξιν G<sup>a</sup> τῷ] τὸ C ταῦτα] τὰ αὐτὰ I ταῦτόν F (em. F<sup>e</sup>) mut. in τῷ// C ἐν ἑαυτῷ] ἑαυτόν F (corr. F<sup>e</sup>)

καθορᾶται, ὁ αὐτός ἐστι κατὰ τὴν φύσιν ἐκείνω· ὡσπερ γὰρ τὸ ἐν ἅπασιν  
τέλειον ἐπὶ τοῦ πατρὸς θεωρεῖται, οὕτως καὶ ἐπὶ τοῦ ἐξ αὐτοῦ γεγεννη-  
μένου λόγου θεωρηθήσεται.

(7; I 7) ζ' Περὶ πνεύματος ἁγίου

Δεῖ δὲ τὸν λόγον καὶ πνεῦμα ἔχειν· καὶ γὰρ καὶ ὁ ἡμέτερος λόγος οὐκ  
ἁμοιρὸς ἐστὶ πνεύματος. Ἄλλ' ἐφ' ἡμῶν μὲν τὸ πνεῦμα ἀλλότριον τῆς  
ἡμετέρας ἐστὶν οὐσίας· τοῦ ἀέρος γὰρ ἐστὶν ὄλκῃ καὶ | φορᾶ εἰσελκομένου  
καὶ προχεομένου πρὸς τὴν τοῦ σώματος σύστασιν, ὅπερ ἐν τῷ καιρῷ τῆς  
ἐκφωνήσεως φωνὴ τοῦ λόγου γίνεται τὴν τοῦ λόγου δύναμιν ἐν ἑαυτῇ  
φανερῶσα. Ἐπὶ δὲ τῆς θείας φύσεως τῆς ἀπλῆς καὶ ἀσυνθέτου τὸ μὲν  
εἶναι πνεῦμα θεοῦ εὐσεβῶς ὁμολογητέον διὰ τὸ μὴ εἶναι τὸν τοῦ θεοῦ λό-  
γον ἑλλιπέστερον τοῦ ἡμετέρου λόγου, οὐκ ἔστι δὲ εὐσεβὲς ἀλλότριον τι  
ἐξωθεν ἐπεισερχόμενον τῷ θεῷ τὸ πνεῦμα λογιζεσθαι ὡς καὶ ἐφ' ἡμῶν  
τῶν συνθέτων. Ἄλλ' ὡσπερ θεοῦ λόγον ἀκούσαντες οὐκ ἀνυπόστατον  
οὐδὲ ἐκ μαθήσεως προσγιγνόμενον οὐδὲ διὰ φωνῆς προφερόμενον οὐδὲ εἰς  
ἀέρα χεόμενον καὶ λυόμενον ᾤθημεν, ἀλλ' οὐσιωδῶς ὑφ' ἑστώτα προαιρε-  
τικόν τε καὶ ἐνεργόν καὶ παντοδύναμον, οὕτω καὶ πνεῦμα μεμαθηκότες θεοῦ  
τὸ συμπαρομαρτοῦν τῷ λόγῳ καὶ φανερῶν αὐτοῦ τὴν ἐνέργειαν οὐ  
πνοὴν ἀνυπόστατον ἐννοοῦμεν — οὕτω γὰρ ἂν καθαιρεῖται πρὸς τα-  
πεινότητα τὸ μεγαλεῖον τῆς θείας φύσεως, εἰ καθ' ὁμοιότητα τοῦ ἡμετέρου  
πνεύματος καὶ τὸ ἐν αὐτῷ πνεῦμα ὑπονοοῖτο —, ἀλλὰ δύναμιν οὐσιώδη,  
αὐτὴν ἐφ' ἑαυτῆς ἐν ἰδιαζούσῃ ὑποστάσει θεωρουμένην, ἐκ τοῦ πατρὸς  
προερχομένην καὶ ἐν τῷ λόγῳ ἀναπαυομένην καὶ αὐτοῦ οὔσαν ἐκφαν-

19s ἐξ αὐτοῦ γεγ. 8, 34 7 2, 36—8, 297 = Cyr., Trinit. 1121 A 2—1145 B 1 2s  
cf. Volunt. 168, 19 3—26 Gr. Nyss., or. catech. 17 A 6—C 9 4—7 cf. 22,  
3s 12s εἰς ἀέρα 6, 5s 13 οὐσιωδῶς cf. 8, 41; 13, 91. 95; 91, 14. 28; Ath., decr. 32,  
24—27 14 ἐνεργόν, παντοδύν. 86, 100 15 συμπαρ. v. i. 21 16 ἀνυπόστ.  
8, 184 17—22 Trisag. 60, 50—54 20 ἐκ τοῦ πατρὸς προερχ. 8, 114s. 173; 12b,  
55s; 13, 89 ἐν τῷ λόγῳ ἀναπαυομένην 8, 173; 13, 89; Grégoire 730 ἐκφαντικὴν  
cf. 12b, 44. 47; Imag. III 1340, 22s

CFGHIKLMN

19 οὕτως add. δὲ F 20 λόγου om. M (suppl. i. m. M<sup>e</sup>?) 7 1 ζ' ] νε' H (adscr. ζ'  
H<sup>e</sup>) νζ' C πνεύματος praem. et add. τοῦ K coll. post ἁγίου CGH (add. insuper  
συλλογιστικὴ ἀπόδειξις H<sup>e</sup>) 2 καὶ<sup>2</sup> om. FGL 3/4 τῆς ἡμετέρας post ἐστὶν  
FKLMN 4 ἐστὶν<sup>2</sup> οἰμ. M (sed adscr. i. m.) εἰσιγινόμενη καὶ προχεομένη F 5  
προσχεομένου K 6 ἐκφωνήσεως add. ὡς LMN 6/7 ἑαυτῷ φανερῶν K 7  
φανούσα C 10 τὸ πνεῦμα post λογι[εσθαι] KL καὶ om. H 11 ἀκούοντες  
CF 12 προσγενόμενον I οὐδὲ<sup>2</sup>] οὐ H προσφερόμενον GHKL 13  
διαλυόμενον C ᾤθημεν om. C (adscr. i. m. C<sup>e</sup>) 14 ἐνεργοῦν G παντοδύν.]  
παντοδύναμον C praem. πάντα δυνάμενον ἢ I 14/15 θεοῦ τὸ om. F 15 ad  
συμπαρομαρτοῦν adscr. i. m. συνακολουθεῖν L τῷ λόγῳ iter., sed semel del. vid.  
H 16 ἐννοῶμεν C καθαιρεῖται K.

τικήν, οὔτε χωρισθῆναι τοῦ θεοῦ, ἐν ᾧ ἔστι, καὶ τοῦ λόγου, ᾧ συμπαρομαρτεῖ, δυναμένην οὔτε πρὸς τὸ ἀνύπαρκτον ἀναχθεομένην, ἀλλὰ καθ' ὁμοιότητα τοῦ λόγου καθ' ὑπόστασιν οὔσαν, ζῶσαν, προαιρετικήν, αὐτοκίνητον, ἐνεργόν, πάντοτε τὸ ἀγαθὸν θέλουσαν καὶ πρὸς πᾶσαν  
 25 πρόθεσιν σύνδρομον ἔχουσαν τῇ βουλήσει τὴν δύναμιν, μήτε ἀρχὴν ἔχουσαν μήτε τέλος· οὔτε γὰρ ἐνέλειπέ ποτε τῷ πατρὶ λόγος οὔτε τῷ λόγῳ πνεῦμα.

Οὕτως διὰ μὲν τῆς κατὰ φύσιν ἐνότητος ἢ πολυθεοῦ τῶν Ἑλλήνων ἐξαφανίζεται πλάνη, διὰ δὲ τῆς τοῦ λόγου παραδοχῆς καὶ τοῦ πνεύματος  
 30 τῶν Ἰουδαίων καθαιρεῖται τὸ δόγμα, ἐκατέρας τε αἱρέσεως παραμένει τὸ χρήσιμον, ἐκ μὲν τῆς Ἰουδαϊκῆς ὑπολήψεως ἢ τῆς φύσεως ἐνότητος, ἐκ δὲ τοῦ Ἑλληνισμοῦ ἢ κατὰ τὰς ὑποστάσεις διάκρισις μόνη. Εἰ δὲ ἀντιλέγοι ὁ Ἰουδαῖος πρὸς τὴν τοῦ λόγου παραδοχὴν καὶ τοῦ πνεύματος, ὑπὸ τῆς θείας γραφῆς ἐλεγχέσθω τε καὶ ἐπιστομιζέσθω. Περὶ μὲν γὰρ τοῦ λόγου  
 35 φησὶν ὁ Δαυὶδ· »Εἰς τὸν αἰῶνα, κύριε, ὁ λόγος σου διαμένει ἐν τῷ οὐρανῷ«, καὶ πάλιν· »Ἀπέστειλε τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς«. Λόγος δὲ προφορικός οὐκ ἀποστέλλεται οὐδὲ εἰς τὸν αἰῶνα διαμένει. Περὶ δὲ τοῦ πνεύματος ὁ αὐτὸς Δαυὶδ· »Ἐξαποστελεῖς τὸ πνεῦμά σου, καὶ κτισθήσονται«, καὶ πάλιν· »Τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν,  
 40 καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν«, καὶ ὁ Ἰώβ· »Πνεῦμα θεῖον τὸ ποιήσάν με, πνοῆ δὲ παντοκράτορος ἢ συνέχουσά με.« Πνεῦμα δὲ ἀποστελλόμενον καὶ ποιῶν καὶ στερεοῦν καὶ συνέχον οὐκ ἄσθμα ἐστὶ λυόμενον, ὥσπερ οὐδὲ σωματικὸν μέλος τὸ τοῦ θεοῦ στόμα· ἀμφοτέρω γὰρ θεοπρεπῶς νοητέον.

21 cf. 7, 21; 8, 185; Carm. pent. 73; Cyr., thes. 584 A 11—14 21s συμπαρομαρτεῖ  
 Gr. Naz., or. 41: 36, 444 B 5; Gr. Nyss., or. catech. 17 B 12 22 Gr. Naz., or. 25:  
 35, 1221 A 26 cf. 8, 42 26s = Trinit. 13, 2s; Gr. Nyss., v. Gr. Thaum. 913 A 8s;  
 Grégoire 728 28—32 = Gr. Nyss., or. catech. 17 D 14—20 A 7; Gr. Naz., or. 25:  
 35, 1220 C—1221 A; id. or. 2: 35, 444 C—445 B; Basil., hom. 24: 600 C; Bilz 39 28  
 τῆς — ἐνότητος 2, 15s 29s Purif. 26, 1—4 32—43 Gr. Nyss., or. catech.  
 20 A 13—B 10 32—34 Ath., decr. 24, 5; Gr. Naz., or. 23: 35, 1160 D 1 35s  
 Ps 118, 89 36 Ps 106, 20 37 λόγος προφορ. cf. 35, 101; Manich. I 1513, 24;  
 Haeres. 713, 21s; 717, 2 38s Ps 103, 30 39s Ps 32, 6 41s Jb 38, 4 42—44  
 Bas., Spir. 177, 6 42 στερεοῦν Bas., Spir. 195, 8

### CFGHIKLMN

22 οὔτε] οὐ MN 23 ζῶσαν om. I 24 ἐνεργοῦν G τὸ om. H 25  
 πρόθεσιν] θέλησιν CN (sed corr.) ἔχουσα CH 26 ἔχουσιν C (sed v  
 exp.) οὔτε<sup>1</sup>] οὐ bMN ἐνέλειπέ C ποτε om. K coll. post πατρὶ M 33  
 ὁ om. I καὶ add. τὴν G 34 μὲν om. F γὰρ om. M (sed suppl.) 35 &  
 add. θεῖος H 37 μένει H 40 ὁ om. F 41 συνέχουσά] διδάσκουσα Gams.  
 HM 44 θεοπρεπῆ F



## (8; I 8) η' Περί τῆς ἁγίας τριάδος

Πιστεύομεν τοιγαροῦν εἰς ἓνα θεόν, μίαν ἀρχὴν ἀναρχον, ἄκτιστον, ἀγέννητον ἀνόλεθρον τε καὶ ἀθάνατον, αἰώνιον, ἀπειρον, ἀπερίγραφτον, ἀπεριόριστον, ἀπειροδύναμον, ἀπλήν, ἀσύνθετον, ἀσώματον, ἄρρευστον, ἀπαθῆ, ἀτρεπτον, ἀναλλοίωτον, ἀόρατον, πηγὴν ἀγαθότητος καὶ δικαιοσύνης, φῶς νοερόν, ἀπρόσιτον, δύναμιν οὐδενὶ μέτρῳ γνωριζομένην, μόνῳ δὲ τῷ οἰκείῳ βουλήματι μετρούμενην — πάντα γάρ, ὅσα θέλει, δύναται —, πάντων κτισμάτων ὁρατῶν τε καὶ ἀοράτων ποιητικὴν, πάντων συνεκτικὴν καὶ συντηρητικὴν, πάντων προνοητικὴν, πάντων κρατοῦσαν καὶ ἀρχουσαν καὶ βασιλεύουσαν ἀτελευτήτῳ καὶ ἀθανάτῳ βασιλείᾳ, μηδὲν ἐναντίον ἔχουσαν, πάντα πληροῦσαν, ὑπ' οὐδενὸς περιεχομένην, αὐτὴν δὲ μᾶλλον περιέχουσαν τὰ σύμπαντα καὶ συνέχουσαν καὶ προέχουσαν, ἀρχάντως ταῖς ὅλαις οὐσίαις ἐπιβατεύουσαν καὶ πάντων ἐπέκεινα καὶ πάσης οὐσίας ἐξηρημένην ὡς ὑπερούσιον καὶ ὑπὲρ τὰ ὄντα οὔσαν, ὑπέρθεον, ὑπεράγαθον, ὑπερπλήρη, τὰς ὅλας ἀρχὰς καὶ τάξεις ἀφορίζουσαν καὶ πάσης ἀρχῆς καὶ τάξεως ὑπεριδρυμένην ὑπὲρ οὐσίαν καὶ ζωὴν καὶ λόγον καὶ ἔννοιαν, αὐτοφῶς, αὐτοαγαθότητα, αὐτοζωὴν, αὐτοουσίαν ὡς μὴ παρ' ἑτέρου τὸ εἶναι ἔχουσαν ἢ τι τῶν ὅσα ἐστίν, αὐτὴν δὲ πηγὴν οὔσαν τοῦ εἶναι τοῖς οὔσι, τοῖς ζῶσι τῆς ζωῆς, τοῖς λόγου μετέχουσι τοῦ λόγου, τοῖς πᾶσι | πάντων ἀγαθῶν αἰτίαν, πάντα

8 2, 36—8, 297 = Cyr., Trin. 1121 A 2—1145 B 1 2—5 cf. 2, 10—13! 2 μία ἀρχή v. i. 22 3 ἀγέννητος 4, 23; 8, 123—127 ἀθάνατος 9, 4; 14, 2 4 ἀπεριόριστον 14, 4 ἀπειροδύν. 14, 7 ἄρρευστον 8, 65. 80 5 ἀπαθῆ 1, 24; 4, 6; 8, 63. 65. 83; 14, 4; 48, 25; 51, 61. 53 v.1.; 62, 78; 70, 18; 79, 24 6 φῶς νοερόν 85, 8 7s Ps 134, 6 8 cf. 16, 5 9 cf. 43, 11. 16! 12 περιέχουσαν 14, 7; 20, 5 13 προέχουσαν cf. 4, 28s 14 ὑπερούσιον 4, 28; 8, 16. 169; 12b, 7. 13. 30; Dorm. I 700, 20; Anast. 53v<sup>b</sup>; Imag. III 1324, 46s; Richter 252s 15 ὑπέρθεος 8, 134; 12b, 31; 51, 41; Imag. III 1324, 46s 15s τὰς — ὑπεριδρ. = Dion.Ar., d. n. 648 C 11s 17 αὐτοφῶς — αὐτοζωή Dion.Ar., d. n. 645 D 6; 636 C 1s; Ath., gent. 130, 9—11; Ar. 312 B 17s αὐτο- cf. Völker, Dion. Ar. 148 19s cf. 12, 3—5 20 ἀγαθῶν αἰτία 44, 10

## CFGHIKLMN

8 I η'] νς' Η νη' C τῆς om. G τριάδος add. διακεκριμένη καὶ ἡνωμένη θεολογία H<sup>c</sup> (suppl.) K add. Περί διακεκριμένης καὶ ἡνωμένης ἡγουν(?) θεολογίας F<sup>c</sup> 3 ἀγέν/ητον CL τε καὶ om. F 4 ἀπλοῦν C (mut. ex -ῆν vid.) 5 ἀπαθῆ, ἀτρεπτον trp. F ἀόρατον] ἀόριστον LMN 8/9 πάντων — 9 συντηρητικὴν om. L 9 συνεκτι//κὴν C συνεκτικὴν add. τε H προνοητικὴν πάντων om. H 10 ἀτελευτήτον καὶ ἀθάνατον C (mut. e Dat. C<sup>o</sup>) inter &- et -τελευτήτῳ plenam fere lin. eras. H 11 ὑπ' οὐδενὸς] ἐπ' οὐδενὸς δὲ H 13 προέχ-] περιέπουσαν M οὐσίαις add. ἐπιβασιλεύουσαν ἢ I 14 πάσαις οὐσίαις GI ἐξηρημένην ὡς] ἐξηρημένως ὑπερβάλλουσαν I 16 ἀφορῶσαν G καὶ<sup>s</sup> om. G 17 αὐτοφῶς add. καὶ C αὐτοαγαθότητα LMN 19 δὲ om. H οὔσαν om. MN 19/20 λόγου] λόγον H λόγων I 20 μετέχουσι] μετροῦσι H

εἰδυῖαν πρὶν γενέσεως αὐτῶν, μίαν οὐσίαν, μίαν θεότητα, μίαν δύναμιν, μίαν θέλησιν, μίαν ἐνέργειαν, μίαν ἀρχήν, μίαν ἐξουσίαν, μίαν κυριότητα, μίαν βασιλείαν, ἐν τρισὶ τελείαις ὑποστάσεσι γνωριζομένην τε καὶ προσκυνουμένην μιᾷ προσκυνήσει πιστευομένην τε καὶ λατρευομένην ὑπὸ πάσης  
 25 λογικῆς κτίσεως ἀσυγχύτως ἠνωμέναις καὶ ἀδιαστάτως διαιρουμέναις, ὁ καὶ παράδοξον. Εἰς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, εἰς ᾧ καὶ βεβαπτίσαμεθα· οὕτω γὰρ ὁ κύριος τοῖς ἀποστόλοις βαπτίζειν ἐνετείλατο·  
 »Βαπτίζοντες αὐτούς«, φάσκων, »εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος«.

30 Εἰς ἓνα πατέρα, τὴν πάντων ἀρχὴν καὶ αἰτίαν, οὐκ ἔκ τινος γεννηθέντα, ἀναίτιον δὲ καὶ ἀγέννητον μόνον ὑπάρχοντα, πάντων μὲν ποιητὴν, ἐνὸς δὲ μόνου πατέρα φύσει τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ αὐτοῦ, κυρίου δὲ καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, καὶ προβολέα τοῦ παναγίου πνεύματος. Καὶ εἰς ἓνα υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν μονογενῆ, τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν,  
 35 τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα πρὸ πάντων τῶν αἰώνων, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ

21—29 Gr. Naz., or. 6: 35, 749s 21—23 cf. 2, 14—16; 8, 268—271; 88, 8s; Sabb. 605, 1s. 25—27; Sentent. 1424, 1s; Trinit. 9, 2—4; Gr. Naz., or. 13: 35, 856 BC; id. or. 23: 35, 1153 D 21 δύναμιν 12b, 34 22 κυριότητα 54, 31 24 μιᾷ προσκυνήσει Sabb. 632, 13 25 ἀσυγχύτως — διαιρουμέναις 8, 214—221. 253—255. 261—263; 14, 11—16; 36, 109. 112s; 49, 6—13. 21—25. 38—40; 52, 15; 82, 65s; Fid. II 566, 3—567, 3; Haeres. 712, 17—22; 713, 10—22; 725, 11; Jacob. 596, 10—13; Manich. I 1512, 46s; Ath. decr. 22, 8s; Gr. Naz., or. 20: 35, 1072 A 3—6; id. or. 23: 35, 1160 C 6s; id. or. 33: 36, 233 D 1—5 26s cf. 82, 6—8!; Gr. Naz., or. 6: 35, 749s 28s Mt 28, 19 30—33 Manich. I 1509, 40—1512, 2 30s Sabb. 604, 39s 30 ἓνα 829, 31 ἀρχὴ καὶ αἰτία Gr. Naz., or. 20: 35, 1073 A 10—12; Grégoire 720ss αἰτία cf. 8, 260; 12b, 57 31 ἀναίτιον, ἀγέννητον 8, 3. 117s. 135s. 186—188. 275. 286; 57, 3; Carm. pent. 32; Gr. Naz., or. 29: 36, 88 C 5s 32s πατέρα, προβολέα 12b, 42. 44. 53; Anast. 53v<sup>b</sup>; Declar. 421 A; Trisag. 60, 15; Gr. Naz., or. 23: 35, 1160 A 14; or. 29: 36, 76 B 12; Grégoire 718 34—37 Nestor. 205, 26—42; 221, 30—224, 40; Symb. Nic. (325); symbola cf. Barl. 1077, 29ss; Fid. II; Haeres. 777, 22—780, 40; Imag. I 1236, 12ss; Imag. III 1325, 43 ss; Sentent. 1421, 20—1432, 53; Trinit. 13, 4ss. 25ss 35 ἐκ — γεννηθέντα 6, 19s; 8, 38. 52—54. 137. 189s. 280; 79, 10. 15 35s Dorm. I 704, 2s; Trinit. 13, 26s 36 οὐ ποιηθέντα v. i. 38s. 51; 91, 18; Haeres. 716, 5; 720, 9; 721, 21; 765, 10s; Alex. Al., ep. Alex. III 1 p. 21, 11; CNic. (325) ad Aeg. III 1 p. 48, 4; Ath., decr. 22, 17; 32, 23 ὁμοούσιον 6, 17s; 8, 111 (Bilz 57<sup>1</sup>). 194; 45, 38; 46, 21; 51, 4; 57, 9; 59, 83; 91, 100; Ficus 580, 20; Paul. Col. 888, 23—25; Sabb. 604, 43; Haeres. 721, 23; 725, 12; Ath., decr. 32, 23; id. syn. 259s; Symb. Nic. (325)

#### CFGHIKLMN

21 οὐσίαν μίαν om. L 25 -μέναις bis corr. e -μένων aut -μένην F 26 ἅγιον πνεῦμα trp. FK πνεῦμα add. καὶ N καὶ<sup>4</sup> om. FI (sed suppl.) M 31 ἀναίτιον/ἀγέννητον trp. F πάντων — ποιητὴν om. H 32 υἱοῦ αὐτοῦ trp. F δὲ<sup>2</sup> om. L 33 ἁγίου FKLMN 34 ἓνα add. τὸν G (om. post θεοῦ) I (adscr. i. m.) τοῦ θεοῦ τὸν om. H τὸν<sup>1</sup> om. IMN 35 πρὸ — 36 γεννηθέντα om. F (suppl. usque αἰώνων F<sup>o</sup>)

πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο. »Πρὸ πάντων τῶν αἰώνων« λέγοντες  
 δείκνυμεν, ὅτι ἀχρονος καὶ ἀναρχος αὐτοῦ ἡ γέννησις· οὐ γὰρ ἐκ τοῦ μὴ  
 ὄντος εἰς τὸ εἶναι παρήχθη ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, τὸ ἀπαύγασμα τῆς δόξης, ὁ  
 40 χαρακτήρ τῆς τοῦ πατρὸς ὑποστάσεως, ἡ ζῶσα σοφία καὶ δύνამις, ὁ  
 λόγος ὁ ἐνυπόστατος, ἡ οὐσιώδης καὶ τελεία καὶ ζῶσα εἰκὼν τοῦ ἀοράτου  
 θεοῦ, ἀλλ' ἀεὶ ἦν σὺν τῷ πατρὶ καὶ ἐν αὐτῷ ἀιδίως καὶ ἀνάρχως ἐξ αὐτοῦ  
 γεγεννημένος· οὐ γὰρ ἦν ποτε ὁ πατήρ, ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱός, ἀλλ' ἅμα  
 45 πατήρ, ἅμα υἱός ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένος· πατήρ γὰρ ἐκτὸς υἱοῦ οὐκ ἂν  
 κληθεῖη. Εἰ δὲ ἦν μὴ ἔχων υἱόν, οὐκ ἦν πατήρ, καὶ εἰ μετὰ ταῦτα ἔσχεν  
 υἱόν, μετὰ ταῦτα ἐγένετο πατήρ μὴ ὦν πρὸ τούτου πατήρ καὶ ἐτρόπη  
 ἐκ τοῦ μὴ εἶναι πατήρ εἰς τὸ γενέσθαι πατήρ, ὅπερ πάσης βλασφημίας  
 ἐστὶ χαλεπώτερον. Ἀδύνατον γὰρ τὸν θεὸν εἰπεῖν ἔρημον τῆς φυσικῆς  
 50 γονιμότητος· ἡ δὲ γονιμότης τὸ ἐξ αὐτοῦ ἦγουν ἐκ τῆς ἰδίας οὐσίας  
 ὁμοιον κατὰ φύσιν γεννᾶν.

Ἐπὶ μὲν οὖν τῆς τοῦ υἱοῦ γεννήσεως ἀσεβὲς λέγειν χρόνον μεσιτεῦσαι  
 ἢ μετὰ τὸν πατέρα τὴν τοῦ υἱοῦ γενέσθαι ὑπαρξιν· ἐξ αὐτοῦ γὰρ ἦγουν  
 τῆς τοῦ πατρὸς φύσεως φαμεν τὴν τοῦ υἱοῦ γέννησιν. Καὶ εἰ μὴ ἐξ ἀρχῆς  
 δῶμεν τὸν υἱὸν συνυπάρχειν τῷ πατρὶ ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένον, τροπὴν  
 55 τῆς τοῦ πατρὸς ὑποστάσεως παρεισάγομεν, ὅτι μὴ ὦν πατήρ ὑστερον  
 ἐγένετο πατήρ· ἡ γὰρ κτίσις, εἰ καὶ μετὰ ταῦτα γέγονεν, ἀλλ' οὐκ ἐκ τῆς  
 τοῦ θεοῦ οὐσίας, ἐκ δὲ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι βουλήσει καὶ δυνάμει

39s Hbr 1, 3 ἀπαύγασμα, χαρακτήρ 8, 108. 110; 12b, 54; 91, 13 40 σοφία,  
 δύνამις 8, 160; 12b, 45. 52ss; 13, 68; 46, 20; 77, 53; 91, 13. 28; Nestor. 222, 23; Paul.  
 Col. 888, 36—38; Sabb. 605, 8s; 633, 12; Sentent. 1424, 15—17; Trinit. 12, 25; Trisag.  
 40, 24; 1 Cor 1, 24 41 εἰκὼν 12b, 54; 13, 75; Imag. I 1240, 35; Paul. 888, 23; Col 1,  
 15 42—44 Transfig. 564, 18—23 42 ἀεὶ 6, 7; 7, 26; 8, 53s; 13, 83. 91; 56, 7;  
 91, 23; Ath., Dion. 57, 20 ἀιδίως 13, 87; 80, 9; Transfig. 572, 43 ἀνάρχως 8, 38.  
 137; 45, 39 43s cf. 6, 3s 44—48 Manich. I 1512, 14—18; Ath., decr. 32, 21;  
 Cyr., thes. 65 B—D 44 Dial. va' 28—34; Gr.Naz., or. 29: 36, 96 A 48—50  
 Anast. 53v<sup>b</sup>; Declar. 422 A; Ath., Ar. 3: 464 B 8; Cyr., thes. 64 Ds 49s cf. 8,  
 58s; ctra Arianorum opinionem: οὐκ ἦν πρὶν γένηται Ath. passim 51s Cyr.,  
 thes. 61 AB; Gr.Naz., or. 20: 35, 1073 AB. 1077 A 6—8 χρόνον μεσ. cf. 6,  
 3s 52s v. s. 35! 53s cf. 45, 39s 54 συνυπάρχειν v. s. 42 ἐξ αὐτοῦ v. s.  
 35 56—58 Manich. I 1545, 5—13; 1552, 16s; 1556, 1—3; Symb.Ant. (345) 252,  
 8s; 258, 22 βουλήσει v. i. 69s. 77s; 81, 10s

### CFGHIKLMN

37 ἐγένετο add. ὄν K αἰώνων add. πρὸ πάντων δὲ τῶν αἰώνων F δείκνυμεν  
 F 38 ἀχρονος/ἀναρχος trp. L καὶ om. MN 42 ἀεὶ om. I (adscr.  
 Ic) 44 υἱός add. ὁ KLMN (etiam praem. ὁ) 45 οὐκ — υἱόν<sup>a</sup> om. F (suppl.  
 usque ei Fe). 47 πατήρ<sup>a</sup>] πατέρα FGHM 51 οὖν om. CFH χρόνον  
 om. N (sed adscr.) 52 γενέσθαι ὑπαρξιν trp. I 55 πατρὸς — πατήρ]  
 /// G (adscr. i. m. Ge) 56 οὐκ om. M (sed suppl.)

αὐτοῦ παρήχθη, καὶ οὐχ ἄπτεται τροπὴ τῆς τοῦ θεοῦ φύσεως. Γέννησις  
 60 ὁμοιον κατ' οὐσίαν, κτίσις δὲ καὶ ποιήσις τὸ ἐξωθεν καὶ οὐκ ἐκ τῆς οὐσίας  
 τοῦ κτίζοντος καὶ ποιούντος γίνεσθαι τὸ κτιζόμενον καὶ ποιούμενον  
 ἀνόμοιον παντελῶς. |

Ἐπὶ μὲν οὖν τοῦ μόνου ἀπαθοῦς καὶ ἀναλλοιώτου καὶ ἀτρέπτου καὶ  
 65 αἰ ὡσαύτως ἔχοντος θεοῦ καὶ τὸ γεννᾶν καὶ τὸ κτίζειν ἀπαθές· φύσει γὰρ  
 ὦν ἀπαθῆς καὶ ἄρρευστος ὡς ἀπλοῦς καὶ ἀσύνητος οὐ πέφυκεν ὑπομένειν  
 πάθος ἢ ρεῦσιν οὔτε ἐν τῷ γεννᾶν οὔτε ἐν τῷ κτίζειν οὐδέ τινος συνεργίας  
 δεῖται, ἀλλ' ἢ μὲν γέννησις ἀναρχος καὶ αἰδῖος φύσεως ἔργον οὔσα καὶ ἐκ  
 τῆς οὐσίας αὐτοῦ προάγουσα, ἵνα τροπὴν ὁ γεννῶν μὴ ὑπομείνη καὶ ἵνα  
 70 ἐπὶ θεοῦ θελήσεως ἔργον οὔσα οὐ συναϊδῖος ἐστὶ τῷ θεῷ, ἐπειδὴ οὐ πέφυκε  
 τὸ ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παραγόμενον συναϊδῖον εἶναι τῷ ἀνάρχῳ  
 καὶ αἰ ὄντι. Ὡσπερ τοίνυν οὐχ ὁμοίως ποιεῖ ἄνθρωπος καὶ θεός — ὁ μὲν  
 γὰρ ἄνθρωπος οὐδὲν ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παράγει, ἀλλ' ὅπερ  
 75 ποιεῖ ἐκ προϋποκειμένης ὕλης ποιεῖ, οὐ θελήσας μόνον ἀλλὰ καὶ προεπι-  
 νοήσας, καὶ ἐν τῷ νῶ ἀνατυπώσας τὸ γενησόμενον, εἶτα καὶ χερσὶν  
 ἐργασάμενος καὶ κόπον ὑπομείνας καὶ κάματον, πολλάκις δὲ καὶ ἀστοχή-  
 σας μὴ ἀποβάντος, καθὰ βούλεται τοῦ ἐπιτηδεύματος· ὁ δὲ θεὸς θελήσας  
 μόνον ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι τὰ πάντα παρήγαγεν —, οὕτως οὐδὲ  
 ὁμοίως γεννᾷ θεὸς καὶ ἄνθρωπος. Ὁ μὲν γὰρ θεὸς ἀχρονος ὦν καὶ ἀναρχος  
 80 καὶ ἀπαθῆς καὶ ἄρρευστος καὶ ἀσώματος καὶ μόνος καὶ ἀτελεύτητος  
 ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως καὶ ἀπαθῶς καὶ ἀρρεύστως γεννᾷ καὶ ἐκτὸς συν-

58—60 γέννησις cf. s. 49s; 80, 14; Manich. I 1553, 51s 60—62 κτίσις 13, 58; Imag.  
 III 1340, 42—44 63—88 Ath., decr. 9, 33—10, 17; Gr.Naz., or. 20: 35, 1073 C—  
 1076 D; 25: 35, 1221 D; 29: 36, 73ss 63—68 cf. 83—87 64 ἀπαθές v. i. 81;  
 Ath., Apoll. 1129 B 8—11; id. decr. 10, 11. 15—17 69 προσθήκην Gr.Naz., or. 25:  
 35, 1221 B; 29: 36, 97 A 3s 69—79 Cyr., thes. 73 B 69s cf. 20, 56—58; 81,  
 10s 72—78 Ath., decr. 9, 35s 74s προεπινοήσας 26, 83; 39, 36 77s θελήσας  
 μόνον Anast. 53v<sup>b</sup>; 24, 31 78—82 cf. 8, 97s; Cyr., thes. 72ss passim 79 ἄνθρωπος  
 γεννᾷ 44, 65 79s cf. 2, 10s! ἀχρονος 6, 4; 12b, 16; 17, 23s; 51, 2 80 ἀπαθῆς,  
 ἄρρευστος 8, 4s 81s cf. 8, 97s!; Dorm. I 701, 50s ἀνάρχως cf. 8, 67 ἀπαθῶς  
 cf. Haeres. 721, 20; Ammon., Jo nr. 2: 196s ἀρρεύστως, ἐκτὸς συνδ. 97,  
 55s γεννᾷ cf. 8, 89. 279. 286s; 13, 85

### CFGHIKLMN

58 Γέννησις adscr. i. m. ὁρος γεννήσεως G<sup>o</sup> 59 τοῦ — 60 οὐσίας om. L 60 οὐκ]  
 μὴ F 61 γενέσθαι C γίνεται L 62 παντελῶς add. κατ' οὐσίαν KLMN 63  
 οὖν om. CG ἀπαθοῦς] ἀληθοῦς G 64 καὶ<sup>1</sup> om. G 65 ἄρρευστος] ἀτρέπτου  
 F 66 πάθος praem. ἢ L 68 ὑπομένη H 70 ἐπι] ἐπι I K οὔσα om.  
 K 71 τοῦ om. HKLMN παραγενόμενον GN 74 καὶ om. KLMN 74/75  
 προϋπονοήσας F 76 καὶ<sup>1</sup> om. H 77 ἐπιβάντος H καθὸ FL 78 τοῦ  
 om. M πάντα] ὄντα F 79 ἀχρονος/ἀναρχος trp. L 80 καὶ<sup>4</sup> om. FHKL

δυνασμοῦ, καὶ οὔτε ἀρχὴν ἔχει ἢ ἀκατάληπτος αὐτοῦ γέννησις οὔτε τέλος. Καὶ ἀνάρχως μὲν διὰ τὸ ἀτρεπτον, ἀρρεύστως δὲ διὰ τὸ ἀπαθὲς καὶ ἀσώματον, ἐκτὸς δὲ συνδυασμοῦ διὰ τε τὸ ἀσώματον πάλιν καὶ ἓνα μόνον  
85 εἶναι θεὸν ἀπροσδεῖ ἑτέρου, ἀτελευτήτως δὲ καὶ ἀκαταπαύστως διὰ τε τὸ ἀναρχον καὶ ἄχρονον καὶ ἀτελεύτητον καὶ αἰὶ ὡσαύτως ἔχει· τὸ γὰρ ἀναρχον ἀτελεύτητον, τὸ δὲ χάριτι ἀτελεύτητον οὐ πάντως ἀναρχον ὡσπερ οἱ ἄγγελοι. |

Γεννᾷ τοίνυν ὁ αἰὶ ὢν θεὸς τὸν ἑαυτοῦ λόγον τέλειον ὄντα ἀνάρχως καὶ  
90 ἀτελευτήτως, ἵνα μὴ ἐν χρόνῳ τίκτη θεὸς ὁ χρόνου ἀνωτέραν ἔχων τὴν τε φύσιν καὶ τὴν ὑπαρξιν. Ὁ δὲ ἄνθρωπος δῆλον ὡς ἐναντίως γεννᾷ ὑπὸ γένεσιν τελῶν καὶ φθορὰν καὶ ρεῦσιν καὶ πληθυσμὸν καὶ σῶμα περικείμενος καὶ τὸ ἄρρεν καὶ τὸ θῆλυ ἐν τῇ φύσει κεκτημένος· ἐνδεὲς γὰρ τὸ ἄρρεν τῆς τοῦ θήλεος βοηθείας. — Ἄλλ' ἵλεως εἶη ὁ πάντων ἐπέκεινα καὶ πᾶσαν  
95 νόησιν καὶ κατάληψιν ὑπερκείμενος.

Διδάσκει οὖν ἡ ἀγία καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία ἅμα πατέρα καὶ ἅμα τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένον ἀχρόνως καὶ ἀρρεύστως καὶ ἀπαθῶς καὶ ἀκαταλήπτως, ὡς μόνος ὁ τῶν ὄλων οἶδε θεός. Ὡσπερ ἅμα τὸ πῦρ καὶ ἅμα τὸ ἐξ αὐτοῦ φῶς, καὶ οὐ πρῶτον τὸ  
100 πῦρ καὶ μετὰ ταῦτα τὸ φῶς ἄλλ' ἅμα, καὶ ὡσπερ τὸ φῶς ἐκ τοῦ πυρὸς αἰὶ γεννώμενον αἰὶ ἐν αὐτῷ ἔστι μηδαμῶς αὐτοῦ χωριζόμενον, οὕτω καὶ ὁ υἱὸς ἐκ τοῦ πατρὸς γεννᾷται μηδαμῶς αὐτοῦ χωριζόμενος, ἄλλ' αἰὶ ἐν αὐτῷ ἔστιν. Ἄλλὰ τὸ μὲν φῶς ἐκ τοῦ πυρὸς γεννώμενον ἀχωρίστως, καὶ ἐν αὐτῷ αἰὶ μένον οὐκ ἔχει ἰδίαν ὑπόστασιν παρὰ τὸ πῦρ, ποιότης γὰρ  
105 ἔστι φυσικὴ τοῦ πυρὸς, ὁ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὁ μονογενὴς ἐκ πατρὸς γεν-

82 ἀκατάληπτος 8, 98. 141 ἀρχὴν, τέλος 8, 89s 83—85 cf. 63—68. 81 87  
ἀναρχον Manich. I 1524, 48ss; 1525, 23s; 1545, 9—11 χάριτι 17, 22 89 v. s.  
81s αἰὶ cf. 13, 85 91 ἐναντίως v. s. 79—82 92—94 cf. 44, 65; 80,  
14s 94s cf. 9, 7s 97s cf. s. 81—86; 13, 86s; 48, 19—21 ἀχρόνως 8, 38.  
137; 81, 8; 97, 61s; Dorm. II 744, 11; Transfig. 572, 43 98 ἀρρεύστως 97,  
62 99—103 Cyr., thes. 61 BC. 72 CD 99s ἅμα 91, 23; Gr.Nyss., Eun. 2: 199,  
26s 102s αἰὶ ἐν αὐτῷ 6, 71 103 φῶς ἐκ πυρὸς 8, 151. 156s. 161s 104  
ἰδίαν = 163; cf. 21, 6 105 ἐκ πατρὸς 8, 288; 12b, 54s; 13, 70; 91, 22; Haeres.  
725, 15; Ath., Dion. 57, 20

#### CFGHIKLMN

82 οὔτε<sup>2</sup>] οὐδὲ CL 84 τε et πάλιν om. F 85 ἀπροσδεῖ Ge i. ras. 86  
ἔχον K 87 ἀτελεύτητον<sup>1</sup> add. καὶ αἰὶ ὡσαύτως ἔχει I 88 οἱ om. F 89  
ὁ om. H αὐτοῦ F 90 ἀτελευτήτως] ἀνεκφοιτήτως F ἔχων post 91  
φύσιν FGH post 91 ὑπαρξιν I τε om. FKLMN 92 γέννησιν H 93  
τὸ<sup>2</sup> om. CFHMN 94 εἶης I 96 ἀγία add. καὶ FKL 99 Ὡσπερ] ὡς  
F 100 τὸ<sup>1</sup> om. I (sed suppl.) φῶς<sup>1</sup> add.///// M 101 αἰὶ<sup>1</sup> om. CFI ἑαυτῷ  
F αὐτοῦ praem. ἐξ KLMN 102 τοῦ om. CLN 103 ἀπὸ] μηδ' ὄλων  
KLMN 103 ἔστιν] ὢν K μὲν φῶς trp. F 104 γὰρ om. G 105  
φυσικὴ] φωτιστικὴ I (corr. i. m. I<sup>o</sup>) υἱὸς praem. ὁ G ἐκ add. τοῦ FI

νηθεις ἀχωρίστως καὶ ἀδιαστάτως καὶ ἐν αὐτῶ μένων αἰεὶ ἔχει ἴδιαν ὑπόστασιν παρὰ τὴν τοῦ πατρὸς.

Λόγος μὲν οὖν καὶ ἀπαύγασμα λέγεται διὰ τὸ ἄνευ συνδυασμοῦ καὶ ἀπαθῶς καὶ ἀχρόνως καὶ ἀρρευστῶς καὶ ἀχωρίστως γεγεννησθαι ἐκ τοῦ  
 110 πατρὸς, υἱὸς δὲ καὶ χαρακτήρ τῆς πατρικῆς ὑποστάσεως διὰ τὸ τέλειον καὶ ἐνυπόστατον καὶ κατὰ πάντα ὁμοιον τῶ πατρὶ εἶναι πλὴν τῆς ἀγεννησίας, μονογενῆς δέ, ὅτι μόνος ἐκ μόνου τοῦ πατρὸς μόνως ἐγεννήθη. Οὐδὲ γὰρ ὁμοιοῦται ἕτερα γέννησις τῇ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ γεννήσει, οὐδὲ γὰρ ἔστιν ἄλλος υἱὸς τοῦ θεοῦ· εἰ γὰρ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐκ τοῦ  
 115 πατρὸς ἐκπορεύεται, ἀλλ' οὐ γεννητῶς ἀλλ' ἐκπορευτῶς. Ἄλλος τρόπος ὑπάρξεως οὗτος ἄληπτός τε καὶ ἀγνωστός, ὡσπερ καὶ ἡ τοῦ υἱοῦ γέννησις. Διὸ | καὶ πάντα, ὅσα ἔχει ὁ πατήρ, αὐτοῦ εἰσι πλὴν τῆς ἀγεννησίας, ἧτις οὐ σημαίνει οὐσίας διαφορὰν οὐδὲ ἀξίωμα, ἀλλὰ τρόπον ὑπάρξεως, ὡσπερ καὶ ὁ Ἄδὰμ ἀγέννητος ὢν (πλάσμα γὰρ ἔστι θεοῦ) καὶ  
 120 ὁ Σὴθ γεννητός (υἱὸς γὰρ ἔστιν τοῦ Ἄδὰμ) καὶ ἡ Εὐὰ ἐκ τῆς τοῦ Ἄδὰμ πλευρᾶς ἐκπορευθεῖσα (οὐ γὰρ ἐγεννήθη αὕτη) οὐ φύσει διαφέρουσιν ἀλλήλων (ἄνθρωποι γὰρ εἰσιν), ἀλλὰ τῶ τῆς ὑπάρξεως τρόπῳ.

Χρὴ γὰρ εἰδέναι, ὅτι τὸ ἀγέννητον διὰ τοῦ ἐνὸς Νῦ γραφόμενον τὸ ἀκτιστον ἦτοι τὸ μὴ γενόμενον σημαίνει, τὸ δὲ ἀγέννητον διὰ τῶν δύο

106 ἀχωρίστως 6, 6; 8, 102. 166 ἐν αὐτῶ 6, 71 ἴδιαν 6, 16; Jacob. 1472, 19s 108—117 cf. 8, 80—82. 97—107; Gr.Naz., or. 29: 36, 73ss 108 λόγος λέγεται 8, 40; 12b, 45. 51. 54; 51, 30; 77, 53; 79, 11—13; 91, 28; Dorm. I 704, 12; 712, 38s; Sarac. I 1585 108—110 ἀπαύγασμα, χαρακτήρ v. s. 39s; Hbr. 1, 3; Gr. Naz., or. 29: 36, 76 B. 77s 108—112 Sabb. 604, 40—605, 1 110 υἱός 8, 34. 284; 12b, 54; 77, 3; 81, 15 111 κατὰ πάντα ὁμ. 8, 36. 181; Imag. III 1340, 14s; Sabb. 604, 43; Symb.Ant. (345) 253, 12; Ath., decr. 16, 28 112 cf. Gr.Naz., or. 25: 35, 1221 B 1s; 30: 36, 128 D 3—129 A 2 μονογενῆς 8, 34. 97. 105. 137; 45, 37s; 51, 30; 56, 28; c. 81; Carm. pent. 31; Fid. II 561, 13; Nestor. 196, 3s; 197, 29s; 204, 37s; 205, 14—16; Transfig. 572, 42s; Volunt. 176, 42s; Gr.Naz., or. 25: 35, 1221 A 12—B 2 114 ἄλλος Cyr., ep. 4: 28, 6ss; Symb.Chalc. 129, 16s 114s Grégoire 724 116 ἄληπτος cf. Haers. 780, 13—20 117—122 cf. Basil., hom. 24: 605 C 13—D 3; id. Eun. 680 D—681 C 117s cf. 6, 10s; 8, 111; Ath., Ar. 328 C 11; id. Serap. 612 A 4—8; Gr.Naz., or. 41: 36, 441 C 9s; 34: 36, 252 A 1s 118 cf. 80, 4s ἀξίωμα Bas., Eun. 645 A—C. 656 AB. 657 B—660. 693 C 11 119—122 Volunt. 168, 21—24; Gr.Naz., or. 31: 36, 144 D 1—145 B 5; Meany 36; simil. νοῦς, λόγος, πνεῦμα 6, 12—7, 27; Imag. I 1241, 28—33; Imag. III 1340, 44—46; Manich. I 1513, 4s 119 cf. 8, 128s; 97, 7. 58 120 Σὴθ Haeres. 701, 8—15 123—132 cf. 80, 3—13

#### CFGHIKLMN

108 συνδυασμοῦ N καὶ om. F 112 μόνως] μόνος GH μόνος μόνος C 113 οὔτε G 116 τε om. H 117 εἰσι] ἐστι F 119 ὢν om. LMN γὰρ om. I (sed suppl.) ἐστι add. τοῦ KL 121 πλευρᾶς om. F οὐ — αὕτη om. LMN 122 τῆς ὑπάρξεως post τρόπῳ F 123 γὰρ om. CF (sed suppl.) ἀγέ- νητου GH τοῦ om. K Nῦ] ῥ CFHI 124 διὰ praem. τὸ F

125 Νῦ γραφόμενον δηλοῖ τὸ μὴ γεννηθέν. Κατὰ μὲν οὖν τὸ πρῶτον σημαινόμενον διαφέρει οὐσία οὐσίας· ἄλλη γὰρ οὐσία ἢ ἄκτιστος ἦτοι ἀγέννητος (διὰ τοῦ ἐνὸς Νῦ), καὶ ἄλλη ἢ γεννητὴ ἦτοι κτιστή. Κατὰ δὲ τὸ δεύτερον σημαινόμενον οὐ διαφέρει οὐσία οὐσίας· παντὸς γὰρ εἶδους ζώων ἢ πρώτη ὑπόστασις ἀγέννητός ἐστιν, ἀλλ' οὐκ ἀγέννητος· ἐκτίσθησαν μὲν γὰρ ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ τῷ λόγῳ αὐτοῦ παραχθέντα εἰς γένεσιν, οὐ μὴν ἐγεννήθησαν μὴ προϋπάρχοντος ἑτέρου ὁμοειδοῦς, ἐξ οὗ γεννηθῶσι.

Κατὰ μὲν οὖν τὸ πρῶτον σημαινόμενον κοινωνοῦσιν αἱ τρεῖς τῆς ἀγίας θεότητος ὑπέρθεοι ὑποστάσεις (ὁμοούσιοι γὰρ καὶ ἄκτιστοι ὑπάρχουσι), 135 κατὰ δὲ τὸ δεύτερον σημαινόμενον οὐδαμῶς (μόνος γὰρ ὁ πατήρ ἀγέννητος· οὐ γὰρ ἐξ ἑτέρας ἐστὶν αὐτῷ ὑποστάσεως τὸ εἶναι) καὶ μόνος ὁ υἱὸς γεννητός (ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς γὰρ οὐσίας ἀνάρχως καὶ ἀχρόνως γεγέννηται) καὶ μόνον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐκπορευτὸν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, οὐ γεννώμενον ἀλλ' ἐκπορευόμενον. Οὕτω μὲν τῆς θείας δι- 140 δασκούσης γραφῆς, τοῦ δὲ τρόπου τῆς γεννήσεως καὶ τῆς ἐκπορεύσεως ἀκαταλήπτου ὑπάρχοντος.

Καὶ τοῦτο δὲ ἰστέον, ὡς οὐκ ἐξ ἡμῶν μετηνέχθη ἐπὶ τὴν μακαρίαν θεότητα τὸ τῆς πατρότητος καὶ υἰότητος καὶ ἐκπορεύσεως ὄνομα, τούναντιον δὲ ἐκεῖθεν ἡμῖν μεταδέδοται, ὡς φησιν ὁ θεῖος ἀπόστολος· «Διὰ 145 τοῦτο κάμπτω τὰ γόνατά μου πρὸς τὸν πατέρα, ἐξ οὗ πᾶσα πατριὰ ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς».

Εἰ δὲ λέγομεν τὸν πατέρα ἀρχὴν εἶναι τοῦ υἱοῦ καὶ μείζονα, οὐ προτερεύειν αὐτὸν τοῦ υἱοῦ χρόνῳ ἢ φύσει ὑποφαίνομεν, «δι' αὐτοῦ γὰρ

125—141 Ath., dial. Trin. 1120 D—1121 D 128 cf. 118. 125 128—131 cf. 80, 10s; Instit. α' 12, 19; ζ' 63—76 131s v. s. 119 133s Cyr., thes. 24 B—25 B; Ath., dial. Trin. 1137 C 13; 1145 AB 135—139 Gr.Naz., or. 30: 36, 128 C 5—7 136 cf. 8, 275 137 γεννητός v. s. 112! ἐκ πατρὸς v. s. 35! 139s γραφῆς Jo 15, 26 140 cf. 8, 82; Sabb. 605, 14; Gr. Naz., or. 31: 36, 141 BC 142—144 Ath., Ar. 60 BC; Cyr., thes. 477 B; Dion.Ar., d. n. 592 A 1—5 143 v. i. 200s 144—147 Eph 3, 14s 147—151 πατέρα μείζονα Jo 14, 28; persaepe ap. patres, e. g. Ath., Ar. 133 B 13—C 3; Gr.Naz., or. 29: 36, 93 BC; 30: 36, 112 C—113 A; 40: 36, 420 BC ἀρχὴν, αἴτιον Imag. I 1240, 40—42; Ammon., Jo. nr. 506: 322 147 v. i. 153 148 s Hbr 1, 2

#### CFGHIKLMN

125 Νῦ]νν CFH (fort. em. e νυ) IK ννῦ L 126 ἄλλη — 128 οὐσίας om. MN 126 οὐσία<sup>2</sup> post ἄκτιστος HM ἀγέννητος G 127 διὰ τοῦ ἐνὸς] δι' ἐνὸς τοῦ GHM δι' ἐνὸς C Νῦ]νν CFIKM γεννητὴ G 128 σημαιο||νόμενον H (vertens lin.) 129 ἀγέν/ητος<sup>1</sup> H ἀγέν/ητος<sup>2</sup> G ἐκτίσθη I (cf. v. 1. sequ.) 130 μὲν om. F i. ras. I γὰρ om. G 133 κοινωνοῦσιν add. ἀλλήλαις F 134 ὁμοούσιοι C 135 δὲ om. H ἀγέννητος C (v s. s. C<sup>o</sup>) 136 ὁ om. H 138 τὸ ἅγιον πνεῦμα KL 139 μὲν add. οὖν HM ἐκδιδασκούσης F 140 δὲ om. F (adscr. Fe)

150 τούς αἰῶνας ἐποίησεν», οὐδὲ καθ' ἕτερόν τι, εἰ μὴ κατὰ τὸ αἴτιον, τουτ-  
 ἐστίν ὅτι ὁ υἱὸς ἐκ τοῦ πατρὸς ἐγεννήθη καὶ οὐχ ὁ πατήρ ἐκ τοῦ υἱοῦ  
 καὶ ὅτι ὁ πατήρ αἰτιὸς ἐστὶ τοῦ υἱοῦ φυσικῶς, ὥσπερ οὐκ ἐκ τοῦ φωτὸς  
 τὸ πῦρ φαμεν προέρχεσθαι, ἀλλὰ τὸ φῶς μᾶλλον ἐκ τοῦ πυρὸς. Ὅτε  
 οὖν ἀκούσωμεν ἀρχὴν καὶ μείζονα τοῦ υἱοῦ τὸν πατέρα, τῷ αἰτίῳ νοήσω-  
 155 μεν. Καὶ ὥσπερ οὐ λέγομεν ἑτέρας οὐσίας τὸ πῦρ καὶ ἑτέρας τὸ φῶς,  
 οὕτως οὐχ οἷόν τε φάναι ἑτέρας οὐσίας τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν ἑτέρας,  
 ἀλλὰ μιᾶς καὶ τῆς αὐτῆς. Καὶ καθάπερ φαμέν διὰ τοῦ ἐξ αὐτοῦ προερχο-  
 μένου φωτὸς φαίνειν τὸ πῦρ καὶ οὐ τιθέμεθα ὄργανον ὑπουργικὸν εἶναι  
 τοῦ πυρὸς τὸ ἐξ αὐτοῦ φῶς, δύναμιν δὲ μᾶλλον φυσικὴν, οὕτω λέγομεν  
 τὸν πατέρα πάντα, ὅσα ποιεῖ, διὰ τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ | υἱοῦ ποιεῖν  
 160 οὐχ ὡς δι' ὄργανου λειτουργικοῦ, ἀλλὰ φυσικῆς καὶ ἐνυποστάτου δυνά-  
 μεως. Καὶ ὥσπερ λέγομεν τὸ πῦρ φωτίζειν καὶ πάλιν φαμέν τὸ φῶς τοῦ  
 πυρὸς φωτίζειν, οὕτω πάντα, ὅσα ποιεῖ ὁ πατήρ, ὁμοίως καὶ ὁ υἱὸς ποιεῖ.  
 Ἄλλὰ τὸ μὲν φῶς οὐκ ἰδίαν ὑπόστασιν παρὰ τὸ πῦρ κέκτηται, ὁ δὲ  
 υἱὸς τελεία ὑπόστασις ἐστὶ τῆς πατρικῆς ἀχώριστος ὑποστάσεως, ὡς  
 165 ἀνωτέρω παρεστήσαμεν. Ἀδύνατον γὰρ εὑρεθῆναι ἐν τῇ κτίσει εἰκόνα  
 ἀπαραλλάκτως ἐν ἑαυτῇ τὸν τρόπον τῆς ἀγίας τριάδος παραδεικνύουσαν.  
 Τὸ γὰρ κτιστὸν καὶ σύνθετον καὶ ρευστὸν καὶ τρεπτὸν καὶ περιγραπτὸν  
 καὶ σχῆμα ἔχον καὶ φθαρτὸν, πῶς σαφῶς δηλώσει τὴν πάντων τούτων  
 ἀπηλλαγμένην ὑπερούσιον θεῖαν οὐσίαν; Πᾶσα δὲ ἡ κτίσις δῆλον ὡς  
 170 τοῖς πλείοσι τούτων ἐνέχεται καὶ πᾶσα κατὰ τὴν ἑαυτῆς φύσιν τῇ  
 φθορᾷ ὑπόκειται.

Ὅμοίως πιστεύομεν καὶ εἰς ἓν πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸ κύριον καὶ ζωο-  
 ποιόν, τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ ἐν υἱῷ ἀναπαυόμενον, τὸ τῷ  
 πατρὶ καὶ υἱῷ συμπροσκυνούμενον καὶ συνδοξαζόμενον ὡς ὁμοούσιον

151 αἰτιὸς 12b, 53, 57 151s v. s. 99s; Ath., Ar. 469 C1—3 153 v. s. 147 156—158  
 v. i. 161 160 δι' ὄργανου λειτ. 91, 27; Ath., Ar. 65 A 4—13; 209 A 4s; 212 B; 508  
 BC; decr. 32, 31; Bilz 124<sup>s</sup> 161. 163s v. s. 154 162 cf. Jo 5, 19 165 ἀνωτέρω  
 103—107 165s cf. Imag. I 1241, 28—34 = III 1341, 25—31 167—169 cf. 9,  
 7—9 167 κτιστὸν, τρεπτὸν cf. 17, 16 170s cf. 20, 74 172—194 Gr. Naz.,  
 or. 31: 36, 133ss; 41: 36, 441 BC 172s cf. Symb. Chalc. 128, 11; Ortiz de Urbina  
 219—232 ζωοποιῶν 86, 160 174 Haeres. 716, 5; 720, 10; 721, 22; 724, 3s; 725,  
 10—12; Sabb. 605, 17—19 ὁμοούσιον 13, 90

#### CFGHIKLMN

150 καὶ om. H 152 τὸ φῶς post πυρὸς et μᾶλλον om. KLMN Ὅταν F 153  
 ἀκούσομεν IKL τὸ αἴτιον GI νοήσομεν IK 154 λέγομεν et καὶ add. IJ  
 F 159 πάντα om. I υἱοῦ om. C ποιεῖ CG 160 δι' om. F ἀλλὰ  
 add. καὶ I 162 ποιεῖ post πατήρ H 163 οὐχ GN 166 αὐτῇ CHI 167  
 περιγραπτὸν CGHN 168 καὶ σχῆμα — φθαρτὸν om. L σαφῶς om. HI (sed  
 adscr.) 170 ἑαυτῆς] αὐτῆς F ἐν αὐτῆς N 172 τὰ om. CFKM κατ' τὸ L



175 τε καὶ συναΐδιον, τὸ τοῦ θεοῦ πνεῦμα, τὸ εὐθές, τὸ ἡγεμονικόν, τὴν  
πηγὴν τῆς ζωῆς καὶ τοῦ ἁγιασμοῦ, θεὸν σὺν πατρὶ καὶ υἱῷ ὑπάρχον  
καὶ προσαγορευόμενον, ἄκτιστον, πλήρες, δημιουργόν, παντοκρατο-  
ρικόν, παντουργόν, παντοδύναμον, ἀπειροδύναμον, δεσπότην πάσης  
180 οὐ μετέχον, ἁγιάζον οὐχ ἁγιαζόμενον, παράκλητον ὡς τὰς τῶν ὄλων  
παρακλήσεις δεχόμενον, κατὰ πάντα ὅμοιον τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ,  
ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ δι' υἱοῦ μεταδιδόμενον καὶ μετα-  
λαμβανόμενον ὑπὸ πάσης τῆς κτίσεως καὶ δι' ἑαυτοῦ κτίζον καὶ οὐσιοῦν  
185 σι ὑπάρχον, ἀχώριστον καὶ ἀνεκφοίτητον πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ πάντα  
ἔχον, ὅσα ἔχει ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱός, πλήν τῆς ἀγεννησίας καὶ τῆς γεννή-  
σεως. Ὁ μὲν γὰρ πατήρ ἀνάιτιος καὶ ἀγέννητος (οὐ γὰρ ἐκ τινος· οὐδὲ  
ἐξ αὐτοῦ τὸ εἶναι ἔχει οὐδέ τι τῶν ὅσα ἔχει), αὐτὸς δὲ μᾶλλον ἐστὶν ἀρχὴ  
καὶ αἰτία τοῦ εἶναι καὶ τοῦ πῶς εἶναι φυσικῶς τοῖς πᾶσιν. Ὁ δὲ υἱός ἐκ  
190 τοῦ πατρὸς | γεννητῶς· τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ αὐτὸ μὲν ἐκ τοῦ  
πατρὸς, ἄλλ' οὐ γεννητῶς ἄλλ' ἐκπορευτῶς. Καὶ ὅτι μὲν ἔστι διαφορὰ  
γεννήσεως καὶ ἐκπορευσεως, μεμαθήκαμεν· τίς δὲ ὁ τρόπος τῆς διαφορᾶς,  
οὐδαμῶς. Ἄμα δὲ καὶ ἡ υἱοῦ ἐκ τοῦ πατρὸς γέννησις, καὶ ἡ τοῦ ἁγίου  
πνεύματος ἐκπόρευσις.

195 Πάντα οὖν, ὅσα ἔχει ὁ υἱός, καὶ τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ πατρὸς ἔχει καὶ αὐτὸ τὸ  
εἶναι. Καὶ εἰ μὴ ὁ πατήρ ἐστὶν, οὐδὲ ὁ υἱός ἐστὶν οὐδὲ τὸ πνεῦμα. Καὶ εἰ μὴ

175 εὐθές, ἡγεμ. Ps 50, 12, 14 176 ἁγιασμοῦ 2 Th 2, 13 θεὸν cf. 82, 97 177—  
183 cf. 2, 10—15 177 Carm. pent. 119 ἄκτιστον cf. haeres. ad 174 δημιουργόν,  
ἁγιάζον (180) Sabb. 608, 34 179s μετεχόμενον Ath., ep. Serap. 593 AB 180  
ἁγιάζον κτλ. v. i. 184; Bas., Eun. 660 A—C 181 ὅμοιον Carm. pent. 64 183s  
οὐσιοῦν, συνέχον cf. 13, 80s 184 ἁγιάζον v. s. 180 ἐνυπόστατον 7, 16 185  
cf. 7, 21 186 v. i. 200s 187—189 v. s. 30s 189s υἱός v. s. 35 191 ἐκπορευτῶς  
v. 8, 114s. 138s. 182. 278s; 80, 10; Or., princ. 11, 5; Ath., Ar. 484 C—489 A; id. dial.  
Trin. 1125 A 13s; Gr. Naz., or. 4: 36, 128 C 192 μεμαθήκαμεν 8, 51—88 196  
cf. 91, 22 196s cf. 6, 10s

#### CFGHIKLMN

176 σὺν — υἱῷ om. F (adscr. F<sup>c</sup>) καὶ υἱῷ om. CG (suppl. i. m.) I συνυπάρχον  
M 177 δημιουργικόν F 178 παντουργόν om. F 179 τῆς om. FIM δεσ-  
ποζόμενον add. θεοῦν οὐ θεούμενον FHM eadem verba add. post πληρούμενον C, suppl.  
i. m. sub aster. G 179/180 μετέχον οὐ μετεχόμενον FG 183 τῆς om. CF 184  
ἁγιάζον καὶ om. MN 186 καὶ ὁ υἱός om. N ἀγεν/ησίας H 187 οὐδέ HLN]  
ἄλλ' K eras. CGI om. FM 188 αὐτοῦ F (γρ. οὐδέ ἐξ ἑαυτοῦ adscr. i. m. F<sup>c</sup>) M (sed  
ε s. s. M<sup>c</sup>?) cum multis antiquis codd. e. g. 436, 438, 441, 519, 594, 679 (sigla v. p.  
XXXss)) ἑαυτοῦ codd. nostri selecti rell. add. γὰρ FM suppl. γὰρ C<sup>c</sup> G<sup>cmg</sup> I<sup>c</sup> ἔχει<sup>a</sup>  
add. ἐξ ἑτέρου ἔχει F ead. verba suppl. C<sup>c</sup> G<sup>cmg</sup> M<sup>mg</sup> Alterato αὐτοῦ (i. e. τινος)  
in ἑαυτοῦ (i. e. πατρὸς) sensus parentheseos temerarius textusque corrigendus  
videbatur. 190 γεννητῶς FGI 191 γεννητῶς et ἐκπορευτῶς G γεννητῶς  
F 193 ἡ<sup>a</sup> om. CF (suppl. F<sup>c</sup>) G τοῦ om. I 195 τὸ<sup>a</sup> om. G

ὁ πατήρ ἔχει τι, οὐδὲ ὁ υἱὸς ἔχει, οὐδὲ τὸ πνεῦμα. Καὶ διὰ τὸν πατέρα, τουτέστιν διὰ τὸ εἶναι τὸν πατέρα, ἔστιν ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα. Καὶ διὰ τὸν πατέρα ἔχει ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα πάντα, ἃ ἔχει, τουτέστι διὰ τὸν πατέρα ἔχειν αὐτά, πλὴν τῆς ἀγεννησίας καὶ τῆς γεννήσεως καὶ τῆς ἐκπορεύσεως· ἐν ταύταις γὰρ μόναις ταῖς ὑποστατικαῖς ιδιότησι διαφέρουσιν ἀλλήλων αἱ ἅγιοι τρεῖς ὑποστάσεις οὐκ οὐσία, τῷ δὲ χαρακτηριστικῷ τῆς οἰκείας ὑποστάσεως ἀδιαιρέτως διαιρούμεναι.

Φαμέν δὲ ἕκαστον τῶν τριῶν τελείαν ἔχειν ὑπόστασιν, ἵνα μὴ ἐκ τριῶν ἀτελῶν μίαν σύνθετον φύσιν τελείαν γνωρίσωμεν, ἀλλ' ἐν τρισὶ τελείαις ὑποστάσεσι μίαν ἀπλήν οὐσίαν, ὑπερτελῆ καὶ προτέλειον· πᾶν γὰρ ἐξ ἀτελῶν συγκείμενον σύνθετον πάντως ἐστίν, ἐκ δὲ τελείων ὑποστάσεων ἀδύνατον σύνθεσιν γενέσθαι. Ὅθεν οὐδὲ λέγομεν τὸ εἶδος ἐξ ὑποστάσεων, ἀλλ' ἐν ὑποστάσεσιν. Ἀτελῶν δὲ εἶπομεν τῶν μὴ σωζόντων τὸ εἶδος τοῦ ἐξ αὐτῶν ἀποτελουμένου πράγματος. Λίθος μὲν γὰρ καὶ ξύλον καὶ σίδηρος, ἕκαστον καθ' ἑαυτὸ τέλειον ἐστὶ κατὰ τὴν ἰδίαν φύσιν, πρὸς δὲ τὸ ἐξ αὐτῶν ἀποτελούμενον οἶκημα ἀτελὲς ἕκαστον αὐτῶν ὑπάρχει· οὐδὲ γὰρ ἐστὶν ἕκαστον αὐτῶν καθ' ἑαυτὸ οἶκος.

Τελείας μὲν οὖν τὰς ὑποστάσεις φαμέν, ἵνα μὴ σύνθεσιν ἐπὶ τῆς θείας νοήσωμεν φύσεως· »σύνθεσις γὰρ ἀρχὴ διαστάσεως«. Καὶ πάλιν ἐν ἀλλήλαις τὰς τρεῖς ὑποστάσεις λέγομεν, ἵνα μὴ πλῆθος καὶ δῆμον θεῶν εἰσαγάγωμεν. Διὰ μὲν τῶν τριῶν ὑποστάσεων τὸ ἀσύνθετον καὶ ἀσύγχυτον, διὰ δὲ τοῦ ὁμοουσίου καὶ ἐν ἀλλήλαις εἶναι τὰς ὑποστάσεις καὶ τῆς ταυτότητος τοῦ θελήματός τε καὶ τῆς ἐνεργείας καὶ τῆς δυνάμεως καὶ τῆς ἐξουσίας καὶ τῆς κινήσεως, ἵν' οὕτως εἶπω, τὸ ἀδιαιρέτον καὶ τὸ εἶναι

200 cf. 2, 18s; 8, 142s. 186. 248—252. 274—282; 10, 3—5; 12b, 40—57; 49, 4s; Barl. 945, 20—23; 1028, 33—35; Fid. II 567, 1—3; 580, 9—12; Jacob. 1461, 23; 1464, 5—8; Imag. III 1340, 23—26; Sabb. 604s; Sentent. 1424, 3—6; Volunt. 169, 38—41; Gr.Naz. e. gr. or. 25: 35, 1221 B 13—15; Grégoire 724 204s cf. 12b, 39s 207  
ἐκ τελείων Fid. II 562, 6—8 214 σύνθεσιν cf. 2, 11! 215 = Gr.Naz., or. 40: 36, 365 C 4s; cf. 26, 68 215s ἐν ἀλλήλαις 14, 12 216 πλῆθος 8, 21 218  
ἐν ἀλλήλαις 91, 11 ταυτότητος 8, 238—246; 58, 13; 59, 73. 94—100; 63, 6 220 ἀδιαιρέτον 36, 109

#### CFGHIKLMN

198 Καί<sup>2</sup>—199 πνεῦμα] καὶ F om. (sed sec. m. i. m. adscr.) GIM 199 πάντα] πάν N  
N τὸ<sup>2</sup> om. CFH (sed adscr.) N τὸ τὸν M (ο τὸν suppl. [i. ras ?]) 200  
ἔχει CF τῆς<sup>2</sup> om. H 201 ταύταις] αὐταῖς H 202 ἅγιοι C δὲ suppl.  
F 203 οἰκείας] ἰδίας KL om. F ἀδιαιρέτως om. H 206 ἀπλήν] ὄλην G  
(corr. i. m. G<sup>o</sup>) om. KMN ὑπερτελῆ καὶ προτέλειον] ὑπερτέλειον I προτέλειον]  
παντέλειον K πρότερον F (sed λ in ρ corr. vid.) 207 συγκείμ-] συνιστάμενον  
F 208 σύνθετον CG 209 ὑποστάσεσιν] ὑπόστασιν C 210 ἐξ αὐτῶν]  
εἶναι N Λίθος add. τῷ N 211 αὐτὸ K 213 αὐτῶν om. KLMN 214  
οὖν om. H 216 εἰσάγομεν N 218 ὁμοουσίου FL ὁμοσίου G (sed inser.  
ου) 219 τε post ταυτότητος KLMN τῆς<sup>2</sup> om. GH 220 τὸ<sup>2</sup>] τοῦ N

ἓνα θεὸν γνωρίζομεν. Εἰς γὰρ ὄντως θεὸς ὁ θεὸς καὶ ὁ λόγος καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ.

Χρῆ δὲ εἶδέναι, ὅτι ἕτερόν ἐστι τὸ πράγματι θεωρεῖσθαι καὶ ἄλλο τὸ λόγῳ καὶ ἐπινοίᾳ. Ἐπὶ μὲν οὖν πάντων τῶν κτισμάτων ἢ μὲν τῶν ὑπο-  
 225 στάσεων διαίρεσις πράγματι θεωρεῖται· πράγματι γὰρ ὁ Πέτρος τοῦ Παύλου κεχωρισμένος θεωρεῖται. Ἡ δὲ κοινότης καὶ ἡ συνάφεια καὶ τὸ ἐν λόγῳ καὶ ἐπινοίᾳ θεωρεῖται. Νοοῦμεν γὰρ τῷ νῶ, ὅτι ὁ Πέτρος καὶ ὁ Παῦλος τῆς αὐτῆς εἰσι φύσεως καὶ κοινὴν μίαν ἔχουσι φύσιν· ἕκαστος γὰρ αὐτῶν ζῶόν ἐστι λογικὸν θνητόν, καὶ ἕκαστος σὰρξ ἐστὶν ἐμψυχωμένη  
 230 ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοερᾷ. Αὕτη οὖν ἡ κοινὴ φύσις τῷ λόγῳ ἐστὶ θεωρη-  
 τή. Οὐδὲ γὰρ αἱ ὑποστάσεις ἐν ἀλλήλαις εἰσὶν· ἰδίᾳ δὲ ἕκαστη καὶ ἀναμέ-  
 ρος ἦγουν καθ' ἑαυτὴν κεχώριστα πλεῖστα τὰ διαιροῦντα αὐτὴν ἐκ τῆς ἑτέρας ἔχουσα· καὶ γὰρ καὶ τόπῳ διεστήκασι καὶ χρόνῳ διαφέρουσι καὶ  
 γνώμῃ μερίζονται καὶ ἰσχύι καὶ μορφῇ εἴτουν σχήματι καὶ ἔξει καὶ κράσει  
 235 καὶ ἀξίᾳ καὶ ἐπιτηδεύματι καὶ πᾶσι τοῖς χαρακτηριστικοῖς ἰδιώμασι, πλεόν δὲ πάντων τῷ μὴ ἐν ἀλλήλαις ἀλλὰ κεχωρισμένως εἶναι. Ὅθεν καὶ δύο καὶ τρεῖς ἄνθρωποι λέγονται καὶ πολλοί.

Τοῦτο δὲ καὶ ἐπὶ πάσης ἐστὶν ἰδεῖν τῆς κτίσεως. Ἐπὶ δὲ τῆς ἀγίας καὶ ὑπερουσίου καὶ πάντων ἐπέκεινα καὶ ἀλήπτου τριάδος τὸ ἀνάπαλιν.  
 240 Ἐκεῖ γὰρ τὸ μὲν κοινὸν καὶ ἐν πράγματι θεωρεῖται διὰ τε τὸ συναίδιον καὶ τὸ ταυτὸν τῆς οὐσίας καὶ τῆς ἐνεργείας καὶ τοῦ θελήματος καὶ τὴν τῆς γνώμης σύμπνοιαν τὴν τε τῆς ἐξουσίας καὶ τῆς δυνάμεως καὶ τῆς ἀγα-  
 θότητος ταυτότητα — οὐκ εἶπον ὁμοιότητα, ἀλλὰ ταυτότητα — καὶ τὸ ἐν ἑξαλμα τῆς κινήσεως· μία γὰρ οὐσία, μία ἀγαθότης, μία δύναμις, μία  
 245 θέλησις, μία ἐνέργεια, μία ἐξουσία, μία καὶ ἡ αὐτὴ οὐ τρεῖς ὁμοιοὶ ἀλλή-

T 8, 223 Χρῆ — 252 τρόπον, Patr. Elias syriace ad Leonem de Haran: „Sic scripsit (JD) in capitulo 57“. Cf. p. XLIII

221 εἰς 2, 15—18 223—227 Doct. Patr. 188, 16—189, 1 πράγματι, ἐπινοίᾳ 8,  
 240, 249; Jacob. 1452, 2—25 ἐπινοίᾳ Dial. ξε' 84—97 224—228 Gr.Naz., or.  
 31: 36, 152s 229s cf. 50, 33s! 230 κοινὴ φύσις 47, 40—47! 231—235 cf. 36,  
 114—117 238s cf. 224s; Fid. II 562, 15—563, 7; Jacob. 1460, 24—31; 1477, 32—  
 45; Trisag. 37, 47—42, 20 238—251 cf. Gr. Naz., or. 40: 36, 417 BC; 20: 35,  
 1073 A; Doct. Patr. 189, 1—4 240—249 cf. 58, 13s 244—246 v. s. 218—  
 220 245 μία ἐνέργεια 59, 73s. 94—98

#### CFGHIKLMN

221 γνωρίζομενον H 223 ἕτερον] ἄλλο HI<sup>ms</sup>. ἐστι om. H τὸ<sup>1</sup>] τῷ  
 CG τὸ<sup>2</sup>] τῷ CGH 224 κτισμάτων] ὄντων I<sup>ms</sup>. 225 γὰρ] δὲ G 226  
 κεχωρισμένως CGKLM 226/227 καὶ τὸ ἐν] ἐν GI 228 φύσιν ante μίαν KL 229  
 ἐμψυχωμένη IL 230 λογικῇ/νοερᾷ trp. F ἢ om. F ἐστὶ post φύσις  
 CF 232 κεχώριστα] χωροῦσα H 234 εἴτουν] ἦγουν CFI<sup>ms</sup> κράτει  
 F 236 πλέω GI ἀλλὰ add. καὶ H 238 Τοῦτο] οὕτω G καὶ om.  
 F 239 ἀκαταλήπτου G 240 Ἐκεῖ add. μὲν G 242 σύμπνοιαν — ἐξουσίας  
 om. MN 243 εἶπεν MN ἀλλαυτότητα M (sed τ s. s. inter λ et αυ) 245 ὁμοιοὶ C

λαις, ἀλλὰ μία καὶ ἡ αὐτὴ κίνησις τῶν τριῶν ὑποστάσεων. » Ἐν γὰρ  
 ἕκαστον αὐτῶν ἔχει πρὸς τὸ ἕτερον οὐχ ἡττον ἢ πρὸς ἑαυτό, τουτέστιν  
 ὅτι κατὰ πάντα ἕν εἰσιν ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα πλὴν τῆς  
 ἀγεννησίας καὶ τῆς γεννήσεως καὶ τῆς ἐκπορεύσεως· ἐπινοία δὲ τὸ διηρη-  
 250 μένον. Ἐνα γὰρ θεὸν γινώσκουμεν, ἐν μόναις δὲ ταῖς ἰδιότησι τῆς τε πα-  
 τρότητος καὶ τῆς υἰότητος καὶ τῆς ἐκπορεύσεως κατὰ τε τὸ αἴτιον καὶ  
 αἰτιατὸν καὶ τὸ τέλειον τῆς ὑποστάσεως ἦτοι τὸν τῆς ὑπάρξεως τρόπον τὴν  
 διαφορὰν ἐννοοῦμεν. Οὔτε γὰρ τοπικὴν διάστασιν ὡς ἐφ' ἡμῶν δυνά-  
 μεθα ἐπὶ τῆς ἀπεριγράπτου λέγειν θεότητος — ἐν ἀλλήλαις γὰρ αἰ-  
 255 ὑποστάσεις εἰσίν, οὐχ ὥστε συγχεῖσθαι, ἀλλ' ὥστε ἔχεσθαι κατὰ τὸν  
 τοῦ κυρίου λόγον· » Ἐγὼ ἐν τῷ πατρί, καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐμοί, φήσαντος —  
 οὔτε θελήματος διαφορὰν ἢ γνώμης ἢ ἐνεργείας ἢ δυνάμεως ἢ τινος ἐτέ-  
 ρου, ἅτινα τὴν πραγματικὴν καὶ δι' ὅλου ἐν ἡμῖν γεννῶσι διαίρεσιν. Διὸ  
 οὐδὲ τρεῖς θεοὺς λέγομεν τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα,  
 260 ἕνα δὲ μᾶλλον θεόν, τὴν ἁγίαν τριάδα, εἰς ἕν αἴτιον υἱοῦ καὶ πνεύματος  
 ἀναφερομένων, οὐ συντιθεμένων οὐδὲ συναλειφομένων κατὰ τὴν Σαβελ-  
 λίου συναίρεσιν — ἐνοῦνται γὰρ, ὡς ἔφημεν, οὐχ ὥστε συγχεῖσθαι, ἀλλ'  
 ὥστε ἔχεσθαι ἀλλήλων· καὶ τὴν ἐν ἀλλήλαις περιχώρησιν ἔχουσι δίχα  
 πάσης συναλοιφῆς καὶ συμφύσεως — οὐδὲ ἐξισταμένων ἢ κατ' οὐσίαν  
 265 τευνομένων κατὰ τὴν Ἀρείου διαίρεσιν. Ἀμέριστος γὰρ ἐν μεμερισμένοις,  
 εἰ δεῖ συντόμως εἰπεῖν, ἡ θεότης καὶ οἶον ἐν ἡλίοις τρισὶν ἔχομενοις ἀλλή-  
 λων καὶ ἀδιαστάτοις οὔσι μία τοῦ φωτὸς σύγκρασις τε καὶ συνάφεια.  
 Ὅταν μὲν οὖν πρὸς τὴν θεότητα βλέπωμεν καὶ τὴν πρώτην αἰτίαν καὶ

246 μία κίνησις 8, 269—271; 14, 16; 91, 29 246s = Gr.Naz., or. 31: 36, 152  
 A 15s 248 Gr.Nyss., tres dii 35—57 passim 249 cf. 200s ἐπινοία v. s.  
 223—227 250—258 = Doct. Patr. 189, 5—12 251 v. s. 200s! 253—255 cf.  
 8, 25 254s cf. 14, 11 256 Jo 14, 10 257s cf. 2, 15; 8, 21—23. 268—  
 271 259—267 cf. e. g. Gr.Naz., or. 31: 36, 141 C—144 A; 39: 36, 345 C—348 A;  
 42: 36, 476s 259s Sentent. 1424, 23s; Dion. R. ap. Ath., decr. 22, 7—15; Symb.  
 Ant. (345) 252, 6 260 εἰς ἕν αἴτιον Nestor. 221, 17s (= Gr. Naz., or. 31: 36, 149,  
 1) 260s εἰς — συναλειφομένων = Gr.Naz., or. 20: 35, 1073 A 1—3; cf. Ath., Ar.  
 468 B 261s Jacob. 596, 10—13 262—265 Dion.Ar., d. n. 640 D—641  
 B 262s συγχεῖσθαι, ἔχεσθαι 8, 25. 255; 14, 13 265 Jacob. 1437, 10s 265—  
 274 = Gr.Naz., or. 31: 36, 149 A 6—13 268—274 = Doct.Patr. 191, 1ss 268—  
 271 cf. 2, 15; 8, 21—23 268—280 Trisag. 40, 27—31

### CFGHIKLMN

248 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον M 249 ἐπινοία G 250 ἐν om. F δὲ om.  
 H 251 τε om. C τὸ om. H καὶ<sup>a</sup> add. τὸ FK 256 τοῦ om. H 257/  
 258 ἕτερον I (ου corr. ex ? I<sup>o</sup>) 259 οὔτε GI τὸν<sup>a</sup> om. H 261 οὐδέ] ἢ  
 KLMN τὴν add. τοῦ F 265 τὴν add. τοῦ M μερισμένοις H 267  
 διαστάτοις G μιᾶ... συγκράσει... συναφεία LN (sed συγκρίσει) σύγκρισις  
 CGF<sup>o</sup> (mut. ex ?) I<sup>o</sup> (adscr. i. m.) N 268 βλέπωμεν G

τὴν μοναρχίαν καὶ τὸ ἐν καὶ ταῦτόν τῆς θεότητος, ἴν' οὕτως εἶπω, κίνημά  
 270 τε καὶ βούλημα καὶ τὴν τῆς οὐσίας καὶ δυνάμεως καὶ ἐνεργείας καὶ κυ-  
 ριότητος ταυτότητα, ἐν ἡμῖν τὸ φανταζόμενον. Ὅταν δὲ πρὸς τὰ ἐν οἷς  
 ἡ θεότης ἦ, τὸ γε ἀκριβέστερον εἶπειν, ἃ ἡ θεότης καὶ τὰ ἐκ τῆς πρώτης  
 αἰτίας ἀχρόνως ἐκείθεν ὄντα καὶ ὁμοδόξως καὶ ἀδιαστάτως, τουτέστι τὰς  
 275 ὑποστάσεις τρία τὰ προσκυνούμενα. Εἰς πατὴρ ὁ πατὴρ καὶ ἀναρχος,  
 τουτέστιν ἀναίτιος· οὐ γὰρ ἐκ τινος. Εἰς υἱὸς ὁ υἱὸς καὶ οὐκ ἀναρχος,  
 τουτέστιν οὐκ ἀναίτιος· ἐκ τοῦ πατρὸς γάρ. Εἰ δὲ τὴν ἀπὸ χρόνου λά-  
 βους ἀρχὴν, καὶ ἀναρχος· ποιητὴς γὰρ χρόνων οὐχ ὑπὸ χρόνον. Ἐν  
 πνεῦμα ἅγιον τὸ πνεῦμα, προῖον μὲν ἐκ τοῦ πατρὸς, οὐχ υἱικῶς δὲ ἄλλ'  
 280 ἐκπορευτῶς, οὔτε τοῦ πατρὸς ἐκστάντος τῆς ἀγεννησίας, διότι γεγέν-  
 νηκεν, οὔτε τοῦ υἱοῦ τῆς γεννήσεως, ὅτι ἐκ τοῦ ἀγεννήτου (πῶς γάρ;),  
 οὔτε τοῦ πνεύματος ἢ εἰς πατέρα μεταπίπτουτος ἢ εἰς υἱόν, ὅτι ἐκπεπόρευ-  
 ται καὶ ὅτι θεός· ἢ γὰρ ἰδιότης ἀκίνητος. Ἡ πῶς ἂν ἰδιότης | μένοι, κι-  
 νουμένη καὶ μεταπίπτουσα; εἰ γὰρ υἱὸς ὁ πατὴρ, οὐ πατὴρ κυρίως· εἰς  
 γὰρ κυρίως πατὴρ. Καὶ εἰ πατὴρ ὁ υἱός, οὐ κυρίως υἱός· εἰς γὰρ κυρίως  
 285 υἱός καὶ ἐν πνεῦμα ἅγιον.

Χρὴ γινώσκειν, ὅτι τὸν πατέρα οὐ λέγομεν ἐκ τινος· λέγομεν δὲ αὐτὸν  
 τοῦ υἱοῦ πατέρα. Τὸν δὲ υἱὸν οὐ λέγομεν αἴτιον οὐδὲ πατέρα· λέγομεν δὲ  
 αὐτὸν καὶ ἐκ τοῦ πατρὸς καὶ υἱὸν τοῦ πατρὸς. Τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ  
 290 πνεῦμα οὐ λέγομεν, πνεῦμα δὲ υἱοῦ ὀνομάζομεν (»εἴ τις γὰρ πνεῦμα  
 Χριστοῦ οὐκ ἔχει«, φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος) καὶ δι' υἱοῦ πεφανερῶσθαι

269—271 = Gr.Naz., or. 20: 36, 1073 A 4—6      270s cf. 58, 8—12      274—283 =  
 Gr.Naz., or. 39: 36, 348 B 5—C 4 (cf. Dörrie 419); cf. 8, 200s; 49, 4s      274 Εἰς cf. 8,  
 30; Imag. II 1305, 4s      275—277 Declar. 423 A; Trinit. 12, 14      ἀναρχος Gr.Naz.,  
 or. 20: 36, 1073 B 4—11; Bilz 113; Grégoire 722      275 Εἰς υἱός Fid. II 561, 13      277  
 ἀναρχος cf. 6, 3; 45, 39; 56, 7      ποιητὴς χρόνων 15, 2. 36s; 17, 24      278 οὐχ υἱικῶς 8,  
 191      282s ἢ γὰρ—μεταπίπτουσα = 77, 4s      283—290 cf. 77, 3s      288 cf. 8,  
 109s      288—291. 296s Gr.Nyss. in Doct.Patr. 5, 12—17      288—290 cf. 12b, 43 (διὰ).  
 47—49 (δι'). 56s (δι'); Declar. 420<sup>b</sup>D (per); Manich. I 1512, 17 (διὰ); Trisag. 41, 51  
 (μέσον); 60, 42 (διὰ); Bilz 156—177 (filioque); Grégoire 716ss. 736. 747—753; Bas.,  
 Eun. 649 A. 665 D      289 ἐκ, πνεῦμα πατρὸς 12b, 56s      ἐκ τοῦ υἱοῦ cf. Max., opusc.  
 136 A 12      290s Rm 8, 9      291s δι' υἱοῦ πεφανερῶσθαι καὶ μεταδεδοῦσθαι 8, 182;  
 Sabb. 605, 23s; Trinit. 12, 30s; Cyr., dial. Trin. 789 C; Gr.Nyss., Eun. I 109, 3; Bilz 172<sup>b</sup>

#### CFGHIKLMN

269 ταῦτόν τῆς] ταυτῆς F (το suppl. F<sup>o</sup>?)      272 ἀκριβ-]ἀληθέστερον F      273 ἀχρόνως  
 post ὄντα F      274 ὑποστάσεις add. τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ πνεύματος K      276 πατρὸς]  
 πρὸς M (p i. ras.; mut. e πνῆς?)      277 χρόνον] χρόνων CGH      278 δὲ om. F      279  
 οὔτε] οὐδὲ GI      281 τοῦ om. C      282 μείνοι FIMN μένη KL      283 ὁ πατὴρ et 284  
 ὁ υἱός om. b (suppl. F<sup>o</sup>) MN      285 υἱός praem. ὁ H      287 πατέρα<sup>1</sup> praem. τὸν  
 HM      ἀναίτιον HI (adscr. i. m. καὶ αἴτιον I<sup>o</sup>)      //αἴτιον FG (adscr. i. m. ἀναίτιον  
 G<sup>e</sup>)      288 καὶ<sup>1</sup> om. C      τοῦ<sup>1</sup> om. F (suppl. F<sup>o</sup>)      καὶ<sup>2</sup> om. G

καὶ μεταδεδόσθαι ἡμῖν ὁμολογοῦμεν («ἐνεφύσησε» γὰρ καὶ εἶπε τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· «Λάβετε πνεῦμα ἅγιον»), ὡσπερ ἐκ τοῦ ἡλίου μὲν ἡ τε ἀκτίς καὶ ἡ ἐκλαμψις (αὐτὸς γὰρ ἐστὶν ἡ πηγὴ τῆς τε ἀκτίνος καὶ τῆς ἐκλάμψεως), διὰ δὲ τῆς ἀκτίνος ἡ ἐκλαμψις ἡμῖν μεταδίδοται καὶ αὕτη ἐστὶν ἡ φωτίζουσα ἡμᾶς καὶ μετεχομένη ὑφ' ἡμῶν. Τὸν δὲ υἱὸν οὔτε τοῦ πνεύματος λέγομεν οὔτε μὴν ἐκ τοῦ πνεύματος.

(9; I 9) θ' Περὶ τῶν ἐπὶ θεοῦ λεγομένων

Τὸ θεῖον ἀπλοῦν ἐστὶ καὶ ἀσύνθετον. Τὸ δὲ ἐκ πολλῶν καὶ διαφόρων συγκείμενον σύνθεθόν ἐστὶν. | Εἰ οὖν τὸ ἄκτιστον καὶ ἀναρχον καὶ ἀσώματον καὶ ἀθάνατον καὶ αἰώνιον καὶ ἀγαθὸν καὶ δημιουργικὸν καὶ τὰ  
5 τοιαῦτα οὐσιώδεις διαφορὰς εἶπομεν ἐπὶ θεοῦ ἐκ τοσούτων συγκείμενον, οὐχ ἀπλοῦν ἔσται, ἀλλὰ σύνθετον, ὅπερ ἐσχάτης ἀσεβείας ἐστίν. Χρῆ τοίνυν ἕκαστον τῶν ἐπὶ θεοῦ λεγομένων οὐ, τί κατ' οὐσίαν ἐστὶ, σημαίνειν οἶεσθαι, ἀλλ' ἢ, τί οὐκ ἐστὶ, δηλοῦν ἢ σχέσιν τινὰ πρὸς τι τῶν ἀντιδιαστελλομένων ἢ τι τῶν παρεπομένων τῇ φύσει ἢ ἐνέργειαν.

10 Δοκεῖ μὲν οὖν κυριώτερον πάντων τῶν ἐπὶ θεοῦ λεγομένων ὀνομάτων εἶναι ὁ ὢν, καθὼς αὐτὸς χρηματίζων τῷ Μωσῆϊ ἐπὶ τοῦ ὄρους φησὶν· «Εἶπον τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· Ὁ ὢν ἀπέσταλκέ με». Ὅλον γὰρ ἐν ἑαυτῷ συλλαβῶν ἔχει τὸ εἶναι οἷόν τι πέλαγος οὐσίας ἀπειρον καὶ ἀόριστον.

15 Δεύτερον δὲ τὸ θεὸς ὄνομα, ὃ λέγεται ἢ ἐκ τοῦ | θέειν καὶ περιέπειν τὰ σύμπαντα ἢ ἐκ τοῦ αἶθειν ὃ ἐστὶ καίειν («ὃ γὰρ θεὸς πῦρ καταναλίσκον»

292s Jo 20, 22      293—296 Haeres. 780, 26s; Imag. III 1341, 28; Transfig. 564, 29; Gr. Naz., or. 31: 36, 169 BC; Gr. Nyss., Eun. 2 p. 196, 16s      296s Gr. Nyss. ad 8, 288—291      9 2 ἀπλοῦν, ἀσύνθετον 2, 11 = Ath., dial. Trin. 1121 B 6      3—5 cf. 2, 10—14      7—13 = Cyr., Trin. 1145 B 3—11      7—9 v. i. 21—29; 4, 22—36; 10, 7s; 12b, 5s      7 οὐ τί κατ' οὐσίαν 2, 32—36; 4, 24s; 8, 94s. 167—169; 84, 7      8s Max., carit. I 100: 88; Völker, Max. 339      11 ὁ ὢν 4, 27—29; 8, 18; 9, 21; 12b, 20, 28      11—13 = Gr. Naz., or. 38: 36, 317 B 5—10      11s Ex 3, 14      12s Ὅλον—εἶναι Dion. Ar., d.n. 817 D 3      13 cf. 12b, 28      14s Trinit. 16, 13—18; Gr. Naz., or. 30: 36, 128 A 1—5; Opelē      14 περιέπειν Dorm. III 760, 33      15 Dt 4, 24      πῦρ 12b, 27

CFGHIKLMN

292 καὶ μεταδεδόσθαι om. F (suppl. F<sup>o</sup>) μεταδίδοσθαι F<sup>o</sup> LMN μεταδιδόσθαι CG (H h. i. perforatus)      294 ἐκλαμψις CFHIKLM      τε<sup>2</sup> om. F (suppl. F<sup>o</sup>) I      τῆς<sup>2</sup> om. CI      295 ἐκλαμψις 1 et 2 FKLM (1 tant.)      αὕτη CN      296 οὔτε] οὐδὲ G      9 1 θ' ] νζ' H νθ' C      4 δημιουργὸν K      5 εἶπωμεν FGKLN      τοσ.] τούτων F      6 οὐκ CG      9 ἐνέργεια F      10 τῶν om. N      13 τὸ] τοῦ G      ἀόριστον add. Ὡς δὲ ὁ ἅγιος Διονύσιος φησὶν ὁ ἀγαθός· οὐ γὰρ ἐστὶ ἐπὶ θεοῦ εἰπεῖν πρῶτον τὸ εἶναι καὶ τότε τὸ ἀγαθόν CHI<sup>o</sup> (adscr. i. m.) KLM (om. ἐπὶ θεοῦ, sed suppl. i. m. inf. M<sup>o</sup>) N      14 ὁ om. H

πάσαν κακίαν ἐστίν) ἢ ἀπὸ τοῦ θεᾶσθαι τὰ πάντα· ἀλάθητος γὰρ ἐστὶ καὶ πάντων ἐπόπτης. Ἐθεάσατο γὰρ »τὰ πάντα πρὶν γενέσεως αὐτῶν« ἀχρόνως ἐννοήσας καὶ ἕκαστον κατὰ τὴν θελητικὴν αὐτοῦ ἀχρονον ἐννοίαν, ἣτις ἐστὶ προορισμὸς καὶ εἰκὼν καὶ παράδειγμα, ἐν τῷ προορισθέντι, 20 καιρῷ γίνεται.

Τὸ μὲν οὖν πρότερον αὐτοῦ τοῦ εἶναι παραστατικόν ἐστὶ καὶ οὐ τοῦ εἶναι, τὸ δὲ δεύτερον ἐνεργείας· τὸ δὲ ἀναρχον καὶ ἀφθαρτον καὶ ἀγέννητον ἦτοι ἀκτιστον καὶ ἀσώματον καὶ ἀόρατον καὶ τὰ τοιαῦτα, τί οὐκ ἐστὶ, δηλοῖ, τουτέστιν ὅτι οὐκ ἤρξατο τοῦ εἶναι οὐδὲ φθείρεται οὐδὲ ἔκτισται οὐδὲ 25 ἐστὶ σῶμα οὐδὲ ὄραται. Τὸ δὲ ἀγαθὸν καὶ δίκαιον καὶ ὄσιον καὶ τὰ τοιαῦτα παρέπονται τῇ φύσει, οὐκ αὐτὴν δὲ τὴν οὐσίαν δηλοῖ. Τὸ δὲ κύριος βασιλεὺς τε καὶ τὰ τοιαῦτα σχέσιν πρὸς τὰ ἀντιδιαστελλόμενα δηλοῖ· τῶν γὰρ κυριευομένων λέγεται κύριος καὶ τῶν βασιλευομένων βασιλεὺς, τῶν δημιουργομένων δημιουργὸς καὶ τῶν ποιμαινομένων ποιμὴν.

(10; I 10) 1' Περὶ θείας ἐνώσεως καὶ διακρίσεως

Πάντα μὲν οὖν ταῦτα κοινῶς ἐπὶ πάσης τῆς θεότητος ἐκληπτέον καὶ ταυτῶς καὶ ἀπλῶς καὶ ἀμερῶς καὶ ἠνωμένως, διακεκριμένως δὲ τὸ πατὴρ καὶ τὸ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα καὶ τὸ ἀναίτιον καὶ τὸ αἰτιατὸν καὶ τὸ ἀγέννητον καὶ τὸ γεννητὸν καὶ ἐκπορευτὸν, ἅτινα οὐκ οὐσίας εἰσὶ δηλωτικά, 5 ἀλλὰ τῆς πρὸς ἄλληλα σχέσεως καὶ τοῦ τῆς ὑπάρξεως τρόπου. |

Ταῦτα οὖν εἰδότες καὶ ἐκ τούτων ἐπὶ τὴν θείαν οὐσίαν χειραγωγούμενοι οὐκ αὐτὴν τὴν οὐσίαν καταλαμβάνομεν ἀλλὰ τὰ περὶ τὴν οὐσίαν, ὥσπερ

16 θεᾶσθαι Gr.Nyss., tres dii 44, 10—16 17—28 Cyr., Trin. 1145 C 4—D 2 17  
 πάντων ἐπόπτης cf. 2 Mcc 9, 5; Köves-Zulauf Dn 13 (Sus), 42; cf. 24, 31 18  
 ἐννοήσας cf. 16, 6s 18s cf. 43, 4s 19s cf. Imag. I 1240, 44—1241, 5; III 1340,  
 29—40 21—29 cf. 2, 10—15; 4, 22—36; 9, 7—9 21 πρότερον v. s. 10s 22  
 δεύτερον v. s. 14s 22—26 ἀναρχον κτλ. Dion.Ar., c. h. 78s 26. 28 κύριος Trinit.  
 16, 18 27s Gr.Naz., or. 30: 36, 128 B 27—29 cf. 60, 9—11 29 ποιμὴν 12,  
 12 10 2—6 Gr.Nyss., tres dii 55—57; Gr.Naz., or. 31: 36, 164s; Dion.Ar., d. n.  
 640 BC 2s κοινῶς 8, 217—221; 12b, 35s; Trisag. 28, 47—49 3—6 cf. 2, 18;  
 8, 200s 6 σχέσεως cf. 51, 5s; Gr.Naz., or. 31: 36, 141 D ὑπάρξεως τρόπου 8,  
 252; 49, 10; Dial. 55' 36—38; Jacob. 1461, 24; 1464, 5—8 8 περὶ 4, 34; 9, 8s

CFGHIKLMN

16 θεάσασθαι CG 17 πάντων ἐπ-]παντεπόπτης I Ἐθεάσατο — 20 γίνεται  
 om. FG (suppl. i. m. G<sup>e</sup>) 20 γίνεται] γινόμενον M 21 παραστατικόν C οὐ  
 om. N 22 ἀναρχον καὶ om. H (sed adscr. i. m.) ἀναρχον/ἀφθαρτον trp.  
 FL ἀγέν/ητον HK ἀγέννητον FG 25 τὸ δὲ] οὐδὲ C τοιαῦτα add. & C 28  
 βασιλεὺς add. καὶ H 29 δημιουργομένων C (corr. C<sup>e</sup>) 10 1 titul. h. l. CFK inscr.  
 post 3 ἠνωμένως GHIL om. MN 1' ] νη' H ξ' C om. MN 4 πνεῦμα praem.  
 ἁγίου G τὸ<sup>4</sup> om. FGLMN 5 τὸ om. GHIMN 6 ἐκπορευτὸν praem. τὸ  
 F εἰσὶ] ἐστὶ K om. M 6 ἄλλήλους F 7 οὐσίαν om. M (suppl. M<sup>e</sup>)

οὐδέ, ἐάν γινῶμεν, ὅτι ἡ ψυχὴ ἀσώματός ἐστι καὶ ἄποσος καὶ ἀσχημάτι-  
 10 στος, ἤδη καὶ τὴν οὐσίαν αὐτῆς κατειλήφαμεν, οὐδέ τοῦ σώματος, εἴπερ  
 γινῶμεν, ὅτι λευκὸν ἢ μέλαν ἐστίν, ἀλλὰ τὰ περὶ τὴν οὐσίαν. Ὁ δὲ ἀληθὴς  
 λόγος διδάσκει ἀπλοῦν εἶναι τὸ θεῖον καὶ μίαν ἀπλῆν ἔχειν ἐνέργειαν,  
 ἀγαθὴν, πᾶσι τὰ πάντα ἐνεργοῦσαν κατὰ τὴν τοῦ ἡλίου ἀκτῖνα, ἦτις  
 πάντα θάλπει καὶ ἐν ἐκάστῳ κατὰ τὴν φυσικὴν ἐπιτηδειότητα καὶ δεκτι-  
 15 κὴν δύναμιν ἐνεργεῖ ἐκ τοῦ δημιουργήσαντος θεοῦ τὴν τοιαύτην εἰληφῶς  
 ἐνέργειαν. |

Διακρίεται δὲ καὶ, ὅσα τῆς θείας καὶ φιλανθρώπου τοῦ θεοῦ λόγου  
 σαρκώσεως· ἐν τούτοις γὰρ οὔτε ὁ πατὴρ οὔτε τὸ πνεῦμα κατ' οὐδένα  
 λόγον κεκοινώνηκεν εἰ μὴ κατ' εὐδοκίαν καὶ κατὰ τὴν ἄρρητον θαυμα-  
 20 τουργίαν, ἦν καὶ καθ' ἡμᾶς ἄνθρωπος ὁ θεὸς λόγος γενόμενος εἰργάζετο  
 ὡς ἀναλλοίωτος θεὸς καὶ θεοῦ υἱός.

(11; I 11) ια' Περὶ τῶν σωματικῶς ἐπὶ θεοῦ λεγομένων

Ἐπεὶ δὲ πλεῖστα περὶ θεοῦ σωματικώτερον ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ συμβολι-  
 κῶς εἰρημένα εὐρίσκομεν, εἰδέναι χρὴ, ὡς ἀνθρώπους ὄντας ἡμᾶς καὶ τὸ  
 παχὺ τοῦτο σαρκίον περικειμένους τὰς θείας καὶ ὑψηλὰς καὶ ἀύλους τῆς  
 5 θεότητος ἐνεργείας νοεῖν ἢ λέγειν ἀδύνατον, εἰ μὴ εἰκόσι καὶ τύποις καὶ  
 συμβόλοις τοῖς καθ' ἡμᾶς χρῆσαιμεθα. Ὅσα τοίνυν περὶ θεοῦ σωματι-  
 κώτερον εἴρηται, συμβολικῶς ἐστὶ λελεγμένα, ἔχει δὲ τινα ὑψηλοτέραν  
 διάνοιαν· ἀπλοῦν γὰρ τὸ θεῖον καὶ ἀσχημάτιστον. Ὀφθαλμοὺς μὲν οὖν  
 θεοῦ καὶ βλέφαρα καὶ ὄρασιν τὴν τῶν ἀπάντων ἐποπτικὴν αὐτοῦ δύνα-  
 10 μιν καὶ τὸ ἀλάθητον τῆς αὐτοῦ γνώσεως ἐννοήσωμεν ἀπὸ τοῦ παρ'  
 ἡμῖν διὰ ταύτης τῆς αἰσθήσεως ἐντελεστέραν γνώσιν τε καὶ πληροφορίαν  
 ἐγγίνεσθαι. Ὡς δὲ καὶ ἀκοὴν τὸ ἐξιλεωτικὸν αὐτοῦ καὶ τῆς ἡμετέρας  
 δεκτικὸν δεήσεως· καὶ γὰρ ἡμεῖς τοῖς τὰς ἰκεσίας ποιουμένοις διὰ  
 ταύτης τῆς αἰσθήσεως εὐμενεῖς γινόμεθα γνησιώτερον αὐτοῖς τὸ οὖς

12 ἀπλῆν ἐνέργειαν 13, 37s 13 πάντα ἐνεργοῦσαν, ἡλίου cf. 12b, 35. 41 17—21  
 Gr.Naz., or. 34: 36, 252 A; Dion. Ar., d. n. 640 C 5—8; 644 C 5—D 2 18—20  
 cf. 45, 36! 11 2—39 = Cyr., Trin. 1145 D 4—1148 D 5; Gr.Naz., or. 31: 36, 157  
 A—C; Völker, Dion.Ar. 92—104 2—8 cf. Imag. III 1344, 28—32; Manich. I 1580,  
 14s 2—6 cf. Dion.Ar., c. h. 73ss; id. d. n. 592 BC 6—39 id. c. h. 171—177;  
 id. d. n. 597 AB 6—8 cf. 11, 38—40 8 ἀπλοῦν 2, 11 11 αἰσθήσεως 32, 2—11

CFGHIKLMN

9 ἐάν] ἂν FG 13 ἀγαθὴν add. καὶ K ἐξενεργοῦσαν N 15 ἐνεργεῖ post  
 ἐπιτηδειότητα (14) L εἰληφῶς F 17 καὶ<sup>1</sup> om. K θεοῦ] θείου GH 18  
 οὔτε<sup>1</sup>] οὐδέ F οὔτε<sup>2</sup>] οὐδέ b I 19 κατὰ om. K 20 ἐργάζετο N 11 I  
 ια'] ι' MN ὑθ' H ξα' C τῶν om. K 2 Ἐπειδὴ δὲ M 3 ὄντας ἡμᾶς τηρ.  
 M 5 τύποις καὶ om. F τύπους G 6 χρῆσαιμεθα FN 7 λεγόμενα  
 I 8 μὲν νόῦν N 10 ἐννοήσαμεν C 12 γίνεσθαι F 14 γινόμεθα  
 N γνησιώτερον i. m. adscr. πλησιαιτέρον I αὐτοῦς M



15 ἐπικλίνοντες. Στόμα δὲ καὶ λαλιὰν τὸ ἐνδεικτικὸν τῆς βουλήσεως αὐτοῦ  
 ἐκ τοῦ παρ' ἡμῖν διὰ στόματος καὶ λαλιᾶς σημαίνεσθαι τὰ ἐγκάρδια νοή-  
 ματα. Βρῶσιν δὲ καὶ πόσιν τὴν ἡμετέραν πρὸς τὸ αὐτοῦ θέλημα συνδρο-  
 μὴν· καὶ γὰρ ἡμεῖς διὰ τῆς γευστικῆς αἰσθήσεως τὴν τῆς φύσεως ἀναπλη-  
 20 ἡμῶν ἐννοίας τε καὶ εὐνοίας ἐκ τοῦ παρ' ἡμῖν διὰ ταύτης αἰσθήσεως τὴν  
 τῆς εὐωδίας ἀποδοχὴν ἐγγίνεσθαι. Πρόσωπον δὲ τὴν δι' ἔργων αὐτοῦ  
 ἐνδειξίν τε καὶ ἐμφάνειαν ἐκ τοῦ τὴν ἡμετέραν ἐμφάνειαν διὰ προσώπου  
 γίνεσθαι. Χεῖρας δὲ τὸ ἀνυστικὸν τῆς ἐνεργείας αὐτοῦ· καὶ γὰρ ἡμεῖς τὰ  
 25 Δεξιὰν δὲ τὴν ἐπὶ τοῖς αἰσίοις αὐτοῦ βοήθειαν ἐκ τοῦ καὶ ἡμᾶς μᾶλλον ἐπὶ  
 τῶν εὐσχημοτέρων καὶ τιμιωτέρων καὶ πλείστης ἰσχύος δεομένων τῇ  
 δεξιᾷ κεχρῆσθαι. Ψηλάφησιν δὲ τὴν ἀκριβεστέραν αὐτοῦ καὶ τῶν λίαν  
 λεπτῶν τε καὶ κρυπτῶν διάγνωσίν τε καὶ εἴσπραξιν ἐκ τοῦ παρ' ἡμῖν μὴ  
 δύνασθαι τοὺς ψηλαφωμένους ἐν ἑαυτοῖς τι κρύπτειν. Πόδας δὲ καὶ βᾶδι-  
 30 σιν τὴν πρὸς ἐπικουρίαν τῶν δεομένων ἢ ἐχθρῶν ἄμυναν ἢ ἄλλην τινὰ  
 πρᾶξιν ἔλευσίν τε καὶ παρουσίαν ἐκ τοῦ παρ' ἡμῖν διὰ τῆς τῶν ποδῶν  
 χρήσεως ἀποτελεῖσθαι τὴν ἀφίξιν. Ὀρκον δὲ τὸ ἀμετάθετον τῆς βουλῆς  
 αὐτοῦ ἐκ τοῦ παρ' ἡμῖν δι' ὄρκου τὰς πρὸς ἀλλήλους βεβαιοῦσθαι συν-  
 35 θήκας. Ὀργὴν δὲ καὶ θυμὸν τὴν πρὸς τὴν κακίαν ἀπέχθειάν τε καὶ  
 ἀποστροφὴν· καὶ γὰρ ἡμεῖς τὰ ἐναντία τῆς γνώμης μισοῦντες ὀργιζό-  
 μεθα. Λήθην δὲ καὶ ὕπνον καὶ νυσταγμὸν τὴν ὑπέρθεσιν τῆς κατὰ τῶν  
 ἐχθρῶν ἀμύνης καὶ τὴν τῆς συνήθους πρὸς τοὺς οἰκείους βοηθείας ἀναβο-  
 λήν. Καὶ ἀπλῶς εἰπεῖν πάντα τὰ σωματικῶς εἰρημένα ἐπὶ θεοῦ κεκρυμ-  
 μένην ἔχει τινὰ ἐννοιαν ἐκ τῶν καθ' ἡμᾶς τὰ ὑπὲρ ἡμᾶς ἐκδιδάσκουσιν,  
 40 εἰ μὴ τι περὶ τῆς σωματικῆς τοῦ θεοῦ λόγου ἐπιδημίας εἴρηται· αὐτὸς γὰρ  
 πάντα τὸν ἄνθρωπον διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν ἀνεδέξατο, ψυχὴν  
 νοεράν καὶ σῶμα καὶ τὰ τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως ἰδιώματα τὰ τε φυσικὰ  
 καὶ ἀδιάβλητα πάθη.

15—17 cf. 36, 47s 20s cf. 32, 21s 22 Thdt., Ez. 901 CD; Chalk. I 187 25  
 cf. 75, 3ss 34s cf. 30, 8 36s Manich. I 1580, 15—19 38s v. s. 6—8 40  
 cf. 91, 70ss 40—43 Gr. Naz., or. 34: 36, 252 A 41—43 cf. 50, 33s! 41 διὰ  
 κτλ. 51, 33! ἀνεδέξατο cf. 56, 13! 43 πάθη 64, 2

### CFGHIKLMN

15 τὸ —16 λαλιᾶς om. N (sed adscr. i. m.) 16 ἐν καρδίᾳ FG 17 δὲ] τε  
 I ἑαυτοῦ GH 19 βρεξιν ἀναγκαίαν trp. CFGK 20 ἐννοίας τε καὶ om.  
 M τε καὶ εὐνοίας om. N 23 ἀνυστικὸν i. m. adscr. τελιοτικὸν L γὰρ add.  
 καὶ I 25 αἰσίοις] ὁσίοις F αἰτίοις H οὐσίοις N 28 λεπτῶν/κρυπτῶν trp.  
 FL 29 τι om. N coll. post κρύπτειν KL 30 ἡ<sup>2</sup>] καὶ H 31 ἐκ τοῦ  
 eras. F ἀποδῶν I (corr. i. m. I<sup>e</sup>) 35 τῆς om. G (sed suppl.) 36  
 δισταγμὸν H 37 ἐχῶν M (adscr. i. m. θρ) βοήθειαν C 38 θεοῦ praem.  
 τοῦ C 39 ἔχει τινὰ trp. IK τὰ ὑπὲρ ἡμᾶς om. N 42 τὰ<sup>2</sup> om. G

## (12; I 12) ιβ' Ἔτι περὶ τῶν αὐτῶν

»Ταῦτα μὲν οὖν ἐκ τῶν ἱερῶν μεμνήμεθα λογίων«, ὡς ὁ θεὸς ἔφη Διονύσιος ὁ Ἀρεοπαγίτης, »ὅτι ὁ θεὸς πάντων ἐστὶν αἰτία καὶ ἀρχή, τῶν ὄντων οὐσία, τῶν ζώντων ζωή, τῶν λογικῶς ὄντων λόγος, τῶν νοερῶς ὄντων νοῦς, καὶ τῶν μὲν ἀποπιπτόντων αὐτῆς ἀνάκλησις τε καὶ ἀνάστασις, τῶν δὲ παραφθειρόντων τὸ κατὰ φύσιν ἀνακαινισμὸς καὶ ἀναμόρφωσις, τῶν κινουμένων κατὰ τινα ἀνίερρον σάλον Ἰδρυσις ἱερά καὶ τῶν ἐστηκότων ἀσφάλεια καὶ τῶν ἐπ' αὐτὴν ἀναγομένων ὁδὸς καὶ ἀναστατική χειραγωγή. Προσθήσω δέ, ὅτι καὶ τῶν ὑπ' αὐτοῦ πεποιημένων πατήρ (κυριώτερον γὰρ ὁ θεὸς ἡμῶν ἐστὶ πατήρ ὁ ἐκ μὴ ὄντων εἰς τὸ εἶναι παραγαγῶν ἢ οἱ γεννήσαντες οἱ ἐξ αὐτοῦ καὶ τὸ εἶναι καὶ τὸ γεννᾶν εἰληφότες), τῶν ἐπομένων καὶ ὑπ' αὐτοῦ ποιμαινομένων ποιμήν, τῶν φωτιζομένων ἔλλαμψις, τῶν τελουμένων τελετ|αρχία, τῶν θεουμένων θεαρχία, τῶν διεστώτων εἰρήνη καὶ τῶν ἀπλουμένων ἀπλότης καὶ τῶν ἐνιζομένων ἐνότης, ἀρχῆς ἀπάσης ὑπερούσιος καὶ ὑπάρχιος ἀρχή καὶ τοῦ κρυφίου ἦτοι τῆς αὐτοῦ γνώσεως κατὰ τὸ θεμιτὸν καὶ ἐφικτὸν ἐκάστῳ ἀγαθῇ μετάδοσις«. |

12 2 = Dion. Ar., d. n. 589 D 1 3—17 = ibid. 589 B 10—C 7 3 πάντων αἰτία  
12b, 10. 14. 19s; 44, 10; Sabb. 609, 29 4s cf. 8, 19s 4 cf. 12b, 21s 9s πατήρ  
cf. Trinit. 16, 29 10s Cyr., thes. 224 A 3—7 12 ποιμήν 9, 29 12s φωτιζομένων  
4, 38 14 διεστώτων Chrys. 765, 38; Dorm. I 713, 5s; Sabb. 628, 25 15  
ὑπεράρχιος 12b, 31

## CFGHIKLMN

12 1 ιβ' ] ια' MN ξ' Η ξβ' C om. I Ἔτι om. b coll. post αὐτῶν KL 2 οὖν  
om. H μεμνήμεθα HK 3 ὁ<sup>1</sup> om. C ἀρχή add. καὶ L 5 τε om. F 6  
δὲ] τε IK 7/8 ἐστηκότων — 8 τῶν om. FG 10 ἐστὶ post γὰρ K 11  
εἶναι/γεννᾶν trp. M 12 αὐτῷ H 13 τελειομένων M (ei eras.) τετελειωμένων  
H τεταρχία C (s. s. λε) τῶν θεουμένων θεαρχία om. I (suppl. I<sup>o</sup>?) 14  
καὶ<sup>1</sup> om. GI ἀπλότης praem. ἢ G 15 ὑπερουσιως H καὶ<sup>1</sup>] ὡς C om.  
GHKLN 16 ἑαυτοῦ H 17 μεταδότης CFGI<sup>c</sup> (adscri. i. m.) MN add.  
cap. sequens KLMN

## (12b) Ἔτι περὶ θεῶν ὀνομάτων ἀκριβέστερον

Τὸ θεῖον ἀκατάληπτον ὄν πάντως καὶ ἀνώνυμον ἐσται. Ἄγνοοῦντες οὖν τὴν οὐσίαν αὐτοῦ τῆς οὐσίας αὐτοῦ μὴ ἐκζητήσωμεν ὄνομα· δηλωτικά γὰρ τῶν πραγμάτων ἐστὶ τὰ ὀνόματα. Ἄλλ' ἀγαθὸς ὢν ὁ θεὸς καὶ ἐπὶ μεθέξει τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ παραγαγῶν ἡμᾶς ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι καὶ γνωστικούς ποιήσας ἡμᾶς ὡς περ αὐτῆς οὐσίας αὐτοῦ μετέδωκεν, οὕτως οὐδὲ τῆς γνώσεως τῆς οὐσίας αὐτοῦ· ἀδύνατον γὰρ φύσιν τελείως γνῶναι τὴν ὑπερκειμένην φύσιν. Εἰ δὲ καὶ τῶν ὄντων αἱ γνώσεις, τὸ ὑπερούσιον πῶς γνωσθήσεται; Δι' ἄφατον οὖν ἀγαθότητα ηὐδόκησεν ἐκ τῶν καθ' ἡμᾶς ὀνομάζεσθαι, ἵνα μὴ ἀμέτοχοι παντελῶς ὦμεν τῆς αὐτοῦ ἐπιγνώσεως, ἀλλ' ἔχωμεν κἂν ἀμυδρὰν αὐτοῦ ἔννοιαν. Καθὸ μὲν οὖν ἀκατάληπτός ἐστι, καὶ ἀκατονόμαστος· ὡς δὲ πάντων αἰτίας καὶ πάντων τῶν ὄντων τοὺς λόγους καὶ τὰς αἰτίας ἐν ἑαυτῷ προέχων, ἐκ πάντων τῶν ὄντων κατονομάζεται, καὶ ἐκ τῶν ἐναντίων οἶον φωτὸς καὶ σκότους, ὕδατος καὶ πυρός,

ἵνα γινώμεν, ὅτι οὐ ταῦτα κατ' οὐσίαν ἐστίν· ἀλλ' ἐστὶ μὲν ὑπερούσιος, διὸ καὶ ἀκατονό-  
 μαστος, ὡς δὲ πάντων τῶν ὄντων αἴτιος ἐκ πάντων τῶν αἰτιατῶν ὀνομάζεται. — Διὸ  
 15 τῶν θείων ὀνομάτων τὰ μὲν ἀποφατικῶς λέγεται δηλοῦντα τὸ ὑπερούσιον οἶον ἀνού-  
 σιος, ἄχρονος, ἀναρχος, ἀόρατος, οὐχ ὅτι τινὸς ἤττων ἐστὶν ἢ τινος ἐστέρηται (αὐτοῦ  
 γὰρ ἐστὶ τὰ πάντα καὶ ἐξ αὐτοῦ καὶ δι' αὐτοῦ γέγονε καὶ ἐν αὐτῷ συνέστηκεν), ἀλλ' ὅτι  
 πάντων ὑπεροχικῶς τῶν ὄντων ἐξήρηται (οὐδὲν γὰρ τῶν ὄντων, ἀλλ' ὑπὲρ πάντα  
 ἐστὶ). Τὰ δὲ καταφατικῶς λεγόμενα ὡς αἰτίου τῶν πάντων κατηγορεῖται· | ὡς γὰρ  
 20 αἴτιος πάσης οὐσίας καὶ πάντων τῶν ὄντων λέγεται καὶ ὢν καὶ οὐσία, καὶ ὡς αἴτιος λό-  
 γου παντός καὶ σοφίας λογικοῦ τε καὶ σοφοῦ λέγεται λόγος καὶ λογικός, σοφία καὶ σο-  
 φός, ὁμοίως καὶ νοῦς καὶ νοερός, ζωὴ καὶ ζῶν, δύναμις καὶ δυνατός, καὶ ἐπὶ πάντων τῶν  
 λοιπῶν ὁμοίως, μᾶλλον δὲ ἐκ τῶν τιμιωτέρων καὶ πλησιαζόντων αὐτῷ οἰκειότερως ὀνο-  
 μασθήσεται. Τιμιώτερα δὲ τὰ αἶθλα τῶν ὑλικῶν καὶ τὰ καθαρὰ τῶν ῥυπαρῶν καὶ τὰ  
 25 ἅγια τῶν ἐναγῶν, καὶ μᾶλλον αὐτῷ πλησιάζοντα, ἐπεὶ καὶ πλεόν μετέχουσιν αὐτοῦ.  
 Οἰκειότερον οὖν μᾶλλον ὀνομασθήσεται ἡλιος καὶ φῶς ἢ περ σκότος, καὶ ἡμέρα ἢ περ νύξ,  
 καὶ ζωὴ ἢ περ θάνατος, καὶ πῦρ καὶ πνεῦμα καὶ ὕδωρ ὡς ζωτικά ἢ περ γῆ, καὶ πρό πάν-  
 των καὶ πλεόν ἀγαθότης ἢ περ κακία, — ταῦτόν δὲ εἶπεῖν — ὢν ἢ περ μὴ ὢν· τὸ γὰρ  
 ἀγαθὸν ὑπαρξίς καὶ ὑπάρξεως αἴτιον, τὸ δὲ κακὸν ἀγαθοῦ ἢ τοι ὑπάρξεως στέρησις. Καὶ  
 30 αὗται μὲν αἰ ἀποφάσεις· γλυκυτάτη δὲ καὶ ἡ ἐξ ἀμφοῖν συνάφεια οἶον ἢ ὑπερούσιος  
 οὐσία, ἢ ὑπέρθεος θεότης, ἢ ὑπεράρχιος ἀρχὴ καὶ τὰ τοιαῦτα. Εἰσὶ δὲ καὶ τινὰ καταφα-  
 τικῶς ἐπὶ θεοῦ λεγόμενα δύναμιν ὑπεροχικῆς ἀποφάσεως ἔχοντα οἶον σκότος· οὐχ ὅτι  
 ὁ θεὸς σκότος ἐστίν, ἀλλ' ὅτι οὐκ ἐστὶ φῶς ἀλλ' ὑπὲρ τὸ φῶς. — Λέγεται μὲν οὖν ὁ θεὸς  
 νοῦς καὶ λόγος καὶ πνεῦμα σοφία τε καὶ δύναμις ὡς τούτων αἴτιος καὶ ὡς αἶθλος καὶ ὡς  
 35 παντουργός καὶ παντοδύναμος. Καὶ ταῦτα κοινῶς ἐπὶ πάσης λέγεται τῆς θεότητος τὰ τε  
 ἀποφατικῶς καὶ καταφατικῶς λεγόμενα. Καὶ ἐφ' ἐκάστης τῶν τῆς ἁγίας τριάδος ὑποστά-  
 σεων ὁμοίως καὶ ὡσαύτως καὶ ἀπαραλείπτως· ὅταν γὰρ ἐννοήσω μίαν τῶν ὑποστά-  
 σεων, τέλειον θεὸν αὐτὴν οἶδα, τέλειαν οὐσίαν. "Ὅταν δὲ συνάψω καὶ συναριθμήσω τὰ  
 τρία, ἓνα θεὸν οἶδα τέλειον· οὐ σύνθετόν ἐστὶν ἢ θεότης, ἀλλ' ἐν τρισὶ τέλειος ἐν τέλειον  
 40 ἀμερὲς καὶ ἀσύνητον. "Ὅταν δὲ τὴν πρὸς ἄλληλα σχέσιν τῶν ὑποστάσεων ἐννοήσω,  
 οἶδα, ὅτι ἐστὶν ὁ πατὴρ ὑπερούσιος ἡλιος, πηγὴ ἀγαθότητος, ἄβυσσος οὐσίας, λόγου,  
 σοφίας, δυνάμεως, φωτός, θεότητος, πηγὴ γεννητικὴ καὶ προβλητικὴ τοῦ ἐν αὐτῇ  
 κρυφίου ἀγαθοῦ. Αὐτὸς μὲν οὖν ἐστὶ νοῦς, λόγου ἄβυσσος, λόγου γεννήτωρ καὶ διὰ λό-  
 γου προβολεὺς ἐκφαντορικοῦ πνεύματος, καὶ ἵνα μὴ πολλὰ | λέγω· οὐκ ἐστὶ τῷ πατρὶ  
 45 λόγος, σοφία, δύναμις, θέλησις, εἰ μὴ ὁ υἱός, ὃς ἐστὶν ἡ μόνη δύναμις τοῦ πατρὸς ἢ προ-  
 καταρκτικὴ τῆς τῶν πάντων ποιήσεως. Οὗτος ὡς τέλεια ὑπόστασις γεννωμένη, ὡς  
 οἶδεν αὐτός, υἱός ἐστὶ τε καὶ λέγεται. Τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐκφαντορικὴ τοῦ κρυφίου  
 τῆς θεότητος δύναμις τοῦ πατρὸς, ἐκ πατρὸς μὲν δι' υἱοῦ ἐκπορευομένη, ὡς οἶδεν, οὐ  
 γεννητῶς· διὸ καὶ πνεῦμα ἅγιον τὸ τελεσιουργὸν τῆς τῶν ἀπάντων ποιήσεως. "Ὅσα  
 50 οὖν ἀρμόζει αἰτίῳ πατρὶ, πηγῇ, γεννήτορι, τῷ πατρὶ μόνῳ προσαρμοστέον· ὅσα δὲ  
 αἰτιατῷ, γεννητῷ υἱῷ, λόγῳ, δυνάμει προκαταρκτικῇ, θελήσει, σοφίᾳ, τῷ υἱῷ· ὅσα δὲ  
 αἰτιατῷ, ἐκπορευτῷ, ἐκφαντορικῷ, τελεσιουργικῇ δυνάμει, τῷ ἁγίῳ πνεύματι. "Ὁ πα-  
 τὴρ πηγὴ καὶ αἰτία υἱοῦ καὶ πνεύματος, πατὴρ δὲ μόνου υἱοῦ καὶ προβολεὺς πνεύματος·  
 ὁ υἱὸς υἱός, λόγος, σοφία καὶ δύναμις, εἰκὼν, ἀπαύγασμα, χαρακτήρ τοῦ πατρὸς καὶ ἐκ  
 55 τοῦ πατρὸς, οὐχ υἱὸς δὲ τοῦ πνεύματος. Τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῦ πατρὸς ὡς ἐκ  
 πατρὸς ἐκπορευόμενον (οὐδεμία γὰρ ὁρμὴ ἀνεῖ πνεύματος) καὶ υἱοῦ δὲ πνεῦμα οὐχ ὡς  
 ἐξ αὐτοῦ, ἀλλ' ὡς δι' αὐτοῦ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον· μόνος γὰρ αἴτιος ὁ πατήρ.

(13; I 13) ιγ' Περὶ τόπου θεοῦ καὶ ὅτι μόνον τὸ θεῖον ἀπερίγραπτον

Τόπος ἐστὶ σωματικὸς πέρασ τοῦ περιέχοντος, καθ' ὃ περιέχεται τὸ περιεχόμενον, οἷον ὁ ἀήρ περιέχει τόδε τὸ σῶμα. Οὐχ ὅλος ὁ περιέχων | ἀήρ τόπος ἐστὶ τοῦ περιεχομένου σώματος, ἀλλὰ τὸ τέλος τοῦ περιέχον-  
 5 τος ἄερος τὸ ἐφαπτόμενον τοῦ περιεχομένου σώματος· πάντως δέ, ὅτι τὸ περιέχον οὐκ ἔστιν ἐν τῷ περιεχομένῳ.

Ἔστι δὲ καὶ νοητὸς τόπος, ἐνθα νοεῖται καὶ ἔστιν ἡ νοητὴ καὶ ἀσώμα-  
 τος φύσις, ἐνθα πάρεστι καὶ ἐνεργεῖ καὶ οὐ σωματικῶς περιέχεται ἀλλὰ

13 2s = Nemes., nat. hom. 600 B 10s; cf. 22, 14 3 σῶμα v. i. 49s 7—12 cf. Gr.Naz., or. 28: 36, 37 C—40 A 8s ἐνεργεῖ v. i. 12s. 17s. 25; Aristot., phys. 212b 4; Nemes., nat. hom. 601 A 6; Anast.Ant., or. 2: 1331—1334; Max., schol. d. n. 189 D 9s

CFGHIKLMN

13 1 ιγ' ] ιβ' I ιδ' KL ξα' Η ζγ' C τὸ θεῖον post ἀπερίγραπτον F 2 σώματος  
 N καθ' ὃ ] καθὼς Η καθ' ἃ GI περιέχεται] περιέχει I 3 τόδε—ὅλος] τὸ  
 δὲ σῶμα περιέχεται οὐχ ὅλος δὲ IKL 5 τὸ<sup>1</sup> om. L 7 ἡ om. F 8 περιέχεται  
 — 9 περισχέθῃ ] περιεχέθῃ Η (accent. dub.)

ad cap. 12b:

ἀνώνυμος v. 10. 13 ἀγνοοῦντες 1, 11; 4, 26s 3 δηλωτικά cf. Jacob, 1453,  
 9s 4s Dion.Ar., d. n. 592 A 4s 4 μεθέξει 16, 4 6—8 cf. 9, 7—9!; Dion.Ar.,  
 d. n. 593 A 2—5 7s cf. 4, 29—31 7 cf. 94, 5s; Dial. α' 10 8—10 Gr.Naz.,  
 or. 31: 36, 157 B 2s 10 v. s. 2 11s cf. 4, 36—38; 12b, 26s 13 ὑπερούσιος 8,  
 14! 15—19 cf. 31—33; 4, 32—37 17 Col 1, 16s 18 cf. 4, 28s 19s v. s.  
 11s. 14; 12, 3 20—22 cf. 12, 3—5; 12b, 33—35 20 ὄν cf. 9, 11! 26 φῶς,  
 σκότος 4, 37s 27 πῦρ, ὕδωρ v. s. 12 29 = 18, 10s; Manich. I 1517, 1s 30—  
 33 cf. 4, 36—38 30s ὑπερούσιος οὐσία cf. 8, 14; Dial. δ' 69; Instit. α' 9 31  
 ὑπέρθεος cf. 8, 15 ὑπεράρχιος 12, 15 33 = 4, 38 33—57 cf. Dion.Ar., d.  
 n. 636—648 33—35 v. s. 21s; cf. Grégoire 747 35 πανουργός 62, 77 35—  
 37 cf. 10, 2s 39s cf. 8, 204—206; Symb. CP (681) 701 A 41s Trinit. 16,  
 25—29 42 cf. 91, 16 43 λόγου ἄβυσσος = 41 43s cf. Anast. 58r<sup>a</sup> 43  
 διὰ 8, 288—290 44 προβολεύς 8, 33 45 cf. 8, 40s; 91, 26 45s Trinit. 12,  
 24s 45s προκαταρκτικὴ v. i. 51 46 τελεία ὑπόστ. 8, 164 47 ἐκφαν. v. i.  
 52 48 δι' 8, 288—290 48s οὐ γεννητῶς 8, 191 50—52 cf. 10, 8—6 53  
 αἰτία cf. 57; 9, 151 53 προβολεύς 8, 33 54 υἱός 8, 110 λόγος etc. cf. 8, 39—41;  
 13, 68; Hbr 1, 3; 1 Cor 1, 24 55 οὐχ υἱὸς πνεύματος 8, 296s 55s cf. 8, 288 56  
 υἱοῦ πνεῦμα v. s. 55 57 δι' αὐτοῦ 8, 288—290 αἴτιος v. s. 53; cf. Grégoire 725

12b 1 Ἔτι praem. ιβ' MN ιγ' KL 11 τῶν<sup>1</sup> ὄντων post λόγους K 15 ἀποφαν-  
 τικῶς N 17 τὰ om. KL 18 ὑπὲρ add. τὰ MN 25 καὶ<sup>1</sup> om. K 26  
 Οἰκιστέρως M (sed correctum esse vid. e -τερον) 36 καταφατικῶς praem. τὰ M  
 (sed suppl. vid.) 37 ἐννοήσω μίαν] ἐννοήσωμεν K 39 οὐ — ἄλλ' om.  
 M 45/46 προκαταρκτικὴ M 46 ὑπόστασις add. ἐκ τελείας ὑποστάσεως KM<sup>e</sup>  
 (adscr. i. m.) 50 ὅσα — 51 υἱῶ<sup>2</sup> om. M (sed suppl. i. m. M<sup>e</sup>) 51 προκαταρκτικῇ  
 N 54 λόγος add. καὶ M 55 πνεύματος] πατρὸς N

νοητῶς· οὐ γὰρ ἔχει σχῆμα, ἵνα σωματικῶς περισχεθῆ. Ὁ μὲν οὖν θεός  
 10 ἄυλος ὢν καὶ ἀπερίγραφτος ἐν τόπῳ οὐκ ἔστιν· αὐτὸς γὰρ ἑαυτοῦ τόπος  
 ἐστὶ τὰ πάντα πληρῶν καὶ ὑπὲρ τὰ πάντα ὢν καὶ αὐτὸς συνέχων τὰ  
 πάντα. Λέγεται δὲ ἐν τόπῳ εἶναι. Καὶ λέγεται τόπος θεοῦ, ἔνθα ἔκδηλος ἡ  
 ἐνέργεια αὐτοῦ γένηται. Αὐτὸς μὲν γὰρ διὰ πάντων ἀμιγῶς διήκει καὶ  
 15 πᾶσι μεταδίδωσι τῆς ἑαυτοῦ ἐνεργείας κατὰ τὴν ἐκάστου ἐπιτηδειότητα  
 καὶ δεκτικὴν δύναμιν, φημί δὴ τὴν τε φυσικὴν καὶ προαιρετικὴν καθαρό-  
 τητα· καθαρῶτερα γὰρ τὰ ἄυλα τῶν ὑλικῶν καὶ τὰ ἐνάρετα τῶν κακίᾳ  
 συνεζυγμένων. Λέγεται τοιγαροῦν θεοῦ τόπος ὁ πλεον μετέχων τῆς  
 ἐνεργείας καὶ τῆς χάριτος αὐτοῦ. Διὰ τοῦτο ὁ οὐρανὸς αὐτοῦ θρόνος (ἐν  
 αὐτῷ γὰρ εἰσιν οἱ ποιοῦντες τὸ θέλημα αὐτοῦ ἄγγελοι καὶ αἰε δοξάζοντες  
 20 αὐτόν· αὕτη γὰρ αὐτῷ ἀνάπαισις) καὶ ἡ γῆ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν  
 αὐτοῦ (ἐν αὐτῇ γὰρ διὰ σαρκὸς τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη). Πούς δὲ  
 θεοῦ ἡ ἀγία σὰρξ αὐτοῦ διαφόρως ὠνόμασται. Λέγεται καὶ ἡ ἐκκλησία  
 τόπος θεοῦ· τοῦτον γὰρ εἰς δοξολογίαν αὐτοῦ ὥσπερ τι τέμενος ἀφωρί-  
 25 ἴσαμεν, ἐν ᾧ καὶ τὰς πρὸς αὐτὸν ἐντεύξεις ποιοῦμεθα. Ὁμοίως καὶ οἱ τόποι,  
 ἐν οἷς ἔκδηλος ἡμῖν ἡ αὐτοῦ ἐνέργεια εἴτε διὰ σαρκὸς εἴτε ἄνευ σώματος  
 γέγονε, τόποι θεοῦ λέγονται.

Ἰστέον δέ, ὅτι τὸ θεῖον ἀμέρες ἐστίν, ὅλον ὀλικῶς πανταχοῦ ὄν καὶ οὐ  
 μέρος ἐν μέρει σωματικῶς διαιρούμενον, ἀλλ' ὅλον ἐν πᾶσι καὶ ὅλον ὑπὲρ  
 τὸ πᾶν.

30 Ὁ δὲ ἄγγελος σωματικῶς μὲν ἐν τόπῳ οὐ περιέχεται ὥστε τυποῦσθαι |  
 καὶ σχηματίζεσθαι, ὅμως λέγεται εἶναι ἐν τόπῳ διὰ τὸ παρεῖναι νοητῶς  
 καὶ ἐνεργεῖν κατὰ τὴν ἑαυτοῦ φύσιν καὶ μὴ εἶναι ἀλλαχοῦ, ἀλλ' ἐκεῖσε  
 νοητῶς περιγράφεσθαι, ἔνθα καὶ ἐνεργεῖ· οὐ γὰρ δύναται κατὰ ταῦτόν ἐν  
 διαφόροις τόποις ἐνεργεῖν, μόνου γὰρ θεοῦ ἐστὶ τὸ πανταχοῦ κατὰ ταύ-

10s Dorm. II 725, 29s; III 760, 34; Sabb. 632, 10s 11 πάντα πληρῶν 4, 9; 8, 11.  
 179; 13, 81; 20, 5; Sabb. 632, 10; Dorm. III 760, 33 13 διήκει cf. 4, 9; 14,  
 28 14s cf. 10, 14s; 14, 9s 14 ἐπιτηδ. Dial. νβ' 36 17s. v. s.  
 8s 18—20 Is 66, 1 19 cf. 17, 52. 64s; 20, 2s 21 συνανεστράφη Bar 3,  
 38 πούς cf. 11, 31 22 ἐκκλησία Imag. II 1301, 22—24 25 v. s.  
 8s 27 ἀμέρες 12b, 40; 14, 19; Dion.R. ap. Ath., decr. 22, 3s 28 ἐν πᾶσιν  
 v. i. 63 ὑπὲρ τὸ πᾶν 4, 28 31—34 cf. 17, 44s

#### CFGHIKLMN

11 ἐστίν add. ὁ KLMN τὰ πάντα<sup>2]</sup> ἅπαντα F τὰ πᾶν G 12 δὲ add. καὶ  
 K 13 ἐνεργεία αὐτοῦ C γίνεται FKL MN μὲν om. K 14 αὐτοῦ  
 F ἐκάστου] ἑαυτοῦ C 18 ὁ om. FGMN 19 τὰ θελήματα H 22  
 θεοῦ praem. τοῦ K ὠνόμαστο LMN καὶ om. GHMN 23 τοῦτο  
 LMN αὐτῷ G<sup>e</sup> (corr. ex αὐτοῦ) τι om. FG τέμενος] μέρος F ἀφορισμένον  
 G 25 αὐτοῦ om. C 27 δὲ om. F 28 μέρει] μέτρει I<sup>e</sup> (ἔτρει i. ras.) 30  
 adscr. i. m. Περὶ ἀγγέλου I 31 εἶναι post τόπῳ M 32 αὐτοῦ FN 33  
 καὶ om. MN κατ' αὐτόν GH κατὰ τὸ αὐτὸ I 34 κατ' αὐτόν G κατὰ τὸ αὐτὸ I

35 τὸν ἐνεργεῖν. Ὁ μὲν γὰρ ἄγγελος τάχει φύσεως καὶ τῷ ἐτοιμῶς ἦγουν  
ταχέως μεταβαίνειν ἐνεργεῖ ἐν διαφόροις τόποις, τὸ δὲ θεῖον πανταχῆ ὄν  
καὶ ὑπὲρ τὸ πᾶν πανταχῆ κατὰ ταύτῃ διαφόρως ἐνεργεῖ μιᾶ καὶ ἀπλή  
ἐνεργείᾳ.

Ἡ δὲ ψυχὴ συνδέεται τῷ σώματι ὅλη ὅλω καὶ οὐ μέρος μέρει καὶ οὐ  
40 περιέχεται ὑπ' αὐτοῦ, ἀλλὰ περιέχει αὐτὸ ὡσπερ πῦρ σίδηρον καὶ ἐν  
αὐτῷ οὔσα τὰς οἰκείας ἐνεργείας ἐνεργεῖ.

Περιγραπτὸν ἐστὶ τὸ τόπῳ ἢ χρόνῳ ἢ καταλήψει περιλαμβανόμενον,  
ἀπερίγραπτον δὲ τὸ μηδενὶ τούτων περιεχόμενον. Ἀπερίγραπτον μὲν  
οὖν μόνον ἐστὶ τὸ θεῖον ἀναρχὸν ὄν καὶ ἀτελεύτητον καὶ πάντα περιέχον  
45 καὶ μηδεμιᾶ καταλήψει περιεχόμενον· μόνον γὰρ ἐστὶν ἀκατάληπτον καὶ  
ἀόριστον, ὑπ' οὐδενὸς γινωσκόμενον, αὐτὸ δὲ μόνον ἑαυτοῦ θεωρητικόν.  
Ὁ δὲ ἄγγελος καὶ χρόνῳ περιγράφεται (ἦρξατο γὰρ τοῦ εἶναι) καὶ  
τόπῳ, εἰ καὶ νοητῶς, ὡς προείπομεν, καὶ καταλήψει (καὶ ἀλλήλων γὰρ  
τὴν φύσιν ἴσασι, ποσῶς καὶ ὑπὸ κτίστου ὀρίζονται τέλει), τὰ δὲ σώ-  
50 ματα καὶ ἀρχῆ καὶ τέλει καὶ τόπῳ σωματικῶς καὶ καταλήψει.

Ἄτρεπτον παντελῶς τὸ θεῖον καὶ ἀναλλοίωτον· πάντα γὰρ τῇ προ-  
γνώσει τὰ οὐκ ἐφ' ἡμῖν προώρισεν, ἕκαστον κατὰ τὸν ἴδιον καὶ πρέποντα  
καιρὸν καὶ τόπον. Καὶ κατὰ τοῦτο »ὁ πατὴρ οὐδένα κρίνει, τὴν δὲ κρίσιν  
πᾶσαν δέδωκε τῷ υἱῷ«· ἔκρινε γὰρ ὁ πατὴρ δηλονότι καὶ ὁ υἱὸς ὡς θεὸς  
55 καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, αὐτὸς δὲ ὁ υἱὸς ὡς ἄνθρωπος σωματικῶς κατα-  
βήσεται καὶ καθιεῖται ἐπὶ θρόνου δόξης (σώματος γὰρ περιγραπτοῦ ἢ  
κατάβασις καὶ ἡ καθέδρα) καὶ κρίνει πᾶσαν τὴν οἰκουμένην ἐν δικαιοσύνῃ.

Πάντα ἀπέχει θεοῦ, οὐ τόπῳ ἀλλὰ φύσει. Ἐπὶ ἡμῶν φρόνησις καὶ σο-  
φία καὶ βουλή ὡς ἕξις συμβαίνει καὶ ἀποχωρεῖ, οὐ μὴν ἐπὶ θεοῦ. Ἐπ'  
60 αὐτοῦ γὰρ οὐδὲν γίνεται καὶ ἀπογίνεται· ἀναλλοίωτος γὰρ ἐστὶ καὶ

35s cf. 17, 53      37 ὑπὲρ τὸ πᾶν 4, 28      μιᾶ cf. 10, 12      39 ὅλη ὅλω Nemes.,  
nat. hom. 549 BC      40 Jacob. 1461, 43—45      42—46 Gr. Naz., or. 28: 36,  
33ss      43—46 cf. 2, 10—12      46 ἀόριστον 14, 5      ὑπ' οὐδενὸς 1, 11      47—49  
cf. 17, 31—34. 42—45      49s v. s. 2s; Imag. III 1344, 16—18      51s cf. 42, 2.  
5; 44, 11; 43, 24s      53s Jo 5, 22      54 ἔκρινε cf. 2, 15      55—57 cf. 74, 16;  
99, 47!      56 Mt 25, 31      57 Ps 9, 9      58 cf. 8, 60—62      60 γίνεται,  
ἀπογ. 9, 22; Dial. iy' 2

#### CFGHIKLMN

36 ἐνεργεῖν C      πανταχῆ]-χοῦ FGLMN      37 πανταχῆ]-χοῦ KLMN add. καὶ  
CF      κατ' αὐτὸν GHM (corr. Me)      κατὰ τὸ αὐτὸ I      37/38 μία καὶ ἀπλή  
ἐνεργεία G      39 adscr. i. m. Περί ψυχῆς I      40 αὐτὸ om. I      41 ἐνεργείας  
ἐνεργεῖ trp. KL      42 περιγραπτὸν C      τὸ τόπῳ] τόπῳ G (s. s. τῷ G<sup>o</sup>)      44  
ὄν] τε F om. C      48 προείπομεν G      49 ποσῶς] πῶς L      51 Ἄτρεπτον  
add. οὖν C (suppl.) M      παντελῶς add. ἐστὶ KLMN      53 Καὶ<sup>a</sup> om. CF (suppl.  
F<sup>o</sup>) I      κρίνει IKL      τὴν δὲ κρίσιν del. F      54 πᾶσαν add. δὲ τὴν κρίσιν  
F      δηλονότι add. ὅτι L      56 περιγραπτοῦ add. καὶ GI      58 ἀπέχει] ἀπερ  
ἔχει G (em. i. m. G<sup>o</sup>)      φρόνησις/σοφία trp. GI      60 καὶ ἀπογίνεται om. M

ἀτρεπτος, καὶ οὐ χρῆ συμβεβηκός ἐπ' αὐτοῦ λέγειν. Τὸ ἀγαθὸν ὁ θεὸς  
 σύνδρομον ἔχει τῇ οὐσίᾳ. Ὁ ἐπιθυμῶν αἰ τοῦ θεοῦ, οὗτος ὄρᾳ αὐτόν.  
 Ἐν πᾶσι γὰρ ἔστιν ὁ θεός· τοῦ γὰρ ὄντος ἐξήπται τὰ ὄντα, καὶ οὐκ  
 ἔστιν εἶναι τι, εἰ μὴ ἐν τῷ ὄντι τὸ εἶναι ἔχει, ὅτι πᾶσι μὲν ἐγκέκραται ὁ  
 65 θεὸς ὡς συνέχων τὴν φύσιν, τῇ δὲ ἀγία αὐτοῦ σαρκὶ ὁ θεὸς λόγος καθ'  
 ὑπόστασιν ἠνώθη καὶ κατεμίχθη ἀσυγχύτως πρὸς τὸ ἡμέτερον. Οὐδεὶς  
 ὄρᾳ τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα.

Βούλησις καὶ σοφία καὶ δύναμις ὁ υἱὸς ἔστι τοῦ πατρὸς· οὐ χρῆ γὰρ  
 λέγειν ἐπὶ θεοῦ ποιότητα, ἵνα μὴ σύνθετον αὐτὸν εἴπωμεν ἐξ οὐσίας καὶ  
 70 ποιότητος. Ὁ υἱὸς ἐκ τοῦ πατρὸς ἔστι καὶ πάντα, ὅσα ἔχει, ἐξ αὐτοῦ  
 ἔχει. Διὸ οὐ δύναται ποιεῖν ἀφ' ἑαυτοῦ οὐδέν· οὐ γὰρ ἔχει ἰδιάζουσαν  
 ἐνεργεῖαν παρὰ τὸν πατέρα.

Ὅτι φύσει ἀόρατος ὁ θεός, ὁρατός ταῖς ἐνεργεῖαις γίνεται ἐκ τῆς τοῦ  
 κόσμου συστάσεως καὶ κυβερνήσεως γινωσκόμενος.

75 Εἰκὼν τοῦ πατρὸς ὁ υἱὸς, καὶ υἱοῦ τὸ πνεῦμα, δι' οὗ Χριστὸς ἐνοικῶν  
 ἀνθρώπῳ δίδωσιν αὐτῷ τὸ κατ' εἰκόνα.

Θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, μέσον ἀγεννήτου καὶ γεννητοῦ καὶ δι' υἱοῦ  
 τῷ πατρὶ συναπτόμενον· πνεῦμα θεοῦ λέγεται, πνεῦμα Χριστοῦ, νοῦς  
 Χριστοῦ, πνεῦμα κυρίου, αὐτοκύριος, πνεῦμα υἰοθεσίας, ἀληθείας, ἐλευθε-  
 80 ρίας, σοφίας (καὶ γὰρ ποιητικὸν τούτων ἀπάντων), πάντα τῇ οὐσίᾳ  
 πληροῦν, πάντα συνέχων, πληρωτικὸν κόσμου κατὰ τὴν οὐσίαν, ἀχώρη-  
 τον κόσμῳ κατὰ τὴν δύναμιν.

61 συμβ. v. i. 68—70; Jacob. 1476, 5 61s σύνδρομον 4, 34—36 63 ἐν πᾶσιν  
 2, 32; 13, 28. 64 ὄντα 3, 34 66 καθ' ὑπόστ. ἠνώθη 47, 60 66s Jo 6,  
 46 68 Βούλησις Ficus 580, 18 69 ποιότητα v. s. 61 70—72 Gr.Naz., or.  
 30: 36, 116 C—117 B 70 ἐκ 8, 105! ὅσα ἔχει 6, 10s! 71 Jo 5, 30 71s  
 ἰδιάζουσαν cf. 59, 65s 73s cf. 1, 15—17; Sap 13, 1. 5 74 συστάσεως 3,  
 39 κυβερνήσεως 5, 28! 75 ὁ υἱὸς εἰκὼν 8, 41!; 2 Cor 4, 4 εἰκὼν ὁ υἱὸς,  
 τὸ πνεῦμα = Imag. III 1337, 21s; 1340, 13—18. 24; Didym., Eun. 724 C 10—12;  
 cf. Ath., ep. Serap. 588 B 4; 640 D 4s; Cyr., dial. Trin. 1089 A 11—14; id. thes. 572  
 AB; Gr.Thaum., symb. 3, 4. 8; Bas., Eun. 725 A—728 A; Bilz 178—182; Meany  
 80—82 77 μέσον = Gr.Naz., or. 31: 36, 141 B 7s; Trinit. 12, 15; Bilz 169s;  
 Grégoire 735 77s συναπτόμενον Bas., Spir. 194, 15s 78—82 = Gr.Naz., or 31:  
 36, 165 B 14—C 5 78—80 Trinit. 16, 35—42 78 πνεῦμα θεοῦ, Χρ. Rm 8,  
 9 79 π. κυρίου κτλ. Sap 1, 7 υἰοθεσίας Rm 8, 15 ἀληθείας Jo 14,  
 17 ἐλευθερίας Rm 8, 2 80 σοφίας Sap 1, 6 80s cf. 8, 183s 81 Sap 1, 7

#### CFGHIKLMN

61 ἐπ' αὐτοῦ] ἐπὶ θεοῦ M Τὸ add. δὲ KL 62 οὐσία add. οὐ τόπω ἀλλὰ  
 φύσει IL 63 γὰρ<sup>1</sup> om. CFGHMN ἐξήπται GH 64 ἔχει F 65  
 τῇ φύσει M 68 ἔστιν add. ὁ I γὰρ om. L 69 αὐτόν εἴπωμεν trp.  
 KL 70 Ὁ om. L 71 οὐ<sup>2</sup>] οὐδὲ FKLMN 78 Ὅτι] Ὁ τῇ FL add. ὁ  
 K ὁ om. FKLMN ὄρατός om. G 75 ἐνοικῶν add. ἐν KLMN 77  
 ἀγεν/ήτου H 79 αὐτοκύριον F

Θεός ἐστὶν αἰδῖος οὐσία καὶ ἀπαράλλακτος, δημιουργικὴ τῶν ὄντων, εὐσεβεῖ συνειδήσει προσκυνουμένη.

85 Θεός καὶ πατὴρ ὁ ὢν αἰὲ ἀγέννητος, ὡς μὴ ἔκ τινος γεννηθεὶς, γεννήσας δὲ υἱὸν συναἰδιον. Θεός καὶ υἱός ἐστὶν ὁ ὢν αἰὲ σὺν τῷ πατρὶ, ἀχρόνως καὶ αἰδίως καὶ ἀρρεύστως καὶ ἀπαθῶς καὶ ἀδιαστάτως ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένος. Θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐστὶ, δύναμις ἁγιαστικὴ, ἐνυπόστατος, ἐκ τοῦ πατρὸς ἀδιαστάτως ἐκπορευομένη καὶ ἐν υἱῷ ἀναπαυομένη,  
90 ὁμοούσιος πατρὶ καὶ υἱῷ.

Λόγος ἐστὶν ὁ οὐσιωδῶς τῷ πατρὶ αἰὲ συμπαρῶν. Λόγος πάλιν ἐστὶ καὶ ἡ φυσικὴ τοῦ νοῦ κίνησις, καθ' ἣν κινεῖται καὶ νοεῖ καὶ λογίζεται οἷον εἰ φῶς αὐτοῦ ὢν καὶ ἀπαύγασμα. Λόγος πάλιν ἐστὶν ὁ ἐνδιάθετος ὁ ἐν καρδίᾳ λαλούμενος. Καὶ πάλιν λόγος ἐστὶν ἄγγελος νοήματος. Ὁ μὲν οὖν θεός  
95 λόγος οὐσιώδης τέ ἐστὶ καὶ ἐνυπόστατος, οἱ δὲ λοιποὶ τρεῖς λόγοι δυνάμεις εἰσὶ τῆς ψυχῆς οὐκ ἐν ἰδίᾳ ὑποστάσει θεωρούμενοι, ὢν ὁ μὲν πρῶτος τοῦ νοῦ φυσικὸν ἐστὶ γέννημα ἐξ αὐτοῦ αἰὲ φυσικῶς πηγαζόμενον, ὁ δεῦτερος δὲ λέγεται ἐνδιάθετος, ὁ δὲ τρίτος προφορικός.

Τὸ πνεῦμα νοεῖται πολλαχῶς· Τὸ ἅγιον πνεῦμα· λέγονται δὲ καὶ αἱ  
100 δυνάμεις τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου πνεύματα· πνεῦμα καὶ ὁ ἄγγελος ὁ ἀγαθός· πνεῦμα καὶ ὁ δαίμων· πνεῦμα καὶ ἡ ψυχὴ· ἐστὶ δέ, ὅτε καὶ ὁ νοῦς πνεῦμα λέγεται· πνεῦμα καὶ ὁ ἄνεμος καὶ ὁ ἀήρ.

83—90 = Doct. Patr. 261, 13—18 83 cf. 2, 10. 13 85 θεός καὶ πατὴρ 2 Cor 11, 31 ἀγέννητος 8, 30 86s cf. 8, 97—106 88 δύναμις ἀγ. = Dorm. I 704, 9s; Trinit. 12, 32; Trisag. 33, 6s; Gr. Naz., or. 25: 35, 1221 B 7; or. 31: 36, 137 A 8—15; Bas., ep. 236: 884 B 2; Cyr., thes. 593 D—596 A; Bilz 182—186 ἐνυπόστ. Trisag. 60, 34 89 cf. 7, 19s 90 ὁμοούσιος 8, 174 91—95 Anast. S., hod. 77 A 4—10 91 = Doct. Patr. 263, 5s λόγος cf. Kallis 57<sup>39</sup> οὐσιωδῶς v. i. 95 αἰὲ cf. 8, 42 93 φῶς, ἀπαύγ. cf. 8, 99. 108 93s λόγος — νοήματος = Doct. Patr. 263, 6s 94 λόγος (προφορικός) = Doct. Patr. 263, 7 = 35, 10! 95 cf. Manich. I 1513, 24s 95s cf. 6, 9; Kallis 56 96 πρῶτος v. s. 91s 97 γέννημα cf. 6, 11s; 59, 23s; Ath., gent. 89 A 9; Ammon., Jo 1392 D 2—5 99—102 Fragm. 233, 39—236, 2; Declar. 422 BC; πνεῦμα ante Jo. Dam. Kallis 57<sup>38</sup> 102 ἄνεμος Trinit. 16, 41s

#### CFGHIKLMN

83 ad Θεός adscr. i. m. Ὁρος θεοῦ I 84 συνειδήσει] προσκυνήσει C 85 ἀγέν/ητος H ἀγεννήτως LMN 86 Θεός add. ἐκ πατρὸς KLMN υἱός praem. ὁ IKL 88 τὸ<sup>1</sup> om. C ἐστὶ om. C (adscr. i. m. C<sup>o</sup>) F 89 τοῦ et ἀδιαστάτως om. MN 91 ὁ om. CH 92 καὶ<sup>1</sup> om. F τοῦ νοῦ om. N νοεῖται CG (sed eras. ται) 95 ἐστὶν οὐσιώδης καὶ (τε om.) F τέ om. C 95/96 δύναμις G 97 πηγαζόμενος KM 98 δὲ ante δεῦτερος F om. GI ὁ δὲ] καὶ ὁ F δὲ om. GI 100 τοῦ πνεύματος — 101 ἀγαθός] αὐτοῦ πνεύματα καὶ ὁ ἀγαθός ἄγγελος F πνεύματα] πνεῦμα GHI 101 πνεῦμα<sup>1 et 2</sup> om. F 102 πνεῦμα<sup>1</sup> om. F ἄνεμος add. πνεῦμα CI



## (14; I 14) ιδ' Τὰ ιδιώματα τῆς θείας φύσεως

Τὸ ἄκτιστον, τὸ ἀναρχον, τὸ ἀθάνατον καὶ ἀπέραντον καὶ αἰώνιον, τὸ  
 ἄυλον, τὸ ἀγαθόν, τὸ δημιουργικόν, τὸ δίκαιον, τὸ φωτιστικόν, τὸ  
 ἀτρεπτον, τὸ ἀπαθές, τὸ ἀπερίγραπτον, τὸ ἀχώρητον, τὸ ἀπερίοριστον,  
 5 τὸ ἀόριστον, τὸ ἀσώματον, τὸ ἀόρατον, τὸ ἀπερινόητον, τὸ ἀνευδεές, τὸ  
 αὐτοκρατές καὶ αὐτεξούσιον, τὸ παντοκρατορικόν, τὸ ζωοδοτικόν, τὸ παν-  
 τοδύναμον, τὸ ἀπειροδύναμον, τὸ ἀγιαστικόν καὶ μεταδοτικόν, τὸ περιέ-  
 χειν καὶ συνέχειν τὰ σύμπαντα καὶ πάντων προνοεῖσθαι· πάντα ταῦτα καὶ  
 τοιαῦτα φύσει ἔχει οὐκ ἄλλοθεν εἰληφυῖα, ἀλλ' αὐτὴ μεταδιδούσα παντὸς  
 10 ἀγαθοῦ τοῖς οἰκείοις ποιήμασι κατὰ τὴν ἐκάστου δεκτικὴν δύναμιν.

Ἡ ἐν ἀλλήλαις τῶν ὑποστάσεων μονὴ τε καὶ ἴδρυσις· ἀδιάστατοι γὰρ  
 αὐταὶ καὶ ἀνεκφοίτητοι ἀλλήλων εἰσὶν ἀσύγχυτον ἔχουσαι τὴν ἐν ἀλλή-  
 λαις περιχώρησιν, οὐχ ὥστε συναλείφεισθαι ἢ συγχεῖσθαι, ἀλλ' ὥστε  
 ἔχεσθαι ἀλλήλων. Υἱὸς γὰρ ἐν πατρὶ καὶ πνεύματι, καὶ πνεῦμα ἐν πατρὶ  
 15 καὶ υἱῷ, καὶ πατὴρ ἐν υἱῷ καὶ πνεύματι, μηδεμιᾶς γινομένης συναλοιφῆς ἢ  
 συμφύσεως ἢ συγχύσεως. Καὶ τὸ ἐν καὶ ταῦτὸν τῆς κινήσεως· ἐν γὰρ  
 ἕξαλμα καὶ μία κίνησις τῶν τριῶν ὑποστάσεων, ὅπερ ἐπὶ τῆς κτιστῆς φύ-  
 σεως θεωρηθῆναι ἀδύνατον.

Καὶ ὅτι ἡ θεία ἔλλαμψις καὶ ἐνέργεια μία οὔσα καὶ ἀπλή καὶ ἀμερῆς καὶ  
 20 ἀγαθοειδῶς ἐν τοῖς μεριστοῖς ποικιλλομένη καὶ τούτοις πᾶσι τὰ τῆς οἰκείας  
 φύσεως συστατικὰ νέμουσα μένει ἀπλή, πληθυνομένη μὲν ἐν τοῖς μεριστοῖς

14 2—8 cf. 2, 10—14 et 8, 2—24! 3 ἄυλον 12b, 34; 13, 10; 14, 30; 17, 14; 51,  
 47 φωτιστικόν 4, 38 6 αὐτεξούσιον 58, 122s παντοκρατ. 8, 177 7 ἀγι-  
 αστικόν 13, 88 μεταδοτικόν v. i. 9 9 φύσει 43, 17; cf. 13, 69 μεταδιδούσα  
 12b, 6; 13, 14; 14, 7, 24; 16, 4; 44, 21s; 77, 20; 86, 21s; Jacob. 1461. 48; 1524, 25; Trin.  
 16, 22 10 δύναμιν δεκτ. 10, 14; 13, 14s; 46, 18; Dial. vβ' 35—41 11—14  
 (περιχώρησις) 8, 262—264; 8, 25. 215s. 254s. 266; 49, 7. 27; 51, 57 (in Christo); 61,  
 9; 91, 11—13; Fid. II 576, 6—8; Natura I 117, 43s; Sentent. 1424, 13—15; Gr.Naz.,  
 ep. 101: 37, 181 C 6s = Max., schol.epp.Dion.Ar. 533 C 11s; cf. Prestige;  
 Loichita 13s = Gr.Naz., or. 42: 36, 476 B 6 15s Gr.Naz., or. 20: 35, 1073 A  
 6—8 et alibi 16s cf. 8, 245s; Volunt. 156, 29s; 172, 29—46 19—27  
 Dion.Ar., d.n. 649s. 912 Ds; Völker, Dion. Ar. 148—154

## CFGHIKLMN

14 1 ιδ' ] ιγ' I ιε' KL ξβ' H ξδ' C Τὰ praem. περί G (sed coniung. c. nomin.  
 τὰ!) ιδιώματα post φύσεως F φύσεως add. ἡγουν τῆς ἁγίας τριάδος I 2  
 καὶ ἀπέραντον] τὸ ἀπερίγραπτον CF καὶ (ante et post ἀπέρ.)] τὸ CF 3  
 τὸ²] καὶ M 4 τὸ ἀπερίγραπτον om. C (cuius loco ἀπέραντον suppl. C²)  
 F ἀχώριστον H 7 καὶ] τὸ C καὶ μεταδοτικόν om. FG τὸ²] τῷ Fc  
 (corr. e τὸ) N 8 καὶ συνέχειν om. MN 12/13 ἀλλήλοις H 13 συγχέεσθαι  
 KL συγχύσθαι G 15 γενομένης GH 16 ταῦτὸν praem. τὸ H ταῦτὸ F 17  
 ὅπερ I 19 οὔσα] οὐσία G ἀμερῆς N ἀμερίστος G 20 τούτοις] τοῖς bMN

ἀμερίστως καὶ τὰ μεριστὰ πρὸς τὴν ἑαυτῆς ἀπλότητα συνάγουσα καὶ ἐπιστρέφουσα (πάντα γὰρ αὐτῆς ἐφίεται καὶ ἐν αὐτῇ ἔχει τὴν ὑπαρξιν)· καὶ αὐτὴ τοῖς πᾶσι τὸ εἶναι καθὼς ἔχει φύσεως μεταδίδωσι· καὶ αὐτὴ ἐστὶ  
 25 τῶν ὄντων τὸ εἶναι καὶ τῶν ζώντων ἢ ζωὴ καὶ τῶν λογικῶς ὄντων ὁ λόγος καὶ τῶν νοερῶς ὄντων ἢ νόησις, αὐτὴ ὑπὲρ νοῦν οὐσα καὶ ὑπὲρ λόγον καὶ ὑπὲρ ζωὴν καὶ ὑπὲρ οὐσίαν.

Ἔτι δὲ καὶ τὸ διὰ πάντων διήκειν ἀμιγῶς, δι' αὐτῆς δὲ οὐδέν. Ἔτι καὶ τὸ ἀπλῆ γνώσει γινώσκειν τὰ πάντα καὶ πάντα τῷ θεῷ καὶ παντεποπι-  
 30 τικῷ καὶ ἀύλῳ αὐτῆς ὄμματι ἀπλῶς καθορᾶν, τὰ τε ἐνεστῶτα τὰ τε παρεληλυθότα καὶ τὰ μέλλοντα πρὶν γενέσεως αὐτῶν· τὸ ἀναμάρτητον καὶ ἀφιέναι ἀμαρτίας καὶ σῶζειν· καὶ ὅτι πάντα μὲν, ὅσα θέλει, | δύναται, οὐχ ὅσα δὲ δύναται, θέλει· δύναται γὰρ ἀπολέσαι τὸν κόσμον, οὐ θέλει δέ.

(15; II 1) ιε' Περὶ αἰῶνος

Αὐτὸς τοὺς αἰῶνας ἐποίησεν, ὁ ὑπάρχων πρὸ τῶν αἰώνων, πρὸς ὃν φησιν ὁ θεῖος Δαυίδ· »Ἀπὸ τοῦ αἰῶνος σὺ εἶ«, καὶ ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Δι' οὗ καὶ τοὺς αἰῶνας ἐποίησε«.

5 Χρῆ τοίνυν γινώσκειν, ὅτι τὸ τοῦ αἰῶνος ὄνομα πολύσημόν ἐστι, πλείστα γὰρ σημαίνει· αἰὼν γὰρ λέγεται καὶ ἡ ἐκάστου τῶν ἀνθρώπων ζωὴ. Λέγεται πάλιν αἰὼν καὶ ὁ τῶν χιλίων ἐτῶν χρόνος. Πάλιν λέγεται αἰὼν ὄλος ὁ παρῶν βίος, καὶ αἰὼν ὁ μέλλων ὁ μετὰ τὴν ἀνάστασιν ὁ ἀτελεύτητος. Λέγεται πάλιν αἰὼν οὐ χρόνος οὐδὲ χρόνου τι μέρος ἡλίου  
 10 φορᾶ καὶ δρόμῳ μετρούμενον ἤγουν δι' ἡμερῶν καὶ νυκτῶν συνιστάμενον, ἀλλὰ τὸ συμπαρεκτεινόμενον τοῖς αἰδίοις οἷόν τι χρονικὸν κίνημα καὶ διάστημα· ὅπερ γὰρ τοῖς ὑπὸ χρόνον ὁ χρόνος, τοῦτο τοῖς αἰδίοις ἐστὶν αἰὼν.

24 μεταδίδωσι v. s. 9      28 διήκειν 13, 13      15 2 αἰῶνας ἐποίησεν 8, 277; 15, 23s. 36s; 17, 24      πρὸ αἰώνων (προαιώνιος) 15, 22. 37s; 45, 39; 48, 36; Carm. theogon. 48; Purif. 16, 10; Transfig. 572, 42; Symb. Ant. (345) 253, 2      3 Ps 89, 2      4 Hbr 1, 2      6 v. i. 29      8 παρῶν, μέλλων cf. Mt 12, 32      8s v. i. 31s      9—12 = Gr. Naz., or. 38; 36, 320 A 10—B 3 = 628 C 1—5      10 v. i. 19—21      11s = 20s      12s Bas., Eun. 596 B

CFGHIKLMN

23 ἐπιτερέφουσα N      24 αὐτῆ<sup>1</sup> F      τὸ] τοῦ GK      αὐτῆ<sup>3</sup> CFH(?)LM      25 ἡ om. CF      ὁ om. CF (suppl. F<sup>o</sup>)      26 ἡ om. F (sed suppl.)      αὐτῆ M      ὑπὲρ<sup>2</sup> om. C      28 Ἔτι<sup>2</sup> add. δὲ FGI      29 καὶ πάντα om. I      30 ὄμματι add. καὶ I      τὰ τε<sup>2</sup>] καὶ τὰ F      τὰ τε παρεληλυθότα om. I      31 καὶ add. τὸ HK      32 σῶζειν add. δυνάμενον F      15 1 ιε' ] ιδ' I ις' KL ξγ' H ξς' C      3 φησιν post Δαυίδ CF      αἰῶνος add. καὶ ἕως τοῦ αἰῶνος G<sup>o</sup> (suppl.) HKLMN      6 ἀνθρώπων] ὄντων F om. N (sed suppl.)      7 Πάλιν<sup>2</sup> add. δὲ I      8 καὶ] πάλιν λέγεται G      αἰών<sup>2</sup> post μέλλων F      ὁ<sup>3</sup> om. GI      ὁ<sup>4</sup> om. FH      10 δρόμῳ i. ras., et μετρούμενος M      συνιστάμενος M (vni i. ras.)      12 ἐστὶν add. ὁ KLN

Λέγονται μὲν οὖν ἑπτὰ αἰῶνες τοῦ κόσμου τούτου ἡγουν ἀπὸ τῆς  
 15 οὐρανοῦ καὶ γῆς κτίσεως μέχρι τῆς κοινῆς τῶν ἀνθρώπων συντελείας τε  
 καὶ ἀναστάσεως. Ἔστι μὲν γὰρ συντέλεια μερική ὁ ἐκάστου θάνατος·  
 ἔστι δὲ καὶ κοινή καὶ παντελής συντέλεια, ὅτε μέλλει ἡ κοινή γίνεσθαι τῶν  
 ἀνθρώπων ἀνάστασις. Ὁγδοος δὲ αἰὼν ὁ μέλλων.

Πρὸ δὲ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως, ὅτε οὐδὲ ἥλιος ἦν διαιρῶν ἡμέραν  
 20 ἀπὸ νυκτός, οὐκ ἦν αἰὼν μετρητός, ἀλλὰ τὸ συμπαρεκτεινόμενον τοῖς  
 αἰδίοις οἶόν τι χρονικὸν κίνημα καὶ διάστημα· καὶ κατὰ μὲν τοῦτο εἰς  
 αἰὼν ἔστι, καθὸ καὶ λέγεται ὁ θεὸς αἰώνιος, ἀλλὰ καὶ προαιώνιος. Καὶ  
 αὐτὸν γὰρ τὸν αἰῶνα αὐτὸς ἐποίησε· μόνος γὰρ ἀναρχος ὢν ὁ θεὸς πάν-  
 των αὐτὸς ἔστι ποιητής, τῶν τε αἰώνων καὶ πάντων τῶν ὄντων. Θεὸν δὲ  
 25 εἰπὼν δῆλον, ὅτι τὸν πατέρα λέγω καὶ τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱόν, τὸν  
 κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ πανάγιον, τὸν  
 ἕνα θεὸν ἡμῶν.

Λέγονται δὲ αἰῶνες αἰώνων, καθότι καὶ οἱ τοῦ παρόντος κόσμου  
 ἑπτὰ αἰῶνες πολλοὺς αἰῶνας ἡγουν ζωᾶς ἀνθρώπων περιέχουσι καὶ ὁ  
 30 αἰὼν ὁ εἰς πάντων τῶν αἰώνων ἔστι περιεκτικός. Καὶ αἰὼν αἰῶνος λέγεται  
 ὁ νῦν καὶ ὁ μέλλων. Αἰώνιος δὲ ζωὴ καὶ αἰώνιος κόλασις τὸ ἀτελεύτητον  
 τοῦ μέλλοντος δηλοῖ. Οὐδὲ γὰρ μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἡμέραις καὶ νυξίν ὁ  
 χρόνος ἀριθμηθήσεται· ἔσται δὲ μᾶλλον μία ἡμέρα ἀνέσπερος τοῦ ἡλίου  
 τῆς δικαιοσύνης τοῖς δικαίοις φαιδρῶς ἐπιλάμποντος, τοῖς δὲ ἀμαρτωλοῖς  
 35 νύξ βαθεῖα ἀπέραντος. Πῶς τοίνυν ὁ τῶν χιλίων ἐτῶν τῆς Ὀριγενιαστι-  
 κῆς ἀποκαταστάσεως ἀριθμηθήσεται χρόνος; Πάντων οὖν τῶν αἰώνων  
 εἰς ποιητής ἔστιν ὁ θεὸς ὁ καὶ τὰ σύμπαντα δημιουργήσας, ὁ ὑπάρχων  
 πρὸ τῶν αἰώνων.

14 ἑπτὰ v. i. 28s      18 μέλλων v. s. 8      19—21 v. s. 10      19s v. i. 32s      20s  
 = 11s      22 προαιώνιος v. s. 2!      23 αἰῶνα ἐποίησε v. s. 2!      22s cf. 2, 10      23  
 v. s. 2      24—27 cf. 2, 15—17      29 v. s. 6s. 14      31s v. s. 8      32s v. s. 19      33s  
 Mai 3, 20      35 χιλίων ἐτῶν Just., apol. 18; 6, 5; Or., or. 372, 22      36 ἀποκατάστασις  
 Or., princ. 107, 10s; Sentent. 1432, 3      37s v. s. 2

CFGHIKLMN

15 τε om. H      16 et 17 συντέλεια G      17 καὶ<sup>2</sup> om. I      19      19 όταν μέλλη F      19  
 ἥλιος praem. ὁ CF      ἡμέρας L      19/20 ἡμέραν ἀπὸ νυκτός om. C (suppl. i. m.  
 Ce)      21 οἶόν τι] οἶονεὶ CFH      22 καὶ<sup>1</sup> om. H      αἰώνιος praem. ὁ GH om.  
 C (suppl. Ce)      ἀλλὰ om. F (suppl. Fe) H (suppl. He?)      25 τὸν πατέρα δηλονότι  
 F      29 ἀνθρώπων περιέχουσι trp. C      ὁ om. H (sed suppl.)      30 παρεκτικός  
 G      31 κόλασις praem. ἡ H      33 ἀναριθμηθήσεται G      δὲ om. N      μᾶλλον  
 om. H      35 βαθεῖα add. // // // // // καὶ F      37 δημιουργήσας M (i. m. oup)

## (16; II 2) ις' Περί δημιουργίας

Ἐπεὶ οὖν ὁ ἀγαθὸς καὶ ὑπεράγαθος θεὸς οὐκ ἠρκέσθη τῇ ἑαυτοῦ θεωρίᾳ, ἀλλ' ὑπερβολῇ ἀγαθότητος εὐδόκησε γενέσθαι τινὰ τὰ εὐεργετηθησόμενα καὶ μεθέξοντα τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος, ἐκ τοῦ μὴ ὄντος | εἰς  
5 τὸ εἶναι παράγει καὶ δημιουργεῖ τὰ σύμπαντα, ἀόρατά τε καὶ ὄρατά, καὶ τὸν ἐξ ὄρατοῦ καὶ ἀόρατου συγκείμενον ἄνθρωπον. Κτίζει δὲ ἐννοῶν, καὶ τὸ ἐννόημα ἔργον ὑφίσταται λόγῳ συμπληρούμενον καὶ πνεύματι τελειούμενον.

## (17; II 3) ις' Περί ἀγγέλων

Αὐτὸς τῶν ἀγγέλων ἐστὶ ποιητὴς καὶ δημιουργὸς ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παραγαγὼν αὐτούς, κατ' οἰκείαν εἰκόνα κτίσας αὐτοὺς φύσιν ἀσώματον, οἷόν τι πνεῦμα ἢ πῦρ ἄυλον, ὡς φησιν ὁ θεῖος Δαυὶδ· »Ὁ  
5 ποιῶν τοὺς ἀγγέλους αὐτοῦ πνεύματα καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πυρὸς φλόγα,« τὸ κοῦφον καὶ διάπυρον καὶ θερμὸν καὶ τομώτατον καὶ ὄξυ περὶ τὴν θείαν ἔφεσιν τε καὶ λειτουργίαν διαγράφων καὶ τὸ ἀνωφερὲς αὐτῶν καὶ πάσης ὑλικῆς ἐννοίας ἀπηλλαγμένον.

\*Ἄγγελος τοίνυν ἐστὶν οὐσία νοερά, ἀεικίνητος, αὐτεξούσιος, ἀσώματος, 10 θεῶ λειτουργοῦσα, κατὰ χάριν ἐν τῇ φύσει τὸ ἀθάνατον εἰληφύια, ἥς οὐσίας τὸ εἶδος καὶ τὸν ὄρον μόνος ὁ κτίστης ἐπίσταται. Ἄσώματος δὲ λέγεται καὶ ἄυλος, ὅσον πρὸς ἡμᾶς· πᾶν γὰρ συγκρινόμενον πρὸς θεὸν τὸν μόνον ἀσύγκριτον παχύ τε καὶ ὑλικὸν εὐρίσκεται, μόνον γὰρ ὄντως ἄυλον τὸ θεῖον ἐστὶ καὶ ἀσώματον.

16 2—5 cf. 86, 2—4 4 μεθέξοντα ἀγαθ. 12b, 4; 14, 9; 43, 69; 86, 4 7s 5 δημιουργεῖ 2, 13; 8, 8 5s cf. 86, 5s 6 ἐννοῶν 9, 18 6—8 Dion. Ar., d.n. 816—824 7 ἐννόημα ἔργον 17, 77 7s = Gr. Naz., or. 38. 45: 36, 320 C 8s. 629 A 9s 17 2—8 Gr. Naz., or. 38. 45: 36, 320 C—321 A. 629 AB 4 ἀσώματον v. i. 91 πνεῦμα, πῦρ Gr. Naz., or. 28: 36, 72 A 4—6 Ps 103, 4 6—8 v. i. 28s 7 λειτουργίαν v. 5. 10. 65 9s = Doct. Patr. 250, 1s 9 v. i. 15 ἀσώματος 17, 4. 11—14. 20. 42. 61; 26, 3—5. 53—57; Imag. III 1344, 18—20 10 v. i. 21s λειτουργοῦσα v. s. 7 11s cf. 26, 56; Carm. theogon. 24. 59; Imag. III 1345, 2—5; Gr. Naz., or. 28: 36, 36 AB. 72 A; Didym., Trin. 481 B 7—13; Caes. Naz., dial. 917 13 ἀσύγκριτον Dorm. I 720, 19; Transfig. 569, 22 13s = 26, 5 14 ἀσώματον 2, 11

## (C)FGHIKLMN

16 1—8 om. C 1 ις' ] ιε' I ις' KL ξδ' H 3 ηὐδόκησε N εὐεργετησόμενα  
G εὐεργετηθ- KLM 4 ἑαυτοῦ H 5 ἀόρατα/ὄρατά trp. L 6 ὄρατοῦ  
add. τε LMN 7 ἔργον om. K 17 1 ις' ] ις' I ιη' KL ξε' H ξζ' C 8  
δημιουργὸς add. ὁ θεὸς K 3 οἰκεία G 4 ὁ θεῖος om. H 7 καὶ\* om.  
G 8 ἐννοίας ἀπηλλαγμένον trp. KLMN 11 μόνον L κτίσας F 12  
λέγεται post ἄυλος CF

15 Ἔστι τοίνυν φύσις λογικὴ νοερά τε καὶ αὐτεξούσιος, τρεπτὴ κατὰ γνώμην ἥτοι ἐθελότρεπτος· πᾶν γὰρ κτιστὸν καὶ τρεπτόν, μόνον δὲ τὸ ἄκτιστον ἄτρεπτον, καὶ πᾶν λογικὸν αὐτεξούσιον. Ὡς μὲν οὖν λογικὴ καὶ νοερά αὐτεξούσιός ἐστιν, ὡς δὲ κτιστὴ τρεπτὴ, ἔχουσα ἐξουσίαν καὶ μένειν καὶ προκόπτειν ἐν τῷ ἀγαθῷ καὶ ἐπὶ τὸ χειρόν τρέπεσθαι.

20 Ἀνεπίδεκτος μετανοίας, ὅτι καὶ ἀσώματος· ὁ γὰρ ἄνθρωπος διὰ τὴν τοῦ σώματος ἀσθένειαν τῆς μετανοίας ἔτυχεν. Ἀθάνατος οὐ φύσει, ἀλλὰ χάριτι· πᾶν γὰρ τὸ ἀρξάμενον καὶ τελευτᾶ κατὰ φύσιν. Μόνος δὲ ὁ θεὸς αἰεὶ ὢν, μᾶλλον δὲ καὶ ὑπὲρ τὸ αἰεὶ· οὐχ ὑπὸ χρόνον γάρ, ἀλλ' ὑπὲρ χρόνον ὁ τῶν χρόνων ποιητής.

25 Φῶτα δεύτερα νοερά ἐκ τοῦ πρώτου καὶ ἀνάρχου φωτὸς τὸν φωτισμὸν ἔχοντα, οὐ γλώσσης καὶ ἀκοῆς δεόμενα, ἀλλ' ἄνευ λόγου προφορικοῦ | μεταδιδόντα ἀλλήλοις τὰ ἴδια νοήματα καὶ βουλήματα.

Διὰ τοῦ λόγου τοίνυν ἐκτίσθησαν πάντες οἱ ἄγγελοι καὶ ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος διὰ τοῦ ἁγιασμοῦ ἐτελειώθησαν κατ' ἀναλογίαν τῆς ἀξίας καὶ  
30 τῆς τάξεως τοῦ φωτισμοῦ καὶ τῆς χάριτος μετέχοντες.

Περιγραπτοί· ὅτε γὰρ εἰσιν ἐν τῷ οὐρανῷ, οὐκ εἰσιν ἐν τῇ γῆ, καὶ εἰς τὴν γῆν ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἀποστελλόμενοι οὐκ ἐναπομένουσιν ἐν τῷ οὐρανῷ. Οὐ περιορίζονται δὲ ὑπὸ τειχῶν καὶ θυρῶν καὶ κλείθρων καὶ σφραγίδων· ἀόριστοι γάρ. Ἀόριστους δὲ λέγω· οὐ γάρ, καθότι εἰσιν,  
35 ἐπιφαίνονται τοῖς ἀξίοις, οἷς ὁ θεὸς φαίνεσθαι αὐτοὺς θελήσει, ἀλλ' ἐν μετασχηματισμῷ, καθὼς δύνανται οἱ ὁρῶντες ὁρᾶν. » Ἀόριστον γὰρ ἐστὶ φύσει καὶ κυρίως μόνον τὸ ἄκτιστον· πᾶν γὰρ κτίσμα ὑπὸ τοῦ κτίσαντος αὐτὸ θεοῦ ὀρίζεται.

15 v. s. 9 νοερά, τρεπτὴ 3, 28s 15s cf. 41, 23s 16 κτιστὸν τρεπτόν 3, 22. 33s; 8, 167—171; 21, 157; Manich. I 1568, 14—18 17 πᾶν λογ. αὐτεξούσ. = 21, 132; Instit. i' 15; cf. 62, 57 18s v. i. 58s 20s Nemes., nat.hom. 521 A—524 B 20 ἀνεπίδεκτος cf. 18, 36 21s v. s. 10; Manich. I 1525, 2—5 22 cf. 8, 87 23s ὑπὲρ χρόνον cf. Dorm. II 744, 7s 24 χρ.ποιητής 15, 2! 25s Gr.Naz. ut s. ad 2—8, insuper or. 6: 35, 737 B 28—30 cf. Völker, Dion.Ar. 127s 28s v. 6—8 et 39 29s κατ' ἀναλ. —τάξεως cf. Gr. Naz., or. 28: 36, 72 B 7—9 30 cf. Imag. III 1348, 9—12 31 περιγραπτοί cf. 42; 13, 47s 32 ἀποστελλόμενοι Doct.Patr. 250, 2s 34—36 v. i. 62s 36—38 Doct.Patr. 252, 23s 37s κτίσμα ὀρίζεται cf. 8, 167

#### CFGHIKLMN

15 Ἔστι] Εἰ H 16 ἥτοι] ἦγουν F δέ] γάρ CF 17 πᾶν] πάλιν H (sed corr. H<sup>e</sup>) 18 κτιστὴ add. καὶ F suppl. καὶ C<sup>e</sup> 22 θεὸς add. ὁ GI 23 γάρ om. G γάρ — 24 χρόνον om. MN 24 τῶν add. /// H 27 μεταδιδ-] διδόντα F τὰ δια C βουλήματα CFH 28 πάντες] τοῦ θεοῦ I οἱ om. M 29 διὰ om. I κατ'] κατὰ τὴν F 31 περιγραπτοί sine accentu N 32 τοῦ om. KL 33 δέ om. K τειχιῶν I τειχῶν/θυρῶν trp. FM καὶ κλείθρων om. K 34 ἀόριστοι om. H γάρ om. F (γάρ εἰσιν suppl. F<sup>e</sup>) GHMN add. εἰσιν C 35 φάνεσθαι N αὐτοῖς CM θελήσει LMN 36 μετασχηματισμοῖς F καθὼς om. F (suppl. F<sup>e</sup>) δύνωνται G 37 γάρ] δέ F κτίσμα om. C (suppl. i. m. C<sup>e</sup>)

Ἐξωθεν τῆς οὐσίας τὸν ἁγιασμόν ἐκ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἔχοντες,  
 40 διὰ τῆς θείας χάριτος προφητεύοντες, μὴ γάμου χρήζοντες, ἐπειδήπερ μὴ  
 εἰσι θνητοί.

Νόες δὲ ὄντες ἐν νοητοῖς καὶ τόποις εἰσίν, οὐ σωματικῶς περιγραφόμενοι  
 (οὐ γὰρ σωματικῶς κατὰ φύσιν σχηματίζονται οὐδὲ τριχῆ εἰσι διαστα-  
 45 μῆ δύνασθαι κατὰ ταύτῃ ὧδε κακεῖσε εἶναι καὶ ἐνεργεῖν.

Εἴτε ἴσοι κατ' οὐσίαν εἴτε διαφέροντες ἀλλήλων, οὐκ ἴσμεν. Μόνος δὲ  
 ὁ ποιήσας αὐτοὺς θεὸς ἐπίσταται, ὁ καὶ τὰ πάντα εἰδώς. Διαφέροντες δὲ |  
 ἀλλήλων τῷ φωτισμῷ καὶ τῇ στάσει, εἴτε πρὸς τὸν φωτισμὸν τὴν στάσιν  
 ἔχοντες ἢ πρὸς τὴν στάσιν τοῦ φωτισμοῦ μετέχοντες, καὶ ἀλλήλους φω-  
 50 τίζοντες διὰ τὸ ὑπερέχον τῆς τάξεως ἢ φύσεως. Δῆλον δέ, ὡς οἱ ὑπερέχον-  
 τες τοῖς ὑποβεβηκόσι μεταδιδόασιν τοῦ τε φωτισμοῦ καὶ τῆς γνώσεως.

Ἰσχυροὶ καὶ ἔτοιμοι πρὸς τὴν τοῦ θεοῦ θελήματος ἐκπλήρωσιν καὶ  
 πανταχοῦ εὐθέως εὐρισκόμενοι, ἐνθα ἂν ἡ θεία κελεύση ἐπίνευσις, τάχει  
 φύσεως, καὶ φυλάττοντες μέρη τῆς γῆς, καὶ ἔθνῶν καὶ τόπων προϊστάμε-  
 55 νοι, καθὼς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ ἐτάχθησαν, καὶ τὰ καθ' ἡμᾶς οἰκονομοῦν-  
 τες καὶ βοηθοῦντες ἡμῖν· πάντως δὲ ὅτι κατὰ τὸ θεῖον θέλημά τε καὶ  
 πρόσταγμα ὑπὲρ ἡμᾶς ὄντες αἰεὶ τε περὶ θεὸν ὑπάρχοντες.

Δυσκίνητοι πρὸς τὸ κακὸν ἀλλ' οὐκ ἀκίνητοι, νῦν δὲ καὶ ἀκίνητοι, οὐ  
 φύσει ἀλλὰ χάριτι καὶ τῇ τοῦ μόνου ἀγαθοῦ προσεδρεία. Ὁρῶντες θεὸν  
 60 κατὰ τὸ ἐφικτὸν αὐτοῖς καὶ ταύτην τροφήν ἔχοντες. Ὑπὲρ ἡμᾶς ὄντες ὡς  
 ἀσώματοι καὶ παντὸς σωματικοῦ πάθους ἀπηλλαγμένοι, οὐ μὴν ἀπα-  
 θεῖς· μόνον γὰρ τὸ θεῖον ἀπαθές ἐστι. Μετασχηματίζονται δέ, πρὸς ὅπερ  
 ἂν ὁ δεσπότης κελεύση θεός, καὶ οὕτω τοῖς ἀνθρώποις ἐπιφαίνονται καὶ τὰ  
 θεῖα αὐτοῖς ἀποκαλύπτουσι μυστήρια. Ἐν οὐρανῷ διατρίβουσι καὶ ἐν  
 65 ἔργον ἔχουσιν ὑμνεῖν τὸν θεὸν καὶ λειτουργεῖν τῷ θεῷ αὐτοῦ θελήματι.

39 v. s. 28s 40 προφητεύοντες 18, 24—26; Dion.Ar., c.h. 93—99 γάμου 97.  
 52 42—45 cf. 13, 30—34 43 v. s. 9s 47—51 Dion.Ar., c.h. 87—92 49—  
 59 Gr.Naz., or. 28: 36, 72 BC 52—57 Dion.Ar., c.h. 128—136 52 cf. 13,  
 19 53s cf. 13, 35s κελεύση v. s. 44 57 ὑπὲρ ἡμᾶς = 60 58s Gr.Naz.,  
 or. 38. 45: 36, 321 A. 629 B; Cyr., Trin. 1153 D 2—4 οὐκ ἀκίνητοι v. s. 18s νῦν  
 ἀκίνητοι 44, 55s 59 ὁρῶντες Gr.Naz., or. 28: 36, 72 C 5s 60 ὑπὲρ ἡμᾶς =  
 57 62 ἀπαθές 8, 5! = Volunt. 145, 27—29; cf. Kallis 103<sup>61</sup> 62s v. s. 34—  
 36 64s cf. 13, 19s 65 v. s. 7; Gr.Naz., or. 28: 36, 72 B 12. C 5

#### CFGHIKLMN

42 καὶ om. GI οὐ om. G 43 γὰρ add. αὐθις I εἰσι διαστατοὶ trp.  
 KLMN 44 νοερῶς F διασταχθῶσι KL 45 κατ' αὐτὸν C (corr. C<sup>c</sup>) καυτὸν  
 M (sed ατ s. s. et ατ i. m. adscr.) εἶναι coll. ante ὧδε G 46 ἴσμεν C 47  
 Διαφέρονται GI 49 ἢ] εἴτε F 50 οἱ om. H 51 τε om. M 53 εὐθέως]  
 εὐσεβῶς G κελεύσοι M -σει GN 56 ὅτι add. καὶ KLMN τὸ om.  
 L 57 πρόσταγμα] πρᾶγμα C θεοῦ N 59 ἀγαθοῦ add. θεοῦ CF<sup>a</sup> (suppl.)  
 GHMN 60 τροφήν KLMN 63 κελεύσοι CKMN -σει GH 64 ἀνακαλύπτουσα H

Καθὼς δὲ ὁ ἀγιώτατος καὶ ἱερώτατος καὶ | θεολογικώτατος φησι Διο-  
 νύσιος ὁ Ἀρεοπαγίτης· »Πᾶσα ἡ θεολογία ἤγουν ἡ θεία γραφή τὰς οὐρα-  
 νίους οὐσίας ἐννέα κέκληκε, ταύτας ὁ θεῖος ἱεροτελεστής εἰς τρεῖς ἀφορίζει  
 70 τριαδικὰς διακοσμήσεις. Καὶ πρώτην μὲν εἶναι φησι τὴν περὶ θεὸν οὖσαν  
 αἰ καὶ προσεχῶς καὶ ἀμέσως ἠνωσθαι παραδεδομένην τὴν τῶν ἑξα-  
 πτερύγων Σεραφίμ καὶ τῶν πολυομμάτων Χερουβίμ καὶ τῶν ἀγιωτάτων  
 Θρόνων, δευτέραν δὲ τὴν τῶν Κυριοτήτων καὶ τῶν Δυνάμεων καὶ τῶν  
 Ἐξουσιῶν, τρίτην δὲ καὶ τελευταίαν τὴν τῶν Ἀρχῶν καὶ Ἀρχαγγέλων  
 καὶ Ἀγγέλων».

75 Τινὲς μὲν οὖν φασιν, ὅτι πρὸ πάσης κτίσεως ἐγένοντο, ὡς ὁ θεολόγος  
 λέγει Γρηγόριος· »Πρῶτον ἐννοεῖ τὰς ἀγγελικὰς δυνάμεις καὶ οὐρανίους,  
 καὶ τὸ ἐννόημα ἔργον ἦν«· ἕτεροι δέ, ὅτι μετὰ τὸ γενέσθαι τὸν πρῶτον  
 οὐρανόν. Ὅτι δὲ πρὸ τῆς τοῦ ἀνθρώπου πλάσεως, πάντες ὁμολογοῦ-  
 σιν. Ἐγὼ δὲ τῷ θεολόγῳ Γρηγορίῳ συντίθεμαι· ἔπρεπε γὰρ πρῶτον  
 80 τὴν νοερὰν οὐσίαν κτισθῆναι καὶ οὕτω τὴν αἰσθητὴν καὶ τότε ἐξ ἀμ-  
 φοτέρων τὸν ἄνθρωπον.

Ὅσοι δὲ φασὶ τοὺς ἀγγέλους δημιουργοὺς τῆς οἴασδήποτε οὐσίας,  
 οὗτοι στόμα εἰσὶ τοῦ πατρὸς αὐτῶν, τοῦ διαβόλου· κτίσμα γὰρ ὄντες  
 οὐκ εἰσι δημιουργοί. Πάντων δὲ ποιητὴς καὶ προνοητὴς καὶ συνοχεὺς ὁ  
 85 θεὸς ἐστίν, ὁ μόνος ἄκτιστος, ὁ ἐν πατρὶ καὶ υἱῷ καὶ ἀγίῳ πνεύματι  
 ὑμνούμενός τε καὶ δοξαζόμενος.

(18; II 4) ιη' Περὶ διαβόλου καὶ δαιμόνων

Ἐκ τούτων τῶν ἀγγελικῶν δυνάμεων πρωτοστάτης τῆς περιγείου  
 τάξεως καὶ τῆς γῆς τὴν | φυλακὴν ἐγχειρισθεὶς παρὰ θεοῦ οὐ φύσει πονηρὸς  
 γεγονώς, ἀλλ' ἀγαθὸς ὢν καὶ ἐπ' ἀγαθῷ γενόμενος καὶ μηδ' ὄλως ἐν

67—74 Dion.Ar., c.h. 104, 1—105, 7      69—74 Dorm. II 724, 40—44; Gr.Naz., or.  
 28: 36, 72 B 1—3      76s Gr.Naz., or. 38. 45: 36, 320 C 6—8. 629 A 7—9      77  
 ἐννόημα ἔργον = 16, 7      79—81 cf. 16, 5s; 86, 5—7      82 Haeres. 689, 26. 32—34;  
 693, 24s; Phil.Alex., opif. mundi p. 19s; Clem., str. vol. 2, p. 133, 10ss      83 κτίσμα  
 41, 24      85 ἀκτιστος 2, 11      18 2—4 Gr.Nyss., or.cat. 28 AB      2s Manich. I  
 1540, 6s; Bas., hom. 352 A 15ss. C 4—6      3—14 cf. 93, 35—39

CFGHIKLMN

66 δὲ om. F (sed suppl.) H      καὶ ἱερώτατος om. KLMN      68 ταῦτα I      θεῖος  
 add. καὶ G      69—73 num. α'—γ' i. m. adscr. F      69 πρῶτον GMN      θεοῦ  
 H      70 καὶ ἀμέσως om. H      71 πολυομμάτων praem. ἀγίων N (sed exp.)      72  
 καὶ τῶν om. H      74 καὶ add. τῶν F      75 φησιν H      πάσης add. τῆς I      76  
 λέγει om. I      Πρῶτον add. μὲν C<sup>c</sup> (suppl.) F      ἐννοεῖν M      77 ἕτερος  
 KLMN      ὅτι om. C (suppl. C<sup>s</sup>)      83 εἰσι] ἔχουσιν L      84 καὶ προνοητὴς  
 om. F      18 1 ιη' ] ιζ' I ιθ' KL ξς' H ξη' C      2 πρωτοστάτης praem. ὁ  
 F      πρωτοστάτης I (s. s. το)      τῆς om. KL      3 παρὰ] ἐκ F

5 ἑαυτῷ παρὰ τοῦ δημιουργοῦ κακίας ἐσχηκῶς ἴχνος, μὴ ἐνέγκας τὸν τε φωτισμὸν τὴν τε τιμὴν, ἦν αὐτῷ ὁ δημιουργὸς ἐδωρήσατο, αὐτεξουσίῳ προαιρέσει ἐτράπη ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν εἰς τὸ παρὰ φύσιν καὶ ἐπήρθη κατὰ τοῦ πεποιηκότος αὐτὸν θεοῦ ἀντᾶραι αὐτῷ βουλευθῆις καὶ πρῶτος ἀποστὰς τοῦ ἀγαθοῦ ἐν τῷ κακῷ ἐγένετο· οὐδὲν γὰρ ἕτερόν ἐστι τὸ  
 10 κακὸν εἰ μὴ τοῦ ἀγαθοῦ στέρησις, ὡσπερ καὶ τὸ σκότος φωτὸς ἐστὶ στέρησις. Τὸ γὰρ ἀγαθὸν φῶς ἐστὶ νοητόν, ὁμοίως καὶ τὸ κακὸν σκότος ἐστὶ νοητόν. Φῶς οὖν κτισθεὶς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ καὶ ἀγαθὸς γεγινώς — »καὶ γὰρ εἶδεν ὁ θεὸς πάντα, ὅσα ἐποίησε, καὶ ἰδοὺ καλὰ λίαν« — αὐτεξουσίῳ θελήματι σκότος ἐγένετο. Συναπεσπάσθη δὲ καὶ ἠκολούθη-  
 15 σεν αὐτῷ καὶ συνέπεσε πλῆθος ἄπειρον τῶν ὑπ' αὐτῷ τεταγμένων ἀγγέλων. Τῆς αὐτῆς τοιγαροῦν φύσεως τοῖς ἀγγέλοις ὑπάρχοντες κακοὶ γέγονασι τὴν προαίρεσιν ἐκουσίως ἐκ τοῦ ἀγαθοῦ πρὸς τὸ κακὸν ἐκκλίναντες. |

Οὐκ ἔχουσι τοίνυν ἐξουσίαν κατὰ τινος οὐδὲ ἰσχὺν εἰ μὴ ἐκ θεοῦ οἰκονομικῶς συγχωρούμενοι, ὡς ἐπὶ τοῦ Ἰώβ, καθάπερ ἐπὶ τῶν χοίρων ἐν τῷ εὐαγγελίῳ γέγραπται. Παραχωρήσεως δὲ θεοῦ γινομένης καὶ ἰσχύουσι καὶ μεταβάλλονται καὶ μετασχηματίζονται, εἰς οἶον θέλουσι σχῆμα κατὰ φαντασίαν.

Καὶ τὰ μὲν μέλλοντα οὐδὲ οἱ ἄγγελοι οὐδὲ οἱ δαίμονες οἶδασιν, ὁμῶς  
 25 προλέγουσιν, οἱ μὲν ἄγγελοι τοῦ θεοῦ αὐτοῖς ἀποκαλύπτοντος καὶ προλέγειν κελεύοντος· ὅθεν, ὅσα λέγουσι, γίνονται. Προλέγουσι δὲ καὶ οἱ δαίμονες, ποτὲ μὲν τὰ μακρὰν γινόμενα βλέποντες, ποτὲ δὲ στοχαζόμενοι, ὅθεν καὶ τὰ πολλὰ ψεύδονται· οἷς οὐ δεῖ πιστεύειν, κἂν ἀληθεύωσι πολλάκις, οἷω τρόπῳ εἰρήκαμεν. Οἶδασιν δὲ καὶ τὰς γραφάς.

30 Πᾶσα οὖν κακία ἐξ αὐτῶν ἐπενοήθη καὶ τὰ ἀκάθαρτα πάθη. Καὶ προσβάλλειν μὲν τῷ ἀνθρώπῳ συνεχωρήθησαν, βιάζεσθαι δὲ τινα οὐκ ἰσχύουσιν· ἐν ἡμῖν γὰρ ἐστὶ δέξασθαι τὴν προσβολὴν ἢ μὴ δέξασθαι.

6 αὐτεξουσίῳ 3, 30; 18, 14. 17; 44, 53; 93, 37s; 94, 10 6—9 Manich. I 1537, 41—48; 1568, 11—13 7 cf. 44, 16—18! ἐπήρθη Manich. I 1540, 1s 9s = 93, 23s; Gr. Nyss., or. cat. 28 C 12s; 32 C 10—12; cf. 12b, 29; 44, 15; Jejun. 65, 9; Manich. I 1508, 17—20 10s σκότος cf. 21, 12s! 13 Gn 1, 31 14 αὐτεξουσίῳ v. s. 6 16s Ath., qu. Ant. 604 A 3—6 17 ἐκουσίως v. s. 6 20 Jb 1, 12 χοίρων Mt 8, 31 par. 24—29 Ath., v. Ant. 892 B 4—893 A 8 24—26 cf. 17, 40 29 εἰρήκαμεν 24—26 30 ἐπενοήθη 41, 25; 93, 34s 31s cf. 95, 5s 32 cf. 95, 13

#### CFGHIKLMN

5 τε om. GI 6 ἐδωρήσατο] ἐχαρίσατο F 10 ὡσπερ—11 στέρησις om. HN  
 (sed adscr. i. m.) ἐστὶ om. KL 14 αὐτεξουσίῳ add. οὖν C 15 ἄπειρον  
 add. τῷ C αὐτῷ<sup>2</sup>] αὐτὸν F 16 τοῖς ἀγγέλοις om. KLMN 17 ἐκκλίναντες  
 add.//// H 20 Ἰώβ add. καὶ FKLMN 21 δὲ om. G 22 κατὰ] καὶ  
 H 24 οὗτε<sup>1</sup> et 2 C 26 γίνεται H 27 μακρὰ K στοχαζόμενοι adscr.  
 i. m. inf. σκοπὸν ἄλλον G<sup>e</sup> 28 ἀληθεύουσι CGH 30 γοῦν F καὶ — πάθη  
 om. K (sed adscr. i. m. K<sup>e</sup>) LN 32 ἐστὶ add. τὸ F



Διὸ τῷ διαβόλῳ καὶ τοῖς δαίμοσιν αὐτοῦ ἠτοιμάσται τὸ πῦρ τὸ ἄσβεστον, ἢ κόλασις ἢ αἰώνιος, καὶ τοῖς ἐπομένοις αὐτῷ.

35 Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι, ὅπερ ἐστὶ τοῖς ἀνθρώποις ὁ θάνατος, τοῦτο τοῖς ἀγγέλοις ἢ ἐκπτώσις· μετὰ γὰρ τὴν ἐκπτώσιν οὐκ ἔστιν αὐτοῖς μετάνοια, ὡσπερ οὐδὲ τοῖς ἀνθρώποις μετὰ τὸν θάνατον. |

(19; II 5) ιθ' Περὶ κτίσεως ὀρατῆς

Αὐτὸς ὁ θεὸς ἡμῶν ὁ ἐν τριάδι καὶ ἐν μονάδι δοξολογούμενος ἐποίησε τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παραγαγὼν τὰ σύμπαντα, τὰ μὲν οὐκ ἐκ προϋποκειμένης ὕλης οἶον  
5 οὐρανόν, γῆν, ἀέρα, πῦρ, ὕδωρ, τὰ δὲ ἐκ τούτων τῶν ὑπ' αὐτοῦ γεγονότων, οἶον ζῶα, φυτὰ, σπέρματα· ταῦτα γὰρ ἐκ γῆς καὶ ὕδατος, ἀέρος τε καὶ πυρός τῷ τοῦ δημιουργοῦ προστάγματι γεγόνασιν.

(20; II 6) κ' Περὶ οὐρανοῦ

Οὐρανός ἐστι περιοχὴ ὀρατῶν τε καὶ ἀοράτων κτισμάτων· ἐντὸς γὰρ αὐτοῦ αἶ τε νοεραὶ τῶν ἀγγέλων δυνάμεις καὶ πάντα τὰ αἰσθητὰ περι-  
κλείονται καὶ περιορίζονται. Μόνον δὲ τὸ θεῖον ἀπερίγραπτόν ἐστι πάντα  
5 πληροῦν καὶ πάντα περιέχον καὶ πάντα περιορίζον ὡς ὑπὲρ πάντα ὄν καὶ πάντα δημιουργῆσαν.

Ἐπεὶ τοίνυν οὐρανὸν φησὶν ἡ γραφὴ καὶ »οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ« καὶ »οὐρανοὺς οὐρανῶν« καὶ »ἕως τρίτου οὐρανοῦ« ὁ μακάριος Παῦλος ἠρπάχθαι φησί, λέγομεν, ὅτι ἐν τῇ τοῦ παντὸς κοσμογενείᾳ οὐρανοῦ  
10 ποιήσιν παρελάβομεν, ὃν οἱ τῶν ἔξω σοφοὶ ἀναστρον σφαῖραν φασι τὰ Μωσαέως σφετερισάμενοι δόγματα. Ἔτι δὲ καὶ τὸ στερέωμα ἐκάλεσεν ὁ θεὸς οὐρανόν, ὃν ἐν μέσῳ τοῦ ὕδατος γενέσθαι προσέταξεν τάξας αὐτὸν διαχωρίζειν ἀνὰ μέσον τοῦ ὕδατος τοῦ ἐπάνω τοῦ στερεώματος καὶ ἀνὰ

33s cf. 100, 125—127; Mt 25, 41 (46) 35—37 Nemes., nat.hom. 521 C 3—524 A  
7 36s cf. 17, 20 19 2 cf. 90, 3 3 Ps 145, 6 4s cf. Purif. 4, 1s 20 2s  
cf. 13, 19 4—6 cf. 2, 12—14 7 Ps 113, 24 8 Ps 148, 4 τρίτου  
2 Cor 12, 2; Bas., hex. 198, 21s 11—14 Gn 1, 7s 13 v. i. 61s. 70

CFGHIKLMN

33 Διότι L αὐτοῖς F 35 δὲ om. C 37 ὡσπερ] ὡς KLMN τὸν om.  
FH post θάνατον inser. capp. (82) πβ' — (100) ρ' (= p. 181—239) KLMN 19 1  
ιθ'] ιη' I ξζ' H ξθ' C λη' MN λθ' KL 2 τριάδι/μονάδι trp. F ἐν<sup>α</sup> om.  
KLMN 5 τῶν om. C (suppl. C<sup>e</sup>) FGI γεγόνα I 7 προτάγματι I 20 1  
κ'] ιθ' I ξη' H ο' C λθ' MN μ' KL 2 τε om. H 4 δὲ om. G 5 πάντα<sup>2</sup>]  
πάν G praem. τὰ FGIM 7 φησιν post ἡ γραφὴ KL 7/8 καὶ οὐρανοὺς iter.  
C (sed eras.) KLN 8 τὸν μακάριον Παῦλον F 9 κοσμογενεία H 11  
Ἔτι] Ἐπεὶ FIL 13 αὐτὸ M ἀναμέσον<sup>1</sup> et 2 CFGHMN

μέσον τοῦ ὕδατος τοῦ ὑποκάτω τοῦ στερεώματος. Τούτου τὴν φύσιν ὁ  
 15 θεῖος Βασίλειος λεπτήν φησιν ὡσεὶ καπνὸν ἐκ τῆς θείας μεμυημένος γρα-  
 φῆς. Ἔτεροι δὲ ὑδατώδη ὡς ἐν μέσῳ τῶν ὑδάτων γενόμενον, ἄλλοι ἐκ τῶν  
 τεσσάρων στοιχείων, ἄλλοι πέμπτον σῶμα καὶ ἕτερον παρὰ τὰ τέσσαρα.

Τινὲς μὲν οὖν ἐδόξασαν κύκλῳ τὸ πᾶν περιέχειν τὸν οὐρανὸν σφαιροει-  
 δῆ τε ὑπάρχειν καὶ πανταχόθεν τὸ ἀνώτατον μέρος αὐτὸν εἶναι, τὸ δὲ  
 20 μεσώτατον τοῦ περιεχομένου ὑπ' αὐτοῦ τόπου εἶναι κατώτερον μέρος,  
 καὶ τὰ μὲν κοῦφα καὶ ἐλαφρὰ τῶν σωμάτων τὴν ἄνω τάξιν λαχεῖν παρὰ  
 τοῦ δημιουργοῦ, τὰ δὲ βαρέα καὶ κατωφερῆ τὴν κατωτέραν χώραν,  
 ἣτις ἐστὶν ἡ μέση. Ἔστι μὲν οὖν κουφότερον καὶ ἀνωφερέστερον στοιχείου  
 τὸ πῦρ, ὅπερ δὴ μετὰ τὸν οὐρανὸν εὐθέως τετάχθαι φασί· τοῦτον δὲ  
 25 λέγουσιν τὸν αἰθέρα, μεθ' ὃν κατώτερον τὸν ἄερα. Τὴν δὲ γῆν καὶ τὸ  
 ὕδωρ ὡς βαρύτερα καὶ κατωφερέστερα ἐν τῷ μεσωτάτῳ κρέμασθαι· ὡς  
 εἶναι ἐξ ἐναντίας κάτω μὲν τὴν γῆν καὶ τὸ ὕδωρ — τὸ δὲ ὕδωρ κουφότερον  
 τῆς γῆς, ὅθεν καὶ εὐκίνητότερον αὐτῆς ὑπάρχει —, ἀνωθεν δὲ πανταχόθεν  
 ὡς περιβόλαιον κύκλῳ τὸν ἄερα καὶ περὶ τὸν ἄερα πανταχόθεν τὸν  
 30 αἰθέρα, ἔξωθεν δὲ πάντων κύκλῳ τὸν οὐρανόν.

Κυκλικῶς δὲ φασὶ κινεῖσθαι τὸν οὐρανὸν καὶ σασφίγγειν τὰ ἐντὸς καὶ  
 οὕτω μένειν πάγια καὶ ἀδιάπτωτα.

Ἐπτὰ δὲ ζώνας φασὶ τοῦ οὐρανοῦ, μίαν τῆς ἑτέρας ὑψηλοτέραν. Λέ-  
 γουσι δὲ αὐτὸν λεπτοτάτης φύσεως ὡσεὶ καπνὸν καὶ καθ' ἑκάστην ζώνην  
 35 εἶναι ἓνα τῶν πλανητῶν· ἑπτὰ γὰρ πλανήτας εἶναι ἔφησαν, Ἡλίον,  
 Σελήνην, Δία, Ἑρμῆν, Ἄρεα, Ἀφροδίτην καὶ Κρόνον. Ἀφροδίτην δὲ  
 φασὶ τὸν ποτὲ μὲν Ἑωσφόρον, ποτὲ δὲ Ἑσπερον γινόμενον. Πλανήτας δὲ  
 τούτους ἐκάλεσαν, ὅτι περ ἐναντίως τοῦ οὐρανοῦ ποιοῦνται τὴν κίνησιν·

15 Bas., hex. 120, 7—9; 222, 11—14 λεπτήν v. i. 34 ὡσεὶ καπνόν Is 51, 6 16  
 ἐν μέσῳ Sabb. 608, 12s 17 ἐκ τεσσάρων Bas., hex. 130, 11 πέμπτον 4, 14—  
 16; Nemes., nat. hom. 625 C 1; Bas., hex. 130, 10—16; 134, 2; Gr. Naz., or. 28: 36,  
 36 AB 18 σφαιροειδῆ v. i. 42; Bas., hex. 60 B 23s cf. 21, 3s 24s v. i. 29s;  
 21, 7s; Dorm. I 716, 47—49; II 737, 17 29s v. s. 24s 31 κυκλικῶς Bas., hex.  
 204 33—35 Bas., hex. 200, 3ss 38 ἑπτὰ v. i. 67. 72 34 v. s. 15 35s cf.  
 21, 41s 35—38 = Mens. 236, 9—12 38 cf. 21, 37—39

#### CFGHIKLMN

15 φησιν om. C (sed suppl. i. m. C<sup>c</sup>) coll. post γραφῆς F 15/16 γραφῆς add. εἶρηκεν  
 C 16 ὡς om. G ἐν μέσῳ] ἐμμέσῳ CN γινόμενον G ἐκ] ἐν F (sed  
 em. vid.) 18 ἐδόξασαν] ἐδόξαν C ἔδοξαν L add. ἐν C (-ν ἐν i. ras. mut. e ἐδόξασαν  
 C<sup>c</sup>) H περιέχει M (sed v suppl.) N περιτρέχει CF 19 μέρος αὐτὸν trp. M 20  
 μεσαίτατον FK τόπου om. C (sed suppl. C<sup>c</sup>) 22 κατωτέραν] κατωτάτω  
 F 24 εὐθέως om. H τοῦτο FIK 26 μεσαιτάτω FK κρέμασθαι  
 (sine acc.) I 30 κύκλῳ om. M 31 τὸν οὐρανόν] αὐτὸν CF 35 πλανήτων  
 et πλανήτας FM εἶναι om. M (suppl. M<sup>c</sup>) 36 Δία/ G 37 τὸν] τὴν  
 K (sed s. s. τὸν) L γινομένην K (sed s. s. -νον) L Πλάνητας FM

τοῦ γὰρ οὐρανοῦ καὶ τῶν λοιπῶν ἀστέρων ἐξ ἀνατολῆς ἐπὶ δυσμᾶς κινουμένων οὗτοι μόνοι ἀπὸ δυσμῶν ἐπὶ ἀνατολὰς τὴν κίνησιν ἔχουσι. Καὶ τοῦτο γνωσόμεθα ἐκ τῆς σελήνης μικρὸν καθ' ἑσπέραν ἀναποδιζούσης.

Ὅσοι τοίνυν ἔφησαν σφαιροειδῆ τὸν οὐρανόν, ἴσως λέγουσιν ἀφίστασθαι αὐτὸν καὶ ἀπέχειν τῆς γῆς, ἄνωθεν τε καὶ ἐκ πλαγίων καὶ κάτωθεν. Κάτωθεν δὲ καὶ ἐκ πλαγίων φημί, ὅσον πρὸς τὴν ἡμετέραν | αἴσθησιν, ἐπεὶ κατὰ τὸν τῆς ἀκολουθίας λόγον πανταχόθεν τὸν ἄνω τόπον ὁ οὐρανὸς ἐπέχει καὶ ἡ γῆ τὸν κάτω. Καὶ φασὶ τὸν οὐρανὸν σφαιροειδῶς κυκλοῦν τὴν γῆν καὶ συμπεριφέρειν τῇ ὀξυτάτῃ κινήσει αὐτοῦ ἡλίον τε καὶ σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας, καὶ ὑπὲρ μὲν γῆν ὄντος τοῦ ἡλίου ἡμέραν γίνεσθαι ἐνταῦθα, ὑπὸ δὲ τὴν γῆν νύκτα· ὑπὸ δὲ γῆν κατιόντος ἡλίου ἐνταῦθα μὲν νύκτα, ἐκεῖσε δὲ ἡμέραν.

Ἐτεροὶ δὲ ἡμισφαίριον τὸν οὐρανὸν ἐφαντάσθησαν ἐκ τοῦ τὸν θεηγόρον Δαυὶδ λέγειν· »Ὁ ἐκτείνων τὸν οὐρανὸν ὡσεὶ δέρριν«, ὅπερ δηλοῖ τὴν σκηνήν, καὶ τὸν μακάριον Ἡσαΐαν· »Ὁ στήσας τὸν οὐρανὸν ὡσεὶ κάμαραν«, καὶ ὅτι δύνων ὁ τε ἡλῖος καὶ ἡ σελήνη καὶ τὰ ἄστρα κυκλοῖ τὴν γῆν ἀπὸ δύσεως ἐπὶ βορρᾶν καὶ οὕτω πάλιν ἐπὶ τὴν ἀνατολήν ἀφικνεῖται. Ὅμως, εἴτε οὕτως, εἴτε ἐκείνως, ἅπαντα τῷ θεῷ προστάγματι γέγονέ τε καὶ ἤδραστοι καὶ τὸ θεῖον θέλημά τε καὶ βούλημα θεμέλιον ἀσάλευτον κέκτηται. »Αὐτὸς γὰρ εἶπε, καὶ ἐγενήθησαν· αὐτὸς ἐνετείλατο, καὶ ἐκτίσθησαν. Ἔστησεν αὐτὰ εἰς τὸν αἰῶνα καὶ εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος· πρόσταγμα ἔθετο, καὶ οὐ παρελεύσεται.«

Ἔστι μὲν οὖν οὐρανὸς τοῦ οὐρανοῦ ὁ πρῶτος οὐρανός, ἐπάνω ὑπάρχων τοῦ στερεώματος. Ἴδου δύο οὐρανοί· »καὶ τὸ στερέωμα γὰρ ἐκάλεσεν

39s cf. 21, 39s; 896, 6      42 σφαιρ. v. s. 18      46—48 cf. 21, 40s      48—50 cf. 21, 24—30. 91—93; Dial. ξη' 19—22      51—56 Sever., creat. 452, 29—453, 7; Chrys., hom. 27 in Heb. 189, 1s      52 Ps 103, 2      53s Is 40, 22      56—58 cf. 8, 69s; 43, 13      58—60 Ps 148, 5s      61—63 Gr.Nyss., Eun. 1, 306, 12—25      61 οὐρανὸς οὐρανῶν v. s. 7      61s v. i. 70      62s Gn 1, 8

#### CFGHIKLMN

39 γὰρ om. GH      ἀνατολῶν b MN      δυσμῶν C      40 οὗτοι] αὐτοὶ CF      ἀπὸ  
 δυσμῶν / ἐπὶ ἀνατολὰς trp. F      41 μικρὰν CG      καθ' CGH      42 σφαιροειδῆ  
 add. εἶναι H      ἴσως add. εἶναι C      43 ἀπέχειν add. ἀπὸ K add. ἐκ MN      καὶ<sup>2</sup>—  
 κάτωθεν om. MN      κάτωθεν G      44 δὲ om. MN      45 ἀκολουθίας] ἀληθείας  
 MC<sup>c</sup> (radendo et corrigendo ex ἀκολουθίας)      ἄνω] ἀνώτατον H      47 κυκλῶν  
 C      τε om. H      48 τοῦ om. b MN      49 ὑπὸ<sup>1</sup> — νύκτα eras. H      post  
 νύκτα duas lineas eras. M, ad quam lac. sub asterisco adscr. i. m. sup. M<sup>c</sup>: lineae  
 hic erasae desunt etiam in excuso Basileae anno 1559 graeco-latino lib. 2. de Ortho-  
 doxa fide cap. 6 pp. (amplius legi nequit)      50 ἐκεῖ KL      51 ad ἡμισφαίριον  
 adscr. i. m. ἡμικύκλιον G<sup>c</sup>      54 ὅτι] ὅτε G      55 ἀφικνεῖται H ἀφικνεῖσθαι  
 IL      57 τε<sup>1</sup> om. H      ἔδραστοι G      θέλημα / βούλημα trp. F      58  
 ἐγενήθησαν MN      59 καὶ — αἰῶνα<sup>2</sup> om. G      60 καὶ] δ F (i. ras. ?)      παρελεύσονται  
 F (ov. i. ras.)      61 Ἔστη L      οὖν om. GL add. ὁ H      ἐπάνω post ὑπάρχων F om. L

ὁ θεὸς οὐρανόν». Σύνηθες δὲ τῇ θείᾳ γραφῇ καὶ τὸν ἀέρα οὐρανὸν καλεῖν διὰ τὸ ὄρασθαι ἄνω. »Εὐλογεῖτε« γάρ, φησί, »πάντα τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ«, τοῦ ἀέρος λέγω. Ὁ ἀήρ γὰρ τῶν πετεινῶν ἐστὶ πορεία, καὶ οὐχ ὁ οὐρανός. Ἴδου τρεῖς οὐρανοί, οὓς ὁ θεὸς ἔφη ἀπόστολος. Εἰ δὲ καὶ τὰς ἑπτὰ ζώνας ἑπτὰ οὐρανοὺς ἐκλαβεῖν θελήσειας, οὐδὲν τῷ λόγῳ τῆς ἀληθείας λυμαίνεται. Σύνηθες δὲ καὶ τῇ Ἑβραϊδὶ φωνῇ τὸν οὐρανὸν πληθυντικῶς καλεῖν οὐρανοὺς. Οὐρανὸν οὐρανοῦ βουλομένη εἶπεῖν οὐρανοὺς οὐρανῶν ἔφησεν, ὅπερ δηλοῖ οὐρανὸν οὐρανοῦ τὸν ἐπάνω τοῦ στερεώματος, καὶ τὰ ὕδατα δὲ τὰ ἐπάνω τῶν οὐρανῶν ἢ τοῦ ἀέρος καὶ τοῦ στερεώματος ἢ τῶν ἑπτὰ ζωνῶν τοῦ στερεώματος ἢ τοῦ στερεώματος τῇ συνηθείᾳ τῆς Ἑβραϊδος πληθυντικῶς οὐρανῶν ὀνομαζομένου.

Πάντα μὲν οὖν τὰ κατὰ γένεσιν ὑπόκειται | φθορᾷ κατὰ τὴν τῆς φύσεως ἀκολουθίαν, καὶ οἱ οὐρανοί, χάριτι δὲ θεοῦ συνέχονται τε καὶ συντηροῦνται. Μόνον δὲ τὸ θεῖον ἀναρχόν τε φύσει καὶ ἀτελεύτητον. Διὸ καὶ εἶρηται· »Αὐτοὶ ἀπολοῦνται, σὺ δὲ διαμένεις« (ὅμως οὐκ εἰς τὸ παντελὲς ἀφανισθήσονται οἱ οὐρανοί)· »παλαιωθήσονται μὲν γὰρ καὶ ὡσεὶ περιβόλαιον εἰλιγήσονται καὶ ἀλλαγῆσονται« καὶ »ἔσται οὐρανὸς καινὸς καὶ γῆ καινὴ«.

Πολλῷ δὲ τῷ μέτρῳ ὁ οὐρανὸς μείζων ὑπάρχει τῆς γῆς. Τὴν μέντοι οὐσίαν τοῦ οὐρανοῦ οὐ δεῖ ζητεῖν ἄγνωστον ἡμῖν οὔσαν.

Μηδεὶς δὲ ἐψυχωμένους τοὺς οὐρανοὺς ἢ τοὺς φωστῆρας ὑπολαμβάνετω· ἄψυχοι γὰρ εἰσι καὶ ἀναίσθητοι. Ὡστε εἰ καὶ φησιν ἡ θεία γραφή· »Εὐφραυνέσθωσαν οἱ οὐρανοί, καὶ ἀγαλλιásthω ἡ γῆ«, τοὺς ἐν οὐρανῷ ἀγγέλους καὶ τοὺς ἐν τῇ γῇ ἀνθρώπους πρὸς εὐφροσύνην καλεῖ·

63 Bas., hom. 352 B 7s    64 Dn 3, 80    66 cf. 20, 8s; 2 Cor 12, 2    67 ἑπτὰ ζώνας v. s. 33    λόγῳ τῆς ἀληθείας Eph 1, 13    70 οὐρανῶν Ps 148, 4    οὐρανοῦ Ps 113, 24    ἐπάνω στερεώματος v. s. 13. 61s    72 ἑπτὰ ζωνῶν v. s. 33    74 cf. 8, 170s    75 συνέχονται 43, 11!; Bas., hex. 126, 11s    77ss Ps 101, 27    79s Is 65, 17    83s Bas., hex. 236, 20—23; Or., princ. 90, 22; Justn., Or. 203, 14—203, 36; 213, 27 (ς')    85 Ps 95, 11

#### CFGHIKLMN

63 ὁ θεὸς ante ἐκάλεσεν (62) F om. IL    Σύνηθες] σύνηθεν G συνη M (in fine pag.)    δὲ] γάρ F    65 λέγω I] λέγων rell.    66 οὐχὶ F οὐχ οὐρανοῦς GH    οὐρανοί, οὓς] οὐρανοὺς H    ἔφη om. N coll. post ἀπόστολος M    καὶ om. N    67 ζώνας add. ἐκ τούτου C    θελήσας M (s. s. ei)    69 καλεῖν οὐρανοὺς trp. M    Οὐρανὸν add. οὖν C<sup>o</sup> (adscr. i. m.) HKMN add. γάρ F    71 δὲ τὰ om. H    72 ζωνῶν C (sed corr. vid.) G    ἢ τοῦ στερεώματος] καὶ M om. C (suppl. i. m. C<sup>o</sup>) F    73 πληθυντικῶς οὐρανῶν trp. MN    ὀνομαζομένων F    74 ὑπόκει/ται C    75 οἱ om. L    78 γάρ om. L    79 εἰληθήσονται F    οὐρανὸς praem. ὁ et γῆ (80) praem. ἡ FH    81 ὁ om. G    μείζω C    μείζων — γῆς om. H (sed suppl. i. m.)    83 ἐψυχωμένους HK    84 Ὡστε] ὡς τὸ M τοιούσδε G    85 γῆ add. καὶ πάντα τὰ ἐν αὐταῖς M    86 τῇ om. M

οἶδε δὲ ἡ γραφή καὶ προσωποποιεῖν, καὶ ὡς ἐπὶ ἐμψύχων περὶ τῶν  
 ἀψύχων διαλέγεσθαι, ὡς τὸ »ἡ θάλασσα εἶδε καὶ ἔφυγεν, ὁ Ἰορδάνης  
 ἐστράφη εἰς τὰ ὀπίσω«, καὶ »τί σοί ἐστι, θάλασσα, ὅτι ἔφυγες»; καὶ ὄρη  
 90 καὶ βουνοὶ ἐρωτῶνται λόγους σκιρτήσεως, ὡσπερ καὶ ἡμῖν σύνηθες λέ-  
 γειν· συνήχθη ἡ πόλις, οὐ τὰς οἰκοδομὰς σημαίνειν βουλομένοις, ἀλλὰ  
 τοὺς τῆς πόλεως οἰκήτορας· καὶ »οἱ οὐρανοὶ διηγοῦνται δόξαν θεοῦ«,  
 οὐ φωνὴν ὡσὶν αἰσθητοῖς ἀκουομένην ἀφιέντες, ἀλλ' ἐκ τοῦ οἰκείου με-  
 γέθους τὴν τοῦ δημιουργοῦ δύναμιν ἡμῖν παριστάνοντες, ὧν τὸ κάλλος  
 95 κατανοοῦντες τὸν ποιητὴν ὡς ἀριστοτέχνην δοξάζομεν.

(21; II 7) κα' Περί φωτός, πυρός, φωστήρων ἡλίου τε καὶ σελήνης καὶ  
 ἄστρον

Τὸ πῦρ ἐν τῶν τεσσάρων στοιχείων ἐστὶ, κοῦφόν τε καὶ ἀνωφερέστερον  
 τῶν λοιπῶν καυστικόν τε καὶ φωτιστικόν, τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ ὑπὸ τοῦ  
 5 δημιουργοῦ κτισθέν· φησὶ γὰρ ἡ θεία γραφή· »Καὶ εἶπεν ὁ θεός· Γενηθή-  
 τω φῶς, καὶ ἐγένετο φῶς«. Οὐχ | ἕτερον γὰρ ἐστὶ τὸ πῦρ εἰ μὴ τὸ φῶς,  
 ὡς τινὲς φασιν. Ἐτεροὶ δὲ τὸ κοσμικόν πῦρ ὑπὲρ τὸν ἀέρα φασίν, ὃ καλοῦσιν  
 αἰθέρα. Ἐν ἀρχῇ μὲν οὖν ἐποίησεν ὁ θεός τὸ φῶς, ἦτοι τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ  
 καλλωπισμόν καὶ κόσμον πάσης τῆς ὄρατῆς κτίσεως· ἀφελε γὰρ τὸ φῶς,  
 10 καὶ πάντα ἐν τῷ σκότει ἀδιάγνωστα μένουσι τὴν οἰκείαν μὴ δυνάμενα  
 εὐπρέπειαν ἐπιδείξασθαι. »Ἐκάλεσε δὲ ὁ θεός τὸ μὲν φῶς ἡμέραν, τὸ δὲ  
 σκότος ἐκάλεσε νύκτα«. Σκότος δὲ ἐστὶν οὐκ οὐσία τις, ἀλλὰ συμβεβηκός·  
 φωτὸς γὰρ ἐστὶ στέρησις. Ὁ γὰρ ἀήρ οὐκ ἐν τῇ οὐσίᾳ αὐτοῦ ἔχει τὸ φῶς.  
 Αὐτὸ οὖν τὸ ἑστερηθῆναι τὸν ἀέρα φωτὸς σκότος ἐκάλεσεν ὁ θεός. Καὶ  
 15 οὐχὶ ἡ οὐσία τοῦ ἀέρος ἐστὶ σκότος, ἀλλ' ἡ τοῦ φωτὸς στέρησις, ὅπερ

88—90 Ps 113, 3. 5s 92 Ps 18, 2 92—95 Bas., hex. 236s 21 3 τεσσάρων  
 cf. 26, 61 κοῦφον 20, 23 4 καυστικόν 59, 106 5s Gn 1, 3 6 οὐχ ἕτερον  
 cf. 8, 102s. 154 7s cf. 20, 25; Sabb. 608, 9 8 ἐν ἀρχῇ Gn 1, 1 7s Transfig.  
 564, 44 11s Gn 1, 5 12s Bas., hex. 162, 11—13 σκότος 18, 10; 44, 15;  
 Dial. α' 4 13 οὐσία cf. 22, 12 14 Gn 1, 5

#### CFGHIKLMN

87 προσωποποιεῖσθαι MN 87/88 περὶ τῶν ἀψύχων om. MN 89 ἐστράφη  
 post ὀπίσω M καὶ<sup>1</sup> — ἔφυγες om. F ἔφυγες add. καὶ σοί, Ἰορδάνη, ὅτι  
 ἀνεχώρησας εἰς τὰ ὀπίσω; C 90 σκιρτήσεως] κρίσεως I (sed del. et s. s. σκιρτή-  
 σεως I<sup>c</sup>) K ὅπερ C 92 οἱ om. CGIL 93 ἀφέντες IL 95 δοξάζομεν  
 add. κειμένη σφαῖρα τοῦ οὐρανοῦ et circulos effingentes zonas planetarum cum ipsarum  
 symbolis et nominibus F 21 1 κα' ] κ' I ξθ' Η οα' C μ' MN μα' KL τε  
 καὶ om. F 2 ἄστέρων CFHMN 3 στοιχείων om. N 4 τε add. ἀμα  
 K 5 γὰρ om. H 6 οὐκ CN τὸ<sup>2</sup> om. F 7 ὡς — 8 αἰθέρα om.  
 FIL ὑπὲρ CMN] ὑπὸ GHK 9 πάσης ante καὶ M 10 τῷ om. F 11  
 εὐπρέπειαν ἐπιδείξασθαι trp. C 12 ἐκάλεσε om. M praem. δὲ C 14 στε-  
 ρῆσθαι M (e praefix.) τὸν ἀέρα post φωτὸς C 15 οὐχ CGHN ἐστὶ]  
 ἔχει τὸ F coll. post σκότος G

συμβεβηκός μάλλον δηλοῖ ἥπερ οὐσίαν. Οὐκ ἐκλήθη δὲ πρώτη ἡ νύξ, ἀλλ' ἡ ἡμέρα· ὥστε πρώτη ἐστὶν ἡ ἡμέρα καὶ ἐσχάτη ἡ νύξ. Ἀκολουθεῖ οὖν ἡ νύξ τῇ ἡμέρᾳ, καὶ ἀπ' ἀρχῆς τῆς ἡμέρας ἕως τῆς ἄλλης ἡμέρας ἐν νυχθήμερόν ἐστιν· ἔφη γὰρ ἡ γραφή· »Καὶ ἐγένετο ἑσπέρα καὶ ἐγένετο  
20 πρωί, ἡμέρα μία«.

Ἐν μὲν οὖν ταῖς τρισὶν ἡμέραις ἀναχαιομένου καὶ συστελλομένου τοῦ φωτὸς τῷ θεῷ προστάγματι ἢ τε ἡμέρα καὶ ἡ νύξ ἐγένετο. Τῇ δὲ τετάρτῃ ἡμέρᾳ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν φωστῆρα τὸν μέγαν ἦτοι τὸν ἥλιον εἰς ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας τῆς ἡμέρας (δι' αὐτοῦ γὰρ ἡ ἡμέρα συνίσταται·  
25 ἡμέρα γὰρ ἐστὶν ἐν τῷ τὸν ἥλιον ὑπὲρ γῆν εἶναι, καὶ διάστημα ἡμέρας ἐστὶν ὁ ἀπὸ ἀνατολῆς μέχρι δύσεως ὑπὲρ γῆν τοῦ ἡλίου δρόμος) καὶ τὸν φωστῆρα τὸν ἐλάσσω ἦτοι τὴν σελήνην καὶ τοὺς ἀστέρας εἰς ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας τῆς νυκτὸς τοῦ φωτίζειν αὐτήν. Νύξ δὲ ἐστὶν ἐν τῷ τὸν ἥλιον ὑπὸ γῆν εἶναι, καὶ διάστημα νυκτὸς ἐστὶν ὁ ἀπὸ δύσεως μέχρις ἀνατολῆς  
30 ὑπὸ γῆν τοῦ ἡλίου δρόμος. Ἡ σελήνη τοίνυν καὶ οἱ ἀστέρες ἐτάχθησαν τὴν νύκτα φωτίζειν, οὐχ ὡς τῇ ἡμέρᾳ πάντοτε ὑπὸ γῆν ὄντες (εἰσὶ γὰρ καὶ ἐν ἡμέρᾳ ἀστέρες ἐν τῷ οὐρανῷ ὑπὲρ γῆν), ἀλλ' ὁ ἥλιος τούτους ἅμα καὶ τὴν σελήνην τῇ σφοδροτέρᾳ αἴγλῃ ἀποκρύπτων οὐκ ἔα φαίνεσθαι.

Τοῖς φωστῆρσι τούτοις τὸ πρωτόκτιστον φῶς ὁ δημιουργὸς ἐναπέθετο οὐχ ὡς ἀπορῶν ἄλλου φωτός, ἀλλ' ἵνα μὴ ἀργὸν ἐκεῖνο μείνη τὸ φῶς· φω-  
35 στήρ γὰρ ἐστὶν οὐκ αὐτὸ τὸ φῶς, ἀλλὰ φῶς δοχεῖον.

Ἐκ τούτων τῶν φωστήρων ἐπτὰ πλανήτας φασί. Καὶ λέγουσιν αὐτοὺς ἐναντίαν τοῦ οὐρανοῦ κινεῖσθαι κινήσειν, διὸ καὶ πλανήτας αὐτοὺς ἐκόλεσαν· τὸν μὲν γὰρ οὐρανὸν φασὶν ἐξ ἀνατολῶν ἐπὶ δυσμὰς κινεῖσθαι,  
40 τοὺς δὲ πλανήτας ἐκ δυσμῶν ἐπὶ ἀνατολὰς· | συμπεριφέρειν δὲ τὸν οὐρανὸν τῇ ἑαυτοῦ κινήσει ὡς ὀξύτερα τοὺς ἐπτὰ πλανήτας. Τῶν δὲ ἐπτὰ πλανητῶν τὰ ὀνόματά ἐστι ταῦτα· Ἡλῖος ☉, Σελήνη ☾, Ζεὺς ♃, Ἐρ-

16s Bas., hex. 158, 10s 18s Dial. ξη' 22 19s Gn 1, 5 21—23 Bas., hex. 160—176 22s τετάρτη v. i. 172s 22—24 Gn 1, 16 24—26 v. i. 90—93 25 ὑπὲρ γῆν 20, 48; 21, 91 27s Gn 1, 16 28 φωτίζειν Sabb. 608, 15 29 ὑπὸ γῆν 20, 49; 21, 92 34—36 Bas., hex. 334, 1—336, 5 35s φωστήρ Transfig. 564, 45 36 Transfig. 565, 15—17 37—207 de rebus astronom. cf. e.g. Neugebauer—Hoesen 38s cf. 20, 37—40 40s cf. 20, 47s 41—44 cf. 20, 35s 42—51 = Mens. 236, 12—18 42s de ordine planetarum in v. l. cf. Neugebauer—Hoesen 164; Neugebauer, Horoscopes

#### CFGHIKLMN

16 δὲ om. H 17 ἡ<sup>1</sup> om. C ὥστε — ἡμέρα<sup>2</sup> om. F 19 ἑσπέρα καὶ ἐγένετο om. M (suppl. M<sup>e</sup>) 22 ἐγένετο FH 24 ἐξουσίαν FGHN γὰρ om. C 28 ἐξουσίαν FHMN 29 δύσεως] δυσμῶν F μέχρῃς] ἕως HMN ἀνατολῶν F 30 δρόμος post γῆν G 32 γῆν] γῆς F add. ὄντες G 35/36 φωστήρ — 36 φῶς om. K (sed suppl. i. m.) 41 ὡς om. L ὀξύτερα] ὀξύτερα G ὀξύτερα M add. οὐση L ἐπτὰ<sup>2</sup> om. FL 42 τὰ om. F ἐστὶ] εἰσι F 42/43 symbola planetarum om. b

μῆς ϝ, Ἄρης δ, Ἀφροδίτη ♀, Κρόνος η̄. Εἶναι δὲ καθ' ἑκάστης ζώνην τοῦ οὐρανοῦ ἓνα τῶν ἑπτὰ πλανητῶν·

- 45 ἐν μὲν τῇ πρώτῃ ἦτοι ἀνωτέρα τὸν Κρόνον η̄,  
 ἐν δὲ τῇ δευτέρᾳ τὸν Δία 4,  
 ἐν δὲ τῇ τρίτῃ τὸν Ἄρεα δ,  
 ἐν δὲ τῇ τετάρτῃ τὸν Ἥλιον Ϝ,  
 ἐν δὲ τῇ πέμπτῃ τὴν Ἀφροδίτην ♀,  
 50 ἐν δὲ τῇ ἕκτῃ τὸν Ἑρμῆν ϝ,  
 ἐν δὲ τῇ ἑβδόμῃ καὶ κατωτέρα τὴν Σελήνην Ϟ.

Τρέχουσι δὲ δρόμον ἄληκτον, ὃν ὁ δημιουργὸς ἔταξεν αὐτοῖς, καὶ καθὼς ἐθεμελίωσεν αὐτά, ὡς φησιν ὁ θεῖος Δαυίδ· »Σελήνην καὶ ἀστέρας, ἃ σὺ ἐθεμελίωσας« διὰ γὰρ τοῦ εἰπεῖν »ἐθεμελίωσας« ἐσήμανε τὸ πάγιον  
 55 καὶ ἀμετάβλητον τῆς ὑπὸ θεοῦ δοθείσης αὐτοῖς τάξεως τε καὶ εἰρμοῦ. Ἔταξε γὰρ αὐτοὺς εἰς καιροὺς καὶ εἰς ἡμέρας καὶ εἰς ἑνιαυτούς.

Διὰ μὲν γὰρ τοῦ ἡλίου αἱ τέσσαρες τροπαὶ συνίστανται. Καὶ πρώτη μὲν ἡ ἑαρινή· ἐν αὐτῇ γὰρ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὰ σύμπαντα καὶ δηλοῖ τὸ καὶ μέχρι τοῦ νῦν ἐν αὐτῇ τῶν ἀνθῶν τὴν βλάστησιν γίνεσθαι. Ἦτις ἰση-  
 60 μερινὴ τροπὴ ἐστίν· δώδεκα γὰρ ὥρων τὴν τε ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα καθίστησιν. Αὕτη ἐκ τῆς μέσης ἀνατολῆς τοῦ ἡλίου συνίσταται, εὐκρατῆς οὔσα, αἵματος αὐξητικῆ, θερμῆ καὶ ὑγρὰ ὑπάρχουσα καὶ δι' ἑαυτῆς μεσιτεύουσα τῷ χειμῶνι τε καὶ τῷ θέρει, τοῦ μὲν χειμῶνος θερμότερα καὶ ξηροτέρα, τοῦ δὲ θέρους ψυχροτέρα καὶ ὑγροτέρα. Διατείνει δὲ αὕτη ἡ  
 65 ὥρα ἀπὸ Μαρτίου κα' μέχρις Ἰουνίου κδ'. Εἶτα ὑψουμένης τῆς τοῦ ἡλίου ἀνατολῆς ἐπὶ τὰ βορειότερα μέρη ἡ θερινὴ τροπὴ διαδέχεται, με-

53s Ps 8, 4    56 Gn 1, 14    57—93 Bas., hex. 364—370    57 v. i. 90

CFGHIKLMN

43 ϝ/δ trp. IKL (auctor errasse vid.)    Κρόνος cum suo symb. post Σελήνη et Ἑρμῆς c. symb. post Ἀφροδίτη coll. MN.    δ] Θς et η̄] Υ N    ad Ἥλιος adscrib. i. m. C<sup>o</sup>: ὀνόματα ζῳδίων ἦτοι τῶν ἡμερῶν τῆς ἑβδομάδος· α' Ἥλιος κυριακὴ χρυσός· β' Σελήνης ἀργυρός· γ' Ἄρεως σίδηρος· Ἑρμοῦ δ' κασσίτερος· Διὸς ε' ὑδράργυρος· Ἀφροδίτης παρασκευὴ χαλκός· Κρόνου σάββατον μολιβ·    δε om. C    45 ἦτοι add. τῇ KL    η̄] Υ F (sed corr. F<sup>o</sup>) HN — C om. M    46 Δία] Δίαν HM Ζεῦ N    47 δ F<sup>o</sup> G] Θς MN ϝ rell. (cf. v. l. ad 43 et 50)    48 δε post τετάρτη N    48—51 symb. om. M    50 ϝ F<sup>o</sup> G] δ rell. (cf. v. l. ad 47)    51 καὶ κατωτέρα om. GIL    52 δε] τε G om. C    ad ἄληκτον adscr. i. m. ἀκατάπαυστον G<sup>o</sup>    δημιουργήσας CGHMN    54 & om. H (sed suppl.)    τοῦ] τὸ H    55 καὶ<sup>2</sup> add. τοῦ F    56 καιροῦς add. καὶ εἰς σημεῖα CGHMN    καὶ εἰς ἡμέρας om. GHMN    58 ἐποίησεν post ὁ θεὸς CF    καὶ<sup>2</sup> om. CF    59 ἐν αὐτῇ om. F    ἀνθῶν b MN    Ἦτις add. καὶ b MN    60 γὰρ om. et 61 Αὕτη G    61 εὐκρατῆς H    62 αὐτῆς et 63 θέρει add. καὶ et 63 θερμότερα add. τε et 64 ψυχροτέρα add. τε MN    64 καὶ ὑγροτέρα om. GIL    65 κα' ] εἰκάδος πρώτης CH    κδ' ] εἰκάδος τετάρτης CH    66 βορειότερα] κυριώτερα I (sic corr. vid. ex ?) L

σιτεύουσα τῷ τε ἕαρι καὶ τῷ μετοπώρῳ, ἐκ μὲν τοῦ ἕαρος τὸ θερμὸν ἔχουσα, ἐκ δὲ τοῦ μετοπώρου τὸ ξηρὸν· θερμὴ γὰρ ἐστὶ καὶ ξηρὰ καὶ τὴν ξανθὴν αὖξει χολήν. Αὕτη δὲ μεγίστην μὲν τὴν ἡμέραν ἔχει ὥρῶν πεντεκαίδεκα, τὴν δὲ νύκτα πάνυ σμικροτάτην ὥρῶν ἑννέα διάστημα ἔχουσαν. Καὶ αὕτη δὲ διατείνει ἀπὸ Ἰουνίου κδ' μέχρι μηνὸς Σεπτεμβρίου κε'. Εἶτα πάλιν εἰς τὴν μέσην ἀνατολὴν τοῦ ἡλίου ἐπανιόντος ἢ μετοπωρινῆ τροπῆ τὴν θερινὴν τροπὴν ἀμείβει μέση πῶς ἔχουσα ψύξεως τε καὶ θερμῆς ξηρότητός τε καὶ ὑγρότητος καὶ μεσιτεύουσα τῇ τε θερινῇ καὶ τῇ χειμερινῇ τροπῇ, ἐκ μὲν τῆς θερινῆς τὸ ξηρὸν, ἐκ δὲ τῆς χειμερινῆς τὸ ψυχρὸν ἔχουσα· ψυχρὰ γὰρ ἐστὶ καὶ ξηρὰ χολῆς τε μελαίνης αὖζητικῆ πέφυκεν. Αὕτη πάλιν ἰσημερινῆ τροπὴ ὑπάρχει δώδεκα ὥρῶν τὴν τε ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔχουσα. Διατείνει δὲ αὕτη ἀπὸ Σεπτεμβρίου κε' μέχρι Δεκεμβρίου κε'. Τοῦ δὲ ἡλίου ἐπὶ τὴν μικροτέραν καὶ χθαμαλωτέραν ἦτοι μεσημβρινὴν ἀνατολὴν κατιόντος ἢ χειμερινῆ ἐπιλαμβάνεται τροπῆ, ψυχρὰ τε καὶ ὑγρὰ τυγχάνουσα καὶ μεσιτεύουσα τῇ τε μετοπωρινῇ καὶ τῇ ἔαρινῇ, ἐκ μὲν τῆς μετοπωρινῆς τὸ ψυχρὸν ἔχουσα, ἐκ δὲ τῆς ἔαρινῆς τὸ ὑγρὸν κεκτημένη. Αὕτη δὲ σμικροτάτην μὲν τὴν ἡμέραν ἔχει ἑννέα ὥρῶν ὑπάρχουσαν, τὴν δὲ νύκτα μεγίστην ὥρῶν ὑπάρχουσαν πεντεκαίδεκα, φλέγματος δὲ αὕτη ὑπάρχει αὖζητικῆ. Διατείνει δὲ ἀπὸ κε' Δεκεμβρίου μέχρις κα' Μαρτίου. Σοφῶς γὰρ ὁ δημιουργὸς προενοήσατο, ὡς ἂν μὴ ἐξ ἄκρας ψυχρότητος ἢ θερμότητος ἢ ὑγρότητος ἢ ξηρότητος ἐπὶ τὴν ἄκραν ἐναντίαν ἐρχόμενοι ποιότητα χαλεποῖς περιπέσωμεν ἀρρωσθήμασι· σφαλερὰς γὰρ τὰς αἰφνιδίους μεταβολὰς οἶδεν ὁ λόγος.

Οὕτω μὲν οὖν ὁ ἥλιος τὰς τροπὰς καὶ δι' αὐτῶν τὸν ἐνιαυτὸν ἀπεργάζεται, καὶ τὰς ἡμέρας δὲ καὶ νύκτας, τὰς μὲν ἀνατέλλων καὶ ὑπὲρ γῆν

69s et 83s πεντεκαίδεκα pro longiore die pertinet ad clima Hellespontum (Ptol., Handbuch I 96) 90 v. s. 57 91s cf. 20, 48—50

CFGHIKLMN

68 τῷ μετοπώρῳ G 69 αὖξει χολήν trp. H 69/70 πεντεκαίδεκα] ιε' C δεκαπέντε F 70 νύκταν H 71 αὕτη CI δὲ om. C (suppl. i. m. C<sup>e</sup>) κδ'] εἰκάδος τετάρτης CFH μηνὸς om. bMN κε'] εἰκάδος πέμπτης FH 73 θερινὴν] θερίνην C θέρμην H τροπὴν om. CFHMN μέσην GH μέσως FK ψύξεως praem. τῆς IL 74 τε om. CF 76 ψυχρὰ/ξηρὰ trp. et τε om. F 78 νύκταν ἔχουσαν C ἀπὸ] ὑπὸ K κε'] εἰκάδος πέμπτης HM (sed πέμπτης) εἰκάδος ἔ N μηνὸς εἰκοστῆς πέμπτης καὶ F 79 μέχρι—κε' om. HM (sed adscr. i. m.) κε'] εἰκάδος πέμπτης M εἰκοστῆς πέμπτης F ad χθαμαλωτέραν adscr. i. m. χαμιλλοτέρα (l. χαμηλο-) G<sup>e</sup> 80 ἦτοι add. τὴν bMN 80/81 ἐπιλαμβάνεται τροπῆ trp. K 81 ψυχροτέρα H τε<sup>a</sup> om. F 83 μὲν τὴν om. F 84 ἑννέα ὥρῶν trp. KL νύκτα C ὑπάρχουσαν] οὔσαν bMN (C οὔσα) 85 πεντεκαίδεκα] εἰ N ἀπὸ κε' Δεκεμβρίου om. CFG (etiam δὲ om.) HMN κε' post Δεκεμβρίου (86) KL 86 κα'] εἰκάδος πρώτης H εἰκοστῆς πρώτης τοῦ F παρενοήσατο F 87 θερμότητος / ὑγρότητος trp. H 88 ἐναντίαν add.//// H ἐρχόμενοι ποιότητα trp. F ποιότητος G 89 γὰρ] δὲ M (γὰρ i. m.) 91 νύκτας praem. τὰς et καί<sup>a</sup> om. G



γινόμενος, τὰς δὲ ὑπὸ γῆν δύνων καὶ τοῖς ἄλλοις φωστῆρσι, σελήνη τε καὶ ἄστρασι, τὴν φαῦσιν παραχωρῶν συνίστησι.

Φασὶ δὲ καὶ δώδεκα ζώδια ἐξ ἀστέρων εἶναι ἐν τῷ οὐρανῷ, ἐναντίαν  
95 κίνησιν ἔχοντα τῷ τε ἡλίῳ καὶ τῇ σελήνῃ καὶ τοῖς ἄλλοις πέντε πλανή-  
ταις, καὶ διὰ τῶν δώδεκα ζωδίων παρέρχεσθαι τοὺς ἑπτὰ. Ὁ μὲν οὖν  
ἡλιος καθ' ἕκαστον ζώδιον ἀποτελεῖ μῆνα ἓνα καὶ διὰ τῶν δώδεκα μηνῶν  
τὰ δώδεκα ζώδια διέρχεται. Τῶν δὲ δώδεκα ζωδίων τὰ ὀνόματά ἐστι  
ταῦτα καὶ οἱ τούτων μῆνες.

100	Κριὸς Υ	μηνὶ Μαρτίῳ κα' δέχεται τὸν ἡλιον,
	Ταῦρος Δ	'Απριλλίῳ κγ',
	Δίδυμοι Π	Μαίῳ κγ',
	Καρκίνος Ϟ	'Ιουνίῳ κδ',
	Λέων Ϛ	'Ιουλίῳ κε',
105	Παρθένος ΠϜ	Αὐγούστῳ κε',
	Ζυγὸς Ϟ	Σεπτεμβρίῳ κε',
	Σκορπίος Π	'Οκτωβρίῳ κε',
	Τοξότης Ϝ	Νοεμβρίῳ κε',
	Αἰγόκερως Δ	Δεκεμβρίῳ κε',
110	'Υδροχόος Ϟ	'Ιανουαρίῳ κ',
	'Ιχθύες Χ	Φεβρουαρίῳ κ'.

Ἡ δὲ σελήνη καθ' ἕκαστον μῆνα τὰ δώδεκα ζώδια διέρχεται κατω-  
τέρα οὔσα καὶ ταχύτερον ταῦτα διοδεύουσα· ὡς γάρ, ἐὰν ποιήσης πόλον  
ἔνδον ἄλλου πόλου, ὁ ἔνδον πόλος μικρότερος εὔρεθήσεται, οὕτως καὶ ὁ

92s v. i. 148; 51, 61s; Barl. 909, 7—9; Dorm. I 716, 27—30 94 v. i. 192s 94—  
116 = Mens. 236, 5—8. 18—34 100 mendum in dato; κα' ] κε' conic. Neugebauer

#### CFGHIKLMN

93 ἀστῆρασι H 94—98 ζώδιον et ζώδια acc. G 94 ἐξ] δι' H 98  
ζώδια] ζῶα H ἐστι] εἰσι FM 100—111 signa zodiaca talia pono, qualia in  
officinis inveniuntur, plerumque vero a manu scriptis aliquantum discrepant.  
Haec signa omnia om. CGHMN; eadem (haud omnino consonantia cum inser-  
tis in textu) insuper i. m. adscr. I num. α'—ιβ' add. i. m. F omnibus fere  
signis alterum eiusdem quidem sensus sed diversae figurae add. et num. α'—ιβ' adscr.  
i. m. F Dies mensium originem contaminatum sapiunt 100 κα' ] κδ'  
F singulis mensibus praem. (ut in 100) μηνὶ CH, usque ad Μαίῳ LMN, usque  
ad 'Ιουν. GIK, numerisque add. (ut in 100) δέχεται (in 110-ονται) τὸν ἡλιον F 101  
κγ' ] κ' MN 102 Δίδυμος CGH κγ' ] κδ' C 103 Καρκίνος — 107 κε' om.  
N (vertens fol., sed usque 104 κε' suppl. i. m. inf. Ne) 107 Σκορπίος — κε' om. M  
(adscr. i. m. Me) 110 'Υδροχόος G κ' ] κε' CF 111 κ' ] κδ' C add.  
δέχεται τὸν Ϝ H (F cf. ad 100) 112 δὲ om. F δώκα M (sed adscr. i. m.  
δε) 114 μικρότερος I

115 δρόμος τῆς σελήνης κατωτέρας οὔσης ὀλιγώτερός ἐστι καὶ ἀνύεται  
τάχιον.

Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνας διὰ τῆς τῶν ἄστρον τοῦ|των ἡλίου τε καὶ σελήνης  
ἀνατολῆς καὶ δύσεως καὶ συγκρούσεώς φασὶ πάντα διοικεῖσθαι τὰ καθ'  
ἡμᾶς· περὶ ταῦτα γὰρ ἡ ἀστρολογία καταγίνεται. Ἡμεῖς δὲ φάμεν, ὅτι  
120 σημεῖα μὲν ἐξ αὐτῶν γίνονται, ὄμβρου καὶ ἀνομβρίας, ψύξεώς τε καὶ θερ-  
μης, ὑγρότητος καὶ ξηρότητος καὶ ἀνέμων καὶ τῶν τοιούτων, τῶν δὲ  
ἡμετέρων πράξεων οὐδαμῶς· ἡμεῖς γὰρ αὐτεξούσιοι ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ  
γενόμενοι κύριοι τῶν ἡμετέρων ὑπάρχομεν πράξεων. Εἰ γὰρ ἐκ τῆς τῶν  
ἄστρον φορᾶς πάντα πράττομεν, κατ' ἀνάγκην πράττομεν, ἃ πράττο-  
125 μεν· τὸ δὲ κατ' ἀνάγκην γινόμενον οὔτε ἀρετὴ οὔτε κακία ἐστίν. Εἰ δὲ  
μήτε ἀρετὴν μήτε κακίαν κεκτήμεθα, οὔτε ἐπαίνων καὶ στεφάνων, οὔτε  
ψόγων ἢ κολάσεων ὑπάρχομεν ἄξιοι· εὐρεθήσεται δὲ καὶ ὁ θεὸς ἄδικος  
τοῖς μὲν ἀγαθὰ, τοῖς δὲ θλίψεις διδούς. Ἄλλ' οὐδὲ κυβέρνησιν οὐδὲ τῶν  
ἑαυτοῦ κτισμάτων ὁ θεὸς ποιήσεται πρόνοιαν, εἰ κατ' ἀνάγκην ἄγονται  
130 τὰ πάντα καὶ φέρονται. Καὶ τὸ λογικὸν δὲ περιττὸν ἐν ἡμῖν ἐστὶ· μηδε-  
μιᾶς γὰρ ὄντες πράξεως κύριοι περιττῶς βουλευόμεθα. Τὸ δὲ λογικὸν πάν-  
τως τῆς βουλῆς ἡμῖν ἔνεκεν δέδοται· ὅθεν πᾶν λογικὸν καὶ αὐτεξούσιον.

Ἡμεῖς δὲ φάμεν, ὅτι οὐκ αὐτὰ αἰτίαι τινός εἰσι τῶν γινομένων οὔτε  
γενέσεως τῶν γινομένων οὔτε τῶν φθειρομένων φθορᾶς, σημεῖα δὲ μᾶλλον  
135 ὄμβρων τε καὶ τῆς τοῦ ἀέρος μεταβολῆς. Ἴσως δ' ἂν τις εἴποι, ὅτι καὶ  
πολέμων οὐκ αἰτία, ἀλλὰ σημεῖα, καὶ ἡ ποιότης δὲ τοῦ ἀέρος ποιουμένου  
ὑπὸ ἡλίου καὶ σελήνης καὶ τῶν ἀστέρων ἄλλως καὶ ἄλλως διαφόρους

117—157 cf. Nemes., nat.hom. 741 B—749 B 118—134 Bas., hex. 356, 15—362,  
21 119 Haeres. 757, 37 119—122 Sever., creat. 450, 30—42 120s v.i. 134—  
136; Bas., hex. 342, 17—344, 3 122s cf. 39, 32s; 58, 128s 125 cf. 26, 43 126s  
cf. 62, 64s. 69s 125—127 Nemes., nat.hom. 721 AB 128—130 cf. 43, 24s 128  
κυβέρνησιν 5, 28! 130—132 cf. 36, 97; Nemes., nat.hom. 737 A 1—6; B 6—  
18 132 = 17, 17; cf. 62, 57s! 133—136 Sever., creat. 3: 450, 37—44; Zellinger,  
Genesisihomilien 86 134—138 σημεῖα Bas., hex. 6: 342, 17—346, 21 134s cf. 120s

#### CFGHIKLMN

117 μὲν om. F 118 πάντα διοικεῖσθαι trp. H 119 καταγίνεται] καταγινώσκειται  
C 121 ὑγρότητος add. τε LMN καὶ ἀνέμων — τοιούτων om. K 123  
ὑπάρχομεν ante τῶν ἡμετέρων MN 124 ἄστρον om. N (sed suppl. i. m.) 127  
ἦ] καὶ MN ὑπάρχομεν F εὐρεθήσεται post ἄδικος et δὲ (post εὐρ.) om.  
F 128 κυβερνήσει CFMN -νήσεις G 129 αὐτοῦ F 130 δὲ om. F 133  
οὐκ — αἰτία] οὐ κατὰ αἰτίαν H εἰσι post γινομένων G 134 φθορὰ τῶν φθειρο-  
μένων G 135 τε eras. C Ἴσως — 136 σημεῖα post 139 τρεπόμενοι L ὅτι]  
συντι C om. F 136 οὐκ αἰτία] οὐχέτια C οὐχ αἰτία GN οὐχ αἰ αἰτίαι H σημεῖα  
add. συνίστανται H καὶ ἦ — 140 Συνίστανται om. F (sed suppl. F<sup>o</sup>) I (sed adscr.  
i. m. cum asterisco ad μεταβολῆς in 135) ποιουμένη MN 137 τῶν ἀστέρων]  
ἄστρον et 138 συνίστησιν post ἕξεις<sup>1</sup> I<sup>o</sup> KL

κράσεις καὶ ἕξεις καὶ διαθέσεις συνίστησιν. Αἱ δὲ ἕξεις τῶν ἐφ' ἡμῖν· κρα-  
τοῦνται γὰρ τῷ λόγῳ καὶ ἄγονται τρεπόμενοι.

140 Συνίστανται δὲ πολλάκις καὶ κομῆται σημεῖά τινα θανάτων βασιλέων,  
ἅτινα οὐκ εἰσὶ τῶν ἐξ ἀρχῆς γεγενημένων ἄστρων, ἀλλὰ τῷ θεῷ προσ-  
τά|γματι κατ' αὐτὸν τὸν καιρὸν συνίστανται καὶ πάλιν διαλύονται, ἐπεὶ καὶ  
ὁ κατὰ τὴν τοῦ κυρίου δι' ἡμᾶς κατὰ σάρκα φιλόανθρωπον καὶ σωτήριον  
γέννησιν ὄφθεις τοῖς μάγοις ἀστήρ οὐ τῶν ἐν ἀρχῇ γενομένων ἄστρων  
145 ἦν. Καὶ δῆλον ἐκ τοῦ ποτὲ μὲν ἐξ ἀνατολῆς ἐπὶ δύσιν ποιεῖσθαι τὸν δρό-  
μον, ποτὲ δὲ ἐκ βορρᾶ ἐπὶ νότον, καὶ ποτὲ μὲν κρύπτεσθαι, ποτὲ δὲ φαί-  
νεσθαι· τοῦτο γὰρ οὐκ ἔστιν ἄστρων τάξεως ἢ φύσεως.

Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὡς ἐκ τοῦ ἡλίου φωτίζεται ἡ σελήνη οὐχ ὡς ἀπορή-  
σαντος τοῦ θεοῦ δοῦναι αὐτῇ ἴδιον φῶς, ἀλλ' ἵνα ῥυθμὸς καὶ τάξις ἐντεθῆ  
150 τῇ κτίσει ἄρχοντος καὶ ἀρχομένου καὶ παιδευθῶμεν καὶ ἡμεῖς κοινωνεῖν  
ἀλλήλοις καὶ μεταδιδόναι καὶ ὑποτάσσεσθαι, πρῶτον μὲν τῷ ποιητῇ καὶ  
δημιουργῷ θεῷ καὶ δεσπότῃ, ἔπειτα καὶ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ καθισταμένοις  
ἄρχουσι, καὶ μὴ ἀνακρίνειν, τίνας ἕνεκεν οὗτος ἄρχει, ἐγὼ δὲ οὐ, δέχεσθαι  
δὲ πάντα ἐκ θεοῦ εὐχαρίστως καὶ εὐγνωμόνως.

155 Ἐκλείπει δὲ ὁ τε ἥλιος καὶ ἡ σελήνη τῶν τῆν κτίσιν προσκυνούντων  
παρὰ τὸν κτίσαντα τὴν ἄνοιαν διελέγχοντα καὶ παιδεύοντα, ὡς τρεπτὰ  
εἰσὶ καὶ ἀλλοιωτά. Πᾶν δὲ τρεπτὸν οὐ θεός· κατὰ τὴν ἰδίαν γὰρ φύσιν  
φθαρτὸν ἅπαν τρεπτόν.

Ἐκλείπει δὲ ὁ μὲν ἥλιος τοῦ σώματος τῆς σελήνης ὡσπερ τι μεσότοιχον  
160 γινομένου καὶ ἀποσκιάζοντος καὶ μὴ ἔωντος διαδοθῆναι ἡμῖν τὸ φῶς.  
Ὅσον οὖν εὗρεθῆ τὸ σῶμα τῆς σελήνης ἀποκρύπτει τὸν ἥλιον, τοσοῦ-  
τον καὶ ἡ ἕκλειψις γίνεται. Εἰ δὲ μικρότερον ἔστι τὸ τῆς σελήνης σῶμα,  
μὴ θαυμάσης· καὶ ὁ ἥλιος γὰρ ὑπὸ τινων λέγεται πολυπλασίων τῆς γῆς,  
ὑπὸ δὲ τῶν πατέρων ἴσος τῆς γῆς· καὶ πολλάκις μικρὸν νέφος καλύπτει  
165 αὐτὸν ἢ καὶ μικρὸς βουνὸς ἢ τοῖχος.

142—147 Bas., Chr.gen. 1469 C 5—D 5      142—144 Mt 2, 2; Carm. theogon.  
11—13      145 cf. 20, 39; Ferrari      148 v. s. 92s      155s Rm 1, 25      157 cf. 2,  
111; 17, 16s; 3, 33s      159—162 Dorm. I 716, 22—27

#### CFGHIKLMN

139 γὰρ om. I<sup>c</sup> L      τρεπόμενοι G      140 Συνίστανται] σημαίνουσι FMN      δὲ  
om. CGH      θανάτων add. δηλοῦντες K      141 οὐκ εἰσὶ τῶν om. M (suppl. i. m.  
M<sup>c</sup>)      142 συνίστανται om. M (sed suppl. M<sup>c</sup>)      145 ἀνατολῶν CF      τὸν  
om. F      146 ἐκ] ἀπὸ F      βορρᾶν G      151 καὶ ὑποτάσσεσθαι om. C (etiam -vai  
om.; totum suppl. C<sup>o</sup>) F      ὑτάσσεσθαι C<sup>o</sup>      151/152 ποιητῇ / δημιουργῷ trp.  
et θεῷ om. F      152 καθιστ.] καθεζόμενοις M (sed om.)      153 οὗτος add. μὲν  
F      154 πάντα praem. τὰ H add. τὰ CGHMN      ἐκ add. τοῦ MN (suppl.)      155  
τῇ κτίσει bK (s. s. supra τὴν κτίσιν) MN      156 ἐκπαιδεύοντα καὶ ἐλέγχοντα F      159  
τι μεσότοιχον] τινὸς μεσοτοιχοῦ F τινος μεσότοιχου (sic) M      160 γινομένου F  
γινομένου N (corr. ex ?)      διαδοθ//ῆναι, et φῶς add. /// C      162 σῶμα ante τῆς  
MN      163 τινων add. μὲν bMN      165 καὶ om. FMN

Ἡ δὲ τῆς σελήνης ἔκλειψις ἐκ τοῦ ἀποσκιάσματος τῆς γῆς γίνεται, ὅτε γένηται πεντεκαίδεκαταία ἢ σελήνη καὶ εὐρεθῆ ἕξ ἐναντίας κατὰ τὸ ἄκρον κέντρον, ὃ μὲν ἥλιος ὑπὸ γῆν, ἢ δὲ σελήνη ὑπὲρ γῆν· ἀποσκίασμα γὰρ ποιεῖ ἢ γῆ καὶ οὐ φθάνει τὸ ἡλιακὸν φῶς φωτίσαι τὴν σελήνην, κάκειθεν  
170 ἐκλείπει.

Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι τελεία ἐκτίσθη ἢ σελήνη ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ ἦτοι πεντεκαίδεκαταία· ἔπρεπε γὰρ ἀπηρτισμένην γενέσθαι. Τῇ δὲ τετάρτῃ ἡμέρᾳ, ὡς ἔφημεν, ἔκτισται ὁ ἥλιος. Προέλαβεν οὖν τὸν ἥλιον ἔνδεκα ἡμέρας· ἀπὸ γὰρ τετάρτης ἡμέρας ἕως πεντεκαίδεκάτης ἔνδεκά  
175 εἰσι. Διὸ καὶ κατὰ χρόνον | οἱ δώδεκα μῆνες τῆς σελήνης ἔνδεκα ἡμέρας λείπουσιν ἐκ τῶν δώδεκα μηνῶν τοῦ ἡλίου· οἱ μὲν γὰρ τοῦ ἡλίου τρεῖς δ' ἡμέρας ἔχουσιν. Διὸ τοῦ τετάρτου συντιθεμένου κατὰ τέσσαρα ἔτη μία ἀποτελεῖται ἡμέρα, ἣτις λέγεται βίσεξτον. Καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἐκεῖνος  
180 τρεῖς ἡμέρας ἔχει. Οἱ δὲ τῆς σελήνης ἐνιαυτοὶ τετρεῖς εἰσιν ἡμερῶν· ἢ γὰρ σελήνη, ἀφ' οὗ γεννηθῆ ἡγουν ἀνακαινισθῆ, αὖξει, ἕως ἂν γένηται ἡμερῶν ἰδ' ἡμίσεος τετάρτου, καὶ ἄρχεται λήγειν, ἕως ἡμερῶν κθ' ἡμίσεος, καὶ τελείως γίνεται ἀφώτιστος. Καὶ πάλιν συναπτομένη τῷ ἡλίῳ ἀναγεν  
185 νᾶται καὶ ἀνακαινίζεται ὑπόμνημα φέρουσα τῆς ἡμῶν ἀναστάσεως. Καθ' ἕκαστον οὖν ἐνιαυτὸν τὰς ἔνδεκα ἡμέρας ἀποδίδωσι τῷ ἡλίῳ. Κατὰ οὖν τρεῖς χρόνους ὁ ἐμβόλιμος μῆν γίνεται τοῖς Ἑβραίοις, καὶ ὁ ἐνιαυτὸς ἐκεῖνος δεκατριῶν μηνῶν εὐρίσκεται ἐκ τῆς προσθήκης τῶν ἔνδεκα ἡμερῶν.

Δῆλον δὲ ὡς σύνθετός ἐστιν ὁ τε ἥλιος καὶ ἡ σελήνη καὶ τὰ ἄστρα καὶ φθορᾶ κατὰ τὴν ἰδίαν φύσιν ὑπόκεινται. Τὴν δὲ τούτων φύσιν οὐκ ἴσμεν. Τινὲς μὲν οὖν φασὶ τὸ πῦρ ἐκτός τινος ὕλης ἀφανὲς εἶναι, ὅθεν καὶ σβεννύ  
190 μενον ἀφανίζεται. Ἄτεροι δὲ τοῦτο σβεννύμενον εἰς ἀέρα φασὶ μεταβάλλεσθαι.

Ὁ ζῳδιακὸς κύκλος λοξῶς κινεῖται, διηρημένος εἰς τμήματα δώδεκα, ἅτινα καλεῖται ζῳδία. Τὸ δὲ ζῳδιον ἔχει δεκανοὺς τρεῖς, μοίρας λ'· ἢ δὲ

171—184 Sever., creat. 3: 449, 44—61; Zellinger, Genesishomilien 84s 172s = 21, 21s 190s = Nemes., nat.hom. 620 A 2s. 5s 192—196 cf. 21, 94

#### CFGHIKLMN

166 ἔκλειψις om. C (suppl. i. m. C<sup>o</sup>) i. m. adscr. Περὶ ἐκλείψεως τῆς σελήνης K 167  
γίνεται FMN 168 δὲ om. M (sed suppl. i. m.) 172 πεντεκαίδεκαταία] εἰ  
N ἀπηρτισμένην G 173 ὁ ἥλιος om. b 174 ἀπὸ—ἡμέρας<sup>a</sup> om. F γὰρ  
add. τῆς G add. τῇ H 176/177 τρεῖς δ' ] in verbis τριακοσίας ἐξήκοντα πέντε  
τέταρτον H 178 βίσεκτος CGMN βίσεκτος H 179 εἰσιν ἡμερῶν trp. MN 180  
ἐγεννήθη ἡγουν ἀνακαινισθῆ (sic) G 181 ἡμίσεος<sup>1</sup> τετάρτου reddidit signo ε Δ C  
(sed i. m. inf. in verbis adscr. C<sup>o</sup>, cum asterisco tamen ad ἰδ') G (ἡμίσεος adscr. i. m. G<sup>o</sup>)  
MN loco ἡμίσεος<sup>2</sup> idem signum CFGMN 182 γένηται F 184 Κατὰ—186  
ἡμερῶν om. F 185 δ<sup>1</sup>] ἢ I om. b μῆν i. ras. vid. I τοῖς] παρ' C<sup>o</sup> (i. ras.)  
M 186 δετριῶν C (κα s. s. C<sup>o</sup>) 187 ὡς] ὅτι MN σύνθετά εἰσιν F 188  
Ἰβ[αν] οἰκίαν C ὑπόκειται N 192 ad ζῳδιακὸς adscr. i. m. περὶ τοῦ πῶς κινεῖται  
ὁ ζῳδιακὸς κύκλος K λοξὸς GHIL 193 δὲ<sup>1</sup> om. F λ' ] γ' N

μοῖρα ἔχει λεπτά ξ'. Ἐχει οὖν ὁ οὐρανὸς μοίρας τξ', τὸ ὑπὲρ γῆν ἡμισφαί-  
 195 ριον μοίρας ρπ' καὶ τὸ ὑπὸ γῆν ρπ'.

Οἴκοι πλανητῶν· Κριὸς καὶ Σκορπίος Ἄρεως, Ταῦρος καὶ Ζυγὸς  
 Ἀφροδίτης, Δίδυμοι καὶ Παρθένος Ἑρμοῦ, Καρκίνος Σελήνης, Λέων  
 Ἡλίου, Τοξότης καὶ Ἰχθύες Διός, Αἰγόκερος καὶ Ὑδριχός Κρόνου.

Ἐψώματα· Κριὸς Ἡλίου, Ταῦρος Σελήνης, Καρκίνος Διός, Παρθένος  
 200 Ἑρμοῦ, Ζυγὸς Κρόνου, Αἰγόκερος Ἄρεως, Ἰχθύες Ἀφροδίτης.

Τὰ σχήματα τῆς σελήνης. Σύνοδος, ὅτε γένηται ἐν τῇ μοίρᾳ, ἐν ἣ  
 ἔστιν ὁ ἥλιος· γέννα, ὅταν ἀποστῆ τοῦ ἡλίου μοίρας ιε'· ἀνατολή, ὅτε  
 φανῆ· † μηνοειδεῖς δύο, ὅταν ἀπέχη μοίρας ξ'· διχοτόμοι δύο, ὅταν  
 ἀπέχη μοίρας ϑ'· ἀμφίκυρτοι δύο, ὅταν ἀπέχη μοίρας ρκ'· πλησισέ-  
 205 ληνοι, αἱ καὶ πλησιφαεῖς, δύο, ὅταν ἀπέχη μοίρας ρν'· πανσέληνος,  
 ὅταν ἀπέχη μοίρας ρπ'. Δύο δὲ εἶπομεν, μίαν αὐξούσης καὶ μίαν λη-  
 γούσης. Διὰ δύο ἡμισυ ἡμερῶν παρέρχεται ἡ σελήνη ἕκαστον ζῳδιον.

196—200 cf. Boll-Bezold 58s  
 4, 203s

201—207 CCAG V 4, 149. 192s; VII 222s; VIII

C(EF)GHIKLMN

194 ἔχει<sup>1</sup> om. H      195 μοίρας om. F      196 Οἴκοι πλανητῶν i. m. H      Κριὸς  
 — 198 Κρόνου] Ἡλίου μὲν Λέων, Σελήνης δὲ Καρκίνος, Ἑρμοῦ Δίδυμοι καὶ Παρθένος,  
 Ἀφροδίτης Ταῦρος καὶ Ζυγός, Ἄρεως Κριὸς καὶ Σκορπίος, Διός Τοξότης καὶ Ἰχθύες,  
 Κρόνου Αἰγόκερος καὶ Ὑδροχός N      196—198 nominibus planetarum adscr.  
 i. m. earum symbola, Ἄρεως attribuens signum ad Ἑρμοῦ et vice versa C      196  
 Ἄρεως GN] Ἑρμοῦ rell. (Ἑρμοῦ) add. Θς G add. ζ H add. ♂ M      Ταῦρος praem.  
 ὁ F      197 Ἀφροδίτης praem. τῆς F<sup>e</sup> add. eius symb. GHM      Δίδυμος  
 CGM      Ἑρμοῦ GN] Ἄρεως rell. add. ζ G add. ♂ H      Καρκίνος praem. ὁ  
 F      Σελήνης praem. τῆς et add. ὁ F add. α GHM      198 Ἡλίου om. F  
 (suppl. τοῦ Ἡλίου F<sup>e</sup>) add. ♂ GHM      καὶ<sup>1</sup> inc. E, abhinc negligo F      Διός  
 add. α EGHM      Ὑδροχός N      Κρόνου add. η GM add. Υ EH      199  
 K/ρίος C (em. e Κυρίως conicio e cod. D)      Ἡλίου] ♂ I add. ♂ K      Σελήνης]  
 α I add. α K add. //// C (add. Κριός D) Παρθένος — 200 Αἰγόκερος] Ζυγός  
 Καρκίνου, Αἰγόκερος Ἑρμοῦ, Παρθένος Ἄρεως E      200 Ἑρμοῦ / Ἄρεως trp.  
 codd.      Ἰχθύες Ἀφροδίτης ante Ζυγός C      201 Τὰ praem. Περί σχήματος  
 τῆς σελήνης H      σχήματα N      Σύνοδος praem. ἡ L      202/203 †... † Cum  
 astrologi priores cum γέννα coniung. μοῖραν α', cum ἀνατολή vero μοίρας ιε' cumque  
 in Cat. codd. astrol. gr. VII p. 223, 26 (Vettius Valens) γέννα declaretur ἐπεὶ...  
 ἀρχεται φαίνεσθαι, ea, quae de γέννα et de ἀνατολή praedicantur, invicem esse  
 commutanda videntur: γέννα, ὅτε φανῆ· ἀνατολή, ὅταν ἀποστῆ τοῦ ἡλίου μοίρας  
 ιε'      203 φαίνει H      δύο H] β' CEGMN δεύτερον IKL      διχομήνοι IL  
 (em. i. m. διχοτόμοι I<sup>e</sup>L<sup>e</sup>)      205 αἱ om. HMN      ρν'] ρπβ' C      πανσέληνος  
 — 206 ρπ' om. M (suppl. i. m. inf. M<sup>e</sup>)      ἀνσέληνος K      206 ρπ'] ρπβ'  
 C      εἶπαμεν GH      μίαν<sup>1</sup>] μῆς CM      μίαν<sup>2</sup>] μῆς C α' E ἄλλης M ἀνα  
 N      207 Διὰ om. M (adscr. i. m. M<sup>e</sup>)      ἡμισυ express. signo C CEGN

## (22; II 8) κβ' Περὶ ἀέρος καὶ ἀνέμων

\*Ἄηρ ἐστὶ στοιχείου λεπτότατον ὑγρόν τε καὶ θερμόν, τοῦ μὲν πυρὸς βαρύτερον, τῆς δὲ γῆς καὶ τῶν ὑδάτων κουφότερον, ἀναπνοῆς καὶ ἐκφωνήσεως αἴτιον, ἀχρωμάτιστον ἦτοι ἐκ φύσεως χρῶμα μὴ κεκτημένον, 5 διειδές, διαφανές (φωτὸς γὰρ ἐστὶ δεκτικόν) καὶ ταῖς τρισὶν αἰσθήσεσιν ἡμῶν διακονοῦν (δι' αὐτοῦ γὰρ ὀρῶμεν, ἀκούομεν, ὀσφραϊνόμεθα), δεκτικὸν θάλψεως τε καὶ ψύξεως ξηρότητός τε καὶ ὑγρότητος, οὐ πᾶσαι αἱ κατὰ τόπον κινήσεις εἰσὶν· ἄνω, κάτω, ἔσω, ἔξω, δεξιά, ἀριστερά καὶ ἡ κυκλοφορικὴ κίνησις. Οἴκοθεν μὴ κεκτημένος τὸ φῶς, ἀλλ' ὑπὸ ἡλίου 10 καὶ σελήνης καὶ ἄστρον καὶ πυρὸς φωτιζόμενος. Καὶ τοῦτό ἐστίν, ὃ εἶπεν ἡ γραφή, ὅτι »σκοτός ἦν ἐπάνω τῆς ἀβύσσου«, θέλουσα δεῖξαι, ὡς οὐκ οἴκοθεν ὁ ἀήρ τὸ φῶς κέκτηται, ἀλλ' ἄλλη τις ἐστὶν οὐσία ἢ τοῦ φωτός.

\*Ἄνεμος δὲ ἐστὶ κινήσις ἀέρος. Καὶ ὁ τόπος δὲ τοῦ ἀέρος ἐστὶ· τόπος γὰρ ἐστὶν ἐκάστου σώματος ἢ τούτου περιοχὴ. Τί δὲ περιέχει τὰ σώματα, εἰ 15 μὴ ἀήρ; Εἰσὶ δὲ τόποι διάφοροι, ὅθεν ἢ τοῦ ἀέρος γίνεται κινήσις, ἐξ ὧν καὶ οἱ ἄνεμοι τὰς ἐπωνυμίας ἔχουσι· δώδεκα δὲ οἱ πάντες εἰσὶ. Φασὶ δὲ τὸν ἀέρα σβέσιν πυρὸς ἢ ἀτμὸν ὕδατος θερμανθέντος. \*Ἔστι γοῦν ὁ ἀήρ κατὰ μὲν τὴν οἰκείαν φύσιν θερμός, ψύχεται δὲ τῇ γειτνιασεί τῇ πρὸς τὸ ὕδωρ καὶ τὴν γῆν, ὡς τὰ μὲν κάτω μέρη αὐτοῦ ψυχρὰ εἶναι, τὰ δὲ ἄνω 20 θερμά. |

22 2—8 cf. Nemes., nat.hom. 613 B 4s; 616 A 6; 625 B 8—12; 629 B 14s 2  
στοιχείου 26, 61s ὑγρόν, θερμόν 26, 62. 65s; Dial. ξη' 8 3s ἀναπνοῆς, ἐκφων. 7,  
4—7 5 cf. Sabb. 608, 10 7s = Doct.Patr. 252, 9 9 cf. 21, 13 9—12  
cf. Barl. 909, 7—12 11 Gn 1, 2 13 ἄνεμος = Sever., creat. 1: 436, 4—  
12 13—15 τόπος 13, 2—5; Dorm. II 725, 30s 16—20 = Nemes., nat.hom.  
620 A 2s. 6—11 18 θερμός 26, 62

## CEGHIKLMN

22 1 κβ' ] κα' I κδ' E ο' H οβ' C μα' MN μβ' KL 3/4 ἐμφωνήσεως C 8  
δεξιᾶ ἀριστερᾶ EILM 10 Καὶ om. M 12 ἢ om. E 13 δε<sup>1</sup> om.  
KL ἀέρος<sup>1</sup> add. ἢ ἄνεμός ἐστὶ ρεῦμα ἀέρος τῆς τῶν τόπων ἐξαλλαγῆς, ὅθεν  
ρεῖ, τὰς ἐπωνυμίας ἀμείβων KL 15 μὴ add. ὁ G 16 καὶ om. C (cuius loco  
lac.) δε<sup>1</sup> om. GKL 17 ἀέρα add. ἢ C 18 τῆ<sup>2</sup> om. et γειτνιασεί coll.  
post 19 γῆν E 19 τῇ γῆ C 20 θερμά add. cap. seq. (2—9 = MPG 94:  
900, 35—46) GMN; inser. hoc cap. ante cp. (25) κε' (p. 71) H

## (22b) Περὶ ἀνέμων

\*Ἄνεμός ἐστὶ πλῆθος θερμῆς καὶ ξηρᾶς ἀναθυμιάσεως κινούμενον περὶ γῆν. \*Ἄνεμοι πνέουσι ἀπὸ ἀνατολῆς θερινῆς καικίας, μέσης, ἀπὸ ἀνατολῆς ἰσημερινῆς ἀπηλιώτης, ἀπὸ ἀνατολῆς χειμερινῆς εὐρος, ἀπὸ δύσεως χειμερινῆς λίψ, ἀπὸ δύσεως ἰσημερινῆς 5 ζέφυρος, ἀπὸ δύσεως θερινῆς ἀργέστης ἦτοι Ὀλυμπίας, ὁ καὶ Ἰάπυξ καὶ ἐργάστης. Ἔττα νότος καὶ ἀπαρκτίας ἀντιπνέοντες ἀλλήλοις. \*Ἔστι δὲ μέσος ἀπαρκτίου καὶ κακίου βορέας, εὐρου δὲ καὶ νότου μέσος Φοῖνιξ, ὁ καλούμενος εὐρόνατος, μέσος δὲ νότου καὶ λι-

## (23; II 9) κγ' Περὶ ὑδάτων

Καὶ τὸ ὕδωρ δὲ ἐν τῶν στοιχείων τῶν τεσσάρων ἐστὶ, ποίημα θεοῦ κά-  
 λιστον. Ὑδωρ ἐστὶ στοιχεῖον ὑγρὸν τε καὶ ψυχρὸν βαρὺ τε καὶ κατωφερές,  
 εὐδιάχυτον. Τούτου δὲ μνημονεύει ἡ θεία γραφή λέγουσα· »Καὶ σκότος ἦν  
 5 ἐπάνω τῆς ἀβύσσου, καὶ πνεῦμα θεοῦ ἐπεφέρετο ἐπάνω τοῦ ὕδατος·  
 ἀβυσσος γὰρ οὐδὲν ἕτερόν ἐστιν, εἰ μὴ ὕδωρ πολὺ, οὐ τὸ τέλος ἀκατάληπ-  
 τον ἀνθρώποις. Ἐν ἀρχῇ μὲν οὖν τὸ ὕδωρ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἐπεπόλαζε.  
 Καὶ πρῶτον μὲν ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸ στερέωμα διαχωρίζον ἀναμέσον τοῦ  
 ὕδατος τοῦ ἐπάνω τοῦ στερεώματος καὶ τοῦ ὕδατος τοῦ ὑποκάτω τοῦ  
 10 στερεώματος· ἐν τῷ μέσῳ γὰρ τῆς ἀβύσσου τῶν ὑδάτων ἐστερεώθη τῷ  
 δεσποτικῷ προστάγματι. Ὅθεν καὶ στερέωμα εἶπεν ὁ θεὸς γενέσθαι, καὶ  
 ἐγένετο. Τίνος δὲ χάριν ἐπάνω τοῦ στερεώματος ὕδωρ ὁ θεὸς ἀπέθετο;  
 Διὰ τὴν τοῦ ἡλίου καὶ τοῦ αἰθέρος θερμότητα ἐκκαυσιν· εὐθέως γὰρ  
 μετὰ τὸ στερέωμα ὁ αἰθὴρ ἐφήπλωται. Καὶ ὁ ἥλιος δὲ σὺν τῇ σελήνῃ καὶ  
 15 τοῖς ἄστροις ἐν τῷ στερεώματι εἰσι· καὶ εἰ μὴ ἐπέκειτο ὕδωρ, ἐφλέχθη ἂν  
 ὑπὸ τῆς θερμῆς τὸ στερέωμα.

23 2s cf. 26, 61s; Dial. ξη' 7s 3 = Nemes., nat.hom. 613 B 3s; 625 B 8s 4s  
 Gn 1, 2 8—10 cf. Gn 1, 7 11s Gn 1, 6; Nat.BMV I 664, 46s 14s Nat.BMV  
 I 664, 49 15s Bas., hex. 15s; Sever., creat. 442, 24ss

## CEGHIKLMN

23 1 κγ' ] κβ' I κε' E οα' H ογ' C μβ' MN μγ' KL 2 δὲ om. M τῶν<sup>2</sup> om. et  
 τεσσάρων ante στοιχείων coll. MN ἐστὶ post στοιχείων CEH ποίημα add. δὲ  
 H 3 τε<sup>2</sup> om. H 6 τὸ om. N 8 διαχωρίζειν H 8/9 τοῦ ὕδατος — καὶ  
 (9) om. M (sed suppl. i. m. et add. ἀναμέσον M<sup>e</sup>) 9 καὶ add. ἀναμέσον CM<sup>e</sup> (cf.  
 v. l. praec.) 12 ἐπάνω — στερεώματος post θεὸς KL 13 καὶ add. τὴν  
 I 14 ἐφήπλωται CGHMN 16 θερμῆς] θερμότητος CE

## adhuc 22b

βὸς λιβόντος, ὁ καὶ λευκόντος, μέσος δὲ ἀπαρκτίου καὶ ἀργέστου θρασκίας ἦτοι κέρ-  
 κιος ὑπὸ τῶν περιοίκων ὀνομαζόμενος.

10 Εἰσὶν οὖν οἱ πάντες ἰβ', ὧν ἡ διαγραφὴ ἐστὶν αὕτη· Ἀνατολὴ θερινή, ἀνατολὴ ἰση-  
 μερινή, ἀνατολὴ χειμερινή — καικίας, ἀπηλιώτης, εὔρος, μέσης, εὐρόντος, βορέας,  
 Φοῖνιξ — ἄρκτος — ἀπαρκτίας, νότος — μεσημβρία — θρασκίας, λιβόντος, μέσης,  
 λευκόντος, κέρκιος, λίψ — δύσις θερινή — ἀργέστης — δύσις χειμερινή — Ἰάπυξ,  
 Ὀλυμπίας — δύσις θερινή — ἐργάστης, ζέφυρος.

22 b 2—9 = Diller 34 (Agathemerus); GGM II 472; cf. Strabo, Geographica A 2,  
 21: I 37s 10—14 ad circul. ventorum Rehm 63; Anecdota (Rose) I 203

22 b 1 22b] οβ' H titul. H] om. tell. 2 Ἄνεμοι add. δὲ N 3 καικίας add. ὁ  
 καὶ H 5 θερινῆς] ἡμερινῆς G καὶ<sup>a</sup>] ἦτοι H 6 Ἔστι] Εἶτα G καὶ<sup>a</sup> om.  
 H 7 νότου add. ἐστὶ G 8 καὶ<sup>1</sup> om. N Reliqu. cap. (10—14), quod e dia-  
 grammate orbis ventorum mendose descriptum mihi esse vid., om. ab 10 Εἰσὶν οὖν H,  
 ab 10 Ἀνατολὴ θερινή G; cuius loco H hic inser. Ἔθνη — Σάκες = addit. ad cap.  
 (24) κδ' (= 24 b 31—36) (p. 70). 12 θασκίας(!) N 13 κίρκιος MN ἀργε-  
 στής M 14 ἐργαστής MN ζέφυρος M

Εἶτα προσέταξεν ὁ θεὸς συναχθῆναι τὰ ὕδατα εἰς συναγωγὴν μίαν. Τὸ δὲ «μίαν συναγωγὴν» λέγειν οὐ δηλοῖ τὸ ἐν ἐνὶ τόπῳ συναχθῆναι αὐτά· — ἰδοὺ γὰρ μετὰ ταῦτά φησι· »Καὶ τὰ συστήματα τῶν ὑδάτων ἐκάλεσε  
 20 θαλάσσας«, — ἀλλὰ τὸ ὁμοῦ καθ' ἑαυτὰ κεχωρισμένα τῆς γῆς γενέσθαι τὰ ὕδατα ὁ λόγος ἐδήλωσε. Συνήχθησαν τοίνυν τὰ ὕδατα »εἰς τὰς συναγωγὰς αὐτῶν, καὶ ὦφθη ἡ ξηρά«. Ἐντεῦθεν αἱ δύο θάλασσαι αἱ τῆν Αἴγυπτον περιέχουσαι (μέση γὰρ αὕτη τῶν δύο κεῖται θαλασσῶν) συνέστησαν, διάφορα πελάγη καὶ ὄρη καὶ νήσους καὶ ἀγκῶνας καὶ λι-  
 25 μένας ἔχουσαι καὶ κόλπους διαφόρους περιέχουσαι αἰγιαλοὺς τε καὶ ἀκτὰς — αἰγιαλὸς μὲν γὰρ ὁ ψαμμώδης λέγεται, ἀκτὴ δὲ ἡ πετρώδης καὶ ἀγχιβαθῆς ἦτοι ἡ εὐθέως ἐν τῇ ἀρχῇ βάθος ἔχουσα —, ὁμοίως καὶ ἡ κατὰ τὴν ἀνατολήν, ἣτις λέγεται Ἰνδική, καὶ ἡ βορεινὴ, ἣτις λέγεται Κασπία· καὶ αἱ λίμναι δὲ ἐντεῦθεν συνήχθησαν.

Ἔστιν οὖν ὁ μὲν Ὠκεανὸς οἷόν τις ποταμὸς κυκλῶν πᾶσαν τὴν γῆν, περὶ οὗ εἶρηκεν, ὡς ἐμοὶ δοκεῖ, ἡ γραφή, ὅτι »ποταμὸς ἐκπορεύεται ἐκ τοῦ παραδείσου« πόντιμον καὶ γλυκὺ ὕδωρ ἔχων. Οὗτος χορηγεῖ τὸ ὕδωρ ταῖς θαλάσσαις, ὅπερ ἐν ταῖς θαλάσσαις χρονίζον καὶ ἐστὼς ἀκίνητον πικρὸν γίνεται τοῦ ἡλίου ἀεὶ τὸ λεπτότερον ἀνιμωμένου καὶ τῶν σιφῶνων,  
 35 ὅθεν καὶ τὰ νέφη συνίστανται καὶ οἱ ὄμβροι γίνονται διὰ τῆς διηθήσεως γλυκαινομένου τοῦ ὕδατος.

Οὗτος καὶ εἰς τέσσαρας ἀρχὰς ἦτοι εἰς τέσσαρας ποταμοὺς διαιρεῖται. »Ὄνομα τῶ ἐνὶ Φεισῶν«, τουτέστι Γάγγης ὁ Ἰνδικός. »Καὶ ὄνομα τῶ ἄλλῳ Γηῶν« οὗτός ἐστιν ὁ Νεῖλος ὁ ἀπὸ Αἰθιοπίας εἰς Αἴγυπτον κατ-  
 40 ερχόμενος. Καὶ ὄνομα τῶ τρίτῳ Τίγρις. Καὶ ὄνομα τῶ τετάρτῳ Εὐφράτης. Εἰσὶ δὲ καὶ ἕτεροι πλείστοι καὶ μέγιστοι ποταμοί, ὧν οἱ μὲν εἰς τὴν θάλασσαν κενοῦνται, οἱ δὲ καὶ ἐν τῇ γῇ ἀναλίσκονται. Ὅμως καὶ πᾶσα ἡ γῆ διάτρητός ἐστι καὶ ὑπόνομος ὡσπερ τινὰς φλέβας ἔχουσα, δι' ὧν ἐκ

17 Gn 1,9 19s Gn 1, 10 21s Gn 1, 9 29 Κασπία 24b, 36 31s Gn 2, 10 35s cf. 45s 37—41 Gn 2, 10—14 42—49 Bas., hex. 270, 17—274, 12

CEGHIKLMN

19 μεταῦτα M (adscr. i. m. τα) 20 κεχωρισμένως M 22 θαλάσσαι E αἱ<sup>28</sup> αἵτινες H om. M 23 τῶν δύο post κεῖται E 24 συνέστ-] διέστησαν IL 24/25 λίμνας E 25 καὶ<sup>2</sup> — περιέχουσαι om. KLM 26 ἀμμώδης H ἀκτῆ] ἀκτὶς H 27 ἦτοι ἡ] signum illegib. (ἡ?) H om. CEGMN 29 Κασπία G αἱ et δὲ om. MN 30 οὖν ὁ μὲν] μὲν οὖν G 31 εἶρηκεν ὡς ἐμοί] εἰρηκέναι μοι bMN γραφή praem. θεία bMN 33 ὅπερ — θαλάσσαις<sup>2</sup> om. L 34 λεπτότατον M 35 οἱ om. C 37 ἀρχὰς — τέσσαρας om. N (super eis<sup>1</sup> ad plicaturam appos. scrib. litt. quae δ' esse vid.) τέσσαρεις<sup>2</sup> C 38 Φησῶν CH Φυσῶν K Φησῶν L Φησῶν G Φησῶν N Τάγγης CE (γ alter. suppl.) 39 ἄλλῳ] δευτέρῳ CE Γηῶν M (η i. ras.) N Γηῶν CEI Γεῶν H Γαιῶν KL Γίωv G ἐστιν om. M Αἰθιοπία N 40 Τίγρις EHKL 41 ἕτεροι om. H 42 καὶ<sup>2</sup> om. H eras. C 43 βλεφας(!) M



τῆς θαλάσσης δεχομένη τὰ ὕδατα τὰς πηγὰς ἀνίησι. Πρὸς οὖν τὴν ποιό-  
 45 τητα τῆς γῆς καὶ τὸ τῶν πηγῶν ὕδωρ γίνεται. Διηθεῖται μὲν γὰρ διὰ  
 τῆς γῆς τὸ θαλάττιον ὕδωρ καὶ οὕτω γλυκαίνεται. Εἰ δὲ ὁ τόπος, ὅθεν  
 ἡ πηγὴ ἀναδίδεται, τύχοι πικρὸς ἢ ἄλμυρός, πρὸς τὴν γῆν καὶ τὸ ὕδωρ  
 ἀνάγεται. Στενούμενον δὲ πολλάκις τὸ ὕδωρ καὶ βίᾳ ῥηγνύμενον θερμαί-  
 νεται, κἀντεῦθεν τὰ αὐτοφυῆ θερμὰ ἀνάγονται ὕδατα. Τῷ οὖν θείῳ  
 50 προστάγματι κοιλώματα ἐν τῇ γῆ γειγόνασι, καὶ οὕτως εἰς τὰς συνα-  
 γωγὰς αὐτῶν συνήχθη τὰ ὕδατα· ἐντεῦθεν καὶ τὰ ὄρη γεγόνασι.

Πρώτῳ τοίνυν τῷ ὕδατι προσέταξεν ὁ θεὸς ἐξαγαγεῖν ψυχὴν ζῶσαν,  
 ἐπειδὴ ἤμελλε δι' ὕδατος καὶ τοῦ ἐν ἀρχῇ ἐπιφερομένου τοῖς ὕδασι  
 ἀγίου πνεύματος ἀνακαινίζειν τὸν ἄνθρωπον· τοῦτο γὰρ ὁ θεὸς ἔφη  
 55 Βασιλείος. Ἐξήγαγε δὲ ζῶα μικρὰ τε καὶ μεγάλα, κήτη, δράκοντας,  
 ἰχθύας ἐν τοῖς ὕδασι ἐρποντας καὶ πετεινὰ πτερωτά. Διὰ τῶν πετεινῶν  
 οὖν συνάπτεται τὸ τε ὕδωρ καὶ ἡ γῆ καὶ ὁ ἀήρ· ἐξ ὕδατων μὲν γὰρ ταῦτα  
 γέγονεν, ἐν τῇ γῆ δὲ διατρίβει καὶ ἐν ἀέρι ἵπταται. Κάλλιστον δὲ στοι-  
 χεῖον τὸ ὕδωρ καὶ πολύχρηστον καὶ ῥύπου καθάρσιον, μόνον μὲν σωματι-  
 60 κοῦ, καὶ ψυχικοῦ δέ, εἰ προσλάβοι τὴν χάριν τοῦ πνεύματος. |

45s cf. 35s 49—51 Sever., creat. 447, 42—448, 5; Zellinger, Genesis homilien  
 89 51 cf. 24, 18 52—58 Sever., creat. 458s 52 Gn 1, 20; Bas., hex. 390,  
 10ss 53—55 Bas., hex. 166, 14—170, 4; cf. 82, 37—39; Gn 1, 2 55s Bas.,  
 hex. 390—476 55—58 Sabb. 608, 21—25 56—58 Bas., hex. 440 59  
 ῥύπου cf. 1 Pt 3, 21; cf. 82, 44. 49; 86, 88

#### CEGHIKLMN

44 ἀνίησι GHMN	45 γὰρ add. καὶ διυλίζεται bMN	47 ἡ πηγὴ om. et ἡ]
καὶ K	48 τὸ ὕδωρ om. E coll. ante πολλάκις H	49 ἀνάγεται G
καὶ om. H	52 τῷ ὕδατι post θεός M	ἐξαγαγεῖν post ζῶσαν H
τοῖς ὕδασι om. KL	54 ἀγίου om. C (suppl. C <sup>e</sup> )	ἔφη ante ὁ θεός MN
δέ] τε G	μέγαρα I	κήτη] κρίτη καὶ H
μόνον E (v aut v?)	μέν] δὲ MN	60 καὶ praem. ἀλλά M (adscr. i. m. M <sup>e</sup> ?)
N	προλάβοι C	τὴν om. H
πελαγῶν adscr. i. m. E <sup>e</sup> (sed hoc cap. in E deest)		τοῦ add. ἀγίου N
sequ. περιπελαγῶν (MPG 94: 905, 16—908, 2) HKLMN		Ζήτει περι post πνεύματος add. cap.

#### (23b) Περιπελαγῶν

Διαδέχεται τὸ Αἰγαῖον πέλαγος Ἑλλησπόντος λήγον εἰς Ἄβυδον καὶ Σηστόν· εἶτα  
 ἡ Προποντὶς λήγουσα εἰς Καλκηδῶνα καὶ Βυζάντιον· ἐνθα τὰ στενά, ἀφ' ὧν ὁ Πόντος  
 ἀρχεται· εἶτα ἡ Μαίωτις λίμνη. Πάλιν δὲ ἀπ' ἀρχῆς Εὐρώπης καὶ Λιβύης Ἰβηρικὸν τὸ  
 5 ἀπὸ Στηλῶν εἰς Πυρήνην τὸ ὄρος· Λιγυστικὸν δὲ τὸ ἕως τῶν τῆς Τυρρηνίας περάτων·  
 Σαρδῶνιον δὲ τὸ ὑπὲρ τὴν Σαρδῶ νεῦον πρὸς τὴν Λιβύην κάτω· Τυρρηρικὸν δὲ τὸ  
 μέχρι Σικελίας λήγον, ἀρχόμενον ἀπὸ Λιγυστικῆς ἀκρῶν· εἶτα Λιβυκὸν· εἶτα Κρητικὸν  
 καὶ Σικελικὸν καὶ Ἰώνιον καὶ Ἄδριον, τὸ δὲ ἀνακεχυμένον ἐκ τοῦ Σικελικοῦ πελάγους.  
 ὃν καλοῦσιν Κορινθιακὸν κόλπον ἦτοι Ἀλκυονίδα θάλασσαν. Τῷ δὲ Σουνίῳ καὶ Σκυλ-  
 10 λαίῳ περιεχόμενον πέλαγος Σαρωνικὸν· εἶτα Μυρτώον καὶ Ἰκάριον, ἐν ᾧ αἱ Κυκλάδες·  
 εἶτα Καρπάθιον καὶ Παμφύλιον καὶ Αἰγύπτιον. Ὑπὲρ δὲ τὸ Ἰκάριον ἐξῆς ἀναχεῖται τὸ

## (24; II 10) κδ' Περί γῆς καὶ τῶν ἐξ αὐτῆς

Ἡ γῆ ἐν τῶν τεσσάρων στοιχείων ἐστὶ ξηρόν τε καὶ ψυχρόν καὶ βαρὺ καὶ ἀκίνητον, ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ παρηγμένον. »Ἐν ἀρχῇ« γάρ, φησὶν, »ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν«. Ἦς τὴν ἔδραν καὶ τὴν βάσιν οὐδεὶς ἀνθρώπων εἶπειν δεδύνηται· οἱ μὲν γὰρ ἐπὶ ὑδάτων φασὶν ἠδράσθαι καὶ πεπηῆχθαι αὐτήν, ὡς φησὶν ὁ θεὸς Δαυὶδ· »Τῶ στερεώσαντι τὴν γῆν ἐπὶ τῶν ὑδάτων«, οἱ δὲ ἐπὶ τοῦ ἀέρος. Ἄλλος δὲ φησὶν· »Ἄδράσας τὴν γῆν ἐπ' οὐδενός«. Καὶ πάλιν ὁ θεηγόρος Δαυὶδ ὡς ἐκ προσώπου τοῦ δημιουργοῦ· »Ἐγώ», φησὶν, »ἐστερέωσα τοὺς στύλους αὐτῆς«, τὴν συνεκτικὴν αὐτῆς δύναμιν στύλους ὀνομάσας. Τὸ δὲ »ἐπὶ θαλασσῶν ἐθεμελίωσεν αὐτήν« δηλοῖ τὸ πανταχόθεν περικεχύσθαι τῇ γῆ τὴν τοῦ ὕδατος φύσιν. Κἂν οὖν ἐφ' ἑαυτῆς, κἂν ἐπὶ ἀέρος, κἂν ἐπὶ ὑδάτων, κἂν ἐπ' οὐδενός δῶμεν ἠδράσθαι αὐτήν, χρή μὴ ἀφίστασθαι τῆς εὐσεβοῦς ἐννοίας, ἀλλὰ πάντα ὁμοῦ συγκρατεῖσθαι, ὁμολογεῖν καὶ συνέχεσθαι τῇ δυνάμει τοῦ κτίσαντος.

24 2 cf. 26, 61; Dial. ξη' 7 3 ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παράγειν 3, 49; 8, 38. 57. 71. 73. 78; 12, 10; 12b, 4s; 16, 4; 17, 2; 19, 3; 41, 4; 67, 7; 81, 11; 84, 8. 17; 86, 9; 94, 3; Barl. 912, 38; 1009, 26; 1053, 36; 1077, 5; 1157, 2. 21; 1188, 44; Dorm. II 744, 6; Fid. II 567, 5; Manich. (saepe); Purif. 3, 8; Sentent. 1424, 25s; Transfig. 564, 25; Ath., decr. 32, 22; Cyr., thes. 73 B 7s; Bas., ep. 38, 4, 15; I 84 4s Gn 1, 1 6 cf. 13 7 Ps 135, 6 8 Jb 26, 7 9s Ps 74, 4 11 Ps 23, 2 13 v. s. 6 15 cf. 43, 11!

## CEGHIKLMN

24 1 κδ'] κγ' I κς' E ογ' H οδ' C μδ' MN με' KL αὐτῆς] αὐτῶν L 3 ὑπὸ τοῦ θεοῦ om. N τοῦ<sup>1</sup> om. M τοῦ<sup>2</sup> om. H 4 φησὶν om. H 5 post γῆν ras. 3 litt. et post βάσιν ras. ca 12 litt. H οὐδεὶς add. τῶν MN εἶπειν δεδύνηται trp. G 6 ἐπὶ ὑδάτων post φασὶν MN ὕδατος et ἠδράσθαι G 7 τῶν om. C 10 τοὺς E (s suppl. E<sup>c</sup>) 12 πάντοθεν bMN 13 κἂν<sup>1</sup> add. οὖν G κἂν<sup>2</sup>] καὶ I ἠδράσθαι G 14 ἀφίστασθαι C

## adhuc 23 b

Αἰγαῖον. Ἔστι δὲ ὁ τῆς Εὐρώπης παράπλους ἀπὸ Ταναΐδος ποταμοῦ ἐκβολῶν ἕως Ἡρακλέους στηλῶν στάδια ζ', θψθ'. τῆς δὲ Λιβύης ἀπὸ Τίγας ἕως στόματος Κανωβικοῦ στάδια β', θονβ', τῆς δὲ Ἀσίας ἀπὸ Κανώβου ἕως Ταναΐδος ποταμοῦ μετὰ τῶν κόλπηων ὁ παράπλους στάδια δ', ρια'. Ὁμοῦ παράλιος σὺν κόλποις τῆς καθ' ἡμᾶς οἰκουμένης στάδια ιγ', θοβ'.

23 b 2—16 = Diller 34s; cf. Rehm 63; Bas., hex. 262, 3ss

23 b 1 Περί praem. οα' H μγ' MN μδ' KL 2 Διαδέχεται add. δε' L 4/5 τὸ ἀπὸ Στηλῶν om. H 5 τῶν om. KL coll. post τῆς HMN 6 Σαρδόνιον H Σαρδῶ] Σάρδον H 7 ἀπὸ add. τῆς H 8 Ἴονιον HKLM Ἀδρίαν H δε' om. H 10 Κυλάδες H 14 στάδια post num. M 16 ιγ' θοβ' add. cap. 22b Περί ἀνέμων (cf. v. 1. ad 22, 20) H

Ἐν ἀρχῇ μὲν οὖν, καθὼς φησιν ἡ γραφή, ὑπὸ ὑδάτων ἐκεκάλυπτο καὶ ἀκατασκεύαστος ἦτοι ἀκόσμητος ἦν. Τοῦ δὲ θεοῦ προστάξαντος τὰ τῶν ὑδάτων δοχεῖα γεγόνασιν, καὶ τότε τὰ ὄρη ὑπῆρξαν, τῷ τε θείῳ προστάγματι τὸν οἰκεῖον ἀπειλήφει κόσμον παντοδαπέσι χλόαις καὶ φυτοῖς  
 20 ὠραισθεῖσα, οἷς τὸ θεῖον ἐνέθηκε πρόσταγμα δύναμιν αὐξητικήν τε καὶ θρεπτικήν καὶ σπερματικήν ἦτοι ὁμοίου γεννητικήν. Ἐξήγαγε δὲ τοῦ δημιουργοῦ κελεύσαντος καὶ παντοῖα γένη ζῶων ἐρπετῶν τε καὶ θηρίων καὶ κτηνῶν. Πάντα μὲν πρὸς τὴν τοῦ ἀνθρώπου εὐκαιρον χρήσιν, ἀλλὰ  
 25 τοιαῦτα, τὰ δὲ πρὸς διακονίαν οἶον καμήλους, βόας, ἵππους, ὄνους καὶ τὰ τοιαῦτα, τὰ δὲ πρὸς τέρψιν οἶον πιθήκους· καὶ τῶν ὀρνέων κίσσας τε καὶ ψιττακοὺς καὶ τὰ τοιαῦτα, καὶ τῶν φυτῶν δὲ καὶ βοτανῶν τὰ μὲν κάρπιμα καὶ ἐδώδιμα, τὰ δὲ εὐώδη καὶ ἀνθηρὰ πρὸς τέρψιν ἡμῖν δεδομένα οἶον τὸ ῥόδον καὶ τὰ τοιαῦτα, τὰ δὲ πρὸς νοσημάτων ἴασιν. Οὐκ ἔστι γὰρ οὐ-  
 30 δὲν ζῶον οὐδὲ φυτὸν, ἐν ᾧ οὐκ ἐνέργειάν τινα τῇ τῶν ἀνθρώπων χρεῖα χρησιμεύουσιν ὁ δημιουργὸς ἐναπέθετο· ὁ γὰρ τὰ πάντα πρὶν γενέσεως αὐτῶν ἐπιστάμενος εἰδώς, ὡς μέλλει ἐν αὐτεξουσίῳ παραβάσει ὁ ἀνθρώπος γενέσθαι καὶ τῇ φθορᾷ παραδίδοσθαι, πάντα πρὸς εὐκαιρον χρήσιν αὐτοῦ, τὰ τε ἐν τῷ στερεώματι ἐν τε τῇ γῆ καὶ τὰ ἐν ὕδασι  
 35 ἔκτισε. |

Πρὸ μὲν οὖν τῆς παραβάσεως, πάντα ὑποχείρια τῷ ἀνθρώπῳ ἦν· ἄρχοντα γὰρ αὐτὸν κατέστησεν ὁ θεὸς πάντων τῶν ἐν τῇ γῆ καὶ τῶν ἐν τοῖς ὕδασι. Καὶ ὁ ὄφις δὲ συνήθης τῷ ἀνθρώπῳ ἦν μᾶλλον τῶν ἄλλων αὐτῷ προσερχόμενος καὶ τερπινοῖς προσομιλῶν τοῖς κινήμασιν. Ὅθεν δι' αὐτοῦ τὴν κακίστην ὁ ἀρχέκακος διάβολος ὑποθήκην τοῖς προπάτορσιν εἰσηγήσατο. Καὶ ἡ γῆ δὲ αὐτομάτη τοὺς καρπούς ἔφερε πρὸς χρεῖαν τῶν

16 Gn 1, 1ss 18 cf. 23, 51 20s cf. 30, 17s. 30s; 58, 57; 59, 18s 24—26  
 Zellinger, Genesisihomilien 108 31 ὁ τὰ πάντα — εἰδώς Dn 13, 42; 8, 20s; 9, 17;  
 14, 29—31; 97, 21; Anast. 55r<sup>b</sup> 4s; Manich. 1577, 1s; Parasc. 2, 7; Trinit. 16, 17;  
 cf. 1, 24 32s παραβάσει 86, 18; 94, 4—8; 97, 21s 33 φθορᾷ 86, 18 37  
 ἄρχοντα 25, 4; 26, 27s; 44, 25s; Barl. 873, 20; 905, 35—37; Imag. III 1340, 47—  
 1341, 3; Manich. I 1553, 17—19; Volunt. 144, 44—145, 9; 148, 29—32; 168, 20;  
 Meany 28—37 38 Bas., parad. 68 A 10—12 41s cf. 86, 70s

#### CEGHIKLMN

16 ὑπὸ] ἐπὶ L ἐκαλύπτετο H 17 δὲ] τε H coll. post θεοῦ E 18 τῷ τε] καὶ τῷ  
 CEK τῷ εἰς. H 19 ἀπειλήφει CEGHM ἐπέληφει N παντοδαπαῖς  
 IK 20 ἔθηκε H 21 καὶ σπερματικήν om. H ὁμοιογεννητικήν G 23  
 πτηνῶν G 26 τρέψιν M τε καὶ om. G 27 δὲ καὶ om. E (sed καὶ  
 suppl.) τὰ εἰς. H 28 τρέψιν M δεδομ-] δεδωρημένα bMN 29  
 τὰ<sup>2</sup> om. N 29/30 οὐδὲν] οὐδὲ bMN 31 τὰ om. MN 33 γίνεσθαι  
 bMN 34 ἐν τε] τὰ τε ἐν CMN τὰ<sup>2</sup> om. EMN 35 ἔκτισται L 36  
 οὖν om. M (suppl. i. m. M<sup>c</sup>) N ὑποχείρια] ὑπὸ χεῖρα ἦν H ἦν om. H 37  
 τῶν ἐν<sup>2</sup> om. bMN 38 ὁ om. M 39 αὐτὸς G τοῖς add. οικείοις  
 E 41 Καὶ — 42 χειμῶν om. CE δὲ om. K αὐτομάτῃ G (-τῇ) H

ὑποχειρίων αὐτῶ ζῶων, καὶ οὔτε ὄμβρος ἦν τῇ γῆ οὔτε χειμῶν. Μετὰ δὲ τὴν παράβασιν, ἠνίκα »παρασυνεβλήθη τοῖς κτήνεσι τοῖς ἀνοήτοις καὶ ὠμοιώθη αὐτοῖς«, ἄρχειν ἐν ἑαυτῶ τὴν ἄλογον ἐπιθυμίαν τοῦ λογικοῦ  
 45 νοῦ παρασκευάσας, παρήκοος τῆς τοῦ δεσπότητος ἐντολῆς γενόμενος, ἐπ-  
 ανέστη τῶ ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ χειροτονηθέντι ἄρχοντι ἢ ὑποχείριος  
 κτίσις, ἐν ἰδρῶτι ἐργάζεσθαι τὴν γῆν, ἐξ ἧς ἐλήφθη.

Ἄλλ' οὐδὲ νῦν ἄχρηστος ἢ τῶν θηρίων χρήσις ἐκφοβοῦσα καὶ πρὸς ἐπίγνωσιν καὶ ἐπίκλησιν τοῦ πεπονηκότος φέρουσα θεοῦ. Καὶ ἡ ἄκανθα δὲ  
 50 μετὰ τὴν παράβασιν ἐξεφύη τῆς γῆς κατὰ τὴν τοῦ κυρίου ἀπόφασιν, μεθ' ἣν συνεζεύχθη καὶ τῇ ἀπολαύσει τοῦ ῥόδου ἢ ἄκανθα εἰς ὑπόμνησιν τῆς παραβάσεως ἡμᾶς ἄγουσα, δι' ἣν ἀκάνθας καὶ τριβόλους ἢ γῆ ἀνατέλλειν ἡμῖν κατεδικάσθη.

Ὅτι μὲν ταῦτα οὕτως ἔχει, πιστευτέον ἐκ τοῦ καὶ μέχρι τοῦ νῦν τὴν  
 55 τούτων διαμονὴν ἐνεργεῖν τὸν τοῦ κυρίου λόγον· ἔφη γάρ· »Αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε καὶ πληρώσατε τὴν γῆν«.

Σφαιροειδῆ δὲ τινὲς φασὶ τὴν γῆν, ἕτεροι δὲ κωνοειδῆ. Ἦπτων δὲ καὶ πᾶν μικροτέρα ἐστὶ τοῦ οὐρανοῦ ὡσπερ τις στιγμή ἐν μέσῳ τούτου κρεμαμένη. Καὶ αὕτη δὲ παρελεύσεται καὶ ἀλλαγῆσεται. Μακάριος δὲ  
 60 ἐστὶν ὁ τὴν τῶν πράξεων γῆν κληρονομῶν· ἢ γὰρ μέλλουσα τοὺς ἁγίους ὑποδέχεσθαι γῆ ἀθάνατός ἐστι. Τίς οὖν ἀξίως τὴν ἀπειρόν τε καὶ ἀκατάληπτον τοῦ δημιουργοῦ σοφίαν θαυμάσειεν; ἢ τίς τῆς πρεπούσης εὐχαριστίας ἐφίκοιτο τοῦ δοτῆρος τῶν τοσοῦτων ἀγαθῶν;

43s Ps 48, 13    47 Gn 3, 19    49—53 Bas., parad. 65 B    52s Gn 3, 18    55s  
 Gn 1, 28    59—63 Meth., res. 300, 5—302, 2 = Eriph., haer. II 462, 13—463, 16  
 59 παρελεύσεται Mt 24, 35    59s Mt 5, 5

#### CEGHIKLMN

42 τῇ γῆ om. MN    43 παρεσυνεβλ- CGMN    44 ἐν om. H    46 δημιουργοῦ] θεοῦ C    χειροτονηθέντι] κτισθέντι M (sed. exp. et i. m. corr.)    47 κτίσις add. καὶ ἐτάγη GK    ἐν — ἐλήφθη om. CEHMN    49 καὶ ἐπίκλησιν om. L    50 ἐξέφυ bMN    τῆς γῆς om. C (sed suppl. C<sup>o</sup>)    52/53 ἡμῖν ἀνατέλλειν ἢ γῆ coll. K    54 μὲν add. οὖν K    πιστεύτεον C (υπε in ras. C<sup>o</sup>) πιστέον EG (add. insuper δὲ) MN    55 διάνομην(!) N ἐνεργεῖν add. κατὰ E    τῶ τ. κ. λόγῳ MN    ἔφη γάρ] ὃν ἔφη H    56 τὴν γῆν om. N (adscr. i. m. N<sup>o</sup>)    57 Σφαιροειδὲς G    δέ<sup>1</sup> — κωνοειδῆ om. N    τινὲς φασὶ] λέγουσι M trp. H    58 μικροτέρα post οὐρανοῦ KL    ἐμέσῳ GN    59 αὕτη EN    61 ὑποδέξασθαι G    ἀξίως add. θαυμάσειεν C (om. in 62)    62 σοφίαν θαυμ-] θαυμάσειεν δύναμιν L    63 ἐφίκοιτο add. τὸ G    post ἀγαθῶν hoc cap. de eparchiis add. EMN

(24b) Εἰσὶ δὲ αἱ γνωσθεῖσαι ἐπαρχίαι τῆς γῆς ἦτοι σατραπῖαι αὗται· Εὐρώπης μὲν ἐπαρχίαι λδ', πίνακες ι'· α' Ἰουβερνία, νῆσος Βρετανικὴ β' Ἀλουίωνος νῆσος Βρετανικὴ γ' Ἰσπανία Βαιτικὴ δ' Ἰσπανία Λουσιτανία ε' Ἰσπανία Ταρακωνησία ζ' Γαλλία Ἀκουιτανία ζ' Γαλλία Λουγδονησία η' Γαλλία Κελτικὴ θ' Γαλλία Ναρβωνησία ι' Γερμανία μεγάλη ια' Ραιτία καὶ Οὐινδελικία ιβ' Νωρικόν ιγ' Παννονία ἠδνω ιδ' Παννονία ἠκάτω ιε' Ἰλλυρίς ις' Δελματία ιζ' Ἰταλία ιη' Κύρνος νῆσος ιθ' Σαρδῶ νῆσος κ'

Σικελία νῆσος κα' Σαρματία ἢ ἐν Εὐρώπῃ κβ' Ταυρική Χερσονήσος κγ' Ἰάζυγες  
Μετανάσται κδ' Δακία κε' Μυσία ἢ ἄνω κς' Μυσία ἢ κάτω κζ' Θράκη κη' Χερσό-  
νησος κθ' Μακεδονία λ' Ἡπειρος λα' Ἀχαΐα λβ' Εὐβοία νῆσος λγ' Πελοπόν-  
10 νησος λδ' Κρήτη νῆσος.

Λιβύης ἐπαρχίαι ιβ', πίνακες η'· α' Μαυριτανία Τυγγιτανή β' Μαυριτανία Καισα-  
ρηνσία γ' Νουμιδία δ' Ἀφρική ὅλη ε' Κυρηναϊκή πεντάπολις ζ' Μαρμαρική ζ'  
Λιβύη η' Αἴγυπτος ἢ κάτω θ' Αἴγυπτος Θηβαΐς ι' ἢ ἐντὸς Ἀφρικῆς Λιβύη ια' ἢ  
ἄνω Αἰγύπτου Αἰθιοπία ιβ' ἢ ἐντὸς τούτων πάντων νωτιωτάτη Αἰθιοπία.

15 Ἀσίας ἡπείρου μεγάλης ἐπαρχίαι μη', κανόνες ιβ'· α' Βιθυνία Πόντου β' Ἀσία ἢ  
ἰδίως, πρὸς τῇ Ἐφέσῳ γ' Φρυγία μεγάλη δ' Λυκία ε' Γαλατία ζ' Παφλαγονία ζ'  
Παμφυλία η' Καππαδοκία θ' Ἀρμενία μικρά ι' Κιλικία ια' Σαρματία ἢ ἐντὸς Ἀσίας ιβ'  
Κολχίς ιγ' Ἰβηρία ιδ' Ἀλβανία ιε' Ἀρμενία μεγάλη ις' Κύπρος νῆσος ιζ' Συρία  
κοίλη ιη' Συρία Φοινίκη ιθ' Συρία Παλαιστίνη κ' Ἀραβία Πετραία κα' Μεσοποταμία  
20 κβ' Ἀραβία ἔρημος κγ' Βαβυλωνία κδ' Ἀσσυρία κε' Σουσιανή κς' Μηδία κζ'  
Περσίς κη' Παρθία κθ' Καρμανία ἔρημος λ' Καρμανία ἑτέρα λα' Ἀραβία εὐδαίμων λβ'  
Ἰρκανία λγ' Μαργιανή λδ' Βακτριανή λε' Σογδιανή λς' Σακῶν λζ' Σκυθία ἢ ἐντὸς  
Ἰμάου ὄρους λη' Σκυθία ἢ ἐκτὸς Ἰμάου ὄρους λθ' Σηρική μ' Ἀρεία μα' Παροπανισάδαι  
μβ' Δραγγιανή μγ' Ἀραχωσία μδ' Γεδρωσία με' Ἰνδική ἢ ἐντὸς Γάγγου τοῦ  
25 ποταμοῦ μς' Ἰνδική ἢ ἐκτὸς Γάγγου τοῦ ποταμοῦ μζ' Σίνοι μη' Ταπροβάνη νῆσος.

Ὅμοῦ γίνονται

Εὐρώπης μὲν πίνακες ι', ἐπαρχίαι λδ', πόλεις ἐπίσημοι ρη'  
Λιβύης δὲ πίνακες μὲν η', χῶραι δὲ ιβ', πόλεις ἐπίσημοι νβ'  
Ἀσίας δὲ μεγάλης πίνακες μὲν ιβ', ἐπαρχίαι δὲ μη', πόλεις ἐπίσημοι ρπ'  
30 αὶ πᾶσαι τῆς οἰκουμένης χῶραι ϑδ', πόλεις τν'.

Ἔθνη δὲ οἰκεῖ τὰ πέρατα· κατ' ἀπηλιώτην Βακτριανοί, κατ' εὖρον Ἰνδοί, κατὰ  
Φοινίκα Ἐρυθρὰ θάλασσα καὶ Αἰθιοπία, κατὰ λευκόνοτον οἱ ὑπὲρ Σύρτιν Γεράμαντες,  
κατὰ λίβα Αἰθιοπες καὶ δυσμικοὶ Ὑπέρμανροι, κατὰ ζέφυρον Στήλαι καὶ ἀρχαὶ Λιβύης  
καὶ Εὐρώπης, κατὰ ἀργέστην Ἰβηρία ἢ νῦν Ἰσπανία, κατὰ δὲ θρασκίαν Κελτοὶ καὶ τὰ  
35 ὄμορα, κατὰ ἀπαρκτίαν οἱ ὑπὲρ Θράκην Σκύθαι, κατὰ βορρᾶν Πόντος Μαιώτις καὶ  
Σαρμάται, κατὰ καικίαν Κασπία θάλασσα καὶ Σάκες.

24 b 1—30 Diller 35 = Ptol., Geogr. VIII 29: II 255—259; cf. Diller in Class.  
philol. 34 (1939) 228—238; Pauly-Wiss., RE, Suppl. X (1965) 731 26—30 Fi-  
scher I 1, 163 31—36 (MPG 94, 901, 1—10) = Diller 34 (Agathemerus)

24 b 2 Ἰουβέρνια N Βριττανική N 2/β Βρεττανική N 3 Ἰσπανία<sup>1</sup> N Βετική  
MN Λουσιτάνια N Ταρακονισία E Ταρρακ. M 4 Ἀκουιτανία]//////τανία  
E Κουατανία M Κουιτ. N ζ' post Λουγδ. M Λογδωνησία E Κελσική  
E Γαλλιανάρβ. M Ναρ/ωνησία E Ἀναρβωνησία N 5 ια' post Οὐινδ.  
M Ῥετία E Οὐενδελικία E Ἰουνδελικία M Οὐενδελικία N Νορικόν  
M ιγ' post ἄνω M Πανωνία<sup>1 & 2</sup> E Πανωνία<sup>1 & 2</sup> N Πανωνία<sup>2</sup> M 6  
Ἰτάλια N Σαρδωνησος E Σαρδωνησος N 7 ἐν Εὐ.] τῆς Εὐρώπης M Χερσο-  
νησος E κγ' — 8 Δακία] Λυκία κγ' κδ' Ἰάζ. Μεταν. M 8 Δυκία E Λυκία  
MN Μουσία<sup>1 & 2</sup> M Χερσονήσος E 9 Πελοποννησος E 11 Λιβύης  
M Τυγγ.] γητανη E Καισαρινισία M 12 ζ'] δ' E post Μαρμ.  
M 14 Αἰθιοπίας<sup>1</sup> N ἢ οἰα N νοητοτάτη E 15 κανόνες E<sup>o</sup> mutavit  
in πίνακες 15/16 Ἀσι/ιδίως N 16 πρὸς τῇ] πρώτη E Παφλαγονία  
M 17 Ἀσίας] Ἀσία MN 18 Κολυχίς E ιε' post μεγάλη M 19  
κ' post Πετραία M 20 Ἀσυρία EN κς'] κδ' E Μιθία E Μηδεῖα M

## (25; II 11) κε' Περὶ παραδείσου

Ἐπειδὴ δὲ ἐμελλεν ὁ θεὸς ἐξ ὀρατῆς τε καὶ ἀοράτου κτίσεως πλαστουργεῖν τὸν ἄνθρωπον κατ' οἰκείαν εἰκόνα τε καὶ ὁμοίωσιν ὡσπερ τινὰ βασιλέα καὶ ἄρχοντα πάσης τῆς γῆς καὶ τῶν ἐν αὐτῇ προκαθίστησιν αὐτῶν οἷόν τι βασιλείον, ἐν ᾧ διαιτώμενος μακαρίαν καὶ πανολβίαν ἔξει ζωὴν. Οὗτός ἐστιν ὁ θεὸς παράδεισος θεοῦ χερσὶν ἐν Ἐδέμ πεφυτευμένος, εὐφροσύνης καὶ θυμηδίας ἀπάσης ταμιεῖον. | Ἐδέμ γὰρ τρυφὴ ἐρμηνεύεται. Ἐν τῇ ἀνατολῇ μὲν πάσης τῆς γῆς ὑψηλότερος κείμενος, εὐκραῆς δὲ καὶ ἄρι λεπτῶ καὶ καθαρωτάτῳ περιλαμπόμενος, φυτοῖς ἀειθαλέσι κομῶν, εὐωδίας πλήρης, φωτὸς ἔμπλεως, ὥρας ἀπάσης αἰσθητῆς καὶ κάλλους ὑπερβαίνων ἐπίνοιαν, θεῖον ὄντως χωρίον καὶ ἄξιον τοῦ κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐνδιαίτημα, ἐν ᾧ οὐδὲν τῶν ἀλόγων ἠύλιζετο, μόνος δὲ ὁ ἄνθρωπος, τῶν θεῶν χειρῶν τὸ πλαστούργημα.

Ἐν μέσῳ τούτου ξύλον ζωῆς ὁ θεὸς ἐφύτευσεν καὶ ξύλον τῆς γνώσεως. Τὸ μὲν ξύλον τῆς γνώσεως ἀπόπειράν τινα καὶ δοκιμὴν καὶ γυμνάσιον τῆς τοῦ ἀνθρώπου ὑπακοῆς καὶ παρακοῆς. Διὸ καὶ ξύλον τοῦ γινώσκειν καλὸν

25 2—5 Gr.Nyss., hom.opif. 132 D 3 κατ' — ὁμοίωσιν Gn 1, 26; cf. 26, 17! 4 v. 24, 37! 5s Sever., creat. 484, 9—43 6 Gn 2, 8 6s Bas., parad. 68 D 1—5; Sever., creat. 477, 32—40 εὐφρ., θυμηδ. Barb. 797, 28s; Barl. 905, 40 7 τρυφὴ Sabb. 609, 6; Phil.Alex., leg. 61, 25; id. cherub. 171, 29—32; Thphl.Ant., Autol. 2, 24: 158, 2; Clem., str.vol. 1 p. 140, 15; Bas., parad. 68 D 1—5; Sever., creat. 477, 32—40; cf. Dorm. I 712, 27 (Ἐδέμ = Μαρία) 8 ἀνατολῇ 85, 15s; Sabb. 609, 4—6 14. 17 Gn 2, 9 14—18 Sabb. 609, 41—45

## CEGHIKLMN

25 1 κε' ] κδ' I κζ' E οδ' H οε' C με' MN μζ' KL Περὶ add. τοῦ KL 2 ὀρατῆς — ἀοράτου] ἀοράτου καὶ ὀρατῆς C τε om. EKL 5 διαιτωμένοις E ἔξει] ἔξει K ἔζη L 6 Οὗτος praem. Καὶ bMN θεοῦ add. δὲ E 7 ταμιεῖον H 9 λεπτοτάτῳ bMN 10 ad εὐωδίας(?) adscr. i. m. ἀνθῶν G<sup>o</sup> 11 ad ἐπίνοιαν adscr. i. m. γρ. ἐννοίαν I<sup>o</sup> καὶ om. N 13 τὸ post ἄνθρωπος (12) E 14 Ἐμμέσῳ CGN τῆς om. H 15 Τὸ — γνώσεως om. C (suppl. C<sup>o</sup>) E

## adhuc ad 24 b

Μηδεία N 21 Πέρσις E (N in plicat.) κθ' post ἔρημος M Καρμ.<sup>1</sup>] Ἀρμενία M (praepon. K M<sup>o</sup>) Καὶ Ἀρμενία N Καρμ.<sup>2</sup>] Καὶ Ἀρμενία N 22 Βακτριανὴ MN Σογδοανὴ N Σάκων M Σάκων N 23 Ἡμέου<sup>2</sup> E N (Ἡμ.) Ἰμαοῦ<sup>1&2</sup> M Ἀρεία M 24 Γεῖδρωσία M Γερδωσία EN 25 μζ' Σίται μζ' Ταπρ. v. μη' Ἰνδικὴ — ποταμοῦ M ταπρὸβάν E 26 δὲ<sup>2</sup> om. M 30 τυ' add. cap. sequ. ("Ἐθνη — Σάκες) E; eundem text. praebet H post 22b. 9 ὀνομαζόμενος 31 Ἰνδικοὶ H 32 Λυκόννοτον H Σύρτη<sup>2</sup> H Γερμαντες(!) E 34 Σπανία H δὲ] τὰ E καὶ<sup>2</sup> iter. E 35 ὑπὲρ add. τὴν H 36 Σάκες sequ. cap. κδ' H sequ. cap. κε' E

καὶ πονηρὸν κέκληται, ἥ ὅτι δύναμιν ἐδίδου γνωστικὴν τοῖς μεταλαμβάνουσι τῆς οἰκείας φύσεως, ὅπερ καλὸν μὲν τοῖς τελείοις, κακὸν δὲ τοῖς ἀτελεστέροις, ἔτι καὶ τὴν αἴσθησιν λιχνοτέροις, ὥσπερ στερεὰ τροφή τοῖς  
 20 ἔτι δεομένοις γάλακτος· οὐκ ἐβούλετο γὰρ ὁ κτίσας ἡμᾶς θεὸς μεριμνᾶν καὶ περὶ πολλὰ τυρβάζεσθαι οὐδὲ φροντιστάς καὶ προνοητάς τῆς ἰδίας ζωῆς γενέσθαι. Ὅπερ δὴ καὶ πέπονθεν ὁ Ἀδάμ· γευσάμενος γὰρ ἔγνω, ὅτι γυμνὸς ἦν, καὶ περίζωμα ἑαυτῷ περιεποιεῖτο· φύλλα γὰρ συκῆς λαβῶν περιεζώσατο. Πρὸ δὲ τῆς γεύσεως »γυμνοὶ ἦσαν ἀμφοτέροι, ὃ τε  
 25 Ἀδάμ καὶ ἡ Εὐα, καὶ οὐκ ἠσχύνοντο«. Τοιούτους δὲ ἀπαθείς ἐβούλετο εἶναι ἡμᾶς ὁ θεὸς (ἀπαθείας γὰρ ἄκρας τοῦτό ἐστιν), ἔτι δὲ καὶ ἀμερίμνους, ἐν ἔργον ἔχοντας τὸ τῶν ἀγγέλων, ὑμνεῖν ἀλήκτως καὶ ἀδιαλείπτως τὸν κτίσαντα, καὶ τῆς αὐτοῦ κατατροφᾶν θεωρίας καὶ αὐτῷ ἐπιρρίπτειν τὴν ἑαυτῶν μέριμναν. Ὅπερ καὶ διὰ τοῦ προφήτου Δαυὶδ πρὸς ἡμᾶς ἀπεφθέξατο· »Ἐπίρριψον ἐπὶ κύριον τὴν μέριμνάν σου«, λέγων, »καὶ αὐτὸς σε διαθρέψει«, καὶ ἐν τοῖς ἱεροῖς εὐαγγελίοις τοὺς οἰκείους μαθητάς διδάσκων φησὶ· »Μὴ μεριμνήσητε τῇ ψυχῇ ὑμῶν, τί φάγητε, καὶ τῷ σώματι ὑμῶν, τί ἐνδύσησθε«, καὶ πάλιν· »Αἰτεῖτε τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ καὶ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ ταῦτα πάντα προστεθήσεται ὑμῖν«, καὶ πρὸς τὴν  
 35 Μάρθαν· »Μάρθα, Μάρθα, μεριμνᾶς καὶ τυρβάζῃ περὶ πολλὰ, ἐνὸς δὲ ἐστὶ χρεία· Μαρία γὰρ τὴν ἀγαθὴν μερίδα ἐξελέξατο, ἣτις οὐκ ἀφαιρεθήσεται ἀπ' αὐτῆς«, τὸ καθῆσθαι δηλονότι παρὰ τοὺς πόδας αὐτοῦ καὶ ἀκούειν τῶν λόγων αὐτοῦ.

Τὸ δὲ τῆς ζωῆς ξύλον ἢ ξύλον ἔχον ἐνέργειαν ζωῆς παρεκτικὴν ἢ τοῖς  
 40 τῆς ζωῆς ἀξίοις καὶ τῷ θανάτῳ οὐχ ὑποκειμένοις μόνοις ἐδώδιμον. Τινὲς

17s v. i. 55s 17—20 Gr.Naz., or. 38: 36, 324 B 16—C 5 = or. 45: 36, 632 C 15—633 A 3 17—29 Sabb. 609, 47—51 20s v. i. 35 22—25 cf. 97, 8—10 22s Gn 3, 7 24s Gn 2, 25 26 ἀπάθεια 17, 62; 44, 64; 64, 7; Ficus 576, 37—39; Sabb. 604, 7s; Max., ambig. 1353 B; Völker, Maximus 410ss; Kallis 121<sup>50</sup>; cf. 70, 3—9; 72, 27; 79, 22—25 26—29 Sabb. 609, 6—13; Völker, Maximus 442 26 ἀμερίμνους 25, 20; 26, 25 30s Ps 54, 23 32s Lc 12, 22 33s Mt 6, 33 35—37 Lc 10, 41s 39s cf. 84, 74—76

#### CEGHIKLMN

17/18 τοῖς μεταλαμβάνουσι post οἰκείας bMN add. γνώσεως E 18 ὅσπερ E (sed σ del. esse vid.) 19 ἔτι] ἐστι E1<sup>cmg</sup> αἴσθησιν] ἔφεσιν CEM i. m. adscr. μανογρου<sup>r</sup> G<sup>c</sup> στερεᾶ MN ἔτι] ἀπαλοῖς ἔτι καὶ CE 20 θεὸς om. N 22 πέ/ποθεν M (inter o et θ s. s. v) 24 ἀμφοτέροι om. H 26 εἶναι ἡμᾶς trp. M 27 ἀλήκτως] ἀδιαβλήτως G καὶ ἀδιαλείπτως om. CEHMN 29/30 ἀπεφθέγγετο H 30 λέγων om. H 31 τοὺς — διδάσκων] διδάσκων τοῖς οἰκείοις μαθηταῖς M μαθητάς διδάσκων trp. N 32 καὶ] μηδὲ C τῷ σώματι N 35 μεριμνᾶς praem. τί CGHMN πολλῶν C 37 καὶ — 38 αὐτοῦ om. N ἀκούειν add. περὶ C 38 τὸν λόγον I (s. s. ω bis) 39 δὲ correspond. μὲν in 15 ἡ<sup>1</sup>] ἦν GH 40 τῆς om. G μόνοις om. M

μέν οὖν αἰσθητὸν τὸν παράδεισον ἐφαντάσθησαν, ἕτεροι δὲ νοητόν. Πλὴν  
 ἔμοιγε δοκεῖ, ὅτι ὥσπερ ὁ ἄνθρωπος αἰσθητὸς ἅμα καὶ νοητὸς δεδημιούρ-  
 γητο, οὕτω καὶ τὸ τοῦτου ἱερώτατον τέμενος αἰσθητὸν ἅμα καὶ νοητόν καὶ  
 διπλὴν ἔχον τὴν ἔμφασιν· τῷ γὰρ σώματι ἐν τῷ θειοτάτῳ χώρῳ καὶ  
 45 ὑπερκαλλεῖ, καθὼς ἱστορήσαμεν, αὐλιζόμενος, τῇ ψυχῇ ἐν ὑπερτέρῳ καὶ  
 ἀσυγκρίτῳ καὶ περικαλλεστέρῳ τόπῳ διέτριβε θεὸν ἔχων οἶκον τὸν  
 ἔνοικον καὶ αὐτὸν ἔχων εὐκλεῆς περιβόλαιον καὶ τὴν αὐτοῦ περιβεβλημέ-  
 νος χάριν καὶ τοῦ μόνου γλυκυτάτου καρποῦ τῆς αὐτοῦ θεωρίας κατατρυ-  
 φῶν οἷά τις ἄγγελος ἄλλος καὶ ταύτῃ τρεφόμενος. Ὅπερ δὴ καὶ ξύλον ζωῆς  
 50 ἀξίως ὠνόμασται· ζωῆς γὰρ θανάτῳ μὴ διακοπτομένης ἢ γλυκύτης τῆς  
 θείας μεθέξως τοῖς μεταλαμβάνουσι μεταδίδωσιν. Ὁ δὴ καὶ πᾶν ξύλον ὁ  
 θεὸς ἐκάλεσεν· »Ἀπὸ παντὸς ξύλου τοῦ ἐν τῷ παραδείσῳ βρώσει«, φησί,  
 »φάγεσθε·« αὐτὸς γὰρ ἐστὶ τὸ πᾶν, ἐν ᾧ καὶ δι' οὗ τὸ πᾶν.

Τὸ δὲ τῆς τοῦ καλοῦ τε καὶ κακοῦ γνώσεως ξύλον ἢ τῆς πολυσχεδοῦς  
 55 θεωρίας διάγνωσις. Αὕτη δὲ ἐστὶν ἢ τῆς οἰκείας ἐπίγνωσις φύσεως, ἥτις  
 καλὴ μὲν τοῖς τελείοις καὶ ἐν τῇ θείᾳ θεωρίᾳ βεβιωκόσιν, ἐξ ἑαυτῆς τὴν τοῦ  
 δημιουργοῦ μεγαουργίαν δημοσιεύουσα, τοῖς μὴ δεδιόσι μετάπτωσιν  
 διὰ τὸ ἐκ τοῦ χρόνου | εἰς ἕξιν τινὰ τῆς τοιαύτης ἠηλακέναι θεωρίας, οὐ  
 καλὴ δὲ τοῖς νέοις ἔτι καὶ τὴν ἔφεσιν λιχνοτέροις, οὓς διὰ τὸ ἀβέβαιον τῆς  
 60 ἐν τῷ κρείττονι διαμονῆς καὶ τὸ μήπω παγίως ἐνεδρασθῆναι τῇ τοῦ  
 μόνου καλοῦ προσεδρεῖα ἢ τοῦ οἰκείου κηδεμονία σώματος πρὸς ἑαυτὴν  
 ἀνθέλκειν καὶ περισπᾶν πέφυκεν.

Οὕτω διπλοῦν οἶμαι τὸν θεῖον παράδεισον. Καὶ ἀληθῶς οἱ θεοφόροι πα-  
 τέρες παρέδωκαν οἱ τε οὕτως, οἱ τε ἐκείνως διδάξαντες. Δυνατὸν δὲ νοῆσαι  
 65 πᾶν ξύλον τὴν ἐκ πάντων τῶν κτισμάτων τῆς θείας δυνάμεως γινομένην  
 ἐπίγνωσιν, ὡς φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Τὰ γὰρ ἀόρατα αὐτοῦ ἀπὸ  
 κτίσεως κόσμου τοῖς ποιήμασι νοούμενα καθορᾶται«. — Πασῶν δὲ τῶν

41 αἰσθητὸν, νοητόν 44, 34; Philo Alex., leg. 55s; Bas., parad. 68 C; Sever., creat.  
 492, 45; Zellinger, Genesis homilien 99 42 cf. 26, 26—30 49 ἄγγελος ἄλλος  
 26, 26; Sabb. 609, 9s 52s Gn 2, 16 54—59 v. s. ad 17—20 64—71 Max.,  
 qu. Thal. 257 C—260 A 65 v. i. 72. 79 65—69 Manich. I 1577, 8s 66s Rm  
 1, 20 67—71 Max., qu. Thal. 258 Cs

#### CEGHIKLMN

41 τὸν om. N	42 ἔμοιγε] ἐμοί C ἐμοί δὲ N	αἰσθητῶς et νοητῶς HN	δε-
δημιούργηται KL	44 τὴν om. C	45/46 ἐν ἀσυγκρίτῳ καὶ ὑπερτέρως	
περικαλλ- CE	46 ἀσυγκρίτως GHMN	οἶκον τὸν eras. L	47 αὐτὸν
— καὶ <sup>2</sup> om. E	51 ξύλον add. ζωῆς HC <sup>o</sup> (adscr.)	52 ξύλου add. φήσας et	
om. φησί (post βρώσει) bMN	παραδείσῳ add. φήσας (om. φησί) K	53	
φαγεῖσθε N	αὐτὸ HN	πᾶν add. συνέστηκε bMN	54 τε om.
H	παλυσχιδοῦς M	55 αὕτη(!) CH	φύσεως ἐπιδιάγνωσις CE
βεβιωκ-] βεβηκόσιν HI <sup>cmg</sup> KMN	αὐτῆς E	57 δημοσιεύουσαν G	58
τὸ] τοῦ N	59 οὓς G	61 προσεδρεῖα b	κηδεμονία σώματος trp.
E	64 οἱ τε <sup>1&amp;2</sup> ] εἴτε IL οὔτε C	οἱ <sup>1</sup> in ras. M	διδάξαντες adscr.
i. m. δοξάζοντες K	65 πάντων om. H		



ἐννοιῶν καὶ θεωριῶν τούτων ἢ καθ' ἡμᾶς ὑψηλοτέρα πέφυκεν, ἢ τῆς  
 ἡμετέρας φημί συστάσεως, ὡς φησιν ὁ θεῖος Δαυὶδ· »'Εθαυμαστώθη ἡ  
 70 γυνῶσις σου ἐξ ἐμοῦ«, τουτέστιν ἐκ τῆς ἐμῆς κατασκευῆς. 'Επισφαλῆς δὲ  
 αὕτη τῷ 'Αδὰμ ὑπῆρχε νεοπαγεῖ ὄντι, δι' ἃς εἶπομεν αἰτίας — ἡ ξύλον  
 μὲν ζωῆς τὴν ἐκ πάντων τῶν αἰσθητῶν ἐγγινομένην θειοτέραν ἐννοιαν καὶ  
 τὴν δι' αὐτῶν ἐπὶ τὸν ἀπάντων γενεσιουργόν τε καὶ δημιουργόν καὶ  
 75 αἴτιον ἀναγωγῆν, ὅπερ καὶ πᾶν ξύλον ὠνόμασε τὸ πλῆρες καὶ ἀδιαίρετον  
 μόνην τε τοῦ καλοῦ φέρων τὴν μέθεξιν, ξύλον δὲ γνώσεως καλοῦ καὶ  
 ποιηροῦ τὴν αἰσθητὴν καὶ ἐνήδονον βρῶσιν, τὴν τῷ δοκεῖν μὲν γλυκαί-  
 νουσιν, τῷ ὄντι δὲ ἐν μετουσίᾳ κακῶν τὸν μετέχοντα καθιστῶσαν· φησί  
 γὰρ ὁ θεός· »'Απὸ παντὸς ξύλου τοῦ ἐν τῷ παραδείσῳ βρώσει φαγῆ«,  
 διὰ πάντων, οἶμαι, τῶν κτισμάτων ἐπ' ἐμὲ τὸν ποιητὴν ἀναβιβάσθητι,  
 80 λέγων, καὶ ἕνα καρπὸν ἐκ πάντων κάρπωσαι, ἐμὲ τὴν ὄντως ζωὴν. Πάντα  
 σοι ζωὴν καρποφορεῖτωσαν, καὶ τὴν ἐμὴν μέθεξιν ποιοῦ τῆς οἰκείας  
 ὑπάρξεως σύστασιν· οὕτω γὰρ ἔση ἀθάνατος. »'Απὸ δὲ τοῦ ξύλου τοῦ  
 γινώσκειν καλὸν καὶ πονηρὸν, οὐ φάγεσθε ἅπ' αὐτοῦ. Ἴτι δ' ἂν ἡμέρα  
 φάγητε ἅπ' αὐτοῦ, θανάτῳ ἀποθανεῖσθε«· φυσικῶς γὰρ ἡ αἰσθητὴ  
 85 βρώσις τοῦ ὑπεκρέουσιντός ἐστιν ἀναπλήρωσις καὶ εἰς ἀφεδρῶνα χωρεῖ  
 καὶ φθοράν· καὶ ἀμήχανον ἄφθαρτον διαμένειν τὸν αἰσθητῆς βρώσεως ἐν  
 μετουσίᾳ γινόμενον.

69s Ps 138, 6      71 νεοπαγεῖ v. s. 59      72 v. s. 65      74s πᾶν — μέθεξιν = Sabb.  
 609, 13s      78 Gn 2, 16      79 ποιητὴν ὁ, 27      80 ὄντως ζωὴ 1 Tm 6, 19      82—  
 84 Gn 2, 17      85 Mt 15, 17

### CEGHIKLMN

68 θεριῶν C (ω post ε suppl. C<sup>c</sup>)      69 συστάσεως] φύσεως M (em. i. m. M<sup>c</sup>)      θεῖος  
 om. H      70 δὲ om. L      71 εἶπον bMN      73 τὸν add. τῶν EN      καὶ  
 δημιουργόν om. KL      καὶ<sup>2</sup> om. E      76 τῷ om. H      μὲν add. καὶ L      78  
 βρώσει] φρώσει I om. E      φαγῆ CIKLM φάγη EGN φάγει H      80 λέγων]  
 φάσκων KL      80/81 Πάντα σοι ζωὴν om. N (sed suppl. i. m.)      85 καὶ (per  
 compend.) om. aut eras. vid. I      87 γινόμενον] γεν- L add. textum sequ. (Ἡ  
 ξύλον — πρόξενον) GMN

Ἡ ξύλον μὲν ζωῆς ἢ μετοχὴ τοῦ θεοῦ, δι' ἧς καὶ οἱ ἄγγελοι τρέφονται, δι' ἧς τὴν  
 ἀφθαρσίαν λαμβάνειν ἡμέλλομεν· ἔδει γὰρ ἡμᾶς πρῶτον ἀδιακρίτως ὑποταγῆναι τῷ  
 νόμῳ τοῦ θεοῦ, ἕως εἰς τελείαν ἔξιν τῆς ἀρετῆς ἤλθομεν, καὶ οὕτως δῶρον παρὰ θεοῦ λα-  
 βεῖν τὴν διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ, ὅπερ ἐστὶ ξύλον τοῦ γινώσκειν καλὸν καὶ κα-  
 5 κόν. Οὐκ ἀσφαλῆς γὰρ τῷ ἀρτίπαγεῖ ἡ διάκρισις τῶν λογισμῶν καὶ τὸ ἀντιρρητικόν  
 διὰ τὸ ἐμπαθῆ ἔτι καὶ ἡδυπαθῆ ἔχειν τὸν λογισμόν. Ξύλον μὲν οὖν ζωῆς φημί τὴν ἐκ  
 θεοῦ δεδομένην ἐντολήν — ξύλον γὰρ ζωῆς ἐστὶν ἡ δικαιοσύνη πᾶσι τοῖς ἀντεχομένοις  
 αὐτῆς. Καὶ ἠυλόγηται ξύλον, δι' οὗ δικαιοσύνη πεφύτευται, φησί Σολομών — ξύλον δὲ  
 10 γνώσεως τὴν διάκρισιν καλοῦ τε καὶ κακοῦ. Ἐδει οὖν τὸν 'Αδὰμ διὰ τῆς ἀδιακρίτου  
 ὑπακοῆς ἐνωθῆναι θεῷ καὶ πλουτῆσαι τῇ ἐνώσει τὴν θέωσιν ἐν καιρῷ, ὅτε ὁ φύσει θεὸς  
 ἠυδόκει, καὶ πάντων τὴν ἀληθῆ γνῶσιν τε καὶ διάκρισιν καὶ τὴν ἀπέραντον ζωὴν.  
 Ἐδει δὲ ἀπόπειραν γενέσθαι τῆς ἀδιακρίτου ὑπακοῆς. Δίδωσι τοίνυν ἐντολήν ὁ θεός, μὴ  
 γεύσασθαι τοῦ ξύλου τῆς γνώσεως, μὴ πιστεῦσαι τῇ ἰδίᾳ διακρίσει μηδὲ φαγεῖν ἅπῃ

## (26; II 12) κς' Περὶ ἀνθρώπου

Οὕτω μὲν οὖν τὴν νοητὴν οὐσίαν ὑπεστήσατο ὁ θεός, ἀγγέλους φημί  
καὶ πάντα τὰ κατ' οὐρανὸν | τάγματα, — ταῦτα γὰρ ἀριδῆλως νοεῖν  
ἔστι καὶ ἀσωμάτου φύσεως· »ἀσωμάτου« δέ φημι συγκρινομένης πρὸς τὴν  
5 τῆς ὕλης παχύτητα· μόνον γὰρ ὄντως τὸ θεῖον ἄυλόν τε καὶ ἀσώματον —  
ἔτι δὲ καὶ τὴν αἰσθητὴν, οὐρανὸν τε καὶ γῆν καὶ τὰ τούτων ἐν μέσῳ κει-  
μενα, καὶ τὴν μὲν οἰκείαν (οἰκεία γὰρ θεῷ ἢ λογικὴ φύσις καὶ νῶ μόνῳ  
ληπτῇ), τὴν δὲ πάντη που πορρωτάτω κειμένην, ὡς ὑπὸ τὴν αἰσθησιν  
δηλαδὴ πίπτουσιν. Ἔδει δὲ ἐξ ἀμφοτέρων μίξιν γενέσθαι καὶ »σοφίας  
10 μείζονος γνῶρισμα καὶ τῆς περὶ τὰς φύσεις πολυτελείας«, ὡς φησιν ὁ  
θηγηγός Γρηγόριος, οἶόν τινα σύνδεσμον »τῆς ὁρατῆς τε καὶ ἀοράτου  
φύσεως«. Τὸ δὲ »ἔδει« φημί τὴν τοῦ δημιουργοῦ ὑπεμφαίνων βούλησιν·  
αὕτη γὰρ θεσμός καὶ νόμος πρεπωδέστατος, καὶ οὐδεὶς ἔρει τῷ πλαστουρ-  
γῶ· »Τί με ἐποίησας οὕτως«; Ἐξουσίαν γὰρ ἔχει ὁ κεραμεὺς ἐκ τοῦ ἰδίου  
15 πηλοῦ διάφορα κατασκευάζειν σκεύη πρὸς ἔνδειξιν τῆς ἑαυτοῦ σοφίας.

26 cc. 26—34 Gräf 2 νοητὴν 3, 29s 3—5 ἀσωμάτου v. i. 53—57; 17, 12—  
14 5 = 17, 13s 7—21 Gr.Naz., or. 38: 36, 321 B—D = or. 45: 36, 629  
C—632 A, verbatim 632 A 4—9 8 ὑπὸ αἰσθησιν 31, 3s; 32, 4 11 Γρηγόριος  
v. ad 7—21 12 βούλησιν 36, 95 14s Rm 9, 20

## CEGHIKLMN

26 1 κς' ] κε' I κη' E οε' H ος' C μς' MN μς' KL 3 πάντα om. E 4  
ἀσωμάτου<sup>a</sup> bMN συγκρινομένην CEHMN 5 τε om. CEHMN 6 ἐμμέσῳ  
C (coll. ante τούτων) N 8 που] οὐ G om. E 9 δὲ add. καὶ MN καὶ  
om. CEHKMN 10 μείζονος γνῶρισμα trp. HN 13 πρεπωδέστατος  
praem. ἔστι CEHMN add. ἔστι G καὶ<sup>2</sup>] κἂν G ἔρει om. et ad πλαστουργῶ  
add. λέγειν δύναται E 14 πεποίηκας bMN 15 αὐτοῦ(!) H

*adhuc addit. ad 25, 87*

ξύλου τινὸς ἔχοντος φυσικὴν ἐνέργειαν ἐμπορητικὴν τῆς ἐπιγνώσεως ἑαυτοῦ ἦτοι τῆς  
15 ἰδίας φύσεως. Προσβαλόντος οὖν τοῦ πονηροῦ διὰ τοῦ ὄψεως καὶ εἰπόντος· ἔσσεσθε ὡς  
θεοὶ γινώσκοντες καλὸν καὶ πονηρόν, ἐὰν φάγητε, ἐπίστευσε τῇ ἰδίᾳ διακρίσει, καὶ  
ἔδοξεν αὐτῷ καλὸν ἢ θέωσις καὶ ἢ γνῶσις. Καὶ οὐκ ἔλογίσαστο, ὅτι πάντα καλὰ ἐν καιρῷ  
αὐτῶν καὶ οὐ καλὸν τὸ καλόν, εἰ μὴ καλῶς γένηται, καὶ ὡς οὐ χρὴ προαρπάζειν τὸ δο-  
θησόμενον παρὰ γνώμην τοῦ δίδοντος τὸ εἶναι καὶ τὸ εὖ εἶναι. Καὶ εἶδεν, ὡς καλόν, καὶ  
20 ἔφαγεν καὶ ἐγυμνώθη τῆς πρὸς θεὸν ἐκστάσεως, καὶ διηνοίχθησαν οἱ ὀφθαλμοὶ οἱ σω-  
ματικοί, καὶ τὰ πάθη ἐκινήθησαν, καὶ ἔγνωσαν, ὅτι γυμνοὶ εἰσι, καὶ ἠσχύθησαν. Καὶ  
περιεσπάσθησαν ἀπὸ θεοῦ καὶ ὡς νῆπιοι ἐλιχνεύθησαν πρὸς τὴν ἡδονὴν καὶ ἐξωρίστη-  
σαν ἐκ τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς καὶ θνητοὶ γεγόνασιν. Ἦδει δὲ ὁ ἔχθρὸς ἐκ τῆς πείρας, ὅτι τὸ  
προσεδρεύειν θεῷ θεώσεως καὶ ζωῆς αἰωνίου γίνεται πρόξενον.

8 Ptv 11, 30 12s Gn 2, 17 15s Gn 3, 5 19—21 Gn 3, 6s

3 οὕτω G 6 δυπαθῆ G 8 εὐλόγηται M 9 Ἔδει] Εἰ δὲ N 10 ἐν  
add. τῷ M 11 εὐδοκεῖ M 19 δόντος G τὸ<sup>a</sup> om. N 20 πρὸς]  
κατὰ G 22 καὶ<sup>a</sup> om. N 28 Ἦδει] Εἶδη GN

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα οὕτως εἶχεν, ἐξ ὄρατῆς τε καὶ ἀοράτου φύσεως δημιουργεῖ τὸν ἄνθρωπον οἰκείαις χερσὶ κατ' εἰκόνα τε καὶ ὁμοίωσιν, ἐκ γῆς μὲν τὸ σῶμα διαπλάσας, ψυχὴν δὲ λογικὴν καὶ νοερὰν διὰ τοῦ οἰκείου ἐμφυσηματος δούς αὐτῷ, ὅπερ δὴ θείαν εἰκόνα φαμέν· τὸ μὲν γὰρ »κατ' εἰκόνα« τὸ νοερὸν δηλοῖ καὶ αὐτεξούσιον, τὸ δὲ »καθ' ὁμοίωσιν« τὴν τῆς ἀρετῆς κατὰ τὸ δυνατὸν ὁμοίωσιν. |

Ἄμα δὲ τὸ σῶμα καὶ ἡ ψυχὴ πέπλασται, οὐ τὸ μὲν πρῶτον, τὸ δὲ ὕστερον κατὰ τὰ Ὁριγένους ληρήματα.

Ἐποίησεν οὖν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον ἄκακον, εὐθῆ, ἐνάρετον, ἄλυπον, ἀμέριμον, πάσῃ ἀρετῇ κατηγλαῖσμένον, πᾶσιν ἀγαθοῖς κομῶντα, οἷόν τινα κόσμον δεύτερον, ἐν μεγάλῳ μικρόν, ἄγγελον ἄλλον, προσκυνητὴν μικτόν, ἐπόπτῃ τῆς ὄρατῆς κτίσεως, μύστην τῆς νοουμένης, βασιλέα τῶν ἐπὶ γῆς, βασιλευόμενον ἄνωθεν, ἐπίγειον καὶ οὐράνιον, πρόσκαιρον καὶ ἀθάνατον, ὄρατὸν καὶ νοούμενον, μέσον μεγέθους καὶ ταπεινότητος, τὸν αὐτὸν πνεῦμα καὶ σάρκα, σάρκα διὰ τὴν ἔπαρσιν, πνεῦμα διὰ τὴν χάριν, τὸ μὲν ἵνα πάσχη καὶ πάσχων ὑπομιμνήσκηται καὶ παιδεύηται, τὸ δὲ ἵνα μένη καὶ δοξάζῃ τὸν εὐεργέτην, τῷ μεγέθει φιλοτιμούμενον, ζῶον ἐνταῦθα οἰκονομούμενον τουτέστιν ἐν τῷ παρόντι βίῳ, καὶ ἀλλαχοῦ μεθιστάμενον ἐν τῷ αἰῶνι τῷ μέλλοντι, καὶ — πέρασ τοῦ μυστηρίου — τῇ πρὸς θεὸν νεύσει θεούμενον, θεούμενον δὲ τῇ μετοχῇ τῆς θείας ἐλλάμψεως καὶ οὐκ εἰς τὴν θείαν μεθιστάμενον οὐσίαν.

16 v. i. 27 17 κατ' εἰκόνα καὶ ὁμοίωσιν 25, 3; 26, 20; 58, 172; 77, 10—14; 82, 38; Ficus 576, 41; Fragn. II 228, 31—33; Gn 1, 26; Clem., str. 185, 26s; Chrys., hom. 9 in Gen. 78, 20—26; Gr. Nyss., or. 1 in Gen. 275; Völker, Maximus 394 ἐκ γῆς 100, 9 18 σῶμα καὶ ψυχὴ cf. e. g. 8, 229s, in Chro 50, 33s λογικὴ, νοερά cf. Völker, Maximus 95 19 κατ' εἰκόνα 8, 118—122; 9, 19; 13, 76; 25, 11; 44, 24; 62, 20; 77, 10. 17; 86, 22; 89, 5; Haeres. 721, 2; Dorm. II 725, 5—7; Imag. III 1340, 41—1341, 3; Instit. 1' 15; Transfig. 552, 27—41; Volunt. 165, 46s; 168, 18s; 177, 34—37; Meany 23—28; Kallis 54<sup>29</sup>; Nellas 20 καθ' ὁμοίωσιν Cogit. 97, 2—25; Meany 40—65 21 ἀρετῇ 44, 16 22s cf. 79, 3s; Sabb. 608, 35—37; Sentent. 1432, 2; Gr. Nyss., hom. opif. 229 B 7—C 2; Justn., Or. 193, 11—13; 213, 13—16 23 Or., princ. 96, 16 25 οἶον—35 θεούμενον = Gr. Naz., or. 38: 36, 324 A 1—13 = or. 45: 36, 632 A 13—B 10 26—30 cf. 26, 16. 71—85; 25, 42; 44, 59; Nat. BMV I 661, 29—31 26 κόσμον μικρόν v. i. 84; Transfig. 573, 3—7; Volunt. 144, 22; 168, 26s; patres cf. ad 26, 84; Allers; Meany 36; Völker, Gregor v. Nyssa 58f; id. Maximus 89 ἐν μεγάλῳ μικρόν Max., myst. 685 C ἄγγελος ἄλλος 25, 49 30 cf. 47, 49 35 θεούμενον 77, 15s; 88, 18; Dorm. I 725, 16; Bornhäuser 66—70

#### CEGHIKLMN

16 εἶχεν] ἔχειν E 17 κατ' add. οἰκείαν bMN 18 δὲ om. G λογικὴν add. τε bN 19/20 κατ' εἰκόνα i. m. adscr. τί ἐστὶ καθ' εἰκόνα I 20 καὶ add. τὸ E 22 ἐπλασται CGIN πρῶτον] πρότερον bMN 23 ὕστερον] δεύτερον EH 26 μεγάλῳ μικρόν] μικρῷ μέγαν E 30 σάρκα<sup>2</sup> — ἔπαρσιν post χάριν et 31 τὸ μὲν — παιδεύηται post 32 εὐεργέτην CEK 32 εὐεργετήν GH φιλοτιμούμενος CE (sed s em. e v) K 33 τουτέστιν om. C (suppl. C<sup>o</sup>) E

Ἐποίησε δὲ αὐτὸν φύσιν ἀναμάρτητον καὶ θέλησιν αὐτεξούσιον. Ἄνα-  
μάρτητον δὲ φημι οὐχ ὡς μὴ ἐπιδεχόμενον ἀμαρτίαν (μόνον γὰρ τὸ θεῖον  
ἀμαρτίας ἐστὶν ἀνεπίδεκτον), ἀλλ' οὐκ ἐν τῇ φύσει τὸ ἀμαρτάνειν ἔχοντα,  
40 ἐν τῇ προαιρέσει δὲ μᾶλλον, ἥτοι ἐξουσίαν ἔχοντα μένειν καὶ προκόπτειν  
ἐν τῷ ἀγαθῷ τῇ θείᾳ συνεργούμενον χάριτι, ὡσαύτως καὶ τρέπεσθαι ἐκ  
τοῦ καλοῦ καὶ ἐν τῷ κακῷ γίνεσθαι τοῦ θεοῦ παραχωροῦντος διὰ τὸ  
αὐτεξούσιον· οὐκ ἀρετὴ γὰρ τὸ βίᾳ γινόμενον.

Ψυχὴ τοίνυν ἐστὶν οὐσία ζῶσα ἀπλή, ἀσώματος, σωματικοῖς ὀφθαλ-  
45 μοῖς κατ' οἰκείαν φύσιν ἀόρατος, λογικὴ τε καὶ νοερά, ἀσχημάτιστος,  
ὀργανικῶς κεκρημένη σώματι καὶ τούτῳ ζωῆς αὐξήσεως τε καὶ αἰσθήσεως  
καὶ γεννήσεως παρεκτικὴ, οὐχ ἕτερον ἔχουσα παρ' ἑαυτὴν τὸν νοῦν,  
ἀλλὰ μέρος αὐτῆς τὸ καθαρῶτατον (ὡσπερ γὰρ ὀφθαλμὸς ἐν σώματι,  
οὕτως ἐν ψυχῇ νοῦς), αὐτεξούσιος, θελητικὴ τε καὶ ἐνεργητικὴ, τρεπτή  
50 ἥτοι ἐθελότρεπτος, ὅτι καὶ κτιστὴ, πάντα ταῦτα | κατὰ φύσιν ἐκ τῆς τοῦ  
δημιουργήσαντος αὐτὴν χάριτος εἰληφυῖα, ἐξ ἧς καὶ τὸ εἶναι καὶ τὸ  
φύσει οὕτως εἶναι εἴληφεν.

Ἄσώματα δὲ καὶ ἀόρατα καὶ ἀσχημάτιστα κατὰ δύο τρόπους νοοῦ-  
μεν· τὰ μὲν κατ' οὐσίαν, τὰ δὲ κατὰ χάριν, καὶ τὰ μὲν φύσει ὄντα, τὰ δὲ  
55 πρὸς τὴν τῆς ὕλης παχύτητα. Ἐπὶ θεοῦ μὲν οὖν φύσει, ἐπὶ δὲ ἀγγελῶν  
καὶ δαιμόνων καὶ ψυχῶν χάριτι, καὶ ὡς πρὸς τὴν τῆς ὕλης παχύτητα  
λέγεται.

37—40 cf. Ath., Apoll. 1: 1104 C 37 = Volunt. 161, 12s = Ath., Apoll. 1:  
1120 B 12s 39 ἀμαρτίας ἀνεπίδεκτον 14, 31 43 ἀρετὴ = 21, 12s; 43, 78s; 92,  
20; Anast. 55r<sup>b</sup>; Manich. I 1540, 12s; 1568, 24s; Volunt. 149, 16 44—52 Volunt.  
144, 47—49; Max., anim. 353—361 (Kallis 52<sup>2a</sup>) 44 ἀπλή, ἀσώματος Max., ambig.  
1100 A ἀσώματος Manich. I 1545, 27 44s cf. 60, 8s 46 ὀργανικῶς 59,  
33 47s Nemes., nat. hom. 504 A 7—10 ἕτερον Völker, Maximus 90, 3 48  
καθαρῶτατον 50, 40; Max., anim. 361 A ὀφθαλμὸς Dial. α' 15s; Volunt. 144, 25;  
Or., fr. 195 (in Lc 12, 35) 261, 3; Doct. Patr. 263, 17s 49 τρεπτή 3, 28—31 49s  
cf. 17, 15s 53—57 = Doct. Patr. 253, 4—7; cf. Imag. III 1344, 18—37 53—55  
Dial. ξξ' 20—23; Imag. III 1344, 41—1345, 5 55 παχύτητα 17, 11—13; 26,  
5 55s Imag. III 1345, 2—5; Manich. I 1560, 41 θεοῦ 2, 11

#### CEGHIKLMN

37 δὲ om. GHMN φύσιν M (iv in ras.) φύσει K καὶ om. E (sed suppl.) θέλησιν  
M (iv in ras.) θελήσει K 38 ἐπιδεχομένην ILMN 39 ἔχουσαν GMN ἔχουσα C  
(fort. ex ἔχοντα aut vice versa) 43 βίᾳ γινόμενον] βιαζόμενον C 44 ad  
Ψυχὴ adscr. i. m. Περὶ ψυχῆς G<sup>e</sup>H ἀπλή et ἀσώματος add. καὶ CEHMN 45  
ἀόρατος add. ἀθάνατος bMN 47 ἑαυτῇ IL 48 ὀφθαλμοὶ G 50 καὶ  
add./ E πάντα ταῦτα trp. C 52 φύσει om. MN 53 ad Ἄσώματα  
adscr. i. m. Ὅσαχῶς τὸ ἀσώματος I (litt. sub ipsis positis) L 54 τὰ<sup>1</sup>] τὸ  
H 54 καὶ exp. M 55 Ἐπι<sup>1</sup> — 56 παχύτητα om. LMN οὖν etas.  
C 56 ὡς] ὦ E 57 λέγεται add. ἀσώματα K

Σῶμά ἐστι τὸ τριχῆ διαστατόν ἤγουν τὸ ἔχον μῆκος καὶ πλάτος καὶ  
βάθος ἦτοι πάχος. Πᾶν δὲ σῶμα ἐκ τῶν τεσσάρων στοιχείων συνίσταται,  
60 τὰ δὲ τῶν ζώων σώματα ἐκ τῶν τεσσάρων χυμῶν.

Χρῆ εἶδέναι, ὅτι τέσσαρα στοιχεῖα ἐστὶ· γῆ, ξηρὰ καὶ ψυχρά· ὕδωρ,  
ψυχρὸν καὶ ὑγρὸν· ἀήρ, ὑγρὸς καὶ θερμὸς· πῦρ, θερμὸν καὶ ξηρὸν. Ὅμοίως  
καὶ χυμοὶ τέσσαρες ἀναλογοῦντες τοῖς τέσσαρσι στοιχείοις· μέλαινα χολή  
ἀναλογοῦσα τῇ γῆ (ξηρὰ γάρ ἐστὶ καὶ ψυχρά), φλέγμα ἀναλογοῦν τῷ  
65 ὕδατι (ψυχρὸν γάρ ἐστὶ καὶ ὑγρὸν), αἷμα ἀναλογοῦν τῷ ἀέρι (ὑγρὸν γάρ  
ἐστὶ καὶ θερμὸν), ξανθὴ χολή ἀναλογοῦσα τῷ πυρί (θερμὴ γάρ ἐστὶ καὶ  
ξηρὰ). Οἱ μὲν οὖν καρποὶ ἐκ τῶν στοιχείων συνίστανται, οἱ δὲ χυμοὶ ἐκ  
τῶν καρπῶν, τὰ δὲ τῶν ζώων σώματα ἐκ τῶν χυμῶν καὶ εἰς τὰ αὐτὰ  
ἀναλύεται· πᾶν γὰρ συντιθέμενον εἰς τὰ αὐτὰ ἀναλύεται, ἐξ ὧν συνε-  
70 τέθη.

Χρῆ γινώσκειν, ὅτι ὁ ἄνθρωπος καὶ τοῖς ἀψύχοις κοινωνεῖ καὶ τῆς τῶν  
ἀλόγων μετέχει ζωῆς καὶ τῆς τῶν λογικῶν μετέληφε νοήσεως. Κοινωνεῖ  
γὰρ τοῖς μὲν ἀψύχοις κατὰ τὸ σῶμα καὶ τὴν ἀπὸ τῶν τεσσάρων στοιχείων  
κρᾶσιν, τοῖς δὲ φυτοῖς κατὰ τε ταῦτα καὶ τὴν θρεπτικὴν καὶ αὐξητικὴν  
75 καὶ σπερματικὴν ἤγουν γεννητικὴν δύναμιν, τοῖς δὲ ἀλόγοις καὶ ἐν τού-  
τοις μὲν, ἐξ ἐπιμέτρου δὲ κατὰ τὴν ὄρεξιν ἤγουν θυμὸν καὶ ἐπιθυμίαν καὶ  
κατὰ τὴν αἴσθησιν καὶ κατὰ τὴν καθ' ὄρμην κίνησιν.

Αἰσθήσεις μὲν οὖν εἰσι πέντε· ὄρασις, ἀκοή, ὄσφρησις, γεῦσις, ἀφή.  
Τῆς δὲ καθ' ὄρμην κινήσεως | ἐστὶ τὸ ἀπὸ τόπου εἰς τόπον μεταβατικὸν  
80 καὶ τὸ κινήτικόν ὄλου τοῦ σώματος καὶ τὸ φωνητικὸν καὶ ἀναπνευστικόν·  
ταῦτα γὰρ ἐν ἡμῖν ἐστὶ ποιεῖν καὶ μὴ ποιεῖν.

58 τριχῆ διαστατόν Nemes., nat. hom. 540 B 11 59—62 Dial. ξη' 4—9 59—  
67 Nemes., nat. hom. 608 B. 613 B 1s 60 χυμοὶ cf. 63. 67s 61s τέσσαρα στοιχεῖα  
Jacob. 1449, 9—11; Manich. I 1560, 40; 1561, 8—10 61s cf. 3, 40s. 44—46 61  
γῆ 24, 2 ὕδωρ 23, 2s 62 ἀήρ 22, 2. 17; 26, 65s πῦρ 21, 3 65 ἀέρι v. s.  
62 68s v. s. 60 69 ἀναλύεται Dial. ξη' 4s 71—85 v. s. 26—30; Volunt. 144,  
22—43 71—77 Volunt. 168, 26—28 = Nemes., nat. hom. 505 B—508 A 78  
cf. 32, 6s (7—49) 79—81 = Nemes., nat. hom. 704 B 8—12

#### CEGHIKLMN

58 Σῶμα add. δὲ KL 59 ἦτοι] ἤγουν E τῶν om. H στοιχείων  
adscr. i. m. στοιχεῖα δ' E<sup>c</sup> συνίστα/ται C 61 Χρῆ add. γὰρ E ἐστὶ]  
εἰσι bMN 62 καὶ<sup>3</sup> iter. E θερμὸν / ξηρὸν trp. C 63 ἀναλογοῦσαι  
H τέτταρσι E 65 τῷ om. KL 65/66 γὰρ ἐστὶ om. H ἐστὶ<sup>2</sup> om.  
N 67 οὖν καρποὶ om. C (suppl. C<sup>e</sup>) συνίσταται M 68 τὰ<sup>3</sup> om. L τὰ  
αὐτὰ] ταῦτα MN 69 πᾶν — ἀναλύεται om. C (suppl. C<sup>e</sup>) M τὰ αὐτὰ] ταῦτα  
N 72 μετέληχε GMN 73 γὰρ eras. E τὴν] τῆς G 74 ταῦτα —  
αὐξητικὴν om. C (suppl. ab θρεπτικὴν C<sup>e</sup>) καὶ<sup>2</sup> om. H καὶ αὐξητικὴν om.  
E 75 καὶ<sup>2</sup> add. τὴν L σπερμαντικὴν E δὲ om. N 76 τὴν] τε C  
(ε ἰα ras.) 78 οὖν om. MN ὄσφρησις coll. post γεῦσις I (sed num. s. s.  
corr.) om. N (adscr. i. m. N<sup>e</sup>?) 80 καὶ<sup>3</sup> om. N

Συνάπτεται δὲ διὰ τοῦ λογικοῦ ταῖς ἀσωμάτοις καὶ νοεραῖς φύσεσι λο-  
γιζόμενος καὶ νοῶν καὶ κρίνων ἕκαστα καὶ τὰς ἀρετὰς μεταδιώκων καὶ τῶν  
ἀρετῶν τὸν κολοφῶνα, τὴν εὐσέβειαν, ἀσπαζόμενος· διὸ καὶ μικρὸς κόσ-  
85 μος ὁ ἀνθρωπὸς ἐστίν.

Χρῆ δὲ εἶδέναι, ὡς ἴδια μὲν τοῦ σώματος μόνου τομὴ καὶ ῥεῦσις καὶ με-  
ταβολή. Μεταβολή μὲν ἢ κατὰ ποιότητα ἤγουν θερμασίαν καὶ ψύξιν καὶ  
τὰ τοιαῦτα. ῥεῦσις δὲ ἢ κατὰ κένωσιν· κενοῦται γὰρ ξηρὰ καὶ ὑγρὰ καὶ  
πνεύματα, ὧν χρῆζει τῆς ἀναπληρώσεως· ὥστε φυσικὰ εἰσι πάθη ἢ τε  
90 πείνα καὶ ἢ δίψα.

Ἴδια δὲ τῆς ψυχῆς ἢ εὐσέβεια καὶ ἢ νόησις. Κοινὰ δὲ ψυχῆς καὶ σώμα-  
τος αἱ ἀρεταί, ἔχουσῶν καὶ τούτων ἐπὶ τὴν ψυχὴν τὴν ἀναφοράν, οἷον  
ψυχῆς προσχρωμένης σώματι.

Χρῆ γινώσκειν, ὅτι τὸ λογικὸν φύσει κατάρχει τοῦ ἀλόγου· διαιροῦνται  
95 γὰρ αἱ δυνάμεις τῆς ψυχῆς εἰς λογικὸν καὶ ἄλογον. Τοῦ δὲ ἀλόγου μέρη εἰσι  
δύο· τὸ μὲν ἀνήκοον ἐστὶ λόγου ἤγουν οὐ πείθεται λόγῳ, τὸ δὲ κατήκοον  
ἐστὶ καὶ ἐπιπειθὲς λόγῳ. Ἀνήκοον μὲν οὖν καὶ μὴ πειθόμενον λόγῳ ἐστὶ τὸ  
ζωτικόν, ὃ καὶ σφυγμικὸν καλεῖται, καὶ τὸ σπερματικὸν ἤγουν γεννητικόν  
καὶ τὸ φυτικόν, ὃ καὶ θρεπτικὸν καλεῖται· τούτου δὲ ἐστὶ καὶ τὸ αὐξητι-  
100 κόν, τὸ καὶ διαπλάσσον τὰ σώματα. Ταῦτα γὰρ οὐ λόγῳ κυβερνῶνται,  
ἀλλὰ τῇ φύσει. Τὸ δὲ κατήκοον καὶ ἐπιπειθὲς λόγῳ διαιρεῖται εἰς ἐπιθυμίαν  
καὶ θυμόν. Καλεῖται δὲ κοινῶς τὸ ἄλογον μέρος τῆς ψυχῆς παθητικόν καὶ

82—84 = Nemes., nat.hom. 508 A 4—8 83s cf. 36, 90—94 83 λογιζόμενος  
κτλ. 8, 74s; 39, 35—37 84s μικρὸς — ἐστίν = Gr.Naz., or. 28: 36, 57 A 9s; cf. 26,  
26; Gr.Nyss., anim.et res. 28 B 2s; id.hom.opif. 177 D 12—14; Nemes., nat.hom. 533  
A 2 86—104 Volunt. 144, 44—145, 5 86—90 Nemes., nat.hom. 516 C 5—517  
A 8 86s Volunt. 177, 1 87s Dial. ξβ' 45—52 88s Chrys. 768, 27—30 89s  
φυσικὰ πάθη 64, 7—9 92 ἀρετή 44, 16 94 = Volunt. 148, 29s; Nemes.,  
nat.hom. 529 B 4—14; Bilz 189 94—104 Nemes., nat.hom. 668 C—672  
B 95 δυνάμεις 36, 30s 96 ἀνήκοον 30, 17. 31s 98 γεννητικόν 30,  
17 100s κυβ. φύσει 41, 16!; 58, 67; 62, 61s

#### CEGHIKLMN

82 δὲ om. HK 84 ἀσπαζ[-] σπουδαζόμενος IL 85 ἐστίν ante ὁ C 86  
adscr. i. m. Τί ἴδιον σώματος I δὲ om. CEHMN καὶ<sup>1</sup> om. H 87 ἢ]  
τη CE (τ eras.) θερμανσίαν K θέρμανσιν bMN καὶ<sup>1</sup> om. E 88  
κενοῦται — ὑγρὰ] ξηρὰ γὰρ καὶ ὑγρὰ κενοῦται H κενοῦνται K 89 πνεῦμα  
bL τε om. KL 90 ἢ om. bMN 91 ἴδιον IL adscr. i. m. ἴδιον  
ψυχῆς τοῦ συναμφοτέρου IL νόησις] γνώσις M (fort. i. ras.) δὲ<sup>2</sup> add. τῆς  
H coll. post ψυχῆς<sup>3</sup> M 93 προσχρωμένης E (προσ et s s. s.) προσχομένης C (sed  
p s. s. C<sup>o</sup>) 94 ἀλόγου] λόγου N (α suppl. N<sup>o</sup>?) 95 εἰσι] ἐστὶ K 96  
λόγῳ] λόγου H 97 οὖν om. EH linivit v et om. καὶ N 99 καὶ τὸ φυτικόν  
om. CE τὸ<sup>1</sup> om. G φυσικόν I τοῦτο EK ἐστὶ om. G 100  
διαπλάττον E 101 δὲ add. τὸ E 102 παθηματικόν E

ὄρεκτικόν. Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι τοῦ ἐπιπειθοῦς λόγῳ ἐστὶ καὶ ἡ καθ' ὄρ-  
μὴν κίνησις. |

105 Δεῖ γινώσκειν, ὅτι τῶν πραγμάτων τὰ μὲν ἐστὶν ἀγαθὰ, τὰ δὲ φαῦλα. Προσδοκώμενον μὲν οὖν ἀγαθὸν ἐπιθυμίαν συνιστᾷ, παρὸν δὲ ἡδονὴν· ὁμοίως δὲ προσδοκώμενον κακὸν φόβον, παρὸν δὲ λύπην. Δεῖ δὲ εἶδέναι, ὅτι ἀγαθὸν ἐνταῦθα εἰπόντες ἢ τὸ ὄντως ἀγαθὸν ἢ τὸ δοκοῦν ἀγαθὸν εἶπομεν, ὁμοίως καὶ κακόν.

(27; II 13) κζ' Περὶ ἡδονῶν

Τῶν ἡδονῶν αἱ μὲν εἰσι ψυχικαί, αἱ δὲ σωματικαί. Καὶ ψυχικαὶ μὲν, ὅσαι μόνης εἰσὶ τῆς ψυχῆς αὐτῆς καθ' αὐτὴν ὡς αἱ περὶ τὰ μαθήματα καὶ τὴν θεωρίαν. Σωματικαὶ δὲ αἱ μετὰ κοινωνίας τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος  
5 γινόμεναι καὶ διὰ τοῦτο σωματικαὶ καλούμεναι ὡς αἱ περὶ τροφᾶς καὶ συνουσίας καὶ τὰ τοιαῦτα. Μόνου δὲ τοῦ σώματος οὐκ ἂν εὔροι τις ἡδονάς.

Πάλιν τῶν ἡδονῶν αἱ μὲν εἰσιν ἀληθεῖς, αἱ δὲ ψευδεῖς, καὶ αἱ μὲν τῆς διανοίας μόνης κατ' ἐπιστήμην καὶ θεωρίαν, αἱ δὲ μετὰ σώματος κατ' αἴσθησιν. Καὶ τῶν μετὰ σώματος ἡδονῶν αἱ μὲν εἰσι φυσικαὶ ἅμα καὶ  
10 ἀναγκαῖαι, ὧν χωρὶς ζῆν ἀδύνατον, ὡς αἱ τροφαὶ τῆς ἐνδείας ἀναπληρωτικαὶ καὶ τὰ ἐνδύματα ἀναγκαῖα, αἱ δὲ φυσικαὶ μὲν, | οὐκ ἀναγκαῖαι δέ, ὡς αἱ κατὰ φύσιν καὶ κατὰ νόμον μίξεις (αὗται γὰρ εἰς μὲν τὴν διαμονὴν τοῦ παντὸς γένους συντελοῦσι, δυνατὸν δὲ καὶ χωρὶς αὐτῶν ἐν παρθενίᾳ ζῆν), αἱ δὲ οὔτε ἀναγκαῖαι οὔτε φυσικαὶ ὡς μέθη καὶ λαγνεῖα καὶ πλησμοναὶ τὴν  
15 χρεῖαν ὑπερβαίνουσαι· οὔτε γὰρ εἰς σύστασιν τῆς ζωῆς ἡμῶν συντελοῦσιν οὔτε εἰς διαδοχὴν τοῦ γένους, ἀλλὰ καὶ προσβλάπτουσιν. Τὸν τοίνυν κατὰ θεὸν ζῶντα δεῖ μετέρχεσθαι τὰς ἀναγκαῖας ἅμα καὶ φυσικὰς, ἐν δευ-

103 ὄρεκτικόν 62, 59s ἡ καθ' ὄρμην κίνησις 30, 27s 105—109 = Nemes., nat.hom. 676 B 11s; C 2—5. 8—10 106s cf. 36, 12 106—109 Manich. I 1521, 1—14; 1541, 38—1544, 6; 1580, 34—46 27 2—24 = Nemes., nat.hom. 677 B 3—680 B 14 3s v. i. 8 7—20 Chrys., hom. 74 (73) in Jo: 59, 403s 8 v. s. 3s 12s Volunt. 176, 45—49 14—17 cf. 96, 77s

(B)CEGHKLM

103 τοῦ om. G ἐπιπειθοῦ E (s suppl. E<sup>e</sup>) 104 κίνησις cf. v. l. ad 30, 17 106  
μὲν om. EL οὖν om. E (sed suppl. i. m.) H 107 δὲ<sup>1</sup> add. πάλιν K δὲ<sup>9</sup>  
om. M 109 ὁμοίως add. δὲ CK 27 1 κζ' ] κς' I κθ' E ος' H οζ' C μζ' MN  
μη' KL 2 δὲ add. εἰσι L 3 ὅσαι] εἰσι et εἰσι (post μόνης) eras. E αὐτὴν]  
ἐκαστὴν HK ἐκαστῆς IL ὡς αἱ] ὥσαι M (rad. mut. in ὅσαι) N ὅσαι CGH 5  
ὡς αἱ] ὅσαι codd. περὶ add. τὰς H 6 μόνον CL 8 κατ' ] καὶ H 10  
ἀδύν-] οὐ δυνατὸν CE τροφαὶ add. αἱ GHKMN 11 καὶ τὰ inc.  
B ἐνδύματα add. τὰ BMN 12 κατὰ φύσιν om. B καὶ om. I τοῦ  
iter. E (sed semel eras.) 16 ἀλλὰ καὶ προσβλάπτουσιν] τοῦναντίον δὲ μᾶλλον  
καὶ βλάπτουσι K 17 ἐν — 18 τάξει] εἰ δευτέρας (s suppl.) δὲ τάξεις N

τέρρα δὲ τάξει τὰς φυσικὰς καὶ οὐκ ἀναγκαίαις τίθεσθαι μετὰ τοῦ προσή-  
κοντος καιροῦ καὶ τρόπου καὶ μέτρου γινομένας, τὰς δὲ ἄλλας χρή πάν-  
20 τως παραιτεῖσθαι.

Καλὰς δὲ ἡδονὰς χρή ἡγεῖσθαι τὰς μὴ συμπεπλεγμένας λύπη μῆτε  
μεταμέλειαν ἐμποιοῦσας μὴδὲ ἑτέρας βλάβης γεννητικάς, μῆτε τοῦ μέτρου  
πέρα χωρούσας μῆτε τῶν σπουδαίων ἔργων ἡμᾶς ἀφελκούσας ἐπὶ πολὺ  
ἢ καταδουλοῦσας.

(28; II 14) κη' Περί λύπης

Τῆς δὲ λύπης εἶδη τέσσαρα· ἄχος, ἄχθος, φθόνος, ἔλεος. Ἄχος μὲν οὖν  
ἐστὶ λύπη ἀφωνίαν ἐμποιοῦσα, ἄχθος δὲ λύπη βαρύνουσα, φθόνος δὲ  
λύπη ἐπὶ ἄλλοτρίοις ἀγαθοῖς, ἔλεος δὲ λύπη ἐπὶ ἄλλοτρίοις κακοῖς.

(29; II 15) κθ' Περί φόβου

Διαιρεῖται δὲ καὶ ὁ φόβος εἰς ἕξ· εἰς ὄκνον, εἰς αἰδῶ, εἰς αἰσχύνην, εἰς κα-  
τάπληξιν, εἰς ἐκπληξιν, εἰς ἀγωνίαν. Ὄκνος μὲν οὖν ἐστὶ φόβος μελλούσης  
ἐνεργείας. Αἰδῶς δὲ φόβος ἐπὶ προσδοκίᾳ ψόγου· κάλλιστον δὲ τοῦτο τὸ  
5 πάθος. Αἰσχύνη δὲ φόβος ἐπὶ αἰσχυρῶ πεπραγμένῳ· οὐδὲ τοῦτο δὲ  
ἀνέλπιστον εἰς σωτηρίαν. Κατάπληξις δὲ φόβος ἐκ μεγάλης φαντασίας.  
Ἐκπληξις δὲ φόβος ἐξ ἀσυνήθους φαντασίας. Ἀγωνία δὲ φόβος διαπτώ-  
σεως ἡγουν ἀποτυχίας· φοβούμενοι γὰρ ἀποτυχεῖν τῆς πράξεως ἀγω-  
νιδῶμεν.

(30; II 16) λ' Περί θυμοῦ

Θυμὸς δὲ ἐστὶ ζέσις τοῦ περὶ καρδίαν αἵματος ἐξ ἀναθυμιάσεως τῆς  
χολῆς ἢ ἀναθολώσεως γινομένη. Διὸ καὶ χολὴ λέγεται καὶ χόλος. Ἔστι δέ,

28 1—4 = Nemes., nat.hom. 688 A 2—6      29 1—9 = Nemes., nat.hom. 688 B  
10—689 A 9      30 1—16 = Nemes., nat.hom. 692 A 6—B 9      3 v. i. 7

#### BCEGHIKLMN

18 καὶ οὐκ ἀναγκαίαις om. E      τίθεσθαι] τίθεμεν C(ον adscr. C<sup>o</sup>)EGN τίθεμενον  
BC<sup>o</sup>HM      19 τρόπου / μέτρου trp. MN      19/20 πάντων H      21 μῆτε]  
μηδὲ BCEHMN      22 ποιούσας H      ἑτέρα N      τῶ μέτρῳ G      τοῦ  
add./// E      μετρίου BCEHMN.      23 πέραν K πέρα χωρ-] παραχωρούσας  
b MN      μηδὲ MN      ἔργων ἡμᾶς trp. M      28 1 κη'] κζ' I λ' E σζ' H  
ση' C μη' MN μθ' KL      3 ποιούσα BC      4 λύπη om. BC (suppl. C<sup>o</sup>)  
E      29 1 κθ'] κη' I λα' E ση' H οθ' C μθ' MN ν' KL      2 εἰς<sup>2</sup> — 3  
ἀγωνίαν singulis membris num. α'—ζ' praem. N      3 ἐκπληξιν / ἀγωνίαν trp.  
H      4 Αἰδῶς — 8/9 ἀγωνιδῶμεν IKL] Κατάπληξις (6) — ἀγωνιδῶμεν (8/9).  
Αἰδῶς (4) — σωτηρίαν (6) codd. rell.      4 δε<sup>2</sup> iter. G      6 μεγάλης] μελῆς E  
(γα s. s.)      8 τῆς πράξεως] τοῦ πράγματος MN      30 1 λ'] κθ' I λβ' E οθ' H  
π' C ν' MN να' KL      2 περικαρδίου EK (-αν corr. K<sup>o</sup>) LM      3 λέγεται  
post χόλος BCE      Ἔστι] Ἔτι G



ὄτε ὁ θυμὸς καὶ ὄρεξις ἐστὶν ἀντιτιμωρήσεως· ἀδικούμενοι γὰρ | ἢ νομίζον-  
5 τες ἀδικεῖσθαι θυμούμεθα, καὶ γίνεται τότε μικτὸν τὸ πάθος ἐξ ἐπιθυμίας  
καὶ θυμοῦ.

Εἶδη δὲ τοῦ θυμοῦ τρία· ὄργη, ἣτις καλεῖται χολή καὶ χόλος, καὶ μῆνις  
καὶ κότος. Θυμὸς μὲν γὰρ ἀρχὴν καὶ κίνησιν ἔχων ὄργη καὶ χολή καὶ  
χόλος λέγεται. Μῆνις δὲ χολή ἐπιμένουσα ἤγουν μνησικακία· εἴρηται δὲ  
10 παρὰ τὸ μένειν καὶ τῇ μνήμῃ παραδίδοσθαι. Κότος δὲ ὄργη ἐπιτηροῦσα  
καιρὸν εἰς τιμωρίαν· εἴρηται δὲ καὶ οὗτος παρὰ τὸ κεῖσθαι.

Ἔστι δὲ ὁ θυμὸς τὸ δορυφορικὸν τοῦ λογισμοῦ, ἕκδικος τῆς ἐπιθυμίας·  
ὅταν γὰρ ἐπιθυμήσωμεν πράγματος καὶ κωλυθῶμεν ὑπὸ τινος, θυμού-  
μεθα κατ' αὐτοῦ ὡς ἀδικηθέντες, τοῦ λογισμοῦ δηλονότι κρίναντος  
15 ἄξιον ἀγανακτήσεως τὸ γινόμενον ἐπὶ τῶν φυλαττόντων κατὰ φύσιν  
τὴν οἰκείαν τάξιν. ||

Τοῦ δὲ μὴ πειθομένου λόγῳ ἐστὶ τὸ θρεπτικὸν καὶ γεννητικὸν καὶ σφυγ-  
μικόν· καλεῖται δὲ αὐξητικὸν μὲν τὸ θρεπτικὸν καὶ γεννητικόν, ζωτικὸν  
δὲ τὸ σφυγμικόν.

20 Τοῦ μὲν οὖν θρεπτικοῦ δυνάμεις εἰσὶ τέσσαρες· ἑλκτική ἢ ἔλκουσα τὴν  
τροφὴν, καθεκτική ἢ κατέχουσα τὴν τροφήν καὶ μὴ ἐῴσα αὐτὴν εὐθέως  
ἐκκριθῆναι, ἀλλοιωτική ἢ ἀλλοιοῦσα τὴν τροφήν εἰς | τοὺς χυμούς,  
ἀποκριτική ἢ τὸ περίττωμα διὰ τοῦ ἀφεδρῶνος ἐκκρίνουσα καὶ ἐκβάλ-  
λουσα.

25 Χρὴ δὲ εἰδέναι, ὅτι τῶν κατὰ τὸ ζῶον δυνάμεων αἱ μὲν εἰσιν ψυχικαί,  
αἱ δὲ φυσικαί, αἱ δὲ ζωτικαί. Καὶ ψυχικαὶ μὲν αἱ κατὰ προαίρεσιν ἤγουν  
ἢ καθ' ὄρμην κίνησις καὶ ἢ αἴσθησις. Τῆς δὲ καθ' ὄρμην κινήσεώς ἐστὶ τό-  
τε κατὰ τόπον μεταβατικὸν καὶ κινητικὸν ὄλου τοῦ σώματος καὶ φωνητι-  
κὸν καὶ ἀναπνευστικόν· ἐν ἡμῖν γὰρ ἐστὶ ποιῆσαι ταῦτα καὶ μὴ ποιῆσαι.

7 v. s. 3 8s cf. 11, 34 12—14 cf. 36, 3s; 96, 53—55; Barl. 869, 11—14; Arist.,  
eth.nic. 1149 a 25s; Plato, Ti. 70 ab; Dölger 70s 17—24 Nemes., nat.hom. 692  
B 12—693 A 11 17—19 v. i. 30—32; 26, 97—99 18 cf. 24, 20s θρεπτικὸν  
58, 59 20—23 cf. Junglas 81 25—31 Nemes., nat.hom. 704 B—705  
A 27—29 cf. 26, 103s; 36, 82; 58, 59s

#### BCEGHKLMN

4 ὁ om. GL 5 ἀδικῆσαι M 7 ὄργη praem. α' E καλεῖται] λέγεται  
EMN add.//// E κατ' β' in ras. E<sup>o</sup> μῆνις B 8 κατ' γ' in ras. E<sup>o</sup> 15  
γενόμενον CKL ἐπὶ] ἐκ B φυλασσόντων E 16 τὴν om. H 17  
Τοῦ δὲ μὴ πειθομένου rel. huius cap. rectius inser. post 26, 104 κίνησις cpl. codd.  
(nullus vero ex nostris selectis) et edd. (etiam Lequien et Migne) τὸ om.  
H καὶ γεννητικὸν om. H κατ' ζωτικὸν δὲ τὸ N eadem adscr. i. m.  
M<sup>o</sup> 18 καλεῖται — 19 σφυγμικὸν om. H 18 αὐξητικὸν] φυσικὸν M 21  
καθεκτική] ἐκτική I (corr. I<sup>o</sup>) καθεκτική BC αὐτὴν coll. post εὐθέως B add.  
τροφὴν H (sed del.) 23/24 ἀποβάλλουσα B 25 δὲ om. bMN τὸ  
ζῶον] τῶν ζῴων GI (em. I<sup>o</sup>) 26 φυσικαὶ e Nemesio, rectius φυτικά κατὰ  
add. τὴν H 27 κινή || ὡς I (vertens pag.) 28 κατ' add. τὸ MN 28/29  
φωνητικὸν καὶ om. N 29 ἐστὶ add. τὸ BH

- ο Φυσικαὶ δὲ καὶ ζωτικαὶ αἱ ἀπροαίρετοι. Καὶ φυσικαὶ μὲν ἡ θρεπτικὴ καὶ αὐξητικὴ καὶ σπερματικὴ, ζωτικὴ δὲ ἡ σφυγμικὴ· αὗται γὰρ καὶ θελόντων καὶ μὴ θελόντων ἐνεργοῦσι. |

## (31; II 17) λα' Περὶ τοῦ φανταστικοῦ

Φανταστικόν ἐστὶ δύναμις τῆς ἀλόγου ψυχῆς διὰ τῶν αἰσθητηρίων ἐνεργοῦσα, ἣτις λέγεται αἴσθησις. Φανταστόν δὲ καὶ αἰσθητόν τὸ τῆ φαντασία καὶ τῆ αἰσθήσει ὑποπίπτον· ὡς ὄρασις μὲν αὐτῆ ἡ ὀπτικὴ δύναμις, ὄρατόν δὲ τὸ ὑποπίπτον τῆ ὄρασει, λίθος τυχόν ἢ τι τῶν τοιαύτων. Φαντασία δὲ ἐστὶ πάθος τῆς ἀλόγου ψυχῆς ὑπὸ φανταστοῦ τινος γινόμενον, φάντασμα δὲ πάθος διάκενον ἐν τοῖς ἀλόγοις τῆς ψυχῆς ἀπ' οὐδενὸς φανταστοῦ γινόμενον. Ὅργανον δὲ τοῦ φανταστικοῦ ἡ ἐμπρόσθιος κοιλία τοῦ ἐγκεφάλου.

## (32; II 18) λβ' Περὶ αἰσθήσεως

Αἰσθησις ἐστὶ δύναμις τῆς ψυχῆς ἀντιληπτικὴ τῶν ὑλῶν ἧγουν διαγνωστικὴ· αἰσθητήρια δὲ τὰ ὄργανα ἧγουν τὰ μέλη, δι' ὧν αἰσθανόμεθα· αἰσθητὰ δὲ τὰ τῆ αἰσθήσει ὑποπίπτοντα· αἰσθητικόν δὲ τὸ ζῶον τὸ ἔχον τὴν αἰσθησιν. Εἰσὶ δὲ αἰσθήσεις πέντε, ὁμοίως καὶ αἰσθητήρια πέντε.

Πρώτη αἰσθησις ὄρασις. Αἰσθητήρια δὲ καὶ ὄργανα τῆς ὄρασεως τὰ ἐξ ἐγκεφάλου νεῦρα καὶ οἱ ὀφθαλμοί. Αἰσθάνεται δὲ ἡ ὄψις κατὰ πρῶτον

30 ἀπροαίρετοι v. s. 17; Völker, Maximus. 94<sup>b</sup> 30s cf. 24, 20s 31 σφυγμικὴ v. s. 19 31s θελόντων 26, 97—99; 30, 17 31 1—9 = Nemes., nat. hom. 632 B 12—633 A 5. B 6s 2 = Fragm. 32: 232, 25s 2s cf. 34, 4s 3s αἰσθητόν 26, 8s; 32, 4 4s = Volunt. 152, 47s 6 πάθος 36, 36 8s Imag. I 1241, 22 32 2—6 Nemes., nat. hom. 636s dispersim 2 = Fragm. 32: 232, 26s; cf. Doct. Patr. 250, 20s 2s cf. 11, 10—12 5s πέντε 26, 78 7 πρώτη Imag. I 1248, 83 7s Nemes., nat. hom. 637 ss 8—13 = ibid. 644, 1—8

## BCEGHIKLMN

30 καὶ<sup>2</sup> om. GHMN φυσικαῖ<sup>2</sup> cf. 26 31 σπερμαντικὴ E ζωτικαὶ I καὶ<sup>2</sup> om. H 31/32 θελόντων add. ἡμῶν et καὶ μὴ θελόντων om. M θελόντων — θελόντων (32)] μὴ θελόντων ἡμῶν N 32 μὴ θελόντων add. ἡμῶν K 31 1 λα'] λ' I λγ' E π' H πα' C να' MN υβ' KL τοῦ om. G 3 ad Φανταστικόν i. m. adscr. Τί ἐστὶ φανταστικόν et abhinc usque ad 7 φάντασμα similes titulos E<sup>o</sup> 7 γινόμενον K (super i s. s. ε K<sup>o</sup>) γινομένου C γενομένου H 7 φάντασμα — 8 γινόμενον om. BC ἀπ'] ὑπ' E 8 φανταστοῦ]-ικοῦ K γινόμενον K (super i s. s. ε K<sup>o</sup>) 32 1 λβ'] λα' I λδ' E πα' H πβ' C υβ' MN υγ' KL 2 ἧγουν διαγνωστικὴ om. N 3 τὰ<sup>2</sup> om. E 4 τῆ exters. L δὲ<sup>2</sup> om. I (sed suppl.) 5 ὁμοίως — 6 πέντε om. KL 7 Πρώτη om. G α' i. m. adscr. BCiKL καὶ ὄργανα post ὄρασεως B τὰ om. E 8 οἱ om. EGIL δὲ om. bMN πρῶτον μὲν trp. H

μέν λόγον τοῦ χρώματος, συνδιαγινώσκει δὲ τῷ χρώματι καὶ τὸ κεχρωσ-  
 10 μένον σῶμα καὶ τὸ μέγεθος αὐτοῦ καὶ τὸ σχῆμα καὶ τὸν τόπον, ἔνθα  
 ἐστὶ, καὶ τὸ διάστημα τὸ μεταξύ καὶ τὸν ἀριθμὸν κίνησιν τε καὶ στάσιν  
 καὶ τὸ τραχὺ καὶ λείον καὶ ὀμαλὸν καὶ ἀνώμαλον καὶ τὸ ὀξύ καὶ τὸ ἀμβλὺ  
 καὶ τὴν σύστασιν, εἴτε ὑδατώδης, εἴτε γεώδης ἤγουν ὑγρὰ ἢ ξηρά.

Δευτέρα αἴσθησις ἐστὶν ἀκοή τῶν φωνῶν καὶ τῶν ψόφων οὔσα αἴσθη-  
 15 τική. Διαγινώσκει δὲ αὐτῶν τὴν ὀξύτητα καὶ τὴν βαρύτητα λειότητά τε  
 καὶ τραχύτητα καὶ μέγεθος. Ὁργανα δὲ αὐτῆς τὰ νεῦρα τὰ ἐξ ἐγκεφάλου  
 τὰ μαλακὰ καὶ τῶν ὠτων ἢ κατασκευή. Μόνος δὲ ἄνθρωπος καὶ πίθηκος  
 οὐ κινουῦσι τὰ ὦτα.

Τρίτη αἴσθησις ὄσφρησις, ἣτις γίνεται μὲν διὰ τῶν ῥινῶν ἀναπεμπουσῶν  
 20 τοὺς ἀτμοὺς ἐπὶ τὸν ἐγκέφαλον, περαίνεται δὲ εἰς τὰ πέρατα τῶν προσ-  
 θίων κοιλιῶν τοῦ ἐγκεφάλου. Ἔστι δὲ αἰσθητικὴ καὶ ἀντιληπτικὴ τῶν  
 ἀτμῶν. Τῶν δὲ ἀτμῶν ἡ γενικωτάτη διαφορά ἐστὶν εὐωδία καὶ δυσωδία  
 καὶ τὸ μέσον τούτων, ὃ μήτε εὐῶδὲς ἐστὶ μήτε δυσῶδες. Γίνεται δὲ εὐωδία  
 τῶν ὑγρῶν τῶν ἐν τοῖς σώμασιν ἀκριβῶς πεφθέντων, μέσως δὲ μέση  
 25 διάθεσις· καταδεέστερον δὲ ἢ μηδὲ ὄλως πεφθέντων ἢ δυσωδία γίνεται.

Τετάρτη αἴσθησις ἡ γεῦσις. Ἔστι δὲ τῶν χυμῶν ἀντιληπτικὴ ἢγουν  
 αἰσθητικὴ. Ὁργανα δὲ αὐτῆς ἡ γλῶσσα καὶ ταύτης πλεον τὸ ἄκρον καὶ ἡ  
 ὑπερφά, ἣν καλοῦσι τινες οὐρανίσκον· ἐν οἷς ἐστὶ τὰ ἐξ ἐγκεφάλου φερό-  
 30 μενα νεῦρα πεπλατυσμένα καὶ ἀπαγγέλλοντα τῷ ἡγεμονικῷ τὴν γε-  
 νομένην ἀντίληψιν ἢγουν αἴσθησιν. Αἱ δὲ καλούμεναι γευστικαὶ ποιότη-  
 τες τῶν χυμῶν εἰσιν αὗται· γλυκύτης, δριμύτης, ὀξύτης, στρυφνότης,  
 αὐστηρότης, πικρότης, ἀλμυρότης, λιπαρότης, γλισχροῦτης· τούτων γάρ

10—13 v. i. 41—45. 57 14—18 = Nemes., nat.hom. 657 A 11—15. B 1s 19  
 —25 = ibid. 657 B 8—660 A 10 21s cf. 11, 19—21 26—35 = Nemes.,  
 nat.hom. 656 B 1—C 1 26s v. i. 30—33

#### BCEGHKLMN

11 τὸ διάστημα om. B 12 τὸ<sup>s</sup> om. MN 13 ὑδατώδης add. ἐστὶν  
 bMN ἢ] καὶ B 14 Δευτέρα adscr. i. m. β' BCIKL ἐστὶν] τῇ G add.  
 ἢ H ψόφων B 15 αὐτῶν] αὐτῆ BC τὴν<sup>a</sup> om. H βραδυτήτα  
 CI 16 τραχύτητα C βραχύτητα H τὰ<sup>1</sup> om. E τὰ<sup>2</sup> om. IL 17  
 ὠτων M (sed pr. v del.) 18 ὦτα add. //// M 19 Τρίτη i. m. adscr. γ'  
 BCEIKL 20/21 ἐμπροσθίων EHKMN 22 ἡ γενικωτάτη] ἡγεμονικωτάτη  
 K εὐωδία praem. ἢ I δυσωδία L 23 Γίνεται N δὲ om. et  
 εὐωδία add. διὰ E 24 τῶν<sup>a</sup> om. G πεφθ.] πεμφθέντων BL πεπονθέντων  
 G μέσως — 25 πεφθέντων om. N (suppl. i. m. N<sup>o</sup>?) 25 καταδεές  
 B καταδεέστερον — ὄλως] μηδ' ὄλως δὲ E δὲ om. H πεφθ.] πεμφθέντων  
 BLM πεπονθέντων G ἢ — γίνεται] γίνεται δυσωδία E 26 ad Τετάρτη  
 i. m. adscr. δ' BCEIL ἢ om. E τῶν om. MN ἢγουν αἰσθητικὴ om. C  
 (suppl. C<sup>o</sup>) 27 αἰσθητή B ἢ<sup>a</sup> om. BLM 28 ὑπερφά IK] ὑπερφα  
 (acc., cum aut sine i adscr.) codd. rell. ἣν add. καὶ C ἐστὶ] εἰσι  
 E 28/29 φαινόμενα N 29/30 γινομένην E 31 εἰσιν add. θ'  
 MN ὀξύτης] ὀξότης H om. C (suppl. C<sup>o</sup>) E

ἐστὶν ἡ γεῦσις διαγνωστική. Τὸ δὲ ὕδωρ ἄποιόν ἐστὶ κατὰ ταύτας τὰς ποιότητας· οὐδεμίαν γὰρ αὐτῶν ἔχει. Ἡ δὲ στρυφνότης ἐπίτασις καὶ

35 πλεονασμός ἐστὶ τῆς αὐστηρότητος.

Πέμπτη αἴσθησις ἐστὶν ἡ ἀφή, ἣτις κοινή ἐστὶ πάντων τῶν ζώων· ἣτις γίνεται ἐκ τοῦ ἐγκεφάλου πεμπτομένων νεύρων εἰς ὅλον τὸ σῶμα. Διὸ καὶ ὅλον τὸ σῶμα, ἀλλὰ καὶ τὰ ἄλλα αἰσθητήρια τὴν τῆς ἀφῆς ἔχουσιν αἴσθησιν. Ὑπόκειται δὲ τῇ ἀφῇ τὸ ψυχρὸν καὶ θερμόν, τὸ τε μαλακὸν καὶ

40 σκληρὸν καὶ γλίσχρον καὶ κραῦρον, βαρὺ τε καὶ κοῦφον· διὰ μόνης γὰρ ἀφῆς ταῦτα γνωρίζεται. Κοινὰ δὲ ἀφῆς καὶ ὄψεως τὸ τε τραχὺ καὶ λείον, τὸ τε ξηρὸν καὶ ὑγρὸν, παχὺ τε καὶ λεπτόν, ἄνω τε καὶ κάτω καὶ ὁ τόπος καὶ τὸ μέγεθος, ὅταν εἶη τοιοῦτο ὡς κατὰ μίαν προσβολὴν τῆς ἀφῆς περιλαμβάνεσθαι, καὶ τὸ πυκνὸν τε καὶ μανὸν ἦγουν ἄραιον καὶ τὸ στρογ-

45 γύλον, ὅταν εἶη μικρὸν, καὶ ἄλλα τινὰ σχήματα. Ὅμοίως δὲ καὶ τοῦ πλησιάζοντος σώματος αἰσθάνεται, σὺν τῇ μνήμῃ δὲ καὶ τῇ διανοίᾳ, ὡσαύτως δὲ καὶ ἀριθμοῦ μέχρι δύο ἢ τριῶν καὶ τούτων μικρῶν καὶ ῥαδίως περιλαμβανομένων. Τούτων δὲ μᾶλλον τῆς ἀφῆς ἢ ὄρασις ἀντιλαμβάνεται.

50 Χρῆ γινώσκειν, ὡς ἕκαστον τῶν ἄλλων αἰσθητηρίων διπλοῦν ὁ δημιουργὸς κατεσκεύασεν, ἵνα τοῦ ἐνὸς βλαπτομένου τὸ ἕτερον ἀναπληροῖ τὴν χρεῖαν· δύο γὰρ ὀφθαλμοὺς καὶ δύο ὠτα καὶ δύο πόρους τῆς ῥίνος καὶ δύο γλώσσας, ἀλλ' ἐν τοῖς μὲν τῶν ζώων διηρημένας ὡς ἐν τοῖς ὄφεισιν, ἐν τοῖς δὲ ἠνωμένας ὡς ἐν τῷ ἀνθρώπῳ· τὴν δὲ ἀφῆν ἐν ὅλῳ τῷ σώματι

55 πλὴν ὁστέων καὶ νεύρων ὀνύχων τε καὶ κεράτων καὶ τριχῶν καὶ συνδέσμων καὶ ἄλλων τινῶν τοιούτων.

### BCEGHKLMN

35 ἐστὶ post ἐπίτασις (34) MN 36 Πέμπτη om. E (adscr. E<sup>o</sup>) add. i. m. ε' BCEIKL ἐστὶν<sup>1</sup> om. E ἣτις add. καὶ BCHMN 37 ἣτις — τοῦ γίνεται δὲ ἐξ E Διὸ — 38 σῶμα om. EIKL 38 ἀλλὰ om. MN 39 Ὑπόκεινται BCGHN ψυχρὸν/θερμόν trp. bMN καὶ<sup>1</sup> add. τὸ E καὶ<sup>2</sup> add. τὸ H 40 σκληρὸν G γλίσχρον add. καὶ ξηρὸν KL κραῦρον adscr. sub aster. i. m. τὸ ξηρὸν I<sup>o</sup>? κραυρὸν E κλαῦρον M (λα i. ras.) N βαρὺ τε] βαρύτερον G 42 τε<sup>1</sup> om. MN 43 τοιοῦτος bMN ἀφῆς] κεφαλῆς E 44 τε] δὲ BCEHN καὶ<sup>2</sup> add. τὸ EHM add. τὸ μάνεσθαι καὶ τὸ πυκνὸν δὲ καὶ τὸ N τὸ<sup>2</sup> om. BHL 45 εἶη] ἢ BC(εἰ) EHMN 47 καὶ<sup>2</sup> add. τὰ B μικρῶς BC(ς corr. ex aut in v) 50 ἐκάστου H 52 τὴν χρεῖαν] τὸ ὑστέρημα MN 53 διηρημένως B ἐν<sup>2</sup> om. BCE 54 ἠνωμένως B δὲ ἀφῆν] διαφῆν L 58 καὶ<sup>1</sup> om. C ἡ<sup>1</sup> om. EGHM μόνον exp. et ἀλλὰ — εὐθείαν (59) om. N (adscr. i. m. ab μόνον N<sup>o</sup>) ἡ<sup>2</sup> om. EN<sup>o</sup>

γεῦσις οὐδὲ κατ' εὐθείαν οὐδὲ πανταχόθεν γνωρίζουσιν, ἀλλὰ τότε μόνον,  
60 ὅταν αὐτοῖς πλησιάσωσι τοῖς ἰδίοις αἰσθητοῖς.

(33; II 19) λγ' Περὶ τοῦ διανοητικοῦ

Τοῦ δὲ διανοητικοῦ εἰσιν αἱ τε κρίσεις καὶ αἱ συγκαταθέσεις καὶ αἱ ὀρμαὶ  
πρὸς τὴν πράξιν καὶ αἱ ἀφορμαὶ καὶ αἱ ἀποφυγαὶ τῆς πράξεως, ἰδικῶς δὲ  
αἱ τε νοήσεις τῶν νοητῶν καὶ αἱ ἀρεταὶ καὶ αἱ ἐπιστῆμαι καὶ τῶν τεχνῶν  
5 οἱ λόγοι καὶ τὸ βουλευτικὸν καὶ τὸ προαιρετικόν. Τούτου δὲ ἔστι τὸ καὶ  
διὰ τῶν ὀνειρῶν θεσπίζον ἡμῖν τὸ μέλλον, ἥπερ μόνην ἀληθῆ μαντείαν  
οἱ Πυθαγόρικοι λέγουσιν εἶναι τοῖς Ἑβραίοις ἀκολουθήσαντες. Ὅργανον  
δὲ καὶ τούτου ἡ μέση κοιλία τοῦ ἐγκεφάλου καὶ τὸ ψυχικὸν πνεῦμα τὸ ἐν  
αὐτῇ.

(34; II 20) λδ' Περὶ τοῦ μνημονευτικοῦ

Τὸ δὲ μνημονευτικὸν ἔστι μνήμη καὶ ἀναμνήσεως αἰτίον τε καὶ ταμειῖον·  
μνήμη γὰρ ἔστι φαντασία ἐγκαταλελειμμένη ἀπὸ τινος αἰσθήσεως τῆς κατ'  
ἐνέργειαν φαινομένης ἢ σωτηρία αἰσθήσεως τε καὶ νοήσεως. Ἡ γὰρ ψυχὴ  
5 τῶν μὲν αἰσθητῶν διὰ τῶν αἰσθητηρίων ἀντιλαμβάνεται ἢ γοῦν αἰσθάνε-  
ται, καὶ γίνεται δόξα, τῶν δὲ νοητῶν διὰ τοῦ νοῦ, καὶ γίνεται νόησις·  
ὅταν οὖν τοὺς τύπους, ὧν τε ἐδόξασεν, ὧν τε ἐνόησεν, διασώζη, μνημο-  
νεύειν λέγεται.

Δεῖ δὲ γινώσκειν, ὅτι ἡ τῶν νοητῶν ἀντίληψις οὐ γίνεται, εἰ μὴ ἐκ  
10 μαθήσεως ἢ φυσικῆς ἐννοίας, οὐ γὰρ ἐξ αἰσθήσεως· τὰ μὲν γὰρ αἰσθητὰ

60 v. s. 45s 33 1—9 = Nemes., nat.hom. 660 B 1—11 5—7 Gr.Nyss., hom.  
opif. 172 BD 6 μαντείαν Haeres. 757, 38 34 1—8 = Nemes., nat.hom. 660  
B 13—661 A 8 3 v. i. 7s 4—11 Imag. III 1336, 12—17; 1344, 32—40 6  
δόξα 36, 37s νόησις v. i. 9—11; 36, 41 7 cf. 82, 49 7s μνημονεύειν v. s.  
3 9—12 = Nemes., nat.hom. 661 A 15—B 2. A 10—15; Imag. III 1344,  
16—40; 1345, 5; v. s. 6

BCEGHIKLMN

59 οὐδὲ — ἀλλά]////// H οὔτε<sup>1</sup> et πανταχό/θεν M ἀλλὰ — 60 πλησιάσωσι  
om. I (suppl. i. m. I<sup>o</sup>) 33 1 λγ' ] λβ' I λε' E πβ' H πγ' C νγ' MN νδ'  
KL 2 καὶ αἱ συγκαταθέσεις om. IL (suppl. L<sup>c</sup>) 3 πράξιν] τάξιν B corr.  
ex ἔξιν H αἱ<sup>2</sup> om. H 4 νοήσεις add. καὶ G νοητῶν]νοημάτων  
H αἱ<sup>3</sup> om. EHKL 5 Τούτου IL] Τοῦτο codd. rel. τὸ καὶ trp.  
M 7 Πυθαγόρειοι CEGHMN (-όριοι) Πυθαγόροι B 8 τοῦτο H 34 1  
λδ' ] λγ' I λς' E πγ' H πδ' C νδ' MN νε' KL τοῦ om. G 2 δὲ om. et  
ἔστι post αἰτίον E τε om. C (sed suppl.) E ταμειῖον] ταμειον LMN ἀναίτιον  
K 4 σω//ρία C 5 λαμβάνεται B 7 ἐδόξασαν et ἐνόησαν IL δια-  
σώζει H 10 γὰρ om. H

καθ' ἑαυτὰ μνημονεύεται· τὰ δὲ νοητά, εἴ τι μὲν ἐμάθομεν, μνημονεύομεν, τῆς δὲ οὐσίας αὐτῶν μνήμην οὐκ ἔχομεν.

Ἀνάμνησις δὲ λέγεται μνήμης ἀπολλυμένης ὑπὸ λήθης ἀνάκτησις. Λήθη δὲ ἐστὶ μνήμης ἀποβολή. Τὸ μὲν οὖν φανταστικὸν διὰ τῶν αἰσθήσεων ἀντιλαμβανόμενον τῶν ὑλῶν παραδίδωσι τῷ διανοητικῷ ἢ διαλογιστικῷ (ταύτων γὰρ ἀμφοτέρα)· ὁ παραλαβὸν καὶ κρίναν παραπέμπει τῷ μνημονευτικῷ. Ὁργανον δὲ τοῦ μνημονευτικοῦ ἢ ὀπισθεν κοιλία τοῦ ἐγκεφάλου, ἣν καὶ παρεγκεφαλίδα καλοῦσι, καὶ τὸ ἐν αὐτῇ ψυχικὸν πνεῦμα.

(35; II 21) λε' Περὶ ἐνδιαθέτου λόγου καὶ προφορικοῦ

Πάλιν δὲ διαιρεῖται τὸ λογικὸν τῆς ψυχῆς εἰς τε τὸν ἐνδιάθετον λόγον καὶ εἰς τὸν προφορικόν. Ἔστι δὲ ἐνδιάθετος μὲν λόγος κίνημα ψυχῆς ἐν τῷ διαλογιστικῷ γινόμενον ἄνευ τινὸς ἐκφωνήσεως· ὅθεν πολλάκις σιωπῶντες λόγον ὅλον παρ' ἑαυτοῖς διεξερχόμεθα καὶ ἐν τοῖς ὀνείροις διαλεγόμεθα. Κατὰ τοῦτο δὲ μάλιστα λογικοὶ πάντες ἐσμέν· καὶ γὰρ οἱ ἐκ γεννητῆς κωφοὶ ἢ καὶ οἱ διὰ τι νόσημα ἢ πάθος τὴν φωνὴν ἀποβαλόντες οὐδὲν ἤττον λογικοὶ εἰσιν. Ὁ δὲ προφορικὸς λόγος ἐν τῇ φωνῇ καὶ ταῖς διαλέκτοις τὴν ἐνέργειαν ἔχει, ἡγουν ὁ διὰ γλώσσης καὶ στόματος προφερόμενος λόγος· διὸ καὶ προφορικὸς λέγεται. Ἔστι δὲ ἄγγελος νοήματος. Κατὰ τοῦτο καὶ λαλητικοὶ λεγόμεθα.

(36; II 22) λς' Περὶ πάθους καὶ ἐνεργείας

Τὸ πάθος ὁμωνύμως λέγεται· λέγεται γὰρ πάθος καὶ τὸ σωματικὸν ὡς τὰ νοσήματα καὶ τὰ ἔλκη, λέγεται πάλιν πάθος καὶ τὸ ψυχικόν, ἢ τε

13—19 = Nemes., nat. hom. 661 B 10—12. C 5—664 A 6 15—17 Imag. I 1241, 21—24 35 2—9 = Nemes., nat. hom. 668 A 1—13 3 ἐνδιάθετος 36, 45—47; 13, 98. 98 8—11 Anast. S., hod. 77 A 7—10; Cyr., thes. 80 C 8—10 προφορικὸς Manich. I 1513, 24; Transfig. 572, 50 10 ἄγγελος νοήματος = 13, 94; Anast. S., hod. 77 A 9; Doct. Patr. 263, 7; cf. 7, 37; Imag. III 1340, 22 36 2—24 = Nemes., nat. hom. 673 A 4—C 9 2 ὁμωνύμως Dial. λβ'; Kallis 89

#### BCEGHIKLMN

13 ἀπολλυμένης C ἀπολω- BH (sed em. in ἀπολο-) ἀνάκτησις E (κ suppl.) 16  
 λογιστικῷ L ταῦτό B κρίνον G 16/17 παρεμπέμπει B 35 1 λε' ] λδ'  
 I λς' (!) E πδ' H πε' C νε' MN υς' KL Περὶ add. τοῦ BCGH λόγου post  
 προφορικοῦ E καὶ om. BH 3 εἰς om. CE προφορητικόν G μὲν om.  
 EHMN κίνημα add. τῆς bMN 4 γινομένου H πολλάκις add. καὶ  
 BCEMN 5 διερχόμεθα B 6 τοῦτον E μάλιστα] μᾶλλον M 6/7  
 γεννητῆς KL 7 ἢ<sup>1</sup> om. BCEHMN καὶ οἱ trp. BCE<sup>1</sup> eras. et s. s. post καὶ  
 E<sup>o</sup> I ἀποβάλλοντες BCH 8 καὶ add. ἐν HK 9 καὶ om. H 9/10  
 προαφερόμενος H 11 τοῦτον bMN add. δὲ BC<sup>o</sup>(suppl.) HK 36 1 λς' ] λε'  
 I λη' E πε' H πς' C υς' MN υς' KL 3 καὶ τὰ om. M

ἐπιθυμία καὶ ὁ θυμός. Ἔστι δὲ κοινῶς μὲν καὶ γενικῶς πάθος ζώου, ὡς  
 5 ἐπεται ἡδονὴ καὶ λύπη· ἐπεται γὰρ τῷ πάθει λύπη. Καὶ οὐκ αὐτὸ τὸ πά-  
 θος ἐστὶ λύπη· τὰ γὰρ ἀναίσθητα πάσχοντα οὐκ ἀλγεῖ. Οὐκ ἄρα τὸ πά-  
 θος ἐστὶν ἀλγημα, ἀλλ' ἡ τοῦ πάθους αἴσθησις. Δεῖ δὲ τοῦτο ἀξιόλογον  
 εἶναι ἡγουν μέγα, ἵνα τῇ αἰσθήσει ὑποπέσῃ.

Τῶν δὲ ψυχικῶν παθῶν ὄρος ἐστὶν οὗτος· Πάθος ἐστὶ κίνησις τῆς ὀρεκ-  
 10 τικῆς δυνάμεως αἰσθητῆ ἐπὶ φαντασίᾳ ἀγαθοῦ ἢ κακοῦ. Καὶ ἄλλως· Πά-  
 θος ἐστὶ | κίνησις ἄλογος τῆς ψυχῆς δι' ὑπόληψιν καλοῦ ἢ κακοῦ. Ἡ  
 μὲν ὑπόληψις τοῦ καλοῦ τὴν ἐπιθυμίαν κινεῖ, ἡ δὲ τοῦ κακοῦ ὑπόληψις τὸν  
 θυμόν. Τὸ δὲ γενικὸν ἡγουν κοινὸν πάθος οὕτως ὀρίζονται· Πάθος ἐστὶ  
 15 κίνησις ἐν ἐτέρῳ ἐξ ἐτέρου. Ἐνέργεια δὲ ἐστὶ κίνησις δραστηκῆ· δραστηκὸν  
 δὲ λέγεται τὸ ἐξ αὐτοῦ κινούμενον. Οὕτως καὶ ὁ θυμός ἐνέργεια μὲν ἐστὶ τοῦ  
 θυμοειδοῦς, πάθος δὲ τῶν δύο μερῶν, τῆς ψυχῆς καὶ προσέτι παντὸς τοῦ  
 σώματος, ὅταν ὑπὸ τοῦ θυμοῦ βιαίως ἄγῃται πρὸς τὰς πράξεις· ἐξ ἐτέρου  
 γὰρ ἐν ἐτέρῳ γέγονεν ἡ κίνησις, ὅπερ λέγεται πάθος. Καὶ καθ' ἕτερον δὲ  
 20 τρόπον ἢ ἐνέργεια πάθος λέγεται· ἐνέργεια μὲν γὰρ ἐστὶ κατὰ φύσιν κίνη-  
 σις, πάθος δὲ παρὰ φύσιν. Κατὰ τοῦτον οὖν τὸν λόγον ἢ ἐνέργεια πάθος  
 λέγεται, ὅταν μὴ κατὰ φύσιν κινῆται, εἴτε ἐξ ἑαυτοῦ, εἴτε ἐξ ἐτέρου. Τῆς  
 οὖν καρδίας ἢ μὲν κατὰ τοὺς σφυγμοὺς κίνησις φυσικὴ οὔσα ἐνέργειά  
 ἐστίν, ἢ δὲ κατὰ τοὺς παλμοὺς ἄμετρος οὔσα καὶ οὐ κατὰ φύσιν πάθος  
 ἐστὶ καὶ οὐκ ἐνέργεια.

25 Οὐ πᾶσα δὲ κίνησις τοῦ παθητικοῦ πάθος καλεῖται, ἀλλ' αἱ σφοδρό-  
 τεραι καὶ εἰς αἴσθησιν προβαίνουσαι· αἱ γὰρ μικραὶ καὶ ἀνεπαίσθητοι  
 οὐδέπω πάθη εἰσὶ· δεῖ γὰρ ἔχειν τὸ πάθος καὶ μέγεθος ἀξιόλογον. Διὸ  
 πρόσκειται τῷ ὄρω τοῦ πάθους κίνησις αἰσθητῆ· αἱ γὰρ μικραὶ κινήσεις  
 λανθάνουσαι τὴν αἴσθησιν οὐ ποιοῦσι πάθος.

30 Χρὴ γινώσκειν, ὅτι ἡ ἡμετέρα ψυχὴ διττὰς ἔχει τὰς δυνάμεις, τὰς μὲν

4 ἐπιθυμία, θυμός Volunt. 148, 6—8. 15—19 7s ἀξιόλογον v. i. 26s 12s cf. 26,  
 104s 14—20 cf. Galenus, De plac. Hippocr. et Plat. VI 1, 506s 14 ἐτέρῳ v. i.  
 17s Ἐνέργεια — δραστηκῆ = 37, 29; Instit. η' 2s; Doct. Patr. 258, 6; cf. 37, 3s;  
 59, 7s 14—24 cf. Kallis 154—163; Richter 244 14s = 37, 29s 18s cf. 37,  
 15; Instit. θ' 2—5 19s cf. 37, 3s 20 πάθος v. i. 23 23 v. s. 20 25—29 =  
 Nemes., nat. hom. 676 A 9—B 1 26s μικραὶ v. s. 7s 30 διττὰς 26, 95

#### BCEGHIKLMN

5 καὶ] ἢ BCHMN	praem. ἢ K	ἐπεται — λύπη <sup>2</sup> om. EMN	Καὶ — 6	
λύπη om. BH	6 ἐστὶ om. K	10 ἀγαθοῦ / κακοῦ trp. MN	Καὶ — 11	
κακοῦ om. N	ἄλλως add. πάλιν E	11 καλοῦ / κακοῦ trp. G	12 μὲν	
add. οὖν BK	18 ἡγουν] ἦτοι KL	add. τὸ BC (sed eras.) E	ὀρίζεται	
B	14 ἐν om. B	ἐν ἐτέρῳ] ἐτέρου H	ἐτέρου] ἐτέρῳ B	δὲ om.
L	15 ἑαυτοῦ GHKMN	16 τῆς om. L	20 πάθος <sup>2</sup> om. B	22
μὲν add. οὖν L	φυσικὴ om. E	25/26 σφοδρότεραι G	-τέραι C	27
οὐδέπω] οὐδὲ N	29 ποιοῦσι] ποιοῦσαι B	add. τὸ E	30 τὰς om. BCEGMN	

γνωστικός, τὰς δὲ ζωτικός. Καὶ γνωστικαὶ μὲν εἰσι νοῦς, διάνοια, δόξα, φαντασία, αἰσθήσεις, ζωτικαὶ δὲ ἡγουν ὀρεκτικαὶ βούλησις καὶ προαίρεσις. Ἴνα δὲ σαφέστερον γένηται τὸ λεγόμενον, λεπτολογήσωμεν τὰ περὶ τούτων. Καὶ πρῶτον περὶ τῶν γνωστικῶν εἴπωμεν.

35 Περὶ μὲν οὖν φαντασίας καὶ αἰσθήσεως ἱκανῶς ἤδη ἐν τοῖς προλελεγμένοις εἴρηται. Διὰ τῆς αἰσθήσεως τοίνυν ἐν τῇ ψυχῇ συνίσταται πάθος, ὃ καλεῖται φαντασία· ἐκ δὲ τῆς φαντασίας γίνεται δόξα. Εἶτα ἡ διάνοια ἀνακρίνασα τὴν δόξαν, εἴτε ἀληθὴς ἐστὶν εἴτε ψευδής, κρίνει τὸ ἀληθές· ὅθεν καὶ διάνοια λέγεται ἀπὸ τοῦ διανοεῖν καὶ διακρίνειν. Τὸ οὖν κριθέν  
40 καὶ ὀρισθὲν ἀληθὲς νοῦς λέγεται.

Ἄλλως δέ· Χρὴ γινώσκειν, ὅτι ἡ μὲν πρώτη τοῦ | νοῦ κίνησις νόησις λέγεται. Ἡ δὲ περὶ τι νόησις ἐννοία λέγεται, ἥτις ἐπιμείνασα καὶ τυπώσασα τὴν ψυχὴν πρὸς τὸ νοούμενον ἐνθύμησις προσαγορεύεται. Ἡ δὲ ἐνθύμησις ἐν ταύτῳ μείνασα καὶ ἑαυτὴν βασανίσασα καὶ ἀνακρίνασα  
45 φρόνησις ὀνομάζεται. Ἡ δὲ φρόνησις πλατυνθεῖσα ποιεῖ τὸν διαλογισμὸν ἐνδιάθετον λόγον ὀνομαζόμενον, ὃν ὀριζόμενοι φασὶ· κίνημα ψυχῆς πληρέστατον, ἐν τῷ διαλογιστικῷ γινόμενον ἄνευ τινὸς ἐκφωνήσεως, ἐξ οὗ τὸν προφορικὸν λόγον φασὶ προέρχεσθαι διὰ γλώσσης λαλούμενον. Εἰπόντες τοίνυν περὶ τῶν γνωστικῶν δυνάμεων εἴπωμεν καὶ περὶ τῶν  
50 ζωτικῶν ἡγουν ὀρεκτικῶν.

Χρὴ γινώσκειν, ὅτι τῇ ψυχῇ ἐνέσπартαι φυσικῶς δύναιμις ὀρεκτικῇ τοῦ κατὰ φύσιν ὄντος καὶ πάντων τῶν οὐσιωδῶς τῇ φύσει προσόντων συνεκτικῇ, ἥτις λέγεται θέλησις· ἡ μὲν γὰρ οὐσία τοῦ τε εἶναι καὶ ζῆν καὶ κινεῖσθαι κατὰ νοῦν τε καὶ αἰσθησιν ὀρέγεται τῆς οἰκείας ἐπιεμένη φυσικῆς  
55 καὶ πλήρους ὄντοτητος. Διόπερ καὶ οὕτως ὀρίζονται τοῦτο τὸ φυσικὸν θέλημα· Θέλημά ἐστὶν ὄρεξις λογικῇ τε καὶ ζωτικῇ μόνων ἡρτημένη τῶν

31s ctra Fragm. VI 232, 17—27 35 προλελεγ. c. 31 et 32 36s cf. 31, 6 37 δόξα  
34, 5s 41—48 = Max., opusc. 21 A 4—15 41 νόησις 34, 6 46s ἐνδιάθετον  
35, 3s 47s cf. 11, 16 51—58 Instit. 1<sup>o</sup>; Max., opusc. 12 C 5—13 A 5; 276 B—  
277 C 51—56 = Volunt. 160, 24—161, 1 = Max., opusc. 12 C 51—53 =  
Max., opusc. 185 D 2—4 (θέλησις) φυσικῶς, φύσει cf. 58, 30s (1). 39. 65. 74s. 79.  
84 55ss Kallis 66—88 56s = Volunt. 156, 44s; 161, 5—7 = Max., opusc.  
13 A λογικῇ v. i. 87

(B)CEGHIKLMN

31 δὲ add. / I 32 φαντασία add. καὶ K βούλησις — 65 βούλησις καὶ perdidit  
B (fol. exc.) 35 προλεγομένοις GM 36 ἐν om. L 37 γίνεται add.  
καὶ συνίσταται N 38 ἀληθῆ<sup>1</sup> G 40 ἀληθῶς H 41 Ἄλλως — 42  
λέγεται<sup>1</sup> om. H δέ om. C νοῦ] νοός KL 42 τι] τινος et λέγεται<sup>2</sup> καλεῖται b  
MN 47 διαλογισμῶ E γενόμενον L τινός om. K 48 προέρχ-]  
πρὸς ἔρχεσθαι G add. τὸν bMN λαλούμενον] γινόμενον E 51 ἡ ψυχὴ G  
(corr. G<sup>o</sup>) 53 ἀνεκτικῇ H ἥτις—θέλησις om. C (adscr. i. m. C<sup>o</sup>) E τε  
om. L 55 τὸ om. GH (sed suppl.) 56 ad θέλημα adscr. i. m. Τί θέλημα I  
Ἵ Ὅρος τί ἐστὶ θέλημα L τῶν] τῶ E (v suppl.)



φυσικῶν. Ὡστε ἡ μὲν θέλησις ἐστὶν αὐτὴ ἡ φυσικὴ καὶ λογικὴ ὄρεξις, ἡ ἀπλῆ δύναμις· ἡ γὰρ τῶν ἀλόγων ὄρεξις μὴ οὔσα λογικὴ οὐ λέγεται θέλησις.

60 Βούλησις δὲ ἐστὶ ποιά φυσικὴ θέλησις ἡγουν φυσικὴ καὶ λογικὴ ὄρεξις τινος πράγματος. Ἐγκεῖται μὲν γὰρ τῇ τοῦ ἀνθρώπου ψυχῇ δύναμις τοῦ λογικῶς ὀρέγεσθαι. Ὅτε οὖν φυσικῶς κινήθῃ αὕτη ἡ λογικὴ ὄρεξις πρὸς τι πρᾶγμα, λέγεται βούλησις· βούλησις γὰρ ἐστὶν ὄρεξις καὶ ἔφεσις τινος πράγματος λογικῆ.

65 Λέγεται δὲ βούλησις καὶ ἐπὶ τῶν ἐφ' ἡμῖν καὶ ἐπὶ τῶν οὐκ ἐφ' ἡμῖν, τουτέστι καὶ ἐπὶ τῶν δυνατῶν καὶ ἐπὶ τῶν ἀδυνάτων. Βουλόμεθα γὰρ πολλάκις πορνεῦσαι ἢ σωφρονῆσαι ἢ ὑπνῶσαι ἢ τι τῶν τοιούτων· καὶ ταῦτα τῶν ἐφ' ἡμῖν εἰσι καὶ δυνατά. Βουλόμεθα δὲ καὶ βασιλεῦσαι· τοῦτο οὐκ ἐστὶ τῶν ἐφ' ἡμῖν. Βουλόμεθα δὲ τυχόν καὶ μηδέποτε ἀποθανεῖν·

70 τοῦτο τῶν ἀδυνάτων ἐστίν.

Ἔστι δὲ ἡ βούλησις τοῦ τέλους, οὐ τῶν πρὸς τὸ τέλος. Τέλος μὲν οὖν ἐστὶ τὸ βουλευτὸν ὡς τὸ βασιλεῦσαι, ὡς τὸ ὑγιᾶναι· πρὸς τὸ τέλος δὲ τὸ βουλευτὸν ἡγουν ὁ τρόπος, δι' οὗ ὀφείλομεν ὑγιᾶναι ἢ βασιλεῦσαι· εἶτα μετὰ τὴν βούλησιν ζήτησις καὶ σκέψις. Καὶ μετὰ ταῦτα, εἰ τῶν ἐφ' ἡμῖν  
75 ἐστὶ, γίνεται βουλή ἡγουν βούλευσις. Βουλή δὲ ἐστὶν ὄρεξις ζητητικὴ περὶ τῶν ἐφ' ἡμῖν πρακτῶν γινομένη· βουλεύεται γὰρ, εἰ ὄφειλε μετελθεῖν τὸ πρᾶγμα ἢ οὐ. Εἶτα κρίνει τὸ κρεῖττον, καὶ λέγεται κρίσις. Εἶτα διατίθεται καὶ ἀγαπᾷ τὸ ἐκ τῆς βουλῆς κριθὲν, καὶ λέγεται γνώμη· ἐὰν γὰρ κρίνη καὶ μὴ διατεθῇ πρὸς τὸ κριθὲν ἡγουν ἀγαπήσῃ αὐτό, οὐ λέγεται  
80 γνώμη. Εἶτα μετὰ τὴν διάθεσιν γίνεται προαίρεσις ἡγουν ἐπιλογή·

57—59 = Max., opusc. 276 C 5—13 (Clemens) 57 = Volunt. 161, 1—3 58  
ἀπλῆ 36, 125—129 ἀλόγων v. i. 86s 59 θέλησις = αὐτεξουσ. 58, 61 60—83  
Max., opusc. 13 B—16 B. 17 C—20 A. 21 D—24 A 60s v. i. 62s. 126s βουλή:  
βούλησις Bilz 191 βούλησις: θέλησις Kallis 81 61s cf. 62, 57s 63s v. s.  
60s 65s cf. i. 74s 71—83 cf. 58, 159—165 (in Chro) 75—82 = Barl. 996,  
27—37 75 βουλή v. i. 97; 40, 7 76 πρακτῶν 39, 36s; 40, 7—16 78—82  
γνώμη, προαίρεσις 58, 156—159

(B)CEGHIKLMN

57 φυσικῶν] ζωτικῶν L (s. s. φυσικῶν L<sup>c</sup>) ἐστὶν add. ἡ K φυσικὴ — 58  
δύναμις m. sec. contracte in ras. C φυσικὴ add. ζωτικὴ τε C<sup>c</sup>GHMN ὄρεξις  
add. πάντων τῶν τῆς φύσεως συστατικῶν C<sup>c</sup>GHKMeN 58 ἡ ἀπλῆ — ὄρεξις om. M  
(suppl. i. m. M<sup>c</sup>; cf. v. l. ad 57) ἡ ἀπλῆ — 61 ὄρεξις om. E 60 δὲ om. H 61  
γὰρ om. L 62 δύναμις praem. ἡ CEHMN 65 δὲ om. K coll. ante λέγεται I  
(cum punctis ante λογικὴ et post βούλησις) L ἐπι<sup>1</sup> rursum exstat B ἐπι<sup>2</sup> om.  
B 66 καί<sup>1</sup> — καί<sup>2</sup> om. G 67 πολλάκις πορνεῦσαι trp. G 69 ἐστὶ τῶν om.  
MN δὲ om. I τυχόν om. H 71 τὸ om. B 74 μετὰυτα CH 75  
γίνεται om. H γίνεται — ἐστίν<sup>2</sup> om. B βούλευσις] βούλησις et Βουλή]  
βούλησις H [ζητ.] ζητικὴ G ζωτικὴ B 76 πρακτῶν] πραγμάτων I (γμ i. ras.)  
K (adscr. i. m. πρακτῶν) L ὄφελεν N μετελθεῖν post πρᾶγμα (77) B 77  
λέγεται] γίνεται M 78 λέγεται] καλεῖται BCE

προαίρεσις γάρ ἐστὶ δύο προκειμένων τὸ αἰρεῖσθαι καὶ ἐκλέγεσθαι τοῦτο πρὸ τοῦ ἑτέρου. Εἶτα ὁρμᾶ πρὸς τὴν πρᾶξιν, καὶ λέγεται ὁρμή. Εἶτα κέχρηται, καὶ λέγεται χρῆσις. Εἶτα παύεται τῆς ὀρέξεως μετὰ τὴν χρῆσιν.

Ἐπὶ μὲν οὖν τῶν ἀλόγων ὄρεξις γίνεται τινος, καὶ εὐθέως ὁρμή πρὸς τὴν πρᾶξιν· ἀλογος γάρ ἐστὶν ἡ ὄρεξις τῶν ἀλόγων, καὶ ἄγονται ὑπὸ τῆς φυσικῆς ὀρέξεως. Διὸ οὐδὲ θέλησις λέγεται ἡ τῶν ἀλόγων ὄρεξις οὐδὲ βούλησις· θελήσις γάρ ἐστὶ λογικὴ καὶ αὐτεξουσίος φυσικὴ ὄρεξις. Ἐπὶ δὲ τῶν ἀνθρώπων λογικῶν ὄντων ἄγεται μᾶλλον ἡ φυσικὴ ὄρεξις ἢ ἡπερ ἄγει· αὐτεξουσίως γάρ καὶ μετὰ λόγου κινεῖται, ἐπειδὴ συνεζευγμένα  
90 εἰσὶν αἱ γνωστικαὶ καὶ ζωτικαὶ δυνάμεις ἐν αὐτῷ. Αὐτεξουσίως οὖν ὀρέγεται καὶ αὐτεξουσίως βούλεται καὶ αὐτεξουσίως ζητεῖ καὶ σκέπτεται καὶ αὐτεξουσίως βουλευέται καὶ αὐτεξουσίως κρίνει καὶ αὐτεξουσίως διατίθεται καὶ αὐτεξουσίως προαირεῖται καὶ αὐτεξουσίως ὁρμᾶ καὶ αὐτεξουσίως πράττει ἐπὶ τῶν κατὰ φύσιν ὄντων.

Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι ἐπὶ θεοῦ βούλησιν μὲν λέγομεν, προαίρεσιν δὲ κυρίως οὐ λέγομεν· οὐ γὰρ βουλευέται ὁ θεός. Ἄγνοιας γάρ ἐστὶ τὸ βουλευέσθαι· περὶ γὰρ τοῦ γινωσκομένου οὐδεὶς βουλευέται. Εἰ δὲ ἡ βουλή ἀγνοίας, πάντως καὶ ἡ προαίρεσις. Ὁ δὲ θεός πάντα εἰδὼς ἀπλῶς οὐ βουλευέται. |

Οὔτε δὲ ἐπὶ τῆς τοῦ κυρίου ψυχῆς φαμεν βουλήν ἢ προαίρεσιν· οὐ γὰρ εἶχεν ἀγνοίαν. Εἰ γὰρ καὶ τῆς ἀγνοούσης τὰ μέλλοντα φύσεως ἦν, ἀλλ' ὅμως καθ' ὑπόστασιν ἐνωθεῖσα τῷ θεῷ λόγῳ πάντων τὴν γνῶσιν εἶχεν οὐ χάριτι, ἀλλ' ὡς εἴρηται, διὰ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἐνωσιν· ὁ αὐτὸς γὰρ ἦν καὶ θεός καὶ ἄνθρωπος. Διὸ οὐδὲ γνωμικὸν εἶχε θέλημα. Θέλησιν μὲν  
105 γὰρ εἶχε τὴν φυσικὴν, τὴν ἀπλήν, τὴν ἐν πάσαις ταῖς ὑποστάσεσι τῶν ἀνθρώπων ὁμοίως θεωρουμένην, τὴν δὲ γνώμην ἤγουν τὸ θελητὸν οὐκ

82 ὁρμή 30, 27s 83 χρῆσις Manich. I 1517, 39—47; 1553, 17—25; Volunt. 148, 44—149, 53; cf. 41, 12s; Gauthier 73—77. 93—98 παύεται cf. Max., opusc. 21 D—24 B 84—94 Institut. 1' 2—13 84—86 cf. 41, 16—18 86 v. s. 56s 87 cf. s. 56—58; 58, 38s. 72s 88 cf. 41, 18s 89—94 Max., opusc. 17 C—20 A 89 αὐτεξ. 58, 128 90—94 v. s. 71—83; 62, 62—64 95s cf. 26, 12; 36, 100 95 προαίρεσιν Bas., hex. 17 C 3 96 βουλευέται v. i. 98s 100—123 cf. 58, 155—168 100—108 Max., opusc. 29 CD 100 v. s. 95 101—104 cf. 65, 2—8 104 γνωμικὸν 106. 120s; 58, 155 106s cf. 36, 78. 104. 120s; 58, 30—32, 52s. 155; 62, 33—35. 75s 110—113 cf. 58, 89—92; Volunt. 156, 1—11. 27—30; 169, 32—41

#### BCFGHIKLMN

81 τὸ — 82 ἑτέρου] τοῦ ἑτέρου αἴρεσις καὶ ἐπιλογή E 90 καὶ om. B οὖν] γαῖν L 91 σκέπτεσθαι B 91/92 καὶ αὐτεξουσίως βουλευέται om. CEIKL 92 καὶ αὐτεξουσίως διατίθεται om. N 93 καὶ αὐτ. προαირεῖται om. E προαირεῖται/ὁρμᾶ trp. M αὐτεξουσίως<sup>a</sup> add.////M 95 προαίρεσιν — 96 λέγομεν B (suppl. i. m. B<sup>c</sup>) 96 οὐ] οὐδὲ B ὁ om. C Ἄγνοιας C (s. eras.) E (s. suppl.) 97 EI] Ἡ E (?) GMN ἡ om. BCGHMN 98 οὐ om. bMN 99 βούλεται HMN 100 Οὔτε] Ὅτε G 103 προεῖρηται MN ὁ om. H 104 καὶ<sup>1</sup> om. EGH οὐδὲ] οὔτε GIL 105 ἐν om. E

εἶχεν ἡ ἀγία αὐτοῦ ψυχὴ ἐναντίον τοῦ θεοῦ αὐτοῦ θελήματος οὐδὲ ἄλλο  
 παρὰ τὸ θεῖον αὐτοῦ θέλημα. Ἡ γὰρ γνώμη συνδιαιρεῖται ταῖς ὑποστά-  
 σεσι πλὴν τῆς ἀγίας καὶ ἀπλῆς καὶ ἀσυνθέτου καὶ ἀδιαιρέτου θεότητος·  
 110 ἐκεῖ γὰρ τῶν ὑποστάσεων μὴ εἰς ἅπαν διαιρουμένων καὶ διισταμένων  
 οὐδὲ τὸ θελητὸν διαιρεῖται. Κάκεῖ μὲν, ἐπειδὴ μία ἡ φύσις, μία καὶ ἡ φυσι-  
 κὴ θέλησις· ἐπειδὴ δὲ καὶ αἱ ὑποστάσεις ἀδιάστατοί εἰσιν, ἔν καὶ τὸ θελητὸν  
 καὶ μία ἡ κινήσεις τῶν τριῶν ὑποστάσεων. Ἐπὶ δὲ τῶν ἀνθρώπων, ἐπειδὴ  
 μὲν ἡ φύσις μία, μία καὶ ἡ φυσικὴ θέλησις· ἐπειδὴ δὲ αἱ ὑποστάσεις  
 115 κεχωρισμένοι εἰσὶ καὶ διεστήκασιν ἀλλήλων κατὰ τε τόπον καὶ χρόνον  
 καὶ τὴν πρὸς τὰ πράγματα διάθεσιν καὶ ἕτερα πλεῖστα, τούτου ἕνεκα  
 διάφορα τὰ θελήματα καὶ αἱ γνώμαι. Ἐπὶ δὲ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ, ἐπειδὴ μὲν διάφοροι αἱ φύσεις, διάφοροι καὶ αἱ θελήσεις αἱ φυσι-  
 καὶ τῆς αὐτοῦ θεότητος καὶ τῆς αὐτοῦ ἀνθρωπότητος ἡγουν αἱ θελητικαὶ  
 120 δυνάμεις· ἐπειδὴ δὲ μία ἡ ὑπόστασις καὶ εἰς ὁ θέλων, ἔν καὶ τὸ θελητὸν  
 ἡγουν τὸ γνωμικὸν θέλημα, τῆς ἀνθρωπίνης αὐτοῦ θελήσεως ἐπομένης  
 δηλαδὴ τῇ θεῖα αὐτοῦ θελήσει καὶ ταῦτα θελούσης, ἃ ἡ θεῖα αὐτοῦ ἤθελε  
 θέλησις.

Χρὴ δὲ γινώσκειν, ὡς ἕτερον μὲν ἐστὶν ἡ θέλησις, ἕτερον δὲ βούλησις,  
 125 ἕτερον δὲ τὸ θελητὸν καὶ ἕτερον τὸ θελητικὸν καὶ ἕτερον ὁ θέλων. Θέλησις  
 μὲν γὰρ ἐστὶν αὐτὴ ἡ ἀπλῆ δύναμις τοῦ θέλειν, βούλησις δὲ ἡ περὶ τι  
 θέλησις, θελητὸν δὲ τὸ ὑποκείμενον τῇ θελήσει πρᾶγμα ἡγουν ὅπερ θέ-  
 λομεν (οἶον κινεῖται ἡ ὄρεξις πρὸς βρῶσιν· ἡ μὲν ἀπλῶς ὄρεξις ἡ λογικὴ  
 θέλησις ἐστὶν, ἡ δὲ πρὸς βρῶσιν ὄρεξις βούλησις ἐστὶν, αὐτὴ δὲ ἡ βρῶσις  
 130 θελητὸν ἐστὶ), θελητικὸν δὲ τὸ ἔχον τὴν θελητικὴν δύναμιν οἶον ὁ ἀνθρω-  
 πος, θέλων δὲ αὐτὸς ὁ κεχρημένος τῇ θελήσει.

Δεῖ εἰδέναι, ὡς τὸ θέλημα ποτὲ μὲν τὴν | θέλησιν δηλοῖ ἢ τοι τὴν θελη-  
 τικὴν δύναμιν καὶ λέγεται θέλημα φυσικόν, ποτὲ δὲ τὸ θελητὸν καὶ λέγεται  
 θέλημα γνωμικόν.

110s v. i. 120s διισταμένων 49, 6 111s cf. 58, 25 114—117 cf. 8, 231—235 118  
 —120 cf. 58, 16 120s v. s. 106s. 110s 121s ἐπομένης 59, 181s; 62, 30—32 l.  
 71s 124—134 cf. 58, 38—42 125—128 Instit. i' 16—18 125s θέλησις 36, 57s. 104s.  
 132 126 βούλησις v. s. 60. 71 128 λογικὴ v. s. 57 132—134 cf. Volunt. 152,  
 15—28; 153, 39—50; 181, 4—8 134 θέλημα γνωμικόν Volunt. 152, 10s; Instit. i' 18

#### BCEGHKLMN

107 αὐτοῦ<sup>2</sup> om. N 109 καὶ ἀσυνθέτου M (καὶ ἄ s. s.) 110 ἐκεῖ] ἐκ μὲν H γὰρ  
 om. B 111 μία<sup>1</sup> iter. H ἡ<sup>1</sup> om. BCHKL καὶ ἡ trp. N 112 καί<sup>1</sup> om.  
 H 116 τὰ om. H ἕνεκεν bMN 118 μὲν eras. M φύσεις — καὶ  
 αἱ et 119 καί<sup>1</sup> — ἀνθρωπότητος om. B (adscr. i. m. B<sup>c</sup>) 120 ἐπεὶ BH 123  
 θέλησις add. θέλειν αὐτήν C<sup>o</sup>(suppl.) GHMN 124 ὡς om. B 125 ἕτερον<sup>2</sup>  
 add. δὲ E 126 αὐτὴ E (fort.; corr. ex ? in ?) GH τι add. ἐστὶ G 128 ἀπλῆ  
 B 129 αὐτὴ E (ut ad 126) 130 ἐστὶ om. BC (eras.) οἶον ὁ ἀνθρώπος om.  
 M (adscr. i. m. M<sup>c</sup>) N ὁ om. H 131 αὐτὸς etiam praem. ὁ G 132 Δεῖ  
 add. δὲ BHK ἢ τοι] ἡγουν KL 133 δὲ om. H θελητὸν] θελητικὸν G

## (37; II 23) λζ' Περὶ ἐνεργείας

Χρὴ γινώσκειν, ὡς πᾶσαι αἱ δυνάμεις αἱ προειρημένοιαι, αἱ τε γνωστικαὶ αἱ τε ζωτικαὶ καὶ αἱ φυσικαὶ καὶ αἱ τεχνικαί, ἐνεργεῖαι λέγονται· ἐνέργεια γὰρ ἐστὶν ἡ φυσικὴ ἐκάστης οὐσίας δύναμις τε καὶ κίνησις. Καὶ πάλιν· Ἐνεργεῖα ἐστὶ φυσικὴ ἡ πάσης οὐσίας ἔμφυτος κίνησις. Ὅθεν δῆλον, ὅτι, ὧν ἡ οὐσία ἡ αὐτὴ, τούτων καὶ ἡ ἐνέργεια ἡ αὐτὴ, ὧν δὲ αἱ φύσεις διάφοροι, τούτων καὶ αἱ ἐνεργεῖαι διάφοροι· ἀμήχανον γὰρ οὐσίαν ἄμοιρον εἶναι φυσικῆς ἐνεργείας.

Ἐνέργεια πάλιν ἐστὶ φυσικὴ ἡ δηλωτικὴ ἐκάστης οὐσίας δύναμις. Καὶ πάλιν· Ἐνεργεῖα ἐστὶ φυσικὴ καὶ πρώτη ἡ ἀεικίνητος δύναμις τῆς νοεράς ψυχῆς, τουτέστιν ὁ ἀεικίνητος αὐτῆς λόγος φυσικῶς ἐξ αὐτῆς αἰετῶς πηγάζομενος. Ἐνεργεῖα ἐστὶ φυσικὴ ἡ ἐκάστης οὐσίας δύναμις τε καὶ κίνησις, ἥς χωρὶς μόνον τὸ μὴ ὄν.

Λέγονται δὲ ἐνεργεῖαι καὶ αἱ πράξεις ὡς τὸ λαλεῖν, τὸ περιπατεῖν, τὸ ἐσθίειν καὶ πίνειν καὶ τὰ τοιαῦτα. Καὶ τὰ πάθη δὲ τὰ φυσικὰ πολλάκις ἐνεργεῖαι λέγονται οἷον πείνα, δίψα καὶ τὰ τοιαῦτα. Λέγεται πάλιν ἐνέργεια καὶ τὸ ἀποτέλεσμα τῆς δυνάμεως.

Διττῶς δὲ λέγεται καὶ τὸ δυνάμει καὶ τὸ ἐνεργείᾳ. Λέγομεν γὰρ τὸν παῖδα τὸν θηλάζοντα δυνάμει γραμματικόν· ἔχει γὰρ ἐπιτηδειότητα διὰ μαθήσεως γενέσθαι γραμματικόν. Λέγομεν πάλιν τὸν γραμματικόν καὶ δυνάμει γραμματικόν καὶ ἐνεργείᾳ· ἐνεργείᾳ μὲν, ὅτι ἔχει τὴν γνῶσιν τῆς γραμ-

37 1—13 Anast.S., hod. 65 BC 3—16 Volunt. 169, 47—172, 14 3—8 = Gr. Nyss. apud Max., opusc. 281 AB = Or. Chr. Anal. 117 p. 14s 3s ἐνέργεια 36, 14. 19; 37, 12s. 24—30; 58, 25; 59, 7s. 132. 134. 149—151; 60, 54; cf. 13, 92 (λόγος) 6s οὐσία(φύσις): ἐνέργεια 58, 8—12. 21; 59, 43—45. 56—59. 68s. 73s. 91—93. 99s. 118s; 60, 54; 63, 5 9 = Alex.ap.Max., opusc. 280 D 9s; Volunt. 172, 2s; Weiß 83 10—12 cf. 13, 94s (λόγος); 59, 23—31 12 = 37, 4 = Gr.Nyss. ap.Anast.S., hod. 65 B 3—5 15 πάθη 36, 18; 64, 9; Instit. θ' 2—5; Max., Pyrr. 349 D—352 B 17 = 59, 20. 29s. 68 18—25 Dial. νβ' 15s. 35—41; Elias 84. 86 = Doct.Patr. 201, 17—202, 6; 203, 5—8

## BCEGHKLMN

37 1 λζ' ] λζ' I λθ' E πς' H πζ' C νζ' MN νη' KL 2 πᾶσαι add. μὲν B 3 καὶ αἱ<sup>1</sup>] αἱ BH αἱ τε K τεχνικαί] γνωστικαί et ἐνεργεῖαι<sup>1</sup> B 4 ἐκάστης] ἐκ τῆς C 5 post φυσικὴ repet. eadem ab 4 ἐκάστης E (sed exp.) Ὅθεν praem. ὅτι G 6 τούτων — αὐτῆ om. BC (suppl. i. m. C<sup>a</sup>) ἡ<sup>a</sup> om. H 7 αἱ om. BEHN 9 Ἐνέργεια add. γὰρ N πάλιν ἐστὶ trp. MN 10 φυσικὴ add. ἡ πάσης οὐσίας G ἡ om. BG 11 ὁ om. E αὐτῆς<sup>1</sup>] αὐτοῦ M, sed corr. in αὐτῆς M<sup>c</sup> 11/12 πηγάζομενος add. Καὶ πάλιν CEM 12 ἐστὶ om. N 15 καὶ<sup>1</sup>] τὸ BCEHM δὲ om. N τὰ φυσικὰ post πολλάκις H 16 πείνα add. καὶ MN Λέγεται add. δὲ BEHLM 18 δὲ om. GN Λέγομεν — 21 ἐνεργεία<sup>1</sup> om. B 19 τὸν θηλάζοντα om. GIL ἔχει — 20 γραμματικόν om. L 21 τὴν om. H γνῶσιν] δύναμιν B

ματικῆς, δυνάμει δέ, ὅτι δύναται ἐξηγεῖσθαι, οὐκ ἐνεργεῖ δὲ τὴν ἐξήγησιν. Λέγομεν πάλιν ἐνεργεῖα γραμματικόν, ὅτε ἐνεργεῖ ἡγουν ἐξηγεῖται.

Χρῆ οὖν γινώσκειν, ὅτι ὁ δεῦτερος τρόπος κοινός ἐστι τοῦ δυνάμει καὶ  
25 τοῦ ἐνεργεῖα, δεῦτερος μὲν τοῦ δυνάμει, πρῶτος δὲ τοῦ ἐνεργεῖα.

Ἐνέργεια φύσεως ἐστὶ πρώτη καὶ μόνη καὶ ἀληθῆς ἢ αὐθαίρετος ἢ τοι  
λογικὴ καὶ αὐτεξούσιος ζωὴ καὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς εἶδους συστατικὴ· ἥς  
ἀποστεροῦντες τὸν κύριον, οὐκ οἶδα, ὅπως αὐτὸν θεὸν ἐνανθρωπήσαντα  
λέγουσιν. Ἐνέργειά ἐστὶ φύσεως κίνησις δραστικὴ· δραστικόν δὲ λέγεται  
30 τὸ ἐξ ἑαυτοῦ κινούμενον.

(38; II 24) λη' Περὶ ἐκούσιου καὶ ἀκούσιου

Ἐπειδὴ τὸ ἐκούσιον ἐν πράξει τινὶ ἐστὶ καὶ τὸ | νομιζόμενον δὲ ἀκού-  
σιον ἐν πράξει τινὶ ἐστὶ, πολλοὶ δὲ τινες καὶ τὸ ὄντως ἀκούσιον οὐ μόνον ἐν τῷ  
πάσχειν ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ πράττειν τίθενται, δεῖ εἰδέναι, ὅτι πρᾶξις ἐστὶν  
5 ἐνέργεια λογικὴ. Ταῖς δὲ πράξεσιν ἔπεται ἔπαινος ἢ ψόγος, καὶ αἱ μὲν  
αὐτῶν μεθ' ἡδονῆς, αἱ δὲ μετὰ λύπης πράττονται, καὶ αἱ μὲν αὐτῶν εἰσιν  
αἰρεταὶ τῷ πράττοντι, αἱ δὲ φευκταί, καὶ τῶν αἰρετῶν αἱ μὲν αἰεὶ αἰρεταί,  
αἱ δὲ κατὰ τινα χρόνον, ὁμοίως καὶ τῶν φευκτῶν. Καὶ πάλιν αἱ μὲν τῶν  
πράξεων ἐλεοῦνται, αἱ δὲ συγγνώμης ἀξιοῦνται, αἱ δὲ μισοῦνται καὶ κολά-  
10 ζονται. Τῷ μὲν οὖν ἐκούσιῳ πάντως ἐπακολουθεῖ ἔπαινος ἢ ψόγος καὶ τὸ  
μεθ' ἡδονῆς πράττεσθαι καὶ τὸ αἰρετὰς εἶναι τὰς πράξεις τοῖς πράττουσιν ἢ  
αἰεὶ ἢ τότε, ὅτε πράττονται, τῷ δὲ ἀκούσιῳ τὸ συγγνώμης ἢ ἐλέους ἀξιοῦ-  
σθαι καὶ τὸ μετὰ λύπης πράττεσθαι καὶ τὸ μὴ εἶναι αἰρετὰς μηδὲ δι' ἑαυτοῦ  
τελεῖν τὸ πραττόμενον, εἰ καὶ βιάζοιτο.

15 Τοῦ δὲ ἀκούσιου τὸ μὲν ἐστὶ κατὰ βίαν, τὸ δὲ δι' ἄγνοιαν· κατὰ βίαν  
μὲν, ὅταν ἡ ποιητικὴ ἀρχὴ ἡγουν αἰτία ἔξωθεν ἐστὶν ἡγουν ὅταν ὑφ'

26—30 v. s. 3s; 26—28 Max., opusc. 280 C—281 B 28 ἀποστεροῦντες Volunt.  
168, 9—16; Haeres. 720, 11s; Chalk. I 72 29s = 36, 14s = Nemes., nat.hom.  
673 B 7—9 = Gr. Nyss. ap. Max., opusc. 281 A 4s = Doct. Patr. 258, 6 29 cf.  
Instit. η' 2 38 2—20 Nemes., nat.hom. 717 C 1—720 B 7 2 ἐκούσιον 72, 6 (in  
Chro) ἐκούσιον, ἀκούσιον cf. Kallis 164—178 4 πάσχειν, πράττειν Dial. vy' 5  
v. i. 10; 40, 5s; 62, 69s 10 v. s. 5 10—12 Barl. 996, 50ss; 1036, 42ss 11  
ἡδονῆς v. i. 43 15 v. i. 26 15—17 v. 19s; Dial. vy' 5s

BCFGHIKLMN

22 δύναται] δύνασθαι L 23 Λέγομεν — ἐξηγεῖται om. M Λέγομεν adscr. δὲ  
C<sup>e</sup> 26 φύσεως] φυσικὴ N 27 ἥς add. οἱ BEH 28 οἱδ' HMN θεὸν om.  
HM 30 αὐτοῦ I αὐτοῦ (c. spir. asp. aut leni) BEH(ε suppl. H<sup>e</sup>) 38 1 λη' ] λζ'  
I μ' E πζ' H πη' C νη' MN νθ' KL 2 ἐν om. B 3 ἐν<sup>1</sup> — ἀκούσιον om. M  
(adscr. i. m. M<sup>e</sup>) 4 ἐν om. B τίθεται M (sed v. s. s.) δεῖ add. δὲ  
H 6 μετὰ om. H λύπη M (s suppl. M<sup>e</sup>) 7 φευ/ταί E καὶ τῶν] τῶν  
δὲ C αἰρετῶν] ἀρετῶν HKL 9 αἱ δὲ<sup>1</sup> — ἀξιοῦνται om. E αἱ δὲ<sup>1</sup>] καὶ  
BC<sup>e</sup>(et cony i. ras.) HM 12 ὅτε] ὅταν CE(sequ. ras. 3 litt.) δὲ om.  
N συγγνώμης / ἐλέους trp. MN 13 ἀρετὰς K αὐτοῦ KM 15  
δι'] κατὰ B 16 μὲν add. οὖν B ποιοτικὴ H ἡγουν add. ἢ bMN

ἐτέρου βιαζώμεθα, μηδ' ὅλως πειθόμενοι μηδὲ συμβαλλόμεθα κατ' οἰκείαν ὁρμὴν μηδὲ ὅλως συμπράττωμεν ἢ δι' ἑαυτῶν τὸ βιασθέν ποιῶμεν, ὃ καὶ ὀριζόμενοι φαμεν· Οὐ ἡ ἀρχὴ ἔξωθεν μηδὲν συμβαλλομένου κατ' οἰκείαν ὁρμὴν τοῦ βιασθέντος. Ἄρχὴν δὲ φαμεν τὴν ποιητικὴν αἰτίαν. Τὸ δὲ δι' ἄγνοιαν ἀκουσίον ἐστίν, ὅταν μὴ αὐτοὶ παρέχωμεν αἰτίαν τῆς ἀγνοίας, ἀλλ' οὕτω συμβῆ. Εἰ γὰρ μεθύων τις φόνον ποιήσῃ, ἀγνοῶν ἐφόνευσεν, οὐ μὴν ἀκουσίως· τὴν γὰρ αἰτίαν τῆς ἀγνοίας ἤγουν τὴν μέθην αὐτὸς ἔπραξεν. Εἰ δέ τις ἐν τῷ συνήθει τόπῳ τοξεύων τὸν πατέρα παριόντα ἀπ-  
 25 ἐκτείνε, δι' ἄγνοιαν λέγεται ἀκουσίως τοῦτο πεποιηκέναι.

Τοῦ οὖν ἀκουσίου διττοῦ ὄντος, τοῦ μὲν κατὰ βίαν, τοῦ δὲ δι' ἄγνοιαν, τὸ ἐκούσιον ἀμφοτέροις ἀντίκειται· ἐστὶ γὰρ ἐκούσιον τὸ μήτε κατὰ βίαν μήτε δι' ἄγνοιαν γινόμενον. Ἐκούσιον τοίνυν ἐστίν, οὐ ἡ ἀρχὴ του-  
 30 τέστιν ἡ αἰτία ἐν αὐτῷ εἰδότες τὰ καθ' ἕκαστα, δι' ὧν καὶ ἐν οἷς ἡ πράξις.  
 »Καθ' ἕκαστα« δὲ ἐστίν, ἃ καλεῖται παρὰ τοῖς ῥήτορσι περιστάτικὰ μόρια, οἷον τίς ἤγουν ὁ πράξας, τίνα ἤγουν τὸν παθόντα, τί ἤγουν αὐτὸ τὸ πραχθέν, τυχὸν ἐφόνευσεν· τίνα ἤγουν ὄργάνῳ, ποῦ ἤγουν τόπῳ, πότε ἤγουν ἐν ποίῳ χρόνῳ, πῶς ὁ τρόπος τῆς πράξεως, διὰ τί ἤγουν διὰ ποίαν αἰτίαν. |

Ἰστέον, ὡς εἰσὶ τινὰ μέσα ἐκουσίων καὶ ἀκουσίων, ἅτινα ἀηδῆ καὶ λυπηρὰ ὄντα διὰ μείζον κακὸν καταδεχόμεθα, ὡς διὰ ναυάγιον ἀποβάλλομεν τὰ ἐν τῷ πλοίῳ.

Ἰστέον, ὡς τὰ παιδιά καὶ τὰ ἄλογα ἐκουσίως μὲν ποιεῖ, οὐ μὴν δὲ καὶ προαιρούμενα, καὶ ὅσα διὰ θυμὸν πράττομεν μὴ προβουλευσάμενοι,  
 40 ἐκουσίως ποιούμεν, οὐ μὴν καὶ κατὰ προαίρεσιν. Καὶ ὁ φίλος αἰφνιδίως ἐπέστη ἐκουσίως μὲν ἡμῖν, οὐ μὴν καὶ προαιρούμενος. Καὶ ὁ θησαυρῷ ἀνελπίστως περιτυχῶν ἐκουσίως περιέτυχεν, οὐ μὴν καὶ προαιρούμενος.

20—25 = Nemes., nat.hom. 725 A 2—6. 12—B 2      26—29 = ibid. 728 B 4—  
 9      26 v. s. 15—22      30—34 Nemes., nat.hom. 725 B 12—728 A 11      35—37  
 ibid. 720 B 7—721 A 13      38—42 = ibid. 732 A 6—14      38 παιδιά, ἄλογα  
 Manich. I 1517, 37—39; Kallis 175s

#### BCEGHIKLMN

17 βιάζωμε N βιαζόμεθα CH      συμβαλλόμεθα H -βαλώμεθα M      18 συμπράττωμεν  
 C      ποιούμεν CGMN      19 φαμεν add. ἀκουσίον (ἐκούσιον BC) ἐστίν BCL<sup>e</sup>  
 (suppl.)      20 τοῦ om. E (sed suppl.)      ποιητικὴν (η<sup>1</sup> superscr. ο) N      22  
 οὕτω] οὖν N      ἀγνοῶν add. μὲν bMN      24/25 ἀποκτείνει BCE      25 λέγεται  
 ἀκουσίως trp. E      26 τοῦ<sup>2</sup>] τὸ B      27 ἀκούσιον<sup>2</sup> H      28 μήδε N μηδὲ  
 GM      29 αἰτία add. ἐστίν MN      ἑαυτῷ bMN      τὰ om. N      30 ἃ] ὃ  
 H      31 τὸν — ἤγουν<sup>2</sup> om. I      τὸν — 32 πραχθέν om. E scribe contracte in  
 ras. C<sup>o</sup>      35 ἀηδῆ] ἤδη MN      36 καταχόμεθα B      ὡς add. ὅταν  
 MN      ἀποβάλλομεν MN      38 δὲ om. BEGHMN eras. C      40 κατ<sup>1</sup> om.  
 HI (sed suppl.)      προαίρεσιν add. διότι E (sed exp.)      41 προαιρούμενος  
 BIKL]—μένοις CEGHMN add. οὐ μὴν δὲ κατὰ προαίρεσιν L      Καὶ — 42 προαιρούμενος  
 om. MN      42 οὐ μὴν — 43 ἡδεσθαι om. L      προαιρουμένοις E

Πάντα ταῦτα ἐκούσια μὲν διὰ τὸ ἐπ' αὐτοῖς ἡδεσθαι, οὐ μὴν καὶ κατὰ  
προαίρεσιν, διότι οὐκ ἀπὸ βουλήs. Δεῖ δὲ πάντως βουλήν προηγεῖσθαι  
45 τῆs προαιρέσεωs, καθὼs εἴρηται.

(39; II 25) λθ' Περί τοῦ ἐφ' ἡμῖν, τουτέστι τοῦ αὐτεξουσίου

Ὁ περὶ τοῦ αὐτεξουσίου λόγος τουτέστι τοῦ ἐφ' ἡμῖν πρώτην μὲν  
ἔχει ζήτησιν, εἰ ἔστι ἐφ' ἡμῖν· πολλοὶ γάρ οἱ πρὸς τοῦτο ἀντιβαίνοντες.  
Δευτέραν δέ, τίνα ἔστι τὰ ἐφ' ἡμῖν καὶ τίνων ἐξουσίαν ἔχομεν. Τρίτην  
5 τὴν αἰτίαν ἐξετάσαι, δι' ἣν ὁ ποιήσας ἡμᾶs θεὸs αὐτεξουσίουs ἐποίησεν.  
Ἀναλαβόντες οὖν περὶ τοῦ πρώτου, πρώτον εἴπωμεν ἀποδεικνύοντες, ὅτι  
ἔστι τινὰ ἐφ' ἡμῖν, ἐκ τῶν παρ' ἐκείνοιs ὁμολογουμένων καὶ εἴπωμεν  
οὕτως· |

Τῶν γινομένων πάντων ἢ θεὸν φασιν αἴτιον εἶναι ἢ ἀνάγκην ἢ εἰμαρ-  
10 μένην ἢ φύσιν ἢ τύχην ἢ τὸ αὐτόματον. Ἀλλὰ τοῦ μὲν θεοῦ ἔργον οὐσία καὶ  
πρόνοια· τῆs δὲ ἀνάγκης τῶν αἰεὶ ὡσαύτως ἔχόντων ἢ κίνησιs· τῆs δὲ  
εἰμαρμένηs τὸ ἐξ ἀνάγκης τὰ δι' αὐτῆs ἐπιτελεῖσθαι (καὶ γὰρ αὕτη τῆs  
ἀνάγκης ἔστι)· τῆs δὲ φύσεωs γένεσιs, αὔξεισιs, φθορά, φυτὰ καὶ ζῶα·  
τῆs δὲ τύχης τὰ σπάνια καὶ ἀπροσδόκητα (ὀρίζονται γὰρ τὴν τύχην  
15 σύμπτωσιν καὶ συνδρομῆν δύο αἰτίων ἀπὸ προαιρέσεωs τὴν ἀρχὴν ἔχόν-  
των, ἄλλο τι, παρ' ὃ πέφυκεν, ἀποτελούντων, ὡs τάφρον ὀρύσσοντα  
θησαυρὸν εὐρεῖν· οὔτε γὰρ ὁ θεὸs τὸν θησαυρὸν οὕτως ἔθηκεν, ὡστε τοῦ-  
τον εὐρεῖν, οὔτε ὁ εὐρὼν οὕτως ὠρυξεν, ὡs εὐρεῖν θησαυρὸν, ἀλλ' ὁ μὲν  
ἰν' ὅταν θέλη, ἀνέληται, ὁ δὲ ἵνα τάφρον ὀρύξη· συνέπεσε δὲ ἄλλο τι,  
20 παρ' ὃ προηροῦντο ἀμφοτέροι)· τοῦ δὲ αὐτομάτου τὰ τῶν ἀψύχων ἢ  
ἀλόγων συμπτώματα ἀνευ φύσεωs καὶ τέχνηs. Οὕτως αὐτοὶ φασί. Τίτι  
τοῖνυν τούτων ὑπαγάγωμεν τὰ διὰ τῶν ἀνθρώπων, εἴπερ ὁ ἀνθρωπος

43 v. s. 11 44s Nemes., nat.hom. 733 B 6s βουλήν προηγεῖσθαι 36, 97s 39  
2—37 = Nemes., nat.hom. 761 A 10—764 C 1 9s v. i. 10s θεόν, 11 ἀνάγκην,  
12 εἰμαρμένην, 13 φύσιν, 14 τύχην, 20 αὐτόματον 11 πρόνοια 43, 16! 12  
εἰμαρμένηs Barl. 908, 50s; Haeres. 688, 12; 757, 36 20 αὐτομάτου 3, 50—53;  
100, 16; Barl. 908, 48—909, 1; 909, 40—42; 1009, 31s

#### BCEGHIKLMN

43 Πάντα ταῦτα τῆρ. BCMN add. ἐκόν E (sed exp.) ἡδέσθαι H εἰδέσθαι G 44  
βουλήν om. et προαιρέσεωs (45) add. τὸ ἐκούσιον N 39 1 λθ' ] λη' I μα' E πη' H  
πθ' C υθ' MN ξ' KL τουτέστι add. περὶ BCI add. ἡγουν περὶ MN τουτέστι  
τοῦ om. H 3 ἔστι add. τι BHM πολλοὶ — ἀντιβαίνοντες om. MN 4  
Τρίτον IL add. δὲ E 5 αὐτεξουσίουs add. ἡμᾶs N 6 περὶ] ἀπὸ M πρώτον  
praem. τὸ BC<sup>e</sup>(suppl.) GHK ἀποδεικνύοντες H 9 ἀπάντων bM 10 τοῦ]  
τὸ H 12 γὰρ om. N add. καὶ BHM αὕτη] αὕτη BCILM αὐτῆs N 15  
προσσυδρομῆν E (sed pr. σ eras.) αἰτιῶν BCGHKL ἀπὸ — ἔχόντων om.  
N ἔχόντων] ἔχουσῶν BCK 16 ἀποτελουσῶν BC -λοῦντα M τάφρον  
bMN 17 θέισας N ὡστε] ὡs BC add. ἄλλον BC<sup>e</sup>(adscr.) 19 τάφρον  
bMN 20 προαιροῦνται G ἡροῦντο E 21 Τίτι] τί B τι// C 22  
διὰ em. in ἴδια E<sup>e</sup> εἴπερ add. / M

οὐκ ἔστιν αἴτιος καὶ ἀρχὴ πράξεως; Οὐδὲ γὰρ θεῶ θεμιτὸν ἐπιγράφειν  
 αἰσχροὺς ἔσθ' ὅτε πράξεις καὶ ἀδίκους οὐδὲ ἀνάγκη (οὐ γὰρ τῶν αἰ ὡσαύ-  
 25 τως ἔχόντων ἐστίν) οὐδὲ εἰμαρμένη (οὐ γὰρ τῶν ἐνδεχομένων, ἀλλὰ τῶν  
 ἀναγκαίων τὰ τῆς εἰμαρμένης λέγουσιν) οὔτε φύσει (φύσεως γὰρ ἔργα  
 ζῶα καὶ φυτὰ) οὐδὲ τύχῃ (οὐ γὰρ σπάνιοι καὶ ἀπροσδόκητοι τῶν  
 ἀνθρώπων αἱ πράξεις) οὔτε τῷ αὐτομάτῳ (ἀψύχων γὰρ λέγουσιν ἢ  
 30 ἀλόγων συμπτώματα τοῦ αὐτομάτου). Λείπεται δὴ αὐτὸν τὸν πράττον-  
 τα καὶ ποιοῦντα ἄνθρωπον ἀρχὴν εἶναι τῶν ἰδίων ἔργων καὶ αὐτεξού-  
 σιον.

Ἔτι, εἰ μηδεμιᾶς ἔστιν ἀρχὴ πράξεως ὁ ἄνθρωπος, περιττῶς ἔχει τὸ  
 βουλευέσθαι· εἰς τί γὰρ χρήσεται τῇ βουλῇ μηδεμιᾶς ὧν κύριος πράξεως;  
 Πᾶσα γὰρ βουλή πράξεως ἕνεκα. Τὸ δὲ κάλλιστον καὶ τιμιώτατον τῶν ἐν  
 35 ἀνθρώπῳ περιττὸν ἀποφαίνειν τῶν ἀτοπωτάτων ἀν εἶη. Εἰ τοίνυν βου-  
 λεύεται, πράξεως ἕνεκα βουλεύεται· πᾶσα γὰρ βουλή πράξεως ἕνεκα καὶ  
 διὰ πράξιν.

(40; II 26) μ' Περί τῶν γινομένων

Τῶν γινομένων τὰ μὲν εἰσιν ἐφ' ἡμῖν, τὰ δὲ οὐκ ἐφ' ἡμῖν. Ἐφ' ἡμῖν μὲν  
 οὖν εἰσιν, ὧν ἡμεῖς ἐσμεν αὐτεξούσιοι ποιεῖν τε καὶ μὴ ποιεῖν, τουτέστι  
 πάντα τὰ δι' ἡμῶν ἐκουσίως πραττόμενα (οὐ γὰρ ἐκουσίως | ἐλέγετο  
 5 πράττεσθαι τῆς πράξεως οὐκ οὔσης ἐφ' ἡμῖν) καὶ ἀπλῶς, οἷς ἔπεται ψό-  
 γος ἢ ἔπαινος καὶ ἐφ' οἷς ἐστι προτροπὴ καὶ νόμος. Κυρίως δὲ ἐφ' ἡμῖν  
 ἐστὶ τὰ ψυχικὰ πάντα καὶ περὶ ὧν βουλευόμεθα· ἡ δὲ βουλή τῶν ἐπίσης  
 ἐνδεχομένων ἐστίν. Ἐπίσης δὲ ἐνδεχομένον ἐστίν, ὃ αὐτὸ τε δυνάμεθα, καὶ

23 ἀρχὴ v. i. 30. 32 30—32 v. s. 23 30 αὐτεξ. 58, 128 33 βουλή 41, 12; 62,  
 63 κύριος 21, 131; 41, 15 36 πράξεως ἕνεκα (8, 74s; 26, 82s;) 36, 75—  
 77 36s = Barl. 996, 48s 40 2 cf. 36, 65 4—16 = Nemes., nat. hom. 768 A  
 3—B 9 5s ψόγος, ἔπαινος 40, 5s; 62, 69s 7—9 cf. 36, 75s

#### BCEGHIKLMN

23 πράξεων BCHN Οὐδὲ] οὐ C (δε suppl. C<sup>o</sup>) EGHN 24 οὐδὲ add. μὴ N 25  
 εἰμαρμένης C δεχομένων H ἀλλὰ add. τὰ B 26 τὰ] τὸ K τῆς add./////  
 M (sed i. m. adscr. εἰμαρμένης) οὔτε] οὐδὲ MN 27 οὐ] οἱ B 28 ἢ] καὶ E om.  
 C praem. εἶναι KL 29 συμπτώματα add. τὰ GMN δὴ] δ' C δι G οὖν E τὸν  
 om. BCE iter. H 30 ποιοῦντα add. τὸν E 32 Ἔτι om. B Ἔτι εἰ] εἰ δὲ i.  
 ras. C<sup>o</sup>? μηδεμία E ἐστίν—ἄνθρωπος] ἀρχῆς ἐστὶ ὁ ἄνθρωπος πράξεως H ὁ  
 om. B 33 κύριος add. τῆς H coll. post πράξεως K 34 Πᾶσα — πράξεως om.  
 EN ἕνεκα exp. et δὲ add. τὸ E τιμι-]αιτιώτατον N τῶν om. MN 34/35  
 ἐν ἀνθρώπῳ] ἀνθρώπων E 35 ἀν om. C (sed suppl. C<sup>o</sup>) 36 πράξεως<sup>1</sup> —  
 βουλεύεται om. C (sed suppl. i. m. C<sup>o</sup>) βουλεύεται — ἕνεκα om. E καὶ om.  
 G 40 1 μ' ] λθ' I μβ' E πθ' H ϑ' C ξ' MN ξα' KL 3 ἐσμεν] μὲν G 4 δι' ἢ  
 εἰμῶν M (ei exter.) ἐλέγετο add. τὸ B 6 προτροπὴ N (προ suppl. N<sup>o</sup>?) 7  
 βουλόμεθα I ἐπίσης EIKLM] ἐπίσης BCGHN 8 Ἐπίσης — ἐστίν<sup>2</sup> om.  
 L δὲ om. M ἐνδεχομένων E (sed em.) M

7 Kotter, Johannes von Damaskos II



τὸ ἀντικείμενον αὐτῶ· ποιεῖται δὲ τούτου τὴν αἴρεσιν ὁ νοῦς ὁ ἡμέτερος,  
 10 καὶ οὗτός ἐστιν ἀρχὴ πράξεως. Ταῦτα τοίνυν ἐστὶ τὰ ἐφ' ἡμῖν, τὰ ἐπίσης  
 ἐνδεχόμενα, οἷον τὸ κινεῖσθαι καὶ μὴ κινεῖσθαι, ὀρμαῖν καὶ μὴ ὀρμαῖν, ὀρέ-  
 γεσθαι τῶν μὴ ἀναγκαίων καὶ μὴ ὀρέγεσθαι, ψεύδεσθαι καὶ μὴ ψεύδεσθαι,  
 διδόναι καὶ μὴ διδόναι, χαίρειν ἐφ' οἷς δεῖ καὶ μὴ χαίρειν ὁμοίως καὶ ἐφ'  
 οἷς οὐ δεῖ, καὶ ὅσα τοιαῦτα, ἐν οἷς ἐστὶ τὰ τῆς ἀρετῆς καὶ τῆς κακίας ἔργα·  
 15 τούτων γὰρ ἐσμεν αὐτεξούσιοι. Τῶν δὲ ἐπίσης ἐνδεχομένων εἰσὶ καὶ αἱ  
 τέχναι· ἐφ' ἡμῖν γὰρ ἐστὶ μετελθεῖν, ἢν ἂν θελήσωμεν, καὶ μὴ μετελθεῖν.  
 Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὡς ἡ μὲν αἴρεσις τῶν πρακτῶν ἀεὶ ἐφ' ἡμῖν ἐστίν· ἡ  
 δὲ πράξις πολλάκις κωλύεται κατὰ τινα τρόπον τῆς προνοίας.

(41; II 27) μα' Διὰ ποίαν αἰτίαν αὐτεξούσιοι γεγόναμεν

Φαμέν τοίνυν εὐθέως τῶ λογικῶ συνεισέρχεσθαι τὸ αὐτεξούσιον. Πᾶν  
 γὰρ γεννητὸν καὶ τρεπτόν ἐστιν. Ὡν γὰρ ἡ ἀρχὴ τῆς γενέσεως ἀπὸ  
 τροπῆς ἤρξατο, ἀνάγκη ταῦτα τρεπτὰ εἶναι. Τροπὴ δὲ ἐστὶ τὸ ἐκ μὴ ὄντων  
 5 εἰς τὸ εἶναι παραχθῆναι καὶ τὸ ἐξ ὑποκειμένης ὕλης ἕτερόν τι γενέσθαι. Τὰ  
 μὲν οὖν ἄψυχα καὶ ἄλογα τρέπονται κατὰ τὰς προειρημένας σωματικὰς  
 ἀλλοιώσεις, τὰ δὲ λογικὰ κατὰ προαίρεσιν· τοῦ γὰρ λογικοῦ τὸ μὲν ἐστὶ  
 θεωρητικόν, τὸ δὲ πρακτικόν, θεωρητικὸν μὲν τὸ κατανοοῦν, ὡς ἔχει τὰ  
 ὄντα, πρακτικὸν δὲ τὸ βουλευτικόν, τὸ ὀρίζον τοῖς πρακτοῖς τὸν ὀρθὸν  
 10 λόγον. Καὶ καλοῦσι τὸ μὲν θεωρητικὸν νοῦν, τὸ δὲ πρακτικὸν λόγον, καὶ  
 τὸ μὲν θεωρητικὸν σοφίαν, τὸ δὲ πρακτικὸν φρόνησιν. Πᾶς οὖν ὁ βου-  
 λευόμενος ὡς ἐπ' αὐτῶ τῆς αἰρέσεως οὔσης τῶν πρακτῶν βουλεύεται,  
 ἵνα τὸ προκριθὲν ἐκ τῆς βουλῆς ἔληται καὶ ἐλόμενος πράξῃ· εἰ δὲ τοῦτο,  
 ἐξ ἀνάγκης παρυφίσταται τῶ λογικῶ τὸ αὐτεξούσιον· ἡ γὰρ οὐκ ἐστὶ  
 15 λογικόν, ἢ λογικὸν ὄν κύριον ἐστὶ πράξεων καὶ αὐτεξούσιον. Ὅθεν καὶ  
 τὰ ἄλογα οὐκ εἰσὶν αὐτεξούσια· ἄγονται γὰρ μᾶλλον ὑπὸ τῆς φύσεως

15 αὐτεξ. 21, 122s 17s = Nemes., nat.hom. 749 B 11s. 14s 17 = 43, 48 41  
 2—15 = Nemes., nat.hom. 773 A 10—B 1. B 11—776 A 6 2 cf. 62, 5 3—5 =  
 Volunt. 161, 22—24 4s τροπή = Manich. I 1529, 22s; 1545, 37—39; 1568, 17;  
 cf. 24, 3 10 θεωρητικόν, πρακτικόν Völker, Maximus 95<sup>4</sup> νοῦν cf. 59, 32 14—  
 22 cf. 62, 58—70 15 κύριον 39, 33 15—19 cf. Instit. i' 8—13 16 ἄγονται  
 26, 100s; 36, 85s; 58, 67; 62, 59—62; Instit. i' 13

#### BCEGHKLMN

9 τούτου N 10 πράξεων CEMN 11 καὶ<sup>1</sup>] ἢ E add. τὸ H 12 τῶν  
 —ἀναγκαίων (sed οὐκ l. μὴ) coll. post 12 ὀρέγεσθαι MN 16 θελήσωμεν] μετελθεῖν  
 K 17 ἢ<sup>1</sup> om. I αἴρεσις] αἱ αἰρέσεις IL εἰστιν I εἰσιν L 18 δὲ  
 om. M τῆς add. θείας KL 41 1 μα' ] μ' I μγ' E ϑ' H ϑα' C ξα' MN ξβ'  
 KL Διὰ graem. Περί τοῦ (τὸ C) BCGH 3 ἐστίν om. E 5 γίνεσθαι  
 N 8 κατὰ νοῦν BCEN κατανοεῖν H (ου em. in ei) 9 πρακτοῖς] πρακτι-  
 κοῖς L πρακτοῖς G (super τ s. s. κ) 11 ὁ om. KL 11/12 βουλόμενος C 12  
 προαιρέσεως H (sed em.) 13 κριθὲν B 14 ὑφίσταται B ἡ γὰρ om.  
 B ἐστι M 16 τὰ om. B

ἤπερ ἄγουσι· διὸ οὐδὲ ἀντιλέγουσι τῇ φυσικῇ ὀρέξει, ἀλλ', ἅμα ὀρεχ-  
θῶσί τινος, ὀρμῶσι πρὸς τὴν πράξιν. | Ὁ δὲ ἄνθρωπος λογικὸς ὢν ἄγει  
μᾶλλον τὴν φύσιν, ἤπερ ἄγεται· διὸ καὶ ὀρεγόμενος, εἴπερ ἐθέλοι, ἐξου-  
20 σίαν ἔχει τὴν ὀρεξιν ἀναχαιτίσαι ἢ ἀκολουθήσαι αὐτῇ. Ὅθεν τὰ μὲν  
ἄλογα οὐδὲ ἐπαινεῖται οὐδὲ ψέγεται, ὁ δὲ ἄνθρωπος καὶ ἐπαινεῖται καὶ  
ψέγεται.

Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι καὶ οἱ ἄγγελοι λογικοὶ ὄντες αὐτεξούσιοι  
ὑπάρχουσι καὶ ὡς κτιστοὶ καὶ τρεπτοί. Καὶ ἔδειξεν ὁ μὲν διάβολος ἀγαθὸς  
25 ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ γενόμενος, αὐτεξουσίως δὲ τῆς κακίας εὐρετῆς γε-  
γονώς, καὶ αἱ σὺν αὐτῷ ἀποστατήσασαι δυνάμεις ἦγουν οἱ δαίμονες, τὰ  
δὲ λοιπὰ τάγματα τῶν ἀγγέλων ἐν τῷ ἀγαθῷ διαμείναντα.

(42; II 28) μβ' Περὶ τῶν οὐκ ἐφ' ἡμῖν

Τῶν δὲ οὐκ ἐφ' ἡμῖν τὰ μὲν ἐκ τῶν ἐφ' ἡμῖν ἔχει τὰς ἀρχὰς ἦτοι τὰς  
αἰτίας, τουτέστιν αἱ ἀμοιβαί τῶν πράξεων ἡμῶν ἐν τε τῷ παρόντι καὶ  
ἐν τῷ μέλλοντι αἰῶνι, τὰ δὲ λοιπὰ πάντα τῆς θείας βουλῆς ἐξήρτηται.  
5 Ἡ μὲν γὰρ γένεσις πάντων ἐκ τοῦ θεοῦ, ἡ δὲ φθορὰ διὰ τὴν ἡμετέραν κα-  
κίαν ἐπήχθη πρὸς τιμωρίαν καὶ ὠφέλειαν. »Θεὸς γὰρ θάνατον οὐκ ἐποίη-  
σεν οὐδὲ τέρπεται ἐπ' ἀπωλεία ζώντων· « δι' ἀνθρώπου δὲ μᾶλλον θάνα-  
τος, τουτέστι τῆς τοῦ Ἀδὰμ παραβάσεως, ὁμοίως καὶ αἱ λοιπαὶ τιμωρίαι.  
Τὰ δὲ λοιπὰ πάντα τῷ θεῷ ἀναθετόν· ἡ τε γὰρ γένεσις ἡμῶν τῆς δημιουρ-  
10 γικῆς αὐτοῦ δυνάμεως ἐστὶ, καὶ ἡ διαμονὴ τῆς συνεκτικῆς δυνάμεως αὐ-  
τοῦ, καὶ ἡ κυβέρνησις τῆς προνοητικῆς αὐτοῦ δυνάμεως.

Ἐπειδὴ δὲ τινες ἀντιλέγουσι τῇ προνοίᾳ, εἴπωμεν λοιπὸν ὀλίγα καὶ  
περὶ προνοίας. |

18 ὀρμῶσι 36, 84s; 62, 62s; Instit. 1' 6; Sabb. 616, 29a ἄγει 36, 88; 62, 65s 20—  
22 cf. 62, 64s. 69s 23s cf. 17, 15s 24s cf. 93, 34—37 25 εὐρετῆς 18, 30 42 4  
βουλῆς 13, 51s; 44, 5 5 γένεσις v. i. 9; 80, 11s 6s Sap. 1, 13 7 Rm 5, 12 8  
παραβάσεως 97, 11 9 γένεσις v. s. 5 11 cf. 5, 28! 12 cf. Haeres. 684, 27s

BCEGHIKLMN

17 οὔτε GI 19 θέλοι BC 20 ἀναχαιτίσαι ante τὴν bMN 21 ἐπαινεῖται /  
ψέγεται trp. MN 22 ψέγεται om. BCE 23 δὲ om. B (sed suppl. vid.  
B<sup>c</sup>) 24 ὄντες add. καὶ MN 24 ὑπάρχουσι om. N καὶ<sup>1</sup> om. (eras. ?) C 25  
αὐτεξούσιος EGH 26 αἱ om. BN ἀποστατικά bMN 42 1 μβ' ] μα' I μδ' E 9α'  
H 9β' C 9β' MN 9γ' KL 3 τε om. C (sed suppl. C<sup>c</sup>) 4 ἐν add. τε G 6  
ἐπεισῆχθη BC<sup>c</sup> (suppl. ση) EGK εἰσῆχθη H (eis crasse et fuse super ?) 7 ἀπωλεία  
add. τῶν E 8 δὲ om. M (suppl. M<sup>c</sup>) N μᾶλλον add. ὁ BCEKM 8 τῆς om.  
G 10 ἐστὶ — αὐτοῦ (10/11) om. N συνεκτικῆς B 11 κυβέρνησις add. καὶ  
σωτηρίας BGHMN δυνάμεως add. καὶ ἡ τῶν ἀγαθῶν αἰώνια (αἰωνίων B) ἀπόλαυσις  
τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ τοῖς φυλάσσουσι τὸ κατὰ φύσιν, ἐφ' ᾧ καὶ ἐπλάσθημεν (-σθησαν  
C<sup>c</sup>) BC<sup>c</sup> (suppl.) GHMN 12 Ἐπειδὴ — 13 προνοίας om. C (suppl. C<sup>c</sup>) Ἐπει  
BC<sup>c</sup> εἴπω C<sup>c</sup>E εἰπῶντες G λοιπὸν om. bMN ὀλίγον B

## (43; II 29) μγ' Περὶ προνοίας

Πρόνοια τοίνυν ἐστὶν ἐκ θεοῦ εἰς τὰ ὄντα γινομένη ἐπιμέλεια. Καὶ πάλιν· Πρόνοιά ἐστι βούλησις θεοῦ, δι' ἣν πάντα τὰ ὄντα τὴν πρόσφορον διεξαγωγὴν λαμβάνει. Εἰ δὲ θεοῦ βούλησις ἐστὶν ἡ πρόνοια, πᾶσα ἀνάγκη  
 5 πάντα τὰ τῇ προνοίᾳ γινόμενα κατὰ τὸν ὀρθὸν λόγον κάλλιστά τε καὶ θεοπρεπέστατα γίνεσθαι καὶ ὡς οὐκ ἐνὶ κρείττω γενέσθαι. Ἀνάγκη γὰρ τὸν αὐτὸν εἶναι ποιητὴν τῶν ὄντων καὶ προνοητὴν· οὔτε γὰρ πρέπον οὔτε ἀκόλουθον ἄλλον μὲν ποιητὴν εἶναι τῶν ὄντων, ἄλλον δὲ προνοητὴν· οὔτω γὰρ ἐν ἀσθενείᾳ πάντως εἰσὶν ἀμφότεροι, ὁ μὲν τοῦ ποιεῖν, ὁ δὲ τοῦ  
 10 προνοεῖν. Ὁ θεὸς τοίνυν ἐστὶν ὁ τε ποιητὴς καὶ προνοητὴς, καὶ ἡ ποιητικὴ δὲ αὐτοῦ δύναμις καὶ ἡ συνεκτικὴ καὶ ἡ προνοητικὴ ἡ ἀγαθὴ αὐτοῦ θέλησις ἐστὶ· »πάντα γὰρ, ὅσα ἠθέλησεν, ὁ κύριος ἐποίησεν«, καὶ τῷ θελήματι αὐτοῦ οὐδεὶς ἀνθέστηκεν. Ἡθέλησε γενέσθαι τὰ πάντα, καὶ γέγονε· θέλει συνίστασθαι τὸν κόσμον, καὶ συνίσταται, καὶ πάντα, ὅσα  
 15 θέλει, γίνεται.

Ὅτι δὲ προνοεῖ καὶ ὅτι καλῶς προνοεῖ, ὀρθότατα σκοπήσειεν ἂν τις οὕτως· Μόνος ὁ θεὸς ἐστὶ φύσει ἀγαθὸς καὶ σοφός· ὡς οὖν ἀγαθὸς προνοεῖ (ὁ γὰρ μὴ προνοῶν οὐκ ἀγαθός· καὶ γὰρ καὶ οἱ ἄνθρωποι καὶ τὰ ἄλογα τῶν οἰκείων τέκνων προνοοῦνται φυσικῶς, καὶ ὁ μὴ προνοῶν ψέγεται),  
 20 ὡς δὲ σοφός ἄριστα τῶν ὄντων ἐπιμελεῖται.

Χρῆ τοίνυν τούτοις προσέχοντας πάντα θαυμάζειν, πάντα ἐπαινεῖν,

43 2—25 cf. Gr.Naz., or. 14: 35, 901—904 2—10 = Nemes., nat.hom. 792 B  
 10—793 A 1 4 v.i. 11s; 9, 18s 7 = Nemes., nat.hom. 788 C 6s προνοητὴν  
 v. i. 16! 10s ποιητικὴ, συνεκτικὴ Dorm. III 760, 34s; Volunt. 160, 25—27 11  
 συνεκτικὴ δύναμις, συνέχει 1, 16; 3, 38s; 5, 27s; 8, 9. 12; 13, 11. 65. 81; 14, 8; 17, 84;  
 20, 75; 24, 15; 84, 39; 86, 11; Barl. 909, 45s; 1013, 34; 1185, 27s; Dorm. II 725, 27 12  
 Ps 134, 6 13 Rm 9, 19; cf. 20, 54s 13s Ps 148, 5 16 προνοεῖ 2, 14; 3, 40; 8,  
 9; 14, 8; 17, 84; 39, 11; 43, 10. 20. 79; 74, 11; 100, 16 17—25 Nemes., nat.hom.  
 813 A 15—B 13 17 cf. Manich. I 1520, 46 φύσει 14, 9 20 ἐπιμελεῖται v. s. 16

## (A)BCEGHKLMN

43 1 μγ' ] μβ' I 9β' H 9γ' C 5γ' MN ξδ' KL om. E 2 ἐστὶν add. ἡ BC<sup>c</sup> (suppl.)  
 EMN θεοῦ add. ἡ I<sup>c</sup> (inser.) γινομένη] ἠνωμένη G 3 ἦν] ἦς B 4  
 πᾶσα om. MN 5 προνοίᾳ add. πάντα H (γι)νόμενα inc. A 6 ὡς om. BC  
 (eras.) ἐν] ἦν HMN κρείττον IL γεν-]γίνεσθαι A 8 μὲν om.  
 H (sed suppl.) ἄλλον<sup>2</sup>] ἕτερον B 10 προνοεῖν] ποιεῖν L ἡ om.  
 L 11 δὲ om. M ἡ<sup>1</sup> om. B ἡ<sup>2</sup> om. BCHN ἡ<sup>3</sup> om. E 12  
 ἐποίησεν add. ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῆ CE 13 πάντα adscr. ἐκ τοῦ μὴ ὄντος  
 M<sup>c</sup> 13/14 καὶ γέγονε om. C (adscr. i. m. C<sup>c</sup>) E 15 γίνεται] δύναται A 16  
 προνοεῖ καὶ ὅτι] προνοεῖται IL ὅτι<sup>2</sup> om. G add. δὲ N 17 ὡς — 18 ἀγαθός  
 om. G 17 ἀγαθός<sup>2</sup> add. θεός L 18 καὶ<sup>2</sup> om. GH οἱ om. KL 19  
 προνοοῦσι bMN 21 τούτοις] τοὺς AB τούτους H πάντα om. B 21/22  
 ἐπαινεῖν πάντα om. C (suppl. C<sup>c</sup>) EIKL

πάντα ἀνεξετάστως ἀποδέχεσθαι τὰ τῆς προνοίας ἔργα, κἄν φαίνεται τοῖς πολλοῖς ἄδικα διὰ τὸ ἀγνωστον καὶ ἀκατάληπτον εἶναι τοῦ θεοῦ τὴν πρόνοιαν. Πάντα δὲ λέγω τὰ οὐκ ἐφ' ἡμῖν· τὰ γὰρ ἐφ' ἡμῖν οὐ τῆς  
25 προνοίας ἐστίν, ἀλλὰ τοῦ ἡμετέρου αὐτεξουσίου. |

Τῆς δὲ προνοίας τὰ μὲν κατ' εὐδοκίαν ἐστί, τὰ δὲ κατὰ συγχώρησιν· κατ' εὐδοκίαν μὲν, ὅσα ἀναντιρρήτως εἰσὶν ἀγαθὰ, κατὰ συγχώρησιν δὲ (εἶδη πολλά). Συγχωρεῖ γὰρ πολλάκις καὶ τὸν δίκαιον περιπεσεῖν συμφοραῖς, ἵνα τὴν ἐν αὐτῷ λαθάνουσαν ἀρετὴν δείξῃ τοῖς ἄλλοις ὡς  
30 ἐπὶ τοῦ Ἰώβ. Ἄλλοτε συγχωρεῖ τῶν ἀτόπων τι πραχθῆναι, ἵνα διὰ τῆς πράξεως τῆς δοκούσης ἀτόπου μέγα τι καὶ θαυμαστὸν κατορθωθῇ ὡς διὰ τοῦ σταυροῦ τὴν σωτηρίαν τῶν ἀνθρώπων. Κατ' ἄλλον τρόπον συγχωρεῖ τὸν ὄσιον πάσχειν κακῶς, ἵνα μὴ ἐκ τοῦ ὀρθοῦ συνειδότος ἐκπέσῃ ἢ καὶ ἐκ τῆς δοθείσης αὐτῷ δυνάμεώς τε καὶ χάριτος εἰς ἀλαζονείαν ἐκπέσῃ  
35 ὡς ἐπὶ τοῦ Παύλου. Ἐγκαταλείπεται τις πρὸς καιρὸν πρὸς διόρθωσιν ἄλλου, ἵνα τὸ κατ' αὐτὸν σκοποῦντες οἱ ἄλλοι παιδεύωνται, ὡς ἐπὶ τοῦ Λαζάρου καὶ τοῦ πλουσίου· φυσικῶς γὰρ ὀρῶντές τινες πάσχοντας συστελλόμεθα. Ἐγκαταλείπεται τις καὶ εἰς ἄλλου δόξαν, οὐ δι' οἰκείας ἢ γονέων ἀμαρτίας ὡς ὁ ἐκ γενετῆς τυφλὸς εἰς δόξαν τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου.  
40 Πάλιν συγχωρεῖται τις παθεῖν εἰς ἄλλου ζῆλον, ἵνα τῆς δόξης τοῦ παθόντος μεγαλυνοθείσης ἄοκνον τὸ πάθος τοῖς ἄλλοις γένηται ἐλπίδι τῆς μελλούσης δόξης καὶ ἐπιθυμίᾳ τῶν μελλόντων ἀγαθῶν ὡς ἐπὶ τῶν μαρτύρων. Παραχωρεῖται τις καὶ εἰς αἰσχροῦ ἐμπεσεῖν πράξιν ἐνίοτε εἰς διόρθωσιν ἑτέρου χείρονος πάθους, οἷον ἐστὶ τις ἐπαιρόμενος ἐπὶ ταῖς  
45 ἀρεταῖς καὶ τοῖς κατορθώμασιν αὐτοῦ, παραχωρεῖ τοῦτον ὁ θεὸς εἰς πορνείαν ἐμπεσεῖν, ὅπως διὰ τοῦ πτώματος εἰς συναίσθησιν τῆς οἰκείας ἀσθε-

22—24 Nemes., nat.hom. 809 C 7—812 A 1      24 cf. 13, 52; 21, 129      26 v. i. 71s  
κατ' εὐδοκίαν 45, 36      27—43 = Nemes., nat.hom. 812 A 4—B 15      30  
Jb 1, 12      34s 2 Cor 12, 7      37 Λαζάρου Lc 16, 19—31      39 Jo 9, 2s      42  
μελλούσης δόξης 1 Pt 5, 1      μελλόντων ἀγαθῶν Hbr 10, 1

#### ABCEGHIKLMN

23 ἀγνωστον add. ἡμῖν MN      εἶναι post ἀγνωστον KL      τοῦ θεοῦ praem. ἡμῖν  
G coll. post τὴν MN      24 πρόνοιαν add. καὶ τοὺς λογισμοὺς καὶ τὰς πράξεις καὶ τὰ  
μέλλοντα (τὰς πράξεις / τὰ μέλλοντα trp. B) αὐτῷ δὲ (om. sed suppl. G) μόνῳ γνωστὰ  
ABGHMN      τῆς om. C (sed suppl.)      25 ἐστίν] εἰσὶν MN      26 ἐστὶ] εἰσὶ  
M      28 εἶδη πολλά suppl. ex Nemes.] οὕτως EMN om. rell.      adscr. i. m. ὅσα  
εἰσὶν ἐν ἀμφιβολῇ... H<sup>c</sup>      28 i. m. adscr. α' EM      καὶ τὸν δίκαιον om. A      29  
ἐν] ἐπ' IL      30 Ἄλλοτε add. i. m. β' E      παραχθῆναι C      31 κατορθώσει C  
-θωση E (η em. ex?)      32 Κατ' ] καὶ G      i. m. adscr. γ' EM      33 πάσχειν  
κακῶς trp. M      συνειδότος H      34 τε om. MN      ἐκπέσῃ IKL]-σοι rell.      35  
adscr. i. m. δ' E      36 οἱ ἄλλοι om. A      παιδευθῶσιν AB      38 adscr.  
i. m. ε' E      καὶ om. I (sed suppl.) M      οὐ s. s. ἢ K      39 δόξαν add. δὲ  
AB      40 Πάλιν i. m. adscr. ζ' E      41 τοῖς ἄλλοις post γένηται MN      43  
i. m. adscr. ζ' E      ἐμπεσεῖν πράξιν trp. L      ἐνὶ ὅτε CE<sup>c</sup> (sic em.)      44  
διόρθω A      46 πεσεῖν BCE

νείας ἐλθὼν ταπεινωθῆ καὶ προσελθὼν ἐξομολογήσεται τῷ κυρίῳ. |

Χρῆ δὲ γινώσκειν, ὅτι ἡ μὲν αἵρεσις τῶν πρακτῶν ἐφ' ἡμῖν ἐστι, τὸ δὲ τέλος τῶν μὲν ἀγαθῶν τῆς τοῦ θεοῦ συνεργίας δικαίως συνεργοῦντος τοῖς  
50 προαιρουμένοις τὸ ἀγαθὸν ὀρθῶ τῷ συνειδῶτι κατὰ τὴν πρόγνωσιν αὐ-  
του, τῶν δὲ πονηρῶν τῆς ἐγκαταλείψεως τοῦ θεοῦ πάλιν κατὰ τὴν πρό-  
γνωσιν αὐτοῦ δικαίως ἐγκαταλιμπάνοντος.

Τῆς δὲ ἐγκαταλείψεως εἰσὶν εἶδη δύο· ἐστὶ γὰρ ἐγκατάλειψις οἰκονο-  
μική καὶ παιδευτική καὶ ἔστιν ἐγκατάλειψις τελεία ἀπογνωστική. Οἰκο-  
55 νομική μὲν καὶ παιδευτική ἢ πρὸς διόρθωσιν καὶ σωτηρίαν καὶ δόξαν τοῦ  
πάσχοντος γινομένη ἢ καὶ πρὸς ἄλλων ζῆλον καὶ μίμησιν ἢ καὶ πρὸς δόξαν  
θεοῦ· ἡ δὲ τελεία ἐγκατάλειψις, ὅτε τοῦ θεοῦ πάντα πρὸς σωτηρίαν πε-  
ποιηκότος ἀνεπαίσθητος καὶ ἀνιάτρευτος, μᾶλλον δὲ ἀνιάτος ἐξ οἰκείας  
προθέσεως διαμείνη ὁ ἄνθρωπος· τότε παραδίδοται εἰς τελείαν ἀπώλειαν  
60 ὡς ὁ Ἰούδας. Φείσεται ἡμῶν ὁ θεὸς καὶ ἐξελεῖται τῆς τοιαύτης ἐγκατα-  
λείψεως.

Χρῆ δὲ εἶδέναι, ὡς πολλοὶ εἰσὶν οἱ τρόποι τῆς τοῦ θεοῦ προνοίας καὶ  
μήτε λόγῳ ἐρμηνευθῆναι μήτε νῶ περιληφθῆναι δυνάμενοι.

Δεῖ γινώσκειν, ὡς πᾶσαι αἱ σκυθρωπαὶ ἐπιφοραὶ τοῖς μετ' εὐχαριστίας  
65 δεχομένοις πρὸς σωτηρίαν ἐπάγονται καὶ πάντως ὠφελείας γίνονται  
πρόξενοι.

Χρῆ εἶδέναι, ὡς ὁ θεὸς προηγουμένως θέλει πάντας σωθῆναι καὶ τῆς βα-  
σιλείας αὐτοῦ τυχεῖν· οὐ γὰρ ἐπὶ τὸ κολάσαι ἐπλασεν ἡμᾶς, ἀλλὰ πρὸς τὸ  
μετασχεῖν τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ ὡς ἀγαθός. Ἀμαρτάνοντας δὲ θέλει κο-  
70 λάζεσθαι δικαίως.

Λέγεται οὖν τὸ μὲν πρῶτον προηγούμενον θέλημα καὶ εὐδοκία ἐξ αὐτοῦ  
ὄν, τὸ δὲ δεύτερον ἐπόμενον θέλημα καὶ παραχώρησις ἐξ ἡμετέρας αἰτίας.

48 = Nemes., nat.hom. 749 B 11s 48—51 cf. 40, 17 53—57 Volunt. 164, 27—  
40 53—61 cf. Coran 3, 154; Islam 44 (1968) 17 53s v. i. 73s 54s οικονομική  
69, 8 60 Ἰούδας Mt 27, 5 64s cf. Rm 8, 28 67 cf. 1 Tm 2, 4 69 μετασχεῖν  
16, 4! 71s v. s. 26 72—74 παραχώρησις 43, 26—28; 92, 2. 19—22

#### ABCEGHIKLMN

47 ταπεινωθῆ — προσελθὼν om. BC κυρίῳ] θεῷ K 50 τῷ om. bMN 51  
τῶν δὲ — ὁ αὐτοῦ om. A (cf. i. ad 52) B 51 τὴν om. KL 52 ἐγκαταλιμπάνοντος  
repet. ab τῶν δὲ (51) A 53 εἰσὶν εἶδη trp. M 54 καὶ παιδευτική om. C (suppl.  
C<sup>e</sup>) E ἐστὶ om. BC 56 ἡ<sup>1</sup> om. C (suppl. C<sup>e</sup>) EG καὶ μίμησιν om. L καί<sup>8</sup>  
om. G 57 θεοῦ<sup>1</sup> praem. τοῦ AB πάντα add. τὰ AHMN 58 ἀνιάτρευτος  
N ἀνιάτρ///τος E (s. ras. s. s. eu) 59 προθέσεως] προαιρέσεως C 60 Ἰούδας  
adscr. Iησ M<sup>c</sup> Φείσεται/// E ἐξέλεται EMN 62 προνοίας] διανοίας M  
(sed em. i. m.) 63 μήτε<sup>1</sup> KN] μηδὲ IL μὴ rell. μήτε<sup>2</sup> μηδὲ L καταληφθῆναι  
b(-G)MN 64 Δεῖ add. δὲ A 65 ἀνεπάγονται I 67 Χρῆ add. δὲ  
HKM εἶδέναι] γινώσκειν C 69 ὡς ἀγαθός om. AE ὡς — 71 οὖν  
om. C (suppl. C<sup>e</sup>) 70 δικαίως] ὡς δίκαιος BC<sup>e</sup>GHMN om. AE 71 ἐξ αὐτοῦ  
ὄν om. C (suppl. C<sup>e</sup>) E 72 ἐξ ἡμετέρας αἰτίας om. C (suppl. C<sup>e</sup>) E

Καὶ αὕτη διττή· ἡ μὲν οἰκονομικὴ καὶ παιδευτικὴ πρὸς σωτηρίαν, ἡ δὲ ἀπογνωστικὴ πρὸς τελείαν κόλασιν, ὡς εἶρηκαμεν. Ταῦτα δὲ ἐπὶ τῶν  
75 οὐκ ἔφ' ἡμῖν.

Τῶν δὲ ἐφ' ἡμῖν τὰ μὲν ἀγαθὰ προηγουμένως θέλει καὶ εὐδοκεῖ, τὰ δὲ  
πονηρὰ καὶ ὄντως κακὰ οὔτε προηγουμένως οὔτε ἐπομένως θέλει. Πα-  
ραχωρεῖ δὲ τῷ αὐτεξουσίῳ· τὸ γὰρ κατὰ βίαν γινόμενον οὐ λογικὸν οὐδὲ  
ἀρετὴν. Προνοεῖ δὲ ὁ θεὸς πάσης τῆς κτίσεως καὶ διὰ πάσης τῆς κτίσεως  
80 εὐεργετῶν καὶ παιδεύων καὶ δι' αὐτῶν πολλάκις τῶν δαιμόνων ὡς ἐπὶ  
τοῦ Ἰώβ καὶ τῶν χοίρων.

(44; II 30) μδ' Περὶ προγνώσεως καὶ προορισμοῦ

Χρὴ γινώσκειν, ὡς πάντα μὲν προγινώσκει ὁ || θεός, οὐ πάντα δὲ  
προορίζει· προγινώσκει γὰρ καὶ τὰ ἐφ' ἡμῖν, οὐ προορίζει δὲ αὐτά· οὐ  
γὰρ θέλει τὴν κακίαν γενέσθαι οὐδὲ βιάζεται τὴν ἀρετὴν. Ὡστε τῆς θείας  
5 προγνωστικῆς κελεύσεως ἔργον ἐστὶν ὁ προορισμός. Προορίζει δὲ τὰ οὐκ  
ἐφ' ἡμῖν κατὰ τὴν πρόγνωσιν αὐτοῦ· ἤδη γὰρ κατὰ τὴν πρόγνωσιν αὐ-  
τοῦ προέκρινε πάντα ὁ θεὸς κατὰ τὴν ἀγαθότητα καὶ τὴν δικαιοσύνην  
αὐτοῦ.

Χρὴ δὲ γινώσκειν, ὅτι ἡ μὲν ἀρετὴ ἐκ τοῦ θεοῦ ἐδόθη ἐν τῇ φύσει καὶ  
10 αὐτὸς ἐστὶ παντὸς ἀγαθοῦ ἀρχὴ καὶ αἰτία καὶ ἐκτὸς τῆς αὐτοῦ συνεργίας  
καὶ βοήθειας ἀδύνατον ἀγαθὸν θελήσαι ἢ | πράξαι ἡμᾶς. Ἐφ' ἡμῖν δὲ  
ἐστὶν ἡ ἐμμεῖναι τῇ ἀρετῇ καὶ ἀκολουθῆσαι τῷ θεῷ πρὸς ταύτην καλοῦντι ἢ  
ἀποφοιτῆσαι τῆς ἀρετῆς, ὅπερ ἐστὶν ἐν τῇ κακίᾳ γενέσθαι καὶ ἀκολουθῆ-  
σαι τῷ διαβόλῳ πρὸς ταύτην καλοῦντι ἀβιάστως· ἡ γὰρ κακία οὐδὲν  
15 ἕτερόν ἐστιν εἰ μὴ ἀναχώρησις τοῦ ἀγαθοῦ, ὥσπερ καὶ τὸ σκότος τοῦ

73s v. s. 53—60 76—81 Manich. I 1577, 37—47 81 Ἰώβ Jb 1, 12 χοίρων  
Mt 8, 30—32 par. 44 2 προγινώσκει 13, 51s (οὐ προώρισεν); 43, 48—52; 94,  
4. 6; 97, 20s; 24, 31s; Chrys., Chan. 660, 38—43; Anast. Ap., ap. Max. 137 B  
1—9 5 προορίζει Anast. 55r<sup>a</sup>; Manich. I 1528, 3s 6s Anast. 55r<sup>b</sup>; Manich. I  
1577, 2—4; 1580, 1s 10 ἀρχή, αἰτία 8, 20; 12, 3 14 κακία 18, 10

ABCEGHIKLMN

73 αὕτη GM οἰκονομικὴ/παιδευτικὴ trp. M καὶ παιδευτικὴ — 74 ἀπογνω-  
στικῆ] καταγνωστικὴ A 74 εἶρηται MN Ταῦτα — 75 ἡμῖν om.  
AB Ταῦτα] τῶν N 77 οὔτε ἐπομένως om. E 78 γινόμενον om. L 79  
Προνοεῖ — 81 χοίρων om. C(suppl. C<sup>o</sup>) E δὲ om. bMN τῆς<sup>1</sup> om.  
MN καὶ — κτίσεως<sup>a</sup> om. AIKL 44 1 μδ' ] μγ' I μς' E Ϛγ' H Ϛδ' C ξδ'  
MN ξε' KL προγνώσεως] γνώσεως A 3 καὶ om. C 4 γίνεσθαι  
BCEGMN οὐδὲ] οὐ N Ὡστε — 5 προορισμός om. BE 5 κελεύσεως]  
αὐτοῦ δυνάμεως M Προορίζει — 6 αὐτοῦ<sup>1</sup> om. H (adscri. i. m. H<sup>o</sup>) 6/7  
αὐτοῦ om. MN 7 τὴν<sup>a</sup> om. CEMN 9 ἐν om. E 10 συνεργ-]  
ἐνεργείας E 11 ἢ om. L 15 καὶ om. K

φωτός ἐστὶν ἀναχώρησις. Μένοντες οὖν ἐν τῷ κατὰ φύσιν ἐν τῇ ἀρετῇ ἔσμεν, ἐκκλίνοντες δὲ ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν παρά φύσιν ἐρχόμεθα καὶ ἐν τῇ κακίᾳ γινόμεθα.

20 Μετάνοιά ἐστὶν ἐκ τοῦ παρά φύσιν εἰς τὸ κατὰ φύσιν καὶ ἐκ τοῦ διαβόλου πρὸς τὸν θεὸν ἐπάνοδος δι' ἀσκήσεως καὶ πόνων.

Τοῦτον τοίνυν τὸν ἄνθρωπον ὁ δημιουργὸς ἄρρενα κατεσκεύασε μεταδούς αὐτῷ τῆς ἑαυτοῦ θείας χάριτος καὶ ἐν κοινωνίᾳ ἑαυτοῦ διὰ ταύτης αὐτὸν ποιησάμενος· ὅθεν καὶ τὴν τῶν ζώων ὀνομασίαν προφητικῶς ὡς δούλων αὐτῷ δοθέντων δεσποτικῶς ἐποίησατο. Κατ' εἰκόνα γὰρ θεοῦ  
25 λογικὸς τε καὶ νοερός καὶ αὐτεξούσιος γενόμενος εἰκότως τὴν τῶν ἐπιγείων ἀρχὴν ἐνεχειρίζετο ὑπὸ τοῦ κοινοῦ τῶν ἀπάντων δημιουργοῦ τε καὶ δεσπότη.

Εἰδὼς δὲ ὁ προγνώστης θεός, ὡς ἐν παραβάσει γενήσεται καὶ τῇ φθορᾷ ὑποπεσεῖται, ἐποίησεν ἐξ αὐτοῦ τὸ θῆλυ, »βοηθὸν αὐτῷ κατ' αὐτόν«,  
30 βοηθὸν δὲ πρὸς τὴν διὰ γεννήσεως μετὰ τὴν παράβασιν τοῦ γένους ἐκ διαδοχῆς σύστασιν. Ἡ γὰρ πρώτη πλάσις γένεσις λέγεται καὶ οὐ γέννησις· γένεσις μὲν γὰρ ἐστὶν ἢ ἐκ θεοῦ πρώτη πλάσις, γέννησις δὲ ἢ ἐκ καταδίκης τοῦ θανάτου διὰ τὴν παράβασιν ἐξ ἀλλήλων διαδοχή.

Τοῦτον ἔθετο ἐν τῷ παραδείσῳ τῷ τε νοητῷ καὶ | τῷ αἰσθητῷ· ἐν μὲν  
35 γὰρ τῷ αἰσθητῷ ἐπὶ γῆς σωματικῶς διαιτώμενος ψυχικῶς τοῖς ἀγγέλοις συνανεστρέφετο θείας γεωργῶν ἐννοίας καὶ ταύταις τρεφόμενος, γυμνὸς τῇ

16—18 κακία: ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν παρά φύσιν 18, 7; 58, 87s. 170; 93, 23—33; Jacob. 1464, 18s; Manich. I 1537, 40—44; 1580, 30—38; Volunt. 149, 3—9. 38s 16 κατὰ φύσιν 59, 132; 86, 93; 93, 29; Haeres. 681, 12 ἐν ἀρετῇ 26, 92 (κοινὴ ψυχῆς καὶ σώματος); 77, 11 (καθ' ὁμοίωσιν); 100, 22—26 (ψυχὴ καὶ σῶμα); Manich. I 1548, 50; 1553, 17—21; 1580, 21s; Volunt. 149, 3—9 21—25 Sabb. 609, 1—4 22 κοινωνία 77, 14 23 Gn 2, 19 24—26 Volunt. 168, 18—20 24s cf. 26. 19s! 26 ἀρχὴν 24, 37 28—31 Gr.Nyss., hom. opif. 188 AB 29s Barl. 905, 37 29 Gn 2, 18 31—33 cf. 80, 10—12 34—36 Gr.Nyss., hom.opif. 196—201 34 νοητῷ, αἰσθ. 25, 41; Barb. 789, 16 36s γυμνὸς — ζωῆ = Ficus 580, 47s; Phil.Alex., opif.mundi 49, 28

#### ABCEGHIKLMN

16 οὖν om. E (sed suppl.) 17 ἐκκλίναντες L ἐκ τοῦ] ἐν τῇ B κατὰ φύσιν add. εἰς τὸ E add. ἡγουν ἐκ τῆς ἀρετῆς εἰς τὸ GHMN add. ἡγουν ἐκ τῆς ἀρετῆς ἐν τῷ AB(sed ἡγουν ἐκ] ἢ) C<sup>e</sup>(suppl.) 19 ad Μετάνοια adscr. i. m. ἀνάκλησις G<sup>e</sup>M<sup>e</sup> εἰς] ἐκ B εἰς — φύσιν<sup>2</sup> om. N 20 τὸν om. B 21 τὸν ἄνθρωπον om. H (sed suppl.) 22 ἑαυτοῦ] αὐτοῦ G κοινωνία add. τῇ H 24 ad Κατ' εἰκόνα adscr. i. m. Τί τὸ κατ' εἰκόνα IL 25 τῶν add. ὄντων N 26 τε om. M 29 ἐποίησεν add. δὲ H 30 διὰ] ἀπὸ N 31 λέγεται post γέννησις MN 32 ad γένεσις adscr. i. m. Τί γένεσις καὶ τί γέννησις IL γένεσις — πλάσις om. H (sed suppl. i. m.) ἐκ<sup>1</sup> add. τοῦ E δὲ om. C (sed suppl.) 34 ἐν<sup>2</sup> — 35 αἰσθητῷ om. HMN ἐν<sup>2</sup>] αἰ G 35 ψυχικῶς add. δὲ ABCG

ἀπλότητι καὶ ἀτέχνῳ ζωῇ πρὸς μόνον τὸν δημιουργὸν διὰ τῶν κτισμάτων ἐναγόμενος καὶ τῇ αὐτοῦ θεωρίᾳ ἐνηδυνόμενός τε καὶ εὐφραίνόμενος.

Ἐπειδὴ τοίνυν αὐτὸν αὐτεξουσίῳ θελήματι φυσικῶς κατεκόσμησε, 40 δίδωσι νόμον αὐτῷ μὴ γεύσασθαι τοῦ ξύλου τῆς γνώσεως. Περὶ οὗ ξύλου αὐταρκῶς ἐν τῷ περὶ παραδείσου κεφαλαίῳ κατὰ γε τὴν ἡμετέραν εἰρηκαμεν δύναμιν. Ταύτην τὴν ἐντολὴν αὐτῷ δίδωσιν ἐπαγγειλάμενος, ὡς, εἰ μὲν φυλάξοι τὸ τῆς ψυχῆς ἀξίωμα τῷ λόγῳ τὴν νίκην διδούς, ἐπιγινώσκων τὸν κτίσαντα καὶ τούτου φυλάττων τὸ πρόσταγμα, τῆς αἰδίου 45 μεθέξει μακαριότητος καὶ ζήσεται εἰς τὸν αἰῶνα κρείττων θανάτου γενόμενος. Εἰ δέ γε τὴν ψυχὴν ὑποτάξει τῷ σώματι καὶ τὰ τοῦ σώματος προτιμήσει τερπνὰ τὴν οἰκείαν τιμὴν ἀγνοήσας καὶ τοῖς ἀνοήτοις παρειασθεῖς κτήνεσι, τοῦ πεπονηκότος τὴν ζεύγλην ἀποσεισάμενος καὶ τὸ θεῖον αὐτοῦ παριδὼν ἐπίταγμα, θανάτῳ ἔσται ὑπεύθυνος καὶ φθορᾷ καὶ 50 πόνῳ καθυποβληθήσεται τὸν ταλαίπωρον ἔλκων βίον. Οὐ γὰρ ἦν λυσιτελὲς ἀπειράστον ἔτι τυγχάνοντα καὶ ἀδόκιμον τῆς ἀφθαρσίας τυχεῖν, ἵνα μὴ εἰς τύφον ἐμπέσῃ καὶ κρίμα τοῦ διαβόλου. Ἐκεῖνος διὰ τὸ ἀφθαρτον μετὰ τὴν ἐκ προαιρέσεως ἐκπτωσιν τὴν ἐν τῷ κακῷ ἀμεταμέλητον ἔσχε καὶ ἀτρεπτον παγιότητα ὡσπερ αὖ πάλιν καὶ οἱ ἄγγελοι μετὰ τὴν 55 ἐκ προαιρέσεως τῆς ἀρετῆς ἐκλογὴν τὴν ἐν τῷ καλῷ διὰ τῆς χάριτος ἀμετακίνητον ἴδρυσιν.

Ἔδει τοίνυν πρότερον δοκιμασθέντα τὸν ἄνθρωπον καὶ τῇ πείρᾳ διὰ τῆς τηρήσεως τῆς ἐντολῆς τελειωθέντα οὕτω τὴν ἀφθαρσίαν ἀρετῆς κομίσασθαι ἔπαθλον· μέσος γὰρ θεοῦ καὶ ὕλης γενόμενος διὰ μὲν τῆς τηρήσεως τῆς ἐντολῆς μετὰ τὴν ἀπαλλαγὴν τῆς πρὸς τὰ ὄντα φυσικῆς 60

40 Gn 2, 17 47 ἀνοήτοις Ps 48, 13 49 θανάτῳ, φθορᾷ v. i. 64; 86, 19 50—  
52 v. i. 57—59. 72—74 52 cf. 1 Tm 3, 6 52—56 Manich. I 1573, 24—28 53  
ἐκ προαιρέσεως 18, 6! ἀμεταμέλητον Manich. I 1540, 27s 55s cf. 17, 58 57—  
59 v. s. 50—52 59 μέσος 26, 26—30.

#### ABCEGHKLMN

37 καὶ add. τῇ M ἀτέχνῳ [ζωῇ] ζωῇ τῇ ἀτέχνῳ ABCE τῶν add. αὐτοῦ  
bMN 38 ἀναγόμενος bMN ἑαυτοῦ et ἐνηδόμενος H 39 αὐτὸν om.  
L 40 ξύλου om. E 41 αὐτάρκως CEHN 42 Ταύτης N τὴν om.  
G αὐτῷ om. BM(suppl. i. m. inf. M<sup>o</sup>) 43 φυλάξει MN 45 κρείσσων  
bMN 45/46 γινόμενος A(dub.) GHMN 46 γε om. H 47/48 παρειασθῆ  
IKL 49 ὑπεύθυνος] ὑπόδικός H 50 καθυποκληθήσεται G 51 ἔτι τυγχ-]  
ἐπιτυγχάνοντα GH 52 τοῦ διαβόλου καὶ κρίμα ἐμπέσῃ coll. AC Ἐκεῖνος  
add. γὰρ bMN διὰ om. E διὰ τὸ ἀφθαρτον om. N 52/53 ἀφθ-]  
φθαρτον L 53 ἀμεταμέλ-] ἀμετάβλητον N 54 ἀτρεπτον] ἀμετάτρεπτον MN  
add. τὴν B παγιότητα add. ὡ ἄνθρωπε E 55 προαιρέσεως add. καὶ M  
(adsor. i. m. παγιότητα) add. παγιότητα καὶ N 56 ἀμετακίνητον om. M (suppl.  
i. m. M<sup>o</sup>) 57 τὸν om. (dub.) aut δοκιμασθέν τὸν A ἄνθρωπον add. ἀνὴρ  
γὰρ ἀπειράστος ἀδόκιμος, ὁ δὲ ἀδόκιμος οὐδενὸς λόγου ἀξίος I<sup>o</sup> mg KL 58  
ἀφθαρσίαν add. τῆς B 58/59 κομίσασθαι post ἔπαθλον MN



σχέσεως ένωθεις τῷ θεῷ καθ' ἕξιν τὴν περὶ τὸ καλὸν παγιότητα λαμβάνειν ἀμετακίνητον ἔμελλε, διὰ δὲ τῆς παραβάσεως πρὸς τὴν ὕλην μᾶλλον κινηθεὶς καὶ τῆς αὐτοῦ αἰτίας, τοῦ θεοῦ φημι, ἀποσπάσας τὸν νοῦν τῇ φθορᾷ προσοικειοῦσθαι καὶ παθητὸς ἀντὶ ἀπαθοῦς καὶ θνητὸς ἀντὶ ἀθανάτου γίνεσθαι καὶ συνδυασμοῦ καὶ ρευστῆς γεννήσεως ἐπιδέεσθαι καὶ τῇ ἐφέσει τῆς ζωῆς τῶν μὲν ἡδέων ὡς δῆθεν ταύτην συνιστῶντων ἀντέχεσθαι, πρὸς δὲ τοὺς τούτων προμηθουμένους τὴν στέρησιν ἀδεῶς ἀπεχθάνεσθαι καὶ τὴν μὲν ἔφεσιν ἐκ θεοῦ πρὸς τὴν ὕλην, τὸν δὲ θυμὸν ἐκ τοῦ τῆς σωτηρίας ὄντως ἐχθροῦ μεταφέρειν πρὸς τὸ ὁμόφυλον. Φθόνῳ  
70 τοίνυν διαβόλου ἠττήθη ὁ ἄνθρωπος· οὐ γὰρ ἔφερεν ὁ φθονερός καὶ μισόκαλος δαίμων αὐτὸς διὰ τὴν ἔπαρσιν κάτω γενόμενος ἡμᾶς τῶν ἄνω τυχεῖν, ὅθεν καὶ θεότητος ἐλπίδι ὁ ψεύστης δελεάζει τὸν ἄθλιον καὶ πρὸς τὸ ἴδιον τῆς ἐπάρσεως ὕψος ἀναγαγὼν πρὸς τὸ ὅμοιον καταφέρει τῆς πτώσεως βάραθρον. |

(45; III 1) με' Περὶ τῆς θείας οἰκονομίας καὶ περὶ τῆς δι' ἡμᾶς κηδεμονίας καὶ τῆς ἡμῶν σωτηρίας

Ταύτη τοίνυν τῇ προσβολῇ τοῦ ἀρχεκάκου δαίμονος δελεασθέντα τὸν ἄνθρωπον καὶ τὴν τοῦ δημιουργοῦ ἐντολήν οὐ φυλάξαντα καὶ γυμνωθέντα τῆς χάριτος καὶ τὴν πρὸς θεὸν παρρησίαν ἀπεκδυσάμενον καὶ σκεπασθέντα τῇ τοῦ μοχθηροῦ βίου τραχύτητι (τοῦτο γὰρ τὰ φύλλα τῆς συκῆς) καὶ περιβληθέντα τὴν νέκρωσιν ἦτοι τὴν θνητότητα καὶ παχύτητα τῆς σαρκός (τοῦτο γὰρ ἡ τῶν νεκρῶν δερμάτων ἀμφίασις) καὶ τοῦ παραδείσου κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ δικαιοκρισίαν γεγονότα ἐξόριστον καὶ  
10 θανάτῳ κατὰκρίτον καὶ φθορᾷ ὑποχείριον οὐ παρείδεν ὁ συμπαθῆς ὁ τὸ εἶναι δούς καὶ τὸ εὔεἶναι χαρισάμενος, ἀλλὰ πολλοῖς πρότερον παιδαγωγῆ-

64 v. s. 49 65 ρευστῆς 8, 92; 97, 18s 69—74 Barl. 908, 18—23 69s φθόνῳ διαβόλου Sap 2, 24 72—74 v. s. 52 72 ἐλπιδι 45, 27; Transfig. 569, 45 ψεύστης Jo 8, 44 45 1 οἰκονομίας e. g. 46, 36; 49, 14; 56, 38. 72; 61, 8; 79, 12; 91, 80; Chalk. I 376s 3—19 cf. Gr.Naz., or. 38: 36, 324s = or. 45: 36, 632s 3 cf. Imag. II 1285, 1s. 9 = III 1317, 4—7 5 παρρησίαν 1 Jo 3, 21 6s φύλλα τῆς συκῆς Gn 3, 7 9 Rm 2, 5 10—36 cf. Ficus 576, 39—577, 22 10s ὁ τὸ — χαρισάμενος = 77, 56s = Sabb. 612, 8s = Gr.Naz., or. 38: 36, 313 C 10s

#### ABCEGHKLMN

62 ἀμετακίνητον ante παγιότητα MN 63 ἀποσπάσας post νοῦν MN 64 ἀπαθὲς G 65 γενέσθαι ABCEK γεννήσεως] φύσεως B 68 ἐκ add. τὸν M add. τοῦ N 70 ἠττήθει G φθονερός] πονηρός M 71 γινόμενος M 72 καὶ<sup>2</sup> om. HMN ad ἄθλιον adscr. i. m. ἄνθρωπον I ἄθλιον] ἄνθρωπον KL 45 1 με'] μδ' I μζ' E ϑδ' H ϑε' C ξε' MN ξξ' KL καὶ add. τε H add. τῆς AЕКMN τῆς δι' om. AЕКN δι'] πρὸς BCGHM 2 καὶ — σωτηρίας om. B 4 οὐ] μῆ H 5 ἀπεκδυσάμενος N 6 τοῦτο] τοῦ G 10 περιείδεν BCEGHMN 11 τὸ om. N

σας καὶ πρὸς ἐπιστροφήν καλέσας στόνῳ καὶ τρόμῳ, ὕδατος κατακλυσμῶ  
 καὶ παντὸς τοῦ γένους μικροῦ δεῖν πανωλεθρία, συγχύσει καὶ διαιρέσει  
 γλωσσῶν, ἀγγέλων ἐπιστάσια, πόλεων ἐμπρησμῶ, τυπικαῖς θεοφα-  
 15 νεῖαις, πολέμοις, νίκαις, ἤτταις, σημείοις καὶ τέρασι καὶ ποικίλαις δυνάμεσι,  
 νόμῳ, προφήταις, δι' ὧν τὸ σπουδαζόμενον ἦν ἡ τῆς ἀμαρτίας ἀναίρεσις  
 πολυσχεδῶς χεθείσης καὶ καταδουλωσαμένης τὸν ἄνθρωπον καὶ πᾶν  
 εἶδος κακίας ἐπισωρευσάσης τῷ βίῳ καὶ ἡ πρὸς τὸ εὖ εἶναι τοῦ ἀνθρώπου  
 ἐπάνοδος. Ἐπειδὴ δι' ἀμαρτίας ὁ θάνατος εἰς τὸν κόσμον εἰσῆλθεν ὡσπερ  
 20 τι θηρίον ἄγριον καὶ ἀνήμερον τὸν ἀνθρώπινον λυμαινόμενος βίον, ἔδει  
 δὲ τὸν λυτροῦσθαι μέλλοντα ἀναμάρτητον εἶναι καὶ μὴ τῷ θανάτῳ διὰ  
 τῆς ἀμαρτίας ὑπεύθυνον, ἔτι δὲ νευρωθῆναι καὶ ἀνακαινισθῆναι τὴν φύσιν  
 καὶ ἔργῳ παιδαγωγηθῆναι καὶ διδαχθῆναι ἀρετῆς ὁδὸν τῆς μὲν φθορᾶς  
 ἀπάγουσαν, πρὸς δὲ τὴν ζωὴν ποδηγοῦσαν τὴν αἰώνιον· τέλος τὸ μέγα  
 25 περὶ αὐτὸν τῆς φιλανθρωπίας ἐνδείκνυται πέλαγος· αὐτὸς γὰρ ὁ δι-  
 μιουργός τε καὶ κύριος τὴν ὑπὲρ τοῦ οἰκείου πλάσματος ἀναδέχεται πάλιν  
 καὶ ἔργῳ διδάσκαλος γίνεται· καὶ ἐπειδὴ θεότητος ἐλπίδι ὁ ἐχθρὸς δελεάζει  
 τὸν ἄνθρωπον, σαρκὸς προβλήματι δελεάζεται καὶ δείκνυται ἅμα τὸ  
 ἀγαθὸν καὶ τὸ σοφόν, τὸ δίκαιόν τε καὶ τὸ δυνατὸν τοῦ θεοῦ· τὸ μὲν  
 30 ἀγαθόν, ὅτι οὐ παρεῖδε τοῦ οἰκείου πλάσματος τὴν ἀσθένειαν, ἀλλ'  
 ἐσπλαγχνίσθη ἐπ' αὐτῶ πεσόντι καὶ χεῖρα ὤρεξε· τὸ δίκαιον, ὅτι  
 ἀνθρώπου ἠττηθέντος οὐχ ἕτερον ποιεῖ νικῆσαι τὸν τύραννον οὐδὲ βίᾳ  
 ἐξαρπάζει τοῦ θανάτου τὸν ἄνθρωπον, ἀλλ' ὃν πάλαι διὰ τῆς ἀμαρτίας  
 καταδουλοῦται ὁ θάνατος, τοῦτον ὁ ἀγαθὸς καὶ δίκαιος νικητὴν πάλιν

12 στόνῳ κ. τρ. Gn 4, 12 κατακλυσμῶ Gn 6, 13 13s γλωσσῶν Gn 11,  
 7 14 ἀγγέλων Gn 19, 1 ss ἐμπρησμῶ Gn 19, 24s 15 σημείοις κ. τ. e. g.  
 Dt 4, 34 17—23 Sabb. 612, 3—7 19 Sap. 2, 24; 97, 10s! 20 Lang-  
 gärtner 21s cf. 71, 4—6 22—24 cf. 77, 22—28. 45 27s θεότητος —  
 δελεάζεται = Transfig. 561, 34 27 θεότητος Gn 3, 4; cf. 44, 72; Imag. II  
 1285, 5—8 = III 1317, 7—10; Sabb. 609, 29 28—36 Gr.Nyss., or.catech.  
 56—61 28 cf. Carm. theoph. 23 31—35 cf. 64, 16s 32 τύραννον 77,  
 28 33s v. s. 19

#### ABCEGHJKLMN

12 καὶ<sup>1</sup> — στόνῳ] φόβῳ B καλέσας add.//// H στένω AC 13  
 διαιρέσει add. τῶν KL 16 νόμῳ om. C(suppl. C<sup>c</sup>) E 18 τοῦ ἀνθρώπου  
 om. M (sed suppl. i. m.) 20 λυμαινόμενον GKL εἶδει] εἶδη L 22  
 τῆς om. B ὑπεύθυνον add. εἶναι G νευρωθῆναι add. καὶ διδαχθῆναι  
 N τὴν φύσιν om. N 23 διδαχθῆναι] παιδευθῆναι K 24 τὸ add.  
 τε N 25 περὶ αὐτὸν post φιλανθρωπίας H αὐτὸς add. τε L 26  
 πάλιν GM(sed em.) N 28 προσβλήματι C 29 ἀγαθόν] δυνατὸν B τὸ<sup>1</sup>  
 om. MN(?) σοφόν add. καὶ GIL τὸ(ante dyn.) om. ACIL 30  
 περιεῖδε bMN 31 εὐσπλαγχνίσθη M post τὸ suppl. δὲ M 32  
 ἠττηθέντος] νικηθέντος K

35 πεποιήκε καὶ τῷ ὁμοίῳ τὸν ὁμοιον ἀνεσώσατο, ὅπερ ἄπορον ἦν· τὸ δὲ  
σοφόν, ὅτι εὔρε τοῦ ἀπόρου λύσιν εὐπρεπεστάτην· εὐδοκίᾳ γὰρ τοῦ  
θεοῦ καὶ πατρός ὁ μονογενῆς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ θεὸς ὁ ὢν εἰς τὸν  
κόλπον τοῦ πατρός, ὁ ὁμοούσιος τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι, ὁ  
προαιώνιος, ὁ ἀναρχος, ὁ ἐν ἀρχῇ ὢν καὶ πρὸς τὸν θεὸν καὶ πατέρα ὢν  
40 καὶ θεὸς ὢν, ὁ ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων κλίνας οὐρανούς κατέρχεται, τουτ-  
έστιν τὸ ἀταπεινώτον αὐτοῦ ὕψος ἀταπεινώτως ταπεινώσας συγκατα-  
βαίνει τοῖς ἑαυτοῦ δούλοις συγκατάβασιν ἄφραστον τε καὶ ἀκατάληπτον  
(τοῦτο γὰρ δηλοῖ ἡ κατάβασις) καὶ θεὸς ὢν τέλειος ἄνθρωπος τέλειος  
γίνεται καὶ ἐπιτελεῖται τὸ πάντων καινῶν καινότετον, τὸ μόνον καινὸν  
45 ὑπὸ τὸν ἥλιον, δι' οὗ ἡ ἄπειρος τοῦ θεοῦ ἐμφανίζεται δύναμις. Τί γὰρ  
μεῖζον τοῦ γενέσθαι τὸν θεὸν ἄνθρωπον; Καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἀτρέπτως  
ἐγένετο ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ Μαρίας τῆς ἁγίας ἀειπαρθένου καὶ θεοτό-  
κου καὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων χρηματίζει ὁ μόνος φιλόανθρωπος, οὐκ  
ἐκ θελήματος ἢ ἐπιθυμίας ἢ συναφείας ἀνδρὸς ἢ γεννήσεως ἐνηδόνου ἐν τῇ  
50 ἀχράντῳ μήτρᾳ τῆς παρθένου συλληφθεῖς, ἀλλ' ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ  
τῆς πρώτης τοῦ Ἀδάμ γενέσεως· καὶ γίνεται ὑπήκοος τῷ πατρὶ τῷ καθ'  
ἡμᾶς καὶ ἐξ ἡμῶν προσλήμματι τὴν ἡμετέραν παρακοὴν ἰώμενος καὶ  
ὑπογραμμὸς ἡμῖν ὑπακοῆς γινόμενος, ἧς ἐκτὸς οὐκ ἔστι σωτηρίας τυχεῖν.

35 ὁμοίῳ 62, 10; Gr.Naz., or. 38: 36, 325 B 9 36 λύσιν εὐπρ. Barl. 1089,  
41 εὐδοκίᾳ 2, 20; 10, 19; 43, 26. 71; 50, 30; 63, 26; Transfig. 572,  
52s 37s Jo 1, 18 εἰς τὸν κόλπον 6, 7 (ἐν αὐτῷ) 39 cf. Jo 1, 1 40  
μορφῇ Phil 2, 6 κλίνας Ps 17, 10 41—43 Dorm. I 701, 26s; Sabb. 613,  
21—23; Transfig. 552, 14—27 43 τέλειος 50, 21 44s καινὸν Ecl 1,  
9s 46—52 = Nat.J.Chr. 24, 21—28; Barl. 912, 47—913, 2 46s Jo 1,  
14 σὰρξ ἐγένετο (ἀτρέπτως) 55, 15. 49; 56, 56; 79, 6s; 46, 34s (ἄνθρ. ἐγέν.);  
51, 47(σεσάρκωται) ἀτρέπτως 47, 60; 55, 15. 49; 79, 6s 47 cf. 51,  
35 48—51 cf. 46, 16—24 48 μεσίτης 1 Tm 2, 5; Dorm. I 704, 46 49—  
51 Gr.Nyss., or.catech. 49 B/D 49 cf. Jo 1, 13 51s Ficus 580, 22—  
24 51 ὑπήκοος 58, 112! 52 cf. 2 Cor 10, 6 προσλήμματι 56,  
13 ἰώμενος Volunt. 180, 15—30

#### ABCEGHIKLMN

35 καὶ om. B τὸν I] τὸ rell. ἀνεσώσατο C 36 τοῦ<sup>2</sup> om.  
H 37 καὶ<sup>2</sup> — 38 τοῦ om. H (H<sup>o</sup> suppl. ὁ ὢν — πατρός) καὶ  
θεὸς om. M (suppl. i. m. M<sup>e</sup>) δ<sup>2</sup> om. E 38. πατρός praem. θεοῦ καὶ  
A δ<sup>1</sup> om. BCE 39 καὶ<sup>1</sup> — 40 ὢν om. L 42 ἄφατον C 48  
τέλειος<sup>2</sup> om. E coll. post. 44 γίνεται H 44 τὸ<sup>2</sup> om. E καινὸν  
C(suppl. C<sup>e</sup>) E 45 τὸν om. MN 46 σὰρξ ἀτρέπτως trp. ABC 47  
γένετο C καὶ<sup>2</sup> coll. ante ἀειπαρθένου M 50 μητρὶ G 51  
γεννήσεως CE 53 ὑπογραμμὸς / ὑπακοῆς trp. ABC γενόμενος  
A τυχεῖν add. in duobus foliis postea insertis generationes Mariae et  
Joseph et quaedam astronomica I<sup>e</sup>

(46; III 2) μς' Περὶ τοῦ τρόπου τῆς συλλήψεως τοῦ θεοῦ λόγου καὶ τῆς θείας αὐτοῦ σαρκώσεως

Ἄγγελος γὰρ κυρίου ἀπεστάλη πρὸς τὴν ἁγίαν παρθένον ἐκ δαιτι-  
κοῦ φύλου καταγομένην· »πρόδηλον γὰρ ὡς ἐξ Ἰούδα ἀνατέταλκεν ὁ  
5 κύριος«, »ἐξ ἧς φυλῆς οὐδεὶς προσέσχηκε τῷ θυσιαστηρίῳ«, ὡς ὁ θεὸς  
ἔφη ἀπόστολος· περὶ οὗ ὕστερον ἐροῦμεν ἀκριβέστερον. Ἦν εὐαγγε-  
λιζόμενος ἔλεγε· »Χαῖρε, κεχαριτωμένη, ὁ κύριος μετὰ σοῦ. Ἡ δὲ διατα-  
ράχθη ἐπὶ τῷ λόγῳ« καὶ φησι πρὸς αὐτὴν ὁ ἄγγελος· »Μὴ φοβοῦ, Μα-  
ριάμ· εὗρες γὰρ χάριν παρὰ κυρίῳ καὶ τέξῃ υἱὸν καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα  
10 αὐτοῦ Ἰησοῦν. Αὐτὸς γὰρ σώσει τὸν λαὸν αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν  
αὐτῶν.« Ὅθεν τὸ »Ἰησοῦς« σωτὴρ ἐρμηνεύεται. Τῆς δὲ διαπορούσης·  
»Πῶς ἔσται μοι τοῦτο, ἐπεὶ ἄνδρα οὐ γινώσκω;« Πάλιν φησὶ πρὸς αὐτὴν  
ὁ ἄγγελος· »Πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ, καὶ δύνამις ὑψίστου ἐπι-  
σκιάσει σοι. Διὸ καὶ τὸ γεννώμενον ἅγιον κληθήσεται υἱὸς θεοῦ«. Ἡ δὲ  
15 πρὸς αὐτόν· »Ἴδου ἡ δούλη κυρίου· γένοιτό μοι κατὰ τὸ ῥῆμά σου«.

Μετὰ οὖν τὴν συγκατάθεσιν τῆς ἁγίας παρθένου πνεῦμα ἅγιον  
ἐπῆλθεν ἐπ' αὐτὴν κατὰ τὸν τοῦ κυρίου λόγον, ὃν εἶπεν ὁ ἄγγελος,  
καθαῖρον αὐτὴν καὶ δύναμιν δεκτικὴν τῆς τοῦ λόγου θεότητος παρέχον,  
ἅμα δὲ καὶ γεννητικὴν. Καὶ τότε ἐπεσκίασεν ἐπ' αὐτὴν ἡ τοῦ θεοῦ τοῦ  
20 ὑψίστου ἐνυπόστατος σοφία καὶ δύναμις, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὁ τῷ πατρὶ  
ὁμοούσιος, οἶονεὶ θεὸς σπόρος καὶ συνέπηξεν ἑαυτῷ ἐκ τῶν ἀγνῶν καὶ  
καθαρωτάτων αὐτῆς αἱμάτων σάρκα ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ  
νοερᾷ, ἀπαρχὴν τοῦ ἡμετέρου φράματος, οὐ σπερματικῶς ἀλλὰ δη-

46 3—15 Dorm. I 709, 9—51 3 Lc 1, 26 4s Hbr 7, 14, 13 7s Lc 1,  
28s 8—10 Lc 1, 30s 10s Mt 1, 21 11 σωτὴρ Dorm. I 709, 29s 12—  
14 Lc 1, 34s 15 Lc 1, 38 16—38 = Nat. J. Chr. 24, 29—25, 21 16—23  
= Nestor. 221, 53—224, 7; cf. 45, 48—51; 87, 73—75; 97, 62—64 18 καθαῖρον  
v. s. 16; Dorm. I 704, 10; Gr. Naz., or. 38: 36, 325 B 11s = or. 45: 36, 633 D 1s;  
Sophr. H., or. 2: 3248 A 4; Candal 20 Nestor. 189, 1. 8—10 22 αἱμάτων 2,  
34; 46, 29; 86, 67 23 ἀπαρχὴν cf. Rm 11, 16; v. i. 30; 51, 14; 55, 11s; Jacob. 1464,  
21s; cf. 56, 13 (προσλαβ.) 23 σπερματικῶς 51, 9 23s δημιουργικῶς cf. 91, 18  
(λόγος); Eriph., haeres. III 373, 7ss

#### ABCEGHJKLMN

46 1 μς' ] με' I μη' E ϑε' H ϑς' C ξς' MN ξξ' KL τοῦ<sup>1</sup> om. C θεοῦ  
add. καὶ E (sed del.) 3 γὰρ om. H δαιτικοῦ φύλου super ου scr. ης  
K<sup>e</sup> 5 κύριος add. ἡμῶν ABCE προσέσχε H (sed em.) 6 Ἦν] Ἦι  
K add. ὁ E add. καὶ K 7/8 ἐταράχθη B 9 παρὰ add. τῷ  
ABEGH κυρίῳ] κυρίου I (?) KLMN θεῷ AB 10 Ἰησοῦν] υἱόν L 11  
Ὅθεν add. καὶ KL σωτὴρ om. L (suppl. L<sup>e</sup>) 12 μοι τοῦτο trp.  
MN 14 ἅγιον praem. ἐκ σοῦ C add. ἐκ σοῦ E 17 ἐπ' om. B αὐτῇ  
BG τοῦ om. M (sed suppl.) 19 τοῦ<sup>2</sup> om. A 21 αὐτῷ M 22  
ἐ/ψυχωμένην H

25 μουργικῶς διὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος, οὐ ταῖς κατὰ μικρὸν προσθή-  
 καις ἀπαρτιζομένου τοῦ σχήματος, ἀλλ' ὑφ' ἓν τελειωθέντος. Αὐτὸς ὁ τοῦ  
 θεοῦ λόγος χρηματίσας τῇ σαρκὶ ὑπόστασις· οὐ γὰρ προὔποστάση καθ'  
 ἑαυτὴν σαρκὶ ἠνώθη ὁ θεὸς λόγος, ἀλλ' ἐνοικήσας τῇ γαστρὶ τῆς ἁγίας  
 παρθένου ἀπεριγράπτως ἐν τῇ ἑαυτοῦ ὑποστάσει ἐκ τῶν ἄγνων τῆς  
 30 παρθένου αἱμάτων σάρκα ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοερᾷ  
 ὑπεστήσατο ἀπαρχὴν προσλαβόμενος τοῦ ἀνθρωπίνου φυράματος, αὐ-  
 τὸς ὁ λόγος γενόμενος τῇ σαρκὶ ὑπόστασις. Ὡστε ἅμα σὰρξ, ἅμα θεοῦ  
 λόγου σὰρξ, ἅμα σὰρξ ἔμψυχος λογικὴ τε καὶ νοερά, ἅμα θεοῦ λόγου  
 σὰρξ ἔμψυχος λογικὴ τε καὶ νοερά. Διὸ οὐκ ἄνθρωπον ἀποθεωθέντα λέ-  
 γομεν, ἀλλὰ θεὸν ἐνανθρωπήσαντα· ὧν γὰρ φύσει τέλειος θεὸς γέγονε  
 35 φύσει τέλειος ἄνθρωπος ὁ αὐτὸς οὐ τραπείσ τὴν φύσιν οὐδὲ φαντάσας τὴν  
 οἰκονομίαν, ἀλλὰ τῇ ἐκ τῆς ἁγίας παρθένου ληφθείσῃ λογικῶς τε καὶ  
 νοερῶς ἐψυχωμένη σαρκὶ καὶ ἐν αὐτῷ τὸ εἶναι λαχούσῃ ἐνωθεὶς καθ'  
 ὑπόστασιν ἀσυγχύτως καὶ ἀναλλοιώτως καὶ ἀδιαιρέτως, μὴ μεταβαλὼν  
 τὴν τῆς θεότητος αὐτοῦ φύσιν εἰς τὴν τῆς σαρκὸς οὐσίαν μήτε μὴν τὴν  
 40 οὐσίαν τῆς σαρκὸς αὐτοῦ εἰς τὴν φύσιν τῆς αὐτοῦ θεότητος οὐδὲ ἐκ τῆς  
 θείας αὐτοῦ φύσεως καί, ἧς προσελάβετο ἀνθρωπίνης φύσεως, μίαν φύσιν  
 ἀποτελέσας σύνθετον.

24s κατὰ μικρὸν προσθήκαις 66, 8; Transfig. 564, 20s. 25s; Gr.Naz., or. 29: 36, 97  
 A 3s; Chrys., hom. in Hbr: MPG 64: 484 C; Symb.Ant. (345) 252, 28s 25—42  
 Procl. CP, Arm. 189s 26 σαρκὶ 51, 15s! προὔποστάση 55, 12s; 56, 31; Jacob.  
 1445, 38s. 44—46; Gr.Naz., ep. 101: 177 C 11s = Doct.Patr. 51, 21; 133, 12s; Justn., Or.  
 213, 17s; Doct.Patr. 136, 3; 282, 1s; etc. 27—31 Fid. II 569, 20—570, 3 27  
 ἐνοικήσας 51, 8. 12; 56, 9. 32 (προφήτῃ); 79, 6 28 ἀπεριγρ. 51, 4 31—33  
 Doct.Patr. 133, 15s; Ath., Jov. 532 A 13s; Sophr.H., ep.syn. 3161 C 2—4; Symb.CP  
 (681) 637 C 33s cf. 50, 60—62; 61, 4s; Nestor. I 193, 35—38; Fid. II 564, 11—14;  
 Jacob. 1461, 39s. 46 33s ἐνανθρωπήσαντα 55, 52s; 56, 15; 80, 28; 91, 54s; 46,  
 34 34 γέγονεν ἀνθρ. 2, 23; 51, 34; 55, 16. 51—53; 56, 41; 59, 139; 62, 4; 77, 6; 86,  
 66; 87, 87s; 89, 28; 46, 33s (ἐνανθρ.); 45, 46 (σὰρξ ἐγένετο); 51, 47 (σεσάρκωται) 35s  
 οὐ — οἰκονομίαν = Nestor. 189, 16s 35—42 Sabb. 612, 18—29 35 τραπείσ  
 47, 60 φαντάσας 47, 67 37 εἶναι 51, 15s 38 cf. 47, 60s

#### (A)BCEGHKLMN

24 διὰ — πνεύματος om. C(suppl. i. m. C<sup>o</sup>) E I(adscr. i. m. I<sup>o</sup>) οὐ eras.  
 I μικρὸν C 25 ἀπαρτιζομένη M τοῦ<sup>1</sup> om. B ἀλλ' οὐχ ὑ in ras.  
 I<sup>o</sup> 26 λόγου BC προὔποστάση BEIKMN] -σει A(dub.)CGHL 27  
 θεός] θεοῦ C 29 παρθένου] ἀειπαρθένου ABCEMN praem. ἁγίας H λογικῇ  
 τε trp. MN 30 ἀνθρωπίνου AB<sup>o</sup>GIN]-πειοῦ CEHM ἡμετέρου KL 31 post σὰρξ  
 ras. dimid. lin. N 32 ἅμα σὰρξ om. H eras. C ἅμα<sup>2</sup> — 33 νοερά om.  
 ABEGHL 36 καὶ desin. A 37 λαβούσῃ E N<sup>o</sup>(del. χ, s. s. β) 38 καὶ<sup>1</sup> om.  
 GH καὶ<sup>2</sup> om. G 39 μὴν om. B 41 φύσεως<sup>1</sup> add. ἑκοτὰς N καὶ om.  
 B 42 σύνθετον add. Nestor. 43 (MPG 95, 224, 17 — 40; inc. Καὶ δύο τοῦ φύσει) et  
 Expos. 87, 85—99 (inc. Γεγέννηται τοίνυν) cpl. codd. (cf. Kotter 156 sub d 1)

## (47; III 3) μζ' Περὶ τῶν δύο φύσεων

Ἀτρέπτως γὰρ καὶ ἀναλλοιώτως ἠνώθησαν ἀλλήλαις αἱ φύσεις μήτε  
 τῆς θείας φύσεως ἐκστάσης τῆς οἰκείας ἀπλότητος μήτε μὴν τῆς ἀνθρω-  
 πίνης ἢ τραπίσης εἰς θεότητος φύσιν ἢ εἰς ἀνυπαρξίαν χωρησάσης μήτε  
 5 ἐκ τῶν δύο μιᾶς γεγεννημένης συνθέτου φύσεως· ἡ γὰρ σύνθετος φύσις  
 οὐδ' ὀποτέρας τῶν, ἐξ ὧν συνετέθη, φύσεων ὁμοούσιος ὑπάρχειν δύναται  
 ἐξ ἐτέρων ἀποτελεσθεῖσα ἕτερον. Οἶον τὸ σῶμα τὸ ἐκ τῶν τεσσάρων  
 στοιχείων συντεθειμένον οὐδὲ τῶ πυρὶ λέγεται ὁμοούσιον οὔτε πῦρ  
 ὀνομάζεται οὔτε ἀήρ λέγεται οὔτε ὕδωρ οὔτε γῆ οὐδέ τινι τούτων ἐστὶν  
 10 ὁμοούσιον. Εἰ τοίνυν κατὰ τοὺς αἰρετικούς μιᾶς συνθέτου φύσεως ὁ Χριστὸς  
 μετὰ τὴν ἔνωσιν ἐχρημάτισεν, ἐξ ἀπλῆς φύσεως ἐτρόπη εἰς σύνθεσιν καὶ οὔτε  
 τῶ πατρὶ ἀπλῆς φύσεως ὄντι ἐστὶν ὁμοούσιος οὔτε τῇ μητρὶ (οὐ γὰρ ἐκ  
 θεότητος | καὶ ἀνθρωπότητος αὕτη συντέθειται) οὔτε μὴν ἐν θεότητι  
 ἐστι καὶ ἀνθρωπότητι, οὔτε δὲ θεὸς ὀνομασθήσεται οὐδέ ἀνθρωπος, ἀλλὰ  
 15 Χριστὸς μόνον. Καὶ ἔσται τὸ Χριστὸς οὐ τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ ὄνομα,  
 ἀλλὰ τῆς μιᾶς κατ' αὐτοὺς φύσεως.

Ἡμεῖς δὲ οὐ μιᾶς συνθέτου φύσεως τὸν Χριστὸν δογματίζομεν οὐδὲ ἐξ  
 ἐτέρων ἕτερον ὡσπερ ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος ἀνθρώπου ἢ ὡς ἐκ τεσσάρων  
 στοιχείων σῶμα, ἀλλ' ἐξ ἐτέρων τὰ αὐτά· ἐκ θεότητος μὲν γὰρ καὶ ἀνθρω-  
 20 πότητος θεὸν τέλειον καὶ ἀνθρώπου τέλειον τὸν αὐτὸν καὶ εἶναι καὶ λέ-  
 γεσθαι ἐκ δύο τε καὶ ἐν δυσὶ φύσεσιν ὁμολογοῦμεν. Τὸ δὲ Χριστὸς ὄνομα  
 τῆς ὑποστάσεως λέγομεν, οὐ μονοτρόπως λεγόμενον, ἀλλὰ τῶν δύο  
 φύσεων ὑπάρχον σημαντικόν· αὐτὸς γὰρ ἑαυτὸν ἔχρισε, χρίων μὲν ὡς

T 47, 17 Ἡμεῖς — 23 σημαντικόν. Patr. Elias syriace ut excerptum de cap. 94.  
 Cf. p. v XLIII

47 2—98 cf. Dial. ξζ' passim; Max., ep. 12: 460ss passim 3 ἀπλότητος v. i.  
 38 5—10 Jacob. 1449, 5—14; Natura I 112, 25—113, 7. 14—17; Doct. Patr. 211,  
 9—16 (Eulog.) 10—13 Jacob. 1449, 42—48 10—16 Χριστὸς 79, 17s 11—16  
 v. i. 92—98 18 cf. 60, 51—53; Fid. II 563, 15—18; 574, 3s; 575, 18—21; Chalk.  
 I 447 19—21 Dorm. II 733, 8—10 20—28 Natura I 113, 23—37 21 ἐκ, ἐν  
 v. i. 54. 61; 58, 6; Nat. J. Chr. 25, 23s; ad ἐκ, ἐν Chalk. I 197<sup>19</sup>. 233<sup>27</sup>. 358. 363s.  
 391. 395s. 678<sup>125</sup>. 681 21—23 cf. 79, 13 23—25 cf. 79, 7s; 91, 49

## BCEGHKLMN

47 1 μζ' ] μς' I μθ' E Ϛζ' CH ξζ' MN ξη' KL 2 ἀλλήλων N 4 ἡ<sup>1</sup> om. N μήτε]  
 μηδὲ N 5 συνθέτου φύσεως trp. MN 6 ὀποτέρα BCEHKM συνετέθη]  
 συνέστη N 7 τῶν om. L 8 συντιθέμενον L οὐδέ] οὔτε BCEHKMN οὔτε  
 — 9 ὀνομάζεται om. C (suppl. i. m. sup. C<sup>o</sup>) 9 ἀήρ///λέγε in ras. vid. C 10  
 μιᾶς συνθέτου φύσεως s. s. mut. in μία σύνθετος φύσις K συνθέτου φύσεως trp.  
 bMN 11 σύνθεσιν] σύνθετον bK<sup>e</sup>(s. s.) MN 14 δὲ om. G 16 αὐτοῦ  
 E φύσεως add. συνθέτου K 18 ἐτέρων] ἕτερον C (sed em.) ἕτερον add.  
 τι GMN 19 τὰ αὐτά] ταῦτα H μὲν om. bKMN 20 καὶ (ante εἶναι) om.  
 C (sed suppl. C<sup>o</sup>?) G 21 ἐκ δύο τε] ἐν δύο B φύσεσιν praem. ταῖς M  
 coll. post ὁμολογοῦμεν KL

θεός τὸ σῶμα τῆ θεότητι αὐτοῦ, χριόμενος δὲ ὡς ἄνθρωπος· αὐτὸς γάρ  
 25 ἔστι τοῦτο κάκεινο. Χρῖσις δὲ ἡ θεότης τῆς ἀνθρωπότητος. Εἰ γὰρ μιᾶς  
 φύσεως συνθέτου ὦν ὁ Χριστὸς ὁμοούσιός ἐστι τῷ πατρί, ἔσται ἄρα καὶ  
 ὁ πατήρ συνθετος καὶ τῆ σαρκὶ ὁμοούσιος, ὅπερ ἄτοπον καὶ πάσης  
 βλασφημίας ἀνάπλεον.

Πῶς δὲ καὶ μία φύσις τῶν ἐναντίων οὐσιωδῶν διαφορῶν δεκτικὴ  
 30 γενήσεται; Πῶς γὰρ δυνατὸν τὴν αὐτὴν φύσιν κατὰ ταῦτὸν κτιστὴν  
 εἶναι καὶ ἄκτιστον, θνητὴν καὶ ἀθάνατον, περιγραπτὴν καὶ ἀπερίγραπ-  
 τον;

Εἰ δὲ καὶ μιᾶς λέγοντες τὸν Χριστὸν φύσεως ἀπλήν ταύτην εἶποιεν, ἡ  
 γυμνὸν αὐτὸν θεὸν ὁμολογήσουσι καὶ φαντασίαν εἰσάξουσιν τὴν ἐναν-  
 35 θρώπησιν ἢ ψιλὸν ἄνθρωπον κατὰ Νεστόριον. Καὶ ποῦ τὸ τέλειον ἐν  
 θεότητι καὶ τὸ ἐν ἀνθρωπότητι τέλειον; Πότε δὲ καὶ δύο τὸν Χριστὸν  
 λέξουσιν φύσεων μιᾶς συνθέτου φύσεως αὐτὸν μετὰ τὴν ἔνωσιν λέγοντες;  
 Ὅτι γὰρ μιᾶς ὁ Χριστὸς φύσεως πρὸ τῆς ἐνώσεως, παντί που δῆλον.

Ἄλλὰ τοῦτό ἐστι τὸ ποιοῦν τοῖς αἰρετικοῖς τὴν πλάνην, τὸ ταῦτὸν  
 40 λέγειν τὴν φύσιν καὶ τὴν ὑπόστασιν. Ἐπειδὴ δὲ μίαν τῶν ἀνθρώπων  
 φύσιν φαμέν, ἰστέον, ὡς οὐκ ἀφορῶντες εἰς τὸν τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος  
 λόγον τοῦτο λέγομεν· ἀδύνατον γὰρ μιᾶς φύσεως λέγειν τὴν ψυχὴν καὶ  
 τὸ σῶμα πρὸς ἄλληλα συγκρινόμενα. Ἄλλ' ἐπειδὴ πλείστα ὑποστάσεις  
 τῶν ἀνθρώπων εἰσὶ, πάντες δὲ τὸν αὐτὸν ἐπιδέχονται λόγον τῆς φύσεως  
 45 (πάντες γὰρ ἐκ ψυχῆς εἰσι συντεθειμένοι καὶ σώματος καὶ πάντες τῆς  
 φύσεως τῆς ψυχῆς μετειλήφασιν καὶ τὴν οὐσίαν τοῦ σώματος κέκτηνται)  
 τὸ κοινὸν εἶδος τῶν πλείστων καὶ διαφορῶν ὑποστάσεων μίαν φύσιν

25—28 cf. 50, 47—49      30—32 cf. 78, 6—8      35 ψιλόν 56, 10. 22; 58, 159; 59, 122s;  
 63, 15; 76, 20; Haeres. 712, 5. 9; Sabb. 613, 25; Transfig. 549, 51s; Chalk. I 221<sup>as</sup>;  
 Symb.Chalc. 129, 7      38 v. s. 3; cf. Jacob. 1473, 36—38; Sentent. 1425, 28—31;  
 Symb.Chalc. 129, 21s      39—74 cf. Eulog., duab.nat. 2937 C—2940 C      39—54  
 cf. Otto 34ss. 198s      39—61 Max., ep. 12: 488 D      39—54 Leont.B., Nest. et Eut.  
 1288s; Otto 34ss. 198s      39s Jacob. 598, 16—599, 14; 1441, 7 ss; Natura I 116, 30;  
 Volunt. 152, 1s; Leont.B., arg. Sev. 1925 A; Anast.S., hod. 140 D—141 A 2; 293 BC;  
 etc.      40—49 cf. 8, 230; 60, 16—20. 33—43; Dial. μβ' 20—26      40—54 Jacob.  
 1465, 45—1468, 5; Natura I 120, 45—121, 21      45 v. i. 49

#### BCEGHKLMN

24 τὸ σῶμα om. M (sed suppl. i. m.)      28 ἀνάπλεον om. H (adscr. i. m.  
 H<sup>o</sup>?)      30 κατὰ] καὶ B      κατ' αὐτὸ HI      33 καὶ om. N      ταύτην]  
 αὐτὴν N      εἶπομεν B εἶπομεν E      34 εἰσάγουσιν IL add. καὶ B      τὴν]  
 οὐκ bMN      35 ποῦ τὸ] ποτέ N      τέλειον post θεότητι (36) BM      36 τὸ  
 om. N      37 λέγουσι E      38 πάντη BC      39 ταῦτὸν] δ' αὐτὸ G      42  
 λέγειν add. τὸ τοῦ κυρίου et τὴν ψυχὴν / τὸ σῶμα trp. B      43 ἐπειδὴ] ἐπαί  
 CEHN      44 δὲ om. H      45 ἐκ add. τῆς C      συντεθειμένοι M      47  
 τῶν om. C (sed suppl.) E      καὶ om. C (sed suppl.)

φαμέν, ἐκάστης δηλαδή ὑποστάσεως δύο φύσεις ἐχούσης καὶ ἐν δυσὶ τελούσης ταῖς φύσεσι, ψυχῆς λέγω καὶ σώματος. |

50 Ἐπί δὲ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οὐκ ἔστι κοινὸν εἶδος λαβεῖν· οὔτε γὰρ ἐγένετο οὐδὲ ἔστιν οὔτε ποτὲ γενήσεται ἄλλος Χριστὸς ἐκ θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος, ἐν θεότητι καὶ ἀνθρωπότητι θεὸς τέλειος ὁ αὐτὸς καὶ ἀνθρωπος τέλειος. Ἐντεῦθεν οὐκ ἔστιν εἰπεῖν μίαν φύσιν ἐπὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. Διὸ δὴ ἐκ δύο φύσεων τελείων, θείας τε καὶ

49 ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος 7, 10; 8, 229; 26, 30; 47, 18. 41—45; 50, 33; 60, 4—9. 19. 27. 33—35. 42. 45 (προσεχῶς). 54—59; 82, 36s; 85, 2s; 86, 41s 50—54 Leont. B., Nest. et Eut. 1292 AC 50 εἶδος Χρ. 47, 53; 55, 18—21; 60, 30s. 43s; Jacob. 1453, 12 (Χριστότης); 1464, 34s; 1465, 33—35; cf. 84, 67 54—64 Dial. ξε' 98—127; Junglas 88s 54—56 Trinit. 12, 19s 54 ἐκ 2, 24; 47, 19—21; 51, 17; 58, 6; (63, 22s); Jacob. 1465, 31—33; cf. s.ad 21 (Chalk.)

#### BCEGHIKLMN

48 ἐκάστης add. δὲ E 51 οὐδὲ] οὔτε E 51/52 θεότητος add. τε BHK(dub.) MN 52 θεότητι add. τε B 53 τέλειος add. textum sequ. (= MPG 95, 412s) MN

Ἄλλὰ καὶ πάσης συνθέτου φύσεως τὰ μέρη ἅμα τὴν ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παραγωγὴν ἔσχηκε πρὸς συμπλήρωσιν τοῦ παντός. Καὶ δυνατὸν τὰ ὁμόχρονα μίαν φύσιν ἀποτελεῖν σύνθετον, τοιοῦτον ὄρον καὶ φυσικὸν νόμον παρὰ τοῦ δημιουργοῦ δεχόμενα, ὥστε φύσεως νόμῳ κατὰ διαδοχὴν ὁμοία ἐξ ὁμοίων γεννᾶσθαι. Ἐπὶ δὲ τοῦ κυρίου τῶν ἐνωθεισῶν φύσεων ἡ μὲν ἀναρχὸς ἔστι καὶ ἀχρονος, ἡ δὲ ἠργμένη καὶ ὑπὸ χρόνον· καὶ οὐ γέγονεν εἶδος πρὸς συμπλήρωσιν τοῦ παντός (ἐπεὶ οὐ κατέπαυσεν ὁ θεὸς ἀπὸ τῶν ἔργων αὐτοῦ τῇ ἡμέρᾳ τῇ ἐβδόμῃ) οὔτε δύο φυσικῶς ἠνώθησαν, ἀλλὰ παραδόξως καὶ ὑπερφυῶς. Τὰ δὲ παράδοξα καὶ ὑπερφυῆ οὐ φύσιν ἀποτελεῖ· οὐ γὰρ φαμεν βάρους φύσιν προσομιλοῦσαν πυρὶ καὶ μὴ φλεγόμενην οὐδὲ φύσιν ἀνθρώπου μεταρσίου γενομένου ὡς (ὡς] ὦν N) εἰς τὸν οὐρανὸν οὔτε φύσιν σώματος ἀνθρωπέου δροσιζομένην ἐν πυρὶ, ἀλλὰ παράδοξα ταῦτά φαμεν περὶ μίαν ὑπόστασιν. Οὕτω καὶ τὴν σάρκωσιν τοῦ κυρίου ἐν μιᾷ ὑποστάσει τῶν τῆς θεότητος ὑποστάσεων οὐ νόμῳ φύσεως, ἀλλ' ὑπερφυῆ οἰκονομῶς τὴν ἐνωσιν τῶν φύσεων γεγενῆσθαι φαμεν καὶ οὔτε ὑπὸ φύσεως ὄρον, ὥστε ἀπὸ Χριστοῦ Χριστὸν γεννᾶσθαι καὶ εἶδος ἀποτελεῖσθαι Χριστῶν περιεκτικὸν πολλῶν ὑποστάσεων, ἀλλὰ μίαν ὑπόστασιν σύνθετον ἐκ δύο φύσεων καὶ ἐν δύο φύσεσι καὶ δύο φύσεις, ἐκάστης φύσεως καὶ μετὰ τὴν ἐνωσιν φυλαττούσης τὸν οἰκείον ὄρον τε καὶ νόμον καὶ τὴν πρὸς ἄλληλα διαφορὰν. Ἐπὶ μὲν γὰρ τοῦ ἀνθρώπου, καθὸ μὲν θεωρεῖται πρὸς ἄλληλα διαφορὰ ψυχῆς τε καὶ σώματος, δύο φύσεις φαμέν· καθὸ δὲ οὐ θεωρεῖται φυσικὴ διαφορὰ ὑποστάσεων ἐξ ὑποστάσεως μιᾶς, καὶ μιᾶς μὲν φύσεως λέγονται τὰ καθ' ὑπόστασιν διαφέροντα ὁμοειδῆ, μιᾶς δὲ ὑποστάσεως τὰ καθ' οὐσίαν διαφέροντα καὶ καθ' ὑπόστασιν ἠνωμένα. Αἱ οὖν ἑτεροειδῆς ὑποστάσεις οὐχ ὑποστατικῶς συγκρίνονται ἢ διακρίνονται, ἀλλὰ φυσικῶς· καὶ αἱ ὁμοειδῆς ὑποστάσεις οὐ φυσικῶς συγκρίνονται ἢ διακρίνονται. Καὶ ὡσπερ ἀδύνατον τὰ ὑποστατικῆ διαφορᾷ διαφέροντα μιᾶς εἶναι ὑποστάσεως, οὕτως ἀδύνατον τὰ φυσικῆ διαφορᾷ (φυσικὰ διάφορα N) διαφέροντα μιᾶς εἶναι φύσεως.

53 Ἐθεν MN 54 Χριστοῦ om. E add. ὡσπερ ἐπὶ τοῦ ἀτόμου ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος συγκειμένου, οὕτω καὶ ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ ἐκ θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος. Ἐκεῖ μὲν γὰρ ἄτομον, ὁ δὲ Χριστὸς οὐκ ἄτομον· οὐδὲ γὰρ ἔχει κατηγορούμενον εἶδος χριστότητος τοιαύτης K



55 ἀνθρωπίνης, φαμέν γεγενῆσθαι τὴν ἔνωσιν οὐ κατὰ φυρμὸν ἢ σύγχυσιν ἢ ἀνάκρασιν, ὡς ὁ θεήλατος ἔφη Διόσκορος Σευῆρός τε καὶ ἡ τούτων ἐναγῆς συμμορία, οὐδὲ προσωπικὴν ἢ σχετικὴν ἢ κατ' ἀξίαν ἢ ταυτοβουλίαν ἢ ὁμοτιμίαν ἢ ὁμωνυμίαν ἢ εὐδοκίαν, ὡς ὁ θεοστρυγῆς ἔφη Νεστόριος Διόδωρός τε καὶ ὁ Μομψουεστίας Θεόδωρος καὶ ἡ τούτων δαιμονιώδης  
 60 ὁμήγυρις, ἀλλὰ κατὰ σύνθεσιν ἦτοι καθ' ὑπόστασιν ἀτρέπτως καὶ ἀσυγχύτως καὶ ἀναλλοιώτως καὶ ἀδιαιρέτως καὶ ἀδιασπάστως καὶ ἐν δυσι φύσεσι τελείως ἐχούσαις μίαν ὑπόστασιν ὁμολογοῦμεν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σεσαρκωμένου, τὴν αὐτὴν ὑπόστασιν λέγοντες τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ καὶ τὰς δύο φύσεις ὁμολογοῦντες σῶζεσθαι ἐν  
 65 αὐτῷ μετὰ τὴν ἔνωσιν, οὐκ ἰδίᾳ καὶ ἀναμέρος τιθέντες ἐκάστην, ἀλλ' ἠνωμένας ἀλλήλαις ἐν τῇ μιᾷ συνθέτῳ ὑποστάσει. Οὐσιώδη γὰρ φαμεν τὴν ἔνωσιν, τουτέστιν ἀληθῆ καὶ οὐ κατὰ φαντασίαν· οὐσιώδη δέ, οὐχ ὡς τῶν δύο φύσεων ἀποτελεσασῶν μίαν σύνθετον φύσιν, ἀλλ' ἐνωθεισῶν

56 Διόσκορος Haeres. 744, 1 Σευῆρος Haeres. 756, 3; Fragm. 28: 225, 5—23 57s Dial. ξε' 119—123; Jacob. 1445, 40—42 60s cf. 49, 25—28 καθ' ὑπόστασιν 13, 65s; 46, 37s; 49, 41; 52, 15. 20; 61, 8. 37; 91, 58. 109s; Sabb. 629, 39s; Chalk. I 182<sup>49</sup> ἀτρέπτως 45, 46; 46, 35; 47, 2. 4. 11; 49, 27; 55, 16; 61, 3. 11. 14; 78, 10; 79, 7; Jacob. 1469, 22—26; Fid. II 561, 12 ἀσυγχύτως 13, 66; 46, 38; 49, 20. 26. 39; 52, 15. 21; 59, 175; 78, 10; 91, 59; Fid. II 561, 12 61 ἀναλλοιώτως 46, 38; 47, 2 ἀδιαιρέτως 46, 38; 49, 21; 59, 47 ἀδιασπάστως 61, 8 61s cf. Imag. II 1285, 26—29. 38s ἐν 2, 25; 47, 21; 58, 6; Natura I 113, 10—12; Transfig. 545, 17—19; Symb. Chalc. 129, 30 62 ὑπόστασις ap. patres Chalk. I 113. 170<sup>15</sup>. 192. 194 μίαν ὑπόστασιν 47, 86; 52, 33; 53, 7—13; 55, 37; 56, 45; 58, 43; 59, 125. 157; 63, 21; 71, 27; 78, 9; 91, 123; Fid. II 568, 5—9; 570, 4—15; Jacob. 1441, 49—1444, 7; Natura I 113, 20; Nestor. 188, 18—21; Justn., monoph. 29, 41s; Symb. Chalc. 129, 33; de usu ap. Cyrillum cf. Chalk. I 170<sup>15</sup> II ἡ αὐτὴ ὑπόστασις 51, 15s; 59, 125 (ταυτότης); 71, 27s 64 δύο φύσεις 48, 14; 59, 194s; 60, 56; 66, 18; Carm. theogon. 104; Jacob. 1444, 41—45; Transfig. 565, 31—33 σῶζεσθαι τὰς δύο φύσεις 47, 87s; 49, 18; 56, 66 66 ἠνωμένας ἀλλήλαις 47, 2; 49, 26; 58, 7; 59, 45; 76, 8; Jacob. 1461, 33—35; 1464, 26s; Haeres. 740, 1s; etc. 67 κατὰ φαντασίαν 46, 35; (65, 21) 67—74 Sabb. 613, 28—616, 8 68 μία φύσις σύνθετος 46, 41s; 47, 10. 17. 25s. 37. 53; 49, 41; 58, 150; 59, 69. 91—93; 60, 29; 61, 36; 91, 54; Jacob. 1449, 3s; 1456, 26s; 1461, 48s; Doct. Patr. 58—65; 152—179; 210—216; Chalk. I 487<sup>90</sup>

BC EGH I K L M N

56 Διόσκορος add. Εὐτυχῆς τε καὶ et om. τε (post Σευῆρος) K 59 Μομψουεστίας  
 G 60 ἦτο· I] εἶπουν K ἦτουν L ἦ τ' οὖν M ἦτοῦν N ἦγουν rell. 61 καί<sup>1</sup>  
 om., sed ἀναλλοιώτως add. τε B ἀδιασπάστως] ἀδιαστάτως BCE ἀδιαστάτως  
 G (pr. στ i. ras.) H 62 τελείαις BEM τοῦ<sup>1</sup> om. L τὸν υἱὸν  
 H 63 καί<sup>1</sup> om. N τῆς<sup>2</sup> om. I 64 ὁμολογοῦντας B 65 ἔνωσιν  
 add. καὶ G 66 τῆ om. G 68 ἀποτελεσθεισῶν B

- ἀλλήλαις κατὰ ἀλήθειαν εἰς μίαν ὑπόστασιν σύνθετον τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ.  
 70 Καὶ σώζεσθαι αὐτῶν τὴν οὐσιώδη διαφορὰν ὀριζόμεθα· τὸ γὰρ κτιστὸν  
 μεμένηκε κτιστὸν καὶ τὸ ἄκτιστον ἄκτιστον, καὶ τὸ θνητὸν ἔμεινε θνητὸν  
 καὶ ἀθάνατον τὸ ἀθάνατον καὶ τὸ περιγραφτὸν περιγραφτὸν καὶ τὸ  
 ἀπερίγραφτον ἀπερίγραφτον, τὸ ὄρατον ὄρατον καὶ τὸ ἀόρατον ἀόρα-  
 τον· »Τὸ μὲν διαλάμπει τοῖς θαύμασι, τὸ δὲ ταῖς ὑβρεσιν ὑποπέπτωκεν».  
 75 Οἰκειοῦται δὲ τὰ ἀνθρώπινα ὁ λόγος (αὐτοῦ γὰρ εἰσι τὰ τῆς ἀγίας  
 αὐτοῦ σαρκὸς ὄντα) καὶ μεταδίδοι τῇ σαρκὶ τῶν ἰδίων κατὰ τὸν τῆς  
 ἀντιδόσεως τρόπον διὰ τὴν εἰς ἄλληλα τῶν μερῶν περιχώρησιν καὶ τὴν  
 καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν, καὶ ὅτι εἷς ἦν καὶ ὁ αὐτὸς ὁ καὶ τὰ θεῖα καὶ τὰ  
 ἀνθρώπινα »ἐνεργῶν ἐν ἑκατέρᾳ μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας».  
 80 Διὸ δὴ καὶ ὁ κύριος τῆς δόξης ἐσταυρωῖσθαι λέγεται καίτοι τῆς θείας  
 αὐτοῦ μὴ παθούσης φύσεως, καὶ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου πρὸ τοῦ πάθους ἐν  
 τῷ οὐρανῷ εἶναι ὠμολόγηται, ὡς αὐτὸς ὁ κύριος ἔφησεν. Εἷς γὰρ ἦν καὶ  
 ὁ αὐτὸς κύριος τῆς δόξης ὁ φύσει καὶ ἀληθεῖς υἱὸς ἀνθρώπου ἦτοι ἀνθρω-  
 πος γενόμενος, καὶ αὐτοῦ τὰ τε θαύματα καὶ τὰ πάθη γινώσκομεν, εἰ καὶ  
 85 κατ' ἄλλο ἔθαυματουργεῖ καὶ κατ' ἄλλο τὰ πάθη ὁ αὐτὸς ὑπέμεινε.  
 Ἴσμεν γάρ, ὡσπερ μίαν αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν, οὕτω καὶ τὴν τῶν φύ-  
 σεων οὐσιώδη διαφορὰν σώζεσθαι. Πῶς δὲ σωθείη διαφορὰ μὴ σωζομένων  
 τῶν τὴν διαφορὰν ἔχόντων πρὸς ἄλληλα; Διαφορὰ γὰρ διαφερόντων  
 ἐστὶ διαφορὰ. Τῷ μὲν οὖν λόγῳ, ᾧ διαφέρουσιν ἀλλήλων αἱ φύσεις τοῦ  
 90 Χριστοῦ τουτέστι τῷ λόγῳ τῆς οὐσίας, φαμέν συνάπτεσθαι αὐτὸν τοῖς  
 ἄκροις, κατὰ μὲν τὴν θεότητα τῷ τε πατρὶ καὶ τῷ πνεύματι, κατὰ δὲ τὴν

69 μία ὑπόστασις σύνθετος passim, in Expos. 2, 27; 47, 66; 48, 15; 49, 17; 51, 1.  
 16; 58, 143; in Dial. με' 17—22; μθ' 22s; ξζ' 2—5; Jacob. 1456, 27s; 1461, 32s; 1464,  
 24; 1472, 2, 25; 1476, 38; 1480, 9; etc. 70 σώζεσθαι (οὐσιώδεις) διαφορὰς 36, 118;  
 47, 87—90; 49, 20; 51, 18s; 52, 21s; 58, 17, 20s; 59, 46; 60, 30; 61, 15; 63, 18; 78,  
 10; 91, 152, 155; Jacob. 1445, 20s; 1448, 50—1449, 2; Volunt. 169, 1—3; Symb.  
 Chalc. 129, 32 74 Leo Mag., ep. 28: 14, 29s = Doct. Patr. 83, 12; 94, 15; MPL  
 54: 768 B 5—7 75 cf. 69, 2—6 76 Jacob. 1461, 36—38 76 μεταδίδοι 51,  
 60 77 cf. 48, 38—40 78s cf. 63, 49 79 Leo Mag., ep. 28: 14, 27; cf. 59,  
 226s! 80s cf. 70, 17s 80 cf. 1 Cor 2, 8 81s Jo 3, 13 83 φύσει καὶ ἀληθεῖς  
 67, 28! 84 = 57, 11s 84s Fid. II 571, 6—9; Symb. CP (681) 637 E 88s =  
 59, 232s! 90—92 cf. 51, 22—24; Jacob. 1448, 18s 91 ἄκροις Jacob. 1477, 19s;  
 Riedmatten 215<sup>1</sup>; Chalk. I 191

### BCEGHKLMN

- 69 ἀσύνθετον B 71 καὶ<sup>2</sup> om. bMN 72 ἀθάνατον τὸ τῆρ. BCHMN 72/73  
 περιγραφτὸν καὶ τὸ ἀπερίγραφτον om. B 73 ἀπερίγραφτον<sup>2</sup> add. καὶ BCN τὸ  
 ἀόρατον τῆρ. BEG 75 δὲ] γὰρ H τὰ om. BCEHN 76 μεταδίδοι I (ο  
 em. ex ω?) L] -δίδου B -δίδωσι K μετεδίδη C μετεδίδει GN μετεδίδου. EHM 80  
 δὴ om. B 82 οὐρανῷ] ἀνθρώπῳ B (legit ἀνῶ pro οὐνῶ) ὁμολογεῖται  
 EGH 83 κύριος praem. ὁ CEHGN φύσει add. θεός N 85 πάθη]  
 παθήματα H ὁ om. MN 87 δὲ add. καὶ E διαφορὰ praem. ἢ BC<sup>c</sup> (suppl.)  
 E 88 τὴν om. E ἔχόντων] φερόντων B γὰρ add. τῶν B

ἀνθρωπότητα τῇ τε μητρὶ καὶ ἡμῖν· ὁμοούσιος γάρ ἐστιν ὁ αὐτός, κατὰ  
 μὲν τὴν θεότητα τῷ τε πατρὶ καὶ τῷ πνεύματι, κατὰ δὲ τὴν ἀνθρωπό-  
 τητα τῇ τε μητρὶ καὶ πᾶσι τοῖς ἀνθρώποις. Ὡς δὲ λόγῳ συνάπτονται αἱ  
 95 φύσεις αὐτοῦ, διαφέρειν αὐτὸν φαμεν τοῦ τε πατρὸς καὶ τοῦ πνεύματος,  
 τῆς τε μητρὸς καὶ τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων· συνάπτονται γὰρ αἱ φύσεις  
 αὐτοῦ τῇ ὑποστάσει μίαν ὑπόστασιν σύνθετον ἔχουσαι, καθ' ἣν διαφέρει  
 τοῦ τε πατρὸς καὶ τοῦ πνεύματος, τῆς τε μητρὸς καὶ ἡμῶν. |

(48; III 4) μη' Περί τοῦ τρόπου τῆς ἀντιδόσεως

Ὅτι μὲν οὖν ἕτερόν ἐστιν οὐσία καὶ ἕτερον ὑπόστασις, πλειστάκις  
 εἰρήκαμεν, καὶ ὅτι ἡ μὲν οὐσία τὸ κοινὸν καὶ περιεκτικὸν εἶδος τῶν ὁμοει-  
 δῶν ὑποστάσεων σημαίνει οἷον θεός, ἄνθρωπος, ἡ δὲ ὑπόστασις ἄτομον  
 5 δηλοῖ ἦτοι πατέρα, υἱόν, πνεῦμα ἅγιον, Πέτρον, Παῦλον. Ἰστέον τοίνυν,  
 ὅτι τὸ μὲν τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος ὄνομα τῶν οὐσιῶν ἦτοι  
 φύσεων ἐστὶ παραστατικόν, τὸ δὲ θεός καὶ ἄνθρωπος καὶ ἐπὶ τῆς  
 φύσεως τάττεται, ὅπταν λέγωμεν· Θεός ἐστιν ἀκατάληπτος οὐσία, καὶ  
 ὅτι εἷς ἐστὶ θεός· λαμβάνεται δὲ καὶ ἐπὶ τῶν ὑποστάσεων ὡς τοῦ μερικω-  
 10 τέρου δεχομένου τὸ τοῦ καθολικωτέρου ὄνομα, ὡς ὅταν φησὶν ἡ γραφή·  
 »Διὰ τοῦτο ἔχρισέ σε ὁ θεός ὁ θεός σου« (ἰδοὺ γὰρ τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν  
 ἐδήλωσε), καὶ ὡς ὅταν λέγῃ· »Ἀνθρώπος τις ἦν ἐν χώρᾳ τῇ Αὐσίτιδι«  
 (τὸν γὰρ Ἰώβ μόνον ἐδήλωσεν).

Ἐπὶ οὖν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἐπειδὴ δύο μὲν τὰς φύσεις  
 15 γινώσκουμεν, μίαν δὲ τὴν ὑπόστασιν ἐξ ἀμφοτέρων σύνθετον, ὅτε μὲν τὰς  
 φύσεις ἀναθεωροῦμεν, θεότητα καὶ ἀνθρωπότητα καλοῦμεν, ὅτε δὲ τὴν ἐκ  
 τῶν φύσεων συντεθεῖσαν ὑπόστασιν, ποτὲ μὲν ἐκ τοῦ συναμφοτέρου

92—98 v. s. 11—16; 51, 24—27 48 2—10 Fid. II 564, 13—23 2 Jacob. 1461,  
 9 3—5 Instit. ζ' 45—53 3s cf. 50, 55s 5—42 = Cyr., Trin. 1172 A 8—D  
 14 6—10 cf. i. 16—21; 55, 59—63; Fid. II 581, 22—582, 3; Jacob. 1444, 33—35;  
 1453, 24s; 1469, 52s 9s cf. 50, 7s; Dial. λα' 16—19 11 Ps 44, 8 12 Jb 1,  
 1 16—21 v. s. 6—10

#### BCEGHKLMN

92 καὶ ἡμῖν — 94 μητρὶ om. H (sed adscr. i. m. H<sup>e</sup>) L coll. post 94 ἀνθρώποις K (incip.  
 ab 92 ὁμοούσιος) 92 ὁμοούσιος — 94 ἀνθρώποις om. M (sed suppl. M<sup>e</sup>) 93  
 τῆν<sup>1</sup> add. ἀνθρωπότητα E (sed exp.) τε om. b MN πνεύματι praem. ἁγίῳ  
 b 94 τε μητρὶ trp. b MN 95 φαμεν] φημι M πνεύματος praem. ἁγίου  
 MN 48 1 μη' ] μζ' I ν' E ϑζ' H ϑη' C ξη' MN ξθ' KL τοῦ om. E 2  
 οὖν om. MN 4 θεός praem. ὁ G 5 ἅγιον om. E 6 καὶ add. τὸ  
 B καὶ τῆς ἀνθρωπότητος om. H 6/7 ἦτοι φύσεων post ἐστὶ MN 7  
 φύσεων praem. τῶν H παραστατικόν C (σ s. s. C<sup>e</sup>) 8 ὅπταν] ὡς περ ὅταν  
 BC (ὡς suppl.) HMN 9 ἐστὶ om. BEGHMN μερικωτέρου BC 10  
 δεχομένου add. τὸ τοῦ καθολικωτέρου δεχομένου H (sed del.) 11 σε suppl.  
 K 12 λέγει CGHL ἦν om. E τῇ] γη(!) M 17 συντεθεῖσαν]  
 συντελεσθεῖσαν H

Χριστὸν ὀνομάζομεν καὶ θεὸν καὶ ἄνθρωπον κατ' αὐτὸ καὶ θεὸν σεσαρ-  
κωμένον, ποτὲ δὲ ἐξ ἑνὸς τῶν μερῶν θεὸν μόνον καὶ υἱὸν θεοῦ καὶ ἄνθρω-  
20 πον μόνον καὶ υἱὸν ἀνθρώπου, καὶ ποτὲ μὲν ἐκ τῶν ὑψηλῶν μόνον, ποτὲ  
δὲ ἐκ τῶν ταπεινῶν μόνον· εἰς γὰρ ἔστιν ὁ κάκεινο καὶ τοῦτο ὁμοίως  
ὑπάρχων, τὸ μὲν ὦν ἀεὶ ἀναιτίως ἐκ πατρός, τὸ δὲ γενόμενος ὑστερον διὰ  
φιλανθρωπίαν.

Θεότητα μὲν οὖν λέγοντες οὐ κατονομάζομεν αὐτῆς τὰ τῆς ἀνθρω-  
25 πότητος ιδιώματα (οὐ γὰρ φαμεν θεότητα παθητὴν ἢ κτιστὴν) οὔτε δὲ  
τῆς σαρκὸς ἦτοι τῆς ἀνθρωπότητος κατηγοροῦμεν τὰ τῆς θεότητος  
ιδιώματα (οὐ γὰρ φαμεν σάρκα ἦτοι ἀνθρωπότητα ἄκτιστον). Ἐπὶ δὲ  
τῆς ὑποστάσεως, κἂν ἐκ τοῦ συναμφοτέρου, κἂν ἐξ ἑνὸς τῶν μερῶν ταύτην  
ὀνομάσωμεν, ἀμφοτέρων τῶν φύσεων τὰ ιδιώματα αὐτῇ ἐπιτίθεμεν. Καὶ  
30 γὰρ ὁ Χριστὸς, ὅπερ ἔστι τὸ συναμφοτέρον, καὶ θεὸς καὶ ἄνθρωπος λέγεται  
καὶ κτιστὸς καὶ ἄκτιστος καὶ παθητὸς καὶ ἀπαθής. Καὶ ὅταν ἐξ ἑνὸς τῶν  
μερῶν καὶ υἱὸς θεοῦ καὶ θεὸς ὀνομάζεται, δέχεται τὰ τῆς συνυφαστηκίας  
φύσεως ιδιώματα ἦτοι τῆς σαρκὸς, θεὸς παθητὸς ὀνομαζόμενος καὶ κύριος  
τῆς δόξης ἐσταυρωμένος, οὐ καθὸ θεὸς ἀλλὰ καθὸ καὶ ἄνθρωπος ὁ αὐτός·  
35 καὶ ὅταν ἄνθρωπος καὶ υἱὸς ἀνθρώπου ὀνομάζεται, δέχεται τὰ τῆς θείας  
οὐσίας ιδιώματα καὶ αὐχήματα παιδίον προαιώνιον καὶ ἄνθρωπος  
ἀναρχος, οὐ καθὸ παιδίον καὶ ἄνθρωπος, ἀλλὰ καθὸ θεὸς ὦν προαιώνιος  
γένεον ἐπ' ἐσχάτων παιδίον. Καὶ οὗτός ἐστιν ὁ τρόπος τῆς ἀντιδόσεως  
ἐκατέρας φύσεως ἀντιδιδούσης τῇ ἑτέρᾳ τὰ ἴδια διὰ τὴν τῆς ὑποστάσεως  
40 ταυτότητα καὶ τὴν εἰς ἄλληλα αὐτῶν περιχώρησιν. Κατὰ τοῦτο δυνά-

19 υἱὸν θεοῦ 51, 28 20 υἱὸν ἀνθρώπου 47, 83; 51, 29; 56, 41 21 εἰς (καὶ αὐτός) 47,  
77, 81s; 49, 30; 51, 28s. 38; 52, 30; 56, 28. 42; 58, 5. 43; 59, 156s. 161; 62, 74; 63, 23;  
65, 34; 66, 18; 68, 6; 70, 4; 78, 7; 80, 22; 91, 153; Jacob. 596, 18—23; 1448, 4—6;  
Transfig. 552, 10—13; 565, 20—24; Haeres. 740, 1s; Gr.Naz., ep. 101: 180 A;  
Symb.Chalc. 129, 23; 130, 1 etc. (Chalk. I 35s) 22 ἀναιτίως 8, 275s 24—27  
Jacob. 1444, 38—40 25 παθητὴν 70, 3s. 13s; 80, 24—30 27—34 cf. 51, 60;  
57, 9s 33s cf. 1 Cor 2, 8 35 v. s. 19s 37 προαιώνιος 15, 2! 38—40  
τρόπος τῆς ἀντιδόσεως 47, 77; 51, 60s; 59, 168s; 63, 12; 66, 15s; 78, 7s; Fid. II 563,  
15—564, 3; Jacob. 1480, 19—23; Transfig. 549, 1—3; 564, 26s; 565, 29—31; Cyr.,  
Trin. 1172 D 7—10

#### BCEGHKLMN

18 αὐτὸν BCEGH κατὰ ταῦτὸ L κατὰ ταῦτὸν KMN 19 δὲ] μὲν N υἱὸν —  
20 μόνον καὶ om. B υἱὸν add. τοῦ H 21 μόνων BH κάκεινο past  
τοῦτο B 22 ἀεὶ om. B ἐκ add. τοῦ KM δὲ γενόμενος trp. M 24  
κατον-] κατὰ τοῦτο ὀνομάζομεν N 25 παθητικὴν H παθητὴν — 26  
κατηγοροῦμεν om. M (suppl. i. m. M<sup>o</sup>?) 26 ἀνθρωπότητος add. λέγοντες  
N 28 κἂν<sup>a</sup>] καὶ H 29 Καὶ] κἂν B 30 Χριστός] θεός G 32 καὶ<sup>a</sup>  
om. BCEHMN ὀνομάζεται BH συνυφαστηκίης GH 35 ὀνομάζεται  
BN 37 ἀλλὰ] ἄλλο G ὦν om. G 39 φύσεως add. ὡς G τῆ  
ἑτέρᾳ praem. τῆς ἑτέρας G 40 Κατὰ] καὶ L

μεθα εἶπειν περὶ Χριστοῦ· »Οὗτος ὁ θεὸς ἡμῶν ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη«, καὶ·  
 Ὁ ἄνθρωπος οὗτος ἄκτιστος ἐστὶ καὶ ἀπαθὴς καὶ ἀπερίγραπτος.

(49; III 5) μθ' Περὶ ἀριθμοῦ τῶν φύσεων

Ὡσπερ δὲ ἐπὶ τῆς θεότητος μίαν φύσιν ὁμολογοῦμεν, τρεῖς δὲ ὑποστά-  
 σεις κατὰ ἀλήθειαν οὐσας φαμέν καὶ πάντα μὲν τὰ φυσικὰ καὶ οὐσιώδη  
 ἀπλᾶ φαμεν, τὴν δὲ διαφορὰν τῶν ὑποστάσεων ἐν μόναις ταῖς τρισὶν  
 5 ἰδιότησι, τῇ ἀναιτίῳ καὶ πατρικῇ καὶ τῇ αἰτιατῇ καὶ υἱικῇ καὶ ἐκπορευτῇ  
 ἐπιγινώσκουμεν· ἀνεκφοιτήτους δὲ αὐτὰς καὶ ἀδιαστάτους ἀλλήλων καὶ  
 ἠνωμένας καὶ ἐν ἀλλήλαις ἀσυγχύτως περιχωρούσας ἐπιστάμεθα, καὶ  
 ἠνωμένας μὲν ἀσυγχύτως (τρεῖς γὰρ εἰσιν, εἰ καὶ ἠνῶνται), διαιρουμένας  
 δὲ ἀδιαστάτως. Εἰ γὰρ καὶ ἐκάστη καθ' ἑαυτὴν ὑφέστηκεν ἡγουν τελεία  
 10 ἐστὶν ὑπόστασις καὶ τὴν οἰκείαν ἰδιότητα ἦτοι τὸν τῆς ὑπάρξεως τρόπον  
 διάφορον κέκτηται, ἀλλ' ἠνῶνται τῇ τε οὐσίᾳ καὶ τοῖς φυσικοῖς ἰδιώμασι  
 καὶ τῷ μὴ δίστασθαι μηδὲ ἐκφοιτᾶν τῆς πατρικῆς ὑποστάσεως καὶ εἰς  
 θεοσειί τε καὶ λέγονται. Τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ἐπὶ τῆς θείας καὶ ἀπορρήτου  
 καὶ πάντα νοῦν καὶ κατάληψιν ὑπερεχούσης οἰκονομίας τοῦ ἐνὸς τῆς  
 15 ἁγίας τριάδος θεοῦ λόγου κυρίου τε ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ δύο μὲν φύσεις  
 ὁμολογοῦμεν, θείαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, συνεληλυθείας ἀλλήλαις καὶ καθ'  
 ὑπόστασιν ἐνωθείσας, μίαν δὲ ὑπόστασιν ἐκ τῶν δύο φύσεων ἀποτελεσθεῖ-  
 σαν σύνθετον. Σῶζεσθαι δὲ φαμεν τὰς δύο φύσεις καὶ μετὰ τὴν ἐνωσιν ἐν τῇ  
 20 μιᾷ συνθέτῳ ὑπόστασει ἡγουν ἐν τῷ ἐνὶ Χριστῷ καὶ κατὰ ἀλήθειαν αὐτὰς  
 εἶναι καὶ τὰ τούτων φυσικὰ ἰδιώματα, ἠνωμένας μέντοι ἀσυγχύτως καὶ  
 ἀδιαιρέτως διαφερούσας τε καὶ ἀριθμουμένας. Καὶ ὡσπερ αἱ τρεῖς ὑποστά-  
 σεις τῆς ἁγίας τριάδος ἀσυγχύτως ἠνῶνται καὶ ἀδιαστάτως διήρηνται  
 καὶ ἀριθμοῦνται, καὶ ὁ ἀριθμὸς διαίρεσιν ἢ διάστασιν ἢ ἀλλοτρίωσιν καὶ  
 διατομῇ ἐν αὐταῖς οὐκ ἐργάζεται (ἕνα γὰρ θεὸν ἐπιγινώσκουμεν τὸν

41 Bar 3, 36. 38 49 2—42 cf. Leont. B., arg. Sev. 1920—1925 2—4 cf. 2, 15s;  
 15, 24—27 4s cf. 8, 200s 6—9 cf. 8, 25 11—13 cf. 2, 15—19 14  
 πάντα νοῦν ὑπερεχούσης Phil 4, 7. 16—28 cf. 47, 60—74 21—24 Dial. λα'  
 32; v' 13—15. 28s 21—28 Bas., ep. 38: I 81ss; id. Spir. 184ss

#### BCEGHKLMN

41 ὤφθη add. καὶ τοῖς ἀνθρώποις συναναστρέφει KMN 49 I μθ' ] μθ' I να' E 9η'  
 H 9θ' C ξθ' MN ο' KL τῶν add. δύο BC<sup>e</sup>(suppl.) E<sup>e</sup>(suppl.) KM 2 μίαν  
 add. μὲν K 3 οὐ//σας H<sup>e</sup> mut. ex? καὶ<sup>2</sup> — 4 φαμεν om. E (suppl. i. m.  
 E<sup>e</sup>) 5 καὶ υἱικῇ καὶ om. C(καὶ suppl. C<sup>e</sup>) E υἱικῇ add. καὶ τῇ αἰτιατῇ  
 BHKMN καὶ<sup>4</sup> om. H add. τῇ E ἐκπορευτικῇ BC<sup>e</sup>(cf. v. l. sequ.) H<sup>e</sup>(mut.  
 ex ἐκπορευτῇ) 6 ἐπιγιν-] τη γινώσκουμεν C<sup>e</sup> (τη i. r.) γινώσκουμεν M (ἐπι adscr.  
 i. m.) 7 ἀλλήλαις] ἀλλήλας N add. μὲν H 8 ἀσυγχύτως add. δὲ G 9  
 ἑαυτῇ H 11 κέκτηται M (v s. s. M<sup>e</sup>) 14 καὶ<sup>3</sup> om. H 15 τε] δὲ  
 CEK μὲν add. τὰς C 17 ἐνωθείσας C δὲ add. τὴν H 18 δὲ om.  
 E 19 συνθέτου ὑποστάτου B 22 ἀσυγχύτως add. τε bMN ἀδιαστάτως]  
 ἀδιαιρέτως B 23 ὁ om. E 24 αὐτοῖς N

25 πατέρα καὶ τὸν υἱὸν καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον), τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ αἱ  
 τοῦ Χριστοῦ φύσεις, εἰ καὶ ἦνωνται, ἀλλ' ἀσυγχύτως ἦνωνται, καὶ εἰ ἐν  
 ἀλλήλαις περιχωροῦσιν, ἀλλὰ τὴν εἰς ἀλλήλας τροπὴν τε καὶ μεταβολὴν  
 οὐ προσίενται· φυλάττει γὰρ ἑκατέρα φύσις τὴν ἑαυτῆς φυσικὴν ιδιότητα  
 ἀμετάβλητον. Διὸ καὶ ἀριθμοῦνται, καὶ ὁ ἀριθμὸς οὐκ εἰσάγει διαίρεσιν.  
 30 Εἰς γὰρ ἔστιν ὁ Χριστὸς ἐν θεότητι καὶ ἀνθρωπότητι τέλειος· ὁ γὰρ  
 ἀριθμὸς οὐ διαιρέσεως ἢ ἐνώσεως αἴτιος πέφυκεν, ἀλλὰ τῆς ποσότητος  
 τῶν ἀριθμουμένων σημαντικός, εἴτε ἠνωμένων εἴτε διηρημένων· ἠνωμέ-  
 νων μὲν, ὅτι πεντήκοντα λίθους ἔχει ὁ τοῖχος οὗτος, διηρημένων δέ, ὅτι  
 πεντήκοντα λίθοι κεῖνται ἐν τῷ πεδίῳ τούτῳ· καὶ ἠνωμένων μὲν, ὅτι  
 35 δύο φύσεις εἰσὶν ἐν τῷ ἄνθρακι, πυρὸς λέγω καὶ ξύλου, διηρημένων δέ, ὅτι  
 ἡ φύσις τοῦ πυρὸς ἑτέρα ἐστὶ καὶ ἡ τοῦ ξύλου ἑτέρα, ἄλλου τρόπου  
 ἐνοῦντος καὶ διαιροῦντος αὐτὰ καὶ οὐ τοῦ ἀριθμοῦ. Ὡσπερ τοίνυν  
 ἀδύνατον τὰς τρεῖς ὑποστάσεις τῆς θεότητος, εἰ καὶ ἦνωνται ἀλλήλαις,  
 μίαν ὑπόστασιν εἰπεῖν διὰ τὸ μὴ σύγχυσιν καὶ ἀφανισμόν τῆς τῶν ὑπο-  
 40 στάσεων διαφορᾶς ἐργάσασθαι, οὕτω καὶ τὰς δύο φύσεις τοῦ Χριστοῦ τὰς  
 καθ' ὑπόστασιν ἠνωμένας ἀδύνατον μίαν φύσιν εἰπεῖν, ἵνα μὴ ἀφανισμόν  
 καὶ σύγχυσιν καὶ ἀνυπαρξίαν τῆς αὐτῶν διαφορᾶς ἐργασώμεθα.

(50; III 6) ν' "Ὅτι πᾶσα ἡ θεία φύσις ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων  
 ἠνώθη πάσῃ τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει καὶ οὐ μέρος μέρος

Τὰ κοινὰ καὶ καθολικὰ κατηγοροῦνται τῶν αὐτοῖς ὑποκειμένων μερι-  
 κῶν. Κοινὸν τοίνυν ἡ οὐσία, μερικὸν δὲ ἡ ὑπόστασις. Μερικὸν δέ, οὐχ ὅτι  
 5 μέρος τῆς φύσεως ἔχει, μέρος δὲ οὐκ ἔχει, ἀλλὰ μερικὸν τῷ ἀριθμῷ ὡς  
 ἄτομον· ἀριθμῷ γὰρ καὶ οὐ φύσει διαφέρειν λέγονται αἱ ὑποστάσεις. Κατ-  
 ηγορεῖται δὲ ἡ οὐσία τῆς ὑποστάσεως, διότι ἐν ἐκάστη τῶν ὁμοειδῶν

27 περιχωροῦσιν 51, 57—60 29 ἀριθμοῦνται κτλ. 49, 21; 52, 22; 58, 18s; 59, 47—  
 49; Jacob. 1449, 1s 31s v. 52, 8—23; Dial. v' 8—17; Jacob. 1460, 32 35 cf. 86,  
 130s 50 3—6 Dial. ιζ'; Instit. β' 7—9; Fid. II 562, 1—3; Trisag. 37, 45—40, 7;  
 Volunt. 132, 42—133, 11; Jacob. 1461, 2s 4s Dial. "Ετ. κεφ. (p. 143) 39—44;  
 Haeres. 744, 18 5 μέρος οὐκ ἔχει 50, 57; 58, 77; 59, 123 7s cf. 48, 9s

#### BCEGHKLMN

27 ἀλλήλας] ἀλληλα EH 28 οὐ προσίενται L s. s. οὐ δέχονται ἑκάτερα  
 H φύσις om. BCEHMN τὴν] τῆς B 30 ἐν add. τε BMN καὶ add. ἐν  
 EMN 31 αἴτιος πέφυκεν trp. BH 33 ὅτι<sup>1</sup> praem. ὡς K τοῖχος] τόπος  
 E οὗτος om. I διηρημένος H 34 καὶ om. L μὲν] δέ G om.  
 E 36 ἡ<sup>1</sup> om. H 37 καὶ<sup>1</sup>] ἡ EGH 40 ἐργάζεσθαι GH 50 1 ν']  
 μθ' I νβ' E ϑθ' H ρ' C ο' MN οα' KL 2 μέρος om. G 3 τῶν add. ἐν  
 B ὑποκει (sic) C 4 οὐσία add. ὡς εἶδος BC<sup>e</sup>(suppl.) E<sup>e</sup>(suppl.)  
 GHKMN μερικὸν<sup>1</sup> — ὑπόστασις om. H (sed suppl. i. m.) 5 τῆς] μὲν  
 E ὡς ἄτομον om. CE (sed suppl. C<sup>e</sup>E<sup>e</sup>)

ὑποστάσεων τελεία ἡ οὐσία ἐστὶ. Διὸ οὐδὲ διαφέρουσιν ἀλλήλων αἱ  
 ὑποστάσεις κατ' οὐσίαν, ἀλλὰ κατὰ συμβεβηκότα, ἅτινά εἰσι τὰ χαρακ-  
 10 τηριστικὰ ἰδιώματα, χαρακτηριστικὰ δὲ ὑποστάσεως καὶ οὐ φύσεως·  
 καὶ γὰρ τὴν ὑπόστασιν ὀρίζονται οὐσίαν μετὰ συμβεβηκότων. Ὡστε τὸ  
 κοινὸν μετὰ τοῦ ἰδιάζοντος ἔχει ἡ ὑπόστασις· ἡ οὐσία δέ, καθ' ἑαυτὴν  
 οὐχ ὑφίσταται, ἀλλ' ἐν ταῖς ὑποστάσεσι θεωρεῖται. Πασχούσης τοίνυν  
 15 μιᾶς τῶν ὑποστάσεων πᾶσα ἡ οὐσία, καθ' ἣν ἡ ὑπόστασις, πεπονθέναι  
 λέγεται ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων. Οὐ μέντοιγε ἀνάγκη καὶ πάσας  
 τὰς ὁμοειδεῖς ὑποστάσεις συμπάσχειν τῇ πασχούσῃ ὑποστάσει.

Οὕτω τοίνυν ὁμολογοῦμεν τὴν τῆς θεότητος φύσιν πᾶσαν τελείως  
 εἶναι ἐν ἐκάστη τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων, πᾶσαν ἐν πατρὶ, πᾶσαν ἐν υἱῷ,  
 πᾶσαν ἐν ἁγίῳ πνεύματι. Διὸ καὶ τέλειος θεὸς ὁ πατήρ, τέλειος θεὸς ὁ  
 20 υἱός, τέλειος θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. Οὕτω καὶ ἐν τῇ ἐνανθρωπήσει τοῦ  
 ἐνὸς τῆς ἁγίας τριάδος θεοῦ λόγου φαμέν πᾶσαν καὶ τελείαν τὴν φύσιν τῆς  
 θεότητος ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων ἐνωθῆναι τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει  
 πάσῃ καὶ οὐ μέρος μέρει. Φησὶ γοῦν ὁ θεῖος ἀπόστολος, ὅτι »ἐν αὐτῷ  
 25 σαρκὶ αὐτοῦ, καὶ ὁ τούτου φοιτητῆς ὁ θεοφόρος καὶ τὰ θεῖα πολὺς Διο-  
 νύσιος, »ὅτι ὀλικῶς ἡμῖν ἐν μιᾷ τῶν ἑαυτῆς ἐκοινώνησεν ὑποστάσεων«.   
 Οὐ μὴν λέγειν ἀναγκασθησόμεθα, πάσας τὰς ὑποστάσεις τῆς ἁγίας  
 θεότητος ἦτοι τὰς τρεῖς πάσαις ταῖς τῆς ἀνθρωπότητος ὑποστάσεσι καθ'  
 ὑπόστασιν ἠνωσθαι· κατ' οὐδένα γὰρ κεκοινώθηκε λόγον ὁ πατήρ καὶ  
 30 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῇ σαρκώσει τοῦ θεοῦ λόγου εἰ μὴ κατ' εὐδοκίαν καὶ

8—10 Dial. λα' 33s; μγ' 19—21; Leont. B., arg. Sev. 1945 B 11s Dial. μγ' 22s; Jacob. 1461, 7—9; Volunt. 136, 31s; Bilz 19—23 12s cf. 53, 3; Dial. μγ' 8—12; Jacob. 1441, 7s. 38; Natura I 120, 10s; Fid. II 562 15 v. i. 51. 65 17—37 cf. Eulog., fr. dogm. 2944 D—2945 D = Doct. Patr. 69, 17—70, 30 20 θεός 8, 176 21—23 vel sim. (τέλειος, ὅλος) cf. 2, 23—28; 45, 43; 46, 34s; 47, 52s. 61s; 49, 30s; 50, 1s. 31—37. 47—49; 51, 17s. 39—44. 52—54; 52, 24; 57, 2; 62, 3. 53; 64, 3; 99, 48s; Barl. 913, 9s; Fid. II 561, 10s; Jacob. 1444, 11—16; 1481, 24—30; Natura I 113, 10—14. 18s; Sentent. 1424, 46—51; Symb. Chalc. 129, 24—27; Symb. CP (681): 636 D—637 A; Leont. B., Nest. et Eut. 1281 D 1s; Šagi — Bunić; Chalk. I 147 23s Col 2, 9 26 Dion. Ar., d. n. 592 A 9s = Doct. Patr. 69, 13 29—31 cf. 2, 20s; 10, 17—20; 45, 36; 55, 64—66; 63, 25—27; 87, 71

#### BCEGHKLMN

8 οὐδέ] οὐ bMN 9 κατ' οὐσίαν] καὶ οὐσίαι N κατὰ add. τὰ EGI τὰ  
 om. I 12 ἡ<sup>1</sup> om. B αὐτὴν CEGN κατ' αὐτὴν BH 14 οὐσία  
 add. παθητὴ οὐσα BC<sup>c</sup> (suppl.) GHMN ἡ<sup>2</sup> om. BC (suppl. C<sup>c</sup>) πεπονθέναι]  
 πέπονθεν C (sed em. i. m. C<sup>c</sup>) praem. πέπονθε BH 17 τῆς om. B 18 ἑαυτῆς  
 C 19 ἁγίῳ πνεύματι trp. B 21 τὴν om. E (suppl. E<sup>c</sup>) 23 πάσῃ post  
 ἐνωθῆναι (22) bMN 25 ὁ θεοφόρος om. M (suppl. i. m. M<sup>a</sup>) τὰ θεῖα post  
 πολὺς EMN 26 αὐτῆς H 27 μὴν add. δὲ bMN 29 κεκοινώθηκε post  
 30 λόγου M 30 τὸ<sup>2</sup> om. E (sed suppl.)

βούλησιν. Πάση δὲ τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει φαμέν ἐνωθῆναι πᾶσαν τὴν τῆς θεότητος οὐσίαν. Οὐδὲν γάρ, ὧν ἐνεφύτευσε τῇ ἡμετέρῃ φύσει ὁ θεὸς λόγος ἀρχῆθεν πλάσας ἡμᾶς, ἐνέλιπεν, ἀλλὰ πάντα ἀνέλαβε, σῶμα, ψυχὴν νοερὰν καὶ λογικὴν καὶ τὰ τούτων ἰδιώματα (τὸ γὰρ ἐνὸς τούτων ἀμοιροῦν ζῶον οὐκ ἀνθρωπος)· ὅλον γὰρ ὅλος ἀνέλαβε με, καὶ ὅλος ὅλω ἠνώθη, ἵνα ὅλω τὴν σωτηρίαν χαρίσῃται· »τὸ γὰρ ἀπρόσληπτον ἀθεράπευτον«.

Ἦνωται τοίνυν σαρκὶ διὰ μέσου νοῦ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ μεσιτεύοντος θεοῦ καθαρότητι καὶ σαρκὸς παχύτητι. Ἠγεμονικὸν μὲν γὰρ ψυχῆς τε καὶ σαρκὸς νοῦς, τῆς ψυχῆς τὸ καθαρώτατον, ἀλλὰ καὶ νοῦ ὁ θεός· καὶ ὅτε μὲν παραχωρεῖται ὑπὸ τοῦ κρείττονος, τὴν οἰκείαν ὁ νοῦς ἡγεμονίαν ἐνδείκνυται. Ἐκνικᾶται δὲ καὶ ἔπεται τῷ κρείττονι καὶ ταῦτα ἐνεργεῖ, ἃ ἡ θεία βούλεται θέλησις.

Χωρίον ὁ νοῦς γέγονε τῆς καθ' ὑπόστασιν αὐτῷ ἠνωμένης θεότητος ὡσπερ δηλαδὴ καὶ ἡ σὰρξ, οὐ σύνοικος, ὡς ἡ τῶν αἰρετικῶν ἐναγῆς πλανᾶται οἴησις· »οὐ γὰρ ἂν μεδιμναῖον«, λέγουσα, »χωρήσει διμέδιμνον«. σωματικῶς τὰ ἄυλα κρίνουσα. Πῶς δὲ θεὸς τέλειος καὶ ἀνθρωπος τέλειος καὶ ὁμοούσιος τῷ τε πατρὶ καὶ ἡμῖν ὁ Χριστὸς λεχθήσεται, | εἰ μέρος τῆς θείας φύσεως μέρει τῆς ἀνθρωπίνης ἐν αὐτῷ ἠνωται φύσεως;

31—36 Gr.Naz., ep. 101: 177 B 32—34 Ath., Apoll. 1140 A 14—B 1 33s σῶμα, ψυχὴν νοερὰν καὶ λογικὴν 8, 229—231; 11, 40—43; 46, 29—33. 36s; 51, 14s; 56, 72s; 57, 4s; 58, 62; 62, 12. 23s. 30s; 26, 18 (ἀνθρωπος); Jacob. 1469, 37—39; Ficus 577, 21—25; Haeres. 720, 11s; 728, 4; Ath., serm.fid. 53 = Doct.Patr. 298, 13; ad νοερὰν cf. Völker, Maximus 95 36 ἵνα — χαρίσῃται = Gr.Naz., or. 40: 36, 424 B 8 35—37 cf. Cyr., Jo 89 C 14—D 2 36s Gr.Naz., ep. 101: 181 C 9s = 62, 15 = Sabb. 612, 33 = Volunt. 184, 39s; Dorm. I 704, 44s; cf. 58, 134—136; 64, 13; LThK Quod non assumptum 38s cf. 62, 21—23; Gr.Naz., ep. 101: 188 A 3—6; id.or. 2: 35, 432 C 3—433 A 2; id. or. 29: 36, 100 A 6—8 38 cf. 59, 166s; 79, 2; Apoll., ep. Diocaes. 256, 5 39s Gr.Naz., ep. 101: 185 A 15 ἡγεμονικόν cf. 59, 38s; 62, 30—32; Barl. 872, 2; Fragm. 225, 35; Volunt. 149, 12; Or., princ. 363, 10ss (Chalk. I 65); Clem., str. 2, 500, 9ss; Kallis 53<sup>ss</sup> 40 καθαρώτατον 26, 48 44—49 Gr.Naz., ep. 101: 184 BC 45 σύνοικος 62, 22 46 Gr.Naz., ep. 101: 184 B 14s; Manich. I 1529, 38s

#### BCFGHIKLMN

31 δὲ] μὲν B φύσει om. C(suppl. C<sup>o</sup>) E 32 ἐφύτευσε I 33 ἀνέλειπεν BCN ἐνέλειπεν G ἔλειπεν H 34 νοερὰν / λογικὴν trp. CM καὶ<sup>1</sup> praem. τε M τὸ] τοῦ H ἀμοιρον G 35 ὅλον] ὅλο C (v adscr. C<sup>o</sup>) 38 σαρκὶ add. καὶ E θεοῦ add. καὶ θεός K 39 τε om. H 40 νοῦς add. νοῦς δὲ HKL (i. m.) τῆς om. E τὸ ante τῆς M νοῦ] νοῦς E ὁ om. bMN 41 νοῦς add. τοῦ Χριστοῦ BC<sup>o</sup>(suppl.) GHL(suppl. i. m.) MN 42 ἐκνικῆται C 42/43 ἡ θεία post βούλεται MN 45 δηλαδὴ] δὴ N οὐ] ὁ G 46 οὐ] οὐδὲ BC(δὲ suppl. C<sup>o</sup>) ἀν] ἀγγεῖον E διμέδ-] μέδιμνον I διμέμνον N 47 ἄυλα] ἀδηλα B 48 τε om. N coll. ante τῷ M λεγθήσεται M



- 50 Λέγομεν δὲ τὴν φύσιν ἡμῶν ἐγηγέρθαι ἐκ τῶν νεκρῶν καὶ ἀνεληλυθέναι καὶ κεκαθικέναι ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς, οὐ καθὼς πᾶσαι αἱ τῶν ἀνθρώπων ὑποστάσεις ἀνέστησαν καὶ ἐκάθισαν ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς, ἀλλὰ πᾶσα ἡ φύσις ἐν τῇ τοῦ Χριστοῦ ὑποστάσει. Φησὶ γοῦν ὁ θεῖος ἀπόστολος·  
 »Συνήγειρε καὶ συνεκάθισεν ἡμᾶς ἐν τῷ Χριστῷ«.
- 55 Καὶ τοῦτο δὲ φαμεν, ὅτι ἐκ κοινῶν οὐσιῶν ἡ ἔνωσις γέγονε· πᾶσα γὰρ οὐσία κοινή ἐστὶ πασῶν τῶν ὑπ' αὐτῆς περιεχομένων ὑποστάσεων, καὶ οὐκ ἔστιν εὐρεῖν μερικὴν καὶ ἰδιάζουσαν φύσιν ἢτοι οὐσίαν, ἐπεὶ ἀνάγκη τὰς αὐτὰς ὑποστάσεις καὶ ὁμοουσίους καὶ ἑτεροουσίους λέγειν καὶ τὴν ἀγίαν τριάδα καὶ ὁμοούσιον καὶ ἑτεροούσιον κατὰ τὴν θεότητα λέγειν.
- 60 Ἡ αὐτὴ τοίνυν φύσις ἐν ἐκάστη τῶν ὑποστάσεων θεωρεῖται. Καὶ ὅτε εἵπωμεν τὴν φύσιν τοῦ λόγου σεσαρκῶσθαι κατὰ τοὺς μακαρίους Ἀθανάσιον τε καὶ Κύριλλον, τὴν θεότητα λέγομεν ἠνώσθαι σαρκί. Διὸ οὐ δυνάμεθα εἰπεῖν· Ἡ φύσις τοῦ λόγου ἔπαθεν (οὐ γὰρ ἔπαθεν ἡ θεότης ἐν αὐτῷ), λέγομεν δὲ τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν πεπονθέναι ἐν τῷ Χριστῷ, οὐ μὴν δὲ πᾶσας τὰς ὑποστάσεις τῶν ἀνθρώπων ἐμφαίνοντες, καὶ τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει πεπονθέναι ὁμολογοῦμεν τὸν Χριστόν. Ὡστε φύσιν τοῦ λόγου λέγοντες αὐτὸν τὸν λόγον σημαίνομεν. Ὁ δὲ λόγος καὶ τὸ κοινὸν τῆς οὐσίας κέκτηται καὶ τὸ ἰδιάζον τῆς ὑποστάσεως.

(51; III 7) να' Περὶ τῆς μιᾶς τοῦ θεοῦ λόγου συνθέτου ὑποστάσεως

Προεῖναι μὲν οὖν ἀχρόνως καὶ αἰδίως φαμέν τὴν θείαν τοῦ θεοῦ λόγου ὑπόστασιν ἀπλήν καὶ ἀσύνθετον, ἄκτιστον, ἀσώματον, ἀόρατον, ἀναφῆ,

51 οὐ καθὼς πᾶσαι v. s. 16 54 Eph 2, 6 55—60 v. s. 7s 56 cf. 48, 3s 60 v. s. 7s 61s τὴν φύσιν τ. λ. σεσαρκῶσθαι cf. 51, 45—47; 55, 35; Apoll. (pro Ath.), ep. Jov. 251, 1s (Doct. Patr. 62, 15s); (ps.-) Ath., Jov. 532 B 5—7; Cyr., Arcad. 65, 27; Stiefenhofer 128<sup>1</sup> 62 τὴν θεότητα — σαρκί Apoll., inc. 305, 23 63s cf. 47, 80s; 54, 6s; 70, 3. 17s; Cyr., ep. 4: 27, 14 65 πᾶσας v. s. 15s 66s cf. 55, 41—44 51 2—4 cf. 2, 10—13; 8, 2—5; 78, 3s 2 προεῖναι 56, 6s; 76, 5; 78, 3s; 79, 22—24; Dorm. II 744, 9—11; Transfig. 564, 7s; Haeres. 717, 1—7; 721, 7 ἀχρόνως (6, 3s;) 8, 79. 137 αἰδίως 8, 38. 42. 137 3 ἄκτιστον Ath., decr. 32, 34

#### BCEGHIKLMN

50 τῶν om. BCH 51 οὐ — 52 πατρὸς om. H καθὼς C 52 ἀλλὰ add. καθὼς  
 et φύσις (53) add. ἡμῶν K 53 γοῦν] γὰρ H 55 δέ om. G 56 πασῶν om.  
 K (sed suppl. i. m.) L 58 ὁμοουσίας καὶ ἑτεροουσίας E (em. E<sup>c</sup>) H 61 εἵπωμεν  
 CE (sic em. vid.) H 62 τε om. C (suppl. C<sup>e</sup>) λέγομεν] φαμεν BHMN σαρκί  
 praem. τῇ M οὐ] οὐδὲ K 64 λέγομεν K (s. s. οντες) φύσιν om. H τῷ  
 om. C (suppl. C<sup>e</sup>) E 65 μὴν om. K δέ om. bKMN ὑποστάσεις post  
 ἀνθρώπων bMN ὑπεμφαίνοντες C ἐμφαίνοντες K (s. s. -μεν) ἐκφ- H καὶ] ἀλλὰ  
 K praem. κἂν L 66 πεπονθέναι post ὁμολογοῦμεν BMN post Χριστόν KL 51  
 1 να' ] ν' I νγ' E ρ' H ρα' C οα' MN οβ' KL θεοῦ om. H (sed suppl.) συνθέτου  
 om. BCGH (suppl. H<sup>c</sup>) 2 οὖν om. E θεοῦ om. C (suppl. C<sup>e</sup>) N 3 ἀπλήν]  
 ἄυλον MN ἄκτιστον add. καὶ H ἀσώματον ἀόρατον trp. MN

ἀπερίγραπτον, πάντα ἔχουσιν ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ὡς αὐτῶ ὁμοούσιον,  
 5 τῶ τῆς γεννήσεως τρόπῳ καὶ σχέσει τῆς πατρικῆς ὑποστάσεως διαφέ-  
 ρουσιν, τελείως ἔχουσιν, οὐδέποτε τῆς πατρικῆς ἐκφοιτῶσαν ὑποστά-  
 σεως, ἐπ' ἑσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν τῶν πατρικῶν κόλπων οὐκ ἀποστάντα  
 τὸν λόγον (ἀπεριγράπτως γάρ) ἐνωκηκέναι τῇ γαστρὶ τῆς ἁγίας παρ-  
 10 θένου ἀσπόρως καὶ ἀπεριλήπτως, ὡς οἶδεν αὐτός, καὶ ἐν αὐτῇ τῇ πρόαιω-  
 νίῳ αὐτοῦ | ὑποστάσει ὑποστήσασθαι ἑαυτῶ σάρκα ἐκ τῆς ἁγίας παρ-  
 θένου.

Ἐν πᾶσι μὲν οὖν καὶ ὑπὲρ τὰ πάντα ἦν καὶ ἐν τῇ γαστρὶ ὑπάρχων τῆς  
 ἁγίας θεοτόκου, ἀλλ' ἐν αὐτῇ ἐνεργεῖα σαρκώσεως. Σεσάρκωται τοίνυν ἐξ  
 αὐτῆς προσλαβόμενος τὴν ἀπαρχὴν τοῦ ἡμετέρου φυράματος, σάρκα  
 15 ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοερᾷ, ὥστε αὐτὴν χρηματίσαι τῇ σαρκὶ  
 ὑπόστασιν τὴν τοῦ θεοῦ λόγου ὑπόστασιν καὶ σύνθετον γενέσθαι τὴν  
 πρότερον ἀπλῆν οὔσαν τοῦ λόγου ὑπόστασιν, σύνθετον δὲ ἐκ δύο τελείων  
 φύσεων θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος, καὶ φέρειν αὐτὴν τῆς θείας τοῦ  
 θεοῦ λόγου υἰότητος τὸ χαρακτηριστικὸν καὶ ἀφοριστικὸν ἰδίωμα, καθ'  
 20 ὃ διακρίνεται τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ πνεύματος, τὰ τε τῆς σαρκὸς χαρακ-  
 τηριστικὰ καὶ ἀφοριστικὰ ἰδίωματα, καθ' ἃ διαφέρει τῆς τε μητρὸς καὶ  
 τῶν λοιπῶν ἀνθρώπων, φέρειν δὲ καὶ τὰ τῆς θείας φύσεως ἰδίωματα, καθ'  
 ἃ ἦνωται τῶ πατρὶ καὶ τῶ ἁγίῳ πνεύματι, καὶ τὰ τῆς ἀνθρωπίνης φύ-  
 σεως γνωρίσματα, καθ' ἃ ἦνωται τῇ τε μητρὶ καὶ ἡμῖν. Ἔτι δὲ διαφέρει  
 25 τοῦ τε πατρὸς καὶ τοῦ πνεύματος τῆς τε μητρὸς καὶ ἡμῶν κατὰ τὸ

4 ἀπερίγραπτον 46, 28; 51, 48s πάντα ἔχουσιν 6, 10s 5 cf. 8, 111s. 117—  
 119 6s cf. 6, 6s 8 ἀπεριγράπτως ἐνωκηκέναι 46, 27s 9 ἀσπόρως 2, 21; 46,  
 23; 51, 35; 86, 67; Carm.theogon. 25 10 ὑποστήσασθαι v. i. 15s 12—16 cf.  
 46, 27—31 14 Rm 11, 16 15—20 cf. 78, 3—6; Volunt. 141, 38—144, 2 15  
 τῇ σαρκὶ ὑπόστασις 46, 26. 31. 37; 47, 63; 51, 10; 53, 14—17; 55, 14s. 31s. 49s; 56,  
 13. 33. 59. 62s; 66, 13s; 71, 21—25; 78, 4s; 86, 67s; Declar. 427—430; Dial. με' 18—  
 22; Dorm. I 712, 50s; Fid. II 567, 25—568, 21; 562, 11ss; Jacob. 1461, 30; 1464, 28—  
 30; 1476, 40—42; Sentent. 1425, 50—53; Volunt. 180, 25 20s v. i. 25s ἀνθρ.  
 γνωρίσματα 56, 71s 22—24 cf. 59, 161—167; 91, 70—77 23s cf. 47, 90—  
 92 24—27 cf. 47, 95—98; 51, 20—22; Jacob. 1453, 33—37; cf. 45, 43s

#### BCEGHKLMN

4 ὡς αὐτῶ] ὡσαύτως H 5 σχέσει] σχέσιν M θέσει B 5/6 διαφέρουσιν add.  
 καὶ H 7 κόλπων post ἀποστάντα B 8 τὸν λόγον om. B γάρ om.  
 BCM ἐνωκηκέναι] ἐνοικ- G add. ἐν bMN 8/9 παρθένου add. ἀπεριγράπτως  
 N 10 αὐτοῦ om. B 13 ἁγίας add. παρθένου H 15 abhinc usque  
 ad 49 adscr. i. m. Οὐ γὰρ πέπονθε κτλ. (ut infra ad 31) E<sup>o</sup> αὐτὴν add. μὲν  
 MN 16 θεοῦ] Χριστοῦ B καὶ et γενέσθαι — 17 ὑπόστασιν om. L 18  
 θείας praem. τε BHMN 19 θεοῦ om. EN 20 διακρίνεται E 21 &] δ  
 BH add. καὶ G τε om. C 22 διαφέρειν M 23 ἁγίῳ om. bMN 25  
 τε<sup>1</sup> om. bMN

ὑπάρχειν θεόν τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπον τὸν αὐτόν· τοῦτο γὰρ τῆς τοῦ Χριστοῦ ὑποστάσεως ἰδιαίτατον ἰδίωμα γινώσκομεν.

Τοιγαροῦν ὁμολογοῦμεν αὐτὸν ἓνα υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ μετὰ τὴν ἐνανθρώπησιν καὶ υἱὸν ἀνθρώπου τὸν αὐτόν, ἓνα Χριστόν, ἓνα κύριον, τὸν  
30 μόνον μονογενῆ υἱὸν καὶ λόγον τοῦ θεοῦ, Ἰησοῦν, τὸν κύριον ἡμῶν. Δύο αὐτοῦ τὰς γεννήσεις σέβοντες, μίαν τὴν ἐκ πατρὸς προαιώνιον ὑπὲρ αἰτίαν

28 ἓνα υἱὸν Fid. II 561, 13 28—30 cf. 48, 17—20 28—33 Transfig. 564, 7—10 30—36 Fid. II 580, 18—581, 11; Dorm. III 757, 40—42; Jacob. 1476, 30—33 δύο γεννήσεις 48, 21—23; 56, 66—71; 97, 61—64

BCEGHIKLMN

26 θεόν τε ὁμοῦ] ὁμοῦ θεόν B ἄνθρωπον] τὸν ἄνθρωπον/////E τοῦ om.  
MN 27 ἰδιώτατον BCMN γινώσκομεν add. Οὐ γὰρ — μέθεξιν (cf. infra  
ad 31) G 28 τοῦ om. bMN τὴν om. G 30 μόνον om. EMN καὶ  
λόγον post θεοῦ K Ἰησοῦν — ἡμῶν om. M (suppl. M<sup>c</sup>) 31 σέβοντες add.  
textum sequ. (= MPG 95, 413 s; cf. supra E<sup>c</sup> ad 15 et G ad 27) MN μίαν  
add. γέννησιν MN ad σέβοντες add. MN:

Οὐ γὰρ πέπονθεν σαρκωθείς — πῶς γὰρ ἂν πάθοι τὸ φύσει ἀπαθές; — οὐδὲ ἐτράπη ὁ ἀπλοῦς σύνθετος γενόμενος· ἡ γὰρ τροπὴ πάθος ἐστὶ, τὸ δὲ ἀπαθές πάντως καὶ ἀτρεπτον. Ἐνήργησε τοιγαροῦν σαρκωθείς, οὐκ ἔπαθεν· οὔτε γὰρ ἡ φύσις αὐτοῦ ἡ θεία ἐτράπη ἢ προσθήκην ἐδέξατο, οὐδὲ τὸ τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ ἰδίωμα, τουτέστιν ἡ  
5 υἰότης, ἐτράπη· ἔμεινε γὰρ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ υἱὸς ἀνθρώπου γενόμενος. Οὐκ ἔπαθεν οὖν, ἀλλ' ἐνήργησε δημιουργήσας ἑαυτῷ σάρκα ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοεῖν καὶ δούς αὐτῇ ἑαυτὸν ὑπόστασιν καὶ ἐν ἑαυτῷ αὐτὴν ὑποστήσας. — Ἰστέον γὰρ, ὡς ἐπὶ τῆς πυρώσεως δύο χρῆ ἐννοεῖν. Πεπυρωῶσθαι γὰρ λέγεται τὸ πυρούμενον καθ' ἓνα μὲν τρόπον, ὅτι ὁ σίδηρος τυχὸν ἢ τὸ ξύλον εἰς πῦρ προϋφεστῶς εἰσερχόμενον λαμβάνει ἐξ αὐτοῦ  
10 πῦρ μήπω καθ' αὐτὸ προϋποστάν καὶ γίνεται αὐτῷ ὑπόστασις (ἐν αὐτῷ γὰρ τῷ ξύλῳ προϋπάρχοντι καὶ προϋφεστῶτι ὑφίσταται τὸ πῦρ, ὃ λαμβάνει ἐκ τοῦ προϋφεστῶτος πυρός) καὶ γίνεται ἡ τοῦ σιδήρου ὑπόστασις καὶ τοῦ ἐν αὐτῷ θεωρουμένου πυρός ὑπόστασις μία ὑπόστασις τοῦ τε ξύλου καὶ τοῦ ἐν αὐτῷ πυρός (οὐ γὰρ ὑπέστη καθ' αὐτὸ τὸ ἐν τῷ ξύλῳ πῦρ, ἀλλ' αἰτίαν τῆς ὑποστάσεως καὶ τῆς ἀναμέρους κεχωρισμένης  
15 ἐκ τῶν λοιπῶν πυρῶν ὑπάρξεως καὶ συμπήξεως τὸ ξύλον ἔσχε) καὶ ἐστὶ μία ὑπόστασις τοῦ τε ξύλου καὶ τοῦ ἐν αὐτῷ ὑποστάντος πυρός, προηγουμένως μὲν τοῦ ξύλου, ἐπομένως δὲ τοῦ πυρός· προϋπάρχουσα γὰρ τοῦ ξύλου μετὰ ταῦτα ἐγένετο καὶ τοῦ πυρός. Λέγεται δὲ καὶ καθ' ἕτερον τρόπον πύρωσις ὡς τοῦ πυρουμένου ξύλου δεχομένου τὴν τοῦ πυρός ἐνέργειαν· τὸ γὰρ λεπτότερον μεταδίδωσι τῷ παχυτέρῳ τῆς οἰκείας ἐνεργείας. Ἐπὶ μὲν οὖν τῆς πυρώσεως τὸ ξύλον ἐστὶ τὸ πυρούμενον, καὶ λέγεται πύρωσις τοῦ ξύλου καὶ οὐ ξύλωσις τοῦ πυρός· τὸ γὰρ ξύλον προϋπάρχει τε καὶ ὑπόστασις τῷ πυρὶ γίνεται καὶ τὴν τοῦ πυρός ἐνέργειαν δέχεται. Ἐπὶ δὲ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οὐχ οὕτως, ἀλλὰ σάρκωσις μὲν τοῦ λόγου λέγεται ὡς τοῦ λόγου γενομένου τῆ σαρκὶ ὑποστάσεως (προϋπήρχε γὰρ ἡ ὑπόστασις τοῦ λόγου, καὶ ἐν αὐτῇ ὑπέστη ἢ  
25 σάρξ), θεώσις δὲ τῆς σαρκός· αὐτὴ γὰρ μετέσχε τῶν τῆς θεότητος, καὶ οὐχ ἡ θεότης τῶν αὐτῆς παθῶν· διὰ γὰρ τῆς σαρκός ἡ θεότης ἐνήργει ὡς τὸ πῦρ διὰ τοῦ ξύλου, οὐχ ἡ σάρξ διὰ τοῦ λόγου. Οὐκ ἔπαθε τοίνυν σαρκωθείς ὁ λόγος, ἀλλ' ἐνήργησε τὴν σάρκωσιν μεταδούς τῇ σαρκὶ τῆς τε ὑποστάσεως καὶ τῆς θεώσεως. Θεώσεως δὲ λέγω οὐχὶ τραπίσεως εἰς θεότητος φύσιν, ἀλλὰ τῆς μεθέξεως τῆς ὑπὸ τῶν τῆς θεότητος αὐχημάτων·  
30 ἐξωπορεῖ γὰρ οὐ κατ' οἰκείαν φύσιν, ἀλλὰ τῇ ἐνώσει τῇ πρὸς τὴν θεότητα. Καὶ ἐν Θα-

καὶ λόγον καὶ χρόνον καὶ φύσιν καὶ μίαν τὴν ἐπ' ἐσχάτων δι' ἡμᾶς καὶ  
καθ' ἡμᾶς καὶ ὑπὲρ ἡμᾶς — »δι' ἡμᾶς« ὅτι διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν, »καθ'  
ἡμᾶς« ὅτι γενόμενος ἄνθρωπος ἐκ γυναικὸς καὶ χρόνῳ κυήσεως, »ὑπὲρ ἡμᾶς«  
35 ὅτι οὐκ ἐκ σποραῶς, ἀλλ' ἐξ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς ἁγίας παρθένου ὑπὲρ  
νόμον κυήσεως —, οὐ θεὸν αὐτὸν | μόνον κηρύττοντες γυμνὸν τῆς καθ'  
ἡμᾶς ἀνθρωπότητος οὐδὲ μὴν ἄνθρωπον μόνον φιλοῦντες αὐτὸν τῆς  
θεότητος, οὐκ ἄλλον καὶ ἄλλον, ἀλλ' ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁμοῦ θεὸν τε καὶ  
40 ἄνθρωπον, θεὸν τέλειον καὶ ἄνθρωπον τέλειον, ὅλον θεὸν καὶ ὅλον ἄν-  
θρωπον, τὸν αὐτὸν ὅλον θεὸν καὶ μετὰ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ καὶ ὅλον  
ἄνθρωπον καὶ μετὰ τῆς ὑπερθέου αὐτοῦ θεότητος, διὰ τοῦ εἰπεῖν »τέλειον  
θεὸν καὶ τέλειον ἄνθρωπον« τὸ πλήρες καὶ ἀνελλιπὲς δηλοῦντες τῶν φύ-  
σεων, διὰ δὲ τοῦ εἰπεῖν »ὅλον θεὸν καὶ ὅλον ἄνθρωπον« τὸ μοναδικὸν καὶ  
ἀτμητὸν δεικνύντες τῆς ὑποστάσεως.  
45 Καὶ »μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην« ὁμολογοῦμεν διὰ τοῦ  
εἰπεῖν »σεσαρκωμένην« τὴν τῆς σαρκὸς οὐσίαν σημαίνοντες κατὰ τὸν  
μακάριον Κύριλλον. Καὶ σεσάρκωται τοίνυν ὁ λόγος καὶ τῆς οἰκείας ἀυλό-

34—36 κυήσεως 87, 77—82 33 διὰ — σωτηρίαν ex symbolis; cf. 2, 20; 11, 41;  
58, 8; 89, 28; Jacob. 1464, 25; etc. 35s ὑπὲρ Carm.theogon. 50. 103 36—44  
cf. 50, 21—23 45 μία φύσις — σεσαρκωμένη = Apoll., Jov. 251, 1s; cf. 55,  
27 46s cf. 50, 61; Cyr., ep. 44: 35, 14; id.ep. 46: 159, 9ss 47 Κύριλλος 55,  
26—38 λόγος σεσάρκωται 50, 61; 51, 13. 45—48; 55, 8. 27. 45; 56, 9s; 76, 5s;  
77, 7; 97, 4; 45, 46s (σὰρξ ἐγένετο); Jacob. 1461, 28; 1464, 28

#### BCEGHIKLMN

32 χρόνου καὶ φύσεως E (corr. in χρόνον καὶ φύσιν E<sup>c</sup>) G (sed om. καὶ) IK (sed super  
ou corr. on et super εως: iv) LMN καὶ<sup>s</sup> om. H 32/33 καὶ καθ' — 33 »δι' ἡμᾶς«  
om. C (suppl. C<sup>e</sup>) E (i. m. suppl. E<sup>c</sup>) G 33 et 34 ὅτι] ὅτε G 34 γενόμενος]  
γένεον BK χρόνῳ] νόμῳ C 35 ὅτε G καὶ om. E (adscr. i. m.  
E<sup>o</sup>?) 36 αὐτὸν μόνον trp. M γυμνὸν] γυμνοῦντες H add. τε G 37  
μόνον om. C 38 αὐτὸν] αὐτοῦ G ὁμοῦ add. καὶ N 40 καὶ<sup>1</sup> om.  
MN 41 καὶ om. BMN τοῦ] τὸ GH 41/42 τέλειον θεὸν trp. B 42  
τέλειον ἄνθρωπον trp. B 43 δὲ om. C (suppl. C<sup>o</sup>) 43/44 καὶ ἀτμητὸν om.  
N 45 ὁμολογοῦμεν — 46 »σεσαρκωμένην« om. N 46 εἰπεῖν om. bM

#### adhuc ad 51, 31

βῶρ ἤστραψε καὶ ἀπαστράπτει οὐ διὰ τὴν ἴδιαν φύσιν, ἀλλὰ διὰ τὴν τῆς καθ' ὑπόστα-  
σιν ἠνωμένης αὐτῆ θεότητος ἐνέργειαν, ὡς τὸ ξύλον λάμπει καὶ καίει οὐ κατὰ τὴν οἰκείαν  
φυσικὴν ἐνέργειαν, ἀλλὰ διὰ τὴν τοῦ καθ' ὑπόστασιν ἠνωμένου αὐτῷ πυρὸς τῆς ἐνε-  
ργείας μέθεξιν.

4 οὐδὲ] οὔτε δὲ G ἠ om. M 7 αὐτῆ ἐ-] αὐτὴν ἐαυτῷ N 10 πῦρ add.  
ἄν G τὸν ξύλον M (τῷ ξύλῳ s. s. M<sup>o</sup>) 14 ἀναμέρος add. καὶ N 16  
ξύλου<sup>9</sup> add. καὶ G 18 καὶ om. G 20 ξύλον add. τυχόν G 25 τῆς<sup>1</sup> om.  
M 28/29 τραπέισης] τροπῆς G 29 ὑπὸ] ὑποστάσεως καὶ G 30 τῆ<sup>2</sup>] τὴν  
G 31 ἀπαστράπτει] ἀστράπτει G 33 ὑπόστασιν add. ἐνωσιν G αὐτοῦ G

τητος οὐκ ἐξέστηκε καὶ ὅλος σαρκῶται καὶ ὅλος ἐστὶν ἀπερίγραπτος. Σμικρύνεται σωματικῶς καὶ συστέλλεται καὶ θεϊκῶς ἐστὶν ἀπερίγραπτος  
 50 οὐ συμπαρεκτεινομένης τῆς σαρκὸς αὐτοῦ τῆ ἀπεριγράπτω αὐτοῦ θεότητι.

Ὅλος μὲν οὖν ἐστὶ θεὸς τέλειος, οὐχ ὅλον δὲ θεός (οὐ γὰρ μόνον θεός, ἀλλὰ καὶ ἄνθρωπος), καὶ ὅλος ἄνθρωπος τέλειος, οὐχ ὅλον δὲ ἄνθρωπος (οὐ μόνον γὰρ ἄνθρωπος, ἀλλὰ καὶ θεός). Τὸ μὲν »ὅλον« φύσεως ἐστὶ  
 55 παραστατικόν, τὸ »ὅλος« δὲ ὑποστάσεως, ὡσπερ τὸ μὲν »ἄλλο« φύσεως, τὸ »ἄλλος« δὲ ὑποστάσεως.

Ἰστέον δέ, ὡς, εἰ καὶ περιχωρεῖν ἐν ἀλλήλαις τὰς τοῦ κυρίου φύσεις φαμέν, ἄλλ' οἶδαμεν, ὡς ἐκ τῆς θείας φύσεως ἡ περιχώρησις γέγονεν· αὕτη μὲν γὰρ διὰ πάντων διήκει, καθὼς βούλεται, καὶ περιχωρεῖ, δι' αὐτῆς δὲ  
 60 οὐδέν. Καὶ αὕτη μὲν τῶν οἰκείων αὐχημάτων τῆ σαρκὶ μεταδίδωσι μένουσα αὕτη ἀπαθῆς καὶ τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν ἀμέτοχος· εἰ γὰρ ὁ ἥλιος ἡμῖν τῶν οἰκείων ἐνεργειῶν μεταδιδούς μένει τῶν ἡμετέρων ἀμέτοχος, πόσω μᾶλλον ὁ τοῦ ἡλίου ποιητῆς τε καὶ κύριος.

(52; III 8) νβ' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Ὑπὸ τὸ συνεχές ποσὸν ἀνάγονται αὐ τοῦ κυρίου φύσεις ἢ ὑπὸ τὸ διωρισμένον

Εἰ δέ τις ἐρωτῶν περὶ τῶν τοῦ κυρίου φύσεων, | εἰ ὑπὸ τὸ συνεχές ποσὸν ἀναφέροντο ἢ ὑπὸ τὸ διωρισμένον, ἐροῦμεν, ὅτι αὐ τοῦ κυρίου φύσεις  
 5 οὔτε ἐν σῶμά εἰσιν οὔτε μία ἐπιφάνεια οὔτε μία γραμμὴ, οὐ χρόνος, οὐ

52—56 cf. 50, 21—23; Volunt. 140, 19—24; Gr.Naz., ep. 101: 177 B 5—C 3; 180 AB ὅλον Chalk. I 115 56s ἄλλος, ἄλλο Fid. II 561, 14s; 568, 7—9; Jacob. 1457, 20s; 1468, 45—47; 1477, 3—6. 12—16; 1492, 50—1493, 5 57 περιχώρησις 47, 77s; 49, 26s; 52. 20; 59, 45s; 61, 9; 91, 52s; 14, 11—14 (ἐν τριάδι); Dial. ξε' 104—107; Jacob. 1461, 35—38; Sabb. 617, 5—7; Max., Pyrr. 345 D 10 58—60 cf. 8, 13; 91, 58—63; Nemes., nat.hom. 608 A 60s cf. 48, 31—38; 59, 168s 61s ἥλιος 21, 92s 52 2—35 cf. c. 81b; Dial. ν'; Thdr. Raith., sect. 1240—1252

#### BCEGHKLMN

48 καὶ ὅλος κτλ. adscr. i. m. γρ. καὶ ὁ λόγος σαρκῶται καὶ ὁ λόγος ἐστὶν ἀπερίγραπτος  
 I<sup>o</sup> L ὅλος<sup>1</sup>] ὁ λόγος CN 49 Σμικρύνεται — ἀπερίγραπτος om. B 52  
 ἐστὶ θεός om. E (suppl. E<sup>o</sup>) 54 γάρ] δὲ G μὲν add. γὰρ bKMN 55  
 παραστατικόν C (σ suppl. C<sup>o</sup>) »ὅλος« δὲ trp. EMN ὡσπερ — 56 ὑποστάσεως  
 om. B »ἄλλος« ἄλλο I (mut. ex?) 56 ὑποστάσεως add. Ἐν πᾶσι μὲν ἦν καὶ  
 ὑπὲρ τὰ πάντα καὶ ἐν τῇ γαστρὶ τῆς θεομήτορος, ἀλλ' ἐν ταύτῃ ἐνέργεια σαρκώσεως  
 K 57 ἀλλήλοις C 58 αὕτη G 60 αὕτη] αὕτη BEKMN αὐχημ-]  
 σχημάτων K (sed em. i. m.) 61 αὕτη B αὕτη(1) C 62 μεταδιδούς] μετὰ  
 διδης C 63 ποιητῆς — κύριος] δημιουργός K 52 1 νβ' ] να' I νδ' E ρα' H  
 ρβ' C οβ' MN ογ' KL Πρὸς] Περὶ G λέγοντας add. εἰ N πόσον  
 G 3 ἐρωτᾷ B ἐρωτῶη M 4 ἀναφέροντο] διαφέροντο G ἀνάγονται B 5  
 οὐ<sup>1</sup>] οὔτε BC<sup>o</sup> (sic expl.)

τόπος, ἵνα ὑπὸ τὸ συνεχές ἀναχθῶσι ποσόν· ταῦτα γάρ εἰσι τὰ συνεχῶς ἀριθμούμενα.

Ἰστέον δέ, ὡς ὁ ἀριθμὸς τῶν διαφερόντων ἐστὶ καὶ ἀδύνατον ἀριθμῆσθαι τὰ κατὰ μηδὲν διαφέροντα· καθ' ὃ δὲ διαφέρουσι, κατὰ τοῦτο καὶ ἀριθμοῦνται. Οἶον ὁ Πέτρος καὶ ὁ Παῦλος, καθ' ὃ μὲν ἦνωνται, οὐκ ἀριθμοῦνται· τῷ λόγῳ γὰρ τῆς οὐσίας ἐνούμενοι δύο φύσεις οὐ δύνανται λέγεσθαι, καθ' ὑπόστασιν δὲ διαφέροντες δύο ὑποστάσεις λέγονται. Ὡστε ὁ ἀριθμὸς τῶν διαφερόντων ἐστὶ, καὶ ᾧ τρόπῳ διαφέρουσι τὰ διαφέροντα, τούτῳ τῷ τρόπῳ καὶ ἀριθμοῦνται.

Ἦνωνται μὲν αἱ τοῦ Χριστοῦ φύσεις ἀσυγχύτως καθ' ὑπόστασιν, διήρηνται δὲ ἀδιαιρέτως λόγῳ καὶ τρόπῳ τῆς διαφορᾶς. Καὶ ᾧ μὲν τρόπῳ ἦνωνται, οὐκ ἀριθμοῦνται· οὐ γὰρ καθ' ὑπόστασιν δύο εἶναι φάμεν τὰς φύσεις τοῦ Χριστοῦ. Ὡς δὲ τρόπῳ ἀδιαιρέτως διήρηνται, ἀριθμοῦνται· δύο γὰρ εἰσιν αἱ φύσεις τοῦ Χριστοῦ λόγῳ καὶ τρόπῳ τῆς διαφορᾶς. Ἦνωμένοι γὰρ καθ' ὑπόστασιν καὶ τὴν ἐν ἀλλήλαις περιχώρησιν ἔχουσαι ἀσυγχύτως ἦνωνται, τὴν οἰκείαν ἐκάστη φυσικὴν διαφορὰν διασφύζουσα. Τῷ τρόπῳ τοιγαροῦν τῆς διαφορᾶς καὶ μόνῳ ἀριθμούμεναι ὑπὸ τὸ διωρισμένον ποσὸν ἀναχθῆσονται.

Εἷς τοίνυν ἐστὶν ὁ Χριστός, θεὸς τέλειος καὶ ἄνθρωπος τέλειος, ὃν προσκυνοῦμεν σὺν πατρὶ καὶ πνεύματι μιᾷ προσκυνήσει μετὰ τῆς ἀχράντου σαρκὸς αὐτοῦ οὐκ ἀπροσκύνητον τὴν σάρκα λέγοντες (προσκυνεῖται γὰρ ἐν τῇ μιᾷ τοῦ λόγου ὑποστάσει, ἣτις αὐτῇ ὑπόστασις γέγονεν), οὐ τῇ κτίσει λατρεύοντες (οὐ γὰρ ὡς ψιλῇ σαρκὶ προσκυνοῦμεν ἀλλ' ὡς ἠνωμένη θεότητι καὶ ὡς εἷς ἐν πρόσωπον καὶ μίαν ὑπόστασιν τοῦ θεοῦ λόγου τῶν δύο αὐτοῦ ἀναγομένων φύσεων). Δέδοικα τοῦ ἀνθρακος ἄψασθαι διὰ τὸ τῷ ξύλῳ συνημμένον πῦρ. Προσκυνῶ τοῦ Χριστοῦ τὸ συναμφότερον διὰ τὴν τῇ σαρκὶ ἠνωμένην θεότητα· οὐ γὰρ τέταρτον |

8—10 cf. 49, 29—32 13s v. s. 9s 15s cf. 8, 25; 47, 60s 18 v. s. 9 21s  
 διασφύζουσα 47, 70 24—30 Cyr., apol. Thdt. 132, 16—21 28—30 cf. 76,  
 16—20; Cyr., ep. 4: 28, 3ss 30s ἀνθρακος 76, 13—16 32s τέταρτον 53, 17;  
 54, 3s; Fid. II 561, 12—18; 575, 12—16; Jacob. 1477, 4; Imag. I 1236, 28; Nestor.  
 188, 18—21; 205, 18s; Chalk. I 190

#### BCEGHKLMN

6 ἀναχθῶσι ποσόν trp. B εἰσι] ἐστι B 11 γάρ om. C (suppl. Ce) 13  
 διαφέρουσι] διαφέρει B 14 τῷ om. M ἀριθμεῖται B 15 μὲν add. οὖν  
 b KMN Χριστοῦ] κυρίου BCHMN 16 τῆς — 17 τρόπῳ om. H 17/18  
 εἶναι φάμεν trp. BCEHMN 18 τοῦ om. B 20 γάρ] μὲν MN ἀλλήλοις  
 B 21 φυσικὴν διαφορὰν trp. M 22 διασφύζουσαι B μόνον GIL 24  
 τέλειος coll. ante θεὸς et ἄνθρωπος G ὃν] ᾧ BEGMN 24/25 ὃν προσκυ-  
 νοῦμεν] ὁ προσκυνούμενος C 25 πατρὶ add. τε CE καὶ πνεύματι om.  
 G πνεύματι praem. τῷ E 27 τῇ om. H 28 ψιλῇ σαρκὶ K (super ἣ  
 scr. ἦν et s. i: α) 29 ἠνωμένην GI 31 ἄψασθαι B Προσκήνω L 32  
 οὐ] οὔτε GH γάρ om. BCEMN τέταρτον] τὸν H

παρεντίθημι πρόσωπον ἐν τῇ τριάδι — μὴ γένοιτο —, ἀλλ' ἐν πρόσωπον  
 35 ὁμολογῶ τοῦ θεοῦ λόγου καὶ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ. Τριάς γὰρ ἔμεινεν ἡ  
 τριάς καὶ μετὰ τὴν τοῦ λόγου σάρκωσιν.

(53; III 9) γγ' Πρὸς τό, εἰ οὐκ ἔστι φύσις ἀνυπόστατος, ἀπάντησις

Εἰ γὰρ καὶ μὴ ἔστι φύσις ἀνυπόστατος ἢ οὐσία ἀπρόσωπος (ἐν  
 ὑποστάσει γὰρ καὶ προσώποις ἢ τε οὐσία καὶ ἢ φύσις θεωρεῖται), ἀλλ'  
 οὐκ ἀνάγκη τὰς ἀλλήλαις ἐνωθείσας φύσεις καθ' ὑπόστασιν ἐκάστην  
 5 ἰδίαν κεκτῆσθαι ὑπόστασιν· δύνανται γὰρ εἰς μίαν συνδραμοῦσαι  
 ὑπόστασιν μῆτε ἀνυπόστατοι εἶναι μῆτε ἰδιάζουσιν ἐκάστη ἔχειν  
 ὑπόστασιν, ἀλλὰ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἀμφοτέραι. Ἡ αὐτὴ γὰρ τοῦ λόγου  
 ὑπόστασις ἀμφοτέρων τῶν φύσεων ὑπόστασις χρηματίσασα οὔτε ἀνυ-  
 10 πόστατον μίαν αὐτῶν εἶναι συγχωρεῖ οὔτε μὴν ἑτεροῦποστάτους ἀλ-  
 λήλων εἶναι παραχωρεῖ, οὐδὲ ποτὲ μὲν τῆσδε ποτὲ δὲ ἐκείνης, ἀλλ' αἰ  
 ἀμφοτέρων ἀδιαιρέτως καὶ ἀχωρίστως ὑπάρχει ὑπόστασις, οὐ μεριζο-  
 μένη καὶ διαιρουμένη καὶ μέρος μὲν αὐτῆς τῆδε, μέρος δὲ τῆδε διανέμουσα,  
 ἀλλὰ πᾶσα ταύτης καὶ πᾶσα ἐκείνης ἀμερῶς καὶ ὀλοσχερῶς ὑπάρχουσα.  
 Οὐ γὰρ ἰδιοσυστάτως ὑπέστη ἢ τοῦ θεοῦ λόγου σὰρξ οὐδὲ ἕτερα  
 15 ὑπόστασις γέγονε παρὰ τὴν τοῦ θεοῦ λόγου ὑπόστασιν, ἀλλ' ἐν αὐτῇ  
 ὑποστᾶσα ἐνυπόστατος μᾶλλον καὶ οὐ καθ' αὐτὴν ἰδιοσύστατος ὑπό-  
 στασις γέγονε. Διὸ οὐδὲ ἀνυπόστατός ἐστιν οὐδὲ ἕτεραν ἐν τῇ τριάδι  
 παρεισφέρει ὑπόστασιν.

34s Fid. II 573, 6      53 2—18 Natura I c. 5. 6; Leont.B., Nest. et Eut. 1276 D  
 5—1280 D; Thdr.Raith., sect. 1240 B 10—1241 C 15      2 φύσις ἀνυπόστατος 55,  
 4s; Fid. II 562, 12s; Jacob. 1441, 7      3 cf. 50, 12s      5s εἰς μίαν Symb.Chalc. 129,  
 33      7—15 cf. 47, 61—66      14—17 cf. 51, 15s; Fid. II 568, 10—16      ἀν-  
 ἐνυπόστατος, ἰδιοσύστατος Dial. με'      14s ἕτερα ὑπόστ. 71, 26s      16 ἐνυπόστατος  
 Dorm. II 741, 5; Jacob. 1464, 22—24; 1476, 40s; Kallis 136; Rozemond 17—  
 26      17s cf. 52, 34s; Jacob. 1484, 16s; Sarac. I 1589, 11s

#### BCEGHIKLMN

33 τῇ om. GH      53 1 γγ' ] νβ' I νε' E ρβ' H ργ' C ογ' MN οδ' KL      3  
 ὑπόστασι E (sed suppl. se)      4 ἐκάστης C      5 κέκτησθαι C      δύνανται —  
 6 ὑπόστασιν om. C (suppl. C<sup>o</sup>) E      δραμοῦσαι BC<sup>o</sup>      6 ἀνυποστάτους  
 E      ἐκάστην E      adscr. i. m. Χρῆ ἐρωτῆσαι τὸν αἰρετικὸν πρὸς τοῦτο, εἰ  
 ἐστι τόκος ἀπρόσωπος I<sup>o</sup>      7 ἀμφοτέρας E      8 ἀμφοτέρων — ὑπόστασις<sup>a</sup>  
 om. B      τῶν φύσεων] γὰρ αὐτῶν H      9 μίαν αὐτῶν trp. I      12 ἐαυτῆς  
 bKMN      15 παρὰ — 17 γέγονε om. N      15 ἐαυτῇ BH      16 ἐαυτὴν  
 CEH      ἰδιοσυστάτως CE(em. E<sup>o</sup>) GI

## (54; III 10) νδ' Περὶ τοῦ τρισαγίου

Ἐντεῦθεν καὶ τὴν ἐν τῷ τρισαγίῳ προσθήκην | ὑπὸ τοῦ ματαιόφρονος Πέτρου τοῦ κναφέως γεγεννημένην βλάσφημον ὀριζόμεθα ὡς τέταρτον παρεισάγουσαν πρόσωπον καὶ ἀναμέρος τιθεῖσαν τὸν τοῦ θεοῦ υἱὸν τὴν  
 5 τοῦ πατρὸς ἐνυπόστατον δύναμιν καὶ ἀναμέρος τὸν ἐσταυρωμένον ὡς ἄλλον ὄντα παρὰ τὸν ἰσχυρὸν ἢ παθητὴν τὴν ἅγιαν τριάδα δοξάζουσιν καὶ συσταυροῦσιν τῷ υἱῷ τὸν πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. Ἄπαγε ταύτην τὴν βλάσφημον καὶ παρέγγραπτον φλυαρίαν. Ἡμεῖς γὰρ τὸ  
 10 »ἅγιος ὁ θεὸς« ἐπὶ τοῦ πατρὸς ἐκλαμβάνομεν οὐκ αὐτῷ μόνῳ τὸ τῆς θεότητος ἀφορίζοντες ὄνομα, ἀλλὰ καὶ τὸν υἱὸν θεὸν εἰδότες καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, καὶ τὸ »ἅγιος ἰσχυρὸς« ἐπὶ τοῦ υἱοῦ τίθεμεν οὐκ ἀπαμφιεννύντες τῆς ἰσχύος τὸν πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, καὶ τὸ »ἅγιος ἀθάνατος« ἐπὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τάττομεν οὐκ ἔξω τῆς ἀθανασίας τιθέντες τὸν  
 15 πατέρα καὶ τὸν υἱόν, ἀλλ' ἐφ' ἐκάστης τῶν ὑποστάσεων πάσας τὰς θεωουμίας ἀπλῶς καὶ ἀπολύτως ἐκλαμβάνοντες καὶ τὸν θεῖον ἀπόστολον ἐκμιμούμενοι φάσκοντα· »Ἡμῖν δὲ εἰς θεὸς ὁ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα καὶ ἡμεῖς ἐξ αὐτοῦ, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὗ τὰ πάντα καὶ ἡμεῖς δι' αὐτοῦ«, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὸν θεολόγον Γρηγόριον, ὧδὲ πη λέγοντα·  
 20 »Ἡμῖν δὲ εἰς θεὸς ὁ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὗ τὰ πάντα, καὶ ἐν πνεῦμα ἅγιον, ἐν ᾧ τὰ πάντα, τοῦ ἕξ οὗ καὶ δι' οὗ καὶ ἐν ᾧ μὴ φύσεις τεμνόντων (οὐδὲ γὰρ ἂν μετέπιπτον αἱ προθέσεις ἢ αἱ τάξεις τῶν ὀνομάτων), ἀλλὰ χαρακτηριζόντων μιᾶς καὶ ἀσυγχύτου φύσεως ἰδιότητος· καὶ τοῦτο δῆλον· ἐξ ὧν εἰς ἐν συνάγονται πάλιν, εἴ τῳ μὴ παρέργως ἐκεῖνο ἀναγινώσκεται παρὰ τῷ ἀποστόλῳ, τὸ  
 25 ἕξ αὐτοῦ καὶ δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν τὰ πάντα· αὐτῷ ἢ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. Ἀμήν».

54 2—54 cf. Trisag. 2—8 Trisag. 33, 9—19; Sentent. 1429, 43—48 3  
 κναφέως v. i. 50 6s cf. 50, 63 7 cf. 80, 24—26 8—15 Nat. BMV I 677,  
 12—29; Trisag. 29, 1—25; 57, 5—9 14 ἀλλ' — 21 τεμνόντων = Jacob. 1485,  
 10—21 16—20 = 1 Cor 8, 6 19—26 Gr. Naz., or. 39: 36, 348 A 7—B 5;  
 Dörrie 417—419 25s Rm 11, 36

## BCEGHKLMN

54 1 νδ'] νγ' I νζ' E ργ' H ρδ' C οδ' MN σε' KL 2 ματαιόφρ.] παράφρονος  
 H 4 παρεισάγουσα CH 5 ἀμέρος M (ἀν suppl. M<sup>e</sup>) 7 τὸν υἱὸν  
 B 8 ταύτην τὴν] τὴν τοιαύτην BH φλυαρία E (sed ap. sec.  
 eras.) 10 θεὸν] τοῦ θεοῦ H 11 ἀμφιεννύντες B ἀπαμφιαν- CG 12  
 πνεῦμα τὸ ἅγιον] ἅγιον πνεῦμα G 13 τιθέντες] τάττοντες M 17/18 ἡμεῖς  
 δι' αὐτοῦ om. N 18 αὐτοῦ add. καὶ ἐν πνεῦμα ἅγιον, ἐν ᾧ τὰ πάντα καὶ ἡμεῖς  
 ἐν αὐτῷ BC usque πάντα tantum KMN οὐ — 20 πάντα<sup>3</sup> om. MN (cf. v. l.  
 praeced.) 20 τοῦ] τὸ BG 21 μὴ] οὐ MN οὐδέ] οὐ N 22 ἢ] καὶ  
 H αἰ<sup>3</sup> om. N τάξεις] πράξεις B 23 ἀσυγχύτου] ἀσυνθέτου K 24  
 ἀποστόλῳ praem. αὐτῷ BCGHKMN 26 αἰῶνας add. τῶν αἰῶνων HM



Ὅτι γὰρ οὐκ εἰς τὸν υἱὸν μόνον λέλεκται τὸ τρισάγιον, ἀλλ' εἰς τὴν  
 ἁγίαν τριάδα, μάρτυς ὁ θεῖος καὶ ἱερός Ἀθανάσιος Βασιλείος τε καὶ  
 Γρηγόριος καὶ πᾶς ὁ τῶν θεοφόρων πατέρων χορός, ὅτιπερ διὰ τῆς  
 30 τρισότης ἁγιότητος τὰς τρεῖς τῆς ὑπερουσίου θεότητος ὑποστάσεις τὰ  
 ἅγια Σεραφίμ ἡμῖν ὑπεμφαίνουσι. Διὰ δὲ τῆς μιᾶς κυριότητος τὴν μίαν  
 τῆς θεαρχικῆς τριάδος οὐσίαν τε καὶ βασιλείαν γνωρίζουσι. Φησὶ γοῦν ὁ  
 θεολόγος Γρηγόριος· »Οὕτω μὲν οὖν τὰ ἅγια τῶν ἁγίων, ἃ καὶ τοῖς  
 Σεραφίμ συγκαλύπτεται καὶ δοξάζεται τρισὶν ἁγιασμοῖς εἰς μίαν συν-  
 35 ιοῦσι κυριότητα καὶ θεότητα· ὁ καὶ ἄλλω τινὶ πρὸ ἡμῶν πεφιλοσόφηται  
 κάλλιστα τε καὶ ὑψηλότατα.

Φασὶ μὲν οὖν οἱ τὴν ἐκκλησιαστικὴν ἱστορίαν συντάξαντες λιτανεύον-  
 τος τοῦ ἐν Κωνσταντινουπόλει λαοῦ διὰ τινὰ θεήλατον ἀπειλήν ἐπὶ  
 Πρόκλου τοῦ ἀρχιεπισκόπου γεγενημένην, ἀφαρπαχθῆναι παιδίον τοῦ  
 40 λαοῦ καὶ οὕτω μνηθῆναι ὑπ' ἀγγελικῆς τινος διδασκαλίας τὸν τρισάγιον  
 ὕμνον »ἅγιος ὁ θεός, ἅγιος ἰσχυρός, ἅγιος ἀθάνατος, ἐλέησον ἡμᾶς« καὶ  
 αὐθις ἐπιστραφέντος τοῦ παιδίου καὶ τὸ μνηθὲν ἀπαγγείλαντος ἄσαι τὸν  
 ὕμνον ἅπαν τὸ πλῆθος καὶ οὕτω κοπάσαι τὴν ἀπειλήν. Καὶ ἐν τῇ ἁγίᾳ  
 δὲ καὶ μεγάλη τῇ οἰκουμενικῇ τετάρτῃ συνόδῳ, τῇ ἐν Χαλκηδόνι φημί,  
 45 οὕτως ὑμνηθῆναι ὁ τρισάγιος οὗτος ὕμνος παραδέδοται· οὕτω γὰρ τοῖς  
 πεπραγμένοις τῆς αὐτῆς ἁγίας συνόδου ἐμφέρεται. Γέλως οὖν ὄντως καὶ  
 παίγνιον τὴν δι' ἀγγέλων μνηθεῖσαν καὶ τῇ τῆς ἐπαγωγῆς λήξει  
 πιστωθεῖσαν καὶ τῇ τοσῶνδε ἁγίων πατέρων συνόδῳ κυρωθεῖσαν καὶ  
 βεβαιωθεῖσαν καὶ πρότερον ὑπὸ τῶν Σεραφίμ ὑμνηθεῖσαν τὴν τρισάγιον  
 50 ᾠδὴν ὡς τῆς τρισυποστάτου θεότητος ἐμφαντικὴν τῇ τοῦ κναφέως οἶον  
 καταπατηθῆναι ἀλόγῳ οἰήσει καὶ δῆθεν διορθωθῆναι ὡς τῶν Σεραφίμ

27—29 Ath., hom. in Mt. 217D—220 A; Bas., Eun. 661 A 1 = Doct. Patr. 10, 1—4; 316,  
 9s; Gr. Naz. v. i. 33—36 27s Trisag. 32, 36—38; 33, 1—6. 16 29—32 Trisag. 25,  
 19—22; Ath., inc. et c. Ar. 1000 B 2—10 = Justn., monoph. 41, 19—24 33—36  
 Gr. Naz., or. 38: 36, 320 B 13—C 2 = or. 45: 36, 628 C 15—629 A 3 = Doct. Patr. 316,  
 6—8 37—46 Jacob. 1484, 43—51; Trisag. 37, 30—39; Thphn., chron. a. 5930;  
 Chalk. I 573—576 43—46 C Chalc. act. 1: 195, 30 = Doct. Patr. 318, 10s

#### BCEGHKLMN

28 τε om. E 29 διὰ add. μὲν K 31 ὑπεφαίνουσι (sed suppl. μ) CE 32  
 γοῦν] οὖν E γὰρ BH 33 οὖν om. b 35 κυριότητα add. τε E τινὶ add.  
 τῶν K πεφιλοσόφισται B 37 μὲν οὖν] δὲ K συντάξαντες add. ὅτι K 38  
 τινὰ θεήλατον] τὴν ἀθηλ- G 39 ἀφαρπαχθῆναι] συνέβη ἀφαρπαγῆναι K παιδίον  
 add. ἐκ K 40 διδασκαλίας] ὑμνωδίας L 42 ἐπιστρέφοντος L 43 κοπάσαι]  
 καταπαῦσαι MN 44 καὶ om. N τῇ] καὶ BEHKN om. CM Καλχηδόνι  
 M 45 οὗτος om. BCE 46 πεπραγμένοις adscr. i. m. πρακτικοῖς K 47  
 δι' om. G μνηθεῖσαν] διδασκείσαν K ἐπαγωγῆς om. E (sed adscr. i. m.) 48  
 τοσῶνδε] τόσωνδε H τόσων δὲ CM τόσων δι' B τοσούτων δὲ G add. τῶν CE κυρω-  
 θεῖσαν add. τε BC<sup>c</sup>GHMN καὶ βεβαιωθεῖσαν om. C (suppl. C<sup>c</sup>) E καὶ<sup>a</sup> om.  
 L 49 τὴν om. b KMN τρισάγιον H 51 ὡς add. τὰ K

ὑπερβάλλοντος. Ἄλλ' ὡς τῆς αὐθαδεΐας, ἵνα μὴ λέγω τῆς ἀνοίας. Ἡμεῖς δὲ οὕτω φαμέν, κἄν δαίμονες διαρρήγνυνται· » Ἅγιος ὁ θεός, ἅγιος ἰσχυρός, ἅγιος ἀθάνατος, ἐλέησον ἡμᾶς».

(55; III 11) νε' Περὶ τῆς ἐν εἴδει καὶ ἐν ἀτόμῳ θεωρουμένης φύσεως καὶ διαφορᾶς, ἐνώσεως καὶ σαρκώσεως, καὶ πῶς ἐκληπτέον »τὴν μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην«

Ἡ φύσις ἢ ψιλῆ θεωρία κατανοεῖται (καθ' | αὐτὴν γὰρ οὐχ ὑφέστη-  
 5 κεν), ἢ κοινῶς ἐν πάσαις ταῖς ὁμοειδέσιν ὑποστάσεσι ταύτας συνάπτουσα  
 καὶ λέγεται ἐν τῷ εἴδει θεωρουμένη φύσις, ἢ ὀλικῶς ἢ αὐτὴ ἐν προσλήψει  
 συμβεβηκότων ἐν μιᾷ ὑποστάσει καὶ λέγεται ἐν ἀτόμῳ θεωρουμένη φύσις.  
 Ὁ οὖν θεὸς λόγος σαρκωθείς οὔτε τὴν ἐν ψιλῆ θεωρίᾳ κατανοουμένην  
 φύσιν ἀνέλαβεν (οὐ γὰρ σάρκωσις τοῦτο, ἀλλ' ἀπάτη καὶ πλάσμα σαρ-  
 10 κώσεως) οὔτε τὴν ἐν τῷ εἴδει θεωρουμένην (οὐ γὰρ πάσας τὰς ὑποστάσεις  
 ἀνέλαβεν), ἀλλὰ τὴν ἐν ἀτόμῳ τὴν αὐτὴν οὔσαν τῷ εἴδει (ἀπαρχὴν γὰρ  
 ἀνέλαβε τοῦ ἡμετέρου φυράματος), οὐ καθ' αὐτὴν ὑποστάσαν καὶ ἄτομον  
 χρηματίσασαν πρότερον καὶ οὕτως ὑπ' αὐτοῦ προσληφθεῖσαν, ἀλλ' ἐν  
 15 τῇ αὐτοῦ ὑποστάσει ὑπάρξασαν. Αὐτὴ γὰρ ἡ ὑπόστασις τοῦ θεοῦ λόγου  
 ἐγένετο τῇ σαρκὶ ὑπόστασις, καὶ κατὰ τοῦτο »ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο«,  
 ἀτρέπτως δηλαδὴ, καὶ ἡ σὰρξ λόγος ἀμεταβλήτως, καὶ ὁ θεὸς ἄνθρωπος·  
 θεὸς γὰρ ὁ λόγος, καὶ ὁ ἄνθρωπος θεὸς διὰ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν.  
 Ταῦτόν οὖν ἐστὶν εἰπεῖν φύσιν τοῦ λόγου καὶ τὴν ἐν ἀτόμῳ φύσιν· οὔτε  
 20 κοινὸν τῶν ὑποστάσεων, ἀλλὰ τὴν κοινὴν φύσιν ἐν μιᾷ τῶν ὑποστάσεων  
 θεωρουμένην καὶ ἐξεταζομένην.

Ἄλλο μὲν οὖν ἐστὶν ἔνωσις, καὶ ἕτερον σάρκωσις· ἡ μὲν γὰρ ἔνωσις  
 μόνην δηλοῖ τὴν συνάφειαν, πρὸς τί δὲ γέγονεν ἡ συνάφεια, οὐκέτι. Ἡ δὲ  
 σάρκωσις, ταῦτόν δ' ἐστὶν εἰπεῖν καὶ ἐνανθρώπησις, τὴν πρὸς σάρκα

55 4s cf. 53, 2      8—10 cf. 67, 27s      11s cf. Rm 11, 16      15 Jo 1, 14      16  
 ἀμεταβλήτως 46, 38; 49, 27; 55, 52; 56, 9; 59, 50; 61, 7. 11; 87, 88; 91, 59      16s  
 Dorm. II 744, 46      17 Jo 1, 1      18 cf. 47, 50s      18—21 cf. 50, 66—68      23  
 συνάφεια Trinit. 12, 16; Cyr., ep. 17: 40, 29; id. Chr.un. 450, 10; id. ep. 11a: 171,  
 15s; Chalk. I 223<sup>41</sup>. 469<sup>42</sup>      24s Jacob. 1461, 27s

#### BCEGHKLMN

53 κἄν] καὶ BH      55 1 νε' ] νδ' I νζ' E ρδ' H ρε' C σε' MN ος' KL      καὶ<sup>1</sup> add.  
 τῆς EI      2 ἐνώσεως add. τε KL      μίαν om. C      3 θεοῦ om. B      σεσαρκωμένον  
 G      4 ἐαυτὴν BHK      6 αὐτῷ C      7 φύσις add. ἢ αὐτὴ οὔσα τῇ ἐν τῷ εἴδει  
 θεωρουμένη GKMN      8 ἐν add. τῇ H      9 φύσιν ἀνέλαβεν trp. G      10 οὔτε]  
 οὐ M (sed τε suppl. i. m.)      ἐν om. C      11 αὐτὴν] ἐν αὐτῷ BC      οὔσαν add.  
 τῇ ἐν K      12 ἐαυτὴν E      14 Αὐτὴ H      16 ἀμετάβλητος G ἀμεταβ/λήτως  
 H      18 εἰπεῖν φύσιν] ἢ φύσις B      λόγου add. οὔτε γὰρ N (sed exp.)      20  
 κοινὴν] καινὴν B      22 ἡ μὲν γὰρ] καὶ ἡ μὲν B      23 γέγονεν post συνάφεια  
 E      24 δ' ἐστὶν] δὲ BCE      σάρκα praem. τὴν B

- 25 ἦτοι πρὸς ἄνθρωπον συνάφειαν δηλοῖ, καθάπερ καὶ ἡ πύρωσις τὴν πρὸς τὸ πῦρ ἔνωσιν. Αὐτὸς μὲν οὖν ὁ μακάριος Κύριλλος ἐν τῇ πρὸς Σούκενσον δευτέρᾳ ἐπιστολῇ ἐρμηνεύων τὸ «μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένην» οὕτω φησὶν· «Εἰ μὲν γὰρ μίαν εἰπόντες | τοῦ λόγου φύσιν σεσιγήκαμεν, οὐκ ἐπενεγκόντες τὸ 'σεσαρκωμένην', ἀλλ' οἶον ἔξω τιθέντες τὴν οἰκονομίαν, ἣν αὐτοῖς τάχα πού καὶ οὐκ ἀπίθανος ὁ λόγος προσποιουμένοις ἐρωτᾶν· Εἰ μία φύσις τὸ ὅλον, πού τὸ τέλειον ἐν ἀνθρωπότητι; Ἡ πῶς ὑφέστηκεν ἡ καθ' ἡμᾶς οὐσία; Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἡ ἐν ἀνθρωπότητι τελειότης καὶ τῆς καθ' ἡμᾶς οὐσίας ἡ δῆλωσις εἰσκεκόμισται διὰ τοῦ λέγειν 'σεσαρκωμένην', παυσάσθωσαν καλαμίνην ῥάβδον ἑαυτοῖς ὑποστήσαντες».
- 35 Ἐνταῦθα μὲν οὖν τὴν φύσιν τοῦ λόγου ἐπὶ τῆς φύσεως ἔταξεν. Εἰ γὰρ ἀντὶ ὑποστάσεως τὴν φύσιν παρέιληφεν, οὐκ ἄτοπον ἦν, καὶ δίχα τοῦ «σεσαρκωμένην» τοῦτο εἶπεῖν· μίαν γὰρ ὑπόστασιν τοῦ θεοῦ λόγου ἀπολύτως λέγοντες οὐ σφαλόμεθα. Ὁμοίως δὲ καὶ Λεόντιος ὁ Βυζάντιος ἐπὶ τῆς φύσεως τὸ ῥητὸν ἐνόησεν, οὐκ ἀντὶ τῆς ὑποστάσεως. Ἐν δὲ τῇ
- 40 πρὸς τὰς Θεοδωρήτου μέμψεις τοῦ δευτέρου ἀναθεματισμοῦ οὕτω φησὶν ὁ μακάριος Κύριλλος· «Ἡ φύσις τοῦ λόγου ἡγουν ἢ ὑπόστασις, ὃ ἐστὶν αὐτὸς ὁ λόγος». Ὡστε τὸ εἶπεῖν «φύσιν τοῦ λόγου» οὔτε τὴν ὑπόστασιν μόνην σημαίνει οὔτε τὸ κοινὸν τῶν ὑποστάσεων, ἀλλὰ τὴν κοινὴν φύσιν ἐν τῇ τοῦ λόγου ὑποστάσει ὀλικῶς θεωρουμένην.
- 45 Ὅτι μὲν οὖν ἡ φύσις τοῦ λόγου ἐσαρκώθη ἦτοι ἠνώθη σαρκί, εἴρηται. Φύσιν δὲ τοῦ λόγου παθοῦσαν σαρκὶ οὐδέπω καὶ νῦν ἀκηκόαμεν, Χριστὸν δὲ παθόντα σαρκὶ ἐδιδάχθημεν· ὥστε οὐ τὴν ὑπόστασιν δηλοῖ τὸ εἶπεῖν «φύσιν τοῦ λόγου». Λείπεται τοίνυν εἶπεῖν, ὅτι τὸ σεσαρκῶσθαι μὲν ἠνώσθαι ἐστὶ σαρκί, τὸ δὲ σάρκα γενέσθαι τὸν λόγον αὐτὴν τὴν τοῦ

25 πύρωσις (ὡς ἔνωσις ἐν Χρ.) 59, 104—113 (ἐνέργειαι); 61, 10. 34s; 70, 15—17; 61, 21—23; 63, 45—48; Barl. 1161, 16—19; Declar. 428 AB; Fid. II 576, 15—19; Jacob. 1461, 43. 56—1464, 3; Imag. I 1249, 31—37; 1281, 40—42; Nestor. I 189, 21—33; Volunt. 140, 34—39; Or., princ. 145; Junglas 88<sup>a</sup> 26 Κύριλλος πρὸς Σούκενσον = ep. 46; v. ad 28 27 μία φύσις τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένη v. 51. 45; 55, 2s. 32—34; Jacob. 1448, 30; 1460, 35; 1469, 19—39; Chalk. I 170. 195. 365—372. 478. 480. 680 27—38 Jacob. 1500, 42—1501, 6; Natura I 116, 42—117, 27 28—34 Cyr., ep. 46: 160, 19—24 = Doct. Patr. 16, 10s 35 cf. 50, 61s 35—49 Jacob. 1461, 50—54 38s Thdr. Raith. (?), sect. 8: 1252 B—1257 B 41s Cyr., apol. Thdt. (anath. 2) 115, 13s 42—44 cf. 50, 66—68

### BCFGHIKLMN

25 καθάπερ — 26 ἔνωσιν om. H καὶ om. B 26 μὲν om. L οὖν om. H Σουκέκσον G Σούκεσον E 27 δευτέρᾳ ἐπιστολῇ trp. M τοῦ θεοῦ λόγου om. B θεοῦ om. K 29 ἐνεγκότες N 30 ἀπίθανος bN 38 δὲ om. KL 40 τὰς om. L μέμψει L ἀναθεματισμοῦ add. ἀπολογία BHM adscr. C<sup>o</sup>G<sup>o</sup> (i. m.) 41 ἡ<sup>a</sup> om. BCEHMN 42 τὸ om. H (sed suppl.) 43 μόνον H 45 οὖν om. M (adscr. M<sup>e</sup>) N 47 σαρκὶ add. Χριστὸν δὲ N οὐ τὴν ὑπόστασιν om. N 48 τὸ om. GI 49 ἠνώσθαι C

50 λόγου ὑπόστασιν ἀτρέπτως γενέσθαι τῆς σαρκὸς ὑπόστασιν. Καὶ ὅτι μὲν  
ὁ θεὸς ἄνθρωπος γέγονε καὶ ὁ ἄνθρωπος θεός, εἴρηται. Θεὸς γὰρ ὁ λόγος,  
γέγονεν δὲ ἀμεταβλήτως ἄνθρωπος. Ὅτι δὲ ἡ θεότης ἄνθρωπος γέγονεν  
ἢ ἐσαρκώθη ἢ ἐνηθρώπησεν, οὐδαμῶς ἀκηκόαμεν. Ὅτι δὲ ἡ θεότης  
ἠνώθη τῇ ἀνθρωπότητι ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων, μεμαθήκαμεν.  
55 Καὶ ὅτι ὁ θεὸς μορφοῦται ἦτοι οὐσιουῦται τὸ ἀλλότριον ἦτοι τὸ καθ'  
ἡμᾶς, εἴρηται. | Ἐφ' ἐκάστης γὰρ τῶν ὑποστάσεων τὸ θεὸς ὄνομα τάτ-  
τεται, θεότητα δὲ ἐπὶ ὑποστάσεως εἶπειν οὐ δυνάμεθα. Θεότητα γὰρ τὸν  
πατέρα μόνον ἢ τὸν υἱὸν μόνον ἢ μόνον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον οὐκ ἀκη-  
κόαμεν· θεότης μὲν γὰρ τὴν φύσιν δηλοῖ, τὸ δὲ πατήρ τὴν ὑπόστασιν,  
60 ὡσπερ καὶ ἀνθρωπότης τὴν φύσιν, Πέτρος δὲ τὴν ὑπόστασιν. Θεὸς δὲ καὶ  
τὸ κοινὸν τῆς φύσεως σημαίνει καὶ ἐφ' ἐκάστη τῶν ὑποστάσεων τάττεται  
παρωνύμως ὡσπερ καὶ ἄνθρωπος· θεὸς γὰρ ἐστὶν ὁ θείαν ἔχων φύσιν, καὶ  
ἄνθρωπος ὁ ἀνθρωπίνην.

Ἐπὶ πᾶσι τούτοις ἰστέον, ὡς ὁ πατήρ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον κατ'  
65 οὐδένα λόγον τῆ σαρκώσει τοῦ λόγου κεκοινώνηκεν εἰ μὴ κατὰ τὰς  
θεοσημίας καὶ κατ' εὐδοκίαν καὶ βούλησιν.

(56; III 12) νς' Ὅτι θεοτόκος ἡ ἅγια παρθένος

Θεοτόκον δὲ κυρίως καὶ ἀληθῶς τὴν ἅγίαν παρθένον κηρύττομεν· ὡς  
γὰρ θεὸς ἀληθῆς ὁ ἐξ αὐτῆς γεννηθεὶς, ἀληθῆς θεοτόκος ἡ τὸν ἀληθινὸν  
θεὸν ἐξ αὐτῆς σεσαρκωμένον γεννήσασα. Θεὸν γὰρ φαμεν ἐξ αὐτῆς γε-  
5 γεννηθῆναι, οὐχ ὡς τῆς θεότητος τοῦ λόγου ἀρχὴν τοῦ εἶναι λαβούσης ἐξ  
αὐτῆς, ἀλλ' ὡς αὐτοῦ τοῦ θεοῦ λόγου τοῦ πρὸ αἰώνων ἀχρόνως ἐκ τοῦ  
πατρὸς γεννηθέντος καὶ ἀνάρχως καὶ αἰδίως ὑπάρχοντος σὺν τῷ πατρὶ  
καὶ τῷ πνεύματι ἐπ' ἑσχάτων τῶν ἡμερῶν διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν

53s Fid. II 577, 9—14 ἐν μιᾷ 50, 26 55 οὐσιουῦσθαι 59, 188! 59—63 cf. 48, 6—  
10 64—66 Dion. Ar., d. n. 644 C 9—12; cf. 50, 29—31; Jacob. 1476, 33—35; Nestor.  
197, 44—50 56 2—11 Jacob. 1484, 8—15; Sentent. 1425, 55—1428, 2; Cyr., ep. 17:  
40, 3ss 2 κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκον v. i. 37; 87, 5. 91; 88, 63; Sentent. 1425, 55; Symb.  
CP (681) 637 A 3 Cyr., ep. 17: 40, 22s 5 ἀρχὴν 51, 2 6s cf. 8, 42 8 Hbr 1, 2

#### BCEGHKLMN

50 τῆς σαρκὸς] τῆ σαρκὶ N ὑπόστασιν<sup>a</sup> repet. ab ἀτρέπτως H (sed del.) Καὶ  
om. N 52 δε<sup>1</sup> om. B ἄνθρωπος<sup>1</sup> om. C (sed s. s. super λόγος) EGHMN coll.  
ante γέγονεν<sup>1</sup> B(C) 55 ὁ om. EH 57 ἐπὶ ὑποστάσεως] τὴν ὑπόστασιν  
N δυνάμεθα G 58 μόνον<sup>a</sup> om. KN 59 θεότης] θεότητος C 60  
ἄνθρωπος IK (corr. ex ἀνθρωπότης) L Πέτρος] πρὸς C Θεὸς graem. ὁ  
K 61 ἐκάστης BCEHKMN τάττεται add. καὶ H 62 καὶ<sup>2</sup> add. ὁ  
KL θείαν om. L (s. s. τὴν θείαν L<sup>o</sup>) 63 ὁ om. L 65 σαρκώσει] σαρκὶ  
BH ἐκοινώνησαν E 56 1 νς'] νε' I νη' E ρθ' H ρς' C ος' MN ος'  
KL παρθένος add. κατὰ Νεστοριανῶν K 3 θεὸς om. N ἀληθῆς<sup>2</sup> om.  
G ἀληθῆς<sup>2</sup>] ἀληθῶς E ἀληθινὸν] ἀληθῆ bMN 6 τοῦ<sup>2</sup> om.  
G ἀχρόνως om. H 7 τῷ om. G

ἐν τῇ γαστρὶ αὐτῆς ἐνοικήσαντος καὶ ἐξ αὐτῆς ἀμεταβλήτως σαρκωθέν-  
 10 τος καὶ γεννηθέντος. Οὐ γὰρ ἄνθρωπον ψιλὸν ἐγέννησεν ἡ ἀγία παρθέ-  
 νος, ἀλλὰ θεὸν ἀληθινόν, οὐ γυμνὸν ἀλλὰ σεσαρκωμένον, οὐκ οὐρανόθεν τὸ  
 σῶμα καταγαγόντα καὶ ὡς διὰ σωλῆνος δι' αὐτῆς παρελθόντα, ἀλλ' ἐξ  
 αὐτῆς ὁμοούσιον ἡμῖν σάρκα ἀναλαμβάνοντα καὶ ἐν ἑαυτῷ ὑποστήσαντα. Εἰ  
 γὰρ οὐρανόθεν τὸ σῶμα κεκόμισται καὶ οὐκ ἐκ τῆς καθ' ἡμᾶς φύσεως εἴλη-  
 15 πται, τίς χρεῖα τῆς ἐνανθρωπήσεως; Ἡ γὰρ ἐνανθρώπησις τοῦ θεοῦ λόγου  
 διὰ τοῦτο γέγονεν, ἵνα αὐτὴ ἡ ἁμαρτήσασα καὶ πεσοῦσα καὶ φθαρεῖσα φύ-  
 σις νικήσῃ τὸν ἀπατήσαντα τύραννον καὶ οὕτω τῆς φθορᾶς ἐλευθερωθῆ,  
 καθὼς φησιν ὁ θεὸς ἀπόστολος· »Ἐπειδὴ δι' ἀνθρώπου ὁ θάνατος, καὶ δι'  
 ἀνθρώπου ἀνάστασις νεκρῶν· εἰ τὸ πρῶτον ἀληθῶς, καὶ τὸ δεύτερον.  
 20 Εἰ δὲ καὶ λέγει· »Ὁ πρῶτος Ἀδὰμ ἐκ γῆς χοϊκός, ὁ δεύτερος Ἀδὰμ, ὁ  
 κύριος, ἐξ οὐρανοῦ«, οὐ τὸ σῶμά φησιν ἐξ οὐρανοῦ, ἀλλὰ δηλῶν ὡς οὐ  
 ψιλὸς ἄνθρωπος ἐστίν. Ἴδου γὰρ καὶ Ἀδὰμ αὐτὸν ὠνόμασε καὶ κύριον  
 τὸ συναμφοτέρων σημαίνων. Ἀδὰμ μὲν γὰρ ἐρμηνεύεται γηγενῆς· γη-  
 γενῆς δὲ δῆλον, ὡς ἐστίν ἡ ἀνθρώπου φύσις ἢ ἐκ χόδος πλασθεῖσα· κύριος  
 25 δὲ τῆς θείας οὐσίας ἐστὶ παραστατικόν.

Πάλιν δὲ φησιν ὁ ἀπόστολος· »Ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ  
 τὸν μονογενῆ γεννώμενον ἐκ γυναικός«. Οὐκ εἶπε διὰ γυναικός, ἀλλ' »ἐκ  
 γυναικός«. Ἐσήμανεν οὖν ὁ θεὸς ἀπόστολος, ὡς αὐτός ἐστίν ὁ μονογενῆς  
 υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ θεὸς ὁ ἐκ τῆς παρθένου γενόμενος ἄνθρωπος καὶ αὐτός  
 30 ἐστίν ὁ ἐκ τῆς παρθένου γεννηθεὶς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ θεός, γεννηθεὶς δὲ  
 σωματικῶς, καθὼς γέγονεν ἄνθρωπος, οὐ προδιαπλασθέντι ἀνθρώπῳ

9s cf. 46, 27—30. 10—25 Nestor. I 204, 50—205, 7 11 γυμνὸν Haeres. 697,  
 13s οὐρανόθεν v. i. 14. 21; Haeres. 696, 5s; 697, 8s; Purif. 31, 4; Gr.Naz., ep.  
 101: 181 B 8; Justn., ep. Thdr.Mops. 57, 10 11s Haeres. 697, 8s 12 διὰ σωλῆνος  
 v. i. 27 (διά); Gr.Naz., ep. 101: 177 C 6s = Justn., monoph. 43, 3; Cyr., Nest. 20, 7.  
 36—40 ἐξ αὐτῆς Haeres. 740, 9s 13 ἀνα-, προσλαμβάνει 11, 41; 45, 52; 46,  
 21—23. 41; 50, 35; 51, 14; 55, 11—13; 56, 13. 57—59. 65; 58, 81s; 62, 15. 21; 64,  
 3s. 13; 65, 2; (86, 23;) 95, 28; Carm.theogon. 37; Jacob. 1464, 28—30; Chalk.  
 Register λαμβάνει 14 οὐρανόθεν v. s. 11 18s = 1 Cor 15, 21 20s = 1 Cor  
 15, 47 23 γηγενῆς Or., Cels. 1, 307, 8 26s Gal 4, 4 27 διά, ἐκ v. s. 12; 51,  
 34; Haeres. 728, 5—9 31s cf. 46, 26s

## BCEGHKLMN

9 τῇ om. E 11 γυμνὸν praem. θεὸν N 12 κατάγοντα N 13 ἑαυτῷ]  
 αὐτῷ CG 15 τίς add. ἡ EN 18 θεὸς om. L δ<sup>2</sup> om. BC καὶ om.  
 EMN 19 ἀληθές BCGHMN 20 καὶ om. L ἐκ — Ἀδὰμ<sup>2</sup> om. M (suppl.  
 M<sup>c</sup>) 21 οὐ<sup>1</sup> — οὐρανοῦ<sup>2</sup> om. H δῆλον GN 23 μὲν om. BN (sed  
 suppl.) 24 ὡς] ὅτι EK (em. i. m.) N πλασθεῖσα add. τὸ K 25  
 παραστατικόν C (σ suppl. C<sup>c</sup>) 26/27 θεὸς τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν coll. N 27  
 τὸν μονογενῆ om. CE γενόμενον EHKLM 27/28 ἀλλ' »ἐκ γυναικός« om.  
 CE 29 τῆς om. BCE 30 τῆς om. bMN θεός add. ὁ ἐκ τῆς παρθένου  
 γενόμενος, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ θεός N δέ] μὲν MN add. υἱὸς K 31  
 σωματικῶς καθὼς trp. B

ἐνοικήσας ὡς ἐν προφήτῃ, ἀλλ' αὐτὸς οὐσιωδῶς καὶ ἀληθῶς γενόμενος  
 ἄνθρωπος ἦτοι ἐν τῇ ὑποστάσει αὐτοῦ ἐψυχωμένην σάρκα ψυχῇ λογικῇ  
 τε καὶ νοερᾷ ὑποστήσας, αὐτὸς γεγονῶς αὐτῇ ὑπόστασις· τοῦτο γὰρ  
 35 σημαίνει τὸ «γενόμενον ἐκ γυναικός». Πῶς γὰρ ἂν αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος  
 ὑπὸ νόμον γέγονεν, εἰ μὴ ἄνθρωπος ἡμῖν ὁμοούσιος γέγονεν;

Ὅθεν δικαίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκον τὴν ἁγίαν Μαρίαν ὀνομάζομεν·  
 τοῦτο γὰρ τὸ ὄνομα ἅπαν τὸ μυστήριον τῆς οἰκονομίας συνίστησι. Εἰ γὰρ  
 θεοτόκος ἢ γεννήσασα, πάντως θεὸς ὁ ἐξ αὐτῆς γεννηθεὶς, πάντως δὲ καὶ  
 40 ἄνθρωπος. Πῶς γὰρ ἂν ἐκ γυναικός γεννηθεῖ θεὸς ὁ πρὸ αἰώνων ἔχων  
 τὴν ὑπαρξιν, εἰ μὴ ἄνθρωπος γέγονεν; Ὁ γὰρ υἱὸς ἀνθρώπου ἄνθρωπος  
 δηλονότι. Εἰ δὲ αὐτὸς ὁ γεννηθεὶς ἐκ γυναικός θεὸς ἐστίν, εἰς ἐστὶ δηλονότι  
 ὁ ἐκ θεοῦ πατρὸς γεννηθεὶς κατὰ τὴν θείαν καὶ ἀναρχον οὐσίαν καὶ ἐπ'  
 ἐσχάτων τῶν χρόνων ἐκ τῆς παρθένου τεχθεὶς κατὰ τὴν ἡργμένην καὶ  
 45 ὑπὸ χρόνον οὐσίαν ἦτοι τὴν ἀνθρωπίνην. Τοῦτο δὲ μίαν ὑπόστασιν καὶ |  
 δύο φύσεις καὶ δύο γεννήσεις σημαίνει τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ.

Χριστοτόκον δὲ οὐ φαμεν τὴν ἁγίαν παρθένον, διότι ἐπ' ἀναιρέσει τῆς  
 θεοτόκος φωνῆς ὁ μιὰρὸς καὶ βδελυρὸς καὶ Ἰουδαιοφρων Νεστόριος, τὸ  
 σκεῦος τῆς ἀτιμίας, καὶ ἐπὶ ἀτιμίᾳ τῆς μόνης ὄντως τιμημένης ὑπὲρ  
 50 πᾶσαν κτίσιν θεοτόκου, κἂν αὐτὸς διαρρήγνυται σὺν τῷ πατρὶ αὐτοῦ τῷ  
 σατανᾷ, ἐξηύρατο ὡς ἐπηρεαζομένην· χριστὸς γὰρ καὶ Δαυὶδ ὁ βασιλεὺς  
 καὶ Ἀαρὼν ὁ ἀρχιερεὺς (ταῦτα γὰρ τὰ χρισίμενα, βασιλεία τε καὶ ἱερω-  
 σύνη) καὶ πᾶς θεοφόρος ἄνθρωπος Χριστὸς λέγεσθαι δύναται, ἀλλ' οὐ  
 θεὸς φύσει, ὡς καὶ Νεστόριος ὁ θεήλατος τὸν ἐκ παρθένου τεχθέντα  
 55 θεοφόρον εἶπεῖν ἐφρυάξατο. Ἡμᾶς δὲ μὴ γένοιτο θεοφόρον αὐτὸν εἶπεῖν ἢ  
 νοῆσαι, ἀλλὰ θεὸν σεσαρκωμένον. Αὐτὸς γὰρ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο,  
 κνηθεὶς μὲν ἐκ τῆς παρθένου, προελθὼν δὲ θεὸς μετὰ τῆς προσλήψεως, ἥδη

T 56, 56 Αὐτός — 62 ἀνθρωπίνου, Patr. Elias syriace ad Leonem de Haran:  
 „Scribit enim JD in isto capitulo 104“. Cf. p. XLIII

32 ἐνοικήσας (ὡς ἐν προφ.) 87, 86; Jacob. 1477, 8s; Cyr., Nest. 30, 19ss; 76, 37s;  
 78, 34s; Chalk. I 99. 129<sup>29</sup>. 149<sup>11</sup>. 169<sup>12</sup>. 175 οὐσιωδῶς, ἀληθῶς 47, 66s 36  
 Sabb. 617, 22s 43—46 cf. 51, 30—34 44 cf. 1 Pt 1, 20 47 χριστοτόκον  
 Νεστόριος e.g. Nest., ep. Cyr. 2: 31, 3; ad pap. Caelest. ACO I 2 p. 13, 12ss 51—  
 56 cf. 87, 85—91; Fid. II 574, 17—22 53—55 θεοφόρος 87, 86; cf. e.g. Cyr.,  
 ep. 17: 36, 7; 41, 5; id. Nest. 18, 32s; Leont. H., Nest. 1753—1757

#### BCEGHKLMN

32 ἀλλ' — 33 ἄνθρωπος om. H 34 ὑποστήσας add. καὶ BC<sup>e</sup> (suppl.) EHMN 35  
 γενόμενος KL γεννώμενος I γεννόμενος B γεννόμενον CG (v alt. adscr.) θεοῦ om.  
 M (adscr. i. m. M<sup>e</sup>) 36 εἰ — γέγονεν om. H 37 παναγίαν K 38  
 τὸ μυστήριον post οἰκονομίας B 39 πάντως<sup>1</sup> om. E 41 υἱὸς add. τοῦ  
 E 42 δηλονότι. E1] δηλονότι G 45 ὑπόχρονον N 47 δὲ om.  
 BH οὐ] οὐδαμῶς BCE οὐδὲ L 48 θεοτόκου EG 50 κἂν] καὶ H 51  
 σατανᾷ add. ταύτην EK (add. insuper τὴν προσηγορίαν) ἐξεύρατο M ἐξηύρατο  
 B (super η scr. ε) E 52 ἱερεὺς M (adscr. i. m. ἀρχι) τε om. BCE 53  
 πᾶς add. ὁ E 55 αὐτὸν om. MN coll. post εἶπεῖν B

καὶ αὐτῆς ὑπὸ αὐτοῦ θεωθείσης ἅμα τῇ εἰς τὸ εἶναι ταύτης παραγωγῇ,  
 ὡς ὁμοῦ γενέσθαι τὰ τρία, τὴν πρόσληψιν, τὴν ὑπαρξιν, τὴν θέωσιν  
 60 αὐτῆς ὑπὸ τοῦ λόγου, καὶ οὕτω νοεῖσθαι καὶ λέγεσθαι θεοτόκον τὴν ἁγίαν  
 παρθένον οὐ μόνον διὰ τὴν φύσιν τοῦ λόγου, ἀλλὰ καὶ διὰ τὴν θέωσιν  
 τοῦ ἀνθρωπίνου, ὧν ἅμα ἡ σύλληψις καὶ ἡ ὑπαρξις τεθαυματούργηται, ἡ  
 μὲν σύλληψις τοῦ λόγου, τῆς δὲ σαρκὸς ἡ ἐν αὐτῷ τῷ λόγῳ ὑπαρξις, αὐ-  
 τῆς τῆς θεομήτορος ὑπερφυῶς χορηγούσης τὸ πλασθῆναι τῷ πλάστῃ καὶ  
 65 τὸ ἀνθρωπισθῆναι τῷ θεῷ καὶ ποιητῇ τοῦ παντὸς θεοῦντι τὸ πρόσλημ-  
 μα, σωζούσης τῆς ἐνώσεως τὰ ἐνωθέντα τοιαῦτα, οἷα καὶ ἦνωνται· οὐ τὸ  
 θεῖον λέγω μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ ἀνθρώπινον τοῦ Χριστοῦ τὸ ὑπὲρ ἡμᾶς  
 καὶ καθ' ἡμᾶς. Οὔτε γὰρ γενόμενος πρότερον καθ' ἡμᾶς ὕστερον γέγονεν  
 ὑπὲρ ἡμᾶς, ἀλλ' ἡ ἐκ πρώτης ὑπάρξεως ἄμφω ὑπῆρξε διὰ τὸ ἐξ ἄκρας συλ-  
 70 λήψεως ἐν αὐτῷ τῷ λόγῳ τὴν ὑπαρξιν ἐσχηκέναι· ἀνθρώπινον μὲν οὖν  
 ἔστι κατὰ τὴν οἰκείαν φύσιν, θεοῦ δὲ καὶ θεῖον ὑπερφυῶς. Ἔτι δὲ καὶ τῆς  
 ἐμφύχου σαρκὸς τὰ ἰδιώματα ἔσχε· κατεδέξατο γὰρ αὐτὰ ὁ λόγος οἰκο-  
 νομίας λόγῳ, φυσικῆς κινήσεως τάξει κατὰ ἀλήθειαν φυσικῶς γινόμενα. |

(57; III 13) νζ' Περὶ τῶν ἰδιωμάτων τῶν δύο φύσεων

Τέλειον δὲ θεὸν ὁμολογοῦντες τὸν αὐτὸν καὶ τέλειον ἀνθρώπον φαμεν  
 τὸν αὐτὸν πάντα ἔχειν, ὅσα ὁ πατήρ, πλὴν τῆς ἀγεννησίας, καὶ πάντα  
 ἔχειν, ὅσα ὁ Ἄδάμ ὁ πρῶτος, δίχα μόνης ἀμαρτίας, ἃτινά ἐστι σῶμα καὶ  
 5 ψυχὴ λογικὴ τε καὶ νοερά· ἔχειν δὲ αὐτὸν καταλλήλως ταῖς δύο φύσεσι  
 διπλᾶ τὰ τῶν δύο φύσεων φυσικά· δύο θελήσεις φυσικάς, τὴν τε θεῖαν καὶ  
 τὴν ἀνθρωπίνην, καὶ ἐνεργείας δύο φυσικάς, θεῖαν τε καὶ ἀνθρωπίνην, καὶ  
 αὐτεξούσια δύο φυσικά, θεῖον τε καὶ ἀνθρώπινον, καὶ σοφίαν καὶ γνῶσιν,

59 θέωσιν 61, 4—6 69s ἐξ ἄκρας συλλήψεως, ὑπάρξεως 66, 13 72 ἰδιώματα 51,  
 23 57 3 cf. 8, 111; Volunt. 141, 23—25 4 cf. 64, 3s Ἄδάμ 56, 22 5—58,  
 12 Volunt. 177, 43—180, 14 6 διπλᾶ φυσικά 47, 29; 48, 29—38; 49, 18—29; 51,  
 17—24; 58, 153s; 59, 161s; 60, 30; 61, 12—16; 62, 3s; 78, 5—8; Transfig. 545,  
 18s 6—11 cf. 58, 3—7

#### BCEGHIKLMN

58 ταύτη I 59 ὑπαρξιν add. καὶ B 61 καὶ om. H 62 ἀνθρώπου  
 G ὧν] ᾧ L ἅμα add. καὶ BCGHMN 63/64 αὐτῆς praem. δι' BCEH  
 MN 65 τὸ<sup>2</sup> om. B 66 ἦνωται EGH(eras. v) MN 67 λέγω μόνον]  
 λέγωμεν G 68 Οὔτε — ἡμᾶς<sup>2</sup> om. HB(usque 69 ἡμᾶς) γενόμενον EGMN 69  
 ἀλλ' ἢ] ἀλλῃ (sine acc.) G ἢ] δεῖ BCEHMN 73 φυσικῶς] φυσικά  
 C γενόμενα B 57 1 νζ'] νς' I νθ' E ρς' H ρζ' C ος' MN οη'  
 KL Περὶ τῶν ἰδιωμάτων] Τὰ ἰδιώματα LN τῶν<sup>1</sup> om. K 2 δε om.  
 MN ὁμολογοῦντες] -γοῦμεν M add. ἐν E αὐτὸν add. κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν  
 Χριστὸν BCE 3 τῆς om. bMN 4 μόνης add. τῆς bKMN 5 ψυχὴν  
 λογικὴν τε καὶ νοεράν G 6 τὰ om. N φυσικά add. ἰδιώματα H(i. m.)  
 K 7 καὶ<sup>1</sup> — ἀνθρωπίνην om. HM (adscr. i. m. M<sup>o</sup>) θεῖαν τε] τὴν τε  
 θεῖαν M<sup>o</sup> 8 σοφίαν add. τε BHK

θείαν τε καὶ ἀνθρωπίνην. Ὅμοούσιος γὰρ ὢν τῷ θεῷ καὶ πατρὶ αὐτεξου-  
 10 σίως θέλει καὶ ἐνεργεῖ ὡς θεός, ὁμοούσιος δὲ ὢν καὶ ἡμῖν αὐτεξουσίως θέλει  
 καὶ ἐνεργεῖ ὡς ἄνθρωπος ὁ αὐτός· αὐτοῦ γὰρ τὰ θαύματα, αὐτοῦ καὶ τὰ  
 παθήματα.

(58; III 14) νη' Περὶ θελημάτων καὶ αὐτεξουσίων τοῦ κυρίου ἡμῶν  
 Ἰησοῦ Χριστοῦ

Ἐπειδὴ μὲν οὖν δύο φύσεις τοῦ Χριστοῦ, δύο αὐτοῦ καὶ τὰ φυσικὰ  
 θελήματα καὶ τὰς φυσικὰς ἐνεργείας φαμέν. Ἐπειδὴ δὲ μία τῶν δύο αὐτοῦ  
 5 φύσεων ἢ ὑπόστασις, ἓνα καὶ τὸν αὐτὸν φαμέν θέλοντά τε καὶ ἐνεργοῦντα  
 φυσικῶς κατ' ἄμφω, ἐξ ὧν καὶ ἐν αἷς καὶ ἄπερ ἐστὶ Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν,  
 θέλειν δὲ καὶ ἐνεργεῖν οὐ διηρημένως, ἀλλ' ἠνωμένως· θέλει γὰρ καὶ  
 »ἐνεργεῖ ἑκατέρα μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας«. Ὡν γὰρ ἡ οὐσία ἢ  
 αὐτὴ, τούτων καὶ ἡ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια ἢ αὐτὴ· ὧν δὲ διάφορος ἢ  
 10 οὐσία, τούτων διάφορος καὶ ἡ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια. Καὶ τὸ ἀνάπαλιν,  
 ὧν ἡ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια ἢ αὐτὴ, τούτων καὶ ἡ οὐσία ἢ αὐτὴ· ὧν δὲ  
 διάφορος ἢ θέλησις καὶ ἡ ἐνέργεια, τούτων καὶ ἡ οὐσία διάφορος.

Διὸ δὴ ἐπὶ μὲν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος ἐκ τῆς ταυτότητος  
 τῆς τε ἐνεργείας καὶ τοῦ θελήματος τὴν ταυτότητα τῆς φύσεως ἐπιγι-  
 15 νώσκομεν. Ἐπὶ δὲ τῆς θείας οἰκονομίας ἐκ τῆς διαφορᾶς τῶν ἐνεργειῶν καὶ

9s ὁμοούσιος πατρὶ καὶ ἡμῖν 47, 5—15. 89—94; 50, 47—49; 59, 2—5. 63—65. 120—124;  
 Carm. theogon. 4s; Jacob. 1448, 14—28; 1472, 25—28; Trinit. 13, 32—34; Symb.  
 Chalc. 129, 26; Symb.CP (681) 637 A. 701 D 9 ὁμοούσιος τῷ πατρὶ 8, 36; 47, 26;  
 57, 3; 59, 76s. 83. 88; 68, 25; 75, 6s 10 ὁμοούσιος ἡμῖν 56, 36; 81, 13; (82, 30;) 86,  
 20s 10s cf. 58, 3—7 11s cf. 47, 84 58 3—8 Dorm. II 729, 27s; Nestor. 224,  
 32—36; Haeres. 761, 11—13; Symb.CP(681) 637 B. DE 3s δύο θελήματα 57, 6. 9s;  
 58, 5. 21s. 44—54; 59, 52—54; 61, 32s; 62, 33; 68, 23s 5 ἓνα v. i. 11. 18; 48, 21s  
 (εἷς καὶ αὐτός); 59, 52s; 62, 74s 6 cf. Symb.CP(681) 637 E 7s ἠνωμένως, μετὰ  
 κοινωνίας 47, 78s; 58, 96—98; 59, 45—48. 117s. 178. 226s; 63, 17—19 8 cf. 59,  
 226l 8—10 cf. 37, 5—7 8s = Const.Pogon., edict. 701 AB; cf. 8, 270s 9s  
 διάφορος Volunt. 172, 18—20 11 v. i. 93; Max., Pyrr. 313 D 4s 13—15 cf. 8,  
 217—221; Volunt. 172, 40—42 15—18 φύσεις : θελήματα, ἐνεργεῖαι διάφοροι 36,  
 117—120; 58, 20—22. 93—98; 59, 45—49. 126s. 175s; 63, 17—19

#### BCEGHKLMN

10 δὲ om. G 11 γὰρ om. HN αὐτοῦ καὶ trp. M 58 1 νη' ] νζ' I ξ' E  
 ρζ' H ρη' C ση' MN οθ' KL 4 φυσικὰς add. αὐτοῦ B 4/5 αὐτοῦ φύσεων  
 trp. KL 5 ἢ om. EMN τε om. G 6 ἄμφω add. τὰς φύσεις bKMN 7  
 θέλει δὲ καὶ ἐνεργεῖ MN οὐ — 8 ἐνεργεῖ om. MN θέλει add. δὲ G 8  
 ἑκατέρω μορφή] ἐν ἑκατέρω μορφή HKMN 9 ἡ<sup>2</sup> om. N ἢ αὐτὴ — 10  
 ἐνέργεια om. H 11 ἡ<sup>2</sup> om. E δὲ om. E 12 ἡ<sup>2</sup> om. E 12 ἡ<sup>2</sup>  
 add. τοῦ G καὶ<sup>1</sup> om. B 14 τοῦ om. H 15 καὶ add. τὴν L



τῶν θελημάτων καὶ τὴν τῶν φύσεων διαφορὰν ἐπιγινώσκομεν καὶ τὴν  
 τῶν φύσεων διαφορὰν εἰδότες συνομολογοῦμεν καὶ τὸ τῶν θελημάτων καὶ  
 ἐνεργειῶν διάφορον. Ὡσπερ γὰρ τῶν τοῦ αὐτοῦ ἐνὸς φύσεων Χριστοῦ ὁ  
 ἀριθμὸς εὐσεβῶς νοούμενός τε καὶ λεγόμενος οὐ διαιρεῖ τὸν ἕνα Χρι|στόν,  
 20 ἀλλὰ σωζομένην καὶ ἐν τῇ ἐνώσει παρίστησι τῶν φύσεων τὴν διαφορὰν,  
 οὕτω καὶ ὁ ἀριθμὸς τῶν οὐσιωδῶς προσόντων ταῖς αὐτοῦ φύσεσι θελη-  
 μάτων καὶ ἐνεργειῶν (κατ' ἄμφω γὰρ τὰς φύσεις θελητικὸς ἦν καὶ ἐνε-  
 ρητικὸς τῆς ἡμῶν σωτηρίας) οὐ διαίρεσιν εἰσάγει — μὴ γένοιτο —, ἀλλὰ  
 τὴν αὐτῶν δηλοῖ καὶ μόνον, κἂν τῇ ἐνώσει, φυλακὴν καὶ σωτηρίαν· φυ-  
 25 σικά γὰρ καὶ οὐχ ὑποστατικά φαμεν τὰ θελήματα καὶ τὰς ἐνεργείας.  
 Λέγω δὲ αὐτὴν τὴν θελητικὴν καὶ ἐνεργητικὴν δύναμιν, καθ' ἣν θέλει καὶ  
 ἐνεργεῖ τὰ τε θέλοντα καὶ ἐνεργοῦντα. Εἰ γὰρ ὑποστατικά δῶμεν αὐτά,  
 ἕτεροθελεῖς καὶ ἕτεροενεργεῖς τὰς τρεῖς ὑποστάσεις τῆς ἁγίας τριάδος  
 εἴπειν ἀναγκασθησόμεθα.  
 30 Ἰστέον γάρ, ὡς οὐ ταῦτόν ἐστι, θέλειν καὶ πῶς θέλειν· τὸ μὲν γὰρ θέ-  
 λειν φύσεως ὡσπερ καὶ τὸ ὄραν (πᾶσι γὰρ ἀνθρώποις πρόσεστι), τὸ δὲ  
 πῶς θέλειν οὐ φύσεως, ἀλλὰ τῆς ἡμετέρας γνώμης ὡσπερ καὶ τὸ πῶς  
 ὄραν, καλῶς ἢ κακῶς (οὐ γὰρ πάντες ἀνθρώποι ὁμοίως θέλουσιν οὐδ'  
 ὁμοίως ὄρωσι). Τοῦτο καὶ ἐπὶ τῶν ἐνεργειῶν δώσομεν· τὸ γὰρ πῶς θέ-  
 35 λειν, πῶς ὄραν, πῶς ἐνεργεῖν τρόπος ἐστὶ τῆς τοῦ θέλειν καὶ ὄραν καὶ  
 ἐνεργεῖν χρήσεως, μόνῳ τῷ κεχρημένῳ προσὸν καὶ τῶν ἄλλων αὐτὸν  
 κατὰ τὴν κοινῶς λεγομένην διαφορὰν χωρίζον.

21—23 ἀριθμὸς, διαίρεσις 49, 29 24s φυσικά v. s. 3s 26s v. i. 38s; cf. 36,  
 125s 27—29 v. s. 13—15 30—37 Anast. S., hod. 64 D 12—65 A 10; Max., Pyrr.  
 292 D 9—293 A 10 30—42 cf. 36, 104—117; Volunt. 152, 30—153, 38 30s  
 θέλειν φύσεως 36, 51; 58, 65s; Volunt. 136, 21s; 165, 4—7. 26 32 Chrys., hom. 13  
 in Rom. 510 (post med.)

BCEGHKLMN

16 καὶ<sup>1</sup> — 17 φύσεων om. C (suppl. ab τὴν τ. φ. διαφορὰν C<sup>e</sup>) ἐπιγινώσκομεν —  
 17 διαφορὰν om. E (sed suppl. i. m. E<sup>e</sup>) IKL ἀναγινώσκομεν E<sup>e</sup> καὶ<sup>2</sup>]  
 εἰδότες (om. in 17) οὖν G 18 αὐτοῦ add. καὶ KL φύσεων Χριστοῦ trp.  
 bMN 19 ἕνα om. E (suppl. E<sup>e</sup>) GHMN 23 οὐ praem. ὁ E 24  
 σωτηρίαν] ἐπιτήρησιν E<sup>e</sup> i. gas. 25 τὰ add. τε BGH 27 καὶ add. τὰ  
 C δώσομεν CE<sup>e</sup> (adscr. i. m.) 28 τὰς — ἁγίας om. B τριάδας  
 B 29 ἀναγκ. add. μιᾶς γὰρ ὑποστάσεως χαρακτηριστικὸν τὸ ὑποστατικὸν τε  
 καὶ γνωμικὸν K 30 τὸ αὐτόν B μὲν om. C 31 φύσεως] οὐ φύσεως  
 ἀλλὰ τῆς ἡμετέρας γνώμης B γὰρ] μὲν C πρόσ/εστι N 33 ἢ add. καὶ  
 M πάντες add. οἱ BC<sup>e</sup> (cf. v. l. sequ.) ἀνθρώποι — 34 ἐνεργειῶν C<sup>e</sup>  
 i. gas. 33/34 θέλουσιν οὐδ' ὁμοίως om. C (susp.) IL 34 Τοῦτο add. δὲ  
 K 34/35 θέλειν adscr. ἢ M<sup>e</sup> 35 ὄραν<sup>1</sup> adscr. ἢ GM<sup>e</sup> 36 χρήσεως E  
 (super χρή scr. φύ E<sup>e</sup>) κεχρημένῳ] κεκτημένῳ M om. B προσῶν  
 CEGHMN αὐτὸ L αὐτῷ I 37 τὴν add. τοῦ M διαφορὰν  
 χωρίζον] διαχωρίζον M χωρίζον BCEGHK (dub.) N

Λέγεται οὖν τὸ μὲν ἀπλῶς θέλειν θέλησις ἦτοι ἡ θελητικὴ δύναμις λο-  
γικὴ οὔσα ὄρεξις καὶ θέλημα φυσικόν· τὸ δὲ πῶς θέλειν ἦτοι τὸ τῆι θελήσει  
40 ὑποκείμενον θελητὸν καὶ θέλημα γνωμικόν· θελητικὸν δὲ ἔστι τὸ πεφυκὸς  
θέλειν, οἷον θελητικὴ ἔστιν ἡ θεία φύσις, ὡσαύτως καὶ ἡ ἀνθρωπίνη· θέλων  
δὲ ἔστιν ὁ κεχρημένος τῆι θελήσει ἦτοι ἡ ὑπόστασις οἷον ὁ Πέτρος.

Ἐπειδὴ τοίνυν εἰς μὲν ἔστιν ὁ Χριστὸς καὶ μία αὐτοῦ ἡ ὑπόστασις, εἰς  
καὶ ὁ αὐτὸς ἔστιν ὁ θέλων καὶ ἐνεργῶν θεϊκῶς τε καὶ ἀνθρωπίνως. Ἐπειδὴ  
45 δὲ δύο φύσεις ἔχει θελητικὰς ὡς λογικὰς (πᾶν γὰρ λογικὸν θελητικὸν τε  
καὶ αὐτεξούσιον), δύο θελήσεις ἦτοι θελήματα φυσικὰ ἐπ' αὐτοῦ ἐροῦμεν.  
Θελητικὸς γὰρ ἔστιν ὁ αὐτὸς κατ' ἄμφω ταῖς αὐτοῦ φύσεσιν· τὴν γὰρ  
φυσικῶς ἐνυπάρχουσαν ἡμῖν θελητικὴν δύναμιν ἀνέλαβε. Καὶ ἐπειδὴ εἰς  
ἔστιν ὁ Χριστὸς καὶ ὁ αὐτὸς ὁ θέλων καθ' ἑκατέραν φύσιν, τὸ αὐτὸ θελητὸν  
50 λέξομεν ἐπ' αὐτοῦ οὐχὶ μόνον θέλοντος, ἀ φυσικῶς ὡς θεὸς ἠθέλεν (οὐ γὰρ  
θεότητος τὸ θέλειν φαγεῖν, πιεῖν καὶ τὰ τοιαῦτα), ἀλλὰ καὶ τὰ συστατικὰ  
τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως, οὐκ ἐναντιότητι γνώμης, ἀλλ' ἐν ιδιότητι τῶν  
φύσεων· τότε γὰρ ταῦτα φυσικῶς ἠθέλεν, ὅτε ἡ θεία αὐτοῦ θέλησις ἠθέλε  
καὶ παρεχώρει τῆι σαρκὶ πάσχειν καὶ πράττειν τὰ ἴδια.

Ἐπισημαίνεται ὅτι δὲ φυσικῶς πρόσεστι τῷ ἀνθρώπῳ ἡ θέλησις, ἐντεῦθεν δὴλον.  
Ἐπεξαιρουμένης τῆς θείας τρία εἶδη ζωῆς εἰσιν· ἡ φυτικὴ, ἡ αἰσθητικὴ, ἡ  
νοερά. Τῆς μὲν οὖν φυτικῆς ἴδιον ἡ θρεπτικὴ, ἡ αὐξητικὴ, ἡ γεννητικὴ  
κίνησις· τῆς δὲ αἰσθητικῆς ἡ καθ' ὄρμην κίνησις· τῆς δὲ λογικῆς καὶ  
νοερᾶς ἡ αὐτεξούσιος. Εἰ οὖν κατὰ φύσιν πρόσεστι τῆι φυτικῇ ἡ θρεπτικὴ  
60 καὶ τῆι αἰσθητικῇ ἡ καθ' ὄρμην κίνησις, κατὰ φύσιν ἄρα πρόσεστι καὶ τῆι  
λογικῇ καὶ νοερᾷ ἡ αὐτεξούσιος· αὐτεξουσιότης δὲ οὐδὲν ἕτερον ἔστιν εἰ

38 θέλησις 36, 86s. 125s. 128s. 132s; Instit. i' 2; Volunt. 144, 48s; 156, 43s; 161,  
4—7; 184, 42s 39—40 πῶς θέλειν 36, 133s; Instit. i' 17s 40—42 θελητικόν, θέλων  
36, 130s 43—51 Max., Pyrr. 289 AB 43—54 Volunt. 157, 22—40 45 v. 3s.  
79—81 45s cf. 62, 58 51 συστατικὰ 67, 9—12 52 γνώμη, φύσεις 62, 75s 52s  
Max., opusc. 192 D—193 A 53s cf. 62, 33—36 54 παρεχώρει 59, 185. (228); 62,  
35—40; 63, 27 55 φυσικῶς 36, 51 56—63 Max., Pyrr. 301 A 6—C 10 56—  
61 cf. 59, 18—20 56 cf. 24, 20s 58—61 αὐτεξ. Instit. i' 14s 60 καθ' ὄρμην  
κίνησις 30, 27 60s cf. 58, 45; 62, 58

### BC EGH I K L M N

38 ἡ om. CEN 39 τὸ<sup>2</sup> om. I 40 πεφυκὸς] φυσικῶς B 41 θέλων] θέλωσ  
N 42 θελήσει] θεία N ἡ om. E (suppl. E<sup>c</sup>) 43 ἔστιν om. B 44  
καὶ ἐνεργῶν om. BCE(adscr. E<sup>c</sup>) HMN 45 ὡς λογικὰς om. G τε om.  
EMN 46 ἐπ' αὐτοῦ om. M (sed suppl. i. m.) 47 Θελητικὸν C τὰς αὐτοῦ  
φύσεις BCEHLMN 49 δ<sup>2</sup> om. M δ<sup>3</sup> om. B 50 ἐξομεν C (λ suppl.  
C<sup>e</sup>) οὐχὶ] οὐχ ὡς bKMN ὡς θεὸς post ἠθέλεν E 51 φαγεῖν add. ἡ  
C add. καὶ B 52 οὐκ add. ἐν KL ἐν om. EHMN 53 ἠθέλε<sup>2</sup>] ἠθέλησε  
C 54 πάσχειν/πράττειν trp. K 55 τῶν ἀνθρώπων N ἡ om. N 56  
Ἐπεξαιρουμένης] ὕφεξ- N add. γὰρ φύσεως C adscr. φύσεως M<sup>e</sup> 57 ἡ<sup>2</sup>] καὶ et  
ἡ<sup>2</sup>] καὶ BCEHMN 59 Εἰ οὖν — 61 αὐτεξούσιος om. C (adscr. i. m. inf.  
C<sup>e</sup>) φυσικῇ BC<sup>e</sup>

μη ἢ θέλησις· γεγωνῶς τοίνυν ὁ λόγος σὰρξ ἔμψυχος, νοερά καὶ αὐτεξούσιος, γέγονε καὶ θελητικός.

65 Ἔτι δὲ καὶ ἀδίδακτά εἰσι τὰ φυσικά· οὐδεὶς γὰρ λογιζέσθαι ἢ ζῆν ἢ πεινῆν ἢ διψῆν ἢ ὑπνοῖν μαυθάνει. Οὔτε δὲ θέλειν μαυθάνομεν· ὥστε φυσικὸν τὸ θέλειν.

Καὶ πάλιν· Εἰ ἐν τοῖς ἀλόγοις ἄγει μὲν ἡ φύσις, ἄγεται δὲ ἐν τῷ ἀνθρώπῳ ἐξουσιαστικῶς κατὰ θέλησιν κινουμένῳ, ἄρα φύσει θελητικός ὁ ἄνθρωπος.

70 Καὶ πάλιν· Εἰ κατ' εἰκόνα τῆς μακαρίας καὶ ὑπερουσίου θεότητος ὁ ἄνθρωπος γεγένηται, αὐτεξούσιος δὲ φύσει καὶ θελητικὴ ἡ θεία φύσις, ἄρα καὶ ὁ ἄνθρωπος ὡς αὐτῆς εἰκὼν αὐτεξούσιος φύσει καὶ θελητικός. Τὸ γὰρ αὐτεξούσιον θέλησιν ὠρίσαντο οἱ πατέρες. |

75 Ἔτι δὲ εἰ πᾶσιν ἀνθρώποις ἐνυπάρχει τὸ θέλειν καὶ οὐ τοῖς μὲν ὑπάρχει, τοῖς δὲ οὐκ ἐνυπάρχει, τὸ δὲ κοινῶς πᾶσιν ἐνθεωρούμενον φύσιν χαρακτηρίζει ἐν τοῖς ὑπ' αὐτὸ ἀτόμοις, ἄρα φύσει θελητικός ὁ ἄνθρωπος.

Καὶ αὖθις· Εἰ τὸ μᾶλλον καὶ ἥττον ἡ φύσις οὐκ ἐπιδέχεται, ἐπίσης δὲ πᾶσιν ἐνυπάρχει τὸ θέλειν καὶ οὐ τοῖς μὲν πλέον, τοῖς δὲ ἔλαττον, ἄρα φύσει θελητικός ὁ ἄνθρωπος· ὥστε εἰ φύσει θελητικός ὁ ἄνθρωπος, καὶ ὁ 80 κύριος, οὐ μόνον καθὸ θεός, ἀλλὰ καὶ καθὸ ἄνθρωπος γέγονε, φύσει θελητικός ἐστίν. Ὡσπερ γὰρ τὴν ἡμετέραν φύσιν ἀνέλαβεν, οὕτω καὶ τὸ ἡμέτερον θέλημα φύσει ἀνείληφεν, καὶ κατὰ τοῦτο οἱ πατέρες τὸ ἡμέτερον ἐν αὐτῷ τυπῶσαι αὐτὸν ἔφησαν θέλημα.

Εἰ φυσικὸν οὐκ ἔστι τὸ θέλημα, ἢ ὑποστατικὸν ἐστὶ ἢ παρὰ φύσιν· 85 ἀλλ' εἰ μὲν ὑποστατικόν, ἑτερόβουλος οὕτω γε ἐστὶ ὁ υἱὸς τῷ πατρί· μόνης γὰρ ὑποστάσεως χαρακτηριστικὸν τὸ ὑποστατικόν· εἰ δὲ παρὰ φύσιν, ἐκπτώσις τῆς φύσεως ἐστὶ τὸ θέλημα· φθαρτικὰ γὰρ τῶν κατὰ φύσιν τὰ παρὰ φύσιν.

90 Ὁ τῶν ὄλων θεὸς καὶ πατὴρ καθὸ πατὴρ θέλει ἢ καθὸ θεός. Ἄλλ' εἰ μὲν καθὸ πατὴρ, ἄλλο αὐτοῦ ἐστὶ παρὰ τὸ τοῦ υἱοῦ θέλημα· οὐ γὰρ

64—76 Max., Pyrr. 304 B 9—D 5 64—66 Volunt. 165, 20—22 67—69 cf. 41, 15—20 70 cf. 26, 18—20 72s v. s. 61s 74—76 cf. 36, 51—53 76 φύσει θελητικός 58, 24s. 46—48. 55. 62. 72. 82s. 115; 62, 33 77 ἐπίσης 50, 5 83 τυπῶσαι Max., Pyrr. 305 B 4. C 5 84—98 Max., Pyrr. 313 C 1—316 A 10 84—88 Fid. II 566, 21ss; 567, 14—18; Volunt. 133, 50ss; 136, 10—25 89—92 cf. 36, 108—113

#### BCEGHKLMN

62 γεγωνῶς iter. H (vertens pag., sed semel eras.) ἔμψυχος add. καὶ BCEHM  
N 64 καὶ om. bMN εἰσι] ἐστι BC 65 ὑπνοῦν EGKMN δὲ om.  
KL 67 Εἰ om. H 70 Καὶ πάλιν scr. i. m. M 70/71 ὁ ἄνθρωπος om.  
M(adscr. i. m.) N γένηται L (sed suppl. γε) 74 ὑπάρχει] ἐνυπάρχει  
bMN 75 θεωρούμενον H 76 αὐτοῦ G φύσει om. N 77 ἡ om.  
H ἐπίσης BCGN 81 γὰρ om. E 82 ἀνείληφεν] ἀνέλαβεν L 83  
ἐαυτῷ BEGHMN 84 ἐστι] ἔτι H (σ suppl. He) 85 ἑτεροβούλως G 86  
τὸ praem. ἐστι B 89 θεός καὶ om. H (sed suppl.) Ἄλλ' add. ἢ H 90  
τὸ post υἱοῦ H γὰρ add. ὁ B

πατήρ ὁ υἱός. Εἰ δὲ καθὸ θεός, θεός δὲ ὁ υἱός, θεός δὲ καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἄρα τὸ θέλημα φύσεως ἦγουν φυσικόν.

Ἔτι εἰ κατὰ τοὺς πατέρας, ὧν τὸ θέλημα ἓν, τούτων καὶ ἡ οὐσία μία, ἓν δὲ θέλημα τῆς θεότητος τοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ,  
95 ἄρα μία καὶ ἡ αὐτὴ τούτων ἔσται καὶ ἡ οὐσία.

Καὶ πάλιν· Εἰ κατὰ τοὺς πατέρας ἢ τῆς φύσεως διαφορὰ τῶ ἐνὶ θελήματι οὐ διαφαίνεται, ἀνάγκη ἢ ἓν θέλημα λέγοντας φυσικὴν ἐν Χριστῶ μὴ λέγειν διαφορὰν ἢ φυσικὴν λέγοντας διαφορὰν ἐν θέλημα μὴ λέγειν.

Καὶ αὖθις· Εἰ, καθὼς φησι τὸ θεῖον εὐαγγέλιον, ἐλθὼν ὁ κύριος εἰς τὰ  
100 μέρη Τύρου καὶ Σιδῶνος »καὶ εἰσελθὼν εἰς οἶκον οὐδένα ἠθέλησε γνῶναι καὶ οὐκ ἠδυνήθη λαθεῖν«, εἰ τὸ θεῖον αὐτοῦ θέλημα παντοδύναμον, θελήσας δὲ λαθεῖν οὐ δεδύνηται, ἄρα καθὸ ἄνθρωπος θελήσας οὐκ ἠδυνήθη καὶ θελητικὸς ἦν καὶ καθὸ ἄνθρωπος.

Καὶ πάλιν· »Ἐλθὼν«, φησίν, »εἰς τὸν τόπον« »εἶπε· Διψῶ«. »Καὶ ἔδωκαν  
105 αὐτῶ οἶνον μετὰ χολῆς μεμιγμένον, καὶ γευσάμενος οὐκ ἠθέλησε πιεῖν«. Εἰ μὲν | οὖν καθὸ θεός ἐδίψησε καὶ γευσάμενος οὐκ ἠθέλησε πιεῖν, ἐμπαθῆς ἄρα καθὸ θεός· πάθος γὰρ ἦ τε δίψα καὶ ἡ γεῦσις. Εἰ δὲ οὐ καθὸ θεός, πάντως καθὸ ἄνθρωπος θελητικὸς ἦν.

Καὶ ὁ μακάριος δὲ Παῦλος ὁ ἀπόστολος· »Γενόμενος«, φησίν, »ὑπήκοος  
110 μέχρι θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ«. Ἡ ὑπακοὴ τοῦ ὄντος θελήματός ἐστιν ὑποταγή, οὐ τοῦ μὴ ὄντος· οὐ γὰρ τὸ ἄλογον ὑπήκοον ἢ παρήκοον λέξομεν· ὑπήκοος δὲ γενόμενος τῶ πατρὶ ὁ κύριος οὐ καθὸ θεός γεγονεν, ἀλλὰ καθὸ ἄνθρωπος. »Καθὸ γὰρ θεός οὔτε ὑπήκοος οὔτε παρήκοος· τῶν ὑπὸ χεῖρα γὰρ ταῦτα«, καθὼς ὁ θεηγόρος ἔφη Γρηγόριος.  
115 Θελητικὸς ἄρα καὶ καθὸ ἄνθρωπος ὁ Χριστός.

93—95 cf. CCP(681) act. 10: 401 A 11—13 93 ἐν θέλημα : μία οὐσία 58, 9. (20s.) 60s; Volunt. 181, 11—13 99—103 cf. 61, 26—30; Sabb. 616, 40—43; Sentent. 1428, 47s; Max., Pyrr. 321 C 10—D 3 100—103 Eulog., fr. Trin. 372s 100s Mc 7, 24; Mt 15, 21; Jacob. 1481, 7s 104—108 Max., Pyrr. 321 A 12—B 5 104s Jo 19, 28; Mt 27, 34 109—115 Max., Pyrr. 324 A 12—B 7 109s Phil 2, 8 112 ὑπήκοος τῶ πατρὶ 45, 51s; 62, 54—56; 91, 101s; Symb. Ant. (345) 252, 30; 254, 3 113s Gr. Naz., or. 30: 109 C2—4

#### BCEGHIKLMN

91 δὲ<sup>1</sup> add. καὶ G δὲ<sup>2</sup> om. BEHMN καὶ om. G 95 τούτων ἔσται τῆρ.  
K ἔσται καὶ ἡ om. B καὶ<sup>2</sup> om. I (sed suppl.) 96 τῶ] τῶν MN 97  
διαφέρεται L λέγ//τας M λέγοντες B 98 λέγοντες G 99 καθὼς] κακῶς  
B θεῖον] ἅγιον C 100 εἰς add. τὸν G 101 παντοδύναμον] πάντα δύναται  
E (om. θελήσας — 102 δεδύνηται) N 102 οὐ δεδύνηται] οὐδὲ δύναται N 103  
ἦν] οὖν IL καὶ om. EH (suppl. H<sup>o</sup>?) 104 τὸν om. BEH 105 οἶνον]  
ὄξος EKN ἠθέλησε 105 et 106] ἠθέλε KL 107 πάθος — θεός<sup>2</sup> om. H οὐ  
om. C (suppl. C<sup>o</sup>) πάντως add. καὶ K 108 ἄνθρωπος add. καὶ bMN (I  
eras.) θελητικὸς] παθητικὸς B ἦν add. καὶ (eras. C<sup>o</sup>; om. BM [sed suppl.  
M<sup>e</sup>]) καθὸ ἄνθρωπος (add. ἐδίψησε K) codd., sed eras. I, om. L 110 Ἡ add.  
δὲ E ὄντως CH 111 ἐστιν om. E ὄντως C 112 γενόμενος  
post πατρὶ M

Φυσικὸν δὲ τὸ θέλημα λέγοντες, οὐκ ἠναγκασμένον τοῦτο φαμεν, ἀλλ' αὐτεξούσιον· εἰ γὰρ λογικόν, πάντως καὶ αὐτεξούσιον. Οὐ μόνον γὰρ ἡ θεία καὶ ἄκτιστος φύσις οὐδὲν ἠναγκασμένον ἔχει, ἀλλ' οὐδὲ ἡ νοερά καὶ κτιστή. Τοῦτο δὲ δῆλον· φύσει γὰρ ὦν ἀγαθὸς ὁ θεὸς καὶ φύσει δημιουργὸς καὶ φύσει θεὸς οὐκ ἀνάγκη ταῦτά ἐστι. Τίς γὰρ ὁ τὴν ἀνάγκην ἐπάγων;

Δεῖ δὲ εἰδέναι, ὡς αὐτεξουσιότης ὁμωνύμως λέγεται, ἄλλως μὲν ἐπὶ θεοῦ, ἄλλως δὲ ἐπὶ ἀγγέλων, καὶ ἄλλως ἐπὶ ἀνθρώπων. Ἐπὶ θεοῦ μὲν γὰρ ὑπερουσίως, ἐπὶ δὲ ἀγγέλων ὡς συντρεχούσης τῇ ἕξει τῆς προχειρήσεως καὶ παρενθήκην ὅλως χρόνου μὴ παραδεχομένης (ἔχων γὰρ φυσικῶς τὸ αὐτεξούσιον ἀπαρεμποδίστως τούτῳ κέχρηται, μηδὲ τὴν ἐκ σωμάτων ἀντιπάθειαν ἔχων μηδὲ τὸν προσβάλλοντα), ἐπὶ δὲ ἀνθρώπων ὡς χρονικῶς τῆς ἕξεως προεπινοουμένης τῆς ἐγχειρήσεως· αὐτεξούσιος μὲν γὰρ ἐστὶν ὁ ἄνθρωπος καὶ φυσικῶς ἔχει τὸ αὐτεξούσιον, ἔχει δὲ καὶ τὴν ἐκ τοῦ διαβόλου προσβολὴν καὶ τὴν τοῦ σώματος κίνησιν. Διὰ οὖν τὴν προσβολὴν καὶ τὸ βάρος τοῦ σώματος ἐφυστερίζει ἡ προχείρησις τῆς ἕξεως.

Εἰ οὖν θέλων ὁ Ἀδὰμ ὑπήκουσε καὶ θελήσας ἔφαγεν, ἄρα πρωτοπαθὴς ἐν ἡμῖν ἡ θέλησις· εἰ δὲ πρωτοπαθὴς ἡ θέλησις, ταύτην δὲ μετὰ τῆς φύσεως ὁ λόγος σαρκωθείς οὐκ ἀνέλαβεν, οὐκ ἄρα ἔξω τῆς ἀμαρτίας γεγόναμεν.

Ἔτι δὲ εἰ ἔργον αὐτοῦ ἡ αὐτεξούσιος τῆς φύσεως | ὑπάρχει δύναμις, ταύτην δὲ οὐκ ἀνέλαβεν, ἢ καταγνοὺς τῆς οἰκείας δημιουργίας ὡς οὐ καλῆς ἢ φθονήσας ἡμῖν τῆς κατ' αὐτὴν θεραπείας, ἡμᾶς μὲν τῆς παντελοῦς ἀποστερῶν θεραπείας, ἑαυτὸν δὲ ὑπὸ πάθος ὄντα δεικνύς τῷ μὴ θέλειν ἢ τῷ μὴ δύνασθαι τελείως σφάζειν.

Ἀδύνατον δὲ ἐν τι σύνθετον ἐκ τῶν δύο θελημάτων λέγειν ὡσπερ ἐκ τῶν φύσεων σύνθετον τὴν ὑπόστασιν. Πρῶτον μὲν ὅτι αἱ συνθέσεις τῶν

116—121 Max., Pyrr. 293 B 4—10. C 10—15      122—141 (122—125. 127s. 133—141) Max., Pyrr. 324 D 10—325 B 9      122 ὁμωνύμως Dial. λβ' 2      128 αὐτεξούσιος 21, 122; 26, 40 (ἄγγελοι); 36, 89—94; 39, 30—33; 41, 19s; 58, 68—73. 122s; 62, 57—61; 77, 11; 86, 15      135 οὐκ ἀνέλαβεν 50, 36      137 cf. 62, 58      139—141 v. s. 134s      142—154 Max., Pyrr. 296 A 7—C 12

#### BCEGHKLMN

117 εἰ — αὐτεξούσιον om. L      118 οὐδὲν om. B      οὐδὲ συναγκ- G      119 ὁ θεὸς om. C (suppl. C<sup>e</sup>)      122 δὲ om. MN      ὡς add. ἡ BCEHMN      ὁμωνύμως add. μὲν BHMN      μὲν] δὲ bMN      123 θεοῦ<sup>1</sup> add. καὶ bMN      δὲ om. bMN      124 ἀγγέλου E      125 παρενθήκης GHI      126 μηδὲ] μὴ EN      ἐκ] ἐν E (corr. E<sup>e</sup>)      σώματος BCEHMN      127 τὸν om. M      128 προνοουμένης C (επι suppl. C<sup>e</sup>)      129 φυσικὸν M      132 λέξεως C (sed eras. λ)      134 εἰ — θέλησις<sup>2</sup> om. LM(sed suppl. i. m.)      135 οὐκ ἄρα] οὐ γὰρ N      137 ἔργον] ἐνεργον B      εἰ add. ἐν M      αὐτ. τῆς] αὐτεξουσιότης BN      142 ἐν om. G      ἐν τι] ἐστι N

ἐν ὑποστάσει ὄντων καὶ οὐ τῶν ἑτέρω λόγῳ καὶ οὐκ ἰδίῳ θεωρουμένων  
 145 εἰσί· δεύτερον δέ, ὅτι, εἰ τῶν θελημάτων καὶ ἐνεργειῶν σύνθεσιν λέξομεν,  
 καὶ τῶν ἄλλων φυσικῶν ἰδιωμάτων σύνθεσιν εἰπεῖν ἀναγκασθησόμεθα,  
 τοῦ ἀκτίστου καὶ κτιστοῦ, τοῦ ἀοράτου καὶ ὄρατοῦ καὶ τῶν τοιούτων.  
 Πῶς δὲ καὶ τὸ ἐκ τῶν θελημάτων σύνθετον θέλημα προσαγορευθήσεται  
 (ἀδύνατον γὰρ τὸ σύνθετον τῇ τῶν συντεθέντων ὀνομάζεσθαι προση-  
 150 γορίᾳ), ἐπεὶ καὶ τὸ ἐκ τῶν φύσεων σύνθετον φύσιν προσαγορευέσομεν καὶ  
 οὐχ ὑπόστασιν; Ἔτι δὲ καὶ εἰ ἐν σύνθετον θέλημα ἐπὶ Χριστοῦ λέξομεν,  
 θελήματι τοῦ πατρὸς αὐτὸν χωρίζομεν· οὐ γὰρ σύνθετον τὸ τοῦ πατρὸς  
 θέλημα. Λείπεται τοίνυν εἰπεῖν μόνην τὴν ὑπόστασιν τοῦ Χριστοῦ σύνθε-  
 τον καὶ κοινήν ὡσπερ τῶν φύσεων, οὕτω καὶ τῶν φυσικῶν αὐτοῦ.  
 155 Γνώμην δὲ καὶ προαίρεσιν ἐπὶ τοῦ κυρίου λέγειν ἀδύνατον, εἴπερ  
 κυριολεκτεῖν βουλόμεθα. Ἡ γνώμη γὰρ μετὰ τὴν περὶ τοῦ ἀγνωστομένου  
 ζήτησιν καὶ βούλευσιν ἦτοι βουλήν καὶ κρίσιν πρὸς τὸ κριθὲν ἔστι διάθε-  
 σις. Μεθ' ἣν ἡ προαίρεσις ἐκλεγομένη καὶ αἰρουμένη πρὸ τοῦ ἑτέρου τὸ  
 ἕτερον. Ὁ δὲ κύριος οὐ ψιλὸς ὢν ἄνθρωπος ἀλλὰ καὶ θεὸς καὶ πάντα  
 160 εἰδὼς ἀνευδεῆς σκέψεως καὶ ζητήσεως καὶ βουλής ὑπῆρχε καὶ κρίσεως καὶ  
 φυσικῶς τὴν τε πρὸς τὸ καλὸν εἶχεν οἰκείωσιν καὶ τὴν πρὸς τὸ κακὸν ἄλ-  
 λοτριώσιν. Οὕτω γοῦν καὶ Ἡσαΐας φησίν, ὅτι »πρὶν ἢ γινῶναι τὸ παι-  
 δίον ἢ προελεσθαι πονηρά, ἐκλέξεται τὸ ἀγαθόν· διότι πρὶν ἢ γινῶναι τὸ  
 παιδίον ἀγαθόν ἢ κακόν, ἀπειθεῖ πονηρίᾳ τοῦ ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν«.   
 165 Τὸ γὰρ »πρὶν« δηλοῖ, ὅτι οὐ καθ' ἡμᾶς ζητήσας καὶ βουλευσάμενος  
 ἀλλὰ θεὸς ὢν καὶ θεϊκῶς καὶ τὸ κατὰ σάρκα ὑποστάς, | τουτέστι καθ'  
 ὑπόστασιν ἠνωμένος τῇ σαρκί, αὐτῷ τῷ εἶναι καὶ τὸ πάντα εἰδέναι τὸ ἐκ  
 φύσεως εἶχεν ἀγαθόν· φυσικαὶ γὰρ εἰσιν αἱ ἀρεταὶ καὶ φυσικῶς καὶ ἐπίσης  
 πᾶσιν ἐνυπάρχουσιν, εἰ καὶ μὴ πάντες ἐπίσης ἐνεργοῦμεν τὰ τῆς φύσεως.  
 170 Ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν γὰρ εἰς τὸ παρὰ φύσιν διὰ τῆς παραβάσεως ἡλάσα-

145 cf. 59, 91—93    155—185 Max., Pyrr. 308 C 10—312 C    155—168 cf. 36, 71—82.  
 90—104    156—158 Max., opusc. 16 BC. 17 C    158 αἰρουμένη κτλ. = Nemes., nat.  
 hom. 736 A 2s = Max., opusc. 16 B 8s    162—164 Is 7, 15s    170—174 cf. 44, 16—20

**BCEGHIKLMN**

144 ἐν add. τῇ B    ἑτέρω praem. ἐν CEGHN    ἰδίῳ M    οὐχ ἰδίῳ  
 CGHN    147 καὶ<sup>2</sup> add. τοῦ BE    τοῦ<sup>2</sup> om. E    ὄρατοῦ praem. τοῦ B    148  
 καὶ τὸ i. ras. C<sup>e</sup>    θέλημα om. CMN    149 τὴν τ. σ. ὁ. προσηγορίαν C    συν-  
 τεθέντων] συνθέτων BHKN    151 σύνθετον θέλημα trp. G    152 τὸ post πατρὸς<sup>2</sup>  
 M.    153 τὴν ὑπόστασιν post Χριστοῦ B    154 καὶ τῶν om. C (suppl. C<sup>e</sup>)    τῶν<sup>2</sup>  
 om. H    155 κυρίως λέγειν M (postea ras. ca 10 litt.) N    156 βουλοίμεθα  
 CK    157 βούλευσιν] βούλησιν H    βουλήν] βούλησιν EMN    κριθὲν ἔστι]  
 κρίνεσθαι τι B    159 ὢν om. M (suppl. i. m.) coll. post ἄνθρωπος B    160  
 ζητήσεως] θελήσεως K    ὑπάρχει et 161 ἔχει BC    162 ἢ γινῶναι] πρὸ τοῦ  
 γινῶναι G    163 ἦ<sup>1</sup> om. bMN    ἐκλέξει C    164 πονηρίαν GI    165  
 ἠπρίνε add. ἦ E    167 αὐτὸ τὸ K    τό<sup>1</sup>] τῷ BCEHLMN    τὸ<sup>2</sup> om. BM  
 (suppl. M<sup>e</sup>)    168 εἶχεν add. τὸ BC    φυσικαὶ] φύσει καὶ G    168 et 169  
 ἐπίσης BGN    170/171 ἡλάσαμεν om. C

μεν. Ὁ δὲ κύριος ἐκ τοῦ παρὰ φύσιν εἰς τὸ κατὰ φύσιν ἡμᾶς ἐπανήγαγε·  
 τοῦτο γὰρ ἐστὶ τὸ κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίωσιν. Καὶ ἡ ἄσκησις δὲ καὶ οἱ  
 ταύτης πόνοι οὐ πρὸς τὸ ἐπικτήσασθαι τὴν ἀρετὴν ἔξωθεν ἐπίσασκτον  
 οὔσαν ἐπενοήθησαν, ἀλλὰ πρὸς τὸ τὴν ἐπίσασκτον καὶ παρὰ φύσιν κα-  
 175 κίαν ἀποβαλέσθαι, ὡσπερ καὶ τὸν τοῦ σιδήρου ἰόν οὐ φυσικὸν ὄντα,  
 ἀλλ' ἐξ ἀμελείας ἐπιγενόμενον διὰ μόχθου ἀποβάλλοντες τὴν φυσικὴν  
 τοῦ σιδήρου λαμπρότητα ἐμφανίζομεν.

Ἰστέον δέ, ὡς τὸ τῆς γνώμης ὄνομα πολύτροπον καὶ πολυσήμαντόν  
 ἐστὶ. Ποτὲ μὲν γὰρ δηλοῖ τὴν παραίνεσιν, ὡς φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος·  
 180 »Περὶ δὲ τῶν παρθένων ἐπιταγὴν κυρίου οὐκ ἔχω, γνώμην δὲ δίδωμι.«  
 ποτὲ δὲ βουλήν, ὡς ὅταν φησὶν ὁ προφήτης Δαυίδ· »Ἐπὶ τὸν λαόν σου  
 κατεπανουργέσαντο γνώμην«, ποτὲ δὲ ψῆφον, ὡς ὁ Δανιήλ· »Περὶ τίνος  
 ἐξῆλθεν ἡ γνώμη ἡ ἀναιδῆς αὕτη;«, ποτὲ δὲ ἐπὶ πίστεως ἢ δόξης ἢ  
 φρονήματος, καὶ ἀπλῶς εἰπεῖν, κατὰ εἴκοσιν ὀκτώ σημαίνόμενα λαμβά-  
 185 νεται τὸ τῆς γνώμης ὄνομα.

(59; III 15) νθ' Περὶ ἐνεργειῶν τῶν ἐν τῷ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ

Δύο δὲ καὶ τὰς ἐνεργείας φαμέν ἐπὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ·  
 εἶχε γὰρ ὡς μὲν | θεὸς καὶ τῷ πατρὶ ὁμοούσιος τὴν θείαν ἐνέργειαν καὶ ὡς  
 ἄνθρωπος γενόμενος καὶ ἡμῖν ὁμοούσιος τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως τὴν  
 5 ἐνέργειαν.

Ἰστέον δέ, ὡς ἄλλο ἐστὶν ἐνέργεια καὶ ἄλλο ἐνεργητικὸν καὶ ἄλλο  
 ἐνέργημα καὶ ἄλλο ἐνεργῶν. Ἐνέργεια μὲν οὖν ἐστὶν ἡ δραστικὴ καὶ  
 οὐσιώδης τῆς φύσεως κίνησις· ἐνεργητικὸν δὲ ἡ φύσις, ἐξ ἧς ἡ ἐνέργεια  
 πρόεισιν· ἐνέργημα δὲ τὸ τῆς ἐνεργείας ἀποτέλεσμα· ἐνεργῶν δὲ ὁ  
 10 κεχρημένος τῇ ἐνεργείᾳ ἦτοι ἡ ὑπόστασις. Λέγεται δὲ καὶ ἡ ἐνέργεια  
 ἐνέργημα, καὶ τὸ ἐνέργημα ἐνέργεια, ὡς καὶ τὸ κτίσμα κτίσις. Οὕτω φα-  
 μέν· πᾶσα ἡ κτίσις, τὰ κτίσματα δηλοῦντες.

172 Gn 1, 26 178 γνώμη Sherwood 58—65 180 = 1 Cor 7, 25 181s Ps  
 82, 4 182s Dn 2, 15 59 2—5 Max., Pyrr. 345 A 8—10 δύο ἐνεργεῖαι 57,  
 7—12; 58, 3—29; 59, 52—66. 113—136. 207—210. 230; 63, 49; cf. ad 58, 3—  
 8 6—12 Volunt. 172, 21—40; Bas., Eun. 689 C 7—13 = Doct. Patr. 80, 5 7s  
 cf. 37, 3s; Doct. Patr. 258, 6 9s ἐνεργῶν 58, 41s

#### BCEGHIKLMN

171 ἀνήγαγεν E 173 ἐπικτήσθαι B (σα suppl. B<sup>e</sup>) 174 τὸ om. H (sed  
 suppl.) 175 ἀποβάλλεσθαι GH τὸν om. MN 176 ἐπιγιν- BCM 178  
 δὲ om. C 179 Ποτὲ] Πῆ E φησὶν om. E 181 ποτὲ] πῆ et ὅταν om.  
 E 183 αὕτη om. BCEMN 59 1 νθ' ] νη' I ξα' E ρη' H ρθ' C οθ' MN π'  
 KL κυρίῳ suppl. E 3 τὴν praem. ὁμοίως BCHM 6 καὶ<sup>2</sup> — 7 ἐνεργῶν  
 om. L 7—25 α' usque η' i. m. adscr. ad definitiones M 9 δὲ<sup>2</sup> om.  
 M 10 ἡ<sup>1</sup> om. BGN 11 ἐνέργημα<sup>1</sup> — ἐνέργεια om. L (suppl. i. m.  
 L<sup>e</sup>) Οὕτω add. γὰρ bMN 12 ἡ om. B

Ἰστέον, ὡς ἡ ἐνέργεια κίνησις ἐστὶ καὶ ἐνεργεῖται μᾶλλον ἢ ἐνεργεῖ, καθὼς φησὶν ὁ θεηγόρος Γρηγόριος ἐν τῷ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος λόγῳ· »Εἰ δὲ ἐνέργειά ἐστίν, ἐνεργηθήσεται δηλονότι καὶ οὐκ ἐνεργήσεται καὶ ὁμοῦ τῷ ἐνεργηθῆναι παύσεται.»

Δεῖ δὲ γινώσκειν, ὅτι αὐτὴ ἡ ζωὴ ἐνέργειά ἐστὶ καὶ ἡ τροπὴ τοῦ ζῴου ἐνέργεια, καὶ πᾶσα ἡ τοῦ ζῴου οἰκονομία ἢ τε θρεπτικὴ καὶ αὐξητικὴ ἢ γουν φυτικὴ καὶ ἢ καθ' ὄρμην κίνησις ἢ γουν αἰσθητικὴ καὶ ἢ νοερά καὶ αὐτεξούσιος κίνησις. Δυνάμει δὲ ἀποτέλεσμα ἡ ἐνέργεια. Εἰ οὖν ταῦτα πάντα θεωροῦμεν ἐν τῷ Χριστῷ, ἄρα καὶ ἀνθρωπίνην ἐνέργειαν ἐπ' αὐτοῦ φήσομεν.

Ἐνέργεια λέγεται τὸ πρῶτον ἐν ἡμῖν συνιστάμενον νόημα· καὶ ἐστὶν ἀπλή καὶ ἄσχετος ἐνέργεια τοῦ νοῦ καθ' αὐτὸν ἀφανῶς τὰ ἴδια νοήματα προβαλλομένου, ὧν χωρὶς οὐδὲ νοῦς ἂν κληθεῖν δικαίως. Λέγεται δὲ πάλιν ἐνέργεια καὶ ἡ διὰ τῆς προφορᾶς τοῦ λόγου φανέρωσις καὶ ἐξάπλωσις τῶν νενοημένων. Αὕτη δὲ οὐκέτι ἄσχετός ἐστὶ καὶ ἀπλή, ἀλλ' ἐν σχέσει θεωρουμένη ἐκ νοήματος καὶ λόγου συντεθειμένη. Καὶ αὕτη δὲ ἡ σχέση, ἣν ἔχει ὁ ποιῶν πρὸς τὸ γινόμενον, ἐνέργειά ἐστὶ· καὶ αὐτὸ τὸ ἀποτελούμενον ἐνέργεια λέγεται. Καὶ τὸ μὲν ἐστὶ ψυχῆς | μόνης, τὸ δὲ ψυχῆς σώματι κεκρημένης, τὸ δὲ σώματος νοερώς ἐψυχωμένου, τὸ δὲ ἀποτέλεσμα· ὁ νοῦς γὰρ προθεωρήσας τὸ ἐσόμενον οὕτω διὰ τοῦ σώματος ἐργάζεται. Τῆς ψυχῆς τοίνυν ἐστὶν ἡ ἡγεμονία· κέχρηται γὰρ ὡς ὄργανῳ τῷ σώματι, ἄγουσα τοῦτο καὶ ἰθύνουσα. Ἐτέρα δὲ ἐστὶν ἡ τοῦ σώματος ἐνέργεια ἀγομένου ὑπὸ τῆς ψυχῆς καὶ κινουμένου. Τὸ δὲ ἀποτέλεσμα τοῦ μὲν σώματος ἡ ἀφή καὶ ἡ κράτησις καὶ ἡ τοῦ ποιουμένου οἶονεὶ περιένεξις, τῆς δὲ ψυχῆς ἡ τοῦ γινομένου οἶονεὶ μὀρφωσις καὶ σχηματισμός. Οὕτω καὶ

13s Doct. Patr. 258, 4 15s Gr. Naz., or. 31: 36, 140 A 11—13 = Doct. Patr. 80 III 17—20 cf. 37, 2s; Instit. η' 17 = Anast. Ant., fr.: 94, 1049 D 9s = Doct. Patr. 79, 25s = Volunt. 176, 32s 18—20 cf. 24, 20s 20 = 37, 17 = Gr. Nyss., or. dom. 1160 A 7s = Doct. Patr. 258, 5 23—54 Anast. Ant., fr.: 94, 1049 B/D; Doct. Patr. 78, 22—80, 3; Weiß I 98s 24s cf. 6, 13s; 13, 96s 29s v. s. 20 30s = 9—12 32 νοῦς 41, 10 33—45 Max., Pyrr. 344 D—345 A 33 ἡγεμονία 50, 39s; Volunt. 145, 5—9; 168, 24 ὄργανῳ 26, 46; Fid. II 578, 15s; 579, 26s; Nemes., nat. hom. 589 A. 632 A; Max., Pyrr. 344 D 8s; Kallis 50<sup>15</sup> 37—54 Sabb. 616, 17—22

#### BCEGHIKLMN

14 θεηγ.] θεολόγος bMN	15 ΕΙ] ἡ E	καὶ οὐκ ἐν eras. B (qua i. ras. scrib. ἐν B <sup>c</sup> )
17 γινώσκειν] εἰδέναι E	19 φυσικὴ G	αὐτὴ
GH τροπὴ] πρώτη CEGHMN om. B	καὶ <sup>a</sup> add. ἡ BCH	αἰσθητικὴ
praem. ἡ BCH ἡ <sup>a</sup> om. G (sed suppl.)	20/21 ταῦτα	
πάντα trp. BCH	21 θεωρούμενα G	23 Ἐνέργεια adscr. i. m. ποσαχῶς ἡ
ἐνέργεια L	ἐνιστάμενον BC	24 ἐνέργεια praem. ἡ B
HL	25 δίκαιος M	26 καὶ ἐξάπλωσις om. H
add. ἡ I	28 δὲ om. C	καὶ <sup>a</sup>
L	29/30 τελούμενον C	29 ἔχει] ἦχε N
E	35 κινημένου M	30 ἐστὶ — 30 ἐνέργεια om.
	36 κράσις E	ἐμψυχ- C
		33 ἡ om.
		37 ἡ om. EMN
		περίεξις N



περὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἡ μὲν τῶν θαυμάτων δύναμις τῆς  
 θεότητος αὐτοῦ ὑπῆρχεν ἐνέργεια, ἡ δὲ χειρουργία καὶ τὸ θελῆσαι καὶ τὸ  
 40 εἶπεῖν «θέλω, καθαρίσθητι» τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ ὑπῆρχεν ἐνέργεια.  
 Ἀποτελεσμα δὲ τῆς μὲν ἀνθρωπίνης ἢ | τῶν ἄρτων κλάσις, τὸ ἀκοῦσαι  
 τὸν λεπρὸν τὸ «θέλω», τῆς δὲ θείας ὁ τῶν ἄρτων πληθυσμὸς καὶ ἡ τοῦ  
 λεπροῦ κάθαρσις· δι' ἀμφοτέρων γάρ, διὰ τε τῆς ψυχικῆς ἐνεργείας καὶ  
 τοῦ σώματος, μίαν καὶ τὴν αὐτὴν συγγενῆ καὶ ἴσην ἐνεδεικνυτο αὐτοῦ  
 45 τὴν θείαν ἐνέργειαν. Ὡσπερ γὰρ τὰς φύσεις ἠνωμένας γινώσκουμεν καὶ τὴν  
 ἐν ἀλλήλαις ἐχούσας περιχώρησιν καὶ τὴν τούτων διαφορὰν οὐκ ἀρνού-  
 μεθα, ἀλλὰ καὶ ἀριθμοῦμεν καὶ ἀδαιρέτους αὐτὰς γινώσκουμεν, οὕτω καὶ  
 τῶν θελημάτων καὶ τῶν ἐνεργειῶν καὶ τὸ συναφὲς γινώσκουμεν καὶ τὸ  
 διάφορον ἐπιγινώσκουμεν καὶ ἀριθμοῦμεν καὶ διαίρεσιν οὐκ εἰσάγομεν.  
 50 Ὅν τρόπον γὰρ ἡ σὰρξ καὶ τεθέωται καὶ μεταβολὴν τῆς οἰκείας οὐ πέ-  
 πονθε φύσεως, τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ τὸ θέλημα καὶ ἡ ἐνέργεια καὶ τε-  
 θέωνται καὶ τῶν οἰκείων οὐκ ἐξίστανται ὄρων· εἰς γὰρ ἔστιν ὁ τοῦτο  
 κάκεινο ὦν καὶ οὕτως κάκεινως ἦτοι θεϊκῶς τε καὶ ἀνθρωπίνως θέλων καὶ  
 ἐνεργῶν.  
 55 Δύο τοίνυν τὰς ἐνεργείας ἐπὶ Χριστοῦ λέγειν ἀναγκαῖον διὰ τὸ διττὸν  
 τῆς φύσεως· ὦν γὰρ ἡ φύσις παρηλλαγμένη, τούτων διάφορος ἡ ἐνέρ-  
 γεια, καὶ ὦν ἡ ἐνέργεια παρηλλαγμένη, τούτων ἡ φύσις διάφορος. Καὶ τὸ  
 ἀνάπαλιν· ὦν ἡ φύσις ἡ αὐτὴ, τούτων καὶ ἡ ἐνέργεια ἡ αὐτὴ, καὶ ὦν  
 ἡ ἐνέργεια μία, τούτων καὶ ἡ οὐσία μία, κατὰ τοὺς θεηγόρους πατέρας.  
 60 Ἀνάγκη τοίνυν δυοῖν θάτερον ἢ μίαν ἐνέργειαν ἐπὶ Χριστοῦ λέγοντας  
 μίαν λέγειν καὶ τὴν οὐσίαν ἢ, εἴπερ τῆς ἀληθείας ἐχόμεθα καὶ δύο τὰς  
 οὐσίας εὐαγγελικῶς τε καὶ πατρικῶς ὁμολογοῦμεν, δύο καὶ τὰς ἐνεργείας  
 καταλλήλως αὐτοῖς ἐπομένους συνομολογεῖν· ὁμοούσιος γὰρ ὦν τῷ θεῷ  
 καὶ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα ἴσος ἔσται καὶ κατὰ τὴν ἐνέργειαν. Ὁμοού-  
 65 σιος δὲ ὦν ἡμῖν ὁ αὐτὸς κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα ἴσος ἔσται καὶ κατὰ τὴν

40 Mt 8, 3 par. 41s ἄρτων Mt 15, 36 par.; Jo 6, 11 42s λεπρὸν 61,  
 30 43—45 cf. 37, 5—7 47 cf. 49, 29 50 cf. 61, 14 τεθέωται 61,  
 1 51—54 cf. 63, 40—44 52—54 cf. 47, 78s; 58, 5s; 59, 177; Const. Pogon.,  
 edict. 708 D 55s cf. 58, 3s 56—59 cf. 37, 6s 59 πατέρας CCP(681) act. 10  
 passim 60—66 ἐνέργεια: οὐσία v. ad 37, 6s 64 πατρὶ ἴσος κατ' ἐνέργειαν 13,  
 71s; 59, 76s. 83s. 87. 90

#### BCEGHIKLMN

38 περὶ] ἐπὶ bMN 39 αὐτοῦ om. C(suppl. C<sup>e</sup>) καὶ τὸ θελῆσαι om.  
 MN 44 ἐνεδεικνυται N 45 τὰς φύσεις post ἠνωμένας bMN 47  
 αὐτὰς] ταύτας BEGHMN ταῦτα C οὕτω καὶ trp. G 48/49 τὸ διάφορον ἐ.  
 καὶ om. GMN 50 γὰρ om. B 52 ἐξίστανται] ἐξέστησαν B 55 τὰς  
 ἐνεργείας post Χριστοῦ E post λέγειν MN ἀναγκαῖον om. N 58 τούτων —  
 αὐτή<sup>2</sup> om. B 62 τε om. B ἐργείας E 63 αὐταῖς ἐπομένους M ἐπομένοις  
 EN ἐπόμιοι IL 64 κατὰ τὴν<sup>2</sup>] κατ' BCEHN Ὁμοούσιος — 66  
 ἐνέργειαν om. H 65 κατὰ τὴν<sup>2</sup>] κατ' BCEMN

ἐνέργειαν. Φησὶ γοῦν ὁ μακάριος Γρηγόριος, ὁ Νυσαέων ἐπίσκοπος·  
 » Ὡν δὲ ἡ ἐνέργεια μία, τούτων πάντως καὶ ἡ δύναμις ἡ αὐτή· πᾶσα γὰρ  
 ἐνέργεια δυνάμεως ἐστὶν ἀποτέλεσμα«. Ἀδύνατον δὲ ἀκτίστου καὶ  
 κτιστῆς φύσεως μίαν φύσιν ἢ δύναμιν ἢ ἐνέργειαν εἶναι. Εἰ δὲ μίαν Χριστοῦ  
 70 τὴν ἐνέργειαν εἴποιμεν, τῇ τοῦ λόγου θεότητι προσάψομεν τῆς νοερᾶς  
 ψυχῆς τὰ πάθη, φόβον φημί καὶ λύπην καὶ ἀγωνίαν.

Εἰ δὲ λέγοιεν, ὡς περὶ τῆς ἁγίας τριάδος διαλεγόμενοι οἱ πατέρες οἱ  
 ἅγιοι ἔφασαν· Ὡν ἡ οὐσία μία, τούτων καὶ ἡ ἐνέργεια, καὶ ὧν διάφορος ἡ  
 οὐσία, τούτων διάφορος καὶ ἡ ἐνέργεια, καὶ ὡς οὐ χρὴ τὰ τῆς θεολογίας  
 75 ἐπὶ τὴν οἰκονομίαν μετάγειν, ἐροῦμεν· Εἰ ἐπὶ τῆς θεολογίας μόνον εἴρηται  
 τοῖς πατράσι, καὶ οὐκ ἔτι μετὰ τὴν σάρκωσιν τῆς αὐτῆς ἐνεργείας ὁ  
 υἱὸς τῷ πατρὶ οὐδὲ τῆς αὐτῆς ἔσται οὐσίας. Τίνοι δὲ ἀπονεμοῦμεν τὸ »ὁ  
 πατήρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται, κἀγὼ ἐργάζομαι«, καὶ »ἃ βλέπει τὸν  
 πατέρα ποιοῦντα, ταῦτα καὶ ὁ υἱὸς ὁμοίως ποιεῖ«, καὶ »εἰ ἐμοὶ οὐ πι-  
 80 στεύετε, τοῖς ἔργοις μου πιστεύσατε«, καὶ »τὰ ἔργα, ἃ ἐγὼ ποιῶ, μαρτυ-  
 ρεῖ περὶ ἐμοῦ«, καὶ »ὡσπερ ὁ πατήρ ἐγείρει τοὺς νεκροὺς καὶ ζωοποιεῖ,  
 οὕτω καὶ ὁ υἱός, οὓς θέλει, ζωοποιεῖ«; Ταῦτα γὰρ πάντα οὐ μόνον  
 ὁμοούσιον καὶ μετὰ σάρκωσιν τῷ πατρὶ δείκνυσιν αὐτόν, ἀλλὰ καὶ τῆς  
 αὐτῆς ἐνεργείας.

85 Καὶ πάλιν· Εἰ ἡ περὶ τὰ ὄντα πρόνοια οὐ μόνον πατρὸς καὶ ἁγίου  
 πνεύματος, ἀλλὰ καὶ τοῦ υἱοῦ ἐστὶ καὶ μετὰ σάρκωσιν, ἐνέργεια δὲ τοῦτο  
 ἐστὶν· ἄρα καὶ μετὰ σάρκωσιν τῆς αὐτῆς ἐστὶν ἐνεργείας τῷ πατρὶ.

Εἰ ἐκ τῶν θαυμάτων τῆς αὐτῆς οὐσίας ὄντα τῷ πατρὶ τὸν Χριστὸν  
 ἐγνωμεν, ἐνέργεια δὲ θεοῦ τυγχάνει τὰ θαύματα, ἄρα καὶ μετὰ σάρκωσιν  
 90 τῆς αὐτῆς ἐνεργείας ἐστὶ τῷ πατρὶ.

Εἰ δὲ μία ἐνέργεια τῆς θεότητος αὐτοῦ καὶ τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, σύνθετος  
 ἔσται, καὶ ἔσται ἢ ἑτέρας ἐνεργείας παρὰ τὸν πατέρα ἢ καὶ ὁ πατήρ συν-  
 θέτου ἐνεργείας ἔσται. Εἰ δὲ συνθέτου ἐνεργείας, δῆλον ὅτι καὶ φύσεως.

Εἰ δὲ εἴποιεν, ὅτι τῇ ἐνεργείᾳ πρόσωπον συνεισάγεται, ἐροῦμεν, ὅτι, εἰ  
 95 τῇ ἐνεργείᾳ πρόσωπον συνεισάγεται, κατὰ τὴν εὐλογον ἀντιστροφὴν καὶ

67s Gr.Nyss., or.dom. 1160 A 6—8 = Doct.Patr. 76, 10 68 = 37, 16s; v. s.  
 20 73—90 Max., Pyrr. 348 B 10—349 B 2 77s Jo 5, 17 78s Jo 5, 19 79s  
 Jo 10, 38 80s Jo 10, 25 81s Jo 5, 21 83 cf. 87 91—93 Max., opusc.  
 64 D 94—103 Max., Pyrr. 336 D—337 B

#### BCEGHKLMN

66 γοῦν] οὖν BCGH Νυσαέων EKLN 70 εἴπομεν CH 71 φόβον//  
 M 73 ἐνέργεια add. μία BCEHKMN 74 διαφόρος E 75 τὰς οἰκονομίας  
 G 76 ἔτι] ἐστι bMN μετὰ praem. καὶ CHMN μετὰ τὴν] μετὴν  
 C τὴν om. E αὐτῆς om. sed 77 πατρὶ add. τῆς αὐτῆς KL 78 ἃ  
 add. ἄν bMN 83 καὶ<sup>1</sup> om. B μετὰ add. τὴν BCH 86 καὶ<sup>2</sup> om.  
 LMN ἐνέργειαν B ἐνέργεια — 87 σάρκωσιν om. E 87 ἐστὶν<sup>2</sup> om.  
 B 89 δὲ om. BCH 90 ἐνεργείας ἐστὶ trp. E ἐστὶ — 91 ἐνέργεια om. B  
 (suppl. B<sup>c</sup>) 91 μία] μὴ B<sup>c</sup> 93 καὶ om. G 94 ἐροῦμεν — 95  
 συνεισάγεται om. B 95 πρόσωπον praem. τὸ G

τῷ προσώπῳ ἐνέργεια συνεισαχθήσεται, καὶ ἔσονται, ὡσπερ τρία πρόσωπα ἦτοι ὑποστάσεις τῆς ἁγίας τριάδος, οὕτω καὶ τρεῖς ἐνέργειαι, ἢ ὡσπερ μία ἡ ἐνέργεια, οὕτω καὶ ἓν πρόσωπον καὶ μία ὑπόστασις. Οἱ δὲ ἅγιοι πατέρες συμφώνως εἰρήκασι τὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας καὶ τῆς αὐτῆς εἶναι ἐνεργείας.

Ἔτι δέ, εἰ τῇ ἐνεργείᾳ πρόσωπον συνεισάγεται, οἱ μήτε μίαν μήτε δύο Χριστοῦ τὰς ἐνεργείας λέγειν θεσπίσαντες οὔτε ἓν πρόσωπον αὐτοῦ λέγειν οὔτε δύο προσέταξαν.

Καὶ ἐπὶ τῆς πεπυρακτωμένης μαχαίρας ὡσπερ αἱ φύσεις σῶζονται τοῦ τε πυρός καὶ τοῦ σιδήρου, οὕτω καὶ αἱ δύο ἐνέργειαι καὶ τὰ τούτων ἀποτελέσματα. Ἐχει γὰρ ὁ μὲν σίδηρος τὸ τμητικόν, τὸ δὲ πῦρ τὸ καυστικόν, καὶ ἡ τομὴ μὲν τῆς τοῦ σιδήρου ἐνεργείας ἐστὶν ἀποτέλεσμα, ἡ δὲ καύσις τοῦ πυρός· καὶ σῶζεται τὸ τούτων διάφορον ἐν τῇ κεκαυμένη τομῇ καὶ ἐν τῇ τετμημένη καύσει, εἰ καὶ μήτε ἡ καύσις τῆς τομῆς δίχα γίγνοιτο μετὰ τὴν ἔνωσιν μήτε ἡ τομὴ δίχα τῆς καύσεως· καὶ οὔτε διὰ τὸ διττὸν τῆς φυσικῆς ἐνεργείας δύο πεπυρακτωμένους μαχαίρας φαμέν οὔτε διὰ τὸ μοναδικὸν τῆς πεπυρακτωμένης μαχαίρας σύγχυσιν τῆς οὐσιώδους αὐτῶν διαφορᾶς ἐργαζόμεθα. Οὕτω καὶ ἐν τῷ Χριστῷ τῆς μὲν θεότητος αὐτοῦ ἡ θεία καὶ παντοδύναμος ἐνέργεια, τῆς δὲ ἀνθρωπότητος αὐτοῦ ἡ καθ' ἡμᾶς. Ἀποτέλεσμα δὲ τῆς μὲν ἀνθρωπίνης τὸ κρατηθῆναι τὴν χεῖρα τῆς παιδὸς καὶ ἔλκυθῆναι, τῆς δὲ θείας ἡ ζωοποίησις· ἄλλο γὰρ τοῦτο, κἀκεῖνο ἕτερον, εἰ καὶ ἀλλήλων ἀχώριστοι ὑπάρχουσιν ἐν τῇ θεανδρικῇ ἐνεργείᾳ. Εἰ διὰ τὸ μίαν εἶναι τὴν τοῦ κυρίου ὑπόστασιν μία ἔσται καὶ ἡ ἐνέργεια, διὰ τὴν μίαν ὑπόστασιν μία ἔσται καὶ ἡ οὐσία.

Καὶ πάλιν· Εἰ μίαν ἐνέργειαν ἐπὶ τοῦ κυρίου εἴποιμεν, ἡ θείαν ταύτην λέξομεν ἢ ἀνθρωπίνην ἢ οὐδετέραν. Ἄλλ' εἰ μὲν θείαν, θεὸν αὐτὸν μόνον γυμνὸν τῆς καθ' ἡμᾶς ἀνθρωπότητος λέξομεν. Εἰ δὲ ἀνθρωπίνην, ψιλὸν αὐτὸν ἀνθρώπον βλασφημήσομεν. Εἰ δὲ οὐδὲ θείαν οὐδὲ ἀνθρωπίνην, οὐδὲ θεὸν οὐδὲ ἀνθρώπον, οὐδὲ τῷ πατρὶ οὐδὲ ἡμῖν ὁμοούσιον· ἐκ γὰρ τῆς

96—100 cf. 8, 218—221 99s cf. 63, 6s 104—113 cf. 55, 25!; Volunt. 184, 8—25; Max., Pyrr. 337 D—340 A 115s Lc 8, 54; Max., Pyrr. 344 CD 120—131 Max., Pyrr. 340 C—341 A

BCEGHKLMN

96 ἐνεργείας E συναχθήσεται M 97 τρεῖς add. αἱ MN 98 ἡ om.  
E ἐν om. BC δὲ om. N 99 τὰ om. BCHL 101 τῆ]τι C ἐνέργεια  
CEH 102 λέγειν<sup>1</sup>] θέλειν M 108 δὴ(!) E 104 μαχαίρας praem. δὲ  
bKMN 105 τε om. BCEHMN αἱ om. G 106 τμητικόν] μικτόν  
B 107 τῆς om. BH. καύσις add. τῆς BCHKMN 108 κεκαυμένη —  
109 τῆ om. IL 110 οὔτε add. δὲ C 111 διὰ] δὲ G 113 ἐργα-]  
ἀσπαζόμεθα H (em. H<sup>c</sup>) 118 μία — 119 ὑπόστασιν om. sed suppl. i. m.  
KL 121 λέξομεν M αὐτὸν μόνον trp. L 122 καθ' ἡμᾶς om. B 123  
ἀνθρώπον om. G βλασφημήσομεν om. N οὐδὲ<sup>1</sup>] οὐ E θεῖον et  
ἀνθρώπινον BCGHMN 124 οὐδὲ<sup>2</sup>] οὔτε I οὐδὲ<sup>2</sup>] οὐ EMN οὔτε IKL

125 ἐνώσεως ἢ καθ' ὑπόστασιν ταυτότης γέγονεν, οὐ μὴν δὲ καὶ ἡ διαφορὰ τῶν φύσεων ἀνήρηται. Τῆς δὲ διαφορᾶς σωζομένης τῶν φύσεων, σωθή-  
 126 σονται δηλαδὴ καὶ αἱ τούτων ἐνέργειαι· οὐ γὰρ ἔστι φύσις ἀνεέργητος.

Εἰ μία τοῦ δεσπότη Χριστοῦ ἡ ἐνέργεια, ἡ κτιστὴ ἔσται ἡ ἄκτιστος·  
 μέσον γὰρ τούτων οὐκ ἔστιν ἐνέργεια ὡσπερ οὐδὲ φύσις. Εἰ οὖν κτιστὴ,  
 130 κτιστὴν μόνην δηλώσει φύσιν· εἰ δὲ ἄκτιστος, ἄκτιστον μόνην χαρακτη-  
 ρίσει οὐσίαν. Δεῖ γὰρ πάντως κατάλληλα ταῖς φύσεσιν εἶναι τὰ φυσικά·  
 ἀδύνατον γὰρ ἑλλιποῦς φύσεως ὑπαρξιν εἶναι. Ἡ δὲ κατὰ φύσιν ἐνέργεια  
 οὐ τῶν ἐκτὸς ὑπάρχει, καὶ δῆλον, ὅτι οὔτε εἶναι οὔτε γινώσκεισθαι τὴν  
 φύσιν δυνατὸν ἐνεργείας δίχα· δι' ὧν γὰρ ἐνεργεῖ ἕκαστον, τὴν οἰκείαν  
 135 φύσιν πιστοῦται, ὅπερ ἔστι μὴ τρεπόμενον.

Εἰ μία Χριστοῦ ἡ ἐνέργεια, ἡ αὐτὴ τῶν θείων καὶ τῶν ἀνθρωπίνων  
 ποιητικὴ. Οὐδὲν δὲ τῶν ὄντων ἐν τοῖς κατὰ φύσιν μένον τὰ ἐναντία ποιεῖν  
 δύναται· οὐ γὰρ τὸ πῦρ ψύχει καὶ θερμαίνει, οὐδὲ ξηραίνει καὶ ὑγραίνει τὸ  
 ὕδωρ. Πῶς οὖν ὁ φύσει ὢν θεὸς καὶ φύσει γενόμενος ἀνθρώπος τὰ τε θαύ-  
 140 ματα καὶ τὰ πάθη μιᾶ ἐνεργείᾳ ἐπετέλεσεν;

Εἰ οὖν ἔλαβεν ὁ Χριστὸς νοῦν ἀνθρώπινον ἡγουν ψυχὴν νοεράν τε καὶ  
 λογικὴν, διανοηθήσεται πάντως καὶ αἰεὶ διανοηθήσεται· ἐνέργεια δὲ νοῦ ἡ  
 διάνοια. Ἄρα καὶ καθὼ ἀνθρώπος ἐνεργῆς ὁ Χριστὸς καὶ αἰεὶ ἐνεργῆς.

Ὁ δὲ ἅγιος Ἰωάννης ὁ Χρυσόστομος ἐν τῇ ἐρμηνείᾳ τῶν Πράξεων  
 145 δευτέρῳ λόγῳ οὕτω φησὶν· »Οὐκ ἂν δέ τις ἀμάρτοι καὶ τὸ πάθος αὐτοῦ  
 πράξιν καλέσας· ἐν τῷ γὰρ τὰ πάντα παθεῖν ἐποίησε τὸ μέγα καὶ θαύ-  
 μαστον ἐκεῖνο ἔργον τὸν θάνατον καταλύσας καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἐργασά-  
 μενος«.

125 ταυτότης 47, 19s. 63; 48, 21; 59, 156. 160; 63, 31; 65, 6. 15; 66, 14; Fid. II  
 563, 12; 568, 5—7; Jacob. 1477, 18s; Transfig. 552, 42 127 ἀνεέργητος 37,  
 7s; 59, 150s 132—135 Max., Pyrr. 341 C 8—D 2 132 ἑλλιποῦς 50, 5; 58,  
 77 136—140 cf. 57, 9—12; Max., Pyrr. 344 A 5 141—143 cf. 63, 33—  
 39 145—148 Chrys., hom. 1 in Act. 18, 17—20 = Doct. Patr. 86, 14ss 146s  
 cf. 77, 45s; 84, 23; 86, 30—32; Sabb. 625, 10

### BCEGHIKLMN

125 καὶ ἡ om. M (suppl. M<sup>o</sup>) 126 διήρηται B 126/127 σωθήσεται  
 H 128 ἡ om. BCG ἔσται om. L 129 φύσεις BCH 130  
 ἄκτιστος] -στον BCGH 132 Ἡ] ΕΙ EN 134 δυνατὸν om. G ἐνεργείας  
 δίχα] ἀνευ τῆς κατὰ φύσιν ἐνεργείας BCEHMN 136 ἡ<sup>1</sup> om. BC τῶν<sup>2</sup>  
 om. b 138 οὐδέ] οὐ BCH 139 ὁ om. B 140 πάθη] παθήματα  
 BCH μία EL ἐνεργείᾳ post (ἐπ)τέλεσεν MN ἀπετέλεσεν BCH  
 ἐτέλεσεν M 141 οὖν] νοῦν BCEMN ἀνέλαβεν hMN νοῦν — 142  
 λογικὴν (usque 143 Χριστὸς N) om. BCEMN (sed suppl. i. m. ab 142  
 διανοηθήσεται<sup>1</sup>) 142 διανοηθήσεται<sup>1</sup>] μία νοηθ- et διανοηθήσεται<sup>2</sup>] δι'  
 ὁ νοηθ- E 143 καὶ<sup>1</sup> om. BC iter. E 144 ἅγιος add. ὁ EG 145  
 δευτέρῳ praem. ἐν H 146 τὰ om. hMN

Εἰ πᾶσα ἐνέργεια φύσεώς τινος οὐσιώδης ὀρίζεται κίνησις, ὡς οἱ περὶ  
 150 ταῦτα δεινοὶ διειλήφασιν, ποῦ φύσιν τις εἶδεν ἀκίνητον ἢ παντελῶς ἀνεν-  
 ἔργητον ἢ ἐνέργειαν εὔρηκεν οὐ φυσικῆς δυνάμεως ὑπάρχουσας κίνησιν;  
 »Μίαν δὲ φυσικὴν τὴν ἐνέργειαν θεοῦ καὶ ποιήματος« οὐκ ἂν τις εὖ φρονῶν  
 δοίη κατὰ τὸν μακάριον Κύριλλον· οὐδὲ ζωοποιεῖ τὸν Λάζαρον ἢ ἀνθρω-  
 πίνη φύσις, οὐδὲ δακρῦει ἢ θεϊκὴ ἐξουσία· τὸ μὲν γὰρ δάκρυον τῆς  
 155 ἀνθρωπότητος ἴδιον, ἢ δὲ ζωὴ τῆς ἐνυποστάτου ζωῆς. Ἄλλ' ὅμως κοι-  
 νῶς ἀμφοτέρων ἑκάτερα διὰ τὸ ταῦτόν τῆς ὑποστάσεως. Εἰς μὲν γὰρ  
 ἔστιν ὁ Χριστὸς καὶ ἐν αὐτοῦ τὸ πρόσωπον ἦτοι ἢ ὑπόστασις, ἀλλ' ὅμως  
 ἔχει δύο φύσεις, τῆς θεότητος καὶ τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ. Ἐκ μὲν οὖν  
 τῆς θεότητος ἡ δόξα φυσικῶς προῖοῦσα ἑκατέρου κοινὴ διὰ τὴν τῆς  
 160 ὑποστάσεως ἐγένετο ταυτότητα, ἐκ δὲ τῆς σαρκὸς τὰ ταπεινὰ ἑκατέρω  
 κοινὰ· εἰς γὰρ ἔστι καὶ ὁ αὐτὸς ὁ τοῦτό τε κάκεινο ὢν ἦτοι θεὸς καὶ  
 ἀνθρωπος, καὶ τοῦ αὐτοῦ, τὰ τε τῆς θεότητος καὶ τὰ τῆς ἀνθρωπότητος·  
 τὰς μὲν γὰρ θεοσημίας ἢ θεότης εἰργάζετο, ἀλλ' οὐ δίχα τῆς σαρκὸς, τὰ  
 δὲ ταπεινὰ ἢ σὰρξ, ἀλλ' οὐ χωρὶς τῆς θεότητος. Καὶ πασχούση γὰρ τῇ  
 165 σαρκὶ συνημμένη ἦν ἡ θεότης ἀπαθῆς διαμένουσα καὶ τὰ πάθη ἐκτελοῦσα  
 σωτήρια, καὶ ἐνεργούση τῇ τοῦ λόγου θεότητι συνημμένος ἦν ὁ ἅγιος  
 νοῦς καὶ εἰδῶς τὰ τελούμενα.

Τῶν μὲν οὖν οἰκείων ἀύχημάτων ἡ θεότης τῷ σώματι μεταδίδωσιν,  
 αὐτὴ δὲ τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν | διαμένει ἀμέτοχος. Οὐ γὰρ, ὡσπερ διὰ  
 170 τῆς σαρκὸς ἡ θεότης τοῦ λόγου ἐνήργει, οὕτω καὶ διὰ τῆς θεότητος ἡ  
 σὰρξ αὐτοῦ ἐπασχεν· ὄργανον γὰρ ἡ σὰρξ τῆς θεότητος ἐχρημάτισεν.  
 Εἰ καὶ τοίνυν ἐξ ἄκρας συλλήψεως οὐδ' ὅτιοῦν διηρημένον ἦν τῆς ἑκατέρας  
 μορφῆς, ἀλλ' ἐνὸς προσώπου αἱ τοῦ παντὸς χρόνου πράξεις ἑκατέρας  
 μορφῆς γεγόνασιν, ὅμως αὐτὰ, ἅπερ ἀχωρίστως γεγένηται, κατ' οὐδένα

149—151 = Doct.Patr. 89, 8—12 (Sophr.); Gr.Nyss. ap. Max., opusc. 281; cf. 37, 4;  
 59, 8 150 v. s. 127 152 = Cyr., thes. 453 B 13s 152s Max., Pyrr. 344 B  
 2s 153—155 Κύριλλον immo Gr.Nyss., Eun. 2, 130, 28s = Doct.Patr. 97, 8 = CCP  
 (681), act. 10: 424 E—425 A 153 Λάζαρον Jo 11, 1. 35 156 v. i. 226s 157  
 πρόσωπον = ὑπόστ. Chalk. I 187 161 cf. 48, 21s 163s cf. 59, 37—40. 178—186.  
 192—196; 61, 19—21; 63, 12—17. 40—51 163 cf. 88s 165 ἀπαθῆς 70, 17—  
 19 166s νοῦς 63, 33—39; 65, 7s; 79, 2s; Apoll. 248, 2s 168s = 51,  
 60s 170s Euther., confut. 23, 3s 171 ὄργανον 63, 29s; Ath., inc. 244, 11;  
 Pierres; Chalk. I 91. 711<sup>68</sup>

#### BCFGHIKLMN

150 φύσιν] φησιν BCMN εἶδεν KL] εἶδεν I ἴδεν rell. 152 δὲ om. B 153  
 δοκοίη K (em. i. m. δοίη) οὐδὲ] οὔτε CEHMN οὕτω B 154 οὔτε  
 bMN γὰρ om. BCH 157 ἢ om. BCGHN 159 θεότητος] θεότης  
 G 160 ἐγένετο EMN σαρκὸς add. αὐτοῦ EMN ἑκάτερα BC 162  
 τὰ<sup>2</sup> om. BEGH 163 θεοσημίας IK] -είας rell. 166 λόγου θεότητι om. H  
 (sed s. s.) 169 αὐτὴ BC μένει H 170 ἐνεργεῖ BC 171 ἢ om.,  
 σὰρξ coll. post θεότητος E ἢ] ras. dimid. lineae N 174 γεγένηται bMN

175 τρόπον συγχέομεν, ἀλλά, τί ποίας εἶη μορφῆς, ἐκ τῆς τῶν ἔργων ποιότη-  
τος αἰσθανόμεθα.

Ἐνεργεῖ τοίνυν ὁ Χριστὸς καθ' ἑκατέραν αὐτοῦ τῶν φύσεων, καὶ  
»ἐνεργεῖ ἑκατέρα φύσις ἐν αὐτῷ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας«, τοῦ μὲν λό-  
γου κατεργαζομένου, ἅπερ ἐστὶ τοῦ λόγου, διὰ τὴν αὐθεντίαν καὶ ἐξου-  
180 σίαν τῆς θεότητος, ὅσα ἐστὶν ἀρχικὰ καὶ βασιλικά, τοῦ δὲ σώματος ἐκτε-  
λοῦντος, ὅσα ἐστὶ τοῦ σώματος, πρὸς τὸ βούλημα τοῦ ἐνωθέντος αὐτῷ  
λόγου, οὗ καὶ γέγονεν ἴδιον. Οὐ γὰρ ἀφ' ἑαυτοῦ πρὸς τὰ φυσικὰ πάθη  
τὴν ὁρμὴν ἐποιεῖτο οὐδ' αὐτὴν ἐκ τῶν λυπηρῶν ἀφορμῆν καὶ παραίτησιν  
ἢ τὰ ἔξωθεν προσπίπτοντα ἔπασχεν, ἀλλ' ἐκινεῖτο κατὰ τὴν ἀκολουθίαν  
185 τῆς φύσεως τοῦ λόγου θέλοντος καὶ πάραχωροῦντος οἰκονομικῶς  
πάσχειν αὐτὸ καὶ πράττειν τὰ ἴδια, ἵνα διὰ τῶν ἔργων τῆς φύσεως  
πιστωθῇ ἡ ἀλήθεια.

Ὡσπερ δὲ ὑπὲρ οὐσίαν οὐσιώθη ἐκ παρθένου κηθεῖς, οὕτω καὶ ὑπὲρ  
ἄνθρωπον τὰ ἀνθρώπων ἐνήργει ἐπὶ ἀστάτου ὕδατος γηίνοις πασι  
190 πορευόμενος οὐ γεωθέντος τοῦ ὕδατος, ἀλλὰ τῆς θεότητος ὑπερφυεῖ δυ-  
νάμει συνισταμένου πρὸς τὸ ἀδιάχυτον καὶ βάρει ὑλικῶν ποδῶν μὴ  
ὑπέικοντος. Οὐκ ἀνθρωπίνως γὰρ ἔπραττε τὰ ἀνθρώπινα (οὐ γὰρ ἄν-  
θρωπος μόνον, ἀλλὰ καὶ θεός· ὅθεν καὶ τὰ τούτου πάθη ζωοποιᾶ καὶ  
σωτήρια) οὐδὲ θεικῶς ἐνήργει τὰ θεῖα (οὐ γὰρ θεὸς μόνον, ἀλλὰ καὶ  
195 ἄνθρωπος· ὅθεν δι' ἀφῆς καὶ λόγου καὶ τῶν τοιούτων τὰς θεοσημίας  
εἰργάζετο).

Εἰ δὲ λέγοι τις, ὡς »οὐκ ἐπ' ἀναιρέσει τῆς ἀνθρωπίνης ἐνεργείας μίαν  
ἐνέργειαν ἐπὶ Χριστοῦ λέγομεν, ἀλλ' ἐπειδὴ ἀντιδιαστελλομένη τῇ θεῖα  
ἐνεργεία πάθος λέγεται ἡ ἀνθρωπίνη ἐνέργεια, κατὰ | τοῦτο μίαν ἐνέρ-  
200 γειαν ἐπὶ Χριστοῦ λέγομεν, ἐροῦμεν· Κατὰ τοῦτον τὸν λόγον καὶ οἱ μίαν  
φύσιν λέγοντες οὐκ ἐπ' ἀναιρέσει τῆς ἀνθρωπίνης ταύτην λέγουσιν, ἀλλ'  
ἐπειδὴ ἀντιδιαστελλομένη ἡ ἀνθρωπίνη φύσις πρὸς τὴν θεῖαν φύσιν

177s = 63, 24s 178 v. i. 226 182—187 cf. 67, 9—15 185s cf. 58, 54 188—  
192 Dion. Ar., ep. 4: 1072 B 4—9; Nest. 197, 35—39; Sabb. 616, 18 188 ὑπὲρ οὐσίαν  
οὐσιώθη 51, 34—36; 55, 55; Dorm. II 733, 7s; Purif. 31, 3 189s Mt 14, 25s; Mc  
6, 48; Jo 6, 19 192s cf. 63, 14—17 195 ἀφῆς v. s. 36 197—211 Max., Pyrr.  
349 B 14—D 8 198s cf. 203s 198—206 Max., opusc. 64 B 11—C 13

#### BCEGHKLMN

175 τί] τῆς H 177 αὐτοῦ τῶν trp. BCEHMN 179 ἀπεργαζομένου B ἅπερ  
add. ///M καὶ add. τὴν BCH 180 δὲ om. G 181 ἐστὶ add. i. ras. ρρα  
C 182 ἀφ' ἐ om. H (sed adscr. i. m.) 183 καὶ om. B 184 ἐπέσχεν  
B 186 τῆς φύσεως om. B 188 κηθεῖς] σαρκωθεῖς B 189 post τὰ  
ras. (fort. τῶν) H ἐνεργεῖ BC 190 ἀλλὰ add. τῇ CEGHMN ὑπερφυῆ  
b 191 βάρει] χάρει N βαρὺ G 192 ὑπήκοντος BCE (corr. E<sup>e</sup>) GHN 194  
ἐνεργεῖ B 197 λέγει K ὡς om. E 199 ἐνέργεια add. καὶ E τοῦτο]  
τοῦ E 200 Κατὰ τοῦτον] κατοῦτον E οἱ om. H 201 ταύτης BC 202  
ἀνθρωπεία M φύσιν om. E

παθητική λέγεται. Ἡμᾶς δὲ μὴ γένοιτο τῇ πρὸς τὴν θείαν ἐνέργειαν δια-  
στολῇ πάθος τὴν ἀνθρωπίνην προσαγορευῆσαι κίνησιν· οὐδενὸς γάρ,  
205 καθόλου φάναι, ὑπαρξίς ἐκ παραθέσεως ἢ ἐκ συγκρίσεως γινώσκεται ἢ  
ὀρίζεται. Οὕτω γὰρ ἀλληλαίτια εὐρεθήσονται τὰ ὄντα πράγματα. Εἰ  
γὰρ διὰ τὸ ἐνέργειαν εἶναι τὴν θείαν κίνησιν ἢ ἀνθρωπίνην πάθος ἐστί,  
πάντως καὶ διὰ τὸ ἀγαθὴν εἶναι τὴν θείαν φύσιν πονηρὰ ἔσται ἢ ἀν-  
210 θρωπίνην, καὶ κατὰ τὴν σὺν ἀντιθέσει ἀντιστροφὴν διὰ τὸ πάθος λέγεσθαι  
τὴν ἀνθρωπίνην κίνησιν ἢ θεία κινήσις ἐνέργεια λέγεται, καὶ διὰ τὸ  
πονηρὰν εἶναι τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν ἀγαθὴ ἔσται ἢ θεία». Καὶ πάντα δὲ  
τὰ κτίσματα οὕτως ἔσται πονηρὰ, καὶ ψεύσεται ὁ εἰπών· »Καὶ εἶδεν ὁ θεὸς  
πάντα, ὅσα ἐποίησε, καὶ ἰδοὺ καλὰ λίαν».

Ἡμεῖς δὲ φαμεν, ὅτι »οἱ ἅγιοι πατέρες πολυτρόπως τὴν ἀνθρωπίνην  
215 ὠνόμασαν κίνησιν πρὸς τὰς ὑποκειμένας ἐννοίας. Προσηγόρευσαν γὰρ  
αὐτὴν καὶ δύναμιν καὶ ἐνέργειαν καὶ διαφορὰν καὶ κίνησιν καὶ ιδιότητα  
καὶ ποιότητα καὶ πάθος· οὐ κατὰ ἀντιδιαστολὴν τῆς θείας, ἀλλ' ὡς  
συνεκτικὴν μὲν καὶ ἀναλλοίωτον δύναμιν, ἐνέργειαν δὲ ὡς χαρακτηριστι-  
κὴν καὶ τὴν ἐν πᾶσι τοῖς ὁμοειδέσιν ἀπαραλλαξίαν ἐμφαίνουσαν, διαφορὰν  
220 δὲ ὡς ἀφοριστικὴν, κίνησιν δὲ ὡς ἐνδεικτικὴν, ιδιότητα δὲ ὡς συστατικὴν  
καὶ μόνῃ αὐτῇ καὶ οὐκ ἄλλῃ προσοῦσαν, ποιότητα δὲ ὡς εἰδοποιόν, πά-  
θος δὲ ὡς κινουμένην· πάντα γὰρ τὰ ἐκ θεοῦ καὶ μετὰ θεὸν πάσχει τῷ  
κινεῖσθαι ὡς μὴ ὄντα αὐτοκίνησις ἢ αὐτοδύναμις, οὐ κατὰ ἀντιδιαστολὴν  
οὖν, ὡς εἴρηται, ἀλλὰ τὸν δημιουργικῶς αὐτοῖς ἐντεθέντα παρὰ τῆς τὸ  
225 πᾶν συστησαμένης αἰτίας λόγον· ὅθεν καὶ μετὰ τῆς θείας συνεκφωνοῦντες  
αὐτὴν ἐνέργειαν προσηγόρευσαν. Ὁ γὰρ εἰπών· 'Ἐνεργεῖ γὰρ ἑκατέρα  
μορφή μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας', τί ἕτερον πεποίηκεν ἢ ὁ εἰπών· 'Καὶ  
γὰρ τεσσαράκοντα ἡμέρας ἀπόσιτος μείνας ὑστερον ἐπέινασεν' (ἔδωκε

203 v. s. 198s 212s Gn I, 31 214—230 Max., Pyrr. 352 A 1—B 11 225s  
v. s. 209s 226s Leo Mag., ep. 28: 14, 27; lat. ACO II 2, 1 p. 28, 12; Symb.CP  
(681) 637 E; Doct.Patr. 94, 12s; etc.; = 47, 79; 58, 8; 59, 178; 63, 24; Jacob.  
1480, 23s; Sabb. 617, 3s; Sentent. 1429, 22—24; Chalk. I 380 227s Mt 4,  
2 228s Thdr.Raith., sect. 1260 C 14—D 1; cf. 58, 53s

BCEG(HH<sup>2</sup>)IKLMN

203 παθητή B 204 οὐδ' ἐνός G 205 φάναι] φαίνεται B 206 εὐρεθήσεται  
BH 207 κίνησιν om. L ἐστί add.///M 208 διὰ om. B ἀγαθὸν  
B 209 adscr. i. m. (compend. π cum s. s. υ [= ὑπόμνημα?] I) ἀντιστροφή σὺν  
ἀντιθέσει IKL καὶ om. G σὺν om. E λέγεται B 212 κτίσματα]  
κτιστὰ H (suppl. μα H<sup>o</sup>?) 214 τὴν ἀνθρωπίνην om. M (suppl. M<sup>o</sup>) 216  
ἐννοίας I 217 οὐ κατὰ] οὐκ G 220 κίνησιν — ἐνδεικτικὴν om. B (ὡ)ς  
ἐνδεικτικὴν i. ras. C<sup>o</sup> ιδιότητα iter. GH(semel del.) ιδιότητᾶ  
δὲ ὡς συστατικὴν om. C (adscr. i. m. sup. C<sup>o</sup>) εὐστατικὴν B εὐστακτικὴν  
C<sup>o</sup> 221 μόνῃ αὐτῇ et ἄλλῃ H(em. H<sup>o</sup>) I 222 δὲ des. H, sequ.  
H<sup>1</sup> θεοῦ graem. τοῦ M 223 ἢ om. B 224 ἀλλὰ add. κατὰ KL 225  
ἐκφωνοῦντος L (συν suppl. L<sup>o</sup>) 227 εἶπον B 228 ἀσιτος N ἔδωκε]  
ἔδοκει(!) I ἔδωκει L

γὰρ τῆ φύσει, ὅτε ἤθελε, τὰ ἴδια ἐνεργεῖν) ἢ οἱ διάφορον ἐν αὐτῷ φήσαντες  
 30 ἐνέργειαν ἢ οἱ διπλῆν ἢ οἱ ἄλλην καὶ ἄλλην; « Ταῦτα γὰρ δι' ἀντωνυμίας  
 δύο τὰς ἐνεργείας σημαίνουσι· καὶ δι' ἀντωνυμίας γὰρ πολλάκις ὁ ἀριθμὸς  
 ἐνδείκνυται καὶ διὰ τοῦ εἰπεῖν θεῖόν τε καὶ ἀνθρώπινον. » Ἡ γὰρ διαφορὰ  
 διαφερόντων ἐστὶ διαφορὰ· τὰ δὲ μὴ ὄντα, πῶς διοίσουσιν; |

(60; III 16) ξ' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Εἰ δύο φύσεων καὶ ἐνεργειῶν ὁ  
 ἄνθρωπος, ἀνάγκη ἐπὶ Χριστοῦ τρεῖς φύσεις καὶ τοσαύτας λέγειν τὰς  
 ἐνεργείας

Ὁ μὲν καθ' ἕκαστα ἄνθρωπος ἐκ δύο συγκείμενος φύσεων, ψυχῆς τε  
 5 καὶ σώματος, καὶ ταύτας ἀμεταβλήτους ἔχων ἐν ἑαυτῷ δύο φύσεις εἰκότως  
 λεχθήσεται· σφῆζει γὰρ ἑκατέρων καὶ μετὰ τὴν ἔνωσιν τὴν φυσικὴν ἰδιό-  
 τητα. Οὔτε γὰρ τὸ σῶμα ἀθάνατον ἀλλὰ φθαρτόν, οὔτε ἡ ψυχὴ θνητὴ  
 ἀλλ' ἀθάνατος, οὔτε τὸ σῶμα ἀόρατον οὔτε ἡ ψυχὴ σωματικοῖς ὀφθαλ-  
 μοῖς ὀρατὴ, ἀλλ' ἡ μὲν λογικὴ καὶ νοερά καὶ ἀσώματος, τὸ δὲ παχὺ τε  
 10 καὶ ὀρατὸν καὶ ἄλογον. Οὐ μιᾶς δὲ φύσεως τὰ κατ' οὐσίαν ἀντιδιαιρού-  
 μενα· οὐ μιᾶς ἄρα οὐσίας ψυχὴ τε καὶ σῶμα.

Καὶ πάλιν· Εἰ ζῶον λογικὸν θνητόν ὁ ἄνθρωπος, πᾶς δὲ ὅρος τῶν  
 ὑποκειμένων φύσεων ἐστὶ δηλωτικός, οὐ ταῦτόν δὲ κατὰ φύσεως λόγον τὸ  
 λογικὸν τῷ θνητῷ· οὐκ ἄρα μιᾶς φύσεως εἶη ὁ ἄνθρωπος κατὰ τὸν τοῦ  
 15 οἰκείου ὀρισμοῦ κανόνα.

Εἰ δὲ λέγοιτό ποτε μιᾶς φύσεως ὁ ἄνθρωπος, ἀντὶ τοῦ εἶδους τὸ τῆς  
 φύσεως παραλαμβάνεται ὄνομα λεγόντων ἡμῶν, ὅτι οὐ διαλλάττει  
 ἄνθρωπος ἀνθρώπου κατὰ τινὰ φύσεως διαφορὰν, ἀλλὰ τὴν αὐτὴν σύστα-  
 σιν ἔχοντες πάντες οἱ ἄνθρωποι καὶ ἐκ ψυχῆς συντεθειμένοι καὶ σῶματος  
 20 καὶ δύο ἕκαστος φύσεις τελοῦντες ὑφ' ἑνα πάντες ὀρισμὸν ἀνάγονται. Καὶ

232 = 47, 88s = Jacob. 1456, 10s = Leont. B., cap. Sev. 1909 A 7 = Doct. Patr. 159,  
 35 60 1—3 v. i. 51—53 4. 9—25 Anast. Ant., fr. 1283 B. 1284 B = Doct. Patr.  
 204, 14—206, 18 5 ἀμεταβλήτους Dial. λα' 7—9; Jacob. 1456, 22s; 1529, 33s =  
 1533, 48s 7—9 cf. 26, 44s ἀθάνατος 100, 5; Haeres. 684, 8; 757, 19—21 9  
 v. s. ad 4 11 Manich. I 1545, 27 12 ζῶον λογικὸν θνητόν Dial. ιβ' 14—16;  
 Jacob. 1468, 22—27; Instit. δ' 9—11; Volunt. 133, 44—49 12s ὅρος Dial. η' 2—4;  
 Jacob. 1469, 49s 16—20 cf. 47, 39—49

**BCEGH<sup>1</sup>IKLMN**

229 ἐαυτῷ M	230 διπλοῦν B	καὶ ἄλλην om. K (sed suppl.)	231
σημαίνει B	γὰρ om. EN	232 θεῖόν om. C (adscr. C <sup>o</sup> )	τε om.
BCEMN	233 δὲ om. b	60 1 ξ' ] νθ' I ξβ' E ρθ' H <sup>1</sup> ρι' C π' MN πα'	
KL	2 λέγειν ante καὶ LMN	τοσαύται G	5 αὐτῷ L 6 ἑκάτερον
N	10 δὲ om. EN	11 τε om. H <sup>1</sup>	13 φύσεων] φύσεως B κατὰ om. E
add. τὸν τῆς CEMN (sine τῆς)	15 ὀρισμοὶ L	κανόνα adscr. i. m. κατοικονα	
G <sup>o</sup>	16 ὁ ἄνθρωπος om. E	ὁ — 17 φύσεως om. L (adscr. i. m. L <sup>o</sup> )	ἀντὶ —
17 φύσεως om. G	18 φύσεως διαφορὰν trp. M	19 ἐκ om. B	20 καὶ <sup>1</sup>
om. H <sup>1</sup>	τελοῦντες om. N	ἐν ἅπαντες B	ἀγονται H <sup>1</sup>



οὐ παράλογον τοῦτο, ὅποτε καὶ πάντων τῶν κτιστῶν ὡς γενητῶν μίαν φύσιν ὁ ἱερός Ἀθανάσιος ἔφησεν ἐν τῷ κατὰ τῶν βλασφημούντων τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον οὕτως λέγων· »Ὅτι δὲ ἄνω τῆς κτίσεως ἐστὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον καὶ ἄλλο μὲν παρὰ τὴν τῶν γενητῶν φύσιν, ἴδιον δὲ τῆς θεότητος, ἔξεστι πάλιν συνιδεῖν«. »Πᾶν γάρ, ὃ κοινῶς καὶ ἐν πολλοῖς θεωρεῖται, οὐ τινὶ μὲν πλεόν, τινὶ δὲ ἔλαττον ὑπάρχον, οὐσία ὀνομάζεται«. Ἐπεὶ οὖν πᾶς ἄνθρωπος ἐκ ψυχῆς ἐστὶ συντεθειμένος καὶ σώματος, κατὰ | τοῦτο μία φύσις τῶν ἀνθρώπων λέγεται. Ἐπὶ δὲ τῆς ὑποστάσεως τοῦ κυρίου οὐ λέγειν δυνάμεθα μίαν φύσιν· αἶ τε γὰρ φύσεις σῶζουσι καὶ  
 25  
 30 μετὰ τὴν ἔνωσιν ἐκάστη τὴν φυσικὴν ιδιότητα, καὶ εἶδος Χριστῶν οὐκ ἐστὶ εὐρεῖν. Οὐ γὰρ ἐγένετο ἄλλος Χριστὸς ἐκ θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος, θεὸς τε καὶ ἄνθρωπος ὁ αὐτός.

Καὶ πάλιν· Οὐ ταῦτόν ἐστὶ τὸ κατ' εἶδος τοῦ ἀνθρώπου ἐν καὶ τὸ κατ' οὐσίαν ψυχῆς καὶ σώματος ἓν. Τὸ μὲν γὰρ κατ' εἶδος τοῦ ἀνθρώπου ἐν  
 35 τὴν ἐν πᾶσι τοῖς ἀνθρώποις ἀπαραλλαξίαν ἐνδείκνυται· τὸ δὲ κατ' οὐσίαν ψυχῆς καὶ σώματος ἓν αὐτὸ τὸ εἶναι αὐτῶν λυμαίνεται εἰς ἀνυπαρξίαν αὐτὰ παντελῆ ἄγον· ἢ γὰρ τὸ ἐν εἰς τὴν τοῦ ἑτέρου μεταποιηθήσεται οὐσίαν ἢ ἐξ ἑτέρων ἕτερον γενήσεται καὶ ἀμφοτέρα τραπήσονται ἢ ἐπὶ τῶν ἰδίων ὄρων μένοντα δύο φύσεις ἔσονται. Οὐ γὰρ ταῦτόν  
 40 κατ' οὐσίας λόγον τὸ σῶμα τῷ ἄσωμάτῳ. Οὐκ ἀνάγκη τοίνυν ἐπὶ τοῦ ἀνθρώπου μίαν φύσιν λέγοντας (οὐ διὰ τὸ ταῦτόν τῆς οὐσιώδους ποιότητος ψυχῆς τε καὶ σώματος, ἀλλὰ διὰ τὸ ἀπαραλλάκτον τῶν ὑπὸ τὸ εἶδος ἀναγομένων ἀτόμων) μίαν καὶ ἐπὶ Χριστοῦ φύσιν λέγειν, ἔνθα εἶδος περιεκτικὸν πολλῶν ὑποστάσεων οὐκ ἐστίν.

Ἐτι δὲ πᾶσα σύνθεσις ἐκ τῶν προσεχῶς συν|τεθέντων συντεθεῖσθαι λέγεται· οὐ γὰρ λέγομεν τὸν οἶκον ἐκ γῆς καὶ ὕδατος συντεθεῖσθαι, ἀλλ' ἐκ πλίνθου καὶ ξύλων. Ἐπεὶ ἀνάγκη καὶ τὸν ἄνθρωπον λέγειν ἐκ πέντε συγκεῖσθαι φύσεων, ἕκ τε τῶν τεσσάρων στοιχείων καὶ ψυχῆς. Οὕτω καὶ

22—25 Doct. Patr. 205, 11—15 23—25 Ath., ep. Serap. 589 C 1—3 25—27 Eulog., fr. dogm. 2953 D 1s = Doct. Patr. 205, 20s 27s cf. 47, 47—49 29s cf. 61, 15s; Symb. Chalc. 129, 32, repet. CCP (681) act. 18: 637 B 30—32 εἶδος 47, 50—52 33—44 cf. 47, 39—49 35—37 Jacob. 1465, 29—31 43 μίαν φύσιν Jacob. 1464, 35 45—50 Heraclian., fr., in Doct. Patr. 207, 19—208, 27

BCEGH<sup>1</sup>IKLMN

21 οὐ om. N	παρὰ λόγον G παραλόγον BH <sup>1</sup> N	καὶ om. E	23 οὕτως
G οὕτω BC	οὕτωςι — 24 ἅγιον om. K (sed adscr. i. m. inf.)		24 τὸ ἅγιον
om. BCEMN	27 πᾶς ἄνθρωπος post ψυχῆς H <sup>1</sup>	συντεθειμένος post σώματος	
MN	29 λέγειν δυνάμεθα trp. B	30 εἶδος eras. H <sup>1</sup>	Χρ.] χρηστὸν G 31
τε om. BC	33 οὐτ' αὐτόν G	οὐκ αὐτόν H <sup>1</sup>	34 ψυχῆς add. τε K 36
αὐτῶν om. B	37 αὐτὰ] τὰ B	38/39 τραπήσεται BK	40 κατ' ] κατὰ
τὸν τῆς EMN	τοίνυν add. εἰ H <sup>1</sup>	43 Χριστοῦ graem. τοῦ E	φύσιν
λέγειν trp. EMN	44 περιεκτικῶν B	ὑποστάσεων om. B	47 πλίνθου]
πλήθους EM πλήθων N	ξύλων] ὕλων N	πέντε add. τοῦλάχιστον BCEGMN	

ἐπὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οὐ τὰ μέρη τῶν μερῶν σκοποῦμεν,  
50 ἀλλὰ τὰ προσεχῶς συντεθέντα, θεότητά τε καὶ ἀνθρωπότητα.

Ἔτι δὲ εἰ δύο φύσεις τὸν ἄνθρωπον λέγοντες τρεῖς φύσεις ἐπὶ Χριστοῦ  
λέγειν ἀναγκασθησόμεθα, καὶ ὑμεῖς ἐκ δύο φύσεων τὸν ἄνθρωπον λέγον-  
τες ἐκ τριῶν τὸν Χριστὸν δογματίζετε φύσεων· ὁμοίως καὶ περὶ ἐνεργειῶν·  
κατάλληλον γὰρ ἀνάγκη τῇ φύσει τὴν ἐνέργειαν εἶναι. Ὅτι δὲ δύο  
55 φύσεων ὁ ἄνθρωπος λέγεται τε καὶ ἔστι, μάρτυς ὁ θεολόγος Γρηγόριος·  
»Φύσεις μὲν γὰρ δύο« φάσκων »θεὸς καὶ ἄνθρωπος· ἐπεὶ καὶ ψυχὴ καὶ  
σῶμα«. Καὶ ἐν τῷ περὶ βαπτίσματος δὲ λόγῳ τοιάδε φησί· »Διττῶν δὲ  
ὄντων ἡμῶν ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος, καὶ τῆς μὲν ὀρατῆς τῆς δὲ ἀοράτου  
φύσεως, διττὴ καὶ ἡ κάθαρσις δι' ὕδατος καὶ πνεύματος«.

(61; III 17) ξα' Περὶ τοῦ τεθεῶσθαι τὴν φύσιν τῆς τοῦ κυρίου σαρκὸς  
καὶ τὸ θέλημα

Χρὴ εἶδέναι, ὡς οὐ κατὰ μεταβολὴν φύσεως ἢ τροπὴν ἢ ἀλλοίωσιν ἢ  
σύγχυσιν ἢ σὰρξ τοῦ | κυρίου τεθεῶσθαι λέγεται καὶ ὁμόθεος καὶ θεὸς  
5 γενέσθαι, ὡς φησιν ὁ θεολόγος Γρηγόριος· »Ὡν τὸ μὲν ἔθεώσε, τὸ δὲ  
ἔθεώθη«, καὶ »θαρρῶ λέγειν ὁμόθεον«, καὶ »ἄνθρωπον γενέσθαι τὸ χρίσαν  
καὶ θεὸν τὸ χριόμενον«. Ταῦτα γὰρ οὐ κατὰ μεταβολὴν φύσεως, ἀλλὰ κατὰ  
τὴν οἰκονομικὴν ἔνωσιν, τὴν καθ' ὑπόστασιν λέγω, καθ' ἣν ἀδιασπᾶστος  
τῷ θεῷ λόγῳ ἦνῶται, καὶ τὴν ἐν ἀλλήλαις τῶν φύσεων περιχώρησιν, ὡς  
10 φαμεν καὶ τὴν τοῦ σιδήρου πύρῳσιν· ὡσπερ γὰρ τὴν ἐνανθρώπησιν

51—53 v. s. 1—3 51—59 Fid. II 568, 15—25 56s Gr.Naz., ep. 101: 180 A 6s =  
Doct.Patr. 11 I; 207 VI 57—59 id. or. 40: 368 A 10—13 = Doct.Patr. 207  
VII 59 διττὴ κάθαρσις 82, 36s 61 1s v. i. 4. 25. 32; 59, 50—52; Symb.CP  
(681) 637 D 3—23 Thdt.Anc. in Doct.Patr. LXVIII; 127, 8—12. 21—23; 128,  
10—19; 126, 22—127, 7 3—5 Imag. I 1236, 29—34 = III 1325, 12—18 3s  
cf. 47, 60s 4 τεθεῶσθαι 46, 33s; 55, 16s; 56, 58. 61. 65; 59, 50—52; 61, 1. 14. 25.  
32. 36. 38; 63, 41s; 79, 7; 82, 95; 87, 87—90; 91, 43. 53; Jacob. 1461, 39. 45s; Imag.  
I 1253, 17; Transfig. 552, 9s 5—7 Max., opusc. 120 A 8—10 5s = 61, 38 =  
Gr.Naz., or. 38: 36, 325 B 15—C 1 (= or. 45: 36, 633 D 6); Jacob. 1481, 31s 6  
Gr.Naz., or. 45: 36, 641 A 2s = Doct.Patr. 127, 16 (p. LXVIII) 6—8 cf. 79,  
71; 87, 87—89; Imag. I 1245, 16—20; Sabb. 636, 41—44 6s = 87, 87s =  
Gr.Naz., or. 30: 36, 132 B 15—C 1; Doct.Patr. 127, 20; Nestor. 213, 40—44 10—  
23 cf. 55, 25!; 63, 45—48

BCEG(HH<sup>1</sup>)IKLMN

49 σκοποῦμεν C 50 τὰ om. C τε om. B 51 φύσεις<sup>2</sup> post Χριστοῦ  
G 52 ἀναχθησόμεθα BC 53 φύσεων post τριῶν EMN δογματίσθητε  
B 54 δὲ om. C 55 τε om. B 57 δε<sup>1</sup> om. E δε  
λόγῳ] λέγ· N 61 1 ξα' ] ξ' I εγ' E ρια' CH<sup>1</sup> πα' MN πβ' KL θεῶσθαι  
GN τὴν add. τε BCEGMN 3 ὡς] ὅτι MN κατὰ μεταβολὴν] καταβολὴν  
B 6 ὁμόθεος BCEMN γενέσθαι post χρίσαν KL χρίσαν B 7  
θεὸς B χριόμενον des. H<sup>1</sup>, abhinc H 8 ἀδια//στος M (σπα suppl.  
Mc) 9 ἦνῶνται B τῶν add. δύο M

χωρίς μεταβολῆς καὶ τροπῆς ὁμολογοῦμεν, οὕτω καὶ τὴν θέωσιν γενέσθαι  
 τῆς σαρκὸς δοξάζομεν. Οὐτε γὰρ διότι ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο, τῶν ὄρων  
 ἐξέστη τῆς οἰκείας θεότητος οὐτε τῶν προσόντων αὐτῇ θεοπρεπῶν  
 αὐχημάτων, οὐτε μὴν ἡ σὰρξ θεωθεῖσα τῆς οἰκείας ἐτράπη φύσεως ἢ τῶν  
 15 αὐτῆς φυσικῶν ιδιωμάτων. Μεμενήκασι γὰρ καὶ μετὰ τὴν ἔνωσιν αἱ  
 φύσεις ἀσύμφυρτοι καὶ αἱ τούτων ιδιότητες ἀλώβητοι. Ἡ δὲ τοῦ κυρίου  
 σὰρξ τὰς θείας ἐνεργείας ἐπλούτησε διὰ τὴν πρὸς τὸν λόγον ἀκραιφνεστά-  
 τὴν ἔνωσιν ἣτοι τὴν καθ' ὑπόστασιν οὐδαμῶς τῶν κατὰ φύσιν ἰδίων  
 ὑποστάσα ἐκπτώσιν· οὐ γὰρ κατ' οἰκείαν ἐνέργειαν, ἀλλὰ διὰ τὸν ἠνωμέ-  
 20 νον αὐτῇ λόγον τὰ θεῖα ἐνήργει τοῦ λόγου δι' αὐτῆς τὴν οἰκείαν ἐνδεικνυ-  
 μένου ἐνέργειαν. Καίει μὲν γὰρ ὁ πεπυρακτωμένος σίδηρος, οὐ φυσικῶ δὲ  
 λόγῳ τὴν καυστικὴν κεκτημένος ἐνέργειαν, ἀλλ' ἐκ τῆς πρὸς τὸ πῦρ ἐνώ-  
 σεως τοῦτο κτησάμενος.

Ἡ αὐτὴ τοιγαροῦν θνητὴ τε ἦν δι' ἑαυτὴν καὶ ζωοποιὸς διὰ τὴν πρὸς  
 25 τὸν λόγον καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν. Ὁμοίως καὶ τὴν τοῦ θελήματος θέωσιν  
 οὐχ ὡς μεταβληθείσης τῆς φυσικῆς κινήσεως λέγομεν, ἀλλ' ὡς ἠνωμένης  
 τῷ θεῷ αὐτοῦ καὶ παντοδυνάμῳ θελήματι, καὶ γεγονότος θεοῦ ἐνανθρω-  
 πήσαντος θέλημα· ὅθεν θέλων μὲν λαθεῖν οὐκ ἠδυνήθη δι' ἑαυτοῦ εὐδοκή-  
 σαντος τοῦ θεοῦ λόγου δειχθῆναι ἐν | αὐτῷ ἀληθῶς ὑπάρχον τὸ ἀσθενὲς  
 30 τοῦ ἀνθρωπίνου θελήματος, θέλων δὲ τὴν τοῦ λεπροῦ ἐνήργησε κάθαρσιν  
 διὰ τὴν πρὸς τὸ θεῖον θέλημα ἔνωσιν.

Ἰστέον δέ, ὡς ἡ θέωσις τῆς φύσεως καὶ τοῦ θελήματος ἐμφαντικώτατον  
 καὶ δεικτικώτατόν ἐστι τῶν τε δύο φύσεων καὶ τῶν δύο θελημάτων· ὥσπερ  
 γὰρ ἡ πύρωσις οὐ μεταβάλλει τὴν τοῦ πυρωθέντος φύσιν εἰς τὴν τοῦ  
 35 πυρός, ἀλλὰ δηλοῖ τὸ τε πυρωθὲν καὶ τὸ πυρῶσαν, καὶ οὐχ ἑνός, ἀλλὰ  
 δύο ἐστὶ δηλωτικόν, οὕτω καὶ ἡ θέωσις οὐ μίαν φύσιν ἀποτελεῖ σύνθετον,

15s cf. 60, 29s 16—25 cf. Max., opusc. 101 BC 16—21 cf. 63, 40—44 24s cf.  
 65, 8—12 24 ζωοποιός (59, 165s; ) 65, 9. 11s; 59, 193 (πάθη); (63, 28 ἐνέργεια σαρκός);  
 86, 160 (πνεῦμα); Apoll., ep. Dion. 259, 17; Cyr., ep. 17: 41, 28ss; 11a: 171, 29s; Chalk. I  
 173<sup>as</sup> 26—28 Symb. CP(681) 637 C 28 Mc 7, 24 30 cf. 59, 63; Mt 8, 3  
 par. 32—37 Max., Pyrr. 316 C 10—D 5 34s v. s. 10—23; Jacob. 1461, 43

BCEGHKLMN

13 οὐτε] ἢ K 15 ἑαυτῆς EMN αἱ add. τε bMN 16 ἀλώβητοι]  
 ἀδιάβλητοι B (sed exp. βλη) 17 ἐπλούτισε BCM 18 ἣτοι — ὑπόστασιν  
 om. H (adscr. i. m. He) ἰδίαν C 20 ἐνεργεῖ BC ἐ//ήργει N οἰκείαν  
 adscr. i. m. τὴν θεῖαν K 21 φυσικῶ] καυστικῶ B δὲ om. bMN 24  
 ἑαυτὴν I (v om. e s?) ἑαυτῆς N (s i. ras.) καὶ — τὴν om. E 26 ἠνωμένης]  
 ἠνωμένου BCEKMN ἠνωμένην H legi non potest G 27 αὐτοῦ post παντοδυνάμῳ  
 EMN θελήμα E 28 θέλων praem. ὁ E ἑαυτοῦ] ἑαυτὸ BEMN ἑαυτῶ  
 G αὐτὸ K 29 ἑαυτῶ CH(ἔ suppl.) ὑπάρχοντα N 30 ἐνεργῆσαι  
 CGH 32 τῆς add. τε CG(dub.) HK καὶ τοῦ θελήματος om.  
 B ἐμφαντικώτατον M(v ins. M<sup>c</sup>) N 34 γὰρ om. BCH 35 τὸ πεπυρωθὲν  
 H τὸ<sup>s</sup> om. H 36 δυοῖν EK<sup>ms</sup> MN θεώσεως E

ἀλλὰ τὰς δύο καὶ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν. Φησὶ γοῦν ὁ θεολόγος Γρηγόριος· »Ὡν τὸ μὲν ἐθέωσε, τὸ δὲ ἐθεώθη·« »ῶν« γὰρ εἰπὼν καὶ »τὸ μὲν« καὶ »τὸ δὲ« δύο ἔδειξεν.

(62; III 18) ξβ' Ἔτι περὶ θελημάτων καὶ αὐτεξουσίων νοῶν τε καὶ γνώσεων καὶ σοφῶν

Θεὸν τέλειον καὶ ἄνθρωπον τέλειον λέγοντες τὸν Χριστὸν πάντως πάντα δώσομεν τὰ τε τοῦ πατρὸς φυσικὰ τὰ τε τῆς μητρὸς· γέγονε γὰρ ἄνθρωπος, 5 ἵνα τὸ νικηθὲν νικήσῃ. Οὐκ ἀδύνατος γὰρ ἦν ὁ τὰ πάντα δυνάμενος καὶ τῇ παντοδυνάμῳ αὐτοῦ ἐξουσίᾳ καὶ δυνάμει ἐξελέσθαι τοῦ τυραννοῦντος τὸν ἄνθρωπον, ἀλλ' ἦν ἐγκλήματος τῷ τυραννοῦντι ὑπόθεσις ἄνθρωπον νικήσαντι καὶ ὑπὸ θεοῦ βιασθέντι. Αὐτὸν οὖν τὸν πεσόντα νικητὴν ἀναδείξαι βουληθεὶς ὁ συμπαθὴς θεὸς καὶ φιλόανθρωπος, ἄνθρωπος γίνεται 10 τῷ ὁμοίῳ τὸ ὁμοίον ἀνακαλούμενος.

Ὅτι δὲ λογικὸν καὶ νοερὸν ζῶον ὁ ἄνθρωπος, οὐδεὶς ἀντερεῖ. Πῶς οὖν ἄνθρωπος γέγονεν, εἰ σάρκα ἄψυχον ἢ ψυχὴν ἄνου ἀνέλαβεν; Οὐ τοῦτο γὰρ ἄνθρωπος. Τί δὲ καὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως ἀπανάμεθα τοῦ πρωτοπαθήσαντος μὴ σεσωσμένου μηδὲ τῇ συναφείᾳ τῆς θεότητος ἀνακεκαι- 15 νισμένου τε καὶ νενευρωμένου; »Τὸ γὰρ ἀπρόσληπτον ἀθεράπευτον.« Ἄναλαμβάνει τοίνυν ὅλον τὸν ἄνθρωπον καὶ τὸ τούτου κάλλιστον ὑπὸ ἀρρωστίαν πεσόν, ἵνα ὅλω τὴν σωτηρίαν χαρίσῃται. Νοῦς δὲ ἄσοφος ἐστερημένος τε γνώσεως οὐκ ἂν εἴη ποτέ· εἰ γὰρ ἀνενέργητος καὶ ἀκίνητος, καὶ ἀνύπαρκτος πάντως. Τὸ κατ' εἰκόνα ἀνακαινίσαι βουλόμενος ὁ θεὸς 20 λόγος γέγονεν ἄνθρωπος. Τί δὲ τὸ κατ' εἰκόνα | εἰ μὴ ὁ νοῦς; Τὸ κρεῖττον οὖν παρὲς τὸ χεῖρον ἀνέλαβε; Νοῦς γὰρ ἐν μεταίχμιῳ ἐστὶ θεοῦ καὶ σαρ-

38s Γρηγόριος = 5s 62 3s cf. 47, 92—94 5—9 cf. 64, 13—16 10 ὁμοίῳ 45, 10 11—17 Gr.Naz., ep. 101: 181 C 8—184 A 4 12 v. i. 30s; cf. 8, 229 ἄνου v. i. 23 15 ἀπρόσληπτον = 50, 36s! 16s cf. 64, 13 17—24 Volunt. 177, 30—42 19—21 cf. 77, 20—22; Jacob. 1461, 41—43 20 νοῦς 26, 20; Max., qu. Thal. 741 B; Völker, Maximus 99 21—23 cf. 50, 38s; Gr.Naz., carm. 10, 57ss: MPG 37, 469 A 8s!

BCEGHKLMN

37 δύο add. δηλοῖ K 38 «ῶν» ἐν H 62 1 ξβ' ] ξα' I ξδ' E ριβ' CH πβ' MN πγ' KL Ἔτι om. E τε om. H 3 πάντως om. H 4 τὰ — φυσικά] φυσικά τοῦ πατρὸς G δ νικηθὲν] -τόν B τὰ om. EMN 6 αὐτοῦ om. B 7 ἦν om. M (suppl. M<sup>e</sup>) coll. post 8 βιασθέντι N ἐκλήματος H (sed κ s. s. κ) 8 ὑπὸ add. τοῦ H 9 θεός] κύριος CH 10 τὸ] τὸν I 11 καὶ νοερὸν post ζῶον B 12 γέγονεν εἰ] γεγονώς BEGHMN ἄνου ἀνέλαβεν I (ἀνουναν i. ras. I<sup>o</sup>?) ἔλαβεν K Οὐ om. N 13 ἀπανάμεθα] ἀπανάμεθα E add. ἤγουν ἀπηλαύσαμεν N 14 ἐσωσμένου E μὴ σεσωσμένου] μῆσωσ- M 16 ὅλον om. L 18 τε om. E 19 Τὸ add. οὖν K adscr. i. m. περὶ κατ' εἰκόνα K 20 Τὸ κρεῖττον — 21 ἀνέλαβε om. N μεταίχμιῳ] τεχμίῳ B

κός, τῆς μὲν ὡς σύνοικος, τοῦ θεοῦ δὲ ὡς εἰκῶν. Νοῦς οὖν νοῖ μίγνυται, καὶ μεσιτεύει νοῦς θεοῦ καθαρότητι καὶ σαρκὸς παχύτητι· εἰ γὰρ ψυχὴν ἄνουν ὁ κύριος ἀνέλαβεν, ἀλόγου ζώου ψυχὴν ἀνέλαβεν.

25 Εἰ δέ, ὅτι σάρκα γεγενῆσθαι τὸν λόγον, ἔφη ὁ εὐαγγελιστής, ἰστέον ὡς παρὰ τῆς ἀγίας γραφῆς ποτὲ μὲν ψυχὴ λέγεται ὁ ἄνθρωπος ὡς τὸ »ἐν ἑβδομήκοντα πέντε ψυχαῖς εἰσῆλθεν Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον«, ποτὲ δὲ σὰρξ ὡς τὸ »ὄψεται πᾶσα σὰρξ τὸ σωτήριον τοῦ θεοῦ«. Οὐ σὰρξ τοίνυν ἄψυχος οὐδὲ ἄνους, ἀλλ' ἄνθρωπος γέγονεν ὁ κύριος. Φησὶ γοῦν αὐτός· »Τί με  
30 δέρεις ἄνθρωπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν ὑμῖν λελάληκα;« Ἀνέλαβε τοίνυν σάρκα ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοερᾷ, ἡγεμονικῇ μὲν τῆς σαρκός, ἡγεμονευομένη δὲ ὑπὸ τῆς τοῦ λόγου θεότητος.

Εἶχε μὲν οὖν φυσικῶς καὶ ὡς θεὸς καὶ ὡς ἄνθρωπος τὸ θέλειν, εἶπετο δὲ καὶ ὑπετάσσετο τῷ αὐτοῦ θελήματι μὴ κινούμενον γνώμη ἰδίᾳ, ἀλλὰ ταῦτα  
35 θέλον, ἃ τὸ θεῖον αὐτοῦ ἤθελε θέλημα. Παραχωρούσης γὰρ τῆς θείας θελήσεως ἔπασχε τὰ ἴδια φυσικῶς. Ὅτε μὲν γὰρ παρητεῖτο τὸν θάνατον, φυσικῶς τῆς θείας αὐτοῦ θελησάσης θελήσεως καὶ παραχωρησάσης παρητήσατο τὸν θάνατον, ἠγωνίασέ τε καὶ ἐδειλίασε. Καὶ ὅτε ἤθελεν ἡ θεία αὐτοῦ θέλησις αἰρεῖσθαι τὴν ἀνθρωπίνην αὐτοῦ θέλησιν τὸν θάνατον,  
40 ἐκούσιον αὐτῇ τὸ πάθος ἐγένετο· οὐ γὰρ καθὸ θεὸς μόνον ἐκουσίως ἑαυτὸν παρέδωκεν εἰς θάνατον, ἀλλὰ καὶ καθὸ ἄνθρωπος. Ὅθεν τὴν κατὰ τοῦ θανάτου τόλμαν καὶ ἡμῖν ἐχαρίσατο. Οὕτω γοῦν πρὸ τοῦ σωτηρίου πάθους φησὶ· »Πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἅπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον

22 σύνοικος 50, 45; Fid. II 575, 18s; Volunt. 145, 1 22s cf. Gr.Naz., ep. 101: 188 A 3—  
6 26s cf. Fid. II 565, 8—16; Act 7, 14s 28 Is 40, 5; Lc 3, 6 28s Haeres. 728, 9s;  
Purif. 31, 5; Gr.Naz., ep. 101: 184 AB 29s Jo 18, 23; 8, 40 30s cf. 50, 33s 30—  
32 Gr.Naz., ep. 101: 185 A 14—B 2 31s cf. 50, 39—43; v. i. 71—75 32 ἡγεμονευομένη  
36, 121—123; 59, 178—187; 62, 33—36!; 64, 23s 33—56 Gr.Naz., or. 30: 117 C—120  
A 33 cf. 58, 3s! 34s cf. 62, 32. 71—73 33—35 cf. 36, 104—108. 120—123; 58, 52—  
54; 62, 33—36. 38s. 71—76; 68, 22; Symb. CP(681) 637 C; Const.Pogon., edict. 706 B 11  
—C 6 36—38 παρητεῖτο 59, 182—187; 68, 28—30; Nestor. 204, 9—11; Const.Pogon.,  
edict. 704 38 cf. 67, 24 40 ἐκουσίως 72, 5s; Ath., serm.fid. 53 = Doct.Patr.  
298, 14 42 τόλμαν v. i. 48. 52 43s Mt 26, 39

#### BCEGHKLMN

22 θεοῦ δὲ trp. HKL 24 ἀλόγου — ἀνέλαβεν iter. K 25 γενέσθαι BCEHMN coll.  
post ἔφη MN τὸν λόγον/ὁ εὐαγγελιστής trp. KL ἔφη] ἔφησε CH om. B 26  
λέται E ὁ om. BH iter. N (inc. lin.) τὸ om. B 27 πέντε om. BCMN 28  
ὡς — σὰρξ<sup>1</sup> om. B ὄψεται praem. καὶ CEHMN τοῦ θεοῦ om. M (suppl. Me) 29  
ἄνους] νοῦς EN γοῦν add. ὁ HKL 31 ἐψυχωμένην CH ἡγεμονικὴν  
E 33 θεὸς καὶ ὡς om. N ὡς<sup>2</sup> om. B εἶπετο] ἢ ποτε E 35 θέλον  
IK] θέλων rell. ἤθελε θέλημα trp. MN 36 Ὅτε] τε K Ὅτε — 37  
φυσικῶς om. E 37 φυσικῶς — 39 θάνατον om. MN θελήσεως] φύσεως  
E 38 ἠγωνίασέ τε] καὶ ἠγωνίασε E Καί<sup>2</sup> om. E ὅτε add. δὲ  
EK 40 αὐτῇ] αὐτῆς EMN ἐγένετο CH 41 Ὅθεν add. καὶ B 42  
ἐχαρίσατο] ἐδώρησατο B γοῦν] γὰρ B 43 παρελθάτω GH

τοῦτο«· δηλονότι ὡς ἄνθρωπος τὸ ποτήριον πίνειν ἔμελλεν, οὐ γὰρ ὡς  
 45 θεός. Ὡς ἄνθρωπος τοίνυν θέλει τὸ ποτήριον παρελθεῖν· ταῦτα τῆς  
 φυσικῆς δειλίας τὰ ῥήματα. »Πλὴν μὴ τὸ ἐμὸν γινέσθω θέλημα« ἦτοι καθ'  
 ὁ σου ἑτεροούσιός εἰμι, »ἀλλὰ τὸ σὸν« ἦτοι τὸ ἐμὸν καὶ σὸν, καθ' ὁ σου  
 πέφυκα ὁμοούσιος· ταῦτα τῆς εὐτολμίας τὰ ῥήματα. Πρότερον γὰρ τῆς  
 φυσικῆς ἀσθενείας πειραθεῖσα κατ' αἴσθησιν τὴν ἐπὶ τῷ χωρισμῷ τοῦ  
 50 σώματος καὶ φυσικὴν συμπάθειαν παθοῦσα ἢ τοῦ κυρίου ψυχὴ ὡς  
 ἀληθῶς ἀνθρώπου γενομένου κατ' εὐδοκίαν αὐτοῦ, αὐτὴς τῷ θείῳ  
 νευρωθεῖσα θελήματι τοῦ θανάτου καταθαρρύνεται. Ἐπειδὴ γὰρ ὁ αὐτὸς  
 ὁλος ἦν θεὸς μετὰ τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ καὶ ὁλος ἄνθρωπος μετὰ  
 τῆς αὐτοῦ θεότητος, αὐτὸς ὡς ἄνθρωπος ἐν ἑαυτῷ καὶ δι' ἑαυτοῦ  
 55 ὑπέταξε τὸ ἀνθρώπινον τῷ θεῷ καὶ πατρὶ τύπον ἡμῖν ἑαυτὸν ἄριστον  
 καὶ ὑπογραμμὸν διδοὺς καὶ ὑπήκοος τῷ πατρὶ γέγονεν.

Αὐτεξουσίως δὲ ἤθελε τῷ τε θείῳ καὶ τῷ ἀνθρωπίνῳ θελήματι· πάση  
 γὰρ λογικῇ φύσει πάντως ἐμπέφυκε τὸ αὐτεξούσιον θέλημα. Εἰς τί γὰρ  
 ἔξει τὸ λογικὸν μὴ αὐτεξουσίως λογιζομένη; Τὴν μὲν γὰρ φυσικὴν ὄρεξιν  
 60 καὶ τοῖς ἀλόγοις ζῴοις δημιουργὸς ἐνέσπειρε πρὸς σύστασιν τῆς οἰκείας  
 φύσεως αὐτὰ ἄγουσαν· λόγου γὰρ ἀμοιροῦντα οὐ δύναται ἄγειν, ἀλλ'  
 ἄγεται ὑπὸ τῆς φυσικῆς ὀρέξεως. Ὅθεν ἅμα ἡ ὄρεξις γένηται, εὐθέως καὶ  
 ἡ πρὸς τὴν πρᾶξιν ὀρμή· οὐ γὰρ λόγῳ ἢ βουλῇ ἢ σκέψει ἢ κρίσει  
 κέχρηται. Ὅθεν οὔτε ὡς ἀρετὴν μετιόντα ἐπαινεῖται καὶ μακαρίζεται  
 65 οὔτε ὡς κακίαν πράττοντα κολάζεται. Ἡ δὲ λογικὴ φύσις ἔχει μὲν τὴν  
 φυσικὴν ὄρεξιν κινουμένην, ὑπὸ δὲ τοῦ λόγου ἀγομένην τε καὶ ρυθμιζο-  
 μένην ἐπὶ τῶν φυλασσόντων τὸ κατὰ φύσιν· τοῦ γὰρ λόγου τὸ προ-  
 τέρημα τοῦτο ἐστίν, ἡ αὐτεξούσιος θέλησις, ἦντινα φυσικὴν ἐν τῷ λογικῷ

46 δειλίας v. s. 38 46s Lc 22, 42 46—48 cf. 68, 28—30 48 εὐτολμίας v. s.  
 42 53 ὁλος 50, 21s! 55 ὑπέταξεν v. s. 34 56 ὑπήκοος 58, 112; Phil 2,  
 8 57 Sentent. 1429, 24—27; v. i. 71 58 αὐτεξούσιον θέλημα 17, 17; 21, 132;  
 36, 61s; 41, 2. 7s. 14s; 58, 45s. 60s. 72. 111s. 116s. 137; Instit. i' 15; Manich. I  
 1537, 34—37; 1568, 22—26 59s ἀλόγοις 36, 51s; 41, 16; Volunt. 165, 43s 61  
 —63 cf. 41, 16—18 62s cf. 36, 74—77 64s cf. 21, 126s; 41, 21s

#### BCEGHIKLMN

44 τὸ ποτήριον post πίνειν bMN ἔμελλεν BM οὐ γὰρ] καὶ οὐχ  
 K 45 τοίνυν om. G τῆς om. N 46 γενέσθω BI(em. in γιν-  
 I<sup>a</sup>) ἦτοι] ἦγουν E 47 σου<sup>1</sup>] οὐκ G ἑτεροούσιος — σου<sup>2</sup> om. L  
 (adscr. i. m. L<sup>a</sup>) σου<sup>2</sup>] σοι BCGHMN 48 τὰ om. H 49 αἰσθησιν  
 add. καὶ E 50 καὶ om. bMN 51 κατ' praeem. εἶτα K 54 ἑαυτοῦ  
 add.///M (in fine lin.) 55 ἑαυτὸν] ἑαυτῷ G om. H 57 τε et τῷ<sup>2</sup> om.  
 B 59 γὰρ om. N 61 φύσεως add. ἠναγκασμένως bKMN ἀμοιροῦσα  
 bMN 63 ἢ κρίσει post 64 κέχρηται M 64 οὔτε] οὐδὲ E ὡς om.  
 G μετιοῦσα bMN 65 πράττουσα bMN 66 ὑπὸ — ἀγομένη om.  
 H δὲ] τε G 68 φυσικὴν om. E (sed adscr. i. m.)

φαμεν κίνησιν. Διὸ καὶ ὡς ἀρετὴν μετιοῦσα ἐπαινεῖται καὶ μακαρίζεται καὶ  
70 ὡς κακίαν μετιοῦσα κολάζεται.

Ὡστε ἤθελε μὲν αὐτεξουσίως κινουμένη ἡ τοῦ κυρίου ψυχὴ, ἀλλ' ἐκεῖνα αὐτεξουσίως ἤθελεν, ἃ ἡ θεία αὐτοῦ θέλησις ἤθελε θέλειν αὐτήν· οὐ γὰρ νεύματι τοῦ λόγου ἢ σὰρξ ἐκινεῖτο (καὶ Μωσῆς γὰρ καὶ πάντες οἱ ἅγιοι νεύματι θείῳ ἐκινουῦντο), ἀλλ' ὁ αὐτὸς εἰς ὧν θεός τε καὶ ἄνθρωπος  
75 κατὰ τε τὴν θείαν καὶ τὴν ἀνθρωπίνην ἤθελε θέλησιν. Διὸ οὐ γνώμη, φυσικῆ δὲ μᾶλλον δυνάμει αἱ δύο τοῦ κυρίου θελήσεις διέφερον ἀλλήλων. Ἡ μὲν γὰρ θεία αὐτοῦ θέλησις ἀναρχός τε ἦν καὶ παντουργός, ἐπομένην ἔχουσα τὴν δύναμιν καὶ ἀπαθής, ἡ δὲ ἀνθρωπίνη αὐτοῦ θέλησις | ἀπὸ χρόνου τε ἤρξατο καὶ αὐτὴ τὰ φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα πάθη ὑπέμεινε καὶ  
80 φυσικῶς οὐ παντοδύναμος ἦν, ὡς δὲ τοῦ θεοῦ λόγου ἀληθῶς καὶ κατὰ φύσιν γενομένη καὶ παντοδύναμος.

(63; III 19) ζγ' Περὶ τῆς θεανδρικῆς ἐνεργείας

Ὁ μακάριος Διονύσιος »καινὴν τινα θεανδρικὴν ἐνέργειαν« φήσας τὸν Χριστὸν »ἡμῖν πεπολιτευμένον«, οὐκ ἀναιρῶν τὰς φυσικὰς ἐνεργείας μίαν ἐνέργειαν ἔκ τε τῆς ἀνθρωπίνης καὶ τῆς θείας γεγενημένην φησὶν —  
5 οὕτω γὰρ ἂν καὶ μίαν φύσιν εἴποιμεν καινὴν, ἔκ θείας τε καὶ ἀνθρωπίνης φύσεως γεγενημένην· »ὧν γὰρ ἡ ἐνέργεια μία, τούτων καὶ ἡ οὐσία μία« κατὰ τοὺς ἁγίους πατέρας —, ἀλλὰ θέλων δεῖξαι τὸν καινὸν καὶ ἀπόρρητον τρόπον τῆς τῶν φυσικῶν τοῦ Χριστοῦ ἐνεργειῶν ἐκφάνσεως τῷ ἀπορρήτῳ τρόπῳ τῆς εἰς ἄλληλα τῶν Χριστοῦ φύσεων περιχωρήσεως  
10 προσφόρως καὶ τὴν κατὰ ἄνθρωπον αὐτοῦ πολιτείαν ξένην καὶ παράδοξον καὶ τῇ φύσει τῶν ὄντων ἄγνωστον καὶ τὸν τρόπον τῆς κατὰ τὴν ἀπόρρητον | ἔνωσιν ἀντιδόσεως· οὐ διηρημένας γὰρ φαμεν τὰς ἐνεργείας οὐδὲ διηρημένως ἐνεργούσας τὰς φύσεις, ἀλλ' ἠνωμένας, ἐκάστην μετὰ

69s v. s. 64s; 38, 5. 10; 40, 5s 72—76 Max., Pyrr. 297 A 7—B 5 72s cf. 62, 31 73 Μωσῆς cf. Gr.Naz., ep. 101: 185 B 2s 75s γνώμη 36, 104—108 80s cf. 61, 26—28 ἀληθῶς, κατὰ φύσιν 67, 28 63 2—12 Max., Pyrr. 345 C 6—348 A 2 2s Dion.Ar., ep. 4: 1072 C 4s = Doct.Patr. 97, 17s 6s = 59, 59. 99s; Apoll., fr. 113: 236, 1 12 ἀντιδόσεως 47, 77 13s cf. 59, 226s

BCEGHIKLMN

70 μετιοῦσα om. E 71 ἡ om. G 73 γὰρ<sup>a</sup> om. CH 75 ἤθελε θέλησιν  
trp. BCH οὐ om. G 76 δὲ praem. τε B διέφερον] διαφέρουσιν G 77  
ἦν post παντουργός KL 79 ὑπέμεινε EN 80 ὡς δὲ] ὡδὲ N 63 1 ζγ']  
ξβ' I ξε' E ριγ' CH πγ' MN πδ' KL 4 ἀνθρωπίνης / θείας trp. b I<sup>e</sup> (num. s. s.)  
MN γεγενη L (μένην expl. L<sup>e</sup>) γεγενῆσθαι E 5 τε om. BN 6  
καὶ om. BC 7 ἁγίους] θεοφόρους ἡμῶν bMN (ἡμῶν om. B) 8 τρόπον om.  
E 9 Χριστοῦ praem. τοῦ BCEGKMN 10 προσφόρως om. C 10/11  
παράδοξον add. εἶρηκε K 11 ἄγνωστον — τῆς om. B 12 διηρημένας γὰρ trp.  
K διηρημένως EMN γὰρ] μὲν M 13 διηρημένας BC ἠνωμένως bKMN

τῆς θατέρου κοινωνίας ἐνεργοῦσαν τοῦθ', ὅπερ ἴδιον ἔσχηκεν. Οὔτε γάρ  
 15 τὰ ἀνθρώπινα ἀνθρωπίνως ἐνήργησεν (οὐ γὰρ ψιλὸς ἦν ἀνθρώπος)  
 οὐδὲ τὰ θεῖα κατὰ θεὸν μόνον (οὐ γὰρ ἦν γυμνὸς θεός), ἀλλὰ θεὸς ὁμοῦ  
 ὑπάρχων καὶ ἀνθρώπος. Ὡσπερ γὰρ τῶν φύσεων τὴν ἔνωσιν καὶ τὴν  
 φυσικὴν διαφορὰν ἐπιστάμεθα, οὕτω καὶ τῶν φυσικῶν θελημάτων τε καὶ  
 ἐνεργειῶν.

20 Ἰστέον τοιγαροῦν, ὡς ἐπὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ποτὲ μὲν  
 ὡς ἐπὶ δύο φύσεων τὸν λόγον ποιούμεθα, ποτὲ δὲ ὡς ἐφ' ἑνὸς προσώπου,  
 καὶ τοῦτο δὲ κάκεινο εἰς μίαν ἀναφέρεται ἔννοιαν· αἱ γὰρ δύο φύσεις εἰς  
 ἓστι Χριστός, καὶ ὁ εἰς Χριστὸς δύο φύσεις ἔστί. Ταῦτόν οὖν ἔστιν εἰπεῖν·  
 Ἐνεργεῖ ὁ Χριστὸς καθ' ἑκατέραν τῶν αὐτοῦ δύο φύσεων, καὶ ἔνεργεῖ  
 25 ἑκατέρα φύσις ἐν τῷ Χριστῷ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας. Κοινωνεῖ  
 τοίνυν ἡ μὲν θεῖα φύσις τῇ σαρκὶ ἐνεργούση διὰ τὸ εὐδοκίᾳ τῆς θείας  
 θελήσεως παραχωρεῖσθαι πάσχειν καὶ πράττειν τὰ ἴδια καὶ διὰ τὸ τὴν  
 ἐνέργειαν τῆς σαρκὸς πάντως εἶναι σωτήριον, ὅπερ οὐ τῆς ἀνθρωπίνης  
 ἐνεργείας ἔστιν, ἀλλὰ τῆς θείας. Ἡ δὲ σὰρξ τῇ θεότητι τοῦ λόγου ἐνε-  
 30 γούση διὰ τε τὸ ὡς δι' ὄργανου τοῦ σώματος τὰς θείας ἐκτελεῖσθαι  
 ἐνεργείας καὶ διὰ τὸ ἓνα εἶναι τὸν ἐνεργοῦντα θεϊκῶς τε ἅμα καὶ ἀνθρω-  
 πίνως.

Εἰδέναι γὰρ χρή, ὡς ὁ ἅγιος αὐτοῦ νοῦς καὶ τὰς φυσικὰς αὐτοῦ ἐνεργεῖ  
 ἐνεργείας, νοῶν καὶ γινώσκων, ὅτι ἔστι θεοῦ νοῦς καὶ ὅτι ὑπὸ πάσης  
 35 προσκυνεῖται τῆς κτίσεως, καὶ μεμνημένος τῶν ἐπὶ τῆς γῆς αὐτοῦ διατρι-  
 βῶν τε καὶ παθῶν, κοινωνεῖ δὲ ἐνεργούση τῇ τοῦ λόγου θεότητι καὶ  
 διεπούση καὶ κυβερνώση τὸ πᾶν, νοῶν καὶ γινώσκων καὶ διέπων οὐχ ὡς  
 ψιλὸς ἀνθρώπου νοῦς, ἀλλ' ὡς θεῶ καθ' ὑπόστασιν ἠνωμένος καὶ θεοῦ  
 νοῦς χρηματίσας.

40 Τοῦτο οὖν δηλοῖ ἡ θεανδρική ἐνέργεια, ὅτι ἀνδρωθέντος θεοῦ ἦγουν  
 ἐνανθρωπήσαντος καὶ ἡ ἀνθρωπίνη αὐτοῦ ἐνέργεια θεῖα ἦν ἦγουν τε-  
 θεωμένη καὶ οὐκ ἄμοιρος τῆς θείας αὐτοῦ ἐνεργείας καὶ ἡ θεῖα αὐτοῦ  
 ἐνέργεια οὐκ ἄμοιρος τῆς ἀνθρωπίνης αὐτοῦ ἐνεργείας, ἀλλ' ἑκατέρα σὺν  
 τῇ ἑτέρᾳ θεωρουμένη. Λέγεται δὲ ὁ τρόπος οὗτος περίφρασις, ὅταν τις

T 63, 20 Ἰστέον — 23 ἔστί<sup>a</sup>. Elias patr. syriace ad Leonem de Haran ut excerptum  
 de cap. 111. Cf. p. XLIII

24s = 59, 177s    27 = 58, 54    30 δι' ὄργανου 59, 171    33—39 cf. 59, 166s!;  
 62, 20    40 Dion. Ar., ep. 4: 1072 C 4s    44s Max., Pyrr. 348 A 4—6

BCEGHKLMN

15 ἀνθρωπίνως] κατὰ ἀνθρώπον μόνον L om. I    16 οὐδέ] οὔτε EKL    ἦν om.  
 G    17 ὑπάρχων om. BCH    φύσεων add. καὶ BCEHMN    23 Χριστός<sup>1</sup> praem.  
 ὁ BM    24 ἑκατέρων E ἑτέρων B ἑτέραν M    δύο om. H coll. ante αὐτοῦ E    26  
 ἡ μὲν] ἡμῖν B    27 τὸ] τοῦτο G    28 οὔπερ GN    33 ἐνεργεῖ CGI    34 νοῶν  
 add. τε CH    35 τῆς<sup>a</sup> om. HN    37 γινώσκων M    γινώσκων / διέπων trp.  
 K    40 θεοῦ praem. τοῦ EK    42 καὶ<sup>a</sup> — 43 ἐνέργεια om. L    43 ἑκατέρας  
 CH    44 θεωρουμένης H    δὲ] οὖν M    οὗτος G (em. ex αὐτός) om. M



45 δύο | τινὰ διὰ μιᾶς περιλάβη λέξεως. Ὡσπερ γὰρ μίαν τὴν τετμημένην  
καῦσιν λέγομεν καὶ τὴν κεκαυμένην τομὴν τῆς πεπυρακτωμένης μαχαίρας,  
ἄλλην δὲ ἐνέργειάν φαμεν τὴν τομὴν καὶ ἄλλην τὴν καῦσιν καὶ ἄλλης καὶ  
ἄλλης φύσεως, τοῦ μὲν πυρὸς τὴν καῦσιν, τοῦ δὲ σιδήρου τὴν τομὴν,  
οὕτω μίαν τοῦ Χριστοῦ θεανδρικήν ἐνέργειαν λέγοντες δύο τὰς ἐνεργείας  
50 νοοῦμεν τῶν δύο φύσεων αὐτοῦ, τῆς μὲν θεότητος αὐτοῦ τὴν θείαν καὶ τῆς  
ἀνθρωπότητος αὐτοῦ τὴν ἀνθρωπίνην ἐνέργειαν.

(64; III 20) ξδ' Περὶ τῶν φυσικῶν καὶ ἀδιαβλήτων παθῶν

Ὁμολογοῦμεν δέ, ὅτι πάντα τὰ φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα πάθη τοῦ  
ἀνθρώπου ἀνέλαβεν. Ὅλον γὰρ τὸν ἄνθρωπον καὶ πάντα τὰ τοῦ  
ἀνθρώπου ἀνέλαβε πλὴν τῆς ἀμαρτίας· αὕτη γὰρ οὐ φυσικὴ ἐστὶν οὐδὲ  
5 ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ ἡμῖν ἐνοσπαρεῖσα, ἀλλ' ἐκ τῆς τοῦ διαβόλου ἐπισπο-  
ρᾶς ἐν τῇ ἡμετέρᾳ αὐτεξουσίᾳ προαιρέσει ἐκουσίως συνισταμένη, οὐ βίᾳ  
ἡμῶν κρατοῦσα. Φυσικὰ δὲ καὶ ἀδιάβλητα πάθη εἰσὶ τὰ οὐκ ἐφ' ἡμῖν,  
ὅσα ἐκ τῆς ἐπὶ τῇ παραβάσει κατακρίσεως εἰς τὸν ἀνθρώπινον εἰσῆλθε  
βίον· οἷον πείνα, δίψα, κόπος, πόνος, τὸ δάκρυον, ἡ φθορά, ἡ τοῦ θανά-  
10 του παραίτησις, ἡ δειλία, ἡ ἀγωνία (ἐξ ἧς οἱ ἰδρῶτες, οἱ θρόμβοι τοῦ  
αἵματος), ἡ διὰ τὸ ἀσθενὲς τῆς φύσεως ὑπὸ τῶν ἀγγέλων βοήθεια καὶ τὰ  
τοιαῦτα, ἅτινα πᾶσι τοῖς ἀνθρώποις φυσικῶς ἐνυπάρχουσι.

Πάντα τοίνυν ἀνέλαβεν, ἵνα πάντα ἀγιάσῃ. Ἐπειράσθη καὶ ἐνίκησεν,  
ἵνα ἡμῖν τὴν νίκην πραγματεύσῃται καὶ δῶ τῇ φύσει δύναμιν νικᾶν τὸν  
15 ἀντίπαλον, ἵνα ἡ φύσις ἡ πάλαι νικηθεῖσα, δι' ὧν προσβολῶν ἐνίκηθη,  
διὰ τούτων νικήσῃ τὸν πάλαι νικήσαντα.

45—51 cf. 61, 16—23 45—48 cf. 55, 25; Max., Pyrr. 341 B 4—10 49—51  
θεανδρική ἐνέργεια 47, 78s; 58, 22s; 59, 3—5. 52—54. 116—118. 177s; 61, 16—23;  
63, 2. 8—14. 29—32. 40—44; Sentent. 1429, 10—22 64 2s φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα  
πάθη 11, 41—43; 62, 79; 64, 13. 22—27; 67, 15—17; 74, 2; 91, 79—83; ctra Clem.,  
str. 467 3 ἀνέλαβεν 56, 13! 3s cf. 57, 4; 86, 20; 95, 28 οὐ φυσικὴ 93, 33;  
Institut. θ' 7 6s cf. 95, 5s 7—12 Institut. θ' 3—6; Sabb. 604, 8—15; 628, 20—23;  
Volunt. 148, 44—149, 3 7 οὐκ ἐφ' ἡμῖν Institut. θ' 6s 9—12 cf. 67, 15—17;  
74, 3; 91, 80—83; Sabb. 616, 25—27 13 πάντα ἀγιάσῃ 50, 35—37; 62,  
16s ἐπειράσθη Mt 4, 1 par. 15s cf. 45, 34s; 62, 5

#### BCEGHIKLMN

46 μαχαίρης G 47 ἄλλην<sup>1</sup> — καῦσιν om. L δὲ om. G καὶ<sup>2</sup> — 48  
καῦσιν om. B 47/48 καὶ ἄλλης om. G 48 δὲ σιδήρου trp. L 49  
οὕτω add. καὶ K τοῦ Χριστοῦ om. E 50 νοοῦμεν add. ἀρχὴ G καὶ  
τῆς] τῆς δὲ K 64 1 ξδ' ] εγ' I ξς' E ριδ' CH πδ' MN πε' KL ἀμεταβλήτων  
H 2/3 τοῦ ἀνθρώπου] ἡμῶν B 6 ἐν om. IL 8 εἰσῆλθε] ἦλθε E coll.  
post βίον (9) G 9 τὸ om. G 10 ἡ δειλία om. M (suppl. M<sup>c</sup>) 11  
τῆς φύσεως] τοῦ σώματος KL 12 πᾶσι om. B 15 ἀντίπαλον] διάβολον  
B (em. i. m. B<sup>c</sup>) ἵνα] ὅπως K 16 τούτων] τοῦτο E τοῦ τῷ M

Ὁ μὲν οὖν πονηρὸς ἔξωθεν προσέβαλεν οὐ διὰ λογισμῶν ὡσπερ καὶ τῷ Ἀδάμ· κάκεινω γὰρ οὐ διὰ λογισμῶν, ἀλλὰ διὰ τοῦ ὄφους. Ὁ δὲ κύριος τὴν προσβολὴν ἀπεκρούσατο καὶ ὡς καπνὸν διέλυσεν, ἵνα προσβαλόντα  
20 αὐτῷ τὰ πάθη καὶ νικηθέντα | καὶ ἡμῖν εὐκαταγώνιστα γένηται καὶ οὕτως ὁ νέος Ἀδάμ τὸν παλαιὸν ἀνασώσεται.

Ἀμέλει τὰ φυσικὰ ἡμῶν πάθη κατὰ φύσιν καὶ ὑπὲρ φύσιν ἦσαν ἐν τῷ Χριστῷ. Κατὰ φύσιν μὲν γὰρ ἐκινεῖτο ἐν αὐτῷ, ὅτε παρεχώρει τῇ σαρκὶ πάσχειν τὰ ἴδια· ὑπὲρ φύσιν δέ, οὐ γὰρ προηγείτο ἐν τῷ κυρίῳ τῆς  
25 θελήσεως τὰ φυσικὰ· οὐδὲν γὰρ ἠναγκασμένον ἐπ' αὐτοῦ θεωρεῖται, ἀλλὰ πάντα ἐκούσια· θέλων γὰρ ἐπέινασε, θέλων ἐδίψησε, θέλων ἐδειλίασε, θέλων ἀπέθανεν.

(65; III 21) ξε' Περὶ ἀγνοίας καὶ δουλείας

Δεῖ γινώσκειν, ὅτι τὴν μὲν ἀγνοοῦσαν καὶ δούλην ἀνέλαβεν φύσιν· καὶ γὰρ δούλη ἐστὶν ἡ ἀνθρώπου φύσις τοῦ ποιήσαντος αὐτὴν θεοῦ καὶ οὐκ ἔχει τὴν τῶν μελλόντων γνῶσιν. » Ἐάν οὖν« κατὰ τὸν θεολόγον Γρηγόριον  
5 »χωρίσης τὸ ὀρώμενον τοῦ νοουμένου«, δούλη τε λέγεται καὶ ἀγνοοῦσα ἡ σὰρξ, διὰ δὲ τὴν τῆς ὑποστάσεως ταυτότητα καὶ τὴν ἀδιάσπαστον ἔνωσιν κατεπλούτησεν ἡ τοῦ κυρίου ψυχὴ τὴν τῶν μελλόντων γνῶσιν ὡς καὶ τὰς λοιπὰς θεοσημίας. Ὡσπερ γὰρ ἡ σὰρξ τῶν ἀνθρώπων κατὰ τὴν οἰκείαν φύσιν οὐκ ἔστι ζωοποιός (ἡ δὲ τοῦ κυρίου σὰρξ | ἐνωθεῖσα καθ'  
10 ὑπόστασιν αὐτῷ τῷ θεῷ λόγῳ τῆς μὲν κατὰ φύσιν θνητότητος οὐκ ἀπέστη, ζωοποιός δὲ γέγονε διὰ τὴν πρὸς τὸν λόγον καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν) καὶ οὐ δυνάμεθα λέγειν, ὅτι οὐκ ἦν καὶ ἔστιν αἰὶ ζωοποιός, οὕτως ἡ μὲν ἀνθρωπίνη φύσις οὐσιωδῶς οὐ κέκτηται τῶν μελλόντων τὴν γνῶσιν· ἡ δὲ τοῦ κυρίου ψυχὴ διὰ τὴν πρὸς τὸν θεὸν λόγον ἔνωσιν καὶ τὴν ὑποστα-  
15 τικὴν ταυτότητα κατεπλούτησεν, ὡς ἔφην, μετὰ τῶν λοιπῶν θεοσημιῶν καὶ τὴν τῶν μελλόντων γνῶσιν.

17 Manich. I 1540, 17—24 πονηρὸς Mt 5, 37 etc. προσέβαλεν 95, 5 20  
cf. 68, 10 22—27 cf. 67, 13—17 25s cf. 72, 5s 65 2—16 Cyr., thes.  
368—380 2 ἀγνοοῦσαν καὶ δούλην 65, 5. 20—22; 91, 92s. 107—109 4  
μελλόντων 36, 100—102; 65, 7. 13—16 4s Gr.Naz., or. 30: 36, 124 B 9s =  
Doct.Patr. LXVII; 105, 1s 7 γνῶσιν v. s. 4; 58, 159s (πάντα εἰδώς); 67, 23  
(καιρὸν πάθους) 8—12 cf. 61, 24s 10 θνητότητος 72, 4s. 24s 15 ὡς  
ἔφην s. 7s

**BCEGHIKLMN**

17 προσέλαβεν B 19 προσβαλόντα] προσλαβόντα B 20 οὕτως] οὗτος N  
add. δὲ M 21 παλαιὸν] νέον G 24 δὲ add. ὅτι K 25 οὐδὲ E 26  
ἐπέινησε bMN 65 1 ξε'] ξε' I ξξ' E ριε' CH πε' MN πς' KL 2 Δεῖ  
add. δὲ B 5 τε om. BCH 6 καὶ praep. τε G 7 ἡ om. G 9 τοῦ  
om. N 11 γεγονὸς H 13 τῶν μελλόντων post τὴν B 14 πρὸς add.  
αὐτὸν bMN 15 ἔσφην E θεοσημιῶν EGH

Ἰστέον δέ, ὅτι οὔτε δοῦλον αὐτὸν λέγειν δυνάμεθα· τὸ γὰρ τῆς δου-  
 λείας καὶ τῆς δεσποτείας ὄνομα οὐ φύσεώς εἰσι γνωρίσματα, ἀλλὰ τῶν  
 20 πρὸς τι, ὡσπερ τὸ τῆς πατρότητος καὶ τῆς υἰότητος. Ταῦτα γὰρ οὐκ  
 οὐσίας, ἀλλὰ σχέσεώς εἰσι δηλωτικά. Ὡσπερ οὖν ἐπὶ τῆς ἀγνοίας εἶπο-  
 μεν, ὅτι, ἐὰν ἰσχυραῖς ἐπινοαῖς ἦτοι νοῦ λεπταῖς φαντασίαις διέλης τὸ  
 κτιστὸν ἐκ τοῦ ἀκτίστου, δούλη ἐστὶν ἢ σὰρξ, εἰ μὴ ἦνωτο τῷ θεῷ λόγῳ.  
 Ἄπαξ δὲ ἐνωθεῖσα καθ' ὑπόστασιν πῶς ἔσται δούλη; Εἰς γὰρ ὧν ὁ  
 Χριστὸς οὐ δύναται δοῦλος ἑαυτοῦ εἶναι κύριος ὧν· ταῦτα γὰρ οὐ τῶν  
 25 ἀπλῶς λεγομένων εἰσὶν, ἀλλὰ πρὸς ἕτερον. Τίνος οὖν ἔσται δοῦλος; Τοῦ  
 πατρός; Οὐκοῦν οὐ πάντα, ὅσα ἔχει ὁ πατήρ, καὶ τοῦ υἱοῦ εἰσὶν, εἴπερ  
 τοῦ πατρός ἐστι δοῦλος, ἑαυτοῦ δὲ οὐδαμῶς. Πῶς δὲ περὶ ἡμῶν λέγει ὁ  
 ἀπόστολος· »Ὡστε οὐκέτι εἰ δοῦλος, ἀλλ' υἱός«, δι' αὐτοῦ υἰοθετηθέν-  
 των, εἴπερ αὐτὸς δοῦλός ἐστι; Προσηγορικῶς οὖν λέγεται δοῦλος οὐκ  
 30 αὐτὸς ὧν τοῦτο, δι' ἡμᾶς δὲ δούλου μορφήν εἰληφώς καὶ δοῦλος μεθ'  
 ἡμῶν κεκλημένος. Ἄπαθης γὰρ ὧν δι' ἡμᾶς ἐδούλευσε πάθεσι καὶ διάκο-  
 νος τῆς ἡμῶν σωτηρίας γέγονεν. Οἱ δὲ λέγοντες αὐτὸν δοῦλον διιστῶσι  
 τὸν ἕνα Χριστὸν εἰς δύο καθάπερ Νεστόριος. Ἡμεῖς δὲ δεσπότην αὐτὸν  
 φάμεν καὶ κύριον πάσης τῆς κτίσεως, τὸν ἕνα Χριστόν, τὸν αὐτὸν θεόν  
 35 τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπον, καὶ πάντα εἰδέναι· »ἐν αὐτῷ γὰρ εἰσι πάντες οἱ  
 θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ τῆς γνώσεως ἀπόκρυφοι«.

## (66; III 22) ξς' Περὶ προκοπῆς

Προκόπτειν δὲ λέγεται »σοφία καὶ ἡλικία καὶ χάριτι«, τῇ μὲν ἡλικία  
 αὐξων, διὰ δὲ τῆς αὐξήσεως τῆς ἡλικίας τὴν ἐνυπάρχουσαν αὐτῷ σοφίαν  
 εἰς φανέρωσιν ἄγων, ἔτι δὲ τὴν τῶν ἀνθρώπων ἐν σοφίᾳ καὶ χάριτι

17 οὐ δοῦλον cf. 91, 27; Fid. II 576, 20—577, 1; Gr.Nyss., Eun. I 244, 25 18—20  
 πρὸς τι Dial. να' 7—14 20s εἶπομεν s. 4s 21 cf. 68, 33; 76, 7; Cyr., ep. 46:  
 162, 6s 21s cf. 91, 105—110 23—27 Gr.Naz., or. 34: 36, 249 C—252 A 26  
 cf. 6, 11; Jo 16, 15 28 Gal 4, 7 30 cf. Phil 2, 7 34s Cyr., ep. 17: 41, 8—  
 10 35s Col 2, 3 66 2—19 Ath., Ar. 429—436 2—7 Gr.Naz., ep. 101:  
 181 A 1—3 2 Lc 2, 52; Chalk. I 139

## BCEGHKLMN

17 οὔτε δοῦλον] οὐδὲ λόγον K (em. i. m.) οὔτε] οὐδὲ L 18 φύσεως  
 BCGMN ἀλλὰ τῶν πρὸς τι post υἰότητος (19) BCEHMN 19 ὡσπερ] ὡς  
 καὶ E τὸ om. H καὶ add. τὸ K τῆς<sup>a</sup> om. E γὰρ] δὲ BCHMN 20  
 σχέως E 22 εἰ om. I (sed suppl.) 23 ὧν om. C 24 δοῦλος ἑαυτοῦ  
 trp. B εἶναι add. καὶ H (suppl.) KMN add. ἢ G ὧν om. bKMN 25  
 εἰσὶν] ἐστὶν bMN ἀλλὰ add. τῶν K 26 καὶ om. M 27 δὲ<sup>a</sup> add. καὶ  
 K 28 δι' αὐτοῦ] διὰ τοῦ B αὐτοῦ] αὐτὸν N υἰοθετηθέντος B υἰοθε-  
 E 29 οὖν] δὲ M 30 τοῦτο add. δοῦλος G 31 γὰρ om.  
 N ἐδούλωσε G 33/34 αὐτὸν φάμεν trp. M 34 τῆς om. C κτίσεως  
 add. καὶ K 34/35 θεόν τε post ὁμοῦ KLMN (om. τε) 66 1 ξς'] ξε' I ξη' E  
 ρις' CH πς' MN πζ' KL Περὶ] Πε M

5 προκοπήν καὶ τὴν τελείωσιν τῆς τοῦ πατρὸς εὐδοκίας ἡγουν τὴν τῶν ἀνθρώπων θεογνωσίαν τε καὶ σωτηρίαν οἰκείαν προκοπήν ποιούμενος καὶ οἰκειούμενος πανταχοῦ τὸ ἡμέτερον. Οἱ δὲ προκόπτειν αὐτὸν λέγοντες σοφία καὶ χάριτι ὡς προσθήκην τούτων δεχόμενον οὐκ ἐξ ἄκρας ὑπάρξεως τῆς σαρκὸς γεγενῆσθαι τὴν ἔνωσιν λέγουσιν οὐδὲ τὴν καθ' ὑπόστασιν  
10 ἔνωσιν πρεσβεύουσι, Νεστορίῳ δὲ τῷ ματαιόφρονι πειθόμενοι σχετικὴν ἔνωσιν καὶ ψιλὴν ἐνοίκησιν τερατεύονται, «μὴ γινώσκοντες, μήτε ἄ λέγουσι μήτε περὶ τίνων διαβεβαιοῦνται». Εἰ γὰρ ἀληθῶς ἠνώθη τῷ θεῷ λόγῳ ἢ σὰρξ ἐξ ἄκρας ὑπάρξεως, μᾶλλον δὲ ἐν αὐτῷ ὑπῆρξε καὶ τὴν ὑποστατικὴν πρὸς αὐτὸν ἔσχε ταυτότητα, πῶς οὐ τελείως κατεπλούτησε πᾶσαν σο-  
15 φίαν καὶ χάριν, οὐκ αὐτὴ τῆς χάριτος μεταλαμβάνουσα οὐδὲ κατὰ χάριν τῶν τοῦ λόγου μετέχουσα, ἀλλὰ μᾶλλον διὰ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν τῶν τε ἀνθρωπίνων τῶν τε θείων τοῦ ἐνὸς Χριστοῦ γεγονότων, ἐπειδὴ ὁ αὐτὸς ἦν θεὸς τε ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπος τὴν χάριν καὶ τὴν σοφίαν καὶ πάντων τῶν ἀγαθῶν τὴν πληρότητα κόσμῳ πηγάζουσα;

## (67; III 23) ξζ' Περὶ δειλίας

Τὸ τῆς δειλίας ὄνομα διπλῆν ἔχει τὴν ἔννοιαν. Ἔστι γὰρ δειλία φυσικὴ μὴ θελούσης τῆς ψυχῆς διαιρεθῆναι τοῦ σώματος διὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ ἐντεθεῖσαν αὐτῇ φυσικὴν συμπάθειάν τε καὶ οἰκειότητα,  
5 δι' ἣν φυσικῶς φοβεῖται καὶ ἀγωνιᾷ καὶ παραιτεῖται τὸν θάνατον. Ἦς ὄρος· «Κατὰ φύσιν δειλία ἐστὶ δύναμις κατὰ συστολήν τοῦ ὄντος ἀνθεκτική». Εἰ γὰρ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παρήχθη ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ τὰ πάντα, τοῦ εἶναι καὶ οὐ τοῦ μὴ εἶναι τὴν ἔφεσιν ἔχει φυσικῶς. Τούτων δὲ κατὰ φύσιν ἴδιον ἢ πρὸς τὰ συστατικὰ ὄρμη. Καὶ ὁ θεὸς λόγος τοίνυν  
10 ἄνθρωπος γενόμενος ἔσχε ταύτην τὴν ἔφεσιν ἐν μὲν τοῖς συστατικοῖς τῆς φύσεως τὴν ὄρμη ἐνδειξάμενος βρώσεώς τε καὶ πόσεως, ὕπνου | τε ἐφιέ-

7 οἰκειούμενος 69, 2—6 7—15 Jacob. 1484, 1—5 7—10 Jacob. 1461, 46s; Nestor. 201, 42—47; Volunt. 161, 34—37; Haeres. 692, 25s 8 προσθήκην 46, 24; Cyr., thes. 421—429 8s cf. 56, 68—70 10 σχετικὴν 47, 57; 69, 6; Transfig. 552, 43—45 11 ἐνοίκησιν 56, 32! 11s = 1 Tm 1, 7 13 ὑπῆρξεν 51, 16s 15—17 cf. 36, 102 67 2—34 Cyr., thes. 389—401 2—14 Max., Pyrr. 297 A/D; Cyr., thes. 389—401 2 διπλῆν v. i. 6 κατὰ φύσιν, 18 παρὰ φύσιν 5 παραιτεῖται 68, 30 6s Max., Pyrr. 297 D 1s συστολήν v. i. 13. 21

## BCEGHKLMN

ὁ καὶ — 6 προκοπήν om. N (sed suppl. N<sup>o</sup>?) ἡγουν MN εἴτουν E 10 ἔνωσιν πρεσβεύουσι trp. BCHMN 11 τερατεύονται H 12 μηδὲ BCH λόγῳ om. H (sed adscr. i. m.) 13 δὲ om. G 14 κατεπλούτησε CG 16 τῶν om. K 17 ἔνωσιν om. B 18 χάριν graem. τε B 19 κόσμῳ IL] τῷ κόσμῳ tell. κόσμῳ post πηγάζουσα G 67 1 ξζ' ] ξζ' I ξθ' E ριζ' CH πζ' MN πη' KL 3 τῆς om. B 4 αὐτὴν H 6 τοῦ ὄντος om. N 8 οὐ om. G 9 ὁ om. et λόγος coll. post τοίνυν E 11 τε<sup>1</sup> om. BCEMN

μένος και φυσικῶς ἐν πείρα τούτων γενόμενος, ἐν δὲ τοῖς φθαρτικοῖς τὴν ὀρμὴν ὡς τῷ καιρῷ τοῦ πάθους ἐκουσίως τὴν πρὸς τὸν θάνατον συστολὴν ποιήσασθαι. Εἰ γὰρ και νόμῳ φύσεως ἐγένετο τὰ γινόμενα, ἀλλ' οὐ καθ' ἡμᾶς ἠναγκασμένως· ἐκουσίως γὰρ τὰ φυσικὰ θέλων κατεδέξατο. Ὡστε αὕτη ἡ δειλία και ὁ φόβος και ἀγωνία τῶν φυσικῶν ἐστι και ἀδιαβλήτων παθῶν και μὴ ὑποκειμένων ἀμαρτία.

Ἔστι πάλιν δειλία ἢ ἐκ προδοσίας λογισμῶν συνισταμένη ἢ και ἀπιστίας και τοῦ ἀγνοεῖν τὴν τοῦ θανάτου ὥραν, ὡς ὅταν νυκτὸς δειλιῶ-  
20 μεν ψόφου τινὸς γινομένου· ἦτις παρά φύσιν ἐστίν, ἦν και ὀριζόμενοι λέγομεν· »Παρά φύσιν δειλία ἐστὶ παράλογος συστολή«. Ταύτην ὁ κύριος οὐ προσήκατο· διὸ οὐδὲ ἐδειλίασέ ποτε εἰ μὴ ἐν τῷ τοῦ πάθους καιρῷ, εἰ και οἰκονομικῶς ἑαυτὸν συνέστελλε πολλάκις· οὐ γὰρ ἠγνόει τὸν καιρόν.

Ὅτι δὲ ἀληθῶς ἐδειλίασε, φησὶν ὁ ἱερός Ἀθανάσιος ἐν τῷ κατὰ Ἀπολι-  
25 ναρίου λόγῳ· »Διὰ τοῦτο ὁ κύριος ἔλεγεν· Ἐνὶ τῇ ψυχῇ μου τετάρακται'. Τὸ δὲ ἔνυν τοῦτο ἐστίν, ὅτε ἠθέλησεν, ὅμως μέντοι τὸ ὄν ἐπιδείκνυται· οὐ γὰρ τὸ μὴ ὄν ὡς παρὸν ὠνόμαζεν ὡς δοκῆσει γινομένων τῶν λεγομένων. Φύσει γὰρ και ἀληθείᾳ τὰ πάντα ἐγένετο«. Και μεθ' ἕτερα· »Οὐδαμῶς δὲ θεότης πάθος προσίεται δίχα πάσχοντος σώματος οὐδὲ ταραχῆν και  
30 λύπην ἐπιδείκνυται δίχα ψυχῆς λυπουμένης και ταρασσομένης οὔτε ἀδημονεῖ και προσεύχεται δίχα νοήσεως ἀδημονούσης και προσευχομένης, ἀλλὰ γὰρ κἂν μὴ ἠττήματι φύσεως συνέβαινε τὰ γινόμενα, ἀλλ' ἐπιδείξει ὑπάρξεως ἐγένετο τὰ γινόμενα«. Τὸ δὲ »ἠττήματι φύσεως μὴ συμβαίνει τὰ γινόμενα« τὸ μὴ ἀκουσίως ταῦτα ὑπομένειν δηλοῖ.

18—21 Max., Pyrr. 297 D 2—5 21 ibid. D 3 21s Haeres. 756, 14 22  
πάθους καιρῷ v. s. 13 23 καιρόν v. s. 19; 65, 7 25—28 Ath., Apoll. 1124 A  
7—13 = Doct. Patr. 98, 8s 25 Jo 12, 27 26—28 φύσει και ἀληθείᾳ, οὐ  
δοκῆσει ἢ φαντασίᾳ vel sim. 46, 35 φαντάσας; 47, 67. 83; 55, 8s (ψιλῆ θεωρία,  
ἀπάτη, πλάσμα); 59, 187; 62, 80; 65, 21 (ἰσχυαῖς ἐπινοίαις, λεπταῖς φαντασίαις);  
67, 27; 68, 22s. 33 (ἰσχυαῖς φαντ.); 69, 5; 72, 15—18; 74, 5; 89, 28—30; Jacob. 1452,  
11s; Purif. 31, 3; Haeres. 717, 13; 755, 4s 28—33 Ath., Apoll. 1153 B 5—11 =  
Doct. Patr. 98, 10s

#### BCEGHKLMN

12 φθαρτοῖς B 13 ὀρμὴν IL] ἀφορμὴν tell. ὡς om. B add. ἐν BCEH  
KMN τὸν om. BH 15 ἠναγκασμένως G 16 αὕτη MN ἀγωνία  
IL] ἢ ἀγ. tell. ἐστι] εἰσι E 18 Ἔστι add. δὲ K ἢ om.  
BMN 19 τοῦ] τὸ L δειλιῶμεν add. ἢ EGM<sup>om</sup> N 22 διὸ om.  
M οὐδὲ add. γὰρ M 23 συνέσταλλε N 24 ἔφησεν EMN 25  
ἔλεγεν add. ὅτι KL 26 ὅτε] ὅτι B ὅμως add. μόνος C (sed exp.) H 27  
ὀνομάζομεν H τῶν λεγομένων om. N λεγ-] λαλουμένων B (sed λεγο s. s.  
B<sup>c</sup>) 28 δὲ om. E 29 θεότητος G 30 ἐνδείκνυται M 31 νοήσεως]  
νοούσης M 32 γιν-] λεγόμενα B ἐπιδείξει — 33 γινόμενα om. N (sed  
adscr. i. m.) 33 ἐγένετο] ἐπράττετο E Τὸ — 34 γινόμενα om. H δὲ  
add. μὴ I (eras. post φύσεως) ἠττήμασι L

## (68; III 24) ξη' Περὶ τῆς τοῦ κυρίου προσευχῆς

Προσευχὴ ἐστὶν ἀνάβασις νοῦ πρὸς θεὸν ἢ αἴτησις τῶν προσηκόντων  
παρὰ θεοῦ. Πῶς οὖν ὁ κύριος ἐπὶ Λαζάρου καὶ τῷ καιρῷ τοῦ πάθους  
προσηύχετο; Οὔτε γὰρ ἀναβάσεως τῆς πρὸς τὸν θεὸν ἐδεῖτο ὁ ἅγιος  
5 αὐτοῦ νοῦς ἅπαξ καθ' ὑπόστασιν τῷ θεῷ λόγῳ ἠνωμένος οὔτε τῆς παρὰ  
θεοῦ αἰτήσεως· εἰς γὰρ ἐστὶν ὁ Χριστός· ἀλλὰ τὸ ἡμέτερον οἰκειούμενος  
πρόσωπον καὶ τυπῶν ἐν ἑαυτῷ τὸ ἡμέτερον καὶ ὑπογραμμὸς ἡμῖν γινόμε-  
μενος καὶ διδάσκων ἡμᾶς παρὰ θεοῦ αἰτεῖν καὶ πρὸς αὐτὸν ἀνατείνεσθαι  
καὶ διὰ τοῦ ἁγίου αὐτοῦ νοῦ ὁδοποιῶν | ἡμῖν τὴν πρὸς θεὸν ἀνάβασιν.  
10 Ὡσπερ γὰρ τὰ πάθη ὑπέμεινεν ἡμῖν τὴν κατ' αὐτῶν νίκην βραβεύων,  
οὕτω καὶ προσεύχεται ἡμῖν ὁδοποιῶν, ὡς ἔφη, τὴν πρὸς θεὸν ἀνάβασιν  
καὶ καταλλάττων ἡμῖν τὸν ἑαυτοῦ πατέρα καὶ ὡς ἀρχὴν καὶ αἰτίαν  
ἑαυτοῦ τοῦτον τιμῶν καὶ δεικνύς, ὡς οὐκ ἐστὶν ἀντίθεος. Ὅτε μὲν γὰρ  
ἔλεγεν ἐπὶ Λαζάρου· »Πάτερ, εὐχαριστῶ σοι, ὅτι ἤκουσάς μου. Ἐγὼ δὲ  
15 ἤδειν, ὅτι πάντοτέ μου ἀκούεις, ἀλλὰ διὰ τὸν παρεστηκότα ὄχλον εἶπον,  
ἵνα γινῶσιν, ὅτι σύ με ἀπέστειλας«, οὐ πᾶσι σαφέστατον πέφυκεν, ὅτι ὡς  
ἀρχὴν ἑαυτοῦ καὶ αἰτίαν τιμῶν τὸν ἑαυτοῦ πατέρα καὶ δεικνύς, ὡς οὐκ  
ἐστὶν ἀντίθεος;

Ὅτε δὲ ἔλεγε· »Πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον  
20 τοῦτο· πλήν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ«, οὐ παντὶ που δῆλόν ἐστιν,  
ὡς διδάσκων ἡμᾶς ἐν τοῖς πειρασμοῖς παρὰ μόνου θεοῦ αἰτεῖν τὴν βοήθειαν  
καὶ τὸ θεῖον τοῦ ἡμετέρου προκρίνειν θελήματος καὶ δεικνύς, ὡς ἀληθῶς τὰ  
τῆς ἡμετέρας ὠκειώσατο φύσεως ὅτι τε κατὰ ἀλήθειαν δύο θελήματα φυ-  
σικὰ μὲν καὶ τῶν αὐτοῦ κατάλληλα φύσεων, ἀλλ' οὐχ ὑπεναντία κέκτη-  
25 ται; »Πάτερ«, φησὶν ὡς ὁμοούσιος, »εἰ δυνατόν«, οὐκ ἄγνοῶν — τί δὲ καὶ

68 2—35 Schultze 6—18 Transfig. 561, 29—38 6s οἰκειούμενος 69, 10 7—9  
τυπῶν, ὑπογραμμὸς, ὁδοποιῶν 86, 38s 10 Gr.Naz., or. 30: 36, 109 Ds 12s =  
17s = 91, 92 12—18 Gr.Naz., or. 38: 36, 328 C 12—D 3 = 45: 660 C 4—7;  
Chrys., hom. 64 in Jo: 355—357 14s Jo 11, 41s 19s Mt 26, 39 21s  
Chrys., hom. in Mt 26, 39: 39s 24 ὑπεναντία Symb. CP(681) 637 C

## BCEGHKLMN

68 1 ξη' ] ξζ' I ο' E ρη' CH πη' MN πθ' KL τῆς om. et τοῦ κυρίου coll. post  
προσευχῆς G 2 πρὸς add. τὸν MN ἢ om. E 3 οὖν] τῶν  
BCEHMN 4 τὸν om. BCEHMN 6 Χριστός] θεός N οἰκειωσάμενος  
CH 11 πρὸς add. τὸν MN 12 καὶ<sup>1</sup> add. ὑπὲρ ἡμῶν πᾶσαν δικαιοσύνην  
πληρῶν, ὡς ἔφη πρὸς Ἰωάννην καὶ BCHKMN(sed sine καὶ) 13 ἑαυτοῦ] αὐτοῦ  
M ἀντίθεος add. καὶ γὰρ ἡμῶν πᾶσαν δικαιοσύνην ὡς ἔφη πρὸς Ἰωάννην E (cf.  
v. l. ad 12) 15 παρεστῶτα EH 16 οὐ] δ I σαφέστερον H 17  
ὡς] ὅτι G 18 ἀντίθεος add. ταῦτα ἔφησεν K 19 παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ post  
20 τοῦτο BCH παρελθάτω H 20 οὐ] δ IL πάντι E πάντη  
B 21 μόνου add. τοῦ GL 23 οἰκειώσατο bMN 24 φύσεως  
G 25 οὐκ praem. ὡς BC<sup>o</sup> (suppl.) οὐκ] οὐχ ὡς HK τί δὲ] ὅτι G

τῷ θεῷ ἀδύνατον; —, ἀλλὰ παιδαγωγῶν ἡμᾶς τὸ θεῖον τοῦ ἡμετέρου προκρίνειν θελήματος· τοῦτο γὰρ μόνον ἀδύνατον, ὃ θεὸς οὐ βούλεται οὐδὲ παραχωρεῖ. »Πλὴν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ«, ὡς μὲν θεὸς ταυτοτελῆς ὢν τῷ πατρί, ὡς δὲ ἄνθρωπος τὸ τῆς ἀνθρωπότητος πεφυκὸς  
30 ἐνδείκνυται θέλημα· τοῦτο γὰρ φυσικῶς παραιτεῖται τὸν θάνατον.

Τὸ δὲ »θεέ μου, θεέ μου, ἵνατί με ἐγκατέλιπες;« τὸ ἡμέτερον οἰκειούμενος ἔφησε πρόσωπον· οὔτε γὰρ θεὸς αὐτοῦ ὁ πατήρ, εἰ μὴ γε διαιρεθέντος ἰσχυραῖς τοῦ νοῦ φαντασίαις τοῦ ὀρωμένου ἐκ τοῦ νοουμένου, τάσσοιτο μεθ' ἡμῶν, οὔτε κατελείφθη ὑπὸ τῆς οἰκείας θεότητος, ἀλλ' ἡμεῖς ἡμεν οἱ  
35 ἐγκαταλελειμμένοι καὶ παρεωραμένοι. Ὡστε τὸ ἡμέτερον οἰκειούμενος πρόσωπον ταῦτα προσηύξατο.

(69; III 25) ξθ' Περὶ οἰκειώσεως

Χρῆ εἶδέναι, ὡς δύο οἰκειώσεις· μία φυσικὴ καὶ οὐσιώδης, καὶ μία προσωπικὴ καὶ σχετικὴ. Φυσικὴ μὲν οὖν καὶ οὐσιώδης, καθ' ἣν διὰ φιλανθρωπίαν ὁ κύριος τὴν τε φύσιν ἡμῶν καὶ τὰ φυσικὰ πάντα ἀνέλαβε  
5 φύσει καὶ ἀληθείᾳ γενόμενος ἄνθρωπος καὶ τῶν φυσικῶν ἐν πείρᾳ γενόμενος· προσωπικὴ δέ, ὅτε τις τὸ ἑτέρου ὑποδύεται πρόσωπον διὰ σχέσιν, οἰκτόν φημι ἢ ἀγάπην, καὶ ἀντ' αὐτοῦ τοὺς ὑπὲρ αὐτοῦ ποιεῖται λόγους μηδὲν αὐτῷ προσήκοντας, καθ' ἣν τὴν τε κατάραν καὶ τὴν ἐγκατάλειψιν ἡμῶν καὶ τὰ τοιαῦτα οὐκ ὄντα φυσικά, οὐκ αὐτὸς ταῦτα ὢν ἢ γενόμενος  
10 ὠκειώσατο, ἀλλὰ τὸ ἡμέτερον ἀναδεχόμενος πρόσωπον καὶ μεθ' ἡμῶν τασσόμενος.

26s v. s. 22 27 Dorm. II 733, 18s 28—30 cf. 62, 46—48 30 παραιτεῖται θάνατον 59, 183; 62, 37s; 67, 5 31—36 Gr.Naz., or. 30: 36, 109 A 11—B 7 31 Mt 27, 46 31 et 35 οἰκειούμενος 69, 10 69 2—11 Sabb. 617, 26—38; Gr.Naz., or. 30: 36, 109 A 11—B 7; Max., opusc. 220 B 7—C 5; Schultze 3—6 cf. 47, 75 6—11 cf. 68, 31—36; 91, 95—105; Gr.Naz., or. 37: 36, 284 A 8 ἐγκατάλειψιν 43, 53—61

BCEGHKLMN

26 ἀλλὰ add. καὶ G 27 οὐ om. L (sed suppl.) 28/29 ταυτοτελῆς ὢν] ταῦτα θέλων G 29 δὲ om. C (suppl. post ἄνθρωπος C<sup>e</sup>) EN coll. post ἄνθρωπος B πεφυκός] φυσικόν EMN φυσικῶς BCGHK 30 ἐνδείκνυτο MN ἐνδείκνυται E 31 ἐγκατέλιπες BG -έλιπας N 33 τάσσοιτο post ἡμῶν (34) bMN 34 οὔτε add. γὰρ CEGHN add. δὲ BM κατελείφθη add. ποτέ BCEHKMN θεότητος add. ποτέ G ἡμεν] μὲν EN 69 1 ξθ' ] ξη' I σα' E ριθ' CH πθ' MN ϑ' KL 2 Χρῆ add. δὲ BCEHMN οἰκειώσεις IL add. εἰσί rell. καὶ<sup>2</sup> om. M 3 καὶ<sup>1</sup> eras. I οὖν om. K 5/6 γενόμενος CEGH 6 δὲ add. καὶ σχετικὴ K 8τε] δταν EMN τὸ] τοῦ E add. τοῦ N 7 τοὺς ὑπὲρ αὐτοῦ om. G 9 ταῦτα] αὐτὰ H 10 οἰκειώσατο IN 11 τασσόμενος add. Τοιοῦτο δὲ (δὲ om. EMN) ἐστὶ καὶ τὸ γενόμενος (γεγονώς G) ὑπὲρ ἡμῶν κατάρα (Gal 3, 13) BCEGHKMN

(70; III 26) ο' Περὶ τοῦ πάθους τοῦ σώματος τοῦ κυρίου καὶ τῆς ἀπα-  
θείας τῆς αὐτοῦ θεότητος

Αὐτὸς οὖν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος πάντα ὑπέμεινε σαρκὶ τῆς θείας καὶ μόνης  
ἀπαθοῦς αὐτοῦ φύσεως ἀπαθοῦς μενούσης. Τοῦ γὰρ ἐνὸς Χριστοῦ τοῦ ἐκ  
5 θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος συντεθειμένου, ἐν θεότητι τε καὶ ἀνθρω-  
πότητι ὄντος, πάσχοντος τὸ μὲν παθητὸν ὡς πεφυκὸς πάσχειν ἔπασχεν,  
οὐ συνέπασχε δὲ τὸ ἀπαθές. Ἡ μὲν γὰρ ψυχὴ παθητὴ οὔσα, τοῦ σώματος  
τεμνομένου αὐτῆ μὴ τεμνομένη συναλγεί καὶ συμπάσχει τῷ σώματι· ἡ δὲ  
θεότης ἀπαθὴς οὔσα, οὐ συνέπασχε τῷ σώματι.  
10 Ἰστέον δέ, ὅτι θεὸν μὲν σαρκὶ παθόντα φαμέν, θεότητα δὲ σαρκὶ παθοῦ-  
σαν ἢ θεὸν διὰ σαρκὸς παθόντα οὐδαμῶς. Ὡσπερ γὰρ ἡλίου δένδρω  
ἐπιλάμποντος εἰ ἀξίνη τέμνοι τὸ δένδρον, ἄτμητος καὶ ἀπαθὴς διαμένει ὁ  
ἥλιος, πολλῶ μᾶλλον ἢ ἀπαθὴς τοῦ λόγου θεότης καθ' ὑπόστασιν ἡνω-  
μένη τῇ σαρκὶ τῆς σαρκὸς πασχούσης διαμένει ἀπαθὴς. Καὶ ὡσπερ, εἰ τις  
15 πεπυρακτωμένῳ σιδήρῳ ἐπιχέοι ὕδωρ, τὸ μὲν πέφυκε πάσχειν ὑπὸ τοῦ  
ὑδατος (τὸ πῦρ λέγω, σβέννυται γάρ), ἀβλαβὴς δὲ διαμένει ὁ σίδηρος  
(οὐ πέφυκε γὰρ ὑπὸ τοῦ ὑδατος διαφθεῖρεσθαι), πολλῶ πλέον τῆς σαρ-  
κὸς πασχούσης ἢ μόνη ἀπαθὴς θεότης τὸ πάθος οὐ προσήκατο καὶ  
ἀχώριστος αὐτῆς διαμένουσα· οὐκ ἀνάγκη γὰρ παντελῶς καὶ ἀνελλιπῶς  
20 εοικέναι τὰ παραδείγματα. Ἀνάγκη γὰρ ἐν τοῖς παραδείγμασι καὶ τὸ  
ὅμοιον θεωρεῖσθαι καὶ τὸ παρηλλαγμένον, ἐπεὶ οὐ παράδειγμα· τὸ γὰρ  
ἐν πᾶσιν ὅμοιον ταῦτόν ἂν εἶη καὶ οὐ παράδειγμα, καὶ μάλιστα ἐπὶ τῶν  
θείων. Ἀδύνατον γὰρ ἐν πᾶσιν ὅμοιον εὔρεϊν παράδειγμα, ἐπὶ τε τῆς  
θεολογίας, ἐπὶ τε τῆς οἰκονομίας.

70 3—9 Jacob. 1456, 1—6; Natura I 121, 36—42 3 σαρκὶ 50, 65s; 55, 46s; 67,  
26s; 70, 17s; 80, 26. 29s; Cyr., ep. 17: 42, 3; Chalk. I 231<sup>79</sup> 6 Cyr., ep 46: 158,  
27 7 ἀπαθές v. i. 18 10 σαρκὶ παθόντα 1 Pt 4, 1 θεότητα Jacob. 1477,  
4s 11—13 Eulog., fr. Trin. 377 13s Jacob. 1461, 38; Ath., ep. Epict. c. 5 15—  
17 cf. 55, 25! 18s Eulog., fr. Trin. 377 18 ἀπαθὴς θεότης 8, 5. 83; 47, 80s;  
48, 25; 50, 63s; 51, 30(v.1.). 61; 59, 165; 70, 7. 9. 13; 80, 29s; 91, 85; Barl. 1029, 12;  
Fid. II 572, 19; Nestor. 204, 14; Ath., serm. fid. 53 = Doct. Patr. 298, 14; Symb.  
Chalc. 129, 17 19s παράδειγμα 9, 17—20 19—21 Jacob. 1464, 39—42

#### BCEGHKLMN

70 1 ο'] ξθ' I οβ' E ρκ' CH ϑ' MN ϑα' KL τοῦ<sup>1</sup> om. I τοῦ πάθους om.  
M κυρίου] Χριστοῦ G καὶ add. τοῦ πάθους καὶ M 4 ἀπαθοῦς om.  
BIL 5 τε<sup>2</sup> om. E 6 παθητητὸν C 7 οὐ//συνεπάσχετο ἀπαθές M (δὲ  
ins. ante ἀπαθές M<sup>2</sup>?) συνέπασχε] συνεπάσχετο E 8 αὐτῆ CH σώματι]  
πάσχοντι B 10 μὲν om. EM coll. post σαρκί<sup>1</sup> N 11 Ὡσπερ] Εἰ K 12  
εἰ BIN] ἢ rell. ἄτμητος add. δὲ I 14 τῇ om. BCEHMN διαμένει ἀπαθὴς  
trp. BCEHKMN 15 τὸ] ὁ EGHKMN 16 σύσβεννυται I γάρ IL]  
om. rell. 17 τοῦ om. L πολλῶ πλέον] οὕτω K 18 πασχούσης om.  
N ἡ μόνη] ἡμῶν ἢ EN 19 γάρ] δὲ K παντελῶς post ἀνελλιπῶς  
H 21 οὐ] οὖν H 22 et 23 ἀπασιν BCEHMN



(71; III 27) οα' Περὶ τοῦ ἀχώριστον διαμεῖναι τὴν τοῦ λόγου θεότητα  
τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος καὶ ἐν τῷ θανάτῳ τοῦ κυρίου καὶ μίαν  
διαμεῖναι ὑπόστασιν

Ἀναμάρτητος ὢν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός — «ἀμαρτίαν γὰρ  
5 οὐκ ἐποίησεν» ἢ αἴρων τὴν ἀμαρτίαν τοῦ κόσμου» οὐδὲ εὐρέθη δόλος ἐν  
τῷ στόματι αὐτοῦ — οὐχ ὑπέκειτο θανάτῳ, εἴπερ διὰ τῆς ἀμαρτίας  
εἰς τὸν κόσμον εἰσῆλθεν ὁ θάνατος. Θνήσκει τοίνυν τὸν ὑπὲρ ἡμῶν  
θάνατον ἀναδεχόμενος καὶ ἑαυτὸν τῷ πατρὶ προσφέρει θυσίαν ὑπὲρ  
ἡμῶν· αὐτῷ γὰρ πεπλημμελήκαμεν, καὶ αὐτὸν ἔδει τὸ ὑπὲρ ἡμῶν  
10 λύτρον δέξασθαι καὶ οὕτως ἡμᾶς λυθῆναι τῆς κατακρίσεως· μὴ γὰρ  
γένοιτο τῷ τυράννῳ τὸ τοῦ δεσπότητος προσενεχθῆναι αἷμα. Πρόσεισι  
τοίνυν ὁ θάνατος καὶ καταπιῶν τὸ τοῦ σώματος δέλεαρ τῷ τῆς θεότητος  
ἀγκίστρῳ περιπίρεται, καὶ ἀναμαρ|τήτου καὶ ζωοποιουῦ γευσάμενος  
σώματος διαφθείρεται καὶ πάντας ἀνάγει, οὓς πάλαι κατέπιεν. Ὡσπερ  
15 γὰρ τὸ σκότος τῆ τοῦ φωτὸς ἐπεισαγωγῆ ἔξαφανίζεται, οὕτως ἡ φθορὰ  
τῆ τῆς ζωῆς προσβολῆ ἀπελαύνεται, καὶ γίνεται πᾶσι ζωὴ, φθορὰ δὲ  
τῷ φθείροντι.

Εἰ καὶ τέθηκε τοιγαροῦν ὡς ἄνθρωπος καὶ ἡ ἀγία αὐτοῦ ψυχὴ τοῦ  
ἀχράντου διηρέθη σώματος, ἀλλ' ἡ θεότης ἀχώριστος ἀμφοτέρων διέ-  
20 μινε, τῆς τε ψυχῆς φημι καὶ τοῦ σώματος, καὶ οὐδὲ οὕτως ἡ μία ὑπόστα-  
σις εἰς δύο ὑποστάσεις διηρέθη· τό τε γὰρ σῶμα καὶ ἡ ψυχὴ κατὰ ταῦτόν  
ἐξ ἀρχῆς ἐν τῆ τοῦ λόγου ὑποστάσει ἔσχον τὴν ὑπαρξιν καὶ ἐν τῷ θανά-  
τῳ ἀλλήλων διαιρεθέντα ἕκαστον αὐτῶν ἔμινε τὴν μίαν ὑπόστασιν τοῦ  
λόγου ἔχοντα. Ὡστε ἡ μία τοῦ λόγου ὑπόστασις τοῦ τε λόγου καὶ τῆς  
25 ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος ὑπῆρχεν ὑπόστασις· οὐδέποτε γὰρ οὔτε ἡ  
ψυχὴ, οὐδὲ τὸ σῶμα ἴδιαν ἔσχον ὑπόστασιν παρὰ τὴν τοῦ λόγου

71 4—6 cf. 45, 21s; Sabb. 617, 23—25 4—6 = 1 Pt 2, 22 cum Jo 1, 29 6s  
cf. 97, 11!; Rm 5, 12 7s cf. 86, 46 8s cf. 84, 49; Cyr., ep. 17: 41, 25s 10  
λύτρον Mt 20, 28; 11 τυράννῳ Haeres. 716, 10; Gr. Naz., or. 45: 36, 654 A 3. 9s;  
Justn., Or. 213, 28ss 11—14 Sabb. 617, 18—20 12s Sabb. 621, 2—4; Trans-  
fig. 561, 41s 14 Langgärtner 15 Manich. I 1512, 32 18—29 Sabb. 632, 17—  
29 22s v. i. 28s; cf. 100, 84 24—27 cf. 47, 62; 51, 15s;

#### BCEGHKLMN

71 1 οα' ] ο' I ογ' E ρκα' CH 9α' MN 9β' KL 2/3 μίαν διαμεῖναι] διὰ μίαν  
μείναι C 4 γὰρ om. C 7 τὸν<sup>2</sup> om. L 8 θάνατον ἀναδεχόμενος IL  
trp. tell. ἀνεχόμενος C 10 λυθῆναι] λυτρωθῆναι GH τῆς om.  
MN 11 προσαχθῆναι M 12 τοίνυν IL] τοιγαροῦν tell. 16 προσβολῆ  
E φθορᾶς C 8ε] τε H 17 φθείραντι BKLM 18 καί<sup>2</sup> om. N τοῦ  
om. N 21 διηρέθη IL] διήρηται tell. ἡ om. N κατὰ — 22 ἀρχῆς]  
κατ' αὐτῆς B κατὰ ταῦτόν] κατ' αὐτόν EGH (sed corr.) 22 ἔσχε G 28/24  
τοῦ λόγου ὑπόστασιν BCEHKMN 25 οὔτε] οὐδέ CEHKMN 26 οὐδέ] οὔτε B

ὑπόστασιν· μία δὲ αἰὶ ἢ τοῦ λόγου ὑπόστασις καὶ οὐδέποτε δύο. Ὡστε μία αἰὶ τοῦ Χριστοῦ ἢ ὑπόστασις. Ὡστε, εἰ καὶ τοπικῶς ἢ ψυχὴ τοῦ σώματος κεχώριστο, ἀλλ' ὑποστατικῶς διὰ τοῦ λόγου ἦνωτο.

(72; III 28) οβ' Περὶ φθορᾶς καὶ διαφθορᾶς

Τὸ τῆς φθορᾶς ὄνομα δύο σημαίνει. Σημαίνει | γὰρ τὰ ἀνθρώπινα ταῦτα πάθη· πείναν, δίψαν, κόπον, τὴν τῶν ἡλῶν διάτρησιν, θάνατον ἢ τοι χωρισμὸν τῆς ψυχῆς ἐκ τοῦ σώματος καὶ τὰ τοιαῦτα. Κατὰ τοῦτο τὸ  
5 σημαίνον φθαρτὸν τὸ τοῦ κυρίου σῶμα φαμεν· πάντα γὰρ ταῦτα ἐκουσίως ἀνέλαβε. Σημαίνει δὲ ἡ φθορὰ καὶ τὴν τελείαν τοῦ σώματος εἰς τά, ἐξ ὧν συνετέθη, στοιχεῖα διάλυσιν καὶ ἀφανισμόν· ἦτις μᾶλλον ὑπὸ πολλῶν διαφθορὰ λέγεται τε καὶ ὀνομάζεται. Ταύτης πείραν τὸ τοῦ κυρίου σῶμα οὐκ ἔσχευ, ὡς φησιν ὁ προφήτης Δαυὶδ· »Ὅτι οὐκ ἐγκα-  
10 τολεῖσεις τὴν ψυχὴν μου εἰς ἄδου οὐδὲ δώσεις τὸν ὄσιόν σου ἰδεῖν διαφθοράν«.

Ἄφθαρτον μὲν οὖν κατὰ τὸν ἄφρονα Ἰουλιανὸν καὶ Γαϊανὸν τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ λέγειν κατὰ τὸ πρῶτον τῆς φθορᾶς σημαίνον πρὸ τῆς ἀναστάσεως ἀσεβές. Εἰ γὰρ ἄφθαρτον, οὐχ ὁμοούσιον ἡμῖν, ἀλλὰ καὶ  
15 δοκῆσει καὶ οὐκ ἀληθεῖα γέγονεν, ἃ γεγονέναι φησὶ τὸ εὐαγγέλιον, τὴν πείναν, τὴν δίψαν, τοὺς ἡλούς, τὴν τῆς πλευρᾶς νύξιν, τὸν θάνατον. Εἰ δὲ δοκῆσει γέγονε, φενακισμὸς καὶ σκηνὴ τὸ τῆς οἰκονομίας μυστήριον, καὶ δοκῆσει καὶ οὐκ ἀληθεῖα γέγονεν ἄνθρωπος, καὶ δοκῆσει καὶ οὐκ ἀληθεῖα σεσῶσμεθα. Ἄλλ' ἄπαγε, καὶ οἱ ταῦτα λέγοντες τῆς σωτηρίας ἀμοιρεῖται-  
20 σαν. Ἡμεῖς δὲ τῆς ἀληθοῦς σωτηρίας ἐτύχομεν καὶ τευξόμεθα. Κατὰ δὲ τὸ

72 2—27 Thdr.Raith., sect. 1261 CD. 1260s; Doct.Patr. 111, 24—114, 11 2 δύο v. 2 et 6 2—5 Haeres. 756, 5—11 τοῦτο v. 13. 23s 5 φθαρτὸν 61, 24; 65, 10s; 72, 23s 6 ἐκουσίως 38 passim, 62, 40; 64, 25s; 67, 13—15. 26. 34; 86, 45. 64; 91, 69; Carm.theogon. 3. 36. 100 6s Manich. I 1556, 35—40; Volunt. 176, 31s 8s v. i. 20—22; Cyr., ep. 4: 28, 1s 9—11 Ps 15, 10 12—14 Anast.S., hod. 296 C 5—D 10 12 Ἰουλιανός Haeres. 753, 47; Fragm. 28: 225, 16 Γαϊανόν Haeres. 756, 1 13 πρῶτον v. s. 2—6 16 cf. 91, 80—82 17 φενακισμὸς Dorm. I 716, 5s; Jacob. 1452, 11s; Sabb. 612, 25s 18 cf. 67, 26s!

#### BCEGHKLMN

27 τοῦ λόγου] τούτου MN 28 αἰὶ om. K (sed adscr. i. m.) τοῦ Χριστοῦ  
post ἡ' HKLM 28/29 ἡ ψυχὴ post σώματος K 29 ἦνωτο G 72 1  
οβ'] οα' I οδ' E ρκβ' CH ϑβ' MN ϑγ' KL διαφορᾶς L 4 τῆς om.  
bK ἐκ τοῦ] ἀπὸ K 6 διαφθορὰ H 8 λέγεται τε καὶ GIL om.  
rell. 10 ἄδου IL] ἄδην rell. 12 οὖν add. τὸ τοῦ κυρίου σῶμα λέγειν  
B ἀφρονα IL] παράφρ- rell. Γαϊανόν E τὸ σῶμα — 13 λέγειν om.  
B 13 Χριστοῦ] κυρίου CGHN διαφορᾶς K πρὸ om. G (adscr.  
i. m.) 14 ἀσεβές add. λέγειν G 15 οὐκ om. M γεγονέναι] γέγονε  
G 17 φενακισμὸς M 18 γέγονεν — ἀληθεῖα om. EIL 20 ἀληθοῦς]  
ἀληθείας B

δεύτερον τῆς φθορᾶς σημαίνονμενον ἄφθαρτον ἦτοι ἀδιάφθορον ὁμολογοῦ-  
 μεν τὸ τοῦ κυρίου σῶμα, καθὼς ἡμῖν οἱ θεοφόροι πατέρες παραδεδώκασι.  
 Μετὰ μέντοι τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν τοῦ σωτῆρος καὶ κατὰ τὸ πρῶτον  
 σημαίνονμενον ἄφθαρτον τὸ τοῦ κυρίου σῶμά φαμεν· καὶ τῷ ἡμετέρῳ γὰρ  
 25 σῶματι τὴν τε ἀνάστασιν καὶ τὴν μετὰ ταῦτα ἀφθαρσίαν ὁ κύριος διὰ  
 τοῦ ἰδίου ἐδωρήσατο σώματος, αὐτὸς ἀπαρχὴ τῆς τε ἀναστάσεως καὶ τῆς  
 ἀφθαρσίας καὶ τῆς ἀπαθείας ἡμῖν γενόμενος. »Δεῖ γὰρ τὸ φθαρτὸν τοῦτο  
 ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν«, φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος. |

(73; III 29) ογ' Περὶ τῆς ἐν τῷ ἄδῃ καθόδου

Κάτεισιν εἰς ἄδην ψυχὴ τεθεωμένη, ἵνα, ὡσπερ τοῖς ἐν γῆ ὁ τῆς δι-  
 καιοσύνης ἀνέτειλεν ἥλιος, οὕτω καὶ τοῖς ὑπὸ γῆν ἐν σκότει καὶ σκιᾷ θανά-  
 του καθημένοις ἐπιλάμπῃ τὸ φῶς· ἵνα, ὡσπερ τοῖς ἐν γῆ εὐηγγελίσαστο  
 5 εἰρήνην, αἰχμαλώτοις ἄφεισιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, καὶ τοῖς πιστεύσασι  
 γέγονεν αἴτιος σωτηρίας αἰωνίου, τοῖς δὲ ἀπειθήσασιν ἔλεγχος ἀπιστίας,  
 οὕτω καὶ τοῖς ἐν ἄδου· »ἵνα αὐτῷ κάμψῃ πᾶν γόνυ ἐπουρανίων καὶ  
 ἐπιγείων καὶ καταχθονίων«, καὶ οὕτω τοὺς ἀπ' αἰῶνος λύσας πε-  
 πεδημένους αὐθις ἐκ νεκρῶν ἀνεφοίτησεν ὁδοποιήσας ἡμῖν τὴν ἀνάστασιν.

(74; IV 1) οδ' Περὶ τῶν μετὰ τὴν ἀνάστασιν

Μετὰ δὲ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν πάντα μὲν τὰ πάθη ἀπέθετο, φθορὰν  
 λέγω πείναν τε καὶ δίψαν, ὕπνον καὶ κάματον καὶ τὰ τοιαῦτα. Εἰ γὰρ καὶ  
 ἐγεύσατο βρώσεως μετὰ τὴν ἀνάστασιν, ἀλλ' οὐ | νόμῳ φύσεως (οὐ γὰρ  
 5 ἐπείνασεν), οἰκονομίας δὲ τρόπῳ τὸ ἀληθὲς πιστούμενος τῆς ἀναστάσεως,  
 ὡς αὐτὴ ἐστὶν ἡ σὰρξ ἡ παθοῦσα καὶ ἀνασταῖσα· οὐδὲν δὲ τῶν τῆς φύσεως  
 μερῶν ἀπέθετο, οὐ σῶμα, οὐ ψυχὴν, ἀλλὰ καὶ τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχὴν

21 δεύτερον v. s. 6 23 πρῶτον v. s. 2. 13 24 ἄφθαρτον 100, 83 24—27  
 Barl. 916, 17s 26 ἀπαρχὴ τῆς ἀναστάσεως 100, 75 | 27s = 1 Cor 15, 53 73 2s  
 Sabb. 625, 48ss δικαιοσύνης ἥλιος Mal 3, 20 3s Lc 1, 79; Carm.theogon.  
 39s 5 Is 61, 1; Lc 4, 18 5—9 Imag. I 1253, 24—28 5s Hbr 5, 9 7 cf.  
 1 Pt 3, 19 7s Phil 2, 10 74 2s πάθη 64, 2s. 9—12; 100, 99; Sabb. 628, 20—  
 22 4 Lc 24, 43 6—9 cf. 50, 50s

#### BCEGHKLMN

22 οἱ θεοφόροι om. M (sed adscr. i. m.) παρέδωκαν B 23 τοῦ σωτῆρος  
 om. BCH coll. ante ἀνάστασιν EGKMN καὶ om. B 26 ἐδωρήσατο  
 σώματος trp. G 27 ἀπαθείας] ἀθανασίας B 73 1 ογ' ] οβ' I σε' E ρκγ'  
 CH Φγ' MN Φδ' KL τῷ om. M 2 ἄδου E ἐν add. τῆ KMN 3  
 σκιάς B θανάτου om. K (adscr. i. m.) 6 ἀπειθήσασιν] ἀπιστήσασιν  
 B ἔλεγχος ἀπιστίας trp. BCEHKMN 7 κάμψῃ post γόνυ BCEGHKMN 8  
 οὕτω τοὺς] οὐ τούτους E αἰώνων BCGHKM 74 1 οδ' ] ογ' I ος' E ρκδ'  
 CH Φδ' MN Φε' KL 6 δε om. G 7 ἀλλὰ — ψυχὴν<sup>2</sup> om. N (sed adscr. i. m.)

λογικὴν τε καὶ νοεράν, θελητικὴν τε καὶ ἐνεργητικὴν κέκτηται, καὶ οὕτως  
 εἰς οὐρανοὺς ἀνεφοίτησεν καὶ οὕτως ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέζεται, θέλων  
 10 θεϊκῶς τε καὶ ἀνθρωπίνως τὴν ἡμῶν σωτηρίαν καὶ ἐνεργῶν, θεϊκῶς μὲν  
 τὴν τῶν ὄλων πρόνοιάν τε καὶ συντήρησιν καὶ κυβέρνησιν, ἀνθρωπίνως  
 δὲ μεμνημένος τῶν ἐπὶ γῆς διατριβῶν, ὄρων τε καὶ γινώσκων, ὡς ὑπὸ  
 πάσης προσκυνεῖται τῆς λογικῆς κτίσεως. Γινώσκει γὰρ ἡ ἀγία αὐτοῦ  
 ψυχὴ, ὅτι τε καθ' ὑπόστασιν ἦνωται τῷ θεῷ λόγῳ, καὶ συμπροσκυνεῖται  
 15 ὡς θεοῦ ψυχὴ καὶ οὐχ ὡς ἀπλῶς ψυχὴ. Καὶ τὸ ἀναβῆναι δὲ ἐκ γῆς εἰς  
 οὐρανοὺς καὶ τὸ καταβῆναι πάλιν ἐνεργεαί εἰσι περιγραφομένου σώμα-  
 τος· »Οὕτως« γὰρ πάλιν »ἐλεύσεται«, φησί, πρὸς ὑμᾶς, »ὄν τρόπον  
 ἐθεάσασθε αὐτὸν πορευόμενον εἰς τὸν οὐρανόν».

(75; IV 2) οε' Περὶ τῆς ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς καθέδρας

Ἐκ δεξιῶν δὲ τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς κεκαθικέναι φαμέν τὸν Χριστὸν σω-  
 ματικῶς, οὐ τοπικὴν δὲ δεξιάν τοῦ πατρὸς λέγομεν. Πῶς γὰρ ὁ ἀπερί-  
 γραπτος τοπικὴν σχοίη δεξιάν; Δεξιὰ γὰρ καὶ ἀριστερὰ τῶν περιγρα-  
 5 φομένων εἰσί. Δεξιάν δὲ τοῦ πατρὸς λέγομεν τὴν δόξαν καὶ τιμὴν τῆς  
 θεότητος, ἐν ἣ ὁ τοῦ θεοῦ υἱὸς πρὸ αἰῶνων ὑπάρχων, ὡς θεὸς καὶ τῷ  
 πατρὶ ὁμοούσιος, ἐπ' ἐσχάτων σαρκωθείς καὶ σωματικῶς κάθηται συν-  
 δοξασθείσης τῆς σαρκὸς αὐτοῦ· προσκυνεῖται γὰρ μιᾷ προσκυνήσει μετὰ  
 τῆς σαρκὸς αὐτοῦ ὑπὸ πάσης τῆς κτίσεως. |

(76; IV 3) ος' Πρὸς τοὺς λέγοντας· Εἰ δύο φύσεις ὁ Χριστός, ἢ καὶ τῇ  
 κτίσει λατρεύετε φύσιν κτιστὴν προσκυνοῦντες ἢ μίαν φύσιν προσκυνη-  
 τὴν λέγετε καὶ μίαν ἀπροσκύνητον

Τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἀγίῳ πνεύματι προσκυνοῦμεν,  
 5 ἀσώματον μὲν πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως καὶ νῦν τὸν αὐτὸν σεσαρκωμένον

9 ἐν δεξιᾷ Mc 16, 19 10 cf. 59, 53s 13 cf. 75, 8s 13—15 cf. 63, 33—35 15—17  
 Sabb. 613, 17—27; Haeres. 757, 30—33 16 cf. 13, 55s 17s Act 1, 11 75 2—9  
 Nestor. 192, 8—12; Bas., Spir. 128—131 2 cf. 74, 9; 96, 71s κεκαθικέναι 13, 55 5  
 δεξιὰ τοῦ πατρὸς 11, 25 (βοήθεια) 7 σωματικῶς v. s. 2 8 μιᾷ προσκ. 52, 25—28;  
 76, 17—20; Trinit. 17, 5—9 8s Ath., ep. Adelph. 1080 C 15s 76 4—12 Eriph.,  
 anc. 60, 7—29 4—6 Ath., (e.gr.) ep. Adelph. 1073 D—1076 A 5 ἀσώματον 78, 4

BCEGHKLMN

11 ὄλων] ἄλλων C 12 γῆς add. αὐτοῦ B 14 τε om. M ἦνωται post  
 λόγῳ BK 15 εἰς] πρὸς B 16 οὐρανόν BCEHKMN τὸ om. BKM κα-  
 ταβῆναι add. δὲ BCEHK ἐνεργεαί N 18 τὸν om. B 75 1 οε' ] οδ' I  
 ος' E ρκε' CH ϑε' MN ϑς' KL ἐκ — τοῦ] ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ καὶ I 2 θεοῦ  
 καὶ om. C (sed suppl.) 3 δὲ om. E τοῦ πατρὸς post λέγομεν B 4  
 γὰρ] δὲ B 5 καὶ add. τὴν GHK 76 1 ος' ] οε' I ση' E ρκς' CH ϑς' MN  
 ϑς' KL EI om. H φύσεις add. ἔχει G 5 ἀνθρωπήσεως  
 G σεσαρκωμένον coll. post ἐνανθρωπήσεως K ante αὐτὸν G

καὶ γενόμενον ἄνθρωπον μετὰ τοῦ εἶναι θεόν. Ἡ τοίνυν σὰρξ αὐτοῦ κατὰ  
 μὲν τὴν ἑαυτῆς φύσιν, ἃν διέλης ἰσχυραῖς ἐπινοίαις τὸ ὀρώμενον ἐκ τοῦ  
 νοουμένου, ἀπροσκύνητός ἐστιν ὡς κτιστή, ἐνωθεῖσα δὲ τῷ θεῷ λόγῳ δι'  
 αὐτὸν καὶ ἐν αὐτῷ προσκυνεῖται. Ὅνπερ γὰρ τρόπον ὁ βασιλεὺς καὶ  
 10 γυμνὸς προσκυνεῖται καὶ ἐνδεδυμένος, καὶ ἡ ἀλουργίς ὡς μὲν ψιλὴ  
 ἀλουργίς πατεῖται καὶ περιρρίπτεται, βασιλικὸν δὲ γενομένη ἔνδυμα  
 τιμᾶται καὶ δοξάζεται καί, εἴ τις αὐτὴν παροικτρῶσει, θανάτῳ ὡς τὰ  
 πολλὰ κατακρίνεται, ὡς δὲ καὶ ξύλον ψιλὸν οὐκ ἔστι τῆ ἀφῆ ἀπρόσιτον,  
 πυρὶ δὲ προσομιλήσαν καὶ ἄνθραξ γενόμενον οὐ δι' ἑαυτό, διὰ δὲ τὸ  
 15 συνημμένον πῦρ ἀπρόσιτον γίνεται καὶ οὐχ ἡ τοῦ ξύλου φύσις ὑπάρχει  
 ἀπρόσιτος, ἀλλ' ὁ ἄνθραξ ἦτοι τὸ πεπυρωμένον ξύλον, οὕτως ἡ σὰρξ κα-  
 τὰ μὲν τὴν ἑαυτῆς φύσιν οὐκ ἔστι προσκυνητή, προσκυνεῖται δὲ ἐν τῷ  
 σεσαρκωμένῳ θεῷ λόγῳ οὐ δι' ἑαυτήν, ἀλλὰ διὰ τὸν ἠνωμένον αὐτῇ  
 καθ' ὑπόστασιν θεὸν λόγον, καὶ οὗ φαμεν, ὅτι σάρκα προσκυνουῖμεν  
 20 ψιλὴν, ἀλλὰ σάρκα θεοῦ ἦτοι σεσαρκωμένον θεόν.

(77; IV 4) οὗζ' Διὰ τί ὁ υἱὸς ἐνηθρώπησε καὶ οὐχ ὁ πατὴρ οὐδὲ τὸ  
 πνεῦμα καὶ τί ἐνανθρώπησας κατώρθωσεν

Πατὴρ ὁ πατὴρ καὶ οὐχ υἱός, υἱὸς ὁ υἱός | καὶ οὐ πατὴρ, πνεῦμα ἅγιον  
 τὸ πνεῦμα καὶ οὐ πατὴρ οὐδὲ υἱός· ἡ γὰρ ιδιότης ἀκίνητος. Ἡ πῶς ἂν  
 5 ιδιότης εἴη κινουμένη καὶ μεταπίπτουσα; Διὰ τοῦτο ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ υἱὸς  
 ἀνθρώπου γίνεται, ἵνα μείνη ἡ ιδιότης ἀκίνητος· υἱὸς γὰρ ὢν τοῦ θεοῦ  
 υἱὸς ἀνθρώπου γέγονεν σαρκωθείς ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου, καὶ οὐκ ἐξέστη  
 τῆς οἰκείας ιδιότητος.

6—9 v. i. 16—19 10—13 ἀλουργίς Imag. I 1252, 28—31; 1236, 27 = III 1325,  
 11; Cyr., Jo. 484 B 6—9; Chrys., ep. Caes. 497 A 1—8 13—16 ἄνθραξ 52, 30; 86,  
 130s 16—19 σὰρξ προσκυνεῖται 52, 24—32; 63, 33—39 (νοῦς); 74, 13—15 (ψυχὴ);  
 75, 8s; 76, 2. 6—9; Fid. II 575, 26s; Nestor. 192, 13—16 77 3—10 Trinit. 12, 3—  
 11 3—5 Fragm. 29: 228, 36—38; Haeres. 712, 19s; Gr. Naz., or. 39: 36, 348 BC  
 (C 2—4 verbatim; cf. Dörrie 419) 3s Symb. Ant. (345) 252, 7; 253, 14 3 Ath.,  
 Ar. 328 C 7—9; id. decr. 22, 6s 4—8 Volunt. 176, 36—39 4s = 8, 282s; Trinit.  
 12, 5—7; cf. Jacob. 1484, 10s; 1476, 35

#### BCEGHKLMN

6 τοῦ] τὸ BG 9 Ὅν τρόπον γὰρ L 9/10 καὶ γυμνὸς post προσκυνεῖται  
 H 10 ἡ om. H ὡς — 11 ἀλουργίς om. BG 11 περιρρίπτεται]  
 περιρρίπτ- M ἐπιρρ- B add. καὶ N 12 αὐτῆν] ταύτην M om. K (sed adscr.  
 i. m.) παροικτρῶσει ἐν E θάνατον CEGHK 13 οὐκ ἔστι] οὐκέτι  
 N ἀπρόσιτον] ἀπροσκύνητον B (radendo corr.) 14 δὲ<sup>1</sup> om. L 15  
 οὐχ ἢ] οὐχί E 16 πεπυρακτωμένον BCHKM οὕτως add. καὶ K 17  
 τῆν] τῆς B 77 1 οὗζ'] οὗζ' I οθ' E ρκζ' CH Ϝζ' MN Ϝη' KL υἱὸς add. τοῦ  
 θεοῦ bMN 3 οὐχί I ἅγιον add. ἐστι C 4 οὐδὲ] οὐτε I ἂν om.  
 C (sed suppl. i. r. C<sup>e</sup>) EGHN 5 εἴη] μένοι BCKM om. EGHN 7 ἐξέστη]  
 ἐκτός BCH 8 οἰκείας] υἱκείας BC (sed corr. i. r.) EGHKMN

Ἐνηθρώπησε δὲ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἵνα, ἔφ' ὅπερ ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον,  
 10 πάλιν αὐτῷ χαρίσῃται· ἐποίησε γὰρ αὐτὸν κατ' εἰκόνα ἑαυτοῦ νοερὸν  
 καὶ αὐτεξούσιον καὶ καθ' ὁμοιότητα ἦτοι ἐν ἀρεταῖς τέλειον ὡς ἐφικτὸν  
 ἀνθρώπου φύσει· αὐταὶ γὰρ οἶονεὶ χαρακτῆρες τῆς θείας ὑπάρχουσι  
 φύσεως· τὸ ἀμέριμον καὶ ἀπερίσπαστον καὶ ἀκέραιον, τὸ ἀγαθόν, τὸ  
 σοφόν, τὸ δίκαιον, τὸ πάσης κακίας ἐλεύθερον. Ἐν κοινωνίᾳ μὲν οὖν  
 15 ἑαυτοῦ καταστήσας τὸν ἄνθρωπον («ἐπ' ἀφθαρσίᾳ γὰρ τοῦτον ἐποίησε»),  
 διὰ δὲ τῆς ἑαυτοῦ κοινωνίας ἀνήγαγεν αὐτὸν πρὸς τὸ ἀφθαρτον. Ἐπειδὴ  
 δὲ διὰ τῆς παραβάσεως τῆς ἐντολῆς τοῦς τῆς θείας εἰκόνας χαρακτῆρας  
 ἐζοφώσαμεν τε καὶ συνεχέαμεν καὶ ἐν κακίᾳ γενόμενοι τῆς θείας κοινωνίας  
 ἐγυμνώθημεν («τίς γὰρ μετουσίᾳ πρὸς σκότος φωτί;») καὶ ἔξω τῆς ζωῆς  
 20 γενόμενοι τῇ τοῦ θανάτου φθορᾷ ὑπεπέσαμεν, ἐπειδὴ μετέδωκε τοῦ κρείτ-  
 τονος καὶ οὐκ ἐφυλάξαμεν, μεταλαμβάνει τοῦ χείρονος, τῆς ἡμετέρας λέγω  
 φύσεως, ἵνα δι' ἑαυτοῦ ἐν ἑαυτῷ ἀνακαινίσῃ μὲν τὸ κατ' εἰκόνα καὶ καθ'  
 ὁμοίωσιν, διδάξῃ δὲ ἡμᾶς τὴν ἐνάρετον πολιτείαν καὶ ταύτην δι' ἑαυτοῦ  
 ποιήσῃ ἡμῖν εὐεπίβατον καὶ τῇ τῆς ζωῆς κοινωνίᾳ ἐλευθέρωσῃ τῆς  
 25 φθορᾶς ἀπαρχῇ γενόμενος τῆς ἡμῶν ἀναστάσεως καὶ τὸ ἀχρειωθὲν καὶ  
 συντριβὲν σκεῦος ἀνακαινίσῃ, ἵνα τῆς τυραννίδος τοῦ διαβόλου λυτρώ-  
 σῃται πρὸς θεογνωσίαν ἡμᾶς καλέσας καὶ νευρώσῃ καὶ παιδεύσῃ δι'  
 ὑπομονῆς καὶ ταπεινώσεως καταπαλαίειν τὸν τύραννον.

Πέπαιται γοῦν ἡ τῶν δαιμόνων θρησκεία, ἡ κτίσις τῶν θείων ἡγίασται  
 30 αἵματι, βρωμοὶ καὶ ναοὶ εἰδώλων καθήρηται, θεογνωσία πεφύτευται,  
 τριάς ἡ ὁμοούσιος, ἡ ἄκτιστος θεότης λατρεύεται, εἰς θεὸς ἀληθῆς, δη-  
 μιουργὸς τῶν ἀπάντων καὶ κύριος· ἀρεταὶ πολιτεύονται, ἀναστάσεως

9. 22—49. 53—58 = Cyr., Trin. 1173 A 1—D 1 9s = Trinit. 12, 9—11 9—23 Trans-  
 fig. 552, 30—39 10s Gn 1, 26; 26, 19—21; Meany 33; Nellas 12—14 cf. 2, 10—14;  
 8, 2—26 14 σοφόν 4, 35; 5, 14; 12b, 21s; 43, 17. 20; 45, 29. 36 κοινωνία 44, 22; 86,  
 16 15 = 82, 28; Sap 2, 23 16—20 cf. 86, 17—19 19 = 2 Cor 6, 14 19—26 cf.  
 Ath., Apoll. 1100 D—1101 A 20s κρείττονος, χείρονος 62, 20s 20—23 cf. 86, 21—  
 25 22 cf. 62, 19; Transfig. 561, 56ss 22—49 v. s. ad 9 23—27 cf. 45, 21—24 25  
 ἀπαρχῇ 100, 75; 1 Cor 15, 20 27 θεογνωσίαν v. i. 30 νευρώσῃ Carm. theogon.  
 72 28 τύραννον 62, 6s; 77, 46 (= ἀμαρτία) 29s αἵματι Sabb. 621, 34s

### BCEGHKLMN

9 ὅπερ CEHKN(ῶ περι) 10 αὐτῷ αὐτὸν I 11 καὶ<sup>2</sup> om. N ὁμοίωσιν  
 BCEHKMN 13 φύσεως add. ὡς GH καὶ<sup>1</sup> add. τὸ K ἀπερίσπαστον  
 N 14 οὖν om. GL 15 γὰρ om. BCHM(eras.) ἐποίησε add. καὶ CH 16  
 δὲ IL] om. rell. ἀνήγαγεν] ἀνάγων BC (i. r.) ἀνήγεν EGM (ηγ i. r.) Ἐπειδὴ]  
 Ἐπεὶ K 17 παραβάσεως add.////C 18 καὶ<sup>2</sup> om. B 19 τίς] τῇ  
 G μετουσίᾳ] κοινωνία K πρὸς σκότος/φωτί IL trp. rell. 20 ὑπεπέσαμεν  
 EK<sup>c</sup> (s. s. o super α) ἐπειδὴ add. δὲ BM (sed eras.) 22 ἑαυτοῦ GIL add.  
 καὶ rell. ἐν ἑαυτῷ om. G 23 διδάξῃ δὲ] διδάξας CEGHN ἡμᾶς IL  
 praem. καὶ rell. καὶ om. KM 24 ποιήσῃ IL] ποιήσας rell. 29 γοῦν] γὰρ  
 M 31 ἡ<sup>1</sup> om. C(suppl. C<sup>o</sup>) EHN θεότης] φύσις BM (em. i. m. M<sup>o</sup>) ἀληθινός K

ἐλπίς διὰ τῆς Χριστοῦ δεδώρηται ἀναστάσεως, φρίττουσι τοὺς πάλαι  
 ὑποχειρίους ἀνθρώπους οἱ δαίμονες, καὶ τό γε θαυμαστόν, ὅτι ταῦτα πάν-  
 35 τα διὰ σταυροῦ καὶ παθῶν καὶ | θανάτου κατώρθωται· εἰς πᾶσαν τὴν  
 γῆν τὸ εὐαγγέλιον τῆς θεογνωσίας κεκήρυκται οὐ πολέμῳ καὶ ὄπλοις καὶ  
 στρατοπέδοις τοὺς ἐναντίους τροπούμενον, ἀλλ' ὀλίγοι πτωχοί, ἀγράμ-  
 ματοι, διωκόμενοι, αἰκίζόμενοι, θανατούμενοι σταυρωθέντα σαρκὶ καὶ  
 40 θανόντα κηρύττοντες τῶν σοφῶν καὶ δυνατῶν κατεκράτησαν· εἶπετο  
 γὰρ αὐτοῖς τοῦ σταυρωθέντος ἡ παντοδύναμος δύναμις. Ὁ θάνατος ὁ  
 πάλαι φοβερῶτατος ἤττηται, καὶ τῆς ζωῆς νῦν ὁ στυγητὸς καὶ μισητὸς  
 πάλαι προκρίνεται. Ταῦτα τῆς Χριστοῦ παρουσίας τὰ κατορθώματα,  
 ταῦτα τῆς αὐτοῦ δυνάμεως τὰ γνωρίσματα. Οὐ γὰρ ὡς διὰ Μωσέως ἕνα  
 45 λαὸν ἐξ Αἰγύπτου καὶ τῆς Φαραῶ δουλείας θάλασσαν διαστήσας διέσωσε,  
 πᾶσαν δὲ μᾶλλον τὴν ἀνθρωπότητα ἐκ φθορᾶς θανάτου καὶ τοῦ πικροῦ  
 τυράννου, τῆς ἁμαρτίας, ἐρρύσατο, οὐ βία ἄγων πρὸς ἀρετὴν, οὐ γῆ  
 καταχωννύς καὶ πυρὶ φλέγων καὶ λιθοβολεῖσθαι προστάττων τοὺς  
 ἁμαρτάνοντας, ἀλλὰ πραότητι καὶ μακροθυμίᾳ τοὺς ἀνθρώπους πείθων  
 αἰρεῖσθαι τὴν ἀρετὴν καὶ τοῖς ὑπὲρ ταύτης ἐναμιλλᾶσθαι πόνοις καὶ  
 50 ἐνηδύνεσθαι· πάλαι μὲν γὰρ ἁμαρτάνοντες ἠκίζοντο καὶ ἔτι τῆς ἁμαρ-  
 τίας ἀντεῖχοντο, καὶ θεὸς αὐτοῖς ἡ ἁμαρτία λελόγιστο· νῦν δὲ ὑπὲρ  
 εὐσεβείας καὶ ἀρετῆς αἰκισμοὺς αἰροῦνται καὶ στρεβλώσεις καὶ θάνατον.

Εὐγε, ὦ Χριστέ, θεοῦ λόγε καὶ σοφία καὶ δύναμις καὶ θεὸς παντοκράτορ.  
 Τί σοι τούτων ἀπάντων οἱ ἄποροι ἡμεῖς ἀντιδοίημεν; Σὰ γὰρ ἅπαντα,  
 55 καὶ αἰτεῖς παρ' ἡμῶν οὐδὲν ἢ τὸ σῶζεσθαι, αὐτὸς καὶ τοῦτο διδούς καὶ  
 λαμβάνουσι χάριν εἰδῶς δι' ἄφατον ἀγαθότητα — σοὶ χάρις τῷ τὸ εἶναι  
 δεδωκότι καὶ τὸ εὔ εἶναι χαρισαμένῳ — κάκ τούτου παραπεσόντας αὐθις  
 ἐπαναγαγῶν πρὸς τοῦτο διὰ τῆς ἀφάτου συγκαταβάσεως.

34s Sabb. 617, 12—15 40—42 cf. 45, 31—35 43s Ex 14, 16 45 φθορᾶς 45,  
 23; 82, 29; 86, 32 46 τυράννου v. s. 26. 28; 62, 6 46s γῆ Nm 16, 32 47  
 πυρὶ Nm 16, 35 λιθοβ. Lv 20, 2 53—58 v. s. ad 9 53 cf. 91, 13; Chalk. I  
 125<sup>11</sup> 56s = 45, 10s

#### BCEGHKLMN

33 τῆς add. τοῦ CEHMN 36 θεογνωσίας] δικαιοσύνης B κέκρυπται  
 E 37 τροπούμενος G ὀλίγοι add. γυμνοὶ BCEHKMN πτωχοί  
 om. E add. καὶ BCEHKMN 39 εἶπετο — 40 αὐτοῖς] ἐνίσχυε γὰρ αὐτοῦς  
 K 40 παντοδύναμος add. //// M 41 νῦν om. M 42 πάλαι] ἀνθρώποις  
 L<sup>c</sup> (i. ras) coll. ante στυγητὸς (41) BCH Ταῦτα add. γὰρ M Χριστοῦ  
 praem. τοῦ L τὰ om. M 44 ἔσωσε M 45 μᾶλλον om. B 46 οὐ<sup>1</sup> —  
 ἀρετὴν om. B πρὸς om. G (suppl. G<sup>c</sup>) γῆ] γῆν BG 47 προστάττων]  
 πράττων G 48 τοὺς ἀνθρώπους post πείθων MN 49 τοῖς] τοὺς  
 E ταύτης] αὐτῆς EMN 50 ἁμαρτάνοντας I 51 ὑπὲρ — 52 καὶ<sup>2</sup> om.  
 H 53 Εὐγε] Εἰ γε N 55 καὶ<sup>1</sup> add. & N 56 εἰδῶς] δίδωσι B διδῶς  
 C ἄφατον ἀγαθότητα trp. M τὸ] τε G om. E 57 κάκ] καὶ ἐκ BCH κὰν  
 N 58 ἀναγαγῶν G ἐπαναγαγόντι KL ἀφάτου C (σου s. s. C<sup>c</sup>) ἀφράστου H

(78; IV 5) οη' Πρὸς τοὺς ἐρωτῶντας, εἰ ἡ ὑπόστασις τοῦ Χριστοῦ  
κτιστὴ ἐστὶν ἢ ἄκτιστος

Ἡ ὑπόστασις τοῦ θεοῦ λόγου πρὸ τῆς σαρκώσεως ἀπλή ἦν καὶ  
ἀσύνθετος καὶ ἀσώματος καὶ ἄκτιστος, σαρκωθείσα δὲ αὕτη γέγονε καὶ  
5 τῆ σαρκὶ ὑπόστασις καὶ γέγονε σύνθετος ἐκ θεότητος, ἧς αἰεὶ εἶχε, καὶ  
ἐξ ἧς προσεῖληφε σαρκός, καὶ φέρει τῶν δύο φύσεων τὰ ἰδιώματα ἐν δυσὶ  
γνωριζομένη ταῖς φύσεσιν, ὥστε ἡ αὕτη μία ὑπόστασις ἄκτιστός τε ἐστὶ  
τῆ θεότητι καὶ κτιστὴ τῆ ἀνθρωπότητι, ὁρατὴ καὶ ἀόρατος· ἐπεὶ  
ἀναγκαζόμεθα ἢ διαιρεῖν τὸν ἕνα | Χριστὸν δύο τὰς ὑποστάσεις λέγοντες  
10 ἢ τὴν τῶν φύσεων ἀρνεῖσθαι διαφορὰν καὶ τροπὴν εἰσάγειν καὶ σύγχυσιν.

(79; IV 6) οθ' Περὶ τοῦ πότε ἐκλήθη Χριστός

Οὐχ, ὡς τινες ψευδηγοροῦσι, πρὸ τῆς ἐκ παρθένου σαρκώσεως ὁ νοῦς  
ἠνώθη τῷ θεῷ λόγῳ καὶ ἐκ τότε ἐκλήθη Χριστός· τοῦτο τῶν Ὠριγένους  
ληρημάτων τὸ ἀπόρημα προὔπαρξιν τῶν ψυχῶν δογματίσαντος.  
5 Ἡμεῖς δὲ Χριστὸν γεγενῆσθαι τε καὶ κεκλήσθαι φαμεν τὸν υἱὸν καὶ λόγον  
τοῦ θεοῦ, ἅφ' οὗ ἐν τῇ γαστρὶ τῆς ἀγίας ἀειπαρθένου ἐσκήνωσε καὶ σὰρξ  
ἀτρέπτως ἐγένετο καὶ ἐχρίσθη ἡ σὰρξ τῆ θεότητι· «χρίσις γὰρ αὕτη τῆς  
ἀνθρωπότητος», ὡς φησὶν ὁ θεολόγος Γρηγόριος. Καὶ ὁ ἱερώτατος δὲ τῆς  
Ἀλεξανδρέων Κύριλλος πρὸς τὸν βασιλέα Θεοδοσίον γράφων τάδε φησὶν·  
10 «Χρῆναι γὰρ ἔγωγέ φημι μῆτε τὸν ἐκ θεοῦ λόγον ἀνθρωπότητος δίχα  
μῆτε μὴν τὸν ἐκ γυναικὸς ἀποτεχθέντα ναὸν οὐχ ἐνωθέντα τῷ λόγῳ  
Χριστὸν Ἰησοῦν ὀνομάζεσθαι· ἀνθρωπότητι γὰρ καθ' ἑνωσιν οἰκονο-  
μικὴν ἀπορρήτως συνενηνεγμένος ὁ ἐκ θεοῦ λόγος νοεῖται Χριστός». Καὶ

78 2—6 cf. 51, 2—10 6—8 cf. 47, 68—74 79 2—4 Or., princ. 142, 5—9;  
Chalk. I 64 2 πρὸ Or., princ. 142ss; 158, 17ss 2s νοῦς ἠνώθη 50, 38s 3  
ἐκ τότε v.i. 17 4 προὔπαρξιν ctra 26, 22s; Or., princ. 355s; Justn., Or. 191,  
15—203, 10; 213, 13—21; Thdr. Raith., sect. 1264 D 6 — 1265 B 12; Max., ambig.  
1321 D—1341 C 7s Gr.Naz., or. 30: 36, 132 B 13; cf. 47, 25; 56, 51 (βασιλεύς.  
ἀρχιερεύς); 61, 6; 79, 17—19; 87, 87—90 9—21 = Doct.Patr. 26, 11—14 = Cyr.,  
Thds. 60, 17—20; id. Arcad. 69, 31—37

#### BCEGHKLMN

78 1 οη'] οζ' I π' E ρκη' CH Φη' MN Φθ' KL τοὺς om. L iter.  
E ἐπερωτῶντας LMN εἰ om. IM ἢ om. b Χριστοῦ] κυρίου  
BEG 4 αὕτη E 7 τέ om. CGHKM 8 τῆ<sup>1</sup> om. E 9 ἢ om.  
H διαίρειν I 79 1 οθ'] οη' I πα' E ρκη' CH Φθ' MN ρ' KL Χριστός  
praem. ὁ BG 4 πρὸ/ὑπαρξιν H τῶν om. CEHKN 5 τε om. C (suppl.  
C) H καὶ λόγον post θεοῦ B 6 τοῦ om. E παρθένου E (sed ἀεὶ  
suppl.) 8 δὲ om. CGH add. ὁ K 9 γράφων om. B 10 ἐγὼ M 11  
ναὸν] ἀνθρώπων BC<sup>o</sup> (i. ras.) M οὐκ CGHIN 12 γὰρ add. καὶ B 13  
συνενεγμένος BCG(-νηγ-) H



πρὸς τὰς βασιλίδας οὕτως· »Τινὲς φασιν, ὅτι τὸ Χριστὸς ὄνομα πρέπει καὶ  
 15 μόνῳ καὶ ἰδίᾳ καθ' αὐτὸν νοουμένῳ καὶ ὑπάρχοντι, τῷ ἐκ θεοῦ πατρὸς  
 γεννηθέντι λόγῳ. Ἡμεῖς δὲ οὐχ οὕτως δεδιδάγμεθα φρονεῖν ἢ λέγειν·  
 ὅτε γὰρ γέγονε σὰρξ ὁ λόγος, τότε καὶ ὠνομάσθαι λέγομεν Χριστὸν  
 Ἰησοῦν. Ἐπειδὴ γὰρ κέχρισται τῷ ἐλαίῳ τῆς ἀγαλλιᾶσεως ἦτοι τῷ  
 20 ἁγίῳ πνεύματι παρὰ τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς, ταύτη τοι Χριστὸς ὠνομάζεται.  
 Ὅτι δὲ περὶ τὸ ἀνθρώπινον ἢ χρίσις, οὐκ ἂν ἐνδύσειέ τις τῶν ὀρθᾶ  
 φρονεῖν εἰωθότων«. Καὶ Ἀθανάσιος δὲ ὁ παναοίδιμος ἐν τῷ περὶ τῆς  
 σωτηριώδους ἐπιφανείας ὧδέ πη λέγει· »Ὁ προϋπάρχων θεὸς πρὸ τῆς  
 ἐν σαρκὶ ἐπιδημίας οὐκ ἦν ἄνθρωπος, ἀλλὰ θεὸς ἦν πρὸς τὸν θεὸν ἀόρατος  
 καὶ ἀπαθής | ὦν· οὔτε οὖν τὸ Χριστὸς ὄνομα δίχα τῆς σαρκὸς προσάγε-  
 25 ται, ἐπειδὴ ἀκολουθεῖ τῷ ὀνόματι τὸ πάθος καὶ ὁ θάνατος«.   
 Εἰ δὲ ἡ θεία γραφή φησι· »Διὰ τοῦτο ἔχρισέ σε ὁ θεὸς ὁ θεὸς σου«,   
 ἰστέον ὡς πολλάκις ἡ θεία γραφή κέχρηται τῷ παρωχηκότι χρόνῳ ἀντὶ   
 τοῦ μέλλοντος, ὡς τὸ »μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὦφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις   
 συνανεστράφη« (οὔπω γὰρ ὦφθη οὐδὲ συνανεστράφη θεὸς ἀνθρώποις,   
 30 ὅτε ταῦτα ἐλέγετο) καὶ τὸ »ἐπὶ τῶν ποταμῶν Βαβυλῶνος, ἐκεῖ ἐκαθίσαμεν   
 καὶ ἐκλαύσαμεν« (οὔπω δὲ ταῦτα ἐγεγόνει).

(80; IV 7) π' Πρὸς τοὺς ἐρωτῶντας, εἰ δύο φύσεις ἐγέννησεν ἡ ἁγία  
 θεοτόκος, εἰ δύο φύσεις ἐπὶ σταυροῦ ἐκρέμαντο

Φύσεως μὲν ἐστὶ τὸ ἀγέννητον καὶ τὸ γεννητὸν δι' ἐνὸς τοῦ ἡ γραφόμενον,  
 ὅπερ δηλοῖ τὸ ἄκτιστον καὶ κτιστόν· τὸ δὲ ἀγέννητον καὶ γεννητὸν οὐ  
 5 φύσεως, ἀλλ' ὑποστάσεως ἦτοι τὸ γεννηθῆναι καὶ τὸ μὴ γεννηθῆναι,

17 v. s. 3; 47, 15; 51, 28s; Jacob. 1473, 38 18s cf. 82, 21—24 18 ἐλαίῳ Ps  
 44, 8; Hbr 1, 9 20 χρίσις v. s. 7s 21—25 = Doct. Patr. 25, 20—26, 1 = Ath.,  
 Apoll. 1133 B 4—9 22 προϋπάρχων Symb. Nic. 52, 2s 26 Ps 44, 8 28s Bar  
 3, 38 30s Ps 136, 1 80 3—20 cf. 8, 123—139; Ath., Ar. 73 A—84 A; id. decr.  
 24, 16ss 4s v. i. 15s; 8, 117—119

#### BCEGHKLMN

14 φησιν C 15 καὶ [ἰδίᾳ] κατ' ἰδίαν G trp. K ἐαυτὸν L νοουμένῳ  
 C πατρὶ G 17 λέγομεν IL add. αὐτὸν rell. 18 γὰρ om. EMN κεχρηθῆσθαι  
 CGH 19 τοι] τοίνυν M add. ὁ N 20 ἐνδοιάσειε C (dub.) G(? v. i. ras.)  
 HK 22 ἐπιφανείας add. λόγῳ K 23 ἐν σαρκὶ] ἐνσάρκου K θεὸν add.  
 ὡς CH 24 οὔτε οὖν] ὅτε δὲ γέγονεν ἄνθρωπος BC<sup>c</sup> (i. ras.) M αὔτε] ὅτε  
 EL δίχα] διὰ BCEMN 26 δὲ add. καὶ BN σε om. G σου add.  
 ἐλαίον ἀγαλλιᾶσεως EK 27 κέχρηται] κέχρισται B coll. post πολλάκις K χρόνῳ  
 om. b MN 31 οὔπω δὲ] οὔποτε G οὐδέπω BCH δὲ] γὰρ B om. CG γεγόνει  
 BCGMN 80 1 π'] αθ' I πβ' E ρλ' CH ρ' MN ρα' KL ἐπερωτῶντας  
 KMN ἐγένν-] ἐγγύησεν L 2 εἰ] ἡ BEGN praem. ἡ K ἐπὶ add. τοῦ G  
 (sed eras.) ἐκρέμαντο B 3 τὸ<sup>2</sup> om. bMN δι' ἐνὸς τοῦ] διὰ τοῦ ἐνὸς KN  
 τοῦ om. EN ἡ] ἡ G 4 καὶ<sup>1</sup> add. τὸ H 5 τὸ<sup>1</sup> om. B καὶ —  
 γεννηθῆναι om. EN τὸ<sup>2</sup> om. BCGHKM

ὅπερ διὰ τῶν δύο ὡν ἐκφέρεται. Ἔστι οὖν ἡ μὲν θεία φύσις ἀγέννητος ἦτοι ἀκτιστος, πάντα δὲ τὰ μετὰ τὴν θεϊαν φύσιν γενητὰ ἦτοι κτιστά. Θεωρεῖται τοίνυν ἐν μὲν τῇ θεία καὶ ἀκτίστῳ φύσει τὸ μὲν ἀγέννητον ἐν τῷ πατρὶ (οὐ γὰρ ἐγεννήθη), τὸ δὲ γεννητὸν ἐν τῷ υἱῷ (ἐκ πατρὸς γὰρ αἰδίας γεγέννηται), τὸ δὲ ἐκπορευτὸν ἐν τῷ ἁγίῳ πνεύματι. Ἐκάστου δὲ εἴδους ζῶων τὰ μὲν πρῶτα ἀγέννητα, ἀλλ' οὐκ ἀγέννητα· γεγόνασι μὲν γὰρ ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ, οὐκ ἐγεννήθησαν δὲ ἐξ ὁμοίων. Γένεσις μὲν κτιστὴ ἐστὶ, γέννησις δὲ ἐπὶ μὲν θεοῦ ἐκ μόνου πατρὸς ὁμοουσίου υἱοῦ πρόοδος, ἐπὶ δὲ τῶν κτισμάτων ἢ ἐκ συναφείας ἄρρενός τε καὶ θηλείας ὁμοουσίου ὑποστάσεως πρόοδος. Ὅθεν γινώσκουμεν, ὡς οὐκ ἔστι φύσεως τὸ γεννᾶσθαι, ἀλλ' ὑποστάσεως. Εἰ γὰρ φύσεως ἦν, οὐκ ἂν ἐν τῇ αὐτῇ φύσει τὸ γεννητὸν ἐθεωρεῖτο καὶ τὸ ἀγέννητον. Ὑπόστασιν τοίνυν ἐγέννησεν ἡ ἁγία θεοτόκος ἐν δυσὶ γνωριζομένην ταῖς φύσεσι, θεότητι μὲν ἐκ πατρὸς γεννηθεῖσαν ἀχρόνως, ἐπ' ἑσχάτων δὲ ἐν χρόνῳ ἐξ αὐτῆς σαρκωθείσαν καὶ σαρκὶ τικτομένην. |

Εἰ δὲ οἱ ἐρωτῶντες αἰνίττοινο, ὅτι ὁ γεννηθεὶς ἐκ τῆς ἁγίας θεοτόκου δύο φύσεις ἐστὶ, φαμέν· Ναί, δύο φύσεις ἐστὶ· »θεὸς γὰρ ἐστὶν ὁ αὐτὸς καὶ ἄνθρωπος«. Ὅμοίως καὶ περὶ τῆς σταυρώσεως ἀναστάσεώς τε καὶ ἀναλήψεως· οὐ φύσεως ταῦτά ἐστιν, ἀλλ' ὑποστάσεως. Ἐπαθεν οὖν ὁ Χριστὸς ὁ ἐν δύο φύσεσιν ὢν τῇ παθητῇ φύσει ἐσταυρώθη τε· σαρκὶ γὰρ ἐπὶ σταυροῦ ἐκρέματο καὶ οὐ θεότητι. Ἐπεὶ εἶπωσιν, ἡμῖν ἐρωτῶσιν· Δύο φύσεις ἀπέθανον; Οὐχί, ἐροῦσιν. Οὐκοῦν οὐδὲ δύο φύσεις ἐσταυρώθησαν, ἀλλ' ἐγεννήθη ὁ Χριστὸς ἦτοι ὁ θεὸς λόγος ἐνανθρωπήσας, ἐγεννήθη σαρκί, ἐσταυρώθη σαρκί, ἔπαθε σαρκί, ἀπέθανε σαρκί, ἀπαθῶς μείνασθαι αὐτοῦ τῆς θεότητος.

8—10 cf. 8, 187—191 (8, 31. 42. 190s) 10—12 cf. 8, 128—132 12 γένεσις 42, 5. 9; 44, 31 13—15 γέννησις 8, 58—60. 91—94; Nestor. 221, 43—51 15 v. s. 4—6 22s Cyr., ep. 17: 40, 26 23s ctra Thdt., eran. 157 D 2—5 ἀναστάσεως Dorm. II 729, 25s 23—25 Eriph., haer. 211—214; Ath., Apoll. 1125 B 7—9; 1156 C 1—5; Gr. Nyss., ep. 3: 25, 22—26, 1 24s Euther., confut. 23, 2—10 28—30 ibid. 22s; Cyr., ep. 4: 27, 14ss 29s cf. 70, 17s

#### BCEGHKLMN

6 ὅπερ add. δὲ E ὡν] υἱ G 7 ἀκτιστος — ἦτοι om. C (κτιστά mut. in ἀκτιστά et πάντα — κτιστά adscr. C<sup>o</sup>) τὰ om. G 8 μὲν om. E ἀγέννητον CH (alter. v eras. C<sup>o</sup>H<sup>e</sup>) 11 ἀγέννητα] γενητὰ B γεν/ητὰ CH ἀλλ' οὐκ ἀγέννητα om. bMN μὲν<sup>2</sup> om. BGM 12 Γένεσις] γέν/ησις BC κτιστὴ IL] γὰρ κτίσεως K γὰρ κτίσις rell. (γὰρ adscr. L<sup>o</sup>) 14 κτισμάτων] σωμάτων BC(σω- i. ras.) K 17 ἀγέν/ητον H ἀγένητον M 19 σαρκωθείσαν] γεννηθεῖσαν B 21 ἀνίττοινο B θεοτόκου] παρθένου M 22 φύσεις<sup>1</sup> φύσις I φύσεις<sup>2</sup> I (ei ex i mut. vid.) 23 ἀναστάσεώς τε om. B ἀναστάσεώς — ἀναλήψεως om. N τε om. CGH καὶ add. τῆς B 24 φύσεως add. γὰρ K 25 ὁ om. BCHK δύο] δυσὶ N 26 ἐπὶ σταυροῦ om. C (suppl. C<sup>o</sup>) ἐπὶ add. τοῦ N ἐκρέματο B Ἐπεὶ add. εἰ K εἶπωσιν om. E 27 ἐρούμεν K 29 ἐσταυρώθη praem. καὶ EN ἔπαθε σαρκί om. E ἔπαθε/ἀπέθανε trp. I (sed num. s. s. corr.) ἀπαθῶς C

(81; IV 8) πα' Πῶς πρωτότοκος λέγεται ὁ μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ

Πρωτότοκός ἐστιν ὁ πρῶτος γεννηθεὶς εἴτε μονογενῆς, εἴτε καὶ πρὸ ἄλλων ἀδελφῶν. Εἰ μὲν οὖν ἐλέγετο ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ πρωτότοκος, μονογενῆς δὲ οὐκ ἐλέγετο, ὑπενοήσαμεν ἂν κτισμάτων αὐτὸν εἶναι πρωτότοκον ὡς κτίσμα ὑπάρχοντα. Ἐπειδὴ δὲ καὶ πρωτότοκος καὶ μονογενῆς λέγεται, δεῖ δὲ καὶ ἀμφοτέρω τῆρησαι ἐπ' αὐτοῦ. »Πρωτότοκον« μὲν αὐτὸν φαμεν »πάσης κτίσεως«, ἐπειδὴ καὶ αὐτὸς ἐκ τοῦ θεοῦ καὶ ἡ κτίσις ἐκ τοῦ θεοῦ, ἀλλ' αὐτὸς μὲν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ θεοῦ καὶ πατὴρ μόνος ἀχρόνως γεγεννημένος εἰκότως υἱὸς μονογενῆς πρωτότοκος καὶ οὐ πρωτόκτιστος  
 5  
 10  
 15  
 20  
 λεχθήσεται· ἡ γὰρ κτίσις οὐκ ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, ἀλλὰ θελήματι αὐτοῦ ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παρήχθη. »Πρωτότοκος δὲ ἐν πολλοῖς ἀδελφοῖς« μονογενῆς γὰρ ὢν καὶ ἐκ μητρὸς ἐπειδήπερ μετέσχηκεν αἵματος καὶ σαρκὸς παραπλησίως ἡμῖν καὶ ἄνθρωπος γέγονε. Γεγόναμεν δὲ καὶ ἡμεῖς δι' | αὐτοῦ υἱοὶ θεοῦ υἰοθετηθέντες διὰ τοῦ βαπτίσματος· αὐτὸς ὁ φύσει υἱὸς τοῦ θεοῦ πρωτότοκος ἐν ἡμῖν τοῖς θέσει καὶ χάριτι υἱοῖς θεοῦ γενομένοις καὶ ἀδελφοῖς αὐτοῦ χρηματίσασι γέγονεν. Ὅθεν ἔλεγεν· »Ἀναβαίνω πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα ὑμῶν.« Οὐκ εἶπε· πατέρα ἡμῶν, ἀλλὰ »πατέρα μου«, φύσει δῆλον, καὶ »πατέρα ὑμῶν« χάριτι, καὶ »θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν«. Καὶ οὐκ εἶπε θεὸν ἡμῶν, ἀλλὰ »θεὸν μου«, ἂν διέλης λεπταῖς ἐπινοίαις τὸ ὁρῶμενον ἐκ τοῦ νοουμένου, καὶ »θεὸν ὑμῶν« ὡς δημιουργὸν καὶ κύριον.

81 2—21 Gr.Nyss., Eun.: t. 2 p. 67—71 2 πρωτότοκος v. 6. 9. 15; 87, 102—104; Dorm. III 756, 9—11 3—5 Gr.Nyss., Eun.: t. 2 p. 50s 5—9 μονογενῆς 8, 112 6—11 Ath., exp.fid. c. 2. 3 6s Col 1, 15 7 κτίσις ἐκ θεοῦ Haeres. 689, 18; 717, 15 8s Symb.Nic. (325) 6s 10s cf. 8, 56—58 11s Rm 8, 29 12s Dorm. II 733, 11s; Cyr., ep. 17: 41, 6s; Hbr 2, 14 12 καὶ ἐκ μητρὸς 51, 30s 14 υἱοὶ θέσει 86, 34; 96, 52 15 φύσει υἱὸς Fid. II 569, 5—18; Sentent. 1425, 1—10 15s Declar. 429 D; Fid. II 564, 8—10; 569, 5—18; Nestor. 204, 35—38 17—19 Jo 20, 17

#### BCEGHIKLMN

81 1 πα' ] π' I πγ' E ρλα' CH ρα' MN ρβ' KL υἱὸς om. G 2 καὶ om. B πρὸ add. τῶν K 4 αὐτὸν κτισμάτων ἂν coll. M κτισμάτων] κτίσμα τὸν N αὐτὸν εἶναι] αὐτοῦ B 5 Ἐπει K 6 δὲ om. E μὲν om. BK αὐτὸν φαμεν om. N (suppl. i. m.) trp. B 7 τοῦ<sup>1</sup> om. B καὶ<sup>2</sup> — θεοῦ om. M 8 μόνος om. E 9 υἱὸς praem. ὁ E 12 μετέσχευ EGKN 13 καὶ<sup>1</sup> om. K 14 θεοῦ om. E τοῦ om. EGKMN 15 τοῖς] τῶν E 16 υἱὸς θ. γενόμενος B υἱῶν θ. γενομένων καὶ ἀδελφῶν αὐτοῦ χρηματισάντων CEGHMN ἀδελφοῖς αὐτοῦ χρηματίσασι I (-οῖς et -σι ab I<sup>c</sup> i. ras. ex -ων et -ντων mut., quod praebet affinis cd. nr. 514) 17 ὑμῶν add. καὶ θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν IL 18 μου om. H δηλῶν BCHM δηλονότι K 19 καὶ<sup>1</sup> om. IL Καὶ<sup>2</sup> om. BEL 20 λεπταῖς add. ψιλαῖς ταῖς CH add. ταῖς B 21 κύριον explicit Expositio in MN, sed add. Ἡελιονίκης (Ἡέλιον νίκης N) ἐτεδς (ἐτέος N) νόος (νόος

## (82; IV 9) πβ' Περὶ πίστεως καὶ βαπτίσματος

Ὁμολογοῦμεν δὲ ἐν βάπτισμα εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν καὶ εἰς ζωὴν αἰώνιον· τὸ γὰρ βάπτισμα τὸν τοῦ κυρίου θάνατον δηλοῖ. Συνθαπτόμεθα γοῦν τῷ κυρίῳ διὰ τοῦ βαπτίσματος, ὡς φησιν ὁ θεῖος ἀπόστολος.

82 2 ex symb., e.g. CP(681) 633 E 3 θάνατον v. i. 15. 17. 40s 3s Rm 6, 3s 5 & παξ Haeres. 688, 21; 704, 10—12

BCEGHKLMN

82 1 πβ'] πγ' BG πζ' E ρλβ' C ρλγ' H ιθ' MN κ' KL πίστεως καὶ om.  
I 4 οὖν G θεῖος om. B

*adhuc ad 81, 21*

N) ἡδὺ φαεινὸν αἰὲν ἀπαστράπτων βροτοφεγγέα (-φ/εγ- M; -φαγ- N) πάνσοφον αἴγλην ἡδυφαῖ χαρίεσσαν ἀπαστράπτουσαν ἀδύτως MN; continuat Ἀρξάμενος πτόφω καὶ πίστει ἀδιστακτῶ θεοῦ πατρός, υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος πίστει ὁ ταπεινὸς Ἰωάννης τὴν φιλόσοφον ταῦτην καὶ ψυχώφεγγον δέλτον διμήνεον ταύτην οὖν Ἰουλίῳ τε καὶ Ἰουνίῳ γράψας καὶ κυρίῳ δόξις γὰρ τῷ δυναμώσαντι με τὴν ἐπάξιον εὐχαριστίαν ἀγῶ. Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ ἡμῶν, ὁ θεός, σώσον σὺν τῷ γράψαντι καὶ τοῖς ἀναγινώσκουσι ποθρυμα! N 21 κύριον add. cap. sequ. (cap. 52 persimile; MPG 94, 1016) BEGHK (in C tantum sequ. cap. πβ' immediate)

(81b) Πρὸς τοὺς ἐρωτῶντας, εἰ ὑπὸ τὸ συνεχές ποσὸν ἀνάγονται ἢ ὑπὸ τὸ διωρισμένον αἱ δύο φύσεις

Αἱ τοῦ κυρίου φύσεις οὔτε ἐν σῶμά εἰσιν, οὔτε ἐπιφάνεια οὔτε γραμμὴ, οὐ τόπος, οὐ χρόνος, ἵνα ὑπὸ τὸ συνεχές ποσὸν ἀναχθῶσι· ταῦτα γὰρ εἰσι τὰ συνεχῶς ἀριθμούμενα.  
5 Ἦνωνται δὲ αἱ τοῦ κυρίου φύσεις ἀσυγχύτως καθ' ὑπόστασιν καὶ διήρηται ἀδιαιρέτως λόγῳ καὶ τρόπῳ τῆς διαφορᾶς. Καὶ ᾧ μὲν τρόπῳ ἦνωνται, οὐκ ἀριθμοῦνται (οὐ γὰρ λέγομεν δύο ὑποστάσεις εἶναι τὰς φύσεις τοῦ Χριστοῦ ἢ δύο κατὰ τὴν ὑπόστασιν), ᾧ δὲ τρόπῳ ἀδιαιρέτως διήρηται, ἀριθμοῦνται (δύο γὰρ εἰσι φύσεις λόγῳ καὶ τρόπῳ τῆς διαφορᾶς)· ἦνωμένοι γὰρ καθ' ὑπόστασιν καὶ ἐν ἀλλήλαις περιχωροῦσαι ἀσυγχύτως  
10 ἦνωνται τὴν εἰς ἀλλήλας μεταβολὴν οὐ δεξάμενοι, τὴν οἰκείαν ἐκάστη φυσικὴν διαφορὰν καὶ μετὰ τὴν ἔνωσιν διασφύζουσα· τὸ γὰρ κτιστὸν μεμένηκε κτιστόν, καὶ τὸ ἄκτιστον ἄκτιστον. Τῷ τρόπῳ τοίνυν τῆς διαφορᾶς καὶ μόνῳ ἀριθμούμενοι ὑπὸ τὸ διωρισμένον ποσὸν ἀναχθῆσονται. Ἀδύνατον γὰρ τὰ κατὰ μηδὲν διαφέροντα ἀριθμῆσθαι· καθὼ δὲ διαφέρουσι, κατὰ τοῦτο καὶ ἀριθμοῦνται, οἷον ὁ Πέτρος καὶ ὁ Παῦλος, καθὼ μὲν ἦνωνται,  
15 οὐκ ἀριθμοῦνται (τῷ λόγῳ γὰρ τῆς οὐσίας ἐνούμενοι δύο φύσεις οὐδὲ εἰσιν οὐδὲ λέγονται), καθ' ὑπόστασιν δὲ διαφέροντες δύο ὑποστάσεις λέγονται. Ὡστε ἡ διαφορὰ αἰτία τοῦ ἀριθμοῦ.

81b 3a = 52, 4—7 5—11 = 52, 15—22 12s = 52, 22s 13—16 = 52, 8—12

81b 1 Πρὸς praem. πα' I πβ' BG πδ' E ρλβ' H ργ' KL ἀνάγεται L ἢ — διωρισμένον post 2 φύσεις BGH 2 αἱ δύο φύσεις om. E δύο] τοῦ κυρίου BG 3 οὔτε<sup>a</sup> et praem. et add. μία K 4 εἰσι] ἐστι B 9 περιχωροῦσι G 10 ἀλλήλα BGH οὐ] μὴ et δεξάμενα G 11 μεμένηκε] διέμεινε BGHK μεμένηκε κτιστόν om. E ἄκτιστον om. E 13 ποσὸν om. B ἀναχθῆσεται L μηδένα HI δὲ om. E 14 οἷον — 15 ἀριθμοῦνται om. B 15 οὐδὲ 1 et 2] οὔτε K 17 ἀριθμοῦ explicit Expositio KL hic inser. cap. 93 + 94 E

5 Ὡςπερ οὖν ἅπαξ ἐτελέσθη ὁ τοῦ κυρίου θάνατος, οὕτω καὶ ἅπαξ δεῖ  
 βαπτίζεσθαι, βαπτίζεσθαι δὲ κατὰ τὸν τοῦ κυρίου λόγον εἰς τὸ ὄνομα τοῦ  
 πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος διδασκομένους τὴν εἰς πα-  
 τέρα καὶ υἴον καὶ ἅγιον πνεῦμα ὁμολογίαν. Ὅσοι τοίνυν εἰς πατέρα καὶ  
 υἴον | καὶ ἅγιον πνεῦμα βαπτισθέντες μίαν φύσιν ἐν τρισὶν ὑποστάσει  
 10 τῆς θεότητος διδαχθέντες αὐθις ἀναβαπτίζονται, οὗτοι ἀνασταυροῦσι  
 τὸν Χριστόν, ὡς φησιν ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Ἀδύνατον γὰρ τοὺς ἅπαξ  
 φωτισθέντας« καὶ τὰ ἑξῆς, »αὐθις ἀνακαινίζειν εἰς μετάνοιαν ἀνασταυροῦν-  
 τας ἑαυτοῖς τὸν Χριστόν καὶ παραδειγματίζοντας«. Ὅσοι δὲ μὴ εἰς τὴν  
 ἁγίαν τριάδα ἐβαπτίσθησαν, τούτους δεῖ ἀναβαπτίζεσθαι. Εἰ γὰρ καὶ  
 15 φησιν ὁ ἀπόστολος, ὅτι »εἰς Χριστόν« καὶ »εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ ἐβαπ-  
 τίσθημεν«, οὐχ οὕτω δεῖν γίνεσθαι φησι τὴν ἐπίκλησιν τοῦ βαπτίσματος,  
 ἀλλ' ὅτι τύπος τοῦ θανάτου τοῦ Χριστοῦ ἐστὶ τὸ βάπτισμα· διὰ γὰρ τῶν  
 τριῶν καταδύσεων τὰς τρεῖς ἡμέρας τῆς τοῦ κυρίου ταφῆς σημαίνει τὸ  
 βάπτισμα. Τὸ οὖν εἰς Χριστόν βαπτισθῆναι δηλοῖ τὸ πιστεύοντας εἰς  
 20 αὐτὸν βαπτίζεσθαι. Ἀδύνατον δὲ εἰς Χριστόν πιστεῦσαι μὴ διδαχθέντας  
 τὴν εἰς πατέρα καὶ υἴον καὶ ἅγιον πνεῦμα ὁμολογίαν. Χριστὸς γὰρ ἐστὶν  
 ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος, ὃν ἔχρισεν ὁ πατήρ τῷ ἁγίῳ πνεύματι, ὡς  
 φησιν ὁ θεῖος Δαυὶδ· »Διὰ τοῦτο ἔχρισέ σε ὁ θεὸς ὁ θεὸς σου ἔλαιον ἀγαλ-  
 λιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου«, καὶ Ἡσαΐας ἐκ προσώπου τοῦ  
 25 κυρίου· »Πνεῦμα ἅγιον ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέ με«. Τὴν μέντοι ἐπίκλησιν  
 τοὺς οἰκείους μαθητὰς ὁ κύριος διδάσκων ἔλεγε· »Βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς  
 τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος«. Ἐπειδὴ  
 γὰρ ἐπ' ἀφθαρσίᾳ πεποίηκεν ἡμᾶς ὁ θεός, παραβάντας δὲ τὴν σωτήριον  
 αὐτοῦ ἐντολὴν φθορᾶ θανάτου κατεδίκησεν, ἵνα μὴ ἀθάνατον ᾖ τὸ κα-

6s Mt 28, 19; v. i. 26s. 63; cf. 8, 26s 11—13 Hbr 6, 4. 6 15s Rm 6, 3 17  
 τύπος τοῦ θανάτου v. s. 3 18 τρεῖς ἡμέρας Ath., qu. script. 753 B 13—C 3; Gr. Nyss.,  
 bapt. Chr. 585 AB; cf. ctra. Trisag. 32, 40—48 (trinit.) 20s Bas., ep. 38, 4: I 85s;  
 id. Spir. 156s 21s Mt 16, 16 22 Act 10, 38 23s Ps 44, 8 25 Is 61, 1 26s  
 Mt 28, 19 28 Sap 2, 23; cf. 77, 15 28s cf. 86, 18s; 44, 49 29 ἵνα — κακόν  
 = Method., res. 283, 15s; Epiph. haer. 450, 23 = Gr. Naz. or. 45: 36, 633 A 14—B 1;  
 cf. Declar. 426 A

### BCEGHIKLMN

5 καὶ ἅπαξ post δεῖ M 6 βαπτ-] βαπτισθῆναι G βαπτίζεσθαι δὲ om.  
 I 8 ἅγιον πνεῦμα trp. H 9 βαπτισθέντες add. καὶ BC<sup>e</sup>  
 (adscr.) 10 τῆς θεότητος om. KL coll. ante ὑποστάσει I 11 γὰρ om.  
 MN 13 Χριστόν] υἴον τοῦ θεοῦ B eras. C 14 καὶ om. B 15 ὁ add.  
 θεῖος CH 16 δεῖ BKN 17 τοῦ<sup>1</sup> om. E 18 τὸ] τοὺς GMN 20  
 ἐπίκλησιν post βαπτίσματος KL 19 τὸ] τοὺς GMN 20  
 δεῖ] γὰρ B 21 τὴν om. H γὰρ om. N 22 πνεῦμα et 23 (ἔχρισ)εν σε  
 N<sup>o</sup> in script. humiditate deleta 23 ὁ θεός om. B 25 κυρίου] Χριστοῦ  
 BC ἅγιον] κυρίου EGKLMN 26 ἐνεκεν CL 28 ἀφθαρσίας E -σίαν  
 L τὴν σωτήριον post αὐτοῦ (29) G

30 κόν, συγκαταβάς τοῖς δούλοις ὡς εὐσπλαγχνος καὶ καθ' ἡμᾶς γενόμενος  
 τῆς φθορᾶς διὰ τοῦ ἰδίου πάθους ἐλυτρώσατο, ἐπήγασεν ἡμῖν ἐκ τῆς  
 ἀγίας καὶ ἀχράντου αὐτοῦ πλευρᾶς πηγὴν ἀφέσεως, | ὕδωρ μὲν εἰς  
 ἀναγέννησιν καὶ ἔκπλυσιν τῆς τε ἀμαρτίας καὶ τῆς φθορᾶς, αἷμα δὲ ποτὸν  
 35 ζωῆς αἰδίου πρόξενον, ἐντολὰς τε ἡμῖν δέδωκε δι' ὕδατος ἀναγεννᾶσθαι  
 καὶ πνεύματος δι' ἐντεύξεως καὶ ἐπικλήσεως τῷ ὕδατι ἐπιφοιτῶντος τοῦ  
 πνεύματος. Ἐπειδὴ γὰρ διπλοῦς ὁ ἄνθρωπος, ἐκ ψυχῆς καὶ σώματος,  
 διπλὴν ἡμῖν ἔδωκε καὶ τὴν κάθαρσιν, δι' ὕδατός τε καὶ πνεύματος· τοῦ  
 μὲν πνεύματος τὸ «κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίωσιν» ἐν ἡμῖν ἀνακαινίζοντος,  
 τοῦ δὲ ὕδατος διὰ τῆς τοῦ πνεύματος χάριτος τὸ σῶμα τῆς ἀμαρτίας  
 40 καθαίροντος καὶ τῆς φθορᾶς ἀπαλλάττοντος, καὶ τὴν μὲν τοῦ θανάτου  
 εἰκόνα ἐκπληροῦντος τοῦ ὕδατος, τὸν δὲ τῆς ζωῆς ἀρραβῶνα παρεχομένου  
 τοῦ πνεύματος.

Ἄπ' ἀρχῆς γὰρ »πνεῦμα θεοῦ τοῖς ὕδασι ἐπέφερετο«. Καὶ ἀνωθεν ἡ  
 γραφὴ μαρτυρεῖ τῷ ὕδατι, ὡς ἔστι καθαρτήριο. Ἐπὶ Νῶε δι' ὕδατος ὁ  
 45 θεὸς τὴν κοσμικὴν ἀμαρτίαν κατέκλυσε. Δι' ὕδατος πᾶς ἀκάθαρτος κατὰ  
 τὸν νόμον καθαίρεται, καὶ αὐτῶν τῶν ἱματίων πλυνομένων τῷ ὕδατι.  
 Ἐδειξεν Ἡλίας τὴν χάριν τοῦ πνεύματος συμμεμιχμένην τῷ ὕδατι,  
 ὕδατι φλέξας τὴν ὀλοκαύτωσιν. Καὶ σχεδὸν ἅπαντα κατὰ τὸν νόμον  
 ὕδατι καθαρίζονται (τὰ γὰρ ὄρατὰ σύμβολα τῶν νοουμένων εἰσίν), ἡ  
 50 μέντοι ἀναγέννησις κατὰ ψυχὴν γίνεται· πίστις γὰρ υἱοθετεῖν οἶδε καίτοι  
 ὄντας κτίσματα διὰ τοῦ πνεύματος καὶ εἰς τὴν ἀρχαίαν ἀνάγειν μακα-  
 ριότητα.

30 συγκαταβάς 45, 41s 30—33 cf. 86, 29—32 32s cf. Jo 19, 34; Carm. pent.  
 37—40 32—34 Sabb. 620, 7s 32—36 Barl. 920, 7—10; Dölger 78 33 v. i.  
 39s 34s Jo 3, 5 36s cf. 60, 57—59; 85, 2—7; 86, 41s; Gr.Naz., or. 40: 36,  
 368 A 9—B 1 37 cf. 23, 53s; 82, 35s. 82; Carm.pent. 37—40; Imag. III 1336,  
 20 37s cf. 23, 53s 38 cf. 13, 75s; Gn 1, 26 39s v. s. 32s; Carm.theoph. 52.  
 59 40s θανάτου v. s. 3 41s cf. 2 Cor 1, 22 43 Gn 1, 2; cf. 23, 59 44  
 καθαρτήριον 23, 59s 44s Gn 6, 17 45s Lv 15, 10ss 47s cf. 3 Rg 18, 34 49  
 ὄρατὰ 34, 4—6 50s cf. Bornhäuser 56—59

B(CD)EGHIKLMN

30 συγκαταβάς IL add. δὲ rell. γενόμενος] γεγονώς BCH praem. δὲ C 31  
 ἐπήγασεν]-αγεν G add. τε I 33 καὶ ἔκπλυσιν om. N τῆς<sup>2</sup> om. BCH πτότον  
 G 34 τε] δὲ G δέδωκε] ἔδωκε KL coll. ante ἡμῖν I 36 πνεύματος praem.  
 ἀγίου BCH 36 ψυχῆς add. τε GLMN 37 δέδωκεν CH τε om. H 38  
 τὸ om. H 39 τὸ — ἀμαρτίας post καθαίροντος (40) KL 40 μὲν om. K 44  
 ἔστι καθ-] ἐπικαθαρτήριον N Νῶε add. δὲ I 45/46 κατὰ τὸν νόμον om.  
 M 46 τῷ om. B 48 (ὄλο)καύτωσιν — 72 βαπτίζο(μένους) amisit C, in  
 cuius locum substituo D 49 ὕδατι et praem. τῷ et coll. post καθαρ- M κα-  
 θαρίζονται I (sed super o scr. s I<sup>o</sup>) KLM] -[εται rell. 50 κατὰ add. τὴν H 51  
 ἀγειν K ἀγει BG(et coll. post μακαρ.) LMN ἀνάγει DEH

Ἡ μὲν οὖν τῶν ἁμαρτιῶν ἄφεσις πᾶσιν ὁμοίως διὰ τοῦ βαπτίσματος  
 δίδεται, ἡ δὲ χάρις τοῦ πνεύματος κατὰ τὴν ἀναλογίαν τῆς πίστεως καὶ  
 55 τῆς προκαθάρσεως. Νῦν μὲν οὖν διὰ τοῦ βαπτίσματος τὴν ἀπαρχὴν τοῦ  
 ἁγίου πνεύματος λαμβάνομεν, καὶ ἀρχὴ ἐτέρου βίου γίνεται ἡμῖν ἡ παλιγ-  
 γενεσία καὶ σφραγίς καὶ φυλακτήριον καὶ φωτισμός.

Χρὴ δὲ πάση δυνάμει ἀσφαλῶς τηρεῖν ἑαυτοὺς καθαρούς ἀπὸ ῥυπαρῶν  
 ἔργων, ἵνα μὴ πάλιν ὡσπερ κύων ἐπὶ τὸν ἴδιον ἔμετον ἐπιστρέψαντες δού-  
 60 λους πάλιν ἑαυτοὺς τῆς ἁμαρτίας ποιήσωμεν. »Πίστις γὰρ χωρὶς ἔργων νε-  
 κρά ἐστιν«, ὁμοίως καὶ ἔργα χωρὶς πίστεως· ἡ γὰρ ἀληθῆς πίστις διὰ τῶν  
 ἔργων δοκιμάζεται.

Βαπτίζομεθα δὲ εἰς τὴν ἁγίαν τριάδα, ὅτι αὐτὰ τὰ βαπτίζομενα  
 χρῆζει τῆς ἁγίας τριάδος εἰς τὴν αὐτῶν σύστασιν τε καὶ διαμονήν, καὶ  
 65 ἀδύνατον μὴ | συμπαρεῖναι ἀλλήλαις τὰς τρεῖς ὑποστάσεις· ἀχώριστος  
 γὰρ ἡ ἁγία τριάς.

Πρῶτον βάπτισμα τὸ τοῦ κατακλυσμοῦ εἰς ἐκκοπὴν ἁμαρτίας. Δεύτε-  
 ρον τὸ διὰ τῆς θαλάσσης καὶ τῆς νεφέλης· σύμβολον γὰρ ἡ μὲν νεφέλη τοῦ  
 πνεύματος, ἡ θάλασσα δὲ τοῦ ὕδατος. Τρίτον τὸ νομικόν· πᾶς γὰρ  
 70 ἀκάθαρτος ἀπελούετο ὕδατι ἐπλυνέ τε τὰ ἱμάτια καὶ οὕτως εἰσῆει εἰς τὴν  
 παρεμβολήν. Τέταρτον τὸ Ἰωάννου εἰσαγωγικὸν ὑπάρχον καὶ εἰς με-  
 τάνοιαν ἄγον τοὺς βαπτιζομένους, ἵνα εἰς Χριστὸν πιστεύσωσιν· »ἐγὼ  
 γὰρ ὑμᾶς«, φησί, »βαπτίζω ἐν ὕδατι· ὁ δὲ ὀπίσω μου ἐρχόμενος, αὐτὸς  
 ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρί«. Προκαθαίρει οὖν ὁ Ἰωάννης  
 75 ἐπὶ τὸ πνεῦμα διὰ τοῦ ὕδατος. Πέμπτον τὸ τοῦ κυρίου βάπτισμα, ὃ  
 αὐτὸς ἐβαπτίσαστο. Βαπτίζεται δὲ οὐχ ὡς αὐτὸς χρῆζων καθάρσεως,  
 ἀλλὰ τὴν ἐμὴν οἰκειούμενος κάθαρσιν, ἵνα συντρίψῃ τὰς κεφαλὰς τῶν

53 v. s. 2 54 ἀναλογίαν Rm 12, 6 55 ἀπαρχὴν Rm 8, 23; cf. 86, 32 58  
 Act 16, 23 59 cf. 2 Pt 2, 22 60s Jac 2, 20 61 v. s. 6s 65s Ath., ep. Serap.  
 652 C; Haeres. 725, 11 67—92 Ath., qu. script 760 A 11—C 9 67 Gr. Naz., or.  
 40: 36, 368 A 4—7; Gn 7, 17ss 67—69 Gr. Naz., or. 39: 36, 353 C 8—11 68  
 cf. 1 Cor 10, 2 69—71 Lv 14, 8 71s Bas., bapt. 1532s; Gr. Naz., or. 39: 36,  
 353 C 12—15 72—74 Mt 3, 11 77 cf. 69, 10 77s Ps 73, 13

#### B(CD)EGHIKLMN

54 δίδεται] δέδοται BDH γίνεται K πνεύματος add. καὶ εἰς τὴν ἀρχαίαν  
 μακαριότητα (cf. supra 51/52) B πίστεως praem. τε EKN 56 ἡμῖν om.  
 E 60 ἔργων praem. τῶν N 61 ὁμοίως om. I 63 δὲ om. LMN 65  
 ἀλλήλας E τὰς] ταῖς G 66 ἁγία om. B 67—90 ad Πρῶτον etc.  
 usque 90 Ὀυδοον num. α'—η' i. m. adscr. BDIKM(usque e' tant.) 67 τὸ  
 om. EKLMN 68 μὲν om. B 69 θάλασσα δὲ trp. H 70 ὕδατι praem.  
 ἐν L ἐπλυνέ τε] ἐπλύνετο B τε om. GI 71 τὸ] τοῦ G 72  
 (βαπτιζο)μένους iterum exstat C 73 φησί om. M (suppl. Me) ἐν om.  
 EGK(dub.) LMN 74 ἁγίῳ om. I ὁ om. CEGHMN 75 ἐπὶ τὸ πνεῦμα  
 post ὕδατος B ἐπὶ] ἔπειτα G κυρίου] Χριστοῦ G 76 χρῆζων] δείται M

δρακόντων ἐπὶ τοῦ ὕδατος, ἵνα κλύση τὴν ἁμαρτίαν καὶ πάντα τὸν πα-  
λαιὸν Ἀδάμ ἐνθάπη τῷ ὕδατι, ἵνα ἀγιάσῃ τὸν βαπτιστὴν, ἵνα πληρώσῃ  
80 τὸν νόμον, ἵνα τὸ τῆς τριάδος ἀποκαλύψῃ μυστήριον, ἵνα τύπος καὶ  
ὑπογραμμὸς ἡμῖν πρὸς τὸ βαπτίζεσθαι γένηται. Βαπτίζομεθα δὲ ἡμεῖς τὸ  
τέλειον τοῦ κυρίου βάπτισμα τὸ δι' ὕδατός τε καὶ πνεύματος. Πυρὶ δὲ  
λέγεται βαπτίζειν Χριστός· ἐν εἶδει γὰρ πυρίνων γλωσσῶν ἐπὶ τοὺς  
ἀγίους ἀποστόλους τὴν τοῦ πνεύματος χάριν ἐξέχεεν, ὡς φησὶν αὐτὸς ὁ  
85 κύριος· »Ὅτι Ἰωάννης μὲν ἐβάπτισεν ὕδατι, ὑμεῖς δὲ βαπτισθήσεσθε ἐν  
πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρὶ οὐ μετὰ πολλὰς ταύτας ἡμέρας«, ἢ διὰ τὸ τοῦ  
μέλλοντος πυρὸς κολαστικὸν βάπτισμα. Ἐκτον τὸ διὰ μετανοίας καὶ  
δακρῶν ὄντως ἐπίπονον. Ἐβδομον τὸ δι' αἵματος καὶ μαρτυρίου, ὃ καὶ  
αὐτὸς Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἐβάπτισατο ὡς λίαν αἰδέσιμον καὶ μακάριον,  
90 ὅσῳ δευτέροις οὐ μολύνεται ῥύποις. Ὁγδοον τὸ τελευταῖον οὐ σωτήριοιον,  
ἀλλὰ τῆς μὲν κακίας ἀναιρετικόν (οὐκ ἔτι γὰρ κακία καὶ ἁμαρτία πολι-  
τεύεται), κολάζον δὲ ἀτελεύτητα.

Σωματικῶς εἶδει ὡσεὶ περιστερὰ κατεφοίτησε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπὶ  
τὸν κύριον τὴν ἀπαρχὴν τοῦ ἡμετέρου ὑποδεικνύον βάπτισματος καὶ τι-  
95 μῶν τὸ σῶμα, ἐπεὶ καὶ τοῦτο ἤγουν τὸ σῶμα τῇ θεώσει θεὸς καὶ ἅμα που  
ἄνωθεν εἶθισται περιστερὰ λύσιν κατακλυσμοῦ εὐαγγελίζεσθαι. Ἐπὶ δὲ  
τοὺς ἀγίους ἀποστόλους πυροειδῶς κάτεισι· θεὸς γὰρ ἔστιν, »ὃ δὲ θεὸς  
πῦρ καταναλίσκον ἔστι«.

Τὸ ἔλαιον ἐν τῷ βάπτισματι παραλαμβάνεται τὴν χρίσιν μηνύον καὶ  
100 χριστοὺς ἡμᾶς ἐργαζόμενον καὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἡμῖν ἐπαγγελλούμενον διὰ  
τοῦ ἁγίου πνεύματος ἔλεον, ἐπεὶ καὶ κάρφος ἐλαίας τοῖς ἐκ τοῦ κατακλυσ-  
μοῦ περισωθεῖσιν ἢ περιστερὰ κεκόμικεν.

Ἐβαπτίσθη Ἰωάννης τὴν χεῖρα ἐπιθείς ἐπὶ τὴν θείαν τοῦ δεσπότη  
κορυφὴν καὶ τῷ ἰδίῳ αἵματι.

78 Carm. theoph. 38 78s Barl. 1172, 48 παλαιὸν Ἀδάμ 64, 21 79s Mt 5,  
17 etc. 80s cf. 86, 33 81s cf. 85, 5s; Gr.Naz., or. 39: 36, 353 C 15s (τελειότης) 85s  
Act 1, 5 87—90 Gr.Naz., or. 39: 36, 356 A 1—5 89 Lc 12, 50 90—92 =  
Fragm. 35: 233, 34—36; Gr.Naz., or. 39: 36, 357 C 7—10 93—96 Gr.Naz., or.  
39: 36, 353 B 5—9 93s Lc 3, 22; cf. 98, 37—39 95 θεώσει 61, 4 96 Gn 8,  
11 96—98 Gr.Naz., or. 41: 36, 445 A 97 Act 2, 3; cf. 96, 64 97s Dt 4,  
24 101s Gn 8, 11 103 Mt 14, 10 par.

#### BCEGHIKLMN

81 ὑπογραμμὸς N δὲ om. B add. καὶ BCH 82 τὸ om. EG τς om.  
BCH 83 Χριστός praem. ὁ I ἐν — γὰρ] ἐπειδὴ ἐν εἶδει I 87 βάπτισμα  
om. I 88 διὰ μαρτυρίου καὶ αἵματος B 89 Χριστός praem. ὁ CHKMN  
coll. post ἡμῶν B ὡς om. EMN 90 ὅσῳ] ὁ καὶ I ῥύποις ante οὐ  
E 94 ἡμετέρου add. φεράματος LMN 95 τὸ<sup>a</sup> — 96 ἄνωθεν om. C (suppl.  
C<sup>o</sup>) που] τοῦ B 98 ἔστι om. MN 99 ἔλαιον add. τὸ I τὴν  
χρίσιν post μηνύον KLMN 100 ἐργαζόμενον] ποιοῦν B ἐπαγγελλούμενον  
post 101 πνεύματος G 101 ἔλεον] ἔλαιον BGHLM καὶ om. I 101/  
102 τοὺς . . . περισωθέντας I 103 τοῦ δεσπότη om. KL



105 Οὐ χρή ὑπερτίθεσθαι τὸ βάπτισμα, ὅτε δι' ἔργων ἢ πίστις τῶν προσ-  
 ιόντων μαρτυρηθῆ. Ὁ ἐν δόλω προσίων τῷ βαπτίσματι κατακριθή-  
 σεται μᾶλλον ἢ ὠφεληθήσεται.

(83; IV 10) πγ' Περί πίστεως

Ἡ μέντοι πίστις διπλῆ ἐστίν. »Ἔστι γὰρ πίστις ἐξ ἀκοῆς«. Ἀκούοντες  
 γὰρ τῶν θείων γραφῶν πιστεύομεν τῇ διδασκαλίᾳ τοῦ πνεύματος. Αὕτη  
 δὲ τελειοῦται πᾶσι τοῖς νομοθετηθεῖσιν ὑπὸ Χριστοῦ, ἔργῳ πιστεύουσα,  
 5 εὐσεβοῦσα καὶ τὰς ἐντολὰς πράττουσα τοῦ ἀνακαινίσαντος ἡμᾶς. Ὁ γὰρ  
 μὴ κατὰ τὴν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πιστεύων ἢ κοινωνῶν  
 διὰ τῶν ἀτόπων ἔργων τῷ διαβόλῳ ἄπιστός ἐστιν.

»Ἔστι δὲ« πάλιν »πίστις ἐλπίζομένων ὑπόστασις, πραγμάτων ἔλεγχος  
 οὐ βλεπομένων« ἢ ἀδίστακτος καὶ ἀδιάκριτος ἐλπίς τῶν τε ὑπὸ θεοῦ  
 10 ἡμῖν ἐπηγγελμένων καὶ τῆς τῶν αἰτήσεων ἡμῶν ἐπιτυχίας. Ἡ μὲν οὖν  
 πρώτη τῆς ἡμετέρας γνώμης ἐστίν, ἡ δὲ δευτέρα τῶν χαρισμάτων τοῦ  
 πνεύματος.

Ἰστέον, ὅτι διὰ τοῦ βαπτίσματος περιτεμνόμεθα ἅπαν τὸ ἀπὸ γενέ-  
 σεως κάλυμμα ἦτοι τὴν ἁμαρτίαν καὶ Ἰσραηλίται πνευματικοὶ καὶ θεοῦ  
 15 λαὸς χρηματίζομεν.

(84; IV 11) πδ' Περί σταυροῦ, ἐν ᾧ ἔτι καὶ περὶ πίστεως

»Ὁ λόγος ὁ τοῦ σταυροῦ τοῖς μὲν ἀπολλυμένοις μωρία ἐστὶ, τοῖς δὲ  
 σωζομένοις ἡμῖν δύναμις θεοῦ ἐστίν«. »Ὁ μὲν γὰρ πνευματικὸς πάντα  
 ἀνακρίνει, ψυχικὸς δὲ ἄνθρωπος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος«. Μωρία  
 5 γὰρ ἐστὶ τοῖς μὴ πίστει δεχομένοις καὶ τὸ ἀγαθὸν καὶ παντοδύναμον τοῦ  
 θεοῦ λογιζόμενοις, ἀλλ' ἀνθρωπίνους καὶ φυσικοὺς λογισμοὺς ἐρευνῶσι τὰ  
 θεῖα· πάντα γὰρ τὰ τοῦ θεοῦ ὑπὲρ φύσιν εἰσὶ καὶ λόγον καὶ ἔννοιαν. Εἰ

105 Barl. 920, 30—32 83 2 Rm 10, 17 διπλῆ v. i. 8. 10—12 6 παράδοσιν  
 Mc 7, 5 8s. Hbr 11, 1 πάλιν cf. s. 2 13—15 cf. 98, 29—32 13 Col 2,  
 11 14s θεοῦ λαὸς e. gr. Hbr 4, 9 84 2—29 Cyr. H., catech. 13: II 53, 99 2s =  
 1 Cor 1, 18 3s = 1 Cor 2, 15. 14 7 cf. 8, 94s; 9, 7s; Manich. I 1518, 27s

B(CD)EGHIKLMN

83 1 πγ'] πδ' BG πη' E ρλγ' C ρλδ' H κ' MN κα' KL 3 θείων om.  
 B πιστεύομεν N πνεύματος] πατρός K (corr. i. m.) N praem. ἀγίου  
 B 6 ἢ] ἀλλὰ BC 8 Ἔτι G ὑπόστασις — 9 βλεπομένων om. MN 9  
 ἀδίστακτος CM (sed rad. corr.) καὶ ἀδιάκριτος post ἐλπίς KLMN ὑπὸ add.  
 τοῦ I 10 ἐπηγγελμ-] ἐλπίζομένων MN 11 γνώμης] γνώσεως KL (sed corr.  
 i. m.) χρισμάτων B 13 Ἰστέον add. δὲ BCH περιτεμνόμεθα — 84,  
 22 ἀλλὰ perdidit C (fol. exc.), cuius locum tenebit D πᾶν BDH 15 λαὸς om.  
 B 84 1 πδ'] πε' BG πθ' E ρλδ' D ρλε' H κα' MN κβ' KL ἐν ᾧ ἔτι om.  
 G ἔτι] ἐστι DK 3 μὲν om. BD 6 ἐξερευνῶσι KLMN 7 εἰσὶ om. B

γάρ τις λογίσηται, ὅπως ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι τίνος τε ἔνεκεν  
 παρήγαγεν ὁ θεὸς τὰ πάντα, καὶ φυσικοῖς λογισμοῖς φθάσαι βουληθῆ, οὐ  
 10 καταλαμβάνει· ψυχικὴ γὰρ ἐστὶν ἡ γνῶσις αὕτη καὶ δαιμονιώδης. Εἰ δέ  
 τις πίστει χειραγωγούμενος ἀγαθὸν καὶ παντοδύναμον καὶ ἀληθὲς καὶ  
 σοφὸν καὶ δίκαιον τὸ θεῖον λογίσηται, εὐρήσει πάντα λεῖα καὶ ὁμαλὰ καὶ  
 ὁδὸν εὐθείαν. Ἐκτὸς γὰρ πίστεως ἀδύνατον σωθῆναι· πίστει γὰρ πάντα,  
 15 τὰ τε ἀνθρώπινα τὰ τε πνευματικά, συνίστανται. Οὔτε γὰρ γεωργὸς  
 ἐκτὸς πίστεως τέμνει γῆς αὐλάκα, οὐκ ἔμπορος μικρῶ ξύλω τὴν ἑαυτοῦ  
 ψυχὴν τῷ μαινομένῳ τῆς θαλάσσης πελάγει παραδίδωσιν, οὐ γάμοι  
 συνίστανται, οὐκ ἄλλο τι τῶν ἐν τῷ βίῳ. Πίστει νοοῦμεν ἐκ τοῦ μὴ ὄντος  
 εἰς τὸ εἶναι τὰ πάντα τῆ τοῦ θεοῦ δυνάμει παρῆχθαι· πάντα, τὰ τε θεῖα  
 καὶ τὰ ἀνθρώπινα, πίστει κατορθοῦμεν. Πίστις δέ ἐστὶν ἀπολυπραγμόνη-  
 20 τος συγκατάθεσις.

Πᾶσα μὲν οὖν πρᾶξις καὶ θαυματουργία Χριστοῦ μεγίστη καὶ θεῖα καὶ  
 θαυμαστή, ἀλλὰ πάντων ἐστὶ θαυμαστότερον ὁ τίμιος αὐτοῦ σταυρὸς.  
 Δι' οὐδενὸς γὰρ ἑτέρου ὁ θάνατος κατήργηται, ἢ τοῦ | προπάτορος  
 ἀμαρτία λέλυται, ὁ ἄδης ἐσκύλευται, ἡ ἀνάστασις δεδώρηται, δυνάμις  
 25 ἡμῖν τοῦ καταφρονεῖν τῶν παρόντων καὶ αὐτοῦ τοῦ θανάτου δέδοται, ἢ  
 πρὸς τὴν ἀρχαίαν μακαριότητα ἐπάνοδος κατώρθωται, πύλαι παραδείσου  
 ἠνοίγησαν, ἡ φύσις ἡμῶν ἐκ δεξιῶν τοῦ θεοῦ κεκάθικε, τέκνα θεοῦ καὶ κλη-  
 ρονόμοι γεγόναμεν εἰ μὴ διὰ τοῦ σταυροῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ  
 Χριστοῦ. Διὰ σταυροῦ γὰρ ταῦτα πάντα κατώρθωται. » Ὅσοι γὰρ ἐβαπ-  
 30 τίσθημεν εἰς Χριστόν«, φησὶν ὁ ἀπόστολος, »εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ  
 ἐβαπτίσθημεν«. Ὅσοι δὲ εἰς Χριστόν ἐβαπτίσθημεν, Χριστόν ἐνεδυσά-  
 μεθα. Χριστὸς δὲ ἐστὶ θεοῦ δυνάμις καὶ σοφία. Ἴδου ὁ θάνατος τοῦ Χριστοῦ  
 ἦτοι ὁ σταυρὸς τὴν ἐνυπόστατον τοῦ θεοῦ σοφίαν καὶ δυνάμιν ἡμᾶς πε-  
 ριέβαλε. Δυνάμις δὲ θεοῦ ἐστὶν ὁ λόγος ὁ τοῦ σταυροῦ, ἢ ὅτι τὸ δυνατὸν

13 cf. Hbr 11, 6    23 θάνατος 59, 147    27s Rm 8, 17    29—31 Rm 6, 3    31s  
 Gal 3, 27    32 cf. 1 Cor 1, 24    33 ἐνυπ. σοφία Dial. α' 20!

B(CD)EGHIKLMN

8 τίνος τε] ἢ τίνος M    τε om. EH    11 παντοδύναμον — καὶ<sup>9</sup> om. G    καὶ<sup>8</sup>  
 om. D (sed suppl.)    12 λογίσοιτο IM λογίσεται KL    14 συνίσταται  
 DH    15 ἐκτὸς] χωρὶς M    γῆς αὐλάκα trp. B    οὐκ] οὔτε E    16  
 γάμοι] γὰρ μοι N    16/17 γάμος συνίσταται I    17 ἄλλο τι] ἄλλ' ὅτι  
 N    ἐν τῷ βίῳ] τοῦ βίου B    τῷ om. D    18 τοῦ θεοῦ post δυνάμει  
 D    τὰ τε trp. GKLMN    19 καὶ τὰ] τὰ τε B    ἀνθρώπινα add. & N    δέ  
 ἐστὶν iter. D    ἀπολυπρ. συγκατάθεσις del. G    21 Χριστοῦ praem. τοῦ B    καὶ<sup>8</sup>  
 om. D (sed suppl.)    22 πάντων rursus exstat C (loco D)    ἐστὶ] αὐτῶν  
 H    23 προπάτορος add. Ἀδὰμ EM    25 ἢ post μακαριότητα EKLMN    27  
 ἠνοίγησαν ELMN    ἐν δεξιῶ I    29 Διὰ σταυροῦ] δι' αὐτοῦ bMN    ταῦτα  
 πάντα trp. BCGHN    30 φησὶν ὁ ἀπόστολος om. M    31 βαπτίσθημεν<sup>1</sup> E  
 Ὅσοι — ἐβαπτίσθημεν om. B    32 θεοῦ om. I    καὶ add. θεοῦ CEHM<sup>o</sup>  
 (suppl.)    33 ἡμᾶς om. B (suppl. B<sup>o</sup>) H    33/34 περιέβαλε] περιέλαβετο B

35 τοῦ θεοῦ ἦτοι ἢ κατὰ τοῦ θανάτου νίκη δι' αὐτοῦ ἡμῖν πεφανέρωται, ἢ ὅτι, ὡσπερ τὰ τέσσαρα ἄκρα τοῦ σταυροῦ διὰ τοῦ μέσου κέντρου κρατοῦνται καὶ συσφίγγονται, οὕτω διὰ τῆς τοῦ θεοῦ δυνάμεως τό τε ὕψος καὶ τὸ βάθος μῆκός τε καὶ πλάτος ἦτοι πᾶσα ὄρατή τε καὶ ἀόρατος κτίσις συνέχεται.

40 Οὗτος ἡμῖν σημεῖον δέδοται ἐπὶ τοῦ μετώπου, ὃν τρόπον τῷ Ἰσραὴλ ἡ περιτομή· δι' αὐτοῦ γὰρ οἱ πιστοὶ τῶν ἀπίστων ἀποδιιστάμεθά τε καὶ γνωρίζομεθα. Οὗτος θυρεὸς καὶ ὄπλον καὶ τρόπαιον κατὰ τοῦ διαβόλου. Οὗτος σφραγίς, ἵνα μὴ θίγη ἡμῶν ὁ ὀλοθρεύων, ὡς φησιν ἡ γραφή. Οὗτος τῶν κειμένων ἀνάστασις, τῶν ἐστῶτων στήριγμα, ἀσθενῶν βακτηρία,  
45 ποιμαινομένων ῥάβδος, ἐπιστρεφόντων χειραγωγία, προκοπτόντων τελείωσις, ψυχῆς σωτηρία καὶ σώματος, πάντων κακῶν ἀποτρόπαιον, πάντων ἀγαθῶν πρόξενος, ἀμαρτίας ἀναίρεσις, φυτὸν ἀναστάσεως, ξύλον ζωῆς αἰωνίου.

Αὐτὸ μὲν οὖν τὸ τίμιον ξύλον ὡς ἀληθῶς καὶ σεβάσμιον, ἐν ᾧ ἑαυτὸν  
50 εἰς θυσίαν ὑπὲρ ἡμῶν Χριστὸς προσενήνοχεν, ὡς ἁγιασθὲν τῇ ἀφῆ τοῦ ἁγίου σώματος καὶ αἵματος εἰκότως προσκυνητέον, τοὺς ἡλούς, τὴν λόγχην, τὰ ἐνδύματα καὶ τὰ ἱερά αὐτοῦ σκηνώματα, ἅτινά εἰσιν ἡ φάτνη, τὸ σπήλαιον, ὁ Γολγοθᾶς ὁ σωτήριος, ὁ ζωοποιὸς τάφος, ἡ Σιών τῶν ἐκκλησιῶν ἡ ἀκρόπολις, καὶ τὰ ὅμοια· ὡς φησιν ὁ θεοπάτωρ Δαυίδ·  
55 »Εἰσελευσόμεθα εἰς τὰ σκηνώματα αὐτοῦ, προσκυνήσομεν εἰς τὸν τόπον, οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ«. Ὅτι δὲ τὸν σταυρὸν λέγει, δηλοῖ τὸ ἐπόμενον· »Ἀνάστηθι, κύριε, εἰς τὴν ἀνάπαυσίν σου«· ἔπεται γὰρ τῷ σταυρῷ ἡ ἀνάστασις. Εἰ γὰρ τῶν ἐρωμένων ποθητὸν οἶκος καὶ κλίνη καὶ περιβόλαιον, πόσῳ μᾶλλον τὰ τοῦ θεοῦ καὶ σωτήρος, δι' ὧν καὶ σε-  
60 σφώσμεθα.

Προσκυνοῦμεν δὲ καὶ τὸν τύπον τοῦ τιμίου σταυροῦ, εἰ καὶ ἐξ ἑτέρας ὕλης γένηται, οὐ τὴν ὕλην τιμῶντες — μὴ γένοιτο —, ἀλλὰ τὸν τύπον ὡς Χριστοῦ σύμβολον. Ἐφη γὰρ τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς διατιθέμενος·

36—39 Bas., Is. 557 B 40 Ἰσραὴλ 98, 21s 42 τρόπαιον Barl. 1032, 37; cf. Haeres. 769, 17s 43 Hbr 11, 28 45 ποιμ. ῥάβδος Ps 2, 9 49—73 προσκυνεῖν Imag. I 1281, 42—50 49—60 Imag. I 1245, 20—33; 1264, 15s 50 θυσίαν 71, 8 53 Σιών = Dorm. II 729, 29 55—57 Ps 131, 7s 61 τύπον Imag. I 1272, 20; III 1356, 10

#### BCEGHIKLMN

35 δι' αὐτοῦ] διὰ τούτου CH	36 ὅτι om. B	κέντρου] κεράτου B	36/37
κρατεῖται et συσφίγγεται B	37 σφίγγονται M	38 τὸ om. B	τε <sup>a</sup> om.
I 41 τε om. EKLMN	42 θυρεὸν K	43 ἡμῶν] ἡμῖν CH	ἡ γραφή
om. GN coll. ante φησιν KL	45 ποιμένων H	46 ἀποτρόπαιος E	51
σώματος add. τε BEGKLMN	τοὺς — 52 ἐνδύματα om. B (adscr. i. m. B <sup>e</sup> )		52
εἰσιν] ἐστιν B	53 σωτήριος] σταυρὸς B(στῆρς) CH	54 καὶ τὰ ὅμοια om.	
EIMN 56 ὁ ἡλόν I	58 γὰρ add. /// M	ποθητὸν] -τός L add. ὁ CH	59
δι' ὃν I (adscr. i. m. γρ. δι' ὧν)	61 τιμίου om. B	62 γένηται] γεγένηται EKN	

»Τότε φανήσεται τὸ σημεῖον τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῷ οὐρανῷ«, τὸν  
 65 σταυρὸν λέγων. Διὸ καὶ ταῖς γυναιξίν ἔλεγεν ὁ τῆς ἀναστάσεως ἄγγελος·  
 »Ἰησοῦν ζητεῖτε τὸν Ναζαρητὸν τὸν ἐσταυρωμένον«, καὶ ὁ ἀπόστολος·  
 »Ἡμεῖς δὲ κηρύσσομεν Χριστὸν ἐσταυρωμένον«. Πολλοὶ μὲν γὰρ Χριστοὶ  
 καὶ Ἰησοῖ, ἀλλ' εἰς ὃ ἐσταυρωμένοι. Οὐκ εἶπε λελογχευμένον, ἀλλ' »ἐσταυ-  
 70 ρωμένον«. Προσκυνητέον τοίνυν τὸ σημεῖον τοῦ Χριστοῦ. Ἐνθα γὰρ ἂν ἦ  
 τὸ σημεῖον, ἐκεῖ καὶ αὐτὸς ἔσται. Τὴν δὲ ὕλην, ἐξ ἧς ὁ τύπος τοῦ σταυροῦ  
 συνίσταται, εἰ καὶ χρυσὸς ἢ λίθοι εἴεν τίμιοι, μετὰ τὴν τοῦ τύπου (εἰ  
 τύχοι) διάλυσιν οὐ προσκυνητέον. Πάντα τοίνυν τὰ θεῶ ἀνακείμενα προσ-  
 κυνοῦμεν αὐτῷ τὸ σέβας προσάγοντες.

Τοῦτον τὸν τίμιον σταυρὸν προετύπωσε τὸ ξύλον τῆς ζωῆς τὸ ἐν  
 75 παραδείσῳ ὑπὸ θεοῦ πεφυτευμένον (ἐπεὶ γὰρ διὰ ξύλου ὁ θάνατος, ἔδει  
 διὰ ξύλου δωρηθῆναι τὴν ζωὴν καὶ τὴν ἀνάστασιν), Ἰακώβ προσκυνήσας  
 τὸ ἄκρον τῆς ῥάβδου ἐνηλλαγμέναις ταῖς χερσὶ τοὺς υἱοὺς Ἰωσήφ εὐλο-  
 γήσας καὶ τὸ σημεῖον τοῦ σταυροῦ διαγράψας σαφέστατα, ῥάβδος Μω-  
 σαϊκῆ σταυροτύπως τὴν θάλασσαν πλήξασα καὶ σώσασα μὲν τὸν  
 80 Ἰσραὴλ, Φαραὼ δὲ βυθίσασα, χεῖρες σταυροειδῶς ἐκτεινόμεναι καὶ τὸν  
 Ἀμαλὴκ τροπούμεναι, ξύλῳ τὸ πικρὸν ὕδωρ γλυκαινόμενον καὶ πέτρα  
 ῥηγνυμένη καὶ προχέουσα νάματα, ῥάβδος τῷ Ἀαρῶν τὸ τῆς ἱεραρχίας  
 ἀξίωμα χρηματίζουσα, ὄφεις ἐπὶ ξύλου θριαμβεούμενος (ὡς νεκρῶται  
 τοῦ ξύλου τοὺς νεκρὸν ὀρώντας τὸν ἐχθρὸν διασώζοντος τοὺς πιστεύον-  
 85 τας, ὡς Χριστὸς ἐν σαρκὶ ἁμαρτίας ἁμαρτίαν οὐκ εἰδύϊα προσήλωται),

64 Mt 24, 30 66 Mc 16, 6 67 = 1 Cor 1, 23 69 Haeres. 768, 45 70—72  
 Imag. I 1245, 10s; 1264, 10—44; II 1300, 21. 29; 1305, 20 74—76 cf. 25, 39s.  
 49s 74 ξ. τῆς ζωῆς Gn 2, 9 76—78 Imag. I 1257, 39; III 1356, 3—5; Ath.,  
 qu. Ant. 633 B 10—13 76s Gn 47, 31; Hbr 11, 21 77 ἐνηλλαγμέναις Gn 48,  
 14 78—80 Ex 14, 16ss; Imag. I 1281, 30—34; Sabb. 625, 4—9 80s Ex 17, 11;  
 Chrys. 772, 8—11 81 πικρὸν Ex 15, 25 81s πέτρα Ex 17, 6 82 Ἀαρῶν Nm  
 17, 23 83s ὄφεις Nm 21, 9; Imag. I 1277, 11; III 1341, 35s; Haeres. 700, 31 85  
 ἐν σαρκὶ ἁμαρτίας Rm 8, 3

### B(CD)EGHIKLMN

64 ἐν τῷ οὐρανῷ om. bN 66 Ναζωρινὸν(-ητὸν) CGHIKMN 67 γὰρ om.  
 BCGH 68 Ἰησοῦ L σταυρωμένος CN 69 Προσκυνεῖται B Χριστοῦ]  
 σταυροῦ HL Ἐνθα — 86, 157 συντήρησιν perdidit C (sed usque 70 Τὴν suppl.  
 i. m. inf. C<sup>o</sup>); hanc lac. supplebit D 69 ἂν ἦ] ἐστὶ D ἦ] εἶη I 70 καὶ  
 om. G add. ὁ E αὐτὸς ἔσται] ὁ Χριστὸς ἔστι DH 71 εἴεν] εἶη et coll. ante ἦ  
 B 72 τὰ] τῷ GL 74 α' adscr. i. m. I ἐν add. τῷ G 75 ὑπὸ θεοῦ  
 om. KLN coll. ante ἐν (74) M ἐπειδὴ DGH 76 δωρη-] δοθῆναι E ad  
 Ἰακώβ i. m. β' F 77 ταῖς] τε M praem. τε I 78 καὶ om. KL διαγράφει  
 BKLMN ῥάβδῳ μωσαϊκῇ B γ' adscr. i. m. I 79 σώσασα μὲν] σώσαμεν  
 E 80 ad χεῖρες i. m. δ' I 81 Ἀμαλὴκ add. //N ad ξύλῳ i. m. ε' I 82  
 ad ῥάβδος i. m. ζ' I τῷ om. EMN 83 ἀξιώματι EN ad ὄφεις i. m. ζ'  
 I 84 τῷ ξύλῳ I τὸν ἐχθρὸν om. K 85 Χριστὸν E εἰδύϊα] εἰδύη  
 BEGHN εἰδῶς L (sed emend. ex εἰδύϊα) M ἠποίη D (sedποίη del. et s. s. δῶς)

Μωσῆς ὁ μέγας· »Ὁψεσθε«, βοῶν, »τὴν ζωὴν ὑμῶν ἐπὶ ξύλου κρεμαμένην ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν ὑμῶν«, Ἑσαίας· »Ὅλην τὴν ἡμέραν διεπέτασα τὰς χεῖράς μου πρὸς λαὸν ἀπειθοῦντα καὶ ἀντιλέγοντα«. Οἱ τοῦτο προσκυνοῦντες τῆς μερίδος τύχοιμεν Χριστοῦ τοῦ ἑσταυρωμένου. Ἄμην.

(85; IV 12) πε' Περὶ τοῦ προσκυνεῖν κατὰ ἀνατολὰς

Οὐχ ἀπλῶς οὐδ' ὡς ἔτυχε κατὰ ἀνατολὰς προσκυνοῦμεν, ἀλλ' ἐπειδὴ ἐξ ὀρατῆς τε καὶ ἀοράτου ἦτοι νοητῆς καὶ αἰσθητῆς συντεθειμέθα φύσεως, διπλῆν καὶ τὴν προσκύνησιν τῷ δημιουργῷ προσάγομεν, ὡσπερ καὶ τῷ νῷ ψάλλομεν καὶ τοῖς σωματικοῖς χεῖλεσι καὶ βαπτιζόμεθα ὕδατι τε καὶ πνεύματι καὶ διπλῶς τῷ κυρίῳ ἐνούμεθα τῶν μυστηρίων μετέχοντες καὶ τῆς τοῦ πνεύματος χάριτος.

Ἐπεὶ τοίνυν »ὁ θεὸς φῶς ἐστὶν« νοητόν, καὶ »ἥλιος δικαιοσύνης« καὶ »ἀνατολή« ἐν ταῖς γραφαῖς ὠνόμασται ὁ Χριστός, ἀναθετέον αὐτῷ τὴν ἀνατολήν εἰς προσκύνησιν· πᾶν γὰρ καλὸν τῷ θεῷ ἀναθετέον, ἐξ οὗ πᾶν ἀγαθὸν ἀγαθύνεται. Φησὶ δὲ καὶ ὁ θεῖος Δαυὶδ· »Αἱ βασιλεῖαι τῆς γῆς, ἄσατε τῷ θεῷ, ψάλατε τῷ κυρίῳ τῷ ἐπιβεβηκότι ἐπὶ τὸν οὐρανὸν τοῦ οὐρανοῦ κατὰ ἀνατολὰς«. Ἔτι δὲ φησιν ἡ | γραφή· »Ἐφύτευσεν ὁ θεὸς παράδεισον ἐν Ἑδέμ κατὰ ἀνατολὰς· ἐνθα τὸν ἄνθρωπον, ὃν ἔπλασεν, ἔθετο«, ὃν παραβάντα τοῦ παραδείσου τῆς τρυφῆς ἐξώρισεν ἀπέναντί τε τοῦ παραδείσου κατῴκισεν, ἐκ δυσμῶν δηλαδὴ. Τὴν οὖν ἀρχαίαν πατρίδα ἐπιζητοῦντες καὶ πρὸς αὐτὴν ἀτενίζοντες τῷ θεῷ προσκυνοῦμεν. Καὶ ἡ σκηνὴ δὲ ἡ Μωσαϊκὴ κατὰ ἀνατολὰς εἶχε τὸ καταπέτασμα καὶ τὸ ἱλαστήριον. Καὶ ἡ φυλὴ τοῦ Ἰούδα ὡς τιμιωτέρα ἐξ ἀνατολῶν παρενέβαλε. Καὶ ἐν τῷ περιωνύμῳ δὲ τοῦ Σολομῶντος ναῷ ἡ τοῦ κυρίου πύλη κατὰ ἀνατολὰς διέκειτο. Ἄλλὰ μὴν καὶ ὁ κύριος σταυρούμενος ἐπὶ δυσμᾶς ἑώρα, καὶ οὕτω προσκυνοῦμεν πρὸς αὐτὸν ἀτενίζοντες. Καὶ ἀναλαμβα-

86s Dt 28, 66 87s Is 65, 2; Rm 10, 21 85 2—7 Imag. III 1336, 20—23 3 cf. 82, 36 5s βαπτιζόμεθα 82, 37. 81s 8 φῶς 4, 38; 1 Jo 1, 5 ἥλιος Mal 3, 20 9 Za 6, 12 9s cf. 89, 49; Art. 1312, 19—21; 1313, 15s; Barl. 1204, 7; 1217, 46s 10s ἐξ οὗ = 93, 39 11—13 Ps 67, 33s 13—17 Bas., Spir. 236, 12—15 13—15 Gn 2, 8 15s Gn 3, 24; cf. 25, 7 18 καταπέτασμα Ex 37, 5 ἱλαστήριον Lv 16, 14 19 Nm 2, 3 20 Ez 8, 16; 11, 1; Dorm. III 756, 5s 22—25 cf. 99, 47; Ps 67, 34

#### BDEGHKLMN

86 ad Μωσῆς i. m. η' I κρεμαμένην B 87 ad Ἑσαίας i. m. θ' I 88  
 τοῦτον I τούτῳ BEG 85 1 πε' ] πς' BG Φ' E ρλε' D ρλς' H κβ' MN κγ' KL 2  
 τέτυχε D 3 νοητῆς add. τε G καὶ αἰσθητῆς om. M (suppl. M<sup>o</sup>) συντεθειμέθα  
 E 4 καὶ τὴν om. KLM (suppl. i. m. M<sup>o</sup>) N 5 ὕδατι praem. δε G ὕδατι  
 τε trp. I 7 τοῦ om. N τοῦ πνεύματος] πνευματικῆς E 8 καὶ om. D  
 (suppl. D<sup>o</sup>) ἥλιος add. τῆς E 9 ἐν ταῖς γραφαῖς om. B ὀνομάζεται  
 I 11 καὶ om. G 14 ἐν Ἑδέμ om. M (suppl. M<sup>o</sup> i. m.) 15 τοῦ —  
 τρυφῆς om. BDH 16 παραδείσου add. τῆς τρυφῆς KLMN

νόμενος πρὸς ἀνατολὰς ἀνεφέρετο, καὶ οὕτως αὐτῶ οἱ ἀπόστολοι προσ-  
 25 ἐκύνθησαν, καὶ οὕτως ἐλεύσεται, ὃν τρόπον ἐθεάσαντο αὐτὸν πορευόμε-  
 νον εἰς τὸν οὐρανόν, ὡς αὐτὸς ὁ κύριος ἔφησεν· »Ὡσπερ ἡ ἀστραπή  
 ἐξέρχεται ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ φθάνει ἕως δυσμῶν, οὕτως ἔσται ἡ παρουσία  
 τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου«. Αὐτὸν οὖν ἐκδεχόμενοι ἐπὶ ἀνατολὰς προσκυ-  
 νοῦμεν. Ἄγραφος δὲ ἔστιν ἡ παράδοσις αὕτη τῶν ἀποστόλων· πολλὰ  
 γὰρ ἀγράφως ἡμῖν παρέδωκαν.

(86; IV 13) πς' Περί τῶν ἀγίων καὶ ἀχράντων τοῦ κυρίου μυστηρίων

Ὁ ἀγαθὸς καὶ πανάγαθος καὶ υπεράγαθος θεός, ὁ ὅλος ὢν ἀγαθότης,  
 διὰ τὸν υπερβάλλοντα πλοῦτον τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος οὐκ ἠνέσχετο  
 μόνον εἶναι τὸ ἀγαθὸν ἦτοι τὴν ἑαυτοῦ φύσιν ὑπὸ μηδενὸς μετεχόμενον.  
 5 Τούτου χάριν ἐποίησε πρῶτον μὲν τὰς νοεράς καὶ οὐρανίους δυνάμεις,  
 εἶτα τὸν ὄρατον καὶ αἰσθητὸν κόσμον, εἶτα ἐκ νοεροῦ καὶ αἰσθητοῦ τὸν  
 ἄνθρωπον. Πάντα μὲν οὖν τὰ ὑπ' αὐτοῦ γεγόμενα κοινωνοῦσι τῆς αὐτοῦ  
 ἀγαθότητος κατὰ τὸ εἶναι (αὐτὸς γὰρ ἔστι τοῖς πᾶσι τὸ εἶναι, ἐπειδὴ  
 ἐν αὐτῶ εἰσι τὰ ὄντα, οὐ μόνον ὅτι αὐτὸς ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι  
 10 αὐτὰ παρήγαγεν, ἀλλ' ὅτι ἡ αὐτοῦ ἐνέργεια τὰ ὑπ' αὐτοῦ γεγόμενα  
 συντηρεῖ καὶ συνέχει), ἐκ περισσοῦ δὲ τὰ ζῶα (κατὰ τε γὰρ τὸ εἶναι καὶ  
 κατὰ τὸ ζωῆς μετέχειν κοινωνοῦσι τοῦ ἀγαθοῦ), | τὰ δὲ λογικὰ καὶ κατὰ  
 τὰ προειρημένα μὲν, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸ λογικόν, καὶ ταῦτα μᾶλλον·  
 15 ὁ μόντοι ἄνθρωπος λογικὸς καὶ αὐτεξούσιος γεγόμενος ἐξουσίαν  
 εἴληφεν ἀδιαλείπτως διὰ τῆς οἰκείας προαιρέσεως ἐνοῦσθαι τῷ θεῷ, εἴ γε  
 διαμένει ἐν τῷ ἀγαθῷ, τουτέστι τῇ τοῦ κτίσαντος ὑπακοῇ. Ἐπειδὴ

24s Act 1, 11 25—27 Mt 24, 27 28 παράδοσις αὕτη 89, 49; Imag. I 1256, 38;  
 II 1304, 12s; Bas., Spir. 188 A 5—B 6 28s ἄγραφος 89, 57 86 2ss Bornhäuser  
 61—86 2—14 Dion. Ar., d.n. 698s 2s v.g. Gr.Naz., or. 45: 36, 636 A 7 3—7  
 cf. 16, 2—6 3s cf. 43, 69 5—7 cf. 17, 75—81 7 cf. 12b, 4 7s v.i. 11s 8  
 αὐτὸς Dion. Ar., d.n. 817 D 8 10s cf. 3, 39s 11s v. s. 7s

BDEGHKLMN

23 αὐτὸν I 24 ἐθεάσασθε BM(-σθε i. ras. vid.) 25 οὐρανόν add. φησιν (φασίν  
 M) οἱ ἄγγελοι πρὸς τοὺς ἀποστόλους BEM 26 φθάνει] φαίνεται EGKLMN 27  
 ἐπὶ] κατὰ B 29 ἀγράφως ἡμῖν trp. H 86 1 πς'] πς' BG 9α' E ρλς' D ρλς'  
 H κγ' MN κδ' KL 2 Ὁ om. I θεός om. E θεός ὁ trp. I 3 ἀγαθ-]  
 θεότητος M 4 αὐτοῦ D (ἐ suppl. D<sup>o</sup>) ὑπ' οὐδενός I παρεχομένην M 5  
 ἐποίησε om. G 6 τὸν<sup>a</sup> om. B 7 οὖν om. H κοινωνεῖ B 8 αὐτὸς — εἶναι  
 om. B ἐπειδὴ add. καὶ B 9 εἰσι] ἔστι B 10 αὐτὰ] ταῦτα K om.  
 M γινόμενα I 11 δέ] γὰρ B (om. γὰρ post τε) 12 κατὰ<sup>1</sup> om., τὸ add.  
 τῆς et κοινωνοῦσι]-veī B καὶ om. E 13 κατὰ om. B καὶ ταῦτα μᾶλλον om.  
 EN 14 γὰρ — εἰσι] πῶς ἔστι B πάντων add. οὗτος K 16 τῷ om. B γε  
 add. καὶ I 17 διαμείνη EKLMN τῇ praem. ἐν B coll. post κτίσαντος M

τοίνυν ἐν παραβάσει τῆς τοῦ πεποιοηκότος αὐτὸν ἐντολῆς γέγονε καὶ  
θανάτῳ καὶ φθορᾷ ὑποπέπτωκεν, ὁ ποιητῆς καὶ δημιουργὸς τοῦ γένους  
20 ἡμῶν διὰ σπλάγχνα ἐλέους αὐτοῦ ὡμοιώθη ἡμῖν κατὰ πάντα γενόμενος  
ἄνθρωπος χωρὶς ἁμαρτίας καὶ ἠνώθη τῇ ἡμετέρᾳ φύσει· ἐπειδὴ γὰρ με-  
έδωκεν ἡμῖν τῆς ἰδίας εἰκόνας καὶ τοῦ ἰδίου πνεύματος καὶ οὐκ ἐφυλάξα-  
μεν, μεταλαμβάνει αὐτὸς τῆς πτωχῆς καὶ ἀσθενοῦς ἡμῶν φύσεως, ἵνα  
ἡμᾶς καθάρη καὶ ἀφθαρτίσῃ καὶ μετόχους πάλιν τῆς αὐτοῦ καταστήσῃ  
25 θεότητος.

Ἔδει δὲ μὴ μόνον τὴν ἀπαρχὴν τῆς ἡμετέρας φύσεως ἐν μετοχῇ γε-  
νέσθαι τοῦ κρείττονος, ἀλλὰ καὶ πάντα τὸν βουλόμενον ἄνθρωπον καὶ  
δευτέραν γέννησιν γεννηθῆναι καὶ τραφῆναι τροφὴν ξένην καὶ τῇ γεννήσει  
πρόσφορον καὶ οὕτω φθάσαι τὸ μέτρον τῆς τελειότητος. Διὰ μὲν τῆς  
30 αὐτοῦ γεννήσεως ἦτοι σαρκώσεως καὶ τοῦ βαπτίσματος καὶ τοῦ πάθους  
καὶ τῆς ἀναστάσεως ἠλευθέρωσε τὴν φύσιν τῆς ἁμαρτίας τοῦ προπάτο-  
ρος, τοῦ θανάτου, τῆς φθορᾶς, καὶ τῆς ἀναστάσεως ἀπαρχὴ γέγονε καὶ  
ὁδὸν καὶ τύπον ἑαυτὸν καὶ ὑπογραμμὸν τέθεικεν, ἵνα καὶ ἡμεῖς τοῖς  
αὐτοῦ ἀκολουθήσαντες ἴχνεσι γενώμεθα θέσει, ὅπερ αὐτὸς ἐστὶ φύσει,  
35 υἱοὶ καὶ κληρονόμοι θεοῦ καὶ αὐτοῦ συγκληρονόμοι. Ἔδωκεν οὖν ἡμῖν,  
ὡς ἔφην, γέννησιν δευτέραν, ἵνα ὡσπερ γεννηθέντες ἐκ τοῦ Ἀδάμ ὡμοιώ-  
θημεν αὐτῷ κληρονομήσαντες τὴν κατάραν καὶ τὴν φθοράν, οὕτω καὶ ἐξ  
αὐτοῦ γεννηθέντες ὁμοιωθῶμεν αὐτῷ καὶ κληρονομήσωμεν τὴν τε  
ἀφθαρσίαν καὶ τὴν εὐλογίαν καὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ.

Ἐπειδὴ δὲ πνευματικὸς ἐστὶν Ἀδάμ, ἔδει καὶ τὴν γέννησιν πνευματι-  
κὴν εἶναι, ὁμοίως καὶ τὴν βρώσιν· ἀλλ' ἐπειδὴ διπλοὶ τινὲς ἐσμεν καὶ σύν-  
θετοι, δεῖ καὶ τὴν γέννησιν διπλῆν εἶναι, ὁμοίως καὶ τὴν βρώσιν σύνθετον.  
Ἡ μὲν οὖν γέννησις δι' ὕδατος ἡμῖν καὶ πνεύματος δέδοται, φημί δὲ τοῦ  
ἀγίου βαπτίσματος, ἡ δὲ βρώσις αὐτὸς ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς, ὁ κύριος ἡμῶν

18s cf. 24, 32; 44, 49; 77, 20; 82, 28s; 91, 104s; 97, 10s; Ficus 576, 42s 20 Lc 1,  
78 ὡμοιώθη Hbr 2, 17; 4, 15; cf. 57, 10 21—27 cf. 77, 20—27 29 πρόσφορον  
v. i. 40s 30 πάθους 59, 146s 32 ἀπαρχὴ 1 Cor 15, 20 33 τύπον καὶ ὑπογρ.  
62, 55s; 68, 7; 82, 80s 33s cf. 1 Pt 2, 21 34 θέσει, φύσει 81, 15 35 Rm 8,  
17 40—44 Chrys., hom. 82 in Mt 743, 20—27 40s v. s. 28s 41—45 Imag.  
III 1336, 10. 20—22 41s διπλοὶ 82, 36s σύνθετοι 47, 45 43 Jo 3, 5 44  
ἄρτος τῆς ζωῆς Jo 6, 48

#### BDEGHKLMN

18 τῆς om. GH 20 διὰ σπλάγχνα] δι' εὐσπλαγχνίαν L 22 καὶ<sup>1</sup> om. G 23  
πτωχείας E ἡμῶν add. διανοίας καὶ B 24 καθάρη] καθαρῖση M καταστήσῃ]  
ποιήσει et coll. post θεότητος (25) G 27 καὶ<sup>1</sup> om. B 28 τῇ om. B 29  
τελειώσεως B μέν] γοῦν K add. οὖν BDMN 32 θανάτου add. καὶ BD<sup>o</sup> (suppl.)  
L γέγονε καὶ] γεγονώς B 33 ἑαυτὸν om. G 34 αὐτοῦ] ἑαυτοῦ M 39  
αὐτοῦ add. καὶ τὴν γέννησιν K 40 Ἐπειδὴ — Ἀδάμ om. EN Ἀδάμ  
praem. οὗτος K praem. ὁ M δεῖ BDGHM καὶ τὴν γέννησιν] δὲ EN 41  
ἀλλ' ] καὶ K 43 δι' ὕδατος post ἡμῖν EKLMN δὴ] δὲ D (sed s. s.  
η) 44 αὐτὸς] αὐτοῦ D

- 45 Ἰησοῦς Χριστὸς ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς. Μέλλων γὰρ τὸν ἐκούσιον ὑπὲρ ἡμῶν καταδέχεσθαι θάνατον ἐν τῇ νυκτί, ἐν ἧ ἑαυτὸν παρεδίδου, διαθήκην καινὴν διέθετο τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ μαθηταῖς καὶ ἀποστόλοις καὶ δι' αὐτῶν πᾶσι τοῖς εἰς αὐτὸν πιστεύουσιν. Ἐν τῷ ὑπερφῶ τοίνυν τῆς ἀγίας καὶ ἐνδόξου Σιών τὸ παλαιὸν πάσχα μετὰ τῶν μαθητῶν
- 50 αὐτοῦ φαγῶν καὶ πληρώσας τὴν παλαιὰν διαθήκην νίπτει τῶν μαθητῶν τοὺς πόδας, σύμβολον τοῦ ἁγίου βαπτίσματος παρεχόμενος. Εἶτα κλάσας ἄρτον ἐπεδίδου αὐτοῖς λέγων· »Λάβετε, φάγετε, τοῦτό μου ἐστὶ τὸ σῶμα« τὸ ὑπὲρ ὑμῶν κλώμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν. Ὁμοίως δὲ λαβὼν τὸ ποτήριον ἐξ οἴνου καὶ ὕδατος μετέδωκεν αὐτοῖς λέγων· »Πῖετε ἐξ
- 55 αὐτοῦ πάντες· τοῦτό μου ἐστὶ τὸ αἷμα τῆς καινῆς διαθήκης τὸ ὑπὲρ ὑμῶν ἐκχυνόμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν· τοῦτο ποιεῖτε εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνησιν. Ὅσακις γὰρ ἂν ἐσθίητε τὸν ἄρτον τοῦτον καὶ τὸ ποτήριον τοῦτο πίνητε, τὸν θάνατον τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου καταγγέλλετε καὶ τὴν ἀνάστασιν αὐτοῦ ὁμολογεῖτε, ἕως ἂν ἔλθῃ«.
- 60 Εἰ τοίνυν »ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ζῶν ἐστὶ καὶ ἐνεργῆς« καὶ »πάντα, ὅσα ἠθέλησεν ὁ κύριος, ἐποίησεν«· εἰ εἶπε· »Γενηθήτω φῶς, καὶ ἐγένετο· γενηθήτω στερῆμα, καὶ ἐγένετο«· εἰ »τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν, καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν·« εἰ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ ὕδωρ τε καὶ πῦρ καὶ ἀήρ καὶ πᾶς ὁ κόσμος αὐτῶν τῷ
- 65 λόγῳ κυρίου συνετελέσθησαν καὶ τοῦτο δὴ τὸ πολυθρύλλητον ζῶον ὁ ἄνθρωπος· εἰ θελήσας αὐτὸς ὁ θεὸς λόγος ἐγένετο ἄνθρωπος καὶ τὰ τῆς ἀγίας παρθένου καθαρὰ καὶ ἀμώμητα αἱματὰ ἑαυτῷ ἀσπόρως σάρκα ὑπεστήσατο, — οὐ δύναται τὸν ἄρτον ἑαυτοῦ σῶμα ποιῆσαι καὶ τὸν οἶνον καὶ τὸ ὕδωρ αἷμα; Εἶπεν ἐν ἀρχῇ· »Ἐξαγαγέτω ἡ γῆ βοτάνην
- 70 χόρτου«, καὶ μέχρι τοῦ νῦν τοῦ ἕτεοῦ γινομένου ἐξάγει τὰ ἴδια βλαστή-

45 Jo 6, 51 46 cf. 71, 7s νυκτί 1 Cor 11, 23 49s φαγῶν de usu azymorum cf. Lequien Dissert. VI: MPG 94, 367—430; Photius, cod. 116, ed. Henry II 88 50s νίπτει Jo 13, 5 51—59 = Liturg. Jac. 202, 9—24 (Antoniades 298); Stiefenhofer 210<sup>1</sup>; Barl. 1032 60 Hbr 4, 12 60s Ps 134, 6 61s Gn 1, 3. 6 62s Ps 32, 6 64s cf. 3, 44—46 λόγῳ 16, 7 66—68 cf. 51, 8—11 68s v. i. 91s 69s Gn 1, 11

### BDEGHIKLMN

45 Ἰησοῦς add. ὁ HN 46 ὑπὲρ om. H καταδέξασθαι DH ἐν<sup>a</sup> om. KLN αὐτὸν I 50 μαθητῶν add. αὐτοῦ KL 51 ἁγίου om. I 52 ἐδίδου L 53 δε om. b MN λαβὼν add. καὶ K 54 τὸ om. GI 55 αἷμα add. τὸ BEGHK ὑμῶν add. καὶ πολλῶν K 57 ἀν] ἐάν DKMN τοῦτο om. KLMN 60 θεοῦ add. καὶ B ἐνεργῆς add. ἐστὶ G 61 ὁ κύριος om. B εἰ om. EIKLMN ἐγένετο add. φῶς B 63 αὐτοῦ] αὐτῶν K αὐτῶν] αὐτοῦ G 64 εἰ add. ὁ ELMN οὐρανὸς add. τε B ἡ om. BE αὐτῶν om. B 66 αὐτὸς ὁ trp. E 67 ἀειπαρθένου DEGHLMN 68 ἑαυτοῦ σῶμα trp. B 69 καὶ τὸ om. G εἶπεν add. γὰρ H add. ὁ θεὸς G 70 ἕτεοῦ] ἔτους I γενομένου L



ματα τῷ θεῷ συνελαινομένη καὶ δυναμουμένη προστάγματι. Εἶπεν ὁ  
 θεός· »Τοῦτό μου ἐστὶ τὸ σῶμα«, καὶ· »Τοῦτό μου τὸ αἷμα«, καὶ· »Τοῦτο  
 ποιεῖτε« καὶ τῷ παντοδυνάμῳ αὐτοῦ προστάγματι, ἕως ἂν ἔλθῃ, γίνεται·  
 οὕτως γὰρ εἶπεν· »Ἐως ἂν ἔλθῃ«. Καὶ γίνεται ὑετὸς τῆ | καινῆ ταύτη  
 75 γεωργία διὰ τῆς ἐπικλήσεως ἢ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐπισκιάζουσα δύνα-  
 μεις· ὥσπερ γὰρ πάντα, ὅσα ἐποίησεν, ὁ θεὸς τῆ τοῦ ἁγίου πνεύματος  
 ἐνεργεία ἐποίησεν, οὕτω καὶ νῦν ἢ τοῦ πνεύματος ἐνεργεία τὰ ὑπὲρ φύσιν  
 ἐργάζεται, ἃ οὐ δύναται χωρῆσαι, εἰ μὴ μόνη πίστις. »Πῶς ἔσται μοι τοῦ-  
 το«, φησὶν ἡ ἁγία παρθένος, »ἐπεὶ ἄνδρα οὐ γινώσκω;« Ἀποκρίνεται  
 80 Γαβριήλ ὁ ἀρχάγγελος· »Πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ, καὶ δύναμις  
 ὑψίστου ἐπισκιάσει σοι«. Καὶ νῦν ἐρωτᾷς· Πῶς ὁ ἄρτος γίνεται σῶμα  
 Χριστοῦ καὶ ὁ οἶνος καὶ τὸ ὕδωρ αἷμα Χριστοῦ; Λέγω σοι κάγω· Πνεῦμα  
 ἅγιον ἐπιφοιτᾷ καὶ ταῦτα ποιεῖ τὰ ὑπὲρ λόγον καὶ ἔννοιαν.

Ἄρτος δὲ καὶ οἶνος παραλαμβάνεται· οἶδε γὰρ ὁ θεὸς τὴν ἀνθρωπίνην  
 85 ἀσθένειαν, ὡς τὰ πολλὰ γὰρ τὰ μὴ κατὰ τὴν συνήθειαν τετριμμένα  
 ἀποστρέφεται δυσχεραίνουσα· τῆ οὖν συνήθει συγκαταβάσει κεχρημένος  
 διὰ τῶν συνήθων τῆς φύσεως ποιεῖ τὰ ὑπὲρ φύσιν· καὶ ὥσπερ ἐπὶ τοῦ  
 βαπτίσματος, ἐπειδὴ ἔθος τοῖς ἀνθρώποις ὕδατι λούεσθαι καὶ ἐλαίῳ  
 χρίεσθαι, συνέζευξε τῷ ἐλαίῳ καὶ ὕδατι τὴν χάριν τοῦ πνεύματος καὶ  
 90 ἐποίησεν αὐτὸ λουτρὸν ἀναγεννήσεως, οὕτως, ἐπειδὴ ἔθος τοῖς ἀνθρώ-  
 ποις ἄρτον || ἐσθίειν ὕδωρ τε καὶ οἶνον πίνειν, συνέζευξεν αὐτοῖς τὴν  
 αὐτοῦ θεότητα καὶ πεποίηκεν αὐτὰ σῶμα καὶ αἷμα αὐτοῦ, ἵνα διὰ τῶν  
 συνήθων καὶ κατὰ φύσιν ἐν τοῖς ὑπὲρ φύσιν γενώμεθα.

Σῶμά ἐστιν ἀληθῶς ἠνωμένον θεότητι, τὸ ἐκ τῆς ἁγίας παρθένου  
 95 σῶμα, οὐχ ὅτι αὐτὸ τὸ σῶμα τὸ ἀναληφθὲν ἐξ οὐρανῶν κατέρχεται, ἀλλ'  
 ὅτι αὐτὸς ὁ ἄρτος | καὶ ὁ οἶνος μεταποιεῖται εἰς σῶμα καὶ αἷμα θεοῦ. Εἰ

72—74 v. s. 51—59 75 ἐπικλήσις 104—107; Jugie 76s Declar. 421 B 78—81 Lc 1,  
 34s 81—83 cf. 104—107 84—107 Gr. Nyss., or. catech. 96s 85—87 v. i. 90—93 87.  
 93 κατὰ, ὑπὲρ φύσιν Jacob. 1481, 40—1484, 7; Anast. 53r<sup>a</sup>; Leont. B., Nest. et Eut. 1333  
 AB 88 ὕδατι 23, 59s 90 λουτρὸν Tt 3, 5 ἔθος v. s. 85—87 93 v. s. 87 94 v. i. 132

#### BDEGHKLMN

71 ἐνδυναμουμένη I Εἶπεν — 73 προστάγματι om. N (sed adscr. i. m. inf.) 72  
 μου<sup>a</sup> add. ἐστὶ BDH 73 ποιεῖτε add. εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνησιν BMN γίνεται — 74  
 ἔλθῃ om. N 74 ἂν om. H ὑετὸς] οὕτως N 75 ἁγίου] θείου B 77 ἢ —  
 ἐνεργεία] τῆ τ. π. ἐνεργεία D τοῦ add. ἁγίου G τὰ] ταῦτα B 78 δύναται  
 add. τις K μόνη add. ἢ BDH coll. post πίστις G 81 γίνεται om. B 82  
 καὶ<sup>1</sup> — Χριστοῦ om. I 85 γὰρ om. KL 86 ἀποστρέφεσθαι E 88 ἐπειδὴ  
 add. δὲ G 89 ὕδατι praem. τῷ HI add. καὶ K 90 αὐτὸ] ταῦτα K 91 τε]  
 δὲ I 92 αὐτοῦ<sup>1</sup>] ἐαυτοῦ E om. M (suppl. M<sup>e</sup>) σῶμα — αὐτοῦ<sup>a</sup> om. D (sed  
 suppl.) ἵνα om. I (sed suppl.) 93 ἐν — φύσιν] ἡμεῖς θεοὶ I om. D (suppl.  
 D<sup>e</sup>) 94 θεότητι add. ὡς K ἁγίας om. D (suppl. D<sup>e</sup>) 95 σῶμα τὸ ἀναληφθὲν]  
 ἀναληφθὲν σῶμα EKLMN οὐρανῶν E 96 αὐτὸς ὁ τῆρ. M μεταποιοῦνται  
 K θεοῦ] Χριστοῦ G

δὲ τὸν τρόπον ἐπιζητεῖς, πῶς γίνεται, ἀρκεῖ σοι ἀκοῦσαι, ὅτι διὰ πνεύματος ἁγίου, ὡσπερ καὶ ἐκ τῆς ἁγίας θεοτόκου διὰ πνεύματος ἁγίου ἑαυτῷ καὶ ἐν ἑαυτῷ ὁ κύριος σάρκα ὑπεστήσατο· καὶ πλεον οὐδὲν γι-  
 100 νώσκομεν, ἀλλ' ὅτι ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ἀληθῆς καὶ ἐνεργῆς ἐστὶ καὶ παντοδύναμος, ὁ δὲ τρόπος ἀνεξερεύνητος. Οὐ χεῖρον δὲ καὶ τοῦτο εἶπεῖν, ὅτι, ὡσπερ φυσικῶς διὰ τῆς βρώσεως ὁ ἄρτος καὶ ὁ οἶνος καὶ τὸ ὕδωρ διὰ τῆς πόσεως εἰς σῶμα καὶ αἷμα τοῦ ἐσθιόντος καὶ πίνοντος μεταβάλλεται καὶ οὐ γίνεται ἕτερον σῶμα παρὰ τὸ πρότερον αὐτοῦ σῶμα, οὕτως ὁ τῆς προ-  
 105 θέσεως ἄρτος οἶνός τε καὶ ὕδωρ διὰ τῆς ἐπικλήσεως καὶ ἐπιφοιτήσεως τοῦ ἁγίου πνεύματος ὑπερφυῶς μεταποιεῖται εἰς τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ καὶ αἷμα, καὶ οὐκ εἰσι δύο, ἀλλ' ἐν καὶ τὸ αὐτό. |

Γίνεται τοίνυν τοῖς πίστει ἀξίως μεταλαμβάνουσιν εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν καὶ εἰς ζωὴν αἰώνιον καὶ εἰς φυλακτήριον ψυχῆς τε καὶ σώματος, τοῖς δὲ  
 110 ἐν ἀπιστίᾳ ἀναξίως μετέχουσιν εἰς κόλασιν καὶ τιμωρίαν, καθάπερ καὶ ὁ τοῦ κυρίου θάνατος τοῖς μὲν πιστεύουσι γέγονε ζωὴ καὶ ἀφθαρσία εἰς ἀπόλαυσιν τῆς αἰωνίου μακαριότητος, τοῖς δὲ ἀπειθοῦσι καὶ τοῖς κυριοκτόνοις εἰς κόλασιν καὶ τιμωρίαν αἰώνιον.

Οὐκ ἐστὶ τύπος ὁ ἄρτος καὶ ὁ οἶνος τοῦ σώματος καὶ αἵματος τοῦ  
 115 Χριστοῦ — μὴ γένοιτο —, ἀλλ' αὐτὸ τὸ σῶμα τοῦ κυρίου τεθεωμένον, αὐτοῦ τοῦ κυρίου εἰπόντος· »Τοῦτό μού ἐστι« οὐ τύπος | τοῦ σώματος ἀλλὰ »τὸ σῶμα«, καὶ οὐ τύπος τοῦ αἵματος ἀλλὰ »τὸ αἷμα«, καὶ πρὸ τούτου τοῖς Ἰουδαίοις, ὅτι, »εἰ μὴ φάγητε τὴν σάρκα τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου, οὐκ ἔχετε ζωὴν αἰώνιον. Ἡ γὰρ σὰρξ μου ἀληθῆς ἐστὶ βρῶσις, καὶ τὸ  
 120 αἷμά μου ἀληθῆς ἐστὶ πόσις«, καὶ πάλιν· »Ὁ τρώγων με ζήσεται«.

97—99 v. s. 64—69 100 ἐνεργῆς v. s. 60 103 v. i. 145 104—107 v. 74s. 82s; Barl. 1032, 13—15; Sabb. 637, 41—43; Jugie; Stiefenhofer Lss 114s τύπος v. i. 163—166; Mac.Mgn., apocr. 88, 7; Petr.Laod., fr. in Mt. 3325 A 9—11; Betz I 1, 286—288 118—120 Jo 6, 53. 55. 57

#### BDEGHIKLMN

97 δὲ add. καὶ B 98 ὡσπερ — ἁγίου om. N (sed adscr. i. m.) ὡσπερ  
 καὶ trp. E 99 αὐτῷ<sup>3</sup> B ὁ κύριος om. D (suppl. D<sup>o</sup>) 100 ἀλλ' add. ἢ  
 I καὶ ἐνεργῆς om. MN coll. post ἐστὶ K 101 καὶ om. H 103 καὶ αἷμα  
 om. B μεταβάλλεται] -ονται K μεταλαμβάνεται G 104 γίνονται K οὕτως  
 add. καὶ BI 105 οἶνός praem. ὁ et ὕδωρ praem. τὸ K 106 μεταποιεῖται  
 K τὸ om. G τοῦ om. H 107 αἷμα praem. τὸ EKLMN εἰσι] εἰς  
 EKLMN τὸ om. L 108 τοίνυν] νῦν EMN 109 ζωὴν add. τὴν  
 D 110 μετέχουσιν praem. μεταλαμβάνουσιν G 111 πιστεύουσι D 114  
 καὶ αἵματος om. N 115 τεθεωμένον B 116 Τοῦτό praem. οὐ E (om. οὐ post  
 ἐστὶ) οὐ] οὐχ ὁ BDH ὁ EK (sed s. s. οὐ) 117 ἀλλὰ<sup>1</sup>] ἀλλ' αὐτό KLMN καὶ<sup>1</sup>  
 — αἷμα om. G καὶ οὐ] οὐχ ὁ BDHK<sup>c</sup> (super οὐ scr. χ ὁ) ἀλλὰ<sup>1</sup>] ἀλλ'  
 αὐτό K 118 εἰ] ἐὰν K ἀνθρώπου add. καὶ πίητε αὐτοῦ τὸ αἷμα D<sup>c</sup> (adscr.)  
 EGKLMN 119 αἰώνιον] ἐν ἑαυτοῖς EGKLMN γὰρ om. M βρῶσις]  
 πόσις L (s. s. βρῶσις) καὶ — 120 πόσις om. L τὸ om. B

Διὸ μετὰ παντὸς φόβου καὶ συνειδήσεως καθαρᾶς καὶ ἀδιστάκτου  
πίστεως προσέλθωμεν, καὶ πάντως ἔσται ἡμῖν, καθὼς πιστεύομεν μὴ  
διστάζοντες. Τιμήσωμεν δὲ αὐτὸ πάση καθαρότητι, ψυχικῇ τε καὶ σω-  
ματικῇ· διπλοῦν γάρ ἐστι. Προσέλθωμεν αὐτῷ πόθῳ διακαεῖ καὶ σταυ-  
125 ροειδῶς τὰς παλάμας τυπώσαντες τοῦ ἐσταυρωμένου τὸ σῶμα ὑπο-  
δεξώμεθα καὶ ἐπιθέντες ὀφθαλμούς καὶ χεῖλη καὶ μέτωπα τοῦ θεοῦ ἄνθρα-  
κος μεταλάβωμεν, ἵνα τὸ πῦρ τοῦ ἐν ἡμῖν πόθου προσλαβὼν τὴν ἐκ τοῦ  
ἄνθρακος πύρωσιν καταφλέξῃ ἡμῶν τὰς ἀμαρτίας καὶ φωτίσῃ ἡμῶν τὰς  
καρδίας καὶ τῇ μετουσίᾳ τοῦ θεοῦ πυρὸς πυρωθῶμεν καὶ θεωθῶμεν.

130 \*Ἄνθρακα εἶδεν Ἡσαΐας· ἄνθραξ δὲ ξύλον λιτὸν οὐκ ἔστιν, ἀλλ' ἠνωμένον  
πυρὶ· οὕτως καὶ ὁ ἄρτος τῆς κοινωνίας οὐκ ἄρτος λιτός ἐστιν, ἀλλ'  
ἠνωμένος θεότητι· σῶμα δὲ ἠνωμένον θεότητι οὐ μία φύσις ἐστίν, ἀλλὰ  
μία μὲν τοῦ σώματος, τῆς δὲ ἠνωμένης αὐτῷ θεότητος ἕτερα· ὥστε τὸ  
συναμφοτέρου οὐ μία φύσις, ἀλλὰ δύο.

135 \*Ἄρτω καὶ οἴνω ἐδεξιοῦτο Μελχισεδέκ τὸν Ἀβραάμ ἐκ τῆς τῶν ἄλλο-  
φύλων κοπῆς ὑποστρέφοντα, ὁ ἱερεὺς τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου· ἐκείνη ἡ  
τράπεζα ταύτην τὴν μυστικὴν προεικόνιζε τράπεζαν, ὃν τρόπον ἐκεῖνος  
ὁ ἱερεὺς τοῦ ἀληθινοῦ ἀρχιερέως Χριστοῦ τύπος ἦν καὶ εἰκόνισμα· »Σὺ«  
γάρ, φησίν, »ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ«. Τοῦτον τὸν  
140 ἄρτον οἱ ἄρτοι εἰκόνιζον τῆς προθέσεως. Αὕτη γάρ ἐστιν ἡ καθαρὰ θυσία,  
δηλαδή καὶ ἀναίμακτος, ἦν ἀπὸ ἀνατολῶν ἡλίου μέχρι δυσμῶν αὐτῷ  
προσφέρεσθαι διὰ τοῦ προφήτου ὁ κύριος ἔφησε.

Σῶμά ἐστι καὶ αἷμα Χριστοῦ εἰς σύστασιν τῆς ἡμετέρας ψυχῆς τε καὶ  
σώματος χωροῦν, οὐ δαπανώμενον, οὐ φθειρόμενον, οὐκ εἰς ἀφεδρῶνα  
145 χωροῦν — μὴ γένοιτο —, ἀλλ' εἰς τὴν ἡμῶν οὐσίαν τε καὶ συντήρησιν,  
βλάβης παντοδαποῦς ἀμυντήριον, ῥύπου παντὸς καθαρτήριον — ἄν  
μὲν χρυσὸν λάβῃ κίβδηλον, διὰ τῆς κριτικῆς πυρώσεως καθαίρει —, ἵνα

124—126 Cyr.H., catech. myst. 117s; Chrys., hom. 3 in Eph. 28—30; id.hom. 82 in  
Mt 74b 124s σταυροειδῶς C Trull., can. 101: 985 E 126—130 ἄνθραξ 76, 16—  
18; Bas., Is. 428 A—429 B 130 Is 6, 6 132s v. s. 94 135s Gn 14, 17s;  
Hbr 7, 1 138s Ps 109, 4; Hbr 7, 17 139s Lv 24, 5—9 140—142 Mal 1,  
11 143—146 Cyr.H., catech. myst. 162, 16—18 143s Corp.prooem. 404,  
18s 145 v. s. 103 146—148 Sabb. 640, 2—9

#### BDEGHIKLMN

121 ἀδιαστάτου E 122/123 μὴ διστάζοντες om. B 127 ἵνα — 128 πύρωσιν]  
ὄπως N 134 φύσις add. ἐστίν B 135 ἐδεξιοῦτο om. D (suppl. D<sup>e</sup>) add. ὁ  
I 137 ἐκεῖνος post ἱερεὺς B 138 Χριστοῦ om. BEI 139 φησίν add.  
εἰ DGKN praem. εἰ H εἰς τὸν αἰῶνα om. BD(suppl. D<sup>e</sup>)GHN 140  
εἰκονίζοντες H εἰκονίζουσι KL Αὕτη] αὐτή C γάρ om. BDGHI 141  
δηλαδή om. BH 142 διὰ τοῦ προφήτου om. B 144 οὐ<sup>2</sup>] οὐδέ B 145  
τε om. EKLMN 147 χρυσοῦν K πυρώσεως om. G καθαίρων  
DEGH -ρον MN

μη ἐν τῷ μέλλοντι σὺν τῷ κόσμῳ κατακριθῶμεν. Καθαίρει γὰρ νόσους καὶ παντοίας ἐπιφοράς, καθὼς φησιν ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Εἰ γὰρ ἑαυτοὺς  
150 ἐκρίνομεν, οὐκ ἂν ἐκρινόμεθα. Κρινόμενοι δὲ ὑπὸ κυρίου παιδευόμεθα, ἵνα  
μη σὺν τῷ κόσμῳ κατακριθῶμεν«. Καὶ τοῦτό ἐστιν, ὃ λέγει· »Ὡστε ὁ  
μετέχων τοῦ σώματος καὶ τοῦ αἵματος τοῦ κυρίου ἀναξίως κρῖμα ἑαυτῶ  
ἐσθίει καὶ πίνει«. Δι' αὐτοῦ καθαιρόμενοι ἐνούμεθα τῷ σώματι τοῦ  
κυρίου καὶ τῷ πνεύματι αὐτοῦ καὶ γινόμεθα σῶμα Χριστοῦ.

155 Οὗτος ὁ ἄρτος ἐστὶν ἡ ἀπαρχὴ τοῦ μέλλοντος ἄρτου, ὅς ἐστιν ὁ  
ἐπιούσιος· τὸ γὰρ »ἐπιούσιον« δηλοῖ ἢ τὸν μέλλοντα, τουτέστιν τὸν τοῦ  
μέλλοντος αἰῶνος, ἢ τὸν πρὸς συντήρησιν τῆς οὐσίας ἡμῶν λαμβανό-  
μενον. Εἴτε οὖν οὕτως, εἴτε οὕτως, τὸ τοῦ κυρίου σῶμα προσφυῶς  
λεχθήσεται· πνεῦμα γὰρ ζωοποιοῦν ἐστὶν ἡ σὰρξ τοῦ κυρίου, διότι ἐκ τοῦ  
160 ζωοποιοῦ πνεύματος συνελήφθη· »τὸ γὰρ γεγεννημένον ἐκ τοῦ πνεύματος  
πνευμά ἐστι«. Τοῦτο δὲ λέγω οὐκ ἀναιρῶν τὴν τοῦ σώματος φύσιν, ἀλλὰ  
τὸ ζωοποιὸν καὶ θεῖον τούτου δηλῶσαι βουλόμενος.

Εἰ δὲ καὶ τινες ἀντίτυπα τοῦ σώματος καὶ | τοῦ αἵματος τοῦ κυρίου τὸν  
ἄρτον καὶ τὸν οἶνον ἐκάλεσαν, ὡς ὁ θεοφόρος ἔφη Βασίλειος, οὐ μετὰ τὸ  
165 ἀγιασθῆναι εἶπον, ἀλλὰ πρὶν ἀγιασθῆναι αὐτὴν τὴν προσφορὰν οὕτω  
καλέσαντες.

Μετάληψις λέγεται· δι' αὐτῆς γὰρ τῆς Ἰησοῦ θεότητος μεταλαμβάνο-  
μεν. Κοινωνία λέγεται τε καὶ ἔστιν ἀληθῶς διὰ τὸ κοινωνεῖν ἡμᾶς δι' αὐτῆς  
τῷ Χριστῷ καὶ μετέχειν αὐτοῦ τῆς σαρκός τε καὶ τῆς θεότητος, κοινωνεῖν  
170 δὲ καὶ ἐνούσθαι καὶ ἀλλήλοις δι' αὐτῆς· ἐπεὶ γὰρ ἐξ ἑνὸς ἄρτου μεταλαμ-  
βάνομεν, οἱ πάντες ἐν σῶμα Χριστοῦ καὶ ἐν αἷμα καὶ ἀλλήλων μέλη γινό-  
μεθα σύσσωμοι Χριστοῦ χρηματίζοντες.

149—151 = 1 Cor 11, 31s    151—153 = 1 Cor 11, 29    155—158 Cyr.H., catech.  
myst. 162, 13—16 (ἐπιούσιον = ἐπὶ τὴν οὐσίαν τῆς ψυχῆς)    156 ἐπιούσιος Mt 6, 11  
par.; Ath., inc. et c.Ar. 1012 B 10—13    159—161 = ibid. 1012 B 16s; Stiefenhofer  
215<sup>b</sup>    159 πν. ζωοποιοῦν Jo 6, 63    160s Jo 3, 6    163—166 v. s. 114s;  
Jugie    164 Βασίλειος cf. Liturg. Bas. 329, 24    167—172 cf. Matth. 1409 D    169  
Imag. III 1348, 9—13    171 ἐν 1 Cor 10, 17    172 σύσσωμοι Eph 3, 6

B(CD)EGHIKLMN

148 νόσοις GN    149 παντοίαις ἐπιφοραῖς GHN    θεῖος om. BKL    150  
ἐκρίνομεν] διεκρίνομεν G    152 καὶ τοῦ αἵματος om. B    τοῦ<sup>2</sup> om. M    153  
Δι' αὐτοῦ] διὰ τοῦτο B    καθαιρούμενοι DH    155 ἄρτου om. D (suppl.  
D<sup>o</sup>)    δς] δ I    δ<sup>o</sup> om. ELN    156 »ἐπιούσιον« add. οὐδὲν ἄλλο K    τόν<sup>2</sup> om.  
H    157 ἦ] εἴτε B    α τῆς denuo inc. C pro D    158 τὸ om. H    159  
λεχθ-] ῥηθήσεται K    ζωοποιόν I    162 τὸ om. B    τοῦτο CH    163  
δὲ om. M (suppl. M<sup>o</sup>)    τοῦ<sup>2</sup> om. b    164 ἔφη] φησὶ CH    165 εἶπαν  
G    ἀγιασθῆ BCEGMN    αὐτὴν om. B    167 Μετάληψις add. δὲ  
BM    Ἰησοῦ] υἱοῦ HI    μεταλαμβάνόμενον B    168 λέγεται τε] δὲ  
λέγεται I    169 τε om. B    170 δὲ om. K    καὶ<sup>2</sup> om. BEKLMN    ἐπειδὴ  
KL    172 σύσσωμοι — χρηματίζοντες om. C (adscr. C<sup>o</sup>)

Πάση δύναμει τοίνυν φυλαξώμεθα, μὴ λαμβάνειν μετάληψιν αἰρετικῶν  
 μήτε δίδοναι. »Μὴ δῶτε γὰρ τὰ ἁγία τοῖς κυσίν«, φησὶν ὁ κύριος, »μηδὲ  
 175 ῥίπτετε τοὺς μαργαρίτας ὑμῶν ἔμπροσθεν τῶν χοίρων«, ἵνα μὴ μέτοχοι  
 τῆς κακοδοξίας καὶ τῆς αὐτῶν γενώμεθα κατακρίσεως. Εἰ γὰρ πάντως  
 ἔνωσις ἐστὶ πρὸς Χριστὸν καὶ πρὸς ἀλλήλους, πάντως καὶ πᾶσι τοῖς  
 συμμεταλαμβάνουσιν ἡμῖν κατὰ προαίρεσιν ἐνούμεθα· ἐκ προαιρέσεως γὰρ  
 ἡ ἔνωσις αὕτη γίνεται, οὐ χωρὶς τῆς ἡμῶν γνώμης.  
 180 Ἐντίτυπα δὲ τῶν μελλόντων λέγονται οὐχ ὡς μὴ ὄντα ἀληθῶς σῶμα  
 καὶ αἷμα Χριστοῦ, ἀλλ' ὅτι νῦν μὲν δι' αὐτῶν μετέχομεν τῆς Χριστοῦ  
 θεότητος, τότε δὲ νοητῶς διὰ μόνης τῆς θεάς.

(87; IV 14) πζ' Περὶ τῆς γενεαλογίας τοῦ κυρίου καὶ περὶ τῆς ἁγίας  
 θεοτόκου

Περὶ τῆς ἁγίας ὑπερυμνήτου ἀειπαρθένου | καὶ θεοτόκου Μαρίας ἐν  
 τοῖς προλαβοῦσι μετρίως διαλαβόντες καὶ τὸ καιριώτατον παραστήσαν-  
 5 τες, ὡς κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκος ἐστὶ τε καὶ ὀνομάζεται, νῦν τὰ λείπον-  
 τα προσαναπληρώσωμεν. Αὕτη γὰρ τῇ προαιωνίῳ προγνωστικῇ βουλήῃ  
 τοῦ θεοῦ προορισθεῖσα καὶ διαφόροις εἰκόσι καὶ λόγοις προφητῶν διὰ  
 πνεύματος ἁγίου εἰκονισθεῖσα τε καὶ προκηρυχθεῖσα ἐν τῷ προωρισμένῳ  
 καιρῷ ἐκ Δαυιδικῆς ῥίζης ἐβλάστησε διὰ τὰς πρὸς αὐτὸν γενομένας ἐπαγ-  
 10 γελίας: »Ὡμοσε γὰρ κύριος«, φησί, »τῷ Δαυίδ ἀλήθειαν, καὶ οὐ μὴ ἀθε-  
 τήσει αὐτόν· ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τοῦ θρόνου σου«,  
 καὶ πάλιν· »Ἄπαξ ὥμοσα ἐν τῷ ἁγίῳ μου, εἰ τῷ Δαυίδ ψεύσομαι. Τὸ  
 σπέρμα αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα μένει· καὶ ὁ θρόνος αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος ἐναντίον  
 μου καὶ ὡς ἡ σελήνη κατηρτισμένη εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ὁ μάρτυς ἐν οὐρανῷ  
 15 πιστός,« καὶ Ἡσαΐας· »Ἐξανατελεῖ ῥάβδος ἐξ Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς  
 ῥίζης ἀναβήσεται».

174s Mt 7, 6    87 4 προλαβοῦσι cf. c. 57    5 cf. 56, 2    10s Ps 131, 11    12—15  
 Ps 88, 36—38    15s Is 11, 1

BCEGHKLMN

174 μήτε] μηδὲ E    φησὶν post κύριος KL    176 πάντων B    177 πᾶσι  
 om. B    179 ἡμῶν] ἡμετέρας EN    γνώμης add. Πάντες γὰρ ἐν σῶμά ἐσμεν,  
 ὅτι ἐκ τοῦ ἐνὸς ἄρτου μεταλαμβάνομεν, καθὼς φησὶν ὁ θεὸς ἀπόστολος bMN (ὅτι —  
 μεταλαμβάνομεν om. B)    180 λέγεται B    181 μὲν om. EMN    182 νοητῶς]  
 -τὰς E om. G    87 1 πζ' ] πη' BG φβ' E ρλζ' C ρλη' H κδ' MN κε' KL    περι<sup>2</sup>  
 om. bMN    παναγίας E    2 θεοτόκου add. Μαρίας G    3 ὑπερυμνήτου  
 praeem. καὶ CEGHMN add. καὶ E om. M (sed suppl. i. m.)    καὶ om. EN    καὶ  
 θεοτόκου om. M    4 κυριώτατον HN    5 καὶ ἀληθῶς post θεοτόκος H    10  
 κύριος φησὶ trp. M    ἀλήθειαν — 12 Δαυίδ om. L    11 αὐτῷ I    τὸν θρόνον  
 E    18 ὡς iter. E    6<sup>2</sup> om. G    15 Ἐξανατελεῖ B    ἐξ] ἐκ τῆς ῥίζης BE

Ἔστι μὲν οὖν ὁ Ἰωσήφ ἐκ Δαυιδικοῦ φύλου κατάγεται, ὁ Ματθαῖος καὶ Λουκᾶς, οἱ ἱερώτατοι εὐαγγελισταί, διαρρήδην ὑπέδειξαν, ἀλλ' ὁ μὲν Ματθαῖος ἐκ Δαυιδ διὰ Σολομῶντος κατάγει τὸν Ἰωσήφ, ὁ δὲ Λουκᾶς διὰ Νάθαν. Τῆς δὲ ἀγίας παρθένου τὴν γέννησιν καὶ ἀμφοτέροι παρεσιώπησαν.

Χρὴ οὖν εἰδέναι, ὡς οὐκ ἦν ἔθος Ἑβραίοις οὐδὲ τῇ θείᾳ γραφῇ γενεαλογεῖσθαι γυναῖκας. Νόμος δὲ ἦν μὴ μνηστεύεσθαι φυλὴν ἐξ ἑτέρας φυλῆς. Ὁ δὲ Ἰωσήφ ἐκ Δαυιδικοῦ καταγόμενος φύλου, δίκαιος ὑπάρχων (τοῦτο γὰρ αὐτῷ μαρτυρεῖ τὸ θεῖον εὐαγγέλιον), οὐκ ἂν παρανόμως τὴν ἀγίαν παρθένον πρὸς μνηστείαν ἠγάγετο, εἰ μὴ ἐκ τοῦ αὐτοῦ σκήπτρου κατήγετο. Δείξας τοίνυν τὸ τοῦ Ἰωσήφ καταγῶγιον ἠρκέσθη.

Χρὴ δὲ καὶ τοῦτο εἰδέναι, ὡς νόμος ἦν ἀγόνου ἀνδρὸς τελευτῶντος τὸν τούτου ἀδελφὸν τὴν τοῦ τετελευτηκότος γαμετὴν πρὸς γάμον ἀγεσθαι καὶ ἐγείρειν σπέρμα τῷ ἀδελφῷ. Τὸ οὖν τικτόμενον κατὰ φύσιν μὲν τοῦ δευτέρου ἦτοι τοῦ γεγεννηκότος ἦν, κατὰ δὲ νόμον τοῦ τελευτήσαντος.

Ἐκ τῆς σειρᾶς τοίνυν τοῦ Νάθαν τοῦ υἱοῦ Δαυιδ Λεὶ ἐγέννησε τὸν Μελχὶ καὶ τὸν Πάνθηρα· ὁ Πάνθηρ ἐγέννησε τὸν Βαρπάνθηρα οὕτως ἐπικληθέντα. Οὗτος ὁ Βαρπάνθηρ ἐγέννησε τὸν Ἰωακείμ, Ἰωακείμ ἐγέννησε τὴν ἀγίαν θεοτόκον. Ἐκ δὲ τῆς σειρᾶς Σολομῶντος τοῦ υἱοῦ Δαυιδ Ματθᾶν ἔσχε γυναῖκα, ἐξ ἧς ἐγέννησε τὸν Ἰακώβ. Τελευτήσαντος δὲ τοῦ Ματθᾶν Μελχὶ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Νάθαν, ὁ υἱὸς Λεὶ, ἀδελφὸς δὲ τοῦ Πάνθηρος, ἔγημε τὴν γυναῖκα τοῦ Ματθᾶν, μητέρα δὲ τοῦ Ἰακώβ, καὶ ἐξ αὐτῆς ἔσχε τὸν Ἡλί. Ἐγένοντο οὖν ἀδελφοὶ ὁμομήτριοι Ἰακώβ καὶ Ἡλί, ὁ μὲν Ἰακώβ ἐκ τῆς φυλῆς Σολομῶντος, ὁ δὲ Ἡλί ἐκ φυλῆς Νάθαν. Ἐτελεύτησε δὲ ὁ Ἡλί, ὁ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Νάθαν ἄπαις· καὶ ἔλαβεν Ἰακώβ, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ὁ ἐκ τῆς φυλῆς Σολομῶντος, τὴν γυναῖκα αὐτοῦ

17—53 Eust., hex. 772 A 11—773 A 17—21 *ibid.* 772 A 11—B 1 19 Mt 1, 6 19s Lc 3, 31; v. i. 32—44 23 Nm 36, 6—9 24s Mt 1, 19 28—31 Eust., hex. 772 B 12s 28—30 Dt 25, 5s 32—35 Πάνθηρ Epirh., haer.: III 457, 12—14 32—44 schematicte depict. Ponsoye 180; Halkin 32 Lc 3, 31 35—44 Eust., hex 772 B 2—15

#### BCEGHKLMN

17 οὖν ὁ om. EMN	Δαυιδικῆς φυλῆς CH	ὁ <sup>2</sup> om. bMN	18 ἱερώτοι
M ὑπέδειξεν N	20 καὶ om. BCH	ἀμφοτέροι om. B	22/23
γενεαλογεῖσθαι K	24 φύλου add. καὶ bMN	25 αὐτὸν G	26 πρὸς]
εἰς KL εἰ — κατήγετο om. G	28 νόμος add. τε C	29 τελευτηκότος	
CHMN τελευτήσαντος E	33 Πάνθηρα (acc. in η) G (similiter et in sequ.)		
Βαρπάνθηρ BCEG(-ήρ) HN	34 Ἰωακείμ <sup>2</sup> praem. ὁ CEHMN	35 σειρᾶς	
add. τοῦ GKMN	τοῦ om. GK	37 Μελχὶ add. ὁ EGHMN	υἱὸς
add. μὲν bMN	39 ἔσχε] ἐγέννησε CEGHMN	γεννᾶ B coll. ante ἐξ	
CEGHMN	40 τῆς om. bMN	Νάθαν praem. τοῦ BEG	41 ὁ <sup>1</sup> om.
BGK	ὁ <sup>2</sup> om. I (sed suppl.)	τῆς om. BCGH	τοῦ om. B 42
ὁ <sup>2</sup> om. G	φυλῆς add. τοῦ G		

καὶ ἐγέννησε τὸν Ἰωσήφ. Ὁ οὖν Ἰωσήφ φύσει μὲν ἔστιν υἱὸς Ἰακώβ ἐκ τοῦ καταγωγίου τοῦ Σολομῶντος, κατὰ δὲ νόμον Ἑλὶ τοῦ ἐκ Νάθαν.

45 Ἰωακεὶμ τοίνυν τὴν σεμνὴν τε καὶ ἀξιέπαινον Ἄνναν πρὸς γάμον ἠγάγετο. Ἄλλ' ὥσπερ ἡ πάλαι Ἄννα στερεῦσασα δι' εὐχῆς καὶ ἐπαγγελίας τὸν Σαμουὴλ ἐγέννησεν, οὕτω καὶ αὕτη διὰ λιτῆς καὶ ἐπαγγελίας πρὸς θεοῦ τὴν θεοτόκον κομίζεται, ἵνα κὰν τούτῳ μηδενὸς τῶν περιφανῶν καθυστερίζοιτο· τίκει τοιγαροῦν ἡ χάρις (τοῦτο γὰρ ἡ Ἄννα ἐρμηνεύεται) τὴν κυρίαν (τοῦτο γὰρ τῆς Μαρίας σημαίνει τὸ ὄνομα· κυρία γὰρ ὄντως γέγονε πάντων τῶν ποιημάτων τοῦ δημιουργοῦ χρηματίσασα μήτηρ). Τίκεται δὲ ἐν τῷ τῆς προβατικῆς τοῦ Ἰωακεὶμ οἴκῳ καὶ τῷ ἱερῷ προσάγεται. Εἶτα ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ φυτευθεῖσά τε καὶ πιανθεῖσα τῷ πνεύματι ὡσεὶ ἔλαια κατάκαρπος πάσης ἀρετῆς καταγωγίον γέγονε 55 πάσης βιωτικῆς καὶ σαρκικῆς ἐπιθυμίας τὸν νοῦν ἀποστήσασα καὶ οὕτω παρθένον τὴν ψυχὴν τηρήσασα σὺν τῷ σώματι, ὡς ἔπρεπε τὴν θεὸν ἐγκόλπιον ὑποδέχεσθαι μέλλουσαν· ἅγιος γὰρ ὢν ἐν ἀγίοις ἀναπαύεται. Οὕτω τοίνυν ἀγιωσύνην μετέρχεται καὶ ναὸς ἅγιος καὶ θαυμαστός τοῦ ὑψίστου θεοῦ ἀναδείκνυται ἀξίως.

60 Ἐπειδὴ δὲ ἐπετήρει τὰς παρθένους ὁ τῆς ἡμῶν σωτηρίας ἐχθρὸς διὰ τὴν Ἑσαίου πρόρρησιν· »Ἴδου ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει«, φήσαντος, »καὶ τέξεται υἱόν, καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ, ὃ ἔστι μεθερμηνεύομενον Μεθ' ἡμῶν ὁ θεός«, ὡς ἂν δελεάσῃ τὸν ἐν σοφίᾳ αἰεὶ ἀβρυνόμενον ὁ δρασσόμενος τοὺς σοφοὺς ἐν τῇ πανουργίᾳ αὐτῶν«, πρὸς μνηστειάν ἢ νεᾶνις τῷ Ἰωσήφ ὑπὸ τῶν ἱερέων δίδοται, ὁ καινὸς τόμος τῷ γράμματα 65 εἰδότε· ἡ δὲ μνηστεια φυλακὴ τε τῆς παρθένου ὑπῆρχε καὶ τοῦ τὰς παρθένους ἐπιτηροῦντος ἀποβουκόλημα. »Ὅτε δὲ ἦλθε τὸ πλήρωμα τοῦ χρόνου«, ἀπεστάλη ἄγγελος κυρίου πρὸς αὐτὴν τὴν τοῦ κυρίου εὐαγγελιζόμενος σύλληψιν· οὕτως τε συνείληφε τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὴν τοῦ πατρὸς

45—49 Protoevang. Jacobi 1—5 46—59 Gr. Nyss., nativ. 1137 D—1140 A 46s cf. 1 Sm 1, 10s. 20 47—67 Dorm. I 708, 43—709, 8 49s Dorm. I 708, 27s 50—52 v. i. 91s; Stiefenhofer 219<sup>6</sup> 52 προβατικῆς Nat. BMV I 669, 27; 677, 30—47; Vincent—Abel II 669—684; Roussée 53s Ps 51, 10 (91, 14) 56 Dorm. I 709, 25—28 57 Is 57, 15; Imag. III 1352, 9—11 60—67 Transfig. 561, 37s 61—63 Mt 1, 23 64 = 1 Cor 3, 19 65s Is 29, 11 67s Gal 4, 4 68s Lc 1, 26

#### BCEGHKLMN

43 καὶ add. ἀνέστησε σπέρμα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ καὶ CEGHMN 44 Ἑλὶ praem. τοῦ EGMN 46 παλαιὰ G στερεῦσασα BEHLM 47 ἐγέννησεν] ἔτεκεν H om. BCGMN αὕτῃ G 49 ἡ<sup>2</sup> om. M 50 Μαρίας] Μακαρίας B (sed eras. κα) 51 γέγονε om. MN 53 τε om. C(suppl. C<sup>o</sup>) EGHMN 54 ὡσεὶ] ὡς ἡ C 55 καὶ<sup>2</sup> — 56 τηρήσασα om. N 56 τὴν ψυχὴν om. E 57 ὑποδέξασθαι B ἐν om. et ἐπαναπαύεται K 58 μετέρχετο K 59 ἀναβ-] ἀμα δείκνυται E ἅγιος bMN 62 τέξεται] τέξη G 65 ἐκδίδοται bMN καινὸς τόμος] τόμος ὁ καινὸς B γράμματα add. μὴ EN 67 ἀποτηροῦντος B

70 ἐνυπόστατον δύναμιν, οὐκ ἐκ θελήματος σαρκὸς οὐδὲ ἐκ θελήματος ἀν-  
 δρὸς» ἦτοι συναφείας καὶ σποραῶς, ἀλλ' ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς εὐδοκίας καὶ  
 συνεργίας τοῦ ἁγίου πνεύματος· ἐχορήγησέ τε τῷ κτίστῃ τὸ κτισθῆναι  
 καὶ τῷ πλάστῃ τὸ πλασθῆναι καὶ τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ καὶ θεῷ τὸ σαρκωθῆναι  
 καὶ ἀνθρωπισθῆναι ἐκ τῶν ἀγνῶν καὶ ἀμολύντων αὐτῆς σαρκῶν καὶ  
 75 αἱμάτων, τὸ τῆς προμήτορος ἀποπληροῦσα χρέος· ὡσπερ γὰρ ἐκείνη  
 συναφείας ἐκτὸς ἐξ Ἀδάμ πεπλαστούργηται, οὕτω καὶ αὕτη τὸν νέον  
 Ἀδάμ ἀπεκύησε νόμῳ κηρύσεως τικτόμενον καὶ ὑπὲρ φύσιν γεννήσεως.  
 Τίκεται γὰρ ἀπάτωρ ἐκ γυναικὸς ὁ ἐκ πατρὸς ἀμήτωρ· καὶ ὅτι μὲν ἐκ  
 γυναικὸς νόμῳ κηρύσεως, ὅτι δὲ ἄνευ πατρὸς, ὑπὲρ φύσιν γεννήσεως· καὶ  
 80 ὅτι μὲν τῷ εἰθισμένῳ χρόνῳ (τὸν γὰρ ἐννεαμηναῖον τελέσας καὶ τῷ δε-  
 κάτῳ ἐπιβᾶς γεννᾶται), νόμῳ κηρύσεως· ὅτι δὲ ἀνωδίνως, ὑπὲρ θεσμὸν  
 γεννήσεως· ἧς γὰρ ἡδονὴ οὐ προηγῆσατο, οὐδὲ ὠδὴν ἐπηκολούθησε, κατὰ  
 τὸν προφήτην τὸν λέγοντα· »Πρὶν ὠδίνησεν, ἔτεκε«, καὶ πάλιν· »Πρὶν  
 ἔλθειν τὸν καιρὸν τῶν ὠδίνων, ἐξέφυγε καὶ ἔτεκεν ἄρσεν».

85 Γεγέννηται τοίνυν ἐξ αὐτῆς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ θεὸς σεσαρκωμένος, οὐ  
 θεοφόρος ἄνθρωπος, ἀλλὰ θεὸς | σεσαρκωμένος, οὐχ ὡς προφήτης ἐνε-  
 γεία χριόμενος, παρουσίᾳ δὲ ὄλου τοῦ χριόντος, ὥστε ἄνθρωπον μὲν  
 γενέσθαι τὸ χρίσαν καὶ θεὸν τὸ χριόμενον, οὐ μεταβολῆς φύσεως, ἀλλ'  
 ἐνώσει τῇ καθ' ὑπόστασιν. Ὁ αὐτὸς γὰρ ἦν, ὁ τε χρίων καὶ ὁ χριόμενος,  
 90 χρίων ὡς θεὸς ἑαυτὸν ὡς ἄνθρωπον. Πῶς οὖν οὐ θεοτόκος ἢ θεὸν σεσαρ-  
 κωμένον ἐξ αὐτῆς γεννήσασα; Ὡς κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκος καὶ  
 κυρία, καὶ πάντων κτισμάτων δεσπόζουσα, δούλη καὶ μήτηρ τοῦ δη-  
 μιουργοῦ χρηματίσασα. Ὡσπερ δὲ συλληφθεὶς παρθένον τὴν συλλαβοῦ-  
 σαν ἐτήρησεν, οὕτω καὶ τεχθεὶς τὴν αὐτῆς παρθενίαν ἐφύλαξεν ἄτρωτον  
 95 μόνος διελθὼν δι' αὐτῆς καὶ κεκλεισμένην τηρήσας αὐτήν· δι' ἀκοῆς μὲν ἢ

70s Jo 1, 13 71s cf. 50, 29—31 75s cf. 97, 6s 76s Ἀδάμ 56, 20—23 78  
 Hbr 7, 3; Fid. II 577, 20s; 581, 3—5; Sentent. 1425, 3s; Transfig. 556, 44; Gr. Naz., or.  
 29: 36, 100 A 14 77—82 νόμῳ κηρύσεως, ὑπὲρ φύσιν 51, 31—36; 97, 62s; Dorm. I 712,  
 9s 81s ἀνωδίνως, ἡδονή 45, 49; 87, 113—115; Dorm. II 728, 25—27 83 et 83s Is  
 66, 7 87—90 cf. 79, 71 90s Nestor. 188, 10s 91 = 56, 21 92s v. s. 50—  
 52 δούλη Lc 1, 38 94s. 100s Dorm. I 712, 10; II 724, 35s; 741, 19—21; Nat.  
 BMV I 668, 33—36; Carm. theologon. 27. 49s 95 κεκλεισμένην Ez 44, 2 95s δι'  
 ἀκοῆς Nat. BMV I 676, 30

#### BCEGHIKLMN

72 ἐνεργίας CEGHMN ἐχορήγ-] ἐχώρησεν G 73 τῷ<sup>1</sup> om. B 73 τῷ υἱῷ  
 — 74 καὶ<sup>1</sup> om. H 74 ἀγνῶν add. τε H αὐτῆς om. I (adscr. i. m.) σαρκῶν  
 add. τε bMN 78 ὁ — 79 γυναικὸς om. L 80 τὸν] τὸ E ἐννεαμ- BEMN  
 ἐννεαμηναῖον CH 80/81 τοῦ δεκάτου K 81 post κηρύσεως dimid. lin. eras.  
 N θεσμῶ E 82 προσήγατο οὕτε G 85 καὶ θεὸς om. H οὐ — 86 σεσαρκ.  
 om. L 89 ἦν om. KL καὶ—90 χρίων om. N ὁ<sup>3</sup> om. M 91 ἐξ om.  
 N 92 καὶ<sup>1</sup> om. E coll. post πάντων H δούλη — 93 χρηματίσασα om.  
 B δούλη/μήτηρ trp. G 95 διελθὼν] δὲ ἐλθὼν B καὶ om. G



σύλληψις, ἡ δὲ γέννησις διὰ τῆς συνήθους τῶν τικτομένων ἐξόδου, εἰ καὶ  
τινες μυθολογοῦσι διὰ τῆς πλευρᾶς αὐτὸν τεχθῆναι τῆς θεομήτορος. Οὐ  
γὰρ ἀδύνατος ἦν καὶ διὰ τῆς πύλης διελθεῖν καὶ ταύτης μὴ παραβλάψαι  
τὰ σήμαντρα.

100 Μένει τοίνυν καὶ μετὰ τόκον παρθένος ἡ ἀειπάρθενος οὐδαμῶς ἀνδρὶ  
μέχρι θανάτου προσομιλήσασα. Εἰ γὰρ καὶ γέγραπται· «Καὶ οὐκ ἔγνω  
αὐτήν, ἕως οὗ ἔτεκε τὸν υἱὸν αὐτῆς τὸν πρωτότοκον», ἰστέον ὅτι πρωτό-  
τοκός ἐστιν ὁ πρῶτος γεννηθείς, εἰ καὶ μονογενής εἶη· τὸ μὲν γὰρ πρῶτον  
γεννηθῆναι δηλοῖ, οὐ πάντως δὲ καὶ ἐτέρων συνεμφαίνει γέννησιν. Τὸ δὲ  
105 «ἕως» τὴν μὲν τοῦ ὠρισμένου χρόνου προθεσίαν σημαίνει, οὐκ ἀποφάσκει  
δὲ τὸ μετὰ ταῦτα· φησὶ γὰρ ὁ κύριος· «Καὶ ἰδοὺ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν εἰμι πάσας  
τὰς ἡμέρας ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος», οὐχ ὡς μετὰ τὴν τοῦ αἰῶνος  
συντέλειαν χωρισθησόμενος. Φησὶ γοῦν ὁ θεῖος ἀπόστολος· «Καὶ οὕτως  
πάντοτε σὺν κυρίῳ ἐσόμεθα», μετὰ τὴν κοινὴν ἀνάστασιν λέγων.

110 Πῶς γὰρ ἂν θεὸν γεννήσασα καὶ ἐκ τῆς τῶν παρηκολουθηκότων πείρας  
τὸ θαῦμα γνωρίσασα ἀνδρὸς συνάφειαν κατεδέξατο; Ἄπαγε. Οὐ  
σωφρονοῦντος λογισμοῦ τὰ τοιαῦτα νοεῖν, μὴ ὅτι καὶ πράττειν.

Ἄλλ' αὕτη ἡ μακαρία καὶ τῶν ὑπὲρ φύσιν δωρεῶν ἀξιοθεῖσα τὰς  
ὠδίνας, ἃς διέφυγε τίκτουσα, ταύτας ἐν τῷ τοῦ πάθους καιρῷ ὑπέμεινε  
115 ὑπὸ τῆς μητρικῆς συμπαθείας τῶν σπλάγχχνων τὸν σπαραγμὸν ἀνατλάσασα  
καί, ὄν θεὸν ἔγνω διὰ γεννήσεως, τοῦτον ὡς κακοῦργον ἀναιρούμενον  
βλέπουσα ὡς ῥομφαία τοῖς λογισμοῖς ἐσπαράττετο· καὶ τοῦτό ἐστι·  
«Καὶ σοῦ δὲ αὐτῆς τὴν ψυχὴν διελεύσεται ῥομφαία». Ἄλλὰ μεταβάλλει τὴν  
λύπην ἢ χαρὰ τῆς ἀναστάσεως θεὸν τὸν σαρκὶ θανόντα κηρύττουσα. |

(88; IV 15) πη' Περὶ τῶν ἁγίων καὶ τῆς τῶν λειψάνων αὐτῶν τιμῆς

Τιμητέον τοὺς ἁγίους ὡς φίλους Χριστοῦ, ὡς τέκνα καὶ κληρονόμους  
θεοῦ, ὡς φησιν ὁ θεολόγος εὐαγγελιστής· » Ὅσοι δὲ ἔλαβον αὐτόν, ἔδω-

100 μετὰ τόκον v. s. ad 94; Barl. 913, 10s; Dorm. I 713, 25s; Purif. 13, 10; Haeres. 728,  
11—13 101s Mt 1, 25 102—104 cf. 81, 2s 106s Mt 28, 20 108s = 1 Th 4,  
17 114 ὠδίνας v. s. 81s; Dorm. II 741, 25—27 118 Lc 2, 35 88 2 v. i. 19;  
Imag. III 1348, 35—41 τιμητέον v. i. 19. 52 φίλους Imag. I 1252, 35. 46 2s  
τέκνα, κληρονόμους Rm 8, 17 3s Jo 1, 12

B(CD)EGHIKLMN

97 αὐτὸν praem. αὐτῆς G 98 καὶ<sup>1</sup> om. G ταύτης] τὰ αὐτῆς B praem. τὰ  
CEHMN παραβλάψαι B 99 τὰ om. BCEHMN 100 τοίνυν iter. E μετὰ  
add. τὸν M 101 Καὶ<sup>2</sup> om. E 102 ἕως] ἐς E 107/108 τοῦ αἰῶνος συντέλειαν]  
συντελείαν τ. αἰ. H 109 μετὰ om. EN 112 τὰ praem. τὸ M 113 αὐτῆ  
G τῶν om. B καταξιοθεῖσα M 114 ἃς om. N ταύτας — 88, 41 δύνα-  
perdidit C, cuius loco pono D τοῦ πάθους post καιρῷ B ὑπέμεινε add. καὶ  
B 115 ὑπὸ add. τε DEGHMN 118 διελεύσεται ῥομφαία trp. E μεταβαλεῖ  
B 119 τῆς iter. E 88 1 πη'] πθ' BG Φγ' E ρλη' D ρλη' H κς' MN κς'  
KL τῆς coll. post Περὶ bM(add. etiam post καὶ) N



τοῦ ἐν χειρὶ εἶναι θεοῦ; Ζωὴ γὰρ ἐστὶν ὁ θεὸς καὶ φῶς καὶ οἱ ἐν χειρὶ θεοῦ ὄν-  
τες ἐν ζωῇ καὶ φωτὶ ὑπάρχουσιν.

30 Ὅτι δὲ διὰ τοῦ νοῦ τοῖς σώμασιν αὐτῶν ἐνώκησεν ὁ θεός, φησὶν ὁ  
ἀπόστολος· »Οὐκ οἶδατε, ὅτι τὰ σώματα ὑμῶν ναὸς τοῦ ἐνοικοῦντος ἐν  
ὑμῖν πνεύματος ἁγίου ἐστίν;« »Ὁ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἐστι«, καὶ· »Εἴ τις  
τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ φθείρει, φθερεῖ τοῦτον ὁ θεός«. Πῶς οὖν οὐ τιμητέον  
τοὺς ἐμφύχους ναοὺς τοῦ θεοῦ, τὰ ἐμφυχα τοῦ θεοῦ σκηνώματα; Οὗτοι  
35 ζῶντες ἐν παρρησίᾳ τῷ θεῷ παρεστήκασι.

Πηγὰς ἡμῖν σωτηρίους ὁ δεσπότης Χριστὸς τὰ τῶν ἁγίων παρέσχετο  
λείψανα πολυτρόπως τὰς εὐεργεσίας πηγάζοντα, μύρον εὐωδίας βρύνοντα.  
Καὶ μηδεὶς ἀπιστεῖτω. Εἰ γὰρ ἐξ ἀκροτόμου πέτρας ὕδωρ ἐν ἐρήμῳ, ἐπή-  
γασε βουλομένου θεοῦ καὶ ἐκ σιαγόνος ὄνου τῷ Σαμψῶν διψῶντι, ἐκ  
40 μαρτυρικῶν λειψάνων μύρον εὐῶδες ἀναβλύζειν ἀπιστον; Οὐδαμῶς, τοῖς  
γε εἰδόσι τὴν τοῦ θεοῦ δύναμιν καὶ τὴν τῶν ἁγίων παρ' αὐτοῦ τιμὴν.

Ἐν τῷ νόμῳ πᾶς ὁ νεκροῦ ἀπτόμενος ἀκάθαρτος ἐχρημάτιζεν, ἀλλ' οὐχ  
αὗτοι νεκροί. Ἄφ' οὗ γὰρ ἡ αὐτοζωή, ὁ τῆς ζωῆς αἴτιος, ἐν νεκροῖς  
ἐλογίσθη, τοὺς ἐπ' ἐλπίδι ἀναστάσεως καὶ τῇ εἰς αὐτὸν πίστει κοιμη-  
45 θέντας οὐ νεκροὺς προσαγορεύομεν. Νεκρὸν γὰρ σῶμα πῶς θαυματουργ-  
γεῖν δύναται; Πῶς οὖν δι' αὐτῶν δαίμονες ἀπελαύνονται, ἀσθενεῖς θερα-  
πεύονται, τυφλοὶ ἀναβλέπουσι, λεπροὶ καθαίρονται, πειρασμοὶ καὶ ἀνίαι  
λύονται, πᾶσα δόσις ἀγαθὴ ἐκ τοῦ πατρὸς τῶν φώτων δι' αὐτῶν τοῖς  
ἀδιστάκτῳ πίστει αἰτοῦσι κάτεισι; Πόσα ἂν ἔκαμες, ἵνα προστάτην  
50 εὐρης θνητῷ σε βασιλεῖ προσάγοντα καὶ ὑπὲρ σοῦ πρὸς αὐτὸν τοὺς  
λόγους ποιούμενον; Τοὺς οὖν προστάτας τοῦ γένους παντὸς τοὺς τῷ  
θεῷ ὑπὲρ ἡμῶν τὰς ἐντεύξεις ποιούμενους οὐ τιμητέον; Ναὶ μὴν τιμητέον,  
ναοὺς ἐγείροντας τῷ θεῷ ἐπὶ τῷ τούτων ὀνόματι, καρποφορίας προσά-  
γοντας, τὰς τούτων μνήμας γεραίροντας καὶ ἐν αὐταῖς εὐφραινομένους  
55 πνευματικῶς, ἵνα οἰκεία τῶν συγκαλούντων ἢ εὐφροσύνη γένηται, ἵνα  
μὴ θεραπεύειν πειρώμενοι τοῦμπαλιν αὐτοὺς παροργίσωμεν. Οἷς μὲν γὰρ

31s = 1 Cor 6, 19    32 = 2 Cor 3, 17    32s = 1 Cor 3, 17    38 Ex 17, 6    39  
Jdc 15, 19    42 Nm 19, 11    47 Mt 11, 5; Lc 7, 22    48s Jac 1, 17    53 ναοὺς  
Imag. I 1253, 1—3; II 1296, 14

B(CD)EGHIKLMN

28 τοῦ om. G    εἶναι θεοῦ trp. MN    30 δὲ add. καὶ D<sup>e</sup> (suppl.) H    νοῦ  
add. καὶ bMN    31 ἀπόστολος praem. θεῖος B    32 πνεύματος ἁγίου trp.  
EKL    ἐστίν] εἰσίν EGH    καὶ om. L    33 φθείρει<sup>2</sup> G    34 θεοῦ<sup>2</sup>]   
δεσπότης I (sed corr.)    36 σωτηρίας D    ἁγίων add. ἡμῖν G    38  
πέτρας praem. καὶ στερεᾶς b    39 βουλόμενος ὁ θεός B    σιαγόνου B    40  
Οὐδαμῶς — 41 τοῦ om. M (adscr. i. m. M<sup>e</sup>)    41 (δύνα)μιν rursus inc. C (pro  
D)    42 Ἐν praem. καὶ GH    νεκροῦ ἀπτόμενος trp. G    44 καὶ om.  
B    τῇ] τῆς (s eras.) N    46 οὖν om. B    ἀπελαύνονται add. νόσοι  
φυγαδεύονται bMN    47 τυφλοὶ — καθαίρονται om. B    καθαρ-] καθαρίζονται  
G    50 σε βασιλεῖ trp. CEGHMN    52 μὴν om. B    53 ἐγείραντας  
B    56 αὐτοὺς om. N    παροργίζωμεν E    γὰρ add. ὁ B

θεός θεραπεύεται, καὶ οἱ τούτου θεράποντες εὐφρανθήσονται· οἷς δὲ προσοχθίζει θεός, καὶ οἱ τούτου προσοχθιοῦσιν ὑπασπισταί. » Ἐν ψαλμοῖς | καὶ ὕμνοις καὶ ᾠδαῖς πνευματικαῖς» καὶ κατανύξει καὶ τῶν δεομένων  
 60 ἑλέω τοὺς ἁγίους πιστοὶ θεραπεύσωμεν, οἷς μάλιστα καὶ θεός θεραπεύεται. Στήλας αὐτοῖς ἐγείρωμεν ὀρωμένας τε εἰκόνας καὶ αὐτοὶ ἔμψυχοι στήλαι καὶ εἰκόνες αὐτῶν τῇ τῶν ἀρετῶν μιμήσει γενώμεθα.

Τὴν θεοτόκον ὡς κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοῦ μητέρα τιμήσωμεν· τὸν προφήτην Ἰωάννην ὡς πρόδρομον καὶ βαπτιστὴν ἀπόστολόν τε καὶ  
 65 μάρτυρα («οὔτε γὰρ ἐν γεννητοῖς γυναικῶν μείζων Ἰωάννου ἐγήγερται», ὡς ὁ κύριος ἔφησε, καὶ τῆς βασιλείας αὐτὸς πρῶτος κῆρυξ γεγένηται)· τοὺς ἀποστόλους ὡς ἀδελφοὺς τοῦ κυρίου καὶ αὐτόπτας καὶ ὑπηρέτας τῶν αὐτοῦ παθημάτων, οὓς »προγνοὺς καὶ προώρισε συμμόρφους τῆς εἰκόνας τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ« ὁ θεὸς καὶ πατήρ· »πρῶτον ἀποστόλους, δεύτε-  
 70 ρον προφήτας, τρίτον ποιμένας καὶ διδασκάλους«· τοὺς τε τοῦ κυρίου μάρτυρας ἐκ παντὸς τάγματος ἐκλελεγμένους ὡς στρατιώτας Χριστοῦ καὶ τὸ αὐτοῦ πεπωκότας ποτήριον τό τε τοῦ ζωοποιοῦ αὐτοῦ θανάτου βαπτισθέντας βάπτισμα ὡς κοινωνοὺς τῶν παθημάτων αὐτοῦ καὶ τῆς δόξης, ὧν ταξίαρχος ὁ πρωτοδιάκονος Χριστοῦ καὶ ἀπόστολος καὶ πρω-  
 75 τομάρτυς Στέφανος· καὶ τοὺς ὁσίους πατέρας ἡμῶν τοὺς θεοφόρους ἀσκητὰς τοὺς τὸ χρονιώτερον καὶ ἐπιπονώτερον μαρτύριον τῆς συνειδήσεως διαθλήσαντας, οἱ »περιήλθον ἐν μηλωταῖς, ἐν αἰγείοις δέρμασιν, ὑστερούμενοι, θλιβόμενοι, κακοχούμενοι, ἐν ἐρημίαις πλανώμενοι καὶ ὄρεσι καὶ σπηλαίοις καὶ ταῖς ὄπαις τῆς γῆς, ὧν οὐκ ἦν ἄξιος ὁ κόσμος«· τοὺς πρὸ  
 80 τῆς χάριτος προφήτας, πατριάρχας, δικαίους τοὺς προκατηγγελκότας τὴν τοῦ κυρίου παρουσίαν. Τούτων πάντων ἀναθεωροῦντες τὴν πολιτείαν ζηλώσωμεν τὴν πίστιν, τὴν ἀγάπην, τὴν ἐλπίδα, τὸν ζῆλον, τὸν βίον, τὴν καρτερίαν τῶν παθημάτων, τὴν ὑπομονὴν μέχρις αἵματος, ἵνα καὶ τῶν τῆς δόξης στεφάνων αὐτοῖς κοινωνήσωμεν.

58s Eph 5, 19    62 cf. 89, 45    63 = 56, 21    65 Mt 11, 11    67 ἀδελφούς Mt  
 13, 55s par.    αὐτόπτας, ὑπηρέτας Lc 1, 2    68s Rm 8, 29    69s = 1 Cor 12,  
 28    71 στρατιώτας 2 Tm 2, 3    72s Mc 10, 38s    73 Phil 3, 10    77—79 Hbr  
 11, 37s    81s Hbr 13, 7    84 cf. 1 Pt 5, 4

#### BCEGHIKLMN

58 προσοχθιοῦσιν] -θίζουσιν G -θίσουσιν H    Ἐν om. MN    60 θεός om.  
 G    62 καὶ εἰκόνες post αὐτῶν BKL    ἐκμιμήσει G    64 προφήτην/πρόδρομον  
 trp. CEGHMN    66 ὡς add. αὐτὸς IL    πρῶτος om. E    68 οὓς add.  
 καὶ H    69 τοῦ υἱοῦ om. B    αὐτοῦ om. CEGMN    70 ποιμένας καὶ om.  
 E    τοῦ om. B    72 τε om. E (sed suppl.)    θανάτου om. G    74  
 πρῶτος διάκονος G    74/75 πρωτόμαρτυς acc. KLM    76 καὶ ἐπιπονώτερον  
 om. B    77 ἀθλήσαντας et περιήλθωμεν G    78 κακοχούμενοι EKL    ἐν]  
 ἐπ' B    80 καταγγείλαντας BG

## (89; IV 16) πθ' Περὶ εἰκόνων

Ἐπειδὴ δὲ τινες ἡμῖν καταμέφονται προσκυνούσι τε καὶ τιμῶσι τὴν  
 τε τοῦ σωτῆρος καὶ τῆς δεσποίνης ἡμῶν εἰκόνα, ἔτι δὲ καὶ τῶν λοιπῶν  
 ἀγίων καὶ θεραπόντων Χριστοῦ, ἀκουέτωσαν, ὡς ἐξ ἀρχῆς ὁ θεὸς τὸν  
 5 ἀνθρώπον κατ' οἰκείαν εἰκόνα ἐποίησε. Τίνος οὖν ἕνεκεν ἀλλήλους  
 προσκυνούμεν, εἰ μὴ ὡς κατ' εἰκόνα θεοῦ πεποιημένους; Ὡς γὰρ φησὶν ὁ  
 θεοφόρος καὶ πολὺς τὰ θεῖα Βασίλειος, »ἢ τῆς εἰκόνος τιμὴ ἐπὶ τὸ πρω-  
 τότυπον διαβαίνει«· πρωτότυπον δὲ ἐστὶ τὸ εἰκονιζόμενον, ἐξ οὗ τὸ  
 10 παράγωγον γίνεται. Τίνος ἕνεκεν ὁ Μωσαϊκὸς λαὸς τῆ σκηνῆ κυκλόθεν  
 προσεκύνει εἰκόνα καὶ τύπον φερούση τῶν ἐπουρανίων, μᾶλλον δὲ τῆς  
 ὄλης κτίσεως; Φησὶ γοῦν ὁ θεὸς τῷ Μωσῆ· »Ὁρα, ποιήσεις πάντα κατὰ  
 τὸν τύπον τὸν δειχθέντα σοι ἐν τῷ ὄρει«. Καὶ τὰ Χερουβὶμ δὲ τὰ σκιάζοντα  
 τὸ ἱλαστήριον οὐχὶ ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων; Τί δὲ ὁ ἐν Ἱεροσολύμοις  
 15 περιώνυμος ναός; Οὐχὶ χειροποίητος καὶ ἀνθρώπων τέχνη κατασκευασμέ-  
 νος;

Ἡ δὲ θεία γραφὴ κατηγορεῖ τῶν προσκυνούντων τοῖς γλυπτοῖς, ἀλλὰ  
 καὶ τῶν θυόντων τοῖς δαιμονίοις. Ἔθνον μὲν καὶ Ἑλληνας, ἔθνον δὲ καὶ  
 Ἰουδαῖοι· ἀλλ' Ἑλληνας μὲν δαίμοσιν, Ἰουδαῖοι δὲ τῷ θεῷ. Καὶ ἀπόβλη-  
 τος μὲν ἢ τῶν Ἑλλήνων θυσία ἦν καὶ κατάκριτος, ἢ δὲ τῶν δικαίων τῷ

89 1—61 cf. Imag. I—III; Grégoire 743—746; Menges 2—4 Imag. I 1249, 15—  
 47; II 1285, 51—1288, 1 = III 1320, 11—15 4s Gn 1, 27 5 κατ' εἰκόνα 26,  
 19! ἀλλήλους Imag. I 1244, 25s; III 1356, 14s 6—9 Barl. 1032, 20—23 7s  
 ἢ τῆς εἰκόνος τιμὴ = 48 = Bas., Spir. 194, 9s; Imag. I 1252, 53s; 1269, 25s; III  
 1357, 39—41; cf. i. 40; Imag. I 1280, 39s; 1264, 5—7 (schol.); 1265, 8—10 (schol.) 8s  
 πρωτότυπον Imag. I 1240, 33—35; III 1337 A 9—14 Imag. I 1244, 15—21; II  
 1300, 13—20; 1308, 39—44 9 λαὸς Ex 33, 10 10 τύπον Hbr 8, 5 11s Hbr  
 8, 5; Ex 25, 40 12s = Imag. III 1329, 40—42 12 Χερουβίμ Ex 38, 6—8; cf.  
 Imag. I 1249, 48—1252, 23; II 1292, 44s = III 1329, 21s 13 ἔργα v.gr. 4 Rg  
 19, 18 14 ναός 3 Rg 6, 1ss 16—23 Imag. I 1256, 46—1257, 9 = II 1304, 14—  
 30; II 1285, 40—45 = III 1317, 32—1320, 4 16 γλυπτοῖς Ps 96, 7 17 θυόντων  
 Dt 32, 17 17—19 Ἑλληνας

## BCGHIKLMN

89 cap. πθ' omnino om. E 1 πθ'] ϑ' BG ρθ' C ρμ' H κς' MN κζ' KL Περὶ  
 add. τῶν K 3 σωτῆρος add. εἰκόνα (om. post ἡμῶν) BG ἡμῶν om.  
 M εἰκόνας C καὶ<sup>a</sup> om. N (fort. s. s.) 4 ὡς om. IL 5 οἰκείαν  
 om. G οὖν om. H ἀλλήλοις BCH 6 πεποιημένοις BCHN 7 ἐπὶ]  
 εἰς CGHN τὸ om. B 9 ὁ Μωσαϊκὸς praem. καὶ et add. δὲ K κύκλωθεν  
 KLN 12 τὰ σκ-] κατασκιάζοντα MN 13 χειρῶν om. MN ἀνθρώπων  
 add. ἦν KMN Ἱερ. add. περιβόητος καὶ H 14 Οὐχὶ] οὐ CGHM κα-  
 τασκευασμένος BCH 17 Ἔθνον — 18 Ἰουδαῖοι<sup>1</sup> om. G Ἔθνον—Ἑλληνας  
 om. BC(suppl. C<sup>o</sup>) καὶ<sup>a</sup> om. L praem. γὰρ MN δὲ om. MN 18  
 ad δαίμοσιν adscr. i. m. γρ. δαιμονίοις I 19 δικαίων] Ἰουδαίων LM<sup>o</sup> (in  
 ras.) τῷ θεῷ om. G

20 θεῶ εὐαπόδεκτος. Ἔθυσε γὰρ Νῶε, καὶ »ὡσφράνθη ὁ θεὸς ὁσμὴν εὐω-  
δίας«, τῆς ἀγαθῆς προαιρέσεως καὶ τῆς πρὸς αὐτὸν εὐνοίας τὸ εὐῶδες  
ἀποδεχόμενος. Οὕτω τὰ μὲν τῶν Ἑλλήνων γλυπτὰ, ἐπεὶ δαιμόνων ἦσαν  
ἐξεικονίσματα ἀπόβλητά τε καὶ ἀπηγορευμένα τυγχάνουσι.

Πρὸς δὲ τούτοις τοῦ ἀοράτου καὶ ἀσωμάτου καὶ ἀπεριγράπτου καὶ  
25 ἀσχηματίστου θεοῦ τίς δύναται ποιήσασθαι μίμημα; Παραφροσύνης  
τοίνυν ἄκρας καὶ ἀσεβείας τὸ σχηματίζειν τὸ θεῖον. Ἐντεῦθεν ἐν τῇ παλαιᾷ  
οὐκ ἦν τετριμμένη ἢ τῶν εἰκόνων χρῆσις. Ἐπεὶ δὲ ὁ θεὸς διὰ σπλάγχνα  
ἐλέους αὐτοῦ κατὰ ἀλήθειαν γέγονεν ἄνθρωπος διὰ τὴν ἡμετέραν σωτη-  
ρίαν, οὐχ ὡς τῷ Ἀβραάμ ὤφθη ἐν εἶδει ἀνθρώπου, οὐχ ὡς τοῖς προφή-  
30 ταις, ἀλλὰ κατ' οὐσίαν ἀληθῶς γέγονεν ἄνθρωπος διέτριψέ τε ἐπὶ τῆς  
γῆς »καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη«, ἐθαυματουργήσεν, ἔπαθεν,  
ἔσταυρώθη, ἀνέστη, ἀνελήθη, καὶ πάντα ταῦτα κατὰ ἀλήθειαν γέγονε,  
καὶ ὠράθη ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων, ἐγράφη μὲν εἰς ὑπόμνησιν ἡμῶν καὶ δι-  
δαχὴν τῶν τηνικαῦτα μὴ παρόντων, ἵνα μὴ ἐωρακότες, ἀκούσαντες δὲ καὶ  
35 πιστεύσαντες τύχωμεν τοῦ μακαρισμοῦ τοῦ κυρίου. Ἐπεὶ δὲ οὐ πάντες  
ἴσασι γράμματα οὐδὲ τῇ ἀναγνώσει σχολάζουσιν, οἱ πατέρες συνείδον  
ὡσπερ τινὰς ἀριστείας ἐν εἰκόσι ταῦτα γράφεσθαι εἰς ὑπόμνησιν σύντο-  
μον. Ἀμέλει πολλάκις μὴ κατὰ νοῦν ἔχοντες τὸ τοῦ κυρίου πάθος, τὴν  
εἰκόνα τῆς Χριστοῦ σταυρώσεως ἰδόντες, τοῦ σωτηρίου πάθους εἰς ἀνά-  
40 μνησιν ἐλθόντες, πεσόντες προσκυνοῦμεν οὐ τῇ ὕλῃ, ἀλλὰ τῷ εἰκονιζομένῳ,  
ὡσπερ οὐ τῇ ὕλῃ τοῦ εὐαγγελίου οὐδὲ τῇ τοῦ σταυροῦ ὕλῃ προσκυνοῦ-  
μεν, ἀλλὰ τῷ ἐκτυπώματι. Τί γὰρ διαφέρει σταυρὸς μὴ ἔχων τὸ τοῦ κυ-

20s Gn 8, 21 24s cf. 2, 11s 24—26 Imag. I 1236, 35—40 = III 1325, 18—23;  
I 1269, 17—19; II 1288, 6—10 = III 1320, 20—23; II 1289, 28—31 = III 1321,  
48—51; II 1292, 26s = I 1237, 31s = III 1328, 16s; II 1293, 45—47 = III 1332,  
28—30; III 1344, 26s 26s Imag. II 1308, 27—30 (ctra III 1333, 31—33) 27s  
σπλάγχνα Lc 1, 78 29 ἀνθρώπου Gn 18, 2 30s Bar 3, 38 31s cf. 2, 28—  
30; Cyr., ep. 4: 26, 23 32 ἀλήθειαν 67, 26s! 34s Sabb. 621, 39s; Jo 20,  
29 35—38 Imag. I 1268, 7—20; II 1293, 38 37—40 εἰς ἀνάμνησιν Imag. I  
1248, 34—53; 1249, 6—8; 1260, 38s; 1268, 7—20; II 1288, 25—27 = III 1320,  
39—42 41s cf. 84, 70—72; Imag. I 1245, 27s; II 1300, 34; 1305, 20—24; III  
1345, 40; 1357, 37—39 42 ἐκτυπώματι v. s. 7s

### BCGHIKLMN

20 εὐαπόδεκτος H ὡσφράνθη add. κύριος K θεὸς] κύριος BG 21 πρὸς]  
περὶ K 22 Οὕτω] ἀλλὰ MN 23 τυγχάνει B 24 ἀοράτου] ἀορίστου  
L 25 ποιήσασθαι om. H 26 ἐν] μὲν G 27 ἢ om. G Ἐπειδὴ  
δὲ CMN 29 τῷ Ἀβρ. ὤφθη] ἐφάνη γὰρ Ἀβραάμ οὕτως ἐφάνη K οὐχ<sup>a</sup>]  
οὐδὲ K 30 τε] δὲ G τῆς om. I 32 ἀνέστη ἀνελήθη om. B πάντα  
ταῦτα trp. G 33 εἰς] πρὸς G ἡμῶν om. H 34 ἵνα add. οἱ HK (s. s.) 35  
Ἐπειδὴ δὲ LN 39 ἰδόντες add. καὶ K 39/40 ὑπόμνησιν b MN 40  
ἐλθόντες] ἰδόντες K (sed corr. i. m.) 41 οὐ] οὐδὲ GK 42 σταυρὸς] σπρ C  
(adscr. insuper i. ras. στροῦ) 42/43 κυρίου] Χριστοῦ G

ρίου ἐκτύπωμα τοῦ ἔχοντος; Ὡσαύτως καὶ τῆς θεομήτορος· ἡ γὰρ εἰς  
 αὐτὴν τιμὴ εἰς τὸν ἐξ αὐτῆς σαρκωθέντα ἀνάγεται. Ὅμοίως καὶ τὰ τῶν  
 45 ἀγίων ἀνδραγαθήματα ἐπαλείφοντα ἡμᾶς πρὸς ἀνδρείαν καὶ ζῆλον καὶ  
 μίμησιν τῆς αὐτῶν ἀρετῆς καὶ δόξαν θεοῦ. Ὡς γὰρ ἔφημεν, ἡ πρὸς τοὺς  
 εὐγνώμονας τῶν ὁμοδούλων τιμὴ ἀπόδειξιν ἔχει τῆς πρὸς τὸν κοινὸν  
 δεσπότην εὐνοίας καὶ ἡ τῆς εἰκόνος τιμὴ πρὸς τὸ πρωτότυπον διαβαίνει.  
 Ἔστι δὲ ἄγραφος | ἡ παράδοσις ὡσπερ τὸ κατὰ ἀνατολὰς προσκυνεῖν,  
 50 τὸ προσκυνεῖν σταυρὸν καὶ ἕτερα πλεῖστα τούτοις ὅμοια.

Φέρεται δὲ καὶ τις ἱστορία, ὡς ὁ κύριος τῷ Αὐγάρῳ τῆς Ἐδεσσηνῶν  
 πόλεως βασιλεύοντι ζωγράφον ἀποστείλαντι τὴν τοῦ κυρίου ὁμοιο-  
 γραφῆσαι εἰκόνα μὴ δυνηθέντος τοῦ ζωγράφου διὰ τὴν ἀποστίλβουσαν  
 τοῦ προσώπου λαμπρότητα αὐτὸς ἱμάτιον τῷ οἰκείῳ καὶ ζωοποιῶ  
 55 προσώπῳ ἐπιθεῖς ἐναπομάξασθαι τῷ ἱματίῳ τὸ ἑαυτοῦ ἀπεικόνισμα καὶ  
 οὕτως ἀποστεῖλαι ποθοῦντι τῷ Αὐγάρῳ.

Ὅτι δὲ καὶ πλεῖστα οἱ ἀπόστολοι ἀγράφως παραδεδώκασι, γράφει  
 Παῦλος ὁ τῶν ἐθνῶν ἀπόστολος· »Ἄρα οὖν, ἀδελφοί, στήκετε καὶ κρα-  
 τεῖτε τὰς παραδόσεις ἡμῶν, ἃς ἐδιδάχθητε εἴτε διὰ λόγου εἴτε δι' ἐπιστο-  
 60 λῆς ἡμῶν«, καὶ πρὸς Κορινθίους· »Ἐπαινῶ δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, ὅτι πάντα  
 μου μέμνησθε καί, καθὼς παρέδωκα ὑμῖν, τὰς παραδόσεις κατέχετε».

45s cf. 88, 62; Imag. I 1252, 50—53; 1260, 39s 46—48 ἔφημεν 88, 20s; Dorm. I  
 720, 45; Bas., hom. 19: 508 B 2—4 48 v. s. 7s 49s v. i. 57; Imag. I 1245, 35s;  
 1256, 15—45 = II 1301, 34—51; II 1304, 10—14; Bas., Spir. 232—240 49 ἀνατολὰς  
 85, 10 50 σταυρὸν 84, 49—51 51—56 Imag. I 1261, 13—22; Evagr., h.e. IV  
 27: 174, 3—12; Stiefenhofer 229<sup>4</sup> 57 ἀγράφως παραδεδώκασιν 85, 28s; 89, 49s;  
 Dorm. II 748, 27; Imag. I 1284, 1—4; 1297, 22—25; II 1288, 35—38 = III 1320, 52—  
 1321, 3; III 1356, 35; 1357, 30—37; Chrys., hom. 4 in 2 Th 488 58—60 = 2 Th  
 2, 15 60s = 1 Cor 11, 2

#### BCGHIKLMN

43 καὶ add. ἐπὶ K 44 ad σαρκωθέντα adscr. i. m. παχθέντα K Ὅμοίως add.  
 δὲ K 49 ὡσπερ add. καὶ CK 50 τὸ προσκυνεῖν praem. καὶ KMN om. G add.  
 τὸν KL 51 Ἀγάρων N (super γ s. s. β) 51/52 Αὐγάρου τοῦ τῆς Ἐ. π.  
 βασιλεύοντος ζ. ἀποστείλαντος K 54/55 καὶ [ζωοποιῶ προσώπῳ] προσώπῳ τῷ  
 θεῷ καὶ ζωοποιῶ bMN (θεῷ] οἰκείῳ B) 55 ἐναπεμάξατο K 56 ἀποστεῖλαι]  
 ἀπέστειλε τοῦτο K ποθοῦντι τῷ τηρ. G Ἀγάρῳ N (super γ s. s. β) 58  
 καὶ om. HM (adscr. i. m.) 59 ἡμῶν om. B 60 ἡμῶν om. M Κορινθίους]  
 Ῥωμαίους CGHK<sup>m</sup> MN δὲ add. καὶ G 61 κατέχετε add. textum sequ. codd.  
 compl., i. e. (cf. p. XXXss.) nr. 11. 12. 119. 429. 446. 579 et Burgundio (cf. Kotter p. 164.  
 166. 191): Ἀναλάβωμεν (Παρελάβομεν 446. 579) Λουκᾶν τὸν ἀπόστολον καὶ εὐαγ-  
 γελιστὴν ἐζωγραφεῖν τὸν κύριον καὶ τὴν αὐτοῦ μητέρα, ὧν τὰς εἰκόνας ἔχειν τὴν  
 Ῥωμαίων φημίζουσιν (διαφημ- 429. 446. 579) πόλιν. Ἐν δὲ Ἱεροσολύμοις μετὰ (ἐπὶ  
 429. 446. 579) ἀκριβείας κείνται, ἐπεὶ καὶ (+ ὁ 429. 579) Ἰώσηπος Ἰουδαῖος, ὡς τινὲς  
 φασί, κατ' ἐκείνην τὴν ἰδέαν, ἦν ἐν Ἱεροσολύμοις ἔχουσι, ἦν καὶ Ῥωμαῖαν καλοῦσι, τὸν  
 αὐτὸν ἱστορεῖ τρόπον ὁραθῆναι τὸν κύριον· σύνοφρον, εὐόφθαλμον, μάκροψιν, ἐπικυφῆ  
 καὶ εὐήλικα, ὅτε δηλαδὴ φαινόμενος ἀνθρώπος τοῖς ἀνθρώποις συνανεστρέφετο.

## (90; IV 17) Ϛ' Περί γραφῆς

Εἷς ἐστὶν ὁ θεὸς ὑπὸ τε παλαιᾶς διαθήκης καὶ καινῆς κηρυττόμενος, ὁ ἐν  
 τριάδι ὑμνούμενός τε καὶ δοξαζόμενος, τοῦ κυρίου φήσαντος· »Οὐκ ἤλθον  
 καταλῦσαι τὸν νόμον, ἀλλὰ πληρῶσαι« (αὐτὸς γὰρ τὴν ἡμῶν σωτηρίαν  
 5 εἰργάσατο, ὑπὲρ ἧς πᾶσα γραφὴ καὶ ἅπαν μυστήριον), καὶ πάλιν·  
 »Ἐρευνᾶτε τὰς γραφάς· αὐταὶ γὰρ μαρτυροῦσι περὶ ἐμοῦ«, καὶ τοῦ  
 ἀποστόλου εἰπόντος· »Πολυμερῶς καὶ πολυτρόπως πάλαι ὁ θεὸς λαλήσας  
 τοῖς πατράσιν ἡμῶν ἐν τοῖς προφήταις, ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν τού-  
 των ἐλάλησεν ἡμῖν ἐν υἱῷ«. Διὰ πνεύματος τοίνυν ἁγίου ὁ τε νόμος καὶ οἱ  
 10 προφῆται, εὐαγγελισταὶ καὶ ἀπόστολοι καὶ ποιμένες ἐλάλησαν καὶ δι-  
 δάσκαλοι.

»Πᾶσα τοίνυν γραφὴ θεόπνευστος πάντως ὠφέλιμος«. Ὡστε κάλλιστον  
 καὶ ψυχωφέλεστατον ἐρευνᾶν τὰς θείας γραφάς. Ὡσπερ γὰρ δένδρον παρά  
 τὰς διεξόδους τῶν ὑδάτων πεφυτευμένον, οὕτω καὶ ψυχὴ τῇ θείᾳ ἀρ-  
 15 δευομένη γραφῇ πιαίνεται καὶ καρπὸν ὠριμον δίδωσι, πίστιν ὀρθόδοξον,  
 καὶ ἀειθαλέσι τοῖς φύλλοις, ταῖς θεαρέστοις φημί ὠραίζεται πράξεσι· πρὸς  
 τε γὰρ πρᾶξιν ἐνάρετον καὶ θεωρίαν ἀθόλωτον ἐκ τῶν ἁγίων γραφῶν  
 ῥυθμιζόμεθα. Πάσης γὰρ ἀρετῆς παράκλησιν καὶ κακίας ἀπάσης ἀποτρο-  
 πὴν ἐν ταύταις εὐρίσκομεν. Ἐὰν οὖν ἐσόμεθα φιλομαθεῖς, ἐσόμεθα καὶ  
 20 πολυμαθεῖς· ἐπιμελεία γὰρ καὶ πόνος καὶ τῇ τοῦ διδόντος χάριτι κατ-  
 ορθοῦνται ἅπαντα. »Ὁ γὰρ αἰτῶν λαμβάνει καὶ ὁ ζητῶν εὐρίσκει καὶ  
 τῷ κρούοντι ἀνοιγήσεται«. Κρούσωμεν τοίνυν εἰς τὸν κάλλιστον πα-  
 ράδεισον τῶν γραφῶν, τὸν εὐώδη, τὸν γλυκύτατον, τὸν ὠραιότατον,  
 τὸν παντοίοις νοερῶν θεοφόρων ὀρνέων κελαδήμασι περιηχοῦντα ἡμῶν  
 25 τὰ ὦτα, τὸν ἀπτόμενον ἡμῶν τῆς καρδίας, καὶ λυπούμενην μὲν παρα-  
 καλοῦντα, θυμουμένην δὲ κατευνάζοντα καὶ χαρᾶς αἰδίου ἐμπιπλῶντα,  
 τὸν ἐπιβιβάζοντα ἡμῶν τὴν | διάνοιαν ἐπὶ τὰ χρυσαυγῆ μεταφρενα τῆς

90 2 Cyr.H., catech. 3: I 124 3 cf. 19, 2 3s Mt 5, 17 6 Jo 5, 39 7—9  
 Hbr 1, 1s 9 διὰ πνεύματος e.gr.Act 4, 25 9s e.gr.Mt 7, 12 10s Eph 4,  
 11 12 = 2 Tm 3, 16 13 Imag. II 1288, 43s 13—23 Chrys. 773, 42—46 13s  
 Ps 1, 3 19—22 Dial. α' 48—51. 41—46 21s Mt 7, 8 27s Ps 67, 14

## BCEGHKLMN

90 1 rursus exstat E Ϛ'] Ϛα' BG Ϛγ' E Ϛμ' C Ϛμα' H κζ' MN κη' KL 2 δι  
 om. EGMN διαθήκης post καινῆς EGMN 6 αὐταὶ G 8 ἡμῶν om.  
 EGMN ἐσχάτου B 10 προφῆται add. καὶ EMN 12 τοίνυν] τοιγαροῦν  
 CEGHMN πάντως om. EMN iter. B add. καὶ M 14/15 ἀρδευομένη γραφῆ  
 trp. EMN 18 γὰρ om. M κακίας ἀπάσης] πάσης κακίας EMN ἀνατροπὴν  
 G 19 ἐν om. C (suppl. C<sup>a</sup>) οὖν om. H ἐσόμεθα] ὦμεν HL ἐσμεθα  
 E 20 γὰρ om. M διδόντος add. θεοῦ bMN κατορθοῦνται BGMN 23  
 τὸν ὠραιότατον om. B 24 παντοίοις add. τῶν B κελαδίσμασι GH 25  
 τῆς] τὰς CGM μὲν om. EG



θείας περιστερῶς καὶ ὑπέρλαμπρα καὶ ταῖς φανωτάταις αὐτῆς πτέρυξι  
 πρὸς τὸν μονογενῆ υἱὸν καὶ κληρονόμον τοῦ φυτουργοῦ τοῦ νοητοῦ  
 30 ἀμπελῶνος ἀνάγοντα καὶ δι' αὐτοῦ τῶ πατρὶ τῶν φώτων προσάγοντα.  
 Ἄλλὰ μὴ παρέργως κρούσωμεν, προθύμως δὲ μᾶλλον καὶ ἐπιμόνως· μὴ  
 ἐκκακῆσωμεν κρούοντες. Οὕτω γὰρ ἡμῖν ἀνοιγήσεται. Ἐὰν ἀναγνῶμεν  
 ἅπαξ καὶ δις καὶ μὴ διαγνῶμεν, ἃ ἀναγινώσκομεν, μὴ ἐκκακῆσωμεν, ἀλλ'  
 35 ἐπιμείνωμεν, ἀδολεσχῆσωμεν, ἐρωτήσωμεν· »ἐπερώτησον« γάρ, φησίν,  
 »τὸν πατέρα σου, καὶ ἀναγγελεῖ σοι, τοὺς πρεσβυτέρους σου, καὶ ἐροῦσί  
 σοι«. Οὐ γὰρ πάντων ἡ γνώσις. Ἄρυσώμεθα ἐκ τῆς τούτου τοῦ παραδεί-  
 σου πηγῆς ἀέννα καὶ καθαρῶτατα νάματα ἀλλόμενα εἰς ζωὴν αἰώνιον,  
 ἐντρυφήσωμεν, ἀπλήστως κατατρυφήσωμεν· τὴν γὰρ χάριν ἀδάπανον  
 κέκτηνται.

40 Εἰ δέ τι καὶ παρὰ τῶν ἑξωθεν χρήσιμον καρπώσασθαι δυνηθῆμεν, οὐ  
 τῶν ἀπηγορευμένων ἐστί. Γενώμεθα δόκιμοι τραπεζῖται τὸ μὲν γνήσιον  
 καὶ καθαρὸν χρυσίον σώρεύοντες, τὸ δὲ κίβδηλον παραιτούμενοι. Λάβω-  
 μεν λόγους καλλίστους, θεοὺς δὲ γελοίους καὶ μύθους ἀλλοτρίους τοῖς  
 κυσὶν ἀπορρίψωμεν· πλείστην γὰρ ἐξ αὐτῶν ἰσχὺν κτήσασθαι δυνηθῆ-  
 45 μεν.

Ἰστέον δέ, ὡς εἴκοσι δύο βίβλοι εἰσὶ τῆς παλαιᾶς διαθήκης κατὰ τὰ  
 στοιχεῖα τῆς Ἑβραϊδος φωνῆς. Εἴκοσι δύο γὰρ στοιχεῖα ἔχουσιν, ἐξ ὧν  
 πέντε διπλοῦνται, ὡς γίνεσθαι αὐτὰ εἴκοσι ἑπτὰ· διπλοῦν γὰρ ἐστί τὸ  
 Χάφ καὶ τὸ Μέμ καὶ τὸ Νοῦν καὶ τὸ | Φι καὶ τὸ Σαδί. Διὸ καὶ αἱ βίβλοι  
 50 κατὰ τοῦτον τὸν τρόπον εἴκοσι δύο μὲν ἀριθμοῦνται, εἴκοσι ἑπτὰ δὲ  
 εὐρίσκονται διὰ τὸ πέντε ἐξ αὐτῶν διπλοῦσθαι. Συνάπτεται γὰρ ἡ Ῥούθ  
 τοῖς Κριταῖς καὶ ἀριθμεῖται παρ' Ἑβραίοις μία βίβλος· ἡ πρώτη καὶ  
 δευτέρα τῶν Βασιλειῶν μία βίβλος· ἡ τρίτη καὶ ἡ τετάρτη τῶν Βασιλειῶν

29s Mt 21, 38s 30 Jac 1, 17 31s Dial. α' 36s 32—36 Dial. α' 41—48 34—  
 36 Dt 32, 7 36 cf. 1 Cor 8, 7 37 ἀλλόμενα Jo 4, 14 40 Dial. pro. 50 ἑξωθεν  
 1 Tm 3, 7 40—42 Jacob. 597, 2—5 41s Imag. II 1284, 20; Chrys. 776, 16—18;  
 Sabb. 641, 35s; Clem., str. II 109, 13s; Ath., Dion. 52, 19 44 κυσὶν Mt 7, 6 46—  
 77 Cyr. H., catech. 4: I 128, 4—130, 7; cf. Doct. Patr. 237s 46—71 Eriph., mens.  
 244 A 6—C 13

#### BCEGHKLMN

28 φαν-] ἀνωτάταις B 31 ἐπιμόνως H 32 Ἐάν] & n b om. MN 33  
 καί] & n et ἐπιδιαγνῶμεν EMN ἐκκακῆσωμεν C 35 ἐν γνώσει add. post  
 σου<sup>s</sup> CEHMN post σοι (36) G 37 πηγῆς] τρυφῆς M 38 γάρ om. K (adscr.  
 i. m. K<sup>c</sup>) L ἀδαπάνητον EGMN 39 κέκτηται BH 40 τι om.  
 EMN χρήσιμον add. τι bMN 41 Γενώμεθα add. δὲ G μὲν add. γάρ  
 M 44 ἐξ αὐτῶν add. κατ' αὐτῶν EGHMN ἰσχὺν om. H 48 ἑπτὰ] δύο  
 G (error in audita ζῆτα — βῆθα?) γάρ om. MN 49 καὶ (post Μέμ) om.  
 G Νοῦν] Οὖν codd. nostri Φιν CH Σάδι E 50 τὸν om. I (sed  
 suppl.) 51 εὐρίσκονται] ἀριθμοῦνται B γάρ] δὲ EMN 52 δευτέρα praem.  
 ἡ BEG βίβλος add. καὶ M ἡ τρίτη — 54 βίβλος<sup>s</sup> om. G καὶ ἡ] τε καὶ M

μία βίβλος· ἡ πρώτη καὶ ἡ δευτέρα τῶν Παραλειπομένων μία βίβλος· ἡ  
 55 πρώτη καὶ ἡ δευτέρα τοῦ Ἔσδρα μία βίβλος. Οὕτως οὖν σύγκεινται αἱ  
 βίβλοι ἐν πεντατεύχοις τέτρασι, καὶ μένουσιν ἄλλαι δύο, ὡς εἶναι τὰς  
 ἐνδιαθέτους βίβλους οὕτως· πέντε νομικὰς· Γένεσιν, Ἔξοδον, Λευιτικόν,  
 Ἀριθμούς, Δευτερονόμιον· αὕτη πρώτη πεντάτευχος, ἡ καὶ νομοθεσία.  
 Εἶτα ἄλλη πεντάτευχος, τὰ καλούμενα Γραφεῖα, παρὰ τισὶ δὲ Ἀγιο-  
 60 γραφα, ἅτινά ἐστιν οὕτως· Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ, Κριταὶ μετὰ τῆς Ῥούθ,  
 Βασιλειῶν πρώτη μετὰ τῆς δευτέρας, βίβλος μία, Βασιλειῶν τρίτη μετὰ  
 τῆς τετάρτης, βίβλος μία, καὶ αἱ δύο τῶν Παραλειπομένων, βίβλος μία·  
 αὕτη δευτέρα πεντάτευχος. Τρίτη πεντάτευχος αἱ στιχῆρεις βίβλοι· τοῦ  
 Ἰώβ, τὸ Ψαλτήριον, Παροιμίαι Σολομῶντος, Ἐκκλησιαστῆς τοῦ αὐτοῦ,  
 65 τὰ Ἄισματα τῶν ἄσμάτων τοῦ αὐτοῦ. Τετάρτη πεντάτευχος, ἡ προφη-  
 τική· τὸ δωδεκαπρόφητον, βίβλος μία, Ἡσαίας, Ἰερεμίας Ἰεζεκιήλ,  
 Δανιήλ. Εἶτα τοῦ Ἔσδρα, αἱ δύο εἰς μίαν συναπτόμεναι βίβλον, καὶ ἡ  
 Ἔσθήρ. — Ἡ δὲ Πανάρετος, τουτέστιν ἡ Σοφία τοῦ Σολομῶντος, καὶ ἡ  
 Σοφία τοῦ Ἰησοῦ, ἦν ὁ πατήρ μὲν τοῦ Σιράχ ἐξέθετο Ἑβραϊστί, Ἑλληνιστί  
 70 δὲ ἠρμήνευσεν ὁ τούτου μὲν ἕγγονος Ἰησοῦς, τοῦ δὲ Σιράχ υἱός, ἐνάρε-  
 τοι μὲν καὶ καλαί, ἀλλ' οὐκ ἀριθμοῦνται οὐδὲ ἔκειντο ἐν τῇ κιβωτῷ.

Τῆς δὲ νέας διαθήκης εὐαγγέλια τέσσαρα· τὸ κατὰ Ματθαῖον, τὸ κατὰ  
 Μάρκον, τὸ κατὰ Λουκᾶν, τὸ κατὰ Ἰωάννην· Πράξεις τῶν ἁγίων  
 ἀποστόλων διὰ Λουκᾶ τοῦ εὐαγγελιστοῦ· καθολικαὶ ἐπιστολαὶ ἑπτὰ·  
 75 Ἰακώβου μία, Πέτρου δύο, Ἰωάννου τρεῖς, Ἰούδα μία· Παύλου ἀποστό-  
 λου ἐπιστολαὶ δεκατέσσαρες, Ἀποκάλυψις Ἰωάννου εὐαγγελιστοῦ, κα-  
 νόνες τῶν ἁγίων ἀποστόλων διὰ Κλήμεντος. |

76 Ἀποκάλυψις Haeres. 709, 9  
 can 2: 940 B/C

77 κανόνες Sentent. 1432, 42s; C Trull.

BCEGHIKLMN

54 καὶ ἡ δευτέρα post Παρ. BCGH  
 om. E 56 ἐν] αἱ B 58ss ad πρώτη, ἄλλη etc. i. m. numeros  
 adscr. CIL 58 πρώτη om. bMN (H<sup>c</sup> adscr.) ἡ om. BC  
 H 59 τὰ om. E graem. καὶ B παρὰ — Ἀγιογραφα om.  
 B 60 ἐστιν] εἰσιν E τῆς] τὴν E 61 Βασιλειῶν] καὶ ἡ  
 BCHMN ἡ EG 62 καὶ om. B 63 αὕτη add. ἡ G βίβλοι  
 om. bMN 65 τὰ om. EMN τὰ — αὐτοῦ om. H (suppl.  
 H<sup>c</sup>) τῶν om. E τοῦ αὐτοῦ om. GH<sup>c</sup> 66 τῶν 1β' προφητῶν  
 M 67 συνάπτονται G 68 τοῦ om. bMN 70 ἕγγονος  
 EMN 71 ἔκειντο] ἔγκεινται B 78 τῶν om. BCH 74 ἑπτὰ]  
 15' L om. b 76 ἀποστόλου om. L 76 Ἰωάννου add. τοῦ  
 H 77 Κλήμεντος add. π̄ε K

## (91; IV 18) Ϟα' Περὶ τῶν ἐπὶ Χριστοῦ λεγομένων

Τῶν ἐπὶ Χριστοῦ λεγομένων τρόποι γενικοί εἰσι τέσσαρες· Α' τὰ μὲν γὰρ καὶ πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως ἀρμόσει αὐτῷ, Β' τὰ δὲ ἐν τῇ ἐνώσει, Γ' τὰ δὲ μετὰ τὴν ἐνώσιν, Δ' τὰ δὲ μετὰ τὴν ἀνάστασιν.

- 5 Α' Καὶ τῶν πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως μὲν τρόποι εἰσὶν ἕξ. — α' Τὰ μὲν γὰρ αὐτῶν τὸ συναφές τῆς φύσεως καὶ τὸ πρὸς τὸν πατέρα ὁμοούσιον δηλοῖ ὡς τὸ »ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν« καὶ »ὁ ἑωρακῶς ἐμὲ ἑώρακε τὸν πατέρα« καὶ τὸ »ὃς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων« καὶ τὰ τοιαῦτα. — β' Τὰ δὲ τὸ τέλειον τῆς ὑποστάσεως ὡς τὸ »υἱὸς τοῦ θεοῦ« καὶ »χαρακτήρ τῆς
- 10 ὑποστάσεως αὐτοῦ« καὶ τὸ »μεγάλῃς βουλήσιν ἄγγελος, θαυμαστός, σύμβουλος« καὶ τὰ ὅμοια. — γ' Τὰ δὲ τὴν ἐν ἀλλήλαις τῶν ὑποστάσεων περιχώρησιν ὡς τὸ »ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ, καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐμοί« καὶ τὴν ἀνεκφοιτήτων ἰδρυσιν ὡς »λόγος«, »σοφία καὶ δύναμις« καὶ »ἀπαύγασμα«.
- 15 Ὁ τε γὰρ λόγος ἐν τῷ νῶ (λόγον δὲ φημι τὸν οὐσιώδη), καὶ ἡ σοφία ὁμοίως, καὶ ἐν τῷ δυναμένῳ ἢ δύναμις, καὶ ἐν τῷ φωτὶ τὸ ἀπαύγασμα ἀνεκφοιτήτως ἰδρυται, ἐξ αὐτῶν πηγαζόμενα. — δ' Τὰ δὲ ὡς ἐξ αἰτίου τοῦ πατρὸς ὡς τὸ »ὁ πατήρ μου μείζων μου ἐστίν«· ἐξ αὐτοῦ γὰρ ἔχει τὸ τε εἶναι καὶ πάντα, ὅσα ἔχει, τὸ μὲν εἶναι γεννητῶς καὶ οὐ δημιουργητικῶς ὡς τὸ »ἐγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον«, »κἀγὼ ζῶ διὰ τὸν πατέρα«,
- 20 πάντα δέ, ὅσα ἔχει, οὐ μεταδοτικῶς οὔτε διδακτικῶς, ἀλλ' ὡς ἐξ αἰτίου ὡς τὸ »οὐ δύναται ὁ υἱὸς ποιεῖν ἄφ' ἑαυτοῦ οὐδέν, ἐὰν μὴ τι βλέπῃ τὸν πατέρα ποιῶντα«. Εἰ μὴ γὰρ ὁ πατήρ ἐστίν, οὐδὲ ὁ υἱός· ἐκ τοῦ πατρὸς γὰρ ὁ υἱὸς καὶ ἐν τῷ πατρὶ καὶ οὐ μετὰ τὸν πατέρα.

91 2—148 Cyr., Trin. 1164 A 14—1172 A 6; Schultze 2—4 Nestor. 209, 43—46; Ath., Ar. 125—128; 413 B; 437 B; Cyr., thes. 120 D; 337 B; 369 B; 392 CD; id. dial. Trin. 877 D; Chalk. 166. 167<sup>a</sup> 7 Jo 10, 30 7s Jo 14, 9 8 Phil 2, 6 9 e. gr. Mt 4, 3 9s Hbr 1, 3 10s Is 9, 5 12 Jo 14, 10 13 λόγος Jo 1, 1. 14 σοφία κ. δ. 1 Cor 1, 24 ἀπαύγασμα Hbr 1, 3 14—16 Ath., decr. 32, 24—27 15 φωτὶ Cyr., thes. 184 AB 17 Jo 14, 28 18. 20 ὅσα ἔχει 6, 11 18 cf. 8, 36! 19 Jo 16, 27 κἀγὼ Jo 6, 57 21s Jo 5, 19 22 = 8, 196 22—24 Transfig. 752, 44—49 ἐκ, ἐν 8, 105s ἐν 6, 7

## BCEGHKLMN

91 1 Ϟα'] Ϟβ' BG Ϟδ' E Ϟμα' C Ϟμβ' H κη' MN κθ' KL 2 γενικοί εἰσι trp. G A' praemisi cum I (i. m.), om. rell. 3—4 B' etc. numeros insertos om. bMN 5 τῶν om. M τρόποι εἰσὶν trp. EMN ἕξ] ζ' EN ἑπτὰ M (cf. 35) α' etc. inser. in textum IK adscr. i. m. LM om. rell. 6 ὁμοούσιον om. M (suppl. i. m.) 8 πατέρα add. μου B τὸ om. M β'] δεῦτερον K 11 γ' om. K 13 ὡς add. ὁ C καὶ<sup>1</sup> om. bMN 14 νῶ] ναῶ B 15 καὶ<sup>1</sup> add. τῷ M ἡ om. C (suppl. C<sup>o</sup>) H 18 τε om. E δημιουργικῶς KL 19 κἀγὼ] καὶ BC καὶ ἐγὼ H 20 οὔτε] οὐδὲ G 21 ποιεῖν om. B ἑαυτοῦ] ἑμαυτοῦ G 22 πατέρα add. οὕτως L<sup>mg</sup> 23 πατρὶ (= πῑρι)] πνεύματι (= πῑνι) IKL (dub., corr. ex aut in πνεύματι) add. καὶ ἄμα τῷ πατρὶ bL<sup>a</sup> (adscr. i. m.) MN

Ὁμοίως καί, ἃ ποιεῖ, ἐξ αὐτοῦ καὶ σὺν αὐτῷ· μία γὰρ καὶ ἡ αὐτή, οὐχ  
 25 ὁμοία, ἀλλ' ἡ αὐτή τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος  
 θέλησις ἐνέργειά τε καὶ δύναμις. — ε' Τὰ δὲ ὡς τῆς πατρικῆς εὐδοκίας διὰ  
 τῆς αὐτοῦ ἐνεργείας πληρουμένης οὐχ ὡς δι' ὄργανου ἢ δούλου, ἀλλ' ὡς  
 δι' οὐσιώδους καὶ ἐνυποστάτου αὐτοῦ λόγου καὶ σοφίας καὶ δυνάμεως  
 30 ἐγένετο», καὶ τὸ »ἀπέστειλε τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς«, καὶ τὸ  
 »ἵνα γνῶσιν, ὅτι σύ με ἀπέστειλας«. — ζ' Τὰ δὲ προφητικῶς, καὶ τού-  
 των τὰ μὲν ὡς μέλλοντα οἶον »ἐμφανῶς ἤξει«, καὶ τὸ τοῦ Ζαχαρίου »ἰδοὺ ὁ  
 βασιλεὺς σου ἔρχεται σοι«, καὶ τὸ ὑπὸ Μιχαίου εἰρημένον »ἰδοὺ κύριος  
 35 ἔκπορεύεται ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ καὶ καταβήσεται καὶ ἐπιβήσεται ἐπὶ τὰ  
 ὑψηλὰ τῆς γῆς«· τὰ δὲ μέλλοντα ὡς παρωχηκότα· »Οὗτος ὁ θεὸς ἡμῶν  
 μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη«, καὶ τὸ  
 »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ«, καὶ »διὰ τοῦτο  
 40 ἔχρισέ σε ὁ θεὸς ὁ θεὸς σου ἔλαιον ἀγαλλιάσεως παρὰ τοὺς μετόχους σου«  
 καὶ τὰ τοιαῦτα. — Τὰ μὲν οὖν πρὸ τῆς ἐνώσεως καὶ μετὰ τὴν ἐνώσιν  
 ἐπ' αὐτῷ λεχθήσεται, τὰ δὲ μετὰ τὴν ἐνώσιν πρὸ τῆς ἐνώσεως οὐδαμῶς, εἰ  
 μήτιγε προφητικῶς, ὡς ἔφημεν.

Β' Τῶν δὲ ἐν τῇ ἐνώσει τρόποι εἰσὶ τρεῖς. — α' Ὅτε μὲν γὰρ ἐκ τοῦ  
 κρείττονος τὸν λόγον ποιούμεθα, θέωσιν τῆς σαρκὸς καὶ λόγωσιν καὶ  
 45 ὑπερύψωσιν λέγομεν καὶ τὰ τοιαῦτα, τὸν προσγενόμενον τῇ σαρκὶ  
 πλοῦτον ἐκ τῆς πρὸς τὸν ὑψιστον θεὸν λόγον ἐνώσεώς τε καὶ συμφύτας  
 ἐμφαίνοντες. — β' Ὅτε δὲ ἀπὸ τοῦ ἐλάττονος, σάρκωσιν τοῦ λόγου,  
 ἐνανθρώπησιν, κένωσιν, πτωχείαν, ταπεινώσιν φαμεν· ταῦτα γὰρ καὶ τὰ

24—26 cf. 8, 240—246; 13, 71s; Sabb. 621, 31s 27s cf. 8, 159—161 δούλου 65,  
 32s; Transfig. 573, 18s; Haeres. 765, 10—12 28 Dial. α' 20—23 29 μίαν κίνησιν  
 8, 246 29s Jo 1, 3 30 Ps 106, 20 31 Jo 11, 42 32 Ps 49, 2 32s Za 9,  
 9 33—35 Mi 1, 3 35s Bar 3, 36. 38 37 Prv 8, 22 37s Ps 44, 8 39 μετὰ  
 v. i. 70 40 πρὸ v. s. 5 41 προφητικῶς v. s. 31

#### B(CD)EGHIKLMN

24 ἀ] δ G 26 θέλησις — δύναμις om. M (adscr. i. m. M<sup>e</sup>) 28 οὐσιώδης  
 N αὐτοῦ iter. H καί<sup>9</sup> om. E 29 τὸ<sup>2</sup>] τὰ CH 30 τὸ<sup>2</sup>] ὅτι CH  
 om. GMN αὐτοῦ om. L 32 οἶον add. ὁ θεὸς G 33 σου] σοι G (post  
 ἔρχ. iterum) ὑπὸ add. τοῦ L 34 ἐκπορεύσεται CEN καὶ ἐπιβήσεται  
 om. BG 35 i. m. adscr. ζ' M (cf. 5) δὲ add. τὰ EGN παρωχηκότα  
 add. ὡς τὸ BCEHMN 36 καί<sup>2</sup> om. H 37 κύριος praem. ὁ B ὁδῶν  
 EKL] ὁδῶν rell. (αὐ)τοῦ<sup>1</sup> — 64 πε(ρι) perdidit C (pro quo pono D) εἰς om.  
 KL καὶ add. τὸ BEGN 38 σε]με N ἔλαιον — σου om. bMN (ἔλαιον  
 adhuc scr. sed del. E) 39 Τὰ] Παρὰ E 41 ὡς om. D (suppl. D<sup>e</sup>) H 42  
 Β' posui cum IL, om. rell. 42—49 α'—γ' om. bN adscr. i. m. M 42  
 Ὅτε praem. Ἡ γὰρ ἐκ τοῦ μείζονος ἢ ἀπὸ τοῦ ἐλάττονος ἢ ἐξ ἀμφὸν τὸν λόγον  
 ποιούμεθα καὶ EMN γὰρ — 43 ποιούμεθα] ἐκ τοῦ μείζονος EMN 44  
 προσγινόμενον BG 46 Ὅτι B λόγου praem. θεοῦ b MN 47 γὰρ] δὲ E

τοιαῦτα ἐκ τῆς πρὸς τὸ ἀνθρώπινον κράσεως ἐπιλέγεται τῷ λόγῳ τε καὶ  
 θεῷ. — γ' Ὅταν δὲ ἐξ ἀμφοῖν ἅμα, ἔνωσιν, κοινωνίαν, χρίσιν, συμφυΐαν,  
 50 συμμόρφωσιν καὶ τὰ τοιαῦτα φάσκομεν. Διὰ τοῦτον οὖν τὸν τρίτον  
 τρόπον οἱ προλελεγμένοι δύο τρόποι λέγονται. Διὰ γὰρ τῆς ἐνώσεως  
 δηλοῦται, τί ἔσχεν ἑκάτερον ἐκ τῆς τοῦ συνυφεστῶτος αὐτῷ ἀρμογῆς καὶ  
 περιχώρησεως· διὰ γὰρ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν ἢ σὰρξ τεθεῶσθαι  
 λέγεται καὶ θεὸς γενέσθαι καὶ ὁμοθεὸς τῷ λόγῳ καὶ ὁ θεὸς λόγος σαρκωθῆ-  
 55 ναι καὶ ἀνθρώπος γενέσθαι καὶ κτίσμα λέγεσθαι καὶ ἔσχατος καλεῖσθαι,  
 οὐχ ὡς τῶν δύο φύσεων μεταβληθεῖσῶν εἰς μίαν φύσιν σύνθετον (ἀδύνα-  
 τον γὰρ ἐν μιᾷ φύσει ἅμα τὰ ἐναντία φυσικὰ γενέσθαι), ἀλλ' ὡς τῶν δύο  
 φύσεων καθ' ὑπόστασιν ἐνωθεισῶν καὶ τὴν εἰς ἀλλήλας περιχώρησιν  
 ἀσύγχυτον καὶ ἀμετάβλητον ἔχουσῶν. Ἡ δὲ περιχώρησις οὐκ ἐκ τῆς  
 60 σαρκός, ἀλλ' ἐκ τῆς θεότητος γέγονεν· ἀμήχανον γὰρ τὴν σάρκα περιχω-  
 ρῆσαι διὰ τῆς θεότητος, ἀλλ' ἡ θεία φύσις ἅπαξ περιχωροῦσα διὰ τῆς  
 σαρκός ἔδωκε καὶ τῇ σαρκὶ τὴν πρὸς αὐτὴν ἀρρητον περιχώρησιν, ἣν δὴ  
 ἔνωσιν λέγομεν. — Ἰστέον δέ, ὡς ἐπὶ τοῦ πρώτου καὶ δευτέρου τρόπου  
 τῶν ἐν τῇ ἐνώσει τὸ ἀνάπαλιν θεωρεῖται. Ὅτε γὰρ | περὶ τῆς σαρκός τὸν  
 65 λόγον ποιούμεθα, θέωσιν καὶ λόγωσιν καὶ ὑπερύψωσιν καὶ χρίσιν φαμέν  
 (ἀπὸ μὲν γὰρ τῆς θεότητος ταῦτα, περὶ δὲ τὴν σάρκα θεωρεῖται)· ὅτε δὲ  
 περὶ τοῦ λόγου, κένωσιν, σάρκωσιν, ἐνανθρώπησιν, ταπεινώσιν καὶ τὰ  
 τοιαῦτα, ἅτινα, ὡς ἔφημεν, ἐκ τῆς σαρκός ἐπιλέγεται τῷ λόγῳ τε καὶ θεῷ·  
 αὐτὸς γὰρ ταῦτα ὑπέμεινεν ἑκόν.

70 Γ' Τῶν δὲ μετὰ τὴν ἔνωσιν τρόποι εἰσὶ τρεῖς. — Πρῶτος ὁ τῆς θείας  
 φύσεως δηλωτικὸς ὡς τὸ «ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοί», καὶ  
 «ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἑσμεν», καὶ πάντα, ὅσα πρὸ τῆς ἐνανθρώπησεως  
 αὐτῷ ἐπιλέγεται, ταῦτα καὶ μετὰ τὴν ἐνανθρώπησιν αὐτῷ ἐπιλεχθήσεται  
 πλὴν τοῦ μὴ εἰληφέναι σάρκα καὶ τὰ ταύτης φυσικά. — Δεύτερος ὁ τῆς  
 75 ἀνθρωπίνης ὡς τὸ «τί με ζητεῖτε ἀποκτεῖναι ἀνθρώπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν

48s = 68 55 ἔσχατος Apc 1, 17; 22, 13 56—58 cf. 47, 66; Dial. ξζ' 2—5 57s Ma-  
 nich. I 1521, 21s 59—63 cf. 51, 57—60 63 πρώτου v. s. 42 δευτέρου v. s. 46 68  
 v. s. 46—49 71 Jo 14, 10 72 Jo 10, 30 πρό v. s. 7 75s Jo 7, 19; 8, 40

B(CD)EGHIKLMN

48 πρὸς τὸ ἀνθρ.] τῶν ἀνθρωπίνων E καὶ add. /// G 49 κοινωνίαν χρίσιν trp.  
 EMN 51 προλεγόμενοι BH τρόποι λέγονται trp. EMN γὰρ om. H (sed  
 suppl.) 52 δηλοῦνται EG τί] τίς B τῆς om. G συνεφεστῶτος  
 G αὐτὸ I 54 θεός<sup>a</sup> add. ὁ D 55 καί<sup>3</sup> — καλεῖσθαι om. H 58 ἀλλήλα  
 bMN 60 τῆς om. E 62 δὴ] δὲ E add. καὶ B 63 καὶ add. τοῦ E τρόπου  
 om. K (adscr. i. m.) L 64 Ὅταν EMN (πε)ρὶ denuo exstat C (pro D) 65  
 χρῆσιν BCGH 66 γὰρ et δὲ<sup>1</sup> om. B ὅτι G 67 ἐνανθρώπησιν ταπεινώσιν  
 om. E (sed suppl.) 70 Γ' praemisi, om. codd. Πρῶτος] α' IKL α' adscr.  
 i. m. M 74 ταύτης] αὐτῆς BCGH Δεύτερος praem. β' IL β' adscr. i. m.  
 M 75 ἀποκτεῖναι ἀνθρώπον trp. EH

ὑμῖν λελάληκα;» καὶ τὸ «οὕτω δεῖ ὑψωθῆναι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου» καὶ τὰ τοιαῦτα.

Τούτων δὲ τῶν ἀνθρωποπρεπῶς ἐπὶ τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ γεγραμμένων εἴτε ἐν ῥήμασιν εἴτε ἐν πράγμασιν τρόποι εἰσὶ ἕξ. — α' Τὰ μὲν γὰρ αὐτῶν  
 80 κατὰ φύσιν οἰκονομικῶς πέπρακται τε καὶ λέλεκται οἷον ὁ ἐκ παρθένου τόκος, ἡ καθ' ἡλικίαν αὔξησις τε καὶ προκοπή, ἡ πείνα, ἡ δίψα, ὁ κόπος, τὸ δάκρυον, ὁ ὕπνος, ἡ τῶν ἡλίων τρησις, ὁ θάνατος καὶ τὰ τοιαῦτα, ὅσα φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα πάθη ὑπάρχουσιν· ἐν τούτοις γὰρ ἅπασιν μίξις μὲν  
 85 πιστεύεται, οὐδὲν τούτων τοῦ θεοῦ πάσχοντος, δι' αὐτῶν δὲ τὴν ἡμῶν οἰκονομοῦντος σωτηρίαν. — β' Τὰ δὲ κατὰ προσποίησιν τὸ ἐρωτᾶν »πῶς τεθείκατε Λάζαρον;«, ὁ ὑπὸ τὴν συκῆν δρόμος, τὸ ὑποδύεσθαι ἡγουν ὑπαναχωρεῖν, ἡ προσευχή, τὸ »προσεποιήσατο πορρωτέρω πορεύεσθαι«. Τούτων γὰρ καὶ τῶν παραπλησίων οὔτε ὡς θεὸς οὔτε ὡς ἄνθρωπος  
 90 ἔχρηζε, πλὴν ἀνθρωποπρεπῶς ἐσχηματίζετο, πρὸς ὅπερ ἡ χρεῖα καὶ τὸ λυσιτελὲς ἀπήτει, οἷον τὴν μὲν προσευχὴν διὰ τὸ δεῖξαι, ὡς οὐκ ἔστιν ἀντίθεος καὶ ὡς αἰτίαν αὐτοῦ τιμῶν τὸν πατέρα, τὸ ἐρωτᾶν οὐκ ἀγνοῶν, ἀλλ' ἵνα δείξη, ὡς κατὰ ἀλήθειαν ἔστιν ἄνθρωπος μετὰ τοῦ εἶναι θεός· τὸ ὑπαναχωρεῖν, ἵνα διδάξη μὴ προπετεῦεσθαι μηδ' ἑαυτοὺς προδιδόναι. —  
 95 γ' Τὰ δὲ κατ' οἰκείωσιν καὶ ἀναφορὰν ὡς τὸ »θεέ μου, θεέ μου, ἵνα τί με ἐγκατέλιπες;« καὶ τὸ | »μὴ γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησε«, καὶ τὸ »γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρρα«, καὶ τὸ »αὐτὸς ὁ υἱὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα«. Οὔτε γὰρ ὡς θεὸς οὔτε ὡς ἄνθρωπος ἐγκατελείφθη ποτὲ ὑπὸ τοῦ πατρὸς οὔτε ἁμαρτία οὔτε κατάρρα

76s Jo 3, 14 78 ἀνθρωποπρεπῶς 11, 40 80—83 cf. 2, 28—31; 67, 10—14; 72, 2—5. 15s; 80, 29s; 89, 31s; 100, 98s; Fid. II 567, 4—14; Chalk. I 146 81 Lc 2, 52 85 πάσχοντος 70, 14. 18 86s Jo 11, 34 87 συκῆν Mt 21, 19 ὑποδύεσθαι e.gr. Jo 8, 59 88 ὑπαναχωρεῖν e.gr. Mt 12, 15 προσευχή e.gr. Jo 12, 28 προσεποιήσατο Lc 24, 28 91s = 68, 12s. 17s; Gr.Naz., or. 38: 36, 328 D 2s = 45: 36, 660 C 6s 92s cf. 65, 5s 95—105 cf. 69, 6—11; Gr.Naz., or. 30: 36, 108 C—109 B 95 Mt 27, 46; Nestor. 201, 4—16 96 = 2 Cor 5, 21 97 κατάρρα Gal 3, 13 97s = 1 Cor 15, 28

#### BCEGHIKLMN

76 τὰ om. G 78 τῶν om. H γεγραμμένων] λεγομένων BKL 79—  
 119 α'—ζ' IK (partim in verbis πρῶτος, τρίτος) adscr. i. m. LM om. rell. 80  
 λέλεκται] λέγεται CGHMN 81 τε om. CEGHMN 81/82 τὸ δάκρυον/ὁ  
 ὕπνος trp. b 84 ἔστι] ἐν τῇ G 85 οὐδὲν add. δὲ B add.//I δι' αὐτῶν]  
 διὰ τούτων M 86 β' cf. s. 79 τὸ] τοῦ I praem. οἷον EKMN 87  
 ὑπὸ] ἐπὶ b ἡγουν add. τὸ M 89 οὔτε<sup>3</sup>] οὐδὲ MN 90 ἐσχη-]  
 ἐσχηματίζετο B 91 τῇ... προσευχῇ M μὲν om. BCH 92 καὶ ὡς  
 trp. CH ἑαυτοῦ bMN 93 εἶναι] μείναι K μείναι adscr. i. m. IL 95  
 γ' cf. s. 79 ἀναφορὰν] διαφορὰν B 96 ἐγκατέλειπας N τὸ] τὸν  
 CEGHMN add. τὸν B

100 γέγονεν οὔτε ὑποταγῆναι χρήζει τῷ πατρὶ· καθὸ μὲν γὰρ θεὸς ἴσος ἐστὶ  
 τῷ πατρὶ καὶ οὐδὲ ἐναντίος οὐδὲ ὑποτεταγμένος, καθὸ δὲ ἄνθρωπος οὐ-  
 δέπω ἀνήκοος γέγονε τοῦ γεννήτορος, ἵνα ὑποταγῆς δεηθῆ. Τὸ ἡμέτερον  
 τοίνυν οἰκειούμενος πρόσωπον καὶ μεθ' ἡμῶν τάσσω ἐαυτὸν ταῦτα  
 ἔλεγεν· ἡμεῖς γὰρ ἦμεν οἱ ἁμαρτίας καὶ κατάρας ἔνοχοι ὡς ἀπειθεῖς καὶ  
 105 παρήκοοι καὶ διὰ τοῦτο ἐγκαταλελειμμένοι. — δ' Τὰ δὲ διὰ τὴν κατ'  
 ἐπίνοιαν διαίρεσιν. Ἐὰν γὰρ τῇ ἐπίνοια διέλης τὰ τῇ ἀληθείᾳ ἀχώριστα  
 ἦτοι τὴν σάρκα ἐκ τοῦ λόγου, λέγεται καὶ δοῦλος καὶ ἀγνοῶν· καὶ γὰρ  
 τῆς δούλης καὶ ἀγνοούσης φύσεως ἦν καὶ, εἰ μὴ ἦνωτο τῷ θεῷ λόγῳ ἢ  
 σάρξ, δούλη ἦν καὶ ἀγνοοῦσα, ἀλλὰ διὰ τὴν πρὸς θεὸν λόγον καθ'  
 110 ὑπόστασιν ἐνωσιν οὔτε δούλη ἦν οὔτε ἡγνόει. Οὕτω καὶ θεὸν ἑαυτοῦ τὸν  
 πατέρα ἐκάλεσεν. — ε' Τὰ δὲ διὰ τὴν πρὸς ἡμᾶς φανέρωσιν τε καὶ πίστωσιν  
 ὡς τὸ «πάτερ, δόξασόν με τῇ δόξῃ, ἣ εἶχον πρὸ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι  
 παρὰ σοί» (αὐτὸς μὲν γὰρ δεδοξασμένος ἦν τε καὶ ἔστιν, ἀλλ' ἡμῖν οὐκ ἦν  
 φανερωθεῖσα καὶ πιστωθεῖσα ἢ δόξα αὐτοῦ), καὶ τὸ ὑπὸ τοῦ ἀποστόλου  
 115 εἰρημένον «τοῦ ὀρισθέντος υἱοῦ θεοῦ ἐν δυνάμει κατὰ πνεῦμα ἁγιωσύνης,  
 ἐξ ἀναστάσεως νεκρῶν» (διὰ γὰρ τῶν θαυμάτων καὶ τῆς ἀναστάσεως καὶ  
 τῆς ἐπιφοιτήσεως τοῦ ἁγίου | πνεύματος ἐφανερώθη καὶ ἐπιστώθη τῷ  
 κόσμῳ, ὅτι υἱὸς ἐστὶ τοῦ θεοῦ), καὶ τὸ «προέκοπτε σοφίᾳ καὶ χάριτι». —  
 ζ' Τὰ δὲ κατὰ τὴν τοῦ Ἰουδαίων προσώπου οἰκειώσιν μετὰ τῶν Ἰου-  
 120 δαίων ἀριθμῶν ἑαυτὸν, ὡς πρὸς τὴν Σαμαρεῖτίν φησιν· «Ἑμεῖς προσκυ-  
 νεῖτε, ὃ οὐκ οἶδατε, ἡμεῖς προσκυνοῦμεν, ὃ οἶδαμεν, ὅτι ἡ σωτηρία ἐκ τῶν  
 Ἰουδαίων ἐστίν». —

Τρίτος τρόπος ὁ τῆς μιᾶς ὑποστάσεως δηλωτικὸς καὶ τοῦ συναμφοτέρου  
 παραστατικὸς, οἷον τὸ «ἐγὼ ζῶ διὰ τὸν πατέρα, καὶ ὁ τρώγων με, κά-  
 125 κείνος ζήσεται δι' ἐμέ», καὶ τὸ «ὑπάγω πρὸς τὸν πατέρα, καὶ οὐκέτι  
 θεωρεῖτέ με», καὶ τὸ «οὐκ ἂν τὸν κύριον τῆς δόξης ἐσταύρωσαν», καὶ τὸ

100—105 ὑποταγῆναι vel sim. 58, 112! 105—111 cf. 65, 20—22; Gr. Naz., or. 30:  
 36, 121 C—124 B 106s διαίρεσις κατ' ἐπίνοιαν v. i. 144s; Leont. B., arg. Sev. 1937  
 C 107—110 cf. 65, 2—5 110s cf. 68, 25 112s Jo 17, 5 115s Rm 1, 4 116—  
 118 Chrys., hom. 1 in Rom. 397s; Paul. 444, 17—24 118 Lc 2, 52 120—122  
 Jo 4, 22 123—128 = Cyr., Trin. 1168 AB 124s Jo 6, 57 125s Jo 16, 10  
 126 = 1 Cor 2, 8

#### BCEGHKLMN

100 ὑποταγῆς G 101 τοῦ πατρὸς BCGH 101/102 οὐδέποτε bMN 104  
 ἡμεῖς add. μὲν M 105 δ' cf. ad 79 108 κατ<sup>1</sup> om. E (sed suppl.) 109 πρὸς  
 add. τὸν EG MN 110 ἦν om. E ἡγνόει] ἀγνοοῦσα I (adscri. i. m. ἡγνόει) KL (add.  
 i. m. ἡγνόει) Οὕτω — 111 ἐκάλεσεν om. M (suppl. i. m. M<sup>e</sup>) 110 αὐτοῦ  
 CKL 111 ε' cf. ad 79 112 τοῦ τὸν] τοῦτον M 117 φοιτήσεως H 117/  
 118 τῷ κόσμῳ] τῷ λόγῳ K (sed. em. i. m.) coll. post ἐφανερώθη C 119 ζ' cf.  
 ad 79 τοῦ om. N Ἰουδαίου B 120 ἑαυτὸν add. καὶ E Σαμαρεῖτην  
 CEHLN -ρίτην G Ἑμεῖς — 121 ἡμεῖς om. L 123 Τρίτος (δῆυτερος 74)  
 praem. γ' IL καὶ — 124 παραστατικὸς om. EMN 125 ζήσεται post ἐμέ  
 E ἐμέ] ἐμοῦ BCH πατέρα add. μου MN

»οὐδείς ἀναβέβηκεν εἰς τὸν οὐρανόν, εἰ μὴ ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς, ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ὁ ὢν ἐν τῷ οὐρανῷ« καὶ τὰ τοιαῦτα.

130 Δ' Καὶ τῶν μετὰ τὴν ἀνάστασιν τὰ μὲν εἰσι θεοπρεπῆ ὡς τὸ »βαπτίζον-  
τες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ (ὡς θεοῦ δηλονότι) καὶ τοῦ  
ἀγίου πνεύματος«, καὶ τὸ »ἰδοὺ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν εἰμι πάσας τὰς ἡμέρας ἕως  
τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος« καὶ τὰ τοιαῦτα (ὡς γὰρ θεὸς ἐστὶ μεθ' ἡμῶν),  
τὰ δὲ ἀνθρωποπρεπῆ ὡς τὸ »ἐκράτησαν αὐτοῦ τοὺς πόδας«, καὶ τὸ  
»κἀκεῖ με ὄψονταί« καὶ τὰ τοιαῦτα.

135 Ε' Τῶν δὲ μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἀνθρωποπρεπῶν τρόποι εἰσι διάφοροι.  
Τὰ μὲν γὰρ ἀληθῶς, ἀλλ' οὐ κατὰ φύσιν, ἀλλὰ κατ' οἰκονομίαν πρὸς τὸ  
πιστώσασθαι, ὅτι αὐτὸ τὸ παθὸν σῶμα ἀνέστη, ὡς οἱ μώλωπες, ἡ βρώσις  
καὶ ἡ πόσις ἢ μετὰ τὴν ἀνάστασιν, τὰ δὲ ἀληθῶς κατὰ φύσιν ὡς τὸ μετα-  
βαίνειν τόπους ἐκ τόπων ἀμόχθως καὶ τὸ διὰ τῶν θυρῶν κεκλεισμένων  
140 εἰσελθεῖν, τὰ δὲ κατὰ προσποιήσιν ὡς τὸ »προσεποιήσατο πορρωτέρω  
πορεύεσθαι«, τὰ δὲ τοῦ συναμφοτέρου ὡς τὸ »ἀναβαίνω πρὸς τὸν πατέρα  
μου καὶ πατέρα ὑμῶν καὶ θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν«, καὶ τὸ »εἰσελεύσεται ὁ  
βασιλεὺς τῆς δόξης«, καὶ τὸ »ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τῆς μεγαλωσύνης ἐν τοῖς  
ὕψηλοις«, τὰ δὲ ὡς μεθ' ἡμῶν ἑαυτὸν τάττοντος τῷ τρόπῳ τῆς κατὰ ψι-  
145 λῆν ἐπίνοιαν διαιρέσεως ὡς τὸ »θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν«.

Δεῖ οὖν τὰ μὲν ὑψηλὰ προσνέμειν τῇ θείᾳ καὶ κρείττονι φύσει παθῶν  
καὶ σώματος, τὰ δὲ ταπεινὰ | τῇ ἀνθρωπίνῃ, τὰ δὲ κοινὰ τῷ συνθέτῳ  
ἦγουν τῷ ἐνὶ Χριστῷ, ὅς ἐστι θεὸς καὶ ἀνθρωπος, καὶ εἶδέναι ἀμφοτέρα  
ἐνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ· ἐκάστου γὰρ τὸ ἴδιον  
150 γινώσκοντες καὶ ἀμφοτέρα ἐξ ἐνὸς πραττόμενα βλέποντες ὀρθῶς πιστεύο-  
μεν καὶ οὐ πλανηθησόμεθα. Ἐξ ὧν ἀπάντων τῶν μὲν ἐνωθεισῶν φύσεων

127s Jo 3, 13 129—134 Cyr., apol. Thdt. 123—125; id. apol. orient. 42—45 129  
—131 Mt 28, 19 131s Mt 28, 20 133 Mt 28, 9 134 Mt 28, 10 137 πιστώσασθαι  
100, 91 μώλωπες Jo 20, 27 βρώσις Lc 24, 43 139s Jo 20, 19 140s Lc 24,  
28 141s Jo 20, 17; Gr. Naz., or. 30: 113 AB 142s Ps 23, 7 143s Hbr 1, 3 144s  
v. s. 106 145 Jo 20, 17 146—151 cf. 47, 82—85; 59, 161—164 151—156,  
verbatim 152s Cyr., ep. 40: 27, 12—16 = Doct. Patr. 149, 19 151—154 Cyr., ep.  
50: 91, 32 = Doct. Patr. 212, 26

#### BCEGHIKLMN

128 ἀνθρώπου] θεοῦ C ἐν — οὐρανῷ] ἐκ τοῦ οὐρανοῦ M 129 Δ' (Γ' 70) posui  
cum IK, om. rell. μετὰ add. ταῦτα M (sed exp.) ἀνάστασιν add. δὲ CEGHM  
N 130 ὡς θεοῦ δηλονότι om. EG τοῦ<sup>a</sup> om. B 133 ad ἀνθρωποπρ. adscr.  
β' i. m. M (sed α' ad 129 deest) ἀνθρωποπρεπῆ H τοὺς om. E 135 ἀνθρωπρ.  
H 136 ad Τὰ μὲν adscr. α' i. m. M γὰρ om. CH ἀληθῶς add. μὲν b I (sed  
eras.) N ἀλλὰ] ἀλλ' οὐ E 137 πάσχον G i. m. adscr. β', sed ad τὰ δὲ  
(138) pertin. vid. M 138 ἡ<sup>1</sup> om. bMN ἡ<sup>2</sup> om. EMN ἀληθῶς add. καὶ  
BEGMN 141 τὸ συναμφοτέρον EMN 142 καὶ<sup>2</sup> — ὑμῶν<sup>a</sup> om. EGMN τὸ  
om. B 143 τοῖς om. BGMN 144 ὡς add. τὸ E τάσσοντος bMN 145  
τὸ] τὸν CHI 146 οὖν τὰ post μὲν G 148 ὅς] ὁ G 150 πραττομένῳ  
C (-ου D) πιστεύσωμεν G



ἡ διαφορὰ γινώσκειται καὶ »ὄτι μὴ ταῦτόν«, ὡς φησιν ὁ θειότατος Κύριλλος, »ἐν ποιότητι φυσικῇ θεότης τε καὶ ἀνθρωπότης«. Εἰς γε μὴν υἱὸς καὶ Χριστὸς καὶ κύριος, καὶ ὡς ἑνὸς ὄντος ἐν αὐτοῦ καὶ τὸ πρόσωπον κατ' 155 οὐδένα τρόπον διὰ τὴν ἐπίγνωσιν τῆς φυσικῆς διαφορᾶς μεριζομένης τῆς καθ' ὑπόστασιν ἐνώσεως.

(92; IV 19) Ϟβ' Ὅτι οὐκ ἔστι τῶν κακῶν αἴτιος ὁ θεός

Χρῆ εἰδέναι, ὅτι ἔθος τῆ θείᾳ γραφῇ τὴν παραχώρησιν τοῦ θεοῦ ἐνεργειαν αὐτοῦ καλεῖν, ὡς ὅταν λέγη ὁ ἀπόστολος ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῇ· »Ἡ οὐκ ἔχει ἐξουσίαν ὁ κεραμεὺς τοῦ πηλοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ 5 φουράματος ποιῆσαι, ὃ μὲν εἰς τιμὴν σκεῦος, ὃ δὲ εἰς ἀτιμίαν;« Ὅτι μὲν γὰρ αὐτὸς ποιεῖ καὶ ταῦτα κάκεῖνα· μόνος γὰρ αὐτὸς ἔστι τῶν ἀπάντων δημιουργός, ἀλλ' οὐκ αὐτὸς τίμια κατασκευάζει ἢ ἄτιμα, ἀλλ' ἡ οἰκεία ἐκάστου προαίρεσις. Καὶ τοῦτο δῆλον, ἐξ ὧν ὁ αὐτὸς ἀπόστολος ἐν τῇ πρὸς Τιμόθεον δευτέρᾳ ἐπιστολῇ φησιν· »Ἐν μεγάλῃ οἰκίᾳ οὐκ ἔστι 10 μόνον σκεῦη χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ, ἀλλὰ καὶ ξύλινα καὶ ὀστράκινα, καὶ ἃ μὲν εἰς τιμὴν, ἃ δὲ εἰς ἀτιμίαν. Ἐὰν οὖν τις ἐκκαθάρῃ ἑαυτὸν ἀπὸ τούτων, ἔσται σκεῦος εἰς τιμὴν, ἡγιασμένον καὶ εὐχρηστον τῷ δεσπότῃ, εἰς πᾶν ἔργον ἀγαθὸν ἠτοιμασμένον«. Δῆλον δέ, ὡς ἐκουσίως ἡ κάθαρσις γίνεται· »Ἐὰν γάρ τις«, φησὶν, »ἐκκαθάρῃ ἑαυτὸν«, ἡ δὲ ἀκόλουθος ἀντιστροφή 15 ἀντιφωνεῖ· Ἐὰν δὲ μὴ ἐκκαθάρῃ, ἔσται σκεῦος εἰς ἀτιμίαν, ἄχρηστον τῷ δεσπότῃ, συντριβῆς ἄξιον. Τὸ οὖν προκείμενον ῥητὸν καὶ τὸ »συνέκλεισεν ὁ θεὸς πάντας εἰς ἀπειθείαν«, καὶ τὸ »ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ θεὸς πνεῦμα κατανύξεως, ὀφθαλμοὺς τοῦ μὴ βλέπειν καὶ ὠτα τοῦ μὴ ἀκούειν«, ταῦτα πάντα οὐχ ὡς τοῦ θεοῦ ἐνεργήσαντος ἐκληπτέον, ἀλλ' ὡς τοῦ θεοῦ παραχωρήσαντος διὰ τὸ αὐτεξούσιον καὶ τὸ ἀβίαστον εἶναι τὸ καλόν. |

Τὴν οὖν παραχώρησιν αὐτοῦ ὡς ἐνεργειαν καὶ ποιήσιν αὐτοῦ λέγειν σύνηθες τῇ θείᾳ γραφῇ. Ἄλλὰ μὴν καὶ ὅτε φησὶ τὸν θεὸν κτίζειν κακὰ καὶ

92 2 v. i. 21s παραχώρησις 43, 72—74! 4—20 Bas., hom. 9: 340ss 4s Rm  
9, 21 9—13 = 2 Tm 2, 20s 16s Rm 11, 32 17s Rm 11, 8 19s cf. 26,  
41—43 21s v. s. 2 22 Is 45, 7

#### BCEGHKLMN

152 γινώσκειται] δείκνυται CEGHMN 153 Εἰς — 154 ὄντος om. G υἱὸς  
add. καὶ θεός EMN 92 1 Ϟβ' ] Ϟγ' BG Ϟε' E Ϟμβ' C Ϟμγ' H κθ' MN λ'  
KL τῶν κακῶν post αἴτιος CE 4 Ἡ] μὴ G 6 γάρ — μόνος om. N  
(sed adscr. i. m.) καὶ om. G μόνος praep. ὁ MN(dub.) αὐτός<sup>2</sup> om.  
EG 7 οὐκ] οὐχ ὁ EMN ἀλλ'<sup>2</sup> — 8 ἐκάστου I<sup>o</sup> i. ras. ἡ om. B 9  
δευτέρᾳ om. C 11 ἐκκαθάρῃ] καθαίρει G 12 κεῦος B 13 δέ] οὖν  
G ἐκουσίως add. ἡμῖν C 14 ἐκκαθαίρει G ἀκολούθως H 15  
ἐκκαθάρῃ C 17 πάντα GI ὁ θεός<sup>2</sup> om. BC 19 ἐνεργοῦντος M (corr.  
i. m. M<sup>o</sup>) 20 αὐτεξούσιου H τὸ<sup>2</sup> om. ELN 21 ὡς et καὶ — αὐτοῦ<sup>2</sup>  
om. MN 22 τῇ — γραφῇ] ἡ γραφή M τὸν θεὸν om. L

μη εἶναι »ἐν πόλει κακίαν, ἣν ὁ κύριος οὐκ ἐποίησεν«, οὐ κακῶν αἴτιον τὸν θεὸν δείκνυσιν, ἀλλ', ἐπειδὴ δισέμφατον τὸ τῆς κακίας ὄνομα, δύο σημα-  
 25 νον· ποτὲ μὲν γὰρ τὸ τῆ φύσει κακὸν δηλοῖ, ὅπερ ἐναντίον ἐστὶ τῆ ἀρετῆ  
 καὶ τῆ τοῦ θεοῦ θελήσει, ποτὲ δὲ τὸ πρὸς τὴν ἡμετέραν αἴσθησιν κακὸν  
 καὶ ἐπίπονον ἦγουν τὰς θλίψεις καὶ ἐπαγωγάς. Αὗται δὲ τῶ μὲν δοκεῖν  
 κακαὶ εἰσιν ἀλγεῖναι τυγχάνουσαι, τῆ δὲ ἀληθείᾳ ἀγαθαί· ἐπιστροφῆς  
 γὰρ καὶ σωτηρίας γίνονται τοῖς συνιούσι πρόξενοι· ταύτας διὰ θεοῦ γί-  
 30 νεσθαί φησιν ἡ γραφή.

Ἰστέον δέ, ὡς καὶ τούτων ἡμεῖς ἐσμεν αἴτιοι. Τῶν γὰρ ἐκουσίων κακῶν  
 τὰ ἀκούσιά εἰσιν ἔκγονα. — Καὶ τοῦτο δὲ ἰστέον, ὅτι ἔθος τῆ γραφῆ τινὰ  
 ἐκβατικῶς ὀφείλοντα λέγεσθαι αἰτιολογικῶς λέγειν ὡς τὸ »σοὶ μόνῳ  
 ἡμαρτον καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησα, ὅπως ἂν δικαιωθῆς ἐν  
 35 τοῖς λόγοις σου καὶ νικήσῃς ἐν τῶ κρίνεσθαί σε«. Οὐ γὰρ ὁ ἁμαρτήσας,  
 ἵνα νικήσῃ ὁ θεός, ἡμαρτεν, οὔτε δὲ ὁ θεὸς ἐδεῖτο τῆς ἡμῶν ἁμαρτίας, ἵνα  
 ἐκ ταύτης νικητῆς ἀναφανῆ (φέρει γὰρ ἀσυγκρίτως κατὰ πάντων καὶ μὴ  
 ἁμαρτανόντων τὰ νικητήρια δημιουργὸς ὢν καὶ ἀκατάληπτος καὶ ἄ-  
 κτιστος καὶ φυσικὴν ἔχων τὴν δόξαν καὶ οὐκ ἐπίκτητον), ἀλλ' ὅτι ἡμῶν  
 40 ἁμαρτανόντων οὐκ ἄδικός ἐστιν ἐπιφέρων τὴν ὀργὴν καὶ μετανοοῦσι  
 συγχωρῶν νικητῆς τῆς ἡμετέρας κακίας ἀναδείκνυται. Οὐκ ἐπὶ τούτῳ δὲ  
 ἡμεῖς ἁμαρτάνομεν, ἀλλ' ὅτι οὕτως ἀποβαίνει τὸ πρᾶγμα, ὡσπερ, ἐάν  
 κάθηται τις ἐργαζόμενος, φίλος δὲ τις ἐπιστῆ, φησὶν, ὅτι, ἵνα μηδὲ σήμε-  
 ρον ἐργάσωμαι, παρεγένετο ὁ φίλος. Ὁ μὲν οὖν φίλος οὐχ, ἵνα μὴ  
 45 ἐργάσῃται, παρεγένετο, οὕτω δὲ ἀπέβη· ἀσχολούμενος γὰρ περὶ τὴν  
 τοῦ φίλου ὑποδοχὴν οὐκ ἐργάζεται. Λέγεται δὲ ταῦτα ἐκβατικά, ὅτι  
 οὕτως ἀποβαίνουσι τὰ πράγματα. Οὐ θέλει δὲ ὁ θεὸς μόνος εἶναι δίκαιος,  
 ἀλλὰ πάντας ὁμοιοῦσθαι αὐτῷ κατὰ δύναμιν.

23 Am 3, 6    23—32 Manich. I 1580, 47—1581, 10    23s = Bas., hom. 9: 332 B;  
 Imag. II 1297, 32; cf. 93, 22s; Chrys., hom. 23 in Act. 181, 16    25—27 Manich. I  
 1552, 45—1553, 6; 1580, 37—44    33—36 Ps 50, 6    46 ἐκβατικά v. s. 33    47s  
 Dial. 55' 5s

B(CD)EGHIKLMN

23 ὁ om. EGKLMN    23/24 τὸν θεὸν ante αἴτιον MN post δείκνυσιν G    24  
 δυσέμφατον G    26 θελήσει] κλήσει G    26 τὸ om. MN    29/30 φησι  
 γενέσθαι E    31/32 ἐκουσ-... ἀκούσ-] ἀκουσίων... ἐκούσια N    32 εἰσιν]  
 ἐστιν K    ἔγγονα BGI<sup>18</sup> (κ scr. in γ Ie<sup>?</sup>)    33 λέγειν] λέγει G    35  
 Οὐ] οὔτε B    36 δὲ om. G    δὲ ὁ θεὸς om. B    θεός<sup>a</sup> — ἁμαρτίας] ἡμῶν  
 ἐδεῖτο τῆς ἁμαρτίας ἡμῶν M    38 ὦν praem. γὰρ G    41 κακίας] ἁμαρτίας  
 M    42 ὡσπερ add. γὰρ G    45 (πε)ρὶ — 97, 57 ἐκ(γονοι) perdidit C, pro  
 quo D pono    τὴν] τῆς G    46 Λέγονται DEGHMN    ταῦτα] τὰ τοιαῦτα  
 M    47 ἀποβαίνει B    48 δύναμιν sequ. cap. (95) 9ε'; cc. (93. 94) 9γ'. 9δ'  
 ins. inter addit. ad πρ' (= cap. 81b) et cap. (82) πβ' E

## (93; IV 20) Ϛγ' Ὅτι οὐ δύο ἀρχαί

Ὅτι οὐ δύο ἀρχαί, μία ἀγαθὴ καὶ μία πονηρά, ἐντεῦθεν εἰσόμεθα· ἐναν-  
 τία γὰρ ἀλλήλοις τὸ ἀγαθὸν καὶ τὸ πονηρὸν καὶ ἀλλήλων φθαρτικὰ καὶ  
 ἐν ἀλλήλοις ἢ σὺν ἀλλήλοις οὐχ ὑφιστάμενα. Ἐν μέρει τοίνυν τούτων  
 5 ἕκαστον ἔσται τοῦ παντός. Καὶ πρῶτον μὲν περιγραφῆσονται οὐχ ὑπὸ  
 τοῦ παντός μόνον, ἀλλὰ καὶ ὑπὸ μέρους τοῦ παντός τούτων ἕκαστον. |

Ἐπειτα τίς ὁ τὴν χώραν ἐκάστῳ ἀποτεμόμενος; Οὐ γὰρ ἀλλήλοις  
 συνενεχθῆναι καὶ συμβιβασθῆναι φήσουσιν, ἐπεὶ οὐ κακὸν τὸ κακὸν εἰρή-  
 νην ἄγον πρὸς τὸ ἀγαθὸν τε συμβιβαζόμενον, οὐδ' ἀγαθὸν τὸ ἀγαθὸν  
 10 πρὸς τὸ κακὸν φιλικῶς διακείμενον. Εἰ δὲ ἕτερος τούτων ἐκάστῳ τὴν οἰ-  
 κείαν ἀφώρισε διατριβήν, ἐκεῖνος μᾶλλον ἔσται θεός.

Ἀνάγκη δὲ καὶ δυοῖν θάτερον ἢ ἀπτεσθαι καὶ φθεῖρειν ἀλλήλους ἢ  
 εἶναι τι μέσον, ἐν ᾧ οὐδὲ τὸ ἀγαθὸν οὐδὲ τὸ κακὸν ἔσται, ὥσπερ τι διά-  
 φραγμα διεῖργον ἐξ ἀλλήλων ἀμφοτέρα. Καὶ οὐκέτι δύο, ἀλλὰ τρεῖς ἀρχαί  
 15 ἔσονται.

Ἀνάγκη δὲ καὶ τούτων τὸ ἕτερον ἢ εἰρηνεύειν, ὅπερ τὸ κακὸν οὐ δύ-  
 ναται (τὸ γὰρ εἰρηνεῦον οὐ κακόν), ἢ μάχεσθαι, ὅπερ τὸ ἀγαθὸν οὐ δύνα-  
 ται (τὸ γὰρ μαχόμενον οὐ τελῶς ἀγαθόν), ἢ τὸ μὲν κακὸν μάχεσθαι, τὸ  
 δὲ ἀγαθὸν μὴ ἀντιμάχεσθαι, ἀλλ' ὑπὸ τοῦ κακοῦ φθεῖρεσθαι, ἢ λυπεῖσθαι  
 20 καὶ κακοῦσθαι, ὅπερ οὐ τοῦ ἀγαθοῦ γνώρισμα. Μία τοίνυν ἀρχὴ ἀγαθὴ  
 πάσης κακίας ἀπηλλαγμένη.

Ἄλλ' εἰ τοῦτο, φασί, πόθεν τὸ κακόν; Ἀμήχανον γὰρ ἐκ τοῦ ἀγαθοῦ  
 τὸ κακὸν ἔχειν τὴν γένεσιν. Φαμέν οὖν, ὅτι τὸ κακὸν οὐδὲν ἕτερόν ἐστιν εἰ  
 μὴ τοῦ ἀγαθοῦ στέρησις καὶ ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν εἰς τὸ παρὰ φύσιν πα-

93 2—21 Manich. I 1508, 22—54; Ath., haer. 513 A 2 Imag. II 1285, 20s;  
 Volunt. 169, 4—7; Haeres. 700, 11; 701, 27s; 704, 6; 717, 11s; Ath., gent. 6. 7: 14—  
 18 3s v. i. 8—10; Manich. I 1549, 29 8—10 v. i. 14—16 14s Haeres. 701,  
 16s 16—20 v. s. 8—10 22—31 Ath., gent. 14—18 22—28 Bas., hom. 9:  
 341—345 22s cf. 92, 22; Imag. II 1285, 21s; Manich. I 1541, 16s 23s = 18,  
 9s 24s παρατροπή v. i. 32s; 44, 17s

## BDEGHKLMN

93 1 Ϛγ' ] Ϛδ' BG πε' (conicio, legi nequit) E Ϛγ' DH λ' MN λα' KL 2/3  
 ἐντία E (corr. E<sup>o</sup>) 6 ἕκαστος G 7 //εἰτα N ἀποτεμόμενος G ἀπονεμόμενος  
 BE 8 συνεχθῆναι H 9 τὸ ἀγαθὸν (post ἀγαθόν<sup>2</sup>) om. M (suppl. i. m.  
 M<sup>o</sup>) 10 φιλικῶς ante πρὸς bMN τούτων praem. ὁ b I (sed eras.) MN om.  
 B ἕκαστον I ἕκαστος K τὴν — 11 ἀφώρισε om. G 11 ἀφορίσας  
 bMN διατρίβειν G 12 καὶ<sup>1</sup> om. BD 16 ἢ om. D 18 τελείως  
 EKL 19 ἢ add. ἀεὶ DEGHMN 20 ἀγαθὴ om. B 22 φασί] φησί B φήσουσι  
 E Ἀμήχανον — 23 κακόν<sup>1</sup> om. N (sed adscr. i. m.) 23 γέννησιν EG οὖν  
 om. E τὸ om. GH 24/25 παρατροπή] παραδρομή BDGHI<sup>o</sup>ms

25 ρατροπή· οὐδὲν γὰρ κακὸν κατὰ φύσιν. Πάντα γάρ, ὅσα ἐποίησεν ὁ θεός, καλὰ λίαν, καθὼς γέγονεν. Οὕτω τοίνυν μένοντα, καθὼς ἔκτισται, καλὰ λίαν εἰσίν, ἔκουσίως δὲ ἀποφοιτῶντα ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν καὶ εἰς τὸ παρά φύσιν ἐρχόμενα, ἐν τῷ κακῷ γίνονται.

Κατὰ φύσιν μὲν οὖν πάντα δοῦλα καὶ ὑπήκοα τοῦ δημιουργοῦ. Ὄταν  
30 οὖν ἔκουσίως τι τῶν κτισμάτων ἀφηνιάσῃ καὶ παρήκοον τοῦ ποιήσαντος αὐτὸ γένηται, ἐν ἑαυτῷ συνεστήσατο τὴν κακίαν· κακία γὰρ οὐκ οὐσία τίς ἐστίν οὐδὲ οὐσίας ἰδίωμα, ἀλλὰ συμβεβηκὸς ἦτοι ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν εἰς τὸ παρά φύσιν ἔκουσιος παρατροπή, ὅπερ ἐστὶν ἡ ἁμαρτία.

Πόθεν οὖν ἡ ἁμαρτία; — Τῆς αὐτεξουσίου γνώμης τοῦ διαβόλου  
35 εὔρημα. — Κακὸς οὖν ὁ διάβολος; — Καθὼς μὲν γέγονεν, οὐ κακός, ἀλλ' ἀγαθός· ἄγγελος γὰρ λαμπρὸς καὶ φωτεινὸς ὑπὸ τοῦ δημιουργοῦ ἔκτισται, αὐτεξούσιος ὡς λογικός, ἔκουσίως τε τῆς κατὰ φύσιν ἀρετῆς ἀπεφοίτησε καὶ ἐν τῷ ζόφῳ τῆς κακίας γέγονε, θεοῦ μακρυνθεὶς τοῦ μόνου ἀγαθοῦ καὶ φωτοποιοῦ· ἐξ αὐτοῦ γὰρ πᾶν | ἀγαθὸν ἀγαθύνεται, καὶ  
40 καθόσον ἐξ αὐτοῦ μακρύνεται γνώμη (οὐ γὰρ τόπῳ), ἐν τῷ κακῷ γέγονεν.

(94; IV 21) 9δ' Τίνος ἕνεκεν προγινώσκων ὁ θεὸς τοὺς ἁμαρτάνειν καὶ μὴ μετανοεῖν μέλλοντας ἔκτισεν

Ὁ θεὸς δι' ἀγαθότητα ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παράγει τὰ γινόμενα καὶ τῶν ἔσομένων προγνώστης ἐστίν. Εἰ μὲν οὖν μὴ ἔμελλον ἔσεσθαι,  
5 οὐδ' ἂν κακοὶ ἔμελλον ἔσεσθαι οὐδ' ἂν προεγινώσκοντο. Τῶν γὰρ ὄντων

25s cf. 94, 10; Haeres. 704, 25s; Gn 1, 31 26—28 cf. 44, 16—18 30s Manich. I 1580, 38—41 31 οὐκ οὐσία Declar. 423 C; 424 C; Imag. II 1285, 33s = III 1317, 26; Manich. I 1508, 18s; Bas., hom. 9: 341 C 3—5 32s v. s. 24s!; Instit. θ' 7s 34s cf. 41, 25 35—40 cf. 18, 3—14; Bas., hom. 9: 332 CD; 345 C 11—348 B 38s μόνου ἀγαθοῦ Mt 19, 17 par. 39 = 85, 10s; cf. Manich. I 1520, 47—49 40s cf. 44, 17 94 3—18 Manich. I 1568, 1—1569, 20 4s cf. 97, 20—22; 24, 31—33 4—6 Manich. I 1572, 39—46 4 προγνώστης 44, 2 5s ὄντων, ἔσομένων Manich. I 1577, 6s γνώσεις 12b, 7; Dial. α' 10; Purif. 24, 9s

#### BDEGHKLMN

25 οὐδὲ E γάρ<sup>1</sup> om. BDH ὅσα] & E 26 μένον G 27 εἰσίν] ἐστίν B καὶ om. H τὸ] τὰ B 28 γίνεταί B 29 οὖν om. MN 30 ἔκουσίως om. BE coll. post τι MN παρήκοος GHN(-όος) 31 αὐτὸ] αὐτὸν GH om. E κακία] κακά G 32 οὐδὲ] οὔτε EMN ἦτοι] ἤγουν E ἦτουν MN 33 ἔκουσίως G 36 γάρ om. EMN λαμπρὸς καὶ φωτεινός] φωτεινός καὶ λαμπρότατος BD (φωτ. add. ἐστι) GH φωτεινότατος καὶ λαμπρότατος EMN 37 ὡς om. E 38 ἐπεφοίτησέ G 40 καθόσως K 94 1 9δ' ] 9ε' BG πρ' E ρμδ' DH λα' MN λβ' KL ἁμαρτάνοντας D 2 μετανοεῖν μέλλοντας] μετανοοῦντας G 3 παράγει post γινόμενα KL 3/4 γενόμενα N 4 τῶν add. πάντως EMN 5 οὐδ' <sup>2</sup> — 6 προγνώσεις om. BDH (adscr. i. m. H<sup>c</sup>)

αἱ γνώσεις, καὶ τῶν πάντως ἐσομένων αἱ προγνώσεις· πρῶτον γὰρ τὸ εἶναι, καὶ τότε τὸ καλὸν ἢ κακὸν εἶναι. Εἰ δὲ μέλλοντας ἔσεσθαι διὰ τὴν τοῦ θεοῦ ἀγαθότητα τὸ κακοῦς ἐξ οἰκείας προαιρέσεως μέλλειν ἔσεσθαι ἐκώλυσεν αὐτοὺς γενέσθαι, τὸ κακὸν ἐνίκα ἂν τὴν τοῦ θεοῦ ἀγαθότητα.

10 Ποιεῖ τοιγαροῦν ὁ θεὸς ἀγαθὰ ἅπαντα, ἃ ποιεῖ· ἕκαστος δὲ ἐξ οἰκείας προαιρέσεως καλὸς τε καὶ κακὸς γίνεται. Εἰ καὶ τοίνυν ἔφη ὁ κύριος· »Συνέφερε τῷ ἀνθρώπῳ ἐκείνῳ, εἰ οὐκ ἐγεννήθη«, οὐ τὴν οἰκείαν κτίσιν κακίζων ἔλεγεν, ἀλλὰ τὴν ἐξ οἰκείας προαιρέσεως καὶ ῥαθυμίας ἐπιγενομένην τῷ κτίσματι αὐτοῦ κακίαν. Ἡ γὰρ τῆς οἰκείας γνώμης ῥαθυμία

15 ἀχρηστον αὐτῷ τὴν τοῦ δημιουργοῦ εὐεργεσίαν ἐποίησεν, ὡσπερ ἂν, εἴ τις πλοῦτον καὶ ἀρχὴν παρὰ βασιλέως ἐγχειρισθεὶς τυραννήσει τὸν εὐεργέτην, ὃν ἀξίως χειρωσάμενος τιμωρήσεται, εἰ μέχρι τέλους τῆ τυραννίδι κατίδοι τοῦτον ἐναπομένοντα.

(95; IV 22) Ϟε' Περὶ νόμου θεοῦ καὶ νόμου ἁμαρτίας

Ἄγαθὸν τὸ θεῖον καὶ ὑπεράγαθον, καὶ τὸ τούτου θέλημα· τοῦτο γὰρ ἀγαθόν, ὅπερ ὁ θεὸς βούλεται. Νόμος δὲ ἐστὶν ἡ τοῦτο διδάσκουσα ἐντολή, ἴν' ἐν αὐτῷ μένοντες ἐν φωτὶ ὦμεν. Ἡ ἐντολὴ ἡ παράβασις ἁμαρτία

5 ἐστίν. Αὕτη δὲ διὰ τῆς τοῦ διαβόλου | προσβολῆς καὶ τῆς ἡμετέρας ἀβιάστου καὶ ἔκουσίου παραδοχῆς συνίσταται· λέγεται δὲ καὶ αὕτη νόμος.

Ἐπιβαίνων οὖν ὁ τοῦ θεοῦ νόμος τῷ νῷ ἡμῶν ἐφέλκεται πρὸς ἑαυτὸν καὶ νύττει τὴν ἡμετέραν συνείδησιν. Λέγεται δὲ καὶ ἡ ἡμετέρα συνείδησις

10 νόμος τοῦ νοῦ ἡμῶν. Καὶ ἡ προσβολὴ δὲ τοῦ πονηροῦ, τουτέστιν ὁ νό-

6 προγνώσεις 97, 20—22; 44, 4s 6s Chrys. 768, 9s; Dorm. II 733, 30s; Manich. I 1521, 24—31; Völker, Maximus 392 9 ἐνίκα 92, 41 10 cf. 93, 25; Imag. I 1245, 39 10s cf. 18, 6s. 16s 12 Mt 26, 24 95 2—5 Manich. I 1545, 41—48 2s Manich. I 1544, 37s; 1548, 35; 1549, 50; 1573, 4s; 1576, 23 4 ἐν φωτὶ 1 Jo 1, 7 ἁμαρτία Manich. I 1517, 43—47; Volunt. 149, 38s; 180, 16—18 5s cf. 18, 30—32; 1200, 12—14; Sarac. I 1589, 19—34 5 προσβολῆς 64, 17, cf. ad 5s 6 νόμος Rm 7, 23 8—17 Chrys., hom. in Rom. 511 8 v. i. 18 10—12 v. i. 19—21

BDEGHIKLMN

9 ἐκώλυσεν — γενέσθαι om. BM (suppl. i. m. Mc) τὸ κακὸν post ἂν K τοῦ θεοῦ post ἀγαθότητα MN 10 πάντα B 11 τοίνυν add. διὰ τὸν Ἰούδαν E ὁ om. B 18 ἐξ om. N ἐπιγενομένην BMN 15 τοῦ add. δεσπότης καὶ G 16 πλοῦτον καὶ ἀρχὴν post βασιλέως EMN 17 τιμωρ-] τυραννήσεται B 18 ἐναπομένοντα sequ. cap. (82) πβ' (cf. not. ad 92, 48) E 95 1 Ϟε'] Ϟς' BEG Ϟε' D Ϟς' H λβ' MN λγ' KL 2 τούτου] τοῦ θεοῦ E 3 ὁ om. EGMN τούτου KL 4 ἐν<sup>s</sup> add. τῷ L 6 προσβολῆς E 6 καὶ<sup>1</sup> om. G 8 βαίνων D (Ἐπι expl.) τῷ νῷ] τῶν N αὐτὸν B 10 δὲ om. D (sed suppl.) H

μος τῆς ἁμαρτίας, ἐπιβαίνων τοῖς μέλεσι τῆς σαρκὸς ἡμῶν δι' αὐτῆς ἡμῖν προσβάλλει. Ἄπαξ γὰρ παραβάντες ἐκουσίως τὸν νόμον τοῦ θεοῦ καὶ τὴν προσβολὴν τοῦ πονηροῦ παραδεξάμενοι ἐδώκαμεν αὐτῇ εἴσοδον, πραθέντες ὑφ' ἑαυτῶν τῇ ἁμαρτίᾳ. Ὅθεν ἐτοίμως ἄγεται τὸ σῶμα ἡμῶν πρὸς αὐτήν. Λέγεται οὖν καὶ ἡ ἐναποκειμένη τῷ σώματι ἡμῶν ὁσμὴ καὶ αἰσθησις τῆς ἁμαρτίας ἦτοι ἐπιθυμία καὶ ἡδονὴ τοῦ σώματος νόμος ἐν τοῖς μέλεσι τῆς σαρκὸς ἡμῶν.

Ὁ μὲν οὖν νόμος τοῦ νοός μου ἦτοι ἡ συνειδησις συνήδεται τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ ἦτοι τῇ ἐντολῇ καὶ ταύτην θέλει. Ὁ δὲ νόμος τῆς ἁμαρτίας ἦτοι ἡ προσβολὴ διὰ τοῦ νόμου τοῦ ἐν τοῖς μέλεσιν ἦτοι τῆς τοῦ σώματος ἐπιθυμίας καὶ ῥοπῆς καὶ κινήσεως καὶ τοῦ ἀλόγου μέρους τῆς ψυχῆς ἀντιστρατεύεται τῷ νόμῳ τοῦ νοός μου, τουτέστι τῇ συνειδήσει, καὶ αἰχμαλωτίζει με καὶ θέλοντα τὸν τοῦ θεοῦ νόμον καὶ ἀγαπῶντα καὶ μὴ θέλοντα τὴν ἁμαρτίαν κατὰ ἀνάκρασιν διὰ τοῦ λείου τῆς ἡδονῆς καὶ τῆς τοῦ σώματος ἐπιθυμίας καὶ τοῦ ἀλόγου μέρους τῆς ψυχῆς, ὡς ἔφην, πλανᾷ καὶ πείθει δουλεῦσαι τῇ ἁμαρτίᾳ· ἀλλ' »ὁ θεὸς τὸ ἀδύνατον τοῦ νόμου, ἐν ᾧ ἠσθένει ὁ νόμος διὰ τῆς σαρκός, πέμψας τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς ἁμαρτίας» (σάρκα μὲν γὰρ ἀνέλαβεν, ἁμαρτίαν δὲ οὐδαμῶς) »κατέκρινε τὴν ἁμαρτίαν ἐν τῇ σαρκί, ἵνα τὸ δικαίωμα τοῦ νόμου πληρωθῇ ἐν τοῖς μὴ κατὰ σάρκα περιπατοῦσιν, ἀλλὰ κατὰ πνεῦμα». »Τὸ γὰρ πνεῦμα συναντιλαμβάνεται τῇ ἀσθενείᾳ ἡμῶν» καὶ παρέχει δύναμιν τῷ νόμῳ τοῦ νοός ἡμῶν κατὰ τοῦ νόμου τοῦ ἐν τοῖς μέλεσιν ἡμῶν. Τὸ γὰρ »τί προσευξώμεθα, καθὼ δεῖ, οὐκ οἶδαμεν, ἀλλ' αὐτὸ τὸ πνεῦμα ἐντυγχάνει ὑπὲρ ἡμῶν στεναγμοῖς ἀλαλήτοις», τουτέστι διδάσκει ἡμᾶς, τί προσευξώμεθα. Ὡστε ἀδύνατον, εἰ | μὴ δι' ὑπομονῆς καὶ προσευχῆς τὰς ἐντολάς τοῦ θεοῦ κατεργάσασθαι.

12—14 v. s. 5s 13s πραθέντες Rm 7, 14 15 ὁσμὴ Barb. 788, 16 18s v. s. 8—10 18—23 Rm 7, 22s 19—21 v. s. 10—12 26—30 Rm 8, 3s 28 cf. 86, 20s 30s. 33s Rm 8, 26 35 ὑπομονῆς 77, 28

#### BDEGHJKLMN

11 τῆς ἁμαρτίας] ἡμῶν B ἡμῶν om. K 12 ἐκουσίως post θεοῦ EMN 13 δεξάμενοι EMN εἰς ὁδὸν E παραθέντες HK 17 τῆς σαρκὸς om. KL 18 οὖν] γὰρ L om. I μου (ἦτοι ἡ MN)] ἡμῶν EMN 19 θελήσει D 20 ἡ om. G προσβολὴ add. τοῦ διαβόλου EMN τοῦ] τοῖς L om. D (suppl. D<sup>o</sup>) τῆς om. L 21 καὶ<sup>2</sup> om. N 24 ἀνάκρισιν DEH (i pr. i. ras. ?) K<sup>a</sup> (super α tert. scr. i) N κατὰ ἀνάκρ.] κατανάκρισιν G λείου praem. τε H 27 διὰ om. D (sed suppl.) 28 γὰρ om. BLM ἀνολαβῶν H 31 τῆς ἀσθενείας K 33/34 τυγχάνει B 34 τουτέστι add. τὸ E 34/35 προσεύξασθαι DEGHMN 35 διὰ προσευχῆς καὶ ὑπομονῆς H

## (96; IV 23) Ϟζ' Κατὰ Ἰουδαίων περὶ τοῦ σαββάτου

Σάββατον ἡ ἑβδόμη ἡμέρα κέκληται, δηλοῖ δὲ τὴν κατάπαυσιν· ἐν αὐτῇ γὰρ κατέπαυσεν ὁ θεὸς ἀπὸ τῶν ἔργων αὐτοῦ, ὡς φησιν ἡ γραφή. Διὸ καὶ μέχρις ἑπτὰ ὁ τῶν ἡμερῶν ἀριθμὸς προβαίνων πάλιν ἀνακυκλοῦται καὶ ἀπὸ τῆς πρώτης ἄρχεται. Οὗτος ὁ ἀριθμὸς τίμιος παρὰ Ἰουδαίοις τοῦ θεοῦ προστάξαντος τιμᾶσθαι αὐτὸν οὐχ ὡς ἔτυχεν, ἀλλὰ καὶ μετὰ βαρυτάτων τῶν ἐπὶ τῇ παραβάσει ἐπιτιμιῶν. Οὐχ ἀπλῶς δὲ τοῦτο προσέταξεν, ἀλλὰ διὰ τινὰς μυστικῶς τοῖς πνευματικοῖς τε καὶ διορατικοῖς κατανοουμένης αἰτίας.

10 Ὡς ἐμὲ γοῦν γινῶναι τὸν ἀμαθῆ, ἴν' ἐκ τῶν κατωτέρων καὶ παχυτέρων ἄρξωμαι· Εἰδὼς ὁ θεὸς τὸ παχὺ τε καὶ φιλόσαρκον καὶ πρὸς τὴν ὕλην ὅλως ἐπιρρεπὲς τοῦ Ἰσραηλίτου λαοῦ, ἅμα δὲ καὶ τὸ ἀδιάκριτον· πρῶτον μὲν, ἵνα ὁ δοῦλος καὶ τὸ ὑποζύγιον ἀναπαύσῃται, ὡς γέγραπται· ἐπειδὴ ἀνὴρ »δικαίος οἰκτεῖρει ψυχὰς κτηνῶν αὐτοῦ«, ἅμα δὲ ἵνα καὶ σχολῆν  
15 ἄγοντες ἐκ τοῦ περὶ τὴν ὕλην περισπασμοῦ πρὸς θεὸν συνάγωνται »ἐν ψαλμοῖς καὶ ὕμνοις καὶ ᾠδαῖς πνευματικαῖς« καὶ μελέτῃ τῶν θείων γραφῶν ἄπασαν τὴν ἑβδόμην ἀναλίσκοντες καὶ ἐν τῷ θεῷ καταπαύοντες. Ὅτε μὲν γὰρ οὐκ ἦν νόμος, οὐ γραφή θεόπνευστος, οὐδὲ τὸ σάββατον θεῷ ἀφιέρωτο. Ὅτε δὲ ἡ θεόπνευστος γραφή διὰ Μωσέως ἐδόθη, ἀφιέρωθη  
20 τῷ θεῷ τὸ σάββατον, ὡς ἂν περὶ τὴν ταύτης μελέτην ἐν αὐτῷ ἀδολεσχῆσωσιν οἱ μὴ πάντα τὸν βίον τῷ θεῷ ἀφιερῶντες, οἱ μὴ πόθῳ τῷ δεσπότη ὡς πατρὶ δουλεύοντες, ἀλλ' ὡς δοῦλοι ἀγνώμονες κἂν μικρὸν καὶ ἐλάχιστον μέρος τῆς ἑαυτῶν ζωῆς τῷ θεῷ ἀποτέμνεται, καὶ τοῦτο φόβῳ τῶν ἐπὶ τῇ παραβάσει εὐθυνῶν καὶ ἐπιτιμήσεων· »δικαίῳ γὰρ νόμος οὐ κείται«, ἀλλ' ἀδίκους. Ἐπεὶ πρῶτος Μωσῆς τεσσαράκοντα ἡμερῶν καὶ  
25 αὐθις ἑτέρων τεσσαράκοντα νηστεία προσεδρεύσας | τῷ θεῷ, πάντως καὶ

96 2—7 Gr.Naz., or. 41: 36, 429 CD 2 Sabb. 632, 1s 3 Gn 2, 2 4 Ex 13, 6 7—9 v. i. 85—89 8 πνευματικοῖς e.gr. 1 Cor 2, 13 13 Dt 5, 14; Nm 15, 35; v. i. 54. 57s 14 Prv 12, 10 15s Eph 5, 19 18 θεόπνευστος 2 Tm 3, 16 20 Max., cap.theol. 1097 C 21 πάντα 53s 24s = 1 Tm 1, 9 25 Ex 24, 18; 34, 28

## BDEGHKLMN

96 1 Ϟζ'] Ϟζ' BEG ρμζ' D ρμζ' H λγ' MN λδ' KL τοῦ om. BG 3  
ἀπὸ add. πάντων BEI ἡ add. θεία DEGHMN 4 τῶν add. ἑπτὰ  
E 7 τῶν om. BDEHMN ἐπὶ — παραβάσει om. B ἐπιτιμιῶν  
E 8 μυστικῶς — διορ-] μυστικὰς τοῖς διορατικοῖς τε καὶ πνευματικοῖς  
L διορατικοῖς M 12 δέ] τε G 12/13 πρῶτον μὲν etc. sententia  
continuatur 96, 43 14 ἀνὴρ praem. δὲ D om. B ἵνα om. DH 16  
καὶ<sup>1</sup> om. G 18 γὰρ om. E τὸ om. E 19 ἀφιέρωτο] -ται D -ρωτος  
E 20 τὴν add. τῆς et μελέτην om. B ἑαυτῷ N 22 κἂν] καὶ  
B 23 τῷ θεῷ om. GH 24 καὶ praem. τε B ἐπιτιμιῶν  
MN νόμῳ B 26 νηστείας E -είαν K προσεδρεύοντας E

τοῖς σάββασι διὰ τῆς νηστείας ἐκάκου ἑαυτὸν τοῦ νόμου μὴ κακοῦν ἑαυ-  
 τοὺς ἐν τῇ τοῦ σαββάτου ἡμέρᾳ προστάσσοντος. Εἰ δὲ φαῖεν, ὅτι πρὸ  
 τοῦ νόμου τοῦτο, τί φήσουσι περὶ τοῦ Θεοβίτου Ἡλιοῦ τεσσαράκοντα  
 30 ἡμερῶν ὄδον ἀνύσαντος ἐν βρώσει μιᾶ; Οὗτος γὰρ οὐ μόνον διὰ τῆς  
 νηστείας, ἀλλὰ καὶ διὰ τῆς ὁδοιπορίας ἐν τοῖς σάββασι τῶν τεσσαρά-  
 κοντα ἡμερῶν ἑαυτὸν κακώσας ἔλυσε τὸ σάββατον, καὶ οὐκ ὠργίσθη  
 τούτῳ ὁ τὸν νόμον δεδωκώς, ἀλλὰ καὶ ὡς ἀρετῆς ἔπαθλον ἐν Χωρήθ  
 ἑαυτὸν ἐνεφάνισε. Τί δὲ περὶ Δανιήλ φήσουσιν; Οὐχὶ τρεῖς ἑβδομάδας  
 35 διετέλεσεν ἄσιτος; Τί δὲ πᾶς Ἰσραήλ; Οὐ περιτέμνει τὸ παιδίον ἐν σαβ-  
 βάτῳ, εἰ τύχοι, ὀκταήμερον; Οὐχὶ δὲ καὶ τὴν μεγάλην νηστείαν, ἣν νενο-  
 μοθέτηνται, εἰ ἐν σαββάτῳ καταντήσοι, νηστεύουσι; Οὐχὶ δὲ καὶ οἱ ἱερεῖς  
 καὶ οἱ Λευῖται ἐν τοῖς τῆς σκηνῆς ἔργοις βεβηλοῦσι τὸ σάββατον καὶ  
 ἀναίτιοί εἰσιν; Ἄλλὰ καὶ κτήνος, ἂν εἰς βόθρον ἐμπέσοι ἐν σαββάτῳ, ὁ  
 40 μὲν ἀνασπάσας ἀναίτιος, ὁ δὲ παριδῶν κατάκριτος. Τί δὲ πᾶς Ἰσραήλ;  
 οὐχὶ ἑπτὰ ἡμέρας τὴν τοῦ θεοῦ κιβωτὸν περιφέροντες τὰ Ἰεριχούντια  
 τείχη περιήεσαν, ἐν αἷς πάντως ἦν καὶ τὸ σάββατον;

Ὡς οὖν ἔφην, σχολῆς ἕνεκα τῆς πρὸς θεόν, ἵνα κἂν μικροτάτην ἀπό-  
 μοιραν αὐτῷ ἀπονέμωσι καὶ ἀναπαύσωνται ὁ τε δοῦλος καὶ τὸ ὑποζύ-  
 45 γιον, ἢ τοῦ σαββάτου τήρησις ἐπινενόητο τοῖς νηπίοις ἔτι καὶ ὑπὸ τὰ  
 στοιχεῖα τοῦ κόσμου δεδουλωμένοις, τοῖς σαρκικοῖς καὶ μηδὲν ὑπὲρ τὸ  
 σῶμα καὶ τὸ γράμμα ἐννοῆσαι δυναμένοις. » Ὅτε δὲ ἦλθε τὸ πλήρωμα τοῦ  
 χρόνου, ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ, γενόμενον ἐκ  
 γυναικὸς ἀνθρώπου, γενόμενον ὑπὸ νόμον, ἵνα τοὺς ὑπὸ νόμον ἐξαγο-  
 50 ράσῃ, ἵνα τὴν υἰοθεσίαν ἀπολάβωμεν. Ὅσοι γὰρ ἐλάβομεν αὐτόν, ἔδω-  
 κεν ἡμῖν ἐξουσίαν τέκνα θεοῦ γενέσθαι, τοῖς πιστεύουσιν εἰς αὐτόν. Ὡστε  
 οὐκέτι ἐσμὲν δοῦλοι ἀλλ' υἱοί, οὐκέτι ὑπὸ νόμον ἀλλ' ὑπὸ χάριν· οὐκέτι

27 Can. App. c. 64: 582—584 29—34 cf. 3 Rg 19, 8—10 (17, 1) 34s Dn 10,  
 2s 35—42 Eriph., haer. 1, 377—379 35s Lv 12, 3; Jeun. 69, 25—29 36s  
 Lv 23, 27ss 37—70 Ath., sabb. 136s. 133 AB 37—39 Mt 12, 5 39s Mt 12,  
 11; Lc 14, 5 40—42 Jos 6 44 v. s. 18 45s Gal 4, 3 46 σαρκικοῖς 1 Cor  
 3, 3 47—50 Gal 4, 4s 50s Jo 1, 12 51s Gal 4, 7 ὑπὸ Rm 6, 14

#### BDEGHKLMN

27 διὰ ante τοῖς B post νηστείας rep. προσεδρεύσας (26) — νηστείας (27)  
 E 29 Ἡλιοῦ (acc.) sic codd. 30 γὰρ add. οὖν D 33 Χωρήθ] Χωρεῖν  
 G Χωρήθ H 34 περὶ add. τοῦ G 35 δὲ om. G add. οὐ (om. post Ἰσρ.)  
 E 36 νηστείαν om. B 37 καταντήσοι BEGH -ση DMN νηστεύουσι  
 M καὶ om. K 38 ἐν — ἔργοις om. L 40 παριδῶν] ὑπεριδῶν  
 DG περιδῶν HN 42 περιήεσσαν BD (sed om.) 43 μικροτάτην  
 DH 44 καὶ<sup>1</sup> om. G 45 ἐπινενόηται MN 47 δημαμένοις G 48  
 χρόνου] νόμου K (sed corr. i. m.) L ὁ θεὸς om. M (sed suppl.) τὸν υἱὸν  
 αὐτοῦ om. I (sed adscr. i. m.) γεννώμενον BDGH (-ννο-) 49  
 γενόμενον om. H (suppl. i. m. H<sup>o</sup>?) 49/50 ἐξηγοράσῃ D 50 γὰρ] δὲ  
 E ἔλαβον BE



μερικῶς τῷ κυρίῳ δουλεύοντες ἐκ φόβου, ἀλλὰ πάντα τὸν τῆς ζωῆς χρό-  
νον αὐτῷ ἀνατιθέναι ὀφείλοντες καὶ αἰετὸν τοῦ δουλοῦν, τὸν θυμὸν λέγω καὶ τὴν  
55 ἐπιθυμίαν, ἀπὸ τῆς ἀμαρτίας καταπαύοντες καὶ τῷ θεῷ σχολάζειν  
ἐπιτρέποντες· τὴν μὲν ἐπιθυμίαν ἀπασαν αἰετὸν πρὸς θεὸν ἀνατείνοντες, τὸν  
δὲ θυμὸν κατὰ τῶν τοῦ θεοῦ δυσμενῶν καθοπλίζοντες· καὶ τὸ ὑποζύγιον  
ἦτοι τὸ σῶμα ὁμοίως τῆς μὲν δουλείας τῆς ἀμαρτίας ἀναπαύοντες, ταῖς δὲ  
θείαις ἐντολαῖς ἐξυπηρετῆσθαι προτρέποντες.

60 Ταῦτα ὁ πνευματικὸς ἡμῖν ἐντέλλεται τοῦ κυρίου | νόμος, καὶ οἱ τοῦτον  
φυλάσσοντες ὑπέρτεροι τοῦ Μωσαϊκοῦ νόμου γεγόνασιν· ἐλθόντος γὰρ  
τοῦ τελείου τὸ ἐκ μέρους κατήργηται, καὶ τοῦ καλύμματος τοῦ νόμου  
ἦτοι τοῦ καταπετάσματος διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος διαρραγέντος σταυρώ-  
σεως καὶ τοῦ πνεύματος πυρίναις γλώσσαις ἐκλάμπαντος τὸ γράμμα  
65 κατήργηται, τὰ σωματικὰ πέπτουται καὶ ὁ τῆς δουλείας νόμος πεπλήρω-  
ται καὶ νόμος ἐλευθερίας ἡμῖν δεδώρηται. Καὶ ἐορτάζομεν τὴν τελείαν τῆς  
ἀνθρωπίνης φύσεως κατάπαυσιν, φημί δὴ τὴν τῆς ἀναστάσεως ἡμέραν,  
ἐν ἣ ἡμᾶς ὁ κύριος Ἰησοῦς, ὁ τῆς ζωῆς ἀρχηγὸς καὶ σωτὴρ, εἰς τὴν  
ἐπηγγελμένην τοῖς πνευματικῶς τῷ θεῷ λατρεύουσι κληρουχίαν εἰσήγα-  
70 γεν, εἰς ἣν αὐτὸς πρόδρομος ἡμῶν εἰσῆλθεν, ἀναστὰς ἐκ νεκρῶν καὶ  
ἀνοιγέντων αὐτῷ τῶν οὐρανίων πυλῶν ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς κεκάθικε  
σωματικῶς, ἔνθα καὶ οἱ τὸν πνευματικὸν τηροῦντες νόμον εἰσελεύσονται.

Ἡμῖν τοίνυν τοῖς τῷ πνεύματι στοιχοῦσι καὶ οὐ τῷ γράμματι πᾶσα ἡ  
τῶν σαρκικῶν ἐστὶν ἀπόθεσις καὶ ἡ πνευματικὴ λατρεία καὶ πρὸς θεὸν  
75 συνάφεια. Περιτομὴ μὲν γὰρ ἐστὶν ἡ τῆς σωματικῆς ἡδονῆς καὶ τῶν  
περιπτῶν καὶ οὐκ ἀναγκαίων ἀπόθεσις· ἀκροβυστία γὰρ οὐδὲν ἕτερόν  
ἐστὶν εἰ μὴ δέρμα, ἡδονικοῦ μορίου περίττωμα. Πᾶσα δὲ ἡδονὴ μὴ ἐκ θεοῦ  
καὶ ἐν θεῷ γινομένη περίττωμα ἡδονῆς ἐστὶν· ἥς τύπος ἡ ἀκροβυστία.

53s v. s. 21 54—59 δουλον, υποζύγιον v. s. 13 60 πν. νόμος Rm 7, 14 61s  
cf. 1 Cor 13, 10 62—64 Mt 27, 51 par. 64 Act 2, 3; cf. 82, 97 66 νόμος  
ἐλευθερίας Jac 1, 25 68 Act 3, 15; 5, 31 70 Hbr 6, 20 71s cf. 75, 2s; Mc 16,  
19 73 πνεύματι Gal 5, 25 74 πν. λατρεία 98, 39 75s cf. 98, 23s 77 cf. 27, 14s

#### BDEGHKLMN

53 κυρίῳ] θεῷ M τῆς ζωῆς post χρόνον H 54 ὀφείλοντας I 55  
καὶ — 56 ἀπασαν om. M (suppl. i. m. Me) 56 αἰετὸν om. IL πρὸς — ἀνατ-]  
τῷ θεῷ προσανατείνοντες EN (αἰετὸν coll. post θεῷ) 57 τοῦ om. M 58 τὸ  
om. H 60 ἡμῶν EMN κυρίου] Χριστοῦ bMN 62 νομικοῦ G 63  
τουτὶ om. L σωτηρίου G διαρραγέντος om. D (suppl. De) σταυρώσεως  
καταρραγέντος B 65 καὶ om. M 67 δὲ] δὲ KL om. DEGHMN 68  
ἐν om. B Ἰησοῦς add. Χριστός M 70 πρόδρομος ἡμῶν trp. MN ἐκ  
add. τῶν H 71 πατρὸς] θεοῦ N 72 τηρ-] πληροῦντες B 73 τοίνυν  
om. H τῷ] τε E om. G πᾶσα] πάντα BDGH ἡ eras. N 74  
πνεύματι G πρὸς praem. ἡ KLMN 75 γὰρ om. KLMN 76 ἀπόθεσιν  
G γὰρ] δὲ et ἕτερόν ἐστὶν om. B 77 δέρμα add. ἡδονικόν MN

Σάββατον δὲ ἢ ἐκ τῆς ἀμαρτίας κατάπαυσις. Ὡστε ἀμφοτέρα ἐν τυγχάνουσι καὶ οὕτως ἀμφοτέρα ἅμα ὑπὸ τῶν πνευματικῶν τελούμενα, οὐδὲ τὴν τυχοῦσαν παρανομίαν ἐργάζονται.

Ἔτι δὲ ἰστέον, ὅτι ὁ ἑπτὰ ἀριθμὸς πάντα τὸν παρόντα χρόνον δηλοῖ, ὡς φησιν ὁ σοφώτατος Σολομῶν· »Δοῦναι μερίδα τοῖς ἑπτὰ καὶ γε τοῖς ὀκτώ«. Καὶ ὁ θεηγόρος Δαυὶδ περὶ τῆς ὀγδόης ψάλλων περὶ τῆς μελλούσης μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν καταστάσεως ἔψαλλε. Τὴν ἑβδόμην οὖν ἡμέραν ἀργίαν ἄγειν ἐκ τῶν σωματικῶν, τοῖς δὲ πνευματικοῖς ἐνασχολεῖσθαι προστάσων ὁ νόμος μυστικῶς πάντα τὸν χρόνον τῷ ἀληθινῷ Ἰσραήλ καὶ νοῦν ὀρῶντα θεὸν ἔχοντι ὑπέφηνε τῷ θεῷ ἑαυτὸν προσάγειν καὶ ὑπεράνω τῶν σωματικῶν γίνεσθαι.

(97; IV 24) Ϟζ' Περὶ παρθενίας

Κακίζουσιν οἱ σαρκικοὶ τὴν παρθενίαν, καὶ εἰς μαρτυρίαν προβάλλονται οἱ φιλήδονοι τὸ »ἐπικατάρατος πᾶς, ὃς οὐκ ἐγείρει σπέρμα ἐν τῷ Ἰσραήλ«. Ἡμεῖς δὲ φαμεν τῷ ἐκ παρθένου σαρκωθέντι θεῷ λόγῳ θαρρήσαντες, ὡς ἡ παρθενία ἄνωθεν καὶ ἐξ ἀρχῆς ἐφυτεύθη τῇ φύσει τῶν ἀνθρώπων· ἐκ | παρθένου γὰρ γῆς ὁ ἄνθρωπος πεπλαστούργηται, ἐκ μόνου Ἀδάμ ἢ Εὐᾶ ἐκτισται, ἐν παραδείσῳ παρθενία ἐπολιτεύετο. Φησὶ γοῦν ἡ θεία γραφή, ὅτι »γυμνοὶ ἦσαν, ὃ τε Ἀδὰμ καὶ ἡ Εὐᾶ, καὶ οὐκ ἠσχύνοντο«. Ἡνίκα δὲ παρέβησαν, »ἔγνωσαν, ὅτι γυμνοὶ ἦσαν«, καὶ αἰσχυνθέντες ἔρασαν ἑαυτοῖς περιζώματα. Καὶ μετὰ τὴν παράβασιν, »ὅτι γῆ εἶ καὶ εἰς γῆν ἀπελεύση«, ὅτε διὰ τῆς παραβάσεως θάνατος εἰς τὸν κόσμον εἰσῆλθε,

82—85 Gr.Naz., or. 44: 612 C 15—613 A 82—85 cf. 15, 14—18; Transfig. 560, 22s 83s Ecl 11, 2 84 Ps 6, 1; 11, 1; R. Staats, i. Vig. christ. 26 (1972) 29—52 86s cf. 7—9 97 2 σαρκικοὶ 1 Cor 3, 3 3s Dt 25, 9 6 cf. 8, 119 6s cf. 8, 120s; 87, 75s 8 Gn 2, 25; Ficus 580, 46s 8—10 cf. 25, 22—25 9 Gn 3, 7 10—15 Gr.Nyss., hom. opif. 188 AB 10s Gn 3, 19 11 Rm 5, 12; 42, 7s; 45, 19. 31s; 71, 6s; 86, 18s; Sabb. 612, 3—7

BDEGHJKLMN

79 ἀμφοτέρα — 80 οὕτως] ἀμφοτέρων B ἐν τυγχ-] ἐντυγχάνουσι EG 80 ἅμα om. G τελ-] τε καλούμενα E 81 ἐργάζεται B 82 ἑπτὰ] ἑβδομος M (error ex ἑπτὰ = ζ) 85 ἐκ om. N (suppl. N<sup>o</sup>?) καταστάσεως] καταπαύσεως I 86 ἀργίαν praem. μὲν H add. μὲν BDGKMN add. οὖν E ἐκ om. G ἀπασχολεῖσθαι M 87 προστάσων post νόμος KL 88 ὀρῶντας E ὀρῶντι M ἔχοντι om. M ὑπέφαινε B 89 γίνεσθαι add. καὶ νόμος ἡμῖν ἐλευθερίας δεδώρηται DH 97 1 Ϟζ' ] Ϟη' BEG ρμζ' D ρμη' H λδ' MN λε' KL 2 προβάλλ-] προσβάλλονται E προσάγονται B 3 πᾶς om. EN ἐν om. BD (suppl. D<sup>o</sup>) HL τῷ om. EMN 4 θεῷ om. H (suppl. post λόγῳ) K (adscr. i. m.) L θεῷ λόγῳ om. G θαρρήσαντες DGH N 5 ἐνεφυτεύθη BDEGMN 6 ὁ ἄνθρωπος post πεπλαστούργηται G μόνου] μὲν D 7 κέκτισται B 8 ἦσαν add. sed eras. καὶ οὐκ ἠσχύνοντο N ἢ om. E 10 παράβασιν sc. φησὶ ἡ γραφή (cf. 7/8) ὅτε BDEHMN 11 ἀπελεύσει GH

τότε »ἔγνω Ἀδὰμ Εὖαν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, καὶ συνέλαβε καὶ ἐγέννησεν«. Ὡστε διὰ τὸ μὴ ἐκτριβῆναι καὶ ἀναλωθῆναι τὸ γένος ὑπὸ τοῦ θανάτου ὁ γάμος ἐπιενόηται, ὡς ἂν διὰ τῆς παιδοποιίας τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων  
15 διασώζεται.

Ἄλλ' ἐροῦσι τυχόν· Τί οὖν τὸ »ἄρρεν καὶ θῆλυ« βούλεται καὶ τὸ καὶ αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε; Πρὸς ὃ λέξομεν, ὅτι τὸ μὲν »αὐξάνεσθε καὶ πληθύνεσθε« οὐ πάντως τὸν διὰ γαμικῆς συναφείας πληθυσμὸν δηλοῖ. Ἐδύνατο γὰρ ὁ θεὸς καὶ ἑτέρω τρόπῳ τὸ γένος πληθῦναι, εἰ τὴν ἐντολὴν  
20 μέχρι τέλους ἐτήρησαν ἀπαραχάρακτον. Ἄλλ' εἰδὼς ὁ θεὸς τῇ προγνώσει αὐτοῦ, »ὅ πάντα εἰδὼς πρὶν γενέσεως αὐτῶν«, ὡς μέλλουσιν ἐν παραβάσει γίνεσθαι καὶ θανάτῳ κατακρίνεσθαι, προλαβὼν ἐποίησε τὸ ἄρρεν καὶ θῆλυ καὶ αὐξάνεσθαι καὶ πληθύνεσθαι προσέταξεν. Ὅδῳ τοίνυν κατέλθωμεν καὶ ἴδωμεν τὰ τῆς παρθενίας αὐχήματα· ταῦτόν δὲ καὶ ἀγνείας  
25 εἰπεῖν.

Νῶε εἰς τὴν κιβωτὸν εἰσελθεῖν προστασσόμενος καὶ κόσμου σπέρμα φυλάττειν ἐγχειριζόμενος οὕτω προστάττεται· »Εἰσελθε σύ«, φησί, »καὶ οἱ υἱοὶ σου καὶ ἡ γυνὴ σου καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν σου«. Διεῖλεν αὐτοὺς ἐκ τῶν γυναικῶν, ὡς ἂν μετὰ τῆς ἀγνείας τὸ πέλαγος καὶ τὸ παγκόσμιον  
30 ἐκεῖνο ναυάγιον διαδράσαιεν. Μετὰ μέντοι τὴν τοῦ κατακλισμοῦ κατάπαυσιν· »Ἐξέλθε σύ«, φησί, »καὶ ἡ γυνὴ σου καὶ οἱ υἱοὶ σου καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν σου«. Ἴδου πάλιν διὰ τὸν πληθυσμὸν ὁ γάμος συγκεχώρηται. Εἶτα Ἡλίας, ὁ πυρίπνου ἀμαρτηλάτης καὶ οὐρανοφοίτης, οὐκ ἀγαμίαν ἠσπάζετο καὶ τῷ ὑπὲρ ἀνθρώπους ἐμαρτυρήθη μετεωρίσματος;  
35 Τίς οὐρανοὺς ἔκλεισε; Τίς νεκροὺς ἤγειρε; Τίς Ἰορδάνην ἔτεμεν; Οὐχ ὁ παρθένος Ἡλίας; Ἐλισσαῖος δέ, ὁ τούτου φοιτητής, οὐ τὴν ἴσην ἀρετὴν

12 Gn 4, 1 13s cf. 44, 64s 16 Gn 1, 27; Mt 19, 4 par. 17 Gn 1, 28 20—  
22 cf. 94, 6—8 21 Dn 13 (Sus), 42 22s v. s. 16—18 26s Sabb. 624,  
23s 27s Gn 6, 18; 7, 1 31s Gn 8, 16 32 v. s. 13s 33 cf. 4 Rg 2, 11;  
cf. Transfig. 549, 40 35 ἔκλεισεν 3 Rg 17, 1 ἤγειρε 3 Rg 17, 22 Ἰορδάνην  
4 Reg 2, 8

#### BDEGHKLMN

12 Εὖαν om. E 13 διὰ τὸ om. B coll. post μὴ DHM 14 ἐπιενόητο  
B 16 τὸ<sup>1</sup> om. B καὶ<sup>1</sup> add. τὸ D<sup>c</sup>(suppl.) GHMN βούλονται  
MN τὸ<sup>2</sup> om. D (suppl. D<sup>c</sup>) 17 Πρὸς — 18 πληθύνεσθε om. B (sed  
lac. quidem brevior) δ] ὄν G 18 πληθυσμὸν] πληθὴν G 19  
Ἐδύνατο M καὶ add. ἐν DH γένος add. τῶν ἀνθρώπων D<sup>c</sup> H πλη-  
θύνεσθαι G 20 ἀπαραεγχάρακτον BGHI<sup>orig</sup>? (α tert. et -ακ- in ras.) N 21  
πρὶν] πρὸ E 22 γενέσθαι et θάνατον G 23 θῆλυ praem. τὸ D<sup>c</sup> (adscr.) EMN  
αὐξάνεσθαι praem. τὸ EMN 24 δὲ om. MN 26 καὶ — 27 ἐγχειριζόμενος  
om. KL 27 φησί post 28 σου<sup>1</sup> DGHMN om. E οἱ om. EN 29 τὸ  
πέλαγος καὶ om. DEGHMN καὶ] τῆς ἀγνείας B 30 διὰ δρᾶσαι G  
διαδράσαιεν H Μετὰ] ἐν (cum accus.!) G 31 σύ φησί trp. G 32 ὁ γάμος  
ante διὰ EMN 34 ἠσπάζετο bKMN καὶ om. GH 36 Ἡλίας om. G

ἐπιδειξάμενος ἐν διπλασίῳ τὴν χάριν τοῦ πνεύματος αἰτήσας ἐκληρονόμησε; Τί δὲ οἱ τρεῖς παῖδες; Οὐ παρθενίαν ἀσκήσαντες πυρὸς κρείττους γεγόνασι διὰ τῆς παρθενίας τῶν σωμάτων ἀναλώτων τῷ πυρὶ γεγονότων;

40 Οὐ Δανιήλ, οὐ τῷ σώματι παρθενία στομαθέντι θηρῶν ὀδόντες ἐμπαρῆναι οὐκ ἴσχυσαν; Οὐ μέλλων τοῖς Ἰσραηλίταις ὁ θεὸς ὀπτάνεσθαι ἀγνίζειν τὸ σῶμα προσέταπεν; Οὐχὶ οἱ ἱερεῖς ἑαυτοὺς ἀγνίζοντες οὕτω τῶν ἀδύτων ἐπέβαινον καὶ τὰς θυσίας προσῆγον; Οὐχ ὁ νόμος μεγάλην εὐχὴν τὴν ἀγνείαν ἀνηγόρευσε;

45 Χρὴ τοιγαροῦν ἐπὶ τὸ πνευματικώτερον λαμβάνειν τὸ νομικὸν πρόσταγμα. Ἔστι γὰρ σπέρμα πνευματικὸν δι' ἀγάπης καὶ φόβου θεοῦ συλλαμβανόμενον ἐν τῇ ψυχικῇ γαστρὶ ὠδινούσῃ καὶ τικτούσῃ πνεῦμα σωτηρίας. Οὕτω δὲ ἐκληπτέον καὶ τὸ «μακάριος, ὃς ἔχει σπέρμα ἐν Σιών καὶ οἰκίους ἐν Ἱερουσαλήμ». Τί γάρ, κἂν πόρνος ᾦ, κἂν μέθυσος καὶ

50 εἰδωλολάτρης, μακάριός ἐστιν, εἰ μόνον ἔχει σπέρμα ἐν Σιών καὶ οἰκίους ἐν Ἱερουσαλήμ; Οὐδεὶς εὖ φρονῶν τοῦτο ἐρεῖ.

Παρθενία τὸ τῶν ἀγγέλων πολίτευμα, τὸ πάσης ἀσωμάτου φύσεως ἰδίωμα. Ταῦτα λέγομεν οὐ τὸν γάμον κακίζοντες — μὴ γένοιτο — (οἶδαμεν γὰρ τὸν κύριον ἐν τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ τὸν γάμον εὐλογήσαντα καὶ

55 τὸν εἰπόντα· »Τίμιος ὁ γάμος καὶ ἡ κοίτη ἀμίαντος«), ἀλλὰ καλοῦ κρείττονα τὴν παρθενίαν γινώσκοντες. Ἐν τε γὰρ ταῖς ἀρεταῖς εἰσιν ἐπιτάσεις καὶ ὑφέσεις, ὁμοίως καὶ ἐν ταῖς κακίαις. Γινώσκουμεν, ὅτι γάμου ἔκγονοι πάντες βροτοὶ μετὰ τοὺς τοῦ γένους ἀρχηγέτας. Ἐκεῖνοι γὰρ παρθενίας εἰσι καὶ οὐ γάμου πλαστούργημα. Ὅσῳ τοιγαροῦν ἄγγελος ἀνθρώπου

60 ὑπέρτερος, τοσοῦτῳ παρθενία γάμου τιμιωτέρα. Τί δὲ λέγω ἄγγελος; Αὐτὸς ὁ Χριστὸς τῆς παρθενίας τὸ κλέος, οὐ μόνον ἐκ πατρὸς ἀνάρχως καὶ

37 cf. 4 Rg 2, 9 38s Dn 3, 24; Carm.theogon. 101s 40s Dn 6, 23 41s Ex 19, 10—15 42s persaepe in Lege, e.gr. Nm 8, 21s 43s Nm 6, 2 48s Is 31, 9 49s cf. 1 Cor 5, 11 52 ἀγγέλων 17, 40s 54 Jo 2, 1s 55 Hbr 13, 4 καλοῦ v. i. 68 55s v. i. 60 59 οὐ γάμου 8, 119 60 τιμιωτέρα v. s. 55s 61s cf. 8, 97s!

#### B(CD)EGHIKLMN

37 ἐνδειξάμενος E τοῦ add. ἀγίου E 38 παρθενίαν I (-ap-i.ras.) 40 Οὐ om. G οὐ om. BMN (eras.) τῷ σῶμα τῇ παρθενίᾳ στομαθέν H παρθενίᾳ] τῆς παρθενίας B παρθενίας EG praem. τῇ D ἐμπαρῆναι codd. 41 ἴσχυσαν] ἐδυνήθησαν EMN ὀπτάνεσθαι add. καὶ D 42 Οὐχὶ IL] οὐχ rell. 43 ἐπέβησαν B καὶ add. οὕτω E 44 προηγόρευσε B ἀπηγ- DH/(πηγ-) 47 ὠδινούσης καὶ τικτούσης bMN 48 ἔχει] ἐγείρει B 49 κἂν<sup>1</sup>// I (-v.i.ras.; fort. corr. e καὶ ἄν) ἢ om. BIL κἂν<sup>2</sup> om. G καὶ] κἂν EGHMN 50 μακάριστος MN 52 τὸ<sup>1</sup> om. BH add. ἐν τῷ τέλει δύο διὰ τὴν διαφορὰν E 53 Ταῦτα add. δὲ EGMN 54 γάρ om. E ἐν om. EGMN αὐτοῦ om. bMN (D<sup>o</sup> suppl. ante παρ.) 56 γάρ om. I (sed suppl.) εἰσιν] ἐστιν E 57 ἐφέσεις H γάμου om. H (ἐκ)γονοι iterum exstat C (pro D) ἔκγονον b (sed ἔγγονον G) 59 πλαστούργημα add. ἀλλ' ἡ ἀγαμία ἀγγέλων ἐστὶ, ὡς ἐφημεν, μίμημα CEGHMN Ὅσον CH ἀνθρώπων EG 61 ὁ om. GN ἀνάρχως add. ἀρρεῖστως GH

ἀσυνδυάστως γεγεννημένος, ἀλλ' ὅτι καὶ ἄνθρωπος καθ' ἡμᾶς γενόμενος ὑπὲρ ἡμᾶς ἐκ παρθένου συναφείας ἀνευ σεσαρκωμένος καὶ αὐτὸς παρθε-  
 νίαν τὴν ἀληθῆ καὶ παντελῆ δεικνύς ἐν ἑαυτῷ. Ὅθεν καὶ ταύτην ἡμῖν  
 65 οὐκ ἐνομοθέτησε μὲν («οὐ γὰρ πάντες χωροῦσι τὸν λόγον», ὡς αὐτὸς  
 ἔφησεν), ἔργῳ δὲ ἡμᾶς ἐξεπαίδευσεν καὶ πρὸς ταύτην ἡμᾶς ἐνεδυνάμωσε.  
 Τίτι γὰρ οὐκ ἔστι σαφές, ὅτι παρθενία ἐν ἀνθρώποις νῦν πολιτεύεται; |  
 Καλὴ μὲν ἡ τεκνογονία, ἣν ὁ γάμος συνέστησε, καὶ καλὸς ὁ γάμος διὰ  
 τὰς πορνείας, ταύτας περικόπτων καὶ τὸ λυσιπῶδες τῆς ἐπιθυμίας διὰ τῆς  
 70 ἐνόμου μίξεως οὐκ ἔῶν πρὸς ἀνόμους ἐκμαίνεσθαι πράξεις. Καλὸς ὁ γά-  
 μος, οἷς οὐ πάρεστιν ἐγκράτεια· κρείττων δὲ ἡ παρθενία ψυχῆς τεκνογο-  
 νίαν αὔξουσα καὶ θεῷ καρπὸν ὠριμον, τὴν προσευχήν, προσάγουσα.  
 »Τίμιος ὁ γάμος καὶ ἡ κοίτη ἀμίαντος· πόρνους δὲ καὶ μοιχοὺς κρινεῖ ὁ  
 θεός».

(98; IV 25) 9η' Περὶ τῆς περιτομῆς

Ἡ περιτομὴ πρὸ νόμου ἐδόθη τῷ Ἀβραάμ | μετὰ τὰς εὐλογίας, μετὰ  
 τὴν ἐπαγγελίαν, σημεῖον ἀποδιαστέλλον αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ οἰκογε-  
 νεῖς ἐκ τῶν ἔθνῶν, μεθ' ὧν συναναστρέφετο. Καὶ δῆλον· Ὅτε γὰρ ἐν τῇ  
 5 ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἔτη ὁ Ἰσραὴλ μόνος καθ' ἑαυτὸν διέτριψεν οὐ συν-  
 αναμειγμένος ἐτέρῳ ἔθνει, ὅσοι ἐν τῇ ἐρήμῳ ἐγεννήθησαν, οὐ περιετμή-  
 θησαν· ἠνίκα δὲ Ἰησοῦς διεβίβαζεν αὐτοὺς τὸν Ἰορδάνην, περιετμήθη-  
 σαν, καὶ γέγονε δεύτερος νόμος περιτομῆς. Ἐπὶ Ἀβραάμ γὰρ ἐδόθη νό-  
 μος περιτομῆς, εἶτα ἐπαύσατο ἐν τῇ ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἔτη. Καὶ πάλιν  
 10 ἐκ δευτέρου ἔδωκεν ὁ θεὸς τῷ Ἰησοῦ νόμον περιτομῆς μετὰ τὸ διαβῆναι  
 τὸν Ἰορδάνην, καθὼς ἐν τῇ βίβλῳ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ γέγραπται· »ὑπὸ

62 cf. 51, 33—36 65 Mt 19, 11 68 καλός v. s. 55; Haeres. 705, 17s; 717, 20 69s  
 cf. 1 Cor 7, 2 73s Hbr 13, 4 98 2 ἐδόθη Gn 17, 10—12; v. i. 8s 2s μετὰ  
 Gn 12, 1—3 3s v. i. 21s 4—7 v. i. 14—21 6s v. i. 11 11—14 Jos 5, 2

#### BCEGHIKLMN

62 ὅτι] ὁ N ἄνθρωπος add. καὶ K 63 σαρκώμενος E 64 ἀληθῆ add.  
 παρθενίαν καὶ B ἡμῖν] μὲν B 65 μὲν om. MN 66 ἐδυνάμωσε  
 GL 67 σαφῶς B ἐν ἀνθρώποις] ἐν οὐρανοῖς (ἀνοῖς simile οὐνοῖς) E om.  
 B coll. post νῦν G -οις in rasura, νῦν s. s. suppl. M 68 συνίστησι  
 bKMN 69 ταῦτα H 71 οὐ om. GIL κρείσσων EMN δὲ  
 om. CEGHMN 72 αὔξουσα] αὔξει G 73 πόρνους δὲ] ὅτι πόρνους  
 B 98 1 9η'] 98' BEG ρμη' C ρμη' H λε' MN λς' KL τῆς om. BG 2  
 πρὸ add. τοῦ B 3 τοὺς add. ἐξ αὐτοῦ καὶ τοὺς EGHMN 4 μεθ' ὧν om.  
 E ἀναστρέφετο bMN γὰρ om. N 5 αὐτὸν BCH 5/6 συναναμειγμένος]  
 -αναμειγμένος E συναμειγ- G συναναμειγνυμ- L 6 οὐ — 7/8 περιετμήθησαν  
 om. N 8 Ἐπὶ — 9 περιτομῆς om. HK(suppl. i. m. K<sup>o</sup>) L 9 ἐρήμῳ add.  
 τὰ EGMN 10 ἐκ δευτέρου post ἔδωκεν G μετὰ] κατὰ H 11 Ἰησοῦ  
 τοῦ Ναυῆ] τοῦ Ἰησοῦ EN Ὑπὸ δὲ praem. i. m. Ὑπόδεξαι τοῦτον τὸν καιρὸν K

δὲ τοῦτον τὸν καιρὸν εἶπεν κύριος τῷ Ἰησοῦ· Ποίησον σεαυτῷ μαχαίρας  
 πετρίνας ἐκ πέτρας ἀκροτόμου καὶ καθίσας περίτεμε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ  
 ἐκ δευτέρου», καὶ μετ' ὀλίγα· »Ἐπὶ τεσσαράκοντα γὰρ καὶ δύο ἔτη  
 15 ἀνέστραπται Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐρήμῳ τῇ Βατταρίτιδι, καὶ διὰ τοῦτο ἀπε-  
 ρίτμητοι αὐτῶν ἦσαν οἱ πλεῖστοι τῶν μαχίμων τῶν ἐξεληλυθόντων ἐκ  
 γῆς Αἰγύπτου, οἱ ἀπειθήσαντες ταῖς ἐντολαῖς τοῦ θεοῦ, οἷς καὶ διώρισε μὴ  
 ἰδεῖν αὐτοὺς τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν, ἣν ὤμοσε κύριος τοῖς πατράσιν ἡμῶν  
 δοῦναι αὐτοῖς, γῆν ῥέουσαν γάλα καὶ μέλι. Ἀντὶ δὲ τούτων ἀντεκατ-  
 20 ἔστησε τοὺς υἱοὺς αὐτῶν, οὓς Ἰησοῦς περιέτεμε, διὰ τὸ γεγενῆσθαι  
 αὐτοὺς ἀπεριτμήτους κατὰ τὴν ὁδόν». Ὡστε σημεῖον ἦν ἡ περιτομὴ  
 ἀφορίζον τὸν Ἰσραὴλ ἐκ τῶν ἐθνῶν, οἷς συνανεστρέφετο.

Τύπος δὲ ἦν τοῦ βαπτίσματος. Καθάπερ γὰρ ἡ περιτομὴ οὐ χρειῶδες  
 μέλος ἀποτέμνει τοῦ σώματος, ἀλλὰ περίττωμα ἄχρηστον, οὕτω διὰ τοῦ  
 25 ἁγίου βαπτίσματος τὴν ἁμαρτίαν περιτεμνόμεθα· ἡ δὲ ἁμαρτία δῆλον ὡς  
 περίττωμα ἐπιθυμίας ἐστὶ καὶ οὐ χρειῶδης ἐπιθυμία (ἀδύνατον γὰρ τινα  
 μηδ' ὄλως ἐπιθυμῆναι ἢ τέλεον ἀγευστον ἡδονῆς εἶναι), ἀλλὰ τὸ ἀχρη-  
 στον τῆς ἡδονῆς ἦτοι ἡ ἄχρηστος ἐπιθυμία τε καὶ ἡδονή, τουτέστιν ἡ  
 ἁμαρτία, ἣν περιτέμνει τὸ ἅγιον βάπτισμα παρέχον ἡμῖν σημεῖον τὸν τί-  
 30 μιον σταυρὸν ἐπὶ τοῦ μετώπου, οὐκ ἐξ ἐθνῶν ἀφορίζον ἡμᾶς (πάντα γὰρ  
 τὰ ἔθνη τοῦ βαπτίσματος ἔτυχον καὶ τῷ σημείῳ τοῦ σταυροῦ ἐσφραγι-  
 σθησαν), ἀλλ' ἐν ἐκάστῳ ἔθνει τὸν πιστὸν ἀποδιαστέλλον τοῦ ἀπίστου.  
 Τῆς τοίνυν ἀληθείας ἐμφανισθείσης ἀνόνητος ὁ τύπος καὶ ἡ σκιά. Ὡστε  
 περιττὸν νῦν τὸ περιτέμνεσθαι καὶ ἐναντίον τοῦ ἁγίου βαπτίσματος. Ὁ  
 35 γὰρ περιτεμνόμενος χρεωστῆ ὅλον τὸν νόμον τηρῆσαι· ὁ δὲ κύριος, ἵνα  
 πληρῶσθαι τὸν νόμον, περιετμήθη, καὶ πάντα δὲ τὸν νόμον καὶ τὸ σάββα-  
 τον ἐτήρησεν, ἵνα πληρῶσθαι καὶ στήσῃ τὸν νόμον. Ἀφ' οὗ δὲ ἐβαπ-  
 τίσθη καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῖς ἀνθρώποις ἐνεφανίσθη ἐν εἴδει περισσευού-  
 ῶντος

14—21 Jos 5, 6s 21s v. s. 2—4; 84, 40—42 23 τύπος Ath., sabb. 141 C 9s; Gr. Naz.,  
 or. 40: 400 A 7s; cf. 84, 40s 23s cf. 96, 75s 25 περιτεμνόμεθα v. i. 29 26s cf. 36, 3—  
 13; Volunt. 148, 18s 29 v. s. 25 29—32 cf. 83, 13—15 33s cf. Haeres. 693, 23 35  
 Gal 5, 3 36 πληρῶσθαι Mt 5, 17 περιετμήθη Lc 2, 21 38s Lc 3, 22; cf. 82, 93s

#### BCEGHIKLMN

12 κύριος praem. ὁ L τῷ] τοῦ H ἐαυτῷ E 15 ἀνέστραπται G Βατταρίτι  
 Η Βαγαρ- E καὶ om. BC 16 αὐτῶν ἦσαν trp. CGHMN 17 γῆς] τῆς  
 BE διώρισε] -ισται H add. τοῦ MN 18 τὴν<sup>1</sup> eras. H γῆν add. τῆς  
 ἐπαγγελίας MN 19 αὐτοὺς M μέλι καὶ γάλα EMN δὲ om. MN 19/20  
 ἀντικατέστησε K 20 ἔτεμε B γεγενῆσθαι] γενέσθαι G 22 οἷς] οὓς  
 E 23 Καθάπερ praem. καὶ CH 24 ἀποτέμνει] ἀποκόπτει M οὕτω  
 add. καὶ G 26 ἐπιθυμίας] -μία N 27 ἀλλὰ — 28 ἡδονῆς om. M (sed suppl. i.  
 m.) 28 ἡ<sup>1</sup> om. BCEG ἡ<sup>2</sup> om. BEN 31 ἔτυχεν EMN τὸ σημεῖον  
 E ἐσφραγ-] ἐβαπτίσθησαν B 33 ἐφανίσθη MN ἀνόνητος M (sed  
 inser. v inter o et η) 35 τηρῆσαι] πληρῶσαι CEH δὲ] γὰρ E 38  
 τὸ — πνεῦμα] τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον bMN

καταβαίνον ἐπ' αὐτόν, ἔκτοτε ἡ πνευματικὴ λατρεία καὶ πολιτεία καὶ ἡ  
40 τῶν οὐρανῶν βασιλεία κεκήρυκται.

(99; IV 26) 9θ' Περὶ τοῦ ἀντιχρίστου

Χρῆ γινώσκειν, ὅτι δεῖ τὸν ἀντίχριστον ἔλθειν. Πᾶς μὲν οὖν ὁ μὴ ὁμολο-  
γῶν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ θεὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυθέναι καὶ εἶναι θεὸν τέλειον  
καὶ γενέσθαι ἄνθρωπον τέλειον μετὰ τοῦ μείναι θεὸν ἀντίχριστός ἐστιν.  
5 Ὅμως ἰδιοτρόπως καὶ ἐξαιρέτως ἀντίχριστος λέγεται ὁ ἐπὶ τῇ συντελείᾳ  
τοῦ αἰῶνος ἐρχόμενος. Χρῆ τοιγαροῦν πρῶτον κηρυχθῆναι τὸ εὐαγγέλιον  
ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι, καθὼς ἔφη ὁ κύριος, καὶ τότε ἐλεύσεται εἰς ἔλεγχον τῶν  
ἀντιθέων Ἰουδαίων. Ἔφη γὰρ αὐτοῖς ὁ κύριος· »Ἐγὼ ἦλθον ἐν τῷ ὀνό-  
ματι τοῦ πατρός μου, καὶ οὐ λαμβάνετε με· ἔρχεται ἄλλος ἐν τῷ ὀνόματι  
10 τῷ ἰδίῳ, κάκεινον λήψετε«. Καὶ ὁ ἀπόστολος· »Ἀνθ' ὧν τὴν ἀγάπην  
τῆς ἀληθείας οὐκ ἐδέξαντο εἰς τὸ σωθῆναι αὐτούς, καὶ διὰ τοῦτο πέμψει  
αὐτοῖς ὁ θεὸς ἐνέργειαν πλάνης εἰς τὸ πιστεῦσαι αὐτούς τῷ ψεύδει, ἵνα  
κριθῶσι πάντες οἱ μὴ πιστεύσαντες τῇ ἀληθείᾳ, ἀλλ' εὐδοκήσαντες ἐν τῇ  
ἀδικίᾳ«. Οἱ οὖν Ἰουδαῖοι υἱὸν θεοῦ ὄντα τὸν κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ  
15 θεὸν οὐκ ἐδέξαντο, τὸν δὲ πλάνον θεὸν ἑαυτὸν λέγοντα δέξονται. Ὅτι γὰρ  
θεὸν ἑαυτὸν ἀποκαλέσει, ὁ ἄγγελος τῷ Δαυιδ διδάσκων οὕτω φησὶν·  
»Ἐπὶ θεοῦς τῶν πατέρων αὐτοῦ οὐ συνήσει«, καὶ ὁ ἀπόστολος· »Μὴ τις  
ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ κατὰ μηδένα τρόπον, ὅτι, ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀποστασία  
πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ ἄνθρωπος τῆς ἀνομίας, ὁ υἱὸς τῆς ἀπωλείας ὁ  
20 ἀντικείμενος καὶ ὑπεραιρόμενος ἐπὶ πάντα λεγόμενον θεὸν ἢ σέβασμα,  
ὥστε αὐτὸν εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ ὡς θεὸν καθίσει ἀποδεικνύοντα ἑαυτὸν,  
ὅτι ἐστὶ θεός«. Εἰς τὸν ναὸν δὲ τοῦ θεοῦ οὐ τὸν ἡμέτερον, ἀλλὰ τὸν πα-  
λαιόν, τὸν Ἰουδαϊκόν. Οὐ γὰρ ἡμῖν, ἀλλὰ τοῖς Ἰουδαίοις εἰσελεύσεται·

39 πν. λατρεία 96, 74 99 2—4 cf. 1 Jo 4, 2s 5—25 Iren., haer. 153, 308—  
324 5s Gr.Naz., sign. in Ezech. 668 C συντελείᾳ e.gr. Mt 13, 40 6s Mt  
24, 14; v.i. 26 8—10 Jo 5, 43 10—14 = 2 Th 2, 10—12 14s Chrys., hom.  
in 2 Thess. 487 15 πλάνον 2 Jo 7 17 Dn 11, 37 17—22 = 2 Th 2, 3s 19—  
25 Cyr.H., catech. 15: II 172 22—25 Gr.Naz., sign. in Ezech. 668 C

#### BCEGHKLMN

39 καὶ<sup>1</sup> add. ἡ H 99 1 9θ'] ρ' BEG ρυθ' C ρν' H λς' MN λζ' KL 2  
μὲν om. K ὁ om. EGMN 3 ἐν σαρκὶ post ἐληλυθέναι CEGHMN καὶ<sup>2</sup>  
— 4 τέλειον om. E 4 γενέσθαι ἄνθρωπον trp. C μείναι] εἶναι B 5  
τῇ om. EGMN 6 πρῶτον om. B 7 ἐν — ἔθνεσι om. L coll. post κύριος  
K ἔλεγχον add. μὲν H 8 ἀντιθέων] ἀθέων G 9/10 ἐν τῷ ἰδίῳ ὀνόματι  
EGMN 10/11 ἀγάπην τῆς ἀληθείας] ἀλήθειαν G 11 καὶ om. K 13  
ἐν om. G 15 γάρ] δὲ G 16 τῷ HIL] τὸν rell. 17 θεοῦς add. γάρ  
CEGHMN 19 δ<sup>2</sup> — ἀπωλείας om. C (adscr. i. m. C<sup>o</sup>) 21 τοῦ θεοῦ om.  
I (sed suppl.) ὡς θεὸν om. BH ἀποδεικνύοντα GN 22/23 τὸν  
παλαιόν post Ἰουδαϊκόν KL 23 ἐλεύσεται bMN

οὐχ ὑπὲρ Χριστοῦ ἀλλὰ κατὰ Χριστοῦ | καὶ τῶν τοῦ Χριστοῦ, διὸ καὶ  
25 ἀντίχριστος λέγεται.

Δεῖ τοίνυν πρῶτον κηρυχθῆναι τὸ εὐαγγέλιον ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσι.  
»Καὶ τότε ἀποκαλυφθήσεται ὁ ἄνομος, οὗ ἔστιν ἡ παρουσία κατ' ἐνέργειαν  
τοῦ σατανᾶ ἐν πάσῃ δυνάμει καὶ σημείοις καὶ τέρασι ψεύδους καὶ ἐν πάσῃ  
ἀπάτῃ τῆς ἀδικίας ἐν τοῖς ἀπολλυμένοις, ὃν ὁ κύριος ἀνελεῖ τῷ ῥήματι τοῦ  
30 στόματος αὐτοῦ καὶ καταργήσει τῇ παρουσίᾳ τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ». Οὐκ αὐτὸς τοίνυν ὁ διάβολος γίνεται ἄνθρωπος κατὰ τὴν τοῦ κυρίου  
ἐνανθρώπησιν — μὴ γένοιτο —, ἀλλ' ἄνθρωπος ἐκ πορνείας τίκτεται καὶ  
ὑποδέχεται πᾶσαν τὴν ἐνέργειαν τοῦ σατανᾶ. Προειδῶς γὰρ ὁ θεὸς τὸ  
ἄτοπον τῆς μελλούσης αὐτοῦ προαιρέσεως παραχωρεῖ ἐνοικῆσαι ἐν αὐτῷ  
35 τὸν διάβολον.

Τίκτεται τοίνυν ἐκ πορνείας, ὡς ἔφημεν, καὶ ἀνατρέφεται ληληθῶτως καὶ  
αἰφνίδιον ἐπανίσταται καὶ ἀνταίρει καὶ βασιλεύει. Καὶ ἐν τοῖς προοιμίοις  
μὲν τῆς βασιλείας αὐτοῦ, μᾶλλον δὲ τυραννίδος, ὑποκρίνεται δικαιοσύνην·  
ἠνίκα δὲ ἐπικρατῆς γένηται, διώκει τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ καὶ ἐκφαίνει  
40 πᾶσαν τὴν πονηρίαν αὐτοῦ. Ἐλεύσεται δὲ »ἐν σημείοις καὶ τέρασι ψεύ-  
δους« πεπλασμένοις καὶ οὐκ ἀληθέσι καὶ τοὺς σαθρὰν καὶ ἀστήρικτον τὴν  
βάσιν τῆς διανοίας ἔχοντας ἀπατήσῃ καὶ ἀποστήσῃ ἀπὸ θεοῦ, ὥστε  
σκανδαλισθῆναι, »εἰ δυνατόν, καὶ τοὺς ἐκλεκτούς«.

Ἀποσταλήσεται δὲ Ἐνώχ καὶ Ἡλίας ὁ Θεσβίτης καὶ ἐπιστρέψουσι  
45 καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα, τουτέστι τὴν συναγωγὴν ἐπὶ τὸν κύριον  
ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ τὸ τῶν ἀποστόλων κήρυγμα, καὶ ὑπ' αὐτοῦ  
ἀναιρεθήσονται. Καὶ ἐλεύσεται ὁ κύριος ἐξ οὐρανοῦ, ὃν τρόπον οἱ ἅγιοι  
ἀπόστολοι ἠθεάσαντο αὐτὸν πορευόμενον εἰς τὸν οὐρανόν, θεὸς τέλειος καὶ  
ἄνθρωπος τέλειος, μετὰ δόξης καὶ δυνάμεως καὶ ἀνελεῖ τὸν ἄνθρωπον τῆς

26 Mt 24, 14; v. s. 6s      27—30 = 2 Th 2, 8—10      31—33 Chrys., hom. 2 in 2  
Thess. 482, 32—34      32 v. i. 36      36 ἔφημεν s. 32      39 διώκει 1 Cor 15, 9      40  
ἐν σημείοις κτλ. 2 Th 2, 9      43 Mt 24, 24      44s Mal 3, 22s; Gn 5, 24; cf. Stiefen-  
hofer 260<sup>b</sup>      47s Act 1, 11; cf. 13, 55s; 74, 17; 86, 24; 99, 51      49 δόξης Mt 24,  
30 par.      49s ἀνελεῖ 2 Th 2, 8      ἄνθρωπον 2 Th 2, 3

#### BCEGHKLMN

24 Χριστοῦ<sup>1</sup> om. N (dub.)      ἀλλὰ κατὰ Χριστοῦ om. G      Χρ.<sup>2</sup> Χριστὸν  
BC      καὶ<sup>1</sup> — Χριστοῦ<sup>3</sup> om. IL      διὸ] δι' ὧν N      25 λέγεται om. b  
N      26 τοίνυν om. B (sed suppl.) M      πρῶτον om. IL      ἐν om. K      28  
σημείοις/τέρασι trp. C      30 τῇ ἐπιφανείᾳ τῆς παρουσίας M      32 τίκτεται  
post ἀλλὰ CEGHMN      33 σανᾶ H      τὸ om. E      34 προαιρέσεως]  
προθέσεως M      ἐν om. EGLMN      αὐτῷ] αὐτ// M      37 ἀνταίρει BEGI (αι  
in ras.) KLMN (-ερει, sed super e scr. αι)] ἀνταίρει CH (-αιρει)      τοῖς om.  
bMN      38 δικαιοσύνην] ἀγαθοσύνην CEGHMN      40 πονηρίαν] κακίαν  
KL      41 πεπλανημένοις BH      42 διανοίας] καρδίας K      ἐξαπατήσῃ  
b MN      καὶ ἀποστήσῃ om. H      θεοῦ add. ζώντος CEGHMN      45 τὴν  
om. N      46 Ἰησοῦν add.//////// E      48 ἠθεάσαντο C



30 ἀνομίας, τὸν υἱὸν τῆς ἀπωλείας, τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ. Μη-  
δεις τοίνυν ἀπὸ γῆς ἐκδεχέσθω τὸν κύριον, ἀλλ' ἐξ οὐρανοῦ, ὡς αὐτὸς  
ἡμᾶς ἠσφαλίσατο. |

(100; IV 27) ρ' Περὶ ἀναστάσεως

Πιστεύομεν δὲ καὶ εἰς ἀνάστασιν νεκρῶν. Ἔσται γάρ, ὄντως ἔσται  
νεκρῶν ἀνάστασις. Ἀνάστασιν δὲ λέγοντες σωμάτων φαμέν ἀνάστασιν.  
Ἀνάστασις γάρ ἐστι δευτέρα τοῦ πεπτωκότος στάσις· αἱ γὰρ ψυχαὶ  
5 ἀθάνατοι οὔσαι πῶς ἀναστήσονται; Εἰ γὰρ θάνατον ὀρίζονται χωρισμὸν  
ψυχῆς ἀπὸ σώματος, ἀνάστασις ἐστὶ πάντως συνάφεια πάλιν ψυχῆς καὶ  
σώματος καὶ δευτέρα τοῦ διαλυθέντος καὶ πεσόντος ζώου στάσις. Αὐτὸ  
οὖν τὸ σῶμα τὸ φθειρόμενον καὶ διαλυόμενον, αὐτὸ ἀναστήσεται ἄφθαρ-  
τον· οὐκ ἀδυνατεῖ γὰρ ὁ ἐν ἀρχῇ ἐκ τοῦ χοῦς τῆς γῆς αὐτὸ συστησάμενος  
10 πάλιν ἀναλυθὲν καὶ ἀποστραφὲν εἰς τὴν γῆν, ἐξ ἧς ἐλήφθη κατὰ τὴν τοῦ  
δημιουργοῦ ἀπόφασιν, πάλιν ἀναστήσεται αὐτό.

Εἰ γὰρ μὴ ἔστιν ἀνάστασις, »φάγωμεν καὶ πίωμεν«, τὸν ἐνήδονον καὶ  
ἀπολαυστικὸν βίον μετέλθωμεν. Εἰ οὐκ ἔστιν ἀνάστασις, ἐν τίνι τῶν ἀλό-  
γων διαφέρομεν; Εἰ οὐκ ἔστιν ἀνάστασις, μακαρίσωμεν τὰ θηρία τοῦ  
15 ἀγροῦ τὸν ἄλυπον ἔχοντα βίον. Εἰ οὐκ ἔστιν ἀνάστασις, οὐδὲ θεὸς ἔστιν  
οὐδὲ πρόνοια, αὐτομάτως δὲ πάντα ἄγονταί τε καὶ φέρονται. Ἴδου γὰρ  
ὀρῶμεν πλείστους δικαίους μὲν πενομένους καὶ ἀδικουμένους καὶ μηδεμιᾶς  
ἐν τῷ παρόντι βίῳ τυγχάνοντας ἀντιλήψεως, ἁμαρτωλοὺς δὲ καὶ ἀδίκους  
ἐν πλούτῳ καὶ πάσῃ τρυφῇ εὐθηνούοντας. Καὶ τίς ἂν τοῦτο δικαιοκρισίας  
20 ἢ σοφῆς προνοίας ἔργον εὖ φρονῶν ὑπολάβοι; Ἔσται οὖν, ἔσται ἀνάστα-

51s Mt 25, 31 100 2s ἔσται νεκρῶν ἀνάστασις v. i. 20. 34s. 39. 42. 44s. 60. 63. 67s;  
Barl. 932, 34; Haeres. 685, 7. 22. 33; 688, 16; 689, 18; 693, 17; 697, 1; 700, 11; 701,  
3s. 29; 704, 10; 705, 4s; 716, 4s; 717, 18s 4 δευτέρα v. i. 7 5 ἀθάνατοι 60,  
8 ἀναστήσονται Sentent. 1432, 2 θάνατος v. i. 84; cf. 71, 22s; Dial. μβ' 26 6  
ἀνάστασις συνάφεια πάλιν v. i. 83. 123; Barl. 924, 42s 8 cf. 1 Cor 15, 42 8—11  
Barl. 925, 4—7 9 Gn 2, 7 10 Gn 3, 19 12 = 1 Cor 15, 32 16 αὐτομάτως  
39, 20! 17 Barl. 925, 24s 19 δικαιοκρισίας Rm 2, 5 20s v. s. 2s

B(CD)EGHIKLMN

100 1 ρ'] ρα' E ρν' C ρνα' H λζ' MN λη' KL om. BG 2 ὄντως om. B coll.  
post ἔσται IL 4 στάσις] ἀνάστασις GH 6 ἐστὶ πάντως trp. CEGHM  
N συνάφεια πάλιν] ἐπισυνάφεια H καὶ praem. τε b MN om. G 7  
στάσις] σύστασις H ἀνάστασις G 8 τὸ²] καὶ N καὶ praem. τε B 9  
χοῦς] χοῦ CG 12 γὰρ μὴ trp. K γὰρ add. καὶ B φάγωμεν — 14  
ἀνάστασις om. H (cf. 15) καὶ¹ om. G 15 τὸν] τὰ BCGHMN βίον  
ante ἔχοντα G add. Εἰ μὴ ἔστι (12)— διαφέρομεν (14) H (cf. v. l. ad 12) 16  
ἀγεται τε καὶ φέρεται B 17 ἀδικουμένους καὶ om. B μη(δεμιᾶς) des. mutila  
C, pro quo D 19 εὐθηνούοντας CG 20 ἢ] καὶ MN

σις. Δίκαιος γὰρ ὁ θεὸς καὶ τοῖς ὑπομένουσιν αὐτὸν μισθαποδότης γίνεται. Εἰ μὲν οὖν ἡ ψυχὴ μόνη τοῖς τῆς ἀρετῆς ἀγῶσιν ἐνήθησε, μόνη καὶ στεφανωθήσεται. Καὶ εἰ μόνη ταῖς ἡδοναῖς ἐνεκλίσθη, μόνη δικαίως ἂν ἐκολλάζετο· ἀλλ' ἐπεὶ μήτε τὴν ὑπαρξιν κεχωρισμένην ἔσχον μήτε τὴν ἀρετὴν  
25 μήτε τὴν κακίαν ἡ ψυχὴ μετῆλθε δίχα τοῦ σώματος, δικαίως ἀμφω ἅμα καὶ τῶν ἀμοιβῶν τεύξονται. |

Μαρτυρεῖ δὲ καὶ ἡ θεία γραφή, ὅτι ἔσται σωμάτων ἀνάστασις. Φησὶ γοῦν ὁ θεὸς πρὸς Νῶε μετὰ τὸν κατακλισμὸν· »Ὡς λάχανα χόρτου δέδωκα ὑμῖν τὰ πάντα. Πλὴν κρέας ἐν αἵματι ψυχῆς οὐ φάγεσθε· καὶ γὰρ τὸ  
30 ὑμέτερον αἷμα τῶν ψυχῶν ὑμῶν ἐκζητήσω, ἐκ χειρὸς πάντων τῶν θηρίων ἐκζητήσω αὐτὸ καὶ ἐκ χειρὸς παντὸς ἀνθρώπου ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἐκζητήσω τὴν ψυχὴν αὐτοῦ. Ὁ ἐκχέων αἷμα ἀνθρώπου, ἀντὶ τοῦ αἵματος αὐτοῦ ἐκχυθήσεται, ὅτι ἐν εἰκόνι θεοῦ ἐποίησα τὸν ἄνθρωπον«. Πῶς ἐκζητήσῃ τὸ αἷμα τοῦ ἀνθρώπου ἐκ χειρὸς πάντων τῶν θηρίων, ἢ ὅτι ἀναστήσῃ τὰ  
35 σώματα τῶν ἀνθρώπων τῶν ἀποθνησκόντων; Οὐ γὰρ ἀντὶ τοῦ ἀνθρώπου ἀποθανεῖται τὰ θηρία. — καὶ πάλιν τῷ Μωσεῖ· »Ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς Ἄβραάμ καὶ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ θεὸς Ἰακώβ. Οὐκ ἔστιν ὁ θεὸς νεκρῶν θεὸς τῶν ἀποθανόντων καὶ οὐκέτι ἔσομένων, ἀλλὰ ζώντων, ὧν αἱ ψυχαὶ μὲν ἐν χειρὶ αὐτοῦ ζῶσι, τὰ δὲ σώματα πάλιν διὰ τῆς ἀναστάσεως ζήσεται.  
40 Καὶ ὁ θεοπάτωρ Δαυὶδ φησὶ πρὸς τὸν θεόν· »Ἀντανελεῖς τὸ πνεῦμα αὐτῶν, καὶ ἐκλείψουσι καὶ εἰς τὸν χοῦν αὐτῶν ἐπιστρέψουσιν«. Ἴδου περὶ τῶν σωμάτων ὁ λόγος. Εἶτα ἐπάγει· »Ἐξαποστελεῖς τὸ πνεῦμά σου, καὶ κτισθήσονται, καὶ ἀνακαινιεῖς τὸ πρόσωπον τῆς γῆς«. — καὶ Ἡσαίας δέ· »Ἀναστήσονται οἱ νεκροί, καὶ ἐγερθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις«.   
45 Δῆλον δέ, ὡς οὐχ αἱ ψυχαὶ ἐν τοῖς μνημείοις τίθενται, ἀλλὰ τὰ σώματα. Καὶ ὁ μακάριος δὲ Ἰεζεκιήλ· »Καὶ ἐγένετο«, φησὶν, »ἐν τῷ με προφητεῦσαι, καὶ ἰδοὺ σεισμός, καὶ προσήγαγε τὰ ὀστᾶ, ὅστέον πρὸς ὀστέον, ἕκαστον πρὸς τὴν ἀρμονίαν αὐτοῦ. Καὶ εἶδον, καὶ ἰδοὺ ἐπεγένετο αὐτοῖς νεῦρα, καὶ

21 δίκαιος Ps 10, 7 μισθαποδότης Hbr 11, 6 22—26 cf. 26, 91—93 28—33  
Gn 9, 3—6 33s Ez e.gr. 3, 18 36s Mt 22, 32 38s Sap 3, 1 40s Ps 103,  
29 42s Ps 103, 30 44 Is 26, 19 45 v.i. 60s. 66; v.s. 3 45 Gr.Nyss.,  
anim. et res. 80 C 46—50 Ez 37, 7s

#### BDEGHKLMN

21 ὁ om. C γίνεται I (-εται em. ex?) 23 ταῖς add.// M 24 ὑπαρξιν —  
ἀρετὴν om. N (adscr. i. m. N<sup>o</sup>) ἔσχε N<sup>o</sup> τὴν<sup>2</sup> om. BEGHMN 25 τὴν  
om. bMN ἅμα om. N 27 δέ] γὰρ DH ἔσται add. τῶν K 30  
ὑμῶν om. M 31 ἐκζητήσω<sup>1</sup> om. B καὶ om. G παντὸς om.  
E ἀδελφοῦ — 32 αὐτοῦ<sup>1</sup>] ἐκζητήσω τὴν ψυχὴν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ B 32  
αὐτοῦ<sup>1</sup> om. M 35 τῶν ἀνθρώπων om. B 36 καὶ πάλιν sc. φησὶν ὁ θεὸς  
(27) 37 καὶ<sup>1</sup> — Ἰσαὰκ om. L (sed suppl. i. m.) καὶ<sup>1 et 2</sup> add. ὁ EGTKL(m<sup>2</sup>)  
MN 38 τῶν om. B ἀλλὰ add. θεὸς G μέν] αὐτῶν M 40 θεοπάτωρ  
add. δὲ G 41 καὶ<sup>2</sup> — ἐπιστρέψουσιν om. H 43 καὶ<sup>2</sup> add. ὁ EGN 46  
με coll. ante φησὶν N 47 προσήγε MN 48 ἐπεγένοντο B

σάρκες ἀνεφύοντο, καὶ ἀνέβαινον ἐπ' αὐτὰ καὶ περιετάθη αὐτοῖς δέρ-  
 50 ματα ἐπάνωθεν». Εἶτα διδάσκει, πῶς κελευσθέντα ἐπανῆλθε τὰ πνεύματα.  
 Καὶ ὁ θεῖος Δανιήλ· »Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ ἀναστήσεται Μιχαήλ ὁ  
 ἄρχων ὁ μέγας ὁ ἐσθηκῶς ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τοῦ λαοῦ σου· καὶ ἔσται καιρὸς  
 θλίψεως, θλίψις, οἷα οὐ γέγονεν, ἀφ' οὗ γεγένηται ἔθνος ἐπὶ τῆς γῆς, ἕως  
 τοῦ καιροῦ ἐκείνου. Καὶ ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ σωθήσεται ὁ λαὸς σου, πᾶς ὁ  
 55 εὐρεθεὶς γεγραμμένος ἐν τῷ βιβλίῳ. Καὶ πολλοὶ τῶν καθευδόντων ἐν γῆς  
 χώματι ἐγερθήσονται, οὗτοι εἰς ζωὴν αἰώνιον, καὶ οὗτοι εἰς ὄνειδισμόν  
 καὶ αἰσχύνην αἰώνιον. Καὶ οἱ συνιόντες ἐκλάμπουσι ὡς ἡ λαμπρότης τοῦ  
 στερεώματος, καὶ ἀπὸ τῶν δικαίων τῶν πολλῶν ὡς οἱ ἀστέρες εἰς τοὺς  
 αἰῶνας καὶ ἔτι ἐκλάμπουσι». — »Πολλοὶ τῶν καθευδόντων ἐν γῆς χώ-  
 60 ματι«, λέγων, »ἐξεγερθήσονται«, δῆλον, ὡς ἀνάστασιν ἐμφαίνει σωμάτων·  
 οὐ γὰρ δήπου τις φήσειε τὰς ψυχὰς ἐν γῆς χώματι καθεύδειν. | Ἄλλὰ  
 μὴν καὶ ὁ κύριος ἐν τοῖς ἱεροῖς εὐαγγελίοις τὴν τῶν σωμάτων ἀριδῆλως  
 ἀνάστασιν παραδέδωκεν. »Ἀκούσονται« γάρ, φησὶν, »οἱ ἐν τοῖς μνημείοις  
 τῆς φωνῆς τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, καὶ ἐξελεύσονται οἱ τὰ ἀγαθὰ ποιήσαντες  
 65 εἰς ἀνάστασιν ζωῆς, οἱ δὲ τὰ φαῦλα πράξαντες εἰς ἀνάστασιν κρίσεως«.  
 Ἐν τοῖς μνημείοις δὲ τὰς ψυχὰς ποτε τῶν εὖ φρονούντων εἶποι τις ἄν;  
 Οὐ λόγῳ δὲ μόνον, ἀλλὰ καὶ ἔργῳ τὴν τῶν σωμάτων ὁ κύριος ἀνάστα-  
 σιν ἐφάνερωσε. Πρῶτον μὲν τεταρταῖον καὶ ἤδη φθαρέντα καὶ ὀδωδῶτα  
 ἐγείρας τὸν Λάζαρον· οὐ ψυχὴν γὰρ ἐστερημένην σώματος, ἀλλὰ καὶ  
 70 σῶμα σὺν τῇ ψυχῇ, καὶ οὐχ ἕτερον, ἀλλ' αὐτὸ τὸ φθαρὲν ἠγείρε. Πῶς γὰρ  
 ἂν ἐγινώσκετο ἢ ἐπιστεύετο ἢ τοῦ τεθνεῶτος ἀνάστασις μὴ τῶν χαρα-  
 κτηριστικῶν τῆς ὑποστάσεως ἰδιωμάτων ταύτην συνιστώντων; Ἄλλὰ  
 Λάζαρον μὲν πρὸς ἔνδειξιν τῆς οἰκείας θεότητος καὶ πίστωσιν τῆς αὐτοῦ  
 τε καὶ ἡμῶν ἀναστάσεως ἠγείρε, πάλιν ὑποστρέφειν μέλλοντα εἰς θάνα-  
 75 τον. Αὐτὸς δὲ ὁ κύριος ἀπαρχὴ τῆς τελείας καὶ μηκέτι θανάτῳ ὑποπιπ-  
 τούσης ἀναστάσεως γέγονε. Διὸ δὴ καὶ ὁ θεῖος ἀπόστολος Παῦλος ἔλεγεν·

50 cf. Ez 37, 9s 51—59 Dn 12, 1—3 59s v. s. 55s 60 v. s. 2s 63—65  
 Jo 5, 28s 66 v. s. 61 67s v. i. 112s 68s Jo 11, 38—40 75 ἀπαρχὴ 72,  
 26s; 77, 25; 86, 82; cf. 1 Cor 15, 20

### BDEGHJKLMN

49 ἀνέβαινον BK περιετάθη add. ἐπ' EIMN 51 Δανιήλ praem. δε BDEGHKMN  
 add. φησι K Καὶ<sup>2</sup> om. BM ὁ<sup>2</sup> om. E 53 θλίψις om. DEGHMN γῆς  
 add. καὶ B 55 τῇ βίβλῳ EGMN ἐν]ἐκ BGHMN 56 ἐξεγερθήσονται  
 BMN εἰς add. κόλασιν καὶ εἰς B (sed exp. vid.) 57 συνιόντες IL] συνιέντες  
 tell. 58 ὡς οἱ] ὡσεὶ B 59 ἐν]ἐκ GH 61 ἐν]ἐκ G σώματι GH 63  
 παρέδωκεν E φησὶν post μνημείοις H 64 θεοῦ] ἀνθρώπου KL 66  
 μνημείοις δε trp. G post εὖ φρον. inser. οὐκ D<sup>c</sup> 67 λόγῳ — τὴν] λέγω δε  
 ψυχῶν μόνον ἀλλὰ καὶ B ἔργῳ om. D(suppl. D<sup>o</sup>) G ὁ κύριος om. KL coll.  
 post ἀνάστασιν I ἀνάστασιν om. M (suppl. ante ὁ κύριος) 69 γὰρ om. L 70  
 ἀλλ' αὐτὸ] ἀλλὰ τοῦτο G ἀνήγειρε L 71 ἂν om. BG 72 ταύτην] αὐτὴν N  
 αὐτῶν EM 74 ἀποστρέφειν B 75/76 ὑποπεπτούσης. et add. τ. (= τῆς?) E

»Εἰ νεκροὶ οὐκ ἐγείρονται, οὐδὲ Χριστὸς ἐγήγερται. Ἄρα οὖν ματαία ἡ πίστις ἡμῶν· ἄρα ἔτι ἐσμέν ἐν ταῖς ἀμαρτίαις ἡμῶν«, καὶ ὅτι »Χριστὸς ἐγήγερται, ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων«, καὶ· »Πρωτότοκος ἐκ νεκρῶν«, 80 καὶ πάλιν· »Εἰ γὰρ πιστεύομεν, ὅτι Ἰησοῦς ἀπέθανε καὶ ἀνέστη, οὕτως ὁ θεὸς τοὺς κοιμηθέντας διὰ τοῦ Ἰησοῦ ἄξει σὺν αὐτῷ«. »Οὕτως« ἔφη, ὡς ὁ κύριος ἀνέστη.

Ὅτι δὲ ἡ τοῦ κυρίου ἀνάστασις σώματος ἀφθαρτισθέντος καὶ ψυχῆς ἐνωσις ἦν (ταῦτα γὰρ τὰ διαιρεθέντα), δῆλον· ἔφη γὰρ· »Λύσατε τὸν 85 ναόν, καὶ ἐν τρισὶν ἡμέραις οἰκοδομήσω αὐτόν«. Μάρτυς δὲ ἀξιόπιστος τὸ ἱερὸν εὐαγγέλιον, ὡς περὶ τοῦ ἰδίου ἔλεγε σώματος. »Ψηλαφήσατέ με καὶ ἴδετε«, φησὶ τοῖς οἰκείοις μαθηταῖς ὁ κύριος πνεῦμα δοκοῦσιν ὄραν, »ὅτι ἐγὼ εἶμι καὶ οὐκ ἡλλοίωμαι· ὅτι πνεῦμα σάρκα καὶ ὀστέα οὐκ ἔχει, καθὼς ἐμὲ θεωρεῖτε ἔχοντα«. »Καὶ τοῦτο εἰπὼν ἔδειξεν αὐτοῖς τὰς χεῖρας καὶ τὴν 90 πλευρὰν« καὶ τῷ Θωμᾶ προτείνει πρὸς ψηλάφησιν. Ἄρα οὐχ ἱκανὰ ταῦτα τὴν τῶν σωμάτων πιστώσασθαι ἀνάστασιν; |

Πάλιν φησὶν ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Δεῖ γὰρ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν, καὶ τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν«, καὶ πάλιν· »Σπείρεται ἐν φθορᾷ, ἐγείρεται ἐν ἀφθαρσίᾳ· σπείρεται ἐν ἀσθενείᾳ, 95 ἐγείρεται ἐν δυνάμει· σπείρεται ἐν ἀτιμίᾳ, ἐγείρεται ἐν δόξῃ· σπείρεται σῶμα ψυχικόν« ἦτοι παχύ τε καὶ θνητόν, »ἐγείρεται σῶμα πνευματικόν«, ἄτρεπτον, ἀπαθές, λεπτόν· τοῦτο γὰρ σημαίνει τὸ »πνευματικόν«, οἷον τὸ τοῦ κυρίου σῶμα μετὰ τὴν ἀνάστασιν κεκλεισμένων τῶν θυρῶν διερχόμενον, ἀκοπίατον, τροφῆς, ὕπνου καὶ πάσεως ἀνευδεές. Ἔσονται 100 γὰρ, φησὶν ὁ κύριος, »ὡς οἱ ἄγγελοι τοῦ θεοῦ«, οὐ γάμος ἔτι, οὐ τεκνογονία. Φησὶ γοῦν ὁ θεῖος ἀπόστολος· »Ἡμῶν γὰρ τὸ πολίτευμα ἐν οὐρανοῖς ὑπάρχει, ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδεχόμεθα κύριον Ἰησοῦν, ὃς καὶ μετασχηματίσει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν εἰς τὸ γενέσθαι αὐτὸ

77s = 1 Cor 15, 16s      78s = 1 Cor 15, 20      πρωτότοκος Col 1, 18      80s = 1 Th 4, 14      83s ἐνωσις v. s. 6      84 διαιρεθέντα v. s. 5; cf. 71, 22s      84s Jo 2, 19      86—90 Lc 24, 39s; Jo 20, 20      87 Lc 24, 37      89s Jo 20, 20. 27      91 πιστώσασθαι 91, 137      92s = 1 Cor 15, 53      94—97 = 1 Cor 15, 42—44      98 Jo 20, 26      99 cf. 74, 2s      100 Mt 22, 30 par.      101—104 Phil 3, 20s

#### BDEGHKLMN

77 E] οἱ N      ἐγήγερται add. E] δὲ Χριστὸς οὐκ ἐγήγερται G      79 ἐκ om. B      80 Ἰησοῦς] κύριος H      οὕτως add. καὶ B      83 ἀφθαρτισθέντος H      85 ναόν add. τοῦτον I (adscr. i. m.) KL      ἀξιόπιστώτατος G      86 ἔλεγε σώματος trp. DG      86/87 καὶ ἴδετε post φησὶ bMN      88 ὀστέα DEHMN      90 τὸν Θωμᾶν B      πρὸς add. τὴν BG      93 καὶ<sup>1</sup> — ἀθανασίαν om. L      τοῦτο om. K      96 θνητόν] παθητόν EGKMN      97 ἀτρεπτον — πνευματικόν om. BE      ἀπαθές, λεπτόν trp. MN      τὸ om. DH      98 τὸ om. D (suppl. D<sup>e</sup>)      99 ἀκοπίαστον DEH      100 ἔτι] ἔστι BDEGM      102 κύριον] Χριστόν DH      καὶ<sup>2</sup> om. bMN

σύμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ», οὐ τὴν εἰς ἑτέραν μορφήν μετα-  
105 ποίησιν λέγων — ἄπαγε —, τὴν ἐκ φθορᾶς δὲ μᾶλλον εἰς ἀφθαρσίαν  
ἐναλλαγὴν.

» Ἄλλ' ἔρει τις· Πῶς ἐγείρονται οἱ νεκροί;« Ὡς τῆς ἀπιστίας. Ὡς τῆς  
ἀφροσύνης. Ὁ χοῦν εἰς σῶμα βουλήσει μόνη μεταβαλὼν, ὁ μικρὰν ὕλης  
ῥανίδα τοῦ σπέρματος ἐν μήτρᾳ αὔξειν προστάξας καὶ τὸ πολυειδὲς  
110 τοῦτο καὶ πολύμορφον ἀποτελεῖν τοῦ σώματος ὄργανον, οὐχὶ μᾶλλον  
τὸ γεγονός καὶ διαρρυέν ἀναστήσει πάλιν βουληθεῖς; »Ποῖω δὲ σώματι  
ἔρχονται; Ἄφρον· εἰ τοῖς τοῦ θεοῦ λόγοις οὐ πιστεύειν ἢ πῶρως  
συγχωρεῖ, κἂν τοῖς ἔργοις πίστευε. »Σὺ γάρ, ὁ σπείρεις, οὐ ζωοποιεῖται,  
ἐὰν μὴ ἀποθάνῃ· καὶ ὁ σπείρεις, οὐ τὸ σῶμα τὸ γενησόμενον σπείρεις,  
115 ἀλλὰ γυμνὸν κόκκον, εἰ τύχοι, σίτου ἢ τινος τῶν λοιπῶν. Ὁ δὲ θεὸς αὐτῷ  
δίδωσι σῶμα, καθὼς ἠθέλησε, καὶ ἐκάστῳ τῶν σπερμάτων τὸ ἴδιον σῶ-  
μα. Θεᾶσαι τοίνυν ὡς ἐν τάφοις ταῖς αὔλαξι τὰ σπέρματα καταχων-  
νύμενα. Τίς ὁ τούτοις ῥίζας ἐντιθεῖς, καλάμην καὶ φύλλα, καὶ ἀστάχους καὶ  
τοὺς λεπτοτάτους ἀνθήρικας; Οὐχὶ ὁ τῶν ὄλων δημιουργός; Οὐ τοῦ  
120 τὰ πάντα τεκτηναμένου τὸ πρόσταγμα; Οὕτω τοίνυν πίστευε καὶ  
τῶν νεκρῶν τὴν ἀνάστασιν ἔσεσθαι θεῖα βουλήσει καὶ νεύματι· σύνδρο-  
μον γάρ ἔχει τῇ βουλήσει τὴν δύναμιν. |

Ἀναστησόμεθα τοιγαροῦν τῶν ψυχῶν πάλιν ἐνουμένων τοῖς σώμασιν  
ἀφθαρτιζομένοις καὶ ἀποδυομένοις τὴν φθορὰν καὶ παραστησόμεθα τῷ  
125 φοβερῷ τοῦ Χριστοῦ βήματι, καὶ παραδοθήσεται ὁ διάβολος καὶ οἱ δαί-  
μονες αὐτοῦ καὶ ὁ ἄνθρωπος αὐτοῦ ἡγουν ὁ ἀντίχριστος καὶ οἱ ἀσεβεῖς  
καὶ οἱ ἁμαρτωλοὶ εἰς τὸ πῦρ τὸ αἰώνιον, οὐχ ὑλικὸν οἶον τὸ παρ' ἡμῖν,

104—106 Eriph., haer. II 460, 18—21; 464, 18—20; Gr.Nyss., anim. et res. 148 A;  
Gr.Naz., or. 40: 424 A 8—11 105s v. i. 124 107 = 1 Cor 15, 35 108—  
111 Eriph., anc. 116s 111—117 = 1 Cor 15, 35—38 112s v. s. 67s 113  
Jo 10, 38 121 βουλήσει v. s. 111 122 cf. 58, 101 123 ἐνουμένων v. s. 6 124  
φθορὰν v. s. 105 124s Rm 14, 10 125—127 cf. 18, 33s; Mt 25, 41. 46

#### BDEGHIKLMN

104 τῷ σώματι om. B 108 βουλήσει om. H μόνον bMN μικρᾶς  
G 109 τὸ σπέρμα EKLMN ἐν add. τῇ BDGH καὶ] ὁ G τὸ  
om. E 110 τοῦτο om. BM 111 πάλιν om. H coll. post μόνον (cf. v. l.  
sequ.) G add. μόνον DEGHLMN 112 τοῖς] τὰ E οὐ post πῶρως  
BD<sup>o</sup> (sic mut.) I πιστεύεις G 114 τὸ<sup>2</sup> om. N 115 λοιπῶν add.  
σπερμάτων EI 116/116 αὐτῷ δίδωσι trp. BEG 118 ὁ om. BI ἐντιθησι  
I ἐντιθεῖς G καὶ φύλλα om. D (suppl. D<sup>o</sup>) ἀστάχους DHL ἀσταχὺς GN  
ἀσταχὺν K 119 ἀνθηρίσκους BEGHN 120 τὰ] ταῦτα I iter.  
H Οὕτω — 122 δύναμιν om. MN 121 ἔσεσθαι om. L σύνδρομον —  
122 δύναμιν om. L 122 ἔχει add.//// I 125 τοῦ Χριστοῦ om. M (adscri.  
i. m. M<sup>o</sup>)

ἀλλ' οἷον εἶδείη θεός. Οἱ δὲ τὰ ἀγαθὰ πράξαντες ἐκλάμπουσιν ὡς ὁ ἥλιος σὺν ἀγγέλοις εἰς ζωὴν αἰώνιον σὺν τῷ κυρίῳ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ, ὁρῶντες αὐτὸν καὶ ὀρώμενοι καὶ ἄληκτον τὴν ἀπ' αὐτοῦ εὐφροσύνην καρπούμενοι.

128 ἀγαθὰ Jo 5, 29 ἐκλάμπουσιν Mt 13, 43

BDEGHKLMN

128 εἶδείη] οἶδεν G add. ὁ DGHI ὁ om. B 129 Ἰησοῦ add. τῷ N  
 130 αὐτὸν add. ἀεὶ BD<sup>e</sup>(suppl.) GK 131 καρπούμενοι add. Ἀμήν D  
 (i. m. adscr. αἰνοῦντες — αἰώνων [ut G] D<sup>e</sup>) add. αἰνοῦντες αὐτὸν σὺν πατρὶ καὶ  
 ἀγίῳ πνεύματι εἰς ἀπείρους αἰῶνας τῶν αἰώνων. Ἀμήν G add. Τριάς μονὰς Ἰλασό  
 μοι B add. Πλήρωμα τῶν ρ' κεφαλαίων E add. Ἐπληρώθησαν τὰ ἑκατὸν πενήκοντα  
 κεφάλαια τοῦ (ἀγίου H<sup>e</sup>?) Ἰωάννου H ter add. Κύριε, τῷ γράσαντι τὴνδε τὴν βίβλον  
 δοίης ἀμοιβὴν τῆς ἕδρας τὸ χωρίον I<sup>e</sup>

# INDIZES

Unter den angegebenen Zahlen sind Kapitel und Zeile zu verstehen.

Der analytische Index deutet den Inhalt der betreffenden Stellen nur an, gibt nicht den vollen Wortlaut wieder. Die grammatikalische Form der ausgesparten Stichwörter ist dem Satzzusammenhang anzupassen. Über angenommene Hauptstellen vgl. Einleitung 3b (S. LVIII).

\* bezeichnet ein wörtliches Zitat.

## 1. Bibelindex

### Genesis

- 1, 1: 21, 8; 24, 4s\*  
1, 1ss: 24, 16  
1, 2: 23, 4s\*. 53—55; 22, 11\*; 23, 4s\*;  
82, 43\*  
1, 3: 21, 5s\*; 86, 61\*  
1, 5: 21, 11s\*. 14, 19s\*  
1, 6: 23, 11s; 86, 61s  
1, 7: 23, 8—10  
1, 7s: 20, 11—14  
1, 8: 20, 62s\*  
1, 9: 23, 17, 21s\*  
1, 10: 23, 19s\*  
1, 11: 86, 69s\*  
1, 14: 21, 56  
1, 16: 21, 22—24, 27s  
1, 20: 23, 52  
1, 26: 25, 3; 26, 17, 19s; 58, 172; 77, 10s;  
82, 38  
1, 27: 89, 4s; 97, 16  
1, 28: 24, 55s\*; 97, 17s\*  
1, 31: 18, 13\*; 59, 212s\*; 93, 25s  
2, 2: 96, 2s  
2, 7: 100, 9  
2, 8: 25, 6; 85, 13—15\*  
2, 9: 25, 14, 16s; 84, 74  
2, 10: 23, 31s\*  
2, 10—14: 23, 37—41\*  
2, 16: 25, 52\*. 78\*  
2, 17: 25, 82—84\*; 25add. 12s; 44, 40  
2, 18: 44, 29\*  
2, 19: 44, 23  
2, 25: 25, 24s\*; 97, 8—10\*  
3, 4: 45, 27  
3, 5: 25add. 15s\*  
3, 6s: 25add. 19—21  
3, 7: 25, 22s; 45, 6s; 97, 9  
3, 18: 24, 52s  
3, 19: 24, 47; 97, 10s\*; 100, 10s  
3, 24: 85, 15s  
4, 1: 97, 12\*  
4, 12: 45, 12  
5, 24: 99, 44s  
6, 13: 45, 12  
6, 17: 82, 44s  
6, 18: 97, 27s\*  
7, 17ss: 82, 67  
8, 11: 82, 96, 101s  
8, 16: 97, 31s\*  
8, 21: 89, 20s\*  
9, 3—6: 100, 28—33\*  
11, 7: 45, 13s  
12, 1—3: 98, 2s  
14, 17s: 86, 135s  
17, 10—12: 98, 2—4  
18, 2: 89, 29  
19, 1ss. 24s: 45, 14  
47, 31: 84, 76s  
48, 14: 84, 78s

## Exodus

3, 6: 88, 11s\*  
 3, 14: 9, 12\*  
 7, 1: 88, 12s  
 13, 6: 96, 4  
 14, 16ss: 77, 43s; 84, 78—80  
 15, 25: 84, 81  
 17, 6: 84, 81s; 88, 38  
 17, 11: 84, 80s  
 19, 10—15: 97, 41s  
 20, 2s: 5, 5s\*  
 24, 18: 96, 25—27  
 25, 40: 89, 11s\*  
 33, 10: 89, 9s  
 34, 28: 96, 25—27  
 37, 5: 85, 18  
 38, 6—8: 89, 12

## Leviticus

12, 3: 96, 35s  
 14, 8: 82, 69—71  
 15, 10ss: 82, 45s  
 16, 14: 85, 18  
 20, 2: 77, 47  
 23, 27ss: 96, 36s  
 24, 5—9: 86, 139s

## Numeri

2, 3: 85, 19  
 6, 2: 97, 43s  
 8, 21: 97, 42s  
 15, 35: 96, 13  
 16, 32: 77, 46s  
 16, 35: 77, 47  
 17, 23: 84, 82  
 19, 11: 88, 42  
 21, 9: 84, 83s  
 36, 6—9: 87, 23

## Deuteronomium

4, 24: 9, 15\*; 82, 97s\*  
 4, 34: 45, 15  
 5, 14: 96, 13  
 6, 4: 5, 6s  
 10, 17: 88, 9  
 25, 5s: 87, 28—30  
 25, 9: 97, 3s

28, 66: 84, 86s\*  
 32, 7: 90, 34—36\*  
 32, 17: 89, 17

## Josue

5, 2: 98, 11—14\*  
 5, 6s: 98, 14—21\*  
 6: 96, 40—42

## Judicum

15, 19: 88, 39

## Regum I

1, 10s. 20: 87, 46s

## Regum III

6, 1ss: 89, 14  
 17, 1: 97, 35  
 17, 22: 97, 35  
 18, 34: 82, 47s  
 19, 8—10: 96, 29—34

## Regum IV

2, 8: 97, 35  
 2, 9: 97, 37  
 2, 11: 97, 33  
 19, 18: 89, 13

## Machabaeorum II

9, 5: 9, 16s

## Psalmi

1, 3: 90, 13s\*  
 2, 9: 84, 45  
 6, 1: 96, 84  
 8, 4: 21, 53s\*  
 9, 9: 13, 57  
 10, 7: 100, 21  
 11, 1: 96, 84  
 13, 1: 3, 9\*  
 15, 10: 72, 9—11\*  
 17, 10: 45, 40  
 18, 2: 20, 92\*  
 23, 2: 24, 11\*  
 23, 7: 91, 142s  
 32, 6: 7, 39s\*; 86, 62s\*  
 44, 8: 48, 11\*; 79, 18, 26\*; 82, 23s\*  
 91, 37s\*



48, 10: 88, 26\*  
 48, 13: 24, 43s\*; 44, 47  
 49, 2: 91, 32\*  
 50, 6: 92, 33—35\*  
 50, 12. 14: 8, 175  
 51, 10: 87, 53s  
 54, 23: 25, 30s\*  
 67, 14: 90, 27s  
 67, 33—34: 85, 11—13\*  
 67, 34: 85, 22—25  
 73, 13: 82, 77s\*  
 74, 4: 24, 9s\*  
 82, 4: 58, 181s\*  
 88, 36—38: 87, 12—15\*  
 89, 2: 15, 3\*  
 95, 11: 20, 85\*  
 96, 7: 89, 16  
 101, 27: 20, 77—79\*  
 103, 2: 20, 52\*  
 103, 4: 17, 4—6\*  
 103, 29: 100, 40s\*  
 103, 30: 7, 38s\*; 100, 42s\*  
 106, 20: 7, 36\*; 91, 30\*  
 109, 4: 86, 138s\*  
 113, 3: 20, 88s\*  
 113, 5: 20, 89\*  
 113, 6: 20, 89s  
 113, 24: 20, 7. 70  
 115, 6: 88, 27\*  
 118, 89: 7, 35\*  
 131, 7s: 84, 55—57\*  
 131, 11: 87, 10s\*  
 134, 6: 8, 7s; 43, 12\*; 86, 60s\*  
 135, 6: 24, 7\*  
 136, 1: 79, 30s\*  
 138, 6: 25, 69s\*  
 145, 6: 19, 3  
 148, 4: 20, 8. 70  
 148, 5: 43, 13s  
 148, 5s: 20, 58—60\*

## Proverbia

8, 22: 91, 37\*  
 11, 30: 25add. 8  
 12, 10: 96, 14\*  
 22, 28: 1, 27

## Ecclesiastes

1, 9s: 45, 44s  
 11, 2: 96, 83s\*

## Job

1, 1: 48, 12\*  
 1, 12: 18, 20; 43, 30. 81  
 26, 7: 24, 8\*  
 33, 4: 7, 41s\*

## Sapientia

1, 6s: 13, 80s  
 1, 13: 42, 6s\*  
 2, 23: 77, 15\*; 82, 28  
 2, 24: 44, 69s; 45, 19; 97, 10s\*  
 3, 1: 88, 24s\*; 100, 38s  
 13, 1. 5: 13, 73s  
 13, 5: 1, 15—17

## Siracides (Ecclus)

34, 9: 44, 57 (v. 1.)

## Amos

3, 6: 92, 23\*

## Michaeas

1, 3: 91, 33—35\*

## Zacharias

6, 12: 85, 9  
 9, 9: 91, 32s\*

## Malachias

1, 11: 86, 140—142  
 3, 20: 15, 33s; 73, 2s; 85, 8  
 3, 22s: 99, 44s

## Isaias

6, 6: 86, 130  
 7, 15s: 58, 162—164\*  
 9, 5: 91, 10s\*  
 11, 1: 87, 15s\*  
 26, 19: 100, 44\*  
 29, 11: 87, 65s  
 31, 9: 97, 48s\*  
 40, 5: 62, 28\*  
 40, 22: 20, 53s\*

43, 10: 5, 9s\*

44, 6: 5, 7s\*

45, 7: 92, 22

51, 6: 20, 15

57, 15: 87, 57

61, 1: 78, 5; 82, 25\*

65, 2: 84, 87s\*

65, 17: 20, 79s\*

66, 1: 18, 18, 20s

66, 7: 87, 83s\*

#### Jeremias

23, 24: 4, 10s\*

#### Baruch

3, 38: 13, 21; 48, 41\*; 79, 28s\*; 89, 30s\*;  
91, 35s\*

#### Ezechiel

3, 18: 100, 33s

11, 1: 85, 20

37, 7s: 100, 46—50\*

37, 9s: 100, 50

44, 2: 87, 95

#### Susanna

42: 8, 21; 9, 17; 14, 29—31; 24, 31; 97,  
21\*

#### Daniel

2, 15: 58, 182s\*

3, 24: 97, 38s

3, 80: 20, 64\*

6, 23: 97, 40s

10, 2s: 96, 34s

11, 37: 99, 17\*

12, 1—3: 100, 51—59\*

13, 42 cf. Susanna

#### Matthaeus

1, 6: 87, 19

1, 19: 87, 24s

1, 21: 46, 9—11\*

1, 23: 87, 61—63\*

1, 25: 87, 101s\*

2, 2: 21, 142—144

3, 11: 82, 72—74\*

4, 1: 64, 13, 18s

4, 2: 59, 227s

4, 3: 91, 9

5, 5: 24, 59s

5, 17: 82, 79s; 90, 3s\*; 98, 36

5, 37: 3, 5; 64, 17; 95, 10

6, 11: 86, 156

6, 33: 25, 33s\*

7, 6: 86, 174s\*

7, 7—9: 90, 31s

7, 8: 90, 21s\*

7, 12: 90, 9s

8, 3: 59, 40\*; 61, 30

8, 30—32: 43, 81

8, 31: 18, 20

11, 5: 88, 47

11, 11: 88, 65\*

11, 27: 1, 8s\*

12, 5: 96, 37—39

12, 11: 96, 39s

12, 15: 91, 88

12, 32: 15, 8

13, 40: 99, 5s

13, 43: 100, 128

13, 55s: 88, 67

14, 10: 82, 104

14, 25s: 2, 35; 59, 189s

15, 17: 25, 85

15, 21: 58, 100s

15, 36: 59, 41s

16, 16: 82, 21s\*

19, 4: 97, 16

19, 11: 97, 65\*

19, 17: 93, 38s

20, 28: 71, 10

21, 19: 91, 87

21, 38s: 90, 29s

22, 30: 100, 100\*

22, 32: 100, 36s\*; 88, 11s

24, 14: 99, 6s\*, 26s\*

24, 24: 99, 43\*

24, 27: 85, 25—27\*

24, 30: 84, 64\*; 99, 49

24, 35: 24, 59

25, 31: 13, 56; 99, 51s

25, 41: 18, 33s; 100, 127, 129

25, 46: 18, 33s; 100, 127, 129

26, 24: 94, 12\*

## Bibelstellen

26, 26: 86, 52s\*  
 26, 27s: 86, 54—56\*  
 26, 28: 82, 2  
 26, 39: 62, 43s\*; 68, 19s\*. 25\*. 28\*  
 27, 5: 43, 60  
 27, 34: 58, 104s\*  
 27, 46: 68, 31\*; 91, 95\*  
 27, 51: 96, 62—64  
 28, 9: 91, 133\*  
 28, 10: 91, 134\*  
 28, 19: 8, 28s\*; 82, 6s. 26s\*; 91, 129—  
 131\*  
 28, 20: 87, 106s\*; 91, 131s\*

### Marcus

6, 48: 189s  
 7, 5: 83, 6  
 7, 24: 58, 100s\*; 61, 28  
 10, 38: 88, 72s  
 16, 6: 84, 66\*  
 16, 19: 74, 9; 96, 71

### Lucas

1, 2: 88, 67  
 1, 26: 46, 3  
 1, 26ss: 87, 68  
 1, 28s: 46, 7s\*  
 1, 30s: 46, 8—10\*  
 1, 34s: 46, 12—14\*; 86, 78—81\*  
 1, 38: 46, 15\*; 87, 92s  
 1, 78: 2, 20; 86, 20; 89, 27s  
 1, 79: 73, 3s\*  
 2, 21: 98, 36  
 2, 35: 87, 118\*  
 2, 52: 66, 2\*; 91, 81. 118\*  
 3, 6: 62, 28\*  
 3, 22: 82, 93s; 98, 38s  
 3, 31: 87, 19. 82  
 4, 18: 73, 5\*  
 7, 22: 88, 47  
 8, 54: 59, 115s  
 10, 41s: 25, 20s. 85—37\*  
 12, 22: 25, 32s\*  
 12, 50: 82, 89  
 14, 5: 96, 39s  
 16, 19—31: 43, 37  
 22, 20: 86, 56

22, 42: 62, 46s\*  
 24, 28: 91, 88\*; 91, 140s\*  
 24, 37: 100, 87  
 24, 39s: 100, 86—90\*  
 24, 43: 74, 4; 91, 137

### Joannes

1, 1: 45, 39; 55, 17  
 1, 1. 14: 91, 13  
 1, 3: 91, 29s\*  
 1, 12: 88, 3s\*; 96, 50s  
 1, 13: 45, 49; 87, 70s\*  
 1, 14: 45, 46s; 55, 15\*  
 1, 18: 1, 6s\*; 45, 37s  
 1, 29: 71, 5\*  
 2, 1s: 97, 54  
 2, 19: 100, 84s\*  
 3, 5: 82, 34s; 86, 43  
 3, 6: 80, 160s\*  
 3, 13: 47, 81s; 91, 127s\*  
 3, 14: 91, 76s\*  
 4, 14: 90, 37  
 4, 22: 91, 120—122\*  
 5, 17: 59, 77s\*  
 5, 19: 8, 162; 59, 78s\*; 91, 21s  
 5, 21: 59, 81s\*  
 5, 22: 13, 53s\*  
 5, 28s: 100, 63—65\*  
 5, 29: 100, 128  
 5, 30: 13, 71  
 5, 39: 90, 6\*  
 5, 43: 99, 8—10\*  
 6, 11: 59, 41s  
 6, 19: 59, 189s  
 6, 46: 19, 66s  
 6, 48: 86, 44  
 6, 51: 86, 45  
 6, 58: 86, 118—120\*  
 6, 55: 86, 119s\*  
 6, 57: 86, 120\*; 91, 19\*. 124s\*  
 6, 63: 86, 159  
 8, 40: 62, 29\*; 91, 75s\*  
 8, 44: 44, 72  
 8, 59: 91, 87  
 9, 2s: 43, 39  
 10, 25: 59, 80s\*  
 10, 30: 91, 7\*. 72\*

10, 38: 59, 79s\*  
 11, 1. 35: 59, 153  
 11, 34: 91, 86s\*  
 11, 38—40: 100, 68s  
 11, 41s: 68, 14s\*  
 11, 42: 91, 31\*  
 12, 27: 67, 25\*  
 12, 28: 91, 88  
 13, 5: 86, 50s  
 14, 9: 91, 7s\*  
 14, 10: 8, 256\*; 91, 12\*. 71\*  
 14, 17: 13, 79  
 14, 28: 8, 147—151; 91, 17\*  
 15, 14s: 88, 7s\*  
 15, 26: 8, 139s  
 16, 10: 91, 125s\*  
 16, 15: 65, 26  
 16, 27: 91, 19\*  
 17, 3: 5, 11s\*  
 17, 5: 91, 112s\*  
 18, 23: 62, 29s\*  
 19, 34: 82, 32s  
 20, 17: 81, 17—19\*; 91, 141s\*. 145  
 20, 19: 91, 139s  
 20, 20. 27: 100, 89s\*  
 20, 22: 8, 292s\*  
 20, 26: 100, 98s  
 20, 27: 91, 137  
 20, 29: 89, 34s

## Actus apost.

1, 5: 82, 85s\*  
 1, 11: 74, 17s\*; 85, 24s; 99, 47s  
 2, 3: 82, 97; 96, 64  
 3, 15: 96, 68  
 4, 25: 90, 9  
 7, 14s: 62, 26s\*  
 10, 38: 82, 22  
 14, 3: 3, 15  
 16, 23: 82, 58

## ad Romanos

1, 4: 91, 115s\*  
 1, 20: 25, 66s\*  
 1, 25: 21, 155s  
 2, 5: 45, 9; 100, 19  
 5, 12: 42, 7; 71, 6s; 97, 11s  
 6, 3s: 82, 3s. 15s\*; 84, 29—31\*

6, 14: 96, 51s  
 7, 14: 95, 13s; 96, 60  
 7, 22s: 95, 18—23  
 7, 23: 95, 6  
 8, 2: 13, 79  
 8, 3: 84, 85  
 8, 3s: 95, 26—30\*  
 8, 9: 8, 290s\*; 13, 78  
 8, 15: 13, 79  
 8, 17: 84, 27s; 86, 35; 88, 2. 4—6\*  
 8, 23: 82, 55  
 8, 26: 95, 30s\*. 33s\*  
 8, 28: 43, 64s  
 8, 29: 81, 11s; 88, 68s\*  
 9, 19: 43, 13  
 9, 20s: 26, 14s\*  
 9, 21: 92, 4s\*  
 10, 17: 83, 2\*  
 10, 21: 84, 87s\*  
 11, 8: 92, 17s\*  
 11, 16: 46, 23; 51, 14; 55, 11s  
 11, 32: 92, 16s\*  
 11, 36: 54, 25s\*  
 12, 6: 82, 54  
 14, 10: 100, 124s

## ad Corinthios I

1, 18: 84, 2s\*  
 1, 23: 84, 67\*  
 1, 24: 8, 40; 12b, 54; 13, 68; 84, 32  
 91, 13  
 2, 8: 47, 80; 48, 33s; 91, 126\*  
 2, 11: 1, 9s  
 2, 13: 96, 8  
 2, 14s: 84, 3s\*  
 3, 3: 96, 46; 97, 2  
 3, 17: 88, 32s\*  
 3, 19: 87, 64\*  
 5, 11: 97, 49s  
 6, 19: 88, 31s\*  
 7, 2: 97, 69s  
 7, 25: 58, 180\*  
 8, 6: 54, 16—20\*  
 8, 7: 90, 36  
 10, 2: 82, 68  
 10, 17: 86, 171  
 11, 2: 89, 60s\*

11, 23: 86, 46  
 11, 29: 86, 151—153\*  
 11, 31s: 86, 149—151\*  
 12, 28: 88, 69s\*  
 13, 10: 96, 61s  
 15, 9: 99, 39  
 15, 16s: 100, 77s\*  
 15, 20: 77, 25; 86, 32; 100, 75. 78s\*  
 15, 21: 56, 18s\*  
 15, 28: 91, 97s\*  
 15, 32: 100, 12\*  
 15, 35—38: 100, 111—117\*  
 15, 35: 100, 107\*  
 15, 42—44: 100, 94—97\*  
 15, 42: 100, 8  
 15, 47: 56, 20s\*  
 15, 53: 72, 27s\*; 100, 92s\*

## ad Corinthios II

1, 22: 82, 41s  
 3, 17: 88, 32\*  
 4, 4: 13, 75  
 5, 21: 91, 96\*  
 6, 14: 77, 19\*  
 6, 16: 88, 22s\*  
 10, 6: 45, 52  
 11, 31: 13, 85  
 12, 2: 20, 8\*. 66  
 12, 7: 43, 34s

## ad Galatas

3, 13: 69, 11 v. l.; 91, 97\*  
 3, 27: 84, 31s  
 4, 3: 96, 45s  
 4, 4: 56, 26s\*; 87, 67s\*  
 4, 4s: 96, 47—50\*  
 4, 7: 65, 28\*; 88, 4—6\*; 96, 51s  
 4, 11: 90, 10s  
 5, 3: 98, 35  
 5, 25: 96, 73

## ad Ephesios

1, 13: 20, 67  
 2, 6: 50, 54\*  
 3, 6: 86, 172  
 3, 14s: 8, 144—147\*  
 4, 11: 90, 10s  
 5, 19: 88, 58s\*; 96, 15a\*

## ad Philippenses

2, 6: 45, 40; 91, 8\*  
 2, 7: 2, 33; 65, 30  
 2, 8: 58, 109s\*; 62, 56  
 2, 10: 73, 7s\*  
 3, 10: 88, 73  
 3, 20s: 100, 101—104\*  
 4, 7: 49, 14

## ad Colossenses

1, 15: 8, 41; 81, 6s\*  
 1, 16s: 12b, 16s  
 1, 18: 100, 79\*  
 2, 3: 65, 35s\*  
 2, 9: 50, 23s\*  
 2, 11: 83, 13

## ad Thessalonicenses I

4, 14: 100, 80s\*  
 4, 17: 87, 108s\*

## ad Thessalonicenses II

2, 3: 99, 49s  
 2, 3s: 99, 17—22\*  
 2, 8: 99, 49s  
 2, 8—10: 99, 27—30  
 2, 9: 99, 40\*  
 2, 10—12: 99, 10—14\*  
 2, 13: 8, 176  
 2, 15: 89, 58—60\*

## ad Timotheum I

1, 7: 66, 11s\*  
 1, 9: 96, 24s\*  
 2, 4: 43, 67  
 2, 5: 45, 48  
 3, 6: 44, 52\*  
 3, 7: 90, 40  
 6, 15: 88, 8s\*  
 6, 19: 25, 80

## ad Timotheum II

2, 3: 88, 71  
 2, 20s: 92, 9—13\*  
 3, 16: 90, 12\*; 96, 18

ad Titum  
3, 5: 86, 90

ad Hebraeos

1, 1: 90, 7—9\*  
1, 2: 8, 148s\*; 15, 4\*; 56, 8  
1, 3: 8, 39s. 108. 110; 12b, 54; 91, 9s\*.  
13\*. 143\*  
1, 9: 79, 18  
2, 14: 81, 12s  
2, 17: 86, 20  
4, 9: 83, 14s  
4, 12: 86, 60\*  
4, 15: 86, 20s  
5, 9: 73, 5s  
6, 4. 6: 82, 11—13\*  
6, 20: 96, 70  
7, 1: 86, 135s  
7, 3: 87, 78  
7, 13s: 46, 4s\*  
7, 17: 86, 138s\*  
8, 5: 89, 11s\*  
10, 1: 43, 42  
11, 1: 83, 8s\*  
11, 6: 84, 13; 100, 21  
11, 21: 84, 76s  
11, 28: 84, 43  
11, 37s: 88, 77—79\*  
13, 4: 97, 55\*. 73s\*  
13, 7: 88, 81s

Jacobus

1, 17: 88, 48s; 90, 30  
1, 25: 96, 66  
2, 20: 82, 60s\*

Petrus I

1, 20: 56, 44  
2, 21: 86, 33s  
2, 22: 71, 4—6\*  
3, 19: 73, 7  
3, 21: 23, 59  
4, 1: 70, 10  
5, 1: 43, 42  
5, 4: 88, 84

Petrus II

2, 22: 82, 59\*

Joannes I

1, 5: 85, 8\*  
1, 7: 95, 4  
3, 21: 45, 5  
4, 2s: 99, 2—4

Joannes II

7: 99, 2—4. 15

Apocalypsis Jo.

1, 17: 91, 55  
22, 13: 91, 55

## 2. Index der Väter und antiken Autoren

Agathemerus

geogr. hypotyp.: 22b, 2—9\*; 23b, 2—  
16\*; 24b, 31—36\*

Alexander Alex.

sp. ad Alex. Cpl. § 10: 6, 3  
11: 8, 36  
frag. ap. Max. opusc.: 37, 9

Ammonius Alex.

frag. in Jo 1, 1 (nr. 2): 8, 81s  
14, 28 (nr. 506): 8, 147—151

Anastasius Ant.

frag. varia: 60, 4. 9—25  
ex libro de operat.: 59, 17—20  
23—54  
or. 2: 13, 8s

Anastasius Apocris.

acta Max. Conf. 2, 2: 44, 2

Anastasius Sinaita

hodeg. sive viae dux  
c. 2: 13, 91—95; 35, 8—11; 37, 1—13;

58, 30—37  
 9. 22: 47, 39s  
 23: 72, 12—14

**Apollinarius Laodic.**

ep. ad Diocaes.: 50, 38  
 ep. ad Dion.: 61, 24  
 ep. ad Jov.: 50, 60s; 51, 45  
 frag. 30: 59, 166s  
     113: 63, 6s  
 inc. 3: 50, 62

**Aristoteles**

eth. nicom. H 7: 30, 12—14  
 phys. Δ 5: 13, 8

**Athanasius Alex.**

vita Antonii 33: 18, 24—29  
 de incarnat. contra Apollinarem  
   1 c. 5: 77, 19—26  
   1, 7: 26, 37—40  
   1, 15: 26, 37  
   1, 16: 67, 25—28\*  
   1, 18: 80, 23—25  
   1, 21: 8, 64  
   2, 1. 2: 79, 21—25\*  
   2, 5: 50, 32—34  
   2, 13: 67, 28—33  
   2, 14: 80, 23—25  
 orat. adv. Arianos  
   1, c. 23: 8, 142—144  
   1, 24: 6, 2  
   1, 26: 8, 160  
   1, 29: 6, 7  
   1, 30—34: 80, 3—20  
   1, 54. 55: 91, 2—4  
   1, 58: 8, 147—151  
   2, 29. 31: 8, 160  
   2, 35: 6, 2s  
   2, 78: 8, 17  
   3, 4: 8, 117s  
   3, 51—53: 66, 2—19  
   3, 66: 8, 48—50  
   4, 1: 6, 2  
   4, 2: 8, 2; 8, 151s  
   4, 4: 6, 2

4, 13—15: 8, 191  
 4, 26: 8, 160. 260s

**de decret. Nicaenae synodi**

11, 1—5: 8, 63—88  
 20, 1: 6, 3s; 8, 111  
 26, 3: 8, 25; 77, 3  
 26, 4: 6, 3; 8, 36  
 27, 4: 7, 32—34  
 28, 1: 80, 3—20  
 30, 2: 6, 11  
 35, 7: 6, 3; 7, 13; 8, 36. 44—48; 24, 3  
 35, 9: 8, 160  
 35, 10: 51, 3

**de trinitate dialogi**

1, c. 3: 9, 2  
 1, 3s: 8, 125—141  
 1, 6: 8, 191  
 1, 13: 8, 133s  
 1, 18: 8, 133s

**de sententia Dionysii**

9, 4: 90, 40—42  
 15, 6: 8, 42. 106

**ep. ad Adelpium**

3: 76, 4—6  
 6: 75, 8s

**ep. ad Epictetum c. 5: 70, 13s**

**ep. ad Serapionem**

1, c. 24: 13, 75  
 1, 26: 60, 23—25\*  
 1, 27: 8, 179s  
 2, 2: 8, 117s  
 4, 3: 13, 75  
 4, 12: 82, 65s

**expos. fidei 2—3: 81, 6—11**

**contra gentes**

6. 7: 93, 2. 22—31  
 46: 8, 17

**contra omnes haereses c. 7: 93, 2—21**

**homilia in Omnia mihi c. 6: 54, 27—29**

**de incarnatione**

2: 3, 50—53  
 44: 59, 171

**de incarn. et contra Arianos**

10: 54, 29—32  
 16: 86, 156. 159—161\*

- ad imp. Jovianum: 46, 31—33; 50, 61s  
 quaest. ad Antiochum  
 7: 18, 16s  
 64: 84, 76—78  
 quaest. in scripturas  
 92: 82, 18  
 101: 82, 67—92  
 de sabbatis et circumcissione  
 2—4: 96, 37—70  
 6: 98, 23  
 sermo maior de fide: 50, 33s
- Athenagoras Ath.  
 legatio . . . pro Christianis 8: 4, 9s
- Basilius Caes. Capp.  
 de baptismo I 2, 4s: 82, 71s  
 in Christi generat. c. 5. 6: 21, 142—147  
 epistolae  
 38: 49, 21—28  
 38, c. 4: 24, 3; 82, 20s  
 236, 6: 13, 88  
 adv. Eunomium libri  
 2, c. 31: 8, 118  
 2, 33: 8, 288—290  
 3, 1: 8, 118  
 3, 2: 8, 118, 180  
 3, 3: 54, 27—29  
 3, 6: 8, 288—290  
 4: 8, 117—122; 59, 6—12  
 5: 18, 75  
 homiliae:  
 in hexaemeron  
 1, c. 7: 36, 95  
 1, 8: 20, 15\*  
 1, 9: 20, 75  
 1, 11: 20, 17  
 2, 4: 21, 16s  
 2, 5: 21, 12s  
 2, 5—7: 21, 21—28  
 2, 6: 23, 52—55  
 3, 3: 20, 8, 33—35  
 3, 4: 20, 18, 31  
 3, 5: 23, 15s  
 3, 7: 20, 15  
 3, 9: 20, 83a, 92—95
- 4, 4: 23b, 2—16  
 4, 6—7: 23, 42—49  
 6, 2: 21, 34—36  
 6, 4: 21, 120s, 134—138  
 6, 7: 21, 118—134  
 6, 8: 21, 57—93  
 7—8: 23, 55s  
 7, 1: 23, 52  
 8, 2: 23, 56—58  
 de paradiso  
 4: 24, 49—53  
 7: 24, 38s; 25, 6s\*. 41—44  
 variae homiliae (MPG 31)  
 9 (329ss) c. 2: 92, 23s  
 9, 5: 93, 31  
 9, 5—8, 10: 92, 4—20; 93, 22—28,  
 35—40  
 9, 9: 18, 2s  
 9, 10: 20, 63s  
 19, 1: 88, 20s\*; 89, 46—48\*  
 24, 1: 7, 28—32  
 24, 4: 8, 117—122  
 comm. in Is.  
 6 (183): 86, 126—130  
 11 et 12 (249): 84, 36—39  
 de Spiritu Sancto  
 6 (15): 75, 2—9  
 12 (28): 82, 20s  
 16 (38): 7, 42  
 17 (41ss): 49, 21—28  
 18 (45): 13, 77s\*; 89, 7s\*  
 18 (46): 7, 42—44  
 27 (66): 85, 13—17, 28; 89, 49s
- Caesarius Naz.  
 dialog. 1, 48: 17, 11s
- Canones apostolorum  
 c. 64: 96, 27
- Chrysostomus, Joannes  
 in Chanan. et Phar. 3: 44, 2s  
 frag. ep. ad Caesar.: 76, 10—13  
 homiliae:  
 in Gen. hom. 9: 26, 17  
 in Mt. 26, 39, c. 4: 68, 21s  
 in Mt. 82 (88), c. 4: 86, 40—44, 124—



- in Jo 64 (63), c. 1. 2: 68, 12—18  
 74 (73), c. 1: 27, 7—20  
 in Act 1, 3: 59, 145—148\*  
 23, 3: 92, 23s  
 in Rom 1, c. 2: 91, 116—118  
 13, 2: 58, 32  
 13, 3: 95, 8—17  
 in Eph. 3, c. 4. 5: 86, 124—126  
 in 2 Thess. 3, c. 2: 99, 31—33  
 4, 1: 99, 14s  
 4, 2: 89, 57  
 in Heb. 27, c. 4: 20, 51—56
- Clemens Alex.**  
 fragm. 40: 36, 57—59  
 stromata  
 I 28 (177, 2): 90, 41s  
 II 8 (38, 2s): 17, 82s  
 II 11 (51, 5): 25, 7  
 II 22 (131, 6): 26, 17  
 VI 9 (71): 64, 2s  
 VI 16 (135, 1): 50, 39s
- Clemens Romanus**  
 ep. ad Corinthios  
 27, 4: 3, 39  
 59, 4: 3, 16
- Concilia**  
 C Chalc. act. 1 (nr. 1071): 54, 43—46  
 C CP (681)  
 act. 10: 59, 153—155\*  
 act. 18: 1, 27; 60, 29s  
 cf. Constantinus IV imp. Pogon., edict.  
 C Nic. (325) ep. (ad Aeg.) 3: 8, 36  
 C Trull. can. 2: 90, 77  
 can. 19: 1, 27  
 can. 101: 86, 124s
- Constantinus IV imp. Pogon.**  
 edict.: 58, 8s\*; 59, 52—54; 62, 33—35.  
 36—38  
 cf. C CP (681) act. 18
- Cyrillus Alex.**  
 apol. adv. orient., anath. 4: 91, 129—134
- apol. contra Theodoretum  
 anath. 2: 55, 41s\*  
 4: 91, 129—134  
 8: 52, 24—30  
 ad Arcad. et Marin.  
 9: 50, 61s  
 13: 79, 14—21\*  
 quod unus sit Chr.: 55, 23  
 Dial. de trinit.  
 3: 8, 291s  
 4: 91, 2—4  
 7: 13, 75
- epistolae:**  
 2: 56, 47  
 4: 8, 113s; 50, 63s; 52, 28—30; 72, 8s;  
 80, 28—30; 89, 31  
 11a: 55, 23; 61, 24  
 17: 55, 23; 56, 2—11; 61, 24; 65, 34s;  
 71, 8s; 80, 22s\*  
 40: 91, 151—156\*  
 44: 51, 45—47  
 46, 2: 51, 45—47; 70, 6  
 46, 3: 55, 28—34\*  
 46, 4: 65, 21  
 50: 91, 151—154  
 comm. in Jo  
 3, c. 5: 76, 10—13  
 7. 8: 50, 35—37  
 contra Nestorium  
 I 2: 56, 12  
 I 3: 56, 53—55  
 I 8: 56, 32  
 ad Theodosium  
 28: 79, 9—13\*  
 thes. de trinitate  
 1: 8, 133s  
 4: 6, 2—5  
 5: 8, 44—48. 98—103  
 6: 8, 69—79. 78—82; 24, 3; 35, 8—11  
 10: 91, 2—4  
 12: 91, 15  
 13: 12, 10s  
 20: 91, 2—4  
 22: 65, 2—16; 91, 2—4  
 24: 91, 2—4  
 32: 8, 142—144; 59, 152\*  
 33: 13, 75  
 34: 7, 21s; 13, 88

**de trinitate (cf. p. LVIII)**

1: 1, 7—22\*

1—10: 2, 36—8, 297\*

11: 9, 7—13\*. 17—28\*

12: 11, 2—39\*

16: 17, 58s

23—26: 91, 2—148\*

27: 48, 5—42\*

28: 77, 9\*. 22—49\*. 53—58\*

cf. Cyr. in Doct. Patr.

**Cyrillus Hieros.**

catech. illum.

4, c. 33: 90, 2

4, 35—36: 90, 46—77

13, 3. 37: 84, 1—29

15, 14. 15: 99, 19—25

catech. mystag.

5, 15: 86, 143—146. 155—158

5, 21: 86, 124—126

**Didymus Alex.**

contra Eunom. lib. 5: 13, 75

de trinit. lib. 2, c. 4: 17, 11s

**Pseudo-Dionysius Areop.**

de cael. hierarch.

2: 11, 2—6

2, 3: 9, 22—26

3, 1: 17, 47—51

4, 1—3: 17, 40

6, 2: 17, 67—74\*

9, 1—3: 17, 52—57

15, 3: 11, 6—39

de div. nomina.

1, 1: 2, 36s; 12b, 6—8

1, 1—2: 2, 2—6

1, 2: 2, 36s

1, 3: 12, 2—17\*

1, 4: 1, 19—21; 4, 28—31; 8, 142—

144; 11, 2—6; 12, 2\*; 12b, 4s. 6—8;

50, 26s\*

1, 8: 11, 6—39

2, 1: 8, 17

2, 1—9: 12b, 33—57

2, 3: 10, 2—6. 17—21

2, 4: 8, 262—265

2, 6: 10, 17—21; 55, 64—66

2, 8: 8, 17

2, 10: 8, 15s\*

2, 11: 14, 19—27

4, 1—3: 86, 2—14

5, 1. 2. 5. 7. 8: 16, 6—8

5, 4: 9, 12s\*; 86, 8

5, 6: 5, 29

7, 1—3: 12b, 2—33

9, 5: 14, 19—27

13, 2: 5, 29

epist. 4: 59, 188—192; 63, 2s\*. 40s.

**Dionysius Romanus**

ap. Athan. De decr.

decr. 26, 3: 8, 259s; 13, 27

**Doctrina Patrum**

p. LXVII: 65, 4s\*

c. 1 XII: 8, 288—291. 296s

1 XIX: 2, 2—6\*. 11—15\*. 19—23\*.

28—36\*

1 XXVIII: 54, 27—29

c. 2 I: 60, 56s\*

2 XX: 55, 28—34\*

c. 3 I: 79, 21—25\*

3 II—III: 79, 9—21\*

c. 7 IX: 46, 26

c. 9 I—XIV: 47, 68

9 X: 50, 60—62

c. 11 XIII: 50, 26\*

11 XIV: 50, 17—37

c. 12 XVI: 59, 67s\*

c. 13 I: 59, 17—20. 23—54. 80s

13 II: 59, 6—12

13 III: 59, 15s\*

13 VI: 47, 74\*

13 XVI: 59, 145—148\*

c. 14 IX: 59, 149—151\*

c. 15 XI: 47, 74\*; 59, 296s\*

15 XIX: 59, 153—155\*

15 XXI: 63, 2s\*

15 XXII—XXIII: 67, 25—28. 28—33

c. 16: 65, 4s\*

- 16 XVII: 72, 2—27  
 c. 20 VIII: 61, 3—23\*  
 c. 21 III: 46, 26  
 21 IV: 46, 31—33\*  
 21 VIII: 46, 26  
 c. 23 V: 91, 151—156\*  
 c. 24 I—XV: 47, 68  
 24 I: 47, 39—74  
 24 II: 59, 232s\*  
 c. 26: 8, 223—227. 238—251. 250—258\*  
 26 III: 8, 268—274\*  
 c. 28 V. VII: 37, 18—25  
 c. 29 I: 60, 4s  
 29 II. IV: 60, 9—25\*  
 29 VI: 60, 56s\*  
 29 VII: 60, 57—59\*  
 29 XI. XII: 60, 45—50  
 29 XIV—XVIII: 47, 68  
 29 XV: 47, 5—10; 91, 151—154  
 c. 32 I. II: 90, 46—77  
 c. 33 (Diek. 250, 1s): 17, 9s\*  
 33 (250, 2s): 17, 31s  
 33 (250, 20s): 32, 2s  
 33 (252, 9s): 22, 7s\*  
 33 (252, 23s): 17, 36—38\*  
 33 (253, 4—8): 26, 53—57\*  
 33 (258, 4. 6): 59, 7s. 13  
 33 (258, 5): 59, 20\*. 67s\*  
 33 (258, 6): 36, 14\*; 37, 29\*; 59, 7s  
 33 (261, 13—18): 13, 83—90\*  
 33 (263, 5): 13, 91\*  
 33 (263, 6). 13, 93s\*  
 33 (263, 7): 35, 10\*; 13, 94\*  
 33 (263, 17s): 26, 48  
 c. 36 III: 46, 26  
 c. 40 V: 50, 33s; 62, 40; 70, 18  
 c. 42 I: 54, 33—36\*  
 42 II: 54, 27—29

**Elias Philosophus**

in Porph. Isag. 30. 31: 37, 18—25  
 cf. Doctr. Patr. c. 28 V. VII

**Epiphanius Constantiensis  
ancoratus**

51: 76, 4—12  
 95: 100, 108—111

**adv. haer. = panarion**

32: 96, 35—42  
 64, 31, 8: 82, 29s\*  
 64, 39, 4: 100, 104—106  
 64, 40: 24, 59—63  
 64, 41, 6: 100, 104—106  
 69, 63—65: 80, 23—25  
 76, 26: 46, 23s  
 78, 7, 5: 87, 32—35  
 de mens. et pond. 4: 90, 46—77

**Eulogius Alex.**

de duab. nat. 13: 47, 39—74  
 frag. dogm.: 50, 17—37; 60, 25—27\*  
 frag. de trin. et incarn.  
 5, 7: 58, 100—108  
 7, 10: 70, 18s  
 7, 11: 70, 11—13

**Eustathius Antioch.**

comm. in hex.: 87, 17—53

**Eutherius Tyanen.**

confut. 10: 59, 170s; 80, 24s. 28—30

**Evagrius Scholast.**

hist. eccl. 4, 27: 89, 51—56

**Galenus**

de plac. Hippocr.: 36, 14—20

**Gregorius Naz.**

carm. contra Apoll. de inc. 57ss: 62, 21—23  
 ep. 101: 14, 11—14; 46, 26; 48, 21; 50, 36s\*. 38s. 44—46\*; 51, 52—56; 56, 11; 60, 56—59\*; 62, 11—17. 22s. 28s. 30—32. 73s; 66, 2—7

**orationes**

2, 23: 50, 38s  
 2, 37: 7, 28—32  
 4, 19: 8, 191  
 6, 12: 17, 25s  
 6, 22: 8, 21—29  
 13, 4: 8, 21—23  
 14, 32. 33: 43, 2—25  
 16, 27: 1, 15—21

- 20, 5: 8, 25  
 20, 7: 8, 30. 51s. 238—251. 260s\*. 269  
 —271\*. 275—277; 14, 15s  
 20, 8. 9: 8, 63—88  
 20, 10: 8, 51s  
 23, 4: 8, 21—25  
 23, 7: 8, 33  
 23, 8: 7, 32—34; 8, 25  
 25, 16: 7, 22. 28—32; 8, 69. 112. 200s;  
 13, 88  
 25, 17: 8, 63—88  
 28, 3: 1, 15—17  
 28, 4: 2, 2—6  
 28, 6: 3, 2—4  
 28, 7. 8: 4, 5—11\*  
 28, 7—9: 4, 4—28; 13, 42—46  
 28, 8: 17, 11s; 20, 17  
 28, 10: 13, 7—12  
 28, 11: 1, 23s\*  
 28, 16: 3, 44—53\*  
 28, 22: 26, 84s\*  
 28, 31: 17, 4. 11s. 29s. 49—59. 65. 69  
 —74  
 29: 8, 63—88. 108—117  
 29, 2: 8, 32s  
 29, 3ss: 8, 108—110  
 29, 11: 8, 31  
 29, 15: 8, 147—151  
 29, 16: 8, 44  
 29, 17: 6, 2; 8, 69  
 29, 19: 50, 88s; 87, 78  
 30, 5: 68, 31—36; 69, 2—11; 91, 95—  
 106  
 30, 6: 58, 113s\*; 68, 10  
 30, 7: 8, 147—151  
 30, 8: 91, 141s  
 30, 11: 13, 70—72  
 30, 12: 62, 33—56  
 30, 14s: 91, 105—111  
 30, 15: 65, 4s\*  
 30, 17: 2, 2—6; 12b, 2—4  
 30, 18: 9, 14s  
 30, 19: 8, 135—139  
 30, 20s: 8, 112  
 30, 21: 61, 6s; 79, 7s\*  
 31: 8, 172—194  
 31, 4: 13, 88  
 31, 6: 59, 15s\*  
 31, 6. 7: 8, 140  
 31, 8: 8, 140; 13, 77s  
 31, 9: 8, 259—267  
 31, 11: 8, 119—122  
 31, 14: 8, 260. 265—274\*  
 31, 16: 8, 246s\*  
 31, 17—19: 8, 224—228  
 31, 22: 11, 2—39; 12b, 8—10  
 31, 28. 29: 10, 2—6  
 31, 29: 13, 78—82\*  
 31, 32: 8, 293—296  
 33, 16: 8, 25  
 34, 10: 8, 117s; 10, 17—21; 11, 40—  
 43; 65, 23—27  
 34, 11: 8, 26s  
 37, 1: 69, 6—11  
 38, 3: 45, 10s\*  
 38, 7: 9, 11—13\*  
 38, 8: 15, 9—12\*; 54, 28s. 33—36\*  
 38, 9: 16, 7s\*; 17, 2—8. 25s. 58s. 76s\*  
 38, 10—11: 26, 7—21\*  
 38, 11: 26, 25—35\*  
 38, 12: 25, 17—20. 54—59; 82, 29  
 38, 12. 13: 45, 3—19  
 38, 13: 45, 35; 46, 16—18; 61, 5s\*;  
 86, 2s  
 38, 15: 68, 12—18; 91, 91s  
 39, 11: 6, 16; 8, 258—267  
 39, 12: 8, 274—283\*; 54, 19—26\*; 77,  
 3—5\*  
 39, 16: 82, 98—96  
 39, 17: 82, 67—69. 71s. 81s. 87—90  
 39, 19: 82, 90—92  
 40, 7: 8, 215; 82, 67  
 40, 8: 60, 57—59\*; 82, 36s  
 40, 28: 98, 23  
 40, 41: 8, 238—251  
 40, 43: 8, 147—151  
 40, 45: 50, 36; 100, 104—106  
 41, 2: 96, 2—7  
 41, 9: 8, 117s\*. 172—194  
 41, 11: 7, 21s  
 41, 12: 82, 96—98  
 42, 16: 8, 258—267  
 42, 16: 14, 13s\*  
 44, 5: 96, 82—85

45, 4: 15, 9—12\*; 54, 33—36\*  
 45, 5\*: 16, 7s\*; 17, 2—8. 25s. 58s.  
 76s\*  
 45, 6. 7: 26, 7—21\*  
 45, 7: 26, 25—35  
 45, 8: 25, 17—20. 54—59; 82, 29\*  
 45, 8. 9: 45, 3—19  
 45, 9: 45, 35; 46, 16—18; 86, 2s  
 45, 13: 61, 5s  
 45, 22: 71, 11  
 45, 27: 68, 12—18; 91, 91s  
 signific. in Ezech.: 99, 5s. 22—25

### Gregorius Nyss.

de anima et resurr.

40: 26, 84s; 100, 45. 104—106

in bapt. Christi: 82, 18

contra Eunomium

1, 280: 8, 291s

2, 64: 65, 17

2, 272s: 20, 61—63

3, t. 1, 139ss: 81, 3—5

3, t. 2, 45—57: 81, 2—21

3, t. 3, 65: 59, 153—155\*

3, t. 6, 28: 8, 293—296

3, t. 6, 39: 8, 99s

3, t. 6, 52: 6, 2

ep. 3, 22: 80, 23—25

de hom. opif.

2: 25, 2—5

13: 33, 5—7

16: 26, 84s

17: 97, 10—15

19s: 44, 34—36

28: 26, 22s

in diem nat. Christi: 87, 45—59

or. catech.

prooem.: 5, 18—21

c. 1: 6, 2—20 (8\*, 11—18\*)

2: 7, 3—25(\*)

3: 7, 28—32

4: 7, 32—43

6: 18, 2—6. 9s

7: 18, 9s

16: 45, 49—51

20—22: 45, 28—36

37: 86, 84—107

in or. dom., hom 3: 59, 20\*. 67s\*

or. in Gen. 1, 26: 26, 17

non tres dii: 8, 248; 9, 16; 10, 2—6

vita Greg. Thaum.: 7, 26s

Greg. Nyss. in Doct. Patr.: 8, 288—291.  
 296s

Greg. Nyss. in Anast. S., hod. c. 2: 37,  
 12\*

Greg. Nyss. in Max. Conf., opusc.: 37, 3  
 —8\*; 59, 149—151

Gregorius Thaum. Neocaes.

symb. 3, 4. 8: 13, 75

Heraclianus Chalc.

frag. 60, 45—50

Irenaeus Lugd.

adv. haer. V 25: 99, 2—25

Justinianus Imp.

ep. Theodor. Mops. 37: 56, 11

contra monophys.

141: 47, 62

193: 54, 29—32

199: 56, 12

adv. Orig.

(p. 191—203): 79, 4; 26, 22s

(p. 198): 79, 4

(p. 203): 20, 83—85

(p. 213): 26, 22s; 46, 26; 20, 83—85;

71, 11; 79, 4

Justinus martyr

apol. 1, c. 8: 15, 35

1, c. 61: 12b, 2—4

Leo Magnus

ep. 28, 4: 47, 74\*. 79\*; 59, 178\*. 226s\*;  
 63, 13s

Leontius Byz.

adv. arg. Sev.

col. 1920—1925: 49, 2—42

1925A: 47, 89s

1937C: 91, 106

1945B: 50, 8—10

capita contra Sev., c. 23: 59, 232s\*  
 contra Nestor. et Eutyth.  
 lib. 1: 47, 39—54; 50, 21—23; 53, 2—  
 18  
 de sectis v. Theodor. Raith.

Leontius Hieros.  
 adv. Nestor. 6: 56, 53—55

Liturgia Basilii  
 86, 164

Liturgia Jacobi  
 86, 51—59\*

Macarius Magnes  
 apocr.: 86, 114s

Maximus Confessor  
 ambigua  
 col. 1088A: 88, 15  
 1100A: 26, 44  
 1353B: 25, 26  
 de anima: 26, 44—52  
 cap. theol. cent. I 37—39: 96, 20  
 de carit. cent. 1, 100: 9, 8s  
 ep. 12: 47, 2—98  
 mystag. 7: 26, 26  
 opusc. theol. et pol.  
 col. 12: 36, 51—56\*  
 13—16: 36, 60—83  
 16: 58, 158s\*  
 16s: 58, 156—158  
 17—20: 36, 60—83, 89—94  
 21—24: 36, 60—83  
 21: 36, 41—48\*  
 29: 36, 100—108  
 64: 59, 91—93, 198—206  
 101: 61, 16—25  
 120: 61, 5—7\*  
 136: 8, 289s  
 185: 36, 51—53  
 192s: 58, 52s  
 220: 69, 2—11  
 276: 36, 57—59  
 276s: 36, 51—58  
 280s: 37, 26—28

disp. c. Pyrrho  
 col. 289: 58, 43—51  
 292s: 58, 30—37\*  
 293: 58, 116—121\*  
 296: 58, 142—154\*  
 297: 62, 72—76; 67, 2—14, 18—  
 21\*  
 301: 58, 55—63\*  
 304: 58, 64—76\*  
 305: 58, 83  
 308—312: 58, 155—185(\*)  
 313: 58, 11\*  
 313—316: 58, 84—98\*  
 316: 61, 32—37  
 321: 58, 99—103  
 324: 58, 109—115  
 324s: 58, 122—141\*  
 336s: 59, 94—103  
 337—340: 59, 104—113  
 340s: 59, 120—131  
 341: 59, 132—135; 63, 45—48  
 344s: 59, 33—45, 115s, 136—140\*.  
 152s  
 345: 51, 57; 59, 2—5  
 345—348: 63, 2—12  
 348: 63, 44s  
 348s: 59, 73—90\*  
 349: 59, 197—211\*  
 349—352: 37, 15  
 352: 59, 214—230\*

quaest. ad Thalass.  
 prol.: 25, 67—71  
 65: 62, 20  
 schol. Dion. Ar., d. n. 1: 13, 8s  
 schol. epp. Dion. Ar. 4: 14, 11—14  
 Alex. ap. Max. opusc.: 37, 9\*

Methodius Olymp.  
 de resurr. mort.  
 I 39, 5: 82, 29s  
 I 48: 24, 59—63

Nemesius Emes.  
 de natura hom.  
 1: 17, 20s; 18, 35—37; 26, 47s, 71—  
 77\*. 79—90\* (passim), 94—104  
 2: 13, 39; 26, 58; 59, 33

3: 13, 2s\*. 8s  
 4: 26, 59—67; 51, 58—60  
 5: 4, 15; 20, 17; 21, 190s; 22, 2—8.  
 16—20\*; 23, 3; 26, 59—67; 59, 33  
 6: 31, 1—9\*; 32, 2—6  
 7: 32, 8—13\*  
 8: 32, 36\*. 37\*. 39—49\*. 50—56\*  
 9: 32, 26—35\*. 57—60\*  
 10: 32, 14—18\*  
 11: 32, 19—25\*  
 12: 33, 1—9\*  
 13: 34, 1—8\*. 9—12\*. 13—19\*  
 14: 35, 2—9\*  
 15s: 26, 94—104  
 16: 36, 2—24\*. 25—29\*; 37, 29s\*  
 17: 26, 105—109\*  
 18: 27, 2—24\*  
 19: 28, 1—4\*  
 20: 29, 1—9\*  
 21: 30, 1—16\*  
 22s: 30, 17—24\*  
 26: 26, 79—81\*; 30, 25—31  
 29s: 38, 2—20\*  
 30: 21, 125—127; 38, 35—37  
 31: 38, 20—25\*. 30\*. 31—34  
 32: 38, 26—29\*. 38—42\*. 44  
 33: 58, 158s\*  
 34: 21, 130—132  
 35s: 21, 117—157  
 37: 40, 17\*; 43, 48s\*  
 39: 39, 2—37\*  
 40: 40, 4—16\*  
 41: 41, 2—15\*  
 42: 43, 7  
 43: 43, 2—10\*  
 44: 43, 17—25. 27—43\*

**Nestorius Cpl.**

ep. 2 ad Cyr.: 56, 47  
 ep. ad Caelest. pp.: 56, 47

**Origenes**

contra Cels. 4, 36: 56, 23  
 frag. in Lc 135 (59): 26, 48  
 or. 27, 13: 15, 36  
 de principiis  
 I praef. 4: 8, 191

I c. 7, 4: 20, 83s  
 I c. 8, 1: 26, 23  
 II c. 1, 1: 15, 36  
 II c. 6, 3. 4: 79, 2. 2—4  
 II c. 8, 3: 79, 2  
 IV c. 4, 5: 79, 4  
 IV c. 4, 9: 50, 39

**Philo Alex.**

de cherub. 12 (4): 25, 7  
 leg. allegor.  
 1, 21—27 (9. 10): 25, 41  
 1, 45 (14): 25, 7  
 de opif. mundi 72—75 (24): 17, 82s  
 170 (61): 44, 36—38

**Photius**

bibl. cod. 116: 86, 49s

**Petrus Laod.**

frag. in Mt 21, 26: 86, 114s

**Plato philos.**

Timaeus: 30, 12—14

**Proclus**

tom. ad Arm. 5—7: 46, 25—42

**Protoev. Jacobi**

1—5: 87, 45—49

**Ptolemaeus Claudius**

magna compos. (Almagest) II 8: 21, 69s.  
 83  
 geograph. VIII 29: 24b, 1—30

**Severianus Gabal.**

orat. in mundi creat.

1, c. 5: 22, 13\*  
 2, 3: 23, 15s  
 3, 1: 23, 49—51  
 3, 2: 21, 171—184  
 3, 3: 21, 119—122. 133—136  
 3, 4. 5: 20, 51—56  
 4, 2: 23, 52—58  
 5, 5: 25, 6s  
 6, 1: 25, 5s  
 6, 7: 25, 41

Sophronius Hier.

ep. syn. (p. 3161): 46, 31—33

or. 2, 25: 46, 18

in Doct. Patr. 14 VIII: 59, 149—151

Strabo geogr.

geograph. A 2, 21: 22b, 2—9

Symbola

Ant. (345)

II: 8, 56—58, 259s; 77, 3s

IV 2: 46, 24s

IV 8: 58, 112

VI 1: 15, 2

VI 3: 8, 111

VII 1: 77, 3s

VIII 1: 8, 56—58

IX 3: 58, 112

Chalc.: 8, 114, 172s; 47, 35, 38, 61s, 70;

48, 21; 53, 5s; 57, 9s; 60, 29s;

70, 18

Cpl. (681): 12b, 39s; 46, 31—33; 47,

84s\*; 50, 21—23; 56, 2; 57,

9s; 58, 3—8; 59, 226s; 60,

29s; 61, 1s, 26—28; 62, 33—

35; 68, 24; 82, 2\*

Nic. (325): 6, 3; 8, 34—37\*; 81, 8s

Synod. cf. Concilia

Theodoretus Cyrrh.

eran. 2: 80, 23s

in Ezech. 11, 22s: 11, 22

Theodorus Raith.

de sectis

7: 52, 2—35; 53, 2—18

8: 55, 38s

10: 59, 228s\*; 72, 2—27; 79, 4

Theodotus Ancyr.

frag. ap. Doct. Patr. p. LXVIII\*; 20

VIII\*: 61, 3—23

Theophanes conf.

chronogr., ad a. 5930: 54, 37—46

Theophilus Ant.

ad Autol. 2, 24: 25, 7

### 3. Analytischer Index

Ἄαρών 56, 52; 84, 82

Ἄβραάμ 98, 2, 8

ἄβυσσος ὕδωρ πολύ, οὐ τὸ τέλος ἀκατάληπτον 23, 6

ἀγαθὸν τὸ ὄντως ἢ τὸ δοκοῦν 26, 108;

ἐκ θεοῦ ἀγαθύνεται 93, 39; ὅπερ ὁ θεὸς

βούλεται 95, 3; ἐν τῇ τοῦ κτίσαντος

ὑπακοῇ διαμένειν 86, 17; ὑπαρξίς καὶ

ὑπάρξεως αἴτιον 12b, 28s; φῶς νοητόν

18, 11; — καὶ πονηρόν (κακόν) ὡς δύο

ἄρχαι 93, 1—28

ἀγαμία 97, 58s; cf. παρθενία

ἄγγελοι 17 passim: ὑπὸ θεοῦ κτισθέν-

τες κατ' εἰκόνα αὐτοῦ, φύσις ἀσώματος,

οἷον τι πνεῦμα καὶ πῦρ ἄυλον . . . 2—8,

αὐτῶν ἢ οὐσία καὶ αἱ ποιότητες καὶ ὁ

ἀγιασμός 9—30, περιγραπτοί, προ-

φητεύοντες, γάμου μὴ χρήζοντες 31—

45, μεταδιδόντες φωτισμοῦ 51, ἰσχυροί,

ἔθνῶν καὶ τόπων προϊστάμενοι, τὰ

καθ' ἡμᾶς οἰκονομοῦντες καὶ ἡμῖν

βοηθοῦντες 52—57, δυσκίνητοι, νῦν καὶ

ἀκίνητοι χάριτι 58s, ὀρῶντες θεόν, ὑπὲρ

ἡμᾶς ὄντες, οὐ μὴν ἀπαθείς 59—62,

μετασχηματίζονται, ἐν οὐρανῷ διατρί-

βουσι, θεὸν ὑμνοῦσιν 62—65, ἐννέα

τάξεις 66—74, πρὸ πάσης κτίσεως

ἑγένοντο 75—81, οὐ δημιουργοί 82—

86; αὐτῶν ὁ τόπος καὶ ἡ ἐνέργεια 13,

18s, 30—38; ὑπερβολῇ ἀγαθότητος

θεὸς δημιουργεῖ αὐτοὺς ὡς μεθέξοντας

τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ 16, 3—5; περι-

γραπτοὶ καὶ χρόνῳ καὶ τόπῳ καὶ κατα-

λήψει 13, 47—50; ἀσώματοι καὶ ἄυλοι

ὡς πρὸς τὴν τῆς ὕλης παχύτητα 26,

55—57; ἐν τῷ ἀγαθῷ διέμειναν 41, 27;



- μετὰ τὴν ἐκ προαιρέσεως τῆς ἀρετῆς ἐκλογὴν ἀμετακίνητοι χάριτι 44, 54—56; μετὰ τὴν ἐκπτώσιν τοῖς — μηδεμία μετάνοια 18, 35—37; ἔχοντες φυσικῶς τὸ αὐτεξούσιον ἀπαρεμποδίστως τούτῳ κέχρηται μηδὲ τὴν ἐκ σώματος ἀντιπάθειαν ἔχοντες μηδὲ τὸν προσβάλλοντα 58, 125—127; τρέπονται τὴν ἐν τῷ καλῷ προκοπὴν 3, 28—31; τὰ μέλλοντα οὐκ οἶδασιν, ὁμῶς προλέγουσι θεοῦ κελεύοντος 18, 24—26; παρθενία τῶν — πολίτευμα 97, 52, 59s
- ἀγένητον δηλοῖ τὸ ἄκτιστον, φύσεώς ἐστιν, ἡ θεία φύσις 80, 3—6; οὐσίαν οὐσίας διαφέρει 8, 125s
- ἀγεννησία οὐκ διαφορὰ οὐσίας οὐδὲ ἀξίωμα ἀλλὰ τρόπος τῆς ὑπάρξεως 8, 117s
- ἀγέννητον τὸ μὴ γεννηθέν, οὐ διαφέρει οὐσίαν οὐσίας, πρώτη παντὸς εἶδους ὑπόστασις 8, 124—132; οὐ φύσεως ἀλλ' ὑποστάσεως 80, 4s, ἐν τῇ θείᾳ φύσει θεωρεῖται ἐν τῷ πατρὶ 80, 8s
- ἅγιος ὁ θεός (τρισάγιον) 54, 8—14; ἅγιοι θεραπευόμενοι τινες 88, 63—81, περὶ τῆς τῶν — τιμῆς παρὰ θεοῦ καὶ ἡμῶν 88, 1—62; ὁ θεός ἐν — ἀναπαύεται 87, 57; ἡ εἰς — τιμὴ ἀνάγει εἰς μίμησιν αὐτῶν καὶ δόξαν θεοῦ 89, 44—46; τῶν — ζηλώσωμεν τὸ παράδειγμα 88, 81—84; ἅγια τῶν ἁγίων 54, 33—35
- ἄγκιστρον ἐπὶ τῆς Χριστοῦ θεότητος 71, 12s
- ἀγνεΐα, τὰ τῆς — αὐχήματα ταῦτά τῇ παρθενίᾳ 97, 24s, 43s
- ἀγράφως παραδεδόμενα 85, 28
- ἀγωνία φόβος διαπτώσεως ἤγουν ἀποτυχίας 29, 7—9
- Ἀδάμ ἐρμηνεύεται γηγενής 56, 23; ἀγέννητος, πλάσμα θεοῦ 8, 119; πλαστούργημα παρθενίας, οὐ γάμου 97, 58s; γυμνός, ἀπαθής, ἀμέριμος 25, 24—26; δεσποτικῶς τὴν ζώων ὀνομασίαν ἐποίησατο 44, 23s; διὰ τοῦ ὄψεως προσβληθεὶς 64, 17s; παρήκοος 58, 138; φροντιστὴς καὶ προνοητὴς γέγονεν 25, 21s; πτώσις καὶ παραδείσου ἐξορισμός 45, 6—14; αὐτοῦ ἐν τῇ παραδείσῳ βίος μακάριος καὶ πειρασμός καὶ πτώσις 44, 34—74; Ἀδάμ, Σήθ, Εὐὰ ἐπὶ τῆς τριάδος 8, 119—122; — νέος = Χριστός 87, 76s
- ἄδης c. 73
- ἄηρ, αὐτοῦ ἡ φύσις καὶ αἱ ποιότητες καὶ κινήσεις 22, 2—9, οἶκοθεν μὴ κεκτημένον τὸ φῶς 22, 9—12; ἡ ποιότης τοῦ — κράσεις, ἕξεις, διαθέσεις συνίστησι 21, 136—138; — καὶ αἰθήρ, αὐτῶν ὁ τόπος 20, 24—30, syn. οὐρανός, τῶν πετεινῶν πορεία 20, 63—66; ἐναντίον τῇ γῆ 3, 41
- αἰγιαλὸς ὁ ψαμμώδης λέγεται 23, 25
- Αἴγυπτος δυσὶν θαλάσσαις περιέχεται 23, 22s
- αἰδῶς φόβος ἐπὶ προσδοκίᾳ ψόγου, κἀλλιστον πάθος 29, 4s
- αἰθεῖν, ὁ ἐστι καεῖν: θεός 9, 14s
- αἰθήρ πῦρ εὐθέως μετὰ τὸν οὐρανόν· μετὰ — κατώτερον ὁ ἀήρ, περὶ ὃν πανταχόθεν ὁ — 20, 23—30; μετὰ τὸ στερέωμα ὁ — ἐφήπλωται 23, 14
- Αἰθιοπία, Αἰθίοψ 24b, 32
- αἷμα εἰς τῶν χυμῶν 26, 65s; — Χριστοῦ οὐ τῷ διαβόλῳ προσηνέχθη 71, 10s; πότος ζωῆς 82, 33s
- αἵρεσις τῶν πρακτῶν δεῖ ἐφ' ἡμῖν 40, 17
- αἰρετικοί, μὴ λαμβάνειν μήτε διδόναι μετάληψιν αἰρετικῶν 86, 173—178
- αἰσθησις δύναμις ψυχῆς ἀντιληπτικῆ τῶν ὑλῶν ἤγουν διαγνωστικῆ 32, 2s; πέντε 26, 78; διὰ αἰσθήσεως γνῶσις ἐγγίνεται 11, 11s
- αἰσθητήριον ὄργανον, δι' οὗ αἰσθανόμεθα 32, 3; cf. 32, 50—54
- αἰσθητικὸν ζῶον 32, 4
- αἰσθητὸν τὸ τῇ αἰσθήσει ὑπαίπτον, πορρωτάτω θεοῦ 26, 8s; καθ' ἑαυτὸ μνημονεύεται 34, 10s
- αἰσχύνη φόβος ἐπ' αἰσχροῦ πεπραγμένου, οὐκ ἀνέλπιστον εἰς σωτηρίαν 29, 5s
- αἰτιολογικῶς ἡ γραφή λέγει 92, 32s

- αἰῶν 16 passim: ὑπὸ θεοῦ ποιηθεῖς 2—4, παλύσημος 5—13. ἑπτὰ, ὄγδοος ὁ μέλλων 14—18, πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως — εἰς 19—22, — αἰῶνος 28—38
- ἄκανθα μετὰ τὴν παράβασιν ἐξεφύη, τῇ ἀπολαύσει τοῦ βόδου συνεζεύχθη 24, 49—53
- ἄκοή 32, 14—18. 58
- ἀκούσιον 38, 3s. 12—27
- ἄκρα, Χριστὸς τοῖς — συνάπτεται κατὰ θεότητα καὶ ἀνθρωπότητα 47, 88—94; ἐξ ἄκρας συλλήψεως 56, 69s
- ἀκροβυστία ἡδονικοῦ μορίου περίττωμα 96, 76—78
- ἄκτῆ ἡ πετρώδης καὶ ἀγχιβαθῆς εὐθέως ἐν τῇ ἀρχῇ βάθος ἔχουσα 23, 26s
- ἄκτις ἡλίου phys. 10, 13—16; — καὶ ἔκλαμψις 8, 293—296
- ἄκτιστος ἡ θεία φύσις 80, 6s; ἄτρεπτος 17, 17; ἀόριστος 17, 36; τὸ — διέμεινεν — (ἐν Χρ.) 81b, 11s
- ἄλγημα οὐ τὸ πάθος, ἀλλὰ ἡ τοῦ πάθους αἰσθησις 36, 6s
- ἄληθεια τύπον περιττὸν ποιεῖ 98, 33s
- ἄλλο φύσεως, ἄλλος ὑποστάσεώς ἐστι 51, 55s
- ἄλλοιωτικὴ δύναμις ἡ ἀλλοιοῦσα τὴν τροφήν εἰς τοὺς χυμούς 30, 22
- ἄλογον οὐκ αὐτεξούσιον, ἀγεται ὑπὸ τῆς φύσεως, ὀρμᾶ, οὐ ψέγεται οὐδὲ ἐπαινείται 41, 16—22; ὄρεξις τῶν — 36, 58. 84—87; οὐχ ὑπήκουον ἢ παρήκουον 58, 111s; οὐ κέχρηται λόγῳ ἢ βουλήν ἢ σκέψαι ἢ κρίσει 62, 63s; ἄνθρωπος διαφέρει τῶν — ἀναστάσει 100, 13s; — δυνάμεις τῆς ψυχῆς 26, 94s
- ἄλουργις ὡς βασιλικὸν ἔνδυμα τιμᾶται 76, 10—13
- ἄμα θεοῦ λόγου σὰρξ 46, 31—33
- ἄμαρτία ἡ παράβασις ἡ τῆς ἐντολῆς ἡ διδάσκουσα, ὅπερ βούλεται ὁ θεός 95, 3—5, περὶ νόμου ἄμαρτίας 95, 1—17; εὐρημα διαβόλου 93, 34s; οὐ φυσικὴ, οὐχ ὑπὸ θεοῦ ἡμῖν ἐνσπαρεῖσα, ἀλλ' ἐκ τῆς τοῦ διαβόλου ἐπισποράς ἐν τῇ ἡμετέρᾳ προαιρέσει ἑκουστικῶς συνίστα-  
 μένη, οὐ βίᾳ ἡμῶν κρατοῦσα 64, 4—7; ἀχρηστος ἐπιθυμία καὶ ἡδονή 98, 28; πολυσχεδῶς ἐχέθη, κατεδουλώσατο τὸν ἄνθρωπον, πᾶν εἶδος κακίας ἐπεσώρευσε 45, 17—19; θεὸς ἐλογίζετο 77, 51; τῆς — τὴν προσβολὴν δέξασθαι ἐν ἡμῖν 18, 32; Χριστὸς πάντα ἀνέλαβε πλὴν τῆς — 64, 3s; cf. κακία
- ἄμαρτωλοὶ πάλαι ἠκίζοντο 77, 50; οὐχ, ἵνα νικήσῃ ὁ θεός, ἡμαρτον 92, 36; ἔμελλον ἔσεσθαι 94, 4; πολλοὺς — εὐθηνοῦντας ὀρῶμεν 100, 18s; παραδοθήσονται εἰς πῦρ αἰώνιον 100, 125—127
- ἀμήτωρ λόγος 87, 78
- ἀναβαίνειν εἰς οὐρανόν 74, 15s
- ἀναβαπτίζειν ἀνασταυροῖ Χριστόν 82, 10s
- ἀναγέννησις δι' ἐντεύξεως καὶ ἐπικλήσεως 82, 35, κατὰ ψυχὴν γίνεται 82, 50; δευτέρα γέννησις ἐν ὁμοιώσει τῷ Χριστῷ 86, 28. 36, διπλῆ καὶ πνευματικὴ 86, 40s
- ἀναγινώσκειν τὰς γραφάς 90, 32
- ἀνάγκη οὐκ ἐκ τῆς ἀστέρων φορᾶς, οὔτε ἀρετῆ οὔτε κακίας οὔτε πρόνοια 21, 123—130; ἡ τῶν αἰεὶ ὡσαύτως ἔχόντων κίνησις 39, 11
- ἀναίσθητον πάσχον οὐκ ἀλγεῖ 36, 6
- ἀνακαινίζειν δι' ὕδατος καὶ πνεύματος 23, 53s
- ἀνακείμενον θεῷ προσκυνούμεν 84, 72s
- ἀνάκρασις, ἔνωσις κατ' — 47, 55s
- ἀνάμνησις μνήμης ἀπολομένης ἀνάκτησις 34, 13
- ἀνάπαλιν, τό (reciprocatio), ἐν τῇ ἐνώσει τοῦ Χριστοῦ 91, 64—69
- ἀναρχον ἀτελεύτητον 8, 87; = ἀναίτιος (ὁ πατήρ) 8, 274—277
- ἀνάστασις νεκρῶν, 100 passim: δευτέρα τοῦ πεπτωκότος στάσις, συνάφεια πάλιν ψυχῆς καὶ σώματος 4. 6s, οὐ μεταποίησις εἰς ἕτεραν μορφήν, ἀλλ' ἐναλλαγὴ ἐκ φθορᾶς εἰς ἀφθαρσίαν 104—106, — ἔσται 20s, λόγῳ καὶ ἔργῳ ὑπὸ Χριστοῦ φανερωθεῖσα 67—82, τῶν σωματίων, οὐ τῶν ψυχῶν 3—5,

- θεοῦ βουλήσει καὶ νεύματι καὶ δυνάμει 121s, εἰ μὴ ἔστιν — . . . 12—20, τὰ μετὰ τὴν — 124—131, ἐν ποίῳ σώματι 83—106 et 15, 33—35, συντέλεια κοινή 15, 17s; ἐν Χριστῷ τῆς αὐτῆς σαρκὸς τῆς παθούσης 74, 6; τῷ σταυρῷ ἔπεται 84, 57s
- ἀνατιθέναι v. ἀνακείμενον
- ἀνατολή, προσκυνεῖν κατ' 85, 1—28
- ἀναφορά, κατ' ἀναφορὰν καὶ οἰκείωσιν ἐπὶ Χριστοῦ λεγόμενα 91, 95—105
- ἀνεμος κινήσις ἀέρος 22, 13
- ἀνήκοον τῆς ψυχῆς οὐ πείθεται λόγῳ 26, 96s
- ἀνθραξ ξύλον πεπυρακτωμένον ὡς λόγος σεσαρκωμένος 76, 16—18; 49, 35; ὡς ἄρτος ἠνωμένος θεότητι 86, 130—134; cf. ξύλον
- ἀνθρωποπρεπής 91, 78—86, 133
- ἀνθρωπος, περὶ ἀνθρώπου 26 *passim*: φύσιν μικτός 9, κατ' εἰκόνα θεοῦ 17, ἅμα σῶμα καὶ ψυχὴ πέπλασται 22, ποῖος ἐκ χειρὸς θεοῦ 24, μικρὸς κόσμος, ἄγγελος ἄλλος 26, ἀναμάρτητος, αὐτεξούσιος 37—43, κοινωνεῖ ἀψύχοις, ἀλόγοις, λογικοῖς, ἀσωμάτοις (θεούμενος) 71—85; ὁ ἀνθρωπίνην ἔχων φύσιν 55, 62s; ζῶον λογικὸν θνητόν 60, 12; ζῶον λογικόν, νοερόν 62, 11; σὰρξ ἐμψυχωμένη ψυχῇ λογικῇ καὶ νοερᾷ 8, 229s; ἐκ ψυχῆς συντεθειμένος καὶ σώματος 47, 45, 48s, 53 v. 1.; διττὴ ἢ φύσις, ὁρατὴ καὶ ἀόρατος, διττὴ καὶ ἢ κάθαρσις 60, 57—59; διπλοῦς διὸ καὶ διπλῆ ἢ καὶ γέννησις καὶ βρώσις 86, 41—45; καὶ προσκύνησις καὶ ψαλμωδία 85, 2—6; λέγεται ποτὲ ψυχῇ, ποτὲ σὰρξ 62, 26—28; οὐκ ἐκ ε' ἀλλ' ἐκ β' φύσεων» σύγκειται 80, 47—59; πνεῦμα διὰ χάριν καὶ σὰρξ διὰ τὴν ἔπαρσιν, τὸ μὲν ἵνα μένη καὶ δοξάσῃ τὸν εὐεργέτην, τὸ δὲ ἵνα πάσχη 26, 30—32; — ὡς εἶδος ἐν (47, 44—47) ἐν ὑποστάσει (8, 231s) κεχωρισμέναις κατὰ τόπον καὶ χρόνον καὶ διάθεσιν καὶ θέλημα καὶ γνώμην 36, 114—117; πρόσδοι ὁμοίαι τῇ τριάδι 8, 118—122; ποῖος καὶ ἐπὶ τίνι ἐποιήθη 25, 20—53; 77, 9—16; ἐπ' ἀφθαρσίᾳ 82, 28; λογικός 86, 15; λαλητικός 35, 11; θελητικός, αὐτεξούσιος 58, 79, 128s; αἴτιος, ἀρχή, κύριος πράξεων 39, 22s, 32—37; αὐτεξουσίως καὶ μετὰ λόγου κινεῖται 36, 89—94; φρόνησις, σοφία, βουλή ὡς ἕξις συμβαίνει καὶ ἀποχωρεῖ 13, 58s; ποιεῖ οὐχ ὁμοίως τῷ θεῷ 8, 72—77; ἄρρην καὶ θῆλυς 8, 93; γενεᾷ ἐναντίως θεῷ 8, 91—94; φύσει παρθένος 97, 4—6, 19—24; πάντες γάμου ἔκγονοι 97, 57; ἀρχων, βασιλεὺς 24, 37; τῇ παραβάσει ὑποπέπτωκε θανάτῳ καὶ φθορᾷ 86, 18s; ἐξ οἰκείας προαιρέσεως καλὸς καὶ κακὸς 94, 10s; ἀνθρωπίνῃ ἀσθένειᾳ 86, 84—93; ἐν Χριστῷ ἀναστὰς καὶ ἀφθαρτος καὶ ἀνελθὼν καὶ καθίσας ἐκ δεξιῶν πατρὸς 72, 24—28; 50, 50—54; τελεία κατὰπαισις 96, 66—72; — πρῶτος cf. etiam Ἀδάμ, παράδεισος
- ἀνθρωπότης 48, 6, 25—27; 55, 60
- Ἄννα 87, 45—50
- ἀντιδιδαιρεῖν κατ' οὐσίαν 60, 10s
- ἀντίδοσις 48 *passim*, spec. ad 38—40
- ἀντίτυπον, ἄρτος καὶ οἶνος 86, 163s, 180—182
- ἀντίχριστος 99 *passim*: τίς 2—4, θεὸν ἑαυτὸν λέγει 15, ἐλευσεται (2s) τοῖς Ἰουδαίοις (23), εὐαγγελίου πᾶσι κεκηρυγμένου 6s, 28, οὐ διάβολος αὐτός, ἀλλ' ἐνοικεῖ ἐν αὐτῷ 31—35, ἐκ πορνείας 32, αἰφνίδιον ἐπανίσταται 36s, ὑποκρίνεται δικαιοσύνην 38, ἀποστήσει θεοῦ 42, παραδοθήσεται εἰς πῦρ αἰώνιον 100, 125—127
- ἀντωνυμία τὸν τῶν ἐνεργειῶν ἀριθμὸν ἐνδείκνυσιν 59, 230s
- ἀνυπόστατος οὐχ ἢ σὰρξ τοῦ κυρίου 58, οὐχ ὁ λόγος 6, 8
- ἀξίνη δένδρον τέμνει 70, 11
- ἀόρατον κατ' οὐσίαν ἢ κατὰ χάριν 26, 58s
- ἀπάθεια, ἀπαθής, impassibilitas 70 *passim*; sine affectu 25, 24—26
- ἀπάτωρ Χριστός 87, 78

- ἀπαύγασμα ἀνεκφοιτήτως ἐκ φωτός  
πηγάζεται 91, 15s
- ἀπερίγραπτον τὸ τόπων, χρόνων, κατα-  
λήψει οὐ περιεχόμενον 13, 43—45; ὁ  
Χριστὸς ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς 75, 2s
- ἀπέχθεια cf. ὀργή
- Ἀπηλιώτης 22b, 3
- ἀπιστος ὁ μὴ κατὰ τὴν παράδοσιν  
πιστευῶν ἢ κοινωνῶν τῷ διαβόλῳ 83,  
5—7
- Ἀποκάλυψις Ἰωάννου 90, 76
- ἀποκατάστασις 15, 36
- ἀποκριτικὴ δύναμις 30, 23
- ἀπόστολοι θεοσημείας ἐργαζόμενοι 3,  
9—13; τιμῶμεν αὐτούς 88, 67s
- ἀποτελεσμα τοῦ σώματος ἢ τῆς ψυχῆς  
59, 35—37
- ἀποφατικός 4, 36s
- ἀπροαίρετοι δυνάμεις αἱ φυτικά καὶ  
ζωτικά 30, 30
- ἀπρόσληπτον ἀθεράπευτον 50, 36s
- Ἀργέστης 22b, 5
- Ἄρειος διαίρει τὰς τρεῖς ὑποστάσεις  
κατ' οὐσίαν 8, 264s
- ἀρετὴ, κατὰ φύσιν 44, 16s; οὐ βίαια  
γίνεται 26, 43, κοινὴ ψυχῆς καὶ  
σώματος 26, 91s; ἐδόθη ἐν τῇ φύσει  
44, 9; φυσικὴ καὶ πᾶσιν ἐπίσης ἐνυπάρ-  
χει 58, 168s; ἐπίτασις καὶ ὕφαισις ἐν  
αὐτῇ 97, 56s
- ἀριθμεῖν 52, 8—10
- ἀριθμός 52, 8—14; 49, 30—37
- ἄρρεν καὶ θῆλυ ὁ θεὸς ἐποίησεν 97, 22s
- ἄρτος καὶ οἶνος 86 *passim*: συνηθῆ  
ἡμῖν 84—93, μεταβάλλονται 101—104,  
ἀντίτυπα πρὶν ἀγιασθῆναι 163—166,  
οὐ τύπος 114s, οἱ ἄρτοι τῆς προθέσεως  
139s
- ἀρχὴ ἢ ποιητικὴ αἰτία 38, 20; οὐ δύο  
93 *passim*
- ἀσκησις πρὸς τὸ ἀποβαλέσθαι τὴν  
κακίαν 58, 172—177; cf. μετάνοια
- ἀστήρ, ἄστρον 21 *passim*: σύνθετοι,  
φθαρτοί, τὴν φύσιν οὐκ ἴσμεν 187—191,  
φωτίζουσι τὴν νύκτα 30—33, σημεῖα  
(136), οὐκ αἰτία (120, 134—136)  
τῶν ἡμετέρων πράξεων (κατὰ Ἑλλή-  
νων) 117—125, διαφόρους διαθήσεις
- συνιστάσι 136—139, ὁ τοῖς μάγοις  
ὄφθεις 144—147
- ἀστρολογία 21, 119
- ἀσχημάτιστον 26, 53—55; cf. ἀόρα-  
τον
- ἀσώματος καὶ ἄυλος ὄντως μόνον ὁ  
θεὸς 26, 5; φύσει μὲν θεός, χάριτι δὲ  
ἄγγελοι, δαίμονες, ψυχαί, καὶ ὡς πρὸς  
ὑλῆς παχύτητα 26, 53—57; cf. νοητὸς  
ἀτελεύτητον τὸ ἀναρχον 8, 86s
- ἄτμοι διαφέρουσιν εὐωδία ἢ δυσωδία  
32, 22
- ἄτοπον πραχθῆναι διὰ τί ὁ θεὸς  
συγχωρεῖ 43, 30—33
- Αὐγαρος Ἐδεσσηνῶν βασιλεὺς 89,  
51—56
- ἄυλος, καθαρώτερον τοῦ ὑλικοῦ 13, 16;  
cf. ἀσώματος
- αὐξάνεσθαι οὐ τὸν διὰ γαμικῆς συν-  
αφείας πληθυσμὸν δηλοῖ 97, 17s
- αὐτεξούσιον, -σιότης 39 et 41 *passim*:  
εἰ καὶ τί ἐστι καὶ διὰ ποίαν αἰτίαν θεὸς  
ἐποίησεν ἡμᾶς —, συνεισέρχεται τῷ  
λογικῷ, βουλευομένῳ 41, 2—18; 58  
*passim*: = θέλησις 61—73, ὁμωνύμως  
ἐπὶ θεοῦ, ἀγγέλων, ἀνθρώπων 122-  
132, ἐν Χριστῷ ἔργον τοῦ λόγου τοῦ  
θεοῦ; 137, ὡς προτέρημα πάση λογικῇ  
φύσει ἐμπέφυται, ὅθεν ἔπαινος ἢ κόλασις  
62, 57—70; ἡμεῖς ἀρετῆς καὶ κακίας —  
40, 14s; — καὶ μετὰ λόγου κινούμεθα  
36, 89—94; cf. ἀνάγκη
- αὐτοζωή, -φῶς κτλ. 8, 17s
- αὐτόματον 39, 10, 20s; 3, 50—53;  
100, 16
- ἀφή 32, 36—56
- Ἄφροδίτη πλανήτης 20, 36
- ἄχθος λύπη βαρύνουσα 28, 3
- ἄχος λύπη ἀφωγίαν ἐμποιοῦσα 28,  
2—3
- ἄψυχα τρέπονται κατὰ ἀλλοιώσεις σω-  
ματικὰς 41, 6s
- βάδισις θεοῦ cf. ποῦς
- Βακτριανοί 24b, 31
- βάπτισμα 82 *passim*: ὀκτῶ εἶδη 67—  
92, τύπος τοῦ θανάτου τοῦ Χριστοῦ  
17, δηλοῖ τὸν κυρίου θάνατον 3, ἀπαξ

- ὡς θάνατος Χριστοῦ 5s, ἀλλ' οὐκ εἰς θάνατον αὐτοῦ γινέσθω 15s, τρεῖς καταδύσεις σημαίνουν τὰς τρεῖς ταφῆς ἡμέρας 18s, εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς κτλ. 6s. 27. 63s, εἰς Χριστόν 18s, διπλοῦν 36, δι' ὕδατος καὶ πνεύματος 81s. 34s; 86, 43s; ἀνακαινίζεται τὸ κατ' εἰκόνα, τὸ σῶμα τῆς ἀμαρτίας καθαίρεται καὶ τῆς φθορᾶς ἀπαλλάττεται 82, 37—42, δίδοται ζωὴ αἰώνιος 2—3, ἄφεσις ἀμαρτιῶν, χάρις καὶ ἀπαρχὴ τοῦ πνεύματος, ἀρχὴ ἑτέρου βίου, σφραγίς, φυλακτήριον, φωτισμός 53—57, ἀσφαλῶς τηρητέον 58, οὐ χρὴ ὑπερτίθεσθαι τοῖς πιστοῦσι, οἱ δὲ ὅλῳ προσιόντες κατακριθήσονται 105—107; ἡ περιτομὴ ὡς τύπος καὶ σκιά τοῦ — ἀνόνητος 98, 23—35; τὴν ἀμαρτίαν περιτεμνόμεθα 98, 25; καὶ Ἰσραηλίται πνευματικοὶ καὶ θεοῦ λαὸς χρηματίζομεν 83, 13—15, συνέζευξεν ὁ θεὸς ἐλαίῳ καὶ ὕδατι τὴν χάριν 86, 89; παρέχει τὸ σημεῖον τοῦ σταυροῦ ἐπὶ τοῦ μετώπου 98, 29s, πάντα τὰ ἔθνη ἔτυχον τοῦ — 98, 30s; cf. ὕδωρ, ἐλαίον, ἀναγέννησις, παλιγγενεσία
- βασιλεία τῶν οὐρανῶν κεκήρυκται 98, 40
- βασιλεὺς βασιλευμένων 9, 28; προσκυνεῖται καὶ γυμνὸς καὶ ἐνδεδυμένος 76, 9s; ἡ τοῦ — εἰκὼν 88, 16
- βία, τὸ βίᾳ γινόμενον οὐκ ἀρετὴ 26, 43, οὐδὲ λογικόν 43, 78
- βίσεξτος ἡμέρα 21, 178
- βλέφαρον cf. ὀφθαλμὸς
- Βορέας 22b, 7
- βουλευτὸν πρὸς τὸ τέλος 36, 72s
- βουλή ἀγνοίας 36, 97s, καὶ προαιρέσεως 41, 11—13; περιττὴ μὴ οὐσι κυρίως πράξεως 21, 130s; κάλλιστον καὶ τιμιώτατον τῶν ἐν ἀνθρώπῳ 39, 34s; — μετὰ βούλησιν, ζήτησιν, σκέψιν 36, 74; τῶν ἐπίσης ἐνδεχομένων 40, 7s; ὄρεξις ζητητικὴ περὶ τῶν ἐφ' ἡμῖν πρακτῶν 36, 75s; πράξεως ἐνεκα καὶ διὰ πράξιν 39, 34—37
- βούλησις 36, 60—96 passim: ποιά φυσικὴ θέλησις 60, ὄρεξις καὶ ἐφῆσις λογικὴ 63s, ἐπὶ δυνατῶν καὶ ἀδυνατῶν 66, τοῦ τέλους, οὐ τῶν πρὸς τὸ τέλος 71, πῶς γίνεται 71—83, ἐπὶ θεοῦ — μὲν, προαίρεσις δὲ κυρίως οὐκ 95s; — θεοῦ θεσμός καὶ νόμος πρεπωδέστατος 26, 13
- βουλευτὸν 36, 72
- βρῶσις αἰσθητὴ 25, 84—87; ὁ Χριστὸς 86, 44; — καὶ πόσις 11, 17
- Γάγγης 23, 38
- Γαϊανός. τὸ σῶμα κυρίου ἀφθαρτον πρὸ τῆς ἀναστάσεως 72, 12—14
- γάμος 97 passim: οὐ πρὸ τῆς παραβάσεως 5—8, συγκεχώρηται 32s, κύριος ηὐλόγησεν αὐτόν 54, καλὸς 68—71, πάντες τοῦ — ἔκγονοι πλὴν Ἀδὰμ καὶ Εὐας 57s; ἐκτὸς πίστεως οὐ συνίστανται 84, 16s; ἐγείρειν σπέρμα ἀδελφῶ 87, 28—31; cf. αὐξάνεσθαι
- Γαράμαντες 24b, 32
- γενεαλογεῖν γυναίκας οὐκ ἔθος Ἑβραίοις 87, 22s
- γένεσις κτίσις ἐστίν 80, 12; πρώτη πλάσις 44, 31s; ἐκ τοῦ θεοῦ 42, 5
- γενητὸν 80, 3—7
- γέννησις τὸ ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ γεννῶντος προάγεσθαι τὸ γεννώμενον ὁμοιον κατ' οὐσίαν 8, 58—60; ἐπὶ θεοῦ ἀπαθῆς 8, 63—65, οὐχ ὁμοία τῷ ἀνθρώπῳ 8, 78s; ἐκ μόνου πατρὸς ὁμοουσίου υἱοῦ πρόδος 80, 13; διαφορὰ τῆς — καὶ ἐκπορεύσεως 8, 191s; ἡ ἐξ ἀλλήλων διαδοχὴ 44, 32s; ἐπὶ κτισμάτων ἢ ἐκ συναφείας ἀρρενος καὶ θηλείας ὁμοουσίου ὑποστάσεως πρόδος 80, 13—15; οὐκ ἔστι φύσεως, ἀλλ' ὑποστάσεως 80, 15s
- γεννητικὸν οὐ πειθόμενον λόγῳ 30, 17
- γεννητὸν, παντὶ — συμπέφυκε μεταβολὴ καὶ τροπὴ 41, 2—4; τὸ — οὐ φύσεως ἀλλ' ὑποστάσεως 80, 4s. 16s; ἐν τῇ τριάδι ἐπὶ τῷ υἱῷ 80, 9
- γεῦσις 32, 26—32, 58—60; 11, 18s

γεωργία καινή ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας 86, 74s

γεωργὸς οὐκ ἐκτὸς πίστεως τέμνει γῆς αὐλακα 84, 14s

γῆ 24 *passim*: ἐν τῶν δ'στοιχείων 2, πρώτη ἡμέρα ἐκτίσθη 3, ἥς ἡ ἔδρα καὶ βάσις ἀγνωστος 5, ἡ ἐπὶ ὑδάτων ἡ ἀέρος ἡ οὐδενός 6—8. 12—14, πάντοθεν ὑπὸ ὑδάτων περικέχυται 12, ἐν ἀρχῇ ἐκαλύπτετο 16, θεοῦ προστάξαντος ἔκοσμεῖτο φυτοῖς 17—35, ἡ σφαιροειδῆς ἡ κωνοειδῆς 57, ἡττων παντὶ τῶν οὐρανῶν ὡσπερ τις στιγμή 57s, παρελεύσεται καὶ ἀλλαγῆσεται 59, ἡ τῶν πραέων —, ἡ μέλλουσα ἀθάνατος 60s; διάτρητος καὶ ὑπόνομος 23, 42s; ξηρὰ καὶ ψυχρὰ 26, 61; τὸν κάτω τόπον ἐπέχει 20, 45s, ἐν μεσωτάτῳ κρέμαται 20, 26; ἐξάγει βλαστήματα 86, 70s; ἐν — ὁ λόγος σεσαρκωμένος συνανεστράφη 13, 21

Γηῶν 23, 39

γίνεσθαι, γινόμενον ὑπόκειται τῇ φθορᾷ 20, 74; αἰτία τῶν — 39, 9s; ἡ ἐφ' ἡμῖν ἡ οὐκ 40, 2

γινώσκειν φύσιν τελείως 12b, 6s

γλυπτὸν 89, 16—23

γλῶσσα ὄργανον γεύσεως 32, 26s

γνώμη 58, 155—185 *passim*: πρὸς τὸ κριθῆν διάθεσις 157, πολυσήμαντος 178—185; πλήν τῆς τριάδος συνδιαίρεται ταῖς ὑποστάσεσι 36, 108s

γνώρισμα τῆς Χριστοῦ δυνάμεως ὁ σταυρός 77, 42s

γνώσις ἐστὶ τῶν ὄντων 94, 5s; οὐ πάντων 90, 36; καλὴ τοῖς τελείοις, κακὴ τοῖς ἀτελεστέροις 25, 18s. 55—62; — ψυχικὴ καὶ δαιμονιώδης λογίζεσθαι ἐπὶ θεοῦ 84, 8—10; cf. ἐπίγνωσις

γονιμότης τὸ ἐξ αὐτοῦ ὁμοίου κατὰ φύσιν γεννᾶν 8, 49s

γράμμα κατήργηται 96, 64s

γραφὴ 90 *passim*: ὑπὲρ σωτηρίας 2—9, διὰ πνεύματος ἁγίου λαλεῖ 9—11, ὠφέλιμος 12—45, βίβλοι τῆς παλαιᾶς καὶ νέας διαθήκης 46—77; μάρτυς σωτηρίας (2, 31) καὶ ἀναστάσεως 100, 27;

διδάσκει (περὶ τριάδος) 8, 139—141; σαββάτῳ τῇ — ἀδολεσχεῖν 96, 19—21; ἔθος τῇ — λέγειν τὴν παραχώρησιν ἐνέργειαν 92, 2s, αἰτιολογικῶς ἀντὶ τοῦ ἐκβατικῶς 92, 32s, ἐν παρωχηκότι ἀντὶ τοῦ μέλλοντος 79, 27s, τὸν ἀνθρώπου ψυχὴν ἢ σάρκα 62, 26—28; προσωποποιεῖ 20, 87

δαίμονες 18, 14—32: ἀγγέλων πλῆθος συνέπεσε διαβόλῳ 14—16, τῆς αὐτῆς φύσεως τοῖς ἀγγέλοις 16s, ἐξουσίαν μόνον ἐκ θεοῦ οἰκονομίας ἔχουσιν 19s, μετασχηματίζονται 22, τὰ μέλλοντα οὐκ οἶδασιν, ἀλλὰ τὰς γραφάς, πολλὰ ψεύδονται 24—29, κακίαν ἐπινοοῦσι, βιάζεσθαι οὐκ ἰσχύουσιν 30—34; πολυτρόπως τρέπονται 3, 28—34; οὐ φέρουσιν ἀνθ' ἑαυτῶν ἡμᾶς ἄνω τυχεῖν 44, 69—74; παραδοθήσονται εἰς πῦρ αἰώνιον 100, 125—127

Δανιήλ 96, 34; 97, 40s

Δαυὶδ θεηγόρος 24, 9; 96, 84; χριστὸς ἦν 56, 51

δειλία 67 *passim*: φυσικὴ 2—17, παρὰ φύσιν 18—23, Χριστοῦ 24—34

δεκανδὸς μέρος ζφδίου 21, 193

δέλεαρ ἐπὶ Χριστοῦ σώματος 71, 12

δένδρον ἀξίνη τεμνόμενον, σὰρξ πάσχουσα 70, 11—14

δεξιὰ εὐσχημότερα καὶ τιμιωτέρα καὶ πλείστης ἰσχύος, — θεοῦ 11, 25—27, πατρός 75, 2—4

δημιουργία 16, 2—6

δημιουργὸς ἀκτιστος 3, 35; ὄνομα θεοῦ 9, 29; ἐκ τῶν οὐρανῶν μεγέθους ἢ τοῦ — δύναμις παρίσταται 20, 93s; σοφῶς προενοήσατο 21, 86

διάβολος 18, 2—14; 93, 34—39; ἀγαθὸς ὑπὸ θεοῦ, αὐτεξουσίως τῆς κακίας εὐρετῆς γενόμενος, τοὺς σὺν αὐτῷ ἀποστήσας 41, 24—26; ἐν τῷ κακῷ ἀμεταμέλητος 44, 52—54; ἐπιτήρει τὰς πρὸς μνηστειαν παρθένους 87, 60—67; σαρκὸς προβλήματι δελεάζεται 45, 28; ἐξωθεν προσέβαλεν, οὐ διὰ

- λογισμῶν 64, 17s; θεότητος ἐλπίδι  
 δελεάζει 45, 27s; δι' ὄφους ὑποθήκην  
 τοῖς προπάτορσιν εἰσηγήσατο 24,  
 39—41; εἰς πῦρ αἰώνιον παραδοθήσε-  
 ται 100, 125—127; cf. δαίμονες
- διάθεσις, μετὰ τὴν — γίνεται προ-  
 αῖρεσις 36, 80
- διαίρεσις κατ' ἐπίνοιαν 91, 105s.  
 144s
- διάκρισις τῶν λογισμῶν 25, 87 v. l.
- διαλογισμὸς ἐνδιάθετος λόγος ὀνομα-  
 ζόμενος 36, 45s, cf. 34, 15s
- διαμονὴ ἡμῶν τῆς θεοῦ συνεκτικῆς  
 δυνάμεως 42, 10s
- διανοητικόν 33 *passim*; syn. διαλογι-  
 στικόν 34, 15s
- διάνοια ἐνέργεια τοῦ νοῦ 59, 142s;  
 ἀνακρίνασα τὴν δόξαν κρίνει τὸ ἀληθές,  
 ὅθεν ἀπὸ τοῦ διανοεῖν ἢ διακρίνειν  
 λέγεται 36, 37—39
- διάστασις ἀρχὴ λύσεως 4, 7s
- διαφορὰ τῶν διαφερόντων 59, 232s;  
 αἰτία ἀριθμοῦ 81b, 16s
- διδασκαλία, τῆς — χαρίσματος ἡμεῖς  
 ἀνάξιοι 3, 17s
- διήθησις γλυκαίνει τὸ ὕδωρ 23, 35s
- δικαιοκρισία, ἀνάστασις ἔργων τῆς —  
 100, 19s
- δίκαιος περιπίπτει συμφοραῖς 43, 28s;  
 πολλάκις πενόμενος 100, 17s; ἐν  
 ἀναστάσει ἐκλάμψει 100, 128—130
- Διόδωρος ἐπὶ Χριστοῦ 47, 59
- διόρθωσις, ἐγκαταλείπεται τις πρὸς —  
 43, 35—37
- Διόσκορος ἐπὶ Χριστοῦ 47, 56
- δίψα cf. πείνα
- δόκησις, οὐ δοκῆσει, ἀλλ' ἀληθεῖα καὶ  
 φύσει (ἢ οἰκονομία) 67, 27s
- δόξα θεοῦ cf. θεός; γίνεται διὰ αἰσθη-  
 τηρίων 34, 4—6; ἐκ φαντασίας 36,  
 37
- δόσις πᾶσα ἀγαθὴ 88, 48s
- δουλεία τῶν πρὸς τι 65, 17—19
- δοῦλος ἐπὶ θυμοῦ καὶ ἐπιθυμίας 96, 54s;  
 Χριστὸς οὐ — 65, 17, δούλη αὐτοῦ ἢ  
 σὰρξ 65, 2s
- δραστικόν 37, 29s
- δυάς ἀρχεται ἀπὸ μονάδος 5, 29
- δύναμις ἐν δυναμένῳ 91, 15s; τὸ δυ-  
 νάμεως ἀποτέλεσμα ἐνέργεια 37, 16s;  
 59, 67s; δυνάμει, ἐνεργείᾳ 37, 18—20;—  
 δεκτικὴ 14, 10, συνεκτικὴ 24, 10,  
 αὐξητικὴ, θρεπτικὴ, σπερματικὴ, γεν-  
 νητικὴ 24, 20s; δυνάμεις γνωστικά,  
 ζωτικά, ὀρεκτικά 36, 30—32, φυσικά,  
 ζωτικά, ψυχικά 30, 25—32
- δυσμὸς ἀπέναντι τοῦ παραδείσου 85,  
 15s
- δυσωδία, πόθεν γίνεται 32, 25
- ἐαρινὴ ἢ πρώτη τροπὴ 21, 57s
- ἐβδομάς ἀριθμὸς ἡμερῶν 96, 2—5
- ἐβδόμη ἡμέρα 96, 2—9. 85—89; cf.  
 ἐπτὰ
- Ἐβραῖοι, ἐνιαυτὸς ἰγ' μηνῶν 21, 185s;  
 στοιχεῖα τῆς τῶν — φωνῆς 90, 46s;  
 οὐ γενεαλογοῦνται γυναίκας 87, 22s;  
 μαντεία δι' ὀνείρων 33, 5—7
- ἐγκατάλειψις, εἶδη τῆς — 43, 53—61;  
 εἰς ἄλλου δόξαν 43, 35—47; Χριστὸς  
 φκειώσατο — 69, 6—11
- Ἐδέμ τρυφὴ ἐρμητεύεται 25, 7
- Ἐδεσσα, ἡ κυρίου εἰκὼν ἐν — 89,  
 51—56
- ἔθνη *nomina et fines gentium* 24b,  
 31—36
- εἶδος οὐκ ἐξ ὑποστάσεων, ἀλλ' ἐν  
 ὑποστάσει 8, 208s; ἐπὶ Χριστοῦ οὐ  
 κοινὸν — 47, 50
- εἰκὼν 89 *passim*: καταμέμφονται τινες  
 τιμῶσι — 2s, ἢ τιμῇ ἐπὶ τὸν πρω-  
 τότυπον διαβαίνει 7s, ἢ γραφῇ κατηγο-  
 ρεῖ 16—23, ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ οὐ  
 τετριμμένη 26s, τοῖς ἀγνοοῦσι τὰ γράμ-  
 ματα τὸ τοῦ κυρίου πάθος ἐν — γρά-  
 φεται 27—39, οὐ προσκυνοῦμεν τῇ ὄλῃ  
 ἀλλὰ τῷ εἰκονιζομένῳ, τῷ ἐκτυπώματι  
 40—44, εἰς μίμησιν τὴν τῶν ἀγίων  
 ἀνάγει 44—46, παράδοσις ἀγραφος  
 49s; βασιλεὺς λέγεται ἢ τοῦ βασιλέως —  
 88, 16 — κατ' εἰκόνα, ὁ νοῦς 62, 20;  
 τὸ νοερὸν καὶ αὐτεξούσιον 26, 19s, καὶ  
 λογικόν 44, 24s; ἐξ ἀρχῆς ὁ θεὸς τὸν  
 ἀνθρώπον ἐποίησεν — 89, 4s; ὁ

- Χριστός, ἐνοικῶν ἀνθρώπων δίδωσιν τὸ — 13, 75s; ἡμεῖς τοὺς τῆς θείας εἰκόνας χαρακτηῖρας ἐξοφώσαμεν 77, 17s — κατ' εἰκόνα καὶ ὁμοίωσιν, ἢ τῆς ἀρετῆς κατὰ τὸ δυνατὸν ὁμοίωσις 26, 20s; τὸ ἐν ἀρεταῖς τέλειον ὡς ἐφικτὸν ἀνθρώπου φύσει 77, 10—12; τὸ κατὰ φύσιν 58, 171s; ὁ ἄνθρωπος — πλαστουρηθεῖς 25, 2s; 26, 17; τὸ πνεῦμα τὸ — ἐν ἡμῖν ἀνακαινίζει 82, 37s; 77, 21—23
- εἶναι, πρῶτον τὸ —, καὶ τότε τὸ καλὸν ἢ κακὸν — 94, 6s; πάντα τοῦ — τὴν ἔφεσιν ἔχει φυσικῶς 67, 8
- εἰρηνεύειν, τὸ εἰρηνεῦον οὐ κακὸν 93, 17
- εἰμαρμένη 39, 9—13
- ἐκβατικῶς λέγειν 92, 32s
- ἐκκλησία τόπος θεοῦ 13, 22—24; ἡ ἀγία — διδάσκει 8, 96
- ἐκλαμψις ἡλίου 8, 294s; cf. ἀκτίς
- ἐκούσιον 38 passim: ἐν πράξει τινί 2, ἐπακουλουθεῖ τῷ — ἔπαινος ἢ ψόγος 10s, ἀντίκειται τῷ κατὰ βίαν καὶ δι' ἀγνοίαν 26—28, ἐν ἑαυτῷ οἶδεν τὰ καθ' ἕκαστα 28s, μέσα — καὶ ἀκουσίον τινά 38, 35—37; ὅσα ἐκούσια μὲν, οὐ μὴν δὲ καὶ προαιρούμενα 38, 38—44
- ἐκπληξις φόβος ἐξ ἀσυνήθους φαντασίας 29, 7
- ἐκπόρευσις ἐκ θεότητος ἡμῖν μεταδίδεται 8, 142—144; τρόπος τῆς ὑπάρξεως 8, 115s
- ἐκπορευτὸν ἐν τῷ πνεύματι θεωρεῖται 80, 10
- ἐκτύπωμα, οὐ τῆ ὕλη, ἀλλὰ τῷ — προσκυνοῦμεν 89, 40—42
- ἐκφαντικὸν τὸ πνεῦμα 7, 20
- ἐλαιον, ἐλαίω χριόμεθα 86, 88s; βαπτίσματι παραλαμβάνεται 82, 99; — ἔλεος 82, 101
- ἔλεος λύπη ἐπ' ἄλλοτριῶς κακοῖς 28, 4
- Ἐλισσαῖος προφήτης 97, 36s
- ἐλκτική δύναμις 80, 20s
- ἐλλαμψις τῶν φωτιζομένων 12, 13; — θεία ἐν πολλοῖς μεριστοῖς μένει ἀπλή 14, 19—21; θεούμενον τῆ μετοχῆ τῆς θείας — 26, 35
- Ἕλληνες ἀστρολόγοι 21, 117—119; ἔθνον δαίμοσι 89, 17s
- ἐμβολισμὸς μὴν 21, 185
- ἐμπορος τὴν ψυχὴν τῷ πελάγει παραδίδωσιν πίστει 84, 15s
- ἐνανθρώπησις 56, 56—73; 61, 10s; cf. σάρκωσις
- ἐναντίον, ὧν τὸ εἶναι —, τούτων ὁ τοῦ πῶς εἶναι λόγος ἐναντίος ἡγουν αἱ ιδιότητες 3, 25—27; ἐν μιᾷ φύσει οὐχ ἅμα τὰ — φυσικά 91, 56s
- ἐνάρετον καθαρώτερον τοῦ κακίᾳ συνεζευγμένου 13, 16s
- ἐνδεχόμενον ἐπίσης 40, 7—14
- ἐνέργεια 36, 14—20 (πάθος καὶ —): κίνησις δραστική 14s (37, 29s), καθ' ἕτερον τρόπον καὶ πάθος 18—21, κατὰ φύσιν κίνησις 19; 37 passim: γνωστική, ζωτική, φυσική, τεχνική 2s, φυσική δύναμις καὶ κίνησις 4, ἡ πάσης οὐσίας ἔμφυτος κίνησις φυσική 5, aliae definitiones 9—13, 26s, ὧν αἱ φύσεις διάφοροι, τούτων καὶ αἱ — 6s, λέγεται ἡ πράξις 14, τὸ ἀποτέλεσμα τῆς δυνάμεως 17; 59, 68; 59 passim: —, ἐνεργητικόν, ἐνέργημα, ἐνεργῶν ἀλλήλων διαφέρουσιν 6s, δραστική καὶ οὐσιώδης τῆς φύσεως κίνησις 7s, syn. ἐνέργημα 10s, ἐνεργεῖται μᾶλλον ἢ ἐνεργεῖ 13—16, ἡ θεία κίνησις —, ἡ ἀνθρωπίνη δὲ πάθος 207—213, ζωὴ καὶ πᾶσα ἡ ζῶου οἰκονομία (θεραπευτική καὶ αὐξητική ἡγουν φυσική καὶ ἡ καθ' ὁρμὴν κίνησις ἡγουν αἰσθητική καὶ ἡ νοερά καὶ αὐτεξούσιος κίνησις) 17—20, τὸ πρῶτον ἐν ἡμῖν συνιστάμενον νόημα 23, ἡ διὰ τῆς προφορᾶς τοῦ λόγου φανέρωσις, ἐξ-ἀπλωσις τῶν νενοημένων 25—27, ἀπλή καὶ ἀσχετος 24, ἡ σχέσις, ἣν ἔχει ὁ ποιῶν πρὸς τὸ γινόμενον 28s, τὸ ἀποτελούμενον 29s, τὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας καὶ τῆς αὐτῆς ἐνεργείας 99s, ἢ κατὰ φύσιν — οὐ τῶν ἐκτός 132s, δι' ὧν ἐνεργεῖ ἕκαστον, τὴν οἰκείαν φύσιν πιστοῦται 134s, θεία καὶ ἀνθρωπίνη — ἐν Χριστῷ 37—233; ἐν Χριστῷ αἱ ἐνέργειαι οὐ διηρημέναι ἀλλ' ἐν κοινῶν 63, 12—14; κατάλληλος τῆ



- φύσει 60, 54; φυσική οὐχ ὑποστατική 58, 24—29; τὰς θείας — νοεῖν ἢ λέγειν ἡμῖν ἀδύνατον εἰ μὴ εἰκόσι καὶ τύποις 11, 4—6; θεία ἔλλαμψις καὶ ἐνέργεια 14, 19—23; ἐνεργεία, δυνάμει 37, 18—22; cf. Χριστός, κινήσις ἀνθρωπίνη. ἐνεργεῖν, οὐ πάντες — ὁμοίως 58, 33—37; ἐνεργῶν ὁ κεχρημένος τῇ ἐνεργείᾳ 59, 9s; cf. ἐνέργεια 59, 134s
- ἐνέργημα syn. ἐνέργεια 59, 10s; τὸ τῆς ἐνεργείας ἀποτέλεσμα 59, 9
- ἐνεργητικὸν ἢ φύσις, ἐξ ἧς ἐνέργεια πρόβεισιν 59, 8s
- ἐνθύμησις ἔννοια ἐπιμείνασα καὶ τυπώσασα τὴν ψυχὴν πρὸς τὸ νοούμενον 36, 42s
- ἐνιαυτός, ὁ ἥλιος τροπὰς καὶ — ἀπεργάζεται 21, 90s; — ἡλίου, σελήνης 21, 178s
- ἐννέα οὐσίαι οὐράνιοι 17, 67s
- ἔννοια ἢ περί τι νόησις 36, 42; τὸ ἐννόημα ἐπὶ θεοῦ ἔργον 17, 77
- ἐνοίκησις ἐπὶ Χριστοῦ 56, 32; 66, 11
- ἐντολὴ κυρίου κατεργαστέα 95, 35s
- ἐνυπόστατος ἢ τοῦ θεοῦ λόγου σὰρξ 53, 14—16; ὁ τοῦ θεοῦ λόγος 6, 10
- ἐνωσις ἄλλο ἢ σάρκωσις, μόνην τὴν συνάφειαν δηλοῖ, οὐκέτι δὲ πρὸς τι 55, 22s; οὐσιώδης, σχετική, — καθ' ὑπόστασιν, κατ' ἀξίαν, κτλ. 47, 54—70, ἐξ ἄκρας ὑπάρξεως τῆς σαρκὸς 66, 8s; διὰ τῆς — δηλοῦται, τί ἔσχεν ἐκάτερον ἐκ τῆς τοῦ συνυφεστῶτος αὐτῷ ἀρμογῆς 91, 51—53
- Ἐνώχ ἀποσταλήσεται 99, 44—47
- ἔξις, ποιότης ἀέρος ἕξις συνίστησιν, αἰ ἐφ' ἡμῖν 21, 136—139; ἐκ τοῦ χρόνου εἰς ἕξιν θεωρίας ἔρχεσθαι 25, 58
- ἔξω, οἱ 20, 10; 90, 40—44
- ἐπαρχία 24b, 1—30
- ἐπίγνωσις ἢ καθ' ἡμᾶς 25, 67—70
- ἐπιθυμεῖν ὁ ἐπιθυμῶν αἰεὶ τοῦ θεοῦ ὄρῳ αὐτόν 13, 62
- ἐπιθυμία, τέλεον ἀγευστον ἐπιθυμίας εἶναι ἀδύνατον, ἢ δ' ἀχρηστος — ἁμαρτία 98, 26—29; ὁσμὴ καὶ αἴσθησις ἁμαρτίας 95, 15s; ἀγαθὸν προσδοκώμενον συνιστᾷ — 26, 106; τὴν — ἀπασαν αἰεὶ πρὸς θεὸν ἀνατείνειν 96, 56
- ἐπικαλεῖσθαι πατέρα, υἱόν, πνεῦμα 3, 20s
- ἐπικλήσις τὸν ἄρτον ποιεῖ σῶμα Χριστοῦ 86, 75—83. 104—107
- ἐπιλογὴ syn. προαίρεσις 36, 80
- ἐπιμέλεια, ἐπιμελεία, πόνω, θεοῦ χάριτι πάντα κατορθοῦνται 90, 20s
- ἐπίνοια ἰσχυραὶ 65, 21; ἐπινοία — πράγματι 8, 223s
- ἐπιούσιος ἄρτος ἢ τὸν μέλλοντα ἢ τὸν πρὸς συντήρησιν τῆς οὐσίας ἡμῶν λαμβανόμενον δηλοῖ 86, 155s
- ἐπίσης ἐνδέχεσθαι 40, 7—16
- ἐπιτηδειότης φυσική 13, 14s
- ἐπιφορὰ σκυθρωπὴ ὠφελείας πρόξενος 43, 64—66
- ἐπτὰ τίμιος παρὰ Ἰουδαίους 96, 82
- ἔργον χωρὶς πίστεως νεκρὸν 82, 60s
- Ἐσπερος ποτέ, Ἐωσφόρος ποτέ Ἀφροδίτη 20, 37
- ἕτεροειδῆς ὑπόστασις 47, 53 v. l.
- ἕτεροὑπόστατοι οὐχ αἱ δύο φύσεις ἐν Χριστῷ 53, 9
- Εὐα ἐκ μόνου Ἀδὰμ ἐκτισται 97, 6s; βοηθός 44, 28—31
- εὐαγγέλιον εἰς πᾶσαν τὴν γῆν κηρύσσεται 77, 35—37, πρὸ τῆς παρουσίας 99, 6—8. 26
- εὐδοκία θεοῦ προηγούμενον θέλημα 43, 71s, τῆς προνοίας τὰ κατ' — ἀναντιρρήτως ἀγαθὰ 43, 26s; — τοῦ πατρὸς 45, 36
- Εὐρόνοτος 22b, 7
- Εὐρος 22b, 4
- Εὐρώπη 24b, 34
- εὐσέβεια καὶ νόησις ἴδια τῆς ψυχῆς 26, 91
- Εὐφράτης 23, 40s
- εὐχαριστία 86 passim: βρῶσις πνευματική 40s, ἐν τῇ νυκτί... 46—59, τὸν ἄρτον καὶ τὸν οἶνον ὡς συνήθη καὶ κατὰ φύσιν ἡμῖν μεταποιεῖ εἰς σῶμα καὶ αἷμα ὡς ὑπὲρ φύσιν 84—91. 106, διὰ τῆς ἐπικλήσεως καὶ ἐπιφοιτήσεως τοῦ πνεύματος 81—83, 96—98. 104—107, ὥσπερ κύριος ἐκ τῆς θεοτόκου

ἐαυτῷ σάρκα ὑπεστήσατο, ὁ δὲ τρόπος ἀνεξερεύνητος 98—101, σῶμα καὶ αἷμα οὐκ εἰσιν δύο, ἀλλ' ἐν καὶ τὸ αὐτό 106s, τοῖς μεταλαμβάνουσι γίνεται εἰς ζωὴν ἢ τιμωρίαν 108—113, ὁ ἄρτος καὶ οἶνος οὐ τύπος ἀλλὰ σῶμα καὶ αἷμα 114—120, προσέλθωμεν μετὰ φόβου καὶ καθαρότητος ψυχικῆς καὶ σωματικῆς (διπλοῦν γάρ) σταυροειδῶς τὰς παλάμας τυπώσαντες καὶ ἐπιθέντες ὀφθαλμοὺς καὶ χεῖλη καὶ μέτωπα 121—127, οὐκ ἄρτος λιτὸς ἀλλ' ἠνωμένος θεότητι, οὐ φύσις μία ἀλλὰ δύο 131—134, ἡ τοῦ σώματος φύσις οὐκ ἀναιρεῖται 161, προεικόνιζον Μελχισεδέκ, ἄρτοι τῆς προθέσεως, ἐπροφητεύθη ὡς θυσία καθαρὰ 135—142, δι' αὐτῆς καθαιρόμεθα, γινόμεθα σῶμα Χριστοῦ . . . 143—154, ἄρτος ἐπιούσιος 155—162, ἀντίτυπα τοῦ σώματος καὶ αἵματος πρὶν ἁγιασθῆναι μόνον 163—166, μετάληψις θεότητος, κοινωνία Χριστοῦ (σύσσωμοι) καὶ ἀλλήλων, ἀντίτυπα τῶν μελλόντων 167—172, 180—182, ἔνωσις οὐ χωρὶς τῆς ἡμῶν γνώμης 176—179, μὴ μεταλαμβάνειν αἰρετικῶν μήτε διδόναι 173—176; πρέπουσα — τοῦ τῶν ἀγαθῶν δότηρος 24, 62s

εὐωδία πόθεν 32, 23s

ἐφ' ἡμῖν, ἔστι τινὰ — 39, 7; —, οὐκ — syn. δυνατόν, ἀδύνατον 36, 65s; ὧν ἔσμεν αὐτεξούσιοι, κυρίως τὰ ψυχικὰ πάντα καὶ περὶ ὧν βουλευόμεθα 40, 2—7; — αἶψι ἢ μὲν αἰρεσις τῶν πρακτικῶν, ἢ δὲ πράξις πολλαίαις κωλύεται 40, 17s; τὸ δὲ τέλος τῶν ἀγαθῶν τῆς θεοῦ συνεργείας 43, 48s; ὁ θεὸς προγινώσκει τὰ —, οὐ προορίζει δὲ 44, 2s; οὐ τῆς προνοίας 43, 24s; — ἐμμεῖναι τῇ ἀρετῇ ἢ ἀποφοιτῆσαι αὐτῆς 44, 11—14; cf. αὐτεξούσιον. — τὰ οὐκ ἐφ' ἡμῖν ὁ θεὸς προορίζει κατὰ τὴν πρόγνωσιν αὐτοῦ (44, 5s), ἢ ἔχει τὰς αἰτίας ἐν τῷ παρόντι καὶ μέλλοντι αἰῶνι ἢ τῆς θείας βουλῆς ἐξήρηται 42, 2—4

ἕως οὗ ἔτεκεν 87, 105

Ἐωσφόρος 20, 37; cf. Ἑσπερος

Ζέφυρος 22b, 5

ζήτησησι καὶ σκέψις μετὰ τὴν βούλησιν 36, 74

ζῶδιον, ζωδιακὸς κύκλος 21, 94—111, 192—195

ζωή, φυσική, εἶδη (φυτική, αἰσθητική, νοερά) καὶ τὰ ἴδια αὐτῶν 58, 55—61; ἐνέργεια καὶ ἡ πρώτη τοῦ ζῶου ἐνέργεια 59, 17s. — ὑπερφυής, πάντα τῷ Ἀδάμ καρποφορεῖτωσαν ζωὴν 25, 80s; (ἐκ θανάτου κυρίου) γίνεται πᾶσι ζωὴ 71, 16; οἱ ἀγαθὰ πράξαντες ἐκλάμπουσιν εἰς — αἰώνιον 100, 128s; θεός, ἡ ὄντως ζωὴ (25, 80) οἰκειότερον ὀνομάζεται — ἥπερ θάνατος 12b, 26s

ζῶον, παντὸς εἶδους πρώτη ὑπόστασις ἀγέννητος, ἀλλ' οὐκ ἀγέννητος 8, 128—132; ἡ τοῦ — οἰκονομία ἐνέργεια 59, 17—20; εἰς ἡμῶν χρῆσιν 24, 21—35; αἱ δυνάμεις αὐτῶν 30, 25—32; ἐκ τῶν χυμῶν συνίστανται καὶ εἰς αὐτὰ ἀναλύεται 26, 68s; κατὰ τὸ εἶναι καὶ ζωῆς μετέχειν κοινωνεῖ τοῦ ἀγαθοῦ 86, 11s

ζωοποιός 61, 24

ζωτικάι δυνάμεις ἐνεργοῦσι θελόντων ἡμῶν καὶ μὴ θελόντων 30, 31s; cf. δύναιμις

ἡδονή, 27 passim: ψυχικάι, σωματικάι 2—6, ἀληθεῖς, ψευδεῖς 7, μετὰ διανοίας, μετὰ σώματος, — ἀναγκαῖαι, οὐκ ἀναγκαῖαι 7—20, καλαί 21—24; ἀγαθὸν παρὸν συνιστᾷ — 26, 106; ἢ μὴ ἐκ θεοῦ καὶ ἐν θεῷ περίπτωμα 96, 77s; τέλεον ἀγευστον ἡδονῆς εἶναι τινα ἀδύνατον 98, 26s

Ἡλίας 96, 29—34; 97, 32—34; 99, 44—47

ἡλιος, astronom. 20, 48—56; 21, 22—24, 84s, 90—98, 155—163, 172s; symbol. — ἐπὶ τῷ δένδρῳ ἀτμητος ὑπὸ τῆς ἀξίνης (λόγου θεότης ἠνωμένη

- σαρκί) 70, 11—14; μεταδιδούς ἡμῖν μένει ἀμέτοχος τῶν ἡμετέρων (θεία φύσις ἐν Χριστῷ ἀμέτοχος τῶν τῆς σαρκὸς παθῶν) 51, 58—63; ἥλιος, ἀκτίς, Ἑλλαμψις (τριάς) 8, 293—296; ὡς ὄνομα θεοῦ 12b, 26
- ἡμέρα 20, 48s; 21, 16—26. 91; ὄνομα θεοῦ 12b, 26
- Θαβώρ 51, 30 v. 1. 30
- θάλασσα 23, 17—29; σύμβολον βαπτίσματος 82, 68s
- θάνατος διὰ παραβάσεως εἰς κόσμους εἰσηλθε 42, 7s; 97, 11; χωρισμός ψυχῆς ἀπὸ σώματος 100, 5s; συντέλεια μερικῆ 15, 16; ὡς περὶ τι θηρίον ἄγριον τὸν ἀνθρώπινον λυμαινόμενος βίον 45, 20; καταπιῶν τὸ σῶμα δέλεαρ τῷ τῆς θεότητος ἀγκίστρῳ περιπείρεται κτλ., καὶ πάντας ἀνάγει, οὐς πάλαι κατέπιεν 71, 12—14; ὡς τύραννος νικάται 45, 32 ὁ πάλαι φοβερῶτατος ἠττηται καὶ ζωῆς προκρίνεται 77, 40—42; παραιτεῖσθαι 62, 36; 68, 30; cf. Χριστός XI
- θαῦμα ἐνέργεια τοῦ θεοῦ 59, 89
- θεανδρική ἐνέργεια 63, 49—51; καινή τις 63, 2
- θεᾶσθαι: θεός 9, 16
- θέειν: θεός 9, 14s
- θέλειν cf. θέλησις. — θέλειν καὶ πῶς θέλειν 58, 30—40; θέλων ὁ κεχρημένος τῆς θελήσει ἢ ἡ ὑπόστασις 58, 41s; cf. θελητόν (θέλημα γνωμικόν)
- θέλημα syn. ἡ θέλησις, θελητικὴ δύναμις, — φυσικόν, ἢ θελητόν, — γνωμικόν 36, 132—134; cf. ἐνέργεια
- θέλησις, θέλημα, δύναμις ὀρεκτικὴ τοῦ κατὰ φύσιν ὄντος καὶ πάντων τῶν οὐσιωδῶς τῆς φύσει προσόντων συνεκτικῆ, τῆς ψυχῆς φυσικῶς ἐνεσπαραμένη 36, 51—53; λογικὴ καὶ αὐτεξούσιος φυσικὴ ὄρεξις 36, 87; — αὐτεξ. λογικῆς φύσει ἐνεσπάρται 62, 58; ἡ ἀπλή δύναμις τοῦ θέλειν 36, 125s; πρωτοπαθῆς 58, 133—136; λογικὴ ὄρεξις καὶ θέλημα φυσικόν 58, 38s; ἐν θέλημα σύνθετον ἀδύνατον 58, 142—153; — προηγούμενον (εὐδοκία), ἐπόμενον (παραχώρησις) 43, 71s; ὡν τὸ — ἐν, ταύτων καὶ ἡ οὐσία μία 58, 93
- θελητικόν τὸ πεφυκὸς θέλειν 58, 40s
- θελητόν τὸ θελήσει ὑποκείμενον ἢ πῶς θέλειν, θέλημα γνωμικόν 58, 39s
- Θεόδωρος Μομφουεστίας 47, 59
- θεολογία, τὰ τῆς — καὶ οἰκονομίας οὔτε πάντα ἄρρητα, ἀγνωστα, οὔτε πάντα ῥητά, γνωστά· τὰ καθ' ἡμᾶς λέγειν ἐπὶ τῶν ὑπὲρ ἡμᾶς 2, 2—9; παρὰ τὰ ἐν διαθήκαις ἐκπεφασμένα εἰπεῖν τι περὶ θεοῦ ἢ ὅλως ἐννοῆσαι ἀδύνατον 2, 36—38; παράδειγμα ἐν πᾶσιν ὁμοίον εὑρεῖν ἐπὶ τῆς — καὶ οἰκονομίας ἀδύνατον 70, 23s
- θεοπρεπής 7, 43s; 91, 129
- θεός I. dei existentia, cognoscibilitas: ἔστι 4, 2; 5, 2; πάντων καὶ πάσης νοήσεως ἐπέκεινα 8, 94s; οὐδεὶς ἐγνω ποτὲ —, εἰ μὴ ᾧ αὐτὸς ἀπεκάλυψε 1, 10—13; αὐτὴν τὴν οὐσίαν οὐ καταλαμβάνομεν, μόνον τὰ περὶ οὐσίαν 10, 7—11; πᾶσιν ἡ γνῶσις τοῦ εἶναι θεὸν φυσικῶς ἐνεσπάρται 1, 14s; φύσει ἀόρατος, ὁρατὸς ταῖς ἐνεργείαις 13, 73s; κτίσις κηρύττει, νόμος, προφήται, ὁ υἱὸς ἐφανερώσαν 1, 14—28. — II. modus loquendi de deo: τὰ ἐπὶ — λεγόμενα οὐ τί κατ' οὐσίαν, ἀλλὰ τί οὐκ ἔστι σημαίνει 9, 7s; λεγόμενά τινα ἐπὶ — καταφατικῶς δύναμιν ἔχει ὑπεροχικῆς ἀποφάσεως 4, 36—38; καταφατικῶς, ἀποφατικῶς, ἐκ τῆς ἀμοιβῆς συναφείας 12b, 14—33; τὰ οὐσίαν δηλωτικά ἐπὶ πάσης θεότητος κοινῶς ἐκκληπτέον 10, 2—6; τὰ σωματικῶς εἰρημένα συμβολικῶς ἔστι λελεγμένα 11, 2—38, ἔχει κεκρυμμένην διάνοιαν πλὴν τῆς τοῦ λόγου ἐπιδημίας 11, 38—43. — III. dei nomen: ἀκατονόμαστος, ὀνομάζεται ἐκ τῶν καθ' ἡμᾶς 12b, 2—14. 33—57; ὀνόματα 12 et 12b passim; βασιλεὺς βασιλευόντων, κύριος κυριεύοντων, δημιουργὸς τῶν πάντων καὶ κύριος 88, 8—10; ποιμὴν ποιμαίνοντων 9, 29;

φῶς, σκότος 4, 36—38; πῦρ καταναλίσκων 9, 15; αὐτοφῶς, αὐτοαγαθότης, αὐτοζωή, αὐτοουσία, πηγή τοῦ εἶναι, τῆς ζωῆς, τοῦ λόγου, αἰτία πάντων ἀγαθῶν 8, 16—20; ὁ εἰς καρπὸς ἐκ πάντων, ἢ ὄντως ζωή 25, 80; 5, 13s; 2, 14s; ὁ ὦν 9, 10s; — ἀπὸ θεῖν, αἰθεῖν, θεᾶσθαι 9, 14—20; θείαν ἔχων φύσιν 55, 59—63; — ἐπὶ φύσεως καὶ ὑποστάσεως λαμβάνεται 48, 7—13. — IV. dei essentia et attributa: εἰς 2, 15; μία οὐσία, δύναμις κτλ. 8, 21; θεότης μία, θέλησις, ἐνέργεια μία 8, 217—220; cf. τριάς; ὑπὲρ πάντα 4, 28s; ὑπερούσιος 8, 14s; ἐπὶ — οὐ ποιότης, συμβεβηκός, οὐ σύνθετος ἐξ οὐσίας καὶ ποιότητος 13, 58—70; τὰ ιδιώματα ἔχει φύσει 14, 2—10; ιδιώματα: ἀκτιστος, ἀτρεπτος, ἀναλλοίωτος, ἀπλοῦς, ἀσύνθετος, ἀσώματος, ἀόρατος, ἀπερίγραφτος, ἀπειρος, ἀπερίληπτος, ἀκατάληπτος, ἀγαθός, δίκαιος, παντοδύναμος κτλ. 2, 10—14; ἀγέννητος, ἀθάνατος, ἀπεριόριστος, ἀπειροδύναμος, ἄρρευστος, ἀπαθής κτλ. 8, 2—26; αὐτεξούσιος, παντοκρατορικός, ἀγιαστικός, μεταδοτικός κτλ. 14, 2—33. — IV a. attributa praeter ibi enumerata: ἀμέριμος, ἀπερίσπαστος, ἀκέραιος, σοφός 77, 13s; αἰεὶ ὡσαύτως ἔχων 8, 63s; ἀσημάτιστος 4, 4s; ὑπέρθεος, ὑπεράγαθος, ὑπερπλήρης 8, 13—15; ὑπερτελής, προτέλειος 5, 28; ἀμερής 13, 27; ἀγέννητος 9, 22; ἀδιαίρετος 8, 220; ἀκίνητος 4, 20; λύσεως ἀλλότριος 4, 8; ἀμαρτίας ἀνεπίδεκτος 26, 38s; ἀνούσιος 12b, 15s; ἀπαράλλακτος 13, 83; ἄρρητος 1, 7; ἀσύγκριτος 17, 13; ἀφθαρτος 4, 23; εὐσπλαγχνος 82, 30; τέλειος 5, 13s. — τὰ τοῦ εἶναι καὶ τί καὶ μὴ εἶναι τὰ παρέποντα τῇ φύσει καὶ τὰ σχέσιν πρὸς τὰ ἀντιδιαστέλλόμενα 9, 21—29. — IV b. αἰῶνας ἐποίησεν ὁ πρὸ τῶν αἰώνων ὑπάρχων 15, 2; οὐχ ὑπὸ, ἀλλ' ὑπὲρ χρόνον ὁ αἰεὶ ὦν καὶ ὑπὲρ αἰεὶ 17, 22—24; ἀχρονος 8, 79; ἀναρχος, ἀτελεύτητος, αἰώνιος, αἰδῖος 2, 10;

προαιώνιος 15, 22. — IV c. τόπος θεοῦ 13 passim: οὐκ ἐν τόπῳ 10, ὅπου ἡ ἐνέργεια ἐκδηλος 12s, αὐτὸς ἑαυτοῦ τόπος 10, διὰ πάντων διήκει 13, ἐν πᾶσιν 63, πάντα ἀπέχει θεοῦ οὐ τόπῳ ἀλλὰ φύσει 58. — V. deus trinus: οὐκ ἔρημος τῆς φυσικῆς γονιμότητος 8, 48s; γεννᾶ καὶ πῶς 8, 63—88. 97—107; γεννᾶται τελεία ὑπόστασις τῆς πατρικῆς ἀχώριστος ὑποστάσεως ὁ υἱός 8, 163—165; (εἰς) ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν 2, 16; πλὴν τούτων κατὰ πάντα ἐν 2, 17—19; αὗται οὐκ οὐσίας δηλωτικά, ἀλλὰ τῆς πρὸς ἀλλήλα σχέσεως καὶ τοῦ τῆς ὑπάρξεως τρόπου 10, 5s; ἐν τριάδι καὶ μονάδι δοξολογούμενος 19, 2; αὐτῶν τὸ ἀσύνθετον καὶ ἀσύγχυτον καὶ ἀδιαίρετον καὶ ταῦτόν καὶ ἐν ἀλλήλαις εἶναι 8, 213—221; οἶον ἐν ἡλίοις τρισὶν ἔχομένοις ἀλλήλων 8, 265—267; μίαν τῶν ὑποστάσεων νοῶν τέλειον αὐτὴν θεὸν οἶδα 12b, 37s; cf. τριάς. — Οὐκ ἄλογος 6, 2; οὐχ αἰ τρεῖς πάσαις ταῖς ἀνθρωπότητος ὑποστάσεσιν καθ' ὑπόστασιν ἦνωνται 50, 27—29; τῇ τοῦ λόγου σαρκώσει οὔτε πατήρ οὔτε πνεῦμα κατ' οὐδένα λόγον κεκοινώνηκεν εἰ μὴ κατ' εὐδοκίαν καὶ θαυματουργίαν 10, 17—21; cf. Χριστός. — VI. relationes ad extra: περὶ προγνώσεως καὶ προορισμοῦ 44 passim, spec. 1—8; πάντα τῇ προγνώσει τὰ οὐκ ἐφ' ἡμῖν προώρισεν κατὰ τὸν ἴδιον καιρὸν καὶ τόπον 13, 51—53, καὶ ἀχρόνως ἐνενόησε καὶ κατὰ τὴν θελικὴν αὐτοῦ ἀχρονον ἔννοιαν, ἣτις ἐστὶν προορισμός καὶ εἰκὼν καὶ παράδειγμα, ἐν τῷ προορισθέντι καιρῷ γίνεται 9, 18—20; εἰδώς, ὡς μέλλει ἐν αὐτεξουσίῳ παραβάσει ὁ ἄνθρωπος γίνεσθαι 24, 32s; τίνος ἔνεκεν προγινώσκων τοὺς ἀμαρτάνοντας καὶ μὴ μεταναεῖν μέλλοντας ἔκτισε; 94; πάντα εἰδώς 1, 24; 24, 31. — ἡ θεία φύσις φύσει αὐτεξούσιος (ὑπερουσίως 58, 123s) καὶ θελητικὴ 58, 71; θεῖον θέλημα παντοδύναμον 58, 101; ὅσα θέλει, γίνεται 43, 13—15;

ἀγαθόν ἐστίν 95, 2s; ἀδύνατον τοῦτο μόνον, ὃ οὐ βούλεται οὐδὲ παραχωρεῖ 68, 27s; ἡ ἀγαθὴ αὐτοῦ θέλησις ἐστίν ἡ ποιητικὴ αὐτοῦ δύναμις καὶ ἡ συνεκτικὴ καὶ ἡ προνοητικὴ 43, 10—12; θεοῦ βούλησις πρόνοια 43, 4; σύνδρομον ἔχει τῇ βουλήσει τὴν δύναμιν 100, 121s; τῶν ἐφ' ἡμῖν τὰ ἀγαθὰ προηγουμένως θέλει καὶ εὐδοκεῖ, τὰ δὲ κακὰ τῷ αὐτεξουσίῳ παραχωρεῖ 43, 76—78; οὐ θέλει τὴν κακίαν γίνεσθαι οὐδὲ βιάζεται ἀρετὴν 44, 3s; ἐπὶ θεοῦ βούλησιν μὲν, προαίρεσιν δὲ κυρίως οὐ λέγομεν, πάντα εἰδῶς οὐ βουλευέται 36, 95—99; μία φύσις, μία καὶ ἡ φυσικὴ θέλησις, αἱ δ' ὑποστάσεις ἀδιάστατοι, διὸ ἐν τῷ θελητὸν καὶ μία ἡ κίνησις 36, 111—113; κατὰ ταύτῃ διαφόρως ἐνεργεῖ μιᾷ καὶ ἀπλῇ ἐνεργείᾳ 13, 33—38. — VII. deus creator, conservator, gubernator: δημιουργὸς πάντων 2, 13s; τοῦ παντὸς ποιητῆς 5, 27; cf. κτίζειν. — ὅσα ἐποίησεν 3, 44—47; 16, 4—6; 17, 2s; 23, 8—10; 24, 17—20; 26, 6s; ἀρχὰς καὶ τάξεις ἀφορίζει 8, 15s, περιορίζει 20, 5; ἔμιξε καὶ ἐμέρισε, ἐκίνησε καὶ ἄγει τὴν ἀληκτον φοράν 3, 46s, καὶ τὸ πᾶν συνέστησεν 3, 39; μεταδίδωσι παντὸς ἀγαθοῦ 14, 9s; κτίζει ἐννοῶν, καὶ τὸ ἐννόημα ὑφίσταται ἔργον 16, 6s; θελήσας μόνον, οὐ συναΐδια ἑαυτῷ 8, 69s. 77s; τὰ μὲν οὐκ ἐκ προὑποκειμένης ὕλης, τὰ δὲ ἐκ τούτων ὑπ' αὐτοῦ γεγονότων 19, 2—6; πάντα καλὰ, καθὼς γέγονεν 93, 25s, οὐ τίμια ἢ ἄτιμα 92, 6s; δημιουργεῖ τινα εὐεργετησόμενα καὶ μετέξοντα τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος 16, 3—5, πρὸς εὐκαιρον χρῆσιν ἀνθρώπου 24, 33s. — ἡμῖν μετέδωκε τοῦ κρείττονος 77, 20s, τῆς ἰδίας εἰκόνας καὶ τοῦ ἰδίου πνεύματος 86, 22, τῆς ἑαυτοῦ ἀγαθότητος 12b, 4; τὰ λογικὰ ζῷα οἰκειότερὰ πῶς εἰσιν πρὸς αὐτόν, εἰ καὶ πάντων ὑπέρεκειται ἀσυγκρίτως 86, 12—14; πάντας ὁμοιοῦσθαι αὐτῷ κατὰ δύναμιν θέλει 92, 47s. — πάντα συνέχει καὶ συντηρεῖ

43, 11; 3, 39s, ἐκ περισσοῦ τὰ ζῷα 86, 11; ἡ γῆ μέχρι τοῦ νῦν ἐξάγει βλαστήματα 86, 69—71; πάντα σίδεν 24, 31, περιέπει 9, 14, περιέχει, συνέχει, προέχει 8, 12, πληροῖ 13, 11, διήκει ἀμιγῶς πᾶσιν ἐπιβατεύει 8, 13, ἐγκέκραται 13, 64; πάντων ἐπόπτης 9, 17. — περὶ προνοίας 43, ὁ αὐτὸς ποιητῆς καὶ προνοητῆς, προνοεῖ καλῶς 43, 6—16. — πάντα κινεῖ 4, 18s, ἄγει ἀλήκτως 3, 47, φέρει καὶ διεξάγει 3, 48, κυβερνεῖ 5, 28; πάντων κρατεῖ, ἄρχει, βασιλεύει 8, 9s; συγκρατεῖ 24, 14s; αὐτοῦ τὰ πάντα, ἐκ καὶ δι' αὐτοῦ γέγονεν καὶ ἐν αὐτῷ συνέστηκεν 12b, 17; θεὸς ἐστὶ τὸ πᾶν (ἁπὸ παντὸς φύλου), ἐν ᾧ καὶ δι' οὗ συνέστηκεν 25, 51—53; πάντα ἀπέχει θεοῦ οὐ τόπῳ ἀλλὰ φύσει 13, 58; θεοῦ καὶ ποιήματος οὐ μία φυσικὴ ἐνέργεια 59, 152. — VIII. deus elevans et iudex: προηγουμένως θέλει πάντας σωθῆναι καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ τυχεῖν 43, 67s; οὐ παρῆδεν τοῦ οἰκείου πλάσματος τὴν ἀσθένειαν, ἀλλ' ἐσπλαγχνίσθη ἐπ' αὐτῷ πεσόντι 45, 30s; εὔρε τοῦ ἀπόρου λύσιν εὐπρεπεστάτην 45, 36; μετανοοῦσι συγχωρῶν νικητῆς τῆς κακίας ἀναδείκνυται 92, 40s; ἁμαρτάνοντας θέλει κολάζεσθαι ὡς δίκαιος 43, 69s; παραβάντας φθορᾷ θανάτου κατεδίκασε, ἵνα μὴ ἀθάνατον ἦ τὸ κακὸν 82, 28—30; τὸν ἐν σοφίᾳ αἰεὶ ἀβρυνόμενον δελεάζει 87, 63s; οὐ βίᾳ ἐσπαράζει τοῦ θανάτου τὸν ἀνθρώπου, νικητὴν αὐτόν πάλιν πεποίηκεν 45, 32s; ἔκρινε 13, 53s; θεὸς αἰτία παντὸς ἀγαθοῦ 44, 9s, οὐ κακῶν 92, 23s; θεῷ ἐπιγράφειν αἰσχροῦς ἐσθότε πράξεις καὶ ἀδίκους οὐ θεμιτόν 39, 23s; ἀσυγκρίτως κατὰ πάντων τὰ νικητήρια φέρει καὶ νικητῆς τῆς ἡμετέρας κακίας ἀναδείκνυται 92, 37—41; τῷ ἀγαθῷ καὶ τῷ κακῷ τὴν οἰκίαν διατριβὴν ἀφώρισεν 93, 10—19. — θεὸς ἀληθῶς κατ' οὐσίαν ἀνθρώπος γέγονεν 89, 30; θεὸς ἐνηθρώπησεν, οὐκ ἀνθρώπος

- ἀπεθεώθη 46, 83s; cf. Χριστός, σάρκωσις
- θεότης και ἀνθρωπότης τῶν οὐσιῶν ἦτοι φύσεων παραστατικόν 48, 6s, ἐπὶ ὑποστάσεως εἰπεῖν οὐ δυνάμεθα 55, 57; θεὸν μὲν σαρκὶ παθόντα φαμέν, θεότητα δὲ σαρκὶ παθοῦσαν ἢ θεὸν διὰ σαρκὸς παθόντα οὐδαμῶς 70, 10s; — ἀχώριστος ψυχῆς και σώματος Χριστοῦ διέμεινεν 71, 19s
- θεοῦν 26, 34—36; φύσιν ἀνθρωπίνην ἐν Χριστῷ 61 *passim*, *spec.* 4
- θεοφόρος οὐχ ὁ Χριστός 56, 53s
- θερινή τροπὴ μεσιτεύουσα ἔαρι και μετοπώρω, θερμὴ και ξηρὰ 21, 65—71
- θεωνυμία, πάσας τὰς — ἀπλῶς και ἀπολύτως ἐφ' ἑκάστης τῶν ὑποστάσεων ἐκλαμβάνομεν 54, 14s
- θεωρεῖσθαι πράγματι ἢ λόγῳ και ἐπινοία 8, 223s
- θεωρητικὸν τὸ κατανοοῦν, ὡς ἔχει τὰ ὄντα, καλοῦσιν νοῦν, σοφίαν 41, 4—11
- θέωσις ἢ θεοῦ μέθεξις χάριτι, ὅπερ αὐτὸς ἐστὶ φύσει 88, 18; ἐν Χρ. 61; 56, 59
- θηλυ ἐξ Ἀδάμ ποιηθὲν βοηθόν 44, 29s; cf. Εὐα
- θηρίον μετὰ τὴν παράβασιν οὐκ ἀχρηστον 24, 48s; ἄλυπον ἔχει βίον 100, 14s; ὁ θάνατος — ἀγριον 45, 20
- θλίψεις και ἐπαγωγὰί 92, 27—30
- Θρασκίας 22b, 8
- θρεπτικὸν οὐ πείθεται λόγῳ, αὐτοῦ αἱ δυνάμεις 30, 17—23; 58, 57—60
- θύειν τοῖς δαιμονίοις 89, 17s
- θυμός 30 *passim*: ἢ τοῦ κακοῦ ὑπόληψις κινεῖ θυμόν, ἐνέργεια τοῦ θυμοειδοῦς μέρους τῆς ψυχῆς 36, 12—17; τὸν δούλον, τὸν θυμόν λέγω, τῷ θεῷ ἐπιτρέπειν (ἐν σαββάτῳ αἰωνίῳ) κατὰ τῶν θεοῦ δυσμενῶν καθοπλίξειν 96, 54—57; cf. ὀργή
- θυσία καθαρὰ τύπος τῆς εὐχαριστίας 86, 140—142; τῶν δικαίων, τῶν Ἰουδαίων, τῶν Ἑλλήνων 89, 17—23
- Ἰακώβ τὸν σταυρὸν εἰκόνισε 84, 76—78
- Ἰάπυξ 22b, 5
- Ἰβηρία 24b, 34
- ιδιάζειν, τὸ κοινὸν μετὰ τοῦ ιδιάζοντος ἔχει ἢ ὑπόστασις 50, 12
- ιδιοσύστατος, ἢ κυρίου σὰρξ οὐ καθ' ἑαυτὴν — ὑπόστασις γέγονεν 53, 14s
- ιδιότης ἀκίνητος 77, 4
- ιδίωμα, ιδιώματα τῆς ἐμφύχου σαρκὸς κατεδέξατο ὁ λόγος 56, 71s; ιδίωμα ιδιαίτατον Χριστοῦ 51, 26s (cf. Χριστός)
- Ἰδρυσις ἀνεκφοίτητος ἐν τριάδι 91, 13—16
- ἱερεὺς, ἱερεῖς ἀγνίζοντες ἑαυτοὺς θυσίας προσῆγον 97, 42s
- Ἰησοῦς σωτὴρ ἐρμηνεύεται 46, 11; — τοῦ Ναυῆ 98, 9—11
- Ἰνδικὴ θάλασσα 23, 28; οἱ Ἰνδικοί, Ἰνδοί 24b, 31
- ἰὸν διὰ μόχθου ἀποβάλλειν 58, 175—177
- Ἰούδα, ἢ φυλὴ τοῦ — τιμιώτερα 85, 19
- Ἰουδαῖοι πρὸς τὴν τοῦ λόγου και πνεύματος παραδοχὴν ἀντιλέγουσιν 7, 32s; ἔθουν τῷ θεῷ 89, 17s; Χριστὸν οὐκ ἐδέξαντο υἱὸν θεοῦ, τὸν δὲ πλάνον δέξονται 99, 7—15
- Ἰουδας εἰς τελείαν ἀπώλειαν παραδίδοται 43, 59s
- Ἰουλιανὸς τὸ σῶμα Χριστοῦ ἀφθαρτον ἔλεγεν 72, 12s
- Ἰσημερινὴ τροπὴ ἡμέραν και νύκτα ἰβ' ὥρων ποιεῖ 21, 59—61
- Ἰσπανία 24b, 34
- Ἰσραηλίται, αὐτῶν τὸ παχὺ και φιλόσαρκον και πρὸς ὕλην ἐπιρρεπὲς και ἀδιάκριτον 96, 11s; ἀγνίζειν τὸ σῶμα προσετάρτοντο 97, 41s; ἡμεῖς — πνευματικοί 83, 14s
- Ἰωακείμ Ἄνναν πρὸς γάμον ἠγάγετο 87, 45s
- Ἰωάννης ὁ πρόδρομος ἐβαπτίσθη 82, 103, προκαθαίρει δι' ὕδατος 82, 74s; αὐτὸν τιμῶμεν 88, 64s
- Ἰώβ 43, 81

- Ἰωσήφ ἐν τῇ τοῦ Χριστοῦ γενεαλογίᾳ 87, 17—27. 32—44
- κάθαρσις ἐκουσίως γίνεται 92, 13; διπλῆ 82, 36
- καθ' ἕκαστα καλεῖται περιστάτικα μόρια 38, 30—34
- καθεκτικὴ δύναμις μὴ ἔωσα τροφήν εὐθέως ἐκκριθῆναι 30, 21s
- καθολικὴ ἐκκλησία 83, 6; cf. παράδοσις
- καθολικώτερον, ἢ γραφή δέχεται τὸ μερικώτερον ὡς — 48, 10
- Καικίας 22b, 3
- κακὸν (κακία) δισέμφατον 92, 23—30; τὸ ὄντως ἢ δοκοῦν — 26, 108s; τοῦ ἀγαθοῦ στέρησις 18, 9s; ἀναχώρησις 44, 14s; σκότος νοητόν 18, 11s; δ ἐκ θεοῦ γνώμη μακρύνεται 93, 38—41; παρὰ φύσιν 44, 17s; ἐκουσίως τοῦ κατὰ φύσιν ἀποφοιτᾶν, παρήκοον τοῦ ποιήσαντος γίνεσθαι 93, 30—33. 37s; οὐκ οὐσία τις οὐδὲ οὐσίας ἰδίωμα, ἀλλὰ συμβεβηκός 93, 31s; πρῶτον τὸ εἶναι καὶ τότε τὸ καλὸν ἢ κακὸν εἶναι 94, 6s; τὴν γένεσιν οὐκ ἐκ τοῦ ἀγαθοῦ ἔχει 93, 22s; ἐξ ἡμετέρας προαιρέσεως τὸ καλὸν ἢ κακὸν 94, 10s; τῶν ἐκουσίων κακῶν τὰ ἀκούσια ἔκγονα 92, 31s; αἱ ἐπιτάσεις καὶ ὑφέσεις ἐν τῷ — 97, 56s; — εἰρήνην ἄγον καὶ πρὸς τὸ ἀγαθὸν συμβιβάζομενον οὐ κακὸν 93, 8s. 16s; ἀθάνατον μὴ ἔστω 82, 29s
- καλὸν αὐτεξούσιον καὶ ἀβίαστον 92, 20; τῷ θεῷ ἀναθετόν, ἐξ οὗ πᾶν ἀγαθὸν ἀγαθύνεται 85, 10s; cf. κακὸν
- Κανόνες τῶν ἀποστόλων 90, 76s
- καρποὶ ἐκ τῶν στοιχείων συνίστανται 26, 67
- Κασπία θάλασσα βορεινὴ 23, 28s
- κατάβασις καὶ καθέδρα σώματος περιγραπτοῦ ἐστίν 13, 56s
- κατακλυσμός, μετὰ τὸν — ὁ γάμος πάλιν συγκεχώρηται 97, 30—33
- κατάπληξις φόβος ἐκ μεγάλης φαντασίας 29, 6
- κατάρτα Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν 69, 8s; 91, 97
- καταφατικῶς λέγειν 4, 36
- κατήκοον λόγῳ διαιρεῖται εἰς θυμὸν καὶ ἐπιθυμίαν 26, 101s
- κατόρθωμα τῆς Χριστοῦ παρουσίας 77, 42
- Κελτοὶ 24b, 34
- κεραμεύς (θεός) διάφορα σκευὴ κατασκευάζει 26, 14s
- Κέρκιος 22b, 8s
- κινεῖν, πᾶν κινούμενον ὑφ' ἑτέρου κινεῖται 4, 17; ἐν τόπῳ περιγραφτόν 4, 19s
- κίνησις ἀνθρωπίνη 59, 214—226; θρηπτική, αὐξητική, καθ' ὁρμήν, νοερά 59, 18—20; τοπικὴ 3, 33; ἢ καθ' ὁρμήν 26, 79—81
- κοίλωμα ἐν τῇ γῆ 23, 50s
- κοινόν, μερικόν: εἶδος, ὑπόστασις 50, 3s
- κοινωνία λέγεται καὶ ἐστὶ ἡ εὐχαριστία 86, 168—171
- κομήτης σημεῖόν τι θάνατον βασιλέων δηλοῦν 21, 140—142
- κόσμος μικρὸς ὁ ἄνθρωπος 26, 84s; δεύτερος, μικρὸς ἐν μεγάλῳ 26, 25s; ἢ τοῦ — σύστασις καὶ κυβέρνησις 13, 73s
- κότος ὄργη ἐπιτηροῦσα καιρὸν εἰς τιμωρίαν, παρὰ τὸ κείσθαι 30, 10s; cf. ὄργη
- κρίσις κρίνειν τὸ κρεῖττον 36, 77
- κρούειν τὴν θύραν τῆς γραφῆς 90, 31s
- κτίζειν ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παράγειν 24, 3; θεὸς ἐννοῶν κτίζει 16, 6
- κτίσις, syn. κτίσμα 59, 11; ἐκ τοῦ θεοῦ, ἀλλ' οὐκ ἐκ τῆς οὐσίας αὐτοῦ 81, 8—11 (οἷα γέννησις 8, 56—59); τῷ λόγῳ θεοῦ συνετελέσθη 86, 64—66; τῇ βουλήσει καὶ δυνάμει 8, 58—58; οὐ συναΐδιος τῷ θεῷ 8, 70s; μετὰ τὴν τοῦ υἱοῦ γέννησιν καὶ ἐξωθεν, καὶ τὸ κτιζόμενον παντελῶς ἀνόμοιον κτίσαντι 8, 56—62; ἀχρόνως ἐννοήσας καὶ κατὰ τὴν θελητικὴν αὐτοῦ ἀχρονου ἐννοῖαν ἐν τῷ προορισθέντι καιρῷ ἐποίησεν 9, 17—20; διὰ τῆς τοῦ θεοῦ δυνάμεως

συνέχεται 84, 37—39; κοινωνεῖ τῆς τοῦ θεοῦ ἀγαθότητος κατὰ τὸ εἶναι 86, 7s; τὰ οὕτως μένοντα, καθὼς ἐκτίσται, καλὰ λίαν 93, 26s; ἐξ οἰκείας προαιρέσεως καὶ ῥαθυμίας τῷ κτίσματι κακία ἐπιγίνεται 94, 12—14; ῥύθμος καὶ τάξις τῆ — ἐνετέθη 21, 149s (cf. τάξις); πρὸς εὐκαιρον χρῆσιν ἀνθρώπου 24, 33—35; cf. κτιστὸν et θεός (κτίστης)

κτιστὸν τρεπτὸν ἐστίν 17, 16; αὐτοῦ τὸ εἶναι ἀπὸ τροπῆς ἤρξατο καὶ τροπῆ ὑποκίεσται ἢ φθειρόμενον ἢ κατὰ προαίρεσιν 3, 22—24; τοῦ εἶναι ἔφεσιν ἔχει φυσικῶς 67, 7s; ὑπὸ θεοῦ ὀρίζεται 17, 37s; πῶς δηλώσει τὴν θεϊαν οὐσίαν; 8, 167—169; κατὰ τὴν ἑαυτῆς φύσιν τῆ φθορᾶ ὑπόκειται 8, 169—171; ὑπὸ τίνος ἐδημιουργήθη 3, 34; πᾶν τὸ μετὰ τὴν θεϊαν φύσιν γενητὸν 80, 7; διαμένει κτιστὸν 81b, 11; ὡς γενητὸν μίαν φύσιν ἔχει 60, 21s; cf. κτίσις

κυβέρνησις τῆς προνοητικῆς θεοῦ δυνάμεως 42, 11

κυριακὴ ἢ τῆς ἀναστάσεως ἡμέρα 96, 66s

κύριος σχέσιν πρὸς τὰ ἀντιδιαστελλόμενα δηλοῖ 9, 26s; τῆς θεϊας οὐσίας ἐστὶ παραστατικόν 56, 24s

Λάζαρος 100, 68—75

λαλιά θεοῦ τὸ ἐνδεικτικόν τῆς βουλήσεως 11, 15—17

λειτουργικὸν ὄργανον 8, 160

λείψανον ἀγίων 88, 36—48; κυρίου 84, 51—54

Λευκόνοτος 22b, 8

λήθη μνήμης ἀποβολή 34, 14; — θεοῦ 11, 36—38

Λιβόνοτος 22b, 8

Λιβύη 24b, 33

λίψ 22b, 4

λογικὸν αὐτεξούσιον 62, 57s; διαιρεῖται εἰς λόγον ἐνδιάθετον καὶ προφορικόν, ὅθεν καὶ σιωπῶντες καὶ ἐν ὄνειροις διαλεγόμενοι, καὶ οἱ κωφοὶ καὶ φωνὴν ἀποβαλόντες λογικοὶ 35, 2—8; κατὰ προαίρεσιν τρέπεται τὸ μὲν θεω-

ρητικόν, τὸ δὲ πρακτικόν 41, 7s; τῆς βουλῆς ἕνεκεν δέδοται 21, 131s; φύσει κατάρχει τοῦ ἀλόγου 26, 94; κατὰ τὸν τῆς φύσεως λόγον οὐ ταῦτὸν τῷ θνητῷ 60, 13s; ἡ λογικὴ φύσις θεῶ οἰκεία καὶ μόνῳ νῶ ληπτῆ 26, 7s, κατὰ τὸ λογικὸν μᾶλλον κοινωνεῖ τοῦ ἀγαθοῦ 86, 12s

λόγος, εἶδη τοῦ λόγου 13, 91—98; ὁ — ἡμῶν ἀνυπόστατος ἐκ τοῦ νοῦ, ἄλλος, ἀλλ' οὐ παντάπασιν ἕτερος παρ' αὐτόν, τὸν νοῦν εἰς τοῦμφανὲς ἄγων 6, 7—15; ἄγγελος νοήματος 35, 10; οὐκ ἄμοιρος τοῦ πνεύματος 7, 2s; ἐνδιάθετος, προφορικὸς 35; λόγῳ καὶ ἐπινοίᾳ 8, 226—229. — λόγος θεῖος, θεὸς τέλειος 50, 19s, καὶ ἀληθινός 8, 36; φύσις τοῦ λόγου αὐτὸς ὁ — 50, 66s; οὐχ ἡ (Χριστοῦ) ὑπόστασις 55, 47; προϋπάρχων 51, 2; προαιώνιος 45, 39; ποῖος 51, 2—4; τέλειος 6, 9; εἰς υἱὸς 8, 275, καὶ μονογενῆς 45, 37; οὐκ ἀναρχος (= ἀναίτιος) 8, 275s; αἰτιατός, γεννητός 12b, 51; ἀληθής, ἐνεργής, παντοδύναμος 86, 100s; προαιρετικὸς 7, 13s; οὐκ αἴτιος 8, 287; ζῶν, αἰεὶ ὢν 6, 10; ἀναρχος (κατὰ χρόνον) 8, 277; ἐν ἀρχῇ ὢν 45, 39; οὐκ ἀρξάμενος οὐδὲ παυσόμενος 6, 3; οὐκ ἦν ὅτε ὁ — οὐκ ἦν 6, 3s; χρόνον μεσιτεῦσαι ἐπὶ τῆς τοῦ υἱοῦ γεννήσεως ἀσεβές 8, 51; οὐσιωδῶς ὑφειστώς 7, 13; οὐσιώδης 91, 14; ἀνεκφοιτήτως ἰδρυταί 91, 12—16; οὐκ ἔλλιπέστερος τοῦ ἡμετέρου — 7, 8s; ἐνυπόστατος 6, 9s; οὐκ ἐκ μαθήσεως προσγεόμενος οὐδὲ διὰ φωνῆς προφερόμενος οὐδὲ εἰς ἀέρα χεόμενος καὶ λυόμενος 7, 12s; ἐκ τοῦ πατρὸς 8, 102, γεννηθεὶς 8, 35, ποίῳ τρόπῳ 8, 97—107, αἰδίως, ἀνάρχως 8, 42, πρὸ αἰώνων 56, 6, μόνως 8, 112, γεννητῶς, οὐ δημιουργικῶς 91, 18s; ὡς φυσικὴ καὶ ἐνυπόστατος δύναμις, οὐχ ὡς ὄργανον λειτουργικόν 8, 160s; οὐ ποιηθεὶς 8, 36; οὐκ ἐστὶν ἄλλος υἱὸς τοῦ θεοῦ οὐδὲ ὁμοιοῦται ἕτερα γέννησις 8, 113s; ἡ γέννησις ἀληπτος καὶ ἀγνωστος 8,



- 115s; τῷ πατρὶ ὁμοούσιος 8, 36s, κατὰ πάντα ὅμοιος 8, 111, ἴσος 91, 100s, πλὴν τῆς ἀγεννησίας 8, 111s, ἅμα ὡς πῦρ καὶ φῶς 8, 99; πάντα ἔχει ὅσα ὁ πατήρ 6, 10s; οὐ μεταδοτικῶς οὔτε διδακτικῶς ἀλλ' ὡς ἐξ αἰτίου 91, 20s; αἶν ὧν ἐν τῷ πατρὶ 6, 7, καὶ σὺν αὐτῷ 8, 42, συμπαρῶν 13, 91; οὐκ ἐνέλειπέ ποτε τῷ πατρί 7, 26; τοῦ πατρὸς ἀπαύγασμα 8, 39, βούλησις 13, 68, εἰκὼν 8, 41, ἐνέργεια 91, 27, θέλησις 12b, 45; λόγος 8, 108, σοφία καὶ δύναμις 8, 40, υἱός 8, 110, χαρακτήρ 8, 39s, οὐκ ὄργανον λειτουργικόν 8, 160, οὐδὲ δοῦλος 65, 29; μονογενής, ὅτι μόνος ἐκ μόνου τοῦ πατρὸς μόνως ἐγεννήθη 8, 112, καὶ ἐκ μητρὸς 81, 12, πρωτότοκος 81 *passim*; ὁ υἱὸς οὐ πατήρ 8, 287; διήρηται πρὸς πατέρα 6, 16; ἔχει ἰδίαν ὑπόστασιν παρὰ τὴν τοῦ πατρὸς 8, 106s; διαφέρει τῷ τῆς γεννήσεως τρόπῳ καὶ σχέσει 51, 5s; τὸ κοινὸν τῆς οὐσίας κέκτηται καὶ τὸ ἰδιάζον τῆς ὑποστάσεως 50, 67s; μία ἡ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ πνεύματος θέλησις, ἐνέργεια, δύναμις 8, 244s; διακρίνεται ὅσα τῆς λόγου σαρκώσεως 10, 17s; οὔτε τοῦ πνεύματος οὔτε ἐξ αὐτοῦ ὁ υἱός 8, 296s. — ἅμα σὰρξ, ἅμα θεοῦ λόγου σὰρξ 46, 31s; τὸ ἀταπεινῶτον αὐτοῦ ὕψος ἀταπεινῶτως ἐταπεινῶσε 45, 41; ὁ λόγος, οὐχ ὁ πατήρ οὔτε τὸ πνεῦμα ἐνηθρώπησεν 77; οὐσιωδῶς καὶ ἀληθῶς ἀνθρώπος ἐγένετο 56, 32s; μορφοῦται ἢ οὐσιοῦται τὸ ἀλλότριον ἦτοι καθ' ἡμᾶς 55, 55s; cf. Χριστός, λόγος ἐσάρκωσεν, συγκατάβασις, σεσάρκωται εὐδοκίᾳ καὶ βουλήσει μόνου τοῦ πατρὸς καὶ πνεύματος 45, 36—40; ἡ τοῦ λόγου ὑπόστασις ἡ αὐτὴ καὶ τοῦ σεσαρκωμένου 47, 82s, τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος 71, 24s; ἡ θεοῦ λόγου σὰρξ οὐκ ἰδιοσυστάτως ὑπέστη, ἐνυπόστατος μᾶλλον 58, 14—17
- λόγωσις ὁ τῆ σαρκὶ προσγενόμενος πλοῦτος ἐκ τῆς πρὸς τὸν θεοῦ λόγον ἐνώσεως 91, 44s
- λύπη 28 *passim*; 26, 107; 36, 5
- μάγοι, ὁ τοῖς — ὄφθεις ἀστήρ 21, 144
- Μαιῶτις 24b, 35
- μᾶλλον καὶ ἤττον ἢ φύσις οὐκ ἐπιδέχεται 58, 77
- μαντεία, ἣν οἱ Πυθαγορικοὶ ἀληθῆ λέγουσιν εἶναι 33, 6s
- Μαρία ἡ θεοτόκος 87 *passim*: — = κυρία 50, προαιωνίῳ προγνωστικῇ βουλῇ προορισθεῖσα, εἰκόσιν καὶ λόγοις προφητῶν προκηρυχθεῖσα, ἐκ Δαυιδικῆς ῥίζης ἐβλάστησε 6—9, ἡ γέννησις ἐκ Δαυιδικοῦ φύλου 17—44, ἐξ Ἰωακείμ καὶ Ἄννης 46—52, ἐν τῷ τῆς προβατικῆς οἴκῳ 52, τῷ ἱερῷ προσάγεται 52—59, τῷ Ἰωσήφ πρὸς μνηστείαν δίδοται, ὡς δελεάσῃ τὸν διάβολον τὸν τὰς παρθένους ἐπιτηροῦντα 60—67, τὸν τοῦ θεοῦ υἱὸν συνείληφε καὶ νόμῳ κυήσεως τικτόμενον ὑπὲρ φύσιν γεννήσεως ἀπεκύησεν 67—84, παρθένος συλλαβοῦσα καὶ τεκοῦσα, δι' ἀκοῆς ἢ σύλληψις, ἡ δὲ γέννησις διὰ συνήθους ἐξόδου, οὐ διὰ πλεύρας 93—97, ἀειπαρθένος τὴν ψυχὴν καὶ τὸ σῶμα 56, καὶ μετὰ τόκον 100—112, τὰς ὠδίνας, ἃς ἔφυγε τεκοῦσα, ἐν πάθους καιρῷ ὑπέμεινεν, ὡς βροφαία ἐσπαράττετο 113—118, ἀλλ' ἡ ἀνάστασις τὴν λύπην μεταβάλλει 118s. — κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκος ὡς γεννήσασα οὐκ ἀνθρώπου ψιλὸν ἀλλὰ θεὸν ἀληθινόν 56, 1—11; γενόμενον ἐξ αὐτῆς οὐ δι' αὐτῆς 56, 26—36; θεοτόκος διὰ τὴν φύσιν τοῦ λόγου καὶ τὴν θέωσιν τοῦ ἀνθρωπίνου 56, 60—62; τιμᾶται ὑπὲρ πᾶσαν τὴν κτίσιν 56, 49s, ἡ δὲ τιμὴ εἰς Χριστὸν ἀνάγεται 89, 43s; τὸ πνεῦμα ἐπῆλθεν καθάϊρον αὐτήν 46, 16—18; «πῶς ἔσται» ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας 86, 78—83; cf. Χριστός, σάρκωσις
- μάρτυρες 88, 70—73
- μάχαιρα πεπυρακτωμένη ἐπὶ τῶν δύο ἐνεργειῶν ἐν Χριστῷ 59, 104—113
- μάχη ἀρχὴ διαστάσεως 4, 7s
- μεδιμναῖον οὐχ χωρήσει διμέδιμνον (δύο φύσεις) 50, 46

- μέθεξις θεία μεταδίδωσι ζωῆς θανάτῳ  
μη διακοπτομένης 25, 50s
- Μελχισεδέκ ἱερεὺς τοῦ θεοῦ 86,  
135s
- μερικὸν ἢ ὑπόστασις 50, 4—6
- μεριμνᾶν ἡμᾶς θεὸς οὐκ ἐβούλετο 25,  
20
- μέσα ἑκουσίων καὶ ἀκουσίων 38, 35—37
- Μέσης 22b, 3
- μεταβολὴ ἴδιον τοῦ σώματος 26, 86—  
88; — αἰφνίδιος σφαλικά 21, 89; πᾶσιν  
τοῖς κτιστοῖς 3, 27—29
- μετάληψις ἢ εὐχαριστία λέγεται 86,  
167
- μετάνοια τῷ ἀνθρώπῳ δέδοται διὰ  
τὴν τοῦ σώματος ἀσθένειαν 17, 20s;  
πρὸς θεὸν ἐπάνοδος δι' ἀσκήσεως καὶ  
πόνων 44, 19s
- μετοπωρινὴ τροπὴ 21, 72s
- μὴν ὁδὸς ἡλίου διὰ καθ' ἕκαστον  
ζῳδίων 21, 96s
- μῆνις χολὴ ἐπιμένουσα ἡγουν μνησι-  
κακία 30, 7—10; cf. ὄργη
- μία φύσις τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένη  
55, 27
- μίμημα θεοῦ ποιήσασθαι ἀδύνατον 89,  
24s
- μίξις φυσικὴ μὲν, οὐκ ἀναγκαία δὲ  
ἡδονὴ εἰς διαμονὴν γένους 27, 11—13
- μνήμη. μνημονεύειν, μνημονευτικόν 34,  
1—8, 16—19
- μνησικακία 30, 9s; cf. μῆνις
- μοῖρα ξ' λεπτά ἔχει 21, 194
- μονὰς ἀρχὴ δυάδος 5, 29
- μονογενὴς 8, 112
- μορφὴ, ἐν Χρῶ ἑκατέρω — ἐνεργεῖ μετὰ  
τῆς θατέρου κοινωνίας 59, 226s
- μύθος ἀλλότριος 90, 43
- μυστήριον ἔνωσις πρὸς τὸν κύριον 85,  
6
- Μωσαϊκὴ βιβλὸς 84, 78s; σκηνὴ 85,  
18
- Μωσῆς νεύματι θεῷ ἐκινεῖτο 62, 73s;  
θεὸς τοῦ Φαραῶ 88, 12s; ἢ μ' ἡμερῶν  
νηστεία 96, 25s
- ναὸς ὁ ἐν Ἱεροσολύμοις 89, 13s
- Νεῖλος, ὃς ἐστὶν Γηῶν 23, 39
- νεκρὸς οὐκ ἐστὶν ὁ ἐπ' ἐλπίδι ἀναστά-  
σεως καὶ τῇ εἰς Χρ. πίστει κοιμηθεὶς 88,  
44s
- νέος, ἢ τῆς οικείας ἐπίγνωσις φύσεως  
οὐ καλὴ τοῖς — ἐτι 25, 54—62
- νεφέλη σύμβολον πνεύματος 82, 68s
- νέφος, πόθεν γίνεται 23, 35s
- νηστεία ἐν σαββάτῳ 96, 25—37
- νοερὸν αὐτεξούσιον 17, 17s; φύσις —  
26, 3s; cf. νοῦς et νοητὸς
- νόησις ἴδιον τῆς ψυχῆς 26, 91; —  
ἀπολείπει μνήμην 34, 3; ἀντιλαμβάνε-  
ται τῶν νοητῶν 34, 3—8; πρώτη τοῦ  
νοῦ κίνησις 36, 41s
- νοητὰ νοεῶς καὶ ἀσωμάτου φύσεως  
26, 2—5; ἀντίληψις τῶν — 34, 9—  
12
- νομοθεσία ὡς βίβλος 5, 4
- νόμος θεοῦ 95, 3—9, τῆς ἀμαρτίας 95,  
10—26, τῆς σαρκὸς 95, 15—17, τοῦ  
νοῦς = συνείδησις 95, 18s, Μωσαϊκός,  
πνευματικὸς τοῦ Χριστοῦ, τῆς δουλείας,  
τῆς ἐλευθερίας 96, 60—66; πνευματι-  
κώτερον ληπτέον 97, 45s; τὸ κάλυμμα  
τοῦ νόμου 96, 62s
- νοῦς μεσιτεύει τῇ θεοῦ καθαρότητι καὶ  
σαρκὸς παχύτητι, νοὶ μίγνυται 62,  
20—23; τῆς ψυχῆς μέρος καθαρώτατον  
καὶ ὡς ὀφθαλμὸς 26, 47s; τὸ κριθὲν καὶ  
ὀρισθὲν ἀληθὲς — λέγεται 36, 39s; ἢ  
πρῶτη τοῦ — κίνησις νόησις 36, 41s;  
ποιεῖται τὴν αἵρεσιν, ἀρχὴ πράξεως  
40, 9s; ἡγεμονικὸν ψυχῆς καὶ σαρκὸς  
50, 39s; τὸ κατ' εἰκόνα 62, 19s; —  
ἄσοφος καὶ ἐστερημένος γνώσεως οὐκ  
ἐστι 62, 17s; καθ' ἑαυτὸν ἀφανῶς τὰ  
ἴδια νοήματα προβάλλεται, ὧν χωρὶς  
οὐδὲ — ἀν κληθεῖν δικαίως 59, 24s;  
προθεωρήσας τὸ ἐσόμενον διὰ τοῦ  
σώματος ἐργάζεται 59, 32; ἐν Χριστῷ  
ὁ ἅγιος — τῇ λόγου θεότητι συνημμέ-  
νος ἦν νοῶν καὶ εἰδῶς τὰ τελούμενα  
59, 166s; ὁ ἅγιος νοῦς cf. Χριστὸς  
VI
- νύξ ἀκολουθεῖ τῇ ἡμέρᾳ 21, 17s, ἐν τῷ  
τὸν ἡλίον ὑπὸ γῆν εἶναι 21, 28—30;  
cf. 21, 91

νυχθήμερον ἀπ' ἀρχῆς ἡμέρας ἕως τῆς  
ἀλλης 21, 18s  
Νῶε 89, 20; 97, 26s

ξύλον τὸ πᾶν, ὁ θεός, ἐν ᾧ καὶ δι' οὗ  
τὸ πᾶν 25, 51—53, τὸ πλήρες καὶ  
ἀδιαίρετον μόνην τε τοῦ καλοῦ φέρων  
τὴν μέθεξιν 25, 74s, ἢ ἐκ τῶν κτισμάτων  
τῆς θείας δυνάμεως γινομένη ἐπίγνωσις  
25, 65s. — ξύλον τῆς γνώσεως 44,  
40—59; 25, 87 v. 1.; ἀπόπειρά τις καὶ  
δοκιμὴ καὶ γυμνάσιον τῆς ὑπακοῆς,  
δύναμιν γνωστικὴν τῆς οἰκείας φύσεως  
διδόν 25, 15—20; φέρον τὴν τῷ δοκεῖν  
μὲν γλυκαίνουσαν, τῷ ὄντι δὲ ἐν με-  
τουσίᾳ κακῶν καθιστῶσαν βρωσίαν 25,  
76s. — ξύλον τῆς ζωῆς ἐν μέσῳ τοῦ  
παραδείσου 25, 14; τοῖς τῷ θανάτῳ  
οὐχ ὑποκειμένοις μόνοις ἐδώδιμον 25,  
39s; καρπὸς τῆς θεοῦ θεωρίας 25,  
48—51; ἢ ἐκ τῶν αἰσθητῶν θειοτέρα  
ἐννοια καὶ ἐπὶ τὸν ἀπάντων αἴτιον  
ἀναγωγὴ 25, 71—74; προετύπωσεν  
τὸν τίμιον σταυρὸν 84, 74—76. —  
ξ. ἀνθραξ γινόμενον ἢ πεπυρακτωμένον  
ἐπὶ τῶν δύο ἐν Χριστῷ φύσεων 76,  
14—16; 51, 30 v. 1. 7—34

οἰκείωσις 69; — λόγου ἐστὶ τὰ τῆς  
αὐτοῦ σαρκὸς ὄντα 47, 75s; τὰ ἐπὶ  
Χριστοῦ λεγόμενα κατ' — 91, 95—  
105

οἰκονομία 45 *passim*; τὰ τῆς — οὔτε  
πάντα ἄρρητα οὔτε πάντα ῥητά 2, 3s;  
παράδειγμα ἐν πᾶσιν ὁμοιον αὐτῇ  
εὔρειν ἀδύνατον 70, 23s

οἶκος οὐκ ἐκ γῆς καὶ ὕδατος συντίθεται,  
ἀλλ' ἐκ πλίνθου καὶ ξύλων 60, 46s

οἶνος, ὕδατι καὶ οἴνω ὁ θεὸς τὴν  
αὐτοῦ θεότητα συνέζευξεν 86, 91s

ὄκνος φόβος μελλούσης ἐνεργείας 29,  
3s

ὀκτῶ ἐπὶ τῆς μετὰ τὴν ἀνάστασιν  
καταστάσεως 96, 83—85

ὄλος ὑποστάσεως παραστατικὸν 51,  
54s; ὄλον ἀνέλαβεν 50, 35

Ὀλυμπίας 22b, 5

ὄμβρος πρὸ τῆς παραβάσεως οὐκ ἦν  
24, 42; πόθεν γίνεται 23, 35s

ὁμοειδῆς ὑπόστασις 47, 53 v. 1.

ὁμόθεος ἢ σὰρξ ἐπὶ Χριστοῦ 61, 6

ὁμοίωσις, τὸ «καθ' ὁμοίωσιν» ἢ τῆς  
ἀρετῆς κατὰ τὸ δυνατόν — 26, 20s

ὄν, ὄντα, ἢ κτιστὰ ἢ ἀκτιστὰ, τὰ  
κτιστὰ πολυτρόπως κινεῖται 3, 22.  
27—34; θεὸς οὐδὲν τῶν ὄντων, ἀλλ'  
ὑπὲρ τὰ ὄντα 4, 28s; τοῦ ὄντος  
ἐξήπται τὰ — 13, 63

ὄνομα δηλωτικὸν τοῦ πράγματος 12b,  
3

ὄραν φύσεως, τὸ δὲ πῶς ὄραν τῆς  
ἡμετέρας γνώμης 58, 31—36

ὄρασις ἢ ὀπτική δύναμις 31, 4s;  
πρώτη αἴσθησις, ὄργανα δὲ τὰ ἐξ  
ἐγκεφάλου νεῦρα καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ 32, 7s;  
ἀριθμὸν μᾶλλον τῆς ἀφῆς ἀντιλαμβάνε-  
ται 32, 48s

ὄρατὸν ὑποπίπτει τῇ ὄρασει 31, 5;  
σύμβολον τῶν νοουμένων 82, 49;  
ἄνθρωπος οἶόν τις σύνδεσμος τῆς  
ὄρατῆς καὶ ἀοράτου φύσεως 26, 11s

ὄργῃ καὶ θυμὸς ἢ πρὸς κακίαν ἀπέχθεια  
καὶ ἀποστροφή, τὰ ἐναντία τῆς γνώμης  
μισοῦντες ὀργιζόμεθα 11, 34—36; εἶδος  
θυμοῦ· καλεῖται χόλος, χολή, μῆνις,  
κότος 30, 7s

ὄρεκτικὸν τὸ ἄλογον μέρος τῆς ψυχῆς  
26, 102s; cf. δύναμις ζωτικῆ

ὄρεξις ἢ ἀπλῶς λογικὴ θέλησις 36,  
128s; ἢ φυσικὴ — ἐπὶ τῶν ἀνθρώπων  
ἀγεται μᾶλλον ἢ περ ἀγει 36, 88s,  
ἐνέσπαρται πρὸς σύστασιν τῆς φύσεως  
82, 59—61; ἢ τῶν ἀλόγων οὐ λέγεται  
θέλησις 36, 58s; μετὰ τὴν χρῆσιν  
παύεται 36, 83

ὄριον, ὄρια αἰώνια μὴ μεταίρειν 1, 27

ὄρισμός, τί ἐστίν, οὐ τὸ τί οὐκ ἐστίν,  
φράσαι χρή — 4, 24—26

ὄρκος παρ' ἡμῖν τὸ συνθήκας βεβαι-  
οῦσθαι, παρὰ θεῶν τὸ ἀμετάθετον τῆς  
βουλῆς αὐτοῦ 11, 32—34

ὄρμη, ἢ καθ' — κίνησις 30, 27—29

ὄρος, πῶς ἐκτίσθη 23, 51

ὄρος τῶν ὑποκειμένων φύσεων δηλωτι-  
κός 60, 12s

δοσιος, διὰ τί ὁ θεὸς πάσχειν αὐτὸν συγχωρεῖ 43, 32s  
 ὁσφρησις 32, 19—21. 57s  
 οὐρανίσκον, ὄργανον γεύσεως 32, 28  
 οὐρανός 20 *passim*: περιοχὴ ὁρατῶν καὶ ἀοράτων κτισμάτων· ἐντὸς αὐτοῦ ἄγγελοι καὶ πάντα τὰ αἰσθητὰ περι- κλείονται 2—4, ἡ γραφή, Βασιλείος καὶ ἕτεροι περὶ τοῦ — (φύσιν λεπτός, ὑδατώδης, ἐκ δ' στοιχείων, πέμπτον σῶμα κτλ.) 7—30, κυκλικῶς κινεῖται 31, ζ' ζῶναι, ζ' πλανῆται 33—41, σφαιροειδῆς 42—50, ἡμισφαίριος 51— 60, — οὐρανῶν 61—73, — καινός 74—80, μείζων τῆς γῆς, οὐσία ἀγνω- στος 81s, ἄψυχος 83—95; θεοῦ ἀνά- παυσις καὶ θρόνος, ἐν αὐτῷ οἱ ἄγγελοι 13, 18—20  
 οὐς θεοῦ τὸ ἐξιλεωτικὸν αὐτοῦ καὶ τῆς ἡμετέρας δεκτικὸν δεήσεως 11, 12—15; ὄργανον τῆς ἀκοῆς· μόνος δὲ ἄνθρωπος καὶ πῖθηκος οὐ κινουσι τὰ ὦτα 32, 17s  
 οὐσία, ὁ κοινῶς καὶ ἐν πολλοῖς θεω- ρεῖται, οὐ τινὶ μὲν πλέον, τινὶ δὲ ἔλαττον ὑπάρχον 60, 25—27; τὸ κοινὸν καὶ περιεκτικὸν εἶδος τῶν ὁμοειδῶν ὑποστάσεων 48, 3s; καθ' ἑαυτὴν οὐχ ὑφίσταται, ἀλλ' ἐν ὑποστάσει θεω- ρεῖται 50, 12s; — ἀπρόσωπος, μερικὴ ἢ ἰδιάζουσα οὐκ ἔστιν 53, 2; 50, 56s; — ἄμοιρος φυσικῆς ἐνεργείας ἀμήχανος 37, 7s; τοῦ εἶναι καὶ ζῆν καὶ κινεῖσθαι ὀρέγεται 36, 53s; ὧν ἡ θέλησις καὶ ἐνέργεια ἢ αὐτῆ ἢ διάφορος, τούτων καὶ ἡ οὐσία 58, 8—12; — ἄκτιστος, ἀγένητος, κτιστὴ, γενητὴ 8, 126s, ἀτελής 8, 209—213; τὰ περὶ τὴν — θείαν, οὐκ αὐτὴν τὴν — γνῶναι 10, 8—11; κατ' — ἀντιδιαρρῆσθαι 60, 10s  
 οὐσιοῦσθαι 59, 188  
 ὀφθαλμὸς καὶ βλέφαρον θεοῦ τὸ ἀλά- θητον τῆς αὐτοῦ γνώσεως ἀπὸ τοῦ παρ' ἡμῖν δι' αὐτῶν γνῶσιν καὶ πληροφориαν ἐγγίνεσθαι 11, 8—12  
 ὄφεις συνήθης τῷ ἀνθρώπῳ 24, 38s; ἐπὶ ξύλον θριαμβευόμενος προετύπω- σεν τὸν σταυρὸν 84, 83—85  
 ὄψις 32, 8—13. 41—44. 57s

παθητικὸν 26, 102  
 πάθος 36 *passim*: ὁμώνυμος, σωματι- κὸν ἢ ψυχικὸν (ἐπιθυμία, θυμός), — ζῶου, ᾧ ἔπεται ἡδονὴ καὶ λύπη, ἀξιόλογος αἰσθησις 2—8, ψυχικὸν 9—13, ἄλλως ἐνέργεια λέγεται 18—24, κίνησις τοῦ παθητικοῦ σφοδροτέρα 25—29; — φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα 64, 1—12; Χριστὸς ἀναστὰς πάντα ἀπ- ἔθετο 74, 2s  
 παῖδες οἱ τρεῖς παρθενία κρείττους πυρός 97, 38s; — ἐκουσίως ποιούσιν, οὐ μὴν προαιρούμενοι 38, 38  
 παιδοποιία, διὰ τῆς — τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων διασφάζειν 97, 14s  
 πάλη κυρίου ὑπὲρ τοῦ οἰκείου πλάσ- ματος 45, 25—27  
 παλιγγενεσία γίνεται ἡμῖν ἀρχὴ ἐτέ- ρου βίου, σφραγίς, φυλακτήριον, φω- τισμός 82, 56s  
 παράβασις προγνωσθεῖσα ὑπὸ θεοῦ 24, 32s; ἤνεγκεν ὄμβρον καὶ χειμῶνα καὶ ἐπανέστησεν ἐπιθυμίαν καὶ πόνους 24, 42—47; τῆς θείας εἰκόνας χαρακτηῖρας ἐζόφωσε καὶ κοινωνίας θεοῦ ἐγύμνωσε 77, 16—20; θάνατον καὶ παιδοποιίαν εἰσήγαγεν 97, 9— 15  
 παράδειγμα, ἐν — ἀνάγκη καὶ τὸ ὁμοιον καὶ τὸ παρηλλαγμένον θεω- ρεῖσθαι· ἐπὶ θεολογίας καὶ οἰκονομίας ἐν πᾶσιν ὁμοιον — εὐρεῖν ἀδύνατον 70, 19—24  
 παράδεισος 25, 4—13; διπλοῦς 25, 63; αἰσθητὸς ἄμα καὶ νοητὸς 25, 41; ἡ γραφή τῷ — παραβάλλεται 90, 22—24  
 παράδοξα φύσιν οὐκ ἀποτελεῖ 47, 53 v. l.  
 παράδοσις, παραδέχομεν καὶ σέβομεν, οὐχ ὑπερβαίνομεν — 1, 19—28; ὀλίγα τῆς — διαλεξόμεθα 3, 19—21; ὁ μὴ κατὰ τὴν — τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πιστεύων ἀπιστός ἔστιν 83, 5—7; — ἄγραφος 89, 49s. 57s  
 παρακοὴν ἰδοῦναι 45, 52  
 παραχώρησις ἐπόμενον θέλημα ἐξ ἡμέ- τερας αἰτίας, ἢ οἰκονομικὴ καὶ παιδευτι-

- κή ἢ ἀπογνωστική 43, 72—74; ἐνέργεια καὶ ποιήσις θεοῦ λέγεται 92, 2; οὐχ ὡς θεοῦ ἐνεργήσαντος, ἀλλὰ παραχωρήσαντός τινα ἐκληπτέον 92, 18—20
- παρθενία 97 *passim*: ἄνωθεν, ἐξ ἀρχῆς, ἐν παραδείσῳ, μετὰ τὴν παράβασιν ὁ γάμος ἐπιενόηται 2—15, προγόνους παράβασιν καὶ θάνατον ὁ θεὸς ἐποίησε τὸ ἄρρεν καὶ θῆλυ 16—25, κιβωτός καὶ προφῆται καὶ Ἰσραηλίται παραδείγματα 26—44, νομικὸν πρόσταγμα πνευματικώτερον ληπτέον 45—51, ἀγγέλων πολίτευμα, Χριστὸς τῆς — τὸ κλέος 52—67, γάμου κρείττων 68—74
- παρωχηκῶς χρόνος ἀντὶ τοῦ μέλλοντος ἐν τῇ γραφῇ 79, 27s
- πάσχειν, ὀρῶντές τινα πάσχοντα φυσικῶς συστέλλόμεθα, τὰ ἐκ θεοῦ καὶ μετὰ θεὸν πάσχει τῷ κινεῖσθαι 43, 37s; 59, 222—225
- πατήρ, οἱ θεοφόροι 21, 164; 54, 29; 58, 82; 59, 59. 62. 72s. 99. 214; 63, 7; 72, 22. — ἀσκηταὶ 88, 75s
- πατήρ ὁ θεὸς πάντων ἀρχὴ καὶ αἰτία, οὐκ ἐκ τινος γεννηθεὶς, ἀνάτιος καὶ ἀγέννητος μόνος ὑπάρχων, πάντων ποιητῆς 8, 30s, ἐξ ἑαυτοῦ ἔχει τὸ εἶναι, οὐδὲ ὅσα ἔχει ἐξ ἑτέρου ἔχει, αἰτία τοῦ πῶς εἶναι φυσικῶς 8, 187—189; ἄναρχος 8, 274; χρόνου ἀνωτέραν ἔχει τὴν φύσιν καὶ ὑπαρξιν 8, 90s; πατήρ ὁ — καὶ οὐχ υἱὸς 77, 3; οὐκ ἦν ποτε ὁ —, ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱὸς· ἐκτός υἱοῦ οὐ — 8, 43—48; τὸ — τὴν ὑπόστασιν, οὐ τὴν φύσιν δηλοῖ 55, 59; εἷς ἐστι 8, 30; τέλειος θεὸς 50, 19; αἰῶν 8, 89; αὐτοῦ τὸ θέλημα οὐ σύνθετον 58, 152s; ὀνόματα τοῦ — 12b, 41—44; »πατήρ μου« φύσει, »πατήρ ὑμῶν« χάριτι 81, 17—21; τῇ σαρκώσει τοῦ λόγου οὐ κεκοινώνηκεν εἰ μὴ κατὰ τὰς θεοσημείας καὶ τὴν εὐδοκίαν καὶ βούλησιν 55, 64—66; γεννᾷ καὶ πῶς 8, 81—88, οὐκ ἐν χρόνῳ 8, 90, τὸν συναΐδιον υἱὸν 13, 85s; — τοῦ υἱοῦ 8, 286s, φυσικῶς 8, 151; ὅσα ἀρμύζει αἰτίῳ πατρί, αὐτῷ μόνῳ προσαρμοστέον 12b, 50; πατήρ, υἱός: πῦρ, φῶς 8, 151s; — ἀρχὴ καὶ μείζων τοῦ υἱοῦ οὐ χρόνῳ ἢ φύσει, ἀλλὰ μόνον κατὰ τὸ αἴτιον 8, 147—150; πηγὴ καὶ αἰτία υἱοῦ καὶ πνεύματος, τοῦ υἱοῦ μόνον πατήρ, τοῦ πνεύματος προβολεύς 12b, 53; 8, 32s; διὰ τὸν — ἔστιν ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα· ὅσα ἔχει ὁ —, ἔχει καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα πλὴν τῆς ἀγεννησίας καὶ γεννήσεως καὶ ἐκπορεύσεως 8, 196—201; εἷς ἐν αἴτιον υἱὸν καὶ πνεῦμα ἀναφέρομεν, οὐ συντίθεμεν οὐδὲ συναλείφομεν 8, 260s; δεξιὰ τοῦ — ἡ δόξα καὶ τιμὴ τῆς θεότητος 75, 5s; ἔκρινε 13, 54
- πατρὶς ἀρχαία, ὁ παράδεισος, κατὰ ἀνατολὰς 85, 16—18
- πατρότης, υἱότης, ἐκπόρευσις ἐκ θεοῦ μεταδεδόται ἡμῖν, οὐκ ἐξ ἡμῶν μετηνέχθη ἐπὶ τὴν θεότητα 8, 142—144
- πεῖνα καὶ δίψα πάθη φυσικά 26, 89s
- πέλαγος, τὰ τῶν — ὀνόματα 23b, 1—12
- περιγραπτὸν τὸ τόπων, χρόνων, καταλήπει περιλαμβανόμενον 13, 42
- περιέχειν, τὸ περιέχον οὐκ ἐν τῷ περιεχομένῳ 13, 6
- περιστατικά μόρια παρὰ τοῖς ῥήτορσιν 38, 30—34
- περιστερά, ὡσεὶ — τὸ πνεῦμα σωματικῶς εἶδει ἐπεφοίτησεν 82, 96s. 101s
- περιτέμνειν διὰ βαπτίσματος τὴν ἁμαρτίαν 83, 13—15
- περιτομή 98 *passim*: σημεῖον ἀποδιαστέλλον τὸν Ἰσραὴλ ἀπὸ ἐθνῶν 2—22, τύπος τοῦ βαπτίσματος, νῦν δὲ τούτου ἐναντίον 23—40; καὶ ἐν σαββάτῳ 96, 35s; ἡ τῆς σωματικῆς ἡδονῆς καὶ τῶν περιττῶν ἀπόθεσις, σάββατον καὶ — ταῖς πνευματικαῖς παρανομίαις οὐκ ἐργάζονται 96, 75—81
- περίφρασις δύο τινὰ διὰ μιᾶς περιλαβεῖν λέξεως 63, 44s
- περιχώρησις ἐν τριάδι 14, 11—18, ἐν Χριστῷ 51, 57—61
- πετεινὰ πτερωτὰ συνάπτουσιν ὕδωρ, γῆν, ἀέρα 23, 56—58

πέτρα προχέουσα νάματα τύπος σταυροῦ 84, 81s  
 Πέτρος κναφεύς ἐπὶ τοῦ τρισαγίου ὕμνου 54, 2s. 50  
 πηγὴ ὑδάτων 23, 42—49, τῆς γραφῆς 90, 36—39  
 πίσθηκος cf. οὓς  
 πίστις 83 passim; συγκατάθεσις ἀπολυπραγμόνητος 84, 19s; πάντα τὰ θεῖα καὶ ἀνθρώπινα πίστει συνίστανται, κατορθοῦνται 84, 13—19; ἐκτός — ἀδύνατον σωθῆναι 84, 13; πίστει χεῖραγωγούμενοι πάντα λεία εὐρήσομεν 84, 10—12; — εἰς Χριστὸν ἀδύνατος ἀνευ τῆς τριάδος ὁμολογίας 82, 20s, υλοθετεῖ 82, 50, χωρὶς ἔργων νεκρά, ὁμοίως καὶ ἔργα χωρὶς —, διὰ τῶν ἔργων δοκιμάζεται 82, 60—62; πίστει ἀδιστάκτω αἰτεῖν 88, 49; cf. γεωργός, ἔμπορος, γάμος  
 πιστός διὰ σταυροῦ γνωρίζεται 84, 40—42  
 πλανήτης, οἱ ζ', ἐναντίως τοῦ οὐρανοῦ κινοῦνται, ἀπὸ δυσμῶν ἐπὶ ἀνατολὰς 20, 35—41; καθ' ἑκάστην ζώνην εἰς τῶν ζ' —, τρέχουσιν δρόμον ἀληκτον 21, 41—56; οἰκοί, ὑψώματα πλανητῶν 21, 196—200  
 πλάσις πρώτη λέγεται γένεσις, οὐ γέννησις 44, 81s  
 πλευρὰ Χριστοῦ ἐπήγαγεν ἡμῖν πηγὴν ἀφέσεως 82, 31—42  
 πνεῦμα νοεῖται πολλαχῶς 13, 99—102; ἀλλότριον τῆς ἡμετέρας οὐσίας· τοῦ ἀέρος ὀκλή καὶ φορά, ὅπερ φωνὴ λόγου γίνεται τὴν τοῦ λόγου δύναμιν ἐν ἑαυτῇ φανεροῦσα 7, 3—7  
 πνεῦμα ἅγιον I. in trinitate: τοῦ πατρὸς προερχόμενον 7, 19s, (δι' υἱοῦ 12b, 48) οὐ γεννητῶς, ἀλλ' ἀκπορευτῶς 8, 191, τρόπῳ ἀκαταλήπτῳ 8, 140s, ἀχώριστον καὶ ἀνεκφοίτητον 8, 185, οὐκ ἀλλότριον τι ἐξωθεν ἐπισαρχόμενον τῷ θεῷ 7, 9s, κατὰ πάντα ὁμοιον τῷ πατρὶ καὶ υἱῷ 8, 181, θεὸς σὺν πατρὶ καὶ υἱῷ 8, 176s, καὶ ὡς ὁμοούσιον συμπροσκυνούμενον καὶ συν-

δοξαζόμενον 8, 173—175; ἐκ τοῦ πατρὸς ἔχει, ὅσα καὶ ὁ υἱός, καὶ τὸ εἶναι 8, 195s, πλήν τῆς ἀγεννησίας καὶ γεννήσεως 8, 185—187, οὐκ εἰς πατέρα ἢ υἱὸν μεταπίπτει 8, 281; μέσον τοῦ ἀγεννητοῦ καὶ γεννητοῦ 13, 77s; ἐν τῷ λόγῳ ἀναπαύει 7, 20; οὔτε χωρισθῆναι τοῦ θεοῦ, ἐν ᾧ ἐστι, οὔτε τοῦ λόγου, ᾧ συμπαρομαρτεῖ, δύναται 7, 21—22; δι' υἱοῦ πατρὶ συνάπτεται 13, 77s; (ἐκφαντορικὴ τῆς θεότητος δύναμις τοῦ πατρὸς 12b, 47s; ὅσα αἰτιατῶ, ἐκπορευτῶ, ἐκφαντορικῶ, τελεσιουργῶ δύναμει, τῶ — 12b, 52) ἐκ τοῦ υἱοῦ οὐ λέγομεν, — δὲ υἱοῦ ὀνομάζομεν 8, 289s; (υἱοῦ πνεῦμα οὐχ ὡς ἐξ αὐτοῦ, ἀλλ' ὡς δι' αὐτοῦ ἐκ τοῦ πατρὸς 12b, 56s) δεῖ τὸν λόγον καὶ πνεῦμα ἔχειν 7, 2; εἰκὼν τοῦ υἱοῦ 13, 75; δι' υἱοῦ πεφανέρωται καὶ μεταδίδοται ἡμῖν 8, 291—296; τοῦ υἱοῦ ἐκφαντικόν 7, 20s; αὐτοῦ φανεροῦν τὴν ἐνέργειαν 7, 14—16; οὐκ ἐνέλειψέ ποτε τῷ λόγῳ 7, 26s; τῇ σαρκώσει τοῦ λόγου οὐ κεκοινωνήκεν εἰ μὴ κατ' εὐδοκίαν καὶ βούλησιν 50, 29—31; ὀνόματα 13, 78—80; θεὸς τέλειος 50, 19s; ἄλλο παρὰ τὴν τῶν γενητῶν φύσιν, ἴδιον θεότητος 60, 24s; οἶδεν τὰ τοῦ θεοῦ 1, 9; οὐκ ἄσθμα τὸ λυόμενον ὥσπερ οὐδὲ σωματικὸν μέλος τὸ τοῦ θεοῦ στόμα 7, 42s; ἐπὶ τῆς θείας φύσεως πνεῦμά ἐστιν 7, 7s; — ἅγιον τὸ — καὶ οὐ πατὴρ οὐδὲ υἱός 77, 3s; δύναμις οὐσιώδης αὐτῆ ἐφ' ἑαυτῆς ἐν ἰδιαζούσῃ ὑποστάσει θεωρουμένη 7, 18s; δύναμις ἐνυπόστατος 13, 88; οὐ πνοὴ ἀνυπόστατος, ἀνόμοιος τῇ ἡμετέρᾳ 7, 15—18. — II. attributa: 7, 22—27; 8, 177—180; cf. 2, 10—13; ζωοποιόν 8, 172s. — III. relatio ad creaturam: ἀνω τῆς κτίσεως 60, 23s; πάντα τῇ τοῦ — ἐνεργεῖα πεποίηται 86, 76s; ἐνεργεῖαι τοῦ — 7, 42s; 8, 175—185; 13, 79—82; (οὐδεμία ὁρμὴ ἀνευ — 12b, 56; τελεσιουργὸν τῆς τῶν ἀπάντων ποιήσεως 12b, 49;) ἔκρινε 13, 54; δύναμις ἀγιαστικὴ 13,

- 88; τὰ ὑπὲρ φύσιν ἐργάζεται, ἃ οὐ δύναται χωρῆσαι εἰ μὴ μόνῃ πίστις 86, 77s; παρέχει δύναμιν κατὰ τοῦ νόμου τοῦ ἐν τοῖς μέλεσιν ἡμῶν, διδάσκει ἡμᾶς τί προσευξόμεθα 95, 31—35; ἡ χάρις τοῦ — κατὰ τὴν ἀναλογίαν τῆς πίστεως καὶ τῆς προκαθάρσεως δίδοται 82, 53—55; δι' ὕδατος καὶ — ἀνακαίνιζεται ὁ ἄνθρωπος 23, 53s; κάθαρσις δι' ὕδατος καὶ πνεύματος, ὕδωρ διὰ τῆς τοῦ — χάριτος τὸ σῶμα τῆς ἁμαρτίας καθαίρει, τῆς φθορᾶς ἀπαλλάττει, παρέχει τὸν τῆς ζωῆς ἀρραβῶνα 82, 37—42; διὰ τῆς ἐπικλήσεως ἢ τοῦ — δύναμις ἐπισκιάζει, — ἐπιφοιτᾷ καὶ τὰ ὑπὲρ λόγον καὶ ἔννοιαν ποιεῖ 86, 74—83; ὡς περισσότερὰ ἐπὶ Χριστοῦ βαπτιζομένου, ἐπὶ τῶν ἀποστόλων ὡς πῦρ 82, 93—98; διὰ — ἐλάλησαν αἱ γραφαὶ καὶ οἱ διδάσκαλοι 90, 9—11
- πνευματικὴ λατρεία 96, 74; 98, 39
- πνευματικῶς λαμβάνειν τὴν γραφὴν 97, 45
- ποίησις καὶ κτίσις τὸ ἔξωθεν καὶ οὐκ ἐκ τῆς οὐσίας 8, 60—62
- ποιμὴν, ποιμένες τὴν χάριν τοῦ πνεύματος ἐδέξαντο 3, 14s; — ποιμαινομένων ὄνομα θεοῦ 9, 29
- πολυθεΐα τῶν Ἑλλήνων ἐξαφανίζεται 7, 28—32
- πονηρόν, ὡς ἀρχὴ 93 *passim*; cf. ἀγαθόν
- πονηρός, τοῦ — ἡ προσβολὴ νόμος ἁμαρτίας 95, 10s
- πόνος cf. ἐπιμέλεια
- Πόντος 24b, 35
- ποσὸν συνεχές καὶ διωρισμένον 52 *passim*
- ποταμοὶ ἢ εἰς θάλασσαν κενοῦνται ἢ ἐν τῇ γῆ ἀναλίσκονται 23, 41s
- πούς, διὰ τῶν — ἀποτελεῖται ἡ ἀφιξις· πόδες καὶ βράδις θεοῦ ἢ πρᾶξις, ἔλευσις, παρουσία αὐτοῦ 11, 29—32; — τοῦ θεοῦ ἢ ἀγία αὐτοῦ σὰρξ διαφόρων ὠνόμασται 13, 21s
- πρᾶγμα, τὰ μὲν ἀγαθὰ, τὰ δὲ φαῦλα 26, 105; (λόγῳ καὶ ἐπινοίᾳ) πράγματι θεωρεῖσθαι τὴν τῶν ὑποστάσεων διαίρεσιν ἐπὶ τῶν κτισμάτων 8, 224—226
- πρακτικόν ἐστὶ τὸ βουλευτικόν, τὸ ὀρίζον τοῖς πρακτοῖς τὸν ὀρθὸν λόγον, καὶ καλοῦσιν αὐτὸ λόγον, φρόνησιν 41, 9—11
- πρᾶξις ἐνέργεια λογικὴ· τὸ ἐκούσιον καὶ ἀκούσιον ἐν — 38, 2—14; ἡ μὲν αἵρεσις τῶν πρακτῶν ἐφ' ἡμῖν, τὸ δὲ τέλος τῶν ἀγαθῶν τῆς θείας συνεργείας, τῶν δὲ πονηρῶν τῆς ἐγκαταλείψεως 43, 48—52; πολλάκις κωλύεται κατὰ τινὰ τρόπον τῆς προνοίας 40, 17s
- προαίρεσις ἐστὶ δύο προκειμένων τὸ αἰρεῖσθαι καὶ ἐκλέγεσθαι τοῦτο πρὸ τοῦ ἑτέρου, γίνεται μετὰ τὴν διάθεσιν 36, 78—82; βουλήν προηγεῖσθαι δεῖ 38, 44s; — ἀγνοίας ἐστὶν 36, 98
- προαιρεῖν, τὸ προαιρούμενον οὐ ταῦτὸν ἐκούσιῳ 38, 38—44
- προαιώνιος cf. θεός; — παιδίον cf. Χριστός I (48, 36)
- προβατικὴ, Μαρία τίκεται ἐν τῷ τῆς — οἴκῳ 87, 52
- πρόγνωσις τῶν ἐσομένων 94, 5; cf. θεός
- Πρόκλος πατριάρχης 54, 39; cf. τρισάγιον
- πρόνοια 43 *passim*: ὀρισμοὶ 2—4, ὡς οὐκ ἐνὶ κρείττω ποιεῖ 4—6, ὁ ποιητὴς καὶ ὁ προνοητὴς ὁ αὐτὸς 6—15, προνοεῖ ὁ θεὸς καλῶς 16—20, ὁ μὴ προνοῶν ψέγεται 19, τὰ τῆς — ἀνεξετάστως δέχεσθαι χρὴ 21—25, τὰ μὲν κατ' εὐδοκίαν, τὰ δὲ κατὰ συγχώρησιν 26—47, ἐγκατάλειψις πρὸς διόρθωσιν ἢ δόξαν ἄλλου 35—39, ταύτης τὰ β' εἶδη 53—61, πολλοὶ τρόποι τῆς — 62—66; ἡ περὶ τὰ δυνάμεις — πατὴρ καὶ πνεύματός ἐστιν, ἀλλὰ καὶ τοῦ υἱοῦ μετὰ τὴν σάρκωσιν, ἐνέργεια δὲ ἐστὶν 59, 85—87; τὰ κατ' ἀνάγκην οὐ κατὰ — 21, 128—130; ἀντιλέγουσιν τινες τῇ — 42, 12
- προσευχὴ ἀνάβασις νοῦ πρὸς θεὸν ἢ αἰτησις τῶν προσηκόντων παρὰ θεοῦ 68, 2s; δι' ὑπομονῆς καὶ — τὰς ἐντολὰς κατεργάσασθαι δυνατόν 95, 35s

- προσεχής, προσεχῶς συντίθεσθαι 60, 45
- προσθήκη ἐπὶ τοῦ λόγου 8, 69; 51, 30 v. l. 4; ἐπὶ Χριστοῦ 46, 24
- προσκυνεῖν ἀλλήλοις ὡς κατ' εἰκόνα θεοῦ πεπιοιημένοις χρή· τῇ σκηνῇ 89, 5—15, τοῖς τοῦ κυρίου 84, 49—73; τῷ εἰκονιζομένῳ ὡς ἐκτυπώματι 89, 39—42; διπλῶς ὡς ἐκ νοητῆς καὶ αἰσθητῆς φύσεως συντιθεμένους 85, 2—4
- προσποίησις, κατὰ προσποίησιν ἐπὶ Χριστοῦ λεγόμενα 91, 86
- προστάτης προσάγων βασιλεῖ 88, 49—52
- πρὸς τι, Χριστὸς τίνος δούλος; 65, 23—29
- πρόσωπον syn. ὑπόστασις v. g. 59, 156s; — θεοῦ 11, 21—23
- προφήτης ἐνοικούμενος ὑπὸ θεοῦ, οὐχ ὡς ἐπὶ Χριστοῦ 56, 31s; τὴν παρουσίαν κυρίου προκατήγγειλαν 88, 79—81; προφητικῶς 91, 31
- προφορικὸς λόγος 35, 10
- πρωτόκτιστος οὐχ ὁ υἱός, ἀλλὰ πρωτότοκος 81, 9
- πρωτότοκος ὁ λόγος καὶ Χριστὸς 81 passim; ὁ πρῶτος γεννηθείς, εἰ καὶ μονογενής 87, 102—104
- πρωτότυπον τὸ εἰκονιζόμενον, ἐξ οὗ τὸ παράγωγον γίνεται· ἡ τῆς εἰκόνας τιμὴ ἐπὶ τὸ — διαβαίνει 89, 7—9
- Πυθαγορικοί cf. μαντεία
- πῦρ, στοιχείον 20, 23s; syn. φῶς 21, 6; θερμὸν καὶ ξηρὸν 26, 62; ἐναντίον ὕδατι 3, 41; ἐκτὸς ὕλης ἀφανές 21, 189; — κοσμικόν 21, 7s; ὡς θεοῦ ὄνομα 12b, 12, — καὶ φῶς ἐπὶ τοῦ πατρὸς καὶ υἱοῦ 8, 154—158; πῦρ καὶ σιδηρὸς ἐπὶ τῆς θεότητος ἐν Χριστῷ 55, 25s; 51, 30 v. l. 7—34, ἐπὶ τῆς θείας καὶ ἀνθρωπίνης ἐνεργείας 59, 104—115; πυρὶ βαπτίζειν, πυριναὶ γλῶσσαι, — κολαστικόν 82, 82—87; — αἰώνιον 100, 125—127
- ράβδος, τὸ ἄκρον τῆς — προσκυνεῖν ὡς τύπον θεοῦ 84, 76s
- ραθυμία ἄχρηστον τὴν τοῦ θεοῦ εὐεργεσίαν ἐποίησεν 94, 15
- ρεῦσις ἴδιον σώματος, κατὰ κένωσιν 26, 86—89
- σάββατον 96 passim: ἡ ἑβδόμη ἡμέρα 2, κατάπαυσις ἀπὸ τῶν ἔργων καὶ σχολὴ πρὸς τὸν θεόν 2—25, 43—47, ἐν τῷ — μὴ κακοῦν ἑαυτὸν διὰ νηστείας 26—39, παραβάσεις τοῦ — 25—42, — πνευματικὸν ἐν τῇ καινῇ διαθήκῃ 47—81, ἡ ἑβδόμη ἡμέρα μυστικῶς πάντα τὸν χρόνον τῷ θεῷ ἑαυτὸν προσάγειν ὑπέφηνε 82—89
- Σαβέλλιος ἐπὶ τῆς τριάδος 8, 261s
- Σάκες 24b, 36
- Σαμψών, ἐκ σιαγόνος ὄνου τῷ — διψῶντι ὕδωρ ἐπήγασεν 88, 39
- σαρκικός, οἱ — τὴν παρθενίαν κακίζουσιν 97, 2; πᾶσα τῶν — ἀπόθεσις ἡμῖν ἐστίν 96, 73s
- σάρκωσις ταῦτόν καὶ ἐνανθρώπησις, ἡ πρὸς σάρκα συνάφεια, ἕτερον ἢ ἔνωσις 55, 22—25; 51, 30 v. l. 23; cf. Χριστὸς
- Σαρμάται 24b, 36
- σάρξ syn. ἄνθρωπος 62, 27s; ἐν Χριστῷ ὄργανον τῆς θεότητος 59, 170s; cf. Χριστὸς IV. VI. VIII. XI. s.
- σελήνη φωτίζει τὴν νύκτα 21, 27s; ἐν ἡμέρᾳ τῇ τοῦ ἡλίου αἴγλη καλύπτεται 21, 31—33; φωτίζει ἐκ τοῦ ἡλίου 21, 148; μικρὸν καθ' ἑσπέραν ἀναποδίζει 20, 41; τὰ σχήματα 21, 201—207; ἐκλείπει 21, 155, 166—170; τὰς ἰβ' ζῳδία διέρχεται 21, 112—116; τελεία ἐκτίσθη, λήγει καὶ αὔξει, ὁ ἐνιαυτὸς σελήνης, μὴν ἐμβολισμὸς, τῇ φθορᾷ ὑπόκειται 21, 171—191
- Σευῆρος αἰρετικός 47, 56
- Σήθ 8, 120
- σίδηρος πεπτρακτωμένος ἐπὶ τῶν δύο Χριστοῦ φύσεων καὶ ἐνεργειῶν 61, 21—28; 59, 104—113; 63, 45—48; 51, 30 v. l. 7—34; cf. πῦρ
- Σίων ἡ τῶν ἑκακλησιῶν ἀκρόπολις 84, 58s



- σκεῦος εἰς ἀτιμίαν ἔσται, ἐὰν μὴ ἐκκαθάρη 92, 15
- σκέψις 36, 74; cf. ζήτησις
- σκηνη τῆς διαθήκης φέρουσα εἰκόνα καὶ τύπον τῶν ἐπουρανίων, μᾶλλον τῆς ὅλης κτίσεως 89, 9s
- σκήνωμα τόπος, οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ, ὁ σταυρός 84, 55s
- σκότος φωτὸς στέρησις, οὐκ οὐσία ἀλλὰ συμβεβηκός 21, 12—16; ἐξαφανίζεται τῇ τοῦ φωτὸς ἐπεισαγωγῇ 71, 15; ὄνομα θεοῦ 12b, 12
- Σκύθαι 24b, 35
- Σολομών, ἐν τῷ τοῦ — ναῷ ἡ κυρίου πύλη κατ' ἀνατολάς 85, 20s
- σπέρμα πνευματικὸν δι' ἀγάπης καὶ φόβου θεοῦ 97, 46s
- σπερματικὴ δύναμις ἦτοι ὁμοίου γεννητικὴ 24, 20s
- σταυρός 84 passim: μωρία τοῖς μὴ πίστει δεχομένοις 4s, πάντων θαυμαστότερον, δι' οὗ ὁ θάνατος κατήργηται κτλ. 23—39, τὰ δ' ἄκρα διὰ τοῦ μέσου κέντρου κρατοῦνται καὶ συσφιγνόνται 36s, σημεῖον ἐπὶ τοῦ μετώπου δέδοται ἀποδιστὰν τῶν ἀπίστων, θυρεός, σφραγίς, τελείωσις κτλ. 40—48, ἐν αὐτῷ Χριστὸς ἑαυτὸν εἰς θυσίαν προσενήνοχεν, μᾶλλον τῶν ἄλλων τοῦ κυρίου, δι' ὧν σεσφόμεθα, ποθητός 49—60, ὡς σύμβολον Χριστοῦ προσκυνούμεν, οὐ δὲ τὴν ὕλην 61—73, τύποι τοῦ — 74—89; — ὁ μὴ ἔχων τὸ τοῦ Χριστοῦ ἐκτύπωμα διαφέρει τοῦ ἔχοντος 89, 42s; τὸ προσκυνεῖν τὸν — παραδόσεως ἀγράφου 89, 50; cf. γνώρισμα
- στερέωμα 20, 10—12; 23, 8—14
- Στέφανος πρωτομάρτυς 88, 74s
- Στήλαι 24b, 33
- στοιχείον, τέσσαρα 3, 40—46; 26, 61s; τὰ κβ' — τῆς Ἑβραϊδος φωνῆς 90, 46s
- στόμα τοῦ θεοῦ 11, 15—17; cf. λαλιά
- στρυφνότης ἐπίτασις καὶ πλεονασμός ἐστιν τῆς αὐστηρότητος 32, 34s
- στύλος ἡ συνακτικὴ τῆς γῆς δύναμις ὀνομάζεται 24, 10s
- συγκατάβασις, ὁ λόγος συγκαταβαίνει τοῖς ἑαυτοῦ δούλοις συγκατάβασιν ἄφραστον 45, 41s
- σύγχυσις 47, 54s
- συγχώρησις 43, 26—40; cf. πρόνοια
- σύμβολον τῆς πίστεως (credo) partim 8, 34—37; — τῶν νοουμένων ὁρατὰ 82, 49
- συμβολικῶς περὶ θεοῦ λελεγμένα 11, 6s
- συμπαρομαρτεῖν τὸ πνεῦμα τῷ λόγῳ 7, 15
- Συναγωγή, τὰς καρδίας πατέρων ἐπιστρέφειν ἐπὶ τέκνα τουτέστιν τὴν — ἐπὶ τὸν κύριον 99, 44—47
- συνάφεια δηλοῖ τὴν ἔνωσιν, οὐκέτι δέ, πρὸς τί γέγονεν 55, 22s; ἡ πρὸς θεόν 96, 74s
- συνείδησις ἡ ἡμετέρα λέγεται νόμος τοῦ νοῦς ἡμῶν 95, 9s
- συνεχής, συνεχῶς ἀριθμούμενα 52, 6s
- σύνθεσις ἀρχὴ διαστάσεως 8, 215, καὶ μάχης 4, 7s; ἐκ τῶν προσεχῶς συντεθέντων συντίθεται (cf. οἶκος) 60, 45s; ἐκ τελείων ὑποστάσεων γίνεσθαι ἀδύνατον 8, 207s; — τῶν ἐν ὑποστάσει ὄντων καὶ οὐ τῶν ἐτέρῳ λόγῳ καὶ οὐκ ἰδίῳ θεωρουμένων εἰσὶν 58, 142—144
- σύνθετον ἐξ ἀτελῶν 8, 206s, καὶ ἐκ πολλῶν καὶ διαφόρων συγκείμενον 9, 2s; τὸ — τὴν τῶν συντεθέντων ὀνομάζεσθαι προσηγορίαν ἀδύνατον 58, 149s; πᾶν — εἰς στοιχεῖα ἀναλύεται 26, 68s; μία φύσις — 47, 68
- συντέλεια μερικὴ ὁ ἐκάστου θάνατος, κοινὴ ἡ ἀνάστασις τῶν ἀνθρώπων 15, 16s
- σύσσωμος Χριστοῦ ἐν εὐχαριστίᾳ 86, 170—172
- συστατικόν, ἡ πρὸς — ὁρμὴ πᾶσιν κατὰ φύσιν ἰδίων 67, 8s
- σφαῖρα ἀναστρως 20, 10
- σφραγίς ὁ σταυρός κατὰ ὀλοθρεύοντος 84, 43; cf. παλιγγενεσία
- σφυγμικόν τὸ ζωτικόν, οὐ πείθεται λόγῳ 30, 17—19
- σχέσις, ἣν ἔχει ὁ ποιῶν πρὸς τὸ γινόμενον, ἐνέργειά ἐστιν 59, 28s

**σῶμα** I. corpus physicum, astronomicum: οὐ ταύτων κατ' οὐσίας λόγον τῶ ἀσωμάτω 60, 39s; τριχῆ διάστατον, ἐκ τῶν δ' στοιχείων συνίσταται, τὰ δὲ ζώων ἐκ τῶν δ' χυμῶν 26, 58—60; ἀρχῆ, τέλει, τόπῳ σωματικῶ, καταλήψει ὀρίζεται 13, 49s; αὐτοῦ τὸ ἀποτέλεσμα ἡ ἀφή καὶ κράτησις καὶ ἡ τοῦ ποιουμένου οἶονε περιένεξις 59, 35s; ἴδια τομῆ, ῥεῦσις, μεταβολή 26, 86s; — διὰ σώματος διήκειν ἀδύνατον μὴ τέμνον καὶ τεμνόμενον κτλ. 4, 11—13; — αὐλον, πέμπτον 4, 14—16; κοῦφα, ἐλαφρὰ τὴν ἄνω, βαρῆα δὲ καίκατωφερῆ τὴν κατωτέραν τάξιν, ἥτις ἡ μέση, ἔλαχον 20, 21—23. — II. corpus humanum: ἐκ γῆς διαπλασθέν 26, 17s; οὐκ ἀθάνατον, ἀλλὰ φθαρτόν, παχύ, ὀρατόν, ἄλογον 60, 7—10; ἐτοιμῶς πρὸς ἁμαρτίαν ἀγεται 95, 14s; τῆ θεώσει θεός 82, 95; ἀναστήσεται ἀφθαρτόν 100, 8—11. 124; — ψυχικὸν παχύ καὶ θνητόν, τὸ δὲ πνευματικὸν οἶον τοῦ κυρίου μετὰ ἀνάστασιν 100, 95—106; οὐ μιᾶς οὐσίας ψυχὴ καὶ — 60, 11; ἡ τοῦ — ἐνέργεια ἕτερα ἀγομένου ὑπὸ τῆς ψυχῆς καὶ κινουμένου 59, 34s; ἅμα τὸ — καὶ ἡ ψυχὴ πέπλαστα 26, 22; κοινὰ ψυχῆς καὶ — αἱ ἀρεταὶ 26, 91s; ἅμφω ἅμα τῶν ἀμοιβῶν τεύξονται 100, 22—26

σωματικὸν πέπαιται τοῦ πνεύματος ἐκλάμπαντος 96, 64s; σωματικῶς ἐπὶ θεοῦ λεγόμενα 11 passim

σωτηρία 77, 34—52; 72, 19s; cf. σταυρός et Χριστός, θάνατος

τάξις ἐντεθεῖσα κτίσει κοινωνεῖν ἀλλήλοις καὶ μεταδιδόναι καὶ ὑποτάσσασθαι 21, 149—151

ταυτότης ἡ καθ' ὑπόστασιν ἐν Χριστῶ ἐκ τῆς ἐνώσεως 59, 124s

τεκνογονία καλή, ἣν ὁ γάμος συνέστησε 97, 68

τέλειος, τὸ τέλειον καταργεῖ τὸ ἐκ μέρους 96, 62; τέλειος θεός καὶ τέλειος ἄνθρωπος 51, 41s (50, 21—23)

τέλος τῆς βουλήσεως τὸ βουλευτόν 36, 71s

τέταρτον πρόσωπον παρεισάγειν ἐν τριάδι 52, 32; 54, 3s

τέχνη τῶν ἐπίσης ἐνδεχομένων ἐστὶν 40, 15s

Τίγρις 23, 40

τιμωρία ὡς ὁ θάνατος διὰ τῆς Ἀδάμ παραβάσεως 42, 7s

τομῆ ἴδιον τοῦ σώματος 26, 86

τόπος σωματικός, νοητός, θεοῦ 13, 2—26

τραπεζίτης δόκιμος 90, 41s

τρεπτόν τὸ κτιστόν 3, 33s; πᾶν — οὐ θεός, κατὰ τὴν ἰδίαν φύσιν φθαρτόν 21, 157s; τὸ ἀπὸ τροπῆς ἀρξάμενον 41, 3s

τριάς μία οὐσία, θεότης κτλ. 2, 15s; ἐκ τῶν Ἰουδαίων ἡ τῆς φύσεως ἐνότης, ἐκ τοῦ Ἑλληνισμοῦ τῶν ὑποστάσεων διάκρισις 7, 29—32; ἡ πολυθεὸς πλάνη καθαιρεῖται 7, 28s; ἐν — τὸ κοινὸν καὶ ἐν πράγματι θεωρεῖται, ἐπὶ δὲ κτισμάτων ἡ τῶν ὑποστάσεων διαίρεσις 8, 224s. 238—240; πάντα τὰ φυσικὰ καὶ οὐσιώδη ἀπλᾶ φαμεν 49, 3s; ἤνωνται αἱ τρεῖς ὑποστάσεις τῆ οὐσίᾳ καὶ τοῖς φυσικοῖς ἰδιώμασι καὶ τῶ μὴ ἐκφοιτᾶν τῆς πατρικῆς ὑποστάσεως 49, 11—13; ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν γνωρίζεται καὶ προσκυνεῖται μιᾶ προσκυνήσει 8, 23s; κατηγορεῖται ἡ οὐσία τῆς ὑποστάσεως, διότι ἐν ἐκάστη τελεία ἡ οὐσία ἐστὶν 50, 7s; ἕκαστος τῶν τριῶν τελείαν ἔχει ὑπόστασιν, ἵνα μὴ ἐκ τριῶν ἀτελῶν μιαν σύνθετον φύσιν τελείαν γνωρίσωμεν ἀλλ' ἐν τρισὶν τελείαις ὑποστάσεσιν μιαν ἀπλήν οὐσίαν 8, 204—206; ἐν τέλειον ἀμερῆ καὶ ἀσύνθετον 12b, 39s; ὅταν συνάψω τὰ τρία, ἕνα θεὸν οἶδα τέλειον 12b, 38s; οἱ τρεῖς κοινωνοῦσι κατὰ τὸ ἀγέννητον, οὐ μὴν ἀγέννητον 8, 138s; ἐν τῇ κτίσει εἰκόνα τὴν τριάδα ἀπαρτάλακτως παραδεικνύουσιν εὑρεῖν ἀδύνατον 8, 165s; θεότης μία: μία θέλησις, μία ἐνέργεια 8, 217—220, μία κίνησις 8, 246; ἀσυγχύτως ἠνωμένα καὶ

- ἀδιαστάτως διαιρούμενα 8, 25s, και ἀριθμούμεναι 49, 22s; ἡ ἐν ἀλλήλοις μονὴ καὶ ἰδρυσις 14, 11; ἐν μόναις ταῖς ὑποστατικαῖς ιδιότησιν (ἀγεννησίᾳ, γεννήσει, ἐκπορεύσει) ἀλλήλων τῶν χαρακτηριστικῶν τῆς ἰδίας ὑποστάσεως διαφέρουσι 8, 199—203, ἀριθμῶ, οὐ φύσει 50, 6; κατὰ τὸ αἴτιον καὶ αἰτιατὸν καὶ τὸ τέλειον τῆς ὑποστάσεως ἦτοι τὸν τῆς ὑπάρξεως τρόπον τὴν διαφορὰν ἐννοοῦμεν 8, 250—253; ὧν τὰ ὀνόματα οὐκ ἐξ ἡμῶν, ἀλλ' ἐκεῖθεν ἡμῖν μεταδέδοται 8, 142—144; ἐν μιᾷ τῶν αὐτῆς ὑποστάσεων τῆ ἀνθρωπότητι ἠνώθη 55, 53s; ἡ τοῦ λόγου σὰρξ οὐκ ἀνυπόστατος οὐδὲ ἕτεραν παρεισφέρει τῆ τριάδι ὑπόστασιν 53, 17s; οὐ τέταρτον πρόσωπον, ἔμεινε δὲ τριάς καὶ μετὰ τὴν σάρκωσιν 52, 32—35; οὐ παθητὴ ἢ συσταυροῦσα 54, 6s; οὐχ ἡ θεότης ἐνηθρώπησεν 55, 52s; βαπτιζέσθαι εἰς τὸ ὄνομα . . . 82, 5—8; τὰ βαπτιζόμενα χρῆζει τῆς — εἰς τὴν αὐτῶν σύστασιν καὶ διαμονὴν 82, 63s; cf. θεός V, θεότης
- τρισάγιον 54 *passim*: ἡ Πέτρον τοῦ Κναφέως προσθήκη βλάσφημος 2—8, χαρακτηρίζονται αἱ τῆς μιᾶς καὶ ἀσυγχύτου φύσεως ιδιότητες 8—26, οὐκ εἰς τὸν υἱὸν μόνον λέλεκται 27—36, ἐπὶ Πρόκλου ἐμνήθη 37—54
- τροπή, τί ἐστὶν 41, 4s; αἱ δ' τροπαὶ 21, 57, 86—90; πάθος 51, 30 v. 1, 2
- τρόπος τῆς ὑπάρξεως τὸ καθ' ἑαυτὸν ὑφ' ἑστέαναι, ἡ οἰκεία ιδιότης 49, 9—11; 10, 5s
- τύπος ἀνόνητος τῆς ἀληθείας ἐμφανισθείσης 98, 33
- τύχη σύμπτωσις καὶ συνδρομὴ δύο αἰτιῶν ἀπὸ προαιρέσεως τὴν ἀρχὴν ἔχουσῶν, ἄλλο τι, παρ' ὃ πέφυκεν, ἀποτελουσῶν κτλ. 39, 14—20
- ὕδωρ 23 *passim*: στοιχεῖον, ποίημα θεοῦ, ποιότητες, ἐν ἀρχῇ ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν, συνήχθη εἰς θαλάσσας 2—24, ποταμοί, πηγαί, ὕδατα θερμά 30—49, ἐξήγαγε ζῶα, πολύχρηστον, ῥύπου καθάρσιον 52—60; ἐν τῷ βαπτίσματι 82, 30—52, κατωφερέστερον, κορυφώτερον τῆς γῆς 20, 25—28; ἄποιον 32, 33s; ξύλω γλυκαίνεται 84, 81; δοχεῖα τοῦ — 24, 18; ἐκ πέτρας καὶ σιαγόνος ὄνου ἐπήγασεν 88, 38s; ἔθος ἀνθρώποις ὕδατι λούεσθαι 86, 88; ὕδατι ὁ θεὸς τὴν αὐτοῦ θεότητα συνέζευξεν 86, 91s; cf. θάλασσα, πέλαγος, πηγῆ
- ὑετὸς γίνεται τῆ καινῆ γεωργίᾳ (τῆς εὐχαριστίας) 86, 74s
- υἱὸς θεοῦ φύσει ὁ μονογενής, ἡμεῖς δὲ υἱοθετηθέντες δι' αὐτοῦ 81 *passim*, v. λόγος
- υἱότης 8, 142—144; cf. πατρότης
- ὕλη οὐ προσκυνεῖται 84, 70—72; 89, 40—42; εἰς προσκύνησιν θεοῦ καὶ μυστήρια 85, 2—7
- ὑπακοή, ἥς ἐκτὸς οὐκ ἔστιν σωτηρίας τυχεῖν 45, 53; ὑποταγὴ τοῦ θελήματος 58, 110—113
- ὑπαλληλαίτια τὰ πράγματα 59, 206
- ὑπαρξίς οὐδενὸς ἐκ παραθέσεως ἢ συγκρίσεως γινώσκεται ἢ ὀρίζεται 59, 206s
- ὑπὲρ πάντα τὰ ὄντα ὁ θεός 4, 28s
- ὑπέρθεος, -πλήρης, -ούσιος κτλ. 8, 14s
- Ἵπέρμαυροι 24b, 33
- ὑπερούσιος πῶς γνωσθήσεται; 12b, 7
- ὑπερώα ὄργανον γεύσεως 32, 27s
- ὑποζύγιον ἦτοι τὸ σῶμα τῆς ἁμαρτίας ἀναπαύειν καὶ ἐντολαῖς προτρέπει ἐν σαββάτῳ 96, 57—59
- ὑπομονή v. προσευχὴ 95, 35s
- ὑπόστασις ἕτερον, ἕτερον οὐσία 48, 2; οὐσία μετὰ συμβεβηκότων 50, 11; πάσας τὰς ὁμοειδεῖς — συμπάσχειν τῆ πασχούσῃ — οὐκ ἀνάγκη 50, 15s; ἄτομον δηλαδὲ 48, 4s; τὸ ἀγέννητον καὶ γεννητὸν ὑποστάσεως, οὐ φύσεως 80, 4s, 15s; μερικὸν ἐστὶν 50, 4; ὑποστάσεις κεχωρισμέναι εἰσὶν, διὰ διάφορα τὰ θελήματα καὶ αἱ γινώμαι· ἐπὶ τῆς τριάδος αἱ ὑποστάσεις ἀδιάστατοι, διὸ ἐν τῷ θελητῶν καὶ μία ἡ κίνησις 86, 111—117; ἐπὶ Χριστοῦ 36, 117—123; αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος τῆ σαρκὶ — ἐχρημάτισε 46, 25s; ἡ θεατόκος ὑπό-

- στάσιν ἐγέννησεν ἐν δυοῖν γνωριζομένην ταῖς φύσεσιν 80, 17s; ἢ πρότερον ἀπλή οὔσα τοῦ λόγου — σύνθετος ἐν σαρκώσει ἐγένετο 51, 16—18; ἐκ τῶν φύσεων σύνθετος — 58, 142s; 47, 53 v. l.; — apud patres 47, 62
- ὑποστατικὸν χαρακτηριστικὸν μόνης ὑποστάσεως 58, 86
- ὕψηλὰ ἐπὶ Χριστοῦ προσνέμειν δεῖ τῆ θεία καὶ παθῶν καὶ σώματος κρείττονι φύσει 91, 146s
- φαντασία πάθος δι' αἰσθήσεως ἐν τῇ ψυχῇ συνιστάμενον· ἐξ αὐτῆς γίνεται δόξα 36, 36s; ληπτὴ 65, 21; — ἢ δοκῆσει 67, 26—28
- φάντασμα πάθος διάκενον ἐν τοῖς ἀλόγοις τῆς ψυχῆς ἀπ' οὐδενὸς φανταστοῦ γινόμενον 31, 7s
- φανταστικὸν 31; διὰ τῶν αἰσθήσεων ἀντιλαμβανόμενον τῶν ὑλῶν παραδίδωσι τῷ διανοητικῷ 34, 14—16
- Φεισῶν 23, 38
- φενაკισμὸς, σκηνή, δόκησις 72, 17
- φθόνος λύπη ἐπ' ἄλλοτρίοις ἀγαθοῖς 28, 3s
- φθορά 72 passim; τῇ τῆς ζωῆς προσβολῇ ἀπελαύνεται, τῷ φθίροντι γίνεται 71, 15—17; διὰ τὴν ἡμετέραν κακίαν ἐπήχθη πρὸς τιμωρίαν καὶ ὠφέλειαν 42, 5s; ὁ ἄνθρωπος τῇ — παραδέδοται 24, 32s; τὰ σώματα ἀποδύονται τὴν — 100, 124
- φιλήδονος κακίζει τὴν παρθενίαν 97, 2s
- φιλομαθῆς καὶ πολυμαθῆς 90, 19s
- φλέγμα εἰς τῶν δ' χυμῶν 26, 64s
- φόβος 29; προσδοκώμενον κακὸν — συνιστᾷ 26, 107
- Φοῖνιξ 22b, 7
- φρόνησις ἢ ἐνθύμησις ἐν ψυχῇ μείνασα καὶ ἑαυτὴν βασανίσασα καὶ ἀνακρίνασα τὴν ψυχὴν πρὸς τὸ νοούμενον 36, 43—45
- φυλακτήριον cf. παλιγγενεσία
- φυρμός, ἔνωσις κατὰ — 47, 56
- φυσικὸν ἀδίδακτον 58, 64; τὰ — πάντως κατάλληλα ταῖς φύσεσιν δεῖ εἶναι 59, 131; cf. δύναμις
- φύσις κατανοεῖται ἢ ψιλῇ ἐπινοίᾳ ἢ κοινῶς ἢ ὀλικῶς 55, 4—7; καθ' ἑαυτὴν οὐχ ὑφέστηκεν 55, 4; — ἀνυπόστατος οὐκ ἔστιν 53, 2; τὴν — καὶ τὴν ὑπόστασιν οἱ αἵρετικοὶ τὸ αὐτὸ λέγουσιν 47, 39s; — ἀνεργητος ἢ ἀκίνητος οὐκ ἔστιν 59, 127; ἐν ἀλόγοις ἄγει, ἐν δὲ ἀνθρώπῳ ἄγεται 58, 67s; τῆς — γένεσις, αὐξησις, φθορά, φυτά, ζῶα 39, 13, τὸ ἀγενητὸν καὶ γενητὸν 80, 3; ἀνευ τῆς κατὰ φύσιν ἐνεργείας οὔτε ἔστιν οὔτε γινώσκειται· δι' ὧν ἐνεργεῖ ἕκαστον, τὴν οἰκίαν φύσιν πιστοῦται 59, 133—135; ὧν ἢ φύσις ἢ αὐτὴ, διάφορος, μία, τούτων καὶ ἡ οὐσία ἢ αὐτὴ, διάφορος, μία, καὶ τὸ ἀνάπαλιν 59, 55—59; οὐκ ἔχει μέρος 50, 4s; τὸ μᾶλλον καὶ ἧττον οὐκ ἐπιδέχεται, ἀλλ' ἐπίσης ἐν πᾶσιν 58, 77s; ἀμετάβλητος 60, 5; κατὰ φύσιν, παρὰ φύσιν 44, 16—18; τὸ ἐν τοῖς κατὰ — μένον τὰ ἐναντία ποιεῖν οὐ δύναται 59, 137s; ἢ λογικὴ — ἔχει τὴν φυσικὴν ὄρεξιν ἐπὶ τῶν φυλασσόντων τὸ κατὰ — 62, 65—67; διὰ τῶν συνήθων τῆς φύσεως θεὸς ποιεῖ τὰ ὑπὲρ — 86, 86—93; φύσεως νοητῆς καὶ ἀσωμάτου τόπος 13, 7—50; — σύνθετος οὐχ ὁποτέρᾳ τῶν ἐξ ὧν συνετέθη φύσεων ὁμοούσιος, ἀλλ' ἐξ ἐτέρων ἕτερον ἀποτελεῖται 47, 5—7; ἐν Χριστῷ οὐ — σύνθετος 46, 33—42; 47, 68. 53 v. l.; αἱ ἀλλήλαις ἐνωθεῖσαι φύσεις καθ' ὑπόστασιν μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ὑπόστασιν ἔχειν δύνανται 53, 4—7; φύσις τοῦ λόγου 55, 26—48; μία φύσις σύνθετος 47, 68; φύσεως συνθέτου τὰ μέρη ὁμόχρονα 47, 53 v. l.; φύσει καὶ ἀληθείᾳ 67, 26
- φυτόν 24, 27—31
- φῶς ποῖημα θεοῦ 21, 8—11; ὄνομα θεοῦ 12b, 12; οἰκειότερον ἢ περ σκότος 12b, 26; ἐξ ἡλίου ἢ πυρὸς ὡς ἐπὶ τῆς τριάδος 8, 151s. 266s; — νοερὸν ὁ θεὸς 8, 6

φωστήρ φωτός δοχείον, οὐκ αὐτὸ τὸ  
φῶς 21, 35s  
φωτισμός cf. παλιγγενεσία  
filioque 8, 288—290; cf. πνεῦμα  
ἅγιον I  
Χαλκηδών, ἐν τῇ τετάρτῃ οἰκουμένη  
συνόδῳ τῇ ἐν — ὑμνήθη ὁ τρισάγιος  
ῦμνος 54, 43—45  
χάρις θεοῦ cf. ἐπιμέλεια  
χειμερινή τροπή 21, 79—86  
χειμῶν οὐκ ἦν πρὸ τῆς παραβάσεως  
24, 41s  
χεῖρ θεοῦ τὸ ἀνυστικὸν τῆς ἐνεργείας  
σημαίνει 11, 23s  
Χερουβιμ τὰ τὸ ἰλαστήριον σκιάζοντα  
ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων ἦν 89, 12s  
χίλια ἔτη τῆς Ὀριγενιαστικῆς ἀπο-  
καταστάσεως 15, 35  
χολή μέλαινα, ξανθὴ δύο χυμοὶ 26,  
63—67; 30 (θυμός) passim; cf. ὄργη  
χρήσις 36, 82s; cf. βούλησις  
χρῖσις τῆς ἀνθρωπότητος ἐν Χριστῷ  
ἡ θεότης 47, 25; 79, 7  
Χριστὸς πᾶς θεοφόρος ἀνθρώπος οὐ  
φύσει θεὸς ὡς Δαυὶδ, Ἀαρῶν 56,  
51—55  
Χριστός I. Christi nomina: ὄνομα 79  
passim, ὅτε γέγονε σὰρξ ὁ λόγος 79, 17;  
τῶν δύο φύσεων ὑπάρχον σημαντικόν·  
χρίων ὡς θεός, χριόμενος ὡς ἀνθρώπος  
47, 21—28; ὃν ἔχρισεν ὁ πατήρ τῷ  
πνεύματι 82, 21s; ἀνθρώπος ἐγένετο  
τὸ χρίσαν καὶ θεὸς τὸ χριόμενον 61, 6s;  
ἄλλα ὀνόματα ἢ ἐκ τοῦ συναμφοτέρου  
ἢ ἐξ ἑνὸς τῶν μερῶν ἢ ἐκ τῶν ὑψηλῶν  
ἢ ταπεινῶν 48, 17—23; Ἀδὰμ καὶ  
κύριος 56, 22s; νέος Ἀδὰμ 87, 76s;  
ἀνατολή 85, 8—10; ὁ τῆς δικαιοσύνης  
ἥλιος 73, 2s; ὁ τῆς ζωῆς ἀρχηγός,  
σωτήρ 96, 68; μεσίτης θεοῦ καὶ ἀν-  
θρώπων 45, 48; κύριος τῆς δόξης 47,  
83—85. — II. quae dicuntur de Chri-  
sto: τὰ ἐπὶ — λεγόμενα 91, τὰ πρὸ τῆς  
ἐνανθρωπήσεως 2s, ἐν τῇ ἐνώσει 42,  
μετὰ τὴν ἐνωσιν 70, μετὰ τὴν ἀνάστα-  
σιν 129; θεότητα λέγοντες οὐ κατονομά-  
ζομεν αὐτῆς τὰ τῆς ἀνθρωπότητος

ιδιώματα 48, 24s. — III. verus deus:  
πρὸ τῆς ἐνώσεως μιᾶς φύσεως 47, 38;  
ὡς θεὸς μεθ' ἡμῶν 91, 132; φέρει τὰ τῆς  
θείας φύσεως ιδιώματα 51, 22s; ἡ μόνη  
ἀπαθὴς θεότης τὸ πάθος οὐ προσήκατο  
τῆς σαρκὸς πασχούσης 70, 17s; ὁ λόγος  
τῆς οἰκείας ἀυλότητος οὐκ ἐξέστηκε 51,  
47s, οὔτε τῆς ἀπλότητος 47, 2s. —  
IV. factus homo: πνεῦμα ἐπήλθεν ἐπὶ  
θεοτόκον καθαῖρον αὐτὴν καὶ δύναμιν  
δεκτικὴν καὶ γεννητικὴν παρέχον 46,  
16—19; οὐκ ἐξ ἐπιθυμίας ἢ συναφείας,  
ἀλλ' ἐκ πνεύματος καὶ τῆς πρώτης τοῦ  
Ἀδὰμ γενέσεως ἐν τῇ ἀχράντῳ μήτρᾳ  
συνελήφθη 45, 48—51, ἀσπόρως 51, 9;  
δημιουργικῶς, οὐ σπερματικῶς 46, 23s;  
ἡ ἐνυπόστατος θεοῦ δύναμις, ὁ υἱός,  
ἐπεσκίασε ἐπ' αὐτὴν οἶονε θεὸς σπό-  
ρος 46, 19—21; γεγέννηται ἐκ Μαρίας  
τὸν ἐννεαμηναῖον τελέσας, νόμῳ κη-  
σεως, ὅτι δὲ ἀνωδίνως καὶ ἀνευ πατρὸς,  
ὑπὲρ θεσμῶν γεννήσεως (ἡδονὴ γὰρ οὐ  
προηγέσατο)· τίκεται ἀπάτωρ ὁ ἐκ  
πατρὸς ἀμήτωρ 87, 78—82, χρόνῳ  
κησεως, καθ' ἡμᾶς, ὑπὲρ ἡμᾶς 51,  
33—37; ἀμεταβλήτως 55, 16, ὁ λόγος  
σὰρξ ἐγένετο 45, 46s, σεσάρκωται 51,  
47; ἐνηθρώπησεν 46, 33s, γέγονεν  
ἀνθρώπος, οὐκ ἀνθρώπος ἀποθεωθεὶς  
46, 33s, ἐνωθεὶς τῇ σαρκί 46, 36s,  
προσ-, ἀναλαμβάνει σάρκα κτλ. 56, 13,  
τὴν ἀπαρχὴν τῆς ἡμετέρου φυράματος  
46, 23; τὸ γὰρ ἀπρόσληπτον ἀθεράπευ-  
τον 50, 36; γεννηθεὶς ἐκ γυναικός, οὐ  
διὰ γυναικός 56, 27s, ἐκ τῶν ἀγνῶν  
καὶ καθαρωτάτων αἱμάτων 46, 21s,  
ἐνοικήσας τῇ γαστρὶ 46, 27, ἀπερι-  
γράπτως καὶ ἀπεριλήπτως 51, 8s;  
ὑπὲρ οὐσίαν οὐσιώθη 59, 188; θεὸς ἐξ  
αὐτῆς γεγέννηται, οὐχ ὡς τῆς θεότητος  
τοῦ λόγου ἀρχὴν τοῦ εἶναι λαβούσης  
ἐξ αὐτῆς 56, 4—6; σμικρύνεται σωματι-  
κῶς οὐ συμπαρκετινομένης τῆς σαρκὸς  
αὐτοῦ τῇ ἀπεριγράπτῳ αὐτοῦ θεότητι  
51, 49—51; φύσει καὶ ἀληθείᾳ οὐ δο-  
κῆσει 67, 28; οὔτε ψιλῇ θεωρίᾳ 55, 8s,  
ἢ ἰσχυραῖς ἐπινοίαις ἢ νοῦ λεπταῖς  
φαντασίαις 65, 21, ἢ φενοκισμῷ ἢ

σκηνη 72, 17; μία φύσις τοῦ θεοῦ λόγου σεσαρκωμένη 55, spec. 27. — V. finis incarnationis: ἵνα ὁλω τῷ ἀνθρώπῳ τὴν σωτηρίαν χαρίσῃται 62, 16s, τὸ νικηθὲν νικήσῃ 62, 5; ἡ πεσοῦσα φύσις νικήσῃ τὸν ἀπατήσαντα καὶ φθορᾶς ἐλευθερωθῆ 56, 16, δι' ἑαυτοῦ καὶ ἐν ἑαυτῷ ἀνακαινίσῃ τὸ κατ' εἰκόνα καὶ ὁμοίωσιν καὶ διδάξῃ ἡμᾶς τὴν ἐνάρετον πολιτείαν καὶ τῇ τῆς ζωῆς κοινωνίᾳ ἐλευθερώσῃ τῆς φθορᾶς 77, 22—25, πάντα ἀγιάσῃ 64, 13, ἡμᾶς καθάρῃ καὶ ἀφθαρτίσῃ καὶ μετόχους πάλιν τῆς αὐτοῦ καταστάσῃ θεότητος 86, 24s, γενώμεθα ἡμεῖς θέσει, ὅπερ ἐστὶν αὐτὸς φύσει 86, 34, ὁ ἄνθρωπος θεὸς γένηται 55, 51, διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν 51, 33; τῷ ὁμοίῳ τὸν ὁμοιον ἀνεσώσατο 45, 35; ἦν ἐγκλήματος τῷ τυραννοῦντι ὑπόθεσις ὑπὸ θεοῦ βιασθέντι 62, 7s; τὸν πρωτοπαθήσαντα (νοῦν) ἔσωσε καὶ τῇ συναφείᾳ τῆς θεότητος ἀνεκαίνισε καὶ ἐνεύρωσεν 62, 13—15. — VI. verus homo cum tota anima vere humana: φέρει τὰ τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως γνωρίσματα, καθ' ἃ ἦνωται τῇ μητρὶ καὶ ἡμῖν 51, 22—24; κατὰ πάντα ἄνθρωπος ἐγένετο 86, 20s; πάντα τὰ τοῦ ἀνθρώπου ἀνέλαβεν 64, 3s, σάρκα 95, 28, σῶμα, ψυχὴν νοεράν καὶ λογικὴν καὶ τὰ τούτων ἰδιώματα 50, 33s, οὐ τὸ χεῖρον τὸ κρεῖττον παρεῖς 62, 20, οὐ σάρκα ἀψυχον ἢ ψυχὴν ἄνουν 62, 12, ὧν οἱ ἀποστεροῦντες τὸν κύριον θεὸν ἐνανθρωπήσαντα λέγειν οὐ δύνανται 37, 28s; ψυχὴ ἄνους γὰρ ἀλόγου ζῴου ψυχὴ 62, 23s; ἡ ἀνθρώπου φύσις ἀναλαμβανομένη ἀγνοοῦσα καὶ ἀνευ τῆς τῶν μελλόντων γνώσεως 65, 2—4; ἡ ψυχὴ παθητὴ οὖσα συμπάσχει τῷ σώματι 70, 7s; ἡ σὰρξ οὐκ ἐκινεῖτο πνεύματι τοῦ λόγου 62, 71—73; ἡ ψυχὴ ἡγεμονικὴ τῆς σαρκός, ἡγεμονευομένη δὲ ὑπὸ τῆς τοῦ λόγου θεότητος 62, 31s; ἐδειλίασε 67 passim: ἐν καιρῷ πάθους ἐκουσίως 13, 22s, τὴν παρὰ φύσιν δειλίαν οὐ προσήκατο 18—22, ἀληθῶς

= »νῦν« ἡ ψυχὴ μου τετάρακται 24—34. — ὁ ἅγιος νοῦς μεσιτεύει θεοῦ καθαρότητι καὶ σαρκὸς παχύτητι, δι' αὐτοῦ ὁ λόγος σαρκὶ ἦνωται, ἡγεμονικὸν ψυχῆς καὶ σαρκός, αὐτοῦ δὲ θεός, ἔπεται τῷ κρεῖττονι, ἐνεργεῖ ἃ ἡ θεία βούλεται θέλησις, τῆς ψυχῆς τὸ καθαρῶτατον, χωρίον τῆς αὐτῷ ἠνωμένης θεότητος οὐ σύνοικος 50, 38—47; πρὸ τῆς σαρκώσεως οὐχ ἠνώθη τῷ λόγῳ 79, 2s; τῆς πρὸς θεὸν ἀναβάσεως ἢ τῆς παρὰ θεοῦ αἰτήσεως οὐκ ἐδεῖτο 68, 4—6; ὡς θεοῦ νοῦς χρηματίσας προσκυνεῖται, κοινωνεῖ τῇ τοῦ λόγου θεότητι ἐνεργούσῃ καὶ κυβερνώσῃ τὸ πᾶν νοῶν οὐχ ὡς ψιλὸς ἀνθρώπου νοῦς 63, 33—39. — τὸ σῶμα τοῦ κυρίου φαρτόν 72, 5, δι' ἑαυτὸ θνητόν 61, 24; τὰ ἀνθρωποπρεπῶς ἐπὶ Χριστοῦ λεγόμενα 91, 78—156; δάκρυα τῆς ἀνθρωπότητος ἴδια 59, 154s; ἡ δὲ θεότης ἀπαθής 80, 29s; τὰ φυσικὰ καὶ ἀδιάβλητα πάθη ἀνέλαβεν 64 passim; ἡ τοῦ λόγου σὰρξ οὐκ ἀνυπόστατος οὐδὲ ἕτεραν ἐν τῇ τριάδι παρεισφέρει ὑπόστασιν 53, 17s; ἡ ἀνθρώπου φύσις δούλη τοῦ ποιήσαντος αὐτὴν θεοῦ καὶ ἀγνοοῦσα 65, 3—5, εἰ μὴ ἦνωτο τῷ λόγῳ 65, 22. — VII. duae naturae patri et matri consubstantiales: δύο αὐτοῦ τὰς γεννήσεις σέβομεν, μίαν τὴν ἐκ πατρὸς προαιώνιον καὶ μίαν τὴν ἐπ' ἐσχάτων ἐκ γυναικός 51, 30—34; ὁμοούσιος τῷ πατρὶ καὶ ἡμῖν 57, 9s; συνάπτεται τοῖς ἄκροις, κατὰ θεότητα τῷ πατρὶ καὶ πνεύματι, κατ' ἀνθρωπότητα τῇ μητρὶ καὶ πᾶσι τοῖς ἀνθρώποις 47, 90—92; ἐπὶ Χριστοῦ οὐκ ἔστι κοινὸν εἶδος λαβεῖν 47, 50—53; διαφέρει πατρὸς καὶ πνεύματος καὶ μητρὸς καὶ ἡμῶν κατὰ τὸ ὑπάρχειν θεὸν ὁμοῦ καὶ ἄνθρωπον τὸν αὐτόν, τοῦτο τοῦ Χριστοῦ ἰδιαίτατον ἰδίωμα 51, 24—27; 51, 30 v. l. 4; αἱ δύο φύσεις θεότητος καὶ ἀνθρωπότητος σφύζονται 47, 64s; τὸ μὲν διαλάμπει τοῖς θαύμασι, τὸ δὲ ταῖς ὕβρεσιν ὑποπέπτωκεν 47, 74; ἔχει καταλλήλως ταῖς

δύο φύσεσι διπλᾶ τὰ τῶν δύο φύσεων φυσικά 57, 5s; ἄκτιστος καὶ κτιστός, ὁρατός καὶ ἀόρατος ὁ αὐτός 78, 7s; ἐπὶ Χριστοῦ οὐ τὰ μέρη τῶν μερῶν σκοποῦμεν, ἀλλὰ τὰ προσεχῶς συντεθέντα, διὸ οὐ τρεῖς φύσεις 60, 49—51; ἐκ δύο καὶ ἐν δυσι φύσεσι 47, 54. 61s. 19—21; πᾶσα καὶ τελεία ἡ φύσις τῆς θεότητος ἠνώθη πάση τῇ ἀνθρωπίνῃ φύσει, οὐ μέρος μέρει 50 *passim*, *spec.* 21—23; »τέλειος θεός, τέλειος ἄνθρωπος« τὸ πλήρες καὶ ἀνελλιπές δηλοῖ τῶν φύσεων 51, 41—43; ὅλος ἐστὶν θεὸς τέλειος καὶ ἄνθρωπος τέλειος, οὐχ ὅλον θεὸς ἢ ἄνθρωπος· τὸ ὅλον φύσεως ἐστὶ παραστατικόν, τὸ ὅλος ὑποστάσεως ὡς καὶ ἄλλο καὶ ἄλλος 51, 52—56. — VIII. *duae naturae unitae*: αἱ δύο φύσεις ἠνωσονται ἀτρέπτως, ἀσυγχύτως, ἀναλλοιώτως, ἀδιαιρέτως, ἀδιαστάτως 47, 60s, ἀμεταβλήτως 55, 16, προσεχῶς 60, 45, ἀλλήλαις 47, 66, ἐκ κοινῶν οὐσιῶν 50, 55—59, κατὰ σύνθεσιν ἡγουν καθ' ὑπόστασιν 47, 60s, ἢ κατὰ τὴν οἰκονομικὴν ἔνωσιν 61, 7s, εἰς μίαν ὑπόστασιν 47, 61s, σύνθετον 47, 69, καὶ τὴν αὐτὴν 59, 124s; αἰ 71, 27, οὐδὲ ἐν τῷ θανάτῳ διήρηται εἰς δύο ὑποστάσεις 71, 18—29; ὁ λόγος τῆ σαρκὶ ὑπόστασις ἐγένετο 51, 15s. 30 v. l. 6s, καὶ τῇ ψυχῇ καὶ τῷ σώματι 71, 25; εἰς καὶ ὁ αὐτός ὁμοίως θεὸς καὶ ἄνθρωπος 48, 21s; ἄμα σὰρξ ἄμα θεοῦ λόγου σὰρξ 46, 31s; μετὰ τὴν ἔνωσιν σφζονται αἱ δύο φύσεις 47, 64s, καὶ αἱ οὐσιώδεις διαφοραὶ 47, 70—74, ἀριθμοῦνται 49, 29, ὡς ὑπο τὸ διωρισμένον ποσὸν ἀναχθεῖσαι 52 *passim*, *spec.* 22s, οὐκ ἰδίᾳ καὶ ἀναμέρος τιθέμεναι 47, 65; ἡ ἔνωσις οὐσιώδης ἐστίν, ἀληθῆς καὶ οὐ κατὰ φαντασίαν 47, 66s; ἡ τοῦ κυρίου ψυχὴ ἔνωθεισα τῷ λόγῳ οἶδεν, ὅτι τῷ θεῷ ἠνωται καὶ συμπροσκυνεῖται 74, 13—15; καὶ γινώσκει τὰ μέλλοντα, καὶ ἡ σὰρξ ζωοποιός καὶ οὐ δούλη ἐστίν 65, 6—36; αἱ δύο φύσεις ἐν ἀλλήλαις περιχωροῦσιν, ἃ ἐκ θείας

φύσεως γέγονεν· αὕτη διὰ πάντων διήκει καὶ περιχωρεῖ, δι' αὐτῆς δὲ οὐδέν 51, 57—60; ἡ σὰρξ τοῦ κυρίου θετέωται· τὸ μὲν ἐθέωσεν, τὸ δὲ ἐθεώθη, ὁμόθεος 61 *passim*, v. g. 4—6; ἡ τοῦ λόγου θεότης ἀχώριστος διέμεινεν τῆς ψυχῆς καὶ τοῦ σώματος 71 *passim*; ἀναμάρτητος ἦν, οὐχ ὑπέκειτο θανάτῳ 71, 4—6; Χριστὸν προσκυνοῦμεν οὐχ ὡς ψιλὴν σάρκα, ἀλλ' ὡς ἠνωμένην θεότητι 52, 24—29; 76 *passim*. — IX. *duae operationes*: αἱ ἐνέργειαι ἐν Χριστῷ 59; δύο οὐσίαι: δύο ἐνέργειαι καὶ ὑπάλληλα 59, 60—71; ἐνέργειαι εἰσι φυσικαί, οὐχ ὑποστατικαί 58, 24s; καθὸ ἄνθρωπος ἐνεργῆς καὶ αἰ ἐνεργῆς 59, 143, αὕτη ἡ ἐνέργεια θετέωται 59, 51s; ὁμοούσιος τῷ πατρὶ ὧν καὶ ἡμῖν εἶχε δύο ἐνεργείας, θείαν καὶ ἀνθρωπίνην 59, 2—5. 63—66; οὐ τρεῖς 60, 53; τῇ πρὸς τὴν θείαν ἐνέργειαν διαστολῇ πάθος τὴν ἀνθρωπίνην προσαγορεῦσαι κίνησιν οὐ χρῆ 59, 197—204; αἱ δύο ἐνέργειαι διάφοροι καὶ ἀχώριστοι 58, 3—29; τὰ ταπεινά ἡ σὰρξ ἐργάζεται, ἀλλ' οὐχ χωρὶς τῆς θεότητος 59, 163s; ἐνεργεῖ ἑκατέρω μορφῇ μετὰ τῆς θατέρου κοινωνίας 59, 226s, θεϊκῶς καὶ ἀνθρωπίνως 59, 52—54; μίαν τοῦ Χριστοῦ θεανδρικὴν ἐνέργειαν νοοῦμεν δύο τὰς ἐνεργείας τῶν φύσεων αὐτοῦ 63, 49s; ὄργανον ἡ σὰρξ τῆς θεότητος 59, 171; 51, 30 v. l. 27s, ζωοποιός 61, 24, καὶ σωτήριος 63, 28; τὰς θεοσημείας ἡ θεότης εἰργάζετο, ἀλλ' οὐ δίχα τῆς σαρκός 59, 163, ὧν παραδείγματα 59 *passim*. — X. *duae voluntates*: Χριστός φύσει θελητικός 58, 79—81; ἡ ἀνθρωπίνη θέλησις ἀπὸ χρόνον ἤρξατο, φυσικῶς οὐ παντοδύναμος, ὡς δὲ λόγου καὶ παντοδύναμος 62, 78—81, ταύτης ἐνδείξεις 58, 99—115; 61, 28—31; 62, 40—56; 68, 30 (παραίτεται τὸν θάνατον); αὐτεξουσίως ἤθελε τῷ θεῷ καὶ ἀνθρωπίνῳ θελήματι 62, 57; ἔκουσίως πάντα ἀνέλαβεν 72, 5s; ἐπὶ Χριστοῦ οὐκ ἄγνοια, ὅθεν οὐδὲ βουλή ἢ προ-

αίρεσις οὐδὲ γνωμικὸν θέλημα, ἀλλ' ἡ θέλησις φυσικὴ ἀπλή μόνον, γνώμη δὲ ἡγουν θελητὸν οὐκ ἐναντίον τοῦ θείου θελήματος οὐδὲ ἄλλο παρά τὸ θεῖον αὐτοῦ θέλημα 36, 100—109; ἀνευδεῆς σκέψεως, ζητήσεως, βουλήσ, κρίσεως 58, 160; τὸ ἀνθρώπινον θέλημα ὑπετάσσετο τῷ θεῷ μὴ κινούμενον γνώμη ἰδίᾳ 62, 33s; τῷ πατρὶ ὑπήκοος καθὸ ἀνθρώπος, καθὸ θεὸς οὔτε ὑπήκοος οὔτε παρήκοος 58, 112—114; τὸ θέλημα αὐτοῦ τεθέεται 61 *passim*, οὐχ ὡς μεταβληθείσης τῆς φυσικῆς κινήσεως, ἀλλ' ὡς ἠνωμένης τῷ θεῷ αὐτοῦ, καὶ γεγονότος θεοῦ ἐνανθρωπήσαντος θέλημα 61, 25—28; δύο ἐπὶ Χριστοῦ φυσικὰ θελήματα αὐτεξούσια καὶ φυσικὰ ἐνέργειαι 58, 3s; ἐν θέλημα: μία οὐσία 58, 93s; τὰ δύο θελήματα διάφορα 58, 16—18, οὐ διηρημένα ἀλλ' ἠνωμένα 58, 7, εἰς καὶ αὐτὸς θέλει φυσικῶς κατ' ἀμφω τὰς φύσεις 58, 5s, διὸ τὸ αὐτὸ θελητὸν 58, 49; ἡ θεία θέλησις παρεχώρει τῇ σαρκὶ πάσχειν καὶ πράττειν τὰ ἴδια 58, 53; cf. θέλημα. — XI. *mysteria vitae Christi et fructus*: cf. *praesertim* 77 (ἀτινα ἐνανθρωπήσας κατώρθωσεν); σύλληψις καὶ γέννησις v. *supra* IV; περιετμήθη 98, 35s; προέκοπτεν σοφίᾳ καὶ ἡλικίᾳ καὶ χάριτι 66 *passim*, ἐβαπτίσθη 82, 76—81. 93—95; 98, 37—40, προσηύχето 68 *passim*; 91, 91s; ὑπανεχώρησεν 91, 94; ἐπειράσθη καὶ ἐνίκησεν 64, 13—21; Χριστοῦ πολιτεία καὶ πράξις ἐπὶ γῆς ἀληθεῖς 2, 27—31; 89, 30—33; ἐδειλίασε, παρητήσατο τὸν θάνατον 67 *passim*; 62, 36; 68, 30; ἐπάθεν σαρκί, οὐχ ἡ τοῦ λόγου φύσις 55, 46—48; 70, 3; τὸ πάθος αὐτοῦ πράξις 59, 145s; ἐσταυρώθη 47, 80s, ἐν σαρκὶ ἁμαρτίας 84, 85, εἰς θυσίαν ὑπὲρ ἡμῶν 84, 50, ὀρῶν ἐπὶ δυσμάς 85, 21s; ὡς εἰς Χριστὸς ὁ ἐσταυρωμένος 84, 65—69; γενόμενος, ὑπὲρ ἡμῶν κατάρρα 91, 97, ἐγκαταλειμμένος ἐβόησε «θεέ μου» 68, 81—86; ἀπέθανε ὑπὲρ ἡμῶν 71, 6—8, ἐκουσίως 86, 45s, ψυχῆς καὶ σώματος ἀλλήλων

διαιρεθέντων 71, 21—23; ἡ ψυχὴ κατήλθεν εἰς ἄδην 73; ἀναστάς ἀπαρχὴ ἐγένετο τῆς ἡμῶν ἀναστάσεως τελείας 100, 75s; οὐδὲν τῶν τῆς φύσεως μερῶν ἀπέθετο, ἀλλὰ τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχὴν λογικὴν καὶ νοεράν, θελητικὴν τε καὶ ἐνεργητικὴν κέκτηται 74, 6—8, σῶμα πείραν διαλύσεως οὐ σχὸν καὶ ἀφθαρτον 72, 23s, ἀπέθετο πάντα τὰ πάθη ὡς φθοράν, πείναν, δίψαν, ὕπνον, κάματον 74; ἔδειξεν χεῖρας καὶ προέτεινε πλευράν καὶ διήλθεν κεκλεισμένων τῶν θυρῶν, οὐ μεταποιηθεὶς εἰς ἑτέραν μορφήν 100, 89—106; ἀνέβη εἰς οὐρανὸν ἐν περιγραπτῷ σώματι 74, 15—17, πρὸς ἀνατολὰς 85, 22s; σωματικῶς ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς κεκάθικε 75, καὶ πάλιν ἐλεύσεται 74, 17, ἐξ οὐρανοῦ 99, 47, καθιεῖται ἐπὶ θρόνου δόξης καὶ κρινεῖ 13, 54—57; ἀνελεῖ τὸν υἱὸν τῆς ἀπωλείας 99, 47—50. σταύρωσις, ἀνάστασις, ἀνάληψις οὐ φύσεως, ἀλλ' ὑποστάσεως ἐστὶ 80, 21—24; ἡ δύναμις τοῦ σταυρωθέντος εἶπετο αὐτοῖς 77, 39s. — ὁδὸν καὶ τύπον καὶ ὑπογραμμὸν ἑαυτὸν τέθεικεν ἡμῖν 86, 33s, τὸ ἡμέτερον οἰκειούμενος πρόσωπον καὶ τυπῶν ἐν ἑαυτῷ τὸ ἡμέτερον 68, 6s; πᾶσα αὐτοῦ πράξις θαυμαστή, πάντων δὲ θαυμαστότερον ὁ τίμιος αὐτοῦ σταυρὸς 84, 21s; τὰ τοῦ σωτῆρος, δι' ὧν σεσώσμεθα, ποθητά 84, 58—60. — XII. *Errores de Christo*: ἐσάρκωσεν οὐρανόθεν τὸ σῶμα καταγαγὼν καὶ ὡς διὰ σωλῆνος διὰ μητρὸς παρελθὼν 56, 11s; πρὸ τῆς ἐκ παρθένου σαρκώσεως ὁ νοῦς ἠνώθη τῷ θεῷ λόγῳ καὶ ἐκ τότε ἐκλήθη Χριστὸς 79, 2s; ἐνηθρώπησεν σπερματικῶς, οὐ δημιουργικῶς 46, 23s; γ' φύσεις ἐπὶ Χρ. 60, 51; αἱ δύο φύσεις ἠνώθησαν ὡς τούτων ἀποτελεσασῶν μίαν σύνθετον φύσιν 47, 68, καινὴν 63, 5, ὡσπερ ψυχὴ καὶ σῶμα συγκαίμενα 47, 18, ἐνώσει προσωπικῇ, σχετικῇ, κατ' ἀξίαν, ταυτοβουλίαν, ὁμοτιμίαν, ὁμωνυμίαν, εὐδοκίαν, φερμόν, σύγχυσιν, ἀνάκρασιν 47, 55—58, ψιλῇ ἐνοικήσει 66, 11, ἐν ἀνθρώπῳ προ-



διαπλασθέντι ὡς ἐν προφήτῃ 56, 31s, ἐν σαρκί προϋποστάση καθ' ἑαυτήν 46, 26s, τῆς σαρκὸς μεταλαμβάνουσας τῆς χάριτος ἢ κατὰ χάριν τῶν τοῦ λόγου μετεχούσης 66, 15s; ὁ ἐκ παρθένου τεχθεὶς θεοφόρος 56, 54s, ψιλὸς ἄνθρωπος 47, 35; ἐνοίκησις 56, 32; ἡ ἁγία παρθένος Χριστοτόκος, οὐ θεοτόκος 56, 47s; προέκοπτεν σοφία καὶ χάριτι ὡς προσθήκην δεχόμενος, οὐκ ἐξ ἄκρας ὑπάρξεως τῆς σαρκὸς ἢ ἔνωσις γέγονεν 66, 7—11; δοῦλος 65, 21—33; ὁ πατήρ διὰ τῆς αὐτοῦ ἐνεργείας τὰ τῆς εὐδοκίας πληροῖ ὡς δι' ὄργανου λειτουργικοῦ ἢ δούλου 91, 27; τὸ αἷμα Χριστοῦ τῷ τυράννῳ προσηνέχθη 71, 10s; τὸ σῶμα πρὸ τῆς ἀναστάσεως ἀφθαρτον 72, 12—14; μετὰ τὴν ἀνάστασιν μία φύσις μόνη 80, 23s; ἐλεύσεται ἀπὸ γῆς 99, 51

Χριστότης ὡς κοινὸν εἶδος οὐκ ἔστι 47, 50—54

χριστοτόκος ἡ ἁγία παρθένος οὐ καλεῖται 56, 47—51; 60, 30

χρόνος, χρονικὸν κίνημα καὶ διάστημα πρὸ τῆς τοῦ κόσμου καταστάσεως τὸ συμπαρεκτεινόμενον τοῖς αἰδίοις, εἰς αἰῶν 15, 19—22; 8, 277; μετὰ τὴν ἀνάστασιν οὐκ ἀριθμηθήσεται ἡμέραις καὶ νυξίν, ἔστι μία ἡμέρα ἀνέσπερος 15, 32s

χυμός, οἱ χυμοὶ τέσσαρες ἀναλογοῦντες τοῖς δ' στοιχείοις· ἐκ τῶν καρπῶν 26, 62—68

Χωρήβ, ἐν — ὁ θεὸς ἐφάνη 96, 33s

ψάλλειν τῷ νῶ καὶ σωματικοῖς χεῖλεσιν 85, 5

ψηλαφᾶν, ἄ ψηλαφῶμεν, ἐν ἑαυτοῖς κρύπτειν τι οὐ δύναται 11, 28s

ψηλάφησις θεοῦ τὴν ἀκριβεστέραν αὐτοῦ διάγνωσιν σημαίνει 11, 27s

ψιλὸς ἄνθρωπος ὁ Χριστός 47, 35

ψυχὴ, αὐτῆς ἡ οὐσία 26, 44—52; ἀθάνατος 60, 8; αἱ δυνάμεις, τὸ λογικὸν καὶ ἄλογον 26, 94—104, γνωστικαὶ καὶ ζωτικαὶ 36, 30—34; τὸ ἀποτέλεσμα τῆς — ἢ τοῦ γινομένου οἶονεὶ μὲρφοσις καὶ σχηματισμός 59, 35—37; ἴδια (εὐσέβεια, νόησις), κοινὰ ψυχῆς καὶ σώματος αἱ ἀρεταὶ 26, 91—93; τῶν αἰσθητῶν διὰ τῶν αἰσθητηρίων ἀντιλαμβάνεται, τῶν δὲ νοητῶν διὰ τοῦ νοῦ 34, 4—6; ἄλλοιοῦται κατὰ προαίρεσιν, τὴν ἐν τῷ καλῷ προκοπὴν καὶ ἐκ τοῦ καλοῦ ἀποφοίτησιν ἐπιτεινομένην καὶ ὑφιεμένην 3, 28—31; τῷ σώματι ὅλη ὄλω καὶ οὐ μέρος μέρει συνδέεται, οὐ περιέχεται ὑπ' αὐτοῦ, ἀλλὰ περιέχει αὐτό, καὶ ἐν αὐτῷ οὔσα τὰς οἰκείας ἐνεργείας ἐνεργεῖ 13, 39—41; αὐτῆς ἔστιν ἡ ἡγεμονία, κέχρηται γὰρ ὡς ὄργανῳ τῷ σώματι, ἄγουσα τοῦτο καὶ ἰθύνουσα 59, 33s; μήτε τὴν ἀρετὴν μήτε τὴν κακίαν μετήλθε δίχα τοῦ σώματος, δικαίως ἀμφω τῶν ἀμοιβῶν τεύξονται 100, 25s; διὰ τοῦ θεοῦ ἐμφυσήματος ψυχὴ λογικὴ καὶ νοερὰ ἐδόθη τῷ ἀνθρώπῳ, ὅπερ θείαν εἰκόνα φαιμέν 26, 18s; τῷ ὕδατι ὁ θεὸς προσέταξεν ἐξαγαγεῖν ψυχὴν ζῶσαν 23, 52; οὐ μιᾶς οὐσίας ψυχὴ καὶ σῶμα 60, 11; ἅμα τὸ σῶμα καὶ ἡ — πέπλασται 26, 22s; Ὠριγένης προὔπαρξιν ψυχῶν ἐδογματίσεν 79, 3s; syn. ἄνθρωπος 62, 26; τῇ θείᾳ γραφῇ ἀρδεύεται κτλ. 90, 14s

ὦν κυριώτερον θεοῦ ὄνομα 9, 10s; ἐπὶ θεοῦ πλέον — λέγεται ἢ περ μὴ — 12b, 28

Ὠριγένης, αὐτοῦ τὰ ληρήματα, ἀποκατάστασις 15, 35s; σῶμα καὶ ψυχὴ οὐχ ἅμα πέπλασται 26, 22s, προὔπαρξις ψυχῶν 79, 3s



# Walter de Gruyter Berlin · New York

---

## Patristische Texte und Studien

Herausgegeben von Kurt Aland  
und Wilhelm Schneemelcher  
Groß-Oktav. Ganzleinen

---

P. Bonifatius Kottler  
(Hrsg.)

### Die Schriften des Johannes von Damaskos

Herausgegeben vom Byzantinischen Institut  
der Abtei Scheyern. Etwa 8 Bände.

I. Institutio elementaris. Capita philosophica (Dialectica).  
Als Anhang: Die philosophischen Stücke aus Cod. Oxon.  
Bodl. Auct. T. I. 6.

XVI, 198 Seiten. 1969. DM 48,— (Bd. 7)

Reinhart Staats

### Gregor von Nyssa und die Messalianer

Die Frage der Priorität zweier altkirchlicher Schriften.

VIII, 144 Seiten. 1968. DM 34,— (Bd. 8)

Eberhard Oberg  
(Hrsg.)

### Amphilochii Iconiensis. Iambi ad seleucum

VIII, 105 Seiten. 1969. DM 28,— (Bd. 9)

Roger Aubrey Bullard  
(Hrsg.)

### The Hypostasis of the Archons

The Coptic Text with Translation and Commentary.  
With a Contribution by Martin Krause.

XII, 132 pages. 1970. DM 42,— (Bd. 10)

Werner Strothmann

### Johannes von Apamea

XIV, 210 und VIII, 220 Seiten (syrischer Text). 1972.  
DM 98,— (Bd. 11)

Wolfgang A. Bienert

### „Allegoria“ und „Anagoge“ bei Didymos dem Blinden von Alexandria.

XII, 188 Seiten. 1972. DM 58,— (Bd. 13)